

**STATISTISCHES
JAHRBUCH
ÜBER ERNÄHRUNG
LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN
2009**

Zusammenfassende Übersichten

A

Volkswirtschaftliche Grundlagen

B

Landwirtschaft

C

Ernährungswirtschaft

D

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

E

Warenverkehr

F

Forstwirtschaft

G

Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
in den Mitgliedstaaten der EU

H

STATISTISCHES JAHRBUCH ÜBER ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2009

53. JAHRGANG

STATISTISCHES JAHRBUCH
ÜBER ERNÄHRUNG · LANDWIRTSCHAFT
UND FORSTEN DER BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND
2009

*Herausgegeben
vom Bundesministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz*

*Abteilung 4
“Agrarmärkte, Planungsgrundlagen, Sozialordnung”*

2009
WIRTSCHAFTSVERLAG NW GMBH
BREMERHAVEN

*Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
der Bundesrepublik Deutschland*
Jahrgänge 1956 bis 1975 erschienen im Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin
Jahrgänge 1976 bis 2007 erschienen im Landwirtschaftsverlag, Münster-Hiltrup

Jahrgänge ab 2008 erscheinen im Wirtschaftsverlag NW, Bremerhaven

Die Bände enthalten zum Teil Zusammenstellungen, die aus Platzgründen
später nicht wieder aufgenommen wurden, siehe S. XXIf.

Redaktion

M. SCHMIDT

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

DR. A.G. MAUL

DR. M. RICHTER

D. PFEIFFER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und
Ernährung, Bonn

Redaktionsschluss: 31. Oktober 2009

*Bei Verwendung von Zahlen aus diesem Jahrbuch
wird die Angabe der Quelle erbeten*

2009 Wirtschaftsverlag NW GmbH, 27568 Bremerhaven
53. Jahrgang

© 2009 Wirtschaftsverlag NW GmbH, Bremerhaven

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages
unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Gesamtherstellung: Wirtschaftsverlag NW GmbH

Gedruckt auf gebleichtem Papier

Printed in Germany

ISBN 978-3-86509-885-6

ISSN 0072-1581

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
Tabellenverzeichnis	VII
Verzeichnis nicht mehr aufgenommener Tabellen aus früheren Bänden.....	XXI
Allgemeine Vorbemerkungen	XXV
Glossar	XXVII
Abkürzungen	XXXIV
Zeichenerklärung	XXXVI
Diagrammverzeichnis.....	XXXVI
Diagramme	XXXVII
 A. Zusammenfassende Übersichten	 1
 B. Volkswirtschaftliche Grunddaten	 11
I. Bevölkerung, Haushalte, Erwerbstätigkeit	11
II. Inlandsprodukt und Einkommen	18
 C. Landwirtschaft	 31
I. Betriebe	31
II. Integrierte ländliche Entwicklung	50
III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte	54
IV. Bildung	65
V. Gebäude, Maschinen und technische Einrichtungen in der Landwirtschaft	71
VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung	75
VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung	82
VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Brennerei	101
IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln	117
X. Viehhaltung und Veterinärwesen	126
XI. Tierische Erzeugung	146
XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft	149
XIII. Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft	153
XIV. Buchführungsergebnisse	162
XV. Genossenschaftswesen	179
XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft	182
 D. Ernährungswirtschaft	 186
I. Nahrungsmittelverbrauch	186
II. Lebensmittelsicherheit.....	195
III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln	209
IV. Zucker, Glukose, Honig, Kakao	229
V. Gemüse, Obst	232
VI. Fleisch	238
VII. Fische	245
VIII. Milch, Käse, Eier.....	248
IX. Ölsaaten, Öle und Fette, Butter	260
X. Genussmittel, Getränke	263
XI. Ernährungsgewerbe	267
 E. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen	 315
I. Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verarbeitungsprodukte	316
II. Preise für landwirtschaftliche Betriebsmittel	324
III. Löhne in Landwirtschaft und Industrie	326
IV. Grundstückspreise	329
V. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise	332
VI. Wirtschaftsrechnungen	338

	Seite
F. Warenverkehr	341
I. Gesamtaußenhandel	341
II. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr	345
III. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr	364
G. Forst- und Holzwirtschaft, Jagd	380
I. Forstwirtschaft.....	380
II. Holzwirtschaft	390
III. Jagd	396
H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU	397
I. Währung, Bevölkerung, Sozialprodukt.....	398
II. Haushalt und Agrarfinanzierung	420
III. Landwirtschaft.....	428
IV. Ernährungswirtschaft.....	490
V. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen.....	524
VI. Warenverkehr	540
VII. Forst- und Holzwirtschaft.....	573
Stichwortregister mit Seitenzahlen	578

TABELLENVERZEICHNIS

Tab. Nr.

Seite

A. ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

1. Allgemeines	1
2. Landwirtschaft und Ernährung.....	2
3. Forst- und Holzwirtschaft	4
4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU	5
5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft.....	9

B. VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDDATEN**I. BEVÖLKERUNG, HAUSHALTE, ERWERBSTÄTIGKEIT**

6. Bevölkerung.....	11
7. Bevölkerungsentwicklung	12
8. Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen.....	12
9. Altersgliederung der Bevölkerung.....	13
10. Bevölkerung nach Geschlecht, Altersgruppe und Gemeindetyp	13
11. Bevölkerung und Fläche	14
12. Privathaushalte nach der Personenzahl.....	15
13. Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbstätige und Erwerbslose	16
14. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	16
15. Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	17
16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	18

II. INLANDSPRODUKT UND EINKOMMEN**Sozialprodukt**

17. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen.....	19
18. Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen und Bruttoinlandsprodukt.....	21
19. Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung.....	21
20. Bruttowertschöpfung nach Sektoren und Bruttoinlandsprodukt.....	22
21. Bruttoinlandsprodukt und Volkseinkommen.....	22
22. Verwendung des Inlandsprodukts.....	23
23. Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen	24

Einkommen

24. Volkseinkommen je Einwohner und Arbeitnehmerentgelt	26
25. Arbeitnehmerentgelt (Inländer).....	27
26. Käufe der privaten Haushalte im Inland nach Verwendungszwecken.....	27
27. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung	28
28. Käufe der privaten Haushalte im Inland von Nahrungs- und Genussmitteln	29
29. Umweltökonomische Kennzahlen.....	30

C. LANDWIRTSCHAFT**I. BETRIEBE****Klassifizierung und Systematik**

30. Klassifizierungssystem der EU für landwirtschaftliche Betriebe in Deutschland	32
31. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Fläche	33
32. Standarddeckungsbeiträge	36

Betriebe nach Merkmalen

33. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen	37
34. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Merkmalen	38
35. Landwirtschaftliche Betriebe mit Pachtflächen	39
36. Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe.....	40

Tab. Nr.	Seite
37. Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen und ihre Flächen nach Erwerbscharakter und Größenklassen	41
38. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	42
39. Bezieher außerbetrieblicher Einkommen in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen.....	44
40. Vergleichsdaten zum Ökologischen Landbau.....	45
41. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke und Umsatzbesteuerung.....	47
42. Maschinenringe und Betriebshelfer in der Landwirtschaft	48
43. Lohnunternehmen in der Landwirtschaft	49
44. Insolvenzen im Agrarbereich und in der übrigen Wirtschaft	49

II. INTEGRIERTE LÄNDLICHE ENTWICKLUNG

45. Integrierte ländliche Entwicklungskonzepte (ILEK)	50
46. Regionalmanagement (RM).....	50
47. Investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung	50
48. Flurbereinigungs- und beschleunigte Zusammenlegungsverfahren	51
49. Bodenordnungsverfahren nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in den neuen Ländern	52
50. Freiwilliger Landtausch.....	52
51. Freiwilliger Nutzungstausch.....	52
52. Naturschutz, Landschaftspflege, Bodenschutz sowie Landespflege nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG).....	53
53. Ländliche Wege, Gewässer und Bodenschutz nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)	54

III. LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITSKRÄFTE

Arbeitskräfte

54. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in der Landwirtschaft.....	55
55. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in den Betrieben nach Rechtsformen.....	56
56. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsgrößenklassen.....	57
57. Betriebliche Arbeitsleistung der Landwirtschaft in AK-Einheiten nach Betriebsgrößen.....	58
58. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Erwerbscharakter	59
59. Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsformen	60
60. Altersgliederung der Familienarbeitskräfte	61
61. Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienarbeitskräfte nach Geschlecht und Betriebsgrößenklassen	62
62. Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden in Land- und Forstwirtschaft, Fischerei.....	62

Soziale Sicherung

63. Mitglieder der IG Bauen-Agrar-Umwelt im Deutschen Gewerkschaftsbund.....	63
64. Aufwendungen und Leistungen für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft	63

IV. BILDUNG

65. Praktische Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft.....	65
66. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter nach Rechtsform des Betriebes	68
67. Berufsschüler aus Landwirtschafts-, Forstwirtschafts-, Fischerei- und Gartenbauberufen	69
68. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen.....	69
69. Fachschulen der Land-, der Forst- und der Hauswirtschaft.....	70
70. Studierende der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	71

V. GEBÄUDE, MASCHINEN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN IN DER LANDWIRTSCHAFT

Gebäude

71. Bau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude	71

Landmaschinen

72. Produktion und Absatz von Ackerschleppern und Landmaschinen	72
73. Inlandsabsatz der Ackerschlepper- und Landmaschinenindustrie	73
74. Ackerschlepper	74
75. Zugmaschinen und motorische Zugkraft in der Landwirtschaft	75

VI. DÜNGEMITTEL, PFLANZENSCHUTZ, SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

Düngemittel

76. Inlandsabsatz von Handelsdünger	76
77. Inlandsabsatz von Mehrnährstoffdünger	77
78. Nährstoffverhältnis beim Absatz von Handelsdünger	78
79. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anfall von Festmist und Gülle aus betriebs- eigener Viehhaltung	78
80. Aufbringung, Abgabe und Übernahme von Gülle durch landwirtschaftliche Betriebe	78
81. Nährstoffausscheidungen landwirtschaftlicher Nutztiere	79
82. Anteil der Mehrnährstoffdünger am Inlandsabsatz der einzelnen Nährstoffe	79
83. Verbleib von Kompost und Klärschlamm	80

Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung

84. Produktion, Ausfuhr und Inlandsabsatz an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln	81
85. Messzahlen des Inlandsabsatzes an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln	81
86. Zugelassene Pflanzenschutzmittel	82

VII. BODENNUTZUNG UND PFLANZLICHE ERZEUGUNG

Bodennutzung

87. Gesamtfläche nach Nutzungsarten	83
88. Entwicklung der Gesamtfläche nach Nutzungsarten	84
89. Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kulturarten	84
90. Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus	85
91. Vermehrungsflächen von landwirtschaftlichem Saatgut	86
92. Betriebe mit Anbau von Hauptkultur- und Fruchtarten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	87
93. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau ausgewählter Kulturarten nach Größenklassen des Anbaus	88
94. Betriebe mit Anbauflächen für Nutzhanf und Flachs	88
95. Anbau von Zwischenfrüchten	89

Umweltgerechte Landbewirtschaftung

96. Betriebe und Flächen des Ökologischen Landbaus	89
97. Landwirtschaftliche Betriebe mit nichtwendenden Bodenbearbeitungsverfahren	90
98. Biogasanlagen	90
99. Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen	91
100. Auswinterung	91
101. Agrarumweltmaßnahmen Förderung in der EU - Programmplanungsperiode 2000 - 2006 der VO (EG) 1257/1999	92
102. Naturschutzflächen nach Typen	93

Anbau, Ertrag und Ernte

103. Witterungsverhältnisse	94
104. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte	97
105. Durchschnittliche Erträge einiger Hauptfeldfrüchte	100
106. Anbau, Ertrag und Ernte von Tabak	101
107. Anbau, Ertrag und Ernte von Hopfen	101

VIII. GARTENBAU, OBSTBAU, WEINBAU, BRENNEREI**Gartenbau**

108. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Betriebsart	102
109. Flächennutzung der Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen	102
110. Freiland- und Unterglasflächen in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen	103
111. Arbeitskräfte in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen	103
112. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse	104
113. Anbau und Ernte von Gemüse in Unterglasanlagen	107
114. Vertragsanbau wichtiger Gemüsearten	107
115. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen	108
116. Betriebe mit Strauchbeerenobst nach Arten	108
117. Baumschulbetriebe und Baumschulflächen	109

Obstbau

118. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst	109
119. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst nach Größenklassen der Baumobstfläche	110
120. Baumobstbestände nach Pflanzdichte und Altersaufbau	110
121. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst	111
122. Verwendung der Obsternte	113

Weinbau

123. Betriebe mit Weinbau nach Größenklassen der Rebfläche	113
124. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche	113
125. Weinbau und Weinmosternte	114
126. Anbau und Erträge der wichtigsten Rebsorten	115

Brennerei

127. Alkoholerzeugung nach Brennereien und Rohstoffarten	116

IX. AUFKOMMEN UND VERBRAUCH VON FUTTERMITTELN

128. Futteraufkommen aus Inlanderzeugung und Einfuhren	117
129. Futteraufkommen aus der Inlanderzeugung	118
130. Futteraufkommen aus Einfuhren	120
131. Herkunft und Verwendung des Futteraufkommens	122
132. Anteil der Futtererzeugung an der landwirtschaftlichen Produktion	123
133. Getreideeinheiten und verdauliches Eiweiß des Futteraufkommens nach in- und ausländischer Herkunft	123
134. Aufkommen an Getreide und Kraftfutter für Futterzwecke	124
135. Verfütterung von Milch und Molke	124
136. Versorgung mit Ölkuchen	125
137. Versorgung mit Fischmehl und Tiermehl	125

X. VIEHHALTUNG UND VETERINÄRWESEN**Viehhaltung**

138. Umrechnungsschlüssel zur Ermittlung der Großvieheinheiten (GV)	126
139. Zahl der Haltungen/Betriebe mit Tieren	126
140. Viehbestand	127
141. Viehbesatz	127
142. Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	128
143. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung nach Großvieheinheiten	129
144. Besatzdichte in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben	129
145. Rinderbestand	130
146. Rinderbestände nach Nutzungsrichtung und Rinderrassen	131

Tab. Nr.	Seite
147. Betriebe mit Rinderhaltung nach Bestandsgrößenklassen	132
148. Betriebe mit Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	132
149. Betriebe mit männlichen Rindern 1 Jahr und älter nach Bestandsgrößenklassen.....	133
150. Schweinebestand.....	134
151. Betriebe mit Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen	135
152. Betriebe mit Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen	136
153. Betriebe mit Mastschweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	136
154. Schafbestand.....	137
155. Betriebe mit Schafhaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	137
156. Geflügelbestand	138
157. Betriebe mit Legehennenhaltung nach Bestandsgrößenklassen	138
158. Legehennenhaltung nach Haltungsformen	139
159. Betriebe mit Masthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen	141
160. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen	141
161. Pferdebestand	142
162. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz	143

Veterinärwesen

163. Zahl der Tierärztinnen und Tierärzte.....	143
164. Tierseuchensituation	144
165. Untersuchungen auf BSE und bestätigte Fälle	145

XI. TIERISCHE ERZEUGUNG

166. Tierische Erzeugung	146
167. Betriebe und Kuhbestände unter Milchleistungskontrolle	147
168. Leistungen der kontrollierten Milchkühe und der Kühe insgesamt.....	147
169. Erzeugung von Kuhmilch.....	147
170. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken	148
171. Erzeugung von Eiern.....	149

XII. PRODUKTIONSLEISTUNG DER LANDWIRTSCHAFT

172. Getreideeinheitenschlüssel	150
173. Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten.....	151
174. Landwirtschaftliche Erzeugung in Getreideeinheiten.....	152
175. Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten.....	152

XIII. GESAMTRECHNUNG FÜR DEN BEREICH LANDWIRTSCHAFT

176. Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Vergleich zum Umsatz des Produzierenden Gewerbes.....	153
177. Verkaufserlöse der Landwirtschaft nach Erzeugnissen.....	154
178. Produktionswert der Landwirtschaft	155
179. Produktionswert des Bereichs Landwirtschaft	156
180. Wertschöpfung der Landwirtschaft.....	158
181. Vorleistungen für den Bereich Landwirtschaft.....	159
182. Ausgaben der Landwirtschaft für zugekaufte Futtermittel.....	160
183. Ausgaben der Landwirtschaft für Handelsdünger.....	160
184. Ausgaben der Landwirtschaft für Treib-, Energie- und Schmierstoffe	160
185. Investitionen und Abschreibungen in der Landwirtschaft	161
186. Aufwendungen der Landwirtschaft für Löhne und Unfallversicherung	162

XIV. BUCHFÜHRUNGSERGEBNISSE

187. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe.....	163
188. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe.....	165
189. Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe im Haupterwerb	166
190. Kennzahlen der juristischen Personen nach Betriebs- und Rechtsformen	167

Tab. Nr.	Seite
191. Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe im Haupterwerb nach Betriebsformen.....	168
192. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb	169
193. Haupterwerbsbetriebe des ökologischen Landbaus nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben	171
194. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse in landwirtschaftlichen Betrieben	178

XV. Genossenschaftswesen

Genossenschaften

195. Zahl der Raiffeisen-Genossenschaften	179
196. Beschäftigte der Raiffeisen-Genossenschaften	180
197. Umsatz der Raiffeisen-Genossenschaften	180
198. Mitgliedschaften bei den Raiffeisen-Genossenschaften	181
199. Anerkannte Erzeugergemeinschaften und Vereinigungen sowie Erzeuger-zusammenschlüsse	181

XVI. FINANZIELLE MASSNAHMEN FÜR DIE AGRARWIRTSCHAFT

200. Finanzielle Aufwendungen des Bundes für Maßnahmen der nationalen Agrarpolitik	182
201. Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten	182
202. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	183
203. Marktordnungsausgaben der EU in Deutschland	184
204. Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland	184
205. Zahlungsansprüche im Rahmen der Betriebsprämienregelung	185

D. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT

I. NAHRUNGSMITTELVERBRAUCH

206. Versorgungsleistung der Landwirtschaft	186
207. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungsmitteln insgesamt	186
208. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen	187
209. Verbrauch von Nahrungsmitteln	188
210. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf	190
211. Verbrauch ausgewählter Lebensmittel je Kopf	191
212. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Nahrungsmittel nach Geschlecht und Altersgruppen	192
213. Verbrauch von Tiefkühlkost	194

II. LEBENSMITTELSICHERHEIT

214. Qualität der deutschen Weizen- und Roggenernte	195
215. Amtliche Futtermittelüberwachung	196
216. Untersuchungen auf Rückstände von Pflanzenschutzmitteln in Weizen	198
217. Beanstandungen bei der Schlacht tier- und Fleischuntersuchung	199
218. Gründe für die Beanstandung ganzer Tierkörper bei der Schlacht tier- und Fleischuntersuchung	200
219. Beanstandungen bei der Schlacht geflügel- und Geflügelfleischuntersuchung	200
220. Lebensmittel-Monitoring	201
221. Amtliche Lebensmittelüberwachung	205
222. Untersuchungen im Rahmen des Nationalen Rückstandskontrollplans	206
223. Kennzahlen zum Bio-Siegel	207

III. GETREIDE, HÜLSENFRÜCHTE, KARTOFFELN

Getreide, Mehl

224. Vorräte an Getreide und Kartoffeln in der Landwirtschaft	209
225. Versorgung mit Hartweizen	210
226. Versorgung mit Weichweizen	211

Tab. Nr.	Seite
227. Versorgung mit Hart- und Weichweizen zusammen	212
228. Versorgung mit Roggen.....	213
229. Versorgung mit Gerste.....	214
230. Versorgung mit Hafer.....	215
231. Versorgung mit Mais.....	216
232. Versorgung mit Triticale.....	217
233. Versorgung mit Getreide insgesamt.....	218
234. Versorgung mit Sorghum und Hirse.....	219
235. Getreidekäufe der aufnehmenden Hand nach Monaten	219
236. Bestände an Getreide und Getreideerzeugnissen bei Handel, Genossenschaften und Verarbeitungsbetrieben	220
237. Bestände an Hülsenfrüchten, Raps und Futtermitteln.....	220
238. Getreideverbrauch für Nahrung, Industrie und Futter	221
239. Versorgung mit Mehl.....	221
240. Anzahl der Mühlen und Vermahlung in Handelsmühlen nach Betriebsgrößenklassen und Getreidearten	222
241. Getreidevermahlung, Mehlherstellung und Mehlausbeute in Handelsmühlen	223
242. Mahlerzeugnisse aus Getreide	223
243. Herstellung von Getreideerzeugnissen ohne Mehl.....	225
244. Verarbeitung von Getreide und anderen Komponenten zu Mischfutter.....	225
245. Anzahl der Mischfutterhersteller und Mischfutterherstellung nach Betriebsgrößenklassen und Tierarten	226
246. Herstellung von Mischfutter	227

Reis, Hülsenfrüchte

247. Versorgung mit Reis	227
248. Versorgung mit Hülsenfrüchten.....	227

Kartoffeln

249. Versorgung mit Kartoffeln	228
250. Verwendung von Kartoffeln zur Herstellung von Stärke und Alkohol	229
251. Versorgung mit Kartoffelstärke.....	229

IV. ZUCKER, GLUKOSE, HONIG, KAKAO

252. Verwertung der Zuckerrübenenernte.....	229
253. Versorgung mit Zucker in Weißzuckerwert.....	230
254. Zuckerabsatz der Zuckerfabriken und Handelsunternehmen	230
255. Versorgung mit Glukose	231
256. Versorgung mit Bienenhonig	231
257. Versorgung mit Kakao	231

V. GEMÜSE, OBST

Gemüse

258. Erzeugung von Gemüse.....	232
259. Versorgung mit Gemüse	232
260. Versorgung mit Gemüse nach Arten.....	233
261. Versorgung mit Gemüsekonserven	233
262. Verbrauch von Gemüse nach Arten	234

Obst

263. Versorgung mit Obst.....	235
264. Versorgung mit Obst nach Arten	235
265. Verbrauch von Obst nach Arten	236
266. Versorgung mit Zitrusfrüchten	236

Tab. Nr.	Seite
267. Verbrauch von Zitrusfrüchten nach Arten	237
268. Versorgung mit Schalenobst.....	237
269. Versorgung mit Trockenobst	237
270. Versorgung mit Obstkonserven.....	238

VI. FLEISCH

Schlachtungen und Fleischanfall

271. Umrechnungskoeffizienten von Lebend- in Schlachtgewicht.....	238
272. Anteil von Schlachtfett und Innereien am Schlachtgewicht	239
273. Schlachtungen und Fleischanfall nach Tierarten.....	239
274. Durchschnittliche Schlachtgewichte gewerblich geschlachteter Tiere	240
275. Vermarktung von Schlachtrindern und Schlachtschweinen.....	240
276. Anlieferung von Schlachttieren an Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken	241
277. Schlachtungen von Geflügel nach Geflügelarten	242

Versorgung, Bestände

278. Versorgung mit Geflügelfleisch nach Geflügelarten	242
279. Interventionsbestände an Fleisch	242
280. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten.....	243

VII. FISCHE

281. Fischereiflotte nach Fischereibetriebsarten	245
282. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fanggebieten	245
283. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischereibetriebsarten.....	246
284. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten	246
285. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland	246
286. Durchschnittserlöse nach Fischarten	247

Versorgung und Verwertung

287. Herstellung von Fischerzeugnissen.....	247
288. Versorgung mit Fischen.....	247

VIII. MILCH, KÄSE, EIER

289. Zahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen mit und ohne Milchbe- und -verarbeitung und nach Rechtsform.....	248
290. Zahl der Molkereiunternehmen nach Größenklassen	249
291. Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen	249
292. Molkereiunternehmen und deren durchschnittliche Herstellung von Milchprodukten	249
293. Verwendung von Vollmilch.....	250
294. Verwendung von MilCHFett.....	251
295. Anfall und Verwendung von Mager- und Buttermilch.....	252
296. Herstellung von Milcherzeugnissen.....	253
297. Herstellung von Konsum- und Buttermilch in Molkereien	254
298. Herstellung und Absatz von Speiseeis und Eiskrem	255
299. Herstellung von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen und verwendete Rohware	255
300. Versorgung mit Milch, Sahne und Kondensmilch	256
301. Versorgung mit Dauermilcherzeugnissen.....	257
302. Versorgung mit Käse	258
303. Verbrauch von Milch, Sahne und Kondensmilch je Kopf	259
304. Versorgung mit Eiern	259

IX. ÖLSAATEN, ÖLE UND FETTE, BUTTER

305. Versorgung mit Ölsaaten	260
306. Gesamtversorgung mit Ölsaaten und pflanzlichen Ölen und Fetten	260
307. Versorgung mit Ölen und Fetten	261
308. Versorgung mit Butter und MilCHFetterzeugnissen	262
309. Verbrauch von Nahrungsfetten nach Fettarten in Reinfett	262

X. GENUSSMITTEL, GETRÄNKE

310. Verbrauch von Tabak und Tabakwaren je Kopf	263
311. Verbrauch von Getränken je Kopf	263
312. Durchschnittlicher Verzehr von Getränken nach Geschlecht und Altersgruppen	264
313. Versorgung mit Bier	265
314. Versorgung mit Wein	265
315. Erzeugung von Wein	266
316. Bestände an Wein	266

XI. ERNÄHRUNGSGEWERBE**Produzierendes Ernährungsgewerbe**

317. Kennzahlen des Produzierenden Ernährungsgewerbes	267
318. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Produzierenden Ernährungsgewerbe	268
319. Fachliche Betriebsteile und Beschäftigte des Produzierenden Ernährungsgewerbes	269
320. Umsatz und Exportquote der fachlichen Betriebsteile des Produzierenden Ernährungsgewerbes	270
321. Zahl der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	271
322. Beschäftigte der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	272
323. Arbeitsstunden sowie Lohn- und Gehaltssumme je Arbeitsstunde im Produzierenden Ernährungsgewerbe	273
324. Lohn- und Gehaltssumme sowie -quote der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	274
325. Umsatz der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	275
326. Inlands-, Auslandsumsatz und Exportquote der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	276
327. Umsatz je Betrieb, je Beschäftigten und je geleisteter Arbeitsstunde der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes	277
328. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Produzierenden Ernährungsgewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	278
329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes	281
330. Kostenstruktur im Produzierenden Ernährungsgewerbe	289
331. Energieverbrauch des Produzierenden Ernährungsgewerbes	291
332. Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen des Produzierenden Ernährungsgewerbes	293
333. Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe	295
334. Index der Nettoproduktion des Produzierenden Ernährungsgewerbes	297

Ernährungshandwerk

335. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk	297

Großhandel

336. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Ernährungshandel	298
337. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren nach Umsatzgrößenklassen	299
338. Umsatz, Aufwendungen, Bruttoinvestitionen, Sachanlagen im Ernährungshandel	300
339. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen im Ernährungsgroßhandel	301

Tab. Nr.	Seite
340. Messzahlen des Umsatzes und der Beschäftigtenzahl im Ernährungsgroßhandel.....	303

Einzelhandel

341. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Ernährungseinzelhandel nach Umsatzgrößenklassen.....	304
342. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen im Ernährungseinzelhandel.....	305
343. Messzahlen des Umsatzes und der Beschäftigtenzahl im Ernährungseinzelhandel.....	307
344. Verkaufsstätten im Lebensmitteleinzelhandel	308
345. Einkaufsstätten privater Haushalte für ausgewählte Nahrungsmittel	309

Gastgewerbe

346. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Gastgewerbe	309
347. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen in ausgewählten Zweigen des Gastgewerbes nach Umsatzgrößenklassen.....	310
348. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Lohn- und Gehaltssumme im Gastgewerbe.....	311
349. Messzahlen des Umsatzes und der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe.....	312
350. Umsatz nach Tätigkeitsbereichen, Aufwendungen und Bruttoinvestitionen in Sachanlagen im Gastgewerbe.....	313

Transport

351. Transport landwirtschaftlicher Güter.....	314

E. PREISE, LÖHNE, WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

352. Preisindizes am Welt- und Binnenmarkt	315
353. Indizes ausgewählter Weltmarktpreise	316

I. PREISE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE UND VERARBEITUNGSPRODUKTE

354. Marktordnungspreise für landwirtschaftliche Erzeugnisse	316
355. Umsatzsteuersätze im Agrarbereich.....	317
356. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte nach Erzeugnissen	318
357. Preismesszahlen für Obst, Gemüse, Baumschulerzeugnisse, Schnittblumen und Topfpflanzen.....	319
358. Vom Erzeuger erzielte Durchschnittspreise.....	320
359. Marktpreise für Getreide, Futtermittel und Mehl.....	320
360. Preise für Schlachtrinder und Schlachtschweine in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken	321
361. Preise für angelieferte Vollmilch.....	321
362. Großhandelseinkaufspreise für Butter, Käse und Eier.....	322
363. Index der Einfuhrpreise für wichtige Gruppen von Marktordnungsgütern	322
364. Index der Einfuhrpreise für Auslandsgüter.....	323

II. PREISE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSMITTEL

365. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	324
366. Durchschnittliche Einkaufspreise der Landwirtschaft für Futtermittel, Düngemittel und Energie	325

III. LÖHNE IN LANDWIRTSCHAFT UND INDUSTRIE

367. Tariflöhne in der Landwirtschaft	326
368. Durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in der Landwirtschaft	327
369. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe	328

IV. GRUNDSTÜCKSPREISE

370. Pachtentgelte für landwirtschaftliche Einzelgrundstücke.....	329
371. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz.....	330
372. Kaufwerte für Bauland.....	331

V. GEWERBLICHE PREISE, VERBRAUCHERPREISE

373. Teilindex der Erzeugerpreise des Nahrungs- und Genussmittelgewerbes.....	332
374. Preismesszahlen für verschiedene Energiearten	333
375. Entwicklung der Verbraucherpreise.....	333
376. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen	334
377. Preisindex der Gütergruppen Nahrungs- und Genussmittel im Verbraucherpreisindex.....	334
378. Preismesszahlen für ausgewählte Nahrungsmittel und Getränke	336
379. Entwicklung der Verbraucherpreise für ausgewählte Nahrungsmittel.....	337
380. Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln	338

VI. WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

381. Einnahmen und Ausgaben ausgewählter Haushalte	339

F. WARENVERKEHR**I. GESAMTAUSSENHANDEL**

382. Stellung Deutschlands im Weltagrarhandel.....	341
383. Wert der Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen.....	342
384. Indizes des Wertes, des Volumens und der Durchschnittswerte der Ein- und Ausfuhr	343
385. Außenhandel mit Agrarrohstoffen nach wichtigen Ländern.....	344

II. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFTLICHE EINFUHR

386. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach wichtigen Ländern	345
387. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen	346
388. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Wirtschaftsräumen.....	349
389. Einfuhr von Getreide und Getreideerzeugnissen nach Ländern	350
390. Einfuhr von frischem Obst, Südfrüchten und Gemüse nach Ländern.....	351
391. Einfuhr von Konserven und Zubereitungen aus Obst und Gemüse nach Ländern.....	353
392. Einfuhr von Ölen und Fetten zur Ernährung nach Ländern	355
393. Einfuhr von Ölfrüchten (ohne Saatgut) zur Ernährung nach Ländern.....	356
394. Einfuhr von Roh- und Weißzucker nach Ländern	357
395. Einfuhr von Wein nach Ländern	358
396. Einfuhr von Butter, Käse und Eiern nach Ländern	359
397. Einfuhr von Schlachtrindern und Rindfleisch nach Ländern	360
398. Einfuhr von Schlachtschweinen und Schweinefleisch nach Ländern	361
399. Einfuhr von Schlachtgeflügel und Geflügelfleisch nach Ländern.....	362
400. Einfuhr von lebenden Rindern und Schweinen (ohne Schlachttiere) nach Ländern.....	363

III. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFTLICHE AUSFUHR

401. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach wichtigen Ländern	364
402. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen	365
403. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen.....	368
404. Ausfuhr von Getreide und Getreideerzeugnissen nach Ländern.....	369
405. Ausfuhr von Zucker und Kakaoerzeugnissen nach Ländern	371
406. Ausfuhr von Säften, Konserven und Zubereitungen aus Obst und Gemüse nach Ländern	372

Tab. Nr.	Seite
407. Ausfuhr von pflanzlichen Ölen und Fetten zur Ernährung nach Ländern	373
408. Ausfuhr von Wein und Bier nach Ländern	374
409. Ausfuhr von Käse und Trockenmilcherzeugnissen nach Ländern	375
410. Ausfuhr von Schlachtrindern und Rindfleisch nach Ländern	376
411. Ausfuhr von Schlachtschweinen und Schweinefleisch nach Ländern	377
412. Ausfuhr von lebenden Rindern (ohne Schlachttiere) nach Ländern	378
413. Ausfuhr von lebenden Schweinen (ohne Schlachttiere) nach Ländern	379

G. FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT, JAGD

I. FORSTWIRTSCHAFT

414. Betriebe mit Wald nach Besitzarten und Größenklassen	380
415. Waldfläche nach Eigentumsart und Baumartengruppen	381
416. Vorrat nach Eigentumsart und Baumartengruppe	381
417. Waldfläche nach Eigentumsart und Waldkategorie	382
418. Holzeinschlag nach Holzarten und Verwendung	382
419. Holzeinschlag nach Holzsorten und Besitzarten	383
420. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Besitzarten	385
421. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Baumarten Körperschafts- und Privatwald zusammen	386
422. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten	387
423. Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung	388
424. Waldbrände und ihre Ursachen	388
425. Neuartige Waldschäden	389

II. HOLZWIRTSCHAFT

426. Unternehmen, Tätige Personen und Umsatz in der deutschen Holzwirtschaft und Papierindustrie	390
427. Erzeugung von Schnittholz und anderen Holzhalbwaren	390
428. Holzverbrauch verschiedener Industriezweige	391
429. Rundholzverbrauch der Säge-, Furnier- und Sperrholzwerte	391
430. Preismesszahlen für Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	392
431. Index der Einfuhrpreise für Rohholz und Holzhalbwaren	392
432. Bilanz des Außenhandels mit Holz und Produkten auf der Basis Holz	393
433. Holzaußenhandel nach Ländergruppen	394
434. Versorgungsbilanz einiger Holzzeugnisse	395
435. Gesamtholzbilanz	395

III. JAGD

436. Jagdfläche und Jagdscheininhaber	396
437. Jagdstrecke der hauptsächlichen Wildarten	396

H. ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN IN DEN MITGLIEDSTAATEN DER EU

I. WÄHRUNG, BEVÖLKERUNG, SOZIALPRODUKT

438. Rechnungseinheiten in den EU-Mitgliedstaaten	398
439. Bevölkerung	399
440. Bevölkerung und Fläche	400
441. Zivile Erwerbstätige	401
442. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	402
443. Volkswirtschaftliche Gesamtgrößen	403
444. Anteil der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen) der Landwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	404
445. Erzeugung des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft	405

Tab. Nr.	Seite
446. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft.....	406
447. Bruttowertschöpfung der Landwirtschaft zu Herstellungspreisen	410
448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen	411

II. HAUSHALT UND AGRARFINANZIERUNG

449. Einnahmen des EU-Haushalts nach Mitgliedstaaten	420
450. Nettobeiträge der EU-Mitgliedstaaten zum EGFL.....	421
451. Ausgaben des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (Abt. Garantie) nach Marktordnungsbereichen und wirtschaftlicher Art der Maßnahmen für die EU insgesamt (27 Mitgliedstaaten).....	422
452. Ausgaben des Europäischen und Garantiefond für die Land- wirtschaft (EGFL) nach Marktordnungsbereichen und Mitgliedstaaten.....	423
453. Direkthilfen in ausgewählten Mitgliedstaaten im Rahmen des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft nach Größenklassen	426
454. EU-Agrar- und Fischereiausgaben	427

III. LANDWIRTSCHAFT

455. Landwirtschaftliche Betriebe	428
456. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen.....	430
457. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen des Standarddeckungs- beitrages (EGE)	432
458. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe.....	434
459. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung.....	441
460. Ökologisch bewirtschaftete Betriebe und Flächen.....	442
461. Landwirtschaftliche Betriebe in benachteiligten Gebieten	443
462. Arbeitsleistung in landwirtschaftlichen Betrieben.....	444
463. Altersgliederung der landwirtschaftlichen Betriebsinhaber	444
464. Landwirtschaftliche Betriebe mit Einkommenskombinationen	445
465. Bestand an Schleppern und Mähdreschern	446
466. Handelsdüngerverbrauch in der Landwirtschaft.....	447
467. Bodennutzung	449
468. Stillgelegte Flächen	453
469. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst.....	454
470. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte	456
471. Erzeugung von Obst.....	463
472. Erzeugung von Gemüse.....	466
473. Erzeugung von Wein und Olivenöl	467
474. Viehbestände.....	468
475. Viehbestände in Großvieheinheiten	470
476. Rindviehhaltung nach Bestandsgrößenklassen	471
477. Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen	472
478. Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen.....	473
479. Mast Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen	474
480. Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen	475
481. Durchschnittliche Viehbestandsgrößen in den EU-Mitgliedstaaten.....	476
482. BSE - Fälle	477
483. Bruttoeigenerzeugung an Fleisch.....	477
484. Durchschnittliche Schlachtgewichte.....	479
485. Fischereiflotte	480
486. Fischfänge.....	481
487. Aquakulturerzeugung.....	483
488. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung	485
489. Garantiemenge und Milchanlieferung	487
490. Eierzeugung und Legeleistung.....	488
491. Anteile der EU-Mitgliedstaaten an der mengenmäßigen Agrarproduktion	489

IV. ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT

492. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungs- und Futtermitteln	490
493. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf	494
494. Herstellung von Milch und Milchprodukten	499
495. Interventionsbestände und Private Lagerhaltung	501
496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse	502
497. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Öle und Fette, Margarine	512
498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse	514
499. Index der industriellen Produktion	522
500. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungsgewerbe einschließlich Tabakverarbeitung	523

V. PREISE, LÖHNE, WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

501. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte	524
502. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	529
503. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	533
504. Einkaufspreise für Futtergetreide und Düngemittel	536
505. Von der Landwirtschaft bezahlte Preise für Dieselmotortreibstoff und leichtes Heizöl	537
506. Index der Verbraucherpreise	538
507. Anteile der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel am Gesamtverbrauch der privaten Haushalte	539

VI. WARENVERKEHR

508. Außenhandel nach Bereichen	540
509. Außenhandel mit Ernährungsgütern nach wichtigsten Drittländern	542
510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU und aus Drittländern	543
511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU und in Drittländer	558

VII. FORST- UND HOLZWIRTSCHAFT

512. Forstfläche nach Besitz- und Betriebsarten	573
513. Produktion von Rundholz	574
514. Versorgungsbilanz für Rundholz	576

Stichwortregister mit Seitenzahlen	578

VERZEICHNIS

der Tabellen aus den letzten zehn Jahresbänden, die im Jahrbuch 2009 nicht mehr aufgenommen sind

Angegeben ist der Jahresband, in dem die betreffende Tabelle einmalig oder zuletzt veröffentlicht wurde, mit der dortigen Tabellennummer.

Nicht aufgenommen sind in diesem Verzeichnis früher veröffentlichte Tabellen oder Tabellenreihen, die dann mit anderen Tabellen kombiniert wurden, so dass ihr wesentlicher Inhalt weiterhin nachgewiesen wird. Das gleiche gilt, wenn Daten einmalig erschienener Tabellen in einer jetzt veröffentlichten Tabelle als Vergleichszahlen erscheinen.

Jahrg. Tab.Nr.

Sondertabelle

Ein Jahrhundert Agrarentwicklung	2002	0
50 Jahre Statistisches Jahrbuch – 50 Jahre Agrarentwicklung	2006	0

C. Landwirtschaft

I. Betriebe

Kalkulatorische Werte für feste Spezialkosten und Gemeinkosten	2001	31
Landwirtschaftliche Betriebe nach Erwerbscharakter	2003	37
Hofnachfolger in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	2005	40
Landwirtschaftliche Betriebe mit Buchführung	2003	41
Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Größenklassen der LF und dem Alter des Betriebsinhabers	2005	41
Buchführende Betriebe nach Betriebsformen und sozialökonomischen Verhältnissen	2000	42
Landwirtschaftliche Betriebe mit Vermietung von Unterkünften an Ferien- und Kurgäste	2005	42

II. Flurbereinigung

Bereitstellung von Land in der Flurbereinigung	2004	46

III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte

Arbeitswirtschaftliche Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe	1999	49
Arbeitskräftebesatz der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe	2002	53
Arbeitsleistung in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	2000	56

IV. Berufsbildung und Beratung

Ländliche Heimvolkshochschulen	2000	66

V. Gebäude, Maschinen und technische Einrichtung in der Landwirtschaft

Wohngebäude nach Baualter und Art	1999	66
Wohneinheiten in Gebäuden nach Ausstattung und Beheizung	1999	67

VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung

Verbrauch von Handelsdünger nach Fruchtarten	2007	74
Nährstoffanfall in tierischen Ausscheidungen und Tierplätze	2007	78

VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

Wirtschaftsfläche (Gesamtfläche) nach Nutzungsarten.....	2003	88
Anträge und Bewilligungsflächen im Rahmen der Flächenzahlungs-Verordnung (FZVO)	2005	93
Flächenstilllegung nach Stilllegungsformen	2005	94
Landwirtschaftliche Betriebe mit Hopfenanbau	2000	98
Umweltgerechte und den natürlichen Lebensraum schützende landwirtschaftliche Produktionsverfahren.....	2003	99

VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau

Gartenbaubetriebe mit Schwerpunkt Erzeugung nach Betriebstypen und Größenklassen der gärtnerischen Nutzfläche	2009	107
Betriebe mit Obstbau	2000	111
Arbeitskräfte in Gartenbaubetrieben mit Schwerpunkt Erzeugung	2009	111
Betriebe mit Weinbau nach der Zahl der Arbeitskräfte und Größenklassen der Rebflächen	2005	116
Betriebe mit Weinbau nach Verwertung des Lesegutes	2005	118
Betriebe mit Weinbau der Rechtsform Einzelunternehmen nach sozialökonomischen Betriebstypen.....	2006	121
Betriebe mit Weinbau nach der Zahl der Arbeitskräfte.....	2006	122
Absatzarten und -wege in weinausbauenden Betrieben	2005	123
Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach dem Alter der Rebstöcke.....	2006	125
Verkaufsfertige Pflanzenbestände in den Baumschulbetrieben.....	2004	108

IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln

Futtermittelverwendung nach Tierarten	2003	135

X. Viehhaltung und Veterinärwesen

Milchkühe nach Stallhaltungsverfahren und Bestandsgrößen	2009	148
Mastschweine nach Stallhaltungsverfahren und Bestandsgrößen	2009	154
Anzahl der verwendeten Versuchstiere	2003	167
Anzahl der bei Versuchen für besondere Zwecke verwendeten Tiere	2003	168

XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft

Leistungen aus der Brutto-Bodenproduktion	2003	177

XIV. Buchführungsergebnisse

Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe.....	2002	196
Buchführungsergebnisse der Personengesellschaften	2002	197
Buchführungsergebnisse landwirtschaftlicher Unternehmen nach Rechtsformen.....	2002	199
Gesamteinkommen und verfügbares Einkommen des Betriebsinhaberehepaares der landwirtschaftlichen Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe.....	2002	203

XV. Vermarktung und Genossenschaftswesen

Verkäufe der Landwirtschaft von Speisekartoffeln und Eiern nach Absatzwegen.....	1999	183

XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft

Agrarkredit im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms (AFP)	1999	195
Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland	2007	203
Finanzierung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	2002	210
Finanzierung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen	2002	213

D. Ernährungswirtschaft**II. Lebensmittelsicherheit**

Qualitätssicherungssystem Fleisch.....	2004	212

III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln

Versorgung mit Gerste, Hafer, Mais, Triticale, Sorghum und Hirse zusammen	2007	229

VII. Fische

Betriebe mit Binnenfischerei.....	2009	286

X. Ernährungsgewerbe

Industrielle Kleinbetriebe im Produzierenden Ernährungsgewerbe	2004	320
Energieverbrauch des Produzierenden Ernährungsgewerbes	2004	323
Umsatz nach Absatzrichtungen, Löhnen, Gehältern und gesetzlichen Sozialkosten im Ernährungshandwerk	1999	311
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk nach Beschäftigungsgrößenklassen	1999	312
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Umsatzarten im Ernährungshandwerk	2002	335
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Umsatzarten im handwerksähnlichen Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen	2000	314
Kostenstruktur im Ernährungshandwerk nach Größenklassen der Gesamtproduktion.....	1999	316
Bezugs- und Absatzwege im Ernährungsgroßhandel	2001	335
Kostenstruktur im Ernährungshandel	2003	336
Betriebsergebnisse des Einzelhandels mit Lebensmitteln	2002	347
Bezugswege im Ernährungseinzelhandel	2003	342
Umsatz im Einzelhandel nach Warensortiment.....	2003	343
Kostenstruktur im Gastgewerbe	2003	349
Warensortiment im Gastgewerbe	2002	353

E. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen**V. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise**

Index der Einzelhandelspreise nach Wirtschaftszweigen.....	2007	375
Preisindizes für die Lebenshaltung einzelner Haushaltstypen.....	2002	378

VI. Wirtschaftsrechnungen

Eingekaufte Mengen von Nahrungsmitteln und Getränken (Marktentnahme) ausgewählter Haushaltstypen.....	2000	361
Einnahmen und Ausgaben ausgewählter Haushaltstypen	2000	362
Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte.....	2009	380
Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genussmittel	2009	382
Käufe von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (Marktentnahme) ausgewählter Haushaltstypen.....	2000	363
Vermögensformen und -bestände privater Haushalte	1999	366
Ausstattung der privaten Haushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern	2005	376
Haus- und Grundbesitz, Wohnverhältnisse sowie Hypothekenrestschuld privater Haushalte	2007	381
Erfasstes Geldvermögen und Konsumentenkreditschulden privater Haushalte.....	2007	382
Private Haushalte mit Garten	2002	388

F. Warenverkehr

I. Gesamthandel

Verhältnis der Durchschnittswerte der Ein- und Ausfuhr (Terms of Trade)	2002	389

G. Forst- und Holzwirtschaft, Naturschutz

II. Holzwirtschaft

Erträge und Erntekosten für Rohholz in der Forstwirtschaft	2004	417
Kennzahlen für Einschlag, Arbeits- und Lohnaufwand in Forstbetrieben	2004	418
Förderung forstlicher Maßnahmen	2007	422

H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU

I. Währung, Bevölkerung, Sozialprodukt

Durchschnittlicher amtlicher Devisenkurs an der Frankfurter Börse	1999	427

II. Haushalt und Agrarfinanzierung

Einnahmen und Ausgaben des EU-Haushaltes	2001	452
Ausgaben des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft		
	1998	445
Inanspruchnahme von Rinderprämien in der EU	2005	449
Inanspruchnahme von Mutterschafprämien in der EU	2005	450

III. Landwirtschaft

Anbau, Ertrag und Ernte von Handelsgewächsen	1999	455
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe	2005	457
Betriebe mit Rebflächen	2007	470

IV. Ernährungswirtschaft

Zahl der Molkereiunternehmen mit Milchlieferung nach Größenklassen	2002	499
Milchlieferung an Molkereiunternehmen nach Größenklassen	2002	500

VIII. Wirtschaftskennzahlen zur Erweiterung der EU

Volks- und agrarwirtschaftliche Kennzahlen der Beitrittsstaaten	2003	518
Anbauflächen, pflanzliche Erzeugung und Verbrauch in den Beitrittsstaaten	2003	519
Viehbestände und tierische Erzeugung in den Beitrittsstaaten	2003	520
Quantitative Auswirkungen der EU-Erweiterung im Agrarbereich	2003	521

Allgemeine Vorbemerkungen

Herkunft der Zahlen:

In dem Bestreben, einen möglichst umfassenden Überblick zu vermitteln, sind für die Zusammenstellungen der Tabellen dieses Statistischen Jahrbuches die verschiedensten Quellen herangezogen worden. Insbesondere wurden die zahlreichen Statistiken des Statistischen Bundesamtes, des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) und des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) verwendet. Darüber hinaus wurden Untersuchungen oder Statistiken anderer amtlicher und (in geringerem Umfang) nichtamtlicher Stellen benutzt. Die Quelle ist jeweils unterhalb jeder Tabelle vermerkt. Falls sich die Angaben ausschließlich oder nach ihrem wesentlichen Inhalt auf Unterlagen des BMELV stützen, ist in der Quellenangabe das Herkunftsreferat aufgeführt, z. B. BMELV 425. Bei Tabellen aus anderen Quellen ist die Bezeichnung des im BMELV sachlich zuständigen Referats dahinter gesetzt, z. B. FAO, BMELV (425). Werden Tabellen mit Daten aus anderen Quellen durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erstellt, wird die BLE in der Quellenangabe ebenfalls, aber ohne Klammern genannt, z.B. Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

Bei von anderen Stellen übernommenen Zahlen handelt es sich um bereits veröffentlichte Angaben. Lediglich einige wenige Übersichten wurden mit Zustimmung des Statistischen Bundesamtes durch Zusätze oder Umrechnungen seitens des BMELV ergänzt oder - falls in Einzelfällen notwendig - durch Schätzungen für statistisch nicht erfasste Tatbestände erweitert.

Letzteres kann insbesondere dann erforderlich werden, wenn z. B. durch Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen bislang erhobene Bereiche nicht mehr in der amtlichen Statistik ausgewiesen werden.

Räumliche Begrenzung:

Die Mehrzahl der Daten wird für "Deutschland" ausgewiesen. Einige Tabellen enthalten zusätzlich Angaben für das "Frühere Bundesgebiet"; in bestimmten Fällen wurde eine gesonderte Spalte "Neue Länder" aufgenommen. Der jeweilige Gebietsstand ist aus den Angaben in den einzelnen Tabellen ersichtlich. Beziehen sich die Daten in einer Tabelle ausschließlich auf Deutschland, wird kein Gebietsstand angegeben. Die Gebietsbezeichnung "Neue Länder" schließt Berlin-Ost ein, falls nicht, ist dies als Fußnote vermerkt.

Das Statistische Jahrbuch bringt grundsätzlich nur Angaben für das gesamte Bundesgebiet. Aus Platzgründen ist es nicht möglich, auch Angaben für die einzelnen Bundesländer aufzunehmen. (Auf die Veröffentlichung im Statistischen Monatsbericht des BMELV wird hingewiesen.)

Bezeichnung der Zeiträume:

Alleinstehende Jahreszahlen (z. B. 2007) gelten für Kalenderjahre; Jahreszahlen, die durch einen Schrägstrich verbunden sind (z. B. 2006/07), beziehen sich auf einen zusammenhängenden Zeitraum von 12 Monaten aus zwei Kalenderjahren. Zumeist handelt es sich dabei um Wirtschaftsjahre, die vom 1. Juli bis zum 30. Juni gerechnet werden. Andere 12-Monatszeiträume (z. B. Weinwirtschaftsjahre) sind entsprechend in den Tabellen oder Vorbemerkungen der Kapitel erläutert.

Bei Jahreszahlen, die mit einem waagerechten Strich verbunden sind (z. B. 2006 - 2007), handelt es sich um Angaben für den ganzen Zeitraum dieser Kalenderjahre.

Anbau, Erträge und Ernten sind nach Kalenderjahren wiedergegeben. Es ist zu berücksichtigen, dass die Ernten zumeist innerhalb eines Wirtschaftsjahres verwertet werden. In den Verwertungs- und Versorgungsbilanzen entsprechen demgemäß die Ernteangaben nach Wirtschaftsjahren (bezeichnet als "Erzeugung") den im Kapitel "Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung" angegebenen Erzeugungsmengen nach Kalenderjahren (z. B. Ernte 2007 = Wirtschaftsjahr 2007/08).

Einschränkungen bei langfristigen Vergleichen:

In dem Bestreben, auch Aufschlüsse über langfristige Entwicklungstendenzen zu geben, sind bei einzelnen Tabellen des Jahrbuches lange Zeitreihen aufgenommen worden. Allgemein ist bei der Verwendung von Zahlen für weiter zurückliegende Jahre zu berücksichtigen, dass die statistischen Erhebungsmethoden im Laufe der Zeit verbessert worden sind. Daher kennzeichnen die Zahlen teilweise nur die ungefähren Größenordnungen. Es empfiehlt sich somit nicht, aus diesen Zahlen zu weitgehende Schlussfolgerungen abzuleiten.

Veränderungen von Werten in den langfristigen Zeitreihen (u.a. im Kapitel B.II. "Sozialprodukt und Einkommen") im aktuellen Jahrbuch im Vergleich zu älteren Jahrgängen ergeben sich teilweise durch Rückrechnung älterer Datenbestände nach Umstellungen der statistischen Erhebungsmethoden durch das Statistische Bundesamt.

Wenn größere methodische Umstellungen die Jahresreihen unterbrechen, ist dies erläutert oder durch Trennstriche (| bzw. -) kenntlich gemacht.

Vergleichbarkeit der Zahlen:

Die im Jahrbuch veröffentlichten Zahlen sind im Allgemeinen miteinander vergleichbar. Das gilt insbesondere für Angaben, die aus den gleichen Erhebungen, in den meisten Fällen auch für Angaben, die aus den gleichen Quellen stammen. Zu beachten sind die Hinweise auf die räumliche Begrenzung.

Abweichungen zwischen gleichartig bezeichneten Zahlenreihen in verschiedenen Tabellen des Jahrbuches haben meist statistisch-methodische Gründe.

Tabellen, die auf dem Datenmaterial des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) beruhen, können u.U. erhebliche Abweichungen zu in den Vorjahren bereits veröffentlichten Daten aufweisen, da EUROSTAT jährlich die Angaben auch früherer Jahre aktualisiert.

Die Vergleichbarkeit der Zahlen kann aber auch durch die gesetzlichen Änderungen des statistischen Erfassungsbereichs erschwert sein; darauf wird in den Vorbemerkungen oder Tabellen der Kapitel hingewiesen.

Auf- und Abrundungen:

Im Allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, dass die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleinere Differenzen in den Summen entstehen.

Abweichungen in der letzten Stelle sind zumeist durch verschieden vorgenommene Abrundungen der ursprünglichen Gesamtzahlen bedingt.

Währungsangaben:

Die monetären Beträge werden in Euro (€) ausgedrückt. Falls der Nutzer Wertangaben in DM in älteren Ausgaben des Jahrbuches zu Vergleichszwecken heranziehen möchte, wird empfohlen, die Umrechnung einzelner Angaben mit dem Kurs von 1 € = 1,95583 DM selbst vorzunehmen.

Glossar:

Definitionen zu häufig verwendeten Begriffen wurden in einem Glossar zusammengestellt.

Glossar

Abschreibungen: Wertverzehr der Gegenstände des Anlagevermögens während des Geschäftsjahres; sie enthalten nicht die im Sonderposten mit Rücklageanteil abgegrenzten steuerlichen Sonderabschreibungen.

Agrarrohstoffe (Non-Food-Erzeugnisse) - z.B. Faserpflanzen, Wolle, Felle, Häute, Holz) werden in der EGW-Systematik unter „Gewerbliche Wirtschaft“ erfasst. Diese Erzeugnisse sind aber Teil der agrarischen Produktion.

AK-Einheit entspricht der Arbeitsleistung einer Person, die das ganze Jahr mit betrieblichen Arbeiten (ohne Haushalt) voll beschäftigt war.

Arbeitskräfte, die in landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt sind, werden unterschieden nach den Familienarbeitskräften, zu denen die Betriebsinhaber und ihre mithelfenden Familienangehörigen zählen, und den familienfremden Arbeitskräften. Beide Hauptgruppen setzen sich zusammen aus voll- und teilbeschäftigten bzw. ständigen und nichtständigen Arbeitskräften.

Aufwendungen, sonstige betriebliche: Aufwandspositionen, die nicht anderen Positionen der GuV zugeordnet werden können, z.B. Unterhaltungsaufwendungen, Betriebsversicherungen (einschl. landwirtschaftlicher Unfallversicherung). Im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise gehören hierzu auch zeitraumfremde Aufwendungen, die bisher als neutraler Aufwand ausgewiesen wurden.

Außenbeitrag bezeichnet die Differenz zwischen den Exporten und den Importen von Waren und Dienstleistungen.

Beschäftigte, sozialversicherungspflichtig sind alle Arbeiter, Angestellten und alle Personen in beruflicher Ausbildung, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind oder für die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Betriebe, landwirtschaftliche sind, wenn nicht anders definiert, Betriebe mit 2 ha LF und mehr bzw. mit einer Mindestgröße an Erzeugungseinheiten oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

Betriebsergebnis ist der Saldo aus betrieblichen Erträgen (Umsatzerlöse, Bestandsveränderungen, sonstige betriebliche Erträge) und betrieblichen Aufwendungen (Materialaufwand, Personalaufwand, sonstige betriebliche Aufwendungen).

Bevölkerung: Dazu zählen alle Personen am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung, einschließlich der im Bundesgebiet gemeldeten Ausländer und Ausländerinnen, nicht aber die Angehörigen der ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Bilanz: Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva), die der Gewinnermittlung des Unternehmens dient. Die Aktivseite der Bilanz zeigt die Kapitalverwendung, die Passivseite die Kapitalherkunft.

BMELV-Jahresabschluss entspricht den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und kann daher in der Landwirtschaft für alle Rechtsformen verwendet werden. Die festgelegte Abgrenzung der Positionen im Abschluss führt zu einer Vereinheitlichung der Begriffe und ermöglicht Betriebsvergleiche innerhalb der in der Landwirtschaft anzutreffenden Rechtsformen sowie mit anderen Betrieben der gewerblichen Wirtschaft. Der Jahresabschluss wird gegen eine Vergütung von Steuerberatern und landwirtschaftlichen Buchstellen erstellt. Die Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist freiwillig. Er bildet die Grundlage für die Datenerfassung ab dem Wirtschaftsjahr 1995/96.

Bohnenwert: siehe Produkteinheiten.

Bruttoanlageinvestitionen untergliedern sich in Ausrüstungen, Bauten und sonstige Anlagen (u.a. Nutztvieh, Nutzpflanzungen, Computersoftware).

Brutto-Bodenproduktion stellt die Bodenleistung ohne Rücksicht auf die Art ihrer Verwertung dar. Alle landwirtschaftlich genutzten Flächen sind mit ihren ermittelten oder geschätzten Erträgen einbezogen.

Bruttoeigenerzeugung an Fleisch umfasst sämtliche im Inland erzeugten Tiere, unabhängig von der Schlachtung im In- oder Ausland. Sie errechnet sich aus den Inlandsschlachtungen (gewerbliche Schlachtungen und Hausschlachtungen) abzüglich der eingeführten und zuzüglich der ausgeführten Schlacht-, Nutz- und Zuchttiere. Angaben in Schlachtgewicht, d. h. einschließlich Knochen und Abschnittfette.

Bruttoinlandsprodukt ist in erster Linie ein Produktionsindikator und ergibt sich aus der bereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Bruttoinvestitionen: Gesamter Zugang zum Investitionsbereich, d.h. Zugänge zum Anlagevermögen sowie Bestandsveränderungen bei Tieren und Vorräten.

Bruttonationaleinkommen ergibt sich, indem zum Bruttoinlandsprodukt die von der übrigen Welt empfangenen Primäreinkommen (Arbeitnehmerentgelt, Vermögenseinkommen, Subventionen) hinzugezählt und an die übrige Welt geleisteten Primäreinkommen (Arbeitnehmerentgelt, Vermögenseinkommen, Produktions- und Importabgaben) abgezogen werden.

Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche wird in der Regel durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Durch Addition der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche erhält man zunächst die unbereinigte Bruttowertschöpfung. Wird von der unbereinigten Bruttowertschöpfung die unterstellte Bankgebühr abgezogen (eine Vorleistung, die nicht auf einzelne Wirtschaftsbereiche aufgeteilt werden kann), ergibt sich die bereinigte Bruttowertschöpfung.

Caterer liefern in einer Produktionszentrale zubereitete verzehrfertige Speisen sowie Getränke an bestimmte Einrichtungen (z.B. Fluggesellschaften, „Essen auf Rädern“) oder Personengruppen und für bestimmte Anlässe (z.B. Hochzeiten und andere Feiern oder Feierlichkeiten).

Deputate sind Sachbezüge von Arbeitnehmern der Land- und Forstwirtschaft. Diese Sachbezüge gehören wie Sachbezüge in anderen Wirtschaftszweigen zum steuerpflichtigen Arbeitslohn. Es wird jedoch ein Bewertungsabschlag von 4 Prozent und ein Rabattdreibetrag gewährt. Der Rabattdreibetrag beträgt 1.224 € im Jahr.

Dunst ist ein Mahlerzeugnis, das im Feinheitsgrad zwischen Grieß und Mehl liegt und entweder weiter zu Mehl vermahlen oder als Rohstoff in der Teigwarenherstellung verwendet wird.

Durchschnittspreise entsprechen dem durchschnittlichen Erlös aller verkauften Qualitäten ohne Umsatzsteuer, bei Getreide und Milch vor Abzug der Mitverantwortungsabgabe. Änderungen gegenüber früheren Angaben bei einigen Produkten infolge Umstellung der landwirtschaftlichen Gesamtrechnung auf ESVG 1995.

Einkommen: Gewinn bzw. Jahresüberschuss vor Steuern zuzüglich Personalaufwand. Diese Kennzahl dient zum Vergleich der Einkommenslage in verschiedenen Rechtsformen.

Ergebnis, außerordentliches ist der Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen. Dies sind ungewöhnliche Geschäftsvorfälle, die unregelmäßig auftreten. Im Gegensatz zur bisherigen Vorgehensweise in der Landwirtschaft zählen hierzu nicht die zeitraumfremden Geschäftsvorfälle.

Ernährungsgewerbe, produzierendes setzt sich zusammen aus Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk, die in 33 Wirtschaftszweige (Klassen) untergliedert sind. Die statistischen Einheiten werden demjenigen Wirtschaftszweig zugerechnet, in dem der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit liegt. Im Rahmen der Statistik des Produzierenden Gewerbes wird dieser Schwerpunkt durch die Beschäftigtenzahl bestimmt, bei den Ergebnissen aus der Umsatzsteuerstatistik nach dem Umsatz. Der Vorjahresvergleich kann in einzelnen Wirtschaftszweigen durch Schwerpunktverlagerung und einer damit verbundenen Umgruppierung der Betriebe beeinträchtigt werden. Deshalb werden zusätzliche Angaben über fachliche Betriebsteile veröffentlicht, d. h. die Ergebnisse kombinierter Betriebe werden auf die verschiedenen Wirtschaftszweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

Erträge, sonstige betriebliche: Erträge, die nicht anderen GuV-Positionen zugeordnet werden können, insbesondere staatliche Zulagen und Zuschüsse (Betriebsprämien, Agrardieselerstattung, Investitionszulagen und -zuschüsse, Ausgleichszulage, Prämien für umweltgerechte Agrarerzeugung usw.). Hierzu gehören auch zeitraumfremde Erträge.

Erwerbspersonen sind alle, die als Selbständige, mithelfende Familienangehörige oder abhängig Beschäftigte (Beamte, Angestellte, Arbeiter, Auszubildende) eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben pflegen, ohne Rücksicht auf den Ertrag dieser Tätigkeit und auf die Arbeitszeit; unterschieden werden Erwerbstätige und Erwerbs-(Arbeits-)lose. Zu den Erwerbspersonen gehören auch die Soldaten. Die Zuordnung zu den Wirtschaftsbereichen richtet sich bei mehreren Tätigkeiten nach der zeitlich überwiegenden Tätigkeit.

Erwerbstätige sind Personen, die als unselbstständig oder selbstständig Beschäftigte gegen Bezahlung arbeiten, wobei auch Arbeit von mithelfenden Angehörigen bei Selbstständigen (z.B. in der Landwirtschaft oder bei Gewerbetreibenden) gemeint ist. Erwerbstätig sind auch Frauen im Mutterschutz, Karenz- bzw. Kindergeldbezieherinnen mit aufrechtem Dienstverhältnis bis 2 Jahre sowie Personen, die aufgrund von Krankheit, Unfällen oder aus anderen Gründen vorübergehend nicht arbeitsfähig sind.

Europäische Größeneinheit (EGE): Maßeinheit der wirtschaftlichen Betriebsgröße (1EGE = 1200 Euro Standarddeckungsbeitrag)

Festmeter: Maßeinheit für die feste Holzmasse ohne Hohlräume, die rechnerisch dem Rauminhalt von 1 Kubikmeter (m^3) entspricht.

Finanzergebnis ist der Saldo aus Finanzerträgen (z.B. Zinserträge) und Finanzaufwendungen (Zinsaufwendungen).

Freiwilliger Landtausch ist ein schnelles und einfaches Bodenordnungsverfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG - §103a-i), in dem die Agrarstruktur durch Tausch und Arrondierung ländlicher Grundstücke verbessert wird. Er kann auch aus Gründen des Naturschutzes und der Landschaftspflege durchgeführt werden. Er setzt voraus, dass sich alle Tauschpartner über die Tauschbedingungen einig sind und auf dieser Grundlage den Tausch beantragen. Er ist vor allem dann geeignet, wenn eine begrenzte Besitzzersplitterung behoben werden soll und hierzu keine oder nur geringe Vermessungsarbeiten und Folgemaßnahmen nötig sind. In einem Tauschplan fasst die Flurbereinigungsbehörde die Vereinbarungen über die zu tauschenden Grundstücke und über geldliche Leistungen, sonstige zwischen den Tauschpartnern getroffene Regelungen und alle Rechte, zusammen.

Freiwilliger Nutzungstausch ist ein einfaches, schnelles und kostengünstiges Bodenordnungsverfahren. Es dient zur Verbesserung der Bewirtschaftungsverhältnisse und Schaffung von betriebsorientierten Wirtschaftseinheiten und damit gleichzeitig der Erhaltung der Kulturlandschaft sowie der Sicherung einer nachhaltigen Landnutzung. Auf der Basis von Pachtverträgen werden Wirtschaftsflächen zwischen den Landwirten getauscht; mit einbezogen werden auch die von den Tauschpartnern selbst bewirtschafteten Eigentumsflächen. Das Eigentum an den Grundstücken bleibt unverändert.

Frischwert: siehe Produkteinheiten.

Futterwert ist ein Maßstab sowohl für die chemische Zusammensetzung eines Futtermittels als auch für seine Verwertung durch das Tier. Da jede Tierart unterschiedliche Möglichkeiten zur Verdauung des Futters besitzt, hat dasselbe Futter für verschiedene Tiere einen unterschiedlichen Wert, d.h. der Futterwert gilt nur unter Bezugnahme auf eine bestimmte Tierart.

Fleischverbrauch umfasst neben dem menschlichen Fleischverzehr (Nahrungsverbrauch) auch die Mengen, die nicht verzehrt werden: Knochen, Verluste, an Tiere (insb. Hunde, Katzen) verfütterte Mengen sowie die industrielle Verwertung. Der menschliche Fleischverzehr liegt deshalb deutlich niedriger als der gesamte Verbrauch - der hier der gesamten inländischen Verwendung entspricht -, ist aber dessen weitaus wichtigste Komponente. Zur Verdeutlichung der Unterschiede werden nachstehend alle Angaben über den Pro-Kopf-Verbrauch von Fleisch um den von Experten geschätzten Fleischverzehr pro Kopf ergänzt.

Gesamteinkommen ist das Erwerbseinkommen zuzüglich Einkünfte aus privatem Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung, sonstigen steuerpflichtigen Einkünften und erhaltenen Einkommensübertragungen (Kinder-, Arbeitslosen-, Vorruhestandsgeld, Altersrenten usw.).

Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft (einschl. Garten- und Weinbau, ohne Forstwirtschaft und Fischerei) ist nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) aufgestellt.

Gesamtleistung im Ernährungsgewerbe errechnet sich aus Umsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderungen an selbsthergestellten und bearbeiteten Erzeugnissen plus selbsterstellte Anlagen.

Getreideeinheit (GE) wird benutzt als gemeinsamer Nenner sowohl bei der Brutto-Bodenproduktion als auch bei der Nahrungsmittelproduktion und der Netto-Nahrungsmittelproduktion und ermöglicht eine Zusammenfassung der einzelnen Erzeugnisse zu einem Gesamtwert. Die Getreideeinheit ist eine Kennzahl, die in Abhängigkeit von der Verwendungsstruktur des landwirtschaftlichen Erzeugnisses in der Fütterung das Energielieferungsvermögen eines Erzeugnisses im Verhältnis zum errechneten Energielieferungsvermögen von Futtergerste wiedergibt. Die tierischen Erzeugnisse werden nicht nach ihrem eigenen Nettoenergiegehalt, sondern nach dem Nettoenergiegehalt des Futters bewertet, das durchschnittlich zu ihrer Erzeugung erforderlich ist.

Getreidewert: siehe Produkteinheiten.

Gewerbe, verarbeitendes: Die Erhebungen erstreckten sich bis zum Berichtsjahr 2006 in der Regel auf sämtliche Betriebe von Unternehmen mit mindestens 20 tätigen Personen. Ab 2007 sind nur noch wichtige Daten über Betriebe für diesen Berichtskreis verfügbar. Weitere Daten über Betriebe und fachliche Betriebsteile beziehen sich ab dem Berichtsjahr 2007 auf Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. Durch die überwiegend kleineren Betriebs-/Unternehmensgrößen im Ernährungsgewerbe liegt dort bei einigen Wirtschaftszweigen die Erfassungsgrenze bei 10 Beschäftigten und mehr. Die niedrigere Erfassungsgrenze ist bei den betreffenden Statistiken jeweils in der Fußnote angegeben.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) dient der Ermittlung und Darstellung des Erfolgs eines Geschäftsjahres. Sie wird nach dem Gesamtkostenverfahren und Bruttoprinzip (keine Verrechnung von Aufwendungen und Erträgen) in Staffelform aufgestellt. Der Gewinn/Verlust ist identisch mit dem Gewinn/Verlust aus dem Betriebsvermögensvergleich in der Bilanz.

Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag stellt die Summe aus Betriebs-, Finanz- und außerordentlichem Ergebnis dar. Der Gewinn/Verlust umfasst bei *Einzelunternehmen und Personengesellschaften* das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des landwirtschaftlichen Unternehmens und u. U. Mitunternehmers sowie seiner/ihrer mitarbeitenden, nicht entlohten Familienangehörigen, das eingesetzte Eigenkapital und die unternehmerische Tätigkeit. Er steht für die Privatentnahmen des/der Unternehmer/s (private Steuern, Lebenshaltung, Krankenversicherung, Alterssicherung, Altenteillasten, Erbabfindungen, private Vermögensbildung usw.) und die Eigenkapitalbildung des Unternehmens (Nettoinvestitionen, Tilgung von Fremdkapital) zur Verfügung.

Der Gewinn ist nicht mit den steuerlichen Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft gleichzusetzen, die anhand von Pauschalansätzen (nach § 13 a EStG) ermittelt werden.

Bei *juristischen Personen* lautet die entsprechende Bezeichnung nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) "Jahresüberschuss/-fehlbetrag". Da in landwirtschaftlichen Unternehmen dieser Rechtsform die eingesetzte Arbeit bereits voll entlohnt ist, umfasst der Jahresüberschuss/-fehlbetrag nur das Entgelt für das eingesetzte Eigenkapital.

Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag plus Personalaufwand: Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag vor Steuern vom Einkommen und Ertrag zuzüglich Personalaufwand. Diese Kennzahl dient zum Vergleich der Einkommenslage in verschiedenen Rechtsformen.

Großvieheinheit (GV; GVE) ist ein Umrechnungsschlüssel für die verschiedenen Nutztvieharten auf der Basis des Lebendgewichtes (LG) der einzelnen Tierarten. 1 GV entspricht dabei ca. 500 kg LG und ist auf den ganzjährig im Betrieb gehaltenen Durchschnittsbestand bezogen.

Haupterwerbsbetriebe sind Betriebe mit 1,5 und mehr Arbeitskräften (AK-Einheiten) je Betrieb oder 0,75 bis 1,5 Arbeitskräfte je Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen von mindestens 50 %. Nebenerwerbsbetriebe = alle anderen Betriebe.

Heuwert ist die Maßeinheit für die Erträge bei den Ernteschätzungen im Ackerfutterbau (ohne Silomais) und auf dem Dauergrünland. Wenn der Aufwuchs nicht als Heu geerntet, sondern grün verfüttert, abgeweidet oder siliert worden ist, wird das Gewicht der Grünmasse durch 4 geteilt.

Integriertes ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) dient der Einbindung der Land- und Forstwirtschaft in den Prozess zur Stärkung der gesamten regionalen Wirtschaft. Es soll auf der Basis einer Analyse der regionalen Stärken und Schwächen einer Region die Entwicklungsziele für die Region definieren, Handlungsfelder festlegen, Strategien zur Realisierung der Entwicklungsziele entwickeln und erste prioritäre Entwicklungsprojekte beschreiben und umsetzen.

Mit dem integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) wurde die großräumige agrarstrukturelle Entwicklungsplanung alter Prägung mit einem wesentlich breiteren Ansatz weiter entwickelt.

Dabei geht es insbesondere darum, dass Regionen eine auf ihre besondere Situation ausgelegte Entwicklungsstrategie erarbeiten. Die Region ist als Gebiet mit räumlichem und funktionalem Zusammenhang definiert.

Jahresarbeitsseinheit (JAE) ist die Arbeitsleistung einer vollzeitlich im Betrieb beschäftigten Person.

Kartoffelpülpe fällt bei der Produktion von Kartoffelstärke an und enthält neben den hochverdaulichen Faseranteilen der Kartoffel auch die technisch nicht gewinnbare Stärke. Aufgrund ihrer Eigenschaften wird sie bereits seit Jahren erfolgreich in der Viehfütterung eingesetzt.

Kartoffelwert: siehe Produkteinheiten.

Kettenindex ist ein spezieller Indextyp, der sich aus der zeitlichen Verknüpfung (Multiplikation) von Teilindizes ergibt; diese beziehen sich jeweils auf das Vorjahr und haben damit ein jährlich wechselndes Wägungsschema. Zur Darstellung wird der Kettenindex auf ein bestimmtes Referenzjahr bezogen (z. B. Jahr 2000 = 100), was aber nicht zu verwechseln ist mit dem bisherigen Preisbasisjahr (bei der Festpreisrechnung).

Konsumausgaben: Die privaten Konsumausgaben umfassen die Waren- und Dienstleistungskäufe (auch unterstellte Käufe) der inländischen privaten Haushalte für Konsumzwecke sowie den Eigenverbrauch der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. Die Konsumausgaben des Staates entsprechen den Aufwendungen des Staates (Gebietskörperschaften und Sozialversicherung) für Verwaltungsleistungen, die der Allgemeinheit ohne spezielles Entgelt zur Verfügung gestellt werden.

Magermilchwert: siehe Produkteinheiten.

Materialaufwand sind Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (z.B. Saatgut, Düngemittel), für bezogene Waren und Leistungen. Die entsprechenden Bestandsveränderungen sind nicht bei den Einzelpositionen ausgewiesen, sondern in einer Sammelposition zusammengefasst.

Mehlwert: siehe Produkteinheiten.

Molkewert: siehe Produkteinheiten.

Nahrungsmittelproduktion umfasst alle Mengen, die an Nahrungsmitteln sowie an Rohprodukten für gewerbliche Zwecke verfügbar werden. Darunter fallen sowohl die pflanzlichen Erzeugnisse, die für die menschliche Ernährung direkt verwendet werden, zur Verarbeitung im Ernährungsgewerbe dienen oder für technische Zwecke genutzt werden als auch die tierischen Erzeugnisse aus den verschiedenen Zweigen der landwirtschaftlichen Veredlungswirtschaft. Darin enthalten sind auch die tierische Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln sowie die Ausfuhren an Nutz- und Zuchtvieh. Berücksichtigt sind auch die Veränderungen des Viehbestandes, bereinigt um die Einfuhr von Nutz- und Zuchtvieh. Nicht der Nahrungsmittelproduktion zugerechnet werden dagegen die landwirtschaftlichen Vorleistungen (Futter, Saat- und Pflanzgut, Bruteier).

Nahrungsmittelverbrauch kennzeichnet die für den Verbrauch zur Verfügung stehenden, nicht aber die tatsächlich verzehrten Mengen. Vergleiche mit den Statistiken über die von privaten Haushalten eingekauften Mengen sind nur begrenzt möglich. Dies gilt vor allem bei Erzeugnissen, die nicht oder nur zum geringen Teil in der ersten Verarbeitungsstufe (Mehl, Fleisch- in Schlachtgewicht) eingekauft wurden, sondern erst nach einer weiteren Be- oder Verarbeitung (z.B. Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren). Außerdem bleibt in den Wirtschaftsrechnungen der Haushalte der Verzehr außer Haus unberücksichtigt.

Nebenerwerbsbetrieb: siehe Haupterwerbsbetriebe.

Nettoinvestitionen sind der die Abschreibungen und Abgänge überschreitende Zugang zum Investitionsbereich, d.h. Bruttoinvestitionen abzüglich Abschreibungen und Abgänge.

Netto-Nahrungsmittelproduktion stellt die Erzeugung aus heimischer Bodenleistung dar und wird aus der Nahrungsmittelproduktion durch Abzug der Futtermittelaufgaben errechnet.

Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten (Volkseinkommen) ergibt sich durch Verminderung des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen um die Abschreibungen (durch Verschleiß und wirtschaftliches Veraltern bedingte Wertminderung, bewertet zu Wiederbeschaffungspreisen) und die Produktions- und Importabgaben an den Staat abzüglich Subventionen vom Staat.

Netto-Stundenverdienst ist definiert als der Verdienst eines männlichen Industriefacharbeiters (einschl. Hoch- und Tiefbau), Leistungsgruppe 1, verheiratet, ohne Kind; Umrechnung des Brutto-Stundenverdienstes auf Netto-Stundenverdienst nach dem Verhältnis zwischen Brutto- und Netto-Wochenverdienst.

Personalaufwand: Summe der Löhne und Gehälter einschließlich aller Zulagen sowie aller sozialen Abgaben und der Aufwendungen für die Altersversorgung und Unterstützung.

Preise und **Preisindizes** werden mit Ausnahme der Endverbraucherpreise und ihrer Indizes entsprechend preisstatistischen Grundsätzen ohne Einrechnung der Umsatzsteuer dargestellt. Mit der Umstellung des Preisindex für die Lebenshaltung auf die international geltende Systematik COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose) sowie infolge Berechnung des Index für Deutschland insgesamt ist die Darstellung langer Reihen nicht möglich.

Produkteinheiten werden als Maßeinheiten verwendet, wenn bestimmte Rohstoffe zu Verarbeitungserzeugnissen zusammengefasst oder bestimmte Bestandteile in unterschiedlich zusammengesetzten Produkten addiert werden sollen, z.B. Frischkartoffeln, Getreidekörner, Mehl, Magermilch, Weißzucker. Die Umrechnung erfolgt mittels technischer Koeffizienten.

Produktionswert: Dazu gehören alle Verkäufe an andere Wirtschaftsbereiche und landwirtschaftliche Einheiten, die Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte, der Eigenverbrauch zu Nahrungszwecken, die Vorratsveränderungen pflanzlicher und tierischer Erzeugnisse sowie die selbsterstellten Anlagen (Vieh, Dauerkulturen). Zusätzlich wird der Teil der Produktion erfasst, der von derselben Einheit im Laufe desselben Wirtschaftsjahrs als Vorleistung verwendet wird (innerbetrieblicher Verbrauch). Zu dieser Summe werden die Gütersubventionen (insbesondere die Ausgleichszahlungen und Tierprämien der GAP-Reform) hinzugezählt und die Gütersteuern (z.B. Erzeugerabgaben für Zucker) abgezogen. Ab 2005 sind die EU-Zahlungen von der Produktion entkoppelt und werden als Betriebsprämie ausgezahlt. Im Sinne des ESVG 95 werden sie als sonstige Subventionen verbucht. Außerdem werden die landwirtschaftlichen Dienstleistungen (z.B. Lohnunternehmen, Maschinenringe) und nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten, welche charakteristisch für den landwirtschaftlichen Sektor sind, dem Produktionswert des Agrarsektors zugerechnet.

Raummeter (rm) ist ein Raummaß für Holz und entspricht der gesetzlich vorgeschriebenen Volumeneinheit 1 Kubikmeter (m^3). 1 rm ist das Maß für 1 m^3 gestapeltes Holz mit Sichtungszwischenräumen, z.B. Schichtholz. Dabei entspricht 1 m^3 aufgesetztes Schichtholz im Durchschnitt 0,7 Festmetern.

Regionalmanagement (RM) soll ländliche Entwicklungsprozesse initiieren, organisieren und in der Umsetzungsphase begleiten. Primär geht es dabei darum, die Bevölkerung und die anderen Akteure in einer Region durch Information und Beratung zu aktivieren. Ziel dieses Prozesses ist es, Projekte, die der Entwicklung einer Region dienen, zu identifizieren und in ihrer Umsetzung zu begleiten.

Schaleneiwert: siehe Produkteinheiten.

Selbstversorgungsgrad: Er zeigt, in welchem Umfang die Erzeugung der heimischen Landwirtschaft den Bedarf (Gesamtverbrauch) decken kann oder um welchen Prozentsatz die Produktion den inländischen Bedarf übersteigt. Der Selbstversorgungsgrad ist gleich der Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs für Nahrung, Futter, industrielle Verwertung, Saatgut, Marktverluste.

Standarddeckungsbeitrag (SDB) einer Tier- bzw. Fruchtart ist die mit standardisierten Ansätzen ermittelte Differenz zwischen der jeweiligen geldlichen Bruttoleistung (einschl. produktgebundener Ausgleichszahlungen, Beihilfen bzw. Prämien) und den zurechenbaren Spezialkosten (ohne variable Arbeiter- und Maschinenkosten). Die Summe der Standarddeckungsbeiträge der Betriebszweige ergibt den Standarddeckungsbeitrag des Betriebes. Daraus wird das Standardbetriebseinkommen errechnet. Aus der Zusammensetzung des betrieblichen Standarddeckungsbeitrages wird die Zugehörigkeit der Betriebe zu Betriebsformen und -typen abgeleitet.

Standarddeckungsbeiträge (SDB) werden vom Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) regionalisiert nach 38 Regionen (Regierungsbezirke) für 23 Produktionszweige der Bodennutzung und für 16 Tierhaltungsmerkmale ermittelt.

Steuerergebnis ist die Summe aus Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie sonstiger Steuern (= Betriebssteuern).

Spezialhandel umfasst den Warenverkehr unmittelbar mit dem Ausland sowie über Zollgut- und Freihafenlager, soweit die Waren in den freien Verkehr (einschl. des Verbrauchssteuerverkehrs) gehen oder dorthin stammen. Außerdem enthält der Spezialhandel den Warenverkehr zur bzw. nach Veredelung (Eigen- und Lohnveredelung) im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr, die Einfuhr in die Freihäfen zum dortigen Ge- und Verbrauch und die Ein- und Ausfuhr für den Schiffsbedarf. Im Warenwert sind u. a. Abschöpfungen oder Erstattungen sowie Währungsausgleich nicht enthalten. Entgegen dem EU-Schema werden die Einfuhren sowohl im innergemeinschaftlichen als auch im Drittland nach Ursprungsland erfasst.

Umsatzerlöse sind Erlöse aus dem Verkauf und der Vermietung oder Verpachtung sowie der Wert der Naturalentnahmen für geschäftstypische Erzeugnisse und Waren sowie für Dienstleistungen nach Abzug von Erlösschmälerungen und Umsatzsteuer.

Vergleichswert: Nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes im vergleichenden Verfahren ermittelter Ertragswert einer Nutzung oder eines Nutzungsteils (z.B. landwirtschaftliche, Weinbauliche, gärtnerische Nutzung) eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes. Der durchschnittliche Vergleichswert der landwirtschaftlichen, Weinbaulichen und gärtnerischen Nutzung gilt für die bewirtschaftete Fläche.

Versorgungsbilanzen stellen das Aufkommen (verwendbare Erzeugung + Einfuhren) und die Verwendung (Inlandsverwendung + Ausfuhren + Bestandsveränderungen) der Gesamtheit eines Erzeugnisses oder einer Erzeugnisgruppe in einem Mitgliedstaat oder der EU einander gegenüber. Die Versorgungsbilanzen werden für die pflanzlichen Produkte nach Wirtschaftsjahren und für die tierischen Produkte nach Kalenderjahren ausgewiesen.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR): erfasst die gesamtwirtschaftlichen Einkommens- und Güterströme in einer Volkswirtschaft oder mit dem Ausland in einer abgelaufenen Periode anhand von Einnahmen und Ausgaben und liefert dadurch im Nachhinein einen quantitativen Überblick über das wirtschaftliche Geschehen in einer Volkswirtschaft. Grundlage der VGR ist die Kreislauftheorie, bei der alle Unternehmen und alle Haushalte einer Volkswirtschaft in Sektoren zusammengefasst werden. Die zwischen den Sektoren bestehenden Verbindungen in Form von Güter-, Geld- und Leistungsströmen werden buchhaltungstechnisch festgehalten. Die Hauptaufgabe der VGR ist der Ausweis des Bruttoinlandsproduktes nach Entstehung, Verwendung und Verteilung. Des Weiteren widmet sie sich der Ermittlung von Eckdaten der Sozial-, Wachstums- und Konjunkturpolitik. Als Ausgangspunkt gesamtwirtschaftlicher Analysen und Prognosen nimmt die VGR eine wichtige Stellung ein.

Vorleistungen für die Landwirtschaft umfassen den ertragssteigernden Aufwand, die Ausgaben für zugekaufte sowie innerbetrieblich erzeugte und verbrauchte Futtermittel, die Ausgaben für Energie, die Kosten der Unterhaltung von Maschinen und Wirtschaftsgebäuden sowie die Ausgaben für Dienstleistungen. Die Vorleistungen für die Landwirtschaft enthalten neben den Käufen von anderen Wirtschaftsbereichen auch die Käufe von landwirtschaftlichen Einheiten. Sie enthalten nicht die Löhne für fremde Arbeitskräfte, Beiträge für Sozial- und Unfallversicherung, Schuldzinsen und Käufe von Investitionsgütern.

Weingeist ist die frühere monopolgesetzliche Bezeichnung für „reinen Alkohol“ und Grundlage der %vol- und Gew.-%-Angaben.

Weißzuckerwert: siehe Produkteinheiten.

Abkürzungen

a	=	Ar = 100 m ²	EFTA	=	European Free Trade Association = Europäische Freihandelszone
AB	=	Agrarberichterstattung	EG	=	Europäische Gemeinschaft
AbfKlärV	=	Klärschlammverordnung	EGE	=	Europäische Größeneinheit
abs.	=	absolut	ERE	=	Europäische Rechnungseinheit (lt. Währungskorbmethode)
abzgl.	=	abzüglich	ERF	=	Ertragsreiffäche
AE	=	Amylogramm-Einheit	ES	=	Spanien
AF	=	Ackerfläche	EStG	=	Einkommensteuergesetz
AG	=	Aktiengesellschaft	ESVG	=	Europäisches System Volkswirt- schaftlicher Gesamtrechnungen
AK	=	Vollarbeitskraft	ESZB	=	Europäisches System der Zentralbanken
AKE	=	Arbeitskräfte-Einheit	EU	=	Europäische Union
AKh	=	Arbeitskraftstunden	EUR	=	Euro
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt	EURO-	=	Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften
AT	=	Österreich	STAT	=	Einkommens- und Verbrauchs- stichprobe
AZ	=	Ausgleichszulage	e.V.	=	eingetragener Verein
Bd.	=	Band	EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
BE	=	Belgien	EZG	=	Erzeugergemeinschaft
BEE	=	Besondere Ernte- und Qualitätsermittlung	FAK	=	Familien-AK
BF	=	Betriebsfläche	FAO	=	Food and Agriculture Organization of the United Nations = Ernährungs- und Landwirtschafts- organisation der Vereinten Nationen
BG	=	Bulgarien	FdIN	=	Fläche der landwirtschaftl. Nutzung
BGBI	=	Bundesgesetzblatt	FE	=	Fetteinheit (= 100 g Milchfett)
BHV	=	Bovines Herpesvirus	FELEG	=	Gesetz zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit
BLE	=	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung	FI	=	Finnland
BMELV	=	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	F.i.Tr.	=	Fett in der Trockenmasse
BNatSchG	=	Bundesnaturschutzgesetz	FlurbG	=	Flurbereinigungsgesetz
BRT	=	Bruttoregistertonne	fob	=	free on board
BRZ	=	Bruttoraumzahl	FR	=	Frankreich
BSE	=	Bovine spongiforme Enzephalopathie	FWJ	=	Forstwirtschaftsjahr
BSP	=	Bruttosozialprodukt	FZVO	=	Flächenzahlungs-Verordnung
BVL	=	Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit	g	=	Gramm
C	=	Celsius	GAK	=	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
cif	=	Cost, insurance, freight	GAP	=	Gemeinsame Agrarpolitik
COICOP	=	Classification of Individual Consumption by Purpose	GE	=	Getreideeinheit
CST	=	Classification statistique et tarifaire pour le commerce international = Internationales Warenverzeichnis für den Außenhandel	gem.	=	gemäß
CY	=	Zypern	GfK	=	Gesellschaft für Konsumforschung
CZ	=	Tschechische Republik	GG	=	Grundfläche der Gartenfläche
dar.	=	darunter	GmbH	=	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
dav.	=	davon	GN	=	Gärtnerische Nutzfläche
DE	=	Deutschland	GR	=	Griechenland
dgl.	=	dergleichen bzw. desgleichen	GuV	=	Gewinn- und Verlustrechnung
DK	=	Dänemark	GV;GVE	=	Großvieheinheit
dt	=	Dezitonne = 100 kg	GW	=	Getreidewert
DVO	=	Durchführungsverordnung	GZT	=	Gemeinsamer Zolltarif
EAGFL	=	Europäischer Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft	ha	=	Hektar = 10 000 m ²
ECE	=	Economic Commission for Europe = Wirtschaftskommission für Europa (der Vereinten Nationen)	HB	=	Holzbodenfläche
ECU	=	European Currency Unit = Europäische Währungseinheit	HdKl	=	Handelsklasse
EE	=	Eiweißeinheit (= 10 g Milcheiweiß)	HGB	=	Handelsgesetzbuch
EE	=	Estland			

HIT	=	Herkunftssicherungs- und Informations- system für Tiere	=	Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
hl	=	Hektoliter = 100 l	OHG	= Offene Handelsgesellschaft
HU	=	Ungarn	o. R.	= ohne Rinde
HVPI	=	Harmonisierte Verbraucherpreisindizes	PL	= Polen
HWWA	=	Hamburgisches Weltwirtschaftsarchiv	PT	= Portugal
IE	=	Irland	r	= Rohholzäquivalent
ILE	=	Integrierte ländliche Entwicklung	rd.	= rund
ILEK	=	Integriertes ländliches Entwicklungs- konzept	RF	= Rebfläche
Inl.	=	inländisch	RHmV	= Rückstands-Höchstmengenverordnung
INLB	=	Informationsnetz landwirtschaftlicher Buchführungen	RM	= Regionalmanagement
IT	=	Italien	rm	= Raummeter
IWA	=	Internationales Weizenabkommen	RO	= Rumänien
JAE	=	Jahresarbeitsseinheit	s	= Sekunde
JD	=	Jahresdurchschnitt	SB	= Selbstbedienung
KG	=	Kommanditgesellschaft	SE	= Schweden
KGaA	=	Kommanditgesellschaft auf Aktien	SG	= Schlachtgewicht
kg	=	Kilogramm	SI	= Slowenien
KJ	=	Kalenderjahr	SK	= Slowakei
kJ	=	Kilojoule	SKE	= Steinkohleeinheit
km	=	Kilometer	sog.	= sogenannt
KOM	=	Europäische Kommission	St	= Stück
kW	=	Kilowatt (1 kW = 1,35962 PS)	StBA	= Statistisches Bundesamt
kWh	=	Kilowattstunde	StBE	= Standardbetriebsseinkommen
LF	=	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Std.	= Stunde(n)
lfd.	=	laufende	StDB	= Standarddeckungsbeitrag
LG	=	Lebendgewicht	SVBEG	= Gesetz zur Entlastung landwirtschaftlicher Unternehmen zur lw. Sozialversicherung
LGR	=	Landwirtschaftliche Gesamtrechnung	Sw	= Selbstwerber
LN	=	Landwirtschaftliche Nutzfläche	Tab.	= Tabelle
lt.	=	laut	TJ	= Terrajoule
LT	=	Litauen	TKK	= Tiefkühlkost
LU	=	Luxemburg	TSE	= Transmissible spongiforme Enzephalopathie
LUV	=	Landwirtschaftliche Unfallversicherung	u. a.	= und andere / unter anderem
LV	=	Lettland	u. ä.	= und Ähnliches
LwAnpG	=	Landwirtschaftsanpassungsgesetz	UK	= Vereinigtes Königreich
LWR	=	laufende Wirtschaftsrechnungen	UN	= United Nations = Vereinte Nationen
mg	=	Milligramm	USDA	= United States Department of Agriculture = Landwirtschaftsministerium der Vereinigten Staaten
Mill.	=	Million	USt	= Umsatzsteuer
mm	=	Millimeter	UStG	= Umsatzsteuergesetz
MOEL	=	Mittel- und osteuropäische Länder	u.U.	= unter Umständen
m. R.	=	mit Rinde	VE	= Vieheinheiten
Mrd.	=	Milliarde	vgl.	= Vergleiche
MRI	=	Max-Rubner-Institut	v.H.	= von Hundert
MSL	=	Markt- und Standort angepasste Land- bewirtschaftung	VR	= Volksrepublik
MT	=	Malta	VZ	= Volkszählung
nAK	=	nicht entlohnte Arbeitskräfte	WF	= Waldfläche
NL	=	Niederlande	WJ	= Wirtschaftsjahr (z.B. 1.7. - 30.6.)
NMP	=	Nahrungsmittelproduktion	WZ	= Wirtschaftszweig
oaS	=	ohne ausgeprägten Schwerpunkt	ZK	= Zugkrafteinheit
o. E.	=	ohne Erwerbszweck	ZMP	= Zentrale Markt- und Preisberichtsstelle
OECD	=	Organisation for Economic Cooperation and Development		

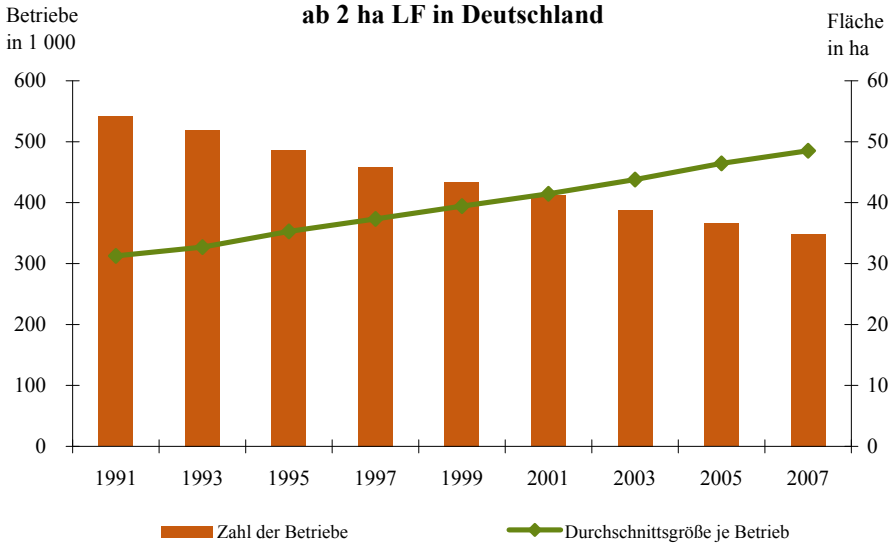
Zeichenerklärung

Ø	= Durchschnitt	.	= kein Nachweis vorhanden
D	= Durchschnitt	10 - 20	= 10 bis unter 20 (bis unter die angeführte Höchstgrenze)
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt wird	%	= Prozent
		\$	= US-Dollar
		€	= Euro
()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, dass das Ergebnis erhebliche Fehler aufweisen kann	}	= Hinweis auf methodischen Bruch in der Zahlenreihe
-	= nicht vorhanden	–	= Hinweis auf methodischen Bruch in der Zahlenreihe

Diagrammverzeichnis

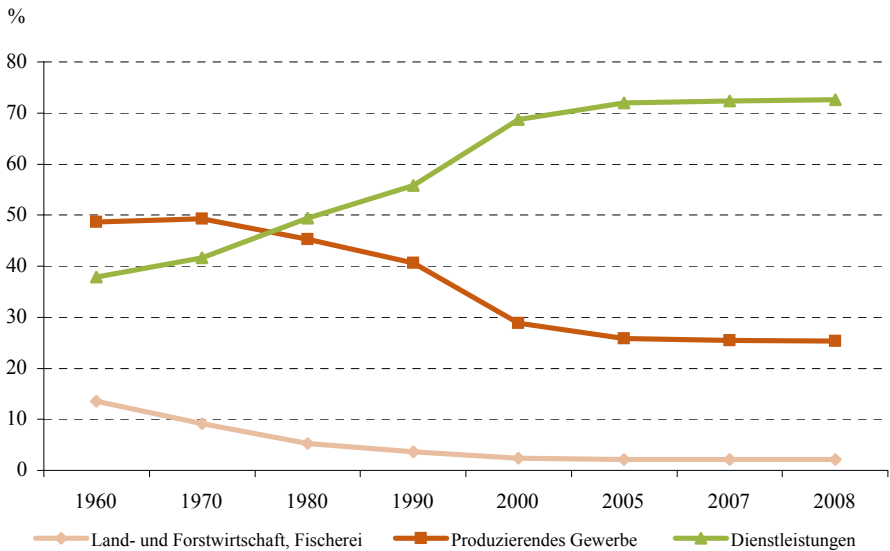
1.	Entwicklung der Betriebsstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe ab 2 ha LF in Deutschland.....	XXXVII
2.	Entwicklung der Erwerbstätigkeit in Deutschland nach Wirtschaftsbereichen.....	XXXVII
3.	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland nach Betriebsgrößenklassen ...	XXXVIII
4.	Anteile der Betriebe nach Betriebsgrößenklassen in Deutschland	XXXIX
5.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Betriebsgrößenklassen in Deutschland.....	XL
6.	Entwicklung der Arbeitskräfteleistung in der Landwirtschaft im Vergleich zum Arbeitskräftebesatz in Deutschland insgesamt	XLI
7.	Anteile der Hauptkulturarten an der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Deutschland 2008.....	XLI
8.	Anteile der Kulturarten an der Ackerfläche.....	XLII
9.	Entwicklung der Betriebe im ökologischen Landbau	XLIII
10.	Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen in Deutschland.....	XLIII
11.	Entwicklung der Hektarerträge bei Getreide in Deutschland.....	XLIV
12.	Entwicklung des Viehbestandes in Deutschland.....	XLIV
13.	Entwicklung der Milchleistung je Kuh.....	XLV
14.	Entwicklung der tierischen Erzeugung (Bruttoeigenerzeugung).....	XLV
15.	Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauches ausgewählter pflanzlicher Erzeugnisse.....	XLVI
16.	Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauches ausgewählter tierischer Erzeugnisse	XLVI
17.	Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauches ausgewählter Getränke.....	XLVII
18.	Entwicklung der Anlandungen von Seefischen und Meeresfrüchten	XLVII
19.	Struktur der Verkaufserlöse der deutschen Landwirtschaft	XLVIII
20.	Entwicklung der Wertschöpfung in der deutschen Landwirtschaft	XLIX
21.	Entwicklung ausgewählter Preisindizes	XLIX
22.	Entwicklung des Holzeinschlages in Deutschland.....	L
23.	Anteile der Baumartengruppen an der Fläche des Wirtschaftswaldes 2002	L
24.	Agrar-Außenhandel wichtiger Länder 2008.....	LI
25.	Entwicklung des deutschen Agrarhandels.....	LII
26.	Anteile der Agrarproduktion ausgewählter EU-Staaten an der Gesamtagrarproduktion der EU-27	LII

Entwicklung der Betriebsstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe ab 2 ha LF in Deutschland



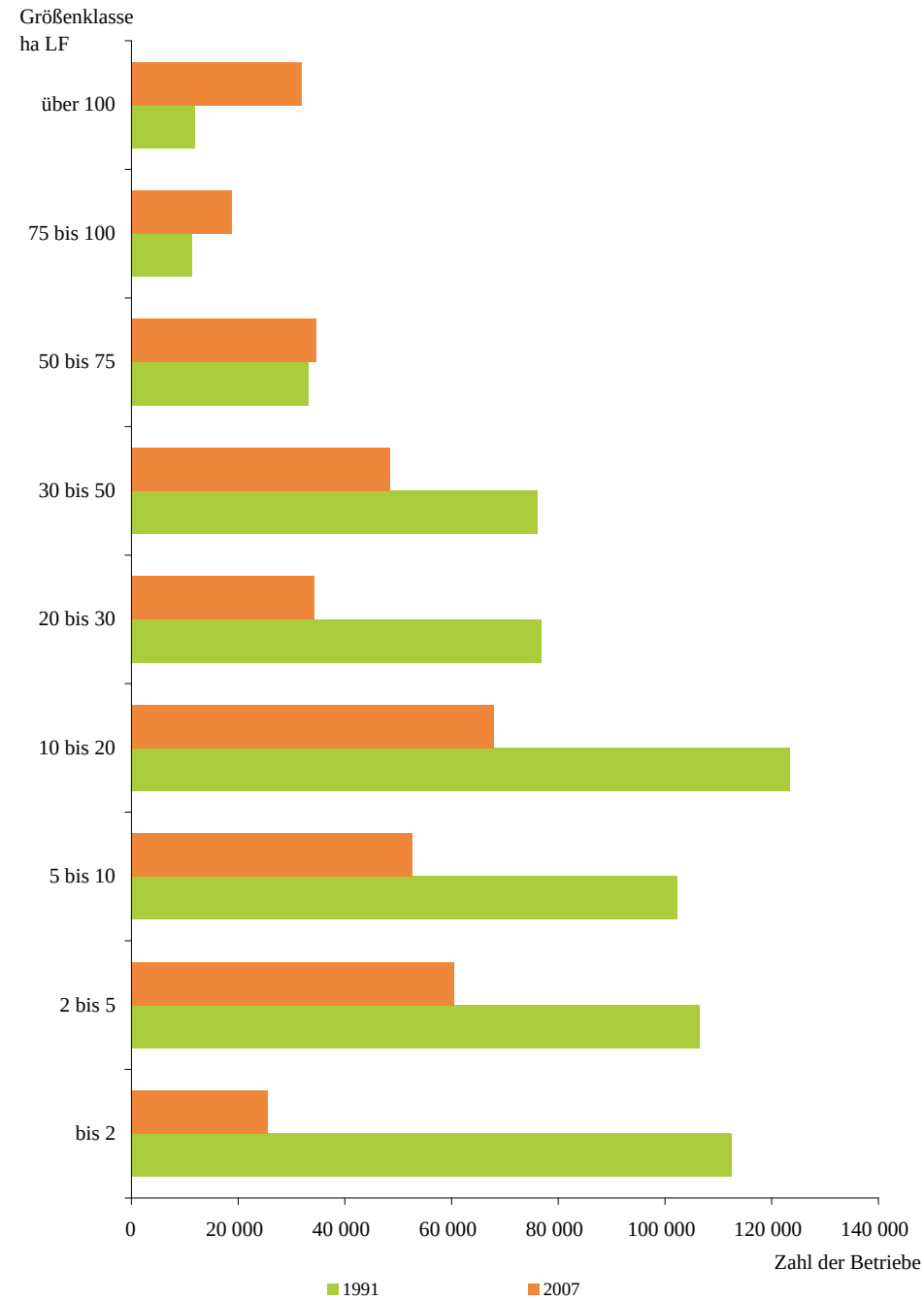
Quelle: Tabelle 31.

Entwicklung der Erwerbstätigkeit in Deutschland nach Wirtschaftsbereichen



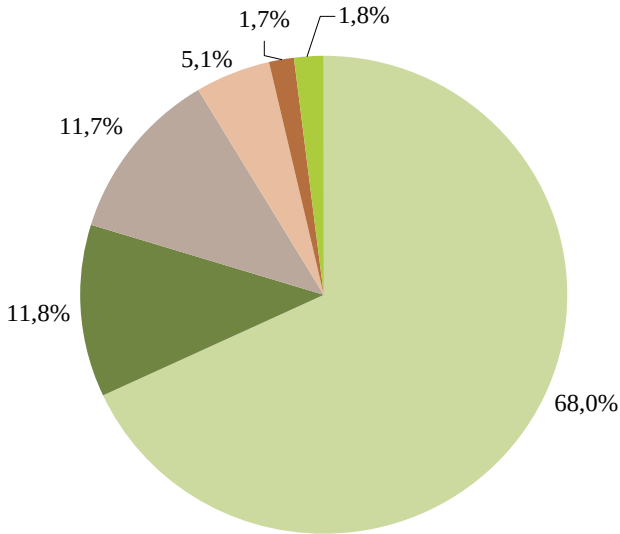
Quelle: Tabelle 14.

**Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland
nach Betriebsgrößenklassen ab 2 ha LF**

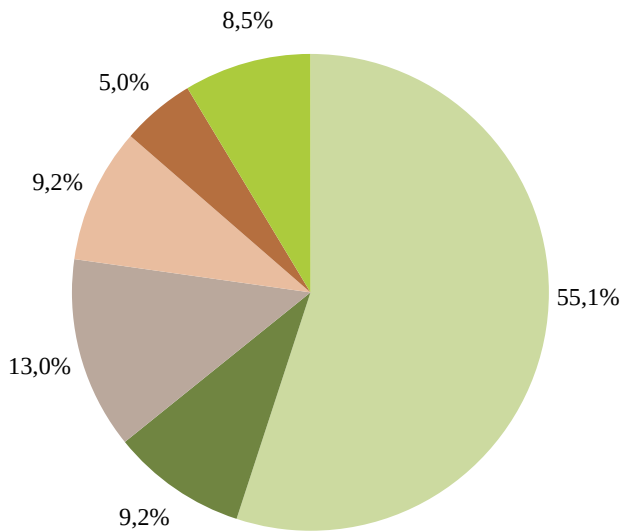


Anteile der Betriebe nach Betriebsgrößenklassen in Deutschland

1991



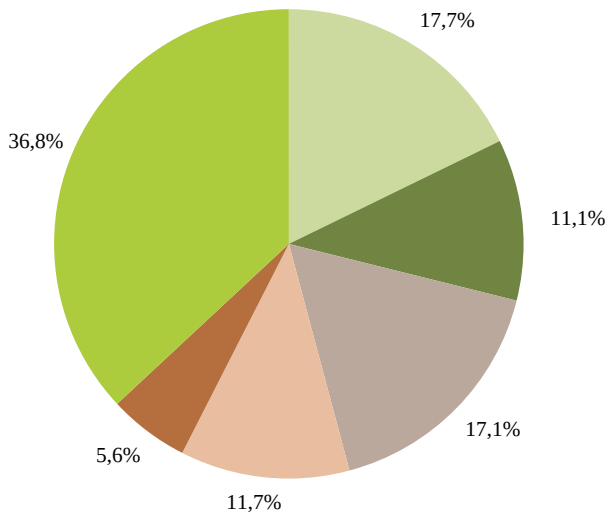
2007



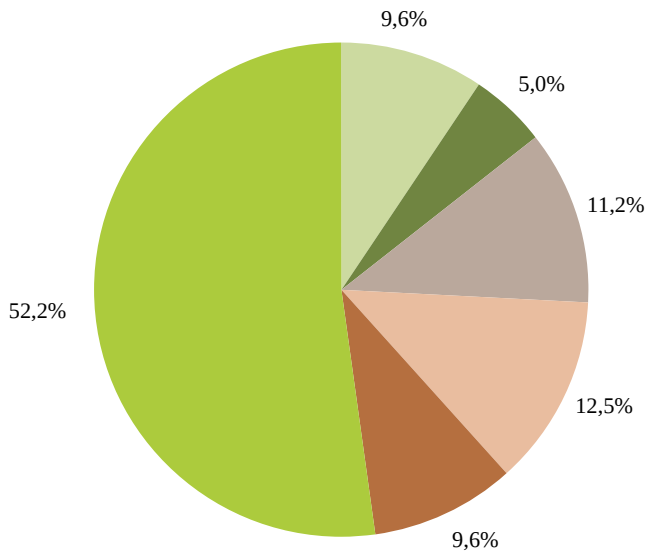
■ bis 20 ■ 20 bis 30 ■ 30 bis 50 ■ 50 bis 75 ■ 75 bis 100 ■ über 100 ha

Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Betriebsgrößenklassen
in Deutschland

1991

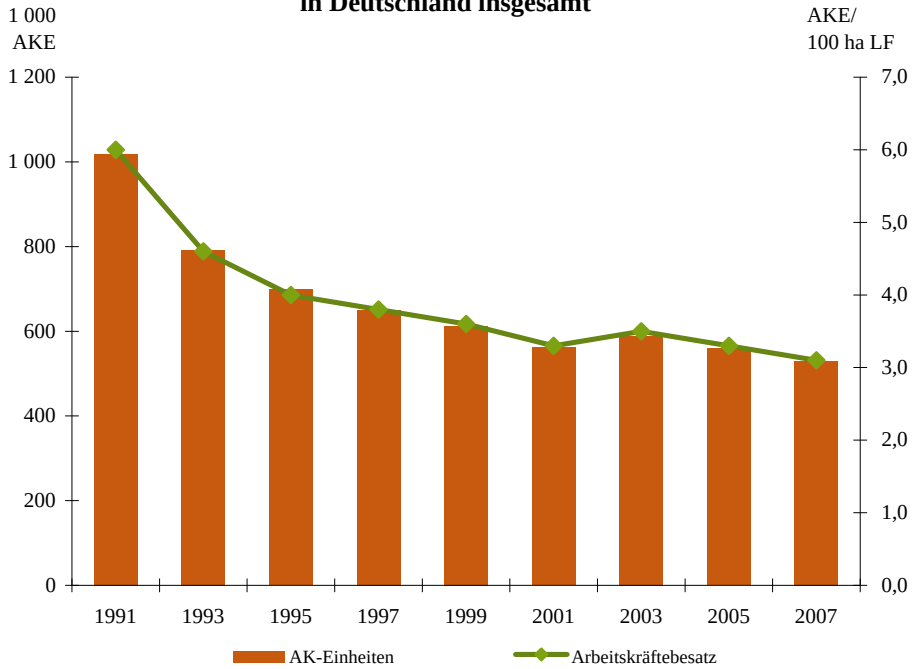


2007



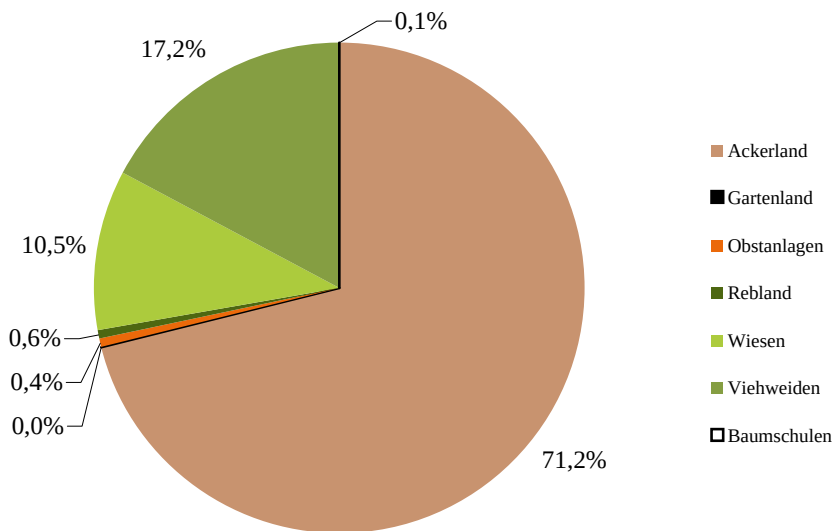
bis 20 20 bis 30 30 bis 50 50 bis 75 75 bis 100 über 100 ha

Entwicklung der Arbeitskräfteleistung in der Landwirtschaft im Vergleich zum Arbeitskräftebesatz in Deutschland insgesamt



Quelle: Tabelle 59.

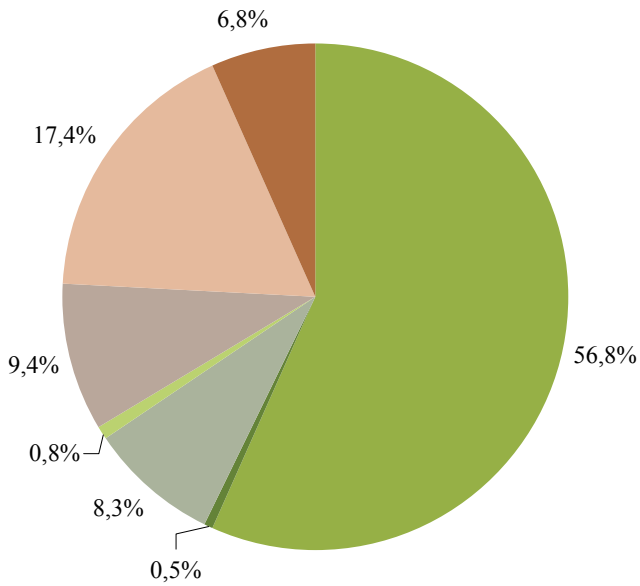
Anteile der Hauptkulturarten an der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Deutschland 2008



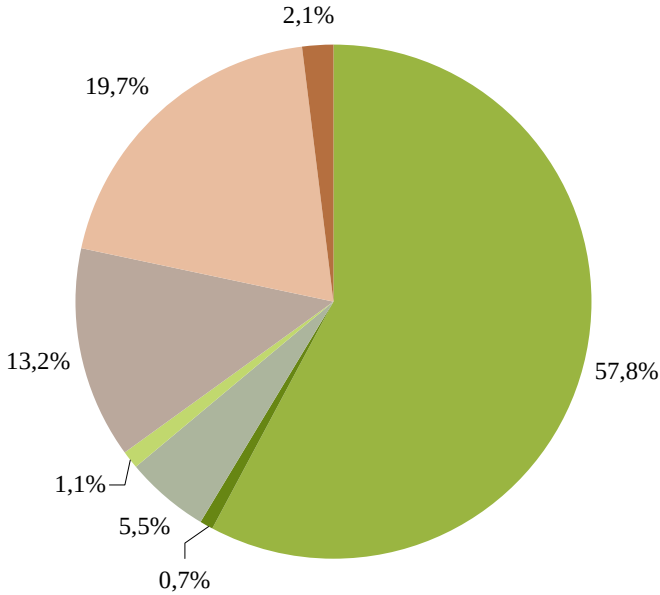
Quelle: Tabelle 89.

Anteile der Kulturarten an der Ackerfläche

1991



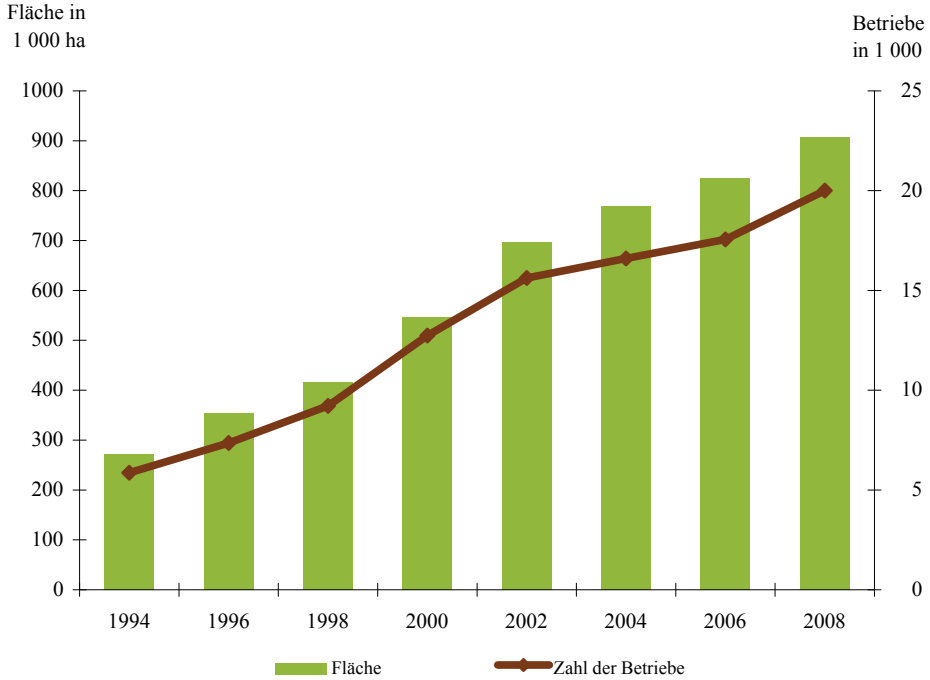
2009



■ Getreide ■ Hülsenfrüchte ■ Hackfrüchte ■ Gemüse u. Gartengewächse ■ Handelsgewächse ■ Futtermittel ■ Brache

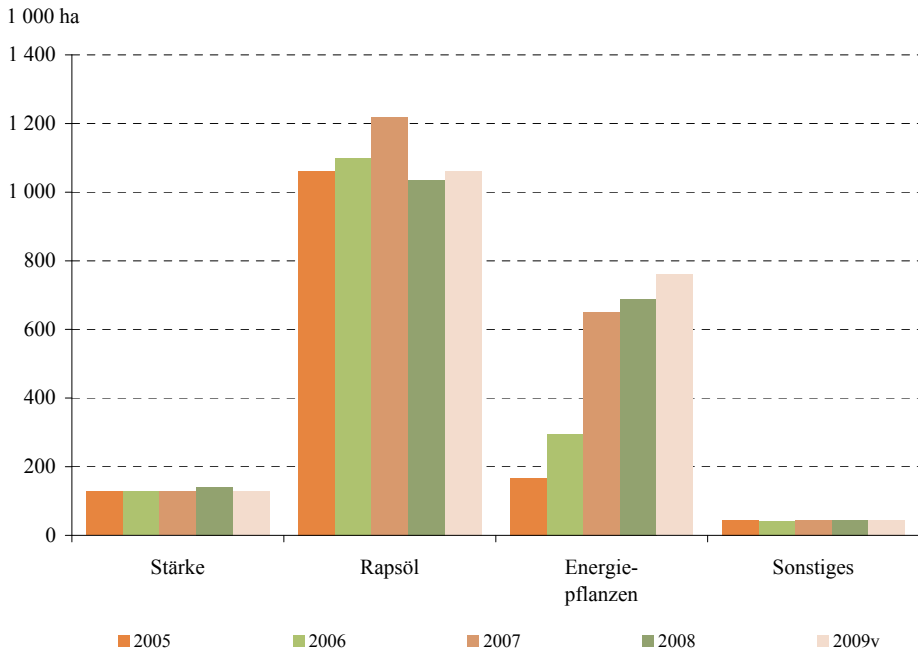
Quelle: Tabelle 90.

Entwicklung der Betriebe im ökologischen Landbau



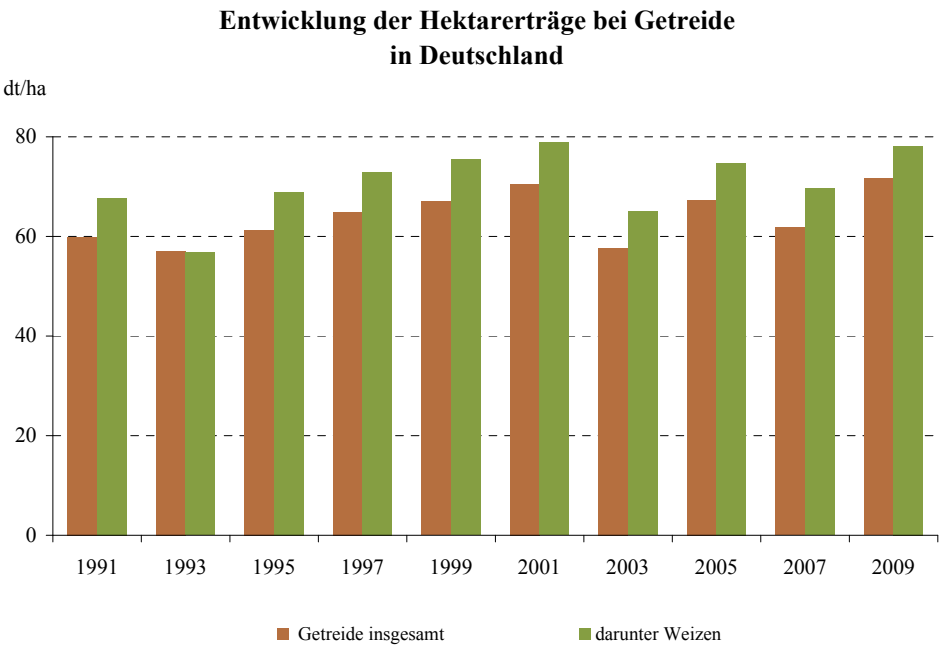
Quelle: Tabelle 96.

Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen in Deutschland

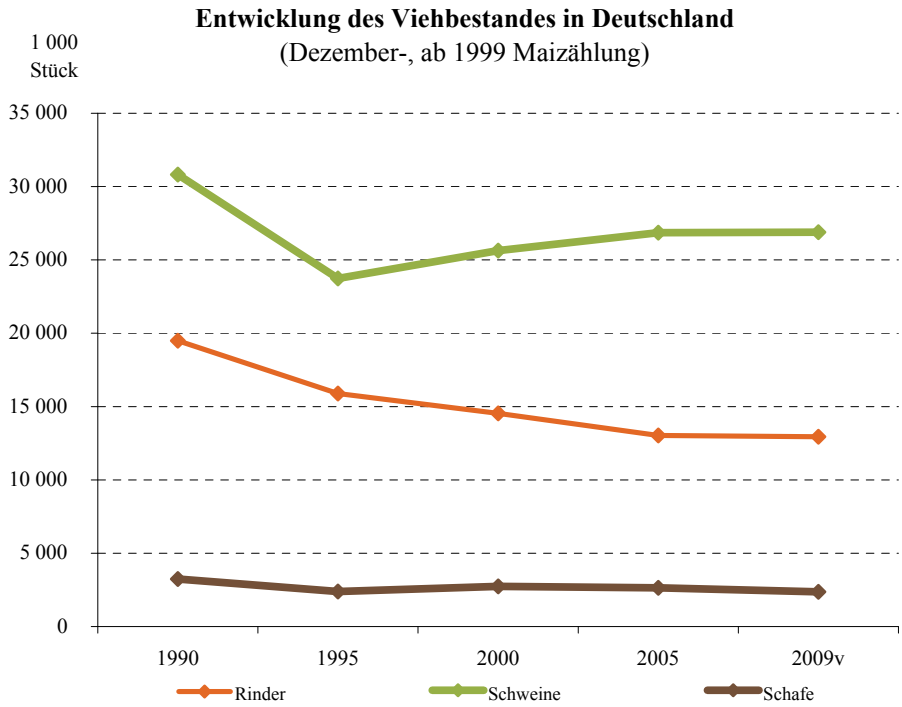


Anm.: Sonstiges umfasst u.a. auch Zucker und Sonnenblumenöl.

Quelle: Tabelle 97.

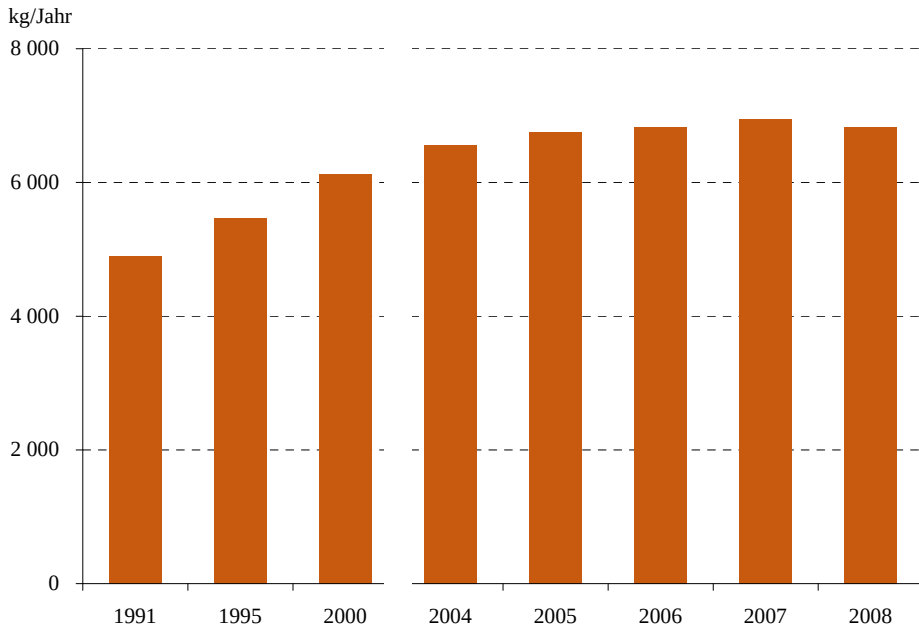


Quelle: Tabelle 104.



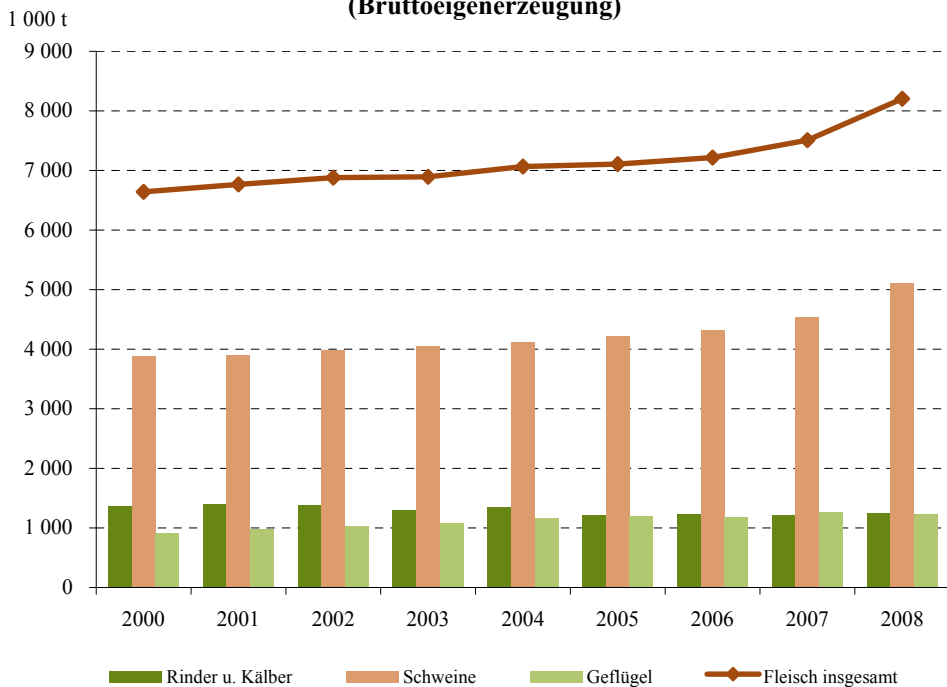
Quelle: Tabelle 140.

Entwicklung der Milchleistung je Kuh

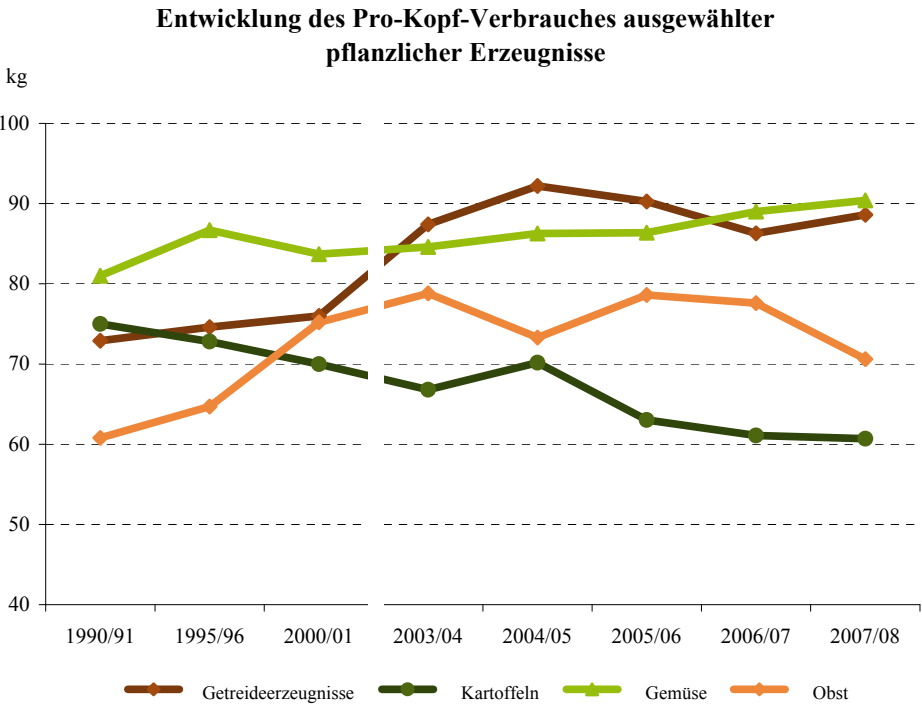


Quelle: Tabelle 169.

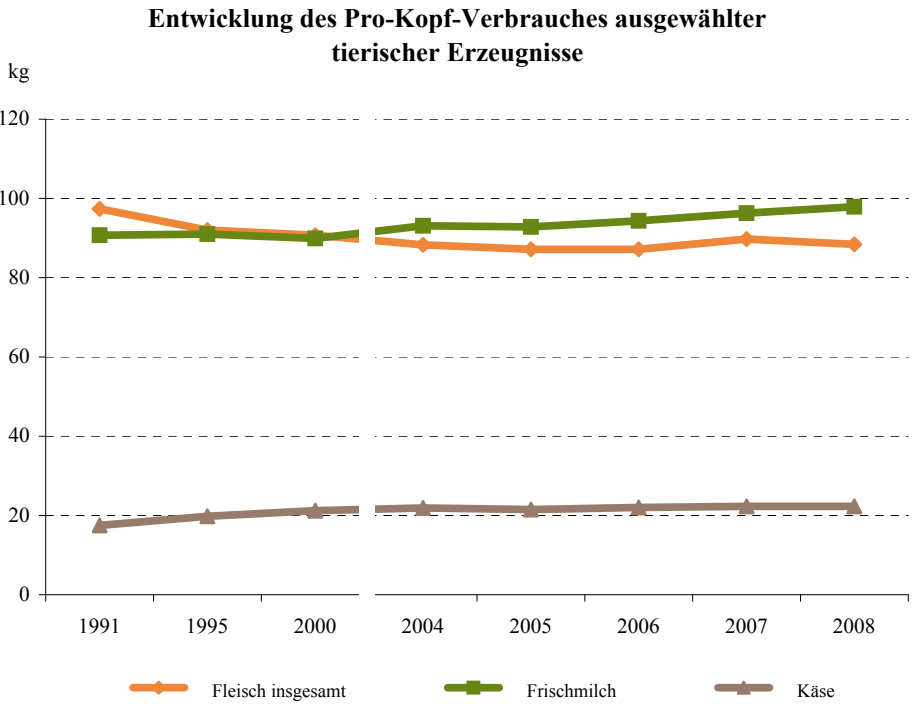
Entwicklung der tierischen Erzeugung (Bruttoeigenerzeugung)



Quelle: Tabelle 166.

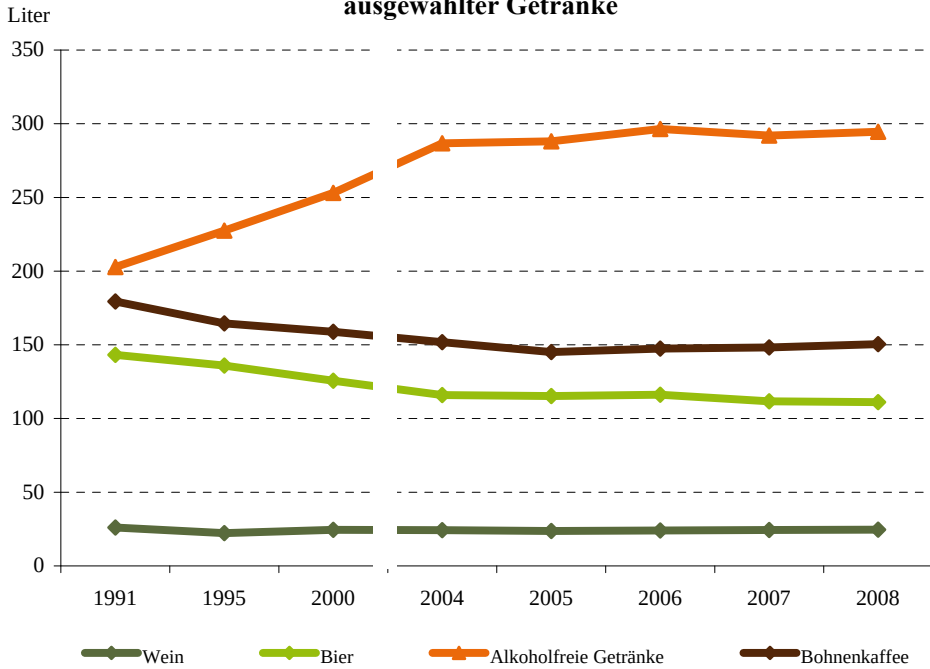


Quelle: Tabelle 210.



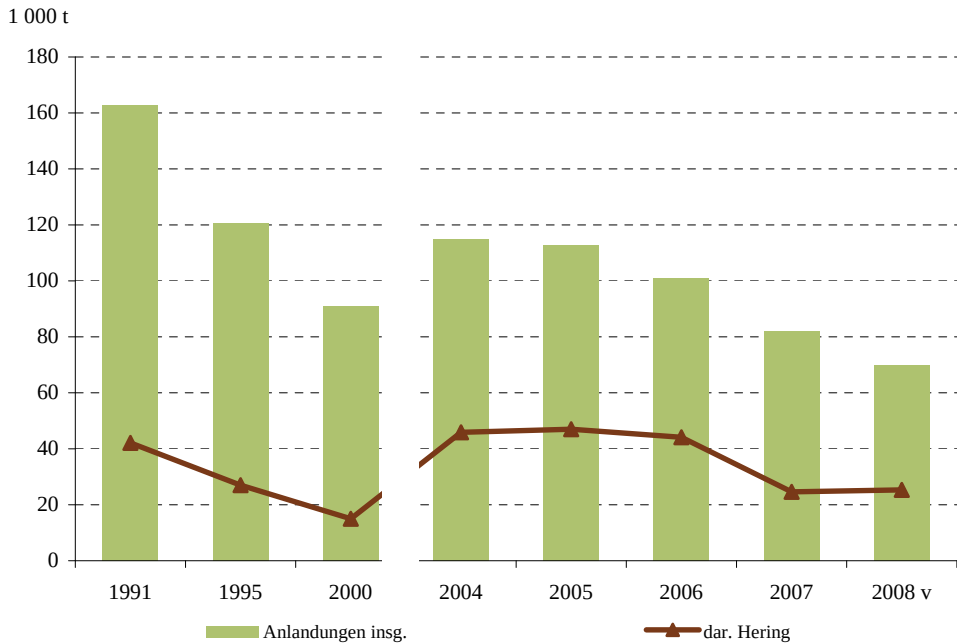
Quelle: Tabelle 210.

Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauches ausgewählter Getränke



Quelle: Tabelle 311, 313 und 314.

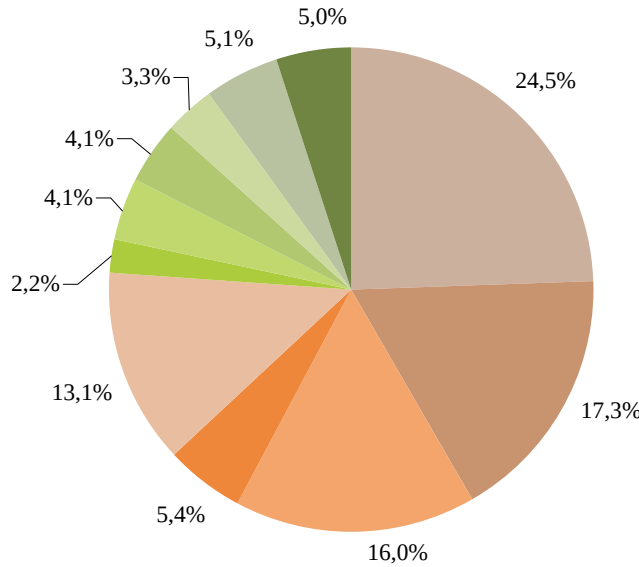
Entwicklung der Anlandungen von Seefischen und Meeresfrüchten



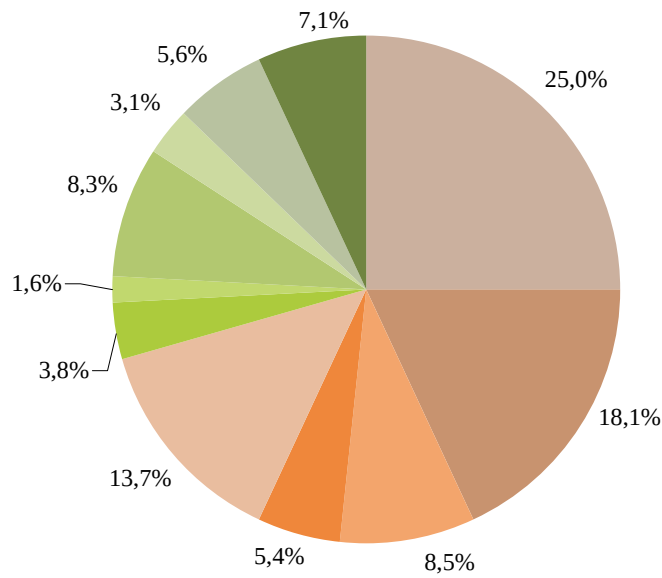
Quelle: Tabelle 284.

Struktur der Verkaufserlöse der deutschen Landwirtschaft

1991



2008



- Milch

Schwein

Rind

Eier & Gefl.

Getreide

Kartoffeln
- Zuckerrüben

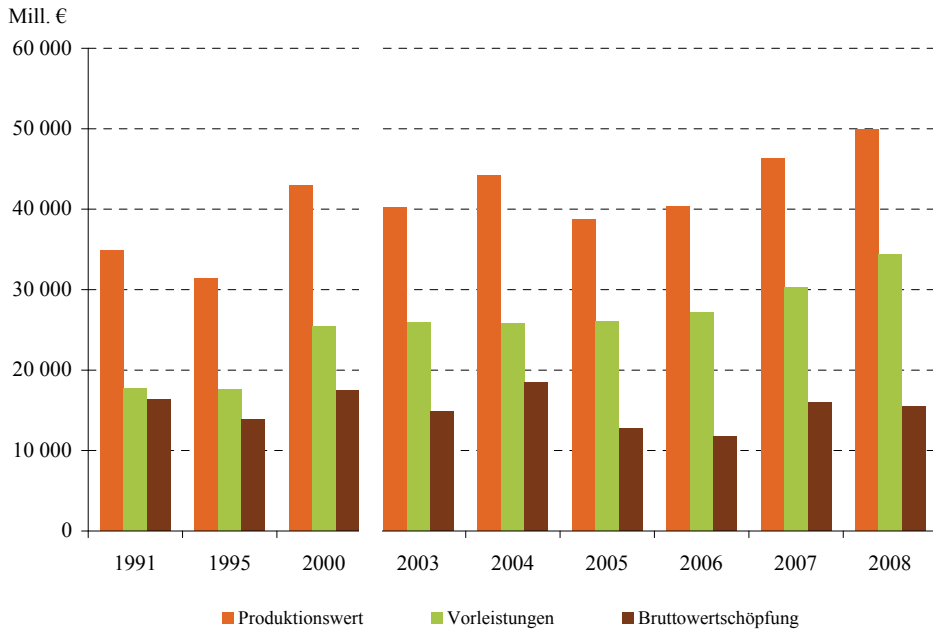
Obst & Gemüse

Wein

Blumen & Zierpfl.

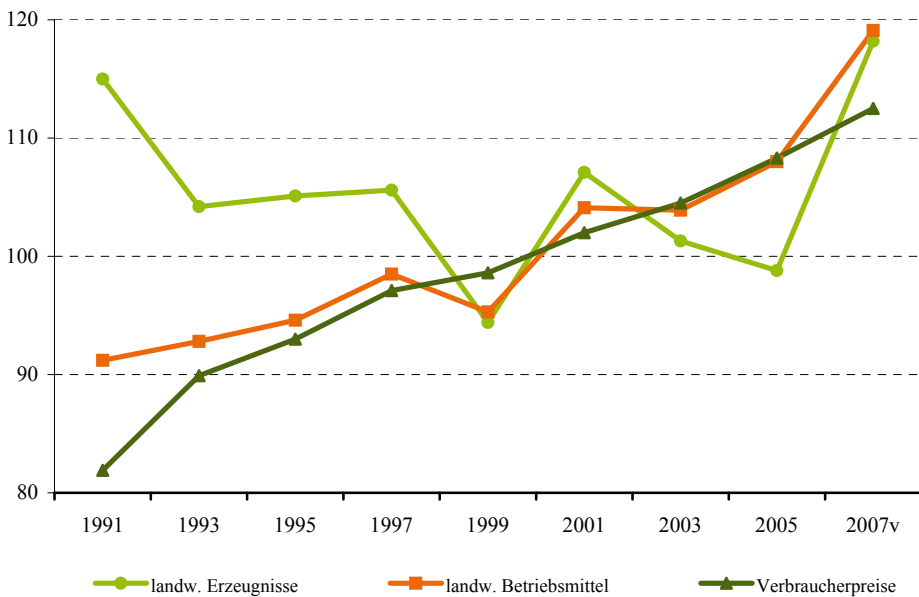
Sonstiges

Entwicklung der Wertschöpfung in der deutschen Landwirtschaft



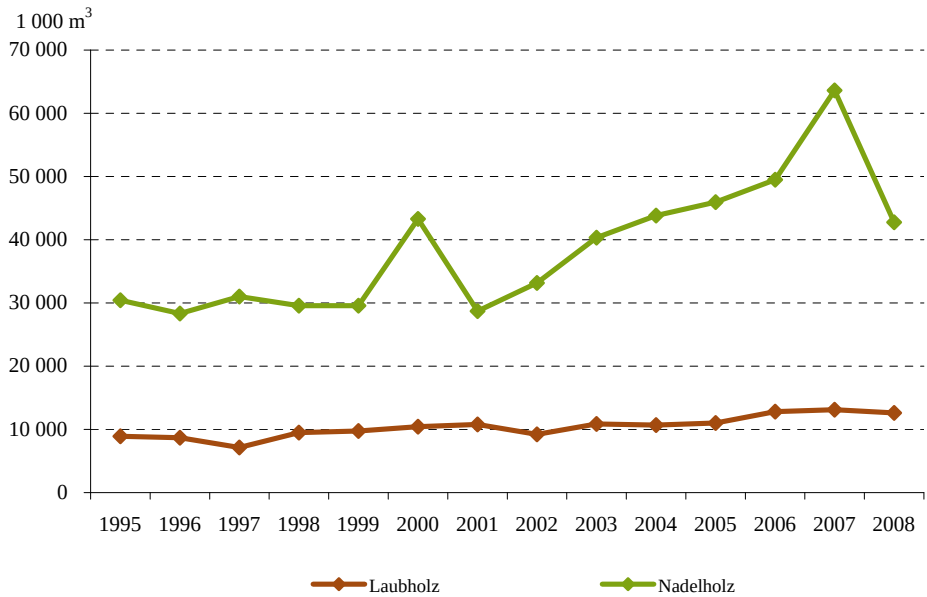
Quelle: Tabellen 178, 180 und 181.

Entwicklung ausgewählter Preisindizes 2000 = 100



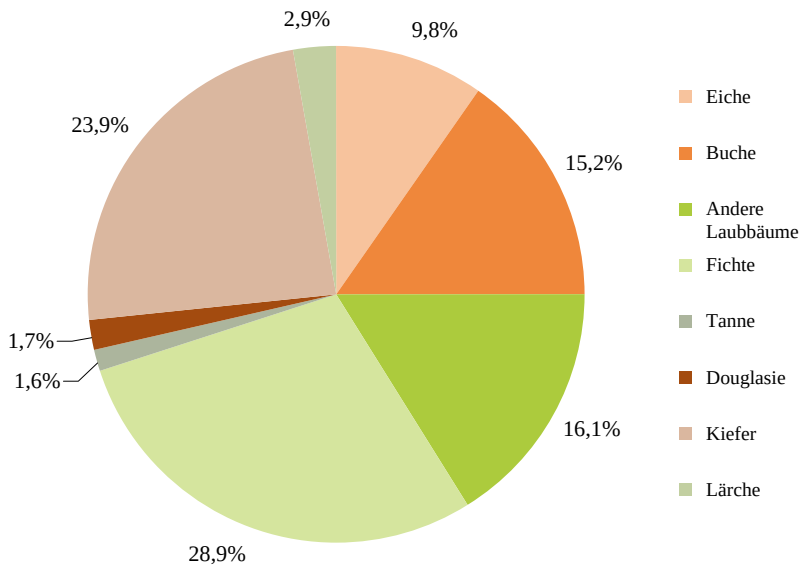
Quelle: Tabelle 376 s.a. Tabellen 356 und 365.

Entwicklung des Holzeinschlages in Deutschland



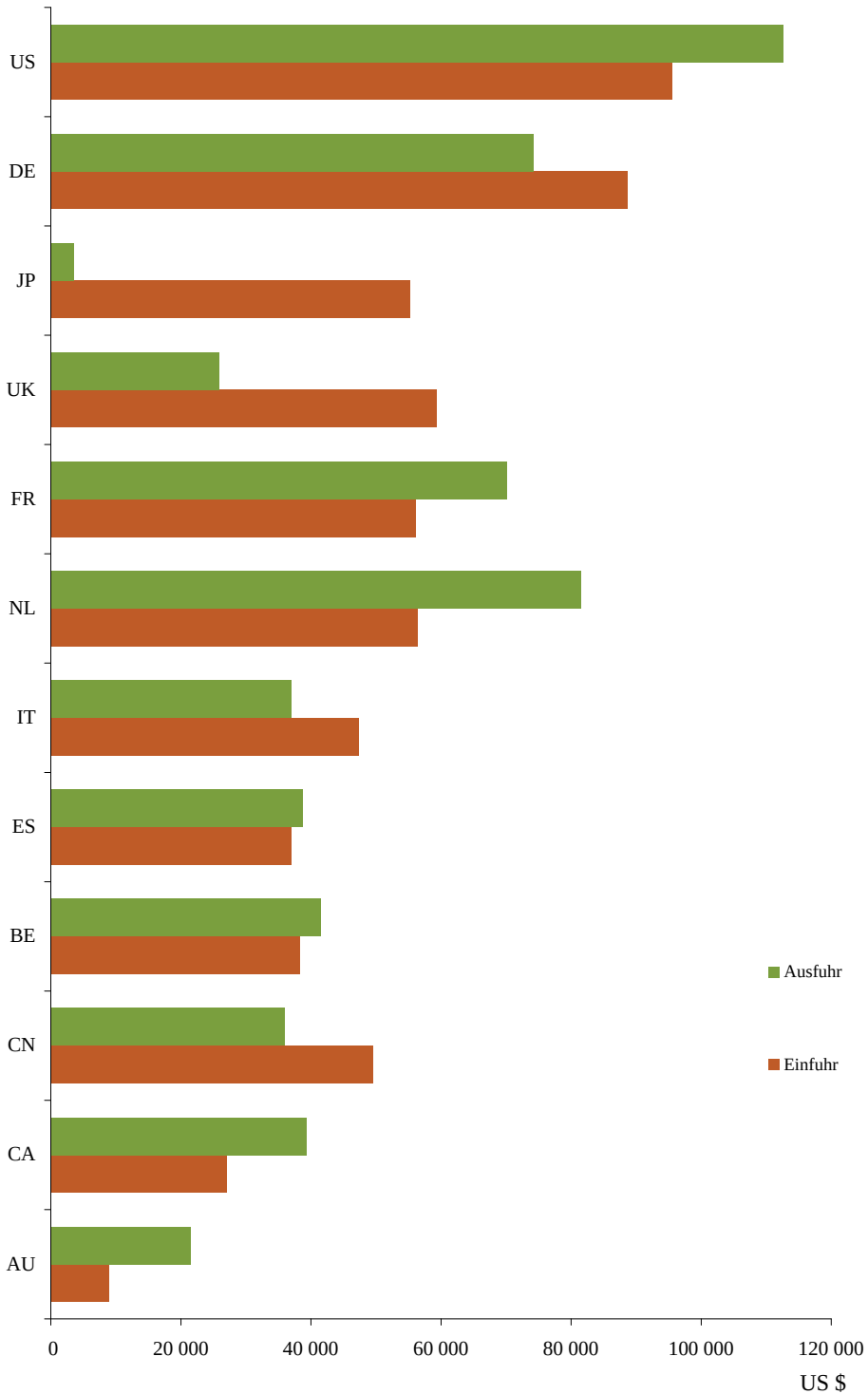
Quelle: Tabelle 418.

Anteile der Baumartengruppen an der Fläche des Wirtschaftswaldes 2002



Quelle: Tabelle 415.

Agrar-Außenhandel wichtiger Länder 2008



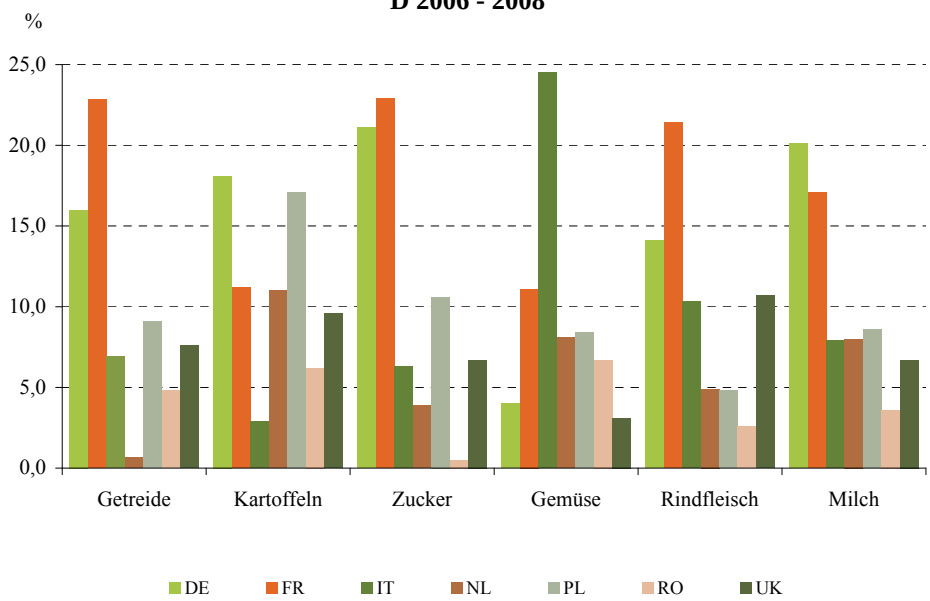
Quelle: Tabelle 382.

Entwicklung des Deutschen Agrarhandels



Quelle: Tabelle 383.

Anteile der Agrarproduktion ausgewählter EU-Staaten an der Gesamttagarproduktion der EU-27
D 2006 - 2008



Quelle: Tabelle 491.

A. Zusammenfassende Übersichten

1. Allgemeines

1000100

A

Gliederung	Einheit	1991	2000	2005	2006	2007	2008	Siehe Tab.-Nr.
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit								
Einwohner	Mill.	80,0	82,2	82,5	82,4	82,3	82,1	13
Erwerbstätige Personen ¹⁾	Mill.	38,7	39,0	38,7	39,0	39,7	40,3	13
dar. Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 515	936	853	826	845	856	14
Erwerbslose ¹⁾	1 000	2 078	2 880	4 573	4 250	3 602	3 141	13
Privathaushalte	Mill.	.	38,1	39,2	39,8	39,7	40,1	12
Inlandsprodukt und Einkommen²⁾								
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	Mrd. €	1 535	2 063	2 242	3 325	2 428	2 496	21
dgl. jährl. Zuwachs	%	.	+ 2,6	+ 1,5	+ 3,5	+ 4,4	+ 2,8	.
Anlageinvestitionen	Mrd. €	363,9	453,4	404,5	437,8	470,4	489,6	23
Anteil d. Land- u. Forstwirtschaft u. Fischerei an der Bruttowertschöpfung insgesamt	%	1,4	1,3	0,9	0,9	0,9	0,9	19
Privater Verbrauch	Mrd. €	880	1 214	1 325	1 356	1 375	1 410	22
dgl. jährl. Zuwachs	%	.	+ 3,0	+ 1,3	+ 2,3	+ 1,4	+ 2,5	.
Privater Verbrauch je Kopf	€	11 000	14 773	16 073	16 466	16 719	17 166	26
Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke u. Tabakwaren	Mrd. €	151	172	183	185	189	195	26
dgl. Anteil am privaten Verbrauch	%	17,1	14,8	13,8	13,7	13,7	13,8	.
Arbeitnehmerentgelt	Mrd. €	847	1 099	1 130	1 149	1 181	1 225	25
dgl. jährl. Zuwachs	%	.	+ 3,9	- 0,6	+ 1,7	+ 2,7	+ 3,7	.
Bruttolöhne und Gehälter je Arbeitnehmer mtl.	€	1 643	2 096	2 210	2 230	2 266	2 319	24
Außenhandel (Spezialhandel)								
Gesamteinfuhr	Mrd. €	329,2	538,3	628,1	734,0	769,9	818,6	383
Ernährungseinfuhr	Mrd. €	34,5	41,5	47,2	51,6	57,0	58,6	383
dgl. Anteil	%	10,5	7,7	7,5	7,0	7,4	7,2	.
Gesamtausfuhr	Mrd. €	340,4	597,4	786,3	893,0	965,2	994,9	383
Ernährungsausfuhr	Mrd. €	18,2	28,0	37,1	40,6	46,0	49,6	383
dgl. Anteil	%	5,3	4,7	4,7	4,5	4,8	5,0	.
Gesamt-Ein- (-) bzw. Ausfuhrüberschuss (+)	Mrd. €	+ 11,2	+ 59,1	+ 158,2	+ 159,0	+ 195,4	+ 176,2	383
Preisindizes¹⁾								
Index der Lebenshaltung aller privaten Haushalte	2005 = 100	75,9	92,7	100,0	101,6	103,9	106,6	376
dar. Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2005 = 100	89,6	95,3	100,0	102,0	105,9	112,3	376
Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte	2005 = 100	86,0	90,6	100,0	105,4	106,8	112,7	352

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen".

1) JD. - 2) Ab 1996 neues Konzept (ESVG 1995).

2. Landwirtschaft und Ernährung

1000200

Gliederung	Einheit	1991	1995	2000	2005	2007	2008	Siehe Tab.- Nr.
Landwirtschaftliche Betriebe und Arbeitskräfte⁴⁾								
Landwirtschaftliche Betriebe ¹⁾	1 000	541,4	485,8	434,1	366,0	349,0	.	31
Landw. genutzte Fläche								
dieser Betriebe	1 000 ha	16 923	17 135	17 121	17 000	16 934	.	31
Durchschnittl. Größe								
dieser Betriebe	ha	31,3	35,3	39,4	46,4	48,5	.	31
Familienarbeitskräfte ²⁾	1 000	1 640	1 147	941	783	729	.	54
Ständige familienfremde AK ²⁾	1 000	407	178	196	187	187	.	54
Nichtständ. familienfremde AK ²⁾	1 000	105	85	300	306	336	.	54
Betriebl. Arbeitsleistung ²⁾	1 000 AK	1 018	698	612	559	530	.	54
Flächen								
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	1 000 ha	17 136	17 344	17 067	17 035	16 954	16 926	89
dar. Ackerland	1 000 ha	11 559	11 835	11 804	11 903	11 877	11 933	89
Getreideflächen	1 000 ha	6 560	6 527	7 016	6 839	6 572	7 039	104
Kartoffelflächen	1 000 ha	342	315	304	277	275	260	104
Zuckerrüben	1 000 ha	554	613	452	420	403	369	104
Raps und Rübsen	1 000 ha	950	1 026	1 078	1 344	1 548	1 370	104
Dauergrünland	1 000 ha	5 330	5 282	5 048	4 929	4 875	4 789	89
Dauerkulturen	1 000 ha	248	228	202	203	203	205	89
Waldflächen, Forsten und Holzungen	1 000 ha	10 385	10 433	10 491	10 649	10 649	10 649	468
Viehbestand (November/Dezember-Zählung)⁵⁾								
Rinder	1 000 St	17 134	15 890	14 568	12 919	12 707	12 988	145
dar. Milchkühe	1 000 St	6 058	5 229	4 564	4 164	4 087	4 229	145
Schweine	1 000 St	26 063	23 737	25 767	26 989	27 113	26 381	150
dar. Zuchtsauen	1 000 St	2 985	2 529	2 526	2 504	2 418	2 274	150
Schafe	1 000 St	3 252	2 990	2 743	2 642	2 538	2 437	154
Geflügel	1 000 St	.	.	.	120 560	128 463	.	156
dar. Legehennen	1 000 St	41 748	40 498	.	36 157	38 464	.	156
Erträge								
Getreide insgesamt	dt/ha	59,9	61,1	64,5	67,3	61,8	71,2	104
dar. Winterweizen	dt/ha	68,2	69,2	73,2	75,1	69,9	81,3	104
Wintergerste	dt/ha	61,7	62,5	63,8	65,6	58,1	66,1	104
Winterraps	dt/ha	31,4	32,4	33,7	37,8	34,5	37,7	104
Kartoffeln	dt/ha	298,5	314,1	433,4	419,8	423,5	437,6	104
Zuckerrüben	dt/ha	467,9	507,9	616,6	601,8	624,3	622,9	104
Milchleistung	kg/Kuh	4 830	5 427	6 122	6 761	6 944	6 827	168
Legeleistung	St/Henne	259	264	276	278	285	288	171
Erzeugung								
Getreide zusammen	1 000 t	39 268	39 864	45 271	45 980	40 632	50 105	104
dar. Winterweizen	1 000 t	16 184	17 513	21 325	23 349	20 639	25 710	104
Roggen ³⁾	1 000 t	3 323	4 521	4 154	2 794	2 698	3 744	104
Wintergerste	1 000 t	9 370	9 042	9 232	8 819	8 280	9 369	104
Winterraps	1 000 t	2 933	3 024	3 527	5 005	5 297	5 138	104
Kartoffeln	1 000 t	10 201	9 898	13 193	11 624	10 031	11 369	104
Zuckerrüben	1 000 t	25 926	26 049	27 870	25 285	20 647	23 003	104
Obst (Marktobstbau)	1 000 t	1 478	791	1 443	1 174	1 429	1 326	121
Gemüse (Marktanbau)	1 000 t	2 048	2 413	3 004	3 167	3 385	3 420	258
Wein	Mill. hl	10,6	8,3	9,9	9,2	10,3	10,0	315
Fleischanfall								
(Bruttoeigenerzeugung) insg.	1 000 t SG	7 194	6 089	6 642	7 107	7 494	7 682	280
dar. Rind- u. Kalbfleisch	1 000 t SG	2 273	1 541	1 369	1 216	1 208	1 228	280
Schweinefleisch	1 000 t SG	3 786	3 430	3 881	4 213	4 527	4 619	280
Kuhmilch	1 000 t	29 063	28 621	28 331	28 453	28 403	28 656	169
Eier (Gesamteigenerzeugung)	1 000 t	932	844	901	795	786	794	171

Noch: 2. Landwirtschaft und Ernährung

A

Gliederung	Einheit	1991/ 92	2000/ 01	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08	Siehe Tab.- Nr.
Gesamtrechnung und Preise								
Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten	Mill. t	119,9	111,5	119,2	113,6	107,8	109,6	173
Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten	Mill. t	102,7	103,4	111,9	104,6	103,1	106,4	175
Preisindex landw. Erzeugnisse 2000 = 100		118,3	104,0	98,6	101,1	108,8	125,3	356
Preisindex landw. Betriebsmittel 2000 = 100		93,2	102,9	107,3	109,6	113,9	128,5	365
Gliederung	Einheit	1991	2000	2005	2006	2007	2008	
Bereich Landwirtschaft								
Produktionswert in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	34 833	42 879	38 838	40 313	46 319	49 852	179
Vorleistungen in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	17 690	25 382	25 996	27 144	30 288	34 314	181
Bruttowertschöpfung in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	16 366	17 499	12 712	13 169	16 031	15 538	180
Nettowertschöpfung in jew. Preisen ⁷⁾	Mill. €	12 992	11 181	5 626	6 081	8 803	7 972	180
Fischerei⁶⁾								
Anlandungen (Anlandegewicht) dgl. Wert	1 000 t Mill. €	200 146	91 102	113 110	101 101	82 99	70 96	284 284
Außenhandel mit wichtigen Erzeugnissen der Ernährungswirtschaft								
Einfuhr								
Getreide und -erzeugnisse zusammen (GW)	1 000 t	3 975	4 400	5 681	6 599	7 455	7 515	387
Weizen einschl. -erzeugnisse (GW)	1 000 t	1 506	1 901	2 132	2 610	2 489	3 009	387
Gerste	1 000 t	425	712	720	1 024	1 205	1 204	387
Zucker (Weißzuckerwert)	1 000 t	211	287	533	531	515	654	387
Frischgemüse	1 000 t	2 573	2 875	2 799	3 027	2 729	2 752	387
Frischobst	1 000 t	2 294	2 268	2 404	2 315	1 969	1 969	387
Zitrusfrüchte	1 000 t	1 206	1 299	1 166	1 158	1 054	1 079	387
Pflanzliche Öle und Fette	1 000 t	982	1 080	1 807	2 284	2 287	2 026	387
Fleisch, -zubereitungen u. Schlachtvieh (SG)	1 000 t	1 289	1 325	1 667	1 746	1 741	1 811	387
Geflügel und -fleisch (SG)	1 000 t	449	553	700	649	616	632	387
Schaleneier	1 000 t	297	267	345	354	307	333	387
Käse und Quark	1 000 t	407	483	499	589	599	599	387
Ausfuhr								
Getreide u. -erzeugnisse zusammen (GW)	1 000 t	7 404	16 349	12 736	13 016	10 644	11 770	402
Weizen einschl. -erzeugnisse (GW)	1 000 t	3 611	6 271	5 993	7 437	5 352	8 020	402
Bier	1 000 hl	6 174	10 597	13 713	14 895	15 441	15 370	402
Wein	1 000 hl	2 513	2 599	3 140	3 481	3 685	3 858	402
Pflanzliche Öle und Fette	1 000 t	1 082	1 547	1 449	1 200	942	1 182	402
Eiweißreiche Futtermittel	1 000 t	.	3 191	3 748	3 773	3 577	4 031	402
Stärkereiche Futtermittel	1 000 t	.	1 057	1 701	1 766	1 602	288	402
Sonstige Futtermittel	1 000 t	.	1 357	1 886	1 792	1 704	1 880	402
Käse und Quark	1 000 t	326	544	752	861	889	904	402
Fleisch, -zubereitungen u. Schlachtvieh (SG)	1 000 t	1 361	1 113	1 871	2 026	2 112	2 547	402
Geflügel und -fleisch (SG)	1 000 t	73	330	600	614	600	609	402
Fisch u. -erzeugnisse zusammen	1 000 t	225	328	509	542	468	484	402

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 4

Noch: 2. Landwirtschaft und Ernährung

Gliederung	Einheit	1991	1995	2000	2005	2007	2008	Siehe Tab.- Nr.
Produzierendes Ernährungsgewerbe								
Betriebe	Anzahl	5 606	5 085	6 136	5 925	5 796	5 822	317
Beschäftigte	1 000	623	525	554	522	532	535	317
Umsatz	Mrd. €	109,6	113,0	120,4	133,5	146,8	156,3	317
dar. Außenhandelsumsatz	Mrd. €	.	11,1	14,6	19,8	24,1	26,5	317
Index der Nettoproduktion	2000 = 100	86,2	92,3	100,0	107,2	112,0	111,4	334
Preisindex f. Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes ⁸⁾	2005 = 100	91,4	.	94,6	100,0	105,2	112,5	373
Gliederung	Einheit	1990/91	1995/96	2000/01	2004/05	2006/07	2007/08 ¹⁰⁾	
Versorgung und Verbrauch								
Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauches (Selbstversorgungsgrad)								
mit Erzeugung aus								
Auslandsfutter	%	98	94	99	106	92	89	207
ohne Erzeugung aus								
Auslandsfutter	%	88	85	91	99	85	80	207
Pro-Kopf-Verbrauch								
Getreideerzeugnisse	kg	72,9	74,6	76,0	92,2	86,5	88,6	210
Kartoffeln	kg	75,0	72,8	70,0	70,2	61,2	60,7	210
Zucker	kg	35,1	31,7	35,3	37,4	32,1	33,7	210
Gemüse ⁹⁾	kg	.	.	83,7	86,3	88,2	90,4	210
Obst ⁹⁾	kg	.	.	75,2	73,3	77,3	70,6	210
		1991	1995	2000	2005	2007	2008 ¹⁰⁾	
Fleisch insgesamt	kg	97,4	92,0	90,7	87,2	89,6	88,4	210
Fisch und -erzeugnisse	kg	14,3	13,5	13,7	14,7	15,5	15,6	210
Frischmilch	kg	90,7	91,0	89,9	92,8	95,0	97,9	210
Käse	kg	17,5	19,8	21,2	21,5	22,2	22,3	210
Eier und -erzeugnisse	kg	14,8	13,7	13,8	12,6	13,1	13,0	210
Tierische Fette	kg	11,1	11,2	10,8	10,5	10,6	5,3 ¹¹⁾	210
Pflanzliche Fette	kg	16,5	17,1	18,9	15,9	15,3	15,5	210

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen". Teilweise wurden Zahlen aus älteren Jahrbüchern entnommen.

1) Betriebe ab 2 ha LF. - 2) Werte ab 1999 mit den Vorjahren nicht vergleichbar. Siehe Tab. 54. - 3) Einschl. Wintermenggetreide. - 4) 2000 = Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999. - 5) Schafe und Geflügel ab 1999 Mai-Zählung. - 6) Hochsee- und Küstenfischerei. - 7) Ab 1995/96 neues Konzept (ESVG 1995). - 8) Ohne Genussmittel. - 9) Marktanbau. - 10) Vorläufig. - 11) Ohne Schlachtfette.

3. Forst- und Holzwirtschaft

1000300

Gliederung	Einheit	1991	1995	2000	2005	2006	2007	2008	Tab.- Nr.
Forst- und Holzwirtschaft²⁾									
Holzeinschlag	1 000 m ³ o.R.	31 685	39 344	39 483	56 946	62 290	76 728	55 367	418
Erzeugerpreise für									
Rohholz ¹⁾ , Index	2005 = 100	88,3	114,4	105,7	100	111,4	128,4	134,0	422
Holzeinfuhr	Mill. m ³ (r) ³⁾	77,3	83,6	101,7	113,3	122,1	133,5	118,1	432
Holzausfuhr	Mill. m ³ (r) ³⁾	.	64,5	92,1	125,0	138,2	149,9	136,5	432

Anm.: Zur räumlichen Begrenzung siehe die angeführten Tabellen und die "Allgemeinen Vorbemerkungen".

1) Nur aus Staatsforsten. - 2) Angaben über Forstwirtschaftsjahre (2000 = FWJ 2000 usw.). - 3) Rohholzüquivalent.

4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU

a. Bevölkerung, Erwerbstätige, Sozialprodukt

1000400

Mitglied- staat ¹⁾	Bevölkerung (s. Tab.Nr. 439)		Zivile Erwerbstätige (441)		Erwerbstätige d. Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (441)		Bruttoinlandsproduk t zu Marktpreisen (442)		Anteil der Landwirtschaft an der Brutto-wertschöpfung (444)	
	Mill.				1 000		Mrd. €		%	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008 ²⁾	2007	2008 ²⁾	2007	2008 ²⁾
BE	10,6	10,7	4,4	4,4	83	82	335	345	0,7	0,6
BG	7,7	7,6	3,7	3,8	732	739	29	34	4,9	5,5
CZ	10,3	10,4	5,2	5,3	183	179	127	148	1,1	0,8
DK	5,4	5,5	2,9	2,9	83	84	227	233	1,2	0,9
DE	82,3	82,2	39,8	40,3	845	856	2 428	2 496	0,6	0,6
EE	1,3	1,3	0,6	0,6	30	25	16	16	2,1	1,4
IE	4,3	4,4	2,1	2,1	117	119	190	182	1,1	1,4
GR	11,2	11,2	4,7	4,8	542	542	226	239	3,7	0,9
ES	44,5	45,3	20,6	20,5	925	879	1 053	1 089	2,4	2,5
FR	63,4	63,8	25,7	25,8	852	.	1 895	1 950	1,6	2,2
IT	59,1	59,6	25,2	25,3	1 014	992	1 545	1 572	1,7	1,7
CY	0,8	0,8	0,4	0,4	17	17	16	17	2,3	1,9
LV	2,3	2,3	1,1	1,1	108	89	21	23	2,1	1,3
LT	3,4	3,4	1,5	1,5	158	120	29	32	3,1	2,3
LU	0,5	0,5	0,3	0,4	5	5	37	39	0,4	0,3
HU	10,1	10,1	3,9	3,9	182	178	101	106	2,7	2,5
MT	0,4	0,4	0,2	0,2	.	.	5	6	1,1	1,0
NL	16,4	16,4	8,6	8,7	259	258	569	596	1,7	1,3
AT	8,3	8,3	4,0	4,1	218	215	271	282	1,1	1,0
PL	38,1	38,1	15,2	15,8	2 236	.	311	362	3,1	2,2
PT	10,6	10,6	5,1	5,2	604	599	163	166	1,4	1,3
RO	21,6	21,5	9,4	9,4	.	.	125	137	6,5	6,1
SI	2,0	2,0	1,0	0,9	87	86	35	37	1,5	1,1
SK	5,4	5,4	2,2	2,2	79	80	55	65	1,2	1,0
FI	5,3	5,3	2,5	2,5	122	125	180	185	0,9	0,6
SE	9,1	9,1	4,5	4,6	100	99	331	328	0,5	0,4
UK	60,9	61,2	29,2	29,4	.	.	2 044	1 819	0,4	0,5
EU-27	495,1	497,5	224,1	226,3	12 879	12 843	12 358	12 506	1,3	1,2

b. Betriebe und Flächen

Mitglied- staat ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe (455)		Landwirtschaftlich genutzte Fläche (467)		darunter:			
	1 000				Ackerland (467)		dar. Getreide (467)	
	1999/2000	2007	2007	2008	2007	2008	2007	2008
BE	61,7	48,0	1 370	1 372	840	841	330	363
BG	.	493,1	5 116	5 101	3 058	3 061	1 533	1 715
CZ	.	39,4	4 254	3 572	2 625	2 599	1 580	1 559
DK	57,8	44,6	2 695	.	2 477	.	1 448	1 498
DE	472,0	370,5	16 954	16 926	11 877	11 933	6 572	7 039
EE	.	23,3	823	803	.	596	292	309
IE	141,5	128,2	4 276	4 200	.	1 101	279	314
GR	817,0	860,2	3 984	.	2 071	.	1 044	1 192
ES	1 287,4	1 043,9	25 093	24 008	12 492	12 207	6 244	6 705
FR	663,8	527,4	29 414	27 453	18 293	18 262	9 090	9 678
IT	2 153,7	1 679,4	14 490	.	7 346	.	3 933	4 019
CY	.	40,1	151	140	115	102	44	43
LV	.	107,8	1 839	1 825	1 188	1 170	522	544
LT	.	230,3	2 696	2 672	1 833	1 859	1 003	1 022
LU	2,8	2,3	131	131	61	62	29	31
HU	.	626,3	5 807	5 790	4 494	4 488	2 765	2 918
MT	.	11,0	10	10	8	8	.	.
NL	101,6	76,7	1 886	1 929	1 041	1 056	222	243
AT	199,5	165,4	3 239	3 171	1 376	1 368	811	841
PL	.	2 391,0	16 177	16 154	11 748	11 973	8 353	8 599
PT	416,0	275,1	3 679	3 679	1 183	1 155	311	363
RO	.	3 931,4	13 714	13 709	8 808	8 644	5 109	5 184
SI	.	75,3	499	492	175	180	99	106
SK	.	69,0	1 931	1 957	1 343	1 349	784	799
FI	81,2	68,2	2 255	2 296	2 216	2 257	1 168	1 251
SE	81,4	72,6	3 121	3 075	2 631	2 614	982	1 082
UK	233,3	299,8	.	16 147	.	.	2 860	3 273
EU-27	.	13 700,4	.	.	.	.	57 407	60 689

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
c. Viehbestand

Mitglied- staat ¹⁾	Rinder (s. Tab.Nr. 474)		darunter		Schweine (474)		Legehennen ³⁾ (474)		Anlandungen	
			Milchkühe (474)						Fischfänge (486)	
	1 000 St.								1 000 t	
	2007	2008 ²⁾	2007	2008 ²⁾	2007	2008 ²⁾	2007	2008 ²⁾	2006	2007 ²⁾
BE	2 573	2 538	524	518	6 200	6 208	9 598	.	23	25
BG	611	574	336	315	889	784	7 470	7	.	.
CZ	1 367	1 358	407	400	2 662	2 135	10 661	.	5	4
DK	1 545	1 570	551	568	13 170	12 195	3 174	169	868	653
DE	12 707	12 988	4 087	4 229	27 113	26 719	41 420	41 308	279	249
EE	241	238	103	100	375	364	626	526	87	99
IE	5 902	5 935	1 088	1 105	1 575	1 605	1 640	164	211	227
GR	682	682	150	154	1 038	1 061	13 021	.	97	95
ES	6 585	6 020	903	888	26 061	26 290	.	.	711	736
FR	19 124	19 366	3 759	3 759	14 969	14 796	.	55 480	583	558
IT	6 577	6 486	1 839	1 839	9 273	9 252	.	.	312	287
CY	56	56	24	24	467	465	517	521	2	2
LV	399	380	180	180	414	384	2 260	2 223	140	155
LT	788	771	405	405	923	897	4 310	3 659	153	187
LU	193	196	40	40	86	78	64 449	.	.	.
HU	705	701	266	266	3 871	3 383	13 838	13 354	8	7
MT	19	18	8	8	77	66	564	560	1	1
NL	3 820	3 996	1 490	1 490	11 710	11 735	.	.	433	413
AT	2 000	1 997	525	525	3 286	3 064	5 833	5 919	0	0
PL	5 406	5 564	2 677	2 677	17 621	14 242	45 502	47 488	145	152
PT	1 443	1 439	306	306	2 374	2 340	7 871	8 000	229	253
RO	2819	2694	1 573	1 573	6 565	6173,7	49 725	43 253	.	.
SI	480	470	116	117	543	432	5 776	.	1	1
SK	502	488	180	180	952	749	.	.	2	3
FI	903	907	296	296	1 427	1 400	.	.	146	164
SE	1 517	1 505	366	366	1 728	1 703	.	.	269	238
UK	10 075	9 910	1 978	1 977	4 671	4 550	.	.	616	616
EU-27	89 037	88 837	24 176	24 248	160 039	153 067	.	.	5 709	5 127

d. Tierische Erzeugung

Mitglied- staat ¹⁾	Milcherzeugung insgesamt (488)		Fleisch (Bruttoeigen- erzeugung) ⁴⁾⁵⁾ (483)		darunter			
					Rind- u. Kalbfleisch ⁵⁾ (483)		Schweinefleisch ⁵⁾ (483)	
	1 000 t							
	2007	2008 ²⁾	2006	2007	2006	2007	2006	2007
BE	3 000	.	1 760	.	290	.	1 032	.
BG	1 327	.	247	236	30	28	77	75
CZ	2 707	.	692	.	97	0	367	0
DK	.	.	2 289	.	132	.	1 882	.
DE	27 935	.	7 286	7 468	1 285	1 214	4 324	4 540
EE	.	.	73	73	15	16	42	43
IE	5 200	.	1 130	.	602	601	220	629
GR	2 030	.	488	101	49	4	117	55
ES	7 565	.	5 980	.	600	.	3 320	.
FR	24 549	.	6 746	6 868	1 744	1 751	2 303	2 334
IT	11 865	.	3 921	.	839	.	1 522	.
CY	202	.	97	102	4	4	53	55
LV	842	.	76	82	.	.	34	37
LT	2 004	.	.	.	50	.	109	.
LU	313	.	27	27	13	12	12	13
HU	1 807	.	927	939	44	45	441	463
MT	44	.	17	.	2	.	8	.
NL	.	.	2 694	2 806	364	353	1 585	1 640
AT	3 167	.	864	898	220	223	468	488
PL	.	.	.	.	.	.	2 107	.
PT	2 049	.	793	839	106	93	291	318
RO	5 926	.	1 119	1 229	218	253	463	481
SI	.	.	165	.	.	0	.	0
SK	1 018	.	259	244	28	30	120	117
FI	.	.	410	.	85	.	210	.
SE	3 000	.	550	.	137	.	268	.
UK	14 450	.	3 657	.	839	871	670	707
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
e. Pflanzliche Erzeugung

A

Mitglied- staat ¹⁾	Getreide (s. Tab.Nr. 470)		darunter				Raps (470)	
			Weizen (470)		Gerste (470)			
	1 000 t							
	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008
BE	2 787	3 109	1 645	1 869	375	424	41	29
BG	3 171	6 976	2 391	4 632	420	878	93	233
CZ	7 153	8 370	3 939	4 632	1 893	2 244	1 032	1 049
DK	8 220	9 041	4 519	5 027	3 104	3 361	596	637
DE	40 632	50 105	20 828	25 989	10 384	11 967	5 321	5 155
EE	880	862	346	340	363	350	133	111
IE	2 006	2 384	713	951	1 125	1 250	32	23
GR	3 762	5 043	1 384	1 939	266	380	-	-
ES	23 820	23 269	6 436	6 714	11 945	11 261	33	23
FR	59 382	70 378	32 770	39 137	9 475	12 250	4 684	4 731
IT	18 811	20 201	7 170	8 845	1 225	1 233	15	25
CY	64	64	11	10	52	52	-	-
LV	1 535	1 689	807	990	351	307	212	205
LT	3 017	3 422	1 391	1 723	1 014	970	312	330
LU	148	191	71	98	45	53	18	17
HU	9 643	16 938	3 987	5 654	1 018	1 478	496	656
MT	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	1 623	2 063	1 018	1 366	261	310	12	10
AT	4 758	5 748	1 399	1 690	811	968	145	175
PL	27 143	27 664	8 317	9 275	4 008	3 620	2 130	2 106
PT	898	1 090	102	173	81	129	-	-
RO	7 789	16 750	3 045	7 110	531	1 211	362	682
SI	532	580	133	160	68	77	15	11
SK	2 793	4 078	1 380	1 823	660	930	321	424
FI	4 137	4 229	797	788	1 984	2 129	114	86
SE	5 058	5 211	2 256	2 207	1 439	1 678	222	264
UK	19 354	24 282	13 362	17 227	5 149	6 144	1 896	-
EU-27	259 114	313 737	120 216	150 366	58 046	65 653	18 232	.

Mitglied- staat ¹⁾	Kartoffeln (470)		Zuckerrüben (470)		Obst (471)		Frischgemüse (472)		Wein ³⁾ (473)	
	1 000 t								1 000 hl	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008
BE	3 190	2 804	5 731	4 372	.	.	.	.	142	130
BG	299	.	16	.	111	99	490	507	1 796	1 606
CZ	821	770	2 890	2 885	.	.	.	.	821	773
DK	1 626	1 417	2 255	2 011	.	.	.	.	-	-
DE	11 644	11 369	25 139	22 846	1 429	1 326	.	.	10 363	9 991
EE	192	125	0	.	0	.	43	39	-	-
IE	399	372	45	45	.	.	.	.	-	-
GR	829	848	855	903	.	.	3 612	3 445	3 511	3 873
ES	2 518	2 365	5 315	3 992	.	.	.	.	42 070	41 909
FR	7 206	6 765	33 213	30 160	3 193	2 883	6 893	5 638	46 547	42 806
IT	1 782	1 694	4 630	.	11 435	10 905	.	.	49 181	50 470
CY	143	148	-	-	149	154	130	138	149	147
LV	630	673	11	0	5	3	141	131	-	-
LT	572	710	800	339	27	37	255	285	-	-
LU	20	22	0	0	3	2	2	2	-	-
HU	563	646	1 693	532	333	.	1 760	1 818	3 222	3 460
MT	15	19	-	-	4	5	64	66	48	32
NL	6 870	6 993	5 512	5 219	.	.	4 459	4 640	-	-
AT	669	757	2 656	3 091	472	424	549	574	2 628	2 994
PL	11 791	10 462	12 682	8 715	.	3 502	4 987	4 430	-	-
PT	657	592	254	254	.	.	.	.	6 049	5 620
RO	3 712	3 649	749	784	1 149	1 243	3 112	3 811	5 289	6 786
SI	131	102	.	.	117	95	65	.	857	752
SK	288	245	847	679	23	.	308	.	355	431
FI	702	684	673	468	16	18	245	230	-	-
SE	789	853	2 138	1 975	.	.	.	.	-	-
UK	.	.	.	7 500	261	.	2 503	.	-	-
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	173 057	171 799

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 8

Noch: 4. Zusammenfassende Übersichten für die Mitgliedstaaten der EU
f. Preisindizes

Mitglied- staat ¹⁾	Landw. Betriebsmittel		Erzeugerpreise für landw. Produkte					
	Waren u. Dienstleistungen d. laufenden landw. Verbrauchs (s. Tab.Nr. 503)		Pflanzliche Produkte (502)		Tierische Produkte (502)		Landw. Produkte insges. (502)	
	2000 = 100							
	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008
	BE	123,8	140,1	123,7	108,5	105,7	109,4	112,6
BG	148,1	169,1	148,3	153,3	110,5	125,9	125,4	136,7
CZ	116,3	130,8	131,6	147,2	96,0	100,9	113,6	123,6
DK	122,2	151,1	120,7	134,1	93,5	105,8	101,0	113,6
DE	121,7	123,0	132,0	129,3	109,3	116,5	118,2	121,6
EE	137,1	158,9	163,7	176,4	141,5	159,9	145,4	163,5
IE	131,3	155,9	162,2	137,9	110,6	119,7	118,0	122,3
GR	139,2	159,6	151,8	156,1	120,4	125,8	142,6	147,2
ES	122,3	143,9	117,9	121,4	112,9	116,1	115,8	119,2
FR	119,8	138,0	123,2	128,3	102,9	112,8	113,9	121,2
IT	123,7	142,4	117,1	124,3	106,9	113,7	113,3	120,4
CY	176,4	206,0	146,5	171,0	121,9	142,0	134,7	157,0
LV	166,7	201,9	197,6	199,2	161,7	178,3	175,3	186,2
LT	119,7	153,8	197,6	187,2	127,5	141,4	164,6	165,7
LU	122,9	143,3	139,3	142,9	108,1	116,6	113,9	121,5
HU	156,6	181,3	161,4	137,3	122,0	138,6	142,1	137,9
MT	115,7	138,8	115,0	111,3	99,1	106,7	103,4	108,0
NL	131,0	144,0	128,4	118,7	106,7	113,5	118,0	116,2
AT	118,8	132,4	132,7	121,4	108,0	120,9	116,2	121,0
PL	134,5	150,3	141,9	131,1	113,4	117,2	127,7	124,2
PT	124,3	137,2	125,2	126,6	109,4	115,2	118,3	121,6
RO	.	.	309,4	334,5	248,1	287,3	282,0	313,4
SI	154,0	191,4	150,4	169,5	118,9	134,2	128,6	145,1
SK	129,5	146,4	128,7	130,7	98,1	103,3	106,6	111,0
FI	125,3	141,8	123,4	132,7	102,4	114,8	109,3	120,9
SE	127,4	149,1	139,9	136,3	100,6	102,1	115,1	114,7
UK	132,5	169,4	143,9	164,4	119,5	150,1	129,3	155,8
EU-27	125,9	144,4	133,1	136,1	111,9	122,2	122,6	129,3

g. Außenhandel

Mitglied- staat ¹⁾	Einfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft				Ausfuhr von Gütern der Ernährungswirtschaft			
	aus Drittländern (508)		dgl. Anteil an der Gesamteinfuhr		in Drittländer (508)		dgl. Anteil an der Gesamtausfuhr	
	Mill. €		%		Mill. €		%	
	2007	2008 ²⁾	2007	2008 ²⁾	2007	2008 ²⁾	2007	2008 ²⁾
BE	6 162	6 984	7,0	7,4	3 383	3 918	4,6	5,3
BG	317	418	3,6	3,9	455	774	9,8	14,3
CZ	329	369	2,1	1,7	299	329	2,7	2,2
DK	3 056	3 182	15,8	15,1	3 697	3 879	16,7	16,3
DE	13 147	14 481	4,8	5,0	8 121	9 806	2,4	2,7
EE	85	95	3,6	4,3	272	246	11,4	9,7
IE	763	530	4,0	3,2	1 924	1 596	5,9	5,2
GR	1 379	1 481	6,4	7,5	894	960	14,5	16,4
ES	10 374	11 107	9,6	9,4	5 013	5 466	9,5	9,4
FR	7 594	8 962	5,5	5,8	11 766	13 298	8,3	8,8
IT	8 025	9 141	5,1	5,3	7 086	7 752	4,9	5,2
CY	176	275	9,8	11,9	70	83	22,6	25,0
LV	154	196	6,3	7,3	289	470	17,3	21,7
LT	313	411	5,7	4,6	702	1 096	16,0	17,2
LU	60	52	1,1	1,0	13	12	0,7	0,6
HU	256	272	1,6	1,2	780	929	7,5	6,2
MT	61	71	7,9	8,5	140	104	6,3	10,0
NL	14 705	17 100	7,8	8,6	10 439	10 893	11,8	11,9
AT	1 184	1 252	4,9	4,6	1 667	1 645	5,2	4,9
PL	1 793	1 978	5,6	5,0	1 954	2 205	9,3	8,6
PT	1 757	2 048	12,5	12,7	928	1 083	10,4	10,9
RO	848	853	5,9	5,0	320	720	4,0	7,6
SI	486	523	8,3	7,7	238	304	3,9	4,9
SK	84	84	0,8	0,6	67	79	2,0	1,2
FI	525	610	2,5	2,6	531	545	1,9	1,9
SE	2 791	2 915	8,5	8,3	1 274	1 440	2,7	2,9
UK	12 951	13 180	6,3	6,6	5 584	5 536	4,2	4,1
EU-27	89 378	98 571	6,2	6,4	67 908	75 168	5,5	5,8

Anm.: Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben.

1) Abkürzungen siehe Vorbemerkungen zu Kapitel H. - 2) Vorläufig. - 3) Jahresdurchschnittsbestand. - 4) Einschl. "Sonstige Fleischarten" (Wild, Kaninchen u.ä.) und Innereien. - 5) Belgien einschl. Luxemburg.

5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft

1000500

A

Gliederung	Einheit	1990	1995	2000	2005	2007
Bevölkerung und Erwerbstätigkeit						
Einwohner ¹⁾	Mill.	5 264	5 674	6 071	6 515	6 655
Erwerbstätige Personen ¹⁾	Mill.	2 496	2 722	2 947	2 613	.
dar. Land- u. Forstwirtschaft	Mill.	1 225	1 280	1 324	1 371	.
Flächen						
Landwirtschaftl. genutzte Fläche	1 000 ha	4 852 034	4 934 398	4 964 139	4 967 580	4 931 862
LN pro Kopf	ha/Einw.	0,92	0,87	0,82	0,76	0,74
Anteil der LN an der Gesamtfläche	%	36,09	36,70	36,93	36,79	36,69
dar. Anbau von						
Getreide	1 000 ha	708 521	686 476	675 448	686 171	695 599
Weizen	1 000 ha	231 279	216 371	215 474	221 438	214 208
Mais	1 000 ha	131 325	136 179	139 659	145 499	158 034
Gerste	1 000 ha	73 705	68 135	54 503	56 282	55 441
Reis	1 000 ha	146 974	149 597	154 169	154 475	155 812
eßbare Wurzeln und Knollen	1 000 ha	46 153	49 508	53 518	53 574	52 699
dar. Kartoffeln	1 000 ha	17 624	18 328	20 114	18 865	18 531
Zuckerrüben	1 000 ha	8 658	7 867	6 021	5 423	5 173
Zuckerrohr	1 000 ha	17 080	18 578	19 513	19 869	22 725
Sojabohnen	1 000 ha	57 187	62 514	74 332	92 434	90 200
Raps und Rübsen	1 000 ha	17 611	23 816	25 833	27 613	30 805
Obst	1 000 ha	41 242	46 385	48 629	51 613	54 182
Gemüse	1 000 ha	31 406	36 923	44 922	52 494	52 705
Faserpflanzen	1 000 ha	36 861	38 295	34 407	37 356	36 356
Ölsaaten	1 000 ha	218 203	243 479	253 825	287 608	249 092
Forstfläche	1 000 ha	3 978 055	3 929 712	3 886 686	3 851 462	.
Viehbestand¹⁾						
Rinder	1 000 St	1 297 868	1 325 210	1 314 178	1 374 053	1 357 184
Schweine	1 000 St	856 603	899 131	896 181	964 931	918 278
Schafe, Ziegen	1 000 St	1 795 076	1 733 108	1 776 166	1 918 243	1 917 273
Pferde	1 000 St	60 586	59 362	57 177	58 784	58 641
Geflügel	1 000 St	11 605 858	14 243 393	15 915 743	18 336 273	19 775 191
Handelsdüngerverbrauch^{2,3)}						
Stickstoffdünger	1 000 t	.	.	87 476	94 233	110 627
Phosphatdünger	1 000 t	.	.	33 745	37 631	41 479
Kalidünger	1 000 t	.	.	25 490	29 494	27 367
Erzeugung²⁾						
	1999/20					
Agrarproduktionsindex ²⁾	00 =100	82,3	88,4	100,1	113,0	115,0
Getreide zusammen	1 000 t	1 952 166	1 897 873	2 061 054	2 268 250	2 351 396
dar. Weizen	1 000 t	592 372	542 666	586 063	628 698	605 995
Mais	1 000 t	483 359	517 313	593 225	712 878	791 795
Gerste	1 000 t	177 787	140 960	133 129	141 334	133 431
Reis	1 000 t	518 530	547 515	598 880	631 509	659 591
Sojabohnen	1 000 t	108 456	126 985	161 410	214 245	220 533
Raps und Rübsen	1 000 t	24 428	34 186	39 515	49 872	50 578
Wurzeln und Knollen	1 000 t	571 010	626 738	703 539	725 875	697 621
dar. Kartoffeln	1 000 t	266 686	285 935	329 107	321 852	309 344
Obst	1 000 t	354 929	411 602	472 986	521 375	554 793
Gemüse	1 000 t	464 436	567 072	745 766	890 460	908 838
Zucker	1 000 t	1 362 479	1 437 349	1 498 524	1 547 374	1 837 415
Faserpflanzen	1 000 t	23 233	23 654	22 503	29 240	29 905
Ölsaaten	1 000 t	400 594	478 589	560 756	735 778	148 783
Wein	1 000 t	28 515	25 360	28 708	28 471	26 348

Noch: 5. Kennzahlen der Weltagrarwirtschaft

Gliederung	Einheit	1990	1995	2000	2005	2007
noch: Erzeugung²⁾						
Fleisch insgesamt	1 000 t	179 576	206 169	234 870	267 816	269 149
dar. Rind	1 000 t	53 366	54 205	56 918	59 928	59 852
Schwein	1 000 t	69 868	80 126	90 117	103 497	99 212
Schafe und Ziegen	1 000 t	9 667	10 437	11 248	13 273	13 132
Geflügel	1 000 t	41 426	55 157	69 673	83 960	87 512
Milch insgesamt ⁴⁾	1 000 t	542 597	540 052	579 256	647 794	679 207
Butter	1 000 t	7 841	6 727	7 414	8 400	8 957
Käse	1 000 t	14 829	14 538	16 468	18 505	18 794
Trockenmilcherzeugnisse	1 000 t	4 282	3 553	3 517	3 259	3 116
Eier	1 000 t	35 250	42 854	51 729	59 616	63 411
Fischfänge	1 000 t	83 070	90 833	94 333	102 459	102 981
Aquakultur	1 000 t	12 733	24 182	35 226	48 180	52 523
Holzeinschlag (Rundholz)	Mill. m ³	3 535,6	3 550,9	3 395,1	3 551,6	3 591,4
Schnittholzproduktion	1 000 m ³	424 814,1	420 603,0	386 090,3	432 399,0	431 042,0
Biogas	TJ	.	22 336	242 936	379 728	.
Verbrauch						
Weizen	1 000 t	554 100	544 600	585 000	622 700	610 700
Mais	1 000 t	473 400	536 500	610 000	698 786	791 871
Gerste	1 000 t	175 500	150 700	134 400	136 249	132 838
Reis ⁵⁾	1 000 t	345 000	368 100	395 300	418 443	433 421
Sojabohnen	1 000 t	.	131 700	171 600	215 200	221 133
Raps und Rübsen	1 000 t	.	33 300	38 700	47 300	48 873
Rindfleisch ⁶⁾	1 000 t	.	.	.	55 832	57 947
Schweinefleisch	1 000 t	.	.	.	98 756	94 434
Geflügelfleisch	1 000 t	.	.	.	82 529	.
Butter	1 000 t	.	.	.	8 282	7 055 ²⁾
Käse	1 000 t	.	.	.	18 498	13 906 ²⁾
Zucker	1 000 t	.	.	.	147 960	157 124
Endbestand						
Weizen	1 000 t	171 200	155 600	207 500	147 425	121 275
Mais	1 000 t	141 200	132 700	174 500	124 298	129 716
Gerste	1 000 t	31 500	20 400	22 200	28 018	19 775
Reis ⁵⁾	1 000 t	126 700	118 400	146 700	75 990	80 392
Sojabohnen	1 000 t	.	1 900	33 700	53 207	52 908
Raps und Rübsen	1 000 t	.	1 700	2 700	5 600	3 448
Rindfleisch ⁶⁾	1 000 t	.	.	.	1 045	.
Schweinefleisch	1 000 t	.	.	.	912	.
Geflügelfleisch	1 000 t	.	.	.	1 374	.
Zucker	1 000 t	.	.	.	65 731	42 660

1) JD. - 2) nur gemeldete Länder (je nach Art 180 bis 200). - 3) Angaben unter dem Jahr 2000 stammen aus dem Jahr 2002.

- 4) Milch einschl. Milch anderer Tiere. - 5) Geschält. - 6) Einschl. Kalbfleisch.

Q u e l l e: FAO, USDA, UN-Database, OECD-FAO Agricultural Outlook, agrar-europe, BLE, BMELV (425).

B. Volkswirtschaftliche Grunddaten

I. Bevölkerung, Haushalte, Erwerbstätigkeit

Vorbemerkungen: In den Tabellen 12 und 15 sind Ergebnisse des Mikrozensus enthalten. Dieser ist eine statistische Erhebung, bei der im Gegensatz zur Volkszählung nur nach bestimmten Zufallskriterien ausgewählte Haushalte beteiligt sind. Die Anzahl der Haushalte wird so gewählt, dass die Repräsentativität der Ergebnisse statistisch gesichert ist. Der Mikrozensus dient dazu, die im Rahmen von umfassenden Volkszählungen erhobenen Daten in kurzen Zeitabständen mit überschaubarem organisatorischem Aufwand zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren.



6. Bevölkerung

1 000

2010100

Wirtschafts-jahr ¹⁾	Früheres Bundes-gebiet ²⁾	Neue Länder ²⁾	Deutschland	Kalender-jahr ³⁾	Früheres Bundes-gebiet ²⁾	Neue Länder ²⁾	Deutschland
1950/51	50 958	18 388	69 347	1950	49 986	18 388	68 374
1955/56	53 518	17 832	71 350	1955	52 364	17 944	70 308
1960/61	55 958	17 188	73 147	1960	55 423	17 241	72 664
1965/66	59 297	17 040	76 336	1965	59 041	17 020	76 061
1970/71	61 001	17 068	78 069	1970	60 714	17 058	77 772
1975/76	61 645	16 820	78 465	1975	61 832	16 850	78 682
1980/81	61 658	16 740	78 398	1980	61 561	16 737	78 298
1985/86	61 021	16 655	77 676	1985	61 015	16 644	77 659
1990/91	63 726	16 028	79 753	1990	63 232	16 247	79 480
1991/92	64 485	15 790	80 275	1991	64 036	15 915	79 951
1992/93	65 289	15 685	80 974	1992	64 847	15 723	80 570
1993/94	65 740	15 598	81 338	1993	65 539	15 648	81 187
1994/95	66 007	15 531	81 539	1994	65 847	15 563	81 410
1995/96	66 342	15 467	81 817	1995	66 140	15 503	81 642
1996/97	66 583	15 429	82 012	1996	66 431	15 451	81 882
1997/98	66 688	15 369	82 057	1997	66 652	15 409	82 061
1998/99	66 747	15 290	82 037	1998	66 689	15 335	82 024
1999/00	66 946	15 217	82 163	1999	66 832	15 255	82 087
2000/01	67 140	15 120	82 260	2000	67 008	15 174	82 183
2001/02	65 323	13 729	82 440	2001	65 156	13 794	82 334
2002/03	65 527	13 617	82 537	2002	65 412	13 674	82 475
2003/04	65 619	13 524	82 532	2003	65 560	13 567	82 518
2004/05	65 680	13 433	82 501	2004	65 635	13 477	82 498
2005/06	65 698	13 345	82 438	2005	65 689	13 387	82 468
2006/07	65 667	13 244	82 315	2006	65 677	13 296	82 372
2007/08	65 664	13 317	82 217	2007	65 663	13 129	82 261
2008/09	65 541	13 029	82 002	2008	65 618	13 084	82 127

1) Stand am 31.12. - 2) Ab 2001 ohne Berlin. - 3) Stand am 30.6. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

7. Bevölkerungsentwicklung

1 000

2010200

Gliederung	1990	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Bevölkerung	79 753	82 260	82 537	82 532	82 501	82 438	82 315	82 217	82 002
Lebendgeborene	906	767	719	707	706	686	673	685	683
Gestorbene	921	839	842	854	818	829	822	827	844
Überschuss									
an Geborenen	-16	-72	-122	-147	-113	-143	-149	-142	-161
der Zu- bzw. Fortzüge	+656	+167	+219	+143	+83	+79	+23	+44	+1
Veränderung insgesamt	+640	+96	+96	-5	-31	-64	-126	-63	-160

1) Vorläufiges Ergebnis.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

8. Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen

(Jeweiliger Gebietsstand der Gemeinden)

2010300

Einwohnerzahl der Gemeinden von ... bis unter ... Personen	Gemeinden ¹⁾			Bevölkerung			
				1 000			%
	30.06.2006	30.06.2007	30.06.2008	30.06.2006	30.06.2007	30.06.2008	
unter 500	2 615	2 647	2 666	743	755	759	0,9
500 - 1 000	2 239	2 218	2 190	1 624	1 614	1 598	1,9
1 000 - 2 000	2 155	2 141	2 115	3 065	3 058	3 023	3,7
unter 2 000 zus.	7 009	7 006	6 971	5 432	5 426	5 379	6,5
2 000 - 5 000	2 428	2 420	2 403	7 740	7 709	7 676	9,3
5 000 - 10 000	1 311	1 303	1 298	9 215	9 196	9 166	11,2
10 000 - 20 000	872	871	868	12 088	12 017	11 934	14,5
2 000 - 20 000 zus.	4 611	4 594	4 569	29 043	28 922	28 776	35,0
20 000 - 50 000	512	512	512	15 349	15 322	15 313	18,6
50 000 - 100 000	107	107	107	7 250	7 235	7 236	8,8
20 000 - 100 000 zus.	619	619	619	22 600	22 557	22 549	27,5
100 000 und darüber	81	81	80	25 298	25 355	25 221	30,7
Insgesamt	12 320	12 300	12 242	82 372	82 261	82 127	100

1) Einschließlich bewohnte gemeindefreie Gebiete.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

9. Altersgliederung der Bevölkerung

2010400

Alter von ... bis unter ... Jahren	Früheres Bundesgebiet		Deutschland					
	Anteil der Altersgruppen in % an der Bevölkerung					Bevölkerung am Jahresende 2008		
	Jahresende					1 000		
	1950 ¹⁾	1970 ²⁾	1990	2000	2008	männlich	weiblich	insgesamt
unter 6	8,1	9,5	6,5	5,7	5,1	2 131	2 023	4 154
6 - 15	15,2	13,7	8,9	9,8	8,5	3 583	3 402	6 985
15 - 18	4,5	3,9	3,0	3,3	3,1	1 305	1 240	2 544
18 - 21	4,2	4,0	3,9	3,5	3,6	1 504	1 434	2 938
21 - 45	34,1	33,0	37,1	35,2	32,0	13 357	12 894	26 251
45 - 60	19,9	16,6	19,9	18,9	22,2	9 142	9 031	18 173
60 - 65	4,6	6,1	5,5	7,0	5,2	2 079	2 150	4 229
65 und älter	9,4	13,2	15,3	16,6	20,4	7 084	9 645	16 729
Zusammen	100	100	100	100	100	40 184	41 818	82 002

1) Stand 13.9.1950. - 2) Stand 27.5.1970.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

10. Bevölkerung nach Geschlecht, Altersgruppe und Gemeindetyp

2008

2010450

Gemeindetyp	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung							
	im Alter von ...bis unter...Jahren						Insgesamt	
	unter 18		18 - 65		65 und älter			
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Insgesamt								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	7 087	52,1	27 500	53,2	8 754	52,0	43 341	52,8
Regionen mit Verdichtungsansätzen	4 814	35,4	17 669	34,2	5 844	34,7	28 327	34,5
Ländlich geprägte Regionen	1 708	12,6	6 533	12,6	2 226	13,2	10 467	12,7
Insgesamt	13 609	100	51 702	100	16 824	100	82 135	100
Weiblich								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	3 450	52,3	13 708	53,5	5 010	51,9	22 169	52,9
Regionen mit Verdichtungsansätzen	2 335	35,4	8 733	34,1	3 358	34,8	14 427	34,4
Ländlich geprägte Regionen	818	12,4	3 207	12,5	1 284	13,3	5 309	12,7
Insgesamt	6 603	100	25 648	100	9 653	100	41 904	100
Männlich								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	3 637	51,9	13 792	52,9	3 744	52,2	21 172	52,6
Regionen mit Verdichtungsansätzen	2 479	35,4	8 936	34,3	2 486	34,7	13 900	34,6
Ländlich geprägte Regionen	891	12,7	3 327	12,8	941	13,1	5 159	12,8
Insgesamt	7 006	100	26 054	100	7 171	100	40 231	100

Anm.: Ergebnis des Mikrozensus 2008 (Jahresdurchschnitt).

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).



11. Bevölkerung und Fläche

2010500

Gebiets- stand Jahr ¹⁾	Bevöl- kerung	Gesamt- fläche	Landw. genutzte Fläche ²⁾	Einwohner je		Landw. genutzte Fläche je Einwohner
				km ² Gesamt- fläche	100 ha landw. genutzte Fläche	
	Mill.	1 000 km ²	Mill. ha	Zahl		ha
Früheres Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin-West)						
1816	13,4	245	.	55	.	.
1852	17,7	245	.	72	.	.
1871	19,6	245	.	80	.	.
1900	27,6	245	.	113	.	.
1913	34,0	245	.	138	.	.
1925	35,6	245	.	145	.	.
D 1935/38	38,5	245	14,6	157	263	0,38
Früheres Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin-West						
D 1935/38	41,2	246	14,6	167	282	0,35
1948/49	48,2	246	14,2	198	340	0,29
1955/56	51,7	246	14,3	212	363	0,28
1959/60	54,1	246	14,2	222	382	0,26
Früheres Bundesgebiet						
1871	20,4	248	.	82	.	.
1900	29,8	248	.	120	.	.
1925	39,0	248	.	157	.	.
1961	56,2	248	14,3	226	396	0,26
D 1935/38	42,1	248	14,7	170	286	0,35
1965/66	58,8	249	14,0	237	421	0,24
1970/71	61,0	249	<u>13,5</u>	245	<u>452</u>	<u>0,22</u>
1980/81	61,7	249 ³⁾	12,2 ⁴⁾	248	503	0,20
1985/86	61,0	249	12,0	245	508	0,20
1990/91	63,7	249	11,9	256	537	0,19
Deutschland						
1990/91	79,8	357	18,0	223	442	0,23
1991/92	80,3	357	17,1	225	468	0,21
1992/93	81,0	357	17,0	227	478	0,21
1993/94	81,3	357	17,2	228	473	0,21
1994/95	81,5	357	17,3	228	471	0,21
1995/96	81,8	357	17,3	229	473	0,21
1996/97	82,0	357	17,3	230	474	0,21
1997/98	82,1	357	17,3	230	474	0,21
1998/99	82,0	357	<u>17,7</u> ⁴⁾	230	472	0,21
1999/00	82,2	357	17,2	230	478	0,21
2000/01	82,3	357	17,1	230	482	0,21
2001/02	82,4	357	17,0	231	485	0,21
2002/03	82,5	357	17,0	231	486	0,21
2003/04	82,5	357	17,0	231	485	0,21
2004/05	82,5	357	17,0	231	485	0,21
2005/06	82,4	357	17,0	231	485	0,21
2006/07	82,3	357	16,9	231	485	0,21
2007/08	82,2	357	17,0	230	484	0,21
2008/09	82,0	357	16,9	230	484	0,21

1) Bei Kalenderjahren Zeitpunkt der Volkszählung, bei Wirtschaftsjahren bis 1972/73 Periodendurchschnitt, ab 1973/74 Stichtag 31. Dezember. - 2) Bis 1969 landwirtschaftliche Nutzfläche. - 3) Ergebnisse der seit 1979 auf der Grundlage von Katasterunterlagen durchgeführten Flächenerhebung sind mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar. - 4) Infolge Änderung der unteren Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung sind die Angaben ab 1979 bzw. ab 1999 mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

12. Privathaushalte nach der Personenzahl

2010600

Jahr ¹⁾	Privathaushalte mit ... Personen					
	1	2	3	4	5 und mehr	Insgesamt
Privathaushalte 1 000						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	5 527	5 959	4 314	3 351	2 839	21 991
April 1980	7 493	7 123	4 387	3 632	2 176	24 811
April 1990	9 849	8 520	4 712	3 602	1 492	28 175
Deutschland						
April 1990 ²⁾	11 745	10 505	6 100	4 684	1 794	34 827
April 1995	12 891	11 858	5 847	4 596	1 746	36 938
Mai 2000	13 750	12 720	5 598	4 391	1 665	38 124
JD 2005	14 695	13 266	5 477	4 213	1 527	39 178
JD 2006	15 447	13 375	5 357	4 107	1 479	39 767
JD 2007	15 385	13 496	5 309	4 081	1 450	39 722
JD 2008	15 791	13 636	5 247	3 966	1 437	40 076
Anteil in %						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	25,1	27,1	19,6	15,2	12,9	100
April 1980	30,2	28,7	17,7	14,6	8,8	100
April 1990	35,0	30,2	16,7	12,8	5,3	100
Deutschland						
April 1990 ²⁾	33,7	30,2	17,5	13,4	5,2	100
April 1995	34,9	32,1	15,8	12,4	4,7	100
Mai 2000	36,1	33,4	14,7	11,5	4,4	100
JD 2005	37,5	33,9	14,0	10,8	4,0	100
JD 2006	38,8	33,7	13,5	10,3	3,7	100
JD 2007	38,7	34,0	13,4	10,3	3,7	100
JD 2008	39,4	34,0	13,1	9,9	3,6	100
Haushaltsmitglieder 1 000						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	5 527	11 918	12 943	13 404	16 384	60 176
April 1980	7 493	14 246	13 162	14 528	12 053	61 481
April 1990	9 849	17 039	14 137	14 407	8 060	63 492
Deutschland						
April 1990 ²⁾	11 745	21 010	18 300	18 736	9 637	79 428
April 1995	12 891	23 716	17 541	18 385	9 361	81 894
Mai 2000	13 750	25 440	16 793	17 566	8 925	82 473
JD 2005	14 695	26 532	16 431	16 852	7 635	82 676
JD 2006	15 447	26 750	16 071	16 428	7 395	82 618
JD 2007	15 385	26 993	15 926	16 325	7 745	82 375
JD 2008	15 791	27 272	15 741	15 863	7 667	82 334
Anteil in %						
Früheres Bundesgebiet						
27.05.1970	9,2	19,8	21,5	22,3	27,2	100
April 1980	12,2	23,2	21,4	23,6	19,6	100
April 1990	15,5	26,8	22,3	22,7	12,7	100
Deutschland						
April 1990 ²⁾	14,8	26,5	23,0	23,6	12,1	100
April 1995	15,7	29,0	21,4	22,4	11,4	100
Mai 2000	16,7	30,8	20,4	21,3	10,8	100
JD 2005	17,9	32,3	20,0	20,5	9,3	100
JD 2006	18,7	32,4	19,5	19,9	9,0	100
JD 2007	18,7	32,8	19,3	19,8	9,4	100
JD 2008	19,2	33,1	19,1	19,3	9,3	100

1) 1970 Ergebnisse der Volkszählungen; sonst Ergebnisse des Mikrozensus, ab 2005 Jahresdurchschnitt nach Mikrozensusgesetz 2005. - 2) Angaben für die neuen Länder geschätzt auf Basis des Einwohnerdatenspeichers der ehemaligen DDR.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).



13. Bevölkerung, Erwerbspersonen, Erwerbstätige und Erwerbslose

2010700

Jahr	Bevölkerung insgesamt	Erwerbspersonen		davon		
		1 000	%	Erwerbstätige	Erwerbslose ¹⁾	
				1 000		%
1991	79 984	40 742	50,9	38 664	2 078	5,1
1995	81 661	40 564	49,7	37 546	3 018	7,4
1996	81 896	40 674	49,7	37 434	3 240	8,0
1997	82 052	40 891	49,8	37 390	3 501	8,6
1998	82 029	41 253	50,3	37 834	3 419	8,3
1999	82 087	41 458	50,5	38 339	3 119	7,5
2000	82 188	41 918	51,0	39 038	2 880	6,9
2001	82 340	42 109	51,2	39 209	3 193	7,5
2002	82 482	42 223	51,2	38 994	3 523	8,3
2003	82 520	42 334	51,3	38 631	3 918	9,2
2004	82 501	42 956	52,1	38 796	4 160	9,7
2005	82 464	43 330	52,5	38 757	4 630	10,6
2006	82 366	43 274	52,5	39 024	4 250	9,8
2007	82 262	43 296	52,6	39 694	3 602	8,3
2008	82 124	43 404	52,9	40 263	3 141	7,2

Anm.: Jahresdurchschnitt/VGR auf der Grundlage aller verfügbaren Informationen, Inländerkonzept. Stand: Mai 2008.

1) Abgrenzung der Erwerbslosen nach den Definitionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

14. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

2010800

Jahr	Erwerbstätige im Inland							Erwerbstätige Inländer		
	Wirtschaftsbereiche ¹⁾							Stellung im Beruf		
	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	darunter: Landwirtschaft ²⁾	Produzierendes Gewerbe	darunter: Ernährungsgewerbe	Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	Übrige Wirtschaftsbereiche	Insgesamt	Selbstständige ³⁾	Arbeitnehmer
1 000										
1991	38 621	1 515	1 491	14 136	1 047	9 318	13 652	38 664	3 520	35 144
1995	37 601	1 079	1 061	12 241	972	9 297	14 984	37 546	3 749	33 797
1997	37 463	952	946	11 605	972	9 307	15 599	37 390	3 816	33 574
1998	37 911	958	949	11 514	968	9 432	16 007	37 834	3 865	33 969
1999	38 424	946	929	11 350	975	9 589	16 539	38 339	3 857	34 482
2000	39 144	936	922	11 303	993	9 824	17 081	39 038	3 915	35 229
2001	39 316	925	911	11 142	993	9 885	17 364	39 209	3 983	35 226
2002	39 096	905	892	10 794	976	9 836	17 561	38 994	4 003	34 991
2003	38 726	881	.	10 461	.	9 717	17 663	38 632	4 073	34 560
2004	38 880	873	.	10 274	.	9 801	17 932	38 796	4 222	34 574
2005	38 851	853	.	10 075	.	9 780	18 143	38 757	4 360	34 397
2006	39 097	826	.	9 999	.	9 807	18 465	39 024	4 394	34 630
2007	39 768	845	.	10 122	.	9 966	18 835	39 694	4 451	35 243
2008	40 330	856	.	10 221	.	10 057	19 196	40 263	4 465	35 798
Anteil in %										
1991	100	3,9	3,9	36,6	2,7	24,1	35,3	100	9,1	90,9
1995	100	2,9	2,8	32,6	2,6	24,7	39,9	100	10,0	90,0
1997	100	2,5	2,5	31,0	2,6	24,8	41,6	100	10,2	89,8
1998	100	2,5	2,5	30,4	2,6	24,9	42,2	100	10,2	89,8
1999	100	2,5	2,4	29,5	2,5	25,0	43,0	100	10,1	89,9
2000	100	2,4	2,4	28,9	2,5	25,1	43,6	100	10,0	90,0
2001	100	2,4	2,3	28,3	2,5	25,1	44,2	100	10,2	89,8
2002	100	2,3	2,3	27,6	2,5	25,2	44,9	100	10,3	89,7
2003	100	2,3	.	27,0	.	25,1	45,6	100	10,5	89,5
2004	100	2,2	.	26,4	.	25,2	46,1	100	10,9	89,1
2005	100	2,2	.	25,9	.	25,2	46,7	100	11,2	89,2
2006	100	2,2	.	25,6	.	25,1	47,2	100	11,3	88,7
2007	100	2,1	.	25,5	.	25,0	47,4	100	11,2	88,8
2008	100	2,1	.	25,3	.	24,9	47,6	100	11,1	88,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ03). - 2) Einschl. Jagd. - 3) Einschl. mithelfende Familienangehörige.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

15. Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden der Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf

2011000

Stellung im Beruf	1995	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008	Erwerbs- tätige 2008
	tatsächlich geleistete Stunden je Woche								1 000
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei									
Selbständige	61,7	62,2	57,1	56,3	53,9	53,1	54,3	53,9	276
Mithelfende Familienangeh.	37,7	39,4	34,6	37,6	33,4	33,7	33,1	30,8	138
Beamte, Richter	38,0	41,8	41,6	42,4	44,5	41,2	42,8	.	.
Angestellte ¹⁾	38,8	38,7	36,7	37,5	35,0	35,0	34,6	33,9	162
Arbeiter ²⁾	38,7	38,6	36,9	36,1	34,2	34,0	34,1	33,8	292
Zusammen	45,8	46,3	43,2	43,6	40,8	40,3	40,6	39,8	873
Produzierendes Gewerbe									
Selbständige	50,6	50,2	47,8	47,6	45,4	45,6	45,0	44,7	815
Mithelfende Familienangeh.	20,7	22,0	22,9	22,0	20,8	20,4	19,8	20,0	53
Beamte, Richter	34,8	36,7	36,5	36,9	34,2	35,0	35,9	31,4	7
Angestellte ¹⁾	37,5	37,1	36,5	36,4	35,7	35,4	35,4	34,8	5 040
Arbeiter ²⁾	36,5	36,2	35,7	35,7	34,1	34,6	34,4	34,2	5 577
Zusammen	37,6	37,4	36,8	36,7	35,5	35,7	35,5	35,2	11 492
Handel, Gastgewerbe und Verkehr									
Selbständige	52,6	52,6	49,9	49,7	47,9	47,8	47,5	47,0	1 040
Mithelfende Familienangeh.	26,3	29,4	28,5	28,0	25,4	23,8	23,8	25,0	104
Beamte, Richter	35,1	34,3	34,4	35,1	33,5	34,2	32,3	33,7	142
Angestellte ¹⁾	34,6	33,8	33,1	32,8	32,2	32,1	31,6	31,2	5 277
Arbeiter ²⁾	33,8	33,5	32,0	32,2	30,4	31,2	30,7	31,0	2 332
Zusammen	36,6	36,1	34,8	34,8	33,6	33,7	33,1	33,0	8 895
Sonstige Dienstleistungen									
Selbständige	43,5	43,2	41,0	40,9	38,6	38,3	37,6	37,5	2 012
Mithelfende Familienangeh.	17,1	18,1	18,6	18,3	18,8	18,7	16,2	17,2	54
Beamte, Richter	37,9	37,7	37,4	37,2	35,7	35,8	35,5	35,3	1 957
Angestellte ¹⁾	33,6	33,2	32,5	32,2	31,3	31,2	30,9	30,6	11 022
Arbeiter ²⁾	29,5	28,6	27,5	27,4	25,9	26,0	26,0	26,4	2 429
Zusammen	34,4	33,9	33,2	33,0	31,9	31,8	31,4	31,3	17 474
Alle Wirtschaftsbereiche									
Selbständige	49,5	49,1	46,1	45,8	43,5	43,2	42,7	42,4	4 143
Mithelfende Familienangeh.	29,4	31,9	28,3	28,3	26,1	25,5	24,9	25,3	349
Beamte, Richter	37,5	37,3	37,2	37,1	35,6	35,7	35,3	35,2	2 110
Angestellte ¹⁾	34,8	34,3	33,6	33,4	32,6	32,4	32,1	31,8	21 502
Arbeiter ²⁾	34,6	34,2	33,2	33,1	31,4	31,8	31,6	31,7	10 630
Insgesamt	36,3	35,9	34,9	34,8	33,6	33,6	33,2	33,0	38 734

Anm.: Ergebnisse des Mikrozensus (Berichtswoche 1995, 1999, 2001 und 2002 im April; 2000 und 2003 im Mai; 2004 im März; ab 2005 Jahresdurchschnitt).

1) Einschl. Auszubildende in anerkannten kaufmännisch/technischen Ausbildungsberufen. - 2) Einschl. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

1 000

2010900

Jahr ¹⁾	Insgesamt				darunter in Land-, Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei			
	Männer	Frauen	Insgesamt	dar. Ausländer	Männer	Frauen	Insgesamt	dar. Ausländer
1996	15 591,4	12 147,6	27 739,0	2 119,6	252,9	119,6	372,5	28,5
1997	15 324,7	11 954,9	27 279,6	2 044,2	252,8	119,1	371,9	27,9
1998	15 260,7	11 947,1	27 207,8	2 030,3	253,9	117,9	371,8	27,7
1999	15 423,5	12 059,1	27 482,6	1 924,8	252,8	112,3	365,1	27,3
2000	15 543,9	12 281,7	27 825,6	1 963,6	247,1	107,9	355,0	26,4
2001	15 444,6	12 372,5	27 817,1	2 008,1	237,3	102,4	339,7	25,8
2002	15 179,5	12 391,7	27 571,1	1 960,0	233,9	98,7	332,6	26,6
2003	14 773,4	12 181,3	26 954,7	1 873,9	227,2	93,9	321,1	25,1
2004	14 540,8	11 983,1	26 524,0	1 805,4	279,9	119,4	399,3	29,0
2005	14 286,3	11 892,0	26 178,3	1 755,4	270,3	114,3	384,6	30,1
2006	14 423,8	11 930,5	26 354,3	1 782,1	276,4	114,8	391,1	33,3
2007	14 769,8	12 084,7	26 854,6	1 837,8	280,8	115,6	396,4	34,7
2008	15 063,6	12 394,1	27 457,7	1 901,0	283,8	117,8	401,6	35,3

1) Stichtag 30.06. (zum Teil vorläufig).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, BMELV (425).

II. Inlandsprodukt und Einkommen

Vorbemerkungen: Die folgenden Tabellen enthalten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). 1999 wurden die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für Deutschland auf das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 1995 umgestellt. Das neue System bringt im Hinblick auf die verwendeten Konzepte und Definitionen eine Vielzahl von Änderungen gegenüber dem zuvor angewandten eigenständigen deutschen System. Ausführliche methodische Erläuterungen enthält die Fachserie 18 "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Reihe 1.4 Inlandsproduktsberechnung – Detaillierte Jahresergebnisse", des Statistischen Bundesamtes.

Die Verwendung des Inlandsprodukts ist in Tab. 22 wiedergegeben. Dabei werden die Konsumausgaben der privaten Haushalte, der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck und des Staates, die Bruttoanlageinvestitionen, die Vorratsveränderungen und der Nettozugang an Wertsachen sowie der Außenbeitrag unterschieden.

Die Investitionen setzen sich aus Anlageinvestitionen und Vorratsveränderungen zusammen.

Die Ergebnisse der Verteilungsrechnung werden in den Tabellen 24, 25 und 27 dargestellt.

Für die in diesem Abschnitt enthaltenen Ergebnisse gelten, ohne dass an den jeweiligen Stellen gesondert darauf hingewiesen wird, folgende Hinweise:

Alle Ergebnisse ab 2006 sind vorläufig.

17. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Mrd. €

2020100

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Brutto- wertschöpfung	Abschreibungen	Netto- wertschöpfung
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei					
1991	43,86	24,70	19,16	6,67	12,49
1995	45,94	24,67	21,27	7,31	13,96
1999	46,88	24,65	22,23	7,39	14,84
2000	49,13	25,67	23,46	7,43	16,03
2001	51,14	25,20	25,94	7,38	18,56
2002	47,88	25,72	22,16	7,37	14,79
2003	45,20	26,12	19,08	7,35	11,73
2004	48,27	26,37	21,90	7,32	14,58
2005	43,69	26,17	17,52	7,41	10,11
2006	45,53	27,63	17,90	7,47	10,43
2007	51,23	30,56	20,67	7,66	13,01
2008	54,23	33,98	20,25	.	.
darunter: Landwirtschaft					
1991	40,31	23,50	16,81	6,26	10,55
1995	42,16	23,34	18,82	6,89	11,93
1999	42,95	23,31	19,64	6,96	12,68
2000	45,43	24,00	21,43	7,00	14,43
2001	47,67	23,79	23,88	6,98	16,90
2002	44,32	24,35	19,97	6,98	12,99
2003	41,85	24,75	17,10	6,96	10,14
2004	44,63	24,87	19,76	6,92	12,84
2005	39,90	24,45	15,45	7,02	8,43
2006	41,25	25,64	15,61	7,06	8,55
2007	46,07	28,29	17,78	7,27	10,51
2008	.	.	.	.	.
Produzierendes Gewerbe¹⁾					
1991	1 273,23	763,19	510,04	67,62	442,42
1995	1 370,86	833,43	537,43	78,82	458,61
1999	1 477,01	929,15	547,86	80,56	467,30
2000	1 580,59	1 019,04	561,55	81,71	479,84
2001	1 604,82	1 039,64	565,18	82,30	482,88
2002	1 560,92	997,42	563,50	82,73	480,77
2003	1 577,41	1 014,79	562,62	81,59	481,03
2004	1 650,88	1 066,07	584,81	80,27	504,54
2005	1 717,93	1 128,04	589,89	81,62	508,27
2006	1 869,71	1 241,79	627,92	82,09	545,83
2007	2 016,92	1 360,26	656,66	83,49	573,17
2008	2 073,65	1 405,70	667,95	.	.
darunter: Ernährungsgewerbe					
1991	118,50	87,47	31,03	5,00	26,03
1995	120,14	87,09	33,05	6,26	26,79
1999	120,90	86,83	34,07	6,27	27,80
2000	124,79	90,18	34,61	6,26	28,35
2001	130,53	95,35	35,18	6,21	28,97
2002	129,67	93,71	35,96	6,18	29,78
2003	133,51	97,13	36,38	6,08	30,30
2004	135,23	98,57	36,66	5,95	30,71
2005	136,66	101,14	35,52	6,00	29,52
2006	143,43	107,68	35,75	5,97	29,78
2007	150,78	114,47	36,31	5,98	30,33
2008	.	.	.	.	.

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 20

Noch: 17. Produktion, Vorleistung und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen
Mrd. €

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Brutto- wertschöpfung	Abschreibungen	Netto- wertschöpfung
Handel, Gastgewerbe und Verkehr					
1991	459,51	210,14	249,37	31,34	218,03
1995	538,63	238,33	300,30	40,69	259,61
1999	603,01	281,46	321,55	42,58	278,97
2000	636,88	299,61	337,27	43,81	293,46
2001	655,25	308,15	347,10	44,20	302,90
2002	644,18	296,59	347,59	44,24	303,35
2003	646,83	300,71	346,12	43,39	302,73
2004	668,22	314,81	353,41	43,48	309,93
2005	688,37	330,90	357,47	44,68	312,79
2006	713,87	345,77	368,10	45,46	322,64
2007	736,35	356,77	379,58	46,99	332,59
2008	774,04	376,61	397,43	.	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister²⁾					
1991	493,30	168,76	324,54	67,91	256,63
1995	659,69	218,23	441,46	92,85	348,61
1999	788,14	281,11	507,03	111,00	396,03
2000	807,42	296,48	510,94	117,82	393,12
2001	836,95	303,12	533,83	123,26	410,57
2002	849,01	295,58	553,43	127,37	426,06
2003	878,63	308,41	570,22	130,17	440,05
2004	892,12	311,10	581,02	135,50	445,52
2005	927,05	333,34	593,71	138,98	454,73
2006	956,23	342,97	613,26	142,82	470,44
2007	990,53	351,16	639,37	151,84	487,53
2008	1 019,86	360,70	659,16	.	.
Öffentliche und private Dienstleister³⁾					
1991	412,73	123,16	289,57	40,89	248,68
1995	524,63	153,38	371,25	50,81	320,44
1999	592,16	180,56	411,60	55,52	356,08
2000	606,58	183,60	422,98	57,71	365,27
2001	618,98	186,54	432,44	59,27	373,17
2002	636,23	189,72	446,51	60,17	386,34
2003	646,29	194,92	451,37	60,53	390,84
2004	656,53	199,31	457,22	61,68	395,54
2005	669,53	204,23	465,30	63,23	402,07
2006	682,68	212,69	469,99	65,54	404,45
2007	699,78	219,49	480,29	69,60	410,69
2008	722,79	228,34	494,45	.	.
Alle Wirtschaftsbereiche					
1991	2 682,63	1 289,95	1 392,68	214,43	1 178,25
1995	3 139,75	1 468,04	1 671,71	270,48	1 401,23
1999	3 507,20	1 696,93	1 810,27	297,05	1 513,22
2000	3 680,60	1 824,40	1 856,20	308,48	1 547,72
2001	3 767,14	1 862,65	1 904,49	316,41	1 588,08
2002	3 738,22	1 805,03	1 933,19	321,88	1 611,31
2003	3 794,36	1 844,95	1 949,41	323,03	1 626,38
2004	3 916,02	1 917,66	1 998,36	328,25	1 670,11
2005	4 046,57	2 022,68	2 023,89	335,92	1 687,97
2006	4 268,02	2 170,85	2 097,17	343,38	1 753,79
2007	4 494,81	2 318,24	2 176,57	359,58	1 816,99
2008	4 644,57	2 405,33	2 239,24	.	.

Anm.: Stand: August 2009.

1) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasserversorgung, Baugewerbe. -

2) Kredit- und Versicherungsgewerbe, Grundstückswesen, Vermietung und Unternehmensdienstleister. - 3) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen, sonstige öffentliche und private Dienstleister.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV(426).

18. Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen
und Bruttoinlandsprodukt
preisbereinigt

Kettenindex (2000 = 100)

2020200

Jahr	Bruttowertschöpfung										Brutto- inlands- produkt	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister		Öffentliche und private Dienstleister			
	ins- gesamt	je Erwerbs- tätigen	ins- gesamt	je Erwerbs- tätigen	ins- gesamt	je Erwerbs- tätigen	ins- gesamt	je Erwerbs- tätigen	ins- gesamt	je Erwerbs- tätigen	ins- gesamt	je Erwerbs- tätigen
1993	92,50	72,63	88,12	77,22	83,57	87,98	78,34	111,25	87,74	97,26	86,56	90,22
1994	83,78	68,60	90,40	83,47	85,33	90,08	80,25	108,78	89,45	97,26	88,86	92,72
1995	88,10	76,42	90,14	85,42	87,03	91,96	85,32	111,37	91,40	97,82	90,54	94,25
1996	91,66	88,36	88,95	86,75	87,48	92,41	89,73	112,92	93,84	98,63	91,44	95,45
1997	94,74	93,15	92,16	91,49	89,57	94,54	91,49	110,75	94,48	98,61	93,09	97,26
1998	89,06	87,02	93,33	92,59	92,78	96,64	94,54	108,06	96,34	99,41	94,98	98,07
1999	100,41	99,35	94,10	94,57	95,57	97,91	96,46	103,09	98,03	99,52	96,89	98,71
2001	103,79	105,03	101,09	100,97	102,88	102,25	103,08	99,93	100,37	99,48	101,24	100,80
2002	96,55	99,97	99,67	101,81	102,64	102,52	104,87	100,40	102,32	100,33	101,24	101,36
2003	91,23	97,03	100,09	104,94	102,41	103,53	105,24	99,66	102,24	99,93	101,02	102,11
2004	118,01	126,53	104,76	111,47	105,29	105,53	104,48	96,25	102,41	99,28	102,24	102,93
2005	103,25	113,30	106,25	114,86	106,85	107,38	106,13	96,77	103,14	98,84	103,01	103,83
2006	99,95	111,78	112,00	122,14	109,31	109,58	110,29	97,16	104,40	99,34	106,27	106,46
2007	98,50	108,47	113,98	122,96	112,52	111,07	115,63	98,36	106,58	100,34	108,89	107,30
2008	102,22	111,25	114,17	121,34	114,25	111,73	117,45	97,21	108,62	100,92	110,26	107,15

Anm.: Stand: August 2009.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

19. Anteile der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung

Prozent

2020400

Wirtschaftsbereich	1991	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
In jeweiligen Preisen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,4	1,3	1,4	1,1	1,0	1,1	0,9	0,9	0,9	0,9
darunter: Landwirtschaft	1,2	1,2	1,3	1,0	0,9	1,0	0,8	0,7	0,8	.
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	30,6	25,1	24,9	24,6	24,5	25,1	25,2	26,0	26,1	25,6
dar.: Ernährungsgewerbe	2,2	1,9	1,8	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7	1,7	.
Baugewerbe	6,0	5,2	4,8	4,6	4,4	4,2	4,0	3,9	4,1	4,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	17,9	18,2	18,2	18,0	17,8	17,7	17,7	17,6	17,4	17,7
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	23,3	27,5	28,0	28,6	29,3	29,1	29,3	29,2	29,4	29,4
Öffentliche und private Dienstleister	20,8	22,8	22,7	23,1	23,2	22,9	23,0	22,4	22,1	22,1
Alle Wirtschaftsbereiche	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Anm.: Stand: August 2009.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).



20. Bruttowertschöpfung nach Sektoren und Bruttoinlandsprodukt
in jeweiligen Preisen

Mrd. €

2020300

Jahr	Bruttowertschöpfung			Alle Wirtschafts- bereiche	Güter- steuern	Güter- subventionen	Brutto- inlands- produkt
	Kapital- gesellschaften	Staat	Private Haus- halte und private Organisationen ¹⁾				
1993	970,25	181,90	381,08	1 533,23	172,47	11,33	1 694,37
1994	1 013,40	186,72	404,11	1 604,23	187,70	11,15	1 780,78
1995	1 055,34	192,50	423,87	1 671,71	188,56	11,82	1 848,45
1996	1 074,86	194,40	428,63	1 697,89	188,40	10,11	1 876,18
1997	1 106,79	194,44	433,63	1 734,86	191,05	10,33	1 915,58
1998	1 148,52	194,44	435,10	1 778,06	197,82	10,50	1 965,38
1999	1 178,68	196,33	435,26	1 810,27	212,34	10,61	2 012,00
2000	1 211,49	197,34	447,37	1 856,20	216,69	10,39	2 062,50
2001	1 252,81	198,02	453,66	1 904,49	219,28	10,61	2 113,16
2002	1 269,30	201,16	462,73	1 933,19	220,59	10,60	2 143,18
2003	1 287,38	201,87	460,16	1 949,41	225,02	10,63	2 163,80
2004	1 333,17	202,86	462,33	1 998,36	223,15	10,61	2 210,90
2005	1 352,11	201,74	470,04	2 023,89	225,00	6,69	2 242,20
2006	1 411,12	201,10	484,95	2 097,17	234,43	6,50	2 325,10
2007	1 465,88	203,02	507,67	2 176,57	257,86	6,23	2 428,20
2008	1 506,43	206,98	525,83	2 239,24	262,58	6,02	2 495,80

Anm.: Stand: August 2009.

1) Nur Organisationen ohne Erwerbszweck.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

21. Bruttoinlandsprodukt und Volkseinkommen

insgesamt und je Einwohner

2020500

Jahr	Bruttoinlandsprodukt				Volkseinkommen	
	insgesamt		je Einwohner		ins- gesamt	je Ein- wohner
	in jeweiligen Preisen	preis- bereinigt	in jeweiligen Preisen	preis- bereinigt		
	Mrd. €	2000 = 100	€	2000 = 100	Mrd. €	€
1991	1 534,60	85,36	19 186	87,71	1 192,57	14 910
1994	1 780,78	88,86	21 871	89,69	1 341,00	16 470
1995	1 848,45	90,54	22 636	91,12	1 397,22	17 110
1996	1 876,18	91,44	22 909	91,77	1 417,73	17 311
1997	1 915,58	93,09	23 346	93,25	1 438,62	17 533
1998	1 965,38	94,98	23 960	95,16	1 466,09	17 873
1999	2 012,00	96,89	24 511	97,01	1 487,26	18 118
2000	2 062,50	100,00	25 095	100,00	1 524,43	18 548
2001	2 113,16	101,24	25 664	101,06	1 560,85	18 956
2002	2 143,18	101,24	25 984	100,88	1 576,12	19 109
2003	2 163,80	101,02	26 222	100,62	1 599,61	19 385
2004	2 210,90	102,24	26 798	101,85	1 672,30	20 270
2005	2 242,20	103,01	27 190	102,66	1 694,68	20 551
2006	2 325,10	106,27	28 229	106,04	1 778,13	21 588
2007	2 428,20	108,89	29 518	108,79	1 840,26	22 370
2008	2 495,80	110,26	30 392	110,35	1 886,04	22 967

Anm.: Stand: August 2009.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

22. Verwendung des Inlandsprodukts

2020600

Jahr	Private Konsumausgaben	Konsum- ausgaben des Staates	Investitionen	Außenbeitrag	Brutto- inlandsprodukt
in jeweiligen Preisen					
Mrd. €					
1991	879,86	292,60	368,23	- 6,09	1 534,60
1993	986,54	332,67	375,62	- 0,46	1 694,37
1994	1 031,10	346,92	400,17	2,59	1 780,78
1995	1 067,19	361,82	410,77	8,67	1 848,45
1996	1 091,50	371,75	396,06	16,87	1 876,18
1997	1 115,78	371,47	404,42	23,91	1 915,58
1998	1 137,51	376,36	424,69	26,82	1 965,38
1999	1 175,01	387,24	432,31	17,44	2 012,00
2000	1 214,16	391,91	449,18	7,25	2 062,50
2001	1 258,57	400,23	411,85	42,51	2 113,16
2002	1 263,46	411,80	370,20	97,72	2 143,18
2003	1 284,60	416,85	376,42	85,93	2 163,80
2004	1 303,09	415,86	379,02	112,93	2 210,90
2005	1 325,44	419,56	378,32	118,88	2 242,20
2006	1 356,27	426,25	410,12	132,46	2 325,10
2007	1 375,39	435,57	445,54	171,70	2 428,20
2008	1 409,71	451,77	478,63	155,69	2 495,80
Anteil in %					
1991	57,3	19,1	24,0	- 0,4	100
1993	58,2	19,6	22,2	0,0	100
1994	57,9	19,5	22,5	0,1	100
1995	57,7	19,6	22,2	0,5	100
1996	58,2	19,8	21,1	0,9	100
1997	58,2	19,4	21,1	1,2	100
1998	57,9	19,1	21,6	1,4	100
1999	58,4	19,2	21,5	0,9	100
2000	58,9	19,0	21,8	0,4	100
2001	59,6	18,9	19,5	2,0	100
2002	59,0	19,2	17,3	4,6	100
2003	59,4	19,3	17,4	4,0	100
2004	58,9	18,8	17,1	5,1	100
2005	59,1	18,7	16,9	5,3	100
2006	58,3	18,3	17,6	5,7	100
2007	56,6	17,9	18,3	7,1	100
2008	56,5	18,1	19,2	6,2	100
preisbereinigt					
Kettenindex (2000 = 100)					
1991	84,34	84,65	90,88	.	85,36
1993	87,83	89,25	86,85	.	86,56
1994	89,57	91,68	90,86	.	88,86
1995	91,52	93,39	92,07	.	90,54
1996	92,72	95,33	88,78	.	91,44
1997	93,50	95,81	89,92	.	93,09
1998	94,86	97,53	94,70	.	94,98
1999	97,68	98,65	97,79	.	96,89
2001	101,87	100,53	92,16	.	101,24
2002	101,07	102,01	83,74	.	101,24
2003	101,20	102,40	85,78	.	101,02
2004	101,29	101,67	85,51	.	102,24
2005	101,63	102,04	84,19	.	103,01
2006	102,92	103,09	90,00	.	106,27
2007	102,56	104,84	94,42	.	108,89
2008	102,94	106,99	99,72	.	110,26

Anm.: Stand: August 2009.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

23. Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen

2020700

Jahr	Ausrüstungen und sonstige Anlagen	Bauten	Anlagen zusammen ¹⁾	Ausrüstungen und sonstige Anlagen	Bauten	Anlagen zusammen ¹⁾
	in jeweiligen Preisen, in Mrd. €			preisbereinigt, Kettenindex (2000 = 100)		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei						
1991	5,13	1,61	6,74	123,88	96,18	115,80
1995	4,23	2,01	6,24	94,19	106,93	97,88
1997	4,06	1,87	5,93	88,49	100,01	91,81
1998	4,46	1,93	6,39	96,12	103,22	98,16
1999	4,68	1,88	6,56	100,43	101,62	100,77
2000	4,69	1,86	6,55	100,00	100,00	100,00
2001	4,32	1,86	6,18	91,47	101,08	94,20
2002	4,46	1,79	6,25	93,59	97,82	94,81
2003	4,12	1,60	5,72	85,83	86,89	86,16
2004	4,45	1,48	5,93	91,45	79,83	88,27
2005	4,76	1,60	6,36	95,77	85,22	92,88
2006	5,44	1,70	7,14	107,44	88,42	102,23
2007	6,10	1,74	7,84	118,11	85,82	109,25
2008	7,07	1,87	8,94	133,60	89,27	121,37
darunter: Landwirtschaft ²⁾						
1991	4,91	1,48	6,39	123,38	95,43	115,41
1995	4,06	1,86	5,92	93,95	105,70	97,29
1997	3,91	1,73	5,64	88,49	98,88	91,42
1998	4,30	1,80	6,10	96,19	102,88	98,07
1999	4,53	1,77	6,30	100,89	102,31	101,29
2000	4,52	1,74	6,26	100,00	100,00	100,00
2001	4,17	1,71	5,88	91,59	99,43	93,77
2002	4,32	1,70	6,02	94,01	99,43	95,52
2003	3,98	1,54	5,52	85,96	89,49	86,95
2004	4,31	1,42	5,73	91,79	81,94	89,16
2005	4,62	1,55	6,17	96,26	88,29	94,14
2006	5,28	1,64	6,92	107,93	91,14	103,45
2007	5,92	1,69	7,61	118,56	88,92	110,63
2008	-	-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe						
1991	74,25	18,26	92,51	113,40	122,76	115,49
1995	59,00	20,71	79,71	86,80	125,26	94,25
1997	59,30	17,17	76,47	86,98	105,29	90,50
1998	63,10	16,88	79,98	92,74	104,12	94,93
1999	65,96	16,95	82,91	97,55	105,48	99,07
2000	67,85	16,18	84,03	100,00	100,00	100,00
2001	68,73	15,67	84,40	101,34	96,85	100,48
2002	62,94	13,71	76,65	93,04	85,05	91,50
2003	61,47	12,21	73,68	91,67	75,93	88,64
2004	61,62	12,05	73,67	91,70	74,00	88,29
2005	60,87	11,04	71,91	90,30	67,18	85,83
2006	65,60	12,13	77,73	97,24	72,11	92,38
2007	73,56	13,63	87,19	108,46	77,64	102,48
2008	76,45	14,55	91,00	112,09	80,03	105,87

Fußnoten siehe Seite 26

Fortsetzung Seite 25

Noch: 23. Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Ausrüstungen und sonstige Anlagen	Bauten	Anlagen zusammen ¹⁾	Ausrüstungen und sonstige Anlagen	Bauten	Anlagen zusammen ¹⁾
	in jeweiligen Preisen, in Mrd. €			preisbereinigt, Kettenindex (2000 = 100)		
darunter: Ernährungsgewerbe						
1991	6,62	1,34	7,96	175,76	165,28	174,04
1995	4,57	1,41	5,98	112,78	153,39	120,22
1997	3,92	0,96	4,88	95,60	104,43	97,21
1998	4,02	0,92	4,94	97,80	100,08	98,21
1999	4,06	0,98	5,04	99,02	107,69	100,60
2000	4,12	0,91	5,03	100,00	100,00	100,00
2001	4,13	0,83	4,96	99,51	91,21	98,01
2002	4,34	0,87	5,21	104,57	95,61	102,95
2003	4,27	0,74	5,01	102,40	81,32	98,60
2004	4,42	0,74	5,16	105,04	80,22	100,57
2005	4,27	0,76	5,03	100,76	81,30	97,26
2006	4,35	0,75	5,10	101,70	78,09	97,45
2007	4,67	0,87	5,54	108,01	86,42	104,14
2008	-	-	-	-	-	-
Handel, Gastgewerbe und Verkehr						
1991	34,54	19,94	54,48	81,32	137,26	97,54
1995	29,37	20,60	49,97	70,59	127,19	86,75
1997	31,08	17,28	48,36	77,15	108,37	86,17
1998	31,83	17,03	48,86	80,60	107,43	88,38
1999	33,86	18,60	52,46	88,02	118,47	96,84
2000	38,37	15,83	54,20	100,00	100,00	100,00
2001	35,47	16,02	51,49	94,21	101,26	96,27
2002	33,90	15,92	49,82	91,82	101,26	94,59
2003	31,76	15,62	47,38	88,52	99,67	91,80
2004	36,17	15,93	52,10	101,54	100,18	101,00
2005	38,06	16,14	54,20	107,74	100,24	105,30
2006	46,01	16,34	62,35	131,91	99,12	121,54
2007	46,88	17,57	64,45	135,29	102,03	124,78
2008	46,17	19,59	65,76	134,16	109,58	126,54
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister						
1991	38,34	106,36	144,70	47,87	78,04	68,74
1995	41,40	158,46	199,86	52,15	99,64	84,34
1997	50,05	158,61	208,66	65,53	99,86	88,93
1998	57,14	158,61	215,75	77,21	100,03	92,85
1999	62,14	158,52	220,66	86,91	100,53	96,28
2000	71,20	158,45	229,65	100,00	100,00	100,00
2001	70,09	148,70	218,79	101,19	93,96	96,20
2002	62,75	139,37	202,12	93,45	88,27	89,88
2003	62,51	137,97	200,48	97,17	87,27	90,29
2004	63,72	133,52	197,24	100,11	83,22	88,26
2005	67,10	130,64	197,74	107,60	80,70	88,58
2006	69,78	140,99	210,77	114,09	85,12	93,60
2007	79,77	148,72	228,49	132,25	84,18	97,84
2008	81,71	156,03	237,74	138,33	85,83	100,66

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 26

Noch: 23. Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Ausrüstungen und sonstige Anlagen	Bauten	Anlagen zusammen ¹⁾	Ausrüstungen und sonstige Anlagen	Bauten	Anlagen zusammen ¹⁾
	in jeweiligen Preisen, in Mrd. €			preisbereinigt, Kettenindex (2000 = 100)		
Öffentliche und private Dienstleister						
1991	20,99	44,51	65,50	65,22	100,30	87,41
1995	20,34	57,29	77,63	64,15	114,28	95,08
1997	21,28	51,94	73,22	68,38	105,07	91,05
1998	24,46	49,68	74,14	80,66	100,72	93,13
1999	27,23	50,36	77,59	92,37	102,59	98,75
2000	29,39	49,53	78,92	100,00	100,00	100,00
2001	27,46	48,36	75,82	95,17	97,44	96,59
2002	27,12	45,80	72,92	96,56	92,50	93,98
2003	26,55	45,73	72,28	97,77	92,42	94,37
2004	26,82	44,75	71,57	100,38	89,47	93,39
2005	29,52	43,96	73,48	112,92	87,03	96,17
2006	33,11	46,69	79,80	130,63	89,88	104,11
2007	32,63	49,84	82,47	132,25	90,25	104,89
2008	33,22	52,95	86,17	137,68	92,66	108,29
Alle Wirtschaftsbereiche						
1991	173,25	190,68	363,93	77,93	89,77	84,89
1995	154,34	259,07	413,41	68,84	106,25	88,52
1997	165,77	246,87	412,64	75,28	101,84	89,30
1998	180,99	244,13	425,12	83,64	100,95	92,82
1999	193,87	246,31	440,18	91,56	102,46	97,36
2000	211,50	241,85	453,35	100,00	100,00	100,00
2001	206,07	230,61	436,68	98,92	95,40	97,04
2002	191,17	216,59	407,76	93,45	89,84	91,52
2003	186,41	213,13	399,54	93,61	88,37	90,80
2004	192,78	207,73	400,51	97,41	84,96	90,65
2005	200,31	203,38	403,69	102,26	82,40	91,40
2006	219,94	217,85	437,79	113,74	86,16	98,59
2007	238,94	231,50	470,44	124,50	86,16	103,27
2008	244,62	244,99	489,61	128,61	88,40	106,32

Anm.: Stand: August 2009.
1) Neue Güter einschl. selbstgestellter Anlagen, ohne Umsatzsteuer (soweit der Investor die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug hat). - 2) Ohne Wohnbauten sowie ohne landwirtschaftlichen Wegebau und andere staatliche Infrastrukturmaßnahmen für die Landwirtschaft.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

24. Volkseinkommen je Einwohner und Arbeitnehmerentgelt

Euro 2020800

Jahr	Volkseinkommen		Arbeitnehmer- entgelt	Sozialbeiträge der Arbeitgeber	Bruttolöhne und -gehälter
	je Einwohner	je Erwerbstätigen			
1991	14 910	30 879	2 008	365	1 643
1995	17 110	37 159	2 458	472	1 986
1997	17 533	38 401	2 509	492	2 017
1998	17 873	38 672	2 532	496	2 036
1999	18 118	38 707	2 561	496	2 065
2000	18 548	38 944	2 610	514	2 096
2001	18 956	39 700	2 651	517	2 134
2002	19 109	40 314	2 687	524	2 163
2003	19 385	41 306	2 730	540	2 190
2004	20 270	43 012	2 741	537	2 204
2005	20 551	43 638	2 738	528	2 210
2006	21 588	45 506	2 767	537	2 230
2007	22 370	46 326	2 794	528	2 266
2008	22 967	46 824	2 853	534	2 319

Anm.: Stand: August 2009. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

25. Arbeitnehmerentgelt (Inländer)

2020920

Jahr	Arbeitnehmer- entgelt	Sozialbeiträge der Arbeitgeber	Bruttolöhne und -gehälter	
			insgesamt	monatlich je Arbeit- nehmer
	Mrd. €			€
1991	847,01	154,02	692,99	1 643
1993	938,77	169,69	769,08	1 890
1995	997,02	191,68	805,34	1 986
1996	1 006,62	192,39	814,23	2 014
1997	1 010,69	197,87	812,82	2 017
1998	1 032,25	202,44	829,81	2 036
1999	1 059,51	204,96	854,55	2 065
2000	1 100,06	216,70	883,36	2 096
2001	1 120,61	218,59	902,02	2 134
2002	1 128,32	220,16	908,16	2 163
2003	1 132,08	223,80	908,28	2 190
2004	1 137,13	222,56	914,57	2 204
2005	1 129,86	217,80	912,06	2 210
2006	1 148,99	222,78	926,21	2 230
2007	1 180,86	223,02	957,84	2 266
2008	1 225,06	229,24	995,82	2 319

Anm.: Stand: August 2009.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

**26. Käufe der privaten Haushalte im Inland
nach Verwendungszwecken**

2021200

Verwendungszweck	1991	2000	2004	2005	2006	2007	2008
In jeweiligen Preisen							
Mrd. €							
Käufe der privaten Haushalte im Inland	847,12	1 149,69	1 234,49	1 256,91	1 289,77	1 306,34	1 337,72
Nahrungsmittel u. alkoholf. Getränke	114,20	132,14	138,05	138,33	141,83	145,03	151,95
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	36,39	40,24	43,03	43,83	43,19	43,61	43,21
Bekleidung, Schuhe	67,37	69,53	64,94	65,93	66,66	69,57	70,80
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a.							
Brennstoffe	162,60	266,46	292,30	301,14	309,78	311,22	325,32
Einrichtungsgegenstände (Möbel),							
Apparate, Geräte und Ausrüstg f. d.							
Haushalt sowie der. Instandhaltung	71,20	90,53	86,70	85,97	88,09	88,69	90,78
Gesundheitspflege	24,51	47,37	58,94	58,25	60,57	61,25	63,30
Verkehr	127,04	157,68	174,52	177,97	187,89	183,29	185,08
Nachrichtenübermittlung	14,78	28,67	35,59	36,43	36,79	37,16	37,45
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	79,91	115,94	116,86	117,68	120,20	124,22	125,58
Bildungswesen	4,41	7,89	9,09	9,23	9,46	11,16	11,75
Beherbergungs- und Gaststätten-							
dienstleistungen	48,45	65,70	66,93	68,37	71,07	74,72	76,57
Sonstige Waren u. Dienstleistungen	96,26	127,54	147,54	153,78	154,24	156,42	155,93
Konsumausgaben von Inländern in							
der übrigen Welt	31,70	51,78	54,94	56,05	56,35	58,08	59,45
Konsumausgaben von Gebietsfremden							
im Inland	19,47	21,14	24,14	24,20	26,18	25,70	24,74
Konsumausgaben der inländischen priv.							
Haushalte	859,35	1 180,33	1 265,29	1 288,76	1 319,94	1 338,72	1 372,43
Konsumausgaben privater Organisa-							
tionen ohne Erwerbszweck	20,51	33,83	37,80	36,68	36,33	36,67	37,28
Private Konsumausgaben	879,86	1 214,16	1 303,09	1 325,44	1 356,27	1 375,39	1 409,71
dgl. (€) je Einwohner	11 000	14 773	15 795	16 073	16 466	16 719	17 166

Fortsetzung Seite 28

Noch: 26. Käufe der privaten Haushalte im Inland nach Verwendungszwecken

Verwendungszweck	1991	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Preisbereinigt							
Kettenindex (2000 = 100)							
Käufe der privaten Haushalte im Inland	85,49	100,00	101,34	101,67	103,24	102,70	102,90
Nahrungsmittel u. alkoholf. Getränke	91,16	100,00	99,46	99,55	100,34	99,15	97,54
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	106,37	100,00	91,79	87,18	83,60	81,80	79,47
Bekleidung, Schuhe	106,24	100,00	93,65	97,21	98,51	101,42	102,64
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a.							
Brennstoffe	83,89	100,00	103,23	103,63	103,85	102,54	103,67
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstg f. d. Haushalt sowie der. Instandhaltung	88,59	100,00	93,25	92,73	94,95	94,32	95,12
Gesundheitspflege	61,85	100,00	114,33	110,97	114,40	114,42	117,00
Verkehr	100,98	100,00	102,74	101,67	104,45	98,35	95,98
Nachrichtenübermittlung	41,73	100,00	130,19	136,08	142,88	145,09	150,99
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	71,49	100,00	102,79	104,56	107,83	111,99	114,33
Bildungswesen	94,96	100,00	104,15	104,49	105,74	107,19	105,46
Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	90,21	100,00	95,24	96,66	99,22	101,45	101,60
Sonstige Waren u. Dienstleistungen	75,92	100,00	101,26	102,56	104,17	105,83	105,93
Konsumausgaben von Inländern in der übrigen Welt	76,94	100,00	101,29	101,64	100,32	101,12	100,96
Konsumausgaben von Gebietsfremden im Inland	109,70	100,00	105,63	102,13	108,16	103,78	95,34
Konsumausgaben der inländischen priv. Haushalte	84,72	100,00	101,28	101,69	103,05	102,64	102,99
Konsumausgaben privater Organisa- tionen ohne Erwerbszweck	71,08	100,00	102,20	100,39	99,13	100,39	101,65
Private Konsumausgaben	84,34	100,00	101,29	101,63	102,92	102,56	102,94

Anm.: Stand: August 2009.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

27. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Mrd. €

2021000

Jahr ¹⁾	Ausgabenkonzept		Verbrauchskonzept		Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	Sparen	Sparquote %
	Verfügbares Einkommen	Private Konsumausgaben	Verfügbares Einkommen ²⁾	Individualkonsum ³⁾			
1991	1 000,51	879,86	1 158,59	1 037,94	9,57	130,22	12,9
1995	1 187,96	1 067,19	1 393,60	1 272,83	10,96	131,73	11,0
1997	1 232,97	1 115,78	1 445,23	1 328,04	8,26	125,45	10,1
1998	1 253,37	1 137,51	1 468,71	1 352,85	11,67	127,53	10,1
1999	1 285,54	1 175,01	1 505,37	1 394,84	12,19	122,72	9,5
2000	1 322,16	1 214,16	1 547,00	1 439,00	15,24	123,24	9,2
2001	1 374,09	1 258,57	1 605,95	1 490,43	15,42	130,94	9,4
2002	1 385,23	1 263,46	1 623,49	1 501,72	17,53	139,30	9,9
2003	1 414,08	1 284,60	1 656,44	1 526,96	17,67	147,15	10,3
2004	1 435,65	1 303,09	1 675,49	1 542,93	18,88	151,44	10,4
2005	1 463,67	1 325,44	1 710,49	1 572,26	17,37	155,60	10,5
2006	1 493,32	1 356,27	1 746,47	1 609,42	22,91	159,96	10,5
2007	1 517,09	1 375,39	1 776,55	1 634,85	24,02	165,72	10,8
2008	1 558,11	1 409,71	1 824,51	1 676,11	30,10	178,50	11,2

Anm.: Haushalte einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

1) Stand: August 2009. - 2) Verfügbares Einkommen (Ausgabenkonzept) zuzüglich empfangene, abzüglich geleistete soziale Sachtransfers. - 3) Private Konsumausgaben zuzüglich der Konsumausgaben des Staates für den Individualverbrauch.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (426).

28. Käufe der privaten Haushalte im Inland von Nahrungs- und Genussmitteln

2021300

Jahr	Nahrungs- mittel	Alko- holfreie Getränke	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke zusammen	Alko- hoh- lische Getränke	Tabak- waren	Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren zusammen	Verpfle- gungs- dienst- leistungen ¹⁾	Käufe der priv. Haushalte im Inland insgesamt
Mrd. €²⁾								
1991	102,90	11,53	114,43	19,46	17,04	150,93	43,23	847,12
1992	107,38	11,77	119,15	19,88	16,77	154,80	42,74	876,18
1993	107,90	13,19	121,09	20,58	17,07	158,74	48,10	942,73
1994	107,83	14,05	121,88	20,37	17,87	160,12	50,13	980,76
1995	109,64	15,26	124,90	20,00	18,22	163,12	51,13	1 013,34
1996	108,98	15,72	124,70	20,07	18,51	163,28	51,25	1 039,58
1997	109,07	15,99	125,06	19,62	19,14	163,82	52,50	1 062,50
1998	111,04	16,26	127,30	19,38	19,90	166,58	52,97	1 081,86
1999	112,41	16,52	128,93	19,17	21,09	169,19	54,33	1 113,84
2000	114,96	17,18	132,14	19,45	20,79	172,38	56,09	1 149,69
2001	120,32	17,61	137,93	19,54	21,57	179,04	57,39	1 194,03
2002	120,76	17,42	138,18	19,99	23,33	181,50	56,59	1 198,08
2003	119,68	17,63	137,31	19,92	23,29	180,52	56,06	1 214,70
2004	120,65	17,40	138,05	20,02	23,01	181,08	56,82	1 234,49
2005	121,28	17,44	138,72	19,72	24,10	182,54	57,68	1 256,37
2006	124,03	17,82	141,85	20,14	23,19	185,18	58,70	1 288,88
2007	126,11	18,09	144,20	20,27	23,24	187,71	60,19	1 304,77
2008	131,81	18,35	150,16	20,34	22,57	193,07	61,66	1 331,75
Anteil in %								
1991	12,1	1,4	13,5	2,3	2,0	17,8	5,1	100
1992	12,3	1,3	13,6	2,2	1,9	17,7	4,9	100
1993	11,4	1,4	12,8	2,2	1,8	16,8	5,1	100
1994	11,0	1,4	12,4	2,1	1,8	16,3	5,1	100
1995	10,8	1,5	12,3	2,0	1,8	16,1	5,0	100
1996	10,5	1,5	12,0	1,9	1,8	15,7	4,9	100
1997	10,3	1,5	11,8	1,8	1,8	15,4	4,9	100
1998	10,3	1,5	11,8	1,8	1,8	15,4	4,9	100
1999	10,1	1,5	11,6	1,7	1,9	15,2	4,9	100
2000	10,0	1,5	11,5	1,7	1,8	15,0	4,9	100
2001	10,1	1,5	11,6	1,6	1,8	15,0	4,8	100
2002	10,1	1,5	11,5	1,7	1,9	15,1	4,7	100
2003	9,9	1,5	11,3	1,6	1,9	14,9	4,6	100
2004	9,8	1,4	11,2	1,6	1,9	14,7	4,6	100
2005	9,7	1,4	11,0	1,6	1,9	14,5	4,6	100
2006	9,6	1,4	11,0	1,6	1,8	14,4	4,6	100
2007	9,7	1,4	11,1	1,6	1,8	14,4	4,6	100
2008	9,9	1,4	11,3	1,5	1,7	14,5	4,6	100

1) Verzehr in Kantinen, Gaststätten u.ä. - 2) In jeweiligen Preisen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

29. Umweltökonomische Kennzahlen

2021400

Merkmal	1991	1995	2000	2004	2007
Wassereinsatz (Mill. m³)					
Landwirtschaft und Jagd	1 436	916	467 ⁵⁾	425	395
Ernährungsgewerbe und Tabakverarb.	615	551	537 ⁵⁾	481	532
Alle Wirtschaftsbereiche	47 687	45 510	40 668 ⁵⁾	36 955	34 643
Konsum der privaten Haushalte ¹⁾	3 550	3 313	3 224 ⁵⁾	3 209	3 103
Emissionen von Treibhausgasen (Mill. t CO₂-Äquivalent)					
Kohlendioxid (CO₂)					
Landwirtschaft ²⁾	49,0	47,7	46,6	46,0	53,2
Alle Sektoren	965,2	889,7	848,7	860,5	824,4
Methan (CH₄)³⁾					
Landwirtschaft ²⁾	28,4	28,0	26,5	24,9	21,9
Alle Sektoren	102,8	89,3	70,9	54,3	42,6
Lachgas (N₂O)⁴⁾					
Landwirtschaft ²⁾	46,1	42,9	44,6	43,0	30,3
Alle Sektoren	80,9	76,8	74,4	59,9	55,9
Emissionen von Ammoniak (1 000 t)					
Landwirtschaft ²⁾	608,6	585,4	581,9	581,4	595,8
Alle Sektoren	651,2	631,2	627,0	624,7	624,2

1) Im Inland. - 2) Einschl. Emissionen des Energieverbrauchs in landwirtschaftlichen Betrieben; ohne Emissionen aus der Herstellung von Vorleistungsgütern. - 3) Umrechnungsfaktor von Methan in CO₂-Äquivalent: 21. - 4) Umrechnungsfaktor von Lachgas in CO₂-Äquivalent: 310. - 5) Angaben für 2001.

Q u e l l e: Umweltökonomische Gesamtrechnungen (Wassereinsatz), Nationaler Inventarbericht (Emissionen von Treibhausgasen und Ammoniak), BMELV (425).

C. Landwirtschaft

Vorbemerkungen: Soweit nicht besonders vermerkt, umfasst der Bereich Landwirtschaft auch den Gartenbau und den Weinbau (siehe Kap. C. VIII.).

Zahlreiche der hier aufgeführten Ergebnisse stammen aus Erhebungen des Statistischen Bundesamtes, und zwar aus den laufenden Statistiken dieses Amtes, z. B. über Bodennutzung, Ernte und Viehbestände, den Landwirtschaftszählungen und Agrarberichterstattungen/Agrarstrukturerhebungen. In einigen Kapiteln (I, III, IV, VI-VIII sowie X) lagen bei Redaktionsschluss teilweise keine aktuelleren Daten vor.

Ferner wurden im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) anfallende Ergebnisse aus den sogenannten "Geschäftsstatistiken" und anderen Berichten aufgenommen. Hiervon sind u. a. Statistiken, die aus den Meldungen der Länderministerien entstanden sind, zu nennen.

Die Kapitel über die Verwendung der pflanzlichen Produktion und die Futtermittelwirtschaft, über die gesamte Nahrungsmittelproduktion sowie über die Berechnung des Produktionswertes und der Vorleistungen sind aus den Ergebnissen der im BMELV über diese Gebiete bearbeiteten Gesamtrechnungen entstanden. Auf die einschränkenden Erläuterungen in den "Allgemeinen Vorbemerkungen" (s. S. XXVI) wird hingewiesen.

I. Betriebe

Vorbemerkungen: Dieses Kapitel enthält insbesondere Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 und der Agrarstrukturerhebung 2003 und 2007, daneben auch aus früheren Agrarberichterstattungen. Während sich bis 1998 der Erfassungsbereich der totalen Agrarberichterstattung auf alle Betriebe und Besitzeinheiten mit einer landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzten Fläche von jeweils 1 ha und mehr sowie auf alle Betriebe und Besitzeinheiten mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche unter 1 ha (einschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche), deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen, erstreckte, wurden Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (siehe unten) in Jahren mit repräsentativer Agrarberichterstattung nicht erfasst. Aus der Erfassung der betrieblichen Einheiten im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung werden Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen ermittelt (Tabelle 31).

Ab 1999 ist die untere Erfassungsgrenze auf 2 ha LF angehoben worden. Landwirtschaftliche Betriebe mit weniger als 2 ha LF werden nur noch erfasst, wenn festgelegte Mindestgrößen ausgewählter Tierkategorien oder Spezialkulturen erreicht bzw. überschritten werden. Für Forstbetriebe gelten 10 ha Waldfläche als untere Grenze.

Den weiteren Tabellen zur Betriebsstruktur sind das gemeinschaftliche Klassifizierungssystem der landwirtschaftlichen Betriebe (Tabelle 30) sowie die Ansätze für die Betriebsklassifizierung vorangestellt. Die EU-Typologie ersetzt ab der Agrarstrukturerhebung 2003 die bisherige nationale Betriebssystematik der Agrarwirtschaft. In Tabelle 32 sind die für 2006/2007 maßgebenden Standarddeckungsbeiträge ausgewiesen. Als Maßeinheit wird die **E u r o p ä i s c h e G r ö ß e n e i n h e i t (E G E)** verwendet, die einem Standarddeckungsbeitrag von 1 200 € entspricht.

In den Tabellen 41 und 42 werden die landwirtschaftlichen Betriebe von Einzelunternehmen und ihre Flächen nach dem Erwerbscharakter dargestellt. Die Gliederung nach dem Erwerbscharakter entspricht der Abgrenzung nach sozialökonomischen Kriterien. Demnach sind Haupterwerbsbetriebe = Betriebe mit 1,5 und mehr Arbeitskräften (AK-Einheiten; s. Vorbemerkungen zu Kapitel C. III) je Betrieb oder 0,75 bis 1,5 Arbeitskräfte je Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen von mindestens 50 %. Nebenerwerbsbetriebe = alle anderen Betriebe von Einzelunternehmen.

30. Klassifizierungssystem der EU für landwirtschaftliche Betriebe in Deutschland

3010210

Betriebsbezeichnung		Produktionszweige und ihr Anteil am gesamten Standarddeckungsbeitrag des Betriebes	
Spezialisierte Betriebe	Ackerbau	Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Zuckerrüben, Handelsgewächse, Feldgemüse, Futterpflanzen, Sämereien, Hopfen	> 2/3
	Gartenbau	Gartenbauprodukte insgesamt (im Freiland und unter Glas)	> 2/3
	Gemüsebau	Gemüse, Erdbeeren	> 2/3
	Zierpflanzen	Blumen und Zierpflanzen	> 2/3
	Baumschulen ¹⁾	Baumschulprodukte	> 2/3
	Sonstiger Gartenbau	Gemüsebau oder Zierpflanzen oder Baumschulen jeweils	<= 2/3
	Dauerkulturen	Rebanlagen und Obstanlagen	> 2/3
	Weinbau	Rebanlagen	> 2/3
	Obstbau	Obstanlagen	> 2/3
	Sonstige Dauerkulturen	Rebanlagen oder Obstanlagen jeweils	<= 2/3
Nicht spezialisierte Betriebe	Futterbau	Rinder, Schafe, Ziegen, Pferde	> 2/3
	Milchvieh	Milchkühe, Färsen, weibliche Jungrinder	> 2/3
	Sonstiger Futterbau	Zucht- und Mastrinder, Schafe, Ziegen, Pferde	> 2/3
	Veredlung	Schweine, Geflügel	> 2/3
	Gemischtbetriebe	Ackerbau oder Gartenbau oder Dauerkulturen oder Futterbau oder Veredlung jeweils	<= 2/3
	Pflanzenbauverbund	Ackerbau oder Gartenbau oder Dauerkulturen	> 1/3
		Futterbau oder Veredlung	<= 1/3
	Viehhaltungsverbund	Futterbau oder Veredlung	> 1/3
		Ackerbau oder Gartenbau oder Dauerkulturen	<= 1/3
	Pflanzenbau-Viehhaltung	Futterbau oder Veredlung oder Ackerbau oder Gartenbau oder Dauerkulturen jeweils	<= 1/3

1) Baumschulen sind nach EU-Typologie Dauerkulturbetriebe.

31. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlichen Fläche

3010100

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF ⁽¹⁾	Früheres Bundesgebiet					
	1949	1960	1970	1980	1985	1990
Zahl der Betriebe						
2 bis 5	553 061	387 069	250 956	154 877	134 393	111 456
5 bis 10	403 699	343 017	232 713	149 122	129 956	106 108
10 bis 15	171 819	188 172	158 189	102 305	89 424	72 484
15 bis 20	84 436	98 298	109 596	78 993	69 914	57 233
20 bis 25	72 170	79 162	66 081	59 462	53 535	44 732
25 bis 30			38 062	43 138	40 165	35 409
30 bis 40	40 251	42 853	53 414	50 476	49 888	47 776
40 bis 50				24 802	26 445	28 221
50 bis 75	12 621	13 672	16 284	21 474	25 300	30 739
75 bis 100				5 423	6 833	9 859
100 und mehr	2 971	2 639	3 011	4 395	5 150	7 100
Zusammen	1 341 028	1 154 882	928 306	694 467	631 003	551 117
1 bis 2 ha LF	305 723	230 368	154 812	102 911	89 832	78 623
unter 1 ha LF ⁽²⁾	145 064	115 486	63 806	39 074	37 456	37 456
Insgesamt	1 791 815	1 500 736	1 146 924	836 452	758 291	667 286
Fläche der Betriebe in 1 000 ha						
2 bis 5	1 828,7	1 290,2	837,2	514,9	446,6	369,1
5 bis 10	2 860,1	2 483,3	1 691,4	1 086,0	947,1	770,7
10 bis 15	2 092,1	2 301,9	1 952,3	1 262,6	1 104,2	894,7
15 bis 20	1 451,1	1 688,6	1 895,5	1 372,6	1 214,9	995,0
20 bis 25	1 739,5	1 903,6	1 470,0	1 328,5	1 196,8	1 000,5
25 bis 30			1 037,3	1 179,2	1 098,9	969,5
30 bis 40	1 504,5	1 600,9	1 987,6	1 734,3	1 717,5	1 647,1
40 bis 50				1 100,9	1 175,4	1 256,8
50 bis 75	817,3	884,5	1 050,2	1 274,9	1 507,9	1 843,2
75 bis 100				461,3	581,3	839,5
100 und mehr	544,1	450,1	502,4	712,6	815,8	1 077,3
Zusammen	12 837,5	12 603,0	12 424,0	12 027,9	11 806,4	11 663,4
1 bis 2 ha LF	442,1	331,8	220,8	144,6	126,1	110,0
unter 1 ha LF ⁽²⁾	59,6	47,5	32,8	19,9	19,0	18,1
Insgesamt	13 339,2	12 982,3	12 677,5	12 192,4	11 951,5	11 791,5
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 2 ha LN/LF						
Zusammen	9,6	10,9	13,4	17,3	18,7	21,2

Fußnoten siehe Seite 35

Fortsetzung Seite 34

**Noch: 31. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
der landwirtschaftlichen Fläche**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Früheres Bundesgebiet ³⁾						
	1991	1995	1999	2001	2003	2005	2007
Zahl der Betriebe							
2 bis 5	102 634	86 865	74 065	69 573	64 647	58 139	54 340
5 bis 10	100 134	84 560	70 339	64 244	58 497	52 720	49 033
10 bis 20	121 318	97 275	83 631	80 027	73 660	69 134	63 983
20 bis 30	75 961	62 250	49 992	42 563	38 069	35 239	32 514
30 bis 50	75 178	67 369	60 629	56 200	52 499	49 268	46 471
50 bis 75	32 382	35 184	35 592	35 410	34 789	34 018	33 127
75 bis 100	10 909	14 326	16 239	17 051	17 609	17 824	17 822
100 und mehr	7 901	12 114	15 665	17 501	19 569	21 270	22 791
Zusammen	526 417	459 943	406 152	382 569	359 339	337 612	320 081
1 bis 2 ha LF	72 286	64 874	35 415	34 103	29 835	27 957	23 078
unter 1 ha LF ²⁾	33 453	30 322					
Insgesamt	632 156	555 139	441 567	416 672	389 174	365 569	343 159
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
2 bis 5	340,3	286,7	247,3	232,3	216,7	195,7	183,4
5 bis 10	725,6	608,0	508,3	464,6	423,5	383,0	356,0
10 bis 20	1 765,8	1 415,9	1 230,4	1 189,0	1 094,5	1 033,2	957,5
20 bis 30	1 869,0	1 534,1	1 237,3	1 057,4	945,6	874,4	808,2
30 bis 50	2 877,5	2 601,9	2 351,5	2 187,8	2 047,7	1 925,8	1 817,5
50 bis 75	1 945,3	2 129,6	2 164,5	2 156,9	2 125,0	2 080,6	2 028,1
75 bis 100	930,3	1 227,2	1 394,2	1 465,7	1 514,9	1 537,0	1 535,7
100 und mehr	1 192,9	1 817,0	2 382,8	2 691,3	3 039,0	3 365,4	3 659,5
Zusammen	11 646,7	11 620,5	11 516,4	11 445,0	11 406,9	11 395,1	11 345,9
1 bis 2 ha LF	101,0	90,0	29,5	27,9	24,4	22,6	18,9
unter 1 ha LF ²⁾	17,0	15,0					
Insgesamt	11 764,6	11 725,5	11 546,0	11 472,9	11 431,4	11 417,7	11 364,8
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 2 ha LF							
Zusammen	22,1	25,3	28,4	29,9	31,7	33,8	35,4
Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Deutschland ³⁾						
	1991	1995	1999	2001	2003	2005	2007
Zahl der Betriebe							
2 bis 5	106 435	92 600	79 797	75 677	70 642	63 787	60 405
5 bis 10	102 219	88 082	73 949	68 048	62 166	56 245	52 685
10 bis 20	123 386	100 640	87 368	84 032	77 528	72 954	67 848
20 bis 30	76 873	63 835	51 772	44 379	39 817	37 047	34 314
30 bis 50	76 190	69 049	62 575	58 284	54 549	51 287	48 508
50 bis 75	33 079	36 423	36 999	36 903	36 257	35 469	34 536
75 bis 100	11 278	15 269	17 312	18 151	18 672	18 937	18 863
100 und mehr	11 916	19 897	24 358	26 324	28 463	30 297	31 879
Zusammen	541 376	485 795	434 130	411 798	388 094	366 023	349 038
1 bis 2 ha LF	75 893	69 270	37 830	37 138	32 603	30 558	25 476
unter 1 ha LF ²⁾	36 550	32 679					
Insgesamt	653 819	587 744	471 960	448 936	420 697	396 581	374 514
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
2 bis 5	351,9	305,1	266,0	252,1	236,3	214,2	203,4
5 bis 10	740,3	633,3	534,3	492,0	450,0	408,4	382,3
10 bis 20	1 795,4	1 463,8	1 284,0	1 246,6	1 150,2	1 088,4	1 013,2
20 bis 30	1 891,2	1 572,9	1 280,9	1 101,7	988,3	918,7	852,2
30 bis 50	2 916,8	2 667,0	2 426,8	2 268,6	2 127,6	2 004,4	1 896,9
50 bis 75	1 988,0	2 205,6	2 251,4	2 249,2	2 215,7	2 169,5	2 114,6
75 bis 100	962,4	1 309,3	1 487,2	1 561,2	1 607,5	1 633,9	1 626,0
100 und mehr	6 277,1	6 978,0	7 589,9	7 894,6	8 206,0	8 562,2	8 845,3
Zusammen	16 923,1	17 135,0	17 120,5	17 066,0	16 981,8	16 999,7	16 933,9
1 bis 2 ha LF	105,9	96,1	31,0	29,8	26,2	24,3	20,4
unter 1 ha LF ²⁾	17,9	15,8					
Insgesamt	17 046,9	17 246,9	17 151,6	17 095,8	17 008,0	17 024,0	16 954,3
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 2 ha LF							
Zusammen	31,3	35,3	39,4	41,4	43,8	46,4	48,5

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 35

**Noch: 31. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen
der landwirtschaftlichen Fläche**

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Neue Länder ³⁾						
	1991	1995	1999	2001	2003	2005	2007
Zahl der Betriebe							
2 bis 5	3 801	5 735	5 732	5 883	5 771	5 440	5 871
5 bis 10	2 085	3 522	3 610	3 679	3 554	3 418	3 541
10 bis 20	2 068	3 365	3 737	3 845	3 705	3 666	3 725
20 bis 30	912	1 585	1 780	1 743	1 681	1 742	1 732
30 bis 50	1 012	1 680	1 946	1 984	1 965	1 932	1 955
50 bis 75	697	1 239	1 407	1 414	1 387	1 383	1 348
75 bis 100	369	943	1 073	1 060	1 032	1 077	1 002
100 und mehr	4 015	7 783	8 693	8 779	8 841	8 974	9 033
darunter:							
100 bis 200	843	2 369	2 720	2 713	2 644	2 641	2 636
200 bis 500	628	2 375	2 883	2 979	3 086	3 195	6 624
500 bis 1 000	631	1 299	1 469	1 488	1 574	1 620	1 902
1 000 und mehr	1 908	1 740	1 621	1 599	1 537	1 518	1 507
Zusammen	14 959	25 852	27 978	28 387	27 936	27 632	28 207
1 bis 2 ha LF	3 607	4 396	2 415	2 308	2 146	2 018	1 873
unter 1 ha LF ²⁾	3 097	2 357					
Insgesamt	21 663	32 605	30 393	30 695	30 082	29 650	30 080
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
2 bis 5	11,6	18,4	18,6	19,1	18,9	17,9	19,3
5 bis 10	0,0	25,3	26,0	26,6	25,7	24,7	25,5
10 bis 20	0,0	47,9	53,6	55,3	53,4	52,9	53,7
20 bis 30	0,0	38,9	43,5	42,6	41,2	42,7	42,4
30 bis 50	0,0	65,1	75,3	77,0	76,7	75,2	76,2
50 bis 75	42,7	76,0	86,9	87,5	85,8	84,7	82,7
75 bis 100	32,1	82,0	93,0	92,0	89,9	93,7	87,0
100 und mehr	5 084,3	5 160,9	5 207,2	5 197,2	5 159,5	5 188,3	5 176,9
darunter:							
100 bis 200	118,1	342,4	394,5	393,5	386,2	386,4	382,9
200 bis 500	204,7	746,7	908,5	940,6	976,2	1 010,3	1 019,2
500 bis 1 000	472,7	942,0	1 053,9	1 062,8	1 126,3	1 154,8	1 192,2
1 000 und mehr	4,3	3,1	2 850,3	2 800,3	2 670,8	2 636,8	2 582,6
Zusammen	5 170,7	5 514,5	5 604,1	5 597,2	5 550,9	5 580,1	5 563,8
1 bis 2 ha LF	4,9	6,1	1,5	1,4	1,3	1,2	1,1
unter 1 ha LF ²⁾	0,9	0,8					
Insgesamt	5 176,6	5 521,4	5 605,6	5 598,6	5 552,2	5 581,3	5 564,8
Durchschnittsgröße je Betrieb ab 2 ha LF							
Zusammen	345,7	213,3	200,3	197,2	198,7	201,9	197,2

1) 1949 landwirtschaftliche Nutzfläche. - 2) Einschließlich Betriebe ohne LF, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 3) Ab 2001 früheres Bundesgebiet und neue Länder ohne Stadtstaaten; Deutschland einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

33. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen

3010500

Rechtsform	1999					2007				
	Betriebe		Fläche		Durchschnittl. Betriebsgröße ha LF	Betriebe		Fläche		Durchschnittl. Betriebsgröße ha LF
	Zahl	Anteil in %	1000 ha LF	Anteil in %		Zahl	Anteil in %	1000 ha LF	Anteil in %	
Neue Länder										
Einzelunternehmen	23 946	78,8	1 317,3	23,5	55	23 412	77,8	1 467,3	26,4	63
Personengesellschaften ¹⁾	3 199	10,5	1 280,3	22,8	400	3 235	10,8	1 245,4	22,4	385
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	2 679	8,8	888,1	15,8	331	2 536	8,4	818,2	14,7	323
Offene Handelsges.	10	0,0	2,6	0,0	263	12	0,0	8,1	0,1	676
Kommanditgesellschaft	429	1,4	388,5	6,9	906	619	2,1	413,9	7,4	669
Sonstige Personen- gesellschaften	81	0,3	1,1	0,0	13	68	0,2	5,2	0,1	77
Juristische Personen des privaten Rechts ²⁾	3 171	10,4	2 997,1	53,5	945	3 379	11,2	2 844,8	51,1	842
davon										
eingetrag. Genossenschaft	1 205	4,0	1 702,2	30,4	1 413	1 028	3,4	1 458,7	26,2	1419
GmbH	1 755	5,8	1 204,3	21,5	686	2 102	7,0	1 289,8	23,2	614
Aktiengesellschaft	65	0,2	83,6	1,5	1 286	77	0,3	87,7	1,6	1139
Sonstige jur. Personen ²⁾	.	.	.	.	.	172	0,6	8,6	0,2	50
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	77	0,3	11,0	0,2	143	54	0,2	7,3	0,1	135
Betriebe insgesamt	30 393	100	5 605,6	100	184	30 080	100	5 564,8	100	185
Früheres Bundesgebiet										
Einzelunternehmen	426 447	96,6	10 665,5	92,4	25	325 602	94,9	10 104,3	88,9	31
Personengesellschaften ¹⁾	12 949	2,9	782,3	6,8	60	15 748	4,6	1 152,4	10,1	73
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	11 048	2,5	743,4	6,4	67	13 023	3,8	1 063,2	9,4	82
Offene Handelsges.	106	0,0	1,4	0,0	13	82	0,0	2,3	0,0	28
Kommanditgesellschaft	515	0,1	17,7	0,2	34	936	0,3	64,4	0,6	69
Sonstige Personen- gesellschaften	1 248	0,3	18,7	0,2	15	1 707	0,5	22,6	0,2	13
Juristische Personen des privaten Rechts ²⁾	1 330	0,3	49,6	0,4	37	1 267	0,4	66,5	0,6	52
davon										
eingetrag. Genossenschaft	161	0,0	7,6	0,1	47	86	0,0	6,8	0,1	79
GmbH	652	0,1	15,2	0,1	23	690	0,2	22,1	0,2	32
Aktiengesellschaft	43	0,0	10,8	0,1	252	31	0,0	9,3	0,1	301
Sonstige jur. Personen ²⁾	.	.	.	.	.	460	0,1	28,2	0,2	61
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	841	0,2	48,6	0,4	58	542	0,2	41,6	0,4	77
Betriebe insgesamt	441 567	100	11 545,9	100	26	343 159	100	11 364,8	100	33
Deutschland ³⁾										
Einzelunternehmen	450 393	95,4	11 982,7	69,9	27	350 134	93,5	11 591,4	68,4	33
Personengesellschaften ¹⁾	16 148	3,4	2 062,6	12,0	128	19 108	5,1	2 402,0	14,2	126
davon										
Gesell. bürgerl. Rechts	13 727	2,9	1 631,4	9,5	119	15 672	4,2	1 884,9	11,1	120
Offene Handelsges.	116	0,0	4,0	0,0	35	98	0,0	10,4	0,1	106
Kommanditgesellschaft	944	0,2	406,2	2,4	430	1 560	0,4	478,8	2,8	307
Sonstige Personen- gesellschaften	1 329	0,3	19,8	0,1	15	1 778	0,5	27,9	0,2	16
Juristische Personen des privaten Rechts ²⁾	4 501	1,0	3 046,8	17,8	677	4 667	1,2	2 911,7	17,2	624
davon										
eingetrag. Genossenschaft	1 366	0,3	1 709,7	10,0	1 252	1 114	0,3	1 465,5	8,6	1316
GmbH	2 407	0,5	1 219,5	7,1	507	2 802	0,7	1 312,1	7,7	468
Aktiengesellschaft	108	0,0	94,4	0,6	874	108	0,0	97,0	0,6	898
Sonstige jur. Personen ²⁾	78	0,0	3,7	0,0	47	643	0,2	37,0	0,2	58
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	918	0,2	59,5	0,3	65	605	0,2	49,2	0,3	81
Betriebe insgesamt	471 960	100	17 151,6	100	36	374 514	100	16 954,3	100	45

Anm.: Landwirtschaftliche Betriebe mit 2 ha LF und mehr bzw. mit einer Mindestgröße an Erzeugungseinheiten.

1) Ohne nicht eingetragener Verein. - 2) Ohne eingetragener Verein. - 3) Einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

34. Landwirtschaftliche Betriebe nach Rechtsformen und ausgewählten Merkmalen

2007¹⁾

3010600

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Zahl der Betriebe	LF	Ackerland	Getreide ²⁾	Dauer- grünland	Milch- kühe ³⁾	Mast- schweine ⁴⁾
		ha				Tiere	
		1 000					
Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche							
Einzelunternehmen insgesamt							
unter 2	22,9	18,7	4,2	0,5	2,7	3,2	73,0
2 - 5	58,8	198,0	57,1	33,5	122,9	7,2	46,2
5 - 10	51,3	372,1	154,6	99,1	191,5	33,5	111,1
10 - 20	66,2	988,4	509,5	324,4	442,6	239,8	378,0
20 - 30	33,2	824,9	462,1	279,1	344,0	277,2	471,8
30 - 50	46,4	1 812,9	1 113,5	639,2	680,8	677,4	1 458,7
50 - 100	48,7	3 398,5	2 271,8	1 264,3	1 110,1	1 149,3	3 694,6
100 und mehr	22,7	3 977,8	3 073,8	1 697,2	891,5	621,7	2 564,4
Zusammen	350,1	11 591,4	7 646,6	4 337,3	3 786,2	3 009,5	8 798,7
davon							
Früh. Bundesgebiet	326,7	10 124,1	6 550,7	3 715,5	3 422,2	2 914,4	8 676,9
Neue Länder	23,4	1 467,3	1 095,9	621,8	364,0	95,1	121,8
Einzelunternehmen im Haupterwerb							
unter 2	6,9	4,5	3,0	0,0	0,4	1,1	47,6
2 - 5	6,3	20,4	6,1	1,7	6,7	1,6	6,1
5 - 10	8,4	60,3	18,6	9,1	23,7	10,8	23,0
10 - 20	20,9	319,4	139,1	78,0	155,7	153,1	109,7
20 - 30	18,1	444,8	232,1	131,6	204,5	234,5	262,3
30 - 50	33,5	1 295,0	785,2	435,7	517,9	628,4	1 181,1
50 - 100	42,1	2 869,9	1 962,7	1 076,1	979,2	1 120,6	3 496,2
100 und mehr	21,3	2 727,9	2 901,5	1 596,9	844,6	617,3	2 533,0
Zusammen	157,5	7 742,2	6 048,1	3 329,1	2 732,8	2 767,4	7 658,9
davon							
Früh. Bundesgebiet	149,5	7 742,2	5 144,0	2 817,6	2 477,7	2 676,6	7 551,8
Neue Länder	8,0	1 165,2	904,2	511,6	255,0	90,8	107,1
Personengesellschaften							
unter 2	2,0	1,4	0,5	0,0	0,1	0,7	167,4
2 - 5	1,2	4,0	1,0	0,2	1,7	0,2	3,6
5 - 10	1,0	7,6	2,2	0,9	2,8	0,5	1,3
10 - 20	1,4	20,2	7,8	4,4	6,2	1,5	16,5
20 - 30	0,9	22,4	10,9	5,9	7,5	3,7	20,7
30 - 50	1,9	76,1	46,5	26,3	25,2	25,4	84,0
50 - 100	4,4	319,9	209,7	112,3	105,4	134,8	369,1
100 und mehr	6,3	1 950,3	1 574,5	827,2	367,9	400,9	651,1
Zusammen	19,1	2 402,0	1 853,1	977,2	516,8	567,6	1 313,7
davon							
Früh. Bundesgebiet	15,9	1 156,6	812,8	430,5	316,6	369,0	988,5
Neue Länder	3,2	1 245,4	1 040,3	546,6	200,2	198,6	325,2
Juristische Personen							
unter 2	0,6	0,2	0,1	0,0	0,0	2,9	285,5
2 - 5	0,4	1,3	0,3	0,0	0,8	1,1	4,0
5 - 10	0,4	2,6	0,6	0,1	1,5	0,1	0,2
10 - 20	0,3	4,7	1,6	0,3	2,5	0,1	0,8
20 - 30	0,2	4,9	1,9	0,6	2,2	0,1	4,0
30 - 50	0,2	7,9	2,9	1,0	4,2	0,3	43,3
50 - 100	0,3	22,2	10,8	4,9	10,1	3,9	16,2
100 und mehr	2,9	2 917,2	2 359,2	1 250,3	550,5	485,7	491,9
Zusammen	5,3	2 960,9	2 377,4	1 257,2	571,7	494,1	845,9
darunter:							
100 - 500	0,9	236,6	132,9	65,5	97,6	33,0	76,6
500 - 1 000	0,8	577,2	454,2	238,8	122,7	97,3	80,1
davon							
Früh. Bundesgebiet	1,8	108,8	60,8	32,1	44,1	9,8	46,6
Neue Länder	3,4	2 852,1	2 316,6	12 225,1	527,6	484,3	799,3

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007. - 2) Einschl. Körnermais/CCM. - 3) Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 4) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgewerkter Zuchttiere.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

35. Landwirtschaftliche Betriebe mit Pachtflächen

3010800

Erhebungs- jahr ¹⁾	Landwirtschaftliche Betriebe			Landwirtschaftlich genutzte Fläche				
	insge- samt	darunter mit gepach- teter LF	Anteil der Betriebe mit Pacht- flächen an den Betrieben insgesamt	ins- gesamt ¹⁾	darunter gepachtete LF	Pachtfläche je Betrieb	Pacht- anteil	Pacht- entgelt
	1 000		%	1 000 ha		ha	%	€/ha
Früheres Bundesgebiet								
1985	741	432	58,3	11 884	4 044	9,4	34,0	198
1987	705	416	59,0	11 843	4 268	10,3	36,0	202
1989	665	395	59,4	11 768	4 489	11,4	38,1	214
1991	621	387	62,4	11 754	4 993	12,9	42,5	217
1993	579	362	62,4	11 731	5 292	14,6	45,1	217
1995	536	331	61,7	11 638	5 471	16,5	47,0	216
1997	504	311	61,6	11 623	5 607	18,0	48,2	218
1999	432	296	68,3	11 530	5 760	19,5	50,0	221
2001	407	278	68,4	11 394	5 926	21,3	52,0	225
2003	383	265	69,2	11 430	6 127	23,2	53,6	231
2005	360	253	70,1	11 455	6 104	24,2	53,3	227
2007	339	235	69,1	11 340	6 046	25,8	53,3	234
Neue Länder								
1991	22	11	48,8	5 282	4 094	386,2	77,5	67
1993	27	15	57,1	5 291	4 753	310,7	89,8	77
1995	31	19	59,7	5 519	4 975	268,9	90,1	85
1997	32	20	62,2	5 559	5 064	254,5	91,1	90
1999	29	21	69,6	5 589	5 018	244,5	89,8	97
2001	29	21	71,1	5 584	4 919	262,2	88,1	104
2003	30	21	70,3	5 552	4 726	225,8	85,1	113
2005	29	21	69,6	5 580	4 531	220,7	81,2	119
2007	30	20	68,2	5 567	4 395	215,4	78,9	122
Deutschland								
1991	643	398	61,9	17 037	9 087	22,8	53,3	141
1993	606	377	62,2	17 022	10 046	26,7	59,0	143
1995	567	349	61,6	17 157	10 446	29,9	60,9	147
1997	536	331	61,7	17 182	10 671	32,3	62,1	150
1999	462	316	68,4	17 119	10 778	34,0	63,0	158
2001	436	299	68,6	16 978	10 845	36,3	63,9	164
2003	412	285	69,2	16 982	10 853	38,0	63,9	174
2005	390	273	70,1	17 035	10 635	38,9	62,4	176
2007	371	256	69,0	16 932	10 456	40,9	61,8	183

Anm.: Repräsentative Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und der Agrarberichterstattungen von 1985 bis 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2001 bis 2007.

1) Ab 1999 sind die Ergebnisse mit denen der Vorjahre aufgrund der Anhebung unterer Erfassungsgrenzen nur bedingt vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

36. Besitz- und Eigentumsverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe

3010900

Merkmal	Früheres Bundesgebiet			Neue Länder		Deutschland		
	1999	2003 ¹⁾	2007	1999	2007	1999	2003	2007
Zahl der Betriebe in 1 000								
Betriebe mit								
selbstbewirtschafteter eigener LF	385,4	333,9	303,9	21,3	23,5	406,7	356,1	328,5
unentgeltlich zur								
Bewirtschaftung erhaltener LF	21,1	22,5	28,6	2,7	3,5	23,8	25,0	32,3
gepachteter LF	278,1	264,6	234,5	20,5	20,4	316,0	285,5	255,5
- von familienfremden Personen	272,0	242,6	217,0	19,0	19,1	291,0	261,7	236,8
- von Familienangehörigen	77,4	73,1	56,9	4,2	3,2	81,6	77,7	60,0
Betriebe insgesamt	432,5	382,5	339,3	29,5	29,9	461,9	412,3	370,5
darunter								
Betriebe ohne eigene LF	44,9	46,2	35,4	7,9	6,4	52,8	53,6	42,0
Betriebe mit eigener LF überhaupt	387,6	336,3	303,9	21,5	23,5	409,1	358,7	328,5
Anteil der Betriebe mit Pachtflächen								
an den Betrieben insgesamt in %	68,3	69,2	69,1	69,6	68,2	68,4	69,2	69,0
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
selbstbewirtschaftete eigene LF	5 674,8	5 183,3	5 106,4	515,9	1 117,9	6 190,7	5 956,9	6 232,6
unentgeltlich zur								
Bewirtschaftung erhalten	95,7	119,2	188,0	54,8	54,6	150,5	171,8	243,5
gepachtete LF	5 759,8	6 127,2	6 045,6	5 018,2	4 394,9	10 778,0	10 853,0	10 455,8
- von familienfremden Personen	4 912,1	5 239,7	5 393,9	4 946,2	4 325,0	9 858,3	9 885,0	9 733,8
- von Familienangehörigen	847,7	887,4	651,5	72,0	70,1	919,7	968,0	722,0
Selbstbewirtschaftete LF								
insgesamt	11 530,3	11 429,7	11 339,9	5 588,8	5 567,2	17 119,2	16 981,8	16 931,9
darunter								
Pachtfläche ohne eigene LF	1 151,3	1 271,9	998,5	1 405,9	768,5	2 557,2	2 302,1	1 773,0
eigene LF überhaupt	6 088,7	5 607,7	5 106,4	573,8	1 117,9	6 662,6	6 460,8	6 232,7
Pachtflächenanteil in %	50,0	53,6	53,3	89,8	78,9	63,0	63,9	61,8

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007 (jeweils repräsentativ).

1) Ab 2003 einschließlich Berlin.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

37. Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen und ihre Flächen nach Erwerbscharakter und Größenklassen

2007

3011300

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Früheres Bundesgebiet			Neue Länder			Deutschland		
	Haupt- erwerb	Neben- erwerb	zu- sammen	Haupt- erwerb	Neben- erwerb	zu- sammen	Haupt- erwerb	Neben- erwerb	zu- sammen
Zahl der Betriebe in 1 000									
2 bis 5	5,9	47,2	53,1	0,3	5,4	5,7	6,3	52,5	58,8
5 bis 10	8,1	39,9	48,0	0,3	3,0	3,3	8,4	42,9	51,3
10 bis 20	20,4	42,3	62,7	0,5	2,9	3,5	20,9	45,2	66,2
20 bis 30	17,7	14,0	31,7	0,4	1,2	1,6	18,1	15,2	33,2
30 bis 50	32,9	11,8	44,7	0,6	1,1	1,8	33,5	12,9	46,4
50 bis 100	40,9	5,8	46,7	1,2	0,8	2,0	42,1	6,6	48,7
100 und mehr	17,7	0,9	18,6	3,6	0,5	4,1	21,3	1,4	22,7
Zusammen	143,6	161,8	305,4	7,0	14,9	21,9	150,6	176,7	327,3
unter 2 ha LF	6,0	15,4	21,4	1,0	0,5	1,5	6,9	15,9	22,9
Insgesamt	149,5	177,2	326,7	8,0	15,4	23,4	157,5	192,6	350,1
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF									
2 bis 5	20,4	158,9	179,3	1,1	17,7	18,7	21,5	176,5	198,0
5 bis 10	60,3	287,8	348,1	2,5	21,5	24,0	62,8	309,3	372,1
10 bis 20	319,4	618,9	938,2	7,9	42,2	50,2	327,3	661,1	988,4
20 bis 30	444,8	341,9	786,7	9,2	29,1	38,3	454,0	371,0	824,9
30 bis 50	1 295,0	449,7	1 744,7	25,4	42,8	68,1	1 320,4	492,5	1 812,9
50 bis 100	2 869,9	385,7	3 255,6	88,1	54,8	142,9	2 958,0	440,5	3 398,5
100 und mehr	2 727,9	125,7	2 853,6	1 030,6	93,7	1 124,2	3 758,5	219,4	3 977,8
Zusammen	7 737,7	2 368,6	10 106,3	1 164,7	301,7	1 466,4	8 902,4	2 670,3	11 572,7
unter 2 ha LF	4,5	13,3	17,8	0,5	0,4	0,9	5,0	13,7	18,7
Insgesamt	7 742,2	2 381,9	10 124,1	1 165,2	302,1	1 467,3	8 907,4	2 684,0	11 591,4
Durchschnittliche Flächenausstattung je Betrieb in ha									
2 bis 5	3,5	3,4	3,4	3,7	3,3	3,3	3,4	3,4	3,4
5 bis 10	7,4	7,2	7,3	8,3	7,2	7,3	7,5	7,2	7,3
10 bis 20	15,7	14,6	15,0	15,8	14,6	14,3	15,7	14,6	14,9
20 bis 30	25,1	24,4	24,8	23,0	24,3	23,9	25,1	24,4	24,8
30 bis 50	39,4	38,1	39,0	42,3	38,9	37,8	39,4	38,2	39,1
50 bis 100	70,2	66,5	69,7	73,4	68,5	71,5	70,3	66,7	69,8
100 und mehr	154,1	139,7	153,4	286,3	187,4	274,2	176,5	156,7	175,2
Zusammen	53,9	14,6	33,1	166,4	20,2	67,0	59,1	15,1	35,4
unter 2 ha LF	0,8	0,9	0,8	0,5	0,8	0,6	0,7	0,9	0,8
Insgesamt	51,8	13,4	31,0	145,7	19,6	62,7	56,6	13,9	33,1

Anm.: Die methodischen Änderungen bei der Berechnung der AK-Einheiten ab der Agrarstrukturerhebung 2003 (vgl. Vorbemerkungen zu Teil C. III) führen zu einer insgesamt höheren Zahl an AK-Einheiten. Dies beeinflusst auch die Zuordnung der Betriebe nach dem Erwerbscharakter, wobei vergleichsweise mehr Haupterwerbsbetriebe ausgewiesen werden. Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

38. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

2007¹⁾

1 000

a. Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

3011050

Betriebsform	Betriebe von ... bis unter ... ha LF						
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 -100	100 u. mehr
Ackerbaubetriebe	10,3	13,0	17,8	7,9	9,8	11,0	12,4
dar. spezialisiert auf							
Getreide, Ölsaaten, Eiweißpflanzen	.	8,9	11,4	4,5	5,0	4,7	6,6
Hackfrüchte	.	0,2	0,5	0,2	0,4	0,6	0,6
Getreide und Hackfrüchte	.	0,6	1,7	1,1	1,6	2,2	2,0
Feldgemüse	0,5	0,3	0,4	0,3	0,4	0,5	0,4
Gartenbaubetriebe	9,5	1,1	0,7	0,3	0,3	0,2	0,1
dar. spezialisiert auf							
Gemüse	1,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Blumen und Zierpflanzen	6,6	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Baumschulkulturen	1,5	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0
Dauerkulturbetriebe	20,3	4,2	3,3	1,1	0,8	0,4	0,2
dar. spezialisiert auf							
Weinbau	14,1	2,7	1,9	0,5	0,4	0,2	0,1
Obstbau	4,9	1,0	1,0	0,4	0,3	0,1	0,1
Futterbaubetriebe (Weideviehbetriebe)	34,2	24,4	31,7	17,0	24,2	24,7	9,9
dav. spezialisiert auf							
Milcherzeugung	1,8	4,1	14,2	10,7	17,6	19,0	7,0
Rinderaufzucht, -mast	5,7	6,2	8,1	3,0	3,0	2,3	1,1
Milcherzeug., Rinderaufzucht, -mast	0,3	0,5	1,4	1,0	1,8	2,0	0,8
Schafe, Pferde u.a.	26,4	13,6	7,9	2,3	1,8	1,4	0,9
Veredlungsbetriebe	2,3	1,0	1,8	1,5	2,7	2,8	0,6
dar. spezialisiert auf							
Schweine	1,3	0,8	1,5	1,3	2,5	2,5	0,5
Geflügel	1,0	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1
Pflanzenbauverbundbetriebe	2,0	1,8	1,9	0,9	1,2	1,3	0,9
Viehhaltungsverbundbetriebe	1,9	1,3	2,1	1,5	2,7	3,2	1,0
dav. mit Ausrichtung							
Weidevieh	1,0	0,8	1,3	0,8	1,3	1,5	0,6
Veredlung	0,9	0,5	0,8	0,7	1,3	1,7	0,4
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	5,2	6,0	8,6	4,3	6,9	9,7	6,9
dar. mit Ausrichtung							
Ackerbau/Weidevieh	3,9	4,3	5,5	2,7	4,0	5,2	4,5
Ackerbau/Veredlung	1,0	1,4	2,8	1,4	2,7	4,4	2,4
Betriebe insgesamt	85,9	52,7	67,8	34,3	48,5	53,4	31,9

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 43

Noch: **38. Landwirtschaftliche Betriebe nach
betriebswirtschaftlicher Ausrichtung**
2007¹⁾
1 000

b. Nach Größenklassen des Standarddeckungsbeitrages

Betriebsform	Betriebe mit Standarddeckungsbeitrag von ... bis unter ... EGE ²⁾						
	unter 8	8 - 16	16 - 40	40 - 60	60 - 100	100 u. mehr	Betriebe insgesamt
Ackerbaubetriebe	33,4	13,3	14,1	5,4	6,1	9,8	82,2
dar. spezialisiert auf							
Getreide, Ölsaaten, Eiweißpflanzen	24,7	8,4	7,0	2,1	2,1	3,5	47,7
Hackfrüchte	0,3	0,3	0,6	0,3	0,5	0,7	2,8
Getreide und Hackfrüchte	0,9	1,7	2,7	1,2	1,5	1,5	9,5
Feldgemüse	0,2	0,2	0,4	0,2	0,3	1,4	2,8
Gartenbaubetriebe	0,2	1,1	3,0	1,6	2,0	4,2	12,2
dar. spezialisiert auf							
Gemüse	0,0	0,2	0,4	0,2	0,3	0,8	2,0
Blumen und Zierpflanzen	0,0	0,6	1,9	1,0	1,2	2,4	7,1
Baumschulen	0,0	0,3	0,6	0,4	0,4	0,9	2,6
Dauerkulturbetriebe	12,7	5,0	5,4	2,2	2,5	2,3	30,2
dar. spezialisiert auf							
Weinbau	8,9	3,0	3,7	1,5	1,7	1,1	19,9
Obstbau	2,9	1,5	1,2	0,4	0,6	1,1	7,8
Futterbaubetriebe (Weideviehbetriebe)	72,4	15,5	31,3	16,6	18,0	12,3	166,0
dav. spezialisiert auf							
Milcherzeugung	3,6	7,1	23,9	13,9	15,4	10,5	74,4
Rinderaufzucht, -mast	18,1	4,9	3,7	1,0	0,9	0,7	29,4
Milcherzeug., Rinderaufzucht, -mast	0,9	0,8	2,2	1,4	1,5	1,1	7,9
Schafe, Pferde u.a.	49,8	2,6	1,4	0,2	0,1	0,1	54,3
Veredlungsbetriebe	1,0	0,9	2,1	1,5	2,9	4,5	12,8
dar. spezialisiert auf							
Schweine	0,7	0,7	1,7	1,3	2,5	3,4	10,3
Geflügel	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,9	2,1
Pflanzenbauverbundbetriebe	3,8	1,3	1,7	0,8	1,0	1,3	9,9
Viehhaltungsverbundbetriebe	3,5	1,2	2,5	1,7	2,4	2,6	13,8
dav. mit Ausrichtung							
Weidevieh	2,2	0,7	1,5	0,9	1,0	0,9	7,3
Veredlung	1,3	0,4	1,0	0,7	1,3	1,6	6,5
Pflanzenbau-Viehhaltungsbetriebe	15,1	6,2	8,4	4,6	6,0	7,2	47,5
dar. mit Ausrichtung							
Ackerbau/Weidevieh	12,4	4,0	5,0	2,6	2,9	3,2	30,0
Ackerbau/Veredlung	2,1	2,0	3,3	1,9	3,0	3,9	16,2
Betriebe insgesamt	142,3	44,4	68,5	34,4	40,8	44,2	374,5

c. Nach Rechtsformen

Betriebsform	Einzelunternehmen			Personenge- sellschaften	Juristische Personen
	zusammen	davon im			
		Haupt- erwerb	Neben- erwerb		
Ackerbaubetriebe	77,1	24,8	52,3	3,8	1,3
Gartenbaubetriebe	10,5	8,7	1,7	1,3	0,4
Dauerkulturbetriebe	27,5	9,9	17,6	2,4	0,3
Futterbaubetriebe	157,7	74,1	83,6	6,8	1,5
Veredlungsbetriebe	11,0	7,4	3,6	1,3	0,5
Pflanzenbauverbundbetriebe	9,2	3,8	5,4	0,5	0,2
Viehhaltungsverbundbetriebe	12,9	7,5	5,4	0,7	0,2
Pflanzenbau- Viehhaltungsverbundbetr.	44,2	21,2	22,9	2,3	1,0
Betriebe insgesamt	350,1	157,5	192,6	19,1	5,3

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007. - 2) EGE = Europäische Größeneinheit. Quelle: StBA, BMELV (425).

39. Bezieher außerbetrieblicher Einkommen in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

2006/07¹⁾

1 000

3011400

Merkmal	Betriebe/ Personen insgesamt	Bezieher von außerbetrieblichen Einkommen			
		zusammen	davon		
			nur Erwerbs- einkommen ²⁾	nur Einkom- men aus sonstigen Quellen ³⁾	Erwerbsein- kommen und Einkommen aus sonstigen Quellen
Zahl der Betriebe					
Betriebe der Rechtsform					
Einzelunternehmen zusammen	346,3	244,9	151,5	45,8	47,6
davon im Haupterwerb	154,5	61,6	26,9	22,9	11,8
Nebenerwerb	191,8	183,4	124,6	22,9	35,8
Zahl der Personen					
Betriebe der Rechtsform					
Einzelunternehmen zusammen	728,6	363,9	241,8	98,6	23,1
davon im Haupterwerb	367,5	93,9	46,2	42,7	4,9
Nebenerwerb	361,0	269,7	195,6	55,9	18,2
darunter: Betriebsinhaber					
Betriebe der Rechtsform					
Einzelunternehmen zusammen	346,3	216,6	154,1	45,0	17,5
davon im Haupterwerb	154,5	38,7	17,0	18,9	2,8
Nebenerwerb	191,8	177,9	137,1	26,2	14,7

1) Ergebnisse der Agrarstrukturhebung 2007. Betriebsinhaber, Ehegatten und deren mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen; Einkommensquellen im Jahreszeitraum Mai 2006 bis April 2007. Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 2) Einkommen aus unselbständiger Arbeit, aus freiberuflich/selbständiger Tätigkeit oder aus Gewerbebetrieb. - 3) Z.B. aus Verpachtung, Vermietung, Kapitalvermögen, Altersgeld, Landabgaberente, Rente, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

40. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau

3011500

Merkmal	Betriebe insges.	dar. ökol. Landbau	Anteil in %	Betriebe insges.	dar. ökol. Landbau	Anteil in %	Betriebe insges.	dar. ökol. Landbau	Anteil in %
	1999			2003			2007		
Betriebe nach Größenklassen der LF									
unter 10 ha	191 576	2 428	1,3	165 411	3 266	2,0	138 566	2 966	2,1
10 - 30 ha	139 140	3 334	2,4	117 345	4 973	4,2	102 162	5 120	5,0
30 - 50 ha	62 575	1 631	2,6	54 549	2 262	4,1	48 508	2 301	4,7
50 - 100 ha	54 311	1 317	2,4	54 929	2 042	3,7	53 399	2 321	4,3
100 - 200 ha	16 335	516	3,2	19 462	781	4,0	21 808	1 070	4,9
200 und mehr	8 023	346	4,3	9 001	539	6,0	10 071	696	6,9
Betriebe insgesamt	471 960	9 572	2,0	420 697	13 863	3,3	374 514	14 474	3,9
LF der Betriebe	1 000 ha		%	1 000 ha		%	1 000 ha		%
unter 10 ha	831	13	1,5	712	18	2,6	606	17	2,7
10 - 30 ha	2 565	63	2,4	2 139	92	4,3	1 865	96	5,1
30 - 50 ha	2 427	63	2,6	2 128	88	4,1	1 897	90	4,7
50 - 100 ha	3 739	91	2,4	3 823	142	3,7	3 741	162	4,3
100 - 200 ha	2 158	70	3,2	2 586	105	4,1	2 920	146	5,0
200 und mehr	5 432	190	3,5	5 620	286	5,1	5 925	352	5,9
Insgesamt	17 152	489	2,9	17 008	731	4,3	16 954	861	5,1
Durchschnittsgröße (nach Fläche)									
ha LF/Betrieb	36,3	51,1	.	40,4	52,7	.	45,3	59,5	.
Flächennutzung	1 000 ha		%	1 000 ha		%	1 000 ha		%
Ackerland	11 821	253	2,1	11 827	349	2,9	11 877	412	3,5
Getreide	6 635	124	1,9	6 839	181	2,7	6 572	205	3,1
dar. Weizen	2 601	41	1,6	2 964	60	2,0	2 992	66	2,2
Roggen	748	32	4,3	531	38	7,2	671	54	8,0
Wintergerste	1 370	8	0,6	1 323	11	0,8	1 424	11	0,8
Sommergerste	841	14	1,6	751	16	2,2	493	15	3,1
Hafer	268	13	4,9	262	22	8,3	178	26	14,6
Hülsenfrüchte	212	19	9,1	207	34	16,4	109	30	27,5
Hackfrüchte	814	8	1,0	744	9	1,2	686	12	1,7
Ölfrüchte	1 431	18	1,3	1 324	11	0,8	1 579	11	0,7
Futterpflanzen	1 709	48	2,8	1 589	58	3,7	2 088	125	6,0
Brache	846	26	3,1	939	45	4,8	648	12	1,9
Dauerkulturen	208	7	3,4	206	8	4,0	198	8	3,9
Dauergrünland	5 114	229	4,5	4 968	374	7,5	4 875	86	1,8
LF insgesamt ¹⁾	17 152	489	2,9	17 008	731	4,3	16 954	861	5,1
Betriebe mit Viehhaltung	Betriebe		%	Betriebe		%	Betriebe		%
Insgesamt	352 137	7 607	2,2	305 970	11 371	3,7	268 781	11 399	4,2
dar. mit Rindern	237 964	5 887	2,5	198 066	8 652	4,4	170 513	8 586	5,0
dar. mit Milchkühen	152 653	2 888	1,9	121 524	3 506	2,9	101 202	3 056	3,0
dar. mit Schweinen	141 448	2 386	1,7	103 404	2 431	2,4	80 453	2 178	2,7
Viehbestand	Tiere (1 000)		%	Tiere (1 000)		%	Tiere (1 000)		%
Rinder	14 896	371	2,5	13 644	528	3,9	12 687	546	4,3
dar. Milchkühe	4 765	85	1,8	4 372	110	2,5	4 071	103	2,5
Schweine	26 101	117	0,4	26 334	145	0,6	27 125	187	0,7
Durchschn. Bestandsgröße	Tiere je Betrieb								
Rinder	63	63	.	69	61	.	74	64	.
dar. Milchkühe	31	30	.	36	31	.	40	34	.
Schweine	185	49	.	255	60	.	337	86	.
Viehbestand insges. (1 000 GV)	14 640	321	2,2	13 941	462	3,3	13 319	487	3,7
Viehbesatzdichte ²⁾	0,85	0,66	.	0,82	0,63	.	0,79	0,57	.

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 46



Noch: 40. Vergleichsdaten zum ökologischen Landbau

Merkmal	Betriebe insges.	dar. ökol. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökol. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökol. Landbau	Betriebe insges.	dar. ökol. Landbau
	Betriebe		% aller jeweiligen Betriebe		Betriebe		% aller jeweiligen Betriebe	
	1999				2007			
Betriebe nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen	450 393	8 700	95,4	90,9	350 134	12 761	93,5	88,2
Personengesellschaften	16 148	504	3,4	5,3	19 108	1 101	5,1	7,6
Juristische Personen	5 419	368	1,1	3,8	5 272	612	1,4	4,2
Insgesamt	471 960	9 572	100	100	374 514	14 474	100	100
dgl. in % der Betriebe insg.	.	.	100	2,0	.	.	100	3,9
Arbeitskräfte	Personen		% der jeweiligen Beschäftigten		Personen		% der jeweiligen Beschäftigten	
Mit betrieblichen Arbeiten								
Beschäftigte insg.	1 437 000	35 646	100	100	1 251 400	58 984	100	100
dar. Vollbeschäftigte	382 500	10 802	27,3	30,3	305 300	14 131	24,4	24,0
Familienarbeitskräfte	940 800	18 980	66,8	53,2	728 600	27 572	58,2	46,7
Familienfremde AK'e	297 400	16 666	33,2	46,8	522 900	31 412	41,8	53,3
Betriebliche Arbeitsleistung	AKE		% der Betriebe insgesamt		AKE		% der Betriebe insgesamt	
Betriebe insgesamt	612 300	16 720	100	2,7	529 700	25 524	100	4,8
dav. Betr. unter 10 ha LF	132 200	2 427	100	1,8	106 900	3 220	100	3,0
10 - 30 ha	153 100	4 054	100	2,6	112 000	6 231	100	5,6
30 - 50 ha	97 300	2 899	100	3,0	73 000	3 738	100	5,1
50 - 100 ha	101 100	2 908	100	2,9	99 100	4 858	100	4,9
100 - 200 ha	39 500	1 457	100	3,7	55 300	3 462	100	6,3
200 und mehr	89 100	2 976	100	3,3	83 500	4 016	100	4,8
Besitzverhältnisse	Zahl		% der Betriebe insgesamt		Zahl		% der Betriebe insgesamt	
Betriebe mit Pachtfläche ³⁾	324 605	7 634	68,8	79,8	287 850	.	76,5	.
			% der LF				% der LF	
Pachtanteil an der LF	.	.	63,7	71,3	.	.	63,2	.

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007. Besitzverhältnisse/ Pachten nur 1999, werden nur alle 10-12 Jahre erhoben.

1) Einschl. Haus- u. Nutzgärten. - 2) GV/ha LF - ermittelt aus dem gesamten Viehbestand der Betriebe (Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Geflügel).- 3) Einschl. unentgeltlich zur Nutzung erhaltener LF.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

41. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke und Umsatzbesteuerung

2007¹⁾

3011800

<u>Rechtsform</u> <u>Betriebsgröße</u> von...bis unter... <u>ha LF</u> Betriebswirtschaftl. Ausrichtung	Betriebe insgesamt		darunter mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke ²⁾				darunter mit Umsatzbesteuerung ³⁾	
			zusammen		darunter mit Buchführung mit Jahresabschluss			
	Zahl	LF in 1000 ha	Zahl	LF in 1000 ha	Zahl	LF in 1000 ha	Zahl	LF in 1000 ha
Nach Rechtsformen und sozialökonomischen Verhältnissen								
Rechtsform								
Einzelunternehmen	350 134	11 591	274 725	11 031	150 270	8 958	55 228	3 378
davon im								
Haupterwerb	157 502	8 907	148 366	8 750	111 613	7 755	35 853	2 831
Nebenerwerb	192 632	2 684	126 359	2 281	38 657	1 203	20 375	547
Personengesellschaften	19 108	2 402	18 019	2 392	15 955	2 343	7 055	1 457
Juristische Personen	5 272	2 961	4 667	2 912	4 605	2 909	4 750	2 930
Landwirtschaftliche								
Betriebe insges.	374 514	16 954	297 411	16 336	170 830	14 210	67 033	7 765
dgl. 1999	471 960	17 152	309 228	15 591	171 209	13 222	38 706	4 988
Einzelunternehmen nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche								
unter 2	22 856	19	15 187	13	7 346	5	3 417	2
2 - 5	58 776	198	25 819	89	6 859	23	3 766	13
5 - 10	51 288	372	32 618	241	7 748	56	4 857	36
10 - 20	66 158	988	53 932	813	12 498	188	7 508	112
20 - 30	33 211	825	31 021	772	15 926	402	5 256	131
30 - 50	46 406	1 813	45 182	1 767	33 654	1 333	9 038	356
50 - 100	48 714	3 399	48 334	3 374	44 342	3 114	12 282	872
100 und mehr	22 725	3 978	22 632	3 963	21 897	3 837	9 106	1 856
Einzelunternehmen nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung								
Ackerbaubetriebe	77 109	3 620	65 415	3 521	35 562	3 029	14 961	1 464
Gartenbaubetriebe	10 476	62	9 994	60	8 385	54	3 333	17
Dauerkulturbetriebe	27 474	177	20 402	167	9 452	129	3 602	45
Futterbaubetriebe	157 692	4 615	113 757	4 268	56 242	3 162	19 832	985
Veredlungsbetriebe	11 036	388	10 195	382	7 933	352	2 230	98
Pflanzenbau- verbundbetriebe	9 228	281	7 285	268	3 742	215	1 505	77
Viehhaltungsver- bundbetriebe	12 939	487	10 758	470	7 049	405	1 972	109
Pflanzenbau- Viehhaltungsbetriebe	44 180	1 961	36 919	1 896	21 905	1 612	7 793	583

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007. Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 2) Buchführung mit Jahresabschluss, Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung, Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (§ 13a EStG-Landwirt), Gewinn-schätzung des Finanzamtes. - 3) Umsatzbesteuerung in Form der Regelbesteuerung/Option.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

42. Maschinenringe und Betriebshelfer in der Landwirtschaft

3012200

Jahr ¹⁾	Maschinenringe				Maschinenring- mitglieder	LF der Ma- schinenring- mitglieder (ha)
	insgesamt	davon		Angestellte Mitarbeiter ²⁾		
		mit	ohne			
		hauptberuflichem Geschäftsführer				
1992	292	207	85	.	188 732	5 757 816
1993	307	221	86	.	192 563	6 241 164
1994	299	235	64	.	195 744	6 326 830 ⁴⁾
1995	302	238	64	.	197 440	6 878 037
1996	297	247	50	241	198 961	6 833 415
1997	292	234	58	270	197 581	7 259 798
1998	281	234	47	302	197 891	7 691 643
1999	273	230	43	307	194 790	7 199 641
2000	260	219	41	337	198 512	7 453 950
2001	262	216	46	367	198 664	7 683 623
2002	249	214	35	497	196 483	7 943 588
2003	243	215	28	412	192 834	7 708 727
2004 ³⁾	228	201	27	598	188 664	7 281 000
2005	268	221	47	950	193 543	8 050 800
2006	261	209	52	1 116	193 887	7 212 000
2007	258	190	68	1 186	193 139	7 395 000
2008	257	216	41	1 276	192 385	7 639 920
2009	256	205	51	1 224	193 293	7 629 000

Jahr	Maschinenringe			Betriebshelfer und Haushalts- hilfen	Geleistete Einsatz- stunden
	Einsätze	Umsatz/ Verrech- nungswert	darunter: mit Maschinen und Geräten		
		1000	Mill. €		Zahl
1995	1 043	485	279	11 763	8 361
1996	1 061	532	381	12 003	8 272
1997	1 156	564	407	13 588	8 399
1998	1 549	557	388	13 163	8 240
1999	1 535	585	468	12 991	8 900
2000	1 097	618	486	10 446	8 337
2001	981 ⁵⁾	617	484	10 873	7 640
2002	1 015	574	469	15 848	6 626
2003	1 059	562	318	7 733	6 402
2004 ³⁾	. ⁶⁾	714	.	9 448	6 260
2005	. ⁶⁾	736	490	8 325	5 915
2006	. ⁶⁾	794	430	9 469	5 780
2007	. ⁶⁾	877	463	8 783	6 025
2008	. ⁶⁾	889	470	8 787	6 159

1) Stand 1. Januar. - 2) Ohne Geschäftsführer und Betriebshelfer. - 3) Brandenburg keine Angaben. - 4) Rheinland-Pfalz keine Angaben. - 5) Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt keine Angaben. - 6) Zu den Maschinenringeinsätzen liegen nur ungenaue Angaben vor. Quelle: Bundesverband der Maschinenringe, BMELV (514).

43. Lohnunternehmen in der Landwirtschaft

3012250

Jahr	Lohnunternehmen im		Angestellte Mitarbeiter	Aushilfen	Fachkräfte Agrarservice in Ausbildung
	Haupterwerb	Nebenerwerb			
2003	3 090	2 400	13 520	15 080	0
2004	3 115	2 370	13 400	15 100	0
2005	3 120	2 370	13 600	14 200	131
2006	3 110	2 450	13 700	13 850	287
2007	3 160	2 300	13 950	13 450	453
2008	3 230	2 400	14 400	13 500	485
Jahr	Umsätze		Landwirtschaft- liche Kunden	Jährliches Investitions- volumen	Marktanteil in der ÜMV
	insgesamt ¹⁾	innerhalb der Landwirtschaft			
	Mill. €		Zahl	Mill. €	%
2003	1 980	1 390	340 000	415	78
2004	2 050	1 415	334 000	405	82
2005	2 160	1 485	325 000	440	85
2006	2 250	1 530	315 000	415	85
2007	2 365	1 610	310 000	455	86
2008	2 560	1 710	310 000	520	86

1) Umsätze durch Tätigkeiten für die Land- und Forstwirtschaft, Kultur-, Verbesserungs- und Pflegearbeiten in Natur und Landwirtschaft sowie Lohnarbeiten für alle Auftraggeber (z. B. Unterhaltung und Verbesserung von Wegen und Straßen, Grabenarbeiten, Verrohrungen usw.).

Quelle: Bundesverband Lohnunternehmen, BMELV (514).

44. Insolvenzen im Agrarbereich und in der übrigen Wirtschaft

Zahl

3012300

Wirtschaftsbereich	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Landwirtschaft ¹⁾	640	644	585	503	447	442
davon						
Pflanzenbau ²⁾	105	79	72	79	59	42
Tierhaltung ³⁾	51	51	49	25	37	25
Gemischte Landwirtschaft ⁴⁾	58	75	53	45	31	27
Landw. Dienstleistung ⁵⁾	426	439	411	354	320	348
Forstwirtschaft ⁶⁾	37	37	35	31	13	37
Fischerei und Fischzucht ⁷⁾	1	6	9	3	8	15
Agrarbereich zusammen	678	687	629	537	468	494
Übrige Unternehmen	38 642	38 526	36 214	33 600	28 692	28 797
Sonstige Schuldner	61 400	79 061	99 711	127 293	135 437	125 911
dar. Verbraucher	33 607	49 123	68 898	96 586	105 238	98 140
Insgesamt	100 720	118 274	136 554	161 430	164 597	155 202

Anm.: Die in der Landwirtschaft vorherrschende Form der Zwangsversteigerung und andere Formen von Zwangsverwertungen werden von der amtlichen Statistik nicht erfasst.

1) Zuordnung gem. Klassifikation der Wirtschaftszweige (bis 2007: WZ 2003, ab 2008: WZ 2008), einschl. gewerblicher Gartenbau und gewerbliche Tierhaltung. Ergebnisse bis einschließlich 2007 und Ergebnisse ab 2008 wegen Änderung der Klassifikationsstruktur nur eingeschränkt vergleichbar. - 2) Ackerbau, einschließlich Gartenbau und Dauerkulturanbau. - 3) Zucht und Haltung von Nutztieren o. Pensionsviehhaltung, Reitschulen und sonstigen Dienstleistungen. - 4) Pflanzenbau in Verbindung mit Tierhaltung in gemischten Betrieben, deren jeweiliger Schwerpunkt weniger als 66 % des Standarddeckungsbeitrags ausmacht. - 5) Erbringung von Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe sowie von gärtnerischen Dienstleistungen (u.a. landw. Lohnunternehmen, Garten- und Landschaftsbau, Landschaftspflege, Durchführung der künstlichen Besamung, Tierpensionen). - 6) Überwiegend Betriebe ohne nennenswerte Waldflächen, die gegen Entgelt bestimmte Dienstleistungen (Fällen von Bäumen, Forstschädlingsbekämpfung) für forstwirtschaftliche Betriebe erbringen. - 7) Betriebe mit Fischfang, Fischzucht oder Teichwirtschaft und entsprechende Dienstleistungsunternehmen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

II. Integrierte ländliche Entwicklung

V o r b e m e r k u n g e n : Das Zahlenmaterial basiert auf Mitteilungen der für die integrierte ländliche Entwicklung zuständigen Landesbehörden. Der Bund beteiligte sich an der Finanzierung dieser Maßnahmen.

Die gesetzliche Grundlage zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) bildet das Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAKG), mit dem jeweils gültigen Rahmenplan sowie die Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung der ländlichen Räume durch den Europäischen Landwirtschaftsfond in Europa.

Für die Anwendung und Durchführung der Flurbereinigung, der beschleunigten Zusammenlegung und des freiwilligen Landtausches bildet das Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) die rechtliche Grundlage.

Die Verfahren zur Feststellung und Neuordnung der Eigentumsverhältnisse in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen sind im Landwirtschafts-anpassungsgesetz (LwAnpG) geregelt.

45. Integrierte ländliche Entwicklungskonzepte (ILEK)

Anzahl

3020020

Entwicklungskonzepte	2005	2006	2007	2008
ILEK ohne räumliche oder thematische Schwerpunkte	39	56	6	8
ILEK mit räumlichen oder thematischen Schwerpunkten	10	11	23	7
ILEK insgesamt	49	67	29	15

Quelle: BLE, BMELV (525).

46. Regionalmanagement (RM)

Anzahl

3020030

Regionalmanagement	2005	2006	2007	2008
RM insgesamt	24	35	19	31
in RM einbezogene Gemeinden	830	1 136	714	1 423

Quelle: BLE, BMELV (525).

47. Investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung

3020050

Maßnahmen	Einheit	2005	2006	2007	2008
Dorferneuerung und -entwicklung					
Dorferneuerungs- und entwicklungsmaßnahmen	Anzahl	11 701	8 245	6 177	7 249
Dörfer mit Dorferneuerungs- und entwicklungsmaßnahmen	Anzahl	5 803	4 852	4 052	4 838
Gemeinschaftseinrichtungen	Anzahl	832	692 ²⁾	764	686
Infrastrukturmaßnahmen					
land- u. forstwirtschaftlicher Wegebau ¹⁾	km	573	298 ²⁾	284	403
Wegebau zu touristischen Zwecken	km	109	98 ²⁾	47	23
sonstige infrastrukturelle Maßnahmen	Anzahl	286	75 ²⁾	41	46
Schutzpflanzungen					
Schutzpflanzungen und vergleichbare landschaftsverträgliche Anlagen	ha	1	- ²⁾	-	1
Kooperationen und Umnutzung					
Kooperationen mit Partnern im ländlichen Raum	Anzahl	21	3 ²⁾	-	3
Umnutzungen von Bausubstanz	Anzahl	51	36 ²⁾	15	7

1) Ohne infrastrukturelle Maßnahmen, die innerhalb des FlurbG und LwAnpG gefördert wurden; siehe Tabelle 53. - 2) Ohne Hessen.

Quelle: BLE, BMELV (525).

48. Flurbereinigungs- und beschleunigte Zusammenlegungsverfahren

a. Stand der Verfahren

3020100

Jahr	Eingestellte und durch Schlussfeststellung abgeschlossen		Im Berichtsjahr neu eingeleitet		Am Jahreschluss ¹⁾ anhängige Verfahren	
	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha
1993	202	160	201	103	3 934	3 187
1994	154	120	190	76	3 944	3 185
1995	201	202	230	118	3 987	3 078
1996	295	213	241	113	3 844	2 909
1997	750	210	1 107	147	6 650	3 072
1998	963	189	1 130	125	6 787	3 009
1999	871	232	1 067	173	7 027	2 942
2000	819	147	896	209	6 921	3 006
2001	786	136	926	227	7 028	3 100
2002	827	151	644	180	6 788	3 137
2003	680	109	574	163	6 634	3 192
2004	830	140	274	124	4 097	2 674
2005	763	171	196	68	4 054	2 591
2006	631	159	246	100	4 064	2 551
2007	256	159	333	192	3 871	2 410
2008	222	133	141	66	3 775	2 332

b. Verfahrensarten

Jahr	Am Jahreschluss anhängige Verfahren							
	Regelflurbereinigung nach §§ 1, 37 FlurbG		Vereinfachtes Flur- bereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG		Unternehmens- flurbereinigung nach § 87 oder § 90 FlurbG		Beschleunigtes Zusammenlegungs- verfahren nach § 91 FlurbG	
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1993	2 320	1 893 664	506	325 710	734	684 342	374	283 284
1994	2 272	1 841 291	553	341 740	722	663 564	397	288 771
1995	2 178	1 721 905	633	373 069	754	680 833	422	301 845
1996	1 987	1 572 219	719	422 945	729	650 089	408	264 207
1997	1 892	1 444 683	775	434 196	732	641 982	419	271 482
1998	1 821	1 360 981	851	441 337	741	642 798	420	270 066
1999	1 713	1 243 520	947	478 394	742	634 628	408	247 865
2000	1 659	1 168 116	1 066	540 180	736	650 522	413	257 501
2001	1 620	1 115 316	1 140	608 313	754	647 199	399	255 178
2002	1 586	1 044 921	1 214	671 185	749	644 089	383	262 560
2003	1 575	1 019 031	1 328	747 983	735	626 891	359	268 420
2004	1 585	978 388	1 432	815 866	727	614 028	353	265 679
2005	1 577	929 811	1 446	817 248	698	589 008	333	255 696
2006	1 547	868 387	1 498	848 462	688	577 108	331	256 570
2007	1 484	799 820	1 444	807 330	655	558 105	288	244 959
2008	1 444	754 101	1 426	818 697	636	536 280	269	223 162

1) Abweichungen in Zahl und Fläche der anhängigen Verfahren am Jahresende gegenüber dem Vorjahr beruhen auf Änderungen von Flurbereinigungsgebieten (§ 8 FlurbG) oder der Einstellung von Verfahren (§ 9 FlurbG) während des Vorjahres.

Quelle: BLE, BMELV (525).

49. Bodenordnungsverfahren nach dem Landwirtschafts-
anpassungsgesetz (LwAnpG) in den neuen Ländern

3020200

Jahr	am Jahresschluss anhängige Verfahren					
	Verfahren nach § 56 ff. LwAnpG		Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum nach § 64 LwAnpG			
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Gebäude	Grundstücke
					Anzahl	
1997	226	259 411	2 603	20 235	12 551	14 686
1998	253	272 767	2 716	20 670	14 551	16 824
1999	291	315 291	2 945	22 180	15 143	21 657
2000	329	369 961	2 718	21 558	14 721	19 963
2001	380	451 852	2 738	22 558	13 268	17 770
2002	568	486 501	2 291	26 763	11 598	18 809
2003	428	510 779	2 208	18 359	9 801	16 886
2004	457	529 047	1 925	15 984	8 584	15 904
2005	558	583 046	1 557	14 826	6 544	13 611
2006	464	578 449	1 403	12 274	6 229	12 276
2007	652	546 309	1 878	15 437	2 657	8 360
2008	848	646 032	1 291	13 086	1 081	2 563

Quelle: BLE, BMELV (525).

50. Freiwilliger Landtausch

3020400

Verfahren	Einheit	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
bewilligte Anträge getauschte	Anzahl	620	599	756	671	738	647 ¹⁾	832 ²⁾
Besitzstücke getauschte	Anzahl	10 413	7 335	6 144	7 741	9 252	7 812	7 551
Fläche	ha	10 507	10 104	12 257	13 607	19 116	10 863	9 063
Tauschpartner	Anzahl	4 011	3 483	2 790	2 895	3 572	4 006	3 313

Anm.: Ab 1997 wird der Freiwillige Landtausch nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) zusammen erfasst.
1) Durchgeführte Verfahren. - 2) Angeordnete Verfahren.

Quelle: BLE, BMELV (525).

51. Freiwilliger Nutzungstausch

3020420

Verfahren	Einheit	2003	2004	2005	2006	2007	2008
durchgeführte Verfahren getauschte	Anzahl	50	37	44	34	34	23
Besitzstücke getauschte	Anzahl	2 662	2 805	3 900	2 862	2 277	2 822
Fläche	ha	2 629	3 960	3 325	2 102	2 227	1 628
Tauschpartner	Anzahl	1 226	1 539	2 076	1 146	1 169	1 231

Quelle: BLE, BMELV (525).

52. Naturschutz, Landschaftspflege, Bodenschutz sowie Landespflge nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

3020510

Maßnahmen innerhalb von Bodenordnungs- verfahren nach FlurbG und LwAnpG		Einheit	2004	2005	2006	2007	2008
Hergestellte Anlagen							
linienhaft	- Windschutzstreifen, Baumreihen, Eingrünungen, Begleitpflanzungen an Wegen und Gewässern u.ä.	km	429	350	482	344	304
	- Feldraine, Steinriegel, Hangstufen (Terrassen), Bodenwälle, Rand- und Saumstreifen, Böschungen u.ä.	km	36	115	97	50	48
flächenhaft	- Gehölzgruppen, Feldgehölze (ohne Aufforstungen), Vogel- schutzgehölze, Baumgruppen u.ä.	Anzahl ha	5 171 209	3 121 216	3 362 248	8 110 167	1 947 192
	- sonstige ökologisch wertvolle Flä- chen (Feuchtflächen, Trockenrasen), Felsen, geomorphologische Struk- turen, Quellen, Einzelschöpfungen der Natur, Abbauf Flächen u.ä.	Anzahl ha	1 237 259	1 253 675	1 557 386	2 080 377	855 280
	Beseitigte Anlagen						
	linienhaft	- Windschutzstreifen, Baumreihen, Eingrünungen, Begleitpflanzungen an Wegen und Gewässern u.ä.	km	5	6	6	8
- Feldraine, Steinriegel, Hangstufen (Terrassen), Bodenwälle, Rand- und Saumstreifen, Böschungen u.ä.		km	53	56	67	38	38
flächenhaft	- Gehölzgruppen, Feldgehölze (ohne Aufforstungen), Vogelschutz- gehölze, Baumgruppen u.ä.	Anzahl ha	35 2	30 12	35 2	29 3	19 1
	- sonstige ökologisch wertvolle Flä- chen (Feuchtflächen, Trockenrasen), Felsen, geomorphologische Struk- turen, Quellen, Einzelschöpfungen der Natur, Abbauf Flächen u.ä.	Anzahl ha	2 0	- -	- -	47 1	- -
	Mitwirkung bei der Sicherung erhaltungswürdiger Gebiete und Objekte (Bodenmanagement, Eigentums- und langfristige Pachtsicherungs- sowie Unterhaltungs- und Nutzungsregelungen)¹⁾						
		- Naturschutz- und Landschaftsschutz- gebiete, National- und Naturparks, Naturdenkmäler und geschützte Land- schaftsbestandteile (§ 12 BNatSchG) sowie nicht geschützte Gebiete oder Objekte einschließlich Bau-, Kultur- und Bodendenkmäler sowie anderer ökologisch wertvoller Flächen oder Objekte	Anzahl ha	1 156 2 064	1 088 14 814	1 102 11 223	800 12 448

1) Davon sind im Jahr 2005 für den Nationalpark "Unteres Odertal" 10 500 ha und ab dem Jahr 2006 jeweils 10 300 ha im

Bundesland Brandenburg ausgewiesen.

Quelle: BLE, BMELV (525).

53. Ländliche Wege, Gewässer und Bodenschutz nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)

3020600

Maßnahmen		Einheit	2007	2008
Ländlicher Wegebau¹⁾				
	angelegt	km	1 895	1 795
	beseitigt	km	286	246
Gewässerbau	Gräben angelegt	km	53	78
	Gräben beseitigt	km	13	13
	Renaturierung von Fließgewässern	km	18	22
	Seen, Teiche, Weiher und Rückhaltebecken	Anzahl	98	125
	u.a. flächenhafte Gewässer	ha	25	32
Beseitigung bodenstruktureller Nachteile		ha	330	572

1) Ohne infrastrukturelle Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung, die außerhalb des FlurbG und LwAnpG gefördert wurden; siehe Tabelle 47. Quelle: BLE, BMELV (525).

III. Landwirtschaftliche Arbeitskräfte

Vorbemerkungen: Die Zahl der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte wurde bis 1978/79 im zweijährigen Abstand im Oktober und April erhoben. Von 1980 bis 1993 erfolgte die Feststellung der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft jährlich mit dem Monats April. Ab 1993 wird die Arbeitskräfteerhebung nur noch alle 2 Jahre durchgeführt, wobei für die Zwischenjahre die Zahl der Arbeitskräfte auf aggregierter Ebene geschätzt wird. Eine Ausnahme bilden die neuen Länder, in denen diese Erhebung im April 1994 letztmals mit jährlicher Periodizität durchgeführt wurde.

Die Zahlen der in den landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen ergeben kein genaues Bild über die tatsächliche Arbeitsleistung in der Landwirtschaft, da viele Personen nicht vollbeschäftigt sind. In den Tabellen wird daher zusätzlich eine Umrechnung auf betriebliche Arbeitskrafteinheiten (AK-Einheiten) gebracht.

Eine Reihe von Änderungen in der Methodik der Erhebung schränken die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse der jüngeren Jahre ein:

- Ab 1997 werden Arbeitskräfte in Personengesellschaften den familienfremden Arbeitskräften zugerechnet, da nur Einzelunternehmen als Familienunternehmen geführt werden und damit über Familienarbeitskräfte verfügen. Die entsprechenden Angaben sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.
- Ab der Landwirtschaftszählung 1999 ist die untere Erfassungsgrenze auf 2 ha LF angehoben worden. Betriebe mit weniger als 2 ha LF werden nur noch erfasst, wenn festgelegte Mindestgrößen ausgewählter Tierkategorien oder Spezialkulturen erreicht bzw. überschritten werden. Die Gesamtzahl der Arbeitskräfte (ohne Saisonarbeitskräfte) ist deshalb mit den zurückliegenden Jahren nur für Betriebe ab 2 ha LF vergleichbar. Zugleich wurde zum verbesserten Nachweis der nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte (Saisonarbeitskräfte) der Erhebungszeitraum von vier Wochen im April auf ein Jahr erweitert. Die Angaben für Saisonarbeitskräfte sind mit den Vorjahren nicht vergleichbar.
- Ab der Agrarstrukturhebung 2003 umfasst der Berichtszeitraum für alle Personen einheitlich 12 Monate (vom Mai des Vorjahres bis zum April des jeweiligen Berichtsjahres). Die im Betrieb geleisteten Arbeitszeiten werden für alle Personengruppen (außer Saisonarbeitskräfte) einheitlich in fünf Arbeitszeitgruppen erfasst, was insbesondere die Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten beeinflusst. Bei der Umrechnung in Arbeitskrafteinheiten entfallen zudem in Anpassung an die Vorgehensweise auf EU-Ebene die bisherigen altersbedingten Abzüge für mithelfende Familienangehörige unter 16 und über 65 Jahren. Die Ergebnisse zur Zahl der Arbeitskräfte sind nur eingeschränkt, die Zahl der Arbeitskrafteinheiten nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

54. Arbeitskräfte und Arbeitsleistung in der Landwirtschaft

1 000

3030100

Jahr	Familienarbeitskräfte einschließlich Betriebsinhaber			Familienfremde Arbeitskräfte				Arbeitskräfte	Betriebliche Arbeitsleistung
	zusammen	davon		Ständige Arbeitskräfte			Nichtständige Arbeitskräfte		
		vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	zusammen	davon				
					vollbeschäftigt	teilbeschäftigt			
	insgesamt								
Personen									AK-Einheiten
Früheres Bundesgebiet ¹⁾									
1970	2 475,8	877,9	1 597,9	130,6	83,1	47,5	101,4	2 707,8	1 525,6
1980	1 827,9	497,4	1 330,5	92,9	71,0	21,9	85,3	2 006,1	986,7
1990	1 411,8	373,4	1 038,4	84,6	55,5	29,1	73,3	1 569,7	748,7
1995	1 099,2	277,6	821,6	72,0	50,7	21,3	77,2	1 248,4	571,1
1997	999,8	246,7	753,1	92,8	61,1	31,7	73,2	1 165,8	534,8
1999	901,7	222,4	679,3	99,1	65,3	33,7	267,4	1 268,2	499,6
2001	822,1	198,5	623,6	99,0	64,4	34,6	240,0	1 161,1	456,0
2003	782,6	198,6	584,0	103,0	57,9	45,1	251,0	1 136,5	483,5
2005	743,8	193,0	550,8	103,4	57,0	46,4	264,1	1 111,3	458,5
2007	689,3	176,9	512,4	106,4	55,5	50,9	296,3	1 092,0	434,8
Neue Länder									
1995	47,8	11,6	36,2	106,2	96,1	10,1	7,4	161,4	127,3
1997	42,2	9,1	33,1	100,3	90,2	10,1	7,4	149,9	115,6
1999	39,1	9,1	30,0	96,9	85,7	11,2	32,9	168,8	112,8
2001	38,0	8,7	29,3	89,6	78,2	11,4	34,1	161,7	105,4
2003	40,1	10,6	29,5	88,4	72,8	15,7	38,2	166,8	104,9
2005	38,9	10,2	28,7	84,0	68,1	15,9	42,2	165,1	100,6
2007	39,3	10,0	29,3	80,2	63,0	17,2	40,0	159,4	94,9
Deutschland									
1995	1 147,1	289,2	857,9	178,1	146,8	31,3	84,6	1 409,8	698,4
1997	1 042,0	255,8	786,2	193,1	151,3	41,8	80,6	1 315,7	650,4
1999	940,8	231,5	709,3	195,9	151,0	44,9	300,3	1 437,0	612,3
2001	860,1	207,2	652,9	188,7	142,6	46,0	274,0	1 322,8	561,4
2003	822,7	209,3	613,4	191,4	130,6	60,7	289,2	1 303,3	588,3
2005	782,7	203,3	579,4	187,4	125,1	62,2	306,3	1 276,4	559,1
2007	728,6	186,9	541,7	186,6	118,5	68,1	336,3	1 251,4	529,7

Anm.: In Betrieben der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau-, aber ohne Forstbetriebe) beschäftigt. Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Ab 2003 einschließlich Berlin.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

55. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft in den Betrieben nach Rechtsformen

3030200

Merkmal	Betriebe der Rechtsform								
	Einzelunternehmen			juristische Personen			Personen- gesellschaften		
	1999	2003	2007	1999	2003	2007	1999	2003	2007
Früheres Bundesgebiet¹⁾									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	901,7	782,6	689,3	.	.	.	.	.	.
familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	45,1	42,0	44,6	9,7	10,0	8,5	44,3	51,0	53,4
- nicht ständige	233,1	207,7	237,5	5,9	4,4	6,5	28,4	38,9	52,3
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	390,0	371,0	313,5	.	.	.	.	.	.
familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	35,8	31,3	30,3	8,3	8,4	6,8	34,4	36,9	37,4
- nicht ständige	26,1	28,8	36,2	0,8	0,7	0,9	4,2	6,4	9,7
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,3	1,2	4,7	4,9	4,5	2,8	2,8	3,0
AK-Einheiten je 100 ha LF	4,3	4,2	3,8	10,2	8,6	7,6	4,7	4,3	4,1
Neue Länder									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	39,1	40,1	39,3	.	.	.	.	.	.
familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	9,5	9,0	8,8	65,2	58,2	52,0	22,1	21,2	19,3
- nicht ständige	9,7	13,2	12,9	13,0	13,8	16,3	10,2	11,2	10,7
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	16,6	17,5	16,2	.	.	.	.	.	.
familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	8,7	7,7	7,1	62,8	54,7	47,8	20,2	18,6	16,4
- nicht ständige	1,3	2,0	2,4	1,6	2,1	2,8	1,5	2,3	2,2
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,2	1,1	20,5	17,5	14,9	6,9	6,6	5,8
AK-Einheiten je 100 ha LF	2,0	2,0	1,8	2,1	1,9	1,8	1,7	1,7	1,5
Deutschland									
In 1 000 Personen									
Familienarbeitskräfte	940,8	822,7	728,6	.	.	.	.	.	.
familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	54,6	51,0	53,4	74,9	68,2	60,5	66,4	72,2	72,7
- nicht ständige	242,8	220,9	250,4	18,9	18,2	22,8	38,6	50,1	63,1
In 1 000 AK-Einheiten									
Familienarbeitskräfte	406,6	388,4	329,7	.	.	.	.	.	.
familienfremde Arbeitskräfte									
- ständige	44,5	39,0	37,4	71,1	63,1	54,7	54,6	55,5	53,7
- nicht ständige	27,5	30,8	38,6	2,4	2,8	3,7	5,7	8,7	11,9
AK-Einheiten je Betrieb	1,1	1,2	1,2	14,5	12,9	11,2	3,6	3,5	3,5
AK-Einheiten je 100 ha LF	4,0	3,9	3,5	2,4	2,2	2,0	2,9	2,8	2,7

Anm.: In Betrieben der Hauptproduktionsrichtung Landwirtschaft (einschließlich Gartenbau-, aber ohne Forstbetriebe) beschäftigt. Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Ab 2003 einschließlich Berlin.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

56. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsgrößenklassen

1 000 Personen

3030300

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha						Insgesamt
	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u. mehr	zusammen ab 2 ha	einschl. Betriebe unter 2 ha
Vollbeschäftigte Familienarbeitskräfte							
1995	10,2	16,5	46,0	123,1	81,5	277,0	289,2
1997	.	14,3	37,0	107,1	76,3	.	255,9
1999	8,1	12,2	32,4	94,8	75,6	223,1	231,5
2001	7,0	11,0	29,0	78,0	75,0	199,0	207,0
2003	8,0	11,1	28,1	73,1	78,9	199,3	209,3
2005	8,5	11,2	26,5	67,5	80,5	194,2	203,3
2007	7,2	9,7	22,6	59,5	79,4	178,3	186,9
darunter männlich							
1995	8,4	13,6	39,6	111,9	74,8	248,0	257,5
1997	.	11,8	32,3	96,7	70,4	.	228,0
1999	6,6	9,9	27,7	83,7	68,2	196,0	202,5
2001	6,0	9,0	24,0	69,0	67,0	174,0	180,0
2003	5,8	8,2	22,0	60,1	63,6	159,6	165,9
2005	6,4	8,4	20,5	56,0	69,4	160,7	167,6
2007	5,5	7,4	17,7	49,4	68,5	148,6	154,9
Teilbeschäftigte Familienarbeitskräfte							
1995	138,9	147,6	168,2	190,4	85,2	730,3	857,9
1997	.	133,9	153,4	168,0	83,4	.	786,1
1999	123,0	130,5	153,1	166,4	84,7	657,7	709,3
2001	110,0	116,0	143,0	149,0	87,0	604,0	653,0
2003	97,6	96,8	126,7	129,3	81,8	532,3	573,3
2005	97,5	96,6	123,6	129,3	93,9	540,9	579,4
2007	90,5	85,1	117,7	118,5	95,1	506,9	541,7
darunter männlich							
1995	92,5	94,4	96,4	83,8	30,1	397,2	480,8
1997	.	84,5	86,1	68,4	24,2	.	418,9
1999	79,2	81,6	88,4	75,5	31,0	355,6	385,6
2001	71,0	75,0	85,0	70,0	32,0	333,0	362,0
2003	60,8	59,5	73,1	60,8	32,3	286,6	310,3
2005	61,0	60,5	72,5	63,3	36,0	293,3	314,3
2007	57,4	53,2	70,5	59,2	37,9	278,2	297,1
Ständige familienfremde Arbeitskräfte							
1995	10,7	7,5	8,7	13,0	117,9	158,0	178,1
1997	.	8,3	9,9	17,7	120,9	.	193,1
1999	11,0	9,3	11,3	19,4	124,0	175,0	195,9
2001	10,0	9,0	11,0	18,0	117,0	165,0	189,0
2003	10,8	9,0	10,4	17,9	120,3	168,5	191,4
2005	10,2	9,0	11,0	18,0	117,0	165,2	187,4
2007	10,2	9,3	10,8	18,1	116,6	165,0	186,6
darunter männlich							
1995	6,1	5,0	6,0	9,0	86,0	112,0	121,0
1997	.	5,1	6,4	12,1	88,1	.	129,6
1999	6,3	5,7	7,3	13,0	90,5	123,0	132,5
2001	6,0	6,0	7,0	12,0	86,0	116,0	127,0
2003	6,2	5,5	6,6	11,7	87,3	117,3	128,0
2005	6,0	5,4	7,1	12,1	85,4	116,0	126,4
2007	6,0	5,9	7,0	11,9	84,9	116,0	126,1
Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte							
1995	9,3	9,0	11,0	18,0	27,0	74,0	85,0
1997	.	8,2	9,7	16,0	27,6	.	80,6
1999	27,5	28,7	36,6	64,3	110,7	268,0	300,3
2001	21,0	25,0	32,0	55,0	111,0	245,0	274,0
2003	21,2	22,5	31,3	56,2	133,6	264,8	289,2
2005	18,8	21,3	34,0	55,3	158,9	288,0	360,3
2007	22,9	23,9	33,0	57,7	165,1	302,6	336,3
darunter männlich							
1995	5,0	5,0	6,0	12,0	19,0	47,0	52,0
1997	.	4,5	5,9	10,8	19,5	47,1	49,6
1999	14,4	15,9	22,7	42,4	69,7	165,0	179,5
2001	12,0	15,0	20,0	35,0	68,0	150,0	163,0
2003	12,0	13,8	20,3	36,2	81,0	163,3	175,1
2005	10,7	13,2	22,7	35,8	92,0	174,0	183,4
2007	12,2	13,6	20,2	35,4	91,1	172,5	188,9

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

57. Betriebliche Arbeitsleistung der Landwirtschaft in AK-Einheiten nach Betriebsgrößen

3030500

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha						Insgesamt einschl. Betriebe unter 2 ha
	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u. mehr	zusammen ab 2 ha	
Familienarbeitskräfte in 1 000 AK-Einheiten							
1993	45,0	64,0	113,0	205,0	101,0	528,0	569,0
1995	39,0	53,0	94,0	181,0	107,0	474,0	507,5
1997	.	45,9	78,8	158,0	101,0	.	450,7
1999	32,0	41,3	72,1	142,2	99,9	387,4	407,0
2001	27,0	36,0	65,0	119,0	99,0	346,0	364,0
2003	32,5	39,0	68,5	118,1	109,6	367,8	388,4
2005	28,3	34,2	60,2	106,6	109,5	339,0	356,2
2007	25,1	29,6	54,6	95,8	108,7	313,8	329,7
Familienfremde Arbeitskräfte in 1 000 AK-Einheiten							
1993	14,0	10,0	11,0	19,0	144,0	197,0	223,0
1995	11,0	9,0	11,0	17,0	122,0	170,0	191,0
1997	.	9,4	11,4	19,8	123,5	.	199,9
1999	10,7	10,1	13,0	23,0	130,0	187,0	205,8
2001	10,0	9,0	12,0	21,0	124,0	177,0	197,0
2003	9,6	9,3	12,9	21,5	128,2	181,5	199,9
2005	9,1	9,6	12,4	22,1	131,0	184,2	202,9
2007	9,1	9,6	12,4	22,2	129,2	182,5	200,0
Arbeitskräfte zusammen in 1 000 AK-Einheiten							
1993	90,3	74,0	124,0	224,0	245,0	757,3	792,2
1995	78,9	61,0	105,0	198,0	229,0	671,9	698,4
1997	.	55,3	90,2	177,9	224,4	.	650,4
1999	42,7	51,4	85,1	165,3	229,7	574,2	612,3
2001	37,0	45,0	77,0	141,0	223,0	523,0	561,0
2003	38,4	44,4	75,7	129,9	139,3	427,7	588,3
2005	33,9	39,9	68,3	118,6	145,4	406,1	559,1
2007	34,2	39,2	67,0	118,0	237,9	496,3	529,7
AK-Einheiten je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche							
Früheres Bundesgebiet ¹⁾							
1993	18,3	10,7	7,6	5,0	2,6	5,0	5,5
1995	16,8	10,0	7,2	4,7	2,4	4,7	4,9
1997	.	9,8	6,9	4,5	2,3	.	4,6
1999	16,9	9,8	6,7	4,7	2,2	4,1	4,3
2001	15,7	9,3	6,3	4,2	2,2	3,7	4,0
2003	19,1	11,1	7,1	4,5	2,3	4,0	4,2
2005	18,6	10,7	6,8	4,4	2,3	3,8	4,0
2007	17,6	10,7	6,6	4,4	2,2	3,6	3,8
Neue Länder							
1993	24,9	14,3	6,8	4,8	2,4	2,6	2,8
1995	21,3	12,0	7,0	4,2	2,0	2,1	2,3
1997	.	9,6	5,5	4,0	1,8	.	2,1
1999	17,4	10,6	5,4	4,0	2,3	1,9	2,0
2001	16,4	8,1	5,4	3,5	1,6	1,8	1,9
2003	17,0	9,5	5,9	3,6	1,6	1,8	1,9
2005	17,1	10,1	5,6	4,0	1,5	1,7	1,8
2007	14,9	9,3	4,9	3,7	1,4	1,6	1,7
Deutschland							
1993	18,6	10,8	7,6	5,0	2,5	4,3	4,7
1995	17,1	10,1	7,2	4,7	2,2	3,8	4,1
1997	.	9,8	6,8	4,5	2,0	.	3,8
1999	16,9	9,8	6,7	4,7	2,2	3,4	3,6
2001	15,8	9,3	6,3	4,2	1,9	3,1	3,3
2003	18,9	11,0	7,0	4,5	2,0	3,2	3,5
2005	18,5	10,6	6,7	4,4	1,9	3,1	3,3
2007	17,4	10,6	6,5	4,3	1,9	2,9	3,1

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

1) Ab 2003 einschließlich Berlin.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

58. Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen nach Erwerbscharakter

2007

3030600

Merkmal	Haupt- erwerb	Neben- erwerb	Zusam- men	Haupt- erwerb	Neben- erwerb	Zusam- men
	1 000 Personen			1 000 AK-Einheiten		
Insgesamt						
Betriebsinhaber	154,5	191,8	346,3	144,1	56,1	200,3
dar. vollbeschäftigt	136,2	7,9	144,1	136,2	7,9	144,1
und in anderer						
Erwerbstätigkeit	19,8	151,8	171,5	13,2	41,6	54,8
Familienangehörige	213,0	169,2	382,2	94,7	34,8	129,4
dar. vollbeschäftigt	41,0	1,7	42,7	41,0	1,7	42,7
und in anderer						
Erwerbstätigkeit	31,4	62,0	93,4	8,8	10,6	19,4
Familienarbeitskräfte						
zusammen	367,5	361,0	728,5	238,8	90,9	329,7
Familienfremde						
Arbeitskräfte	261,6	42,2	303,8	73,4	2,7	76,1
dar. ständige	49,3	4,1	53,4	36,4	1,1	37,4
- vollbeschäftigt	27,7	0,2	27,9	27,7	0,2	27,9
nichtständige	212,3	38,1	250,4	37,0	1,6	38,6
Arbeitskräfte insgesamt	629,1	403,2	1 032,3	312,2	93,6	405,8
darunter männlich						
Betriebsinhaber	144,2	168,5	312,7	135,9	50,1	186,0
dar. vollbeschäftigt	129,3	7,0	136,3	129,3	7,0	136,3
und in anderer						
Erwerbstätigkeit	18,2	137,4	155,6	12,4	38,4	50,8
Familienangehörige	75,3	64,0	139,3	34,5	13,4	47,9
dar. vollbeschäftigt	17,9	0,7	18,5	17,9	0,7	18,5
und in anderer						
Erwerbstätigkeit	12,0	23,9	35,9	3,5	4,3	7,7
Familienarbeitskräfte						
zusammen	219,5	232,5	452,0	170,4	63,5	233,9
Familienfremde						
Arbeitskräfte	152,6	24,1	176,7	47,0	1,8	48,9
dar. ständige	32,1	3,0	35,1	25,4	0,8	26,2
- vollbeschäftigt	20,8	0,2	21,0	20,8	0,2	21,0
nichtständige	120,5	21,1	141,5	21,6	1,0	22,6
Arbeitskräfte insgesamt	372,1	256,6	628,7	217,4	65,3	282,8

Anm.: Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007. [Die methodischen Änderungen bei der Berechnung der AK-Einheiten ab der Strukturerhebung 2003 (vgl. Vorbemerkungen) führen zu einer insgesamt höheren Zahl an AK-Einheiten. Die beeinflusst auch die Zuordnung der Betriebe nach dem Erwerbscharakter, wobei vergleichsweise mehr Haupterwerbsbetriebe ausgewiesen werden.]

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

59. Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Betriebsformen

2007

3030400

Betriebswirtschaftliche Ausrichtung	Familienarbeitskräfte einschließl. Betriebsinhaber			Familienfremde Arbeitskräfte			Arbeits- kräfte	Betriebliche Arbeits- leistung	AK-Ein- heiten je 100 ha LF
	zusam- men	davon		Ständige Arbeitskräfte		Nicht- ständige			
		vollbe- schäftigt	teilbe- schäftigt	zusam- men	dar. vollbe- schäftigt	Arbeits- kräfte			
	Personen							insgesamt	
	1 000							AK- Einheiten	
	Früheres Bundesgebiet ¹⁾								
Ackerbau	135,4	25,1	110,3	14,4	7,4	100,5	250,3	79,6	2,6
Gartenbau	18,8	9,5	9,3	27,0	17,2	53,2	99,0	45,1	64,2
Dauerkulturen	57,7	11,2	46,5	12,9	5,1	89,7	160,3	38,7	19,8
Futterbau	314,6	86,6	228,0	29,6	14,4	13,5	357,7	172,8	3,6
Veredlung	23,6	8,2	15,4	5,9	2,8	1,8	31,3	16,8	3,9
Pflanzenbauverbund	19,6	4,2	15,4	3,4	1,7	26,2	49,2	14,6	4,8
Viehhaltungsverbund	28,0	8,9	19,1	3,5	2,0	2,3	33,8	17,4	3,3
Pflanzenbau-Viehhaltung	91,6	23,2	68,4	9,7	4,8	9,1	110,4	49,9	2,5
Insgesamt	689,3	176,9	512,4	106,4	55,5	296,3	1 092,0	434,8	3,8
Neue Länder									
Ackerbau	11,7	3,3	8,4	19,7	14,9	18,3	53,5	25,6	1,0
Gartenbau	2,6	1,7	0,9	4,6	2,8	4,0	13,0	6,6	75,0
Dauerkulturen	0,9	0,2	0,7	1,2	0,9	10,8	11,9	3,3	13,9
Futterbau	15,7	2,8	12,9	17,4	13,6	1,3	31,8	20,9	2,1
Veredlung	0,4	0,2	0,2	4,7	3,6	0,3	4,9	4,4	10,4
Pflanzenbauverbund	1,3	0,2	1,1	4,2	3,4	1,8	9,0	4,6	2,2
Viehhaltungsverbund	1,3	0,1	1,2	3,2	2,7	0,7	3,4	3,4	2,5
Pflanzenbau-Viehhaltung	5,4	1,5	3,9	25,2	21,1	2,7	37,6	26,1	1,7
Insgesamt	39,3	10,0	29,3	80,2	63,0	40,0	159,4	94,9	1,7
Deutschland									
Ackerbau	147,1	28,4	118,7	34,1	22,3	118,8	300,0	105,2	1,9
Gartenbau	21,4	11,2	10,2	31,6	20,0	57,2	110,2	51,7	65,4
Dauerkulturen	58,6	11,4	47,2	14,1	6,0	100,5	173,2	42,0	19,2
Futterbau	330,3	89,4	240,9	47,0	28,0	14,8	392,1	193,6	3,3
Veredlung	24,0	8,4	15,6	10,6	6,4	2,1	36,7	21,2	4,5
Pflanzenbauverbund	20,9	4,4	16,5	7,6	5,1	28,0	56,5	19,2	3,8
Viehhaltungsverbund	29,3	9,0	20,3	6,7	4,7	3,0	39,0	20,8	3,2
Pflanzenbau-Viehhaltung	97,0	24,6	72,4	34,9	25,9	11,8	143,7	76,0	2,1
Insgesamt	728,6	186,9	541,7	186,6	118,5	336,3	1 251,4	529,7	3,1

1) Einschließlich Berlin.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

60. Altersgliederung der Familienarbeitskräfte

3030800

Jahr	Personen	Alter von ... bis unter ... Jahre						
		15	20	25	35	45	55	65 und
		bis 20	bis 25	bis 35	bis 45	bis 55	bis 65	mehr
	1 000	Anteil in %						
Vollbeschäftigte Betriebsinhaber								
1995	216	0,0	1,1	15,9	26,7	24,1	29,5	2,7
1997	196	0,1	0,8	15,4	28,2	25,2	27,8	2,6
1999	176	0,0	0,6	13,7	29,2	28,2	25,5	2,8
2001	160	0,0	0,6	11,8	31,2	31,6	21,9	2,9
2003	161	0,0	0,5	9,9	32,5	32,5	21,6	2,9
2005	155	0,0	0,4	7,4	30,4	34,2	23,2	4,4
2007	144	0,0	0,3	6,0	28,0	35,8	25,4	4,4
Teilbeschäftigte Betriebsinhaber								
1995	345	0,1	1,5	16,2	24,5	21,5	25,8	10,4
1997	325	0,1	1,3	16,0	26,8	21,3	24,0	10,5
1999	264	0,1	1,4	16,4	29,3	24,3	20,6	7,9
2001	254	0,1	1,2	14,1	30,7	27,3	18,1	8,5
2003	227	0,1	1,0	12,2	32,2	29,2	17,1	8,2
2005	211	0,1	0,7	9,4	31,0	30,9	18,5	9,3
2007	202	0,0	0,6	8,1	28,8	32,8	20,0	4,0
Vollbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige								
männlich								
1995	48	3,4	14,9	35,2	6,7	3,8	15,2	20,8
1997	39	3,1	13,2	31,3	7,2	4,1	15,5	25,6
1999	33	3,2	12,8	28,1	8,3	4,1	15,8	27,7
2001	27	2,7	11,6	27,0	9,9	4,7	15,0	28,9
2003	20	3,2	13,5	31,3	12,9	6,2	11,9	21,1
2005	20	3,5	12,4	29,4	12,4	6,5	8,0	27,4
2007	19	2,2	11,9	29,7	13,0	7,0	7,0	25,4
weiblich								
1995	25	0,4	1,6	13,8	24,0	29,1	26,4	4,7
1997	22	0,5	1,9	13,0	25,9	26,9	25,9	6,0
1999	23	0,5	1,3	11,5	24,9	28,6	25,4	7,9
2001	21	0,5	1,4	9,3	27,4	30,8	22,9	7,7
2003	28	0,4	1,3	9,0	31,0	34,7	18,7	5,0
2005	28	0,7	2,2	7,5	27,2	35,5	20,8	6,8
2007	24	0,4	1,2	5,8	25,6	38,8	35,1	6,2
Teilbeschäftigte mitarbeitende Familienangehörige								
männlich								
1995	179	13,7	14,8	19,4	6,6	3,5	13,8	28,2
1997	165	13,0	12,2	18,0	6,5	4,0	14,0	32,1
1999	154	12,5	11,9	17,5	7,5	4,3	13,4	33,0
2001	139	11,5	11,2	14,8	8,1	5,1	12,7	36,5
2003	128	11,7	10,9	13,2	7,6	5,5	11,1	39,8
2005	129	11,3	11,7	13,3	7,6	5,4	8,1	42,6
2007	121	11,7	12,1	13,1	7,7	5,6	5,7	42,6
weiblich								
1995	275	6,9	7,4	14,8	13,7	11,9	20,4	24,9
1997	296	2,5	2,3	14,6	23,3	20,5	24,5	12,4
1999	291	2,8	2,6	13,4	24,2	20,2	22,6	14,2
2001	260	2,7	2,6	12,1	25,8	22,4	19,2	15,2
2003	258	3,0	2,5	10,8	27,0	23,7	17,5	15,5
2005	240	3,2	2,8	8,6	25,6	25,4	15,6	18,8
2007	219	3,3	2,8	7,9	24,1	27,3	22,4	17,9
Familienarbeitskräfte zusammen								
1995	1 147	3,0	4,4	17,2	20,5	18,6	23,8	12,4
1997	1 042	2,9	3,7	16,3	22,1	18,5	23,0	13,5
1999	941	3,1	3,7	15,4	23,3	19,9	20,9	13,7
2001	860	2,8	3,5	13,5	24,9	22,4	18,3	14,6
2003	823	2,9	3,2	11,8	26,3	24,0	17,1	14,6
2005	783	3,0	3,4	9,9	24,7	25,2	16,6	17,1
2007	729	3,0	3,4	8,9	23,3	26,8	17,7	16,8

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

61. Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienarbeitskräfte nach Geschlecht und Betriebsgrößenklassen

3030900

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	AK-Einheiten in 1000									AK-Einheiten je Frau		
	insgesamt			darunter Frauen			in %					
	1999	2003	2007	1999	2003	2007	1999	2003	2007	1999	2003	2007
unter 2	19,2	20,6	16,1	6,4	7,2	5,6	33,2	34,9	34,8	0,27	0,32	0,31
2 bis 5	32,0	32,5	25,1	9,6	10,9	8,0	30,1	33,4	31,9	0,21	0,13	0,23
5 bis 10	41,3	39,0	29,6	12,8	12,6	9,2	31,1	32,3	31,1	0,25	0,30	0,27
10 bis 20	72,1	68,5	54,6	21,3	21,8	16,9	29,6	31,7	31,0	0,31	0,35	0,32
20 bis 30	59,3	46,9	36,3	17,0	14,4	11,0	28,6	30,7	30,3	0,37	0,41	0,39
30 bis 50	82,9	71,3	59,5	22,4	20,9	16,9	27,0	29,4	28,4	0,40	0,45	0,41
50 bis 100	75,0	78,2	72,8	18,8	21,3	19,3	25,1	27,2	26,5	0,40	0,43	0,41
100 und mehr	24,9	31,4	35,9	5,8	8,2	9,1	23,4	26,0	25,3	0,40	0,44	0,43
Insgesamt	406,6	388,4	329,7	114,2	117,2	95,8	28,1	30,2	29,1	0,32	0,37	0,35

Anm.: Zu Änderungen der Methodik zwischen den Erhebungszeiträumen siehe Vorbemerkungen. Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist teilweise beeinträchtigt. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

62. Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden in Land- und Forstwirtschaft; Fischerei

3031100

Jahr	Tatsächlich geleistete Stunden je Woche/je Person ¹⁾					
	Männer			Frauen		
	Selbständige	mithelfende Familienangehörige	abhängig Erwerbstätige	Selbständige	mithelfende Familienangehörige	abhängig Erwerbstätige
1991	62,2	41,2	40,2	49,5	42,7	32,4
1992	62,6	40,3	41,8	49,6	42,7	34,7
1993	62,1	38,6	42,2	49,5	40,7	36,3
1994	62,4	38,8	41,9	51,9	42,9	35,8
1995	61,5	39,8	41,0	48,6	41,0	34,5
1996	63,0	36,3	41,3	50,3	41,2	36,6
1997	62,9	34,5	41,3	51,6	37,8	35,8
1998	63,3	36,2	41,2	52,0	38,2	34,7
1999	63,2	36,3	40,7	51,3	38,6	34,1
2000	63,7	35,8	40,6	53,5	40,6	34,4
2001	62,9	37,6	40,2	50,4	37,9	32,4
2002	61,6	33,3	40,3	48,2	37,1	32,3
2003	59,1	33,4	39,2	45,9	35,0	31,5
2004	57,7	38,7	39,2	47,6	37,2	30,9
2005	55,6	29,9	37,1	44,1	34,6	29,0
2006	54,7	30,9	37,1	41,7	34,5	28,7
2007	55,8	31,7	36,8	43,7	33,4	28,8
2008	55,6	28,0	36,7	43,5	31,8	27,8

1) Ergebnisse des Mikrozensus – ab 2005 Jahresdurchschnitt. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

63. Mitglieder der IG Bauen - Agrar - Umwelt im Deutschen Gewerkschaftsbund

3031400

Jahres- ende	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Ins- gesamt	davon	
	zusam- men	weiblich	zusam- men	weiblich	zusam- men	weiblich		männlich	weiblich
1994	73 730	19 262	13 859	6 759	2 692	120	90 281	64 140	26 141
1995	57 576	17 319	11 098	5 959	2 079	111	70 753	47 364	23 389
1996	49 437	10 943	9 638	4 330	2 347	111	61 422	46 038	15 384
1997	47 264	9 475	9 191	3 685	2 269	106	58 724	44 360	14 364
1998	45 570	9 689	8 710	3 838	2 231	109	56 511	42 875	13 636
1999	41 258	8 635	7 491	3 280	2 114	102	50 863	38 846	12 017
2000	41 411	8 404	7 346	3 207	2 068	103	50 825	39 111	11 714
2001	40 066	8 079	7 095	3 076	2 020	100	49 181	37 926	11 255
2002	36 725	7 447	6 412	2 743	1 918	91	45 055	34 774	10 281
2003	35 137	7 314	6 104	2 619	1 886	87	43 127	33 107	10 070
2004	32 430	6 404	5 572	2 372	1 774	94	39 776	30 906	8 870
2005	30 602	6 028	5 347	2 283	1 675	85	37 624	29 228	8 396
2006	28 621	4 404	4 984	1 494	1 599	81	35 204	29 225	5 979
2007	26 071	4 128	4 680	1 407	1 524	78	33 175	27 562	5 613
2008	25 578	3 963	4 397	1 326	1 451	73	31 426	26 064	5 362
2009	24 593	4 740	4 172	1 752	1 396	78	30 161	23 591	6 570

Anm.: Bis Juni 1996 Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft im Deutschen Gewerkschaftsbund. Mitglieder im Bereich Land- und Forstwirtschaft, Garten- und Landschaftsbau, Renaturierung, Freizeiteinrichtungen, Floristik und Gartenbau.
Q u e l l e: IG Bauen-Agrar-Umwelt, BMELV (425).

64. Aufwendungen und Leistungen für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft a. Alterssicherung der Landwirte

3031200

Gliederung	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ⁹⁾
Personenkreis in 1 000								
Versicherte ¹⁾	359,7	344,6	327,6	313,3	301,5	291,5	281,4	272,3
davon Weiterertrichter und Weiterversicherte	4,1	3,7	3,2	2,7	2,5	2,1	1,7	1,5
Leistungsempfänger ²⁾	584,8	597,3	605,8	615,5	623,1	627,7	628,9	627,3
Einnahmen in Mill. €								
Beiträge der Landwirtschaft	754,2	761,6	768,2	743,8	709,3	685,9	678,9	683,3
Bundesmittel	2 291,1	2 322,1	2 337,9	2 337,7	2 348,2	2 340,4	2 307,0	2 273,2
Leistungen in Mill. €								
Geldleistungen ³⁾	2 767,0	2 823,1	2 865,3	2 859,2	2 845,6	2 812,8	2 783,0	2 761,6
Rehabilitationsmaßnahmen								
Betriebs- u. Haushaltshilfe	39,1	37,2	36,3	33,6	31,9	27,6	27,2	28,3
Beitragszuschüsse	167,5	140,4	119,2	116,8	115,1	106,3	87,0	79,0

b. Landabgaberente³⁾

Gliederung	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Empfänger von Landabgaberente	29 481	27 601	25 611	23 759	21 893	20 067	18 390	16 720
Bundesmittel Millionen €	90,7	86,3	81,2	75,0	69,1	63,2	57,9	53,0

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 64

**Noch: 64. Aufwendungen und Leistungen
für die soziale Sicherheit in der Landwirtschaft
c. Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit⁴⁾**

Gliederung	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ⁹⁾
Empfänger von Produktionsaufgaberente	11 312	8 944	6 900	4 886	3 057	1 685	773	546	444
Empfänger von Ausgleichsgeld	9 856	9 495	9 110	6 458	3 860	1 630	240	73	4
Bundesmittel Millionen €	201,9	182,3	166,6	135,2	88,7	48,3	18,9	5,7	4,5

d. Krankenversicherung der Landwirte

Gliederung	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ⁹⁾
Personenkreis in 1 000									
Aktive Mitglieder	295,9	285,9	277,3	269,2	262,1	256,8	252,1	247,5	242,5
Rentner	340,9	345,8	346,7	347,3	350,2	352,1	352,4	351,6	347,4
Einnahmen in Mill. €									
Beiträge der Landwirtschaft	715,7	680,0	678,0	686,4	659,8	685,7	714,2	730,5	756,0
Zuschüsse aus Bundesmitteln ⁵⁾	1 015,9	1 196,9	1 226,3	1 202,7	1 150,6	1 112,0	1 101,7	1 147,9	1 173,9
Beiträge aus Renten ⁶⁾	208,2	213,8	220,4	227,9	242,7	246,1	252,0	257,0	262,1
Leistungen in Mill. €									
Aktive Mitglieder	608,7	596,1	600,6	592,5	567,1	564,6	576,1	579,0	587,4
Rentner	1 357,1	1 421,7	1 446,5	1 455,2	1 376,4	1 417,7	1 449,9	1 495,7	1 515,3

e. Landwirtschaftliche Unfallversicherung⁷⁾

Mill. €

Gliederung	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ⁹⁾
Beiträge der Landwirtschaft	619,3	607,8	591,6	609,0	636,4	716,8	669,4	639,9	649,1
Zuschüsse aus Bundesmitteln	255,6	255,6	255,6	250,0	216,5	150,0	200,0	200,0	200,0
Leistungen	779,0	772,3	777,2	785,0	774,5	769,2	761,5	759,8	1 334,4

f. Soziale Sicherung der Arbeitnehmer

Gliederung	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ⁹⁾
Zuschüsse aus Bundesmitteln zur Zusatzversorgung ⁸⁾	12,3	12,3	13,0	14,6	15,5	16,5	17,7	18,2	18,3

1) Landwirte, mitarbeitende Familienangehörige und freiwillig Versicherte. - 2) Renten, Überbrückungsgeld, Übergangshilfe, Beitragserstattungen und bis 31.3.2004 Beitragsübernahmen zur Pflegeversicherung; jeweils ohne Beitragszuschüsse. - 3) Neufälle nur noch, wenn Flächenabgabe bis 31.12.1983 vollzogen; seit 1969 abgegebene Fläche: 682 280 ha. - 4) Neufälle nur noch, wenn Voraussetzungen bis 31.12.1996 erfüllt; seit 1989 insgesamt stillgelegte u. abgegebene Fläche: 543 700 ha. - 5) Für die Krankenversicherung der Rentner. - 6) Einschließlich Versorgungsbezüge (hierzu gehören auch Beiträge aus Renten der Alterssicherung der Landwirte) und Arbeitseinkommen. - 7) Dem Unfallversicherungsschutz unterliegen auch die Arbeitnehmer. - 8) Bundeszuschüsse zu den Ausgleichsleistungen an ehemalige land- und forstwirtschaftliche Arbeitnehmer, die am 1.7.1995 das 50. Lebensjahr vollendet hatten. (Zusatzversorgung galt bis 30.6.1995 nur in den alten Bundesländern.) - 9) Vorläufige Zahlen.

Quelle: Spitzenverband der landwirtschaftlichen Sozialversicherung, BMELV (416).

IV. Bildung

65. Praktische Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

3040100

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener	
		männlich	weiblich	zusammen	Abschluss- prüfung	Meister- prüfung
1998	Landwirt/-in	7 571	943	8 514	3 270	718
1999		7 853	885	8 738	3 441	568
2000		7 526	848	8 374	3 775	727
2001		7 135	732	7 867	3 663	620
2002		7 211	743	7 954	3 509	720
2003		7 650	766	8 416	3 260	633
2004		8 361	835	9 196	3 164	716
2005		8 657	813	9 470	3 483	605
2006		8 554	897	9 451	3 726	592
2007		8 725	990	9 715	.	.
2008		8 383	1 030	9 413	3 267	.
2005	Fachkraft	119	3	122	-	-
2006	Agrarservice	267	4	271	-	-
2007		396	2	398	.	.
2008		449	5	454	104	.
1998	Haus- wirtschafter/-in	1	584	585	584	155
1999		1	519	520	629	126
2000		1	446	447	662	119
2001		1	360	361	563	112
2002		4	277	281	476	117
2003		-	340	340	395	79
2004		-	336	336	541	90
2005		1	340	341	520	83
2006		-	302	302	437	82
2007		2	263	265	.	.
2008		3	302	305	59	.
1998	Tierwirt/-in	576	768	1 397	292	3
1999		576	768	1 344	340	47
2000		550	732	1 282	384	42
2001		625	664	1 289	369	31
2002		700	655	1 355	318	70
2003		746	676	1 422	437	34
2004		868	722	1 590	291	52
2005		877	739	1 616	431	7
2006		970	746	1 716	459	23
2007		939	820	1 769	.	.
2008		909	809	1 718	444	.
1998	Pferdewirt/-in ²⁾	402	1 422	1 824	543	117
1999		421	1 544	1 965	545	131
2000		403	1 630	2 033	599	124
2001		419	1 627	2 046	645	140
2002		416	1 718	2 134	675	144
2003		381	1 702	2 083	666	169
2004		390	1 709	2 099	687	115
2005		429	1 714	2 143	702	129
2006		427	1 692	2 119	683	96
2007		430	1 783	2 213	.	.
2008		381	1 786	2 167	597	.

Noch: 65. Praktische Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichts- jahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener	
		männlich	weiblich	zusammen	Abschluss- prüfung	Meister- prüfung
1998	Fischwirt/-in	271	17	288	82	9
1999		265	15	280	82	21
2000		284	13	297	88	36
2001		278	8	286	84	9
2002		277	10	287	90	-
2003		276	12	288	80	31
2004		305	9	314	103	25
2005		293	9	302	110	8
2006		318	11	329	88	23
2007		273	13	286	.	.
2008		253	7	260	103	.
1998	Winzer/-in	522	124	646	241	50
1999		552	125	677	235	50
2000		526	116	642	237	29
2001		514	102	616	266	34
2002		500	95	595	239	42
2003		557	100	657	237	35
2004		633	114	747	187	17
2005		679	136	815	254	58
2006		723	135	858	273	32
2007		676	142	818	.	.
2008		712	138	850	283	.
1998	Gärtner/-in	13 496	6 291	19 787	5 099	765
1999		13 536	5 886	19 422	5 366	708
2000		12 841	5 486	18 327	5 573	595
2001		12 582	4 941	17 523	5 278	557
2002		12 191	4 419	16 610	5 063	574
2003		12 522	4 197	16 719	4 610	593
2004		13 301	4 116	17 417	4 462	608
2005		13 593	3 928	17 521	4 631	483
2006		14 013	3 737	17 750	4 738	476
2007		14 588	3 779	18 367	.	.
2008		14 267	3 755	18 022	4 536	.
1998	Forstwirt/-in	2 076	160	2 236	730	61
1999		2 119	157	2 276	754	23
2000		1 998	139	2 137	749	47
2001		1 855	124	1 979	711	73
2002		1 730	112	1 842	611	60
2003		1 775	88	1 863	627	16
2004		1 817	95	1 912	605	20
2005		1 824	87	1 911	639	24
2006		2 073	111	2 184	641	72
2007		1 860	91	1 951	.	.
2008		1 822	90	1 912	.	.
2007	Werker/-in in der Forstw.- Wald u. Landsch. Pflege	21	1	22	.	.
2008		28	2	30	.	.
1998	Revierjäger/-in	26	4	30	15	3
1999		37	1	38	6	-
2000		41	-	41	12	4
2001		46	1	47	12	29
2002		46	-	46	14	-
2003		49	2	51	13	-
2004		50	2	52	18	11
2005		46	1	47	11	4
2006		53	1	54	24	1
2007		60	-	60	.	.
2008		43	1	44	.	.

Noch: 65. Praktische Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichtsjahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener	
		männlich	weiblich	zusammen	Abschluss- prüfung	Meister- prüfung
1998	Molkerei- fachmann/-frau	622	104	726	164	32
1999		617	90	707	198	18
2000		597	105	702	212	26
2001		597	117	714	231	32
2002		649	116	765	213	40
2003		729	127	856	204	51
2004		723	115	838	238	42
2005		746	110	856	264	27
2006		718	127	845	270	41
2007		640	145	785	.	.
2008		699	163	862	1 648	.
1998	Brenner/-in (Landwirtschaft)	3	-	3	5	-
1999		1	-	1	5	7
2000		1	-	1	-	-
2001		1	-	1	-	-
2002		-	-	-	-	-
2003		-	-	-	23	13
2004		-	-	-	22	-
2005		-	-	-	-	-
2006		-	-	-	15	-
2007		3	-	3	.	.
2008		2	-	2	.	.
1998	Laboranten- berufe ³⁾	68	476	544	165	-
1999		64	512	576	155	-
2000		69	499	568	190	15
2001		73	457	530	197	10
2002		100	439	539	172	15
2003		88	462	550	157	18
2004		94	448	542	169	21
2005		75	443	518	180	12
2006		88	436	524	172	14
2007		73	371	444	.	.
2008		107	425	532	120	.
1998	Landwirtschafts- fachwerker/-in	73	17	90	40	-
1999		85	53	138	34	-
2000		116	26	142	29	-
2001		141	35	176	30	-
2002		162	29	191	37	-
2003		209	41	250	48	-
2004		261	31	292	68	-
2005		315	38	353	67	-
2006		384	31	415	91	-
2007		419	40	459	.	.
2008		386	49	435	113	.
1998	Gartenbau- fachwerker/-in ⁴⁾	2 493	927	3 420	723	-
1999		2 734	969	3 703	889	-
2000		2 876	1 052	3 928	947	-
2001		3 040	1 055	4 095	1 067	-
2002		3 166	1 149	4 315	1 169	-
2003		3 527	1 147	4 674	1 070	-
2004		3 794	1 231	5 025	1 227	-
2005		3 991	1 210	5 201	1 289	-
2006		4 025	1 182	5 207	1 463	-
2007		4 170	1 201	5 371	.	.
2008		4 027	1 143	5 170	1 415	.

Noch: 65. Praktische Berufsbildung in der Land- und Forstwirtschaft

Berichtsjahr ¹⁾	Berufsbezeichnung	Jugendliche in Ausbildung			Prüflinge mit bestandener	
		männlich	weiblich	zusammen	Abschlussprüfung	Meisterprüfung
1998	Ausbildungsberufe	28 200	11 837	40 037	11 953	1 913
1999	der Land- und	28 861	11 524	40 385	12 679	1 699
2000	Forstwirtschaft	27 829	11 092	38 921	13 457	1 764
2001	und Fischerei	27 307	10 223	37 530	13 121	1 647
2002	zusammen	27 152	9 762	36 914	12 586	1 782
2003		28 509	9 660	38 169	11 827	1 672
2004		30 597	9 763	40 360	11 782	1 717
2005		31 645	9 572	41 217	12 581	1 440
2006		32 613	9 412	42 025	13 080	1 452
2007		33 264	9 623	42 887	.	.
2008		32 478	9 727	42 205	12 689	.

1) Stand 31. Dezember. - 2) Ab 2007 einschl. Werker in der Pferdewirtschaft. - 3) Landwirtschaftliche(r) und Milchwirtschaftliche(r) Laborant/-in. - 4) Einschl. Werker bzw. Fachwerker im Gartenbau.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

66. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter nach Rechtsform des Betriebes

2005¹⁾

1 000 Personen

3040270

Merkmal	Betriebsleiter in Betrieben der Rechtsform				
	Einzelunternehmen			Personen- gesell- schaften ²⁾	Juristische Personen
	Zusammen	Haupt- erwerbs- betriebe	Neben- erwerbs- betriebe		
Landwirtschaftliche Berufsbildung					
Personen mit landwirtschaftlicher Berufsbildung mit Abschluss					
insgesamt	246,7	145,7	10,1	15,8	4,4
davon					
- Berufsschule/Berufsfachschule	29,8	12,5	17,2	0,8	0,1
- Berufsausbildung/Lehre	56,3	24,7	31,5	2,0	0,3
- Landwirtschaftsschule	75,9	48,1	27,8	3,4	0,2
- Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	50,5	38,3	12,2	5,0	0,6
- Höhere Landbauschule,					
Technikerschule, Fachakademie	18,2	14,0	4,2	5,0	0,6
- Fachhochschule, Ingenieurschule	9,4	5,0	4,4	1,5	1,2
- Universität, Hochschule	6,7	3,1	3,6	1,4	1,7
Nachrichtlich:					
Zahl der Betriebe (1 000)	366,3	164,4	201,9	18,7	4,9

1) Repräsentative Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2005. Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. Jeweils höchste Berufsbildungsstufe. - 2) Bei mehreren Betriebsleitern wurde jeweils nur eine Person in die Auswertung einbezogen.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

67. Berufsschüler aus Landwirtschafts-, Forstwirtschafts-, Fischerei- und Gartenbauberufen

3040600

Berufsschüler	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schüler	27 038	27 488	27 623	27 227	27 254	28 848	28 531	31 448	32 421	33 715	33 389
Schülerinnen	13 232	13 128	13 133	12 435	18 168	17 617	12 502	13 588	13 407	13 207	13 720
Zusammen	40 270	40 616	40 756	39 662	45 422	46 465	44 274	45 036	45 828	46 922	47 109

Anm.: Einschließlich der eine Berufsschule besuchenden Mithelfenden in der Landwirtschaft und ungelernten Arbeitern in Landwirtschaft und Gartenbau sowie Schüler in der städtischen/ländlichen Hauswirtschaft, einschl. Berufsgrundbildungsjahr (Vollzeitform). Angaben nach Geschlecht zum Teil geschätzt.
 Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

68. Landwirtschaftliche Berufsbildung der Betriebsleiter in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

2005¹⁾

1 000 Personen

a. Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

3040310

Merkmal	LF von ... bis unter ... ha							Zusammen
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr	
Betriebsleiter mit landw. Berufsbildung mit Abschluss insgesamt	39,2	27,4	44,2	27,6	41,9	45,8	20,6	246,7
davon								
- Berufsschule/Berufsfachschule	6,5	5,3	8,0	3,3	3,6	2,4	0,6	29,8
- Berufsausbildung/Lehre	12,8	8,8	12,1	6,2	7,8	6,4	2,2	56,3
- Landwirtschaftsschule	8,1	6,8	14,7	11,5	16,5	14,2	4,1	75,9
- Fortbildung zum Meister, Fachagrарwirt	7,7	3,9	5,3	4,1	8,9	13,8	6,9	50,5
- Höhere Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie	1,3	0,9	1,6	1,3	3,4	6,3	3,3	18,2
- Fachhochschule, Ingenieurschule	1,7	1,1	1,4	0,7	1,0	1,7	1,9	9,4
- Universität, Hochschule	1,2	0,7	1,0	0,5	0,7	1,1	1,5	6,7

b. Nach Altersgruppen

Merkmal	Alter von ... bis ... Jahre						Zusammen
	15 - 24	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 und mehr	
Betriebsleiter mit landw. Berufsbildung mit Abschluss insgesamt	1,1	19,3	75,1	81,0	55,6	14,7	246,7
davon							
- Berufsschule/Berufsfachschule	0,1	1,5	4,6	8,4	11,8	3,3	29,8
- Berufsausbildung/Lehre	0,4	5,1	19,4	19,5	8,5	3,3	56,3
- Landwirtschaftsschule	0,2	4,9	19,5	24,0	22,3	5,0	75,9
- Fortbildung zum Meister, Fachagrарwirt	0,2	3,9	17,3	18,2	9,0	1,9	50,5
- Höhere Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie	0,1	2,5	9,2	4,9	1,3	0,3	18,2
- Fachhochschule, Ingenieurschule	0,0	1,0	3,0	3,4	1,5	0,5	9,4
- Universität, Hochschule	0,0	0,5	2,1	2,5	1,2	0,4	6,7

1) Repräsentative Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2005. Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. Jeweils höchste Berufsbildungsstufe.
 Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

69. Fachschulen der Land-, der Forst- und der Hauswirtschaft

Stichtag 15. November

3040700

Fachschule	Schulen						Schüler bzw. Schülerinnen					
	2000	2004	2005	2006	2007	2008	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Fachschulen der Landwirtschaft												
Landwirtschaftsschulen												
ein- bzw. halbjährig,												
Unterricht nur im Winter ¹⁾	24	19	18	19	16	20	522	456	362	468	444	527
einjährig, Unterricht ganzjährig	39	33	33	31	30	27	769	718	717	743	769	789
drei Halbjahre	78	78	53	46	48	43	1 642	1 516	1 551	1 447	1 511	1 434
Fachschulen in Aufbauform												
(2. Fachschuljahr) ²⁾	28	25	23	24	24	26	685	666	613	635	669	689
Zweijährige Fachschulen ³⁾	16	13	13	13	13	13	732	846	719	753	808	846
Fachakademie												
Fachrichtung Landbau (6 Halbj.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachschulen für Weinbau												
Weinbauschulen												
einj., Unterricht nur im Winter	6	2	3	3	3	3	174	133	141	126	154	133
drei Halbjahre	2	2	3	1	3	3	22	21	45	11	23	22
Technikerschulen für Weinbau												
einjährig	1	1	1	1	1	1	29	40	38	39	33	45
zweijährig	2	2	2	3	2	2	65	87	86	79	80	80
Fachschulen für Gemüse-, Obst- und Gartenbau												
Halbjährige Fachschulen	3	3	3	3	3	3	52	68	61	60	67	68
Einj. bzw. drei halbj.												
Fachschulen ¹⁾	23	18	17	20	17	20	626	572	511	591	658	602
Zweijährige Fachschulen	10	10	9	10	6	7	446	469	501	468	402	426
Fachschulen für Forstwirtschaft												
Einjährige Fachschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweijährige Fachschulen	1	1	1	1	1	1	19	40	16	20	21	24
Fachschulen für Milchwirtschaft												
Einjährige Fachschulen	2	2	2	2	2	2	21	23	25	26	31	31
Zweijährige Fachschulen	2	1	1	1	1	1	44	39	34	40	36	36
Fachschulen für Hauswirtschaft												
Halbjähriger Unterricht												
Landwirtschaftsschulen	61	65	64	61	61	59	1 136	1 395	1 334	1 289	1 183	1 112
Wirtschafterinnenklassen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einj., Unterricht nur im Winter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einjährig, Unterricht ganzjährig	2	1	1	1	1	2	23	5	5	9	9	2
Drei Halbjahre	5	3	4	4	4	4	120	74	71	99	92	87
Zweijährige Fachschulen ⁴⁾	9	6	6	12	12	12	279	302	288	440	448	375
Fachakademie	1	1	1	1	1	1	81	99	95	85	82	89

1) Ab 2007. - 2) Z.B. Höhere Landbauschulen. - 3) Ab 2001 einschließlich Fachschule ökologischer Landbau (3 Halbjahre) in Bayern. - 4) Einschließlich städtische Hauswirtschaft in Sachsen.

Quelle: BLE, BMELV (425).

70. Studierende der Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

3040500

Studienfach	Studierende an Hochschulen								
	insge- samt	darunter		insge- samt	darunter		insge- samt	darunter	
		weib- lich	Erstse- mester		weib- lich	Erstse- mester		weib- lich	Erstse- mester
	2006/2007			2007/2008			2008/2009		
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften insgesamt	40 013	22 082	6 881	39 590	21 905	7 448	40 489	22 651	7 738
darunter									
Landespflege/									
Umweltgestaltung	6 206	3 433	968	5 955	3 301	976	5 894	3 271	978
Agrarwissenschaft/									
Landwirtschaft	10 587	4 684	2 080	11 168	5 106	2 388	11 731	5 538	2 344
davon									
Universitäten ¹⁾	7 545	3 799	1 455	7 996	4 116	1 674	8 457	4 451	1 684
Fachhochschulen	3 042	885	625	3 172	990	714	3 274	1 087	660
Gartenbau	2 024	1 016	340	1 861	917	356	1 813	881	348
Lebensmitteltechnologie	3 716	2 247	699	3 766	2 282	804	3 762	2 309	831
Forstwissenschaft/									
Holzwirtschaft	4 559	1 342	782	4 470	1 336	866	4 516	1 401	958
Ernährungs- und Haushalts-									
wissenschaften	8 921	7 740	1 366	8 572	7 450	1 353	8 836	7 646	1 511
darunter									
Universitäten ¹⁾	5 336	4 747	855	5 039	4 478	741	5 277	4 640	811
Fachhochschulen	3 585	2 993	511	3 533	2 972	612	3 559	3 006	700

Anm.: Studierende an Universitäten, Fachhochschulen, Gesamthochschulen, Pädagogischen Hochschulen (einschließlich Verwaltungsfachhochschulen) im Wintersemester.
1) Einschließlich Gesamthochschulen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

V. Gebäude, Maschinen und technische Einrichtungen
in der Landwirtschaft

71. Bau landwirtschaftlicher Betriebsgebäude

Errichtung neuer Gebäude

3050100

Gliederung	Einheit	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Genehmigte Neubauvorhaben									
Betriebsgebäude	Zahl	9 424	9 102	9 046	8 466	7 570	7 190	8 186	7 675
dar. Fertigteil-Bauweise	Zahl	3 518	3 301	3 097	2 877	2 650	2 562	2 688	2 171
Rauminhalt	1 000 m³	28 779	29 545	29 112	28 632	24 443	23 224	27 821	26 993
dar. Fertigteil-Bauweise	1 000 m³	13 168	12 106	11 719	11 555	10 667	9 997	10 951	9 494
Anteil	%	46	41	40	40	44	43	39	35
Fertiggestellte Bauvorhaben									
Betriebsgebäude	Zahl	9 192	8 694	8 868	8 210	7 809	6 946	7 079	7 568
Rauminhalt	1 000 m³	27 642	25 673	27 598	25 687	25 943	22 755	23 612	25 684
Kosten der Bauvorhaben ¹⁾	Mill. €	1 432	1 326	1 354	1 272	1 237	1 064	1 064	1 149
Durchschnittliche Größe des Betriebsgebäudes	m³	3 007	2 953	3 189	3 129	3 322	3 276	3 355	3 394
Durchschnittlich veranschlagte Kosten je m³ Rauminhalt	€	52	52	49	50	48	47	47	45

1) Veranschlagte Kosten der Bauwerke zum Zeitpunkt der Genehmigung. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

72. Produktion und Absatz von Ackerschleppern und Landmaschinen

Mill. €¹⁾²⁾

a. Produktion im Maschinenbau insgesamt

3050410

Wirtschaftszweig	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Maschinenbau insges.	124 166	128 099	128 417	136 536	145 151	159 102	179 742	196 271
dar. Ackerschlepper- und Landmaschinen ³⁾	4 671	5 309 ⁶⁾	4 924	5 418	6 246	6 984	7 998	9 717
dgl. in %	3,8	4,1	3,8	4,0	4,3	4,4	4,5	5,0

b. Wert der Produktion nach Inlandsabsatz und Export⁴⁾

Gliederung	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Absatz insgesamt								
Ackerschlepper	1 598,3	2 114,1	2 026,9	2 406,5	2 357,2	2 527,8	3 023,5	3 547,9
Landmaschinen	1 912,6	1 999,5	1 910,9	2 101,8	2 364,7	2 663,8	3 037,3	3 955,6
Zusammen	3 510,8	4 113,6	3 937,8	4 508,2	4 721,9	5 191,6	6 060,8	7 503,5
Inlandsabsatz⁵⁾								
Ackerschlepper	514,1	519,5	439,8	503,2	541,6	618,0	642,2	751,2
Landmaschinen	1 548,3	776,9	699,3	701,1	830,2	949,3	925,4	1 126,6
Zusammen	1 305,9	1 296,4	1 139,1	1 204,3	1 371,8	1 567,3	1 567,6	1 877,8
Export								
Ackerschlepper	1 082,8	1 594,6	1 587,1	1 903,3	1 815,5	1 909,8	2 381,3	2 796,8
Landmaschinen	1 129,4	1 222,6	1 211,6	1 400,6	1 534,5	1 714,5	2 111,9	2 829,0
Zusammen	2 212,2	2 817,2	2 798,7	3 303,9	3 350,0	3 624,3	4 493,2	5 625,8
in % des Absatzes	63,0	68,5	71,1	73,3	70,9	69,8	74,2	74,9

1) Ohne Fahrzeugbau. In Betrieben von Unternehmen ab 20 Beschäftigte. - 2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Einschl. der Fachzeige landwirtschaftliche Transport- und Fördermittel, Ackerwagen und milchwirtschaftliche Maschinen. - 4) Wertangaben ohne Umsatzsteuer nur für die dem VDMA angeschlossenen Firmen. - 5) Diese Angaben sind aus verschiedenen Gründen nicht identisch mit den Angaben über die Betriebsausgaben der Landwirtschaft für Ackerschlepper und Landmaschinen. - 6) Schätzung.

Quelle: Fachverband Landtechnik im VDMA, BMELV (514).

73. Inlandsabsatz der Ackerschlepper- und Landmaschinenindustrie

Stück

3050500

Maschine	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schlepper									
Einachsschlepper und Motorbodenfräsen ¹⁾	2 371	1 931	1 732	.	.	.	.	.	.
Vierradschlepper	9 781	9 707	10 668	8 662	9 030	9 989	12 251	10 801	11 272
davon: bis 18 kW	233	109	182	144	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾	²⁾
über 18 bis 29 kW	86	.	74	32	.	.	.	.	.
über 29 bis 37 kW	207	180	117	131	88	.	.	.	.
über 37 bis 59 kW	1 455	1 383	1 186	965	1 039	815	1 291	879	1 036
über 59 bis 74 kW	2 634	2 340	2 330	2 333	2 138	1 921	2 379	1 868	1 134
über 74 kW	5 166	5 654	6 817	5 057	5 594	6 927	8 207	7 791	8 929
Landmaschinen									
Pflüge für Schlepper	1 953	1 725	1 869	1 396	1 070	1 238	1 544	1 396	1 764
Scheibeneggen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Grubber	1 825	1 481	1 418	1 185	896	869	1 104	1 054	1 241
Zapfwellenangetriebene Bodenbearbeitungsgeräte	2 633	2 244	2 200	1 460	1 284	1 211	1 601	1 515	2 242
Drillmaschinen	6 384	4 638	6 342	5 114	4 053	4 409	4 612	4 729	4 960
Mineraldüngerstreuer	4 868	3 893	5 069	3 601	3 117	3 097	4 442	3 033	4 423
Stallungstreuer	654	538	550	575	364	295	.	.	.
Landw. Pflanzenschutzgeräte	2 722	1 562	2 251	2 014	2 228	1 431	1 426	1 076	1 527
Mähdrescher	1 963	1 499	1 966	1 429	1 014	1 377	³⁾	1 388	1 279
Anbaumähwerke	6 306	4 903	5 658	5 509	5 886	5 673	6 621	4 676	-
Heugewinnungsmaschinen	8 854	7 189	7 818	6 660	6 252	6 484	³⁾	³⁾	³⁾
Feldhäcksler	373	351	342	343	327	406	453	493	404
Aufsammlerpressen	1 124	800	690	835	1 021	1 009	³⁾	903	1 070
Landw. Anhänger	1 274	1 475	1 340	1 004	811	169	³⁾	³⁾	³⁾
Ladewagen	737	645	708	621	523	551	630	485	501
Front- und Hecklader	4 632	4 067	4 278	4 180	4 379	5 062	6 261	6 959	4 889
Vierradschlepper²⁾									
	bis 37kW	>37-59	>59-66	>66-75	>75-81	>81-90	>90-102	>102 kW	Gesamt
2004	259	1 039	760	1 378	1 401	612	1 419	2 162	9 030
2005	326	815	1 031	890	1 674	765	1 585	2 903	9 989
2006	374	1 291	964	1 415	1 688	1 046	2 534	2 939	12 251
2007	263	879	933	935	1 022	896	2 200	3 673	10 801
2008	173	1 036	774	360	1 193	501	1 611	5 624	11 272

Anm.: Nur Umsatz der Mitgliedsfirmen.

1) Ab 2000 ohne Motormäher. - 2) Ab 2004 gibt es bei Traktoren eine neue kW-Einteilung. - 3) Ab 2006 aufgrund zu geringer Anzahl der meldenden Firmen nicht mehr ausgewiesen.

Quelle: Fachverband Landtechnik im VDMA, BMELV (514).

74. Ackerschlepper

Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Bestand

Stück

3050800

Jahr	Motorleistung von ... bis ... kW						Acker- schlepper insgesamt ¹⁾
	bis 25	26-37	38-59	60-74	75-89	90 und mehr	
Neuzulassungen ¹⁾							
1995	1 360	1 046	7 090	6 415	2 293	5 698	23 902
1996	1 465	954	6 601	6 218	2 834	6 883	24 955
1997	1 510	881	5 718	6 211	2 785	6 749	23 854
1998	1 276	882	6 204	6 476	2 591	8 115	25 544
1999	1 883	1 002	5 763	6 145	2 560	8 277	25 630
2000	1 924	825	4 934	5 185	2 653	8 294	23 815
Besitzumschreibungen ¹⁾							
1995	4 157	7 809	19 551	8 044	2 477	3 699	45 737
1996	4 321	8 510	20 547	8 787	2 816	4 016	48 997
1997	4 563	8 415	20 174	8 303	2 780	4 388	48 623
1998	4 622	8 324	19 194	8 155	2 805	4 864	47 964
1999	4 884	8 546	19 731	8 305	2 695	5 674	49 835
2000	5 237	8 453	19 148	8 368	2 886	5 895	49 987
Bestand ²⁾							
1995	104 415	218 111	423 594	142 964	36 129	43 926	969 139
1996	108 050	218 963	425 798	146 369	38 037	49 384	986 601
1997	112 549	219 800	427 699	149 813	40 299	55 545	1 005 705
1998	116 659	220 589	428 698	153 231	42 457	62 144	1 023 778
1999	121 522	221 728	430 699	156 875	44 318	68 999	1 044 141

Jahr	Motorleistung von ... bis ... kW ³⁾					Zusammen ⁴⁾	Insgesamt ⁵⁾
	bis 30	31-50	51-70	71-90	91 und mehr		
Neuzulassungen							
2000	2 162	2 208	6 609	4 556	8 280	23 815	25 964
2001	2 196	2 027	5 926	4 548	8 024	22 721	24 795
2002	2 306	1 864	4 884	5 443	9 072	23 569	25 649
2003	2 552	1 712	4 890	4 494	7 454	21 102	23 712
2004	3 398	1 958	4 858	4 189	7 631	22 034	25 721
2005	3 856	2 250	5 087	4 534	8 225	23 952	28 251
2006	4 400	2 738	6 526	5 540	9 959	29 163	33 962
2007	4 395	3 215	5 930	4 608	11 689	29 837	34 521
2008	4 753	3 423	6 445	5 203	13 499	33 323	37 721
Besitzumschreibungen							
2000	8 881	16 253	13 489	5 504	5 860	49 987	77 807
2001	9 613	15 367	13 133	5 445	6 043	49 601	76 265
2002	9 534	15 047	12 900	5 458	6 459	49 398	74 974
2003	9 707	14 967	12 522	5 106	6 330	48 632	74 349
2004	10 114	14 987	12 781	4 997	6 521	49 400	73 954
2005	10 803	14 997	12 568	5 240	6 858	50 466	74 715
2006	12 279	16 126	13 365	5 595	7 357	54 722	77 211
2007	15 054	17 488	14 050	6 005	8 144	60 741	84 601
2008	15 279	17 850	14 098	6 362	9 515	63 104	86 719
Bestand ⁶⁾							
2001	230 149	392 468	273 086	98 353	78 662	1 072 718	1 770 659
2002	236 631	392 081	275 852	100 966	84 854	1 090 384	1 773 193
2003	242 900	390 602	277 024	104 326	91 704	1 106 556	1 774 129
2004	249 486	389 101	278 078	106 292	96 718	1 119 675	1 773 079
2005	257 286	388 289	279 361	108 224	102 087	1 135 247	1 776 570
2006	266 061	387 941	280 948	110 552	107 950	1 153 452	1 783 855
2007	277 309	389 299	283 979	113 894	115 050	1 179 531	1 800 572
2008 ⁷⁾	277 033	379 051	274 738	109 455	114 596	1 154 873	1 743 300
2009 ⁷⁾	286 848	380 822	277 373	112 216	124 087	1 181 409	1 763 514

Anm: Ca. 95 % der in Deutschland zugelassenen bzw. umgeschriebenen Ackerschlepper werden in der Landwirtschaft eingesetzt. Bestand jeweils einschließlich der vorübergehend stillgelegten Fahrzeuge. Im Zuge der EU-weiten Harmonisierung der Fahrzeugdokumente zum 1. Oktober 2005 heißt die offizielle Bezeichnung jetzt "Land-/ forstwirtschaftliche Zugmaschinen".

- 1) Ohne gewöhnliche Zugmaschinen und Geräteträger. - 2) Bestand an Ackerschleppern am 1. Juli insgesamt. Julizählung letztmalig 1999. - 3) Ab 2000 mit den Vorjahren nicht vergleichbar, da andere Abgrenzung der Motorleistung. - 4) Ohne leichte und Straßenzugmaschinen, einschließlich Fahrzeuge mit unbekannter Motorleistung. - 5) Einschl. Sonstige Zugmaschinen. - 6) Bestand: Stand jeweils 1. Januar. - 7) Ab 01. Januar 2008 ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, BMELV (425).

75. Zugmaschinen und motorische Zugkraft in der Landwirtschaft

3050700

Stand 1. 7. ¹⁾	Schlepperbestand				Motorleistung		
	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	darunter			der Schlepper in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		
		Landwirt- schaft zusammen	davon				
			Landwirt- schaft (ohne Garten- u. Weinbau)	Garten- und Weinbau	insgesamt	je Schlepper	je Flächen- einheit
	1 000	1 000 kW	kW	kW je 100 ha LF			
1994	1 261,4	1 208,5	1 168,2	40,3	45 938,0	36,4	253,9
1995	1 215,7	1 164,8	1 125,9	38,9	44 696,0	36,8	257,7
1996	1 166,5	1 117,9	1 080,6	37,2	43 315,0	37,1	249,9
1997	1 116,0	1 069,3	1 033,5	35,8	40 105,0	35,9	231,5
1998	1 072,2	1 027,5	993,1	34,4	40 585,0	37,8	233,6
1999	1 030,8	988,0	955,1	32,9	39 363,0	38,2	229,5
2001 ²⁾	948,2	938,6	907,2	31,4	32 380,0	34,5	190,0
2002	944,8	944,7	-	-	31 873,0	33,8	187,7
2003 ³⁾	907,9	906,7	-	-	39 108,0	43,1	230,0
2004	869,6	868,4	-	-	37 937,0	43,6	222,9
2005	833,2	832,1	-	-	36 818,3	44,2	216,1
2006 ⁴⁾	798,7	797,5	-	-	35 675,1	44,7	210,5
2007	767,3	765,9	-	-	34 776,4	45,3	205,1
2008	708,8	707,6	-	-	32 219,8	45,4	.

1) Ab 2001 Stand: 1. Januar. - 2) Mit den Vorjahren nicht vergleichbar, Zahlen einschl. Straßenzugmaschinen u. Geräteträger. -

3) Bestand einschließl. Ackerschlepper, Geräteträger, Straßen- und Sattelzugmaschinen; Motorleistung aus Mittelwerten errechnet. - 4) Ab 2006 Bestand ohne Geräteträger.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, BMELV (514).

VI. Düngemittel, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung

Vorbemerkungen: Die Angaben über Handelsdünger beruhen auf den Meldungen der Herstellerfirmen und Importeure über den Absatz von Handelsdünger an Handel und Genossenschaften für den Inlandsverbrauch. Diese Angaben über den Absatz werden mangels anderer Feststellungen mit den Verbrauchsmengen der Landwirtschaft gleichgesetzt.

Der Bezug des Handelsdüngerabsatzes auf die LF insgesamt ist eine einfache Kenngröße für den in das gesamte System eingebrachten Handelsdünger, während mit der Berücksichtigung der Brachflächen die durchschnittliche Handelsdüngerintensität um den spezifischen Einfluss dieser Extensivierungsmaßnahme bereinigt wird. Beide Kenngrößen haben allerdings keine pflanzenbauliche Relevanz, da die Düngungsintensität je nach Kulturart und Standortverhältnissen unterschiedlich ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in den Mengendaten auch Handelsdünger enthalten ist, der im nichtlandwirtschaftlichen Bereich eingesetzt wird und somit die Angaben für die Landwirtschaft tendenziell überschätzt werden.

76. Inlandsabsatz von Handelsdünger

a. Nach Sorten und Nährstoffen

1 000 t Nährstoff

3060210

Nährstoff und Sorte ¹⁾	1999/ 2000	2000/ 2001	2001/ 2002	2002/ 2003	2003/ 2004	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009 ²⁾
Stickstoff (N)										
Kalkammonsalpeter	1 057,9	896,6	851,1	823,0	835,3	831,9	805,4	660,3	809,0	626,7
Ammonnitrat-harnstofflösung	273,4	231,8	255,2	236,9	238,9	237,9	229,9	217,0	222,2	152,9
Harnstoff	231,5	292,1	283,1	284,6	307,9	261,6	300,8	299,4	301,2	429,4
Andere Einnährstoffdünger ³⁾	205,9	208,7	214,1	247,6	265,2	256,5	276,3	260,5	294,5	229,3
NP-Dünger	75,7	64,8	51,5	68,9	50,5	58,1	57,3	58,9	70,4	52,7
NK- und NPK-Dünger	170,0	153,6	136,7	126,7	129,9	132,5	115,3	103,7	109,8	59,6
Zusammer	2 014,4	1 847,6	1 791,7	1 787,8	1 827,8	1 778,4	1 785,0	1 599,8	1 807,2	1 550,6
Phosphat (P₂O₅)										
Superphosphat	47,6	28,5	39,0	23,9	31,7	27,9	23,4	15,9	32,7	6,7
Andere Einnährstoffdünger ⁴⁾	11,7	9,6	12,3	11,0	8,0	9,7	7,6	6,9	7,8	2,5
PK-Dünger	69,7	57,6	56,6	50,3	43,7	42,4	36,7	42,7	37,1	8,8
NP- und NPK-Dünger	291,3	255,5	206,7	242,2	200,7	222,6	206,2	199,2	239,2	156,3
Zusammer	420,3	351,3	314,6	327,4	284,1	302,7	273,9	264,6	316,7	174,3
Kali (K₂O)										
Kalirohsalz ⁵⁾	13,6	11,8	9,6	11,7	11,3	9,6	8,3	7,4	9,8	3,8
Kaliumchlorid ⁶⁾	249,6	248,4	245,1	233,8	246,8	241,5	215,2	230,7	290,2	82,7
Kaliumsulfat ⁷⁾	23,9	21,9	21,5	24,4	25,3	25,4	25,1	28,9	30,2	21,9
PK-Dünger	115,4	95,0	92,2	80,3	72,6	70,0	62,2	70,8	62,0	16,9
NK- und NPK-Dünger	196,7	166,8	137,4	129,4	130,3	131,9	115,4	104,8	119,1	53,8
Zusammer	599,2	544,0	505,9	479,7	486,5	478,4	426,1	442,6	511,3	179,2
Kalk (CaO)¹²⁾										
Branntkalk ⁸⁾	128,3	112,3	124,7	116,9	101,6	74,7	75,9	77,2	87,0	72,4
Kohlensaurer Kalk ⁹⁾	1 860,9	1 529,6	1 650,4	1 459,9	1 517,2	1 379,9	1 351,7	1 607,1	1 571,0	1 567,4
Hüttenkalk ¹⁰⁾	153,4	151,5	168,0	163,6	150,0	135,9	148,4	199,3	207,2	234,5
Andere Kalkdünger ¹¹⁾	365,6	377,7	367,4	413,2	330,0	364,2	321,1	294,1	334,0	362,4
Zusammer	2 508,3	2 171,1	2 310,5	2 153,7	2 098,8	1 954,8	1 897,0	2 177,7	2 199,1	2 236,8

b. Je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche

kg Nährstoff je ha LF

Nährstoff und Sorte ¹⁾	1999/ 2000	2000/ 2001	2001/ 2002	2002/ 2003	2003/ 2004	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009 ²⁾
einschließlich Brache										
Stickstoff (N)	117,4	108,4	105,6	105,1	107,4	104,4	105,303	94,4	106,8	91,6
Phosphat (P ₂ O ₅)	24,5	20,6	18,5	19,2	16,7	17,8	16,1605	15,6	18,7	10,3
Kali (K ₂ O)	34,9	31,9	29,8	28,2	28,6	28,1	25,1378	26,1	30,2	10,6
Kalk (CaO) ¹³⁾	136,2	117,4	124,9	117,3	116,3	108,9	106,0	122,6	125,4	126,4
ohne Brache										
Stickstoff (N)	123,4	114,1	111,0	111,3	112,6	109,4	110,118	98,1	108,8	93,3
Phosphat (P ₂ O ₅)	25,7	21,7	19,5	20,4	17,5	18,6	16,8994	16,2	19,1	10,5
Kali (K ₂ O)	36,7	33,6	31,3	29,9	30,0	29,4	26,2871	27,1	30,8	10,8
Kalk (CaO) ¹³⁾	143,0	123,5	131,4	124,1	122,0	114,2	110,873	127,5	127,7	128,8

1) Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften. - 2) Vorläufig. - 3) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat, Ammonsulfatsalpeter, Kalkstickstoff u.a.. - 4) Weicherdiges, teilaufgeschlossenes und anderes Rohphosphat, Thomasphosphat, Dicalciumphosphat. - 5) Einschließlich Rückstandkali. - 6) Einschließlich Kaliumchlorid mit Magnesium. - 7) Einschließlich Kaliumsulfat mit Magnesium. - 8) Einschließlich Stückkalk. - 9) Einschließlich kohlensaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat. - 10) Einschließlich Konverterkalk mit Phosphat, Hüttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat. - 11) Einschließlich Misch-, Carbo-, Rückstandkalk. - 12) Einschließlich Kalk für die Forstwirtschaft. - 13) Ohne Kalk für die Forstwirtschaft.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

77. Inlandsabsatz von Mehrnährstoffdünger

in Nährstoffgehalt

3060100

Düngerform	Stickstoff (N)-Anteil		Phosphat (P ₂ O ₅)-Anteil		Kali (K ₂ O)-Anteil	
	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%
1998/99						
NPK-Dünger ¹⁾	200,4	78,1	168,8	47,6	216,0	66,3
NP-Dünger	56,0	21,9	121,9	34,3	-	-
PK-Dünger	-	-	64,3	18,1	109,9	33,7
Zusammen	256,4	100	354,9	100	326,0	100
1999/00						
NPK-Dünger ¹⁾	170,0	69,2	142,5	39,5	196,7	63,0
NP-Dünger	75,7	30,8	148,9	41,2	-	-
PK-Dünger	-	-	69,7	19,3	115,4	37,0
Zusammen	245,7	100	361,0	100	312,0	100
2000/01						
NPK-Dünger ¹⁾	153,6	70,3	123,7	39,5	166,8	63,7
NP-Dünger	64,8	29,7	131,8	42,1	-	-
PK-Dünger	-	-	57,6	18,4	95,0	36,3
Zusammen	218,4	100	313,1	100	261,8	100
2001/02						
NPK-Dünger ¹⁾	136,7	72,6	104,8	39,8	137,4	59,8
NP-Dünger	51,5	27,4	101,9	38,7	-	-
PK-Dünger	-	-	56,6	21,5	92,2	40,2
Zusammen	188,2	100	263,3	100	229,6	100
2002/03						
NPK-Dünger ¹⁾	126,7	64,8	97,9	33,5	129,4	61,7
NP-Dünger	68,9	35,2	144,3	49,3	-	-
PK-Dünger	-	-	50,3	17,2	80,3	38,3
Zusammen	195,7	100	292,5	100	209,7	100
2003/04						
NPK-Dünger ¹⁾	129,9	72,0	99,2	40,6	130,3	64,2
NP-Dünger	50,5	28,0	101,5	41,5	-	-
PK-Dünger	-	-	43,7	17,9	72,6	35,8
Zusammen	180,5	100	244,4	100	203,0	100
2004/05						
NPK-Dünger ¹⁾	132,5	69,5	102,0	38,5	131,9	65,3
NP-Dünger	58,1	30,5	120,7	45,5	-	-
PK-Dünger	-	-	42,4	16,0	70,0	34,7
Zusammen	190,5	100	265,0	100	201,9	100
2005/06						
NPK-Dünger ¹⁾	115,3	66,8	87,8	36,1	115,4	65,0
NP-Dünger	57,3	33,2	118,4	48,7	-	-
PK-Dünger	-	-	36,7	15,1	62,2	35,0
Zusammen	172,6	100	242,9	100	177,6	100
2006/07						
NPK-Dünger ¹⁾	103,7	63,8	80,5	33,3	104,8	59,7
NP-Dünger	58,9	36,2	118,7	49,1	-	-
PK-Dünger	-	-	42,7	17,7	70,8	40,3
Zusammen	162,6	100	241,9	100	175,6	100
2007/08						
NPK-Dünger ¹⁾	109,8	60,9	89,1	32,3	119,1	65,7
NP-Dünger	70,4	39,1	150,0	54,3	-	-
PK-Dünger	-	-	37,1	13,4	62,0	34,3
Zusammen	180,2	100	276,3	100	181,1	100
2008/09²⁾						
NPK-Dünger ¹⁾	59,6	53,1	37,0	22,4	53,8	76,0
NP-Dünger	52,7	46,9	119,4	72,3	-	-
PK-Dünger	-	-	8,8	5,3	16,9	24,0
Zusammen	112,3	100	165,1	100	70,8	100

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften.

1) Einschl. NK-Dünger. - 2) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

78. Nährstoffverhältnis beim Absatz von Handelsdünger

3060300

Nährstoff	1995/ 1996	1996/ 1997	1997/ 1998	1998/ 1999	1999/ 2000	2000/ 2001	2001/ 2002	2002/ 2003	2003/ 2004	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009
Stickstoff	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Phosphat	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Kali	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften. - Stickstoff = 1.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

79. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anfall von Festmist und Gülle aus betriebseigener Viehhaltung

2006/07

1 000

3060600

Gliederung	Zahl	LF ha	GV ¹⁾
Betriebe mit Anfall von Festmist und/oder Gülle			
Insgesamt	242,3	12 892,0	13 086,4
davon mit Anfall von Festmist und Gülle	97,9	7 002,6	7 621,6
nur von Gülle	39,3	2 315,5	3 182,1
nur von Festmist	105,2	3 573,9	2 282,6

Anm.: Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007, Berichtszeitraum Mai 2006 bis April 2007. Differenzen bei der Addition sind auf Rundungen von Einzelangaben zurückzuführen.

1) Großvieheinheiten des gesamten Viehbestandes (Pferde, Rinder, Schafe, Schweine, Geflügel) der Betriebe.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

80. Aufbringung, Abgabe und Übernahme von Gülle durch landwirtschaftliche Betriebe

2006/07

1 000

3060650

Gliederung	Zahl	LF ha	GV ¹⁾
Betriebe mit Gülleanfall insgesamt	137,2	9 318,1	10 803,7³⁾
und zwar Betriebe mit Aufbringung ²⁾ ihrer Gülle auf selbstbewirtschafteter Fläche	136,1	9 272,5	10 572,7
mit Abgabe ²⁾ ihrer Gülle an andere Betriebe	12,9	1 034,0	1 938,2
mit Gülleabnahme von anderen Betrieben			
mit eigenem Gülleanfall	8,9	942,6	.
ohne eigenen Gülleanfall	9,7	855,7	.

Anm.: Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007, Berichtszeitraum Mai 2006 bis April 2007.

1) Großvieheinheiten des gesamten Viehbestandes (Pferde, Rinder, Schafe, Schweine, Geflügel) der Betriebe. - 2) Vollständige oder teilweise Aufbringung/Abgabe. - 3) Darunter Rinder 7 627,8, Schweine 2 908,6 und Geflügel 153,8.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

81. Nährstoffausscheidungen landwirtschaftlicher Nutztiere

3060510

Tierhaltungsverfahren		kg/ Stallplatz oder Tier und Jahr		
		N	P ₂ O ₅	K ₂ O
Kälberaufzucht	bis 16 Wochen, 80 kg Zuwachs, 3 Kälber/Jahr	15,3	6,0	15,3
Jungrinderaufzucht 0-27 Monate, 580 kg Zuwachs	Grünlandbetrieb	60,0	18,7	80,4
	Ackerfutterbetrieb	42,7	15,1	59,6
Jungrindermast	Mast von 50-350 kg LM, 1,3 Umtrieb/Jahr	32,7	11,7	25,8
	Fresseraufz. von 80-220 kg LM; 2,5 Umtr./Jahr	18,4	6,2	17,8
	Kälbermast von 50-250 kg LM; 2,1 Umtr./Jahr	13,0	6,5	13,2
Mastbullen	bis 625 kg LM ab Kalb 45 kg, 18 Monate Mast	35,0	15,2	35,9
	bis 700 kg LM ab Kalb 45 kg, 18 Monate Mast	40,0	15,4	36,5
Milchkuh Leistung bei 4 % Fett und 3,4 % Eiweiß plus 0,9 Kalb	Grünlandbetrieb 8000 kg ECM ¹⁾	119,0	39,0	154,0
	Grünlandbetrieb 6000 kg ECM	132,0	41,0	164,0
	Grünlandbetrieb 10000 kg ECM	149,0	46,0	177,0
	Ackerfutterbetrieb 6000 kg ECM	104,0	35,0	124,0
	Ackerfutterbetrieb 8000 kg ECM	118,0	41,0	137,0
	Ackerfutterbetrieb 10000 kg ECM	138,0	46,0	153,0
Mutterkuh/Ammenkuh mit 0,9 Kalb	Mutterkuh 500 kg LM, Absetzgewicht 180 kg	87,0	28,0	114,0
	Mutterkuh 700 kg LM, Absetzgewicht 220 kg	106,0	33,0	142,0
Zuchtsau mit 20 Ferkeln,	bis 8 kg LM, 200 kg Zuwachs/Jahr	26,2	13,5	11,3
Standardfutter	bis 28 kg LM, 600 kg Zuwachs/Jahr	36,6	18,4	17,9
Ferkelaufzucht, Standardf.	8- 28 kg LM, 130 kg Zuwachs je Platz p.a.	3,4	1,6	2,2
	700 g tägl. Zunahme, Standardfutter	11,9	5,5	5,6
	700 g tägl. Zunahme, N-/P- reduzierte Fütterung	9,8	4,4	5,1
	800 g tägl. Zunahme, Standardfutter	13,6	6,0	6,2
Mastschwein von 28-117 kg LM	800 g tägl. Zunahme, N-/P- reduzierte Fütterung	11,2	4,8	5,7
Junghennen 100 Pl.	3,3 kg Zuwachs, 4 Phasen Standardfütterung	28,6	20,2	12,8
Legehennenhaltung 100 Pl.	17,6 kg Eimasse Standardfutter	78,6	47,7	36,0
Hähnchenmast 100 Pl.	40 Tage Mastd., 2,2 kg Zuw./Tier, Standardfutter	46,9	24,5	23,9
	37 Tage Mastd., 1,7 kg Zuw./Tier, Standardfutter	31,9	18,1	18,9
Mutterschaf, 1,3 Lämmer/Tier	40 kg Zuwachs Lamm, konventionell	18,6	6,0	22,3
	40 kg Zuwachs Lamm, extensiv	18,1	5,5	16,7
Milchziege, 1,5 Lämmer/Tier	800 kg Milch, 16 kg Zuwachs/Lamm	14,8	5,7	17,8
Reitpferd 500-600 kg LM	leichte Arbeit, Stall-/Weidehaltung	53,6	23,4	67,0

1) Energiekorrigierte Milchmenge.

Quelle: BMELV 516.

82. Anteil der Mehrnährstoffdünger am Inlandsabsatz der einzelnen Nährstoffe

Prozent

3060400

Nährstoff	1997/ 1998	1998/ 1999	1999/ 2000	2000/ 2001	2001/ 2002	2002/ 2003	2003/ 2004	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009
Stickstoff	13,7	13,5	12,2	11,8	10,5	10,9	9,9	10,7	9,7	10,2	10,0	7,2
Phosphat	87,5	87,2	85,9	89,1	83,7	89,4	86,0	87,6	88,7	91,4	87,2	94,7
Kali	49,5	51,8	52,1	48,1	45,4	43,7	41,7	42,2	41,7	39,7	35,4	39,5
Durchschnitt	32,6	31,9	30,3	28,9	26,1	26,9	24,2	25,7	23,9	25,1	24,2	18,3

Anm.: Absatz der Hersteller und Importeure an Handel und Genossenschaften.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

83. Verbleib von Kompost und Klärschlamm

a) Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck

3060620

Jahr	Biologische Behandlungs- anlagen	Erzeugter Kompost insgesamt ¹⁾	davon Abgabe zur Verwendung			
			in der Land- und Forstwirtschaft	in Landschafts- gestaltung und -pflege	bei privaten Haushalten	für andere Zwecke bzw. unbekannt
	Zahl		1 000 t			
1996 ²⁾	1 002	3 491,2	1 309,7	1 233,4	401,5	546,7
1998 ²⁾³⁾	1 167	3 895,1	1 517,0	1 289,8	477,3	611,0
2000 ²⁾	1 268	4 515,0	1 791,8	1 310,2	588,1	824,9
2002	1 552	4 572,3	1 912,1	1 486,7	547,2	626,3
2004	1 720	4 653,6	1 960,3	1 241,4	517,1	934,8

b) Verbleib von Klärschlamm

1 000 t Trockenmasse

Jahr	Insge- samt ⁴⁾	Deponie	Stoffliche Verwertung				Thermische Entsorgung	Abgabe an and. Abwasser- behandlungs- anlagen
			zusam- men ⁵⁾	in der Landwirt- schaft nach AbfklärV	bei landschafts- baulichen Maßnahmen	Kompos- tierung		
1983	2 205	988	554		526	27	290	355
1987	2 321	1 076	544		510	34	270	361
1991	2 956	1 236	901		819	82	266	364
1995	2 642	472	1 384	951	213	220	271	372
1998	2 482	207	1 504	788	177	460	396	257
2001	2 429	160	1 399	755	190	393	555	234
2004	2 261	79	1 176	628	171	322	711	231

Anm.: Kläranlagen mit biologischer Abwasserbehandlung.

1) Einschließlich besonders überwachungsbedürftiger Abfälle, die nicht nach dem Begleitscheinsystem erfasst werden. - 2) Ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle. - 3) Ohne Hamburg. - 4) Einschließlich Zwischenlagerung. - 5) Einschließlich sonstige stoffliche Verwertung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (516).

84. Produktion, Ausfuhr und Inlandsabsatz an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln

Tonnen

a. Produktion, Ausfuhr

3060710

Pflanzenschutz- mittelwirkstoffe	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	Produktion¹⁾					Ausfuhr²⁾³⁾				
Herbizide	24 320	23 777	21 498	16 693	19 633	24 023	21 084	23 424	14 994	12 267
Insektizide	10 305	7 623	19 732	17 221	23 223	11 166	8 525	11 113	3 787	3 156
Fungizide	36 960	48 127	39 795	42 639	61 765	36 130	36 108	47 242	46 249	46 239
Sonstige	13 633	14 440	10 885	10 180	11 135	9 263	9 795	11 724	11 126	5 918
Zusammen	85 218	93 967	91 910	86 733	115 756	80 582	75 512	93 503	76 156	73 952

b. Inlandsabsatz

Pflanzenschutz- mittelwirkstoffe	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Herbizide	16 610	14 942	14 328	15 350	15 923	14 698	17 015	17 147	18 626
Insektizide, Akarizide ⁴⁾	6 111	6 518	5 889	6 370	7 328	6 809	7 780	9 153	9 665
<u>darunter inerte Gase⁵⁾</u>									
im Vorratsschutz	5 266	5 778	5 147	5 591	6 246	5 982	6 967	8 061	8 756
Fungizide	9 641	8 246	10 129	10 033	8 176	10 184	10 251	10 942	11 505
Sonstige	3 232	3 957	4 332	4 002	3 704	3 803	3 740	3 502	3 624
Zusammen	35 594	33 663	34 678	35 755	35 131	35 494	38 786	40 744	43 420

Anm.: Einschl. nicht gebrauchsfertiger Produkte (Vorformulierungen). Seit 1987 sind Ausfuhr und Inlandsabsatz der Zulassungsbehörde zu melden (§ 19 des Pflanzenschutzgesetzes).

1) Angaben des Industrieverbandes Agrar e.V. - 2) Angaben des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit. - 3) Seit 2007 ohne Exporte technischer Wirkstoffe. - C - 4) Bis 2004 einschließlich Synergisten. - 5) Kohlenstoff und Stickstoff.
Q u e l l e : Industrieverband Agrar e.V., BVL, BMELV (517).

85. Messzahlen des Inlandsabsatzes an Wirkstoffen in Pflanzenschutzmitteln

1991 = 100

3060800

Pflanzenschutzmittelwirkstoffe	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Herbizide: organisch	77	83	87	80	93	93	102
anorganisch	49	28	20	13	24	33	25
Insektizide und Akarizide ¹⁾							
Organische Verbindungen der Phosphorsäure	62	81	103	52	75	61	41
Carbamate	41	25	36	61	46	38	32
Sonstige chlorierte Verbindungen ²⁾	0	0	0	0	0	0	0
Stoffe auf mikrobiologischer Basis und aus Naturstoffen hergestellte Verbindungen	99	71	194	141	145	215	206
Sonstige Insektizide	149	168	208	169	135	336	297
Inerte Gase ³⁾ im Vorratsschutz	197	214	239	229	267	308	335
Fungizide: organisch	94	89	89	105	103	109	112
anorganisch	154	172	59	100	115	126	146
Sonstige: - Carbolineen und Mineralöle	24	22	34	26	18	21	22
Bodenentseuchungsmittel	39	23	18	<1	<1	14	4
Wachstumsregler ⁴⁾	131	136	125	139	134	117	121
Sonstige	134	75	77	54	53	80	96

1) Bis 2004 einschließlich Synergisten. - 2) Kohlenwasserstoffe, Diene, Alkohole, Ester und Ether. - 3) Kohlendioxid und Stickstoff. - 4) Einschl. Keimhemmungsmittel.
Q u e l l e : BVL, BMELV (517).

86. Zugelassene Pflanzenschutzmittel

3060900

Anwendungszweck ¹⁾	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Mittel gegen									
Insekten	259	217	197	171	142	138	115	103	98
Spinnmilben	7	6	8	8	8	10	11	14	14
Nematoden	4	4	3	2	1	1	1	1	1
Schnecken	23	14	18	18	10	7	7	9	9
Nagetiere	94	78	78	53	35	33	32	29	26
Pilzkrankheiten	211	201	186	175	151	148	156	158	152
Unkräuter ²⁾	352	284	287	234	216	208	227	216	209
Sonst. Schadorganismen	3	2	1	1	1	1	1	1	1
Saatgutbehandlungsmittel	59	65	53	43	45	45	50	53	45
Abschreckmittel	28	27	29	23	19	17	17	16	14
Keimhemmungsmittel	4	4	0	0	7	7	8	8	8
Sonstige Wachstumsregler	56	44	33	35	33	28	31	29	26
Mittel zur Veredelung und zum Wundverschluss	28	27	33	20	19	20	20	21	20
Zusatzstoffe ³⁾	2	2	2	2	2	2	2	0	0
Zusammen	1 130	975	928	785	689	665	678	658	623

Anm.: Zugelassen durch das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) (Stand: Dezember 2008).

1) Mittel mit mehreren Anwendungszwecken sind dem überwiegenden Zweck zugeordnet. - 2) Einschl. Mittel gegen

unerwünschten Pflanzenwuchs. - 3) Seit 1. Juli 1998 nicht mehr zulassungspflichtig.

Quelle: BVL, BMELV (517).

VII. Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

Vorbemerkungen: In der allgemeinen Flächenerhebung wird die Gesamtfläche Deutschlands nach Nutzungsarten wie z.B. Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche usw. auf der Grundlage von Katasterunterlagen festgestellt (vgl. Tabelle 87 und 88). Die hierbei ermittelte Landwirtschaftsfläche enthält auch Flächen wie z. B. Moor- und Heidefläche, die nicht landwirtschaftlich genutzt werden. Im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) durch Befragung von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben erhoben. Bis 1998 waren in dieser Erhebung die Flächen von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- und forstwirtschaftlich genutzt werden, enthalten. Betriebe unter 1 ha wurden erfasst, wenn ihre natürlichen Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprachen. Bei Reben, Obst, Gemüse, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen wurden alle Flächen erfasst, deren Erzeugung für den Verkauf bestimmt war. Ab 1999 werden nur noch Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 ha bzw. mit bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke von mindestens jeweils 30 Ar erfasst. Bei Betrieben mit Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen liegt die Erfassungsgrenze bei mindestens drei Ar.

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung sind daher ab 1999 mit vorangegangenen Erhebungen nicht vollständig vergleichbar.

Die Ernteergebnisse werden bei Getreide und Kartoffeln, ab 2004 auch bei Winterraps im Rahmen der "Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung" festgestellt. Für die übrigen Feldfrüchte werden die Hektarerträge durch amtliche Berichtersteller geschätzt oder durch die „Ergänzende Erntemittlung“ erhoben, in Einzelfällen auch über andere Quellen erfasst.

87. Gesamtfläche nach Nutzungsarten

3070200

Nutzungsart	Begriffsbestimmung	2008 ¹⁾	
		1 000 ha	Anteil in %
Gebäude und Freifläche	Flächen mit Gebäuden und baulichen Anlagen sowie unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude untergeordnet sind. Zu den unbebauten Flächen zählen Vorgärten, Hausgärten, Spielplätze, Stellplätze und andere Flächen, es sei denn, dass sie wegen eigenständiger Verwendung nach ihrer tatsächlichen Nutzung auszuweisen sind	2 442	6,8
Betriebsfläche	Unbebaute Flächen, die vorherrschend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden	246	0,7
darunter Abbauland	Flächen, die durch Abbau der Bodensubstanz genutzt werden, wie Kies, Sandgruben oder Steinbrüche	167	0,5
Erholungsfläche	Unbebaute Flächen, die vorherrschend dem Sport, der Erholung oder dazu dienen, Tiere oder Pflanzen zu zeigen	379	1,1
Verkehrsfläche	Flächen, die dem Straßen-, Schienen-, Luft- oder Schiffsverkehr dienen	1 779	5,0
darunter Straße, Weg, Platz	Flächen, die nach allgemeiner Auffassung als "Straße" und "Weg" zu bezeichnen sind. Flächen, die zum Abstellen von Fahrzeugen, Abhalten von Märkten und Durchführen von Veranstaltungen dienen	1 568	4,4
Landwirtschaftsfläche	Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Gartenbau oder dem Weinbau dienen	18 765	52,5
darunter Moor	Unkultivierte Flächen mit einer mindestens 20 cm starken oberen Schicht aus vertorften oder vermoorten Pflanzenresten, soweit nicht Abbauland	93	0,3
Heide	Unkultivierte, sandige, meist mit Heidekraut oder Ginster bewachsene Flächen	60	0,2
Waldfläche	Flächen, die mit Bäumen und Sträuchern bewachsen sind und hauptsächlich forstwirtschaftlich genutzt werden, auch Waldblößen, Pflanzgärten, Wildäsungsflächen und dgl.	10 735	30,1
Wasserfläche	Flächen, die ständig oder zeitweilig mit Wasser bedeckt sind, gleichgültig, ob das Wasser in natürlichen oder künstlichen Betten abfließt oder steht, auch Böschungen, Leinpfade und dgl.	848	2,4
Flächen anderer Nutzung	Flächen, die nicht mit einer der vorgenannten Nutzungsarten bezeichnet werden können	519	1,5
darunter Friedhof	Flächen, die zur Bestattung dienen oder gedient haben, sofern nicht vom Charakter der Anlagen her die Zuordnung zur Nutzungsart Grünanlage zutreffender ist	36	0,1
Unland	Flächen, die nicht geordnet genutzt werden, wie Felsen, Steinriegel, größere Böschungen, Dünen, stillgelegtes Abbauland	267	0,7
Gesamtfläche		35 711	100
darunter Siedlungs- und Verkehrsfläche	Summe aus Gebäude und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche sowie Friedhofsfläche	4 714	13,2

Anm: Ergebnisse der auf der Grundlage von Katasterunterlagen durchgeführten Flächenerhebung.

1) Flächenerhebung 2004 nach Art der tatsächlichen Nutzung (Stand: 31.12.).

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

88. Entwicklung der Gesamtfläche nach Nutzungsarten

3070100

Jahr	Gebäude und Freifläche	Erholungsfläche	Verkehrsfläche	Landwirtschaftsfläche	Waldfläche	Wasserfläche	Sonstige Fläche ¹⁾	Gesamtfläche
1 000 ha								
Früheres Bundesgebiet								
1981	1 360	128	1 169	13 954	7 328	430	500	24 869
1985	1 489	146	1 211	13 719	7 360	444	501	24 869
1989	1 548	180	1 242	13 488	7 401	450	552	24 862
Deutschland								
1996	2 194	237	1 678	19 314	10 491	794	994	35 703
2000	2 308	266	1 712	19 103	10 531	808	975	35 703
2004	2 394	313	1 745	18 932	10 649	828	845	35 705
2008	2 442	379	1 779	18 765	10 735	848	764	35 711
Anteil in %								
Früheres Bundesgebiet								
1981	5,5	0,5	4,7	56,1	29,5	1,7	2,0	100
1985	6,0	0,6	4,9	55,2	29,6	1,8	2,0	100
1989	6,2	0,7	5,0	54,3	29,8	1,8	2,2	100
Deutschland								
1996	6,1	0,7	4,7	54,1	29,4	2,2	2,8	100
2000	6,5	0,7	4,8	53,5	29,5	2,3	2,7	100
2004	6,7	0,9	4,9	53,0	29,8	2,3	2,4	100
2008	6,8	1,1	5,0	52,5	30,1	2,4	2,1	100

1) Flächen anderer Nutzung und Betriebsflächen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

89. Landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kulturarten

3070400

Jahr	Acker- land	Garten- land	Obst- anlagen	Baum- schulen ¹⁾	Dauergrünland				Reb- land	Landw. genutzte Fläche insgesamt
					zusam- men ²⁾	Wiesen	Mäh- weiden	Weiden mit Almen		
1 000 ha										
1995	11 835	19	69	38	5 282	2 233	1 874	1 030	102	17 344
1996	11 832	20	70	39	5 273	2 230	1 909	993	101	17 335
1997	11 832	18	70	39	5 268	2 196	1 945	984	101	17 327
1998	11 879	16	72	39	5 265	2 177	2 007	930	101	17 373
1999	11 821	9	69	39	5 114	2 110	2 007	858	100	17 152
2000	11 804	9	69	38	5 048	2 000	2 082	831	100	17 067
2001	11 813	8	69	39	5 013	1 961	2 104	817	100	17 042
2002	11 791	7	68	40	4 970	1 931	2 124	781	98	16 974
2003	11 827	7	69	38	4 968	1 898	2 158	777	99	17 008
2004	11 899	6	68	36	4 913	1 870	2 210	700	98	17 020
2005	11 903	5	66	35	4 929	1 862	2 260	650	97	17 035
2006	11 866	5	66	36	4 882	1 848	2 250	641	97	16 951
2007	11 877	5	65	36	4 875	1 846	2 251	627	97	16 954
2008	11 932	5	65	37	4 789	1 756	2 297	587	98	16 926
Anteil in %										
1995	68,2	0,1	0,4	0,2	30,5	12,9	10,8	5,9	0,6	100
1996	68,3	0,1	0,4	0,2	30,4	12,9	11,0	5,7	0,6	100
1997	68,3	0,1	0,4	0,2	30,4	12,7	11,2	5,7	0,6	100
1998	68,4	0,1	0,4	0,2	30,3	12,5	11,6	5,4	0,6	100
1999	68,9	0,1	0,4	0,2	29,8	12,3	11,7	5,0	0,6	100
2000	69,2	0,1	0,4	0,2	29,6	11,7	12,2	4,9	0,6	100
2001	69,3	0,0	0,4	0,2	29,4	11,5	12,3	4,8	0,6	100
2002	69,5	0,0	0,4	0,2	29,3	11,4	12,5	4,6	0,6	100
2003	69,5	0,0	0,4	0,2	29,2	11,2	12,7	4,6	0,6	100
2004	69,9	0,0	0,4	0,2	28,9	11,0	13,0	4,1	0,6	100
2005	69,9	0,0	0,4	0,2	28,9	10,9	13,3	3,8	0,6	100
2006	70,0	0,0	0,4	0,2	28,8	10,9	13,3	3,8	0,6	100
2007	70,1	0,0	0,4	0,2	28,8	10,9	13,3	3,7	0,6	100
2008	70,5	0,0	0,4	0,2	28,3	10,4	13,6	3,5	0,6	100

1) Einschl. Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden- und Pappelanlagen. - 2) Einschl. Hutungen und Streuwiesen sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung gewonnenes Dauergrünland.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

90. Ackerland nach Hauptgruppen des Anbaus

3070500

Jahr	Getreide einschl. Körnermais und Corn- Cob-Mix	Hülsen- früchte	Hack- früchte	Gemüse und Garten- gewächse	Handels- gewächse ¹⁾	Futter- pflanzen	Brache ²⁾	Ackerland insgesamt
1 000 ha								
1990	7 006	122	1 275	149	919	2 271	.	11 982
1991	6 560	58	955	97	1 091	2 017	781	11 559
1992	6 514	56	946	94	1 227	1 872	757	11 467
1993	6 224	86	874	91	1 189	1 854	1 357	11 676
1994	6 235	96	824	94	1 348	1 769	1 439	11 805
1995	6 527	123	857	103	1 151	1 792	1 282	11 835
1996	6 707	149	875	104	1 050	1 862	1 085	11 832
1997	7 014	185	830	103	1 111	1 840	749	11 832
1998	7 042	225	818	105	1 221	1 772	696	11 879
1999	6 635	212	814	111	1 496	1 709	846	11 821
2000	7 016	186	770	109	1 276	1 623	823	11 804
2001	7 046	219	743	115	1 260	1 581	850	11 813
2002	6 941	208	755	118	1 394	1 540	835	11 791
2003	6 839	207	744	125	1 384	1 589	939	11 827
2004	6 947	178	746	127	1 397	1 719	784	11 899
2005	6 839	169	705	130	1 462	1 805	794	11 903
2006	6 702	144	641	132	1 551	1 956	741	11 866
2007	6 572	109	686	130	1 644	2 088	648	11 877
2008	7 039	84	636	131	1 472	2 261	310	11 933
2009 ³⁾	6 908	83	655	128	1 577	2 347	246	11 943
Anteil in %								
1990	58,5	1,0	10,6	1,2	7,7	19,0	.	100
1991	56,8	0,5	8,3	0,8	9,4	17,4	6,8	100
1992	56,8	0,5	8,2	0,8	10,7	16,3	6,6	100
1993	53,3	0,7	7,5	0,8	10,2	15,9	11,6	100
1994	52,8	0,8	7,0	0,8	11,4	15,0	12,2	100
1995	55,1	1,0	7,2	0,9	9,7	15,1	10,8	100
1996	56,7	1,3	7,4	0,9	8,9	15,7	9,2	100
1997	59,3	1,6	7,0	0,9	9,4	15,6	6,3	100
1998	59,3	1,9	6,9	0,9	10,3	14,9	5,9	100
1999	56,1	1,8	6,9	0,9	12,7	14,5	7,2	100
2000	59,5	1,6	6,5	0,9	10,8	13,7	7,0	100
2001	59,6	1,9	6,3	1,0	10,7	13,4	7,2	100
2002	58,9	1,8	6,4	1,0	11,8	13,1	7,1	100
2003	57,8	1,7	6,3	1,1	11,7	13,4	7,9	100
2004	58,4	1,5	6,3	1,1	11,7	14,5	6,6	100
2005	57,5	1,4	5,9	1,1	12,3	15,2	6,7	100
2006	56,5	1,2	5,4	1,1	13,1	16,5	6,2	100
2007	55,3	0,9	5,8	1,1	13,8	17,6	5,5	100
2008	59,0	0,7	5,3	1,1	12,3	18,9	2,6	100
2009 ³⁾	57,9	0,7	5,5	1,1	13,2	19,7	2,1	100

1) Ölf Früchte, Hopfen und andere Handelsgewächse, z.B. Rüben und Gräser zur Samengewinnung, Heil- und Gewürzpflanzen. -

2) Brache, auch sonstige nicht bestellte Ackerflächen sowie Hauptfeldfrüchte, die zum Umpflügen bestimmt sind. Ab 1993 auch konjunkturelle Stilllegungsflächen ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe. Nachwachsende Rohstoffe auf konjunkturellen Stilllegungsflächen werden entsprechend ihrer jeweiligen Hauptgruppen erfasst. - 3) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

91. Vermehrungsflächen von landwirtschaftlichem Saatgut

Hektar

3070600

Fruchtart	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	dar. zertifi- ziertes Saatgut
Getreide	153 120	163 383	140 570	133 559	127 634	137 745	124 736	113 874
davon								
Sommergerste	19 954	18 954	15 249	14 169	13 541	17 391	12 031	10 346
Wintergerste	26 624	32 440	27 556	26 863	26 213	28 476	26 250	24 115
Hafer (einschl. Nackthafer)	6 853	5 883	4 910	4 393	4 413	4 569	4 289	3 875
Mais	3 096	3 164	3 309	2 383	2 754	3 115	3 386	3 258
Sommerroggen	266	405	259	300	335	333	300	280
Winterroggen	9 197	9 593	7 632	8 326	9 386	11 455	12 511	11 869
Triticale	18 488	18 638	14 492	12 697	10 334	10 496	10 067	9 232
Hartweizen	333	547	483	522	299	371	646	547
Dinkel	1 045	1 223	739	707	929	1 192	1 090	957
Sommerweizen	3 072	2 336	2 092	1 818	1 493	1 825	1 772	1 495
Winterweizen	64 192	70 199	63 850	61 381	57 937	58 522	52 395	47 901
Hackfrüchte	17 298	18 585	16 445	16 015	16 310	15 893	16 604	9 552
davon								
Kartoffeln	17 282	18 570	16 436	16 005	16 302	15 885	16 599	9 552
Runkelrüben-Samenträger	1	1	1	1	0	1	-	-
Runkelrüben-Stecklinge	1	0	0	-	0	1	-	-
Zuckerrüben-Samenträger	3	9	5	5	3	3	2	-
Zuckerrüben-Stecklinge	10	5	4	4	4	3	2	-
Gräser	27 652	33 337	35 410	33 807	32 207	27 943	28 948	26 675
davon								
Festulolium	33	42	63	167	214	133	133	106
Glatthafer	116	88	98	117	144	138	145	121
Goldhafer	118	100	78	69	85	80	37	33
Knaulgras	133	169	165	307	498	545	344	328
Lieschgras	2 803	2 779	2 448	2 251	1 733	1 336	1 121	1 063
Wiesenrispe	413	417	409	296	315	205	177	136
Rohrschwengel	283	244	212	188	244	462	726	719
Rotschwengel	2 706	2 098	2 518	2 819	2 752	2 170	1 566	1 392
Schafschwengel	525	886	1 364	1 655	1 366	1 668	1 589	1 547
Wiesenschwengel	2 364	2 148	2 819	3 595	3 849	3 400	2 397	2 268
Straußgras	8	3	3	2	1	3	3	3
Bastardweidelgras	114	143	429	412	579	569	563	446
Deutsches Weidelgras	7 675	9 656	9 343	9 446	9 094	6 595	6 896	6 230
Einjähriges Weidelgras	6 434	7 222	6 961	5 012	3 680	4 168	4 588	4 391
Welsches Weidelgras	3 864	7 311	8 499	7 466	7 626	6 433	8 621	7 873
Wiesenfuchsschwanz	61	31	-	7	27	38	42	18
Klee und Luzerne	1 174	1 170	1 776	2 214	2 466	1 694	2 186	1 730
davon								
Esparssette	-	-	-	-	-	-	1	1
Hornklee	0	-	-	-	-	20	12	12
Inkarnatklee	121	183	224	190	112	69	182	159
Rotklee	843	841	1 341	1 736	2 006	1 415	1 912	1 480
Schwedenklee	0	0	-	-	1	-	-	-
Weißklee	171	124	153	141	179	48	9	9
Luzerne	38	21	49	147	168	141	71	68
Mittel- und großkörnige Leguminosen	15 908	14 948	8 718	7 544	5 400	5 204	6 639	5 410
davon								
Ackerbohnen	1 388	1 415	921	912	812	918	979	698
Futtererbsen	9 360	8 397	4 678	4 326	2 828	2 342	3 497	2 982
Lupinen	4 693	4 442	2 524	1 915	1 451	1 697	1 802	1 406
Saatwicken	290	309	293	246	195	176	230	216
Zottelwicken	178	385	302	145	115	71	132	109
Sonstige Futterpflanzen	297	159	238	212	223	483	391	233
davon								
Futterkohl	1	-	-	-	-	-	0	-
Ölrettich	217	101	128	71	90	124	141	65
Phazelia	79	59	110	141	132	358	249	167
Öl- und Faserpflanzen	7 745	9 153	7 140	7 533	7 315	8 787	8 577	7 864
davon								
Hanf, außer für Zierzwecke	23	80	92	92	64	98	65	49
Lein	1 587	1 809	1 185	1 185	321	317	480	289
Sommerraps	753	688	655	655	1 110	714	442	401
Winterraps	4 371	5 667	4 165	4 165	5 214	6 630	5 960	5 733
Sommerrüben	-	-	7	7	-	-	-	-
Winterrüben	374	485	537	537	5	26	176	160
Weißer Senf/Sareptasenf	631	411	491	491	577	984	1 442	1 219
Sojabohnen/Sonnenblumen	6	12	8	8	25	18	13	13
Anerkennungsflächen insgesamt	223 194	240 736	210 296	200 885	191 555	197 747	188 081	165 338

Anm.: Mit Erfolg besichtigte Flächen. -Basissaatgut und zertifiziertes Saatgut zusammen.

Quelle: Bundessortenamt, BMELV (425).

92. Betriebe mit Anbau von Hauptkultur- und Fruchtarten nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche 2007¹⁾

3070700

Fruchtart	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF							Insgesamt ²⁾
	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
Weizen (einschl. Spelz)	8,8	15,0	30,2	18,7	29,9	36,2	24,6	163,6
Roggen	1,5	2,7	5,5	3,3	5,8	9,5	10,0	38,3
Wintergerste	5,8	11,6	25,1	15,7	25,9	30,9	19,9	135,2
Sommergerste	4,3	7,9	14,4	8,0	12,0	13,7	8,7	69,1
Hafer	4,1	7,2	13,5	7,9	10,8	10,3	6,4	60,3
Körnermais	1,8	3,3	6,1	3,9	7,0	9,0	4,6	35,8
Getreide zusammen	17,7	25,6	44,3	25,2	39,0	45,4	29,0	226,9
Kartoffeln	7,2	8,2	10,6	5,0	7,6	9,4	6,3	54,9
Zuckerrüben	0,3	1,0	4,2	3,6	7,0	10,9	10,8	37,9
Gemüse, Erdbeeren, Spargel	2,0	2,0	2,6	1,5	2,3	2,9	2,2	17,5
Blumen u. Zierpflanzen	1,2	0,5	0,5	0,2	0,4	0,6	0,4	10,0
Handelsgewächse ³⁾	1,8	4,5	10,7	7,2	14,4	22,9	20,7	82,4
darunter:								
Raps und Rübsen ⁴⁾	1,4	4,0	9,7	6,6	13,5	21,9	20,0	77,0
Futterpflanzen ⁵⁾	8,4	13,5	28,1	18,0	29,8	36,3	22,0	156,5
Silomais ⁶⁾	2,8	6,1	17,6	13,2	23,7	30,0	16,9	110,4
Ackerland zusammen ⁷⁾	26,7	32,6	51,4	28,3	43,1	50,1	30,7	271,5
Dauergrünland	48,1	42,8	56,8	29,7	42,7	47,2	27,8	299,6
Dauerkulturen ⁸⁾	8,3	6,4	5,9	2,6	2,9	3,0	1,9	46,6
LF insgesamt	60,4	52,7	67,8	34,3	48,5	53,4	31,9	374,5
Flächen in 1 000 ha								
Weizen (einschl. Spelz)	10,2	30,5	112,3	106,0	261,7	585,1	1 886,1	2 992,1
Roggen	2,0	5,9	18,0	15,0	35,7	90,7	503,7	670,9
Wintergerste	7,3	23,0	80,7	70,3	165,0	323,3	754,3	1 424,1
Sommergerste	4,8	15,1	45,3	34,2	67,2	116,7	209,4	492,8
Hafer	3,2	7,9	21,5	16,0	27,1	37,2	64,9	177,8
Körnermais	3,1	9,4	26,1	23,8	61,2	129,0	150,6	403,2
Getreide zusammen	33,8	100,1	329,0	285,5	666,5	1 381,5	3 774,7	6 571,7
Kartoffeln	1,6	2,9	8,8	7,3	23,5	68,7	162,0	275,0
Zuckerrüben	0,4	1,7	10,6	13,1	36,6	91,0	249,4	402,7
Gemüse, Erdbeeren, Spargel	2,1	3,2	7,0	6,0	12,7	27,1	60,3	119,5
Blumen u. Zierpflanzen	1,9	1,5	1,2	0,6	0,7	0,5	0,8	9,6
Handelsgewächse ³⁾	2,6	10,4	39,7	36,1	93,0	233,6	1 228,8	1 644,3
darunter:								
Raps und Rübsen ⁴⁾	2,3	9,2	34,6	31,3	83,7	221,1	1 166,1	1 548,2
Futterpflanzen ⁵⁾	10,2	26,2	98,8	101,9	263,8	550,2	1 036,3	2 087,5
Silomais ⁶⁾	3,9	12,4	58,2	66,6	187,8	413,6	728,4	1 470,9
Ackerland zusammen ⁷⁾	58,4	157,4	519,0	474,8	1 162,9	2 492,3	7 007,5	11 877,0
Dauergrünland	125,4	195,8	451,3	353,7	710,2	1 225,6	1 809,9	4 874,7
Dauerkulturen ⁸⁾	18,9	28,5	42,4	23,4	23,2	21,8	27,3	197,9
LF insgesamt	203,4	382,3	1 013,2	852,2	1 896,9	3 740,6	8 845,3	16 954,3

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007. - 2) Einschl. Betriebe unter 2 ha LF. - 3) Raps und Rübsen, Körnersonnenblumen, Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, alle anderen Handelsgewächse (Körnersenf, Flachs, Zichorien, Heil- und Gewürzpflanzen u.a.). - 4) Winter- und Sommerfrucht. - 5) Grün- und Silomais, Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch, Luzerne, Grasanbau auf dem Ackerland, Serradella u. a.. - 6) Einschl. Lieschkolbenschrot. - 7) Einschl. Brache. - 8) Obstanlagen, Baumschulen, bestockte Rebfläche und derzeit nicht anderweitig genutzte brachliegende Rebfläche.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

93. Landwirtschaftliche Betriebe mit Anbau ausgewählter Kulturarten nach Größenklassen des Anbaus

2007¹⁾

3070800

Kulturart	Betriebe mit Anbau der jeweiligen Kulturart von ... bis unter ... ha							Insge- samt
	0 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
Ackerland	66,1	38,2	50,6	27,6	35,0	33,6	20,4	271,5
Dauergrünland	128,9	54,1	51,7	23,5	22,5	13,8	5,0	299,6
Getreide	60,0	43,2	49,6	23,8	23,8	17,0	9,4	226,9
Flächen in 1 000 ha								
Ackerland	145,5	280,3	739,4	682,0	1 364,3	2 326,2	6 339,4	11 877,0
Dauergrünland	285,0	386,7	744,5	576,1	862,9	922,1	1 097,4	4 874,7
Getreide	151,3	315,8	708,4	582,2	919,1	1 153,3	2 741,6	6 571,7
Kulturart	Betriebe mit Anbau der jeweiligen Kulturart von ... bis unter ... ha							Insge- samt
	0 - 1	1 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 und mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
Kartoffeln	38,3	6,7	3,2	3,2	1,4	1,1	1,0	54,9
Zuckerrüben	1,9	15,4	9,0	6,7	2,3	1,5	1,0	37,9
Körnermais ²⁾	2,4	14,3	7,8	6,1	2,4	1,6	1,1	35,8
Ölfrüchte ³⁾	2,3	27,6	20,1	14,4	5,1	3,7	5,7	78,9
Flächen in 1 000 ha								
Kartoffeln	7,3	16,3	23,0	45,4	34,6	43,1	105,4	275,0
Zuckerrüben	1,3	42,0	63,6	93,5	56,4	57,9	88,1	402,7
Körnermais ²⁾	1,3	39,6	54,9	86,0	58,2	61,9	101,2	403,2
Ölfrüchte ³⁾	1,3	83,8	141,9	199,8	122,2	140,9	888,7	1 578,6

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007. - 2) Einschl. Anbaufläche Corn-Cob-Mix. - 3) Raps, Rübsen, Flachs (Lein), Körnersonnenblumen und andere Ölfrüchte. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

94. Betriebe mit Anbauflächen für Nutzhanf und Flachs

3070900

Jahr	Nutzhanf		Flachs (zur Fasergewinnung)	
	Betriebe	Fläche (ha)	Betriebe	Fläche (ha)
1996	573	1 419	133	4 598
1997	505	2 903	43	1 362
1998	469	3 582	25	417
1999	472	4 066	35	569
2000	415	3 094	26	402
2001	271	1 993	23	297
2002	306	2 104	25	306
2003	390	2 710	21	224
2004	324	1 800	15	194
2005	275	2 159	8	38
2006	205	1 352	9	30
2007	140	871	10	51
2008	87	892	6	42
2009	171	1 214	5	30

Quelle: BLE, BMELV (425).

95. Anbau von Zwischenfrüchten

1 000 Hektar

3071000

Kulturart	Sommerzwischenfrüchte			Winterzwischenfrüchte			Zwischenfrüchte zusammen		
	1999	2003	2007	1999	2003	2007	1999	2003	2007
Anbau insgesamt									
Klee- und kleeartige Pflanzen	44,2	47,4	32,9	14,8	20,3	26,4	59,0	67,7	59,3
Gräser und Getreide zur Grünnutzung	58,6	39,7	29,7	45,6	45,4	89,6	104,2	85,1	119,4
Grobleguminosen	26,8	19,0	15,0	8,1	8,3	10,2	34,9	27,4	25,2
Kreuzblütler									
Raps	433,3	439,6	256,4	205,1	264,3	328,1	638,4	703,9	584,4
Herbstrüben	5,0	3,4	3,1	3,5	3,1	4,7	8,5	6,6	7,8
Sonstige Zwischenfrüchte	21,6	22,3	24,7	14,9	20,8	59,2	36,6	43,1	83,9
Zusammen	589,5	571,4	361,8	292,1	362,3	518,2	881,6	933,7	880,0
darunter zur Futtergewinnung									
Klee- und kleeartige Pflanzen	17,8	18,1	10,7	7,0	7,3	6,3	24,8	25,5	17,0
Gräser und Getreide zur Grünnutzung	41,2	24,9	18,1	26,8	21,0	37,9	68,0	45,9	56,0
Grobleguminosen	7,6	4,1	2,5	1,7	1,2	1,0	9,3	5,3	3,6
Kreuzblütler									
Raps	40,0	16,1	13,0	10,3	5,5	12,0	50,4	21,5	25,0
Herbstrüben	1,7	0,8	0,6	0,9	0,5	0,4	2,6	1,3	1,0
Sonstige Zwischenfrüchte	1,1	0,9	2,9	0,5	0,7	4,2	1,6	1,5	7,0
Zusammen	109,4	64,8	47,8	47,3	36,1	61,8	156,7	101,0	109,5

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

96. Betriebe und Flächen des Ökologischen Landbaus

3071610

Jahr ¹⁾	Betriebe		Landw. genutzte Fläche (LF)		
			zusammen		je Betrieb
	Zahl	Anteil in % ²⁾	ha	Anteil in % ²⁾	ha
1995	6 642	1,1	309 487	1,8	46,6
1996	7 353	1,3	354 171	2,1	48,2
1997	8 184	1,5	389 693	2,3	47,6
1998	9 213	1,7	416 518	2,4	45,2
1999	10 425	2,2	452 327	2,6	43,4
2000	12 740	2,8	546 023	3,2	42,9
2001	14 702	3,3	634 998	3,7	43,2
2002	15 626	3,6	696 978	4,1	44,6
2003	16 476	3,9	734 027	4,3	44,6
2004	16 603	4,1	767 891	4,5	46,3
2005	17 020	4,3	807 406	4,7	47,4
2006	17 557	4,6	825 539	4,9	47,0
2007	18 703	5,0	865 336	5,1	46,3
2008	19 813	5,3	907 786	5,4	45,8

Anm.: Im Rahmen der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 über den Ökologischen Landbau und die entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel (EG-Öko-Verordnung) erfasste Betriebe. Bis 1999 Betriebe mit pflanzlicher Erzeugung; ab 2000 einschließlich Tierhaltung.

1) Stand jeweils zum 31.12. - 2) Anteil an der Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe bzw. der LF insgesamt.

Quelle: BLE, BMELV (526).

97. Landwirtschaftliche Betriebe mit nichtwendenden Bodenbearbeitungsverfahren

2004

3070850

Betriebe mit ...bis unter...ha Ackerfläche	Betriebe mit Ackerland			Ackerland			
	Insgesamt	dar. mit nichtwendenden Bodenbearbeitungs- verfahren		Insgesamt	dar. im Anbaujahr 2003/04 nicht gepflügte Ackerfläche		dar. auch 2002/03 nicht gepflügte Ackerfläche
		Zahl	%		1 000 ha	%	1 000 ha
unter 10	117 647	9 164	7,8	488,3	30,4	6,2	4,8
10 - 20	56 225	7 769	13,8	815,5	63,0	7,7	12,7
20 - 30	30 634	6 050	19,7	758,0	66,3	8,7	17,9
30 - 50	37 298	10 084	27,0	1 450,3	159,1	11,0	47,8
50 - 100	33 517	13 604	40,6	2 314,8	379,4	16,4	131,2
100 u. mehr	18 834	11 182	59,4	6 063,5	1 799,7	29,7	829,6
Insgesamt	294 152	57 852	19,7	11 890,5	2 497,9	21,0	1 044,0
darunter:							
100 - 200	11 607	6 490	55,9	1 566,7	374,6	23,9	148,7
200 - 500	4 358	2 741	62,9	1 308,2	402,0	30,7	182,4
500 - 1000	1 670	1 079	64,6	1 176,9	359,4	30,5	171,5
Betriebe mit ...bis unter...ha Ackerfläche	davon im Anbaujahr 2003/04 nicht gepflügte ¹⁾ Fläche von						
	Winter- getreide	Sommer- getreide	Mais ²⁾	Kartoffeln	Zucker- und Runkel- rüben	Raps und Rübsen	sonstigen Feldfrüchten
	1 000 ha						
unter 10	13,5	6,9	6,0	0,6	0,4	1,3	1,6
10 - 20	32,3	8,7	12,5	0,5	1,7	5,1	2,2
20 - 30	34,0	6,5	12,9	0,8	3,1	6,5	2,4
30 - 50	86,1	11,5	31,1	1,7	8,6	15,3	4,9
50 - 100	215,6	26,3	52,9	4,7	24,1	46,6	9,2
100 u. mehr	1 116,4	71,4	112,2	17,2	81,6	333,2	67,7
Insgesamt	1 497,9	131,2	227,6	25,5	119,6	408,0	88,1
dgl. in %³⁾	26,9	14,3	13,3	8,6	26,8	31,8	.
darunter:							
100 - 200	221,0	24,3	28,3	4,6	27,6	58,8	10,0
200 - 500	246,6	15,9	18,1	4,1	24,9	77,9	14,7
500 - 1000	226,6	11,4	20,9	3,4	14,2	70,4	12,5

Anm.: Ohne Stadtstaaten.
1) Zur Hauptfrucht nicht gepflügt. - 2) Körnermais, Corn-Cob-Mix, Silomais. - 3) Anteil an der gesamten Anbaufläche der jeweiligen Fruchtart.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

98. Biogasanlagen

3071350

Merkmal	Einheit	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009 ¹⁾
Anlagen	Zahl	850	1 043	1 360	1 608	1 760	2 010	2 690	3 280	3 711	4 099	4780
Installierte elektrische Leistung	Megawatt (MW)	49	78	111	160	190	247	665	950	1 270	1 435	1600
Durchschnittl. elektr. Leistung je Anlage	Kilowatt (kW)	58	75	82	100	108	123	247	290	342	350	335

1) Vorläufig.
Quelle: Fachverband Biogas, BMU, BMELV (N1, 425).

99. Anbau nachwachsender Rohstoffe und Energiepflanzen

1 000 ha

3071310

Rohstoff	2004		2005		2006	
	Fläche	darunter: stillgelegt	Fläche	darunter: stillgelegt	Fläche	darunter: stillgelegt
Stärke	125,0	-	128,0	-	128,0	-
Zucker	7,0	-	18,0	-	22,0	-
Rapsöl	859,9	209,9	1 061,9	322,0	1 100,0	318,0
Sonnenblumenöl	10,7	0,7	12,8	1,9	5,0	1,0
Leinöl	3,1	0,1	3,3	0,2	3,0	-
Faserpflanzen	1,5	-	1,6	0,0	2,0	-
Heilstoffe	4,5	0,5	10,2	0,2	10,0	-
Sonstiges	.	3,9	.	.	.	.
Energiepflanzen	27,0	-	166,8	0,0	295,0	77,0
Gesamtfläche	1 042,6	215,1	1 402,6	370,5	1 565,0	396,0
Rohstoff	2007		2008		2009 ¹⁾	
	Fläche	darunter: stillgelegt	Fläche	darunter: stillgelegt	Fläche	darunter: stillgelegt
Stärke	128,0	.	140,0	.	130,0	.
Zucker	22,0	.	22,0	.	22,0	.
Rapsöl	1 220,0	.	1 035,0	.	1 062,0	.
Sonnenblumenöl	8,5	.	8,5	.	8,5	.
Leinöl	3,1	.	2,5	.	2,5	.
Faserpflanzen	2,0	.	1,0	.	1,0	.
Heilstoffe	10,0	.	10,0	.	10,0	.
Sonstiges	.	.	.	.	.	.
Energiepflanzen	651,0	.	689,0	.	759,5	.
Gesamtfläche	2 044,6	.	1 908,0	.	1 995,5	.

1) Vorläufige Schätzung.

Quelle: Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe, BMELV (N 2, 425).



100. Auswinterung

3072000

Wirtschaftsjahr	Wegen Auswinterung oder anderer Schäden umgepflügte Flächen an							
	Winter- weizen	Triticale	Winter- roggen	Winter- meng- getreide	Winter- gerste	Winter- raps	Klee	Luzerne
	in % der Aussaatfläche							
1993/94	2,1	5,0	2,8	.	2,8	4,7	1,1	1,1
1994/95	0,2	0,7	0,6	0,3	0,6	0,6	0,5	0,3
1995/96	1,2	1,8	1,5	6,1	7,8	13,3	2,6	1,8
1996/97	1,1	0,9	0,6	0,3	2,5	2,3	0,8	1,2
1997/98	0,3	0,2	0,2	0,0	0,3	0,9	0,2	0,1
1998/99	2,2	2,1	0,9	2,0	0,9	1,7	.	.
1999/00	0,3	0,5	0,2	0,0	0,4	0,9	.	.
2000/01	0,3	0,3	0,2	1,3	0,5	0,5	.	.
2001/02	0,5	0,5	0,4	0,2	0,6	0,8	.	.
2002/03	3,4	2,5	0,7	6,0	8,9	5,8	.	.
2003/04	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,6	.	.
2004/05	0,2	0,3	0,2	0,9	0,2	0,5	.	.
2005/06	0,4	1,2	0,3	1,8	1,7	0,7	.	.
2006/07	0,4	0,5	0,4	0,5	0,8	0,1	.	.
2007/08	0,4	0,6	0,4	0,4	0,2	0,9	.	.
2008/09	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,5	.	.

Quelle: StBA, BMELV (425).

101. Agrarumweltmaßnahmen
Förderung in der EU-Programmplanungsperiode 2000-2006
nach Kapitel VI. Art. 22-24 der VO (EG) 1257/1999

3071520

Maßnahme	Jahr	Anzahl der Verträge	Fläche (ha) oder Großvieheinheiten (GVE)		Durchschnittliche Prämie (€) je ha/GVE	Öffentliche Ausgaben - Mittelbindungen (in 1000 €)	
			unter Vertrag	davon neu		Insgesamt	EAGFL-Beitrag
Ökologischer Landbau	2003	9 742	532 826	159 193	182	97 023	56 978
	2004	12 256	701 000	140 881	168	117 962	73 002
	2005	12 555	726 936	73 879	178	129 061	80 026
	2006	12 745	745 092	51 536	173	128 930	82 446
Sonstige Verringerung der betrieblichen Inputfaktoren	2003	72 883	1 769 227	776 576	92	163 255	91 158
	2004	94 776	2 256 979	356 448	87	197 267	123 240
	2005	102 365	2 295 680	101 810	93	214 031	134 695
	2006	97 516	2 105 388	24 022	92	193 786	122 062
Erweiterung der Fruchtfolge	2003	10 988	276 238	117 942	71	19 600	10 217
	2004	15 019	457 513	139 069	70	31 845	19 173
	2005	15 552	499 192	69 435	66	32 739	19 954
	2006	12 713	403 601	33 192	70	28 337	17 148
Extensivierung (Sonstige)	2003	37 658	1 198 345	282 131	93	111 913	62 919
	2004	42 210	1 529 218	428 538	98	150 339	90 671
	2005	43 418	1 577 015	80 879	97	153 341	97 441
	2006	43 537	1 549 455	23 478	97	150 510	97 326
Erhaltung, Wiederherstellung Schaffung von Landschaft/ Naturraum	2003	57 134	270 755	59 192	293	79 424	41 816
	2004	64 714	522 321	212 118	223	116 387	68 714
	2005	57 726	528 635	40 555	213	112 537	70 297
	2006	61 563	509 485	40 836	225	114 550	68 442
Von genetischer Erosion bedrohte Pflanzenarten	2003	1 165	40 806	12 800	208	8 481	6 361
	2004	14	121	63	329	40	33
	2005	27	590	470	275	163	137
	2006	27	568	24	283	161	136
Sonstige Maßnahmen	2003	22 400	1 065 460	73 962	78	83 111	41 371
	2004	35 662	1 867 779	285 395	72	134 584	70 720
	2005	39 351	1 952 540	126 791	75	146 168	83 597
	2006	39 043	1 820 770	90 487	73	132 088	77 419
Pflanzenbauliche Maßnahmen	2003	211 970	5 153 656	1 481 796	109	562 807	310 819
	2004	264 651	7 334 931	1 562 510	102	748 425	445 553
	2005	270 994	7 580 588	493 821	104	788 040	486 148
	2006	267 144	7 134 360	263 575	105	748 362	464 979
Bedrohte Nutztierassen	2003	843	6 356	381	126	801	493
	2004	964	7 472	896	129	967	614
	2005	1 013	7 578	324	129	974	616
	2006	1 047	8 443	1 008	128	1 082	708

Anm.: Eine Summierung der Daten ist aufgrund von Mehrfachnennungen für Maßnahmen auf der gleichen Fläche nicht möglich. Nicht erfasst ist die Förderung von Maßnahmen aufgrund der VO (EG) 2078/92.

Quelle: Meldungen der Länder gem. Monitoring der Entwicklungspläne für den ländlichen Raum der VO (EG) 1698/2005 und der VO(EG) 1974/2006, BMELV (513).

102. Naturschutzflächen nach Typen

3071800

Jahr jew. 31.12.	National- parke ¹⁾	Biosphären- reservate ²⁾	Naturschutz- gebiete ³⁾	Naturparke ⁴⁾	Feucht- gebiete ⁵⁾	Naturwald- reservate ⁶⁾
Anzahl						
1990	10	5	4 114	65	28	- ⁷⁾
1995	12	11	5 314	67	30	635
1999	13	14	6 365	81	30	678
2000	13	14	6 588	85	30	661
2002	13	14	6 840	85	31	629
2003	15	14	6 959	87	32	824
2004	15	14	7 278	87	32	824
2005	15	15	7 278	92	32	824
2006	15	15	7 866	92	32	824
2007	14	15	8 126	97	33	717
2008	14	14	8 413	100	33	717
Fläche in km²						
1990	6 945	4 792	4 748	56 888	3 715	- ⁷⁾
1995	7 209	11 666	6 845	58 748	6 712	205
1999	7 285	16 014	8 706	67 588	6 712	250
2000	7 285	16 134	9 248	74 378	6 712	245
2002	7 285	16 142	9 822	74 289	6 712	237
2003	9 620	15 798	10 095	79 855	6 850	306
2004	9 620	15 798	10 474	79 855	6 850	306
2005	9 620	17 389	11 320	82 938	6 850	306
2006	9 620	17 389	11 854	83 577	6 850	306
2007	9 620	17 389	12 403	88 671	8 401	313
2008	9 620	18 439	12 715	89 473	8 401	313
Anteil an der Gesamtfläche in %						
1990	0,4 ⁸⁾	1,3	1,3	15,9	- ⁹⁾	- ⁷⁾
1995	0,5 ⁸⁾	3,3	1,9	16,5	- ⁹⁾	0,2 ¹⁰⁾
1999	0,5 ⁸⁾	4,5	2,4	18,9	- ⁹⁾	0,2 ¹⁰⁾
2000	0,5 ⁸⁾	4,5	2,6	20,8	- ⁹⁾	0,2 ¹⁰⁾
2002	0,5 ⁸⁾	4,5	2,8	20,8	- ⁹⁾	0,2 ¹⁰⁾
2003	0,6 ⁸⁾	4,5	2,8	22,4	- ⁹⁾	0,3 ¹⁰⁾
2004	0,6 ⁸⁾	4,5	2,9	22,4	- ⁹⁾	0,3 ¹⁰⁾
2005	0,6 ⁸⁾	4,9	3,2	23,3	- ⁹⁾	0,3 ¹⁰⁾
2006	0,6 ⁸⁾	4,9	3,3	23,4	- ⁹⁾	0,3 ¹⁰⁾
2007	0,6 ⁸⁾	4,9	3,4	24,8	- ⁹⁾	0,3 ¹⁰⁾
2008	0,6 ⁸⁾	5,2	3,6	25,1	- ⁹⁾	0,3 ¹⁰⁾

Anm.: Die einzelnen Typen der Schutzflächen können nicht summiert werden, da sie sich z.T. überschneiden.

1) Nach § 14 (1) BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte, einheitlich zu schützende Gebiete. Zum 01.01.2007 wurde aus den Nationalparks Harz und Hochharz der neue Nationalpark Harz gebildet. Flächenangaben einschließlich Flächen in Nord- und Ostsee. - 2) Seit 1976 im Rahmen des internationalen Programms "Der Mensch und die Biosphäre" von der UNESCO vergeben. - 3) Nach § 13 (1) BNatSchG rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, in denen ein Schutz von Natur und Landschaft (...) erforderlich ist. - 4) Nach § 16 (1) BNatSchG einheitlich zu entwickelnde und zu pflegende Gebiete. - 5) Feuchtgebiete von internationaler Bedeutung im Sinne des Übereinkommens über Feuchtgebiete (Ramsar, Iran 1971). - 6) Waldgebiete, die ihrer ungestörten biologischen Entwicklung überlassen werden. - 7) Vergleichbare Angaben für das gesamte Bundesgebiet liegen nicht vor. - 8) Ohne Flächen der Nationalparke im Wattenmeer. - 9) Keine Angabe, da statistisch nicht erfasste Watt- und Wasserflächen enthalten sind. - 10) Anteil an der Gesamtwaldfläche Deutschlands.

Quelle: Bundesamt für Naturschutz, BMELV (425).

103. Witterungsverhältnisse

a. Niederschlagshöhen und Frosttage

3072100

Beobachtungs- station und Vegetations- periode	Niederschlagshöhe in mm										Frost- tage ¹⁾ Nov. bis April
	Nov. bis Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov. bis Okt. zus.	
Hamburg											
Vielj. D ²⁾	245	56	51	57	74	82	70	70	63	770	77
1996	91	6	22	66	25	69	61	34	61	435	123
1997	193	43	37	105	92	92	79	36	63	740	78
1998	214	68	71	23	126	106	93	92	183	974	61
1999	.	46	30	46	40	31	49	36	30	.	.
2000	343	97	26	39	69	42	87	57	43	805	26
2001	170	42	70	43	112	48	115	180	44	824	102
2002	326	58	55	61	117	158	94	18	126	1 013	69
2003	.	37	51	75	42	38	44	51	47	.	.
2004	297	50	34	32	110	94	62	93	37	809	61
2005	228	41	30	55	40	174	52	47	54	720	69
2006	168	66	65	69	34	21	119	35	57	633	96
2007	313	54	1	109	210	166	63	76	41	1 032	23
2008	313	93	38	11	49	129	104	29	106	873	43
Bad Kreuznach											
Vielj. D ²⁾	.	34	37	47	59	50	55	40	40	.	.
1996	128	14	21	50	29	35	44	18	52	392	95
1997	209	19	24	51	77	52	12	14	50	509	71
1998	174	37	74	24	47	41	33	93	166	689	58
1999	173	48	50	27	52	116	63	29	44	601	67
2000	186	54	35	87	53	167	38	105	60	785	56
2001	234	113	90	14	46	61	45	47	38	687	56
2002	267	46	36	68	29	.	61	23	99	.	69
2003	250	17	18	53	34	28	24	35	47	505	77
2004	180	32	21	41	43	66	123	19	49	573	70
2005	134	29	69	50	44	43	34	46	28	477	76
2006	109	59	21	68	11	49	123	59	61	560	80
2007	133	48	0	57	68	69	59	57	8	499	24
2008	148	69	36	78	38	36	53	34	47	538	63
München											
Vielj. D ²⁾	198	45	58	96	116	110	104	73	52	850	109
1996	154	29	24	122	48	157	124	54	54	766	139
1997	156	56	46	21	134	193	88	17	74	785	107
1998	137	36	44	44	88	88	52	120	122	729	103
1999	.	61	87	171	99	96	71	72	35	.	.
2000	310	111	38	217	65	142	173	151	98	1 304	39
2001	199	126	63	100	145	41	136	124	42	976	106
2002	234	79	27	151	93	138	142	127	89	1 080	78
2003	.	18	21	68	51	83	27	28	91	.	.
2004	257	34	50	45	94	86	53	66	64	749	80
2005	135	25	89	85	.	102	100	48	41	.	111
2006	134	104	86	74	81	31	134	19	38	701	120
2007	161	30	9	126	80	145	81	111	11	754	76
2008	115	58	107	41	92	136	84	20	42	695	96
Leipzig											
Vielj. D ²⁾	139	34	43	49	62	47	59	44	34	512	82
1996	86	17	17	71	21	74	35	39	44	404	131
1997	122	37	28	48	39	128	53	21	33	509	79
1998	151	32	51	10	67	72	47	94	92	580	73
1999	.	36	42	54	54	92	47	24	19	.	.
2000	185	68	12	27	42	69	78	53	38	572	32
2001	86	84	46	44	53	129	42	75	23	580	115
2002	168	37	45	66	42	85	124	32	58	1 287	56
2003	.	15	25	23	66	65	23	69	29	.	.
2004	138	19	20	62	109	109	67	28	14	566	52
2005	166	18	24	55	42	129	51	42	21	548	88
2006	117	50	39	41	30	42	64	16	34	432	103
2007	134	46	3	115	65	97	75	96	11	641	35
2008	140	35	82	5	50	51	63	50	51	526	62

Noch: 103. Witterungsverhältnisse
b. Sonnenscheindauer und Sommertage

Beobachtungs- station und Vegetations- periode	Sonnenscheindauer in Stunden										Sommer- tage ³⁾ Mai bis Okt.
	Nov. bis Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov. bis Okt. zus.	
Hamburg											
Vielj. D ²⁾	197	105	161	217	222	207	207	141	101	1 557	20
1996	251	135	187	119	150	163	214	171	112	1 502	18
1997	231	113	166	185	236	220	245	138	108	1 642	39
1998	191	117	80	237	156	164	175	70	69	1 259	14
1999	.	107	171	223	220	261	177	209	112	.	39
2000	207	62	153	291	186	112	195	123	93	1 423	20
2001	169	96	117	288	162	238	195	75	71	1 413	26
2002	211	114	147	173	188	151	222	175	91	1 546	34
2003	.	155	219	217	243	211	232	225	155	.	46
2004	219	118	184	180	157	180	225	186	112	1 561	22
2005	235	128	213	209	274	182	161	213	198	1 812	30
2006	217	98	106	223	247	358	150	210	79	1 688	44
2007	149	171	241	215	174	161	183	118	115	1 528	17
2008	201	104	154	339	252	214	144	138	94	1 642	31
Bad Kreuznach											
Vielj. D ²⁾	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1996	105	123	209	139	226	256	181	105	67	1 409	43
1997	111	118	192	247	188	214	202	155	82	1 508	64
1998	133	113	102	202	226	142	187	74	36	1 214	46
1999	114	95	147	159	211	218	156	135	71	1 306	56
2000	94	81	165	155	249	121	182	75	38	1 160	45
2001	94	56	134	204	170	188	152	61	43	1 102	57
2002	75	98	158	129	164	.	123	111	53	912	.
2003	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	90
2004	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	51
2005	.	129	192	223	257	212	198	206	113	.	65
2006	218	120	165	218	287	309	91	198	127	1 732	71
2007	210	169	319	182	184	226	200	148	145	1 781	53
2008	274	68	98	232	230	220	188	123	89	1 522	64
München											
Vielj. D ²⁾	229	128	161	203	209	232	210	167	120	1 660	31
1996	193	128	157	168	257	247	179	106	113	1 548	26
1997	288	104	172	273	206	185	264	265	115	1 872	40
1998	362	144	149	254	234	169	238	138	80	1 767	41
1999	.	153	159	199	204	241	179	197	148	.	50
2000	312	112	189	239	297	183	251	165	62	1 810	49
2001	328	84	144	267	231	273	254	75	183	1 839	47
2002	337	202	181	195	282	221	216	176	105	1 915	58
2003	.	189	.	220	318	.	307	228	127	.	82
2004	185	164	212	205	218	240	244	197	105	1 767	43
2005	290	162	185	250	255	219	184	192	152	1 887	38
2006	246	117	156	221	285	355	147	212	166	1 905	46
2007	335	171	336	262	266	259	201	142	132	2 104	47
2008	355	129	151	272	230	240	239	129	108	1 853	49
Leipzig											
Vielj. D ²⁾	201	107	152	206	201	206	197	141	108	1 518	37
1996	258	107	198	131	214	193	185	86	80	1 452	21
1997	274	125	172	235	243	196	261	204	119	1 829	48
1998	259	128	136	250	193	172	211	108	63	1 517	31
1999	.	115	146	267	174	245	190	211	107	.	47
2000	245	74	201	288	261	102	248	153	102	1 675	36
2001	324	78	144	279	189	260	208	81	124	1 687	35
2002	245	114	156	178	199	163	213	162	103	1 554	45
2003	.	152	219	223	315	232	282	183	127	.	65
2004	293	142	194	164	189	221	225	193	146	1 542	37
2005	208	123	221	213	251	197	194	210	179	1 795	45
2006	278	107	134	233	266	346	144	236	117	1 861	60
2007	288	166	293	255	242	193	208	139	115	1 898	42
2008	255	119	134	278	270	215	198	113	123	1 704	42

Noch: 103. Witterungsverhältnisse
c. Mittel der Lufttemperatur

Beobachtungs- station und Vegetations- periode	Lufttemperatur in °C												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Hamburg													
Vielj. D ²⁾	0,5	1,1	3,7	7,3	12,2	15,5	16,8	16,6	13,5	9,7	5,1	1,9	8,6
1996	-2,9	-2,1	1,1	8,8	10,6	14,8	16,0	18,6	11,8	9,8	5,0	-1,0	7,6
1997	-1,3	5,2	5,4	6,8	12,1	16,2	18,0	21,1	13,6	7,8	4,3	3,1	9,4
1998	3,9	6,1	5,8	9,0	13,7	16,1	15,7	16,1	13,9	8,8	2,2	1,8	9,4
1999	3,8	1,8	6,1	9,4	13,3	15,5	19,3	17,7	18,0	9,7	5,3	3,4	10,3
2000	3,3	4,8	5,3	10,3	14,5	16,1	15,6	16,9	14,1	11,3	7,4	3,9	10,3
2001	1,6	2,2	3,1	7,6	13,5	14,0	15,6	18,4	12,8	12,9	5,3	0,6	9,2
2002	3,6	5,7	5,4	8,3	13,9	16,7	17,6	20,0	14,8	8,0	4,7	-0,6	9,8
2003	0,7	-0,8	5,1	8,8	13,3	17,7	19,4	19,4	14,4	6,0	7,2	3,3	9,5
2004	0,6	3,4	4,8	9,7	12,0	14,8	16,2	18,8	14,4	10,4	5,2	3,4	9,5
2005	3,9	0,6	3,7	9,3	12,6	15,6	18,3	16,0	15,4	11,6	5,4	2,5	9,6
2006	-1,3	1,2	1,0	7,9	13,3	16,6	22,3	16,9	17,5	13,0	8,1	6,7	10,3
2007	5,7	3,9	7,3	11,3	13,6	17,1	16,9	17,4	13,6	9,1	5,1	3,4	10,4
2008	5,1	5,3	5,5	9,5	17,6	18,9	20,4	18,6	14,4	10,5	6,8	2,8	11,3
Bad Kreuznach													
Vielj. D ²⁾	0,9	1,9	5,3	9,1	13,5	16,7	18,4	17,8	14,4	9,7	4,8	2,0	9,5
1996	-1,0	-0,3	3,5	9,9	12,5	17,5	17,9	18,3	12,5	9,7	5,3	-1,1	8,7
1997	-3,1	5,1	8,0	8,3	13,8	17,0	18,4	21,0	14,8	8,5	4,6	3,3	10,0
1998	2,7	4,0	6,8	9,5	15,6	18,1	17,8	18,9	14,3	9,6	2,9	2,3	10,2
1999	3,4	2,3	6,7	10,4	15,1	16,8	20,5	18,2	17,5	9,4	4,3	3,0	10,6
2000	2,6	4,5	7,1	11,0	15,8	18,1	16,3	18,7	14,8	10,6	6,3	3,5	10,8
2001	1,6	4,2	6,2	8,8	16,6	16,3	20,1	19,8	12,8	12,3	4,2	1,2	10,3
2002	0,6	6,0	6,5	9,8	14,4	18,9	.	19,3	13,7	9,7	7,4	3,2	.
2003	1,1	-0,3	7,5	10,3	15,5	21,5	20,6	23,1	14,7	7,3	6,5	2,3	10,8
2004	1,5	3,8	4,9	10,9	13,0	17,1	18,5	19,2	15,1	10,5	5,2	1,0	10,1
2005	2,6	0,4	6,5	11,2	14,8	19,1	20,3	17,7	17,0	11,8	5,8	2,2	10,8
2006	-0,8	1,8	4,0	10,3	15,0	18,8	24,1	17,0	18,2	13,2	8,4	5,0	11,3
2007	6,8	6,0	7,6	13,9	16,2	19,1	18,8	18,3	14,0	10,0	5,4	2,5	11,6
2008	5,6	5,3	7,6	11,2	20,6	22,0	22,8	21,9	14,9	10,2	6,5	22,2	14,2
München													
Vielj. D ²⁾	-2,2	-0,4	3,4	7,6	12,2	15,4	17,3	16,6	13,4	8,2	2,8	-0,9	7,8
1996	-3,6	-2,7	1,0	8,4	12,6	17,2	16,5	16,5	10,5	8,6	4,0	-3,5	7,2
1997	-4,3	3,5	5,9	6,4	13,7	16,0	17,1	18,6	13,8	7,4	3,2	1,4	8,6
1998	0,7	2,7	4,8	9,0	14,4	17,4	17,8	18,4	13,2	9,7	1,3	-0,1	9,2
1999	2,0	-0,3	6,4	9,4	15,2	16,1	19,3	18,5	17,4	9,7	2,6	2,1	9,9
2000	-0,4	4,7	5,9	11,3	15,6	18,8	16,5	19,7	14,7	10,8	6,3	3,2	10,6
2001	0,7	3,4	7,0	7,8	16,1	15,3	19,2	19,7	11,8	13,7	2,9	-0,8	9,7
2002	0,6	5,9	6,9	8,8	14,4	19,7	18,7	18,7	12,8	9,9	6,8	2,3	9,8
2003	-1,3	-4,4	5,4	8,7	15,4	21,5	19,5	22,4	13,9	6,2	4,0	0,0	9,3
2004	-1,0	1,9	3,2	9,6	11,8	16,1	17,8	19,0	14,4	10,3	3,8	-0,8	8,8
2005	-0,1	-3,2	2,6	9,5	13,5	17,7	18,4	16,3	14,9	9,8	2,3	-1,3	8,4
2006	-4,1	-1,8	1,9	8,9	13,5	17,6	21,9	15,4	16,3	11,5	5,6	2,0	9,1
2007	4,3	4,3	5,7	12,0	15,0	18,4	18,5	17,2	12,4	8,0	2,2	0,3	9,9
2008	2,7	4,8	5,6	10,4	17,6	20,8	20,5	20,8	13,8	10,0	4,7	1,2	11,1
Leipzig													
Vielj. D ²⁾	-0,4	0,3	3,8	8,0	12,9	16,2	17,9	17,7	14,2	9,6	4,5	1,0	8,8
1996	-4,2	-2,5	0,7	9,2	11,6	16,6	16,5	18,2	11,4	10,0	5,1	-3,6	7,4
1997	-2,7	4,8	6,0	6,8	13,6	16,6	18,2	20,9	14,9	8,1	3,8	2,0	9,5
1998	3,1	5,2	5,3	10,3	15,2	17,6	17,8	17,9	14,1	9,2	1,9	1,1	9,9
1999	3,3	0,9	6,0	9,7	14,2	16,0	20,1	18,3	18,3	9,7	3,8	2,8	10,3
2000	1,2	4,4	5,6	11,1	15,8	18,1	16,4	19,1	14,3	11,6	6,4	3,2	10,6
2001	1,1	2,1	3,9	8,0	14,7	14,7	19,5	19,6	12,8	12,8	4,5	-0,3	9,5
2002	1,9	6,1	6,2	8,7	15,5	18,2	19,3	20,6	14,4	9,0	5,7	-0,7	10,5
2003	-0,3	-2,1	5,0	8,7	15,2	19,8	20,1	21,2	14,8	6,3	6,3	1,7	9,7
2004	-0,5	2,9	4,6	9,7	12,0	15,7	17,5	19,5	14,6	10,6	4,5	1,5	9,4
2005	2,6	-1,0	3,4	9,8	13,4	16,6	19,0	16,7	15,8	11,5	4,6	1,1	9,5
2006	-3,1	-0,8	1,8	8,9	13,7	17,4	23,4	16,6	17,9	12,6	7,7	5,1	10,1
2007	5,3	4,2	6,7	11,3	15,2	18,6	18,7	17,9	13,4	8,7	4,1	2,1	10,5
2008	4,8	4,8	5,7	9,8	18,1	20,7	22,0	21,0	14,0	10,0	5,8	1,4	11,5

1) Frosttag = Tag mit Minimum $\leq 0,0^\circ\text{C}$. - 2) Vieljährige Durchschnitte: Niederschlagshöhen, Frosttage, Sommertage und Lufttemperatur vom Mittel 1961-1990. - 3) Sommertag = Tag mit Maximum $\geq 25,0^\circ\text{C}$.

Quelle: Deutscher Wetterdienst, BMELV (425).

104. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte**a. Anbauflächen in 1 000 ha**

3072200

Fruchtart	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009 ¹⁾
Getreide							
Winterweizen	2 833	3 057	3 110	3 058	2 955	3 164	3 178
Sommerweizen	124	46	53	45	30	43	37
Hartweizen (Durum)	7	8	10	12	8	6	11
Weizen	2 964	3 112	3 174	3 115	2 992	3 213	3 226
Roggen	531	625	549	539	671	737	748
Wintermenggetreide	12	10	9	9	10	10	10
Brotgetreide zusammen	3 507	3 746	3 732	3 663	3 673	3 960	3 984
Wintergerste	1 323	1 365	1 345	1 483	1 424	1 418	1 452
Sommergerste	751	614	602	542	493	544	427
Gerste	2 075	1 979	1 947	2 025	1 917	1 962	1 879
Hafer	262	228	210	184	178	179	164
Sommernenggetreide	33	24	26	25	20	18	17
Triticale	500	507	481	405	381	399	401
Futter- u. Industriegetr. zus.	2 869	2 739	2 664	2 648	2 496	2 558	2 461
Körnermais/CCM	464	462	443	401	403	520	500
Getreide insgesamt	6 839	6 947	6 839	6 702	6 572	7 038	6 908
Hülsenfrüchte							
Futtererbsen	136	122	110	92	68	48	48
Ackerbohnen	20	16	16	15	12	11	12
Lupinen	.	.	39	33	25	2	19
übrige Hülsenfrüchte ²⁾	51	41	43	4	4	5	.
Hackfrüchte							
Frühkartoffeln ³⁾	16	16	15	15	16	(14)	(14)
Spätkartoffeln	271	279	262	259	259	246	250
Kartoffeln zusammen	287	295	277	274	275	260	264
Zuckerrüben	446	441	420	358	403	369	385
Runkelrüben	11	5	5	5	.	.	.
Ölfrüchte							
Winterraps	1 218	1 267	1 323	1 410	1 539	1 363	1 464
Sommerraps und Rübsen	48	16	21	19	10	7	7
Raps und Rübsen zusammen	1 266	1 283	1 344	1 429	1 548	1 370	1 471
Körnersonnenblumen	37	32	27	32	19	25	24
Futterpflanzen und Grünland							
Klee ⁴⁾	159	177	194	210	206	206	213
Luzerne	24	26	32	38	40	39	.
Dauerwiesen, Mähweiden	4 056	4 079	4 122	4 098	4 097	4 053	.
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	188	209	279	321	329	393	401
Silomais	1 173	1 248	1 263	1 346	1 471	1 567	1 647
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁵⁾	105	107	105	107	107	108	113
Rebland im Ertrag	98	98	99	99	100	100	100

Fußnoten siehe Seite 99

Fortsetzung Seite 98

Noch: **104. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte****b. Erträge in dt/ha**

Fruchtart	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009 ¹⁾
Getreide							
Winterweizen	65,5	82,1	75,1	72,4	69,9	81,3	78,4
Sommerweizen	53,2	62,5	54,9	53,3	50,8	55,6	57,3
Hartweizen (Durum)	47,2	61,1	49,3	52,9	50,1	59,8	58,0
Weizen	65,0	81,7	74,7	72,0	69,6	80,9	78,1
Roggen	42,9	61,3	50,9	49,1	40,2	50,8	57,0
Wintermenggetreide	43,9	60,8	51,8	51,1	47,5	54,8	55,0
Brotgetreide zusammen	61,6	78,3	71,1	68,6	64,2	75,2	74,1
Wintergerste	52,7	70,6	65,6	63,7	58,1	66,1	69,5
Sommergerste	48,1	54,7	46,4	46,4	42,7	47,8	51,7
Gerste	51,1	65,6	59,7	59,1	54,2	61,0	65,4
Hafer	45,9	52,1	45,9	45,2	40,9	44,2	50,4
Sommermenggetreide	41,8	46,5	41,8	41,3	38,3	39,9	45,1
Triticale	49,6	64,8	55,7	55,3	54,1	59,7	62,7
Futter- u. Industriegetr. zus.	50,2	64,2	57,7	57,4	53,1	59,5	63,8
Körnermais/CCM	74,7	91,3	92,7	80,7	94,9	99,1	92,0
Getreide insgesamt	57,7	73,6	67,3	64,9	61,8	71,2	71,6
Hülsenfrüchte							
Futtererbsen	28,8	38,2	31,4	31,3	26,2	29,3	34,2
Ackerbohnen	30,4	41,3	38,0	32,6	35,3	34,5	38,5
übrige Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	.
Hackfrüchte							
Frühkartoffeln	284,6	322,0	311,5	297,8	324,0	316,0	349,0
Spätkartoffeln	348,7	448,6	426,1	369,6	429,6	444,8	445,9
Kartoffeln zusammen	345,2	441,8	419,8	365,7	423,5	437,6	440,6
Zuckerrüben ⁶⁾	532,2	616,5	601,8	577,3	624,3	622,9	.
Runkelrüben ⁷⁾	803,9	.	.	.	.	.	.
Ölfrüchte							
Winterraps	29,2	41,3	37,8	37,6	34,5	37,7	42,9
Sommerraps und Rübsen	16,4	24,5	22,4	20,8	20,3	22,8	26,0
Raps und Rübsen zusammen	28,7	41,1	37,6	37,3	34,4	37,6	42,9
Körner Sonnenblumen	19,7	22,1	24,7	19,3	26,5	19,6	24,0
Futterpflanzen und Grünland							
in Heuwert							
Klee ³⁾	67,8	89,1	89,8	83,6	89,8	82,9	.
Luzerne	61,6	83,7	83,0	71,5	81,9	74,2	.
Dauerwiesen und Mähweiden	64,9	82,3	84,1	78,0	83,1	79,2	.
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	67,6	90,9	86,1	72,2	85,4	80,7	.
in Grünmasse							
Silomais	378,3	438,4	454,3	394,0	469,8	451,4	.
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁵⁾	261,8	287,0	274,6	276,7	294,7	289,8	.
Weinmost (hl/ha)	84,3	103,1	92,3	91,4	104,0	100,3	.

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 99

Noch: 104. Anbau, Ertrag und Ernte der Feldfrüchte
c. Erntemengen in 1 000 t

Fruchtart	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009 ¹⁾
Getreide							
Winterweizen	18 566	25 088	23 349	22 128	20 639	25 710	24 909
Sommerweizen	659	289	293	238	151	240	212
Hartweizen (Durum)	35	50	51	62	38	39	62
Weizen	19 260	25 427	23 693	22 428	20 828	25 989	25 182
Roggen	2 277	3 830	2 794	2 644	2 698	3 744	4 264
Wintermenggetreide	53	58	48	47	46	53	56
Brotgetreide zusammen	21 590	29 315	26 535	25 119	23 573	29 786	29 502
Wintergerste	6 979	9 636	8 819	9 451	8 280	9 369	10 087
Sommergerste	3 617	3 357	2 795	2 515	2 105	2 598	2 209
Gerste	10 596	12 993	11 614	11 967	10 384	11 967	12 296
Hafer	1 202	1 186	964	830	728	793	824
Sommernenggetreide	137	113	109	102	77	71	77
Triticale	2 480	3 290	2 676	2 237	2 061	2 381	2 514
Futter- u. Industriegetreide	14 414	17 582	15 363	15 136	13 250	15 213	15 711
Körnermais	3 354	4 200	4 083	3 220	3 809	5 106	4 261
Corn-Cob-Mix							
Getreide insgesamt	39 358	51 097	45 980	43 475	40 632	50 105	49 474
Hülsenfrüchte							
Futtererbsen	392	464	346	288	288	141	166
Ackerbohnen	61	64	60	49	49	38	46
übrige Hülsenfrüchte	.	.	.	.	.	.	.
Hackfrüchte							
Frühkartoffeln ³⁾	453	514	477	447	447	(458)	(500)
Spätkartoffeln	9 463	12 530	11 147	9 584	9 584	10 911	11 118
Kartoffeln zusammen	9 916	13 044	11 624	10 031	10 031	11 369	11 617
Zuckerrüben ⁶⁾	23 716	27 159	25 285	20 647	20 647	23 003	.
Runkelrüben ⁷⁾	487	.	.	.	.	.	.
Ölfrüchte							
Winterraps	3 556	5 237	5 005	5 297	5 297	5 138	6 287
Sommerraps und Rübsen	78	39 668	47	40	40	17	18
Raps und Rübsen zusammen	3 634	5 277	5 052	5 336	5 336	5 155	6 305
Körner Sonnenblumen	73	69 652	67	62	62	49	57
Futterpflanzen und Grünland							
in Heuwert							
Klee ⁴⁾	1 075	1 573	1 738	1 754	1 754	1 704	.
Luzerne	146	217	269	269	269	288	.
Dauerwiesen, Mähweiden	27 560	33 595	34 675	31 943	31 943	32 088	.
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	1 273	1 896	2 406	2 321	2 321	3 169	.
in Grünmasse							
Silomais	44 562	54 803	57 479	53 112	69 199	70 950	.
Sonderkulturen							
Freilandgemüse ⁵⁾	2 680	3 078	2 959	2 969	3 179	3 264	.
Weinmost (hl) ⁸⁾	8 289	10 147	9 104	9 063	10 365	10 001	.

1) Vorläufig. - 2) Bis 2005 einschließlich Lupinen. - 3) 2008 und 2009 : Anbauflächen von Frühkartoffeln sind aufgrund der unklaren Abgrenzung der Reifegruppen mit einer großen Unsicherheit behaftet. - 4) Auch Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch. - 5) Vgl. Tabelle 108. - 6) Ertrag und Erntemenge lt. Rübenanlieferung an Zuckerfabriken. 7) Runkelrüben: Ertrag ab 2004 und Fläche ab 2007 nicht mehr erfasst. - 8) Vgl. Tabelle 125.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

105. Durchschnittliche Erträge einiger Hauptfeldfrüchte

dt/ha

3072300

<u>Gebietsstand</u> Jahr	Roggen		Winterweizen		Spätkartoffeln ¹⁾		Zucker- rüben ²⁾	Klee ³⁾
	Statist. Ergebnis	Berich- tigtes Ergebnis ⁴⁾	Statist. Ergebnis	Berich- tigtes Ergebnis ⁴⁾	Statist. Ergebnis	Berich- tigtes Ergebnis ⁴⁾	Statistisches Ergebnis	
Reichsgebiet 1913								
D 1881-1885	9,9	.	12,9	.	84,3	.	237,2 ⁵⁾	29,8
D 1898-1902	14,9	.	18,5	.	129,8	.	276,8 ⁵⁾	42,5
D 1909-1913	18,3	.	21,3	.	137,0	.	266,4 ⁵⁾	47,8
Reichsgebiet 1937								
D 1924-1928	15,5	17,8	18,9	21,7	134,6	154,7	253,9	47,9
D 1929-1933	17,5	19,3	21,6	23,8	159,2	175,1	283,1	52,2
D 1935-1938	17,5	19,3	23,5	25,9	173,1	190,4	312,4	54,9
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West								
D 1935-1938	18,3	20,1	22,4	24,6	170,8	187,9	327,2	61,1
D 1946-1948	16,0		17,8		164,0		241,0	43,8
D 1949-1951	23,2		27,3		219,4		324,1	60,8
D 1952-1954	24,6		27,1		217,5		346,5	62,1
D 1955-1957	25,1		30,5		227,7		341,5	67,7
Früheres Bundesgebiet								
D 1957-1961	25,9		31,9		227,7		394,4	69,2
D 1964-1966	27,8		33,4		247,0		399,8	68,9
D 1969-1971	33,0		42,0		276,1		445,6	76,4
D 1974-1976	34,0		45,2		277,4		426,8	73,8
D 1979-1981	37,3 ⁶⁾		50,5		299,6		501,5	82,9
D 1984-1986	41,5		61,8		355,3		514,2	85,2
D 1989-1991	48,2		67,0		355,0		543,3	82,6
Deutschland								
D 1989-1991	59,9		62,7		271,4		473,8	94,8
D 1994-1996	50,9		70,3		350,1		499,4	89,1
D 1999-2001	56,1		76,2		411,4		577,2	92,9
D 2004-2006	54,1		76,5		415,8		599,6	87,2
2007	40,2		69,9		429,6		624,3	89,8
2008	50,8		81,3		444,8		622,9	82,9

Anm.: Die Methode der Feststellung der Hektarerträge ist im Laufe der Jahre verbessert worden. Die Schätzungen der amtlichen Ernteberichterstatter entsprachen häufig nicht den tatsächlichen Hektarerträgen. Um vergleichbare Zahlen zu erhalten, sind bei Winterroggen, Winterweizen und Spätkartoffeln entsprechende Zuschläge zu den statistischen Ergebnissen gemacht worden. Die Zahlen für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg sind Ergebnisse der Besonderen Erntemittlung bzw. Berichtigungen auf Grund dieses neuen Verfahrens zur Feststellung der Hektarerträge.

1) Bis 1926: Früh- und Spätkartoffeln zusammen. - 2) Ergebnisse der landwirtschaftlichen Ernteberichterstatter. Ab 1957 für das Bundesgebiet aus Rübenanlieferung an Zuckerfabriken und Zuschätzung durch das BML ermittelt. - 3) Ertrag als Heu gerechnet.

4) Berichtigungen: 1924 = +20%, 1925 bis 1927 = +15%, 1928 bis 1938 = +10%. - 5) Nach E. Woermann, Kühn-Archiv 50. Bd., 1938, S. 68 für folgende Jahre: 1878 bis 1882, 1893 bis 1897 und 1913 bis 1917. - 6) Bis 1978 Winterroggen.

Q u e l l e: Stat. Reichsamt, StBA, FAL Braunschweig-Völkenrode, BMELV (425).

106. Anbau, Ertrag und Ernte von Tabak

3072500

Merkmal	Einheit	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Anbaufläche	ha	3 576	4 576	4 727	4 700	4 448	4 459	3 357	3 270	3 143
Ertrag	dt/ha	19,1	24,0	23,9	24,7	22,7	24,4	25,3	23,7	26,5
Ernte (dachreif, trocken)	t	6 836	11 013	11 300	11 625	10 101	10 896	8 515	7 740	8 339

Quelle: Hauptzollamt Hamburg-Jonas, BMELV (425).

107. Anbau, Ertrag und Ernte von Hopfen

3072700

Jahr	Zahl der Betriebe	Anbaufläche ha	Ertrag dt/ha	Ernte t
1996	2 947	21 813	18,1	39 513
1997	2 790	21 383	15,9	34 085
1998	2 546	19 845	15,6	30 920
1999	2 311	18 297	15,3	27 914
2000	2 213	18 724	15,6	29 301
2001	2 091	19 039	16,7	31 742
2002	1 942	18 367	17,6	32 273
2003	1 820	17 605	14,4	25 355
2004	1 698	17 397	19,1	33 202
2005	1 612	17 231	20,0	34 456
2006	1 556	17 214	16,6	28 510
2007	1 510	17 747	18,1	32 140
2008	1 497	18 780	21,1	39 675

Quelle: Ministerien und Statistische Ämter der Länder, BMELV (425).

VIII. Gartenbau, Obstbau, Weinbau, Brennerei

Vorbemerkungen: Bei der Erhebung über den Anbau von Gemüse werden alle Flächen erfasst, auf denen Gemüse und Erdbeeren für den Verkauf angebaut werden.

Die alle fünf Jahre durchgeführte Obstanbauerhebung erfasste bis 1997 Baumobstgesamtmflächen von 15 und mehr Ar, bei denen das erzeugte Obst überwiegend zum Verkauf kommt. Ab 2002 gilt eine untere Erfassungsgrenze von 30 Ar. Die Ergebnisse der Erhebung werden für die Ernteberechnung im Bereich Markto bstbau zugrunde gelegt. Bei Gemüse und Obst werden die Hektarerträge durch amtliche Bericht-erstat ter geschätzt oder durch die „Ergänzende Ernteermittlung“ erhoben, bei Wein auch mit Hilfe der Weinbaukartei ermittelt. Die Buchführungsergebnisse der Testbetriebe des Weinbaus und des Gartenbaus sind im Kap. C XIV., Tabelle 191 und 192 nachgewiesen.

Dieses Kapitel enthält auch Ergebnisse der Gartenbauerhebung 2004.

Die Daten der Alkoholerzeugung nach Brennereien und Rohstoffen basieren auf der offiziellen Alko-holstatistik der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein.

108. Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen nach Betriebsart

2005

3080200

Größenklasse der gärtnerischen Nutzfläche (GN) von ... bis unter ha	Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen zu Erwerbszwecken insgesamt		Gartenbaubetriebe				Landwirtschaftliche Betriebe mit Gartenbau ³⁾	
			mit Schwerpunkt Erzeugung ¹⁾		mit Schwerpunkt Handel und Dienstleistungen ²⁾			
	Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)	Betriebe	GN (ha)
unter 0,5	7 550	2 163	4 764	1 357	1 370	273	1 416	534
0,5 - 1	6 880	4 783	4 337	3 015	392	273	2 151	1 494
1 - 2	6 043	8 322	3 875	5 303	310	421	1 858	2 598
2 - 3	2 938	7 068	1 880	4 514	119	281	939	2 273
3 - 5	3 104	11 874	2 001	7 667	108	400	995	3 807
5 - 10	3 382	23 806	2 333	16 544	60	404	989	6 858
10 - 20	2 586	36 451	2 010	28 489	24	308	552	7 654
20 und mehr	2 219	115 238	1 834	96 228	22	743	363	18 267
Insgesamt	34 702	209 703	23 034	163 116	2 405	3 103	9 263	43 484
dgl. 1994	53 021	177 272	32 777	132 153	3 986	4 305	16 258	40 813

Anm.: Ergebnisse der Gartenbauerhebung 2005. Vergleich mit früheren Jahren wegen Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

1) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus gartenbaulicher Erzeugung. - 2) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Handelswaren und Dienstleistungen. - 3) Weniger als 50 % der Betriebseinnahmen aus Gartenbau, Handel und Dienstleistungen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

109. Flächennutzung der Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen

2005

3080320

Größenklasse der gärtnerischen Nutz- fläche (GN) von... bis unter...ha	Betriebe mit Anbau von							
	Obst		Gemüse		Blumen und Zierpflanzen		Baumschulkulturen	
	Betriebe	Obstfläche im Freiland (ha)	Betriebe	Gemüse- fläche ¹⁾ (ha)	Betriebe	Zier- pflanzen- fläche ¹⁾	Betriebe	Baumschul- fläche im Freiland
						(ha)		(ha)
unter 0,5	2 337	840	1 653	335	4 531	917	405	92
0,5 - 1	3 765	2 419	1 775	940	2 019	1 099	608	336
1 - 2	3 250	4 055	1 888	2 067	1 481	1 365	715	831
2 - 3	1 506	3 141	1 126	2 197	630	884	417	838
3 - 5	1 569	4 996	1 280	4 035	565	1 135	500	1 675
5 - 10	1 682	9 818	1 632	9 593	493	1 442	474	2 873
10 - 20	1 368	15 980	1 346	15 373	254	1 074	332	3 871
20 und mehr	1 117	40 795	1 321	62 678	166	911	292	10 536
Insgesamt	16 594	82 044	12 021	97 218	10 139	8 826	3 743	21 053
dgl. 1994	25 017	73 527	20 643	71 915	14 592	7 887	5 343	23 089

Anm.: Ergebnisse der Gartenbauerhebung 2005. Vergleich mit früheren Jahren wegen Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

1) Im Freiland und im Gewächshaus.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

**110. Freiland- und Unterglasflächen
in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen**
2005

3080330

Größenklasse der Gärtnerische Nutzfläche (GN) von... bis unter... ha	Betriebe	GN zusammen (ha)	und zwar Betriebe mit				
			Freilandfläche			Gewächshausfläche	
			Betriebe	insgesamt (ha)	darunter abgedeckt	Betriebe	Fläche (ha)
unter 0,5	7 550	2 163	5 760	1 525	46	4 599	638
0,5 - 1	6 880	4 783	6 571	4 174	127	1 996	609
1 - 2	6 043	8 322	5 872	7 600	330	1 756	721
2 - 3	2 938	7 068	2 904	6 695	348	846	373
3 - 5	3 104	11 874	3 090	11 484	721	816	390
5 - 10	3 382	23 806	3 374	23 351	1 863	729	455
10 - 20	2 586	36 451	2 584	36 162	3 469	431	289
20 und mehr	2 219	115 238	2 219	115 014	15 461	302	223
Insgesamt	34 702	209 703	32 374	206 005	22 366	11 475	3 699
dgl. 1994	53 021	177 272	.	173 355	9 795	17 732	3 917

Anm: Ergebnisse der Gartenbauerhebung 2005. Vergleich mit früheren Jahren wegen Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen nur eingeschränkt möglich.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

111. Arbeitskräfte in Betrieben mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen
2005

3080410

Größenklasse der gärtnerischen Nutzfläche (GN) von...bis unter... ha	Arbeitskräfte insgesamt		Ständige Arbeitskräfte					Nicht ständige Arbeits- kräfte
			insge- samt	vollbe- schäftigt	über- wiegend beschäftigt	teilweise beschäftigt	gering bzw. fallweise beschäftigt	
	Personen	AKE	Personen					
unter 0,5	26 617	14 755	22 447	10 260	2 096	2 737	7 354	4 170
0,5 - 1	26 180	12 172	20 090	7 762	1 703	2 422	8 203	6 090
1 - 2	27 981	12 720	18 931	7 727	1 714	2 544	6 946	9 050
2 - 3	17 281	7 805	10 286	4 865	984	1 335	3 102	6 995
3 - 5	21 986	9 545	11 164	5 818	980	1 389	2 977	10 822
5 - 10	33 040	13 000	13 323	7 622	1 233	1 531	2 937	19 717
10 - 20	39 937	13 502	10 508	6 617	944	1 026	1 921	29 429
20 u. mehr	146 347	38 685	15 058	11 201	1 241	1 018	1 598	131 289
Insgesamt	339 369	122 184	121 807	61 872	10 895	14 002	35 038	217 562
darunter: Betriebe mit Schwerpunkt Erzeugung								
Insgesamt	266 426	89 404	80 915	40 562	7 136	9 020	24 197	185 511

Anm: Ergebnisse der Gartenbauerhebung 2005.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

112. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse

a. Anbauflächen in ha

3080500

Gemüseart	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kohlgemüse							
Blumenkohl	5 123	5 491	5 679	5 058	4 877	4 632	4 819
Brokkoli	2 120	2 169	2 061	2 118	2 364	1 885	2 214
Chinakohl	934	1 050	1 041	961	1 012	996	1 006
Grünkohl	1 114	1 025	1 127	924	963	1 047	1 149
Kohlrabi	2 087	2 140	2 294	2 210	2 182	2 235	2 317
Rosenkohl	683	641	729	807	877	772	770
Rotkohl	2 407	2 646	2 453	2 186	2 177	2 305	2 374
Weißkohl	6 449	7 173	7 025	6 108	6 391	6 295	6 767
Wirsingkohl	1 312	1 299	1 328	1 200	1 146	1 107	1 154
Blattgemüse							
Eichblattsalat ¹⁾	.	.	.	.	759	745	862
Eissalat ¹⁾	4 596	4 519	4 901	4 260	4 289	4 439	4 585
Endiviensalat	352	430	408	425	483	473	522
Feldsalat	1 535	1 588	1 891	1 796	1 777	2 101	2 318
Kopfsalat ¹⁾	3 017	2 918	3 009	3 228	2 623	2 536	2 392
Lollosalat ¹⁾	.	.	985	901	1 078	1 271	1 389
Radicchio	.	.	253	265	246	229	269
Römischer Salat (Romana)	.	.	.	.	627	663	1 006
Rucolasalat	.	.	.	.	463	508	637
Sonstige Salate	.	.	.	.	284	250	423
Spinat	3 257	3 433	3 431	3 545	3 338	3 582	3 528
Stängelgemüse							
Rhabarber	487	583	652	724	860	806	799
Spargel im Ertrag	14 222	15 106	16 744	18 117	18 408	18 610	18 436
Stauden-/Stangensellerie	.	.	.	.	209	189	193
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	.	.	.	.	348	398	378
Knollensellerie	1 454	1 552	1 678	1 329	1 428	1 509	1 536
Meerrettich	205	130	131	193	77	.	152
Möhren/Karotten	8 961	9 255	10 504	9 858	10 043	10 217	10 226
Radies	2 821	2 667	2 810	3 058	3 512	3 294	3 293
Rettich	955	902	930	1 037	1 043	941	771
Rote Rüben (Rote Bete)	1 337	1 359	1 344	1 273	1 341	1 151	1 560
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	2 763	2 885	2 359	2 674	2 447	2 612	2 473
Schälgurken	305	455	375	346	325	354	347
Speisekürbisse	.	.	.	1 241	1 217	1 308	1 640
Zucchini	.	.	857	1 016	948	930	1 031
Zuckermais	.	.	1 191	1 345	1 584	1 525	1 853
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	4 232	4 359	4 252	3 882	4 228	4 139	4 640
Dicke Bohnen	.	.	.	.	403	470	548
Stangenbohnen ²⁾	165	154	181	182	197	163	134
Frischerbsen (ohne Hülsen)	5 139	5 656	5 503	5 141	4 607	4 771	4 784
Frischerbsen (mit Hülsen)	.	.	.	.	537	417	481
Weitere Gemüsearten							
Bundzwiebeln	.	.	.	.	1 368	1 367	1 644
Speisezwiebeln ³⁾	6 911	7 865	9 111	7 907	8 525	8 388	8 942
Petersilie	.	.	1 062	1 150	1 052	1 127	1 203
Porree (Lauch)	2 145	2 227	2 284	2 295	2 439	2 558	2 682
Schnittlauch	.	.	596	618	616	664	697
Sonstige Gemüsearten	.	.	.	.	1 578	1 755	1 684
Freilandgemüse insgesamt⁴⁾							
	100 463	105 477	110 375	107 771	107 296	107 868	112 625

Fußnoten siehe Seite 106

Fortsetzung Seite 105

Noch: 112. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse
b. Erträge in dt/ha

Gemüseart	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kohlgemüse							
Blumenkohl	249,9	248,7	266,2	271,0	261,1	269,2	259,8
Brokkoli	150	145	150,8	186,6	134,8	138,1	139,7
Chinakohl	347,8	344,6	379,7	379,9	403,8	455,8	409,7
Grünkohl	165,1	181,9	187,4	188,9	169,9	172,4	167,6
Kohlrabi	278,0	266,3	291,5	295,9	257,9	300,1	308,0
Rosenkohl	142,2	157,2	163,3	155,7	150,0	172,5	178,6
Rotkohl	495,9	498,6	549,1	556,9	554,3	573,9	571,1
Weißkohl	634,7	680,6	677,1	696,5	702,0	736,6	713,4
Wirsingkohl	322,7	312,9	331,3	341,8	348,2	326,3	352,3
Blattgemüse							
Eichblattsalat ¹⁾	.	.	.	.	256	253,7	259,9
Eissalat ¹⁾	252,4	232,2	297,7	292,9	254,6	266,6	223,3
Endiviensalat	275,6	275,5	285,2	285,4	293,9	329,2	314,6
Feldsalat	97,6	86,8	88,0	91,8	89,4	88,8	90,9
Kopfsalat ¹⁾	262,1	255,3	277,1	278,1	284,3	281,6	295,1
Lollo Salat ¹⁾	.	.	.	.	246	241,4	257,1
Radicchio	.	.	.	.	233	231,6	178,7
Römischer Salat (Romana)	.	.	.	.	209	181,7	182,2
Rucolasalat	.	.	.	.	166	120,2	123,1
Sonstige Salate	.	.	.	.	252	166,7	154,1
Spinat	169,3	165,6	172,5	193,8	165,2	171,4	177,1
Stängelgemüse							
Rhabarber	261,6	256,9	248,4	262,9	227,8	227,0	213,2
Spargel im Ertrag	40,2	43,3	43,3	45,7	44,5	50,7	50,3
Stauden-/Stangensellerie	.	.	.	.	245	408,9	387,5
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	.	.	.	.	250	264,8	258,2
Knollensellerie	376,1	322,9	386,7	380,1	359,7	442,7	436,1
Meerrettich	103,7	95,0	102,3	102,6	110,9	130,0	114,7
Möhren/Karotten	463,1	460,3	527,7	523,8	502,0	550,3	535,0
Radies	293,5	285,9	305,0	317,2	238,1	239,1	279,9
Rettich	304,4	297,6	302,4	281,7	317,2	324,5	267,4
Rote Rüben (Rote Bete)	423,0	383,3	411,8	424,8	391,2	397,5	397,9
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	658,0	569,4	580,4	538,2	609,2	661,2	659,1
Schälgurken	288,1	300,8	312,6	335,1	334,1	307,4	279,5
Speisekürbisse	.	.	.	.	338	319,4	234,2
Zucchini	.	.	.	.	390	361,6	353,2
Zuckermais	.	.	.	.	119	157,0	174,9
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	111,2	82,7	105,3	102,4	91,4	105,9	101,9
Dicke Bohnen	.	.	.	.	71	76,0	74,8
Stangenbohnen ²⁾	166,3	146,8	147,2	183,7	157,6	219,9	145,4
Frischerbsen (ohne Hülsen)	52,4	46,6	.	.	51	47,6	53,2
Frischerbsen (mit Hülsen)	.	.	.	.	90	86,7	81,3
Weitere Gemüsearten							
Bundzwiebeln	.	.	.	.	328	368,7	345,4
Speisezwiebeln ³⁾	423,5	345,2	467,4	461,0	395,6	450,2	455,9
Petersilie	.	.	.	.	178	180,2	200,4
Porree (Lauch)	292,4	292,1	307,6	331,5	337,0	348,0	370,0
Schnittlauch	.	.	.	.	97	244,9	214,2
Sonstige Gemüsearten	.	.	.	.	414	335,3	307,2
Freilandgemüse insgesamt⁴⁾	262,3	261,8	287,0	282,4	276,7	294,7	289,8

Noch: 112. Anbau, Ertrag und Ernte von Freilandgemüse
c. Erntemengen in 1 000 t

Gemüseart	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kohlgemüse							
Blumenkohl	128,0	136,6	151,2	137,0	127,3	124,7	125,2
Brokkoli	31 853	31 535	31,1	39,5	31,9	26,0	30,9
Chinakohl	32,5	36,2	39,5	36,5	40,9	45,4	41,2
Grünkohl	18,4	18,6	21,1	17,4	16,4	18,1	19,3
Kohlrabi	58,0	57,0	66,9	65,4	56,3	67,1	71,4
Rosenkohl	9,7	10,1	11,9	12,6	13,2	13,3	13,7
Rotkohl	119,4	132,0	134,7	121,7	120,7	132,3	135,6
Weißkohl	409,4	488,1	475,6	425,4	448,6	463,7	482,7
Wirsingkohl	42,3	40,7	44,0	41,0	39,9	36,1	40,6
Blattgemüse							
Eichblattsalat ¹⁾	.	.	.	.	19 410	18,9	22,4
Eissalat ¹⁾	116,0	104,9	145,9	124,8	109,2	118,3	102,4
Endiviensalat	9,7	11,9	11,6	12,1	14,2	15,6	16,4
Feldsalat	15,0	13,8	16,6	16,5	15,9	18,7	21,1
Kopfsalat ¹⁾	79,1	74,5	83,4	89,8	74,6	71,4	70,6
Lollosalat ¹⁾	.	.	.	.	26 470	30,7	35,7
Radicchio	.	.	.	.	5 726	5,3	4,8
Römischer Salat (Romana)	.	.	.	.	13 075	12,1	18,3
Rucolasalat	.	.	.	.	7 676	6,1	7,8
Sonstige Salate	.	.	.	.	7 152	4,2	6,5
Spinat	55,1	56,8	59,2	68,7	55,2	61,4	62,5
Stängelgemüse							
Rhabarber	12,7	15,0	16,2	19,0	19,6	18,3	17,0
Spargel im Ertrag	57,2	65,3	72,5	82,8	82,0	94,3	92,7
Stauden-/Stangensellerie	.	.	.	.	5 109	7,7	7,5
Wurzel- und Knollengemüse							
Knollenfenchel	.	.	.	.	8 705	10,5	9,7
Knollensellerie	54,7	50,1	64,9	50,5	51,4	66,8	67,0
Meerrettich	2,1	1,2	1,3	2,0	0,9	.	1,7
Möhren/Karotten	415,0	426,0	554,3	516,3	504,2	562,3	547,1
Radies	82,8	76,2	85,7	97,0	83,6	78,8	92,2
Retich	29,1	26,8	28,1	29,2	33,1	30,5	20,6
Rote Rüben (Rote Bete)	56,5	52,1	55,3	54,1	52,5	45,8	62,1
Fruchtgemüse							
Einlegegurken	181,8	164,3	136,9	143,9	149,0	172,7	163,0
Schälgurken	8,8	13,7	11,7	11,6	10,8	10,9	9,7
Speisekürbisse	.	.	.	.	41 068	41,8	38,4
Zucchini	.	.	.	.	36 982	33,6	36,4
Zuckermais	.	.	.	.	18 871	24,0	32,4
Hülsenfrüchte							
Buschbohnen	47,1	36,1	44,8	39,8	38,6	43,8	47,3
Dicke Bohnen	.	.	.	.	2 872	3,6	4,1
Stangenbohnen ²⁾	2,7	2,3	2,7	3,4	3,1	3,6	2,0
Frischerbsen (ohne Hülsen)	26,9	26,4	.	.	23 392	22,7	25,4
Frischerbsen (mit Hülsen)	.	.	.	.	4 851	3,6	3,9
Weitere Gemüsearten							
Bundzwiebeln	.	.	.	.	44 875	50,4	56,8
Speisezwiebeln ³⁾	292,7	271,5	425,9	364,5	337,3	377,6	407,6
Petersilie	.	.	.	.	18 675	20,3	24,1
Porree (Lauch)	62,7	65,1	.	76,1	82 201	89,0	99,3
Schnittlauch	.	.	.	.	5 954	16,3	14,9
Sonstige Gemüsearten	.	.	.	.	65 398	58,8	51,7
Freilandgemüse insgesamt⁴⁾	2 635,0	2 680,3	3 078,1	2 959,1	2 968,5	3 178,8	3 263,7

Anm.: 2006 teilweise ohne Berlin und Bremen.

1) Grün- und rotblättrige Sorten. - 2) Auch Prunk- und Feuerbohnen. - 3) Trockenzwiebeln einschl. Schalotten. - 4) Ohne nichtertragfähige Anbaufläche von Spargel, 2006 auch ohne Chicoree. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

113. Anbau und Ernte von Gemüse in Unterglasanlagen

3080600

Gemüseart	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Anbauflächen in ha							
Feldsalat	238	269	262	262	258	266	281
Salatgurken	229	229	265	249	257	259	266
Kohlrabi	42	44	37	36	38	39	37
Kopfsalat	140	133	134	160	162	163	176
Paprika	31	30	34	31	37	35	41
Radies	44	49	54	56	54	63	50
Rettich	48	44	38	35	35	34	27
Tomaten	255	256	292	284	279	293	308
Sonstige Arten	264	294	290	309	266	311	316
Zusammen	1 259	1 319	1 371	1 392	1 386	1 464	1 500
Erntemengen in 1 000 t							
Feldsalat	2,5	2,7	2,7	2,7	2,4	2,6	2,8
Salatgurken	48,2	54,3	56,3	64,0	61,4	61,1	63,9
Kohlrabi	1,7	1,9	1,6	1,5	1,6	1,8	1,6
Kopfsalat	6,2	6,2	6,6	7,9	7,6	8,0	7,9
Paprika	.	.	.	.	1,8	2,1	1,9
Radies	1,0	1,1	1,5	1,4	1,3	1,5	1,6
Rettich	2,2	2,0	1,6	1,5	1,6	1,4	1,2
Tomaten	45,3	48,9	58,1	56,1	53,2	62,6	65,1
Sonstige Arten ¹⁾	10,9	10,1	9,7	11,5	7,8	11,7	9,9
Zusammen	117,9	127,2	138,1	146,6	138,7	152,8	156,0

Anm.: Verkaufsanbau.

1) Bis 2006 einschließlich Paprika.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

114. Vertragsanbau wichtiger Gemüsearten

3080700

Gemüseart	Vertragsmäßige Anbaufläche			Anteil am Gesamtanbau ¹⁾		
	2000	2004	2008	2000	2004	2008
	ha			%		
Grünkohl	716	795	738	60	71	64
Weißkohl	.	.	1 154	.	.	49
Rotkohl	.	.	1 965	.	.	29
Spinat	3 168	2 714	2 719	83	79	77
Knollensellerie	492	460	357	29	27	23
Möhren und Karotten	3 823	4 710	3 758	41	45	37
Rote Rüben	739	863	779	62	64	50
Einlegegurken	2 571	2 158	2 093	92	92	85
Schälgurken	294	274	268	76	73	77
Buschbohnen	3 054	3 296	2 754	72	78	59
Frischerbsen zusammen	4 075	5 188	4 695	92	94	89
Frischerbsen zum Drusch	.	.	4 532	.	.	95
Frischerbsen zum Pflücken	.	.	163	.	.	34

1) Der jeweiligen Gemüseart.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMVEL (425)

115. Erwerbsmäßiger Anbau von Zierpflanzen

a. Entwicklung von Grund- und Anbaufläche

3080800

Jahr	Grundfläche			Anbaufläche		
	im Freiland	unter Glas	insgesamt	im Freiland	unter Glas	insgesamt
	ha					
1992	4 667	2 713	7 380	5 004	3 230	8 234
1996	4 311	2 755	7 066	4 434	3 378	7 812
2000	4 373	2 683	7 056	4 567	4 705	9 272
2004	5 116	2 524	7 640	5 193	3 713	8 906

b. Betriebe nach Pflanzengruppen

2008

Gliederung	mit Grundflächen		
	im Freiland	unter Glas	insgesamt
	Anzahl ¹⁾		
Betriebe insgesamt	5 780	6 728	8 591
und zwar			
Jungpflanzenanzucht	259	1 554	1 657
Produktion von Sämereien, Zwiebeln und Knollen	119	210	298
Produktion von Fertigware an Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen und Stauden	2 074	5 811	6 136
Produktion von Schnittblumen	4 240	2 439	5 016

c. Grundflächen nach Pflanzengruppen

2008

Gliederung	Freiland	unter Glas ²⁾	insgesamt
	ha		
Grundfläche insgesamt	4 911	2 256	7 167
darunter			
Jungpflanzenanzucht	96	170	267
Produktion von Sämereien, Zwiebeln und Knollen	211	19	230
Produktion von Fertigware an Zimmerpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen und Stauden	1 805	1 699	3 504
Produktion von Schnittblumen	2 799	368	3 167

Anm.: Ergebnisse der Zierpflanzenenerhebung. Der Merkmalskatalog 2008 ist mit dem der Vorerhebungen nicht identisch, so dass ein Vergleich der Ergebnisse nur teilweise erfolgen kann.

1) Nicht addierbar, da Betriebe enthalten sind, die sowohl über Grundflächen im Freiland als auch unter Glas verfügen. - 2) Zu den Unterglasanlagen zählen sämtliche unter Glas und festem oder flexiblem Kunststoffschutz stehende, begehbare Flächen (einschl. Folientunnel).

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

116. Betriebe mit Strauchbeerenobst nach Arten

2005

3081110

Merkmal	Insgesamt	darunter							
		Johannisbeeren	Himbeeren	Heidelbeeren	Holunder	Sanddorn	Stachelbeeren	Brombeeren	sonstiges Strauchbeerenobst
Betriebe	2 958	1 933	1 501	494	160	33	595	551	195
Anbaufläche (ha)	5 851	2 099	1 121	1 411	329	240	192	116	343

Anm: Ergebnisse der Gartenbauerhebung 2005.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

117. Baumschulbetriebe und Baumschulflächen

3080900

Merkmal	Einheit	1994	1996	2000	2004	2008
Betriebe mit Baumschulflächen	Zahl	4 085	4 101	3 779	3 398	3 035
Baumschulfläche je Betrieb	ha	6,64	6,59	6,53	7,51	7,45
Baumschulfläche insgesamt	ha	27 134	27 011	24 690	25 520	22 597
dav. Veredelte Obstgehölze ¹⁾	ha	1 699	1 577	1 359	1 049	955
Ziergehölze	ha	13 942	13 990	12 341	11 310	12 146
Rosenveredelungen ²⁾	ha	.	.	.	570	499
Weihnachtsbaumkulturen ³⁾	ha	.	.	.	2 537	1 203
Forstpflanzen	ha	4 183	4 073	3 349	2 519	2 258
Sonstige Baumschulflächen ⁴⁾	ha	7 309	7 370	7 642	7 535	5 537

Anm.: Angaben für 2004 und 2000 mit denen für 1996 nicht voll vergleichbar, da die unteren Abschneidegrenzen für die Durchführung agrarstatistischer Erhebungen seit 1999 angehoben worden sind. Ergebnisse der Erhebung 2008 sind durch Veränderungen im Merkmalskatalog mit den Vorjahren nicht voll vergleichbar.

1) Einschließlich Obstunterlagen und Beerenobst. - 2) Einschließlich Rosenunterlagen. Bis 2000 bei sonstigen Gehölzen enthalten. - 3) Bis 2000 bei Ziergehölzen enthalten. Rückgang in 2008 gegenüber 2004 ist überwiegend auf eine geänderte Definition des Merkmals zurückzuführen. 2004 waren noch Nadelgehölze zur Gewinnung von Schnittgrün einbezogen, außerdem wurden Weihnachtsbäume zum Hieb in den Erläuterungen nicht - wie 2008- ausdrücklich ausgeschlossen. - 4) Einschließlich Flächen für Gründüngung, Brache, Einschläge und Mutterpflanzenquartiere. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

118. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst

3081200

Merkmal	Einheit	Äpfel		Birnen		Süßkirschen		Sauer- kirschen
		insgesamt	darunter Tafelobst	insgesamt	darunter Tafelobst	insgesamt	darunter Tafelobst	
1997								
Betriebe	Zahl	16 210	.	8 520	.	11 382	.	5 632
Baumobstflächen	ha	35 793	31 259	2 372	1 671	6 069	3 979	5 030
Bäume	1 000	58 412	56 265	2 342	1 957	1 571	1 252	3 200
2002								
Betriebe	Zahl	10 561	7 686	5 901	3 897	7 732	4 881	3 281
Baumobstflächen	ha	32 405	28 050	2 188	1 685	5 504	3 602	4 231
Bäume	1 000	64 182	60 775	2 703	2 307	1 827	1 497	2 914
2007								
Betriebe	Zahl	9 058	6 183	5 325	3 166	6 577	3 972	2 237
Baumobstflächen	ha	31 762	27 888	2 101	1 581	5 482	3 721	3 444
Bäume	1 000	67 862	64 609	2 876	2 405	2 150	1 851	2 286

Merkmal	Einheit	Pflaumen u. Zwetschgen		Mirabellen	Aprikosen	Pfirsiche	Walnüsse	Zu- sammen
		insgesamt	darunter Tafelobst	u. Rene- kloden				
1997								
Betriebe	Zahl	11 995	.	3 165	281	727	952	21 611
Baumobstflächen	ha	5 005	3 954	430	62	167	89	55 018
Bäume	1 000	2 011	1 675	145	23	96	11	67 811
2002								
Betriebe	Zahl	8 038	6 113	2 604	202	525	636	13 671
Baumobstflächen	ha	4 562	3 765	473	53	103	77	49 597
Bäume	1 000	2 295	1 987	187	30	66	9	74 213
2007								
Betriebe	Zahl	6 864	5 012	2 623	.	.	.	11 454
Baumobstflächen	ha	4 564	3 800	561	.	.	.	47 913
Bäume	1 000	2 503	2 216	232	.	.	.	77 909

Anm.: Obstanbauerhebungen 1997, 2002 und 2007.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

119. Betriebe mit Verkaufsanbau von Baumobst
nach Größenklassen der Baumobstfläche

3081250

Baumobstfläche von.....bis unter.... ha	Betriebe		Baumobstfläche		Bäume	
	Zahl		ha		1000	
	2002	2007	2002	2007	2002	2007
Betriebe insgesamt						
0,3 - 0,5	3 443	2 766	1 295	1 020	723	630
0,5 - 1	3 488	2 787	2 470	1 968	1 478	1 394
1 - 2	2 537	2 079	3 571	2 917	2 968	2 513
2 - 3	1 051	872	2 557	2 126	2 763	2 463
3 - 5	1 022	866	3 987	3 349	5 759	4 783
5 - 10	1 020	936	7 231	6 747	12 836	12 483
10 und mehr	1 110	1 148	28 485	29 785	47 687	53 643
Zusammen	13 671	11 454	49 597	47 913	74 213	77 909
darunter Betriebe mit Anbau von Äpfeln						
0,3 - 0,5	2 354	1 935	524	429	468	412
0,5 - 1	2 455	2 060	912	790	963	944
1 - 2	1 969	1 610	1 534	1 248	2 198	1 825
2 - 3	862	740	1 266	1 067	2 193	1 967
3 - 5	897	758	2 348	1 923	4 844	3 997
5 - 10	961	858	5 145	4 652	11 431	10 994
10 und mehr	1 063	1 097	20 677	21 654	42 085	47 722
Zusammen	10 561	9 058	32 405	31 762	64 182	67 862

Anm.: Ergebnisse der Obstanbauerhebungen 2002 und 2007. Daten zu Aprikosen, Pfirsichen und Walnüssen werden ab 2007 nicht mehr erhoben. Daher sind die Ergebnisse für 2007 mit denen früherer Jahre nicht voll vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

120. Baumobstbestände nach Pflanzdichte und Altersaufbau

2007

3081300

<u>Pflanzdichte</u> Alter	Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen u. Zwetschgen	Mira- bellen u. Rene- kloden	Ins- gesamt
von...bis unter ...Bäume je ha	Zahl der Bäume in 1 000						
unter 400	332	73	610	88	344	69	1 516
400 - 800	1 213	229	878	1 464	1 365	133	5 284
800 - 1 600	7 955	686	662	734	793	29	10 859
1 600 und mehr	58 363	1 887	-	-	-	-	60 250
Zusammen	67 862	2 876	2 150	2 286	2 503	232	77 909
Baumobstfläche in ha nach Pflanzdichte							
unter 400	1 825	364	3 301	313	1 390	280	7 473
400 - 800	1 941	387	1 541	2 336	2 401	254	8 859
800 - 1 600	6 482	591	641	795	773	26	9 309
1 600 und mehr	21 514	759	-	-	-	-	22 272
Zusammen	31 762	2 101	5 482	3 444	4 564	561	47 913
von...bis...Jahren	nach dem Alter der Bäume						
unter 1	1 314	42	154	66	159	21	1 756
1 - 4	5 159	252	859	330	713	90	7 403
5 - 9	7 275	350	783	866	1 186	146	10 606
10 - 14	7 603	454	763	372	1 057	71	10 321
15 - 19	5 995	338	764	791	621	91	8 599
20 - 24	1 837	119	519	507	284	66	3 333
25 und älter	2 580	546	1 640	510	545	75	5 896
Zusammen	31 762	2 101	5 482	3 444	4 564	561	47 913

Anm.: Obstanbauerhebung 2007. Daten zu Aprikosen, Pfirsichen und Walnüssen werden ab 2007 nicht mehr erhoben.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

121. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst

3081400

Jahr	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen und Zwetschgen	Mirabellen und Renekloden	Apri- kosen ¹⁾	Pfirsiche ¹⁾
Marktoftbau								
Anbauumfang in 1 000²⁾								
1994	36,4	1 619,5	1 408,2	3 859,8	1 525,7	125,6	24,0	93,1
1995	36,1	1 598,5	1 405,6	3 847,8	1 501,2	137,3	23,4	91,6
1996	36,4	1 601,4	1 396,9	3 796,1	1 488,0	137,2	23,4	91,6
1997	35,8	2 341,8	1 570,8	3 199,7	2 011,4	145,0	23,0	96,4
1998	35,8	2 347,0	1 567,0	3 216,0	2 018,0	145,0	23,0	96,0
1999	35,8	2 341,0	1 563,0	3 207,0	2 017,0	145,0	23,0	96,0
2000	35,8	2 339,7	1 554,4	3 227,4	2 020,6	147,5	23,0	95,7
2001	36,1	2 345,7	1 556,0	3 229,7	2 027,1	147,5	23,0	95,7
2002	32,4	2 703,0	1 826,7	2 914,4	2 294,8	186,8	30,2	66,1
2003	32,4	2 703,0	1 826,7	2 914,4	2 294,8	186,8	30,2	66,1
2004	<u>32,3</u>	<u>2 704,1</u>	<u>1 842,1</u>	<u>2 920,3</u>	<u>2 294,8</u>	<u>186,8</u>	<u>30,1</u>	<u>66,1</u>
2005	32,3	2,2	5,5	4,2	4,6	0,5	0,1	0,1
2006	32,5	2,2	5,6	4,2	4,6	0,5	.	.
2007	31,7	2,1	5,4	3,4	4,5	0,6	.	.
2008	31,8	2,1	5,4	3,4	4,5	0,6	.	.
Erträge³⁾ in dt je ha bzw. kg je Baum oder Strauch								
1994	241,5	23,9	21,6	12,6	25,0	19,1	2,6	7,1
1995	158,7	24,8	22,5	11,4	20,7	15,8	7,8	7,5
1996	241,4	23,1	23,3	11,5	24,7	17,0	14,9	8,8
1997	213,6	15,9	11,3	5,1	14,9	15,4	5,7	3,2
1998	273,0	23,6	20,3	7,3	22,5	16,4	9,2	7,4
1999	289,4	23,1	24,2	11,6	25,5	23,9	9,9	7,4
2000	315,9	27,9	26,7	12,1	28,2	22,0	13,6	10,5
2001	255,4	20,0	22,0	10,8	19,1	14,3	6,2	5,2
2002	242,6	28,7	15,2	7,9	18,6	18,1	7,9	8,2
2003	262,4	20,2	18,6	11,6	21,0	22,1	6,1	5,3
2004	<u>302,9</u>	<u>29,1</u>	<u>21,2</u>	<u>12,1</u>	<u>32,0</u>	<u>32,0</u>	<u>16,2</u>	<u>13,9</u>
2005	275,6	174,8	50,5	58,1	87,9	97,9	40,5	74,6
2006	291,5	218,3	56,9	88,4	112,3	115,2	.	.
2007	337,3	238,1	63,3	83,9	144,0	107,0	.	.
2008	329,2	182,1	46,2	43,8	69,1	77,0	.	.
Erntemenge in 1 000 t								
1994	879,5	38,7	30,4	48,8	38,2	2,4	0,1	0,7
1995	573,3	39,6	31,6	43,7	31,1	2,2	0,2	0,7
1996	878,1	37,0	32,5	43,7	36,7	2,3	0,3	0,8
1997	764,6	37,3	17,7	16,2	30,0	2,2	0,1	0,3
1998	977,2	55,4	31,8	23,3	45,4	2,4	0,2	0,7
1999	1 036,1	54,0	37,9	37,3	51,4	3,5	0,2	0,7
2000	1 130,8	65,2	41,6	38,9	57,0	3,2	0,3	1,0
2001	922,4	46,8	34,2	34,7	38,8	2,1	0,1	0,5
2002	786,2	77,5	27,8	23,1	42,7	3,4	0,2	0,5
2003	848,8	54,7	34,0	33,8	48,1	4,1	0,2	0,4
2004	<u>979,7</u>	<u>78,8</u>	<u>39,1</u>	<u>35,5</u>	<u>77,8</u>	<u>6,0</u>	<u>0,5</u>	<u>0,9</u>
2005	891,4	38,3	27,9	24,6	40,1	4,6	0,2	0,8
2006	947,6	48,6	31,6	37,1	51,5	5,5	.	.
2007	1 070,0	49,9	34,5	28,8	65,3	65,3	.	.
2008	1 047,0	38,1	25,2	14,9	31,4	4,3	.	.

Noch: 121. Anbau, Ertrag und Ernte von Obst

Jahr	Wal- nüsse ¹⁾	Johannis- beeren	Stachel- beeren	Him- beeren	Heidel- beeren	Sanddorn	Erd- beeren ⁴⁾	Obst ⁵⁾ insgesamt
Marktoftbau								
Anbaumumfang in 1 000²⁾								
1994	10,5	.	.	.	.	.	6,6	.
1995	10,5	.	.	.	.	.	7,3	.
1996	10,5	.	.	.	.	.	8,3	.
1997	10,9	.	.	.	.	.	8,5	.
1998	11,0	.	.	.	.	.	8,4	.
1999	11,0	.	.	.	.	.	9,0	.
2000	10,9	.	.	.	.	.	9,6	.
2001	10,9	.	.	.	.	.	9,8	.
2002	9,3	.	.	.	.	.	9,9	.
2003	.	.	.	.	.	.	10,4	.
2004	.	.	.	.	.	.	11,8	.
2005	.	.	.	.	.	.	13,4	.
2006 ⁶⁾	.	2,1	.	1,1	1,4	0,1	14,1	.
2007	.	2,0	.	1,1	1,4	0,1	12,9	.
2008	.	2,0	.	1,1	.	.	12,8	.
Erträge³⁾ in dt je ha bzw. kg je Baum, Strauch oder m²								
1994	22,3	.	.	.	.	.	89,1	.
1995	22,3	.	.	.	.	.	93,6	.
1996	16,3	.	.	.	.	.	92,5	.
1997	12,9	2,7	2,7	2,0	.	.	92,5	.
1998	25,6	3,0	2,9	2,2	.	.	97,0	.
1999	23,0	3,5	3,3	2,6	.	.	117,8	.
2000	27,2	3,4	3,3	2,5	.	.	108,4	.
2001	21,6	3,2	3,4	2,2	.	.	112,4	.
2002	18,9	3,1	3,1	2,1	.	.	106,4	.
2003	.	3,0	3,1	1,5	.	.	91,4	.
2004	.	3,0	3,5	1,5	.	.	100,8	.
2005	.	2,6	3,1	1,4	.	.	109,0	.
2006	.	53,5	.	64,2	43,2	10,6	120,4	.
2007	.	43,1	.	55,2	41,4	37,6	119,2	.
2008	.	52,3	.	47,6	29,3	23,4	112,9	.
Erntemenge in 1 000 t								
1994	0,2	.	.	.	.	.	58,9	1 097,9
1995	0,2	.	.	.	.	.	68,8	791,3
1996	0,2	.	.	.	.	.	77,2	1 108,9
1997	0,1	.	.	.	.	.	78,9	947,6
1998	0,3	.	.	.	.	.	81,5	1 218,3
1999	0,3	.	.	.	.	.	109,2	1 330,7
2000	0,3	.	.	.	.	.	104,3	1 442,6
2001	0,2	.	.	.	.	.	110,1	1 377,9
2002	0,2	.	.	.	.	.	105,3	1 066,7
2003	.	.	.	.	.	.	95,3	1 119,3
2004	.	.	.	.	.	.	119,4	1 337,6
2005	.	.	.	.	.	.	146,5	1 174,4
2006	.	11,2	.	7,2	6,1	0,2	169,7	1 316,3
2007	.	8,8	.	6,2	5,8	0,3	153,4	1 428,9
2008	.	10,6	.	5,3	4,1	1,8	144,9	1 326,1

Anm.: Marktoftbau.

1) Walnüsse ab 2003, Aprikosen, Pfirsiche und Stachelbeeren ab 2006 nicht mehr erfragt. - 2) Bis 2004 ertragsfähige Fläche (Äpfel, Erdbeeren) bzw. Anzahl ertragsfähiger Obstbäume. Ab 2005 bei allen Baumobstarten und Erdbeeren Fläche in ha.-
3) Ab 1993 Äpfel dt/ha. Ab 2005 alle Baumobstarten und Erdbeeren dt/ha. Johannisbeeren und Stachelbeeren kg/Strauch bzw. Himbeeren kg/m². Ab 2006 alle Erträge dt/ha. - 4) Auf dem Freiland. - 5) Ohne Strauchbeerenobst, einschließlich Erdbeeren. Ab 2003 ohne Walnüsse. Ab 2006 erfasstes Obst insgesamt. - 6) Flächen für Strauchbeeren aus der Gartenbauerhebung 2005.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

122. Verwendung der Obsternte

Prozent

3081500

Obstart	Verwendung der Gesamternte								
	Tafelobst			Verwertungs-/ Industrieobst			Nicht abgeerntet/ vermarktet		
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2006	2007	2008
Äpfel	67	63	73	32	36	26	1	1	1
Birnen	68	65	69	29	31	29	3	4	3
Süßkirschen	72	38	71	19	48	19	10	14	10
Sauerkirschen	15	13	11	78	80	83	6	7	6
Pflaumen und Zwetschgen	69	58	85	23	31	13	7	11	1
Mirabellen und Renekloden	41	58	64	53	33	34	6	10	2
Baumobst insgesamt¹⁾	66	61	72	32	37	27	2	2	3
Johannisbeeren	47	25	12	44	69	85	9	6	3
Himbeeren	70	72	82	25	25	14	6	3	3
Heidelbeeren	95	86	93	2	12	6	2	2	2
Sanddorn	0	.	.	99	.	.	1	.	.
Strauchbeeren insgesamt	67	56	48	29	40	50	6	4	3

1) Bis 2005 einschließlich Aprikosen und Pfirsiche.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

123. Betriebe mit Weinbau nach Größenklassen der Rebfläche

3081750

Bestockte Rebfläche von ... bis unter ha	1999		2003		2007	
	Betriebe	Rebfläche	Betriebe	Rebfläche	Betriebe	Rebfläche
	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha
	1000					
0,30 - 1,00	15,5	8,7	12,6	7,1	9,7	5,5
1,00 - 2,00	6,2	8,7	5,0	7,0	4,2	5,9
2,00 - 3,00	3,1	7,7	2,5	6,1	2,1	5,3
3,00 - 5,00	3,6	14,1	3,2	12,3	2,7	10,6
5,00 und mehr	5,9	60,1	5,9	65,9	5,9	69,9
Insgesamt	34,4	99,3	29,2	98,4	24,6	97,2

Anm.: Ergebnisse der Weinbauerhebung 1999 sowie der Agrarstrukturhebungen 2003 und 2007. Betriebe mit 30 Ar und mehr bestockter Rebfläche.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

124. Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche

nach Rebsorten in ha¹⁾

3082000

Rebsorte	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Weiße Sorten	73 882	70 605	67 617	65 389	64 500	64 340	64 472	65 114
dar.: Weißer Riesling	21 514	21 053	20 770	20 627	20 794	21 197	21 722	22 434
Müller-Thurgau	18 609	17 287	16 078	14 983	14 346	13 988	13 824	13 721
Grüner Silvaner	6 422	6 101	5 820	5 578	5 383	5 314	5 261	5 236
Ruländer	2 905	3 146	3 433	3 786	4 211	4 382	4 415	4 481
Kerner	6 054	5 557	5 053	4 606	4 253	4 004	3 848	3 712
Weißburgunder	2 795	2 984	3 105	3 192	3 335	3 491	3 590	3 731
Bacchus	2 967	2 756	2 516	2 320	2 205	2 113	2 062	2 015
Scheurebe	2 693	2 436	2 192	2 003	1 864	1 781	1 702	1 672
Rote Sorten	29 723	32 384	34 853	36 852	37 537	37 668	37 564	37 227
dar.: Spätburgunder ²⁾	9 806	10 637	11 022	11 371	11 660	11 807	11 823	11 800
Dornfelder	5 530	6 661	7 686	8 200	8 259	8 231	8 186	8 101
Portugieser	5 039	4 980	4 931	4 879	4 818	4 683	4 551	4 354
Trollinger	2 615	2 607	2 597	2 578	2 543	2 518	2 504	2 472
Müllerrebe	2 481	2 518	2 514	2 491	2 459	2 424	2 397	2 361
Zusammen	103 605	102 989	102 470	102 240	102 037	101 999	102 036	102 340

1) 2000: Rebflächenerhebungen am 31.08. Ab 2001 Rebflächenerhebung am 31.07. - 2) Einschl. dem Klon Samtrot.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

125. Weinbau und Weinmosternte
a. Flächen und Erträge

3082200

Jahr	Im Ertrag stehende Rebflächen			Ertrag		
	Weißwein- sorten	Rotwein- sorten ¹⁾	insgesamt	Weißmost	Rotmost ¹⁾	Weinmost insgesamt
	ha			hl/ha		
1991	83 327	16 079	99 406	103,8	94,7	102,3
1992	83 000	17 365	100 365	134,6	126,7	133,3
1993	84 436	18 462	102 898	93,0	101,2	94,4
1994	84 608	19 119	103 727	98,7	104,5	99,8
1995	83 862	19 404	103 266	80,9	89,0	82,4
1996	82 688	19 738	102 428	82,1	94,0	84,4
1997	81 655	20 821	102 475	81,0	90,3	82,9
1998	79 689	21 976	101 665	101,5	124,8	106,6
1999	77 867	23 463	101 330	117,1	135,0	121,2
2000	76 292	25 254	101 546	91,8	121,8	99,3
2001	72 685	27 029	99 714	85,9	105,1	91,1
2002	69 288	29 484	98 772	94,7	121,2	102,6
2003	66 266	32 004	98 270	83,7	85,6	84,3
2004	63 856	34 546	98 403	96,2	116,0	103,1
2005	62 452	36 422	98 875	86,2	102,8	92,3
2006	62 172	37 000	99 172	86,6	99,4	91,4
2007	62 527	37 174	99 702	100,2	110,2	104,0
2008	62 864	36 880	99 744	97,4	105,2	100,3

b. Erntemengen und Güte des Mostes

Jahr	Ernte			Davon geeignet als			Durchschnitts-	
	Weißmost	Rotmost ¹⁾	Weinmost insgesamt	Tafelwein ²⁾	Qualitäts- wein	Qualitätswein mit Prädikat	Most- gewicht	Säure- gehalt ³⁾
	1 000 hl			%			Grad Öchsle	Promille
1991	8 647	1 523	10 170	3,0	73,0	24,0	71	8,8
1992	11 175	2 200	13 375	2,0	50,0	48,0	75	8,1
1993	7 850	1 869	9 718	0,0	34,0	66,0	79	8,2
1994	8 349	1 999	10 348	2,0	56,0	43,0	75	9,5
1995	6 784	1 726	8 510	2,0	74,0	24,0	71	10,6
1996	6 787	1 855	8 642	0,4	61,9	37,7	74	10,7
1997	6 614	1 881	8 495	0,0	29,5	69,1	80	8,1
1998	8 091	2 742	10 834	1,1	57,4	41,5	75	8,4
1999	9 119	3 167	12 286	0,4	44,5	55,1	78	7,7
2000	7 005	3 076	10 081	1,9	53,9	44,1	75	8,7
2001	6 240	2 841	9 081	0,4	45,4	54,2	77	8,8
2002	6 563	3 573	10 135	0,5	43,3	56,3	78	9,0
2003	5 549	2 740	8 289	3,3	32,5	64,2	89	.
2004	6 140	4 006	10 147	6,0	56,4	37,6	78	.
2005	5 384	3 744	9 129	3,6	49,6	46,8	78	.
2006	5 384	3 679	9 063	4,4	52,3	43,4	82	.
2007	6 267	4 098	10 365	5,8	49,7	44,5	81	.
2008	6 123	3 879	10 001	6,1	57,0	37,0	79	.

1) Einschließlich gemischte Sorten. - 2) Wein, der auf Grund des Mostgewichtes nur Tafelwein sein kann. Die hier ausgewiesenen Anteile der einzelnen Qualitätsstufen an der Gesamterzeugung stimmen bis einschl. 2002 nicht notwendigerweise mit den jeweiligen Einstufungen in der Erzeugungsmeldung für Wein überein. Ab 2003 entsprechen die Anteile den jeweiligen Einstufungen in der Erzeugungsmeldung für Wein. Daher sind die Angaben ab 2003 mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar. - 3) Ab 2003 nicht mehr erfasst.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

126. Anbau und Erträge der wichtigsten Rebsorten

3082300

Jahr	Weißmostsorten			Rotmostsorten	
	Silvaner	Riesling	Müller-Thurgau	Portugieser	Burgunder
Im Ertrag stehende Rebfläche in ha					
1991	7 407	20 433	24 337	3 662	5 720
1992	7 325	20 756	24 146	3 965	6 090
1993	7 500	21 299	24 335	4 290	6 402
1994	7 419	22 262	23 911	4 329	6 727
1995	7 363	22 390	23 372	4 334	6 860
1996	7 313	22 305	22 705	4 326	6 993
1997	7 142	22 510	22 065	4 518	7 373
1998	6 967	22 306	21 133	4 599	7 748
1999	6 792	22 061	20 447	4 670	8 169
2000	6 629	21 811	19 838	4 847	8 681
2001	6 367	21 238	18 492	4 929	9 197
2002	6 042	20 779	17 189	4 922	9 730
2003	5 766	20 400	15 956	4 868	10 226
2004	5 534	20 142	14 880	4 815	10 580
2005	5 306	20 083	14 168	4 739	10 894
2006	5 183	20 332	13 728	4 639	11 132
2007	5 159	20 862	13 469	4 524	11 277
2008	5 107	21 447	13 342	4 334	11 253
Weinmostertrag in hl je ha					
1991	111,4	89,5	114,3	137,1	84,7
1992	132,1	123,0	147,4	157,1	92,9
1993	94,9	87,7	96,8	128,2	77,6
1994	105,2	91,6	112,0	124,1	82,9
1995	84,0	71,9	90,2	122,5	66,2
1996	75,1	77,1	96,5	124,0	69,7
1997	100,3	90,5	76,8	109,1	65,7
1998	108,2	90,5	117,1	146,6	94,1
1999	126,0	106,0	136,7	146,8	106,8
2000	109,6	92,3	99,3	153,6	85,6
2001	89,4	74,9	105,6	126,3	80,1
2002	105,5	93,0	104,6	144,5	89,7
2003	88,1	79,2	97,0	109,6	65,1
2004	88,0	92,2	121,5	140,3	90,6
2005	99,9	78,0	100,7	114,0	91,9
2006	98,1	77,2	110,8	112,0	79,2
2007	101,2	99,1	115,3	122,0	83,6
2008	102,7	93,1	112,7	116,4	90,4

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

127. Alkoholerzeugung nach Brennereien und Rohstoffarten 3082500

Art der Brennerei ¹⁾	2005/06			2006/07		2007/08	
Erzeuger von Agraralkohol							
Verschlussbrennereien, die innerhalb des Branntweinmonopols ²⁾ in der Regel verarbeiten							
- Kartoffeln	266			249		241	
- Getreide	229			211		194	
davon Korn ³⁾	229			-		-	
- Getreide/Kartoffeln/Korn	198			199		198	
- Melasse, Rübenstoffe	6			-		-	
- Obst (OGB'n)	7			8		8	
Abfindungsbrennereien							
(überwiegend Obstverarbeiter)	19 355			20 724		20 308	
Stoffbesitzer (nur Obstverarbeiter) ⁴⁾	51 659			113 930		100 976	
Verschlussbrennereien, die außerhalb des Branntweinmonopols erzeugen							
Brennereien ohne Brennrecht ⁵⁾	88			54		49	
Ausgeschiedene Brennereien ⁶⁾	126			83		90	
Agraralkoholerzeuger zusammen	71 934			135 458		122 064	
Erzeuger von Synthesalkohol und nichtlandwirtschaftlichem Gärungsalkohol ⁷⁾	23			24		22	
Alkoholerzeuger insgesamt	71 957			135 482		122 086	
Rohstoffart	Alkoholerzeugung in hl reinem Alkohol			Menge der zur Alkoholerzeugung verwendeten Stoffe in dt oder hl			
	2005/06	2006/07	2007/08	2005/06	2006/07	2007/08	
Agraralkohol aus ⁸⁾ :							
- Kartoffeln	177 081	125 515	216 853	1 545 703	1 187 922	2 105 158	
- Getreide	4 583 536	5 435 950	3 221 670	12 634 417	14 399 781	8 582 814	
davon Korn ³⁾	407 893	-	-	1 000 038	-	-	
- Melasse, Rübenstoffe ⁹⁾	30 326	33 863	1 842 914	77 434	121 444	5 199 012	
- Obst ¹⁰⁾	66 378	85 888	75 249	1 424 517	2 023 382	1 766 570	
- Wein	7 636	11 525	10 490	78 452	109 899	99 350	
- Sonstigen Rohstoffen	7 233	173 024	197 179				
Insgesamt	4 872 190	5 865 765	5 564 355				
Synthese- und anderer nichtlandwirtschaftlicher Alkohol ¹¹⁾	1 613 336	1 556 624	1 463 552				
Alkoholerzeugung insgesamt	6 485 526	7 422 389	7 027 907				

1) Nur Brennereien in Betrieb. - 2) In 2005/06, 2006/07 und 2007/08 jeweils mit rund 3500 landwirtschaftlichen Betrieben verbunden. - 3) Unter "Korn" versteht das Monopolrecht die Rohstoffe Weizen, Roggen, Hafer, Gerste und Buchweizen, die in der Regel zur Weiterverarbeitung zu Kornspirituosen destilliert werden. Keine Ausweisung der Korndaten ab 2006/07, da Kordestillate gemäß KOM-Entscheidung ab 01.10.2006 nicht mehr gefördert wurden. - 4) Stoffbesitzer sind natürliche Personen ohne eigenes Brenngerät, die in bestimmten Obst- und Weinbaugebieten Süd- und Südwestdeutschlands das Recht haben, im Betriebsjahr 50 l reinen Alkohol aus selbstgewonnenen Obststoffen in fremden Abfindungsbrennereien zu erzeugen. - 5) Landw. u. gew. Brennereien ohne Brennrecht, Obstverschlussbrennereien. - 6) Nach § 58 a BranntwMonG freiwillig ausgeschiedene Brennereien mit Brennrecht - 7) Einschl. Destillationsanlagen bei Brauereien zur Herstellung alkoholfreier Biere. - 8) Jeweilige rohstoffbezogene Gesamtproduktion aus monopolgebundener und freier Alkoholerzeugung einschließlich Bioethanol. - 9) Anstieg in 2007/2008 ausschließlich auf Bioethanolproduktion zurückzuführen. - 10) Einschl. EU-Interventionsalkohol aus Obst. - 11) Einschl. Alkohol aus Bier und Rückständen der Bierbereitung.

IX. Aufkommen und Verbrauch von Futtermitteln

128. Futteraufkommen aus Inlandserzeugung und Einfuhren

1 000 t Getreideeinheiten¹⁾

3090100

Futtermittelart	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ²⁾
Marktgängige Primärfuttermittel								
Getreide insgesamt	23 628	24 899	24 412	22 395	25 924	27 647	27 456	24 591
dav. Weizen	9 059	8 939	9 222	7 716	8 566	11 859	11 305	9 459
Roggen	1 267	1 580	1 579	1 255	1 833	1 560	1 237	1 143
Gerste	7 015	7 177	6 835	7 002	7 570	6 877	7 878	7 131
Hafer	857	836	784	865	837	715	621	503
Körnermais	2 791	3 260	3 108	3 129	4 256	4 085	4 332	4 445
Anderes Getreide	2 639	3 107	2 884	2 428	2 862	2 551	2 083	1 910
Futterreis	2	2	2	2	2	2	2	2
Hülsenfrüchte insges.	621	650	519	620	530	420	283	218
dav. Futtererbsen	484	500	304	381	415	323	199	125
Ackerbohnen	60	73	62	58	49	49	45	42
Andere Hülsenfrüchte	77	77	153	181	66	48	39	51
Ölsaaten	94	123	101	102	126	133	236	320
Maniok ³⁾	37	12	8	48	13	4	18	117
Trockengrünfutter	322	280	288	215	258	217	191	225
Pflanzliche Futtermittel aus Verarbeitung								
Kleien	1 126	1 068	1 111	1 042	1 063	1 148	1 134	1 142
Ölkuchen und -schrote	5 617	5 703	5 900	5 688	6 127	6 298	6 514	7 368
Trockenschnitzel	1 240	1 073	1 130	1 257	1 163	985	831	1 116
Maiskleberfutter ⁴⁾	935	887	695	765	446	419	326	262
Melasse ⁵⁾	385	341	430	376	374	276	271	339
Zitrus-/Obstresten	266	128	113	129	100	35	106	102
Pflanzliche Öle und Fette	392	1 148	1 150	1 171	1 143	1 151	1 193	1 260
Nebenprodukte d. Brauereien u. Brennereien ⁶⁾	413	408	413	377	398	530	538	393
Kartoffelpülpe	53	47	48	37	52	48	38	46
Futterfrüchte und Nebenerzeugnisse								
Klee u. Luzerne	1 053	1 008	959	636	974	1 159	1 197	1 276
Wiesen u. Weiden ⁷⁾	19 073	18 742	18 699	14 090	17 800	18 323	16 858	18 110
Silomais	9 361	9 035	9 156	8 021	9 865	9 828	8 177	10 728
Sonst. Futterpfl. im Hauptanbau	213	214	197	169	288	181	185	206
Zwischenfrüchte	329	307	222	215	212	204	201	205
Stroh	189	183	179	175	172	169	169	170
Zuckerrübenblatt	725	643	723	617	618	575	470	572
Futterrübenblatt	25	20	19	13	13	11	10	14
Futterhackfrüchte	156	135	123	95	102	80	80	99
Kartoffeln ⁸⁾	418	197	187	112	367	188	111	167
Tierische Futtermittel								
Tier- und Fleischknochenmehl ⁹⁾	160	-	-	-	-	-	-	-
Fischmehl	38	13	15	15	16	15	12	22
Vollmilch	265	265	253	232	224	235	240	227
Magermilch ¹⁰⁾	6	6	6	6	7	7	7	8
Molke	171	184	178	185	179	185	173	177
Ziegenmilch	4	4	4	4	4	4	4	4
Magermilchpulver	103	96	109	104	86	75	68	68
Molkepulver	75	76	85	71	64	42	34	32
Tierische Fette	247	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	67 742	67 897	67 434	58 984	68 710	70 594	67 133	69 586
dav.								
Kraftfutter	35 576	36 782	36 335	34 239	37 735	39 328	39 149	37 523
Hackfrüchte	1 324	995	1 052	837	1 100	854	671	852
Grün- u. Raufutter	30 218	29 489	29 412	23 306	29 311	29 864	26 787	30 695
Milch aller Art	624	631	635	602	564	548	526	516

1) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe Tabelle 171. - 2) Vorläufig. - 3) Und andere stärkehaltige Knollen. - 4) Und andere Rückstände der Stärkeherstellung. - 5) Schätzung. - 6) Einschl. Futterhefen. - 7) Dauerwiesen, Mähweiden, Weiden mit Almen, Grasanbau auf dem Ackerland. - 8) Einschl. Kartoffelabfälle. - 9) Und Fleischfutter- und Blutmehl. - 10) Einschl. Buttermilch.

129. Futteraufkommen aus der Inlandserzeugung

1 000 t

3090200

Futtermittelart	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Marktgängige Primärfuttermittel								
Getreide insgesamt	21 068	23 094	21 085	20 263	23 501	24 904	22 736	18 373
dav. Weizen	7 550	8 244	7 174	6 684	7 690	10 506	9 156	6 667
Roggen	1 233	1 561	1 495	1 223	1 792	1 458	1 216	967
Gerste	6 415	6 660	6 083	6 421	7 214	6 709	7 276	6 047
Hafer	945	931	826	959	933	797	667	494
Körnermais	2 467	2 791	2 810	2 706	3 213	3 094	2 495	2 480
Anderes Getreide	2 459	2 906	2 697	2 270	2 660	2 341	1 925	1 718
Hülsenfrüchte insgesamt	472	619	449	549	557	413	246	178
dav. Futtererbsen	369	481	292	356	432	311	191	90
Ackerbohnen	56	75	57	55	60	53	45	39
Andere Hülsenfrüchte	47	63	100	138	65	49	10	49
Ölsaaten	38	50	41	41	51	54	96	130
Trockengrünfutter	357	333	356	259	325	274	239	270
Pflanzliche Futtermittel aus Verarbeitung								
Kleien	1 350	1 354	1 423	1 285	1 446	1 494	1 518	1 514
Ölkuchen und -schrote	1 715	1 814	1 895	1 870	2 389	2 329	2 818	3 242
Trockenschnitzel	1 713	1 477	1 490	1 615	1 655	1 556	1 146	1 507
Nebenprodukte der								
Maisverarbeitung	205	166	224	166	42	42	47	52
Melasse ²⁾	469	369	448	468	467	345	339	422
Pflanzliche Öle und Fette	11	18	8	5	12	12	5	5
Nebenprodukte der Brauereien								
u. Brennereien								
dav. Schwimmgerste	7	7	8	8	7	6	7	4
Biertreber	1 216	1 190	1 184	1 143	1 110	1 079	1 069	630
Malzkeime	57	59	58	58	52	47	50	33
Bierhefe ³⁾	23	23	23	22	21	21	21	21
Getreideschlempe ³⁾	47	54	60	43	72	250	260	87
Kartoffelschlempe ³⁾	42	30	30	20	25	17	11	24
Kartoffelpülpe	439	388	396	311	432	403	314	381
Futterfrüchte und Nebenerzeugnisse								
Klee u. Luzerne	1 549	1 482	1 410	936	1 432	1 705	1 760	1 867
Wiesen u. Weiden ⁴⁾	44 356	43 586	43 487	32 768	41 395	42 611	39 204	42 116
Silomais	52 006	50 197	50 864	44 562	54 803	54 600	45 429	59 600
Sonst. Futterpflanzen								
im Hauptanbau	355	356	329	281	480	301	308	344
Zwischenfrüchte	2 990	2 790	2 020	1 953	1 930	1 855	1 827	1 867
Stroh	1 889	1 826	1 792	1 745	1 718	1 687	1 685	1 703
Zuckerrübenblatt	5 574	4 946	5 565	4 743	4 753	4 425	3 613	4 399
Futterrübenblatt	230	182	173	117	120	100	93	130
Futterhackfrüchte	1 298	1 127	1 025	794	847	669	666	826
Kartoffeln ⁵⁾	1 899	895	849	508	1 669	855	505	758
Tierische Futtermittel								
Tier- und Fleischknochenmehl ⁶⁾	281	-	-	-	-	-	-	-
Fischmehl	15	12	14	14	15	14	11	18
Vollmilch	1 106	1 106	1 005	968	932	978	999	946
Mager- und Buttermilch	54	56	56	53	63	66	64	74
Molke	2 437	2 630	2 548	2 640	2 553	2 642	2 475	2 523
Ziegenmilch	15	15	15	15	15	15	15	15
Magermilchpulver	50	52	56	57	47	42	41	43
Molkepulver	47	48	53	34	31	21	17	16
Tierische Fette	102	-	-	-	-	-	-	-

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 119

Noch: 129. Futteraufkommen aus der Inlandserzeugung
 1 000 t Getreideeinheiten⁷⁾

Futtermittelart	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Marktgängige Primärfuttermittel								
Getreide insgesamt	21 863	23 999	21 921	21 006	24 399	25 984	23 654	19 127
dav. Weizen	8 079	8 821	7 676	7 152	8 228	11 241	9 797	7 134
Roggen	1 245	1 577	1 510	1 235	1 810	1 473	1 228	977
Gerste	6 415	6 660	6 083	6 421	7 214	6 709	7 276	6 047
Hafer	803	791	702	815	793	677	567	420
Körnermais	2 714	3 070	3 091	2 977	3 534	3 403	2 745	2 728
Anderes Getreide	2 607	3 080	2 859	2 406	2 820	2 481	2 041	1 821
Hülsenfrüchte insgesamt	482	631	454	556	568	420	250	178
dav. Futtererbsen	384	500	304	370	449	323	199	94
Ackerbohnen	52	69	52	51	55	49	41	36
Andere Hülsenfrüchte	46	62	98	135	64	48	10	48
Ölsaaten	94	123	101	102	126	133	236	320
Trockengrünfütter	243	226	242	176	221	186	163	184
Pflanzliche Futtermittel aus Verarbeitung								
Kleien	972	975	1 025	925	1 041	1 076	1 093	1 090
Ölkuchen und -schrote	1 374	1 451	1 516	1 495	1 912	1 863	2 254	2 593
Trockenschnitzel	1 525	1 315	1 326	1 437	1 473	1 385	1 020	1 341
Nebenprodukte der								
Maisverarbeitung	168	136	184	136	34	34	39	43
Melasse ²⁾	375	295	358	374	374	276	271	338
Pflanzliche Öle und Fette	31	50	22	14	34	34	14	14
Nebenprodukte der Brauereien								
u. Brennereien	324	319	322	296	311	435	438	229
Kartoffelpülpe	53	47	48	37	52	48	38	46
Futterfrüchte und Nebenerzeugnisse								
Klee u. Luzerne	1 053	1 008	959	636	974	1 159	1 197	1 276
Wiesen u. Weiden ⁴⁾	19 073	18 742	18 699	14 090	17 800	18 323	16 858	18 110
Silomais	9 361	9 035	9 156	8 021	9 865	9 828	8 177	10 728
Sonst. Futterpflanzen								
im Hauptanbau	213	214	197	169	288	181	185	206
Zwischenfrüchte	329	307	222	215	212	204	201	205
Stroh	189	183	179	175	172	169	169	170
Zuckerrübenblatt	725	643	723	617	618	575	470	572
Futterrübenblatt	25	20	19	13	13	11	10	14
Futterhackfrüchte	156	135	123	95	102	80	80	99
Kartoffeln ⁵⁾	418	197	187	112	367	188	111	167
Tierische Futtermittel								
Tier- und Fleischnochenmehl ⁶⁾	263	-	-	-	-	-	-	-
Fischmehl	16	13	15	15	16	15	12	20
Vollmilch	265	265	253	232	224	235	240	227
Mager- und Buttermilch	6	6	6	6	7	7	7	8
Molke	171	184	178	185	179	185	173	177
Ziegenmilch	4	4	4	4	4	4	4	4
Magermilchpulver	55	57	61	62	51	46	45	47
Molkepulver	49	50	55	35	32	22	18	17
Tierische Fette	247	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	60 122	60 630	58 555	51 236	61 469	63 106	57 427	57 550
dav. Kraftfutter	28 030	29 580	27 534	26 569	30 561	31 889	29 482	25 523
Hackfrüchte	1 324	995	1 052	837	1 100	854	671	852
Grün- u. Raufutter	30 218	29 489	29 412	23 306	29 311	29 864	26 787	30 695
Milch aller Art	550	566	557	524	497	499	487	480

1) Z. T. vorläufig. - 2) Schätzung. - 3) Getrocknet bzw. Trockenwert. - 4) Dauerwiesen, Mähweiden, Weiden mit Almen, Grasanbau auf dem Ackerland. - 5) Einschl. Kartoffelabfälle. - 6) Einschl. Fleischfutter- und Blutmehl. - 7) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe Tabelle 172.

Quelle: BMELV 425.

130. Futteraufkommen aus Einfuhren

1 000 t

3090300

Futtermittelart	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Marktgängige Primärfuttermittel								
Getreide insgesamt	1 702	880	2 401	1 345	1 444	1 563	3 566	5 164
dav. Weizen	916	110	1 445	527	316	578	1 410	2 173
Roggen	22	3	68	20	23	86	9	164
Gerste	600	517	752	581	356	168	602	1 084
Hafer	63	53	97	59	52	45	63	98
Körnermais	70	173	15	138	656	620	1 443	1 561
Anderes Getreide	30	25	24	20	40	66	39	84
Futterreis	2	2	2	2	2	2	2	2
Hülsenfrüchte insges.	137	19	67	66	- 37	0	34	39
dav. Futtererbsen	96	0	0	11	- 33	0	0	30
Ackerbohnen	9	4	11	8	- 6	0	4	6
Andere Hülsenfrüchte	32	15	56	47	2	0	30	3
Ölsaaten	0	0	0	0	0	0	0	0
Maniok ²⁾	35	11	8	46	12	4	17	111
Trockengrünfutter	116	80	68	57	54	45	41	60
Pflanzliche Futtermittel aus Verarbeitung								
Kleien	215	129	120	162	31	100	57	73
Ölkuchen und -schrote	4 591	4 524	4 684	4 510	4 478	4 710	4 498	5 044
dar. Soja	3 765	4 144	4 179	3 892	4 166	4 406	4 358	4 884
Palmkerne	591	504	448	392	488	449	430	304
Raps	- 141	- 333	- 206	- 127	- 395	- 331	- 479	- 295
Trockenschnitzel	- 321	- 272	- 220	- 202	- 348	- 450	- 212	- 252
Maiskleberfutter ³⁾	936	916	623	767	503	470	350	268
Melasse ⁴⁾	13	57	90	3	0	0	0	1
Zitrus-/Obstrestler	286	138	121	139	108	38	114	110
Pflanzliche Öle und Fette	129	392	403	413	396	399	421	445
Nebenprodukte der Brauereien u. Brennereien								
dav. Schwimmgerste	3	3	2	2	2	2	2	5
Biertreber	406	370	363	332	312	419	437	739
Malzkeime	19	19	18	18	15	18	19	40
Bierhefe ⁵⁾	10	17	22	16	28	16	17	15
Kartoffelpülpe	0	0	0	0	0	0	0	0
Futterfrüchte und Nebenerzeugnisse								
Kartoffeln	0	0	0	0	0	0	0	0
Tierische Futtermittel								
Tier- und Fleischknochenmehl	- 100	-	-	-	-	-	-	-
Fischmehl	20	-	-	-	-	-	-	2
Magermilchpulver	44	36	44	39	32	27	21	19
Molkepulver	25	25	29	35	31	19	15	14
Tierische Fette	0	-	-	-	-	-	-	-

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 121

Noch: **130. Futterraufkommen aus Einfuhren**1 000 t Getreideeinheiten⁶⁾

Futtermittelart	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Marktgängige Primärfuttermittel								
Getreide insgesamt	1 765	900	2 491	1 389	1 525	1 663	3 802	5 464
dav. Weizen	980	118	1 546	564	338	618	1 508	2 325
Roggen	22	3	69	20	23	87	9	166
Gerste	600	517	752	581	356	168	602	1 084
Hafer	54	45	82	50	44	38	54	83
Körnermais	77	190	17	152	722	682	1 587	1 717
Anderes Getreide	32	27	25	22	42	70	42	89
Futterreis	2	2	2	2	2	2	2	2
Hülsenfrüchte insges.	139	19	65	64	- 38	0	33	40
dav. Futtererbsen	100	0	0	11	- 34	0	0	31
Ackerbohnen	8	4	10	7	- 6	0	4	6
Andere								
Hülsenfrüchte	31	15	55	46	2	0	29	3
Ölsaaten	0	0	0	0	0	0	0	0
Maniok ²⁾	37	12	8	48	13	4	18	117
Trockengrünfutter	79	54	46	39	37	31	28	41
Pflanzliche Futtermittel aus Verarbeitung								
Kleien	154	93	86	117	22	72	41	52
Ölkuchen und -schrote	4 243	4 252	4 384	4 193	4 215	4 435	4 260	4 775
dar. Soja	3 576	3 937	3 970	3 697	3 958	4 185	4 140	4 640
Palmkerne	485	413	367	321	400	368	353	249
Raps	- 113	- 266	- 165	- 102	- 316	- 265	- 383	- 236
Trockenschnitzel	- 285	- 242	- 196	- 180	- 310	- 400	- 189	- 225
Maiskleberfutter ³⁾	767	751	511	629	412	385	287	219
Melasse ⁴⁾	10	46	72	2	0	0	0	1
Zitrus-/Obsttrester	266	128	113	129	100	35	106	102
Pflanzliche Öle und Fette	361	1 098	1 128	1 157	1 109	1 117	1 179	1 246
Nebenprodukte der Brauereien								
u. Brennereien	89	89	91	81	87	95	100	164
dav. Schwimmgerste	1	1	1	1	1	1	1	2
Biertreber	65	59	58	53	50	67	70	118
Malzkeime	15	15	14	14	12	14	15	31
Bierhefe ⁵⁾	8	14	18	13	24	13	14	13
Kartoffelpülpe	0	0	0	0	0	0	0	0
Futterfrüchte und Nebenerzeugnisse								
Kartoffeln	0	0	0	0	0	0	0	0
Tierische Futtermittel								
Tier- und Fleischknochenmehl	- 103	-	-	-	-	-	-	-
Fischmehl	22	-	-	-	-	-	-	-
Magermilchpulver	48	39	48	42	35	29	23	21
Molkepulver	26	26	30	36	32	20	16	15
Tierische Fette	0	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	7 620	7 267	8 879	7 748	7 241	7 488	9 706	12 036
dav. Kraftfutter	7 546	7 202	8 801	7 670	7 174	7 439	9 667	12 000
Hackfrüchte	0	0	0	0	0	0	0	0
Grün- u. Raufutter	0	0	0	0	0	0	0	0
Milch aller Art	74	65	78	78	67	49	39	36

Anm.: Jeweils Nettoeinfuhren d. h. Einfuhren abzüglich Ausfuhren. Ein negatives Vorzeichen bedeutet Nettoausfuhr.

1) Vorläufig. - 2) Und andere stärkehaltige Knollen. - 3) Und andere Rückstände der Stärkeherstellung. - 4) Schätzung. -

5) Getrocknet bzw. Trockenwert. - 6) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe Tabelle 172.

Quelle: BMELV 425.

131. Herkunft und Verwendung des Futteraufkommens

1 000 t Getreideeinheiten¹⁾

a. Insgesamt

3090350

Jahr	Futter- aufkommen insgesamt	davon		davon	
		in den landwirt. Betrieben produziert	zugekauft insgesamt	Direkt- zukäufe	in Form von Mischfutter
Insgesamt					
1999/00	66 057	44 121	21 936	4 096	17 840
2002/03	67 434	44 850	22 584	4 299	18 285
2003/04	58 984	36 474	22 510	4 032	18 478
2004/05	68 710	45 649	23 061	4 979	18 082
2005/06	70 594	45 550	25 044	6 828	18 216
2006/07 ²⁾	67 133	39 651	27 482	8 665	18 818
2007/08 ²⁾	69 586	40 772	28 814	9 081	19 733

b. Nach Futtermittelarten

Futtermittelart	Futter- aufkommen insgesamt	davon		davon	
		in den landwirt. Betrieben produziert	zugekauft insgesamt	Direkt- zukäufe	in Form von Mischfutter
2006/07 ²⁾					
Getreide insgesamt	27 456	11 705	15 751	5 816	9 935
Hülsenfrüchte insgesamt	283	127	156	68	88
Ölsaaten	236	90	146	-	146
Trockengrünfutter	191	136	55	.	55
Kleien	1 134	-	1 134	82	1 052
Ölkuchen und -schrote	6 514	-	6 513	1 798	4 715
Trockenschnitzel und Melasse	1 102	-	1 102	289	813
Maiskleberfutter	326	-	326	18	308
Zitrus-/Obsttrester	106	-	106	.	106
Pflanzliche Öle und Fette	1 193	-	1 193	.	1 193
Fischmehl	12	-	12	.	12
Magermilchpulver und Molkepulver	102	-	102	.	102
Hackfrüchte	671	560	111	111	-
Grün- und Raufutter	26 787	26 787	-	.	-
Sonstige Futtermittel ³⁾	1 020	246	775	483	293
Insgesamt	67 133	39 651	27 482	8 664	18 818
2007/08 ²⁾					
Getreide insgesamt	24 591	8 783	15 808	5 726	10 082
Hülsenfrüchte insgesamt	218	87	131	88	43
Ölsaaten	320	91	229	-	229
Trockengrünfutter	225	152	73	.	73
Kleien	1 142	-	1 142	81	1 061
Ölkuchen und -schrote	7 368	-	7 367	2 075	5 292
Trockenschnitzel und Melasse	1 455	-	1 455	453	1 002
Maiskleberfutter	262	-	262	57	205
Zitrus-/Obsttrester	102	-	102	.	102
Pflanzliche Öle und Fette	1 260	-	1 260	.	1 260
Fischmehl	22	-	22	.	22
Magermilchpulver und Molkepulver	100	-	100	.	100
Hackfrüchte	852	731	121	121	-
Grün- und Raufutter	30 695	30 695	-	.	-
Sonstige Futtermittel ³⁾	974	233	742	480	262
Insgesamt	69 586	40 772	28 814	9 081	19 733

1) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe Tabelle 172. - 2) Vorläufig. - 3) Nebenprodukte der Brauereien und Brennereien, Kartoffelpülpe, Maniok, Futterreis, Vollmilch, Mager- und Buttermilch, Molke, Ziegenmilch; Voll- und Ziegenmilch nicht über den Markt.
Quelle: BMELV 425.

132. Anteil der Futtererzeugung an der landwirtschaftlichen Produktion

3090400

Gliederung	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
	%				1 000 ha			
Anteil der Futterflächen ¹⁾								
an der LF insgesamt	58	61	61	59	9 899	10 448	10 381	9 966
dar. am Ackerland	43	48	48	44	5 120	5 675	5 642	5 242
an der Anbaufläche von								
Weizen und Roggen	33	45	42	33	1 234	1 694	1 519	1 198
übrigem Getreide	61	64	67	63	1 961	1 973	2 036	1 815
Kartoffeln	13	7	5	6	38	20	12	18
Hülsenfrüchten	81	95	58	70	145	160	83	76
Marktfrüchten zusammen ²⁾	37	42	41	35	3 390	3 862	3 678	3 145
Anteil der pflanzlichen Futtermittel								
an der Bruttoboden-								
produktion	50	55	53	52	-	-	-	-
Anteil der tierischen Futtermittel								
an den Leistungen								
der Viehwirtschaft	1	1	1	1	-	-	-	-

1) Hauptfutterfläche und anteilmäßige, der Erzeugung von Futtermitteln dienende Anbauflächen von Marktfrüchten. -

2) Ohne Sonderkulturen, aber einschließlich Zuckerrüben und Ölsaaten.

Quelle: BMELV 425.

133. Getreideeinheiten und verdauliches Eiweiß
des Futteraufkommens nach in- und ausländischer Herkunft

1 000 t

3090500

Herkunft	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Getreideeinheiten ²⁾								
Inland	60 122	60 630	58 555	51 236	61 469	63 106	57 427	57 550
Ausland	7 620	7 267	8 879	7 748	7 241	7 488	9 706	12 036
Zusammen	67 742	67 897	67 434	58 984	68 710	70 594	67 133	69 586
Auslandsanteil								
in %	11	11	13	13	11	11	14	17
Verdauliches Eiweiß								
Inland	6 533	6 501	6 325	5 471	6 583	6 750	6 341	6 442
Ausland	2 173	2 091	2 251	2 144	2 017	2 121	2 209	2 578
Zusammen	8 706	8 592	8 576	7 615	8 600	8 871	8 550	9 020
Auslandsanteil								
in %	25	24	26	28	23	24	26	29

1) Vorläufig. - 2) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe Tabelle 172.

Quelle: BMELV 425.

134. Aufkommen an Kraftfutter für Futterzwecke

1 000 t

3090700

Herkunft	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Getreideeinheiten²⁾								
Inland	28 030	29 580	27 534	26 569	30 561	31 889	29 482	25 523
Ausland	7 546	7 202	8 801	7 670	7 174	7 439	9 667	12 000
Zusammen	35 576	36 782	36 335	34 239	37 735	39 328	39 149	37 523
Auslandsanteil in %	21	20	24	22	19	19	25	32
Verdauliches Eiweiß								
Inland	2 930	2 998	2 841	2 740	3 160	3 267	3 177	2 902
Ausland	2 156	2 077	2 233	2 127	2 003	2 110	2 201	2 570
Zusammen	5 086	5 075	5 074	4 867	5 163	5 377	5 378	5 472
Auslandsanteil in %	42	41	44	44	39	39	41	47

Anm.: Als Kraftfutter gelten Getreide, Futterreis, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Trockengrünfutter, Maniok, Kleien, Nebenprodukte der Brauereien und Brennereien, Maiskleberfutter, Kartoffelpülpe, Trockenschnitzel, Melasse, Ölkuchen und -schrote, Zitrus-/Obsttrester, pflanzliche und tierische Fette, Tier- und Fleischknochenmehl, Fischmehl. Tierische Fette, Tier- und Fleischknochenmehl werden seit 2001/02 nicht mehr verfüttert.

1) Vorläufig. - 2) Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe Tabelle 172.

Quelle: BMELV 425.

135. Verfütterung von Milch und Molke

1 000 t

3090800

Merkmal	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Vollmilch	1 149	1 079	1 030	955	964	995	976	959
Magermilch								
flüssig ¹⁾	60	66	65	72	73	79	81	118
Magermilch- u. Buttermilchpulver								
in Produktgewicht ²⁾	104	89	95	93	82	76	72	75
in Magermilchwert	1 176	1 009	1 077	91	79	74	71	72
Futterpulver								
in Produktgewicht	7	14	17	18	15	14	14	12
in Magermilchwert	38	77	87	8	7	6	5	4
Zusammen	1 274	1 152	1 229	170	159	159	157	194
Molke								
flüssig	2 442	2 604	2 474	2 657	2 620	2 515	2 488	2 434
Pulver	74	86	79	60	46	35	31	29
in Molkewert	1 201	1 391	1 277	971	752	561	506	471
Zusammen	3 643	3 995	3 750	3 628	3 371	3 076	2 994	2 905

1) Rücklieferung v. Futtermilch an Lieferanten u. Verkauf von Milch zu Futterzwecken einschl. Magermilch aus Butterherstellung landwirtschaftl. Betriebe, ab 2008 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 2) Abzügl. Verwendung für Ernährung und Ausfuhrüberschuss (von Magermilchpulver der Tarifnummer 0402 und des Anteils im Futterpulver der Tarifnummer 2307).

Quelle: BLE, BMELV (425).

136. Versorgung mit Ölkuchen

1 000 t

3090900

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Verarbeitete Ölsaaten und Ölfrüchte								
aus inländ. Erzeugung	2 960	3 163	3 240	3 206	4 173	4 064	4 829	5 511
aus Einfuhr ²⁾	5 880	5 935	5 517	5 468	5 085	5 558	5 540	5 977
Zusammen	8 840	9 098	8 757	8 674	9 258	9 622	10 369	11 488
Versorgungsbilanz für Ölkuchen und Schrote								
Herstellung von Ölkuchen								
und Schroten	5 990	6 215	5 927	5 794	6 091	6 302	6 773	7 483
Bestandsänderung	+ 35	+ 97	+ 7	+ 133	- 53	+ 47	+ 150	- 155
Einfuhr ³⁾	3 182	3 415	3 677	3 614	3 918	4 295	4 193	4 288
Ausfuhr ³⁾	2 817	3 187	3 012	2 880	3 180	3 489	3 475	3 622
Verbrauch³⁾	6 306	6 338	6 579	6 380	6 867	7 039	7 316	8 286
davon aus:								
Sojabohnen	3 765	4 144	4 179	3 892	4 166	4 406	4 358	4 884
Palmkernen	591	504	448	392	488	449	430	304
Baumwollsamem	1	0	0	0	0	0	0	0
Erdnüssen	4	4	3	3	2	3	2	3
Raps-/Rübensamen	1 526	1 454	1 665	1 717	1 977	1 982	2 323	2 925
Sonnenblumenkernen	308	155	181	299	159	. ⁵⁾	. ⁵⁾	. ⁵⁾
Sonstigen ⁴⁾	111	76	103	77	75	199	203	170
Selbstversorgungsgrad in %	27	29	29	29	35	33	39	39

1) Vorläufig. - 2) Aus Einfuhr für Ernährung und technische Zwecke, einschl. der im Lohnveredelungsverkehr eingeführten Ölsaaten. - 3) Unter Berücksichtigung der Mengen, die in Form von Futterzubereitungen ein- und ausgeführt wurden und - beim Verbrauch - von Schwund und Verlusten. - 4) Kopra-, Leinsamen-, Maiskeim-, Sesam-, Mohnsaat- u.a. Ölkuchen und (ab 2005/06) aus Sonnenblumen. - 5) Angaben können aufgrund der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben nicht veröffentlicht werden.
Quelle: BMELV 425.

137. Versorgung mit Fischmehl und Tiermehl

1 000 t

a. Fischmehl

3091110

Gliederung	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Herstellung ²⁾	15	15	12	13	16	15	15	18
Verbrauch	35	39 ³⁾	43 ³⁾	. ³⁾	15 ³⁾	31 ³⁾	37 ³⁾	35 ³⁾

b. Tiermehle⁴⁾

Gliederung	Herstellung ⁵⁾	Verwendung			
		Futtermittel ⁶⁾	Technische Verwendung	Thermische Verwertung ⁷⁾	Verbrennung
2005					
Tiermehl (K 1, K 2)	348,5	0,0	24,6	285,9	38,0
Fleischknochenmehl (K 3)	220,1	4,2	208,5	4,6	0,2
Blutmehl (K 1, K 2, K 3)	16,3	12,2	1,1	2,5	-
Federnmehl	16,8	27,1	6,7	-	-
Geflügelproteine	17,6				
Sonstige Proteine (K 3)	31,1	29,3	0,1	-	-
2006					
Tiermehl (K 1, K 2)	338,0	0,0	34,9	297,5	5,0
Fleischknochenmehl (K 3)8)	294,1	71,2	212,1	2,7	1,1
2007					
Tiermehl (K 1, K 2)	339,3	-	35,5	287,0	16,9
Fleischknochenmehl (K 3)8)	338,1				
2008					
Tiermehl (K 1, K 2)					
Fleischknochenmehl (K 3) ⁸⁾	338,1	152,7	183,7	-	1,7

1) Vorläufig. - 2) Aus der Anlandestatistik und nach Angaben des Verbandes der Fischmehl- u. Fischölfabriken. - 3) Verbrauch für Nutztierse siehe Tabelle 128. - 4) Angaben der Servicegesellschaft Tierische Nebenprodukte mbH. - 5) Einschli. Lagerbestände. - 6) Verwendung als Futtermittel für Heimtiere. - 7) Energienutzung. - 8) Einschließlich Schweinemehl, Geflügelfleischmehl, Federnmehl und Blutmehl und (ab 2007) Griebenmehl.

Quelle: StBA, Verband deutscher Fischmehl- und Fischölfabriken e.V., Servicegesellschaft Tierische Nebenprodukte mbH, BMELV (425).

X. Viehhaltung und Veterinärwesen

V o r b e m e r k u n g e n : Die Angaben zur Viehhaltung stammen aus den nach dem Agrarstatistikgesetz repräsentativ oder allgemein (total) durchgeführten Viehbestandserhebungen. Neben der Veröffentlichung der Zählergebnisse für die einzelnen Tierarten nach Kategorien wird die im Rahmen der Landwirtschaftszählung/ Agrarstrukturerhebung vorgenommene Auswertung nach Betriebs- und Bestandsgrößenklassen für Rinder, Schweine, Schafe und Geflügel insgesamt sowie für einzelne Kategorien dargestellt. Die Begriffe "Rinder" und "Schweine" schließen jeweils alle Kategorien ein, d. h. bei Rindern auch Kälber, Kühe und Bullen, bei Schweinen auch Ferkel, Zuchtsauen und Eber.

Ab Mai 1999 erfolgt die dafür allgemeine Erhebung in allen ungeraden Jahren, ab 2003 nur noch alle vier Jahre, Anfang Mai für Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel; in den geraden Jahren werden Anfang Mai Rinder, Schweine und Schafe repräsentativ erhoben. Im November jeden Jahres werden Rinder und Schweine repräsentativ gezählt. Ab 1999 ist der Erfassungsbereich von Produktions- und Strukturstatistik einheitlich auf Betriebe einer bestimmten Größe bezogen; weitere Einzelheiten hierzu siehe Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4.1. Die Vergleichbarkeit mit früheren Erhebungen ist eingeschränkt. Die Angaben zu den Rinderbeständen werden ab Mai 2008 der HIT-Rinderdatenbank entnommen und sind mit denen aus vorhergehenden Zeiträumen nur bedingt vergleichbar.

138. Umrechnungsschlüssel zur Ermittlung der Großvieheinheiten (GV) 3100100

Viehart	GV	Viehart	GV
Pferde unter 3 Jahre	0,70	Schafe unter 1 Jahr	0,05
Pferde 3 Jahre alt und älter	1,10	Schafe 1 Jahr und älter	0,10
Ponys und Kleinpferde	0,70	Ziegen	0,08
Kälber und Jungrinder unter 1 Jahr	0,30	Ferkel	0,02
Jungrinder 1 bis unter 2 Jahre	0,70	Jungschweine bis unter 50 kg	0,06
Rinder 2 Jahre und älter	1,00	Mastschweine, 50 kg und mehr	0,16
		Zuchtschweine, 50 kg und mehr	0,30
		Geflügel	0,004

Quelle: BMELV 425.

139. Zahl der Haltungen/Betriebe mit Tieren 3100300

Halter/ Betriebe ¹⁾ mit	Monat der Zählung	1992	1999	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009 ²⁾
Rindern insges.	Mai/Juni ⁴⁾	.	238	225	198	189	183	176	171	189	183 ⁸⁾
	Nov./Dez. ⁵⁾	350	227	219	192	184	179	172	166	187	.
darunter											
Milchkühen	Mai/Juni ⁴⁾	.	153	139	122	116	110	106	101	101	97 ⁸⁾
	Nov./Dez. ⁵⁾	236	149	136	117	113	108	102	99	99	.
Schweinen insges.	April/Mai ⁶⁾	.	141	123	103	91	89	82	80	73	68
	Nov./Dez. ⁵⁾	294	139	126	101	96	91	83	80	67	.
darunter											
Zuchtschweinen	April/Mai ⁶⁾	.	54	47	39	35	34	31	29	26	23
	Nov./Dez. ⁵⁾	98	50	45	37	34	32	29	27	24	.
Schafen	Mai/Juni ⁴⁾	.	34	32	31	29	30	29	29	29	28
Pferden ³⁾	Mai/Dez. ⁷⁾	115	74	.	73	.	64	.	70	.	.
Hühnern ³⁾	Mai/Dez. ⁷⁾	306	117	.	90	.	80	.	76	.	.

1) Ab 1999 nur nach Betrieben; Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe Vorbemerkungen oben. - 2) Vorläufig. - 3) Zahl der Halter/ Betriebe werden nur noch alle zwei Jahre gezählt. - 4) Zählung bis 1998 zum 3. Juni, ab 1999 zum 3. Mai. - 5) Zählung bis 1997 zum 3. Dez., ab 1998 zum 3. Nov. - 6) Zählung bis 1998 zum 3. April, ab 1999 zum 3. Mai. - 7) Zählung bis 1996 zum 3. Dez., ab 1999 zum 3. Mai. - 8) Endgültiges Ergebnis; ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank, eingeschränkte Vergleichbarkeit. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

140. Viehbestand

1 000 St

3100200

Jahr	Rinder ¹⁾	Schweine ¹⁾	Schafe ¹⁾	Ziegen ²⁾	Pferde ¹⁾³⁾	Geflügel ¹⁾⁴⁾
1990	19 488	30 819	3 239	90	491	113 879
1995	15 890	23 737	2 395	100	.	.
1997	15 227	24 795	2 302	115	.	.
1998	14 942	26 294	.	125	.	.
1999 ⁵⁾	14 896	26 101	2 724	135	476	118 303
2000	14 538	25 633	2 743	140	.	.
2001	14 603	25 784	2 771	160	506	122 056
2002	13 988	26 103	2 722	160	.	.
2003	13 644	26 334	2 697	160	525	123 408
2004	13 196	25 659	2 713	170	.	.
2005	13 035	26 858	2 642	170	500	120 560
2006	12 748	26 521	2 560	170	.	.
2007	12 687	27 125	2 538	180	542	128 463
2008	12 970 ⁷⁾	26 687	2 437	180	.	.
2009 ⁶⁾	12 945	26 887	2 370	180	.	.

1) Zählung bis 1997 zum 3. Dez., 1998 zum 3. Nov., ab 1999 zum 3. Mai; siehe Vorbemerkung auf Seite 126. - 2) Geschätzt. - 3) Ab 1984 werden die Bestände an Pferden nur noch alle zwei Jahre gezählt. - 4) Ab 1986 werden die Bestände an Geflügel nur noch alle zwei Jahre gezählt. - 5) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe auch Vorbemerkungen. - 6) Vorläufig. - 7) Endgültiges Ergebnis; ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; eingeschränkte Vergleichbarkeit.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

141. Viehbesatz

3100400

Tierart ¹⁾	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Stück je 100 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche									
Rinder	85,2	85,7	82,4	80,2	77,5	76,5	75,2	74,8	76,6
dar. Milchkühe	26,8	26,7	26,1	25,7	25,2	24,9	24,1	24,0	24,9
Schweine	150,2	151,3	153,8	154,8	150,8	157,7	156,5	160,0	157,7
Schafe	16,1	16,3	16,0	15,9	15,9	15,5	15,1	15,0	14,4
Pferde	.	3,0	.	3,1	.	2,9	.	3,2	.
Geflügel	.	716,2	.	725,6	.	707,7	.	757,7	.
dar. Hühner	.	645,4	.	645,5	.	629,7	.	676,1	.
Stück je 100 Einwohner ²⁾									
Rinder	17,7	17,7	17,0	16,5	16,0	15,8	15,5	15,4	15,8
dar. Milchkühe	5,6	5,5	5,4	5,3	5,2	5,1	5,0	5,0	5,1
Schweine	31,2	31,3	31,6	31,9	31,1	32,6	32,2	33,0	32,5
Schafe	3,3	3,4	3,3	3,3	3,3	3,2	3,1	3,1	3,0
Pferde	.	0,6	.	0,6	.	0,6	.	0,7	.
Geflügel	.	148,2	.	149,6	.	146,2	.	156,2	.
dar. Hühner	.	133,6	.	133,1	.	130,1	.	139,4	.

1) Bis 1997 Viehbestände nach der Dez.-Zählung, 1998 nach der Nov.-Zählung; ab 1999 nach der Mai-Zählung, Vergleichbarkeit mit den Vorjahren eingeschränkt - siehe auch Vorbemerkungen Seite 126. - 2) Bevölkerungszahlen nach Tab. 11.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

**142. Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**
2007¹⁾

3100600

Gliederung	Betriebsgröße von ... bis unter ...ha LF					
	unter 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50
Zahl der Betriebe						
Insgesamt	25 476	60 405	52 685	67 848	34 314	48 508
darunter mit						
Viehhaltung	4 731	36 148	35 439	51 474	27 969	41 603
in % aller Betriebe der						
jeweiligen Größenklasse	18,6	59,8	67,3	75,9	81,5	85,8
Anteil der Haltungszeige an den Viehhaltungsbetrieben insgesamt in %						
Betriebe mit Haltung von						
Rindern	23,1	31,1	48,2	66,8	74,7	76,8
Milchkühen	8,4	5,6	14,7	34,2	48,1	55,6
Schweinen insgesamt	25,6	19,0	25,5	29,4	31,4	34,2
Zuchtsauen	9,2	3,5	6,7	10,5	12,9	15,0
Mastschweinen	18,2	13,0	18,2	22,0	23,4	26,6
Schafen	24,8	21,9	15,5	9,3	7,2	5,7
Legehennen	38,2	38,3	37,1	32,5	26,6	21,6
Masthühnchen und						
-hähnnchen	7,4	6,0	3,9	2,8	2,4	2,1
Gänsen, Enten,						
Truthühnern	9,1	8,0	6,3	4,7	3,6	3,0
Pferden	9,2	41,8	34,2	24,5	21,2	19,5

Gliederung	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF					Insgesamt
	50 - 100	100 u. mehr	darunter			
			100 - 200	200 - 500	500 - 1 000	
Zahl der Betriebe						
Insgesamt	53 399	31 879	21 808	6 624	1 902	374 514
darunter mit						
Viehhaltung	46 744	24 673	17 946	4 342	1 156	268 781
in % aller Betriebe der						
jeweiligen Größenklasse	87,5	77,4	82,3	65,5	60,8	71,8
Anteil der Haltungszeige an den Viehhaltungsbetrieben insgesamt in %						
Betriebe mit Haltung von						
Rindern	76,0	74,2	72,9	71,7	83,6	63,4
Milchkühen	57,3	51,2	52,6	39,2	50,6	37,7
Schweinen insgesamt	36,2	33,5	34,9	30,1	24,4	29,9
Zuchtsauen	14,3	10,9	10,9	8,9	11,7	10,7
Mastschweinen	30,3	28,8	30,2	25,4	20,8	23,1
Schafen	6,6	10,2	9,2	13,4	10,3	10,9
Legehennen	16,6	12,7	14,5	11,2	3,2	27,1
Masthühnchen und						
-hähnnchen	2,4	2,7	2,8	2,9	1,8	3,2
Gänsen, Enten,						
Truthühnern	2,9	3,3	3,3	3,7	2,1	4,6
Pferden	20,8	24,8	25,8	28,7	14,5	26,1

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

143. Landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung nach Großvieheinheiten

2007¹⁾

3100700

Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF	Zahl der Betriebe mit Viehhaltung	Großvieh- einheiten (GV) insgesamt	darunter						
			Rinder	darunter Milch- kühe ²⁾	Schweine	darunter Mast- schweine ³⁾	Schafe	Geflügel	darunter Lege- hennen ⁴⁾
		1 000 GV							
unter 2	4 731	394,4	21,2	6,8	153,5	84,1	4,0	214,7	84,8
2 - 5	36 148	160,7	56,0	8,5	16,3	8,6	15,2	8,7	3,7
5 - 10	35 439	280,2	142,5	34,1	35,7	18,1	15,4	11,1	4,2
10 - 20	51 474	902,3	630,5	241,3	132,7	63,2	19,5	17,9	9,1
20 - 30	27 969	892,2	642,2	281,0	166,5	79,4	10,8	17,5	4,3
30 - 50	41 603	2 183,2	1 538,9	703,1	507,7	253,8	15,9	44,8	9,8
50 - 100	46 744	4 078,6	2 782,8	1 288,1	1 079,9	652,8	36,8	97,6	18,9
100 und mehr	24 673	4 427,9	3 223,5	1 508,3	955,0	593,2	88,7	101,6	19,1
darunter									
100 - 200	17 946	2 248,7	1 532,5	702,9	574,8	384,0	44,7	57,9	8,7
200 - 500	4 342	783,1	548,2	225,5	177,7	112,7	24,4	18,7	3,7
500 - 1 000	1 156	434,8	347,4	161,7	72,4	33,9	7,8	5,3	0,6
Insgesamt	268 781	13 319,5	9 037,5	4 071,2	3 047,3	1 753,3	206,2	513,9	153,9

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007. - 2) Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 3) Mit 50 kg und mehr Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere. - 4) 1/2 Jahr und älter. Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

144. Besatzdichte in den viehhaltenden landwirtschaftlichen Betrieben

2007¹⁾

3100800

Besatzdichte von...bis unter ... GV je ha LF	Früheres Bundesgebiet ³⁾		Neue Länder		Deutschland	
	Insgesamt	darunter mit 50 GV u.m.	Insgesamt	darunter mit 50 GV u.m.	Insgesamt	darunter mit 50 GV u.m.
Zahl der Betriebe						
unter 1,0	113 077	13 146	14 934	4 559	128 011	17 705
1,0 - 1,5	57 464	20 599	3 458	908	60 922	21 507
1,5 - 2,0	40 981	21 096	1 301	210	42 282	21 306
2,0 - 2,5	17 898	10 344	581	99	18 479	10 443
2,5 - 3,0	7 152	4 235	320	43	7 472	4 278
3,0 - 5,0	6 723	3 648	403	75	7 126	3 723
5,0 - 10,0	1 810	711	196	54	2 006	765
10,0 und mehr	930	323	132	79	1 062	402
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insges.²⁾	247 139	74 606	21 642	6 270	268 781	80 876
LF der Betriebe (1 000 ha)						
unter 1,0	4 360,8	1 669,1	3 622,7	3 190,0	7 983,5	4 859,2
1,0 - 1,5	2 243,1	1 612,5	297,3	272,2	2 540,4	1 884,7
1,5 - 2,0	1 607,5	1 320,7	65,6	58,0	1 673,1	1 378,7
2,0 - 2,5	665,3	579,6	18,1	15,7	683,4	595,3
2,5 - 3,0	233,6	209,5	9,2	7,8	242,8	217,3
3,0 - 5,0	173,7	157,2	9,8	8,5	183,6	165,7
5,0 - 10,0	29,1	25,8	4,2	3,9	33,4	29,7
10,0 und mehr	4,4	3,8	2,2	2,2	6,6	6,0
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insges.²⁾	9 317,5	5 578,2	4 029,2	3 558,3	13 346,7	9 136,5
Durchschnittliche Besatzdichte (GV je ha LF)						
Landw. Betriebe mit Viehhaltung insges.²⁾	1,17	1,48	0,59	0,63	1,00	1,14

1) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007. - 2) Einschl. Betriebe ohne LF. - 3) Einschließlich Berlin.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

145. Rinderbestand

1 000 St

3100900

Jahr	Kälber unter 1/2 Jahr	Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr			Rinder 1 bis unter 2 Jahre				
		männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	
						zum Schlachten	Zucht- und Nutztiere		
Mai/Juni-Zählung ²⁾									
2000	2 331	984	1 312	2 295	1 242	254	1 907	3 403	
2002	2 204	945	1 166	2 111	1 251	250	1 831	3 333	
2003	2 135	918	1 135	2 053	1 203	225	1 786	3 214	
2004	2 048	877	1 116	1 993	1 120	197	1 759	3 077	
2005	2 102	858	1 125	1 983	1 048	207	1 735	2 990	
2006	2 013	822	1 098	1 920	1 100	192	1 744	3 036	
2007	2 005	840	1 084	1 924	1 074	189	1 734	2 996	
2008 ¹⁾	2 079	841	1 059	1 900	1 134	129	1 834	3 096	
2009	2 718	538	717	1 255	1 106	128	1 872	3 106	
November/Dezember-Zählung ³⁾									
2000	2 251	1 059	1 309	2 367	1 253	266	1 880	3 399	
2002	2 083	974	1 200	2 174	1 186	233	1 810	3 230	
2003	2 020	930	1 149	2 079	1 180	204	1 762	3 146	
2004	2 073	864	1 144	2 007	1 036	186	1 732	2 954	
2005	2 038	856	1 128	1 984	1 067	192	1 777	3 036	
2006	1 984	838	1 101	1 939	1 065	200	1 729	2 994	
2007	2 015	859	1 103	1 961	1 059	200	1 714	2 973	
2008	2 069	851	1 095	1 947	1 090	153	1 844	3 087	
Jahr	Rinder 2 Jahre und älter							Rinder ins- gesamt	
	männlich	weiblich				Milchkühe	Ammen- u. Mutter- kühe		Schlacht- und Mast- kühe
		Färsen							
		zum Schlachten	Zucht- und Nutztiere	zusammen					
Mai/Juni-Zählung ²⁾									
2000	166	57	884	942	4 570	830	14 538		
2002	144	68	903	971	4 427	798	13 988		
2003	131	62	904	965	4 372	774	13 644		
2004	124	55	863	918	4 285	751	13 196		
2005	103	54	819	873	4 236	746	13 035		
2006	105	53	794	847	4 081	744	12 748		
2007	116	52	782	834	4 071	741	12 687		
2008 ¹⁾	102	26	805	831	4 218	744	12 970		
2009	107	26	792	818	4 205	736	12 945		
November/Dezember-Zählung ³⁾									
2000	159	85	920	1 004	4 564	719	105	14 568	
2001	138	81	949	1 030	4 475	704	100	14 227	
2002	116	70	923	994	4 373	679	84	13 732	
2003	107	64	884	948	4 338	651	97	13 386	
2004	95	57	829	886	4 287	651	79	13 031	
2005	92	56	817	874	4 164	648	83	12 919	
2006	100	57	807	864	4 054	655	87	12 677	
2007	95	54	780	834	4 087	670	72	12 707	
2008	101	32	791	822	4 229	733		12 988	

1) Ab 2008 Auswertung der HIT-Rinderdatenbank; eingeschränkte Vergleichbarkeit mit früheren Jahren. - 2) Zählung 3. Mai.
- 3) Zählung zum 3. Nov. Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

146. Rinderbestände nach Nutzungsrichtung und Rinderrassen

1 000

3100920

Rinderrassen	Rinder insgesamt	Kälber	Jungrinder 1/2 bis unter 1 Jahr	Rinder 1 bis unter 2 Jahre	Rinder 2 Jahre und älter	Kühe
Milchnutzungsrassen						
Holstein-Schwarzbunt	5 322,9	786,7	702,1	1 197,5	384,2	2 252,4
Holstein-Rotbunt	811,2	108,3	106,7	185,5	71,2	339,6
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	113,6	20,7	17,6	26,6	8,1	40,8
Angler	39,2	6,2	5,8	8,6	2,7	15,9
Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtrichtung	27,7	3,9	3,2	6,1	2,6	11,9
Sonstige	8,9	1,0	1,2	1,8	0,8	4,1
Fleischnutzungsrassen						
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	731,7	158,4	122,3	192,5	43,3	215,2
Limousin	189,5	36,2	25,4	46,5	18,3	63,1
Charolais	163,9	29,8	17,3	41,9	14,4	60,6
Fleischfleckvieh	108,5	18,4	15,6	23,7	7,2	43,5
Deutsche Angus	92,3	19,1	10,0	20,0	6,1	37,1
Galloway	46,7	5,6	6,0	9,4	6,6	19,1
Highland	34,4	3,6	4,3	6,4	5,7	14,3
Sonstige	100,3	14,9	11,4	21,1	11,4	41,5
Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch)						
Fleckvieh	3 667,1	612,2	610,7	935,6	234,2	1 274,5
Braunvieh	480,5	67,6	62,9	100,6	37,7	211,6
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	509,1	104,1	100,0	149,9	33,6	121,6
Doppelnutzung Rotbunt	212,6	26,8	31,3	52,6	23,1	78,7
Sonstige Kreuzungen	200,4	36,4	31,8	46,8	12,3	73,0
Gelbvieh	18,9	2,9	2,7	4,6	1,5	7,2
Vorderwälder	40,3	6,5	4,8	8,6	3,0	17,4
Sonstige	49,7	9,8	6,5	10,2	4,2	19,0

Anm.: Ergebnis der Viehzählung Mai 2008.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

147. Betriebe mit Rinderhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101000

Bestand von...bis... Rindern	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 9	41 041	17,3	32 716	16,5	27 259	16,0
10 - 19	35 360	14,9	27 911	14,1	23 017	13,5
20 - 29	26 410	11,1	20 486	10,3	17 251	10,1
30 - 49	39 597	16,6	31 869	16,1	26 313	15,4
50 - 99	55 725	23,4	45 344	22,9	38 265	22,4
100 - 199	30 397	12,8	29 190	14,7	27 192	15,9
200 - 499	7 601	3,2	8 809	4,4	9 436	5,5
500 u. mehr	1 833	0,8	1 741	0,9	1 780	1,0
Zusammen	237 964	100	198 066	100	170 513	100
Zahl der Rinder ¹⁾ in 1 000						
1 - 9	215,7	1,4	168,6	1,2	141,2	1,1
10 - 19	498,1	3,3	394,7	2,9	325,3	2,6
20 - 29	639,2	4,3	497,3	3,6	418,7	3,3
30 - 49	1 539,5	10,3	1 241,4	9,1	1 026,1	8,1
50 - 99	3 935,1	26,4	3 220,5	23,6	2 718,3	21,4
100 - 199	4 100,7	27,5	3 986,4	29,2	3 738,0	29,5
200 - 499	2 072,1	13,9	2 423,9	17,8	2 619,6	20,6
500 u. mehr	1 895,5	12,7	1 710,8	12,5	1 699,5	13,4
Zusammen	14 895,8	100	13 643,7	100	12 686,6	100
Zahl der Rinder ¹⁾ je Betrieb						
Zusammen	62,6	-	68,9	-	74,4	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007.

1) Einschließlich Kälber.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

148. Betriebe mit Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101200

Bestand von...bis... Milchkühen	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 9	30 390	19,9	20 433	16,8	14 743	14,6
10 - 19	38 085	24,9	27 694	22,8	21 067	20,8
20 - 29	31 125	20,4	23 812	19,6	19 139	18,9
30 - 49	31 582	20,7	25 854	21,3	22 046	21,8
50 - 99	17 579	11,5	19 069	15,7	19 014	18,8
100 - 199	2 284	1,5	3 160	2,6	3 660	3,6
200 - 299	607	0,4	613	0,5	633	0,6
300 u. mehr	1 001	0,7	889	0,7	900	0,9
Zusammen	152 653	100	121 524	100	101 202	100
Zahl der Milchkühe ¹⁾ in 1 000						
1 - 9	160,4	3,4	109,0	2,5	76,5	1,9
10 - 19	547,1	11,5	400,6	9,2	305,6	7,5
20 - 29	747,3	15,7	575,1	13,2	460,8	11,3
30 - 49	1 185,4	24,9	981,5	22,4	840,2	20,6
50 - 99	1 129,3	23,7	1 257,4	28,8	1 265,0	31,1
100 - 199	297,5	6,2	406,7	9,3	468,4	11,5
200 - 299	147,6	3,1	149,2	3,4	153,1	3,8
300 u. mehr	550,7	11,6	492,5	11,3	501,5	12,3
Zusammen	4 765,1	100	4 372,0	100	4 071,2	100
Zahl der Milchkühe ¹⁾ je Betrieb						
Zusammen	31,2	-	36,0	-	40,2	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007.

1) Ohne Ammen- und Mutterkühe.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

149. Betriebe mit männlichen Rindern 1 Jahr und älter nach Bestandsgrößenklassen

3101100

Bestand von ... bis ... männlichen Rindern	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %
1 Jahr und älter	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 9	82 310	67,6	74 268	67,6	62 938	67,5
10 - 29	28 431	23,3	24 578	22,4	19 886	21,3
30 - 49	6 356	5,2	6 085	5,5	5 547	5,9
50 - 99	3 666	3,0	3 809	3,5	3 576	3,8
100 und mehr	1 036	0,9	1 193	1,1	1 294	1,4
Zusammen	121 799	100	109 933	100	93 241	100
darunter:						
100 - 199	814	0,7	977	0,9	1 051	1,1
200 - 299	130	0,1	141	0,1	159	0,2
300 und mehr	92	0,1	75	0,1	84	0,1
Zahl der männlichen Rinder 1 Jahr und älter in 1 000						
1 - 9	275,7	19,5	233,8	17,5	189,7	15,9
10 - 29	461,8	32,7	405,8	30,4	332,0	27,9
30 - 49	236,7	16,8	228,2	17,1	207,7	17,5
50 - 99	242,1	17,2	253,2	19,0	238,9	20,1
100 und mehr	195,0	13,8	212,9	16,0	221,3	18,6
Zusammen	1 411,3	100	1 334,0	100	1 189,6	100
darunter:						
100 - 199	105,1	7,4	128,5	9,6	137,5	11,6
200 - 299	30,7	2,2	33,7	2,5	37,3	3,1
300 und mehr	59,3	4,2	50,8	3,8	46,5	3,9
Zahl der männlichen Rinder 1 Jahr und älter je Betrieb						
Zusammen	11,6	-	12,1	-	12,8	-

1) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 und Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

150. Schweinebestand

1 000 St

3101300

Jahr	Ferkel	Jung- schweine unter 50 kg LG	Mastschweine einschl. ausgemerzte Zuchttiere von ... bis unter ... kg Lebendgewicht (LG)				Jung- und Mast- schweine	Eber 50 kg und mehr LG
			50 bis 80 kg	80 bis 110 kg	110 kg und mehr	zusammen		
April/Mai-Zählung ²⁾								
2000	6 697	6 303	5 287	4 271	458	10 016	16 319	57
2001	6 918	6 106	5 307	4 314	475	10 097	16 203	56
2002	6 919	6 574	5 210	4 230	529	9 968	16 542	53
2003	6 878	6 340	5 344	4 540	598	10 482	16 822	50
2004	6 760	6 494	5 040	4 227	572	9 840	16 333	50
2005	7 130	6 476	5 656	4 405	603	10 664	17 140	47
2006	7 109	6 324	5 523	4 408	629	10 560	16 884	44
2007	7 174	6 448	5 457	4 779	721	10 958	17 406	43
2008	6 947	6 170	5 547	4 850	768	11 166	17 336	35
2009 ¹⁾	6 791	6 298	5 543	5 076	839	11 457	17 755	33
November/Dezember-Zählung ³⁾								
2000	6 461	6 577	5 306	4 315	525	10 146	16 723	58
2001	6 577	6 425	5 392	4 415	571	10 377	16 802	55
2002	6 725	6 568	5 361	4 407	608	10 375	16 943	49
2003	6 710	6 746	5 346	4 399	681	10 427	17 173	48
2004	6 851	6 581	5 418	4 287	684	10 389	16 970	47
2005	6 878	6 733	5 543	4 551	732	10 826	17 559	48
2006	6 682	6 614	5 525	4 712	777	11 014	17 628	44
2007	6 740	6 662	5 527	4 896	834	11 257	17 919	36
2008	6 550	6 658	5 540	4 763	878	11 181	17 839	33
Jahr	Zuchtsauen mit 50 kg Lebendgewicht (LG) und mehr							Schweine ins- gesamt
	trächtige Sauen			nicht trächtige Sauen			zusammen	
	Jungsauen zum 1. Mal trächtig	andere Sauen	zu- sammen	Jungsauen nicht trächtig	andere Sauen	zu- sammen		
April/Mai-Zählung ²⁾								
2000	327	1 442	1 769	282	509	791	2 559	25 633
2001	331	1 488	1 819	268	520	788	2 607	25 784
2002	329	1 480	1 809	283	497	780	2 589	26 103
2003	318	1 483	1 801	282	501	783	2 584	26 334
2004	313	1 436	1 749	274	492	766	2 515	25 659
2005	330	1 466	1 796	275	471	746	2 542	26 858
2006	314	1 452	1 766	271	447	718	2 484	26 521
2007	312	1 487	1 799	274	429	703	2 502	27 125
2008	294	1 405	1 698	257	413	670	2 368	26 687
2009 ¹⁾	284	1 374	1 658	240	410	649	2 307	26 887
November/Dezember-Zählung ³⁾								
2000	302	1 441	1 743	293	490	783	2 526	25 767
2001	298	1 463	1 761	272	490	762	2 523	25 958
2002	298	1 474	1 772	267	496	763	2 535	26 251
2003	303	1 483	1 786	296	482	778	2 564	26 495
2004	289	1 450	1 739	269	459	728	2 467	26 335
2005	296	1 464	1 760	282	462	744	2 504	26 989
2006	295	1 452	1 746	284	437	721	2 467	26 821
2007	277	1 435	1 712	281	425	706	2 418	27 113
2008	267	1 365	1 633	251	412	664	2 296	26 719

1) Vorläufig. - 2) Zählung zum 3. Mai. - 3) Zählung 3. Nov..

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

151. Betriebe mit Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101400

Bestand von...bis... Schweinen	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 9	48 906	34,6	32 281	31,2	23 565	29,6
10 - 49	32 411	22,9	21 283	20,6	14 715	19,1
50 - 99	14 167	10,0	9 790	9,5	7 033	9,2
100 - 199	13 297	9,4	9 844	9,5	7 312	9,3
200 - 399	12 550	8,9	9 853	9,5	7 861	10,0
400 - 999	15 326	10,8	14 000	13,5	12 183	14,6
1 000 u. mehr	4 782	3,4	6 353	6,1	7 784	8,2
Zusammen	141 439	100	103 404	100	80 453	100
darunter:						
1 000 - 1 999	3 889	2,7	5 205	5,0	6 217	6,8
2 000 - 4 999	679	0,5	918	0,9	1 293	1,2
5 000 u. mehr	214	0,2	230	0,2	274	0,3
Zahl der Schweine in 1 000						
1 - 9	184,0	0,7	119,8	0,5	84,5	0,4
10 - 49	775,8	3,0	511,1	1,9	356,1	1,5
50 - 99	1 006,7	3,9	701,6	2,7	500,7	2,2
100 - 199	1 882,5	7,2	1 401,3	5,3	1 044,1	4,4
200 - 399	3 595,4	13,8	2 844,5	10,8	2 274,9	9,6
400 - 999	9 702,8	37,2	9 061,2	34,4	7 974,1	31,4
1 000 u. mehr	8 953,5	34,3	11 694,7	44,4	14 890,8	50,5
Zusammen	26 100,6	100	26 334,3	100	27 125,3	100
darunter:						
1 000 - 1 999	4 998,5	19,2	6 862,6	26,1	8 376,9	29,7
2 000 - 4 999	1 934,4	7,4	2 578,8	9,8	3 642,1	10,9
5 000 u. mehr	2 020,6	7,7	2 253,3	8,6	2 871,9	10,0
Zahl der Schweine je Betrieb						
Zusammen	184,5	-	254,7	-	337,2	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007; Schweine insgesamt.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

152. Betriebe mit Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101600

Bestand von...bis... Zuchtsauen	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 9	18 067	33,4	11 817	30,5	8 091	28,2
10 - 19	8 321	15,4	5 125	13,2	3 281	11,4
20 - 49	12 022	22,2	7 869	20,3	5 044	17,6
50 - 99	8 717	16,1	6 417	16,5	4 677	16,3
100 - 199	5 211	9,6	5 037	13,0	4 630	16,1
200 - 499	1 459	2,7	2 100	5,4	2 472	8,6
500 u. mehr	332	0,6	412	1,1	511	1,8
Zusammen	54 129	100	38 777	100	28 706	100
Zahl der Zuchtsauen in 1 000						
1 - 9	69,1	2,6	44,4	1,7	30,2	1,2
10 - 19	115,2	4,3	71,1	2,8	45,7	1,8
20 - 49	381,7	14,2	252,9	9,8	163,6	6,5
50 - 99	619,1	23,1	464,1	18,0	339,8	13,6
100 - 199	697,7	26,0	694,9	26,9	651,8	26,0
200 - 499	404,9	15,1	583,8	22,6	695,1	27,8
500 u. mehr	393,3	14,7	472,4	18,3	576,3	23,0
Zusammen	2 681,0	100	2 583,6	100	2 502,4	100
Zahl der Zuchtsauen je Betrieb						
Zusammen	49,5	-	66,6	-	87,2	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007; einschließlich zur Zucht bestimmte Jungsaunen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht. Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

153. Betriebe mit Mastschweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101500

Bestand von ... bis ... Mast- schweinen	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestandsgrößen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 9	46 131	44,5	30 714	39,5	22 002	35,4
10 - 49	26 645	25,7	19 081	24,6	14 694	23,6
50 - 99	7 967	7,7	6 305	8,1	5 175	8,3
100 - 199	7 681	7,4	6 366	8,2	5 255	8,4
200 - 399	8 038	7,8	7 020	9,0	6 242	10,0
400 - 999	6 227	6,0	6 740	8,7	6 884	11,1
1 000 - 1 999	778	0,8	1 195	1,5	1 601	2,6
2 000 - 4 999	161	0,2	199	0,3	276	0,4
5 000 u. mehr	49	0,0	51	0,1	66	0,1
Zusammen	103 677	100	77 671	100	62 195	100
Zahl der Mastschweine in 1 000						
1 - 9	174,0	1,7	116,5	1,1	81,8	0,7
10 - 49	582,6	5,7	424,6	4,1	335,5	3,1
50 - 99	552,1	5,4	439,1	4,2	359,0	3,3
100 - 199	1 085,8	10,6	903,1	8,6	746,4	6,8
200 - 399	2 270,8	22,3	2 005,7	19,1	1 784,8	16,3
400 - 999	3 641,6	35,7	4 048,2	38,6	4 217,8	38,5
1 000 - 1 999	1 004,1	9,8	1 538,9	14,7	2 072,5	18,9
2 000 - 4 999	459,4	4,5	569,0	5,4	752,1	6,9
5 000 u. mehr	428,2	4,2	436,9	4,2	608,2	5,6
Zusammen	10 198,6	100	10 481,9	100	10 958,2	100
Zahl der Mastschweine je Betrieb						
Zusammen	98,4	-	135,0	-	176,2	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007; Mastschweine mit 50 kg und mehr Lebendgewicht. Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

154. Schafbestand

1 000 St

3101700

Jahr ¹⁾	Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)	Schafe 1 Jahr und älter				Schafe insgesamt
		zur Zucht benutzte		Hammel und übrige Schafe	zusammen	
		weibliche Tiere	Schafböcke			
1991	1 313	1 824	47	68	1 939	3 252
1995	1 138	1 745	44	63	1 852	2 990
1997	1 086	1 695	45	58	1 798	2 884
1998	1 086	1 690	42	52	1 784	2 870
1999 ²⁾	955	1 689	46	33	1 768	2 724
2000	998	1 678	67		1 745	2 743
2001	997	1 700	74		1 775	2 771
2002	1 000	1 660	62		1 722	2 722
2003	933	1 696	68		1 764	2 697
2004	984	1 664	66		1 729	2 713
2005	957	1 610	35	40	1 686	2 642
2006	957	1 529	34	40	1 603	2 560
2007	952	1 509	38	38	1 586	2 538
2008	920	1 432	33	51	1 517	2 437
2009 ³⁾	870	1 399	36	64	1 500	2 370

1) Zählung bis 1998 zum 3. Juni, ab 1999 zum 3. Mai. - 2) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Zählungen aus methodischen Gründen eingeschränkt, siehe Vorbemerkungen Seite 126. - 3) Vorläufig. Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

155. Betriebe mit Schafhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3101800

Bestand von...bis... Schafen	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 9	11 750	34,6	10 113	32,2	9 564	32,6
10 - 19	5 630	16,6	5 119	16,3	5 260	17,9
20 - 49	8 524	25,1	8 197	26,1	7 198	24,5
50 - 99	3 447	10,1	3 466	11,0	3 013	10,3
100 - 199	1 753	5,2	1 748	5,6	1 617	5,5
200 - 499	1 369	4,0	1 289	4,1	1 328	4,5
500 - 999	1 029	3,0	959	3,1	887	3,0
1 000 und mehr	473	1,4	501	1,6	458	1,6
Zusammen	33 975	100	31 392	100	29 325	100
Zahl der Schafe in 1 000						
1 - 9	52,5	2,1	46,3	1,7	44,5	1,8
10 - 19	77,5	3,3	70,5	2,6	72,7	2,9
20 - 49	263,4	11,5	254,6	9,4	222,9	8,8
50 - 99	234,9	10,8	235,8	8,7	205,8	8,1
100 - 199	240,6	11,4	241,4	9,0	224,9	8,9
200 - 499	435,3	18,0	414,2	15,4	420,0	16,6
500 - 999	722,4	22,6	679,3	25,2	628,3	24,8
1 000 und mehr	696,8	20,3	754,9	28,0	718,6	28,3
Zusammen	2 723,4	100	2 697,0	100	2 537,8	100
Zahl der Schafe je Betrieb						
Zusammen	80,2	-	85,9	-	86,5	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

156. Geflügelbestand

1 000 St

3101900

Jahr ¹⁾	Hühner					Anderes Geflügel			Geflügel insgesamt
	Hennen			Schlacht- und Masthähne und -hühner ³⁾	insgesamt	Gänse	Enten	Trut- hühner	
	Küken und Junghennen unter 1/2 Jahr alt ²⁾	Legehennen 1/2 Jahr und älter	zu- sammen						
1990	17 010	53 652	70 661	35 393	106 054	781	2 014	5 029	113 879
1992	15 381	43 584	58 965	36 666	95 632	551	2 257	5 574	104 014
1994	16 690	43 763	60 453	40 686	101 139	593	1 755	6 391	109 878
1996	16 984	42 381	59 365	43 366	102 731	641	2 060	7 075	112 508
1999 ⁴⁾	17 695	40 630	58 325	49 334	107 659	402	1 927	8 315	118 303
2001	17 277	41 330	58 607	51 386	109 993	408	2 185	9 471	122 056
2003	16 217	38 965	55 182	54 611	109 793	384	2 626	10 604	123 408
2005	14 348	36 157	50 505	56 762	107 267	329	2 352	10 611	120 560
2007	16 940	38 464	55 404	59 222	114 625	327	2 618	10 892	128 463

1) Die Bestände an Geflügel werden nur alle zwei Jahre gezählt; Zählung bis 1996 zum 3. Dez., ab 1999 zum 3. Mai. - 2) Zur Aufzucht als Legehennen bestimmt. - 3) Einschl. der hierfür bestimmten Küken und sonstige Hähne. - 4) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Jahren aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe Vorbemerkungen S. 126.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

157. Betriebe mit Legehennenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102100

Bestand von ... bis ... Legehennen	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 49	100 294	88,7	76 036	87,6	64 076	87,9
50 - 99	5 460	4,8	4 299	5,0	3 475	4,8
100 - 499	3 808	3,4	3 356	3,9	2 607	3,6
500 - 999	961	0,9	854	1,0	670	0,9
1 000 - 2 999	1 257	1,1	1 103	1,3	894	1,2
3 000 - 4 999	379	0,3	343	0,4	276	0,4
5 000 - 9 999	329	0,3	295	0,3	287	0,4
10 000 - 49 999	384	0,3	409	0,5	459	0,6
50 000 - 99 999	66	0,1	69	0,1	70	0,1
100 000 und mehr	79	0,1	72	0,1	69	0,1
Zusammen	113 017	100	86 836	100	72 883	100
Zahl der Legehennen in 1 000						
1 - 49	1 632,4	4,0	1 230,9	3,2	989,5	2,6
50 - 99	332,8	0,8	264,6	0,7	217,2	0,6
100 - 499	774,4	1,9	698,3	1,8	554,4	1,4
500 - 999	665,0	1,6	591,4	1,5	470,6	1,2
1 000 - 2 999	2 161,7	5,3	1 924,8	4,9	1 559,2	4,1
3 000 - 4 999	1 437,6	3,5	1 294,4	3,3	1 054,0	2,7
5 000 - 9 999	2 259,7	5,6	2 049,1	5,3	1 995,8	5,2
10 000 - 49 999	7 836,8	19,3	8 575,8	22,0	9 798,4	25,5
50 000 - 99 999	4 747,6	11,7	4 881,4	12,5	4 881,5	12,7
100 000 und mehr	18 782,1	46,2	17 454,1	44,8	16 943,1	44,0
Zusammen	40 630,1	100	38 964,8	100	38 463,7	100
Zahl der Legehennen je Betrieb						
Zusammen	359,5	-	448,7	-	527,7	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturerhebungen 2003 und 2007; Legehennen 1/2 Jahr und älter.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

158. Legehennenhaltung nach Haltungsformen

a. insgesamt

3102000

Jahr ¹⁾	Haltungsformen				Insgesamt
	Käfig-	Boden- ²⁾	Freiland- ³⁾	Ökologische Erzeugung ⁵⁾	
Zahl der Betriebe ⁴⁾					
1992	1 495	114	36	-	1 553
2000	1 144	249	192	-	1 334
2001	1 111	269	225	-	1 326
2002	1 036	289	224	-	1 268
2003	958	342	235	-	1 208
2004	909	416	259	-	1 196
2005	850	509	306	-	1 246
2006	770	553	349	-	1 253
2007	712	569	255	110	1 233
2008	587	604	248	119	1 189
Hennenhaltungsplätze in 1000					
1992	41 829	1 531	198	-	43 558
2000	35 602	2 772	2 775	-	41 148
2001	35 106	2 797	3 185	-	41 088
2002	33 786	2 973	3 491	-	40 250
2003	30 696	3 585	3 717	-	37 998
2004	29 865	4 499	4 203	-	38 567
2005	28 828	5 565	5 016	-	39 408
2006	27 914	6 008	5 698	-	39 620
2007	27 037	6 801	4 376	1 781	39 994
2008	24 777	8 660	4 452	2 042	39 930
in % der Haltungsformen insgesamt					
1992	96,0	3,5	0,5	-	100
2000	86,5	6,7	6,7	-	100
2001	85,4	6,8	7,8	-	100
2002	83,9	7,4	8,7	-	100
2003	80,8	9,4	9,8	-	100
2004	77,4	11,7	10,9	-	100
2005	73,2	14,1	12,7	-	100
2006	70,5	15,2	14,4	-	100
2007	67,6	17,0	10,9	4,5	100
2008	62,1	21,7	11,1	5,1	100

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 140

Noch: 158. Legehennenhaltung nach Haltungsformen
b. nach Haltungskapazitäten im Dezember 2008

Haltungskapazität von ... bis ... unter Hennenhaltungs- plätze	Haltungsformen				Insgesamt
	Käfig-	Boden- ²⁾	Freiland- ³⁾	Ökologische Erzeugung ⁵⁾	
Zahl der Betriebe ⁴⁾					
unter 5 000	90	133	28	19	225
5 000 - 10 000	127	168	41	42	305
10 000 - 30 000	178	191	110	41	385
30 000 - 50 000	59	48	.	.	111
50 000 - 100 000	62	35	20	-	81
100 000 - 200 000	46	18	.	.	54
200 000 und mehr	25	11	.	.	28
Insgesamt	587	604	248	119	1 189
Hennenhaltungsplätze in 1000					
unter 5 000	296	434	67	71	868
5 000 - 10 000	715	982	164	297	2 158
10 000 - 30 000	2 276	2 215	1 362	675	6 528
30 000 - 50 000	1 723	1 100	.	.	4 178
50 000 - 100 000	3 724	1 504	588	-	5 816
100 000 - 200 000	5 842	899	.	.	7 288
200 000 und mehr	10 202	1 524	.	.	13 095
Insgesamt	24 777	8 660	4 452	2 042	39 930
in % der Haltungsformen insgesamt					
unter 5 000	34,1	50,0	7,7	8,2	100
5 000 - 10 000	33,1	45,5	7,6	13,8	100
10 000 - 30 000	34,9	33,9	20,9	10,3	100
30 000 - 50 000	41,2	26,3	.	.	100
50 000 - 100 000	64,0	25,9	10,1	-	100
100 000 - 200 000	80,2	12,3	.	.	100
200 000 und mehr	77,9	11,6	.	.	100
Insgesamt	62,1	21,7	11,1	5,1	100

1) Im Dezember. - 2) Einschließlich Volierenhaltung. - 3) Einschließlich intensive Auslaufhaltung.- 4) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.5) Erstmals im Jahr 2007 erfasst; die Betriebe ordneten sich bis 2006 in der Regel der Haltungsform Freilandhaltung zu.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt.

159. Betriebe mit Masth hnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102200

Bestand von...bis... Masthühnern	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 499	10 764	90,5	9 731	89,6	7 579	87,3
500 - 2 999	141	1,2	122	1,1	99	1,1
3 000 - 9 999	82	0,7	64	0,6	68	0,8
10 000 - 49 999	662	5,6	643	5,9	602	6,9
50 000 - 99 999	172	1,4	208	1,9	223	2,6
100 000 und mehr	76	0,6	89	0,8	109	1,3
Zusammen	11 897	100	10 857	100	8 680	100
Zahl der Masthühner in 1 000						
1 - 499	128,0	0,3	138,4	0,3	118,0	0,2
500 - 2 999	155,2	0,3	136,2	0,2	118,5	0,2
3 000 - 9 999	539,3	1,1	405,9	0,7	394,9	0,7
10 000 - 49 999	16 921,4	34,3	18 157,8	33,2	17 580,7	29,7
50 000 - 99 999	11 075,5	22,5	13 619,7	24,9	14 879,7	25,1
100 000 und mehr	20 514,6	41,6	22 153,4	40,6	26 129,9	44,1
Zusammen	49 334,0	100	54 611,4	100	59 221,7	100
Zahl der Masthühner je Betrieb						
Zusammen	4 146,8	-	5 030,1	-	6 822,8	-

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturhebungen 2003 und 2007; Masthühner einschl. der hierfür bestimmten K uen.
Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

160. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen

3102300

Bestand von...bis... Truthühnern	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Betriebe						
1 - 49	1 852	66,7	1 895	65,8	1 397	61,0
50 - 99	107	3,9	130	4,5	77	3,4
100 - 499	106	3,8	97	3,4	73	3,2
500 - 999	24	0,9	29	1,0	31	1,4
1 000 - 2 999	63	2,3	56	1,9	42	1,8
3 000 - 4 999	59	2,1	64	2,2	55	2,4
5 000 - 9 999	239	8,6	196	6,8	183	8,0
10 000 - 99 999	326	11,7	411	14,3	427	18,7
100 000 und mehr	2	0,1	4	0,1	4	0,2
Zusammen	2 778	100	2 882	100	2 289	100

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 142

Noch: **160. Betriebe mit Truthühnerhaltung nach Bestandsgrößenklassen**

Bestand von...bis... Truthühnern	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %	Zahl	Anteil der Bestands- größen- klassen in %
	1999		2003		2007	
Zahl der Truthühner in 1 000						
1 - 49	17,4	0,2	17,9	0,2	12,3	0,1
50 - 99	6,4	0,1	7,9	0,1	4,8	0,0
100 - 499	18,3	0,2	18,8	0,2	14,2	0,1
500 - 999	15,2	0,2	20,1	0,2	20,8	0,2
1 000 - 2 999	115,9	1,4	104,9	1,0	78,6	0,7
3 000 - 4 999	231,4	2,8	256,7	2,4	215,2	2,0
5 000 - 9 999	1 703,5	20,5	1 405,5	13,3	1 355,4	12,4
10 000 - 99 999	5 923,5	71,2	8 083,8	76,2	8 589,3	78,9
100 000 und mehr	283,9	3,4	688,7	6,5	601,6	5,5
Zusammen	8 315,3	100	10 604,3	100	10 892,2	100
Zahl der Truthühner je Betrieb						
Zusammen	2 993,3	.	3 679,5	.	4 758,5	.

Anm.: Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1999 sowie der Agrarstrukturserhebungen 2003 und 2007.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

161. Pferdebestand

1 000 St

3102400

Jahr ¹⁾	Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß) ²⁾	Pferde ²⁾				Insge- samt
		unter 1 Jahr	1 - 3 Jahre	3 - 14 Jahre	14 u. mehr Jahre	
1990	126	30	58	230	47	491
1992	134	35	64	242	55	531
1994	156	39	73	265	66	599
1996	171	37	77	291	76	652
1999 ³⁾	.	.	.	.	.	476
2001	134	.	.	372	.	506
2003	117	24	57	253	74	525
2005	.	.	.	.	.	500
2007	123	22	58	257	81	542

1) Die Bestände an Pferden werden nur alle zwei Jahre gezählt. Zählung bis 1996 zum 3. Dez., ab 1999 zum 3. Mai. - 2) Ab 1999 ist die Vergleichbarkeit aus methodischen Gründen eingeschränkt, da in Baden-Württemberg und Bayern Daten aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS) einbezogen wurden, dessen Merkmalskatalog für einige Nutzungskategorien von dem der Viehzählung abweicht; für diese Länder werden daher die betreffenden Kategorien zusammengefasst. - 3) Ab 1999 Vergleichbarkeit mit früheren Jahren aus methodischen Gründen eingeschränkt; siehe Vorbemerkungen Seite 126.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

162. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz

3102500

Merkmal	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Viehbestände³⁾ in 1 000 GV⁴⁾									
Rinder	10 278	10 404	9 968	9 748	9 444	9 278	9 084	9 037	9 256
Schafe	224	227	222	223	222	216	208	206	198
Pferde	.	469	.	498	.	450	.	515	515
Raufutterfresser o. Pferde	10 503	10 631	10 190	9 971	9 666	9 494	9 292	9 244	9 453
Raufutterfresser zusammen	.	11 100	.	10 469	.	9 944	.	9 758	.
Schweine	2 900	2 919	2 920	2 985	2 869	3 014	2 970	3 047	3 017
Geflügel	.	488	.	494	.	482	.	514	.
Insgesamt	.	14 508	.	13 948	.	13 441	.	13 319	13 499
dar. ohne Pferde u. Geflügel	13 402	13 551	13 110	12 957	12 535	12 508	12 261	12 291	12 470
Futterfläche in Mill. ha									
Hauptfutterfläche ¹⁾	6,68	6,61	6,52	6,57	6,64	6,74	6,85	6,97	7,06
Zusatzfutterfläche ²⁾	0,61	0,60	0,62	0,60	0,54	0,52	0,46	0,50	0,48
Insgesamt	7,29	7,21	7,14	7,17	7,18	7,26	7,30	7,47	7,54
Futterfläche in ha je GV Raufutterfresser (RGV)									
Hauptfutterfläche	.	0,60	.	0,63	.	0,68	.	0,71	.
Zusatzfutterfläche	.	0,05	.	0,06	.	0,05	.	0,05	.
Insgesamt	.	0,65	.	0,68	.	0,73	.	0,77	.
Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Viehbesatz je Flächeneinheit									
Landw. genutzte Fläche in Mill. ha	17,07	17,04	16,97	17,01	17,02	17,04	16,95	16,95	16,93
GV je 100 ha landw. genutzter Fläche	.	85	.	82	.	79	.	79	80

1) Dauergrünland, Ackerfutterbau, Futterhackfrüchte. - 2) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrübenfläche. - 3) Viehzählung zum 3. Mai. - 4) Umrechnungsschlüssel: siehe Tabelle 138. Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

163. Zahl der Tierärztinnen und Tierärzte

Stand: 31. Dezember

3103100

Merkmal	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Tierärztlich Tätige	21 464	21 931	22 416	22 704	23 077	23 773	24 172	24 835 ⁵⁾
davon								
Praktizierende Tierärzte	10 387	10 475	10 568	10 713	11 072	11 358	11 442	11 546
Praxisassistenten und -vertreter und in der Landwirtschaft ¹⁾ Tätige	3 980	4 137	4 412	4 565	4 652	4 973	5 200	5 515
Veterinärverwaltung	1 930	2 048	2 069	2 079	1 607 ³⁾ 3 486 ⁴⁾	1 563 ³⁾ 3 576 ⁴⁾	1 601 ³⁾ 3 625 ⁴⁾	1 587 ³⁾ 3 730 ⁴⁾
Institute ²⁾	1 239	1 229	1 197	1 176				
Hochschulen u. Universitäten	1 240	1 308	1 346	1 368				
Fleischuntersuchung	543	548	555	545				
Privatwirtschaft / Industrie	1 220	1 240	1 246	1 211	1 264	1 192	1 229	1 266
Bundeswehr	72	75	79	78	74	84	83	83
Tierärzte mit anderen vet.-med. Tätigkeiten	490	501	556	572	528	577	550	564
Tierärzte im Ausland	363	370	385	397	394	450	442	490
Nicht bzw. nicht mehr tierärztlich Tätige	9 433	9 530	9 702	9 976	10 445	10 486	10 298	10 263
darunter								
berufsfremd tätige Tierärzte	888	872	852	845	852	835	868	849
Tierärzte ohne Berufsausübung	1 917	1 922	1 981	2 088	2 326	1 674	1 713	1 643
arbeitslose Tierärzte	856	847	839	910	617	1 091	801	793
Doktoranden	1 022	992	995	960	1 111	1 050	940	862
Tierärzte im Ruhestand	4 750	4 897	5 035	5 173	5 414	5 577	5 577	5 627
Tierärzte/-innen insgesamt	30 897	31 461	32 118	32 680	33 522	34 259	34 518⁵⁾	35 098

1) Bis 2004: Bei landwirtschaftlichen Genossenschaften Tätige. - 2) Nachfolgeinstitute des Bundesgesundheitsamtes, Bundesanstalten, Veterinäruntersuchungsämter, Tiergesundheitsämter, Tiergesundheitsdienste, Besamungsstationen und sonstige Institute. - 3) Beamtete Tierärzte. - 4) Angestellte Tierärzte. - 5) Einschl. Referendare (2007: 48, 2008: 54)

Q u e l l e: Zentrale Tierärztdateni - Bundestierärztekammer, BMELV (425).

164. Tierseuchensituation

(Anzeigepflichtige Tierseuchen nach § 10 Tierseuchengesetz)

3102800

Seuchen	Anzahl der Neuausbrüche (Gehöfte)									
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Affenpocken	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Ansteckende Blutarmut der Einhufer	1	-	-	1	-	-	-	7	2	10
Ansteckende Schweinelähmung	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Aujezkysche Krankheit	9	6	-	-	-	-	-	-	-	-
Blauzungenkrankheit	-	-	-	-	-	-	-	886	20 675	5 125
Beschälseuche der Pferde	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
BHV-1-Infektion	232	211	128	113	125	67	49	31	31	41
Bösartige Faulbrut der Bienen	410	442	287	397	270	257	302	174	257	151
Bovine Virus Diarrhoe (BVD)	1 893	1 660	1 274	1 324	1 116	1 070	929	1 543	1 323	1 293
Brucellose der Rinder	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Brucellose der Schafe und Ziegen	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Brucellose der Schweine	1	-	-	1	-	1	-	1	-	6
Enzootische Leukose der Rinder	59	53	28	30	21	12	15	13	9	7
Geflügelpest (Hausgeflügel)	-	-	-	-	1	-	-	1	6	33
Geflügelpest (Wildgeflügel)	-	-	-	-	-	-	-	335	326	-
Infektiöse Haematopoetische Nekrose der Salmoniden (IHN)	9	6	11	13	11	7	12	12	5	6
Klassische Schweinepest beim Hausschwein	6	2	5	11	1	-	-	8	-	-
Koi-Herpesvirus-Infektion	-	-	-	-	-	-	-	49	229	171
Milzbrand	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Newcastle-Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Psittakose	216	187	177	143	184	162	139	83	154	134
Rauschbrand	9	18	14	7	11	15	15	47	22	34
Salmonellose der Rinder	227	189	195	258	232	151	107	117	100	120
Tollwut (Zahl der Gemeinden)	39	75	24	13	18	28	39	11	6	9
TSE: Bovine Spongiforme Enzephalopathie (BSE)	-	7	125	106	54	65	32	16	4	2
TSE: Traberkrankheit bei Schafen und Ziegen (Scrapie)	1	-	3	16	23	43	27	24	15	7
TSE - Feliden (FSE)	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Tuberkulose der Rinder	2	4	4	6	9	10	5	5	12	23
Vibrionenseuche der Rinder	-	-	2	2	5	8	4	6	7	9
Virale Hämorrhagische Septikaemie der Forellen	71	28	38	59	45	22	36	35	28	32

Quelle: BMELV 324.

165. Untersuchungen auf BSE und bestätigte Fälle

3102820

Zielgruppe	2006		2007		2008	
	Zahl der untersuchten Tiere	dar. mit positivem Befund	Zahl der untersuchten Tiere	dar. mit positivem Befund	Zahl der untersuchten Tiere	dar. mit positivem Befund
Verendet	221 076	7	220 295	3	227 835	0
Not-/krank geschlachtet	12 845	0	11 005	0	11 120	1
Tiere mit klinischen Erscheinungen vor der Schlachtung	32	1	26	0	13	0
Gesund geschlachtete Tiere	1 656 812	8	1 418 367	1	1 484 508	1
Getötete Tiere im Rahmen der BSE-Ausmerzungs ¹⁾	306	0	59	0	22	0
Verdachtsfälle zur Bestätigung durch Laboruntersuchung	1 771	0	1 482	0	1 270	0
Insgesamt	1 892 842	16	1 651 234	4	1 724 768	2
dar. Zahl der positiven BSE-Fälle im Geburtsjahrgang:						
1990		0		0		0
1991		0		0		0
1992		0		0		0
1993		0		0		0
1994		0		0		0
1995		1		0		0
1996		0		0		0
1997		0		0		0
1998		1		0		0
1999		9		3		0
2000		5		1		2
2001		0		0		0

Anm.: BSE = Bovine Spongiforme Enzephalopathie bei in Deutschland geborenen Rindern. Mitte der 90-er Jahre (4 Fälle in 1994, 2 Fälle in 1997) waren in Deutschland bereits BSE-Fälle bei 5 aus dem Vereinigten Königreich und einem aus der Schweiz eingeführten Rind festgestellt worden. Im Jahr 2000 gab es erstmals 7 BSE-Fälle bei Rindern deutscher Herkunft; im Jahr 2001 waren es 125 Fälle, im Jahr 2002 106 Fälle, im Jahr 2003 54 Fälle, im Jahr 2004 65 Fälle und im Jahr 2005 32 Fälle.

1) Die Geburtskohorte, die Fütterungskohorte, Nachkommen, Tiere aus einem Bestand mit BSE. Quelle: BMELV 323.

XI. Tierische Erzeugung

V o r b e m e r k u n g e n : Die Angaben über die tierische Erzeugung basieren im Allgemeinen auf amtlichen Statistiken, die zum Teil durch Zuschätzungen ergänzt werden. Für die Berechnung des Fettgehaltes der erzeugten Milch (Tab. 168 und 169) wurde unterstellt, dass der durch die Marktordnungswaren-Meldeverordnung festgestellte durchschnittliche Fettgehalt der an Molkereien gelieferten Milch mit dem Fettgehalt der gesamten erzeugten Milch übereinstimmt.

Die Eiererzeugung wird in Betrieben ab 3 000 Hennenhaltungsplätzen im Rahmen der "amtlichen Geflügelstatistik" ermittelt und durch Zuschätzungen ergänzt.

166. Tierische Erzeugung

3110100

Tierart bzw. Erzeugnis ¹⁾	1991	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
1 000 St								
Großrinder zusammen	7 442	4 069	3 828	4 012	3 531	3 563	3 472	3 535
dav. Ochsen	46	1 826	1 800	1 885	1 551	1 572	1 598	1 659
Bullen	3 364							
Kühe	2 528	1 529	1 455	1 521	1 424	1 406	1 310	1 401
Färsen	1 504	714	573	606	556	585	565	474
Kälber	835	730	777	893	838	771	717	316
Schweine	44 639	40 500	40 527	42 095	42 898	50 116	53 308	54 848
Schafe und Ziegen	3 026	2 213	2 133	2 290	2 349	2 188	2 100	1 954
1 000 t Schlachtgewicht								
Großrinder zusammen	2 195	1 308	1 240	1 285	1 154	1 177	1 161	1 210
dav. Ochsen	15	654	641	662	567	585	598	650
Bullen	1 118							
Kühe	682	451	437	454	429	424	401	423
Färsen	380	203	162	169	158	168	162	136
Kälber	79	61	56	64	62	58	52	40
Schweine	3 786	3 881	4 051	4 124	4 213	4 321	4 540	5 111
Schafe und Ziegen	63	45	46	50	52	43	43	42
Innereien	404	329	331	338	335	340	350	469
Geflügel	574	923	1 077	1 166	1 197	1 185	1 268	1 239
Sonstige Tiere ³⁾	94	94	93	93	93	93	94	92
Fleisch insgesamt	7 194	6 642	6 894	7 056	7 107	7 216	7 508	8 204
1 000 t								
Kuhmilch	29 063	28 331	28 533	28 245	28 453	27 995	28 403	28 656
Eier ⁴⁾	932	901	825	813	795	787	786	794

1) Bei Tieren und Fleisch Bruttoeigenerzeugung = Sämtliche im Inland erzeugten Tiere, unabhängig von der Schlachtung im In- oder Ausland. - 2) Vorläufig. - 3) Pferde, Wild, Kaninchen. - 4) Gesamterzeugung.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

167. Betriebe und Kuhbestände unter Milchleistungskontrolle

3110200

Merkmal	Einheit	1991	1995	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Der Milchleistungskontrolle angeschlossene Betriebe ¹⁾	1 000 St	107	100	83	74	72	69	66	65
Kühe	1 000 St	3 549	3 916	3 669	3 587	3 506	3 413	3 476	3 535
Kühe je Betrieb	St	33	39	44	48	49	50	52	55
Kühe in % aller vorhandenen Kühe ²⁾	%	63,0	74,9	80,4	83,8	82,8	83,8	85,1	86,5

1) Stand 30. September. - 2) Bezogen auf die Viehzählung November/Dezember; ab 2000 auf die Viehzählung im Mai.

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter e.V., BLE, BMELV (425).

168. Leistungen der kontrollierten Milchkühe und der Kühe insgesamt

3110300

Merkmal	Einheit	1991	1995	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Kühe unter Milchleistungskontrolle¹⁾									
Kuhbestand JD	1 000 St	3 299	3 852	3 669	3 582	3 528	3 419	3 423	3 497
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	5 726	6 084	7 019	7 407	7 636	7 747	7 867	6 834
Fettgehalt der Milch	%	4,21	4,26	4,21	4,21	4,16	4,15	4,13	4,13
Eiweißgehalt der Milch	%	3,36	3,42	3,43	3,45	3,44	3,42	3,42	3,42
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	241	259	296	312	318	322	325	326
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	192	208	241	256	263	265	269	270
Kühe insgesamt¹⁾									
Kuhbestand JD	1 000 St	5 966	5 245	4 614	4 303	4 229	4 100	4 087	4 229
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	4 899	5 470	6 127	6 563	6 750	6 820	6 944	6 827
Fettgehalt der Milch	%	4,18	4,24	4,24	4,23	4,17	4,21	4,16	4,14
Eiweißgehalt der Milch	%	3,34	3,40	3,42	3,44	3,42	3,44	3,43	3,41
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	205	232	260	278	281	287	289	283
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	164	186	209	225	231	235	238	233

1) Oktober des Vorjahres bis September des Berichtsjahres.

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter e.V., BLE, BMELV (425).

169. Erzeugung von Kuhmilch

3110400

Merkmal	Einheit	1991	1995	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Milchkuhbestand JD	1 000 St	6 017	5 274	4 365	4 289	4 208	4 088	4 090	4 198
Milchleistung je Kuh	kg/Jahr	4 830	5 427	6 537	6 585	6 761	6 849	6 944	6 827
Milcherzeugung	1 000 t	29 063	28 621	28 533	28 245	28 453	27 995	28 403	28 656
Fettgehalt der Milch	%	4,18	4,25	4,19	4,22	4,17	4,16	4,16	4,14
Eiweißgehalt der Milch	%	3,34	3,40	3,43	3,43	3,42	3,40	3,43	3,41
Milchfettleistung je Kuh	kg/Jahr	202	231	274	278	282	285	289	283
Eiweißleistung je Kuh	kg/Jahr	161	185	224	226	231	233	238	233
Erzeugung von									
Milchfett	1 000 t	1 216	1 216	1 195	1 191	1 185	1 164	1 183	1 188
Milcheiweiß	1 000 t	970	973	978	969	973	953	973	978

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

170. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken
1 000 Stück¹⁾

a. Eingelegte Bruteier

3110500

Jahr	Zur Erzeugung von						
	Hühnerküken der				Enten- küken	Gänse- küken	Truthühner- küken ²⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch			
1991	7 042	117 011	14 966	359 665	13 986	938	24 202
1995	8 968	114 077	7 788	383 026	18 324	1 432	29 409
1997	10 190	113 849	10 059	402 848	17 327	1 379	35 023
1998	10 450	109 406	10 148	410 455	16 905	1 451	38 149
1999	11 419	109 266	2 735	418 301	18 026	1 636	40 513
2000	12 012	116 994	97	427 146	19 210	1 826	44 524
2001	14 512	119 191	296	438 200	21 187	1 771	51 019
2002	14 366	114 451	-	459 091	23 327	1 796	51 592
2003	12 826	131 757	-	513 402	28 504	1 823	51 260
2004	15 415	110 365	-	531 356	25 225	1 774	51 271
2005	16 519	107 220	.	536 657	30 564	1 513	53 108
2006	13 304	105 358	.	575 561	30 794	1 407	51 997
2007	14 083	108 259	.	626 032	32 125	1 558	55 507
2008	13 437	98 900	.	679 477	34 446	1 514	59 792

b. Geschlüpfte Küken

Jahr	Hühnerküken				Enten- küken	Gänse- küken	Truthühner- küken ²⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	Gebrauchs- lege- küken	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	männliche u. weibliche Gebrauchs- schlacht- küken			
1991	2 398	44 051	5 701	283 895	10 367	588	17 228
1995	2 653	44 654	2 532	306 014	12 818	841	21 490
1997	3 015	44 275	2 847	320 724	13 093	874	26 869
1998	3 639	43 152	3 276	330 813	12 801	908	28 544
1999	3 804	42 606	1 055	338 222	14 276	1 002	29 908
2000	3 708	45 660	24	349 339	15 224	1 109	33 590
2001	4 363	47 013	74	355 009	16 461	1 130	37 923
2002	4 254	44 756	-	370 408	17 798	1 196	38 557
2003	3 559	51 082	-	415 106	21 476	1 155	38 208
2004	4 688	42 563	-	437 537	18 448	1 085	39 639
2005	5 081	41 001	.	425 246	22 839	955	40 823
2006	4 525	41 500	.	448 176	23 583	816	38 583
2007	4 628	42 566	.	487 651	23 958	989	42 436
2008	4 325	39 853	.	544 892	25 017	997	43 054

1) In Brutereien mit einem Fassungsvermögender Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.
- 2) Ab 2004 Trut- einschließlich Perlhühnerküken.

171. Erzeugung von Eiern

3110600

Gliederung	1991	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Legehennenbestand und Legeleistung										
Jahresdurchschnitts- bestand (Mill. St)	58,4	50,3	49,7	48,4	45,5	44,3	43,5	42,4	41,4	41,3
Legeleistung je Henne (in Stück)	259	276	275	275	277	279	278	281	285	288
Erzeugung in Mill. St										
Konsumeier- erzeugung	15 128	13 900	13 683	13 308	12 588	12 353	12 064	11 913	11 796	11 891
Bruteiererzeugung	397	639	597	675	724	759	765	780	875	917
Gesamteiererzeugung	15 525	14 539	14 281	13 984	13 312	13 112	12 830	12 693	12 671	12 807
Verluste	151	139	137	133	126	124	121	119	118	119
Verwendbare Erzeugung	15 374	14 400	14 144	13 851	13 168	12 988	12 709	12 574	12 553	12 689
Erzeugung in 1 000 t										
Konsumeier- erzeugung	908	862	848	825	780	766	748	739	731	737
Bruteiererzeugung	24	40	37	42	45	47	47	48	54	57
Gesamteiererzeugung	932	901	885	867	825	813	795	787	786	794
Verluste	9	9	8	8	8	8	7	7	7	7
Verwendbare Erzeugung	922	893	877	859	818	805	788	780	778	787

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

XII. Produktionsleistung der Landwirtschaft

Vorbemerkungen: Die Benutzung der Getreideeinheit (GE) als gemeinsamer Nenner (Tab. 172) sowohl bei der Brutto-Bodenproduktion als auch bei der Nahrungsmittelproduktion und der Netto-Nahrungsmittelproduktion ermöglicht eine Zusammenfassung der einzelnen Erzeugnisse zu einem Gesamtwert. Die Getreideeinheit ist eine Kennzahl, die in Abhängigkeit von der Verwendungsstruktur des landwirtschaftlichen Erzeugnisses in der Fütterung das Energielieferungsvermögen eines Erzeugnisses im Verhältnis zum errechneten Energielieferungsvermögen von Futtergerste wiedergibt. Die tierischen Erzeugnisse werden nicht nach ihrem eigenen Nettoenergiegehalt, sondern nach dem Nettoenergiegehalt des Futters bewertet, das durchschnittlich zu ihrer Erzeugung erforderlich ist.

172. Getreideeinheitenschlüssel

3120100

Erzeugnis	Getreideeinheiten in dt ¹⁾	Erzeugnis	Getreideeinheiten in dt ¹⁾
I. Pflanzliche Erzeugnisse			
1 dt Weizen	1,07	1 dt Sonstige Hauptfutterfrüchte	0,60
1 dt Gerste	1,00	1 dt Zwischenfrucht (Raps)	0,11
1 dt Roggen	1,01		
1 dt Hafer	0,85	1 dt Getreidestroh	0,10
1 dt Mais	1,10	1 dt Klee-, Luzerneheu	0,68
1 dt Hirse	0,84	1 dt Futterrübenblatt	0,11
1 dt Reis	0,92	1 dt Zuckerrübenblatt	0,13
1 dt Ackerbohnen	0,92	1 dt Maniok	1,05
1 dt Bohnen	0,86	1 dt Maiskleberfutter	0,82
1 dt Erbsen	1,04	1 dt Kleie, insgesamt	0,72
		1 dt Zitrustrester	0,93
1 dt Kartoffeln	0,22	1 dt Trockengrünmehl-Luzerne	0,68
1 dt Zuckerrüben	0,27	1 dt Pflanzliche Fette	2,80
1 dt Futterrüben	0,12		
1 dt Körnerapps	2,46	1 dt Sojaschrot	0,95
1 dt Sonnenblumen	2,60	1 dt Erdnußschrot	0,88
1 dt Faserlein	1,00	1 dt Kokos-/Kopraschrot	0,80
1 dt Hanf	1,00	1 dt Leinsaatschrot	0,87
1 dt Grassamen	4,38	1 dt Baumwollsaa schrot	0,76
1 dt Klee-/Luzernesamen	5,80	1 dt Sonnenblumenschrot	0,76
		1 dt Palmkernschrot	0,82
1 dt Gemüse allgemein	0,57	1 dt Rapsschrot	0,80
1 dt Weißkohl	0,25	1 dt Maiskeimschrot	0,90
1 dt Möhren	0,38	1 dt Sonstige Ölschrote	0,70
1 dt Spargel	2,00		
1 dt Obst	0,86	1 dt Schwimmgerste	0,49
1 dt Baumobst	0,81	1 dt Malzkeime	0,78
1 dt Strauchobst	1,59	1 dt Biertreber	0,16
1 dt Erdbeeren	1,50	1 dt Bierhefe	0,84
		1 dt Kartoffelschlempe, frisch	0,04
1 dt Hopfen	7,38	1 dt Getreideschlempe frisch	0,03
1 dt Tabak	2,66	1 dt Kartoffelpülpe frisch	0,12
1 hl Weinmost	1,29	1 dt Kartoffelpülpe, abgepreßt	.
1 ha Blumen	135,00		
1 ha Ziergehölze	135,00	1 dt Zuckerrohrmelasse	0,69
		1 dt Zuckerrübenmelasse	0,80
1 dt Heu von Dauergrünland	0,43	1 dt Zuckerrübenschnitzel	0,98
1 dt Silomais	0,18	1 dt Trockenschnitzel	0,89
II. Tierische Erzeugnisse			
Lebendgewicht			
1 dt Rinder aller Altersklassen	5,90	1 dt Vollmilch	0,86
1 dt Neugeborenes Kalb	4,10	1 dt Vollmilch (zur Verfütterung)	0,24
1 dt Viermonatiges Kalb	3,60	1 dt Schaf- und Ziegenmilch	0,70
1 dt 18monatige Färse	5,80	1 dt Eier	2,57
1 dt 27monatige Färse	7,10	1 dt Schmutzwolle	1,90
1 dt Milchkuh	6,70		
1 dt Mastbulle	5,10	1 dt Magermilch	0,11
1 dt Mastbulle (intensive Mast)	4,80	1 dt Molke	0,07
1 dt Mastbulle (Weidemast)	5,20	1 dt Molkepulver	1,04
1 dt Mastochse	6,40	1 dt Magermilchpulver	1,09
1 dt Mastfärse	6,00	1 dt Buttermilchpulver	1,10
1 dt Mastkalb	2,70		
1 dt Schwein	3,50	1 dt Futterknochenschrot	0,45
1 dt Mastschwein	3,50	1 dt Fleischfuttermehl	1,18
1 dt Muttersau	3,30	1 dt Tierkörpermehl	1,03
1 dt Schaf	8,40	1 dt Fleischknochenmehl	0,76
1 dt Geflügel	2,70	1 dt Blutmehl	0,80
1 dt Mastpute	2,96	1 dt Fischmehl	1,09
1 dt Huhn	2,65	1 dt Fischpreßsaft getrocknet	0,89
1 dt Masthuhn	2,32	1 dt Tierische Fette	2,42
1 dt Legehennen	4,94		

Anm.: Definition Getreideeinheitenschlüssel siehe Glossar.

1) Aus J. Becker: Aggregation in landwirtschaftlichen Gesamtrechnungen über physische Maßstäbe, Gießen 1988 und eigene Berechnungen. Quelle: BMELV 425.

173. Brutto-Bodenproduktion in Getreideeinheiten

1 000 t

3120200

Erzeugnis	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2008/09 ¹⁾
Marktfrüchte ohne Sonderkulturen								
Getreide	51 759	43 391	41 486	52 039	48 006	45 411	42 521	52 509
Hülsenfrüchte	764	601	607	693	494	388	258	203
Ölfrüchte	10 510	9 621	9 147	13 137	12 627	13 311	13 232	12 819
Kartoffeln	2 531	2 445	2 181	2 870	2 629	2 485	2 623	2 628
Zuckerrüben	6 677	7 235	6 403	7 333	6 827	5 575	6 788	6 788
Marktfrüchte ohne Sonderkulturen zusammen	72 241	63 293	59 825	76 108	70 582	67 169	65 421	74 946
Sonderkulturen								
Gemüse (ohne Hausgärten und Champignons)	1 638	1 605	1 635	1 868	1 805	1 805	1 931	1 949
Obst ²⁾	1 466	1 252	1 268	1 467	1 096	1 208	1 285	1 199
Wein (10 000 hl)	1 183	1 326	1 080	1 322	1 204	1 173	1 350	1 350
Hopfen	234	238	187	245	254	210	237	251
Tabak	29	30	31	27	29	23	21	21
Blumen und Zierpflanzen	0	0	120	120	120	120	120	120
Sonderkulturen zusammen	4 550	4 451	4 321	5 049	4 491	4 539	4 943	4 889
Futterfrüchte								
Klee und Luzerne	1 109	1 081	733	1 074	1 204	1 214	1 304	1 304
Wiesen und Weiden	18 911	18 868	14 265	17 974	18 524	17 219	17 219	17 219
Silomais	9 035	9 156	8 021	9 865	10 346	9 560	12 456	12 456
Sonst. Futterpflanzen im Hauptbau ³⁾	213	197	168	221	180	185	185	185
Zwischenfrüchte	1 767	1 797	1 797	1 784	1 863	1 985	1 985	1 985
Stroh	4 535	3 847	3 443	4 527	4 012	3 704	3 394	4 171
Futterhackfrüchte	150	137	128	117	89	91	91	91
Rübenblätter	2 597	2 810	2 485	2 842	2 315	2 160	2 632	2 632
Zuckerrübenblatt	2 572	2 787	2 466	2 825	2 301	2 147	2 614	2 614
Futterrübenblatt	25	24	19	17	14	13	18	18
Futterfrüchte zusammen	38 318	37 893	31 015	38 050	38 534	36 118	39 266	40 044
Brutto-Bodenproduktion								
Insgesamt	115 109	105 636	95 161	119 207	113 607	107 826	109 631	119 879
dt Getreideeinheiten je ha LF	67	62	56	70	67	64	65	71

Anm.: Die Bruttobodenproduktion stellt die Bodenleistung ohne Rücksicht auf die Art ihrer Verwertung dar. Alle landwirtschaftlich genutzten Flächen sind mit ihren ermittelten oder geschätzten Werten einbezogen. Nach dem Getreideeinheitenschlüssel berechnet, siehe Glossar.

1) Vorläufig. - 2) Nur Marktbobstbau einschl. Erdbeeren und Strauchobst ohne sonstigen Obstanbau. - 3) In den neuen Ländern einschließlich Grasanbau.

Quelle: BLE, BMELV (425).

174. Landwirtschaftliche Erzeugung in Getreideeinheiten

Mill. t

3120400

Merkmal	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Brutto-Bodenproduktion	115,11	105,64	95,16	119,21	113,61	107,83	109,63
Nahrungsmittelproduktion							
pflanzlich	43,05	38,08	33,45	46,51	38,99	37,67	40,55
tierisch	62,91	62,69	61,38	65,35	65,61	65,40	65,81
insgesamt	105,97	100,77	94,84	111,87	104,60	103,07	106,36
Tier. Produktion aus eingeführten Futtermitteln	7,27	8,88	9,19	7,24	7,70	7,49	9,67
Netto-Nahrungsmittelproduktion							
tierisch	55,65	53,81	52,20	58,11	57,91	57,91	56,14
insgesamt	98,70	91,89	85,65	104,62	96,89	95,58	96,69

Anm.: Nach dem Getreideeinheitenschlüssel, siehe Tabelle 172.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

175. Nahrungsmittelproduktion in Getreideeinheiten

1 000 t

3120500

Erzeugnis	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Pflanzliche Erzeugung							
Getreide	23 857	19 337	16 329	24 084	18 016	17 583	19 324
Ölfrüchte	8 498	7 742	7 340	10 840	10 246	10 504	10 000
Hülsenfrüchte	104	128	38	74	40	86	70
Kartoffeln	1 933	1 905	1 947	2 086	2 009	1 951	2 025
Zuckerrüben	5 353	5 746	4 782	5 796	5 567	4 368	5 599
Obst (Frisch- und Schalenobst) ²⁾	1 087	899	902	1 084	730	837	917
Gemüse ³⁾	1 051	1 024	1 047	1 231	1 175	1 168	1 268
Wein in 10 000 hl	1 170	1 301	1 067	1 317	1 204	1 173	1 350
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	43 053	38 082	33 453	46 511	38 987	37 671	40 553
Tierische Erzeugnisse⁴⁾							
Kalbfleisch	222	218	225	295	258	242	229
Rindfleisch	14 476	14 157	11 847	14 463	13 152	12 911	12 689
Schweinefleisch	17 798	18 186	18 466	19 586	20 270	20 836	20 737
Geflügel	3 415	3 551	3 740	4 068	4 403	4 239	4 694
Schaf- und Ziegenfleisch	826	752	812	863	459	409	345
Pferdefleisch	71	51	44	39	42	52	46
Sonstiges Fleisch	958	961	960	963	961	962	965
Kuhmilch	22 973	22 689	23 295	23 115	24 148	23 850	24 207
Schaf- und Ziegenmilch	13	13	0	0	0	0	0
Eier	2 161	2 113	1 996	1 962	1 917	1 898	1 895
Tierische Erzeugnisse zusammen	62 913	62 690	61 384	65 354	65 610	65 399	65 806
davon aus eingeführten Futtermitteln	7 267	8 879	9 186	7 241	7 703	7 488	9 671
Tierische Erzeugnisse ohne eingeführte Futtermittel	55 646	53 811	52 198	58 113	57 907	57 911	56 135
Nahrungsmittelproduktion							
Insgesamt	105 966	100 773	94 838	111 865	104 597	103 070	106 359
Netto-NMP insges.	98 699	91 894	85 652	104 624	96 894	95 582	96 688

Anm.: Ohne Futtermittel, die bei der Verarbeitung anfallen.

1) Vorläufig. - 2) Nur Marktobstbau. - 3) Nur Marktanbau, daher nicht mit vorherigen Veröffentlichungen vergleichbar. -

4) Jeweils Kalenderjahresergebnisse; 2000/01 = 2000 usw..

Quelle: BLE, BMELV (425).

XIII. Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft

Vor b e m e r k u n g e n : Die Gesamtrechnung für den Bereich Landwirtschaft (einschl. Garten- und Weinbau, ohne Forstwirtschaft und Fischerei) ist nach den Regeln des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) (vgl. schematische Darstellung) aufgestellt. Die folgenden Übersichten über die Aggregate der Entstehungsseite dieser Gesamtrechnung (Produktionswert, Vorleistungen und Wertschöpfung) sind um Tabellen über Bruttoanlageinvestitionen und Löhne ergänzt.

Die genannten Größen werden detailliert für den Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ermittelt. Die Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte in privaten Haushalten fällt nicht in den Wirtschaftsbereich Landwirtschaft und wird daher in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung ausgeklammert. Die Abgrenzung der Landwirtschaft in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung (LGR) unterscheidet sich geringfügig von der Abgrenzung der Landwirtschaft in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Die Output- und Inputgrößen sind mit Erzeugerpreisen ab Hof (Erlöspreisen), Herstellungs- oder Anschaffungspreisen jeweils o h n e Umsatzsteuer bewertet.

Als Quellen für die Gesamtrechnung dienen die landwirtschaftlichen und andere amtliche Bundesstatistiken sowie die Geschäftstatistiken des BMELV. Weitere Angaben stammen aus den Ergebnissen der Testbuchführung und von Wirtschaftsverbänden.

Schematische Darstellung der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung

Methode der LGR nach ESVG 95	
Produktionswert zu Erzeugerpreisen	
+	Gütersubventionen
-	Gütersteuern
=	Produktionswert zu Herstellungspreisen
-	Vorleistungen
=	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
-	Abschreibungen
=	Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
+	Sonstige Subventionen
-	Sonstige Produktionssteuern
=	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

176. Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Vergleich zum Umsatz des Produzierenden Gewerbes

2008
Mrd. €

3130100

Wirtschaftszweige des Produzierenden Gewerbes ¹⁾	Umsatz ²⁾	Land- und Forstwirtschaft	Verkaufserlöse ²⁾³⁾
Bergbau	16,0	Landwirtschaft	38,4
Verarbeitendes Gewerbe	1 720,1	davon:	
dar.: Herst. von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	11,5	Pflanzliche Erzeugnisse	16,3
Herst. von Maschinen für Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	4,9	Tierische Erzeugnisse	22,1
Holzgewerbe	17,8		
Ernährungsgewerbe	156,3		
Tabakverarbeitung	14,1		

1) Industrie und Produzierendes Handwerk; Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. -
2) Ohne Umsatzsteuer. - 3) Vorläufig.



177. Verkaufserlöse der Landwirtschaft nach Erzeugnissen

Mill. €

3130200

Erzeugnis	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Weichweizen	1 870	1 818	1 810	1 945	3 046	3 398
Hartweizen	4	5	7	5	6	5
Roggen	230	232	178	212	422	360
Brau- und Brenngerste	215	219	158	150	263	276
Futtergerste	427	540	536	611	1 006	928
Hafer	41	41	33	34	48	40
Körnermais	268	237	237	223	507	86
sonstiges Getreide	111	131	110	103	141	150
Getreide zusammen	3 166	3 224	3 069	3 284	5 440	5 242
Speisekartoffeln	743	563	539	1 050	1 245	1 276
Industriekartoffeln	146	187	134	160	164	167
Kartoffeln zusammen	889	750	674	1 210	1 409	1 443
Eiweißpflanzen	29	37	26	28	30	10
Zuckerrüben	1 171	1 304	1 177	682	729	621
Ölsaaten	823	953	989	1 178	1 697	1 787
Gemüse	1 228	1 353	1 526	1 671	1 997	1 854
Champignons	115	115	124	124	120	119
Obst	751	911	741	855	846	745
Weinmost/Wein	1 219	1 229	1 231	1 180	1 209	1 205
Hopfen	85	97	116	115	175	194
Tabak	36	33	30	28	22	22
Blumen und Zierpflanzen	1 410	1 402	1 440	1 508	1 562	1 574
Baumschulerzeugnisse	1 134	1 256	1 186	1 130	1 118	1 079
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	256	242	246	336	383	367
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	12 314	12 907	12 576	13 260	16 737	16 263
Rinder	2 271	2 493	2 607	2 822	2 788	3 074
Kälber	173	196	189	176	153	181
Schweine	4 849	5 662	5 720	6 090	5 706	6 951
Geflügel	926	1 006	1 068	1 116	1 287	1 588
sonstige Tiere	181	125	156	143	94	119
Pferde	6	5	4	3	2	2
Schafe	157	161	173	162	150	150
Milch	8 193	8 043	8 132	7 975	9 498	9 586
Eier	805	498	471	535	526	467
Sonstige tierische Erzeugnisse	24	27	22	21	21	22
Tierische Erzeugnisse zus.	17 585	18 215	18 542	19 043	20 227	22 140
Landwirtschaftliche Erzeugnisse insgesamt	29 899	31 121	31 117	32 303	36 964	38 403

1) Vorläufig

Quelle: BMELV 426.

178. Produktionswert der Landwirtschaft2008
Mill. €

3130300

Erzeugnis	Innersektoraler Verbrauch ¹⁾	Verkäufe einschl. Ausfuhr ²⁾ , Verarbeitung durch den Produzenten	Bestandsveränderungen ³⁾	Produktionswert insgesamt ⁴⁾
Getreide	1 972	5 242	807	8 021
dav.: Weizen	657	3 402	373	4 432
Roggen	110	360	72	543
Gerste	564	1 204	260	2 028
Hafer	95	40	11	146
Körnermais	320	86	83	489
Sonstiges Getreide	225	150	8	384
Ölsaaten und Ölfrüchte	17	1 787	162	1 966
Eiweißpflanzen (Hülsenfrüchte)	13	10		24
Kartoffeln	54	1 443	113	1 610
Zuckerrüben	-	596		596
Futterpflanzen	5 681	2	- 30	5 653
Gemüse	25	1 973		1 998
Obst	52	745		796
Weinmost/Wein		1 209		1 209
Blumen und Zierpflanzen	-	1 574		1 574
Baumschulerzeugnisse	-	1 079		1 079
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	-	590		590
Pflanzliche Erzeugung	7 814	16 251	1 052	25 117
Rinder	45	3 407	338	3 790
Schweine	59	6 522	0	6 580
Pferde	-	85		85
Schafe	6	153	15	173
Geflügel	36	1 836		1 872
Sonstige Tiere	176	127		303
Milch	31	9 512		9 542
Eier	12	485		500
Sonstige tierische Erzeugnisse		22		22
Tierische Erzeugnisse	365	22 147	353	22 868
Erzeugung landwirtschaftlicher Güter	8 179	38 530	1 405	47 985
Landwirtschaftliche Dienstleistungen ⁵⁾				1 733
Landwirtschaftliche Erzeugung insgesamt				49 718
Nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten				134
Landwirtschaftlicher Wirtschaftsbereich insg.				49 852

1) Einschließlich Eigenverbrauch. - 2) Verkäufe von Lebendvieh ins Ausland. - 3) Vorratsveränderungen und Anlageveränderungen. - 4) Herstellungspreise ohne Mehrwertsteuer, einschließlich Ausgleichszahlungen und sonstigen Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern. - 5) Lohnarbeit und Neuanpflanzungen.

Quelle: BMELV 426.

179. Produktionswert des Bereichs Landwirtschaft**a. In jeweiligen Preisen¹⁾**

Kalenderjahre

Mill. €

3130400

Erzeugnis	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Getreide	6 947	7 927	4 217	4 707	7 086	8 021
dar.: Ausgleichszahlungen	2 772	2 833	0	0	0	0
Ölsaaten	850	1 032	980	1 253	1 617	1 966
Eiweißpflanzen	150	131	51	44	48	24
dar.: Ausgleichszahlungen	82	62	0	0	0	0
Kartoffeln	1 003	901	716	1 071	1 486	1 610
Zuckerrüben	1 076	1 163	1 122	682	711	596
Futterpflanzen	3 406	4 332	4 237	4 045	5 079	5 653
Gemüse	1 364	1 490	1 676	1 822	2 149	1 998
Obst	891	1 026	808	917	904	796
Weinmost/Wein	1 219	1 229	1 231	1 193	1 209	1 209
Blumen und Zierpflanzen	1 410	1 402	1 440	1 508	1 562	1 574
Baumschulerzeugnisse	1 134	1 256	1 186	1 130	1 118	1 079
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	387	453	456	487	587	590
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	20 195	22 752	18 121	18 858	23 557	25 117
Rinder	3 321	3 611	2 997	3 693	3 544	3 790
dar.: Tierprämien	704	767	0	0	0	0
Schweine	4 669	5 525	5 416	5 502	5 114	6 580
Geflügel	1 101	1 184	1 244	1 324	1 544	1 872
Sonstige Tiere	384	328	396	367	276	303
Pferde	70	52	91	89	126	85
Schafe	228	243	176	135	170	173
Milch	8 254	8 291	8 120	8 023	9 553	9 542
Eier	878	555	518	571	574	500
Sonstige tierische Erzeugnisse	24	27	22	21	21	22
Tierische Erzeugnisse zus.	18 929	19 816	18 980	19 726	20 924	22 868
Erzeugung landwirtschaftlicher Dienstleistungen	1 463	1 514	1 548	1 566	1 666	1 733
nicht landwirtschaftliche Nebentätigkeiten	106	130	190	163	172	134
Produktionswert³⁾	40 694	44 212	38 838	40 313	46 319	49 852

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 157

Noch: 179. Produktionswert des Bereichs Landwirtschaft
b. In Preisen zum jeweiligen Vorjahr¹⁾

Kalenderjahre

Mill. €

Erzeugnis	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Getreide	7 074	9 073	7 169	4 217	4 707	8 414
dar.: Ausgleichszahlungen	2 795	3 631	2 555	0	0	0
Ölsaaten	1 179	1 743	1 384	977	1 247	1 438
dar.: Ausgleichszahlungen	364	517	394	0	0	0
Eiweißpflanzen	149	78	63	51	44	20
dar.: Ausgleichszahlungen	82	10	7	0	0	0
Kartoffeln	1 034	1 257	790	657	1 071	1 666
Zuckerrüben	1 138	1 230	1 087	1 122	682	651
Futterpflanzen	4 255	4 321	4 308	4 237	4 045	5 024
Gemüse	1 267	1 544	1 442	1 676	1 822	2 133
Obst	803	1 039	918	808	917	825
Weinmost/Wein	1 205	1 221	1 230	1 203	1 180	1 215
Blumen und Zierpflanzen	1 531	1 487	720	1 440	1 508	1 562
Baumschulerzeugnisse	1 139	1 256	1 186	1 186	1 130	1 118
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	389	380	453	490	448	563
Pflanzliche Erzeugnisse zus.	21 163	20 479	17 798	18 064	18 800	24 629
Rinder	3 350	2 708	2 652	2 997	3 693	3 489
dar.: Tierprämien	766	0	0	0	0	0
Schweine	4 745	4 901	5 491	5 416	5 502	5 501
Geflügel	1 064	998	1 255	1 244	1 324	1 634
Sonstige Tiere	390	329	381	396	367	302
Pferde	54	46	72	91	89	99
Schafe	231	191	164	176	135	165
Milch	8 402	8 181	8 039	8 120	8 023	9 552
Eier	929	852	540	518	571	586
Sonstige tierische Erzeugnisse	18	18	18	18	21	21
Tierische Erzeugnisse zus.	19 179	18 234	18 617	18 980	19 726	21 350
Erzeugung landwirtschaftlicher Dienstleistungen	1 372	1 514	1 564	1 550	1 566	1 668
nicht landwirtschaftliche Nebentätigkeiten	107	130	174	51	163	172
Produktionswert³⁾	41 821	40 358	38 154	38 645	40 255	47 819

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Vorläufig. - 3) Herstellungspreise einschließlich Gütersubventionen, abzüglich Gütersteuern.

Quelle: BMELV 426.

180. Wertschöpfung der Landwirtschaft

Mill. €

3130500

Gliederung	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
In jeweiligen Preisen						
Produktionswert zu Erzeugerpreisen	36 800	40 012	38 946	40 307	46 331	49 970
dar.:						
Verkaufserlöse	29 899	31 121	31 117	32 303	36 964	38 403
Eigenverbrauch	571	530	520	510	469	462
Innerbetriebl. erzeugte Futtermittel	5 464	5 044	5 785	5 921	6 712	7 717
Nichttrennbare Nebentätigkeiten	106	130	190	163	172	134
Gütersubventionen ²⁾	3 989	4 473	9	9	9	9
Gütersteuern	95	273	117	3	21	127
Produktionswert zu Herstellungskosten ³⁾	40 694	44 212	38 838	40 313	46 319	49 852
Vorleistungen	25 901	25 676	25 996	27 152	30 288	34 314
Bruttowertschöpfung	14 793	18 394	12 712	13 169	16 031	15 538
Abschreibungen	7 001	7 009	7 086	7 088	7 228	7 566
sonstige Produktionsabgaben ³⁾	534	379	472	400	383	402
sonstige Subventionen ⁴⁾	1 571	1 540	6 084	6 388	6 436	6 487
Nettowertschöpfung	7 792	11 385	5 626	6 081	8 803	7 972
In Preisen zum jeweiligen Vorjahr						
Produktionswert zu Herstellungskosten ¹⁾	41 821	40 358	38 154	38 645	40 255	47 819
Vorleistungen	25 696	25 325	26 812	25 893	27 157	32 259
Bruttowertschöpfung	16 125	15 033	11 342	12 752	13 098	15 561

1) Geschätzt. - 2) Bis 2004 Flächenzahlungen und Tierprämien der Agenda 2000. - 3) Herstellungspreise ohne Umsatzsteuer.
 - 4) Ab 2005 einschließlich Betriebsprämie. Quelle: BMELV 426.

181. Vorleistungen für den Bereich Landwirtschaft

Mill. €

3130600

Art der Vorleistung	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
In jeweiligen Preisen²⁾						
Saat- und Pflanzgut	740	725	651	760	785	903
Energie, Schmierstoffe	2 594	2 736	3 007	3 143	3 267	3 594
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	1 605	1 640	1 666	1 745	2 085	2 958
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 457	1 349	1 338	1 396	1 539	1 593
Tierarzt und Medikamente	707	735	726	736	786	839
Futtermittel	10 504	9 836	10 108	10 739	12 812	15 196
bei landwirtschaftlichen Einheiten						
gekaufte Futtermittel	56	49	55	50	66	8
außerhalb des Wirtschaftsbereiches						
gekaufte Futtermittel	4 983	4 743	4 267	4 767	6 033	7 472
innerbetrieblich erzeugte						
und verbrauchte Futtermittel	5 464	5 044	5 785	5 921	6 712	7 717
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	1 815	1 808	1 830	1 866	1 947	1 980
Instandhaltung von Baulichen Anlagen	593	570	571	608	701	747
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	1 421	1 479	1 536	1 557	1 659	1 723
andere Güter und Dienstleistungen	4 605	4 605	4 691	4 593	4 593	4 781
Insgesamt	25 916	25 676	25 996	27 144	30 288	34 314
in Preisen zum jeweiligen Vorjahr²⁾						
Saat- und Pflanzgut	741	725	621	651	760	785
Energie, Schmierstoffe	2 591	2 726	2 815	3 007	3 145	3 227
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	1 463	1 641	1 518	1 666	1 745	2 132
Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel	1 469	1 367	1 575	1 338	1 397	1 537
Tierarzt und Medikamente	567	757	718	726	736	786
Futtermittel	10 579	9 448	10 877	10 095	10 739	14 789
bei landwirtschaftlichen Einheiten						
gekaufte Futtermittel	55	46	63	51	51	8
außerhalb des Wirtschaftsbereiches						
gekaufte Futtermittel	4 832	4 314	4 821	4 267	4 767	7 571
innerbetrieblich erzeugte						
und verbrauchte Futtermittel	5 692	5 089	5 993	5 776	5 921	7 211
Instandhaltung von Maschinen und Geräten	1 822	1 832	2 010	1 830	1 867	1 947
Instandhaltung von Baulichen Anlagen	641	578	573	571	609	701
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	1 362	1 499	1 553	1 536	1 557	1 659
andere Güter und Dienstleistungen	4 462	4 752	4 550	4 474	4 602	4 695
Insgesamt	25 696	25 325	26 812	25 893	27 157	32 259

1) Vorläufig. - 2) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: BMELV 426.

182. Ausgaben der Landwirtschaft für zugekaufte Futtermittel

Mill. €¹⁾

3130700

Futtermittelart	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Einzelfuttermittel	657	671	722	786	1 123	1 186
darunter:						
Getreide	230	229	210	243	354	342
Weizenkleie	10	10	10	11	16	26
Olkuchen und -schrote	278	288	335	366	604	666
Tierische Eiweiß- futtermittel	28	26	41	42	48	60
Mischfutter zusammen	4 326	4 077	3 546	3 981	4 910	6 286
davon für:						
Kälber	246	221	199	203	222	232
davon:						
Milchaustauscher	201	173	158	158	169	172
andere ³⁾	45	48	41	45	53	59
Rinder	941	940	789	867	1 160	1 359
Schweine	1 340	1 336	1 146	1 390	1 753	2 511
Geflügel	1 074	1 141	986	1 071	1 291	1 607
Sonstige Nutztiere	126	145	137	136	153	170
Mineralfutter ⁴⁾	599	293	289	314	331	407
Futtermittel insgesamt	4 983	4 743	4 267	4 767	6 033	7 472

Anm: Werte beziehen sich auf den Zukauf außerhalb des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft.

1) Ohne Mehrwertsteuer. - 2) Vorläufig. - 3) Nullaustauscher und Ergänzungsfutter. - 4) Ab 2004 sind die mineralischen Komponenten im Mischfutter den einzelnen Tieren zugeordnet

Quelle: BMELV 426.

183. Ausgaben der Landwirtschaft für Handelsdünger

Mill. €¹⁾

3130800

Düngerart	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Stickstoff	1 091	1 148	1 200	1 288	1 452	2 060
Phosphat	201	192	174	160	251	357
Kali	159	158	151	145	201	286
Düngekalk	153	142	140	151	180	256
Zusammen	1 605	1 640	1 666	1 745	2 085	2 958

1) Ohne Mehrwertsteuer. Einschl. 5 % Verpackungskosten und Kleinmengenzuschläge. - 2) Vorläufig

Quelle: BMELV 426.

184. Ausgaben der Landwirtschaft für Treib-,
Energie- und Schmierstoffe

Mill. €¹⁾

3130900

Energieart	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Strom	590	644	693	712	736	764	841
Gas	385	384	399	459	495	475	523
Sonstige Brenn- und Treibstoffe	1 488	1 407	1 496	1 690	1 765	1 883	2 071
Sonstige	71	140	139	146	147	145	159
Zusammen	2 534	2 576	2 727	3 007	3 143	3 267	3 594

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Vorläufig.

Quelle: BMELV 426.

185. Investitionen und Abschreibungen in der Landwirtschaft

Kalenderjahre

Mill. €

3131100

Merkmal	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
In jeweiligen Preisen⁵⁾						
Bauten ²⁾	1 540	1 420	1 550	1 640	1 690	1 810
Kraftfahrzeuge	150	150	160	173	210	210
Ackerschlepper	480	840	970	1 310	1 550	1 960
Sonstige Landmaschinen ³⁾	3 290	3 240	3 420	3 722	4 100	4 650
Ausrüstungen zusammen	3 920	4 230	4 540	5 202	6 410	6 820
Rinder	- 102	- 93	- 72	- 38	- 84	+ 93
Schweine	+ 4	- 16	+ 6	- 7	- 9	+ 16
Pferde	+ 9	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
Schafe	- 3	+ 3	- 9	+ 0	- 90	+ 99
Anpflanzungen	+ 2	+ 15	+ 14	+ 20	- 2	+ 10
Bestandsveränderungen zusammen ⁴⁾	- 89	- 90	- 64	- 25	- 184	+ 218
Sonstige Bruttoanlageinvestitionen	- 30	- 20	- 30	+ 70	+ 70	+ 70
Brutto-Anlageinvestitionen insgesamt	5 341	5 540	5 996	6 887	7 986	8 918
Abschreibungen	7 001	7 009	7 086	7 088	7 228	7 566
Bauten	2 120	2 120	2 190	2 200	2 280	2 380
Ausrüstungen	4 840	4 850	4 860	4 850	4 910	5 150
Nettoinvestitionen	-1 660	-1 469	-1 090	- 201	+ 757	+1 352
In Preisen zum jeweiligen Vorjahr⁵⁾						
Bauten ²⁾	1 530	1 410	1 530	1 600	1 620	1 750
Kraftfahrzeuge	-	-	-	-	-	-
Ackerschlepper	-	-	-	-	-	-
Sonstige Landmaschinen ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Ausrüstungen zusammen	3 880	4 180	4 440	5 110	5 740	6 650
Rinder	- 137	- 66	- 95	- 137	- 38	+ 250
Schweine	+ 1	- 14	+ 5	- 8	- 7	+ 0
Pferde	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0	+ 0
Schafe	- 7	+ 3	- 9	- 9	+ 0	+ 13
Anpflanzungen	+ 10	+ 15	+ 11	+ 15	+ 9	+ 9
Bestandsveränderungen zusammen ⁴⁾	- 133	- 62	- 88	- 129	- 36	+ 272
Sonstige Bruttoanlageinvestitionen	+ 60	+ 60	+ 60	- 90	- 100	+ 60
Brutto-Anlageinvestitionen insgesamt	5 337	5 588	5 942	6 491	7 224	8 732

1) Vorläufig. 2) Ohne Wohnbauten sowie ohne landwirtschaftlichen Wegebau und andere staatliche Infrastrukturmaßnahmen für die Landwirtschaft. - 3) Einschl. sonstige nicht fest mit dem Gebäude verbundene Ausrüstungen. - 4) Das Anlagevieh umfasst Zucht-, Zug- und Milchvieh. - 5) Ohne Mehrwertsteuer.

Quelle: BMELV 426.

186. Aufwendungen der Landwirtschaft für Löhne und Unfallversicherung
Mill. €

3131000

Art der Aufwendungen	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Brutto-Barlöhne	2 880	2 845	2 761	2 701	2 686	2 988
Sozialversicherung ²⁾	526	518	500	493	492	523
Geldwert d. Naturallohnes	6	6	6	7	7	7
Zusammen	3 411	3 369	3 267	3 200	3 185	3 518
Unfallversicherung ³⁾	609	636	717	807	909	649

1) Vorläufig. - 2) Arbeitgeberanteil zur Renten-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung, Beiträge der Arbeitgeber zur Zusatzaltersversorgung für land- und forstwirtschaftliche Arbeitnehmer. - 3) Dem Unfallversicherungsschutz unterliegen auch die Arbeitnehmer.

Quelle: BMELV 426.

XIV. Buchführungsergebnisse

Vor b e m e r k u n g e n : Die folgenden Tabellen enthalten Kenn- und Erfolgszahlen aus den Buchführungsergebnissen der Testbetriebe des BMELV. Die Gruppenbildung für die Auswertung der Testbetriebe erfolgt anhand des gemeinschaftlichen Klassifizierungssystems der landwirtschaftlichen Betriebe. Das derzeitige gemeinschaftliche Klassifizierungssystem beruht auf der Entscheidung 85/377/EWG der Kommission vom 7. Juni 1985 (veröffentlicht im ABl. L 220/85). Dieses Klassifizierungssystem, das auch als EU-Typologie bezeichnet wird, basiert auf wirtschaftlichen Kriterien für die beiden Merkmale Betriebsform (betriebswirtschaftliche Ausrichtung) und Betriebsgröße. Die Betriebsform eines landwirtschaftlichen Betriebes wird durch den Anteil einzelner Produkte und Betriebszweige am gesamten Standarddeckungsbeitrag, die Betriebsgröße durch die Höhe des gesamten Standarddeckungsbeitrags des Betriebes bestimmt. Die wirtschaftliche Betriebsgröße wird in einer gemeinschaftlichen Maßeinheit, der Europäischen Größeneinheit (EGE) angegeben. Eine EGE entspricht einem Gesamtstandarddeckungsbeitrag von 1 200 Euro. Das Testbetriebsnetz erfasst Betriebe ab 8 EGE.

Die Grundlage für die Datenerfassung ist der B M E L V - J a h r e s a b s c h l u s s . Dieser Abschluss entspricht den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und kann daher in der Landwirtschaft für alle Rechtsformen verwendet werden. Die festgelegte Abgrenzung der Positionen im Abschluss führt zu einer Vereinheitlichung der Begriffe und ermöglicht Betriebsvergleiche innerhalb der in der Landwirtschaft anzutreffenden Rechtsformen sowie mit anderen Betrieben der gewerblichen Wirtschaft. Der Jahresabschluss wird gegen eine Vergütung von Steuerberatern und landwirtschaftlichen Buchstellen erstellt. Die Mitarbeit im Testbetriebsnetz ist freiwillig.

Begriffserläuterungen zu diesem Kapitel sind im Glossar enthalten.

187. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 2007/08

€/Unternehmen¹⁾**a. Bilanz**

3140100

Kennzahl	Geschäfts- jahr	Vorjahr	Veränderung	
	€			
Bilanzvermögen (Aktiva)				
Anlagevermögen	586 227	578 257	+	7 970
darunter				
Immaterielle Vermögensgegenstände	14 481	14 772	-	291
Boden	412 350	407 108	+	5 241
Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen	71 287	72 403	-	1 001
Techn. Anlagen u. Maschinen	58 845	57 129	+	1 716
Dauerkulturen	3 086	3 091	-	5
Gel. Anzahlungen, Anlagen im Bau	5 189	3 115	+	2 074
Finanzanlagen	9 167	8 938	+	228
Tiervermögen	39 160	39 201	-	40
darunter				
Rinder	27 892	27 733	+	159
Schweine	10 230	10 447	-	217
Umlaufvermögen	48 740	42 744	+	5 996
davon				
Vorräte	18 346	17 098	+	1 248
darunter				
Feldinventar	11 433	11 072	+	361
Finanzumlaufvermögen	30 395	25 646	+	4 748
Rechnungsabgrenzung, Unterbilanz	4 692	4 568	+	124
Bilanzvermögen insgesamt	678 820	664 770	+	14 050
Bilanzkapital (Passiva)				
Eigenkapital	544 237	533 601	+	10 636
Sonderposten mit Rücklageanteil	8 029	9 677	-	1 648
Rückstellungen	2 519	2 555	-	36
Verbindlichkeiten	117 734	112 965	+	4 770
darunter				
Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	94 333	92 859	+	1 474
Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	18 278	15 890	+	2 388
Rechnungsabgrenzung	6 298	5 970	+	328
Bilanzkapital insgesamt	678 820	664 770	+	14 050

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 164

Noch: 187. Jahresabschluss der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe

Wirtschaftsjahr 2007/08

€/Unternehmen¹⁾

b. Gewinn- und Verlustrechnung

Kennzahl	Einnahmen/ Ausgaben	Ertrag/ Aufwand
	€	
+ Umsatzerlöse	183 035	183 264
darunter		
Ldw. Pflanzenproduktion	38 880	38 890
darunter		
Getreide, Körnermais	20 291	20 293
Öl-, Hülsenfrüchte, Faserpflanzen	4 216	4 216
Energiepflanzen und nachw. Rohstoffe	1 633	1 633
Kartoffeln	3 708	3 714
Zuckerrüben	4 159	4 159
Ldw. Dauerkulturen	1 434	1 435
Tierproduktion	110 334	110 517
darunter		
Rinder	17 214	17 267
Milch	47 140	47 224
Schweine	40 746	40 773
Obstbau	2 665	2 667
Gartenbau	17 001	17 008
Weinbau und Kellerei	5 991	5 994
+ Bestandsveränd., aktivierte Eigenleistungen	-	731
+ Sonstige betriebliche Erträge	52 033	54 333
darunter		
Zulagen und Zuschüsse	26 491	26 493
darunter		
Entkoppelte Betriebsprämie	20 717	20 717
Sonstiger Betriebsertrag	20 899	22 638
Zeitraumfremde Erträge	4 649	5 207
- Materialaufwand	103 654	101 905
darunter		
Saat- und Pflanzgut	7 151	7 151
Düngemittel	8 564	8 564
Pflanzenschutz	6 171	6 171
Tierzukaufe	15 107	15 107
Futtermittel	29 388	29 388
Tierarzt und Besamung	4 521	4 521
- Personalaufwand	9 146	9 160
- Abschreibungen		21 291
darunter		
Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen, Gewächsh.		4 833
Techn. Anlagen u. Maschinen		12 626
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	-	51 060
davon		
Unterhaltung	11 066	10 974
Betriebsversicherungen	6 059	5 986
Sonstiger Betriebsaufwand	30 693	30 337
darunter		
Pacht für l.u.f. Flächen	9 248	9 245
Zeitraumfremde Aufwendungen	2 282	3 763
= Betriebsergebnis	72 179	54 918
+ Finanzergebnis	- 4 284	- 4 277
darunter		
Zinsertrag	234	234
Zinsaufwand	4 755	4 744
= Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	67 895	50 641
+ Außerordentliches Ergebnis	256	256
darunter		
Außerordentliche Erträge	348	348
+ Steuerergebnis	- 1 161	- 1 053
= Einnahme-/Ausgabeüberschuß	66 989	
= Gewinn/Verlust	-	49 844

1) Einzelunternehmen und Personengesellschaften; Ergebnisse des BMELV-Testbetriebsnetzes.

**188. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen
Haupterwerbsbetriebe
a. nach Betriebsformen¹⁾**

3140200

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Ar- beits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	EGE	ha LF	AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF	€/ha LF		€/Untern.	€/AK	
Ackerbau									
2002/03 ²⁾	95,6	110,0	1,7	24,8	1 787	1 436	304	33 391	22 764
2003/04 ²⁾	95,9	110,3	1,7	31,5	1 886	1 461	375	41 395	26 914
2004/05	96,2	113,8	1,6	24,0	1 881	1 440	395	44 905	28 741
2005/06	95,3	110,6	1,7	21,7	1 834	1 449	338	37 407	24 992
2006/07	95,7	114,3	1,6	19,8	2 005	1 518	441	50 448	32 217
2007/08	98,8	113,9	1,6	23,7	2 269	1 680	544	61 996	39 027
Gartenbau									
2002/03 ²⁾	150,4	4,2	106,3	6,3	71 676	60 178	8 909	37 361	21 355
2003/04 ²⁾	150,6	4,3	105,4	2,3	72 779	61 634	8 614	37 442	21 300
2004/05	146,9	4,5	98,8	4,0	65 522	55 546	7 722	34 408	20 481
2005/06	157,2	4,4	101,3	3,4	68 518	57 184	9 257	40 495	21 600
2006/07	169,5	4,9	97,5	8,2	65 971	55 274	8 775	42 685	21 674
2007/08	157,8	5,2	89,3	8,7	63 365	51 930	9 876	51 786	24 067
Weinbau									
2002/03 ²⁾	58,3	11,5	20,6	1,5	11 654	7 913	3 316	38 119	20 115
2003/04 ²⁾	57,4	11,7	20,6	1,2	11 777	8 112	3 176	37 079	19 347
2004/05	57,7	11,5	21,4	0,8	12 417	8 581	3 324	38 272	19 784
2005/06	57,9	11,3	20,9	1,3	12 332	8 486	3 362	37 821	20 185
2006/07	58,7	11,7	20,8	1,3	12 928	8 755	3 707	43 225	22 147
2007/08	58,3	10,8	21,7	2,2	14 686	9 659	4 519	49 008	25 056
Dauerkulturen insgesamt ³⁾									
2002/03 ²⁾	62,9	12,4	19,5	6,4	10 617	7 246	2 985	36 968	19 459
2003/04 ²⁾	63,5	13,5	18,1	5,9	10 023	6 896	2 725	36 831	19 421
2004/05	64,1	13,1	19,4	4,0	10 489	7 394	2 671	34 973	18 633
2005/06	63,4	12,3	19,6	5,3	11 056	7 693	2 954	36 352	19 900
2006/07	64,2	12,6	20,1	5,1	11 810	8 123	3 286	41 314	21 476
2007/08	66,0	12,1	21,1	5,4	13 782	9 020	4 346	52 380	26 035
Milch									
2002/03 ²⁾	67,1	50,7	3,3	161,5	2 834	2 176	562	28 503	18 698
2003/04 ²⁾	67,2	51,3	3,2	160,2	2 815	2 208	512	26 254	17 400
2004/05	67,5	51,8	3,2	156,3	2 911	2 198	621	32 169	21 123
2005/06	67,2	52,2	3,1	153,6	2 946	2 176	685	35 752	23 392
2006/07	67,1	54,2	3,0	151,2	3 102	2 275	743	40 276	26 129
2007/08	68,5	53,0	3,1	152,3	3 680	2 532	1 069	56 659	36 617
Sonstiger Futterbau									
2002/03 ²⁾	59,3	66,9	2,4	162,2	2 250	1 838	341	22 821	16 005
2003/04 ²⁾	59,7	68,1	2,3	158,9	2 158	1 772	313	21 328	14 989
2004/05	60,2	69,6	2,3	151,3	2 256	1 762	429	29 857	20 191
2005/06	59,0	67,4	2,3	149,3	2 281	1 804	415	27 960	19 750
2006/07	57,6	69,9	2,3	152,4	2 367	1 899	409	28 623	19 826
2007/08	58,1	72,6	2,2	156,3	2 604	2 036	510	37 010	25 256
Veredlung									
2002/03 ²⁾	104,9	43,3	3,9	475,4	6 280	5 451	677	29 352	19 531
2003/04 ²⁾	102,0	44,4	4,1	512,7	7 090	6 292	615	27 312	17 865
2004/05	109,1	45,4	3,8	485,1	7 061	5 671	1 231	55 884	34 960
2005/06	105,3	47,1	3,8	482,3	6 795	5 603	1 038	48 924	29 805
2006/07	99,6	48,3	3,7	486,4	6 968	5 877	951	45 929	28 550
2007/08	100,7	46,9	3,9	532,5	7 421	6 919	325	15 247	11 489
Gemischt									
2002/03 ²⁾	80,3	65,1	2,7	189,2	3 081	2 641	359	23 393	16 060
2003/04 ²⁾	79,0	66,4	2,6	202,7	3 209	2 763	362	24 035	16 236
2004/05	81,5	66,5	2,6	187,0	3 352	2 725	553	36 763	23 654
2005/06	80,4	68,2	2,6	186,8	3 302	2 727	502	34 243	22 217
2006/07	79,8	71,2	2,5	186,0	3 415	2 828	519	36 954	23 717
2007/08	82,0	70,4	2,5	213,5	3 909	3 255	581	40 941	25 845

Noch: **188. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen
Haupterwerbsbetriebe
b. nach Größenklassen¹⁾**

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Ar- beits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personal- aufwand
	EGE	ha LF	AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF	€/ha LF		€/Untern.	€/AK	
Kleinere ⁴⁾									
2002/03 ²⁾	30,1	27,4	5,3	112,1	2 854	2 220	543	14 873	12 458
2003/04 ²⁾	30,1	27,7	5,3	118,2	2 957	2 304	560	15 494	12 862
2004/05	30,0	28,6	5,0	107,4	2 980	2 276	614	17 566	14 492
2005/06	30,0	28,4	5,0	107,2	2 882	2 192	608	17 257	14 112
2006/07	29,5	30,3	4,7	103,4	2 980	2 231	672	20 342	16 274
2007/08	29,6	30,4	4,6	108,7	3 167	2 333	765	23 287	18 472
Mittlere ⁴⁾									
2002/03 ²⁾	66,1	51,9	3,3	141,7	3 022	2 415	518	26 895	18 229
2003/04 ²⁾	65,8	52,5	3,3	152,7	3 127	2 532	503	26 377	17 817
2004/05	66,4	53,4	3,2	135,3	3 112	2 398	632	33 763	22 249
2005/06	66,7	54,0	3,2	136,8	3 141	2 441	620	33 464	22 225
2006/07	66,4	57,1	3,1	132,0	3 234	2 497	662	37 795	24 474
2007/08	66,8	55,4	3,1	144,6	3 707	2 793	837	46 371	29 854
Größere ⁴⁾									
2002/03 ²⁾	173,5	113,6	2,6	126,5	3 120	2 584	442	50 207	24 343
2003/04 ²⁾	174,0	115,5	2,6	130,9	3 220	2 664	458	52 963	25 141
2004/05	176,2	116,5	2,6	128,0	3 293	2 637	564	65 694	29 152
2005/06	179,0	118,8	2,6	127,3	3 282	2 638	556	66 087	29 170
2006/07	184,1	122,5	2,5	128,7	3 504	2 801	615	75 385	32 003
2007/08	184,2	117,4	2,7	149,4	4 135	3 268	778	91 366	37 335
Insgesamt									
2002/03 ²⁾	81,7	59,7	3,3	130,4	3 045	2 467	486	28 994	19 216
2003/04 ²⁾	81,5	60,4	3,3	137,6	3 147	2 562	490	29 575	19 430
2004/05	82,2	61,3	3,2	127,9	3 178	2 492	598	36 647	23 104
2005/06	82,0	61,4	3,1	128,0	3 169	2 496	589	36 137	22 964
2006/07	82,6	64,0	3,1	126,1	3 318	2 595	642	41 125	25 407
2007/08	83,4	62,4	3,1	141,1	3 818	2 938	799	49 844	30 097

1) Einzelunternehmen und Personengesellschaften. - 2) Ergebnisse mit Betriebszahlen der Agrarstrukturerhebung 2003 neu hochgerechnet, daher nicht mit früheren Berichten vergleichbar. - 3) Einschließlich sonstige Dauerkulturen. - 4) Größenklassen: Kleinere = 1 bis 40 EGE; Mittlere = 40 bis 100 EGE; Größere = 100 und mehr EGE. Quelle: BMELV 426.

189. Buchführungsergebnisse der Obstbaubetriebe im Haupterwerb

3140810

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Ernte- fläche	Arbeits- kräfte	Betriebl. Erträge	Betriebliche Aufwendungen	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand
	EGE	ha LF	ha	AK	€/ha LF	€/ha LF	€/Untern.	€/ha LF	€/AK
2000/01	90,4	16,4	11,9	3,2	8 041	5 880	30 532	1 863	15 526
2001/02	89,5	16,9	11,2	3,0	9 006	6 311	40 110	2 368	18 901
2002/03	88,8	17,1	11,3	2,9	8 065	5 815	33 338	1 954	16 636
2003/04	96,5	21,8	11,9	2,9	6 876	4 780	40 274	1 844	20 258
2004/05	97,8	20,0	12,4	3,1	6 841	5 331	24 657	1 234	14 929
2005/06	87,7	16,1	10,8	2,8	9 246	6 712	35 648	2 221	19 707
2006/07	95,6	17,2	11,8	3,2	9 961	7 272	41 574	2 421	20 857
2007/08	100,9	17,0	12,9	3,5	13 137	8 464	74 604	4 391	29 854

Quelle: BMELV 426.

190. Kennzahlen der juristischen Personen nach Betriebs- und Rechtsformen

Neue Länder

3140510

Wirtschafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Vieh- besatz	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Jahresüberschuss/ -fehlbetrag		Jahresüber- schuss plus Personal- aufwand
	EGE	ha LF	AK/ 100 ha LF	VE/ 100 ha LF	€/ha LF			€/Untern.	€/AK
Ackerbau									
2000/01	1 289	1 704	1,5	30,7	1 407	1 341	30	51 672	24 191
2002/03	1 181	1 690	1,3	23,0	1 277	1 246	- 5	- 9 021	24 099
2003/04	1 173	1 635	1,3	25,8	1 363	1 295	22	35 927	26 431
2004/05	1 164	1 638	1,3	24,4	1 462	1 341	61	99 683	30 479
2005/06	1 085	1 594	1,2	22,3	1 368	1 326	- 10	- 15 838	24 019
2006/07	925	1 469	1,1	22,2	1 439	1 324	69	100 647	31 673
2007/08	958	1 471	1,2	22,6	1 683	1 449	170	250 434	42 013
Futterbau									
2000/01	864	999	2,6	106,4	1 982	1 866	49	49 028	24 106
2002/03	766	885	2,5	109,7	1 961	1 905	- 7	- 5 863	22 447
2003/04	821	967	2,5	100,8	2 092	2 044	- 18	- 17 657	22 541
2004/05	680	807	2,5	104,2	2 067	1 933	80	64 914	26 181
2005/06	749	894	2,4	102,3	2 056	1 955	38	33 897	25 090
2006/07	750	981	2,3	96,8	2 092	1 955	73	71 288	26 046
2007/08	703	918	2,2	96,9	2 317	2 080	153	140 425	31 472
Gemischt									
2000/01	1 401	1 578	2,2	76,5	1 888	1 810	37	57 714	23 078
2002/03	1 468	1 625	2,2	76,0	1 924	1 890	- 7	- 11 008	22 145
2003/04	1 301	1 510	2,2	77,2	1 892	1 863	- 12	- 17 502	21 782
2004/05	1 320	1 530	2,1	74,0	2 027	1 923	61	93 129	26 207
2005/06	1 295	1 515	2,0	72,2	1 977	1 908	12	18 309	23 809
2006/07	1 205	1 566	2,0	67,9	2 031	1 920	70	109 786	27 194
2007/08	1 230	1 524	2,0	72,8	2 395	2 158	177	269 739	34 352
GmbH									
2000/01	890	1 147	1,9	62,5	1 674	1 592	31	36 092	23 120
2002/03	743	978	1,7	69,4	1 617	1 567	- 7	- 7 115	21 887
2003/04	772	1 003	1,7	67,4	1 679	1 607	10	10 371	23 144
2004/05	776	966	1,8	69,5	1 874	1 715	83	80 611	28 216
2005/06	784	1 026	1,6	64,3	1 796	1 697	30	30 400	24 725
2006/07	762	1 008	1,7	73,9	2 098	1 961	66	66 498	27 306
2007/08	763	877	1,9	72,6	2 269	2 043	131	114 812	29 404
Genossenschaften									
2000/01	1 419	1 661	2,0	61,4	1 726	1 658	29	48 342	23 211
2002/03	1 458	1 706	2,0	59,5	1 728	1 704	- 15	- 24 898	22 427
2003/04	1 353	1 634	2,0	59,8	1 751	1 713	- 3	- 4 989	23 254
2004/05	1 319	1 597	1,9	56,7	1 833	1 734	55	88 571	26 937
2005/06	1 310	1 581	1,9	56,7	1 793	1 742	- 5	- 8 160	23 697
2006/07	1 188	1 589	1,8	55,6	1 864	1 760	67	106 716	27 764
2007/08	1 220	1 568	1,8	56,1	2 159	1 934	170	265 869	35 507
Sonstige Rechtsformen									
2000/01	1 424	1 650	1,7	51,1	1 740	1 630	73	120 818	26 579
2002/03	1 340	1 398	1,9	55,7	1 988	1 873	77	107 771	27 228
2003/04	1 192	1 245	2,1	71,2	2 117	2 039	9	10 875	22 900
2004/05	1 145	1 328	1,6	63,4	1 825	1 696	80	106 178	27 702
2005/06	1 023	1 241	1,6	65,1	1 740	1 650	44	55 074	25 006
2006/07	916	1 254	1,5	56,9	1 803	1 618	126	157 453	31 772
2007/08	980	1 213	1,6	71,5	2 282	1 980	218	264 275	37 441
Insgesamt ¹⁾									
2000/01	1 234	1 480	2,0	60,8	1 713	1 638	34	49 796	23 439
2002/03	1 186	1 412	1,9	61,7	1 725	1 686	- 4	- 5 655	22 767
2003/04	1 126	1 366	1,9	62,9	1 765	1 714	2	2 182	23 193
2004/05	1 094	1 330	1,8	60,9	1 844	1 726	65	86 825	27 334
2005/06	1 078	1 332	1,8	59,7	1 789	1 721	10	12 875	24 089
2006/07	989	1 321	1,8	61,2	1 927	1 804	73	96 997	28 007
2007/08	1 001	1 238	1,8	62,7	2 206	1 971	164	202 590	33 792

1) Einschließlich sonstiger Betriebsformen.

191. Buchführungsergebnisse der Gartenbaubetriebe im Haupterwerb
nach Betriebsformen

3140700

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße		Arbeits- kräfte	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand
	EGE	ha LF	AK	€/ha LF	€/ha LF	€/Untern.	€/ha LF	€/AK
Gemüsebau								
2000/01	105,1	9,9	3,9	23 744	18 411	46 249	4 695	19 593
2001/02	106,3	9,6	4,1	22 224	18 292	31 948	3 314	15 404
2002/03	118,6	10,6	4,7	23 188	19 586	31 557	2 965	15 704
2003/04	143,1	12,7	5,5	23 451	20 392	30 210	2 372	15 243
2004/05	142,1	12,0	5,2	22 871	19 315	35 174	2 931	14 429
2005/06	175,4	10,9	5,0	25 376	20 541	45 894	4 205	17 888
2006/07	219,9	12,3	5,7	24 754	20 191	49 088	3 995	17 444
2007/08	217,4	13,3	5,8	24 253	19 041	63 930	4 796	20 233
Zierpflanzen								
2000/01	195,4	1,3	4,1	220 930	185 790	35 274	26 916	22 353
2001/02	186,7	1,4	4,3	223 824	185 033	41 528	30 249	23 152
2002/03	169,2	1,6	4,4	196 009	165 100	37 587	23 254	22 786
2003/04	160,9	1,6	4,4	202 052	170 808	37 207	23 763	22 602
2004/05	160,4	1,6	4,2	186 565	158 731	33 405	20 746	22 395
2005/06	159,1	1,5	4,3	206 812	174 649	38 557	25 326	23 223
2006/07	159,4	1,5	4,5	218 529	185 877	38 870	25 576	23 149
2007/08	142,6	1,7	4,3	195 161	163 279	45 634	26 343	25 519
Baumschulen								
2000/01	114,6	5,3	4,0	50 320	39 788	45 779	8 688	24 676
2001/02	96,7	4,9	4,1	62 316	49 499	52 429	10 661	28 771
2002/03	104,1	5,6	4,6	59 599	48 675	49 840	8 822	27 491
2003/04	100,1	5,5	4,5	69 125	56 371	57 962	10 455	29 983
2004/05	87,3	5,6	4,1	58 918	49 514	43 528	7 815	27 278
2005/06	89,2	6,3	4,1	45 114	37 415	42 295	6 668	25 473
2006/07	96,1	6,5	4,4	54 439	44 785	53 823	8 335	28 501
2007/08	102,0	6,6	4,5	52 718	42 294	61 365	9 323	29 474
Sonstige								
2000/01	98,5	2,4	2,6	76 552	60 829	32 871	13 941	19 768
2001/02	99,5	2,3	2,9	79 093	62 963	31 220	13 686	19 931
2002/03	126,8	2,7	3,8	108 094	87 282	47 617	17 684	22 860
2003/04	115,7	3,3	3,5	74 483	61 975	35 075	10 787	20 237
2004/05	84,2	3,0	2,9	55 654	45 684	24 942	8 284	18 590
2005/06	84,3	2,7	3,4	73 250	60 574	29 110	10 614	17 640
2006/07	117,6	3,2	3,0	58 532	45 563	36 635	11 512	23 073
2007/08	84,1	2,4	3,1	104 620	83 523	46 156	19 222	26 107
Insgesamt								
2000/01	155,6	4,1	3,9	65 923	53 876	39 625	9 765	22 082
2001/02	152,0	4,0	4,1	68 978	56 674	39 248	9 866	21 411
2002/03	150,4	4,2	4,5	71 676	60 178	37 361	8 909	21 355
2003/04	150,6	4,3	4,6	72 779	61 634	37 442	8 614	21 300
2004/05	146,9	4,5	4,4	65 522	55 546	34 408	7 722	20 481
2005/06	157,2	4,4	4,4	68 518	57 184	40 495	9 257	21 600
2006/07	169,5	4,9	4,7	65 971	55 274	42 685	8 775	21 674
2007/08	157,8	5,2	4,7	63 365	51 930	51 786	9 876	24 067

Quelle: BMELV 426.

192. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb**a. Nach Anbaugebieten**

3140900

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße			Arbeits- kräfte	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand
	EGE	ha LF	ha ERF	AK	€/ha LF	€/ha LF	€/Untern.	€/ha LF	€/AK
Mosel-Saar-Ruwer									
2000/01	29,2	4,8	4,1	1,8	16 976	12 390	17 491	3 667	12 449
2001/02	31,4	6,4	4,5	1,8	13 685	10 012	18 965	2 941	13 092
2002/03	31,4	6,2	4,3	1,8	15 146	11 135	20 992	3 389	14 322
2003/04	29,6	6,1	4,2	1,8	15 926	11 411	23 255	3 791	15 709
2004/05	29,6	5,9	4,3	1,8	17 924	12 614	26 847	4 584	17 737
2005/06	29,6	5,2	4,1	1,8	20 248	13 825	30 012	5 728	19 786
2006/07	30,0	6,0	4,2	1,8	18 934	12 843	32 905	5 494	21 696
2007/08	31,3	5,7	4,1	1,8	22 337	14 444	41 801	7 316	26 906
Rheinhausen									
2000/01	74,7	16,6	9,4	2,8	7 382	5 761	20 246	1 223	10 292
2001/02	79,3	15,4	11,2	3,2	8 990	7 362	17 640	1 144	9 632
2002/03	92,6	19,4	12,1	3,1	9 129	6 585	42 068	2 168	17 852
2003/04	71,5	15,0	9,8	2,8	10 165	7 272	37 294	2 482	17 015
2004/05	87,3	17,3	12,4	3,2	10 280	7 267	44 176	2 550	17 858
2005/06	90,9	20,1	12,0	3,2	8 891	6 406	42 626	2 123	17 453
2006/07	97,6	21,9	12,7	3,5	9 551	6 566	57 526	2 625	20 860
2007/08	98,4	20,5	12,4	3,7	11 366	7 885	60 939	2 973	20 925
Pfalz									
2000/01	66,8	12,8	8,9	2,3	9 673	6 534	35 202	2 748	17 233
2001/02	81,8	16,3	11,5	2,9	9 461	6 736	38 579	2 369	16 930
2002/03	80,0	14,7	11,0	2,8	10 801	7 537	43 537	2 955	19 027
2003/04	77,1	15,4	11,0	2,8	10 842	7 571	43 883	2 850	19 288
2004/05	73,9	14,2	10,7	2,7	11 437	8 170	40 129	2 816	18 520
2005/06	78,7	14,6	10,9	2,7	11 533	8 081	43 665	3 001	19 758
2006/07	80,4	15,1	11,3	2,8	11 793	8 254	47 008	3 109	20 463
2007/08	84,2	14,5	11,2	2,9	14 289	9 427	63 750	4 393	26 447
Württemberg									
2000/01	37,4	8,8	4,8	1,9	10 912	6 309	37 215	4 236	24 061
2001/02	41,9	10,2	5,6	2,0	11 506	6 351	48 227	4 713	28 770
2002/03	43,6	10,2	5,7	2,1	13 487	7 137	59 952	5 898	34 172
2003/04	43,0	9,8	5,9	2,2	13 114	7 889	47 067	4 797	27 069
2004/05	43,7	10,0	6,0	2,4	13 534	8 073	50 352	5 051	27 380
2005/06	43,4	9,5	5,7	2,1	11 914	7 435	39 060	4 105	24 078
2006/07	43,5	9,3	5,8	2,2	14 279	8 473	50 900	5 465	29 055
2007/08	43,3	9,0	5,5	2,0	12 225	7 578	38 063	4 231	24 056
Franken									
2000/01	39,9	7,3	5,2	1,8	16 913	11 349	32 171	4 409	22 711
2001/02	40,6	7,6	5,7	1,9	16 768	11 432	32 021	4 227	22 038
2002/03	40,1	7,3	5,5	1,8	14 614	11 044	18 859	2 570	15 936
2003/04	39,9	7,5	5,6	1,8	14 229	10 247	23 246	3 097	18 563
2004/05	40,7	7,8	5,7	1,8	14 240	10 214	24 646	3 166	19 115
2005/06	45,1	8,3	6,0	1,8	13 815	9 657	27 958	3 362	20 356
2006/07	43,4	8,4	5,9	1,9	15 398	10 373	35 236	4 172	23 938
2007/08	45,7	7,9	5,8	1,9	15 818	10 667	34 096	4 298	23 120

Fortsetzung Seite 170

Noch: 192. Buchführungsergebnisse der Weinbaubetriebe im Haupterwerb
b. Nach Vermarktungsformen

Wirt- schafts- jahr	Betriebsgröße			Arbeits- kräfte	Betriebl. Erträge	Betriebl. Aufwend.	Gewinn		Gewinn plus Personalaufwand
	EGE	ha LF	ha ERF	AK	€/ha LF	€/ha LF	€/Untern.	€/ha LF	€/AK
Flaschenwein									
2000/01	45,3	7,9	6,2	2,2	17 035	12 362	29 928	3 799	16 961
2001/02	51,2	9,9	7,3	2,5	15 876	11 353	37 653	3 815	19 529
2002/03	50,0	8,8	7,0	2,4	17 771	12 903	37 152	4 206	20 110
2003/04	50,0	9,6	7,3	2,5	17 830	12 763	41 432	4 332	21 490
2004/05	51,7	9,4	7,6	2,6	19 572	14 086	44 225	4 695	22 189
2005/06	50,8	8,7	7,1	2,4	20 170	14 542	42 119	4 840	22 445
2006/07	51,4	8,8	7,3	2,5	22 652	15 932	51 855	5 911	26 183
2007/08	52,9	8,7	7,1	2,5	23 818	16 698	54 720	6 278	27 679
Fasswein									
2000/01	64,6	13,4	8,4	2,2	6 339	4 475	21 312	1 586	11 542
2001/02	83,2	17,4	11,6	2,7	6 390	4 817	22 131	1 272	11 200
2002/03	83,5	17,7	11,1	2,6	7 377	4 966	38 299	2 170	17 684
2003/04	79,1	17,0	11,2	2,6	7 888	5 194	40 888	2 408	18 352
2004/05	78,0	16,7	11,2	2,6	7 487	5 091	34 731	2 085	16 003
2005/06	82,0	17,9	11,1	2,6	7 043	4 706	37 099	2 070	16 682
2006/07	83,2	18,1	11,3	2,7	7 537	4 844	44 086	2 431	18 881
2007/08	79,4	15,4	10,3	2,6	9 194	5 498	52 378	3 398	22 576
Winzergenossenschaften									
2000/01	45,1	9,9	5,7	1,9	7 872	4 528	30 490	3 071	19 504
2001/02	50,6	10,8	6,8	2,1	8 727	5 272	33 340	3 088	19 414
2002/03	49,6	10,5	6,5	2,1	9 284	5 131	39 651	3 794	22 940
2003/04	51,0	10,6	6,8	2,1	7 974	5 089	26 410	2 486	16 153
2004/05	50,0	10,5	6,8	2,1	8 610	5 233	31 509	3 001	18 862
2005/06	50,1	10,1	6,5	2,0	8 509	5 077	30 998	3 081	19 271
2006/07	49,7	10,9	6,5	2,0	7 756	4 842	28 389	2 612	17 626
2007/08	51,5	10,9	6,4	2,0	8 676	4 951	37 348	3 426	22 200
Insgesamt									
2000/01	50,1	9,8	6,6	2,1	11 012	7 649	27 887	2 847	16 108
2001/02	59,1	12,0	8,3	2,4	10 583	7 412	32 500	2 699	17 156
2002/03	58,3	11,5	7,9	2,4	11 654	7 913	38 119	3 316	20 115
2003/04	57,4	11,7	8,1	2,4	11 777	8 112	37 079	3 176	19 347
2004/05	57,7	11,5	8,3	2,5	12 417	8 581	38 272	3 324	19 784
2005/06	57,9	11,3	7,9	2,4	12 332	8 486	37 821	3 362	20 185
2006/07	58,7	11,7	8,0	2,4	12 928	8 755	43 225	3 707	22 147
2007/08	58,3	10,8	7,6	2,4	14 686	9 659	49 008	4 519	25 056

Quelle: BMELV 426.

193. Haupterwerbsbetriebe des ökologischen Landbaus nach Betriebsformen im Vergleich zu konventionell wirtschaftenden Betrieben

2007/08

3141100

Art der Kennzahl	Einheit	Ackerbau		Futterbau	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Faktorausstattung					
Betriebe	Zahl	84	355	200	283
Repräsentierte Betriebe	Zahl	84	355	200	283
Betriebsgröße	EGE	110,3	109,8	63,8	64,0
Betriebsfläche (BF)	ha	161,7	160,2	93,6	89,6
Zugepachtete LF (netto)	ha	109,5	99,7	60,4	61,1
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€	172	211	127	106
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	151,0	151,4	85,0	85,3
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	131,9	140,6	26,9	32,2
Dauergrünland	ha	19,0	10,4	58,0	53,1
Futterfläche	ha	49,5	15,3	71,6	64,3
Grundfläche Gartengewächse (ohne Obst)	ha	0,0	0,0	0,0	0,0
Dauerkulturfäche	ha	0,0	0,3	0,0	0,0
Forstwirtschaftliche Nutzfläche	ha	8,9	6,3	4,3	3,1
Vergleichswert	€/ha LF	701	701	577	577
Nutzbare Milchreferenzmenge	t	5	12	187	288
Arbeitskräfte	AK	2,3	1,8	2,0	1,7
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,2	1,4	1,5	1,5
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	1,6	1,2	2,4	1,9
Produktionsstruktur					
Ldw. Erntefläche	ha	151,6	150,7	84,5	84,3
dar.: Getreide, Körnermais	ha	75,4	85,3	11,4	15,4
dar.: Weizen	ha		44,8	3,4	5,2
Gerste	ha	8,5	25,4	1,3	6,2
Öl-, Hülsenfrüchte, Faserpflanzen	ha	15,2	25,3	1,2	1,7
Kartoffeln	ha	4,6	3,7	0,2	0,1
Zuckerrüben	ha	1,4	6,6	0,0	0,1
Silomais	ha	0,3	2,6	1,4	7,0
Sonstiges Ackerfutter	ha	23,0	1,5	12,3	4,3
Energiepfl., nachw. Rohstoffe	ha	0,6	6,3	0,0	0,5
Erntefläche Obst	ha	0,0	0,1	0,0	0,0
Ertragsrebfäche	ha	0,0	0,0	0,0	0,0
Viehbesatz	VE/100 ha LF	15,2	33,2	99,4	101,4
Rinder	VE/100 ha LF	9,2	7,8	95,2	91,4
Schweine	VE/100 ha LF	4,0	22,8	0,5	1,7
dar.: Mastschweine	VE/100 ha LF	3,5	21,6	0,4	1,6
Geflügel	VE/100 ha LF	0,4	2,2	0,2	0,2
Milchkühe Durchschnittsbestand	Stück	0,5	0,9	33,7	29,7
Viehbesatzdichte (Rinder, Schafe, Ziegen)	GV/ha Futterfl.	0,3	0,6	1,1	1,2
Erträge, Leistungen, Preise					
Getreide	dt/ha	28,8	62,8	35,4	56,7
dar.: Weizen	dt/ha	31,6	68,4	38,8	64,9
Gerste	dt/ha	29,7	57,8	34,9	52,7
Raps	dt/ha	17,0	35,2	18,7	33,4
Kartoffeln	dt/ha	142,3	401,0	162,4	306,9
Zuckerrüben	dt/ha	586,1	639,2	869,5	496,7
Milchleistung	kg/Kuh	4 537	6 506	5 676	6 450
Ferkel (geborene)	Ferkel/Sau	7,49	17,19	15,99	13,07
Weizen	€/dt	41,17	21,54	40,67	20,20
Gerste	€/dt	33,39	17,58	31,79	18,44
Raps	€/dt	40,20	28,13	44,55	27,04
Kartoffeln	€/dt	54,73	9,34	47,39	9,92
Zuckerrüben	€/dt	6,99	3,83	8,58	4,13
Milch	€/100 kg	45,26	38,22	46,87	39,11

Fortsetzung Seite 172

**Noch: 193. Haupterwerbsbetriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu
konventionell wirtschaftenden Betrieben
2007/08**

Art der Kennzahl	Einheit	Ackerbau		Futterbau	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Bilanz					
Anlagevermögen	€/ha LF	4 944	6 054	6 137	6 163
dar.: Immaterielle Vermögensgegenstände	€/ha LF	12	42	195	241
Boden	€/ha LF	3 620	4 696	3 813	4 199
Wirtschaftsgebäude, baul.Anlagen/ Gewächshäuser	€/ha LF	461	415	1 084	743
Techn. Anlagen u. Maschinen	€/ha LF	575	638	745	745
Dauerkulturen	€/ha LF	4	4	0	0
Finanzanlagen	€/ha LF	68	120	61	89
Tiervermögen	€/ha LF	82	92	668	645
Umlaufvermögen	€/ha LF	609	521	473	432
dar.: Finanzumlaufvermögen	€/ha LF	332	301	352	263
Bilanzvermögen insgesamt	€/Untern.	857 667	1015 578	620 733	620 178
Bilanzvermögen insgesamt	€/ha LF	5 681	6 709	7 299	7 267
Eigenkapital	€/ha LF	4 403	5 443	5 579	5 942
Sonderposten mit Rücklageanteil	€/ha LF	123	96	200	86
Verbindlichkeiten	€/ha LF	1 081	1 084	1 469	1 196
dar.: Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€/ha LF	912	835	1 291	1 008
Investitionen u. Finanzierung					
Bruttoinvestitionen	€	40 831	59 397	30 916	32 436
Bruttoinvestitionen	€/ha LF	270	392	364	380
dar.: Anlagevermögen	€/ha LF	251	389	346	374
dar.: Boden	€/ha LF	29	111	36	19
Wirtschaftsgebäude, baul.Anlagen/ Gewächshäuser	€/ha LF	5	12	34	6
Techn. Anlagen u. Maschinen	€/ha LF	147	191	150	196
Tiervermögen	€/ha LF	- 1	- 13	6	- 3
Nettoinvestitionen	€	3 891	25 193	5 639	10 540
Nettoinvestitionen	€/ha LF	26	166	66	124
Investitionsdeckung	%	85,3	69,0	90,3	66,7
Veränderung Finanzumlaufvermögen	€/ha LF	67	50	48	42
Nettoverbindlichkeiten	€/ha LF	749	783	1 117	934
Veränderung Nettoverbindlichkeiten	€/ha LF	- 56	- 11	- 66	4
Gewinn- und Verlustrechnung					
Umsatzerlöse	€/ha LF	1 124	1 477	1 452	1 454
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	925	1 080	74	132
dar.: Getreide, Körnermais	€/ha LF	391	648	57	88
Öl-, Hülsenfrüchte, Faserpflanzen	€/ha LF	54	159	3	17
Energiepfl., nachw. Rohstoffe	€/ha LF	0	36	0	5
Kartoffeln	€/ha LF	220	89	8	3
Zuckerrüben	€/ha LF	41	107	1	3
Tierproduktion	€/ha LF	136	315	1 312	1 250
dar.: Rinder	€/ha LF	31	42	273	325
Milch	€/ha LF	8	15	1 008	858
Schweine	€/ha LF	73	218	8	17
Geflügel, Eier	€/ha LF	12	27	4	3
Obst	€/ha LF	1	5	1	0
Gartenbau	€/ha LF	0	0	0	0
Weinbau und Kellerei	€/ha LF	0	2	0	0
Handel, Dienstleistl. u. Nebenbetriebe	€/ha LF	54	63	45	57
dar.: Lohnarbeit, Maschinenmiete	€/ha LF	34	46	18	29
Biogas	€/ha LF	5	0	3	6

Noch: 193. Haupterwerbsbetriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu
konventionell wirtschaftenden Betrieben
2007/08

Art der Kennzahl	Einheit	Ackerbau		Futterbau	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Noch: Gewinn- und Verlustrechnung					
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	704	588	805	667
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	499	352	574	437
dar.: Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	285	303	297	304
Zins- und Investitionszuschüsse	€/ha LF	3	4	27	11
Agrardieselvevergütung	€/ha LF	13	12	11	14
Ausgleichszulage	€/ha LF	10	5	45	40
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnahmen	€/ha LF	178	18	183	54
Sonstiger Betriebsertrag	€/ha LF	142	166	181	178
dar.: Pachterträge für l.u.f. Flächen	€/ha LF	4	7	3	2
Zeitraumfremde Erträge	€/ha LF	63	70	50	53
Materialaufwand	€/ha LF	500	827	578	740
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	185	422	48	144
dar.: Saat- und Pflanzgut	€/ha LF	128	75	27	29
Düngemittel	€/ha LF	19	180	6	72
Pflanzenschutz	€/ha LF	3	151	1	30
Tierproduktion	€/ha LF	67	194	268	349
dar.: Tierzukaufe	€/ha LF	28	84	41	73
Futtermittel	€/ha LF	29	85	134	188
Aufwand Tierarzt und Besamung	€/ha LF	3	7	42	53
Handel, Dienstl. u. Nebenbetriebe	€/ha LF	14	7	11	8
Sonst. Materialaufwand	€/ha LF	237	207	260	242
dar.: Heizmaterial, Strom, Wasser	€/ha LF	23	26	57	52
Treib- und Schmierstoffe	€/ha LF	122	110	107	106
Lohnarbeit, Maschinenmiete	€/ha LF	88	69	88	81
Personalaufwand	€/ha LF	165	41	110	33
Abschreibungen	€/ha LF	190	192	280	237
dar.: Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen	€/ha LF	31	28	78	53
Techn. Anlagen u. Maschinen	€/ha LF	139	144	155	142
Sonstige betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	477	479	543	484
dar.: Unterhaltung	€/ha LF	121	109	147	118
dar.: Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen	€/ha LF	30	25	39	23
Techn. Anlagen u. Maschinen	€/ha LF	75	72	93	86
Betriebsversicherungen	€/ha LF	49	57	72	72
dar.: Betriebl. Unfallversicherung	€/ha LF	17	17	22	20
Sonstiger Betriebsaufwand	€/ha LF	268	282	289	254
dar.: Pacht für l.u.f. Flächen	€/ha LF	128	143	89	75
Zeitraumfremde Aufwendungen	€/ha LF	38	31	35	40
Betriebsergebnis	€/ha LF	512	523	753	630
dav. Betriebliche Erträge	€/ha LF	1 843	2 062	2 264	2 125
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 332	1 539	1 511	1 495
Finanzergebnis	€/ha LF	- 40	- 31	- 59	- 45
dar.: Zinsertrag	€/ha LF	2	6	1	1
Zinsaufwand	€/ha LF	45	41	61	47
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	€/ha LF	472	492	694	585
Steuerergebnis	€/ha LF	- 8	- 11	- 10	- 9
Gewinn	€/ha LF	466	482	683	576
Gewinn	€/Untern.	70 310	72 984	58 047	49 127
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	40 502	45 221	33 538	31 260
Ordentliches Ergebnis	€/Untern.	63 561	64 573	54 290	45 875

Fortsetzung Seite 174

**Noch: 193. Haupterwerbsbetriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu
konventionell wirtschaftenden Betrieben
2007/08**

Art der Kennzahl	Einheit	Ackerbau		Futterbau	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Rentabilität, Liquidität, Stabilität					
Lohnansatz	€	35 448	39 587	38 604	38 995
Umsatzrentabilität	%	12,5	10,7	10,1	5,6
Gesamtkapitalrentabilität	%	4,9	3,9	4,0	2,3
Eigenkapitalrentabilität	%	5,2	4,0	4,0	2,0
Gesamtarbeitsertrag	€/AK	30 461	28 816	25 188	20 595
Betriebseinkommen	€	121 238	107 114	80 163	62 375
Wertschöpfungsrentabilität	%	110,3	104,5	103,4	89,1
Cash-flow II	€	44 571	56 945	33 596	28 055
Innenfinanzierungsgrad	%	109,1	96,9	113,9	99,0
Dyn. Verschuldungsgrad	Jahre	3	2	3	3
Fremdkapitaldeckung II	%	121,5	114,9	130,2	154,9
Anlagenintensität	%	21,9	17,8	28,3	22,5
Anlagenabnutzungsgrad	%	67,4	72,3	66,4	73,2
Anlagendeckung	%	90,3	90,7	92,5	97,1
Langfristige Kapitaldienstgrenze	€/ha LF	94	161	179	139
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	95	188	140	133

Art der Kennzahl	Einheit	Gemischtbetriebe		Insgesamt	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Faktorausstattung					
Betriebe	Zahl	87	156	374	850
Repräsentierte Betriebe	Zahl	87	156	374	850
Betriebsgröße	EGE	70,6	70,3	75,7	75,9
Betriebsfläche (BF)	ha	120,6	120,0	114,6	111,7
Zugepachtete LF (netto)	ha	85,0	85,3	76,7	74,0
Pachtpreis/ha Pachtfläche	€	127	130	142	154
Ldw. genutzte Fläche (LF)	ha	115,3	115,7	106,4	106,6
dar.: Ldw. Ackerfläche	ha	73,9	80,0	61,4	78,4
Dauergrünland	ha	40,8	35,5	44,8	28,1
Futterfläche	ha	65,9	44,9	64,8	36,9
Grundfläche Gartengewächse (ohne Obst)	ha	0,1	0,0	0,0	0,0
Dauerkulturfläche	ha	0,4	0,2	0,1	0,1
Forstwirtschaftliche Nutzfläche	ha	4,0	3,1	5,2	3,7
Vergleichswert	€/ha LF	621	618	628	628
Nutzbare Milchreferenzmenge	t	74	64	118	111
Arbeitskräfte	AK	2,4	1,8	2,2	1,7
dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,4	1,6	1,4	1,5
Arbeitskräfte	AK/100 ha LF	2,1	1,6	2,0	1,6

Fortsetzung Seite 175

**Noch: 193. Haupterwerbsbetriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu
konventionell wirtschaftenden Betrieben
2007/08**

3141100

Art der Kennzahl	Einheit	Gemischtbetriebe		Insgesamt	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Produktionsstruktur					
Ldw. Erntefläche	ha	113,5	114,5	105,8	105,5
dar.: Getreide, Körnermais	ha	41,7	47,4	32,9	46,3
dar.: Weizen	ha	14,1	19,6	11,8	19,9
Gerste	ha	6,6	15,3	4,2	15,1
Öl-, Hülsenfrüchte, Faserpflanzen	ha	6,4	11,5	5,5	11,5
Kartoffeln	ha	0,9	0,2	1,3	0,3
Zuckerrüben	ha	0,0	0,7	0,3	1,5
Silomais	ha	1,6	4,9	1,2	5,0
Sonstiges Ackerfutter	ha	19,1	4,2	16,2	3,5
Energiepfl., nachw. Rohstoffe	ha	0,1	3,4	0,2	3,6
Erntefläche Obst	ha	0,4	0,0	0,1	0,0
Ertragsrebfläche	ha	0,0	0,1	0,0	0,1
Viehbesatz	VE/100 ha LF	74,9	78,6	67,0	76,2
Rinder	VE/100 ha LF	47,0	44,2	55,5	44,5
Schweine	VE/100 ha LF	18,8	25,9	6,2	27,5
dar.: Mastschweine	VE/100 ha LF	16,4	21,6	5,4	23,6
Geflügel	VE/100 ha LF	5,6	6,7	2,4	2,3
Milchkühe Durchschnittsbestand	Stück	12,3	8,3	21,0	15,8
Viehbesatzdichte (Rinder, Schafe, Ziegen)	GV/ha Futterfl.	0,8	0,9	0,9	1,1
Erträge, Leistungen, Preise					
Getreide	dt/ha	30,1	56,1	30,4	58,5
dar.: Weizen	dt/ha	35,2	64,4	33,8	65,5
Gerste	dt/ha	29,6	51,1	30,6	53,5
Raps	dt/ha	26,3	35,5	20,4	35,1
Kartoffeln	dt/ha	125,5	220,0	141,4	328,0
Zuckerrüben	dt/ha	0,0	625,1	590,2	609,8
Milchleistung	kg/Kuh	4 996	6 157	5 576	6 629
Ferkel (geborene)	Ferkel/Sau	19,2	21,9	16,6	20,2
Weizen	€/dt	35,15	20,71	39,51	21,09
Gerste	€/dt	32,33	17,75	32,91	17,92
Raps	€/dt	28,46	27,27	36,50	28,23
Kartoffeln	€/dt	47,16	16,95	53,45	10,25
Zuckerrüben	€/dt	0,00	4,03	7,02	3,94
Milch	€/100 kg	47,58	38,74	46,95	38,87
Bilanz					
Anlagevermögen	€/ha LF	4 811	4 524	5 452	5 925
dar.: Immaterielle Vermögensgegenstände	€/ha LF	48	75	99	118
Boden	€/ha LF	2 932	3 054	3 545	4 222
Wirtschaftsgebäude, baul.Anlagen/					
Gewächshäuser	€/ha LF	958	575	862	635
Techn. Anlagen u. Maschinen	€/ha LF	612	655	662	701
Dauerkulturen	€/ha LF	3	6	2	3
Finanzanlagen	€/ha LF	29	50	55	82
Tiervermögen	€/ha LF	400	348	413	360
Umlaufvermögen	€/ha LF	534	459	536	518
dar.: Finanzumlaufvermögen	€/ha LF	332	232	345	285

Fortsetzung Seite 176

**Noch: 193. Haupterwerbsbetriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu
konventionell wirtschaftenden Betrieben
2007/08**

Art der Kennzahl	Einheit	Gemischtbetriebe		Insgesamt	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Noch: Bilanz					
Bilanzvermögen insgesamt	€/Untern.	668 123	619 374	685 029	730 287
Bilanzvermögen insgesamt	€/ha LF	5 794	5 353	6 437	6 850
Eigenkapital	€/ha LF	4 026	4 196	4 826	5 517
Sonderposten mit Rücklageanteil	€/ha LF	213	62	180	76
Verbindlichkeiten	€/ha LF	1 507	1 050	1 375	1 174
dar.: Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€/ha LF	1 262	783	1 178	936
Investitionen u. Finanzierung					
Bruttoinvestitionen	€	43 542	32 047	36 885	41 635
Bruttoinvestitionen	€/ha LF	378	277	347	391
dar.: Anlagevermögen	€/ha LF	378	278	333	382
dar.: Boden	€/ha LF	41	42	35	66
Wirtschaftsgebäude, baul.Anlagen/	€/ha LF	19	10	21	14
Gewächshäuser	€/ha LF	19	10	21	14
Techn. Anlagen u. Maschinen	€/ha LF	171	159	154	194
Tiervermögen	€/ha LF	- 11	- 17	0	- 9
Nettoinvestitionen	€	14 044	6 137	7 903	14 609
Nettoinvestitionen	€/ha LF	122	53	74	137
Investitionsdeckung	%	63,3	84,6	79,1	69,9
Veränderung Finanzumlaufvermögen	€/ha LF	56	41	55	67
Nettoverbindlichkeiten	€/ha LF	1 175	818	1 030	889
Veränderung Nettoverbindlichkeiten	€/ha LF	18	- 38	- 31	31
Gewinn- und Verlustrechnung					
Umsatzerlöse	€/ha LF	1 315	1 381	1 343	1 520
dar.: Ldw. Pflanzenproduktion	€/ha LF	272	457	395	560
dar.: Getreide, Körnermais	€/ha LF	175	294	193	367
Öl-, Hülsenfrüchte, Faserpflanzen	€/ha LF	11	87	21	100
Energiepfl., nachw. Rohstoffe	€/ha LF	0	27	0	27
Kartoffeln	€/ha LF	36	4	83	8
Zuckerrüben	€/ha LF	0	15	14	34
Tierproduktion	€/ha LF	954	821	877	880
dar.: Rinder	€/ha LF	156	215	166	174
Milch	€/ha LF	246	173	495	377
Schweine	€/ha LF	349	280	115	273
Geflügel, Eier	€/ha LF	127	81	70	28
Obst	€/ha LF	6	1	2	0
Gartenbau	€/ha LF	9	0	2	0
Weinbau und Kellerei	€/ha LF	1	10	0	4
Handel, Dienstleistl. u. Nebenbetriebe	€/ha LF	60	87	52	67
dar.: Lohnarbeit, Maschinenmiete	€/ha LF	28	46	25	42
Biogas	€/ha LF	0	0	3	2
Sonstige betriebliche Erträge	€/ha LF	833	611	785	620
dar.: Direktzahlungen und Zuschüsse	€/ha LF	536	376	540	375
da Entkoppelte Betriebsprämie	€/ha LF	277	290	288	299
Zins- und Investitionszuschüsse	€/ha LF	22	8	18	6
Agrardieselvergütung	€/ha LF	9	14	11	14
Ausgleichszulage	€/ha LF	27	18	29	17
Zahlungen aus Agrarumweltmaßnah	€/ha LF	179	35	181	29
Sonstiger Betriebsertrag	€/ha LF	181	177	172	182
da Pächterträge für l.u.f. Flächen	€/ha LF	2	2	3	4
Zeitraumfremde Erträge	€/ha LF	116	57	72	64

Fortsetzung Seite 177

**Noch: 193. Haupterwerbsbetriebe des ökologischen Landbaus
nach Betriebsformen im Vergleich zu
konventionell wirtschaftenden Betrieben
2007/08**

Art der Kennzahl	Einheit	Gemischtbetriebe		Insgesamt	
		öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe	öko- logischer Landbau	konven- tionelle Vergleichs- gruppe
Materialaufwand	€/ha LF	743	827	618	861
dar.: Pflanzenproduktion	€/ha LF	103	245	106	276
dar.: Saat- und Pflanzgut	€/ha LF	62	42	68	48
Düngemittel	€/ha LF	12	117	12	128
Pflanzenschutz	€/ha LF	5	73	3	88
Tierproduktion	€/ha LF	362	354	250	352
dar.: Tierzukäufe	€/ha LF	82	162	58	120
Futtermittel	€/ha LF	218	149	132	177
Aufwand Tierarzt und Besamung	€/ha LF	24	28	25	33
Handel, Dienstl. u. Nebenbetriebe	€/ha LF	21	12	15	8
Sonst. Materialaufwand	€/ha LF	256	215	253	227
dar.: Heizmaterial, Strom, Wasser	€/ha LF	46	40	44	43
Treib- und Schmierstoffe	€/ha LF	108	108	113	109
Lohnarbeit, Maschinenmiete	€/ha LF	89	62	89	72
Personalaufwand	€/ha LF	149	32	140	30
Abschreibungen	€/ha LF	214	199	236	221
dar.: Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen	€/ha LF	62	42	59	46
Techn. Anlagen u. Maschinen	€/ha LF	127	140	143	147
Sonstige betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	571	432	536	485
dar.: Unterhaltung	€/ha LF	144	100	139	114
dar.: Wirtschaftsgebäude, baul. Anlagen	€/ha LF	40	20	37	28
Techn. Anlagen u. Maschinen	€/ha LF	90	72	87	76
Betriebsversicherungen	€/ha LF	60	67	62	67
dar.: Betriebl. Unfallversicherung	€/ha LF	19	20	19	19
Sonstiger Betriebsaufwand	€/ha LF	257	244	277	269
dar.: Pacht für l.u.f. Flächen	€/ha LF	93	96	103	108
Zeitraumfremde Aufwendungen	€/ha LF	110	22	57	35
Betriebsergebnis	€/ha LF	466	500	606	547
dav. Betriebliche Erträge	€/ha LF	2 143	1 990	2 135	2 145
Betriebliche Aufwendungen	€/ha LF	1 677	1 490	1 529	1 598
Finanzergebnis	€/ha LF	- 56	- 35	- 53	- 39
dar.: Zinsertrag	€/ha LF	1	1	2	3
Zinsaufwand	€/ha LF	58	37	55	43
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	€/ha LF	410	465	553	508
Steuerergebnis	€/ha LF	- 11	- 9	- 9	- 10
Gewinn	€/ha LF	400	459	543	500
Gewinn	€/Untern.	46 113	53 062	57 826	53 312
Einkommen (Gewinn + Personalaufwand)	€/AK	26 698	31 156	33 370	33 507
Ordentliches Ergebnis	€/Untern.	43 402	46 472	53 719	47 737
Rentabilität, Liquidität, Stabilität					
Lohnansatz	€	36 722	41 669	37 404	39 568
Umsatzrentabilität	%	3,8	4,9	9,0	6,0
Gesamtkapitalrentabilität	%	2,4	2,5	3,8	2,5
Eigenkapitalrentabilität	%	2,0	2,3	3,9	2,3
Gesamtarbeitsertag	€/AK	19 726	21 839	25 012	21 275
Betriebseinkommen	€	80 734	72 267	89 538	72 701
Wertschöpfungsrentabilität	%	91,9	92,8	102,5	91,3
Cash-flow II	€	41 226	34 612	37 362	34 769
Innenfinanzierungsgrad	%	73,4	107,9	97,7	89,6
Dyn. Verschuldungsgrad	Jahre	3	3	3	3
Fremdkapitaldeckung II	%	106,1	141,3	120,2	137,1
Anlagenintensität	%	31,1	25,1	27,2	21,9
Anlagenabnutzungsgrad	%	64,6	72,5	66,3	72,5
Anlagendeckung	%	85,9	93,4	90,2	93,8
Langfristige Kapitaldienstgrenze	€/ha LF	75	93	124	109
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/ha LF	63	107	104	120

Anm: Nicht hochgerechnete Durchschnittswerte.

Quelle: BMELV 426.

194. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse
in landwirtschaftlichen Betrieben

a. nach Rechtsformen und Haupterwerbsbetriebe nach Größenklassen 2007/08

3141200

Art der Zahlung	Klein- und Neben- erwerb	Haupterwerb				Juristische Personen	Alle Be- triebe
		Kleine	Mittlere	Größere	Ins- gesamt		
	Deutschland					Neue Länder	
Strukturdaten							
Wirtschaftliche Betriebsgröße (EGE)	16,5	29,6	66,8	184,2	83,4	1 000,7	79,3
Ldw.genutzte Fläche (LF) in ha	22,0	30,4	55,4	117,4	62,4	1 237,6	68,3
Arbeitskräfte (AK)	0,8	1,4	1,7	3,1	2,0	22,6	2,0
€/Unternehmen							
EU-Direktzahlungen	6 792	9 221	18 725	40 520	20 953	403 509	22 634
Zins- und Investitionszuschüsse	24	170	617	1 255	627	30 516	883
Agrardieselvergütung	253	419	1 012	1 590	960	2 677	809
Ausgleichszulage	657	1 196	1 220	693	1 084	15 166	1 169
Zahlungen aus Agrarumwelt- maßnahmen ¹⁾	1 405	2 232	2 334	2 534	2 350	33 015	2 531
sonstige Zahlungen ²⁾	192	234	456	1 011	519	11 286	584
Zahlungen insgesamt							
€/Unternehmen	9 322	13 472	24 364	47 604	26 493	496 168	28 610
€/ha LF	424	443	440	405	424	401	419
€/AK	11 298	9 575	14 113	15 294	13 512	21 975	14 601
in % der betriebl. Erträge	16,7	14,0	11,9	9,8	11,1	18,2	12,6
Veränderung gegen Vorjahr in %	- 0,3	- 4,7	- 3,7	- 1,5	- 2,6	- 7,1	+ 0,5

b. Haupterwerbsbetriebe nach Betriebsformen 2007/08

Art der Zahlung	Acker- bau	Garten- bau	Dauer- kulturen insges.	Milch	Sonstiger Futterbau	Futter- bau insges.	Ver- edlung	Gemischt (Verbund) insges.
Strukturdaten								
Wirtschaftl. Betriebsgröße (EGE)	98,8	157,8	58,3	100,9	68,5	58,1	100,7	82,0
Ldw.genutzte Fläche (LF) in ha	113,9	5,2	10,8	17,0	53,0	72,6	46,9	70,4
Arbeitskräfte (AK)	1,8	4,7	2,4	3,5	1,6	1,6	1,8	1,8
€/Unternehmen								
EU-Direktzahlungen	36 286	1 226	1 058	1 763	19 347	27 492	12 932	23 226
Zins- und Investitionszuschüsse	345	384	356	536	891	309	772	630
Agrardieselvergütung	1 345	322	357	417	892	1 039	911	1 133
Ausgleichszulage	399	10	5	5	1 862	2 125	243	832
Zahlungen aus Agrarumwelt- maßnahmen ¹⁾	2 704	162	564	1 059	2 588	4 784	869	2 395
sonstige Zahlungen ²⁾	543	752	677	964	451	516	475	501
Zahlungen insgesamt								
€/Unternehmen	41 622	2 856	3 018	4 743	26 030	36 264	16 201	28 717
€/ha LF	366	545	278	279	491	500	346	408
€/AK	22 685	610	1 281	1 349	15 978	22 970	8 846	16 193
in % der betriebl. Erträge	16,1	0,9	1,9	2,1	13,4	19,2	4,7	10,4

Fußnoten siehe nächste Seite.

**Noch: 194. Unternehmensbezogene Direktzahlungen und Zuschüsse
in landwirtschaftlichen Betrieben**

c. Direktzahlungen für Haupterwerbsbetriebe und Juristische Personen

Art der Zahlung	2005/06		2006/07		2007/08	
	Haupt- erwerb	Juristische Personen	Haupt- erwerb	Juristische Personen	Haupt- erwerb	Juristische Personen
Strukturdaten						
Wirtschaftl. Betriebsgröße (EGE)	82,0	1 077,6	82,6	988,7	83,4	1 000,7
Ldw.genutzte Fläche (LF) in ha	61,4	1 332,5	64,0	1321,4	62,4	1 237,6
Arbeitskräfte (AK)	1,9	23,6	2,0	23,2	2,0	22,6
€/Unternehmen						
EU-Direktzahlungen	18 179	409 725	21 191	441 075	20 953	403 509
Zins- und Investitionszuschüsse	675	18 149	658	23 217	627	30 516
Agrardieselvergütung	1 045	4 033	958	1 897	960	2 677
Ausgleichszulage	1 328	18 216	1 292	18 007	1 084	15 166
Zahlungen aus Agrarumwelt- maßnahmen ¹⁾	2 642	44 537	2 668	38 590	2 350	33 015
sonstige Zahlungen ²⁾	432	8 381	430	11 589	519	11 286
Zahlungen insgesamt						
€/Unternehmen	24 300	503 040	27 198	534 375	26 493	496 168
€/ha LF	396	378	425	404	424	401
€/AK	12 596	21 297	13 834	23 058	13 512	21 975
in % der betriebl. Erträge	12,5	21,1	12,8	21,0	11,1	18,2

Anm.: Ergebnisse des Testbetriebsnetzes.

1) Bund und Länder. - 2) Prämien für Aufforstung, sonstige betriebsbezogene Beihilfen und Vergütungen (auch länderspezifische Maßnahmen), jedoch ohne Bundeszuschuss LUV.

Quelle: BMELV 426.

XV. Genossenschaftswesen

195. Zahl der Raiffeisen-Genossenschaften

3150100

Genossenschaftsart	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kreditgenossenschaften								
mit Warengeschäft	434	301	274	249	222	214	195	178
Bezugs- und Absatz- genossenschaften	515	458	430	418	409	392	373	356
Hauptgenossenschaften ¹⁾	.	.	.	.	7	7	7	7
Milchgenossenschaften ²⁾	404	354	347	330	308	301	294	290
Vieh-, Fleisch- und Zucht- genossenschaften ²⁾	.	141	130	127	128	121	118	116
Obst-, Gemüse und Gartenbau- genossenschaften	130	121	117	114	107	102	97	94
Winzergenossenschaften ²⁾	260	238	236	232	227	222	219	218
Agrargenossenschaften ²⁾	809	769	751	801	783	925	899	872
übrige Genossenschaften ³⁾	1 138	1 012	974	940	929	904	884	863
Zentralen ⁴⁾	31	29	27	24	.	.	.	.
Raiffeisen-Genossenschaften insgesamt	3 847	3 423	3 286	3 235	3 122	3 188	3 086	2 994

Anm.: Stand: 31.12.

1) Bis 2004 in Zentralen enthalten; ab 2005 einschl. DRWZ. - 2) Ab 2005 einschl. Zentralen. - 3) Ab 2005 einschl. Zentralen und sonstige Mitglieder. - 4) Einschl. Bundeszentralen.

Quelle: Deutscher Raiffeisenverband e.V., BMELV (425).

196. Beschäftigte der Raiffeisen-Genossenschaften

3150300

Genossenschaftsart	2000	2003	2004	2005	2006	2007 ¹⁾	2008 ¹⁾
Kreditgenossenschaften mit Warengeschäften	27 038	21 953	20 513	19 585	20 014	19 100	.
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	13 204	12 960	12 803	12 404	11 847	11 800	.
Hauptgenossenschaften ²⁾	-	-	-	16 482	16 185	16 700	.
Milchgenossenschaften ³⁾	12 642	10 780	10 241	10 555	10 402	10 300	.
Vieh-, Fleisch- und Zuchtgenossenschaften ³⁾	.	2 158	2 069	6 290	2 942	2 900	.
Obst-, Gemüse-, Gartenbaugenossenschaften	3 977	3 908	3 837	3 652	4 922	4 900	.
Winzergenossenschaften ⁴⁾	3 318	3 316	3 350	3 309	3 329	3 300	.
Agrargenossenschaften	23 840	22 041	20 192	19 468	23 965	23 600	22 900
Übrige Genossenschaften ⁵⁾	4 882	6 433	5 995	10 951	10 834	10 400	.
Zentralen ⁶⁾	36 411	31 856	28 163	-	-	-	-
Raiffeisen-Genossenschaften insgesamt	126 801	115 405	107 163	102 696	104 440	103 000	101 500

Anm.: Stand: 31. 12..
1) Vorläufig. - 2) Bis 2004 in Zentralen enthalten, ab 2005 einschl. DRWZ. - 3) Ab 2005 einschließlich Zentralen. - 4) Einschl. Zentralkellereien. - 5) Einschl. Beschäftigte der Regionalverbände; ab 2005 einschl. Rechenzentralen und Treuhandgesellschaften. - 6) Einschl. Bundeszentralen.
Q u e l l e: Deutscher Raiffeisenverband e. V., BMELV (425).

197. Umsatz der Raiffeisen-Genossenschaften

Mill. €

3150400

Genossenschaftsart	2000	2003	2004	2005	2006	2007 ¹⁾	2008 ¹⁾
Kreditgenossenschaften mit Warengeschäften	1 504	1 143	1 173	1 201	1 312	1 359	1 638
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	5 070	5 148	5 419	5 491	5 695	6 023	7 111
Hauptgenossenschaften ²⁾	-	-	-	10 170	10 806	11 440	14 200
Milchgenossenschaften ³⁾	9 001	8 915	8 642	9 191	9 167	10 763	10 760
Vieh-, Fleisch- und Zuchtgenossenschaften ³⁾	.	2 078	2 193	5 072	4 147	4 077	4 778
Obst-, Gemüse-, Gartenbaugenossenschaften	1 714	1 900	1 960	2 128	2 179	2 400	2 500
Winzergenossenschaften ⁴⁾	785	797	801	771	782	796	826
Agrargenossenschaften	1 453	1 341	1 465	1 404	1 753	1 824	1 989
Übrige Genossenschaften ⁵⁾	.	556	533	575	631	746	678
Zentralen ⁵⁾	13 326	13 550	13 781	-	-	-	-
Raiffeisen-Genossenschaften insgesamt	38 362	35 428	35 967	36 004	36 472	39 428	44 480

Anm.: Stand: 31. 12..
1) Vorläufig. - 2) Bis 2004 in Zentralen enthalten; ab 2005 einschl. DRWZ. - 3) Ab 2005 einschl. Zentralen. - 4) Einschl. Zentralkellereien. - 5) Einschl. Bundeszentralen.
Q u e l l e: Deutscher Raiffeisenverband e. V., BMELV (425).

198. Mitgliedschaften bei den Raiffeisen-Genossenschaften

Mitgliedschaften in 1 000

3150200

Genossenschaftsart	2000	2003	2004	2005	2006	2007 ¹⁾	2008 ¹⁾
Kreditgenossenschaften mit Warengeschäften	1 976	1 613	1 480	1 370	1 423	1 227	1 111
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	152	136	134	129	125	124	121
Milchgenossenschaften	165	140	135	119	114	108	108
Vieh-, Fleisch- und Zuchtgenossenschaften	.	239	233	228	220	218	215
Obst-, Gemüse-, Gartenbaugenossenschaften	44	40	38	35	32	30	28
Winzergenossenschaften ²⁾	61	58	56	55	52	52	51
Agrargenossenschaften	41	36	37	38	44	44	41
Übrige Genossenschaften	.	143	142	145	137	135	132
Mitgliedschaften zusammen	2 861	2 405	2 255	2 119	2 147	1 938	1 807

Anm.: Stand: Jahresende.

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Zentralkellereien.

Quelle: Deutscher Raiffeisenverband e.V., BMELV (425).

199. Anerkannte Erzeugergemeinschaften und Vereinigungen sowie Erzeugerzusammenschlüsse

3150500

Warenbereich	Erzeugergemeinschaften					Vereinigungen von Erzeugergemeinschaften				
	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
nach Marktstrukturgesetz										
Schlachtvieh u. Ferkel ¹⁾	154	151	147	134	127	6	6	5	7	8
Milch	133	132	128	139	132	2	1	1	0	0
Eier und Geflügel	39	38	37	37	38	1	1	2	1	1
Zuchtvieh	9	9	7	8	8	0	0	0	0	0
Wein	199	195	195	196	184	0	0	0	0	0
Qualitätsgetreide ²⁾	254	253	253	246	246	8	8	8	8	8
Kartoffeln	68	69	68	65	64	2	2	2	2	2
Blumen und Zierpflanzen ³⁾	20	17	15	11	12	0	0	0	0	0
Qualitätsraps	50	47	45	34	31	0	0	0	0	0
Sonstige	51	49	48	52	46	2	2	2	2	2
Zusammen nach EU-Recht	977	960	943	922	888	21	20	20	20	21
Obst u. Gemüse ⁴⁾	34	35	31	34	31	1	1	1	1	1
Hopfen ⁵⁾	3	3	3	3	3	0	0	0	0	0
Fische ⁶⁾	20	17	17	17	17	1	1	1	1	1
Erzeugerzusammenschlüsse										
ökologische Erzeugnisse	64	69	69	79	79	-	-	-	-	-
regionale Erzeugnisse	15	17	20	23	24	-	-	-	-	-

Anm.: Stand: 31. 12..

1) Seit 1998 einschl. EZG mit Zuchtvieh. - 2) Seit 1998 einschl. EZG mit Raps. - 3) Seit 1998 einschl. EZG mit Baumschulerz. -

4) Erzeugerorganisationen nach der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 bzw. der Verordnung (EG) Nr. 2200/96. - 5) Erzeugergemeinschaften nach der Verordnung (EWG) Nr. 1696/71. - 6) Erzeugerorganisationen nach der Verordnung (EWG) Nr. 3759/92.

Quelle: BMELV 421.

XVI. Finanzielle Maßnahmen für die Agrarwirtschaft

200. Finanzielle Aufwendungen des Bundes für Maßnahmen
der nationalen Agrarpolitik

Mill. € (Ist)

3160100

Maßnahmen	2004	2005	2006	2007	2008	2009 ¹⁾
Kapitel 10 02 - Allgemeine Bewilligungen						
Altershilfe	2 348,0	2 348,2	2 343,0	2 309,5	2 275,1	2 280,0
Unfallversicherung	250,0	150,0	200,0	200,0	400,0	100,0
Landabgaberechte	79,0	69,1	63,2	57,9	53,0	49,0
Krankenversicherung	1 028,2	1 112,0	1 101,7	1 147,9	1 173,9	1 235,0
Zusatzaltersversorgung	13,1	16,5	17,7	18,2	18,3	20,0
Einstellung landw. Erwerbstätigkeit	80,0	47,5	18,4	5,2	4,1	2,0
Landwirtschaftliche Sozialpolitik						
zusammen	3 778,3	3 743,3	3 744,0	3 738,7	3 924,3	3 686,0
Verbraucherpolitik	78,6	67,5	67,9	67,7	78,1	88,4
Forschung ²⁾	33,0	29,4	32,1	38,4	20,0	59,6
Fischerei	24,1	22,1	31,2	23,6	63,5	27,2
Abwicklung alter Verpflichtungen und auslaufende						
Förderungsmaßnahmen	1,9	1,6	1,4	1,2	41,4	1,3
Zuwendungsempfänger	15,7	15,7	15,0	15,0	15,1	16,3
Nachwachsende Rohstoffe	25,7	32,3	31,8	36,7	44,0	45,0
Übrige Maßnahmen	72,7	102,3	83,9	81,3	109,0	86,6
Insgesamt	4 029,9	4 014,2	4 007,3	4 002,6	4 295,4	4 010,4
Kapitel 10 04 - Marktordnung						
Nationale Marktordnung ³⁾	109,6	115,0	82,8	89,5	79,3	84,5
Kapitel 10 02 und 10 04 zusammen	4 139,6	4 129,2	4 090,1	4 092,1	4 374,7	4 094,9

Anm.: Alle Angaben ohne Gemeinschaftsaufgabe.

1) Sollzahlen. - 2) Ohne Bundesforschungsinstitute. - 3) Ohne Maßnahmen zur Notfallvorsorge.

Q u e l l e: BMELV 113.

201. Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten

Ausgleichszulage

3160300

Jahr	Zahl der begünstigten Betriebe	Geförderte Fläche ¹⁾ ha	Öffentliche Ausgaben ²⁾		
			Insgesamt	Durchschnitt je Betrieb	Durchschnitt je ha
			1 000 €	€	€
1994	231 275	5 889 044	489 308	2 116	83,1
1995	228 919	5 774 939	492 790	2 153	85,3
1996	220 823	6 402 033	491 840	2 227	76,8
1997	172 146	5 121 971	392 291	2 279	76,6
1998	162 181	4 540 788	352 291	2 172	77,6
1999	158 946	4 511 161	340 131	2 140	75,4
2000	156 380	5 181 897	311 690	1 993	60,2
2001	149 229	4 783 045	325 228	2 179	68,0
2002	155 664	4 785 873	335 555	2 156	70,1
2003	153 089	4 532 228	342 630	2 240	75,6
2004	145 846	4 606 900	344 216	2 360	74,7
2005	135 089	4 419 898	307 418	2 276	69,6
2006	139 914	4 342 060	313 254	2 239	72,1

1) Der Gesamtumfang der von der KOM genehmigten benachteiligten Gebiete in Deutschland umfasst seit 1997 9,425 Mio. ha; dies entspricht rd. 55,6 % der LF des Bundesgebietes. Niedersachsen und Hamburg wenden diese Fördermaßnahme nicht an. -

2) Finanzmittel der EU, des Bundes und der Länder.

Q u e l l e: BMELV 523.

202. Finanzielle Aufwendungen des Bundes und der Länder im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Mio. € (Ist-Beträge)

3160200

Bezeichnung der Maßnahme	2007			2008		
	Bund ¹⁾	Länder	Insgesamt ²⁾³⁾	Bund ¹⁾	Länder	Insgesamt ²⁾³⁾
Verbesserung der ländlichen Strukturen						
Entwicklungskonzepte, Regionalmanagement	2,0	1,3	3,4	0,9	0,6	1,5
Flurbereinigung, Nutzungstausch, Infrastruktur (ohne Breitband)	78,3	52,2	130,6	90,0	60,0	150,0
Dorferneuerung, Umnutzung, Kooperationen	45,9	30,6	76,5	51,3	34,2	85,5
Wasserwirtschaft	107,0	71,3	178,3	112,2	74,8	187,0
Breitbandversorgung (ab 2008)				0,3	0,2	0,5
Zusammen	233,3	155,5	388,8	254,8	169,6	424,6
Verbesserung der Produktions- und Vermarktungsstrukturen						
Einzelbetriebliche Förderung	100,9	67,3	168,1	100,7	67,2	167,9
Marktstrukturverbesserung	26,5	17,7	44,2	29,3	19,6	48,9
Zusammen	127,4	84,9	212,3	130,1	86,7	216,8
Nachhaltige Landbewirtschaftung						
Ausgleichszulage (AZ)	64,8	43,1	107,9	75,2	50,1	125,3
Markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung (MSL)	63,1	38,0	101,1	59,0	37,5	96,5
Zusammen	127,9	81,1	209,0	134,2	87,7	221,9
Forstwirtschaftliche						
Maßnahmen	30,8	21,0	51,3	34,6	23,1	57,7
Küstenschutz	81,2	28,2	115,9	86,2	37,0	123,2
Sonstiges	10,1	6,8	16,9	10,2	6,8	17,0
Summe aller Maßnahmen	610,6	377,5	994,2	650,1	411,0	1 061,1

1) Ist-Ausgaben lt. Bundeskasse. - 2) Hochgerechnet aus den Bundesausgaben im Verhältnis 40 v.H. bzw. 30 v.H. beim Küstenschutz zu den Bundesausgaben von 60 v.H. bzw. 70 v.H. beim Küstenschutz. - 3) In der AZ und MSL sind insgesamt 12,4 Mio. € (2007) bzw. 5,9 Mio. € (2008) an Modulationsmittel enthalten, die vom Bund und den Ländern im Verhältnis von 80:20 v.H. gefördert wurden.

Quelle: BMELV 113/521.

203. Marktordnungsausgaben der EU in Deutschland

Mill. €
(Ist-Beträge)

3160600

Marktordnung	Ausfuhrerstattungen		Interventionen/Beihilfen/ Produktionserstattung		Zusammen	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
Getreide	5,7	1,0	- 127,9	15,5	- 122,2	16,5
Reis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Milch	48,3	0,4	24,1	- 85,9	72,4	- 85,5
Zucker	39,9	40,5	- 459,3	- 553,8	- 419,4	- 513,3
Fette	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schweinefleisch	0,0	22,7	0,3	5,4	0,3	28,1
Rindfleisch	13,4	11,0	0,7	0,1	14,1	11,1
Schaf- und Ziegenfleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Obst und Gemüse	0,5	0,4	26,4	29,2	26,9	29,6
Rohtabak	0,0	0,0	20,1	19,5	20,1	19,5
Wein	0,0	0,0	36,2	16,9	36,2	16,9
Fischereierzeugnisse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Flachs und Hanf	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
Eier und Geflügel	6,4	8,5	0,0	0,0	6,4	8,5
Hopfen	0,0	0,0	2,3	2,3	2,3	2,3
Saatgut	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Trockenfutter	0,0	0,0	8,8	8,7	8,8	8,7
Anpassung an die Marktentwicklung (Betriebs- u. Flächenprämien)	0,0	0,0	5 510,7	5 568,7	5 510,7	5 568,7
Ländl. Entwicklung	0,0	0,0	2,0	- 1,2	2,0	- 1,2
Sonstiges	16,4	0,0	- 22,6	- 9,5	- 6,2	- 9,5
Insgesamt	130,6	84,5	5 022,0	5 016,1	5 152,6	5 100,6
nachrichtlich: Soll 2009	.	.	.	.	.	6 055,0

Quelle: BMELV 113.

204. Ausgaben der EU zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Deutschland

Mill. €¹⁾

3160700

Bereich	2007	2008
Zahlungen ELER insgesamt (ohne Vorschuss)²⁾	391 365 910,3	664 691 249,8
darunter Beihilfen für		
Vorruhestand	1 664 881,5	1 435 117,5
Qualifizierung	211 182,7	2 162 371,1
Modernisierung landw. Betriebe	22 088 700,2	53 813 038,0
Marktstrukturverbesserung	2 834 058,1	20 803 461,9
Verbesserung der Infrastruktur	18 775 258,9	74 519 410,9
benachteiligte Gebiete	79 816 817,4	120 806 403,0
Agrarumwelt- und Tierschutzmaßnahmen	238 362 942,0	315 103 096,7
forstliche Maßnahmen	7 284 184,5	15 732 856,1
Diversifizierung	641 646,2	6 886 505,3
Dorferneuerung und ländliche Grundversorgung	14 098 480,7	24 252 838,8
Erhaltung des ländlichen Erbes	4 505 569,0	21 286 983,0
Leader	0,0	2 955 703,0

1) Zahlungen, nationales Haushaltsjahr. - 2) Vorschusszahlungen gemäß Artikel 25 der Verordnung (EG) Nr. 1290/2005 nach Genehmigung eines Entwicklungsprogramms durch die Kommission an die Mitgliedstaaten. Erfolgt nach einer bestimmten Frist keine Ausgabenerklärung seitens des MS für das betreffende Entwicklungsprogramm, muss der Vorschuss wieder zurückgezahlt werden. Vorschüsse 2007: 436454678,63 Mill. €, Vorschüsse 2008: 135996169,90 Mill. €.

Quelle: BMELV 113, 615.

205. Zahlungsansprüche im Rahmen der Betriebsprämienregelung**a. Nach Größenklassen des Werts je Zahlungsanspruch (ZA)**

3160800

Merkmal	Einheit	Wert je ZA von ... bis... € ¹⁾							Ins- gesamt
		bis 100	>100 bis 200	>200 bis 300	>300 bis 400	>400 bis 500	>500 bis 1 000	>1 000	
2006									
Zahl der Zahlungs- ansprüche	1 000	691,2	1 546,7	3 909,1	7 049,9	2 418,6	1 306,0	33,9	16 955,6
	%	4,1	9,1	23,1	41,6	14,3	7,7	0,2	100
2007									
Zahl der Zahlungs- ansprüche	1 000	683,4	1 535,4	3 823,3	6 902,9	2 633,5	1 348,4	34,5	16 961,4
	%	4,0	9,1	22,5	40,7	15,5	7,9	0,2	100
2008									
Zahl der Zahlungs- ansprüche	1 000	739,1	1 525,1	3 761,1	6 707,4	2 837,7	1 412,1	34,9	17 017,4
	%	4,3	9,0	22,1	39,4	16,7	8,3	0,2	100

b. Nach Größenklassen des Gesamtwertes der ZA je Betriebsinhaber

Merkmal	Einheit	Gesamtwert der ZA je Betriebsinhaber von... bis...€							Ins- gesamt
		bis 5 000	>5 000 bis 10 000	>10 000 bis 20 000	>20 000 bis 50 000	>50 000 bis 100 000	>100 000 bis 300 000	>300 000	
2006									
Betriebsinhaber	Zahl	190 584	57 121	58 630	55 252	11 116	3 907	1 787	378 397
	%	50,4	15,1	15,5	14,6	2,9	1,0	0,5	100
Gesamtwert der Zahlungs- ansprüche ²⁾	Mill. €	302,9	412,7	844,3	1 692,9	734,0	642,6	1 005,3	5 634,7
	%	5,4	7,3	15,0	30,0	13,0	11,4	17,8	100
2007									
Betriebsinhaber	Zahl	188 290	55 204	57 298	55 506	11 633	4 100	1 818	373 849
	%	50,4	14,8	15,3	14,8	3,1	1,1	0,5	100
Gesamtwert der Zahlungs- ansprüche ²⁾	Mill. €	293,6	399,3	825,7	1 706,8	770,5	676,8	1 014,5	5 687,2
	%	5,2	7,0	14,5	30,0	13,5	11,9	17,8	100
2008									
Betriebsinhaber	Zahl	188 428	53 820	56 134	55 659	12 145	4 285	1 833	372 304
	%	50,6	14,5	15,1	14,9	3,3	1,2	0,5	100
Gesamtwert der Zahlungs- ansprüche ²⁾	Mill. €	287,7	389,6	809,4	1 715,7	805,4	705,1	1 025,8	5 738,7
	%	5,0	6,8	14,1	29,9	14,0	12,3	17,9	100

Anm.: Mit der 2003 beschlossenen Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik wurde ab 2005 der größte Teil der bisher als Flächen- oder Tierprämien gewährten Direktzahlungen von der Produktion entkoppelt und in das neue System der Betriebsprämienregelung überführt. Für jeden begünstigten Betriebsinhaber wurden spezifische Prämienansprüche (sog. Zahlungsansprüche) ermittelt, die die Grundlage für die Direktzahlungen bilden, sofern er im jeweiligen Antragsjahr die übrigen Beihilfevoraussetzungen erfüllt. Ein Zahlungsanspruch ist mit jeweils einem Hektar beihilfefähiger Fläche zu aktivieren (Ausnahme: besondere Zahlungsansprüche).

1) Unterschiede in Abhängigkeit von den Flächenkategorien (Ackerland und Dauergrünland), der Region und eventueller betriebsindividueller Beträge (vor allem historische Tierprämien). Der Durchschnittswert lag in den Jahren 2005 bei 302,95 €, 2006 bei 332,32 €, 2007 bei 335,30 € und 2008 bei 337,23 €. Die Erhöhung ergibt sich aus der Einbeziehung der dritten Stufe Milchmarktreform sowie der ersten Stufe der Tabakmarktreform und der ersten drei Stufen der Zuckermarktreform. Im Zuge der Umsetzung weiterer Reformschritte werden sich die Werte verschiedener Zahlungsansprüche und damit auch der Durchschnittswert in den Folgejahren weiter erhöhen. - 2) Der durchschnittliche Gesamtwert je Betrieb lag in den Jahren 2005 bei 13 372,90 €, 2006 bei 14 891,00 €, 2007 bei 15 155,00 € und 2008 bei 15 333,20 €.

Quelle: Meldungen der Länder, BMELV (424).

D. Ernährungswirtschaft

Vorbemerkungen: Die in den Abschnitten DI bis DXI veröffentlichten Daten stammen überwiegend aus statistischen Arbeiten des BMELV und der BLE; im Abschnitt DXI wird im Wesentlichen auf Angaben des Statistischen Bundesamtes zurückgegriffen. Zu Letzterem siehe S. 267.

Wie in der EU werden Versorgungsbilanzen für die pflanzlichen Produkte nur nach Wirtschaftsjahren und für die tierischen Produkte nur nach Kalenderjahren ausgewiesen. Soweit sich Angaben nicht auf das übliche Wirtschaftsjahr (Juli/Juni) oder Kalenderjahr beziehen, ist dies in den Tabellen oder Vorbemerkungen der Kapitel kenntlich gemacht, wie z. B. bei Obst, Gemüse, Reis und Wein.

Zum Themenbereich Lebensmittelsicherheit sind überwiegend Ergebnisse aus Kontrollen und Untersuchungen im Rahmen von Verwaltungsmaßnahmen zusammengestellt worden.

I. Nahrungsmittelverbrauch

Die Tab. 208 weist insgesamt und nach Warengruppen gegliedert den Selbstversorgungsgrad aus.

Für den in Tab. 207 berechneten Selbstversorgungsgrad wurde der Getreideeinheitenschlüssel verwandt.

Definitionen siehe Glossar.

206. Versorgungsleistung der Landwirtschaft

Ein Landwirt ernährt ... Menschen

4010300

Merkmal	Früheres Bundesgebiet				Deutschland		
	1950	1960	1970	1980	1990	1997	1998
mit Auslandsfutter	10	18	32	57	92	129	130
ohne Auslandsfutter	10	17	27	47	69	118	120
Merkmal	Deutschland						
	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007 ¹⁾
mit Auslandsfutter	144	142	124	156	142	139	136
ohne Auslandsfutter	127	130	114	146	132	127	121

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

207. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungsmitteln insgesamt

Prozent

4010100

Erzeugnis	1995/ 96	1996/ 97	1997/ 98	1998/ 99	1999/ 00	2000/ 01	2001/ 02	2002/ 03	2003/ 04	2004/ 05	2005/ 06	2006/0 7	2007/ 08
Nahrungsmittel mit Erzeugung aus Auslandsfutter	94	93	96	97	100	99	103	97	88	106	92	89	90
Nahrungsmittel ohne Erzeugung aus Auslandsfutter	85	85	89	89	93	91	96	88	81	99	85	80,3	80

Anm.: Siehe Fußnoten Tabelle 208. Gewogen über Getreideeinheiten.

Quelle: BLE, BMELV (425).

208. Selbstversorgungsgrad bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen

Prozent

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010200

Erzeugnis	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Getreide								
Hart- u. Weichweizen	133	137	120	121	149	116	113	118
Roggen	175	190	140	101	128	95	103	105
zusammen	138	144	123	119	146	114	111	116
Sonstiges Getreide	109	113	101	95	108	104	93	87
Insgesamt	124	129	112	106	127	109	103	102
Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Zucker								
Hülsenfrüchte	72	101	99	85	103	96	90	79
Kartoffeln ²⁾	106	108	107	108	109	111	126	146
Zucker	149	131	138	127	139	136	123	121
Gemüse, Obst (Marktanbau)								
Gemüse	35	33	33	34	37	36	35	37
Obst ³⁾	21	17	15	15	19	17	18	22

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Fleisch- und Fleischerzeugnisse								
Rind- und Kalbfleisch	171	140	126	132	122	126	116	119
Schweinefleisch	88	90	90	92	94	96	99	105
Schaf- und Ziegenfleisch	50	51	56	59	57	52	51	51
Pferdefleisch	80	77	87	100	110	115	123	122
Innereien	135	163	182	226	376	529	530	676
Geflügelfleisch	66	72	74	80	83	86	87	82
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	70	78	79	81	81	65	54	57
Insgesamt	94	95	93	97	99	101	102	106
Fische und Fischerzeugnisse								
(Fanggewicht)	19	21	26	26	25	25	26	23
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ⁴⁾	113	114	115	117	119	119	117	117
Sahne ⁵⁾	106	106	108	112	113	114	114	113
Kondensmilch	133	124	133	124	126	127	204	237
Vollmilchpulver ⁶⁾	114	91	106	132	125	114	98	104
Magermilchpulver ⁷⁾	216	182	160	147	219	139	170	167
Käse ⁸⁾	106	105	108	110	116	117	116	117
Frischkäse	107	107	112	116	122	124	137	138
Öle und Fette								
pflanzliche Öle und Fette	48	52	43	42	41	30	31	39
Fette von Landtieren	112	114	119	121	118	119	.	.
Fette von Seetieren	120	150	150	200	233	267	.	.
Butter ⁹⁾	79	81	83	83	85	81	85	88
Eier und Eierzeugnisse	76	75	73	73	73	71	70	70

1) Vorläufig. - 2) Ab 2004/05 nur Nahrungsverbrauch. - 3) Ohne Zitrusfrüchte, Schalenobst und Trockenfrüchte, einschl. tropischer Früchte. Durch Änderungen in der Methode ab WJ 2001/02 nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar. - 4) Konsummilch, Buttermilch-, Sauermilch-, Kefir-, Milchscherzeugnisse u. Milchschergetränke, einschl. Industriemilch, sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe; ab 2000 ohne mit Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse u. Milchschergetränke aus Sahne hergestellt. - 5) Ab 2004 ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchscherzeugnisse und Milchschergetränke aus Sahne hergestellt. - 6) Einschl. sonstige Trocken-milcherzeugnisse; ab 2004 Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform für Nahrungszwecke. - 7) Einschl. Buttermilchpulver. - 8) Einschl. Frischkäse und Schmelzkäse. - 9) Einschl. Milchfetterzeugnisse und Milchstreichfetterzeugnisse in Butterwert (83% Fettgehalt).

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

209. Verbrauch von Nahrungsmitteln

1 000 t

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010400

Erzeugnis	1999/ 00	2000/ 01	2001/ 02	2002/ 03	2003/ 04	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08 ¹⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)									
Hart- und Weichweizenmehl	4 838	4 819	5 296	5 563	5 412	5 702	5 593	5 263	5 240
Roggenmehl	827	793	805	792	781	760	735	752	780
zusammen	5 665	5 612	6 101	6 355	6 193	6 462	6 328	6 015	6 020
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ²⁾	595	643	800	932	1 019	1 149	1 114	1 093	1 262
Insgesamt	6 260	6 255	6 901	7 287	7 212	7 611	7 442	7 108	7 282
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln									
Reis insgesamt ³⁾	275	333	295	309	297	327	334	357	516
Hülsenfrüchte	85	102	54	49	63	36	46	62	36
Kartoffeln ⁴⁾	5 751	5 758	5 647	5 530	5 513	5 788	5 195	5 029	4 991
Kartoffelstärke ⁵⁾	58	69	51	59	46	149	123	136	121
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao									
Zucker einschl. Rübensaft (Weißzuckerwert)	2 694	2 907	2 821	2 909	2 940	3 088	2 960	2 628	3 205
Glukose	415	456	504	588	651	716	740	662	752
Isoglukose	67	68	70	66	70	73	71	84	87
Honig	88	91	100	88	97	89	88	92	84
Kakaomasse	206	218	211	235	223	238	259	263	321
Gemüse, Obst (Marktanbau)									
Gemüse ⁶⁾⁷⁾	6 770	6 887	7 039	7 010	6 980	7 118	7 122	7 325	7 434
Obst "Marktobstbau" ⁶⁾⁷⁾⁸⁾	6 263	6 183	6 280	6 270	6 497	6 048	6 483	6 384	5 809
Zitrusfrüchte ⁷⁾	2 746	3 302	3 530	3 391	3 811	3 668	3 833	3 450	3 820
Schalenfrüchte	318	317	317	305	271	291	290	316	314
Trockenobst	114	112	121	118	121	123	122	139	128

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 189

Noch: 209. Verbrauch von Nahrungsmitteln
1 000 t

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht)⁹⁾								
Rind- und Kalbfleisch	818	988	1 031	1 020	994	979	1 045	1 029
Schweinefleisch	4 446	4 456	4 518	4 456	4 459	4 484	4 551	4 379
Schaf- und Ziegenfleisch	93	86	83	84	91	83	85	80
Pferdefleisch	7	6	4	3	3	3	3	3
Innereien	247	206	182	150	89	64	66	66
Geflügelfleisch	1 496	1 422	1 450	1 459	1 439	1 379	1 464	1 544
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	128	115	113	111	111	138	165	158
Insgesamt	7 235	7 278	7 381	7 284	7 186	7 132	7 380	7 260
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	1 265	1 159	1 175	1 137	1 215	1 274	1 278	1 285
Milch und Milcherzeugnisse								
Frischmilcherzeugnisse ¹⁰⁾ dar. Sauermilch- und Milchmischgetränke ¹¹⁾	7 455	7 499	7 759	7 688	7 651	7 773	7 921	8 041
Sahne ¹²⁾	656	623	611	488	487	492	494	488
Kondensmilch	442	425	369	373	363	360	218	175
Vollmilchpulver ¹³⁾	146	169	146	123	123	129	159	162
Magermilchpulver ¹⁴⁾	56	82	99	78	42	81	82	85
Ziegenmilch	10	15	15	20	20	22	23	24
Käse ¹⁵⁾ dar. Frischkäse	1 772	1 791	1 790	1 808	1 771	1 813	1 835	1 831
	803	816	810	800	769	778	565	545
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ¹⁶⁾ dar. Butter (Produktgewicht) ¹⁷⁾	873	875	887	882	878	883	880	439
	550	554	558	550	531	537	524	530
Pflanzliche Fette (Reinfett) dar. in Produktgewicht	1 395	1 398	1 399	1 313	1 343	1 284	1 248	1 270
Margarine ¹⁷⁾	532	505	472	465	471	444	438	460
Speisefette	76	80	85	74	67	28	15	31
Speiseöl ¹⁸⁾	932	947	970	898	931	934	923	913
Insgesamt	2 268	2 273	2 286	2 195	2 221	2 167	2 128	1 709¹⁹⁾
Eier und Eierzeugnisse (Schalengewicht)	1 120	1 107	1 082	1 065	1 037	1 065	1 072	1 070
dgl. in Mill. Stk.	18 086	17 808	17 500	17 292	16 908	17 220	17 213	17 453

1) Vorläufig. - 2) Inklusive Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage in Mehlwert. - 3) Geschälter u. geschliffener Reis. - 4) Ohne Stärke. - 5) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode. - 6) Einschl. nicht abgesetzter Mengen. - 7) Einschl. Verarbeitung u. Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. - 8) Einschl. Tropische Früchte. - 9) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. - 10) Einschl. Eigenverbrauch in den landw. Betrieben, Direktverkauf sowie Sauermilch- u. Milchmischgetränke. - 11) Ab 2004 mit Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnissen u. Milchmischgetränken aus Sahne hergestellt. - 12) Ab 2004 ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 13) Einschl. sonstige Trockenmilcherzeugnisse; ab 2004 Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform für Nahrungszwecke. - 14) Einschl. Buttermilchpulver. - 15) Einschl. Schmelzkäse. - 16) Bis einschließlich 2007 Schlachtfette und Butter. 2008 ohne Schlachtfette. - 17) Enthält Butter- u. Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 18) Einschl. von der Nahrungsmittelindustrie verwendeter Mengen, inkl. Fettanteile in ausgeführten Verarbeitungsprodukten. - 19) Ohne Schlachtfette.

Quelle: BLE, BMELV (425).

210. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg je Jahr

a. Pflanzliche Erzeugnisse

4010500

Erzeugnis	1999/ 00	2000/ 01	2001/ 02	2002/ 03	2003/ 04	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08 ¹⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)									
Hart- und Weichweizenmehl	58,9	58,7	64,2	67,4	65,6	69,1	67,8	63,9	63,7
Roggenmehl	10,1	9,6	9,8	9,6	9,5	9,2	8,9	9,1	9,5
zusammen	69,0	68,3	74,0	77,0	75,1	78,3	76,7	73,0	73,2
Erzeugnisse aus sonstigem Getreide ²⁾	7,2	7,7	9,7	11,3	12,3	13,9	13,5	13,3	15,4
Insgesamt	76,2	76,0	83,7	88,3	87,4	92,2	90,3	86,3	88,6
Reis, Hülsenfrüchte, Kartoffeln									
Reis insgesamt ³⁾	3,3	4,0	3,6	3,7	3,6	3,9	4,0	4,3	6,3
Hülsenfrüchte	1,0	1,2	0,7	0,6	0,8	0,4	0,6	0,8	0,4
Kartoffeln	70,0	70,0	68,5	67,0	66,8	70,2	63,0	61,1	60,7
Kartoffelstärke ⁴⁾	0,7	0,8	0,6	0,7	0,6	1,8	1,5	1,6	1,5
Zucker, Glukose, Isoglukose, Honig, Kakao									
Zucker einschl. Rübensaft (Weißzuckerwert)	32,8	35,3	34,2	35,2	35,6	37,4	35,9	31,9	33,7
Glukose ⁵⁾	5,1	5,5	6,1	7,1	7,9	8,4	8,7	7,7	8,8
Isoglukose ⁵⁾	0,8	0,8	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9	1,0	1,1
Honig	1,1	1,1	1,2	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,0
Kakaomasse	2,5	2,6	2,6	2,8	2,7	2,9	3,1	3,2	3,9
Gemüse, Obst (Marktanbau)									
Gemüse ⁶⁾⁷⁾	82,4	83,7	85,4	84,9	84,6	86,3	86,4	89,0	90,4
Obst "Marktobstbau" ^{6) 7) 8)}	76,0	75,2	76,2	76,0	78,7	73,3	78,6	77,6	70,6
Zitrusfrüchte ⁷⁾	33,4	40,1	42,8	41,1	46,2	44,5	46,5	41,9	46,5
Schalenfrüchte	3,9	3,9	3,8	3,7	3,3	3,5	3,5	3,8	3,8
Trockenobst	1,4	1,4	1,5	1,4	1,5	1,5	1,5	1,7	1,6

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse (Schlachtgewicht)⁹⁾									
Rind- und Kalbfleisch	14,0	9,9	12,0	12,5	12,4	12,1	11,9	12,7	12,5
Schweinefleisch	54,2	54,0	54,0	54,7	54,0	54,1	54,5	55,4	53,3
Schaf- und Ziegenfleisch	1,2	1,1	1,0	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0
Pferdefleisch	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Innereien	3,8	3,0	2,5	2,2	1,8	1,1	0,8	0,8	0,8
Geflügelfleisch	16,0	18,2	17,2	17,6	17,7	17,5	16,7	17,8	18,8
Sonstiges Fleisch (Wild, Kaninchen)	1,4	1,6	1,4	1,4	1,3	1,3	1,7	2,0	1,9
Insgesamt	90,7	87,9	88,2	89,4	88,3	87,2	86,7	89,8	88,4
Fische und Fischerzeugnisse									
(Fanggewicht)	13,7	15,3	14,0	14,2	13,8	14,7	15,5	15,5	15,6
Milch und Milcherzeugnisse									
Frischmilcherzeugnisse ¹⁰⁾ dar. Sauermilch- und Milchmischgetränke ¹¹⁾	89,9	90,6	90,9	94,0	93,1	92,8	94,4	96,3	97,9
Sahne ¹²⁾	7,8	8,0	7,5	7,4	5,9	5,9	6,0	6,0	5,9
Kondensmilch	5,1	5,2	5,1	4,5	4,5	4,4	4,4	2,7	2,1
Vollmilchpulver ¹³⁾	1,7	1,8	2,1	1,8	1,5	1,5	1,6	1,9	2,0
Magermilchpulver ¹⁴⁾	0,7	0,7	1,0	1,2	0,9	0,5	1,0	1,0	1,0
Ziegenmilch	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3
Käse ¹⁵⁾ dar. Frischkäse	21,2	21,5	21,7	21,7	21,9	21,5	22,0	22,3	22,3
	9,6	9,8	9,9	9,8	9,7	9,3	9,4	6,9	6,6

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 191

Noch: 210. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf
kg je Jahr

Noch: b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Erzeugnis	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Öle und Fette								
Tierische Fette (Reinfett) ¹⁶⁾	10,6	10,6	10,8	10,7	10,5	10,7	10,6	5,3
dar. Butter (Produktgewicht) ¹⁷⁾	6,7	6,7	6,8	6,7	6,4	6,5	6,4	6,4
Pflanzliche Fette (Reinfett)	16,9	17,0	17,0	15,9	15,9	15,5	15,3	15,5
dar. in Produktgewicht								
Margarine ¹⁷⁾	6,5	6,1	5,7	5,6	5,7	5,4	5,4	5,6
Speisefette	0,9	1,0	1,0	0,9	0,8	0,3	0,2	0,4
Speiseöl ¹⁸⁾	11,3	11,5	11,8	10,9	11,3	11,3	11,3	11,1
Insgesamt¹⁹⁾	27,5	27,6	27,7	26,6	26,9	26,3	26,0	20,8
Eier und Eierzeugnisse								
(Schalengewicht)	13,6	13,4	13,1	12,9	12,6	12,9	13,0	13,0
dgl. in Stk	220	216	212	210	205	209	209	212

1) Vorläufig. - 2) Inkl. Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage. - 3) Geschälter und geschliffener Reis. - 4) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode. - 5) Verbrauch in "Erzeugnisse aus sonstigem Getreide" bereits enthalten. - 6) Einschl. nicht abgesetzter Mengen. - 7) Einschl. Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht. - 8) Einschl. tropische Früchte. 9) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. Angaben zum menschlichen Verzehr siehe Tab. 280. - 10) Einschl. Eigenverbrauch in den landw. Betrieben, Direktverkauf sowie Sauermilch- und Milchlischgetränke. - 11) Ab 2004 mit Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke aus Sahne hergestellt. - 12) Ab 2004 ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke aus Sahne hergestellt. - 13) Einschl. sonstige Trockenmilcherzeugnisse; ab 2004 Sahne-, Vollmilch-, Teilentrahmtes Milchpulver, Sonstige Trockenmilcherzeugnisse, Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform für Nahrungszwecke. - 14) Einschl. Buttermilchpulver. - 15) Einschl. Schmelzkäse. - 16) Bis einschließlich 2007 Schlachtfette und Butter. 2008 ohne Schlachtfette.. - 17) Enthält Butter- und Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 18) Einschl. von der Ernährungsindustrie verwendeter Mengen, inklusive Fettanteile in ausgeführten Verarbeitungsprodukten. - 19) 2008 Ohne Schlachtfette.

Quelle: BLE, BMELV (425).

211. Verbrauch ausgewählter Lebensmittel je Kopf

kg je Jahr

4010600

Erzeugnis	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
Brot	67,2	67,5	.	.	.	.	.	.
Brötchen	17,7	17,8	.	.	.	.	.	.
Backwaren insgesamt¹⁾	84,9	85,3	86,9	86,9	86,2	85,6	84,1	84,6
	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Teigwaren	5,4	5,9	6,0	6,4	6,8	6,8	7,0	7,4
Schokoladenwaren	8,2	8,1	8,1	8,3	9,0	8,8	9,2	9,3
darunter								
Schokoladenerzeugn., Tafeln, Stangen, Riegel, gefüllt	2,7	2,4	2,1	1,9	1,9	2,2	2,4	2,5
Schokoladenerzeugn., Tafeln, Stangen, Riegel, gefüllt	1,3	1,4	1,5	1,7	1,9	1,8	2,0	2,0
Pralinen	1,2	1,2	1,1	1,2	1,7	1,3	1,3	1,3
Kakaohaltige Brotaufstriche	1,2	1,3	1,4	1,4	1,3	1,3	1,2	1,3
Zuckerwaren	5,3	5,5	5,7	6,1	6,3	6,3	6,0	5,7
darunter								
Gummibonbons u. Gelee-Erzeugnisse	2,5	2,5	2,7	3,2	3,5	3,4	3,4	2,8
Hart- u. Weichkaramellen	1,3	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2
Feine Backwaren²⁾	.	.	7,5	7,3	7,4	7,4	7,7	7,6
darunter								
Leb- u. Honigkuchen u.ä. Waren	.	.	1,2	1,3	1,2	1,2	1,3	1,2
Kekse u.ä. Kleingebäck, gesüßt, Waffeln, mit Schokoüberzug	.	.	2,9	2,9	3,3	3,3	3,3	3,3
Kekse u.ä. Kleingebäck, auch kakaohaltig	.	.	1,8	1,7	1,5	1,5	1,6	1,7

1) Ab 2002/03 keine Aufteilung mehr möglich. - 2) Ab 2003: Feine Backwaren.

Quelle: Vereinigung Getreide-, Markt- u. Ernährungsforschung, Getreide-Nährmittel Verband, Bundesverband der deutschen Süßwarenindustrie, BMELV (425).

**212. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Nahrungsmittel
nach Geschlecht und Altersgruppen**

4010800

Merkmal	Alter (Jahre)						
	14 - 18	19 - 24	25 - 34	35 - 50	51 - 64	65 - 80	Insgesamt
Brot, Backwaren und Getreideerzeugnisse							
Männer (g/Tag)							
Brot	182	162	175	184	180	171	178
Gerichte auf Basis von Brot	3	3	4	.	1	1	2
Backwaren	61	61	54	47	38	35	46
Getreide und Getreide- erzeugnisse	43	42	46	38	29	27	36
Gerichte aus Getreide u. Getreideprodukten	67	75	66	56	37	24	50
Frauen (g/Tag)							
Brot	142	118	130	134	135	136	133
Gerichte auf Basis von Brot	3	3	2	1	1	0	1
Backwaren	39	38	39	34	31	28	33
Getreide und Getreide- erzeugnisse	38	41	39	35	28	23	33
Gerichte aus Getreide u. Getreideprodukten	52	58	57	46	29	21	40
Gemüse, Gemüseerzeugnisse							
Männer (g/Tag)							
Gemüse (ohne Saft), Pilze, Hülsenfrüchte davon:	88	94	103	115	122	123	113
Gemüse (roh u. erh.)	83	88	96	106	112	112	104
Gemüseerzeugnisse	3	4	5	6	8	9	7
Gerichte auf Basis von Gemüse	83	96	105	115	121	109	110
Frauen (g/Tag)							
Gemüse (ohne Saft), Pilze, Hülsenfrüchte davon:	98	100	118	140	141	128	129
Gemüse (roh u. erh.)	94	95	111	132	132	120	121
Gemüseerzeugn.	2	3	5	6	7	7	6
Gerichte auf Basis von Gemüse	97	100	110	120	125	106	114
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse							
Männer (g/Tag)							
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	80	89	73	80	81	97	83
Gerichte auf Basis von Kartoffeln	7	9	10	9	8	8	8
Frauen (g/Tag)							
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	61	56	62	61	65	78	65
Gerichte auf Basis von Kartoffeln	6	6	6	7	7	6	6
Obst und Obsterzeugnisse (ohne Saft)							
Frauen (g/Tag)							
Obst u. -erzeugn. insges. davon:	175	161	180	217	275	298	230
Obst	171	157	176	212	266	279	222
Obsterzeugnisse	4	3,8	4	5	8	18	8

**Noch: 212. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Nahrungsmittel
nach Geschlecht und Altersgruppen**

Merkmal	Alter (Jahre)						
	14 - 18	19 - 24	25 - 34	35 - 50	51 - 64	65 - 80	Insgesamt
Noch: Obst und Obsterzeugnisse (ohne Saft)							
	Frauen (g/Tag)						
Obst u. -erzeugn. insges.	225	212	249	259	330	317	278
davon:							
Obst	219	209	244	253	321	299	270
Obsterzeugnisse	6	3	4	6	8	17	8
Milch, Milcherzeugnisse und Käse							
	Männer (g/Tag)						
Milch, Milcherzeugnisse und Käse insgesamt	330	289	277	245	219	210	248
davon:							
Milch und Milchmischgetränke	231	188	162	126	94	84	131
Milcherzeugnisse	69	64	74	77	76	77	75
Käse und Quark	31	38	40	41	48	49	43
Gerichte auf Basis von Milch u. -erzeugnissen	23	21	18	16	14	19	17
	Frauen (g/Tag)						
Milch, Milcherzeugnisse und Käse insgesamt	240	241	233	221	227	223	227
davon:							
Milch und Milchmischgetränke	154	135	117	92	77	83	98
Milcherzeugnisse	56	76	81	87	103	91	88
Käse und Quark	30	30	35	41	47	48	41
Gerichte auf Basis von Milch u. -erzeugnissen	18	26	17	15	13	18	17
Fette und Öle							
	Männer (g/Tag)						
Fette und Öle insgesamt	25	23	28	30	31	30	29
Butter	16	13	14	16	16	16	16
Margarine	9	8	11	12	13	11	11
	Frauen (g/Tag)						
Fette und Öle insgesamt	17	16	18	20	20	22	20
Butter	9	8	8	10	10	12	10
Margarine	6	6	7	7	8	8	7
Fleisch, Wurstwaren und Fleischerzeugnisse							
	Männer (g/Tag)						
Fleisch, Wurstwaren u. Fleischerzeugn. insges.	104	120	114	110	98	79	103
davon:							
Fleisch	37	48	48	45	41	33	42
Wurstwaren/Fleischerzeugnisse	67	73	66	64	58	46	61
Gerichte auf Basis von Fleisch	77	92	71	57	41	35	57

Fortsetzung Seite 194

Noch: 212. Durchschnittlicher Verzehr ausgewählter Nahrungsmittel nach Geschlecht und Altersgruppen

Merkmal	Alter (Jahre)						
	14 - 18	19 - 24	25 - 34	35 - 50	51 - 64	65 - 80	Insgesamt
Fleisch, Wurstwaren und Fleischerzeugnisse							
Frauen (g/Tag)							
Fleisch, Wurstwaren u. Fleischerzeugn. insges. davon:	57	50	58	56	54	46	53
Fleisch	20	20	26	25	25	20	23
Wurstwaren/Fleischerzeugnisse	37	29	32	31	29	26	30
Gerichte auf Basis von Fleisch	37	39	34	32	27	24	30
Fisch, Fischerzeugnisse und Krustentiere							
Männer (g/Tag)							
Fisch, Fischerzeugnisse und Krustentiere	6	11	12	15	19	21	15
Gerichte auf Basis von Fisch/Krustentieren	9	12	13	15	15	15	14
Frauen (g/Tag)							
Fisch, Fischerzeugnisse und Krustentiere	5	7	10	12	17	16	13
Gerichte auf Basis von Fisch/Krustentieren	6	9	9	10	12	11	10

Anm.: Ergebnisse der Nationalen Verzehrsstudie II. Auswertung von 15.371 Diet-History-Interviews
Quelle: MRI, BMELV (223).

213. Verbrauch von Tiefkühlkost

1 000 t

4010700

Tiefkühl-Erzeugnis	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Gemüse	274,1	279,4	283,9	288,2	291,6	293,7	301,8	307,4
Obst und Fruchtsäfte	64,9	60,7	60,3	62,3	64,2	66,3	66,5	67,2
Kartoffelerzeugnisse	359,4	357,6	373,3	394,2	406,2	418,3	409,5	420,9
Fleisch und Wild	243,9	234,0	228,1	226,2	221,9	225,1	226,8	228,8
Geflügel ¹⁾	324,0	307,0	315,0	307,0	285,0	245,0	227,3	226,9
Fisch und Fischprodukte	183,6	206,8	204,5	223,2	236,6	242,8	142,6	201,6
Milcherzeugnisse u. Süßspeisen	8,2	8,9	9,2	9,2	10,1	9,8	10,2	10,3
Fertiggerichte ²⁾	758,9	881,9	961,2	992,8	1 003,9	1 039,7	1 168,9	1 118,4
Backwaren ³⁾	457,3	500,2	497,1	515,5	534,5	552,8	568,2	606,3
Eiskrem ⁴⁾	524,0	539,5	561,4	517,6	535,4	549,7	536,0	520,0

Anm.: Absatz (einschl. aus Direkteinfuhren) an Lebensmittelhandel (Heimdienste und Discounter) und an Großverbraucher (Gastronomie, Kantinen, Anstalten etc.).
1) Tiefgefrorenes und gefrorenes Geflügel zusammen. - 2) Einschl. Teilgerichte (Basis: Gemüse, Fisch). - 3) Einschl. Teige. - 4) In Mill. Liter.
Quelle: Deutsches Tiefkühlinstitut e.V., Bundesverband der Deutschen Süßwarenindustrie e.V., BLE, BMELV (425).

II. Lebensmittelsicherheit

214. Qualität der deutschen Weizen- und Roggenernte

4500200

Merkmal	Einheit	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Winterweizen									
Proben ¹⁾	Zahl	2 204	2 255	2 536	2 355	2 254	1 180	2 194	2 272
Proteingehalt	% i.Tr.	13,0	13,2	12,5	13,1	13,5	13,0	12,5	12,6
Sedimentationswert	ml	45	47	43	49	46	47	45	44
Erwartetes Backergebnis ²⁾	ml/100g	675	682	664	692	690	696	679	676
Klassifizierung des Winterweizens ³⁾									
Qualitätsweizen (≥ 14% Prot., ≥ 35 Sed.)	%	28,5	29,8	14,3	24,3	33,3	24,7	15,9	17,5
Weichweizen (≥ 11,5% Prot., ≥ 22 Sed.)	%	53,5	57,2	62,5	59,4	53,9	60,4	58,3	57,3
Weichweizen mit Abschlag (≥ 11,5% Prot., ≥ 22 Sed.)	%	10,3	6,8	12,9	8,9	5,2	9,7	17,3	16,8
Weichweizen nicht interventionsfähig (≤ 10,5 % Prot., < 22 Sed.)	%	7,7	6,3	10,4	7,4	7,5	5,2	8,5	8,3
Fallzahl									
Proben ⁴⁾	Zahl	861	1 196	1 152	1 189	1 188	1 180	1 143	1 188
Mittelwert	s	253	334	309	255	298	271	321	344
davon Anteil									
unter 220 s	%	36,8	1,2	9,3	32,7	20,2	14,0	5,5	2,0
220 bis 300 s	%	41,4	23,3	25,1	29,3	8,5	39,7	24,3	19,0
über 300 s	%	21,8	75,5	65,6	38,0	71,3	46,3	70,2	79,0
Roggen									
Proben ⁴⁾	Zahl	679	775	729	712	704	693	676	690
Amylogramm Maxima	AE	570	1 030	765	420	1 265	585	855	900
davon Anteil									
unter 400 AE	%	25,9	1,0	3,3	56,0	5,3	35,5	5,3	3,9
400 bis 600 AE	%	31,3	5,0	16,8	20,0	2,3	23,6	17,3	14,2
über 600 AE	%	42,7	94,0	79,9	23,0	92,4	40,9	77,5	81,8
Temperatur des									
Verkleisterungsmaximum	°C	67	70	68	66	74	66	67	70
davon Anteil									
unter 63°C	%	9,9	0,0	3,2	27,0	4,2	18,0	7,0	1,5
63 bis 69°C	%	76,8	37,2	69,5	58,0	6,4	64,9	65,7	46,1
über 69°C	%	13,3	62,8	27,3	15,0	89,4	17,0	27,3	52,4
Fallzahl (Mittelwert)	s	171	246	223	135	286	167	190	262
davon Anteil									
unter 120 s	%	21,4	1,1	3,0	54,0	5,9	27,5	27,6	1,8
120 bis 180 s	%	37,3	9,8	15,9	22,0	1,8	32,2	19,1	7,8
über 180 s	%	41,3	89,3	81,1	24,0	92,3	40,3	53,3	90,3
Brotroggenanteil ⁵⁾	%	79,0	99,0	97,0	46,0	94,0	68,0	80,0	97,9

Anm.: Stand: 28.10.2009. Untersuchungsergebnisse im Rahmen der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung (BEE) anhand repräsentativer Proben von erntefrischem und grob gereinigtem Getreide. Bundesdurchschnitt über die Erntemenge der Länder gewogen.

1) Aus Probeschnitten und Volldruschen. - 2) Berechnete Volumenausbeute nach dem Rapid-Mix-Test-Backversuch bei der Mehltypen 550. - 3) Nach den Kriterien der Getreide-Marktordnung (GMO). - 4) Nur aus Volldruschen. - 5) Bezogen auf das ehemalige EU-Interventionskriterium einer Fallzahl von mindestens 120 s.

Quelle: MRI, BMELV (425).

215. Amtliche Futtermittelüberwachung
a. Betriebe

4500100

Gliederung	Erfasste Betriebe ¹⁾				Gezogene Proben			
	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
Insgesamt	13 213	13 850	15 081	14 879	19 847	17 432	18 275	17 854
dar. Hersteller/Händler	5 275	5 246	5 070	5 326	12 304	11 674	11 952	11 695
Tierhalter	7 550	8 409	9 837	9 317	6 925	5 194	5 921	5 663

b. Einzelbestimmungen²⁾

Merkmal	Zahl der Einzelbestimmungen				Beanstandungen in %			
	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
Inhaltsstoffe (außer Wasser) ³⁾	20 616	18 992	20 862	19 365	5,8	4,8	5,3	5,0
dar. Rohprotein	3 550	3 311	3 522	3 061	5,6	4,3	3,8	4,0
Rohfett	2 867	2 664	2 891	2 539	5,5	6,0	6,0	5,8
Rohfaser	2 259	2 374	2 536	2 235	3,0	2,3	3,9	6,0
Mineralstoffe	4 184	3 659	3 963	4 050	6,0	5,7	6,9	6,0
Wasser	13 267	11 400	12 057	11 555	0,5	0,3	0,5	0,4
Energie	1 587	1 332	1 466	1 399	7,2	5,6	6,7	5,4
Futtermittelzusatzstoffe	13 858	13 468	14 874	14 222	13,7 ⁷⁾	11,8 ⁸⁾	10,3 ⁸⁾	9,2 ⁹⁾
dar. Vitamine	4 632	4 952	5 704	5 303	13,6	12,0	11,2	10,3
Spurenelemente	7 071	6 672	7 326	6 771	12,7	11,0	9,5	8,6
Unzulässige Stoffe ⁴⁾	34 521	41 349	45 876	40 963	0,7	0,6	0,8	0,6
dar. verbotene Stoffe ⁵⁾	6 394	5 601	6 099	5 501	0,9	0,3	0,1	0,2
Unerwünschte Stoffe	43 211	39 990	41 668	47 356	0,2	0,2	0,3	0,4
dar. mit festgesetztem								
Höchstgehalt	31 205	30 065	30 816	34 232	0,3	0,3	0,3	0,5
ohne festgesetzten								
Höchstgehalt	12 006	9 925	10 852	13 124	0,1	0,1	0,2	0,1
Verbotene Stoffe ⁶⁾	2 728	3 001	3 792	3 454	0,2	0,3	0,2	0,3
Kontrolle der Zusammen-								
setzung v. Futtermitteln	996	1 197	1 250	1 414	4,9	4,0	5,8	6,4
Mikrobiologische								
Untersuchungen	2 818	2 680	2 881	2 605	5,4	6,0	6,1	7,4
Sonstige Futtermittel-								
kontrollen	1 462	2 411	2 746	3 405	3,1	3,3	3,2	3,3
Zusammen	135 064	135 820	147 472	145 738	2,9	2,4	2,4	2,1

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 197

Noch: 215. Amtliche Futtermittelüberwachung
c. Unerwünschte Stoffe

Stoffgruppe	Anzahl der Bestimmungen				Beanstandungen in %			
	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
unerwünschte Stoffe <u>mit</u> festgesetztem Höchstgehalt	31 205	30 065	30 816	34 232	0,3	0,3	0,3	0,5
darunter:								
Aflatoxin B ₁	1 939	1 835	1 854	2 033	0,2	0,3	0,0	0,7
chlorierte Kohlenwasserstoffe ¹⁰⁾	14 316	13 856	13 506	15 305	0,1	0,1	0,0	0,0
Schwermetalle ¹¹⁾	11 842	11 035	11 563	12 182	0,3	0,2	0,2	0,2
Dioxine ¹²⁾	1 490	1 618	2 004	2 285	0,7	1,5	2,6	3,9
unerwünschte Stoffe <u>ohne</u> festgesetzten Höchstgehalt ¹³⁾	12 006	9 925	10 852	13 124	0,1	0,1	0,2	0,1
darunter:								
PCB ¹⁴⁾	4 135	2 046	2 590	3 082	0,0	0,0	0,2	0,0
Mykotoxine (außer Aflatoxin B ₁)	5 647	5 188	7 143	8 521	0,0	0,1	0,1	0,0
Insgesamt	43 211	39 990	41 668	47 356	0,2	0,2	0,3	0,4
Schädlingsbekämpfungsmittel nach Anlage 5a FMV in unbearbeiteten Futtermitteln ¹⁵⁾	19 696	23 184	34 651	37 808	0,0	0,0	0,0	0,0 ¹⁷⁾
Schädlingsbekämpfungsmittel gemäß Anlage 5a FMV in bearbeiteten Futtermitteln ¹⁶⁾	17 096	17 114	10 396	15 265	0,1	0,0	0,0	0,1 ¹⁸⁾

Anm.: Die Ergebnisse der amtlichen Futtermittelüberwachung werden von den Ländern an das BMELV gemeldet und in einer Jahresstatistik vom BVL zusammengefasst.

1) Betriebe sind Hersteller, Händler, Tierhalter oder Sonstige. - 2) Ohne Einzelbestimmungen auf Rückstände an Schädlingsbekämpfungsmitteln gemäß Anlage 5a FMV. - 3) Mit der Verordnung (EG) Nr. 1831/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. September 2003 über Zusatzstoffe zur Verwendung in der Tierernährung wurden Aminosäuren, deren Salze und Analoge, sowie Harnstoff und seine Derivate ab dem 18. Oktober 2004 als eigene Kategorien von Futtermittelzusatzstoffen aufgenommen und somit aus dem Anwendungsbereich der Richtlinie 82/471/EWG des Rates vom 30. Juni 1982 über bestimmte Erzeugnisse in der Tierernährung überführt. Da die Richtlinie 79/373/EWG des Rates vom 2. April 1979 über den Verkehr mit Mischfuttermitteln die Kennzeichnung der Aminosäuren als analytische Bestandteile (Inhaltsstoffe) vorschreibt, ist dies in der vorliegenden Statistik in den jeweiligen Tabellen entsprechend berücksichtigt. - 4) Ehemals zugelassene bzw. für die jeweilige Tierart nicht zugelassene Zusatzstoffe, verbotene Stoffe nach Artikel 7 der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 oder § 18 Absatz 1 LFGB. - 5) Verbotene Stoffe nach Artikel 7 der Verordnung (EG) Nr. 999/2001. - 6) Verbotene Stoffe gem. § 25 Futtermittelverordnung in Verbindung mit Anlage 6, z.B. fester Siedlungsmüll, mit Gerbstoffen behandelte Häute einschließlich deren Abfälle oder Verpackungen und Verpackungsteile von Erzeugnissen der Agro-Lebensmittelindustrie. - 7) Davon 1,9 v. H. wegen Überschreitung des zulässigen Höchstgehaltes. - 8) Davon 1,5 v.H. wegen Überschreitung des zulässigen Höchstgehaltes. - 9) Davon 1,6 v. H. wegen Überschreitung des zulässigen Höchstgehaltes. - 10) Chlordan, DDT, Dieldrin, Endosulfan, Endrin, Heptachlor, Hexachlorbenzol, α - und β -HCH, Gamma-HCH (Lindan). - 11) Blei, Quecksilber, Arsen, Cadmium. - 12) Seit dem 4. November 2006 gehören hierzu die Verstöße gegen die geltenden Höchstgehalte an der Summe aus Dioxinen oder an der Summe aus Dioxinen und dioxinähnlichen PCB (siehe hierzu 28. Verordnung zur Änderung der Futtermittelverordnung vom 6. Juli 2006, BGBl. I S. 1444). - 13) Beanstandungen nach § 17 LFGB bzw. § 3 FMG (inzwischen aufgehoben). - 14) Betrifft nur Proben, die vor dem 4. November 2006 gezogen wurden; Festlegung des Höchstgehaltes an der Summe aus Dioxinen und dioxinähnlichen PCB; (siehe hierzu 28. Verordnung zur Änderung der Futtermittelverordnung vom 6. Juli 2006, BGBl. I S. 1444). - 15) Getreide, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Hackfrüchte. - 16) Z.B. Mehle, Schrote, Öle, Trockenfutter, Trester. - 17) 10 Beanstandungen. - 18) 9 Beanstandungen.

Quelle: BMELV 318.

216. Untersuchungen auf Rückstände von Pflanzenschutzmitteln in Weizen

a. Nachweishäufigkeit der Wirkstoffgruppen

4500250

Gliederung	Einheit	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Untersuchte Proben	Zahl	150	152	150	150	150	148
Insektizide und Akarizide							
Ohne nachweisbare Rückstände	%	86,7	86,2	86,7	87,3	86,7	87,9
Mit Rückständen							
unterhalb	%	13,3	13,8	13,3	12,7	13,3	12,1
oberhalb	%	-	-	-	-	-	-
von Höchstmengen ¹⁾							
Fungizide							
Ohne nachweisbare Rückstände	%	77,4	78,3	77,3	76,7	78,7	80,4
Mit Rückständen							
unterhalb	%	21,9	21	21,4	23,3	21,3	19,6
oberhalb	%	0,7	0,7	1,3	-	-	-
von Höchstmengen ¹⁾							
Herbizide							
Ohne nachweisbare Rückstände	%	82	84,2	82,7	83,3	84,7	87,2
Mit Rückständen							
unterhalb	%	18	15,8	17,3	16,7	15,3	12,8
oberhalb	%	-	-	-	-	-	-
von Höchstmengen ¹⁾							

b. Nachweishäufigkeit nach der Zahl der Wirkstoffe

Gliederung	2003	2004	2005	2006	2007	2008
	Anteil der Probenzahl mit ... Wirkstoffen in %					
Kein Wirkstoff	67	65	67	65	67	67
Ein Wirkstoff	17	21	20	21	20	21
Zwei Wirkstoffe	11	11	7	12	11	11
Drei Wirkstoffe	5	2	3	3	2	1
Proben insgesamt	100	100	100	100	100	100

Anm.: Untersuchungen von repräsentativen Proben aus der Ernte des jeweiligen Jahres im Rahmen der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung (§ 47 Agrarstatistikgesetz).

1) Laut Rückstands-Höchstmengenverordnung (RHmV) in der jeweils geltenden Fassung.

Quelle: MRI, BMELV (425).

217. Beanstandungen bei der Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

4500300

Gliederung	Einheit	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Rinder³⁾							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	3 881,5	3 765,2	3 388,0	3 432,8	3 590,3	3 604,2
dar. tauglich nach Brauchbarmachg.	1 000 St	15,8	8,1	6,0	-	-	-
	‰	4,1	2,2	1,8	-	-	-
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	32,4	29,3	26,0	27,8	24,6	26,7
	‰	8,4	7,8	7,7	8,1	6,9	7,4
Tiere, bei denen Fleischteile untauglich beurteilt wurden	1 000 St	1 173,2	1 197,5	1 141,1	1 165,4	-	-
genussuntaugliche Tierkörper teile ²⁾	1 000 St	-	-	-	-	160,2	152,5
genussuntaugliche Organe ²⁾	1 000 St	-	-	-	-	1 003,2	1 087,4
Kälber							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	418,8	359,4	341,7	325,6	-	-
dar. tauglich nach Brauchbarmachg.	1 000 St	0,1	0,0	0,0	-	-	-
	‰	0,2	0,0	0,0	-	-	-
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	1,4	0,8	0,7	0,7	-	-
	‰	3,5	2,3	2,0	2,1	-	-
Tiere, bei denen Fleischteile als untauglich beurteilt wurden	1 000 St	141,1	213,0	186,9	182,0	-	-
Schweine							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	41 907,4	43 668,7	45 042,9	46 661,7	48 672,3	48 694,7
dar. tauglich nach Brauchbarmachg.	1 000 St	170,1	169,1	186,3	-	-	-
	‰	4,1	3,9	4,1	-	-	-
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	105,0	99,9	98,2	110,4	115,3	113,1
	‰	2,5	2,3	2,2	2,4	2,4	2,3
Tiere, bei denen Fleischteile untauglich beurteilt wurden	1 000 St	14 993,1	10 142,2	10 790,9	10 123,5	-	-
genussuntaugliche Tierkörper teile ²⁾	1 000 St	-	-	-	-	1 250,0	17 008,2
genussuntaugliche Organe ²⁾	1 000 St	-	-	-	-	17 674,0	18 596,4
Schafe und Ziegen							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	1 038,8	1 036,3	1 126,0	1 131,4	1 124,0	953,9
dar. tauglich nach Brauchbarmachg.	1 000 St	-	-	-	-	-	-
	‰	-	0,0	-	-	-	-
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,7	0,8	1,8	1,3	0,9	1,1
	‰	0,7	0,8	1,6	1,1	0,8	1,1
Tiere, bei denen Fleischteile untauglich beurteilt wurden	1 000 St	328,3	185,8	191,9	197,3	-	-
genussuntaugliche Tierkörper teile ²⁾	1 000 St	-	-	-	-	2,7	3,8
genussuntaugliche Organe ²⁾	1 000 St	-	-	-	-	132,4	198,6
Pferde							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	16,6	10,6	10,0	9,6	9,5	8,2
dar. tauglich nach Brauchbarmachg.	1 000 St	-	-	-	-	-	-
	‰	-	-	-	-	-	-
ganze Tierkörper untauglich	1 000 St	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	‰	8,7	9,9	10,0	10,4	10,5	12,2
Tiere, bei denen Fleischteile untauglich beurteilt wurden	1 000 St	6,2	3,6	2,7	2,9	-	-
genussuntaugliche Tierkörper teile ²⁾	1 000 St	-	-	-	-	0,1	69,7
genussuntaugliche Organe ²⁾	1 000 St	-	-	-	-	2,2	686,6

1) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft. - 2) Mehrfachnennungen je Tier möglich. - 3) Ab 2007 einschl. Kälber.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

218. Gründe für die Beanstandung
ganzer Tierkörper bei der Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Stück ¹⁾								4500400
Beanstandungsgrund	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Rinder²⁾								
Tuberkulose	16	11	44	15	7	13	17	57
Salmonellose	41	59	58	56	33	103	43	33
Cysticercose	15 899	11 521	9 149	8 228	55	178	299	155
BSE	7	106	54	42	27	5	-	-
Kälber								
Tuberkulose	-	-	-	-	-	-	-	-
Salmonellose	22	1	-	-	1	2	-	-
Cysticercose	59	5	19	13	-	-	-	-
Schweine								
Tuberkulose	623	478	618	560	284	226	.	.
Salmonellose	143	2 684	98	48	97	53	62	47
Schweinepest	75	-	72	-	-	-	-	-
Rotlauf	1 332	1 252	1 136	1 197	1 211	998	1 137	1 444
Cysticercose	232	488	43	29	6	147	-	3
Schafe und Ziegen								
Tuberkulose	-	1	-	-	-	-	.	.
Salmonellose	-	-	1	-	-	-	-	-
Cysticercose	28	45	13	45	38	22	28	82

1) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft. - 2) Ab 2007 einschl. Kälber. Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

219. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und
Geflügelfleischuntersuchung

Gliederung	Einheit	2000	2004	2005	2006	2007	2008	4500450
Hühner³⁾								
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	368 262	906 254	.	.	464 833	473 358	
dar. Verbot der Schlachtung	1 000 St	72	330	.	2 450	-	-	
	‰ ²⁾	0,2	0,4	.	.	-	-	
Tötungen (genussuntauglich)	1 000 St	-	-	-	-	151	254	
	‰ ²⁾	-	-	-	-	0,0	0,5	
Untersuchtes Geflügelfleisch ¹⁾ insges.	t	471 880	578 261	655 998	625 853	661 104	686 128	
dar. ganze Tierkörper untauglich	t	7 456	9 054	9 640	9 720	11 731	11 568	
	‰ ²⁾	15,8	15,7	14,7	16,0	17,7	16,9	
veränderte Organe oder Teile des Tierkörpers untauglich	t	1 834	1 432	1 480	1 672	2 652	1 454	
	‰ ²⁾	3,9	2,5	2,3	3,0	4,0	2,1	
Enten								
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	17 188	33 291	.	.	32 328	25 506	
dar. Verbot der Schlachtung	1 000 St	-	20	.	-	-	-	
	‰ ²⁾	-	0,6	.	-	-	-	
Tötungen (genussuntauglich)	1 000 St	-	-	-	-	0	0	
	‰ ²⁾	-	-	-	-	0,0	0,0	
Untersuchtes Geflügelfleisch ¹⁾ insges.	t	33 505	46 960	43 695	56 227	82 505	61 481	
dar. ganze Tierkörper untauglich	t	217	781	717	608	1 100	842	
	‰ ²⁾	6,5	16,6	16,4	11,0	13,3	13,7	
veränderte Organe oder Teile des Tierkörpers untauglich	t	27	20	16	18	26	21	
	‰ ²⁾	0,8	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 201

Noch: **219. Beanstandungen bei der Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung**

Gliederung	Einheit	2000	2004	2005	2006	2007	2008
Gänse							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	688	868	.	.	379	396
dar. Verbot der Schlachtung	1 000 St	0	-	.	-	-	-
	‰ ²⁾	0,0	0,0	.	-	-	-
Tötungen (genussuntauglich)	1 000 St	-	-	-	-	0	0
	‰ ²⁾	-	-	-	-	-	-
Untersuchtes Geflügelfleisch ¹⁾ insges.	t	2 642	2 075	1 937	1 818	2 231	1 215
dar. ganze Tierkörper untauglich	t	24	26	19	18	13	15
	‰ ²⁾	9,1	12,3	9,8	10,0	0,0	1,2
veränderte Organe oder Teile des Tierkörpers untauglich	t	6	2	3	3	7	1
	‰ ²⁾	2,3	1,0	1,5	1,0	3,1	1,0
Puten							
Untersuchte Tiere insgesamt ¹⁾	1 000 St	23 011	60 049	.	.	.	28 533
dar. Verbot der Schlachtung	1 000 St	0	20	26	1	11	-
	‰ ²⁾	0,0	0,4	0,0	.	.	-
Tötungen (genussuntauglich)	1 000 St	-	-	-	-	-	5
	‰ ²⁾	-	-	-	-	-	0,2
Untersuchtes Geflügelfleisch ¹⁾ insges.	t	381 322	374 330	377 681	396 475	406 016	407 636
dar. ganze Tierkörper untauglich	t	2 464	3 078	4 024	4 585	5 085	5 737
	‰ ²⁾	6,5	8,2	10,7	12,0	12,5	14,0
veränderte Organe oder Teile des Tierkörpers untauglich	t	2 587	4 975	5 564	5 928	7 834	4 380
	‰ ²⁾	6,8	13,3	14,7	15,0	19,3	11,0

1) Nur Schlachttiere inländischer Herkunft; ab 2004 Änderung des Erhebungsverfahrens. - 2) Beanstandungen in ‰ der untersuchten Tiere. - 3) Jungmast- und Suppenhühner.
 Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

220. Lebensmittel-Monitoring**a. Zahl der untersuchten Proben**

4500600

Merkmal	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2000 bis 2008 zus.
Lebensmittel										
tierischer Herkunft	1 971	2 149	763	928	1 116	820	1 284	1 040	1 141	11 212
pflanzlicher Herkunft	2 847	2 191	3 474	3 795	3 772	3 828	2 604	3 550	3 301	29 362
Sonstige Lebensmittel ¹⁾	0	239	238	204	80	511	468	365	651	2 756
Insgesamt	4 818	4 579	4 475	4 927	4 968	5 159	4 356	4 955	5 093	43 330

Fußnoten siehe Seite 204

Fortsetzung Seite 202

Noch: **220. Lebensmittel-Monitoring**
b. Einzelergebnisse ausgewählter Lebensmittel

Lebensmittel	Untersuchungs-jahr	Untersuchte Stoffe ²⁾	Untersuchte Proben				
			insgesamt	davon			
				ohne nachweisbare Rückstände/ Gehalte	mit Rückständen/ Gehalten ³⁾	mit Rückständen/ Gehalten	
						unterhalb	oberhalb
						von Höchstmengen/ Richtwerten	
Zahl	Anteil in %						
Lebensmittel tierischer Herkunft							
Brühwürste	2008	OCV, PCB, a. ⁴⁾ Elemente	95	46,3		53,7	0,0
			97		100		
	2004	OCV, PCB, a. ⁴⁾ Elemente	242	38,0		61,6	0,4
			247		100		
Rohwürste	2005	OCV, PCB, a. ⁴⁾ PAK Elemente	294	56,1		43,5	0,3
			288	70,5		29,5	0,0
			294			98,3	1,7
Schinken, luftgetrocknet, ungeräuchert	2007	OCV, PCB, a. ⁴⁾ Elemente	64	28,1		64,1	7,8
			64			100	
Speck, roh, geräuchert	2007	OCV, PCB, a. ⁴⁾ PAK	66	57,6		42,4	0,0
			66	75,8		24,2	0,0
Butter	2006	OCV, PCB, a. ⁴⁾ BTEX	137	29,9		63,5	6,6
			101	32,7	67,3		
Hühnereier	2006	OCV, PCB, a. ⁴⁾ Elemente PWS	63	93,7		6,3	0,0
			52	1,9		98,1	0,0
			62	98,4	1,6		
Rindfleisch	2007	Elemente	209	0,0		99,5	0,5
Rindfleisch	2002	Pb, Cd, Cu	290	0,3		98,7	1,0
Hähnchenfleisch	2008	PSM, OCV, PCB, a. ⁴⁾ PWS Elemente	208	80,8		19,2	0,0
			192	87,0		12,5	0,5
			208	1,4		97,6	1,0
			192	77,6		22,4	0,0
Putenfleisch	2008	PSM, OCV, PCB, a. ⁴⁾ PWS Elemente	173	98,3		1,7	0,0
			193	0,0		97,9	2,1
			122	1,6		98,4	0,0
Regenbogenforelle	2005	OCV, PCB, a. ⁴⁾ Elemente	122			100	
Karpfen	2005	OCV, PCB, a. ⁷⁾	86	14,0		86,0	0,0
Lachs	2008	PSM, OCV, PCB, PWS Elemente	120	2,5		97,5	0,0
			129	100			
			134			100	
Shrimps	2008	PSM, OCV, PCB, PWS Elemente	50	92,0		8,0	0,0
			54	100			
			50			100	
Honig	2007	OCV, PSM PWS Elemente Histamin	145	75,2		24,8	0,0
			144	99,3		0,7	0,0
			144	3,5		96,5	0,0
			144	0,7		95,8	3,5

Noch: **220. Lebensmittel-Monitoring**
 Noch **b. Einzelergebnisse ausgewählter Lebensmittel**

Lebensmittel	Untersuchungs-jahr	Untersuchte Stoffe ²⁾	Untersuchte Proben				
			insgesamt	davon			
				ohne nachweisbare Rückstände/ Gehalte	mit Rückständen/ Gehalten ³⁾	mit Rückständen/ Gehalten	
						unterhalb	oberhalb
						von Höchstmengen/ Richtwerten	
Zahl	Anteil in %						
Lebensmittel pflanzlicher Herkunft							
Reis	2008	PSM	88	30,7		56,8	12,5
		Elemente	88	0,0		84,1	15,9
		Mykotoxine	88	89,8		9,1	1,1
Reis	2005	PSM	105	55,2		44,8	0,0
		Elemente	108	0,0		96,3	3,7
Weizenkörner	2006	PSM	102	35,3		64,7	0,0
		Elemente	102	0,0		99,0	1,0
		Mykotoxine	102	56,9		42,2	1,0
Weizenkörner	2003	PSM	110	57,3		42,7	
		Pb, Cd	110			97,3	2,7
		DON, OTA, ZEA	110	42,7	57,3		
		PSM	113	74,3		25,7	0,0
Kartoffeln	2008	Elemente	114			100	
		Nitrat	113	3,5	96,5		
Kartoffeln	2005	PSM	102	73,5		24,5	2,0
		Elemente	101			100	
		Nitrat	102	1,0	99,0		
Kopfsalat	2007	PSM	63	6,3		84,1	9,5
		Nitrat	60	1,7		75,0	23,3
Kopfsalat	2004	PSM	48	27,1		60,4	12,5
		Nitrat	48			75,0	25,0
		Elemente	48			100	
Spitzkohl	2007	PSM	47	44,7		53,2	2,1
		Elemente	47	0,0		97,9	2,1
		Nitrat	47			100	
Weißkohl	2003	PSM	100	54,0		35,0	11,0
		Nitrat	94	3,2	96,8		
		Pb, Cd	99			91,9	8,1
Blumenkohl	2006	PSM	102	47,1		44,1	8,8
Blumenkohl	2003	PSM	103	72,9		25,2	1,9
Salatgurken	2008	PSM	94	31,9		67,0	1,1
Salatgurken	2005	PSM	257	86,7		5,3	8,0
Salatgurken	2003	PSM	244	62,3		34,4	3,3
Gemüsepaprika	2006	PSM	113	46,0		45,1	8,8
Gemüsepaprika	2003	PSM	307	41,7		50,2	8,1
Tomaten	2007	PSM	202	18,3		80,2	1,5
Tomaten	2005	PSM	215	17,3		78,0	4,7
Karotten	2008	PSM	105	41,0		59,0	0,0
		Elemente	104	0,0		98,1	1,9
		Nitrat	97	19,6	80,4		
Karotten	2005	PSM	145	61,4		37,2	1,4
		Elemente	105			100	
		Nitrat	103	11,7	88,3		
Tafeltrauben	2006	PSM	129	8,5		82,9	8,5
		Elemente	128	2,3		97,7	0,0

Noch: 220. Lebensmittel-Monitoring
Noch: b. Einzelergebnisse ausgewählter Lebensmittel

Lebensmittel	Untersuchungs-jahr	Untersuchte Stoffe ²⁾	Untersuchte Proben				
			insgesamt	davon			
				ohne nachweisbare Rückstände/ Gehalte	mit Rückständen/ Gehalten ³⁾	mit Rückständen/ Gehalten	
						unterhalb	oberhalb
						von Höchstmengen/ Richtwerten	
Zahl	Anteil in %						
Tafeltrauben	2003	PSM	476	15,0	70,0	15,0	
Erdbeeren	2007	PSM	205	9,8	87,3	2,9	
Erdbeeren	2004	PSM	101	22,8	74,2	3,0	
		Elemente	101	6,9	93,1	0,0	
Äpfel	2007	PSM	137	13,1	79,6	7,3	
		Elemente	126	7,9	90,5	1,6	
Äpfel	2004	PSM	99	10,1	75,8	14,1	
Pfirsiche/Nektarinen	2007	PSM	127	9,4	81,9	8,7	
Pfirsiche/Nektarinen	2005	PSM	139	16,5	71,2	12,2	
		Elemente	133	0,0	99,2	0,8	
Orangen	2005	PSM	119	0,0	88,2	11,8	
		Elemente	112	7,1	92,9	0,0	
Orangen	2002	PSM	130	8,5	89,2	2,3	
		Pb, Cd, Cu	97	0,0	100	0,0	
Bananen	2006	PSM	93	19,4	79,6	1,1	
Bananen	2002	PSM	100	26,0	74,0	0,0	
Orangensaft	2006	PSM	107	83,0	17,0	0,0	
Orangensaft	2004	PSM	102	78,4	21,6	0,0	
Tee, unfermentiert	2006	PSM, OCV, PCB	109	41,3	45,0	13,8	
		Elemente	61		100		
Tee, unfermentiert	2002	PSM	131	56,5	29,8	13,7	
		Pb, Cd, Cn	107		100		
Tee, fermentiert	2006	PSM, OCV, PCB	88	43,2	54,5	2,3	
		Elemente	62		100		
Tee, fermentiert	2002	PSM	118	57,6	39,9	2,5	
		Pb, Cd, Cu	106		100		
Vollbier (Pils)	2007	Elemente	67	61,2	38,8	0,0	
		OTA	67	58,2	41,8	0,0	
Vollbier (Pils)	2002	Pb, Cd, Cu	251	48,2	51,8	0,0	
Schokolade	2008	PSM, OCV, PCB	148	88,5	11,5		
		PAK	147	7,5	92,5		
		OTA	144	39,6	60,4		
Schokolade	2006	Elemente	131		100		
		PAK	113	19,5	80,5		
		OTA	54	64,8	35,2		

Anm.: Das Lebensmittel-Monitoring, das seit 1995 auf der Grundlage des Lebensmittel- und Futtermittel-Gesetzbuchs (LFGB; früher Lebensmittel- und Bedarfsgegenstände-gesetz (LMBG)) durchgeführt wird, ist ein System wiederholter Prüfungen, Messungen und Bewertungen von Gehalten an unerwünschten Stoffen wie Pflanzenschutzmitteln, Schwermetallen, Mykotoxinen und anderen Kontaminanten in und auf Lebensmitteln. Ziel ist, aussagekräftige Daten zur repräsentativen Beschreibung des Vorkommens unerwünschter Stoffe in Lebensmitteln zu erhalten und somit die frühzeitige Erkennung eventueller Gefährdungspotentiale durch diese Stoffe zu ermöglichen. Jährlich werden etwa 4 700 Lebensmittelproben in- und ausländischer Herkunft, verteilt auf rund 20 Lebensmittel, untersucht. Bisher wurden insgesamt über 200 Lebensmittel analysiert.

1) Z.B. Säuglings- und Kleinkindernahrung, Fertiggerichte, Nahrungsergänzungsmittel, Mineralwasser. - 2) OCV = Persistente Organochlorverbindungen, einschl. polychlorierte Biphenyle (PCB), Dioxine und leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe (LCKW); Pb = Blei, Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Cu = Kupfer, PSM = Pflanzenschutzmittel, DON = Deoxynivalenol, OTA = Ochratoxin A, ZEA = Zearalenon, BTEX = Benzol, Toluol, Ethylbenzol, Xylol, Styrol, PWS = Pharmakologisch wirksame Stoffe, PAK = Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe. - 3) Nur Angaben, wenn zum Vergleich keine Höchstgehalte/Richtwerte herangezogen werden können. - 4) Andere = Moschusverbindungen, Bromocyclen.

Quelle: BVL, BMELV (313).

221. Amtliche Lebensmittelüberwachung

a. Betriebe insgesamt und kontrollierte Betriebe

4500650

Gliederung	Einheit	2003	2004 ¹⁾	2005	2006	2007	2008
Zahl der Betriebe insgesamt	1 000	1 178	1 040	1 135	1 179	1 187	1 214
dar. Zahl der kontrollierten Betriebe	1 000	639	606	622	590	562	542
dgl. Anteil an den Betrieben insgesamt	%	54,3	58,2	54,8	50,0	47,3	44,6
dar. Zahl der Betriebe mit Verstößen	1 000	128	126	139	138	128	127
dgl. Anteil an den Betrieben insgesamt	%	10,9	12,1	12,2	11,7	10,8	10,2
dgl. Anteil an den kontrollierten Betrieben	%	20,0	20,8	22,4	23,4	22,8	23,4
Zahl der Kontrollbesuche	1 000	1 179	1 142	1 135	1 067	1 005	935
Durchschnittliche Kontrollfrequenz je kontrolliertem Betrieb	Zahl	1,8	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7

b. Ergebnisse der im Labor untersuchten amtlichen Proben in 2008

Produktgruppe	Proben insgesamt	darunter Proben mit Verstößen						
		Mikro- biolo- gische Verun- reini- gungen	Andere Verun- reini- gungen	Zu- sam- men- setzung	Kenn- zeich- nung/ Auf- machung	Andere	zusammen	
	Zahl							
Milch, Milchprodukte	38 305	1 442	141	450	2 288	754	4 563	11,9
Eier, Eiprodukte	8 586	47	110	170	755	447	1 394	16,2
Fleisch, Wild, Geflügel, Erzeugnisse daraus	68 028	3 470	796	2 014	8 136	753	13 044	19,2
Fische, Krusten-, Schalen-, Weichtiere und deren Erzeugnisse	23 188	719	473	407	1 047	354	2 663	11,5
Fette, Öle	7 953	6	529	159	455	104	1 242	15,6
Suppen, Brühen, Saucen	11 672	235	54	338	1 134	98	1 778	15,2
Getreide, Backwaren	33 127	722	635	511	2 052	435	4 070	12,3
Obst, Gemüse	39 213	317	1 041	372	1 520	294	3 278	8,4
Kräuter, Gewürze	7 661	54	87	103	627	38	816	10,7
Alkoholfreie Getränke	18 862	356	447	229	1 804	272	2 775	14,7
Wein	21 026	11	10	1 094	1 581	297	2 425	11,5
Alkoholische Getränke ohne Wein	11 614	298	153	249	1 673	195	2 187	18,8
Eis, Desserts	22 229	1 122	30	398	1 205	597	2 967	13,3
Schokolade, Kakao, kakaoh. Erzeugnisse, Kaffee, Tee	9 289	13	137	133	618	108	843	9,1
Zuckerwaren	11 316	.	128	124	1 645	256	1 767	15,6
Nüsse, Nusserzeugnisse, Knabberwaren	8 595	13	242	149	209	405	983	11,4
Fertiggerichte	13 759	239	148	275	873	118	1 523	11,1
Lebensmittel für besondere Ernährungsformen	11 169	32	79	192	1 360	299	1 696	15,2
Zusatzstoffe	2 090	2	21	20	56	19	107	5,1
Gegenstände, Materialien mit Lebensmittelkontakt	11 470	63	63	533	591	34	1 338	11,7
Andere	28 539	1 660	84	487	1 463	446	3 919	13,7
Insgesamt	407 691	10 821	5 408	8 407	31 092	6 323	55 378	13,6

Anm.: Berichterstattung gemäß Art. 44 der Verordnung (EG) Nr. 882/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates in Verbindung mit § 22 AVV Rahmenüberwachung nach den Meldungen der Länder. Die Kontrollen werden risikoorientiert durchgeführt, so dass die Ergebnisse nicht statistisch repräsentativ sind.

1) 2004 ohne Rheinland-Pfalz.

Quelle: BVL, BMELV (315).

222. Untersuchungen im Rahmen des Nationalen Rückstandskontrollplans

4500500

Tierart Erzeugnis	Rückstandsuntersuchungen insgesamt ¹⁾							
	2005		2006		2007		2008	
	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %
Rinder	15 953	0,2	14 794	0,2	15 191	0,4	14 062	0,4
Schweine	23 071	0,1	22 368	0,1	24 795	0,2	25 309	0,2
Schafe	442	0,2	499	0,4	536	1,3	515	1,8
Pferde	134	0,7	141	0,7	90	2,2	91	2,2
Kaninchen	14	0,0	11	0,0	12	0,0	15	0,0
Wild	207	3,9	222	2,3	213	1,4	281	7,5
Geflügel	6 286	0,0	5 525	0,1	6 250	0,1	6 483	0,1
Aquakulturen	563	4,1	537	2,8	539	2,4	553	3,4
Milch	2 020	0,1	1 691	0,1	1 970	0,2	1 851	0,4
Eier	801	0,4	622	1,4	737	1,4	816	2,8
Honig	188	0,5	155	1,3	173	1,2	180	1,1
Tierart Erzeugnis	Rückstandsuntersuchungen auf							
	verbotene Stoffe bei Lebensmittel liefernden Tieren		antibakteriell wirksame Stoffe (z.B. Antibiotika)		sonstige Tierarzneimittel		andere Stoffe und Umwelt- kontaminanten	
	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %	N ²⁾	P ³⁾ in %
2007								
Rinder	7 978	0,6	2 881	0,1	4 283	0,1	1 327	0,5
Schweine	10 733	0,1	7 759	0,1	8 844	0,0	2 960	0,8
Schafe	157	0,6	173	0,0	179	0,0	86	7,0
Pferde	35	2,9	19	0,0	31	0,0	15	6,7
Kaninchen	6	0,0	2	0,0	4	0,0	2	0,0
Wild	24	0,0	20	0,0	83	0,0	151	2,0
Geflügel	3 765	0,0	1 663	0,1	2 419	0,0	486	0,0
Aquakulturen	136	0,7	64	0,0	94	0,0	460	2,6
Milch	1 374	0,0	1 343	0,1	1 590	0,1	388	0,0
Eier	154	0,0	183	0,0	389	1,3	202	2,5
Honig	65	0,0	89	1,1	101	0,0	112	0,9
2008								
Rinder	7 159	0,2	2 667	0,2	4 119	0,1	1 597	1,9
Schweine	10 524	0,1	8 002	0,1	9 270	0,0	2 923	1,2
Schafe	114	0,0	184	0,0	164	0,0	105	8,6
Pferde	30	0,0	21	0,0	32	0,0	21	9,5
Kaninchen	6	0,0	4	0,0	2	0,0	5	0,0
Wild	28	0,0	26	0,0	91	1,1	208	9,6
Geflügel	3 921	0,1	1 775	0,0	2 686	0,1	633	0,2
Aquakulturen	111	0,0	45	11,1	118	0,0	501	2,8
Milch	1 285	0,1	1 277	0,0	1 521	0,1	427	1,4
Eier	141	0,0	217	0,0	424	2,1	247	5,7
Honig	52	0,0	102	0,0	119	1,7	147	0,0

Anm.: Der Nationale Rückstandskontrollplan ist ein Programm, das seit 1989 in der EU nach einheitlichen Leitlinien durchgeführt wird. Er zielt darauf ab, die Anwendung von Stoffen, die bei Lebensmittel liefernden Tieren verboten oder nicht zugelassen sind, aufzudecken und den fachgerechten Umgang mit zugelassenen Tierarzneimitteln zu kontrollieren. Außerdem wird die Belastung mit verschiedenen Umweltkontaminanten erfasst. Die Überwachung erfolgt durch die Länder zielorientiert bereits beim Landwirt und im Schlachthof bzw. in der ersten Produktionsstufe. Der Rückstandskontrollplan ist somit nicht auf die Erzielung statistisch repräsentativer Daten ausgerichtet.

1) Die Summe der Untersuchungen nach Stoffgruppen entspricht nicht der Zahl der insgesamt getesteten Tiere oder Erzeugnisse, da z.T. mehrere Untersuchungen an einem Tier bzw. Erzeugnis vorgenommen wurden. - 2) N = Zahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse. - 3) P = Anteil der positiven Tiere oder Erzeugnisse an der Gesamtzahl der untersuchten Tiere oder Erzeugnisse.

Quelle: BVL, BMELV (326).

223. Kennzahlen zum Bio-Siegel

a. Unternehmen und Produkte

4500700

Jahr ¹⁾	Zahl der Unternehmen, die das Siegel nutzen ²⁾	Zahl der Produkte, die das Siegel tragen ²⁾	Zahl der Produkte je Unternehmen
2002	712	14 007	19,7
2003	1 006	19 729	19,6
2004	1 231	23 931	19,4
2005	1 429	29 863	20,9
2006	1 769	32 922	18,6
2007	2 561	44 729	17,5
2008	3 106	51 368	16,5
2009 ³⁾	3 355	55 671	16,6

b. Unternehmen nach der Zahl der mit dem Bio-Siegel versehenen Produkte 2009³⁾

Zahl der Produkte je Unternehmen von.... bis...	Unternehmen		Produkte		
	Zahl	Anteil in %	Zahl	Anteil in %	je Unternehmen
1	850	25,3	850	1,5	1,0
2 - 10	1 685	50,2	7 210	13,0	4,3
11 - 20	325	9,8	4 850	8,7	14,8
21 - 50	282	8,5	9 149	16,4	32,0
51 - 100	104	3,1	7 298	13,1	69,5
101 - 200	68	2,0	9 781	17,6	143,8
201 und mehr	41	1,2	16 533	29,7	403,2
Insgesamt	3 355	100	55 671	100	16,6

c. Das Bio-Siegel nutzende Unternehmen nach der Betriebsart 2009³⁾

Betriebsart	Unternehmen		Produkte		
	Zahl	Anteil in %	Zahl	Anteil in %	je Untern.
Erzeuger/Erzeugergemeinschaften	520	15,5	127	8,3	8,0
Verarbeiter	1 375	41,0	13 861	7,5	10,1
Handel	569	16,6	11 509	24,9	20,6
Erzeuger und Verarbeiter	197	5,9	3 066	20,7	15,6
Erzeuger und Handel	106	3,2	1 723	5,5	16,3
Verarbeiter und Handel	476	14,2	18 573	33,4	39,0
Erzeuger/Handel/Verarbeitung	122	3,6	2 767	4,9	22,7
Insgesamt	3 355	100	55 671	100	16,6

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung auf Seite 208

Noch: **223. Kennzahlen zum Bio-Siegel**
d. Bio-Siegel-Produkte nach Warengruppen 2009³⁾

Warengruppe	Unternehmen ⁴⁾		Produkte		
	Zahl	Anteil in % ⁵⁾	Zahl	Anteil in %	je Untern. und Warengruppe
Insgesamt	3 355	100	55 671	100	1,6
darunter ⁶⁾					
Brot und Backwaren	556	16,6	5 692	10,2	10,2
Brotaufstriche, Honig und Pasten	266	7,9	2 487	4,5	9,4
Cerealien	116	3,5	1 057	1,9	9,1
Eier	94	2,8	146	0,3	1,6
Feinkost	205	6,1	1 699	3,1	8,3
Fette und Öle	213	6,3	1 215	2,2	5,7
Fleisch- und Wurstwaren	322	9,6	4 500	8,1	14,0
Gemüse, Keimlinge und Sprossen	330	9,8	2 253	4,0	6,8
Getränke (alkoholisch)	314	9,4	2 308	4,1	7,4
Getränke (nichtalkoholisch)	374	11,1	2 420	4,3	6,5
Getreide, Mehl, Gries u. Hülsenfrüchte	186	5,5	2 741	4,9	14,7
Heissgetränke	283	8,4	7 277	13,1	25,7
Kräuter und Gewürze	194	5,8	5 350	9,6	27,6
Milch- und Molkereiprodukte	214	6,4	2 086	3,7	9,6
Nassfertigprodukte	198	5,9	2 121	3,8	10,7
Obst	201	6,0	800	1,4	4,0
Produkte der Aquakultur	2	0,1	25	0,1	12,5
Saatgut	37	1,1	540	1,0	14,6
Sojaprodukte und Tofu	69	2,1	583	1,0	8,5
Sonstiges ⁷⁾	87	2,6	394	0,7	4,5
Süsswaren und Knabbergebäck	268	8,0	3 359	6,0	12,5
Teigwaren	128	3,8	1 353	2,4	10,6
Tiefkühlprodukte	98	2,9	1 038	1,9	10,6
Trockenfertigprodukte	184	5,5	1 510	2,7	8,2
Trockenfrüchte und Nüsse	157	4,7	2 031	3,6	12,9

Anm.: Anfang September 2001 wurde das staatliche Bio-Siegel für den ökologischen Landbau eingeführt. Das Bio-Siegel kann auf freiwilliger Basis zur Kennzeichnung von Erzeugnissen genutzt werden, die nach den EG-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau erzeugt und kontrolliert werden, und die mindestens 95 % der Zutaten aus dem ökologischen Anbau enthalten. Gesetzliche Grundlage ist das Öko-Kennzeichengesetz, das am 15. Dezember 2001 in Kraft getreten ist. Die Überwachung der Verwendung des Bio-Siegels ist Bestandteil der Kontrollmaßnahmen der EG-Öko-Verordnung.

1) Stand: 31. Dezember. - 2) Gem. Öko-Kennzeichenverordnung bei der Informationsstelle Bio-Siegel angezeigt. - 3) Stand: 30. September. - 4) Da verschiedene Unternehmen Produkte aus mehreren Warengruppen anbieten, ergeben sich bei der Zahl der Unternehmen Mehrfachnennungen. - 5) Anteil Lebensmittel mit dem Bio-Siegel in einer Warengruppe. - 6) Warengruppen mit mindestens 500 mit dem Bio-Siegel versehenen Produkten. - 7) Im Wesentlichen nicht verarbeitete Agrarerzeugnisse pflanzlichen Ursprungs, Gastronomie und Nahrungsergänzungsmittel.

Quelle: Informationsstelle Bio-Siegel, BMELV (513).

III. Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln

V o r b e m e r k u n g e n : Die Angaben beziehen sich die für drei Fruchtarten EU-einheitlich auf das Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.

Der überwiegende Anteil der Angaben über die Getreide-, Stärke- und Futtermittelwirtschaft wird auf der Basis der Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I, S. 2286) erhoben.

Von der Abgabe der Meldungen beginnend mit dem Wirtschaftsjahr 2000/01 ganz befreit sind Mühlen mit einer jährlichen Vermahlung von weniger als 500 t sowie Lohn- und Umtauschmühlen, Mischfutterbetriebe bis zu 500 t Mischfutterherstellung und Handelsunternehmen bis zu 500 t Getreide- und Futtermittelabgang. Ihr Anteil an der Herstellung von Mehl bzw. Futter sowie am Handel wird auf weniger als 3 % geschätzt.

Die Daten zum Außenhandel enthalten neben Getreide, Hülsenfrüchten und Kartoffeln auch die Erzeugnisse, die aus diesen hergestellt werden (z.B. Mehl, Backwaren, Teigwaren, Getreide- und Kartoffelstärke, Glukose und Isoglukose, Kartoffelchips) und die bei der Bilanzierung berücksichtigt werden. Stärke und Stärkederivate (Glukose und Isoglukose), die zu Nahrungszwecken hergestellt wurden, sind dem Nahrungsmittelverbrauch zugerechnet.

Zum industriellen Verbrauch gehören bei Getreide und Kartoffeln die Herstellung von technischer Stärke und Alkohol sowie die energetische Nutzung (z.B. Biogas, Bioalkohol) und bei Getreide zusätzlich die Braumalzherstellung. Da zum Beispiel Alkohol sowohl zu Energie- als auch zu Nahrungszwecken genutzt werden kann, können die einzelnen Untergliederungen in der Summe von der insgesamt ausgewiesenen „Industriellen Verwertung“ abweichen.

224. Vorräte an Getreide und Kartoffeln in der Landwirtschaft

1 000 t

4021200

Gliederung	Weizen		Roggen und Wintermenggetreide		Hafer und Sommermenggetreide		Gerste	
	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09
Ernte	20 828	25 989	2 744	3 797	805	864	10 384	11 967
Vorräte am								
- 30 Juni	685	1 070	55	122	62	103	456	711
in % der Ernte des Vorjahres	3	4	2	3	8	12	4	6
- 31. Dezember	6 682	10 620	561	1 054	353	419	2 988	4 475
in % der Ernte des Berichtsjahres	32	41	21	28	44	49	29	37
Gliederung	Brotgetreidearten		Futter- und Industriegetreidearten		Getreide insgesamt ¹⁾		Kartoffeln ²⁾³⁾	
	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09
Ernte	23 573	29 786	13 250	15 213	40 632	50 105	11 644	11 369
Vorräte am								
- 30 Juni	739	1 192	617	989	1 775	2 773	.	.
in % der Ernte des Vorjahres	3	4	5	7	4	6	.	.
- 31. Dezember	7 243	11 673	4 061	5 800	12 829	19 517	3 078	3 251
in % der Ernte des Berichtsjahres	31	39	31	38	32	39	26	29

Anm.: Ohne Stadtstaaten.

1) Einschließlich Körnermais und Corn-Cob-Mix. - 2) Einschließlich konservierter Mengen. - 3) Die Vorräte an Kartoffeln werden nur einmal jährlich Ende Dezember des Berichtsjahres erhoben. Q u e l l e : Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

225. Versorgung mit Hartweizen

1 000 t

4020100

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	24	26	35	50	51	62	38
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-
Eigenverbrauch	5	3	12	13	4	29	4
Saatgut	0	1	1	1	1	1	1
Futter	5	1	10	11	2	27	2
Verluste	0	1	1	1	1	1	1
Sonstige Nutzung ³⁾	-	-	-	-	-	-	-
Verkäufe	19	23	37	43	47	33	34
in % der Erzeugung	79,2	88,5	65,7	74,0	92,9	52,7	90,1
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	19	23	37	43	47	33	34
Anfangsbestand ⁴⁾	77	93	92	87	77	80	103
Endbestand ⁴⁾	93	92	87	77	80	103	132
Einfuhr	878	929	946	917	1 157	1 160	1 142
dar. Erzeugnisse in Getreidewert					737	708	696
Ausfuhr	88	112	102	111	121	138	144
dar. Erzeugnisse in Getreidewert					120	137	141
Inlandsverwendung über den Markt	798	844	884	853	1 080	1 032	1 003
Saatgut	1	2	2	2	1	1	1
Futter	6	2	12	11	60	54	2
Verluste	14	16	16	16	18	17	17
Industrielle Verwertung	-	-	-	-	-	-	-
dav. für Energie	-	-	-	-	-	-	-
Nahrung	777	824	854	824	1 001	960	983
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	24	26	35	50	51	62	38
Anfangsbestand ⁴⁾	77	93	92	76	77	80	103
Endbestand ⁴⁾	93	92	87	77	80	103	132
Einfuhr	878	929	946	985	1 157	1 160	1 142
Ausfuhr	88	112	102	110	121	138	144
Inlandsverwendung insgesamt	780	798	844	884	1 084	1 062	1 007
Saatgut	1	1	2	2	2	2	1
Futter	4	6	2	12	61	82	4
dav. aus Inlandserzeugung	1	2	1	4	13	30	3
aus Einfuhren	3	4	1	8	48	52	1
Verluste	15	14	16	16	19	18	18
Industrielle Verwertung	-	-	-	-	-	-	-
dav. für Alkohol	-	-	-	-	-	-	-
Braumalz	-	-	-	-	-	-	-
technische Stärke	-	-	-	-	-	-	-
dav. für Energie	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	760	777	824	854	1 001	960	983
dgl. kg je Kopf	9,2	9,5	10,0	10,3	12,1	11,7	12,0
Ausbeute in %	68,0	70,0	71,0	71,0	71,2	72,2	72,7
in Mehlwert	520	542	584	606	713	693	715
dgl. kg je Kopf	6,3	6,6	7,1	7,3	8,6	8,4	8,7
Selbstversorgungsgrad in %	3	3	4	6	5	6	4

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14 %, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschließlich Nahrung Direkt und energetische Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage.

Quelle: BLE, BMELV (425).

226. Versorgung mit Weichweizen

1 000 t

4020200

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	22 708	20 720	18 895	25 289	23 642	22 366	20 790
Anfangsbestand	860	753	667	531	915	685	639
Endbestand	753	667	531	915	685	639	685
Eigenverbrauch	5 088	4 786	3 757	5 099	5 779	4 635	3 412
Saatgut	207	244	308	283	255	246	266
Futter	4 422	4 123	3 066	4 305	5 027	3 899	2 705
Verluste	454	414	378	506	473	447	416
Sonstige Nutzung ³⁾	5	5	5	5	24	43	25
Verkäufe	17 727	16 020	15 274	19 806	18 094	17 777	17 332
in % der Erzeugung	78,1	77,3	80,8	78,3	76,5	79,5	83,4
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	17 727	16 020	15 274	20 006	18 094	17 777	17 332
Anfangsbestand ⁴⁾	2 293	1 881	2 192	2 155	6 038	4 989	2 948
Endbestand ⁴⁾	1 881	2 192	1 784	6 038	4 989	2 948	3 370
Einfuhr	1 494	2 579	1 612	1 766	2 389	2 349	3 187
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	698	748	723	801	836	886	884
Ausfuhr	8 903	6 667	6 298	6 746	7 928	7 938	6 790
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	1 654	1 662	1 710	1 721	1 820	1 917	1 918
Inlandsverwendung							
über den Markt	10 730	11 621	10 996	11 142	13 604	14 229	13 306
Saatgut	335	288	252	293	257	261	289
Futter	3 926	4 494	4 133	3 859	5 989	6 585	6 131
Verluste	82	87	83	87	84	83	80
Industrielle Verwertung	556	558	598	556	1 116	1 557	1 126
dav. für Energie	-	-	-	-	487	833	535
Nahrung	5 831	6 194	5 930	6 348	6 157	5 744	5 680
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	22 708	20 720	18 895	25 310	23 642	22 366	20 790
Anfangsbestand ⁴⁾	3 153	2 634	2 859	2 686	6 953	5 673	3 587
Endbestand ⁴⁾	2 634	2 859	2 315	6 953	5 673	3 587	4 055
Einfuhr	1 494	2 579	1 612	1 766	2 389	2 349	3 187
Ausfuhr	-	-	-	-	7 928	7 938	6 790
Inlandsverwendung insgesamt							
insgesamt	15 818	16 407	14 753	16 063	19 382	18 864	16 718
Saatgut	542	532	560	580	512	506	555
Futter	8 348	8 617	7 199	7 980	11 016	10 484	8 835
dav. aus Inlandserzeugung	8 238	7 172	6 672	7 674	10 492	9 128	6 664
aus Einfuhren	110	1 445	527	307	524	1 356	2 171
Verluste	536	501	461	593	557	530	496
Industrielle Verwertung	556	558	598	556	1 136	1 595	1 147
dav. für Alkohol	62	68	46	90	698	1 078	498
Braumalz	83	94	95	112	114	139	137
technische Stärke	411	396	457	267	299	330	343
dav. für Energie	-	-	-	-	506	871	555
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	5 836	6 199	5 935	6 353	6 162	5 749	5 685
dgl. kg je Kopf	70,8	75,1	71,9	77,0	74,7	69,8	69,1
Ausbeute in %	82,0	80,0	81,0	80,0	0,8	79,5	79,6
in Mehlwert	4 754	4 979	4 806	5 067	4 886	4 570	4 524
dgl. kg je Kopf	57,7	60,3	58,2	61,4	59,3	55,5	55,0
Selbstversorgungsgrad in %	144	126	128	158	122	119	124

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14%, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschl. Nahrung direkt und energetische Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

227. Versorgung mit Hart- und Weichweizen zusammen

1 000 t

4020300

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	22 732	20 746	18 930	25 360	23 693	22 428	20 828
Anfangsbestand	860	753	667	531	915	685	639
Endbestand	753	667	531	915	685	639	685
Eigenverbrauch	5 093	4 789	3 769	4 933	5 782	4 664	3 416
Saatgut	207	245	309	288	256	246	267
Futter	4 427	4 124	3 076	4 133	5 028	3 927	2 707
Verluste	454	415	379	507	474	449	417
Sonstige Nutzung ³⁾	5	5	5	5	24	43	25
Verkäufe	17 746	16 043	15 297	20 043	18 141	17 809	17 357
in % der Erzeugung	78,1	77,3	80,8	79,0	76,6	79,4	83,3
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	17 746	16 043	15 297	20 043	18 141	17 809	17 367
Anfangsbestand ⁴⁾	2 370	1 974	2 284	2 230	6 114	5 069	3 050
Endbestand ⁴⁾	1 974	2 284	1 871	6 114	5 069	3 050	3 502
Einfuhr	2 372	3 508	2 558	2 751	3 546	3 509	4 328
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	1 214	1 374	1 384	1 459	1 572	1 594	1 580
Ausfuhr	8 991	6 779	6 400	6 857	8 049	8 076	6 934
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	1 737	1 755	1 798	1 831	1 940	2 054	2 059
Inlandsverwendung über den Markt	11 523	12 462	11 868	12 053	14 683	15 261	14 309
Saatgut	336	289	253	294	259	261	290
Futter	3 927	4 495	4 135	3 873	6 057	6 639	6 132
Verluste	96	102	98	103	102	100	97
Industrielle Verwertung	556	558	598	556	1 116	1 557	1 126
dav. für Energie	.	.	.	.	487	833	535
Nahrung	6 608	7 018	6 784	7 226	7 149	6 704	6 663
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	22 732	20 746	18 930	25 360	23 693	22 428	20 828
Anfangsbestand ⁴⁾	3 230	2 727	2 951	2 761	7 030	5 754	3 689
Endbestand ⁴⁾	2 727	2 951	2 402	7 030	5 754	3 689	4 187
Einfuhr	2 372	3 508	2 558	2 751	3 546	3 509	4 328
Ausfuhr	8 991	6 779	6 400	6 857	8 049	8 076	6 934
Inlandsverwendung insgesamt	16 616	17 251	15 637	16 986	20 466	19 926	17 725
Saatgut	543	534	562	582	514	508	556
Futter	8 354	8 619	7 211	8 006	11 086	10 566	8 839
dav. aus Inlandserzeugung	8 244	7 174	6 684	7 690	10 507	9 158	6 668
aus Einfuhren	110	1 445	527	316	579	1 408	2 171
Verluste	550	517	477	610	576	548	514
Industrielle Verwertung	556	558	598	556	1 136	1 595	1 126
dav. für Alkohol	62	68	46	90	698	1 078	498
Braumalz	83	94	95	112	114	139	137
technische Stärke	411	396	457	267	299	330	343
dav. für Energie	.	.	.	.	506	871	555
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	6 595	7 023	6 789	7 231	7 154	6 709	6 668
dgl. kg je Kopf	79,9	85,1	84,4	87,6	86,8	81,5	81,1
Ausbeute in %	80,0	79,0	80,0	78,9	78,2	78,4	78,6
in Mehlwert	5 296	5 563	5 412	5 702	5 593	5 263	5 240
dgl. kg je Kopf	64,2	67,4	67,3	69,1	67,8	63,9	63,7
Selbstversorgungsgrad in %	137	120	121	149	116	113	118

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14 %, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschl. Nahrung direkt und energetische Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage

Quelle: BLE, BMELV (425).

228. Versorgung mit Roggen

1 000 t

4020400

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	5 172	3 700	2 303	3 847	2 842	2 691	2 745
Anfangsbestand	94	101	62	34	139	81	61
Endbestand	101	62	34	139	81	61	55
Eigenverbrauch	760	612	149	560	520	661	337
Saatgut	66	15	25	20	18	23	25
Futter	589	521	76	461	401	505	216
Verluste	103	74	46	77	57	54	55
Sonstige Nutzung ³⁾	2	2	2	2	44	80	40
Verkäufe	4 405	3 127	2 182	3 182	2 381	2 049	2 414
in % der Erzeugung	85,2	84,5	94,7	82,7	83,8	76,2	88,0
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	4 405	3 127	2 182	3 182	2 381	2 049	2 414
Anfangsbestand ⁴⁾	4 160	5 432	5 404	3 557	2 689	1 504	383
Endbestand ⁴⁾	5 432	5 404	3 567	2 689	1 504	383	384
Einfuhr	33	91	42	68	207	77	256
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	16	15	15	14	13	14	19
Ausfuhr	1 199	1 215	1 930	1 674	1 314	1 292	382
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	56	63	63	65	75	72	73
Inlandsverwendung							
über den Markt	1 967	2 031	2 131	2 444	2 459	1 955	2 286
Saatgut	30	40	40	37	32	40	43
Futter	975	1 042	1 167	1 354	1 149	720	915
Verluste	24	24	23	23	24	23	24
Industrielle Verwertung	16	17	12	181	419	322	417
dav. für Energie	.	.	.	.	322	295	394
Nahrung	922	908	889	849	834	852	889
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	5 172	3 700	2 303	3 847	2 842	2 691	2 745
Anfangsbestand ⁴⁾	4 254	5 533	5 466	3 591	2 828	1 585	443
Endbestand ⁴⁾	5 533	5 466	3 601	2 828	1 585	443	439
Einfuhr	33	91	42	68	207	77	256
Ausfuhr	1 199	1 215	1 930	1 674	1 314	1 292	382
Inlandsverwendung							
insgesamt	2 727	2 643	2 280	3 004	2 978	2 616	2 623
Saatgut	96	55	65	57	50	62	68
Futter	1 564	1 563	1 243	1 815	1 550	1 225	1 131
dav. aus Inlandserzeugung	1 561	1 495	1 223	1 792	1 464	1 216	967
aus Einfuhren	3	68	20	23	86	9	164
Verluste	127	98	69	100	81	76	78
Industrielle Verwertung	-	-	-	181	461	399	417
dav. für Alkohol	16	17	12	60	408	302	138
Braumalz	-	-	-	-	-	0	0
technische Stärke	-	-	-	-	-	0	0
dav. für Energie	.	.	.	.	363	373	432
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	924	910	891	851	836	854	891
dgl. kg je Kopf	11,2	11,0	10,8	10,3	10,1	10,4	10,8
Ausbeute in (%)	87	87	88	89	87	88	88
in Mehlwert	805	792	781	760	730	752	780
dgl. kg je Kopf	9,8	9,6	9,5	9,2	8,9	9,1	9,5
Selbstversorgungsgrad in %	190	140	101	128	95	103	105

Anm.: Einschl. Wintermenggetreide.

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14 %, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschl. Nahrung direkt und energetische

Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage

Quelle: BLE, BMELV (425).

229. Versorgung mit Gerste

1 000 t

4020500

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	13 434	10 906	10 490	12 993	11 522	11 872	10 302
Anfangsbestand	598	685	579	457	700	570	536
Endbestand	685	579	456	700	570	536	456
Eigenverbrauch	5 412	5 028	4 800	5 334	4 754	3 782	3 440
Saatgut	121	136	155	138	132	128	125
Futter	5 022	4 674	4 435	4 936	4 386	3 406	3 102
Verluste	269	218	210	260	230	237	206
Sonstige Nutzung ³⁾	-	-	-	-	5	10	6
Verkäufe	7 935	5 984	5 813	7 415	6 899	8 123	6 942
in % der Erzeugung	59,1	54,9	55,4	57,1	59,9	68,4	67,4
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	7 935	5 984	5 813	7 415	6 899	8 123	6 942
Anfangsbestand ⁴⁾	1 921	2 906	1 357	951	1 942	1 895	1 243
Anfangsbestand ⁴⁾	2 906	1 357	910	1 942	1 895	1 243	1 129
Endbestand ⁴⁾	1 231	1 287	1 127	990	1 251	1 610	2 018
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	418	418	336	339	373	479	448
Ausfuhr	3 323	3 920	2 039	2 397	3 370	3 446	2 537
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	845	713	684	573	546	587	626
Inlandsverwendung über den Markt	4 858	4 900	5 348	5 017	4 826	6 939	6 537
Saatgut	167	181	176	171	183	167	173
Futter	2 155	2 161	2 567	2 635	2 491	4 471	4 029
Verluste	59	60	61	51	49	51	51
Industrielle Verwertung	2 305	2 322	2 404	2 146	2 084	2 235	2 269
dav. für Energie	-	-	-	-	46	89	147
Nahrung	172	176	140	16	18	14	15
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	13 434	10 906	10 490	12 993	11 522	11 872	10 302
Anfangsbestand ⁴⁾	2 519	3 591	1 936	1 407	2 642	2 465	1 779
Endbestand ⁴⁾	3 591	1 936	1 366	2 642	2 465	1 779	1 585
Einfuhr	1 231	1 287	1 127	990	1 251	1 610	2 018
Ausfuhr	3 323	3 920	2 039	2 397	3 370	3 446	2 537
Inlandsverwendung insgesamt	10 270	9 928	10 148	10 351	9 580	10 721	9 977
Saatgut	288	317	331	309	315	295	299
Futter	7 177	6 835	7 002	7 570	6 877	7 878	7 131
dav. aus Inlandserzeugung	6 660	6 083	6 421	7 214	6 709	7 275	6 048
aus Einfuhren	517	752	581	356	168	602	1 084
Verluste	328	278	271	311	279	289	257
Industrielle Verwertung	2 305	2 322	2 404	2 145	2 090	2 245	2 269
dav. für Alkohol	-	-	-	1	45	87	102
Braumalz	2 305	2 322	2 404	2 124	2 037	2 145	2 121
technische Stärke	-	-	-	-	-	0	0
dav. für Energie	-	-	-	-	51	99	153
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	172	176	140	16	18	14	15
dgl. kg je Kopf	2,1	2,1	1,7	0,1	0,2	0,2	0,2
Ausbeute in %	75,0	75,0	75,0	71,4	71,4	71,4	71,4
in Mehlwert	129	132	105	11	13	10	11
dgl. kg je Kopf	1,6	1,6	1,3	0,1	0,2	0,1	0,1
Selbstversorgungsgrad in %	131	110	103	126	120	111	103

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14 %, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschl. Nahrung direkt und energetische Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage

Quelle: BLE, BMELV (425).

230. Versorgung mit Hafer

1 000 t

4020600

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	1 249	1 107	1 297	1 287	1 067	927	800
Anfangsbestand	127	136	110	122	151	120	93
Endbestand	136	110	122	151	120	93	62
Eigenverbrauch	877	813	873	838	723	665	556
Saatgut	18	14	8	15	11	10	13
Futter	833	776	838	796	689	636	526
Verluste	25	22	26	26	21	19	16
Sonstige Nutzung ³⁾	1	1	1	1	1	1	1
Verkäufe	363	320	412	420	375	289	275
in % der Erzeugung	29,1	28,9	31,8	32,7	35,1	31,2	34,4
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	363	320	412	420	375	289	275
Anfangsbestand ⁴⁾	93	105	107	259	201	170	179
Endbestand ⁴⁾	105	107	100	201	170	179	232
Einfuhr	104	147	114	112	154	217	280
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	6	5	4	5	7	9	8
Ausfuhr	89	86	85	124	165	106	119
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	46	47	50	56	64	73	85
Inlandsverwendung über den Markt	366	379	448	467	394	392	383
Saatgut	15	28	28	19	20	18	15
Futter	151	147	180	188	153	95	66
Verluste	6	6	7	8	6	8	9
Industrielle Verwertung	-	-	-	-	0	4	1
dav. für Energie	-	-	-	-	0	0	1
Nahrung	194	198	233	252	215	268	292
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	1 249	1 107	1 297	1 287	1 067	927	800
Anfangsbestand ⁴⁾	220	241	217	381	351	290	271
Endbestand ⁴⁾	241	217	222	351	290	271	295
Einfuhr	104	147	114	112	154	217	280
Ausfuhr	89	86	85	124	165	106	119
Inlandsverwendung insgesamt	1 243	1 192	1 321	1 304	1 118	1 058	938
Saatgut	33	42	36	34	32	27	27
Futter	984	923	1 018	985	842	730	592
dav. aus Inlandserzeugung	931	826	959	932	797	667	494
aus Einfuhren	53	97	59	52	45	63	98
Verluste	31	28	33	33	28	27	25
Industrielle Verwertung	-	-	-	-	1	5	1
dav. für Alkohol	-	-	-	-	0	4	0
Braumalz	-	-	-	-	-	0	0
technische Stärke	-	-	-	-	-	0	0
dav. für Energie	-	-	-	-	0	1	1
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	195	199	234	253	216	269	293
dgl. kg je Kopf	2,4	2,5	2,8	3,1	2,6	3,3	3,6
Ausbeute in (%)	76	77	82	71	71	71	71
in Mehlwert	148	154	191	181	154	192	209
dgl. kg je Kopf	1,8	1,9	2,3	2,2	1,9	2,3	2,5
Selbstversorgungsgrad in %	100	93	98	99	95	88	85

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14 %, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschl. Nahrung direkt und energetische Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage

Quelle: BLE, BMELV (425).

231. Versorgung mit Mais

1 000 t

4020700

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	3 504	3 738	3 422	4 213	4 083	3 220	3 809
Anfangsbestand	391	385	477	298	448	487	362
Endbestand	385	477	298	448	487	362	419
Eigenverbrauch	1 663	1 548	1 535	2 039	1 934	1 740	968
Saatgut	-	-	-	-	-	0	0
Futter		1 473	1 467	1 954	1 823	1 624	837
Verluste	70	75	68	84	82	64	76
Sonstige Nutzung ³⁾	-	-	-	-	30	52	55
Verkäufe	1 847	2 098	2 066	2 025	2 110	1 605	2 784
in % der Erzeugung	52,7	56,1	60,4	48,1	51,7	49,8	73,1
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	1 847	2 098	2 066	2 025	2 110	1 605	2 784
Anfangsbestand ⁴⁾	374	290	438	443	319	452	497
Endbestand ⁴⁾	290	438	443	319	452	497	610
Einfuhr	2 292	2 632	2 680	3 304	3 214	3 816	4 067
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	1 282	1 434	1 495	1 587	1 499	1 514	1 533
Ausfuhr	1 441	1 588	1 539	1 828	1 611	1 417	1 269
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	714	705	708	701	597	742	563
Inlandsverwendung							
über den Markt	2 782	2 994	3 195	3 624	3 581	3 959	5 469
Saatgut	49	53	56	55	47	45	50
Futter	1 371	1 352	1 377	1 914	1 891	2 314	3 204
Verluste	35	40	45	41	41	40	44
Industrielle Verwertung ⁵⁾	488	518	563	288	289	327	719
dav. für Energie	.	.	.	.	8	19	453
Nahrung	839	1 031	1 154	1 326	1 312	1 232	1 452
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	3 504	3 738	3 422	4 213	4 083	3 220	3 809
Anfangsbestand ⁴⁾	765	675	915	741	767	939	859
Endbestand ⁴⁾	675	915	748	767	939	859	1 030
Einfuhr	2 292	2 632	2 680	3 304	3 214	3 816	4 067
Ausfuhr	1 441	1 588	1 539	1 828	1 611	1 417	1 269
Inlandsverwendung							
insgesamt	4 445	4 542	4 730	5 663	5 515	5 699	6 437
Saatgut	49	53	56	55	47	45	50
Futter	2 964	2 825	2 844	3 869	3 714	3 938	4 041
dav. aus Inlandserzeugung	2 791	2 810	2 706	3 213	3 093	2 496	2 480
aus Einfuhren	173	15	138	656	621	1 443	1 561
Verluste	105	115	113	125	123	104	121
Industrielle Verwertung ⁵⁾	488	518	563	288	319	379	719
dav. für Alkohol	9	13	9	1	2	20	70
Braumalz	0	0	0	0	0	0	0
technische Stärke	479	505	554	266	280	293	248
dav. für Energie	.	.	.	.	38	71	507
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	839	1 031	1 154	1 326	1 312	1 232	1 452
dgl. kg je Kopf	10,2	12,6	14,0	16,1	15,9	15,0	17,7
Ausbeute in (%)	62	62	62	71	71	71	71
in Mehlwert	517	640	717	947	937	880	1 037
dgl. kg je Kopf	6,3	7,8	8,7	11,5	11,4	10,7	12,6
Selbstversorgungsgrad in %	79	82	72	74	74	57	59

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14 %, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschl. Nahrung direkt und energetische Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage. - 5) Glukose und Isoglukose aus Mais im Nahrungsverbrauch enthalten.

Quelle: BLE, BMELV (425).

232. Versorgung mit Triticale

1 000 t

4020800

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	3 395	3 050	2 449	3 255	2 676	2 237	2 061
Anfangsbestand	187	175	171	125	220	158	123
Endbestand	175	171	125	220	158	123	98
Eigenverbrauch	1 840	1 701	1 482	1 734	1 527	1 261	1 198
Saatgut	-	17	12	16	10	10	15
Futter	1 772	1 623	1 421	1 653	1 453	1 188	1 128
Verluste	68	61	49	65	54	45	41
Sonstige Nutzung ³⁾	.	.	.	.	10	18	13
Verkäufe	1 567	1 353	1 013	1 425	1 212	1 010	888
in % der Erzeugung	46,2	44,4	41,4	43,8	45,3	45,2	43,1
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	1 567	1 353	1 013	1 425	1 212	1 010	888
Anfangsbestand ⁴⁾	105	151	95	76	124	108	80
Endbestand ⁴⁾	151	95	76	124	108	80	119
Einfuhr	5	6	0	15	56	37	46
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	-	-	-	-	-	-	-
Ausfuhr	266	244	96	319	285	132	79
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	-	-	-	-	-	-	-
Inlandsverwendung über den Markt	1 260	1 169	936	1 073	999	943	816
Saatgut	90	58	60	51	44	43	41
Futter	1 139	1 078	849	1 007	934	760	618
Verluste	-	-	-	-	0	1	1
Industrielle Verwertung	31	33	27	15	20	138	157
dav. für Energie	-	-	-	-	20	63	117
Nahrung	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	3 395	3 050	2 449	3 255	2 676	2 237	2 061
Anfangsbestand ⁴⁾	292	326	266	200	344	265	203
Endbestand ⁴⁾	326	266	201	344	265	203	217
Einfuhr	5	6	0	15	56	37	46
Ausfuhr	266	244	96	319	285	132	79
Inlandsverwendung insgesamt	3 100	2 870	2 418	2 808	2 526	2 204	2 014
Saatgut	90	75	72	67	55	53	56
Futter	2 911	2 701	2 270	2 660	2 387	1 948	1 746
dav. aus Inlandserzeugung	2 906	2 697	2 270	2 660	2 342	1 925	1 718
aus Einfuhren	5	4	0	0	45	23	28
Verluste	68	61	49	65	54	46	42
Industrielle Verwertung	31	33	27	15	30	157	157
davon für Alkohol	-	-	-	6	18	133	59
Braumalz	-	-	-	-	-	-	-
technische Stärke	-	-	-	-	-	-	-
dav. für Energie	.	.	.	.	30	82	130
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	.	.	.	.	.	.	.
dgl. kg je Kopf	.	.	.	.	.	.	.
Ausbeute in (%)	.	.	.	.	.	.	.
in Mehlertrag	.	.	.	.	.	.	.
dgl. kg je Kopf	.	.	.	.	.	.	.
Selbstversorgungsgrad in %	110	106	101	116	106	101	102

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14 %, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschl. Nahrung direkt und energetische Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage

Quelle: BLE, BMELV (425).

233. Versorgung mit Getreide insgesamt

1 000 t

4021100

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz							
Verwendbare Erzeugung ²⁾	49 486	43 247	38 891	50 956	45 883	43 375	40 546
Anfangsbestand	2 257	2 235	2 066	1 566	2 574	2 099	1 813
Endbestand	2 235	2 066	1 566	2 574	2 099	1 813	1 775
Eigenverbrauch	15 645	14 491	12 608	15 438	15 241	12 775	9 914
Saatgut	412	427	509	478	428	417	445
Futter	14 236	13 191	11 313	13 933	13 780	11 286	8 517
Verluste	989	865	778	1 019	918	868	811
Sonstige Nutzung ³⁾	8	8	8	8	115	205	141
Verkäufe	33 863	28 925	26 783	34 510	31 117	30 886	30 661
in % der Erzeugung	68,4	66,9	68,9	67,7	67,8	71,2	75,6
Marktbilanz							
Verkäufe der Landw.	33 863	28 925	26 783	34 510	31 117	30 886	30 661
Anfangsbestand ⁴⁾	9 024	10 873	9 697	7 518	11 390	9 199	5 432
Endbestand ⁴⁾	10 873	9 697	6 989	11 390	9 199	5 432	5 978
Einfuhr	6 203	7 831	6 694	7 423	8 751	9 612	11 431
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	3 066	3 375	3 361	3 544	3 610	3 759	3 755
Ausfuhr	15 431	13 967	12 229	13 333	15 086	14 789	11 693
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	3 517	3 405	3 432	3 360	3 510	3 847	3 767
Inlandsverwendung							
über den Markt	22 786	23 965	23 956	24 728	26 972	29 476	29 863
Saatgut	687	649	613	626	585	574	611
Futter	9 738	10 295	10 295	11 012	12 689	15 015	15 019
Verluste	220	232	234	226	223	223	226
Industrielle Verwertung	3 396	3 448	3 604	3 186	3 930	4 583	4 689
dav. für Energie	.	.	.	.	882	1 299	1 646
Nahrung	8 745	9 341	9 210	9 679	9 544	9 080	9 317
Gesamtbilanz							
Verwendbare Erzeugung	49 486	43 247	38 891	50 956	45 883	43 375	40 546
Anfangsbestand ⁴⁾	11 281	13 108	11 763	9 085	13 964	11 298	7 245
Endbestand ⁴⁾	13 108	11 763	8 555	13 964	11 298	7 245	7 754
Einfuhr	6 203	7 831	6 694	7 423	8 751	9 612	11 431
Ausfuhr	15 431	13 967	12 229	13 333	15 086	14 789	11 693
Inlandsverwendung insgesamt							
38 431	38 456	36 564	40 166	42 213	42 251	39 776	
Saatgut	1 099	1 076	1 122	1 104	1 013	991	1 056
Futter	23 974	23 486	21 608	24 945	26 471	26 301	23 537
dav. aus Inlanderzeugung	23 094	21 085	20 263	23 502	24 905	22 736	18 373
aus Einfuhren	880	2 401	1 345	1 444	1 566	3 565	5 163
Verluste	1 209	1 097	1 012	1 245	1 140	1 091	1 037
Industrielle Verwertung	3 396	3 448	3 604	3 186	4 036	4 780	4 689
dav. für Alkohol	118	131	94	158	1 170	1 624	867
Braumalz	2 388	2 416	2 498	2 237	2 151	2 284	2 257
technische Stärke	890	901	1 012	532	579	623	591
dav. für Energie	.	.	.	.	989	1 495	1 778
Nahrungsverbrauch							
in Getreidewert	8 753	9 349	9 218	9 687	9 552	9 088	9 325
dgl. kg je Kopf	106,2	113,3	111,7	117,3	115,9	110,4	113,4
Ausbeute in %	79	78	78	79	78	78	78
in Mehlwert	6 901	7 287	7 212	7 611	7 442	7 108	7 282
dgl. kg je Kopf	83,7	88,3	87,4	92,2	90,3	86,3	88,6
Selbstversorgungsgrad in %	129	112	106	127	109	103	102

1) Vorläufig. - 2) Liegt der Feuchtigkeitsgehalt des eingebrachten Getreides unter dem für das Ernteergebnis verwendeten Standard von 14 %, geht die tatsächlich verfügbare Menge in die Bilanz ein. - 3) Einschl. Nahrung direkt und energetische Nutzung. - 4) Ab 2004/2005 neue Berechnungsgrundlage

Quelle: BLE, BMELV (425).

234. Versorgung mit Sorghum und Hirse
1 000 t

4020900

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
Anfangsbestand	1	1	15	12	2	1	1	1
Endbestand	1	15	12	2	1	1	1	2
Einfuhr	178	166	162	170	184	322	346	435
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	136	130	129	127	141	146	149	166
Ausfuhr	148	122	135	140	134	292	319	372
dar. Erzeugnisse in Getreidewert	145	119	122	129	134	288	319	360
Inlandsverwendung	30	30	30	30	50	30	28	62
dar. Futter	20	20	20	20	40	20	16	56
Nahrung	10	10	10	10	10	10	11	6

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

235. Getreidekäufe der aufnehmenden Hand nach Monaten

In Prozent der Ernte

4021320

Monat	2006/07	2007/08	2008/09	2006/07	2007/08	2008/09	2006/07	2007/08	2008/09
Weizen ¹⁾			Roggen ²⁾			Gerste			
Juli	9,0	10,6	7,3	21,5	15,0	15,2	27,9	28,2	24,5
August	16,1	18,6	18,2	17,6	31,6	26,3	8,0	8,0	7,5
September	9,6	8,4	8,5	5,8	7,5	6,4	3,3	3,9	3,2
Oktober	5,2	4,4	5,7	3,3	4,0	2,8	2,2	3,8	4,4
November	5,0	4,7	5,9	3,1	3,4	4,1	3,2	3,2	2,4
Dezember	3,8	3,4	4,3	3,2	2,8	2,3	3,9	2,8	1,9
Juli-Dezember	51,9	53,6	52,6	58,0	67,8	60,0	50,8	52,2	46,0
Januar	5,1	3,8	3,8	2,6	2,8	2,1	4,9	2,0	1,5
Februar	4,1	5,0	5,2	3,4	3,8	2,4	1,9	2,1	1,9
März	4,2	5,3	5,6	2,8	3,2	3,3	1,9	1,9	2,1
April	3,5	4,7	4,7	2,3	2,8	2,4	1,5	1,8	2,4
Mai	3,4	3,8	5,3	2,1	2,2	2,9	1,5	2,0	2,4
Juni	3,5	3,3	5,5	2,1	2,5	4,2	3,2	2,3	3,0
Januar-Juni	25,7	27,7	31,8	16,6	18,6	18,2	15,3	12,6	14,0
Wirtschaftsjahr	77,6	81,3	84,5	74,6	86,4	78,2	66,2	64,8	59,9
Hafer ³⁾			Mais			Getreide insgesamt ⁴⁾			
Juli	4,2	2,7	2,7	1,1	1,4	1,0	14,5	14,3	11,4
August	9,4	12,3	9,7	1,5	1,6	0,8	12,5	14,9	14,2
September	3,1	3,1	4,3	2,5	2,0	1,7	6,6	6,2	6,0
Oktober	1,1	2,0	1,4	17,6	23,7	19,5	4,9	5,9	6,3
November	1,1	1,8	1,4	9,2	19,9	10,2	4,4	5,4	5,0
Dezember	1,4	1,0	0,5	2,0	4,7	2,8	3,5	3,2	3,2
Juli-Dezember	23,7	26,5	22,8	38,2	58,6	39,9	49,5	53,1	48,9
Januar	0,7	0,9	0,5	1,6	2,4	1,4	4,3	2,9	2,7
Februar	0,7	0,8	0,8	1,4	1,8	1,4	3,0	3,6	3,5
März	0,9	0,8	1,0	1,3	1,8	1,4	3,0	3,7	3,9
April	0,6	0,7	0,8	1,0	1,9	1,1	2,5	3,3	3,4
Mai	0,4	0,4	0,9	1,3	1,6	1,3	2,4	2,8	3,8
Juni	0,6	0,5	1,2	1,7	2,0	1,3	3,0	2,7	4,1
Januar-Juni	5,3	5,5	6,1	11,0	13,8	9,4	19,8	20,4	22,7
Wirtschaftsjahr	29,0	31,9	28,9	49,2	72,4	49,3	69,3	73,5	71,5

Anm.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 209. Getreideernte 2008 – endgültiges Ergebnis.

1) Weich- und Hartweizen ohne Zugang vom Erzeuger aus EU und Drittland in den Mahl- und Hartweizenmühlen. - 2) Einschl. Wintermenggetreide. - 3) Einschl. Sommermenggetreide. - 4) Einschl. Triticale.

Quelle: BLE, BMELV (425).

236. Bestände an Getreide und Getreideerzeugnissen bei Handel, Genossenschaften und Verarbeitungsbetrieben

1 000 t

4021400

Erzeugnis	31. Dez				30. Jun			
	2005	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2009
Weichweizen	5 252,7	5 134,9	5 396,7	4 364,4	2 149,5	2 301,1	2 287,4	2 269,9
Weichweizenmehl,								
Grieß und Dunst	122,6	120,0	127,4	139,3	111,4	118,8	113,9	127,5
Malz aus Weizen	8,0	5,6	9,2	10,0	6,8	5,4	7,8	8,5
Stärke aus Weizen	7,9	6,8	6,7	9,8	6,1	7,4	9,0	7,9
Weichweizen zusammen¹⁾	5 440,4	5 314,6	5 589,4	4 581,2	2 317,7	2 480,5	2 468,3	2 466,6
Hartweizen	46,2	61,2	70,7	53,6	51,2	63,0	44,5	46,9
Hartweizenmehl,								
Grieß und Dunst	15,8	19,4	22,7	12,3	16,1	20,4	25,0	13,6
Teigwaren	21,7	28,2	30,0	16,5	28,7	27,9	30,6	18,8
Hartweizen zusammen¹²⁾	91,0	117,8	133,8	88,0	103,7	120,6	111,3	85,5
Roggen	818,4	736,1	1 011,3	1 078,5	546,8	264,8	349,8	536,9
Roggenmehl	24,2	32,8	35,8	22,9	28,6	33,3	27,5	27,3
Roggen zusammen¹⁾	847,5	775,4	1 053,6	1 106,8	580,9	305,1	382,9	569,4
Braugerste	748,9	702,8	780,6	785,8	317,0	380,2	490,9	612,3
Übrige Gerste	1 722,6	1 888,1	1 669,9	1 618,8	578,9	578,4	451,9	629,0
Hafer	168,7	158,5	181,5	166,7	59,8	82,4	112,4	107,1
Körnermais	1 102,5	810,9	1 508,8	1 058,6	440,1	497,7	587,3	415,1
Triticale	412,2	319,7	330,3	383,4	107,7	79,6	118,9	153,1
Malz aus Braugerste	226,7	123,7	147,3	175,4	210,1	102,7	122,9	211,2
Stärke aus Mais	3,9	1,3	6,5	8,6	4,4	1,7	5,2	9,0
Nährmittel aus								
Gerste und Hafer	7,5	9,4	8,5	12,0	8,9	12,4	8,4	12,0
Sonstiges Getreide								
zusammen¹⁾	4 450,9	4 049,2	4 679,7	4 265,2	1 780,6	1 773,8	1 940,4	2 212,3
Getreide insgesamt¹⁾	10 829,8	10 256,9	11 456,5	10 041,2	4 782,9	4 680,0	4 902,9	5 333,7

Anm.: Interventionsbestände s. Tab. 495.

1) In Getreidewert. - 2) Einschließlich Teigwaren.

Quelle: BLE, BMELV (425).

237. Bestände an Hülsenfrüchten, Raps und Futtermitteln

1 000 t

4021500

Erzeugnis	31. Dez				30. Jun			
	2005	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2009
Handel, Genossenschaften und Verarbeitungsbetriebe								
Futtererbsen	79,4	56,3	40,1	25,5	19,7	14,4	8,7	10,0
Ackerbohnen	5,8	4,8	2,8	2,5	2,4	1,4	1,0	3,0
Sonst. Hülsenfrüchte ¹⁾	10,2	42,9	34,4	8,1	7,0	7,2	7,4	17,4
Hülsenfrüchte insgesamt	95,5	104,0	77,2	36,0	29,1	23,0	17,1	30,4
Raps ²⁾	1 919,8	1 860,4	1 852,3	1 430,4	455,1	457,6	223,5	300,6
Ölkuchen ³⁾	516,0	404,1	485,3	483,3	545,3	703,0	544,9	371,7
Mischfutterbetriebe								
Mühlennachprodukte	30,1	23,8	31,5	31,5	29,5	36,1	38,4	34,0
Maiskleberfutter	17,1	18,9	18,7	14,4	17,7	19,6	22,5	13,3
Maniok	0,0	0,0	5,4	0,8	0,0	3,3	10,3	0,0
Fisch-, Fleisch-, Tier- und Blutmehl	0,6	0,7	0,4	0,8	0,6	0,6	0,4	0,6
Mischfutter ⁴⁾	154,4	132,1	146,6	154,9	142,0	133,4	144,5	166,4

1) Süßlupinen, Wicken u. a. - 2) Ohne Ölmöhlen. - 3) Einschließlich Bestände in Ölmöhlen. - 4) Mischfutter insgesamt für alle Nutzungsarten.

Quelle: BLE, BMELV (425).

238. Getreideverbrauch für Nahrung, Industrie und Futter

4021600

Verbrauch für	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Getreide insgesamt in 1 000 t²⁾								
Nahrung	8 046	8 753	9 349	9 218	9 687	9 552	9 088	9 325
Industrie	3 470	3 396	3 448	3 604	3 186	4 036	4 780	4 822
Futter	22 770	23 974	23 486	21 608	24 945	26 468	26 301	23 537
Zusammen	34 286	36 123	36 283	34 430	37 818	40 056	40 170	37 683
davon in %								
Nahrung	23,5	24,2	25,8	26,8	25,5	25,2	22,6	24,7
Industrie	10,1	9,4	9,5	10,5	8,4	9,2	11,9	12,8
Futter	66,4	66,4	64,7	62,7	66,1	65,6	65,5	62,5
Anteile bei den einzelnen Getreidearten in %								
Weizen								
Nahrung	40,4	42,6	43,4	46,5	45,6	39,4	35,6	40,0
Industrie	4,0	3,6	3,4	4,1	3,5	6,0	8,5	6,9
Futter	55,6	53,8	53,2	49,4	50,9	54,6	56,0	53,1
Roggen								
Nahrung	42,0	36,9	36,5	41,5	29,7	29,4	34,5	36,0
Industrie	0,8	0,6	0,7	0,6	6,3	16,1	16,1	18,4
Futter	57,2	62,5	62,8	57,9	64,0	54,5	49,4	45,7
Sonstiges Getreide								
Nahrung	5,8	6,7	8,0	8,7	8,3	9,0	8,1	9,5
Industrie	16,9	15,6	16,3	16,9	12,7	11,6	14,8	17,4
Futter	77,3	77,7	75,7	74,4	78,9	79,3	77,1	73,1

1) Vorläufig. - 2) In Getreidewert.

Quelle: BLE, BMELV (425).

239. Versorgung mit Mehl

1 000 t

4021700

Bilanzposten	Weizenmehl (einschl. Grieß u. Dunst)			Roggenmehl			Mehl insgesamt		
	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Herstellung in									
Handelsmühlen	5 687	5 574	5 753	787	787	807	6 474	6 361	6 561
Anfangsbestand	117	128	143	24	29	33	141	156	177
Endbestand	128	143	146	29	33	28	156	177	173
Einfuhr ²⁾	113	116	127	0	1	2	114	118	128
Ausfuhr ²⁾	627	586	584	27	23	24	653	610	608
Verbrauch	5 163	5 088	5 294	757	760	791	5 919	5 848	6 085
dgl. kg je Kopf	62,6	61,8	64,4	9,2	9,2	9,6	71,8	71,0	74,0

1) Vorläufig. - 2) Ohne Außenhandel mit Backwaren.

Quelle: BLE, BMELV (425).

240. Anzahl der Mühlen und Vermahlung in Handelsmühlen nach Betriebsgrößenklassen und Getreidearten

4021800

Gliederung	Betriebe mit ... bis unter ... t Vermahlung						Insgesamt
	500 - 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 25 000	25 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 und mehr	
2006/07							
Anzahl der Betriebe	197	26	33	23	14	24	317
Vermahlung in 1 000 t							
Weichweizen aus							
Inland	225,5	133,7	409,2	654,0	793,7	4 075,3	6 291,5
EU	1,0	0,9	14,1	38,5	12,2	297,3	364,1
Drittland	-	0,1	1,0	0,0	-	10,1	11,2
Weichweizen insgesamt	226,5	134,6	424,4	692,5	805,9	4 382,8	6 666,7
Roggen	111,5	48,4	104,4	147,8	156,8	324,9	893,9
Brotgetreide insgesamt	338,0	183,1	528,8	840,3	962,7	4 707,7	7 560,6
Hartweizen	.	.	.	.	.	.	379,9
Anteil der Größenklassen an der							
Anzahl der Betriebe insgesamt (%)	62,1	8,2	10,4	7,3	4,4	7,6	100
Vermahlung insgesamt							
(ohne Hartweizen) in %	4,5	2,4	7,0	11,1	12,7	62,3	100
2007/08							
Anzahl der Betriebe	185	31	30	20	16	26	308
Vermahlung in 1 000 t							
Weichweizen aus							
Inland	209,1	158,6	345,6	541,6	838,3	4 266,3	6 359,5
EU	1,3	3,1	9,7	42,8	0,6	392,3	449,7
Drittland	-	0,1	-	0,0	-	18,7	18,9
Weichweizen insgesamt	210,4	161,9	355,3	584,3	838,9	4 677,3	6 828,1
Roggen	107,5	42,2	112,0	91,6	223,2	345,5	921,9
Brotgetreide insgesamt	317,9	204,0	467,3	675,9	1 062,1	5 022,8	7 750,0
Hartweizen	.	.	.	.	.	.	438,6
Anteil der Größenklassen an der							
Anzahl der Betriebe insgesamt (%)	60,1	10,1	9,7	6,5	5,2	8,4	100
Vermahlung insgesamt							
(ohne Hartweizen) in %	4,1	2,6	6,0	8,7	13,7	64,8	100
2008/09							
Anzahl der Betriebe	182	29	28	21	17	25	302
Vermahlung in 1 000 t							
Weichweizen aus							
Inland	208,3	144,9	350,4	520,7	938,3	4 265,4	6 428,1
EU	1,7	3,7	5,6	35,0	0,0	266,5	312,6
Drittland	-	0,5	-	-	-	7,6	8,1
Weichweizen insgesamt	210,0	149,1	356,0	555,8	938,3	4 539,4	6 748,7
Roggen	106,9	38,0	91,1	96,5	225,7	341,4	899,6
Brotgetreide insgesamt	316,9	187,1	447,2	652,2	1 164,1	4 880,9	7 648,3
Hartweizen	.	.	.	.	.	.	382,6
Anteil der Größenklassen an der							
Anzahl der Betriebe insgesamt (%)	60,3	9,6	9,3	7,0	5,6	8,3	100
Vermahlung insgesamt							
(ohne Hartweizen) in %	4,1	2,4	5,8	8,5	15,2	63,8	100

Quelle: BLE, BMELV (425).

241. Getreidevermahlung, Mehlerstellung und Mehlausbeute
in Handelsmühlen

4021900

Erzeugnis	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Vermahlung in 1 000 t							
Weichweizen	6 679,5	6 525,1	6 538,2	6 832,2	6 666,7	6 828,1	6 748,7
Roggen	943,1	909,0	894,7	902,2	893,9	921,9	899,6
Brotgetreide insgesamt	7 622,7	7 434,1	7 432,9	7 734,4	7 560,6	7 750,0	7 648,3
Hartweizen	330,4	327,7	340,3	377,8	379,9	438,6	382,6
davon Getreide, das mindestens nach den Vorschriften der EG-Öko-Verordnung (EWG) Nr. 834/2007 erzeugt wurde ¹⁾							
Weichweizen	37,4	35,5	38,7	34,3	45,5	60,3	53,3
Roggen	20,1	19,4	18,8	17,0	17,2	18,1	17,4
Hartweizen	.	.	.	.	.	.	.
Herstellung von Mehl (einschl. Grieß und Dunst) in 1 000 t							
Weichweizenmehl	5 265,0	5 213,3	5 215,1	5 418,1	5 299,4	5 434,1	5 398,3
Roggenmehl	827,8	804,7	799,0	787,0	787,4	807,3	796,9
zusammen	6 092,8	6 018,0	6 014,0	6 205,1	6 086,8	6 241,5	6 195,2
Hartweizenmehl	234,3	232,8	245,9	269,0	274,2	319,1	279,2
darunter aus Getreide, das mindestens nach den Vorschriften der EG-Öko-Verordnung (EWG) Nr. 834/2007 erzeugt wurde							
Weichweizenmehl	29,5	28,3	30,9	27,2	36,1	48,0	42,6
Roggenmehl	17,7	17,2	16,8	14,9	15,2	15,9	15,4
Hartweizenmehl	.	.	.	.	.	.	.
Ausbeute in %							
Weichweizen	78,8	79,9	79,8	79,3	79,5	79,6	80,0
Roggen	87,8	88,5	89,3	87,2	88,1	87,6	88,6
Brotgetreide insgesamt	79,9	81,0	80,9	80,2	80,5	80,5	81,0
Hartweizen	70,9	71,0	72,3	71,2	72,2	72,7	73,0

Anm.: Ab 1991/92 ohne Lohn- und Umtauschvermahlung; siehe Vorbemerkungen auf Seite 206.

1) Errechnet mit dem durchschnittlichen Ausmahlungsgrad

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

242. Mahlerzeugnisse aus Getreide

4022100

Wirtschafts- jahr	Weizenmehle (aus Weich- und Hartweizen)				
	Type 405	Type 550 + 630	Type 812	Type 1050	Type 1600
Tonnen					
2003/04	587 304	3 616 025	134 036	276 628	78 135
2004/05	602 804	3 628 539	135 475	280 885	72 778
2005/06	572 968	3 782 032	156 262	292 326	71 257
2006/07	555 718	3 804 912	146 022	303 672	61 095
2007/08	563 691	3 891 767	142 079	308 425	72 028
2008/09	631 023	3 807 139	179 330	280 377	77 327
Anteile in Prozent					
2003/04	10,78	66,40	2,46	5,08	1,43
2004/05	11,04	66,45	2,48	5,14	1,33
2005/06	10,07	66,50	2,75	5,14	1,25
2006/07	9,97	68,27	2,62	5,45	1,10
2007/08	9,80	67,65	2,47	5,36	1,25
2008/09	11,11	67,06	3,16	4,94	1,36

Fortsetzung Seite 224

Noch: 242. Mahlerzeugnisse aus Getreide

Wirtschafts- jahr	Weizenerzeugnisse (aus Weich- und Hartweizen)				
	Exportmehle	Vollkornmehl u. - schrot	Backschrot Type 1700	Grieß u. Dunst	Zusammen
Tonnen					
2003/04	351 511	78 604	47 571	276 289	5 446 103
2004/05	342 007	86 721	24 189	287 562	5 460 960
2005/06	399 219	86 101	23 588	303 309	5 687 062
2006/07	273 446	98 665	27 094	303 039	5 573 663
2007/08	277 776	118 465	20 196	358 778	5 753 205
2008/09	254 500	110 564	18 642	318 653	5 677 555
Anteile in Prozent					
2003/04	6,45	1,44	0,87	5,07	100
2004/05	6,26	1,59	0,44	5,27	100
2005/06	7,02	1,51	0,41	5,33	100
2006/07	4,91	1,77	0,49	5,44	100
2007/08	4,83	2,06	0,35	6,24	100
2008/09	4,48	1,95	0,33	5,61	100
Wirtschafts- jahr	Roggenmehle				
	Type 815	Type 997	Type 1150	Type 1370	Type 1740
Tonnen					
2003/04	27 633	170 428	354 588	62 286	11 954
2004/05	27 347	170 519	339 630	64 977	13 621
2005/06	24 950	166 765	335 902	64 696	12 133
2006/07	21 742	158 221	347 391	64 335	11 093
2007/08	20 734	159 797	342 431	78 169	12 866
2008/09	17 159	171 951	334 372	76 092	8 248
Anteile in Prozent					
2003/04	3,43	21,18	44,06	7,74	1,49
2004/05	3,42	21,34	42,51	8,13	1,70
2005/06	3,17	21,19	42,68	8,22	1,54
2006/07	2,76	20,09	44,12	8,17	1,41
2007/08	2,57	19,79	42,42	9,68	1,59
2008/09	2,15	21,58	41,96	9,55	1,03
Wirtschaftsjahr	Roggenerzeugnisse				
	Vollkornmehl u. - schrot	Backschrot Type 1800	Zusammen		
Tonnen					
2003/04	110 901	66 936	804 726		
2004/05	108 235	74 636	798 965		
2005/06	106 415	76 185	787 046		
2006/07	109 261	75 344	787 387		
2007/08	115 788	77 543	807 328		
2008/09	114 429	74 668	796 919		
Anteile in Prozent					
2003/04	13,78	8,32	100		
2004/05	13,55	9,34	100		
2005/06	13,52	9,68	100		
2006/07	13,88	9,57	100		
2007/08	14,34	9,60	100		
2008/09	14,36	9,37	100		

Anm.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 186.

Quelle: BLE, BMELV (425).

243. Herstellung von Getreideerzeugnissen ohne Mehl

1 000 t

4022000

Erzeugnis	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Teigwaren	285,8	279,9	282,3	286,1	302,7	305,0
Getreidestärke ¹⁾	554,5	557,2	582,3	482,0	379,6	336,6
Gerstenmalz	2 028,4	1 939,8	1 846,0	1 739,8	1 894,9	1 841,6
Weizenmalz	78,5	82,2	76,0	89,8	90,6	84,2
Hafernährmittel	195,8	210,8	217,2	227,3	253,1	269,2
Kaffeemittel	4,8	7,3	8,9	9,0	10,3	9,5

Anm.: Siehe Vorbemerkung auf Seite 209.

1) Weizen-, Mais- und Reisstärke zusammen für Nahrung, einschl. der Mengen, die im gleichen Betrieb zu anderen Produkten weiterverarbeitet werden.

Quelle: BLE, BMELV (425).

244. Verarbeitung von Getreide und anderen Komponenten zu Mischfutter

4022300

Getreideart bzw. andere Komponenten	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Mengen in 1 000 t							
Weizen	3 944,3	3 608,8	3 830,3	4 593,3	4 703,6	3 704,0	3 964,9
Roggen	926,9	1 061,8	1 148,9	720,1	534,6	664,7	933,4
Gerste	1 498,3	1 898,4	1 628,2	1 584,7	2 346,3	2 027,1	2 108,0
Hafer	44,4	62,3	52,7	46,4	31,7	43,3	34,4
Mais	1 104,0	1 157,1	1 310,4	1 263,6	1 255,1	2 614,2	2 106,4
Triticale	966,5	746,2	883,2	787,1	601,4	504,9	686,6
Getreide insgesamt	8 484,4	8 534,8	8 853,7	8 995,1	9 472,6	9 558,2	9 833,6
Futtererbsen	95,2	193,1	136,1	99,4	68,1	27,1	14,0
Ackerbohnen	18,6	13,7	13,6	11,1	10,6	8,2	6,7
Sonst. Hülsenfrüchte, Ölsaaten	57,6	56,3	32,2	47,4	44,2	50,4	37,8
Hülsenfrüchte insgesamt	171,4	263,2	181,9	157,9	122,9	85,8	58,5
Raps	8,8	7,3	6,0	15,7	56,1	89,8	34,4
Sonnenblumenkerne	3,1	4,9	3,0	3,3	3,5	3,3	4,2
Mühlennachprodukte	1 426,9	1 343,5	1 375,4	1 494,4	1 474,8	1 493,4	1 338,3
Ölkuchen insgesamt	5 104,6	5 269,7	5 199,7	5 139,5	5 427,9	6 095,8	5 959,5
Maiskleberfutter	842,2	942,7	563,8	523,9	389,1	268,9	233,5
Fischmehl	13,8	14,1	14,8	14,3	10,5	20,4	19,8
Maniokprodukte	4,6	39,8	4,0	0,1	8,6	104,4	19,4
Zitrus-, Obsttrester	121,4	139,4	108,0	37,7	113,8	110,0	75,3
Melasse, Rübenschnitzel	609,9	748,4	590,2	604,7	618,0	755,5	616,0
Sonstige Produkte der Getreidebe- und -verarbeitung	236,9	276,1	236,8	234,3	230,7	274,5	263,1
Meldepflichtige Rohstoffe insg.	17 028,1	17 583,9	17 137,1	17 220,9	17 928,4	18 858,3	18 455,6
Anteil im Mischfutter in %							
Getreide	43,0	42,0	45,0	45,0	45,8	43,7	46,6
Hülsenfrüchte insgesamt	0,9	1,3	0,9	0,8	0,6	0,4	0,3
Raps	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	0,4	0,2
Sonnenblumenkerne	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mühlennachprodukte	7,2	6,6	7,0	7,5	7,1	6,8	6,3
Ölkuchen insgesamt	25,9	26,0	26,5	25,7	26,2	27,9	28,2
Maiskleberfutter	4,3	4,6	2,9	2,6	1,9	1,2	1,1
Fischmehl	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Maniokprodukte	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1
Zitrus-, Obsttrester	0,6	0,7	0,5	0,2	0,5	0,5	0,4
Melasse, Rübenschnitzel	3,1	3,7	3,0	3,0	3,0	3,5	2,9
Sonstige Produkte der Getreidebe- und -verarbeitung	1,2	1,4	1,2	1,2	1,1	1,3	1,2
Meldepflichtige Rohstoffe insg.	86,3	86,6	87,2	86,2	86,7	86,2	87,5

Anm.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 209.

Quelle: BLE, BMELV (425).

245. Anzahl der Mischfutterhersteller und Mischfutterherstellung nach Betriebsgrößenklassen und Tierarten

4022200

Gliederung	Betriebe mit ... bis unter ... t Mischfutterherstellung						Insgesamt
	500 - 10 000	10 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 - 200 000	200 000 - 300 000	300 000 und mehr	
2006/07							
Anzahl der Betriebe	134	103	50	35	20	10	352
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	27,4	92,9	29,6	51,7	41,2	23,9	266,5
Kälber	11,3	99,7	69,2	46,8	35,2	34,8	297,1
Rinder	123,0	859,5	1 255,4	1 402,6	1 533,7	1 014,0	6 188,1
Schweine	261,7	1 176,1	1 659,0	1 894,5	1 680,2	1 739,6	8 410,9
Mastgeflügel	7,2	42,2	214,4	874,5	923,6	941,3	3 003,2
Nutzgeflügel	29,0	130,0	432,1	623,9	698,8	262,2	2 176,0
Sonst. Mischfutter	23,2	42,5	50,6	60,3	65,6	105,4	347,6
Zusammen	482,8	2 442,9	3 710,3	4 954,2	4 978,1	4 121,2	20 689,5
Getreideanteil							
in 1 000 t	224,1	1 012,5	1 555,0	2 340,3	2 269,9	2 070,9	9 472,6
in %	46,4	41,4	41,9	47,2	45,6	50,2	45,8
2007/08							
Anzahl der Betriebe	130	104	42	38	18	14	346
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	23,8	106,4	31,3	51,3	23,3	49,2	285,3
Kälber	8,0	94,9	69,9	45,3	28,4	43,5	290,0
Rinder	112,0	975,8	998,9	1 541,1	1 276,9	1 507,7	6 412,5
Schweine	238,6	1 086,5	1 643,4	2 280,5	1 612,2	2 310,5	9 171,8
Mastgeflügel	11,3	47,2	92,1	962,6	873,8	1 286,3	3 273,2
Nutzgeflügel	26,0	187,3	344,6	574,6	547,9	441,5	2 122,0
Sonst. Mischfutter	26,4	50,0	42,2	31,6	53,9	114,3	318,4
Zusammen	446,1	2 548,1	3 222,5	5 487,1	4 416,4	5 752,9	21 873,1
Getreideanteil							
in 1 000 t	217,7	989,0	1 282,3	2 520,9	1 942,6	2 605,7	9 558,3
in %	48,8	38,8	39,8	45,9	44,0	45,3	43,7
2008/09							
Anzahl der Betriebe	119	100	41	39	19	12	330
Herstellung von Mischfutter in 1 000 t nach Nutzungsarten							
Pferde	26,0	95,0	27,2	55,3	37,1	27,6	268,3
Kälber	8,3	104,7	57,2	48,2	27,8	38,8	285,0
Rinder	131,4	993,3	686,4	1 562,4	1 296,9	1 340,1	6 010,5
Schweine	202,4	972,0	1 724,1	2 524,5	1 452,9	2 076,9	8 952,7
Mastgeflügel	15,2	84,2	132,6	867,7	1 202,9	953,7	3 256,2
Nutzgeflügel	30,2	155,6	390,4	571,9	613,1	258,4	2 019,6
Sonst. Mischfutter	33,5	36,9	52,1	45,0	43,5	98,5	309,6
Zusammen	447,0	2 441,7	3 069,9	5 675,0	4 674,1	4 794,1	21 101,9
Getreideanteil							
in 1 000 t	211,8	961,7	1 422,1	2 685,7	2 212,1	2 340,3	9 833,6
in %	47,4	39,4	46,3	47,3	47,3	48,8	46,6

Anm.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 209.

Quelle: BLE, BMELV (425).

246. Herstellung von Mischfutter

1 000 t

4022400

Nutzungsart	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Pferde	281,0	286,9	267,2	266,0	266,5	285,3	268,3
Kälber	333,3	330,0	309,3	301,2	297,1	290,0	285,0
Rinder (ohne Kälber)	6 437,1	6 597,0	6 080,8	5 903,9	6 188,1	6 412,5	6 010,5
Schweine	7 331,7	7 599,1	7 473,6	7 824,2	8 410,9	9 171,8	8 952,7
Geflügel	5 062,0	5 153,1	5 169,0	5 316,3	5 179,2	5 395,2	5 275,8
Sonstiges Mischfutter	292,4	336,6	358,2	357,4	347,6	318,4	309,6
Insgesamt	19 737,5	20 302,7	19 658,1	19 969,0	20 689,5	21 873,1	21 101,9
Anteil am Mischfutter in %							
Pferde	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3
Kälber	1,7	1,6	1,6	1,5	1,4	1,3	1,4
Rinder (ohne Kälber)	32,6	32,5	30,9	29,6	29,9	29,3	28,5
Schweine	37,1	37,4	38,0	39,2	40,7	41,9	42,4
Geflügel	25,6	25,4	26,3	26,6	25,0	24,7	25,0
Sonstiges Mischfutter	1,5	1,7	1,8	1,8	1,7	1,5	1,5

Anm.: Siehe Vorbemerkungen auf Seite 209.

Quelle: BLE, BMELV (425).

247. Versorgung mit Reis

1 000 t

4022500

Bilanzposten	Geschälter Reis			Geschliffener Reis			Bruchreis		
	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugung	7	6	4	140	128	131	13	14	14
Anfangsbestand ²⁾	8	10	23	10	8	23	1	1	2
Endbestand ²⁾	10	23	16	8	23	20	1	2	1
Einfuhr ³⁾	167	168	228	276	288	378	60	81	88
Ausfuhr	5	6	79	107	129	87	16	14	17
Inlandsverwendung	168	155	159	311	272	426	57	81	85
Futter	-	-	-	-	-	-	2	2	2
Verluste (Markt)	2	2	2	3	3	4	1	1	1
Verarbeitung	140	128	131	-	14	14	-	-	-
Nahrungsverbrauch	26	26	27	308	255	407	54	78	82
dgl. kg je Kopf	0,3	0,3	0,3	3,7	3,1	5,0	0,7	0,9	1,0

Anm.: Werte beziehen sich auf das Getreideswirtschaftsjahr Juli/Juni.

1) Vorläufig. - 2) Bestände in Reismühlen. - 3) Einfuhren geschätzt

Quelle: BLE, BMELV (425).

248. Versorgung mit Hülsenfrüchten

1 000 t

4022600

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Verwendbare								
Erzeugung	556	751	609	620	622	481	380	256
Anfangsbestand	41	35	47	51	30	43	22	16
Endbestand	35	47	51	30	43	22	16	10
Einfuhr	253	104	195	164	89	97	67	63
Ausfuhr	47	96	184	76	97	89	70	32
Inlandsverwendung								
insgesamt	768	747	616	729	601	510	383	293
Saatgut	46	48	46	44	39	37	30	23
Futter i. d. Landw. direkt	223	340	345	343	284	211	128	91
Futter über den Markt	386	298	171	272	236	210	202	154
Marktverluste	11	7	5	8	6	7	5	4
Nahrungsverbrauch	102	54	49	63	36	46	19	20
dgl. kg je Kopf	1,2	0,7	0,6	0,8	0,4	0,6	0,2	0,2
Selbstversorgungsgrad								
in %	72	101	99	85	104	96	90	87

Anm.: Hülsenfrüchte für alle Verwendungen, einschl. Futterhülsenfrüchte.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

249. Versorgung mit Kartoffeln

1 000 t

4022700

Bilanzposten	1999/00	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugungsbilanz								
Erzeugung ²⁾	12 031	11 917	11 492	10 232	13 044	11 624	10 031	11 644
Schwund	962	953	919	819	683	630	563	653
Verwendbare Erzeugung	11 069	10 964	10 573	9 413	12 360	10 994	9 468	10 991
Anfangsbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Endbestand	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenverbrauch	1 489	1 134	1 073	793	1 860	770	473	550
Saatgut	658	609	599	631	571	295	299	230
Futter	694	395	349	42	1 169	355	55	199
Nahrung direkt	137	130	125	120	120	120	120	120
Verkäufe	9 580	9 830	9 500	8 620	10 500	10 224	8 995	10 441
Marktbilanz								
Verkäufe	9 580	9 830	9 500	8 620	10 500	10 224	8 995	10 441
Einfuhr ³⁾	1 449	1 469	1 634	1 538	1 453	1 760	1 691	1 548
Ausfuhr ³⁾	1 828	2 247	2 319	2 245	2 520	4 567	4 260	4 725
Inlandsverwendung über den Markt	9 201	9 052	8 815	7 913	9 432	7 258	7 063	6 957
Saatgut	54	53	61	54	69	307	303	338
Futter	0	0	0	0	0	0	0	0
Verluste	249	361	177	7	298	267	259	256
Industrielle Verwertung ⁴⁾	3 284	3 121	3 172	2 459	3 397	1 608	1 584	1 491
Nahrung	5 614	5 517	5 405	5 393	5 668	5 075	4 917	4 871
Gesamtbilanz								
Verwendbare Erzeugung	11 069	10 964	10 573	9 413	12 360	10 994	9 468	10 991
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	- 160	637	- 306
Einfuhr ³⁾	1 449	1 469	1 634	1 538	1 453	1 760	1 691	1 548
Ausfuhr ³⁾	1 828	2 247	2 319	2 245	2 520	4 567	4 260	4 725
Inlandsverwendung insgesamt	10 690	10 186	9 888	8 706	11 293	8 187	7 537	7 507
Saatgut	712	662	660	685	640	602	602	568
Futter	694	395	349	42	1 169	355	55	199
Verluste	249	361	177	7	298	267	259	256
Industrielle Verwertung ⁴⁾	3 284	3 121	3 172	2 459	3 397	1 608	1 584	1 491
Nahrungsverbrauch	5 751	5 647	5 530	5 513	5 788	5 195	5 037	4 991
dgl. kg je Kopf	70,0	68,5	67,0	66,8	70,2	63,0	61,2	60,7
dar. Kartoffelerzeugnisse	30,7	31,5	34,2	32,5	36,6	36,0	30,6	31,8
Selbstversorgungsgrad in %	104	108	107	108	109	137	126	146

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Schätzungen für Betriebe unter 1 ha; ab 1999 unter 2 ha LF. - 3) Einschl. Kartoffelverarbeitungserzeugnisse zur menschlichen Ernährung in Frischkartoffelwert (ohne Kartoffelstärke). Ab 2004/05 geänderte Berechnungsgrundlage. - 4) Alkohol und Stärke, siehe Tab. 250

Quelle: BLE, BMELV 425.

250. Verwendung von Kartoffeln zur Herstellung von Stärke und Alkohol

1 000 t

4022800

Gliederung	1999/00	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Verwendung für								
Stärkeherstellung	2 978	2 857	2 909	2 285	3 173	2 964	2 312	2 807
Alkoholherstellung	306	264	263	174	224	155	98	197
Zusammen	3 284	3 121	3 172	2 459	3 397	3 119	2 410	3 004
Hieraus Herstellung von								
Stärke	663	620	630	516	736	710	519	687
Alkohol								
in 1 000 hl ²⁾	345	299	295	191	251	174	101	223

1) Vorläufig. - 2) Weingeist.

Quelle: Bundesmonopolverwaltung, BLE, BMELV (425).

251. Versorgung mit Kartoffelstärke

1 000 t

4022900

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Herstellung	620	630	516	736	710	519	519
Einfuhr	27	36	49	37	38	45	45
Ausfuhr	361	342	312	360	362	373	373
Inlandsverwendung²⁾	286	324	253	413	348	333	333
Industrieverbrauch	229	259	202	259	219	194	194
Verluste	6	6	5	5	7	7	7
Nahrungsverbrauch³⁾	51	59	46	149	123	132	132
dgl. kg je Kopf	0,6	0,7	0,6	1,8	1,5	1,6	1,6
in Kartoffelwert kg je Kopf	2,9	3,3	2,4	7,8	6,2	7,2	7,2
Selbstversorgungsgrad in %	217	194	204	178	204	156	156

1) Vorläufig. - 2) Ohne Bestandsänderungen. - 3) Ab 2004/05 neue Berechnungsmethode.

Quelle: BLE, BMELV (425).



IV. Zucker, Glukose, Honig, Kakao

Vor b e m e r k u n g e n : Die Daten über die Zuckerwirtschaft werden aufgrund der Marktordnungs-
waren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I, S. 2286) erhoben.

252. Verwertung der Zuckerrübenenernte

1 000 t

4030100

Gliederung	2000/01	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09 ¹⁾
Anlieferung/Verarbeitung								
an/in Zuckerfabriken	27 870	26 794	23 756	27 159	25 387	20 753	25 139	23 002
Herstellung v. Zucker in Weißzuckerwert								
in Zuckerfabriken	4 383	4 043	3 779	4 296	4 049	3 288	3 954	3 638
Ausgebeuteter Zucker in %	15,7	15,1	15,9	15,8	15,9	15,8	15,5	15,8

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

253. Versorgung mit Zucker in Weißzuckerwert

1 000 t

4030200

Bilanzposten	Juli/Juni							
	1999/00	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Herstellung ²⁾	4 401	3 740	4 043	3 779	4 334	4 052	3 288	3 954
Anfangsbestand	1 201	1 420	1 104	1 265	1 196	1 382	954	1 113
Endbestand ³⁾	1 418	1 104	1 265	1 196	1 382	954	1 113	1 350
Einfuhr								
als Zucker	328	301	377	477	550	638	553	621
in zuckerhaltigen Erzeugnissen	649	884	1 004	1 059	1 027	1 088	1 122	1 096
Ausfuhr								
als Zucker	1 565	1 356	1 189	1 236	1 365	1 909	749	706
in zuckerhaltigen Erzeugnissen	872	1 036	1 138	1 181	1 243	1 310	1 376	1 458
Inlandsverwendung	2 724	2 849	2 936	2 967	3 117	2 987	2 679	3 270
Futter	2	2	2	2	2	2	2	2
Industrielle Verwertung	28	26	25	25	27	25	38	62
Nahrungsverbrauch	2 694	2 821	2 909	2 940	3 088	2 960	2 639	3 205
dgl. kg je Kopf	32,8	34,2	35,2	35,6	37,4	35,9	32,1	39,0
Selbstversorgungsgrad in %	162	131	138	127	139	136	123	121

1) Vorläufig. - 2) Herstellung in Zuckerfabriken. - 3) Einschließlich zuckerhaltige Erzeugnisse.

Quelle: BLE, BMELV (425).

254. Zuckerabsatz der Zuckerfabriken und Handelsunternehmen

1 000 t

4030300

Gliederung	Juli/Juni							
	1999/00	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Haushaltszucker	500,6	486,4	500,2	490,4	518,3	498,4	448,7	437,2
Verarbeitungszucker	2 416,3	2 486,9	2 542,3	2 571,2	2 683,7	2 651,6	2 501,2	2 775,5
für								
Schokolade	360,9	386,3	409,0	403,1	415,7	393,3	360,3	396,7
Zuckerwaren	252,0	271,1	267,8	279,1	280,9	275,5	261,4	295,6
Dauerbackwaren	117,1	135,7	141,0	129,5	138,9	135,1	146,4	150,9
Brot, Konditoreiwaren	108,1	106,5	113,2	112,2	151,4	176,5	105,3	112,8
Nähr- u. Backmittel	203,8	199,6	198,1	208,6	211,6	212,0	166,4	166,3
Brotaufstriche, Obst- u. Gemüsekonserven	204,1	186,1	193,7	189,1	174,2	173,5	163,1	164,3
Speiseeis	40,5	36,8	36,6	40,4	41,9	45,7	32,7	32,8
Milcherzeugnisse	161,4	157,8	157,7	162,0	173,3	162,9	145,0	136
Wein, Sekt	58,2	51,4	68,6	50,7	94,7	71,9	49,0	55,9
Bier, Spirituosen	62,4	68,2	68,3	72,3	68,4	102,0	37,9	48,6
Erfrischungsgetränke, Fruchtsäfte, Obstwein	596,7	501,5	496,0	520,7	542,7	592,5	616,5	639,1
Sonstige Produkte	251,1	385,9	392,3	403,5	390,0	310,8	417,3	576,5
Gesamtabsatz	2 916,9	2 973,3	3 042,5	3 061,6	3 202,0	3 150,0	2 949,9	3 212,7
davon in % an								
Haushalte	17,2	16,4	16,4	16,0	16,2	15,8	15,2	13,6
Verarbeitungsbetriebe	82,8	83,6	83,6	84,0	83,8	84,2	84,8	86,4
Absatz kg je Kopf an								
Haushalte	6,1	5,9	6,1	5,9	6,3	6,0	5,5	5,3
Verarbeitungsbetriebe	29,4	30,2	30,8	31,2	32,5	32,2	30,4	33,8
Zusammen	35,5	36,1	36,9	37,1	38,8	38,2	35,8	39,1

Anm.: Ohne Außenhandel mit zuckerhaltigen Erzeugnissen.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

255. Versorgung mit Glukose

1 000 t

4030400

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugung	303	247	243	245	242	249	242	243
Einfuhr	435	521	600	628	665	614	606	606
Ausfuhr	248	231	220	198	191	123	186	96
Inlandsverwendung	490	537	623	675	716	740	662	752
Industrielle Verwertung	34	33	35	24	24	25	26	26
Nahrungsverbrauch	456	504	588	651	692	715	636	726
dgl. kg je Kopf	5,5	6,1	7,1	7,9	8,4	8,7	7,7	8,8
Selbstversorgungsgrad in %	62	46	39	36	34	34	37	32

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

256. Versorgung mit Bienenhonig

4030500

Bilanzposten	Einheit	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Zahl der Bienenvölker	1 000	902	893	882	839	751	739	698	670
Ertrag je Volk	kg	22,6	29,0	16,6	28,2	34,1	28,7	36,1	27,2
Erzeugung	1 000 t	20,4	25,9	14,6	23,7	25,6	21,2	25,2	18,2
Einfuhr	1 000 t	94,2	99,5	98,2	94,6	90,0	92,6	92,2	95,1
Ausfuhr	1 000 t	23,1	25,6	24,5	21,4	26,3	25,7	25,1	29,0
Nahrungsverbrauch	1 000 t	91,5	99,8	88,3	96,9	89,3	88,1	92,3	84,3
dgl. je Kopf	g	1 112	1 211	1 070	1 174	1 082	1 069	1 121	1 025
in Zuckerwert									
je Kopf	g	890	969	856	939	866	855	897	820
Selbstversorgungsgrad	%	22	26	17	25	29	24	27	22

Anm.: Zahl der Bienenvölker, Ertrag je Volk und Erzeugung nach Erhebungen und Schätzungen des Deutschen Imkerbundes.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

257. Versorgung mit Kakao

1 000 t

4030600

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Versorgungsbilanz								
Einfuhr	492	453	477	488	538	569	623	648
Ausfuhr	209	184	178	214	238	261	315	312
Bestandsveränderung	+ 11	+ 5	+ 5	- 5	+ 3	- 16	- 20	- 65
Nahrungsverbrauch	272	264	294	279	297	324	328	402
dgl. in Kakaomasse	218	211	235	223	238	259	263	321
kg je Kopf	2,6	2,6	2,8	2,7	2,9	3,1	3,2	3,9
Aufteilung der Einfuhren								
Kakaobohnen	258,3	210,5	202,6	221,0	244,6	286,5	326,8	348,8
Schokolade								
einschl. Erzeugnisse	255,9	250,9	261,5	277,3	252,5	246,5	262,8	275,2
Kakaopulver	39,9	36,7	43,8	39,6	43,0	41,9	45,8	47,3
Kakaomasse	17,7	24,1	35,2	37,7	47,9	43,8	46,2	47,7
Kakaobutter	77,7	81,3	86,4	78,2	85,9	80,7	84,6	85,3
Zusammen								
in Bohnenwert	492,4	452,5	477,2	488,1	537,5	568,9	623,3	648,4

Anm.: Angaben in Bohnenwert (Kakaobohnen); die Aufteilung der Einfuhrerzeugnisse in Produktgewicht.

1) Vorläufig.

Quelle: BLE, BMELV (425).

V. Gemüse, Obst

Vor b e m e r k u n g e n : Als gesamte Gemüseernte wird in diesem Kapitel die nach Gemüsearten ermittelte Ernte auf dem Freiland und in Unterglasanlagen, die für den Verkauf bestimmt ist (Markterzeugung), die Erzeugung von Champignons sowie die geschätzte Ernte in Haus- und Kleingärten zusammengefasst. Da letztere nicht nach Gemüsearten aufgeteilt werden kann, wird in den Tabellen 260 und 262, die nach Gemüsearten untergliedert sind, nur die Versorgung bzw. der Verbrauch über den Markt dargestellt.

Die Bilanzen für Gemüse und Obst sind nach dem EU-Konzept für Wirtschaftsjahre (April bis März) erstellt. Die tropischen Früchte Bananen und Ananas sind in der Bilanz für Obst ohne Zitrusfrüchte enthalten. Außerdem enthalten die Bilanzen für Gemüse, Obst und Zitrusfrüchte die Einfuhr von Gemüse- und Obsterzeugnissen in Frischgewicht.

Ab 2002 werden bei Obst nur noch Daten über den „Marktobstbau“ ausgewiesen, da über die Erzeugung von Frischobst in Haus- und Kleingärten sowie im Streuobstanbau keine zuverlässigen statistischen Daten mehr vorliegen.

258. Erzeugung von Gemüse

4040100

Gliederung	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09 ¹⁾
Anbauflächen in 1 000 ha								
Markterzeugung	96	98	104	109	106	109	109	114
Erträge in dt/ha								
Markterzeugung	286	272	262	287	298	291	310	300
Erzeugung in 1 000 t								
Markterzeugung	2 873	2 815	2 870	3 278	3 167	3 166	3 387	3 420
Haus- u. Kleingärten ²⁾	918	896	861	970	986	961	652	623
Zusammen	3 791	3 711	3 731	4 248	4 153	4 127	4 039	4 043

1) Vorläufig. - 2) Erzeugung geschätzt, da keine Erhebung der Anbaufläche erfolgt.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

259. Versorgung mit Gemüse

1 000 t

4040200

Bilanzposten	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09 ¹⁾
Erzeugung	2 873	2 815	2 869	3 278	3 167	3 166	3 387	3 420
Ernteschwund	281	275	281	322	311	311	333	341
Verwendbare Erzeugung	2 592	2 540	2 589	2 957	2 856	2 855	3 053	3 078
Einfuhr	6 242	6 240	6 200	6 063	6 425	6 606	6 576	6 259
Ausfuhr	1 047	1 027	1 058	1 105	1 364	3 307	1 366	1 245
Inlandsverwendung	7 787	7 753	7 731	7 915	7 917	8 130	8 263	8 092
Marktverluste	749	743	751	797	795	806	829	800
Verbrauch²⁾	7 039	7 010	6 980	7 118	7 122	7 325	7 434	7 292
dgl. kg je Kopf	85,4	84,9	84,6	86,3	86,4	89,0	90,4	88,9
Selbstversorgungsgrad in %	33	33	33	37	36	35	37	38

Anm.: Markterzeugung.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

260. Versorgung mit Gemüse nach Arten2007/08¹⁾

1 000 t

4040300

Gemüseart	Ernte ²⁾	Markterzeugung	Einfuhr	Ausfuhr	Für den Markt verfügbar	Marktverluste	Verbrauch	dgl. kg je Kopf
Weiß- und Rotkohl	596	536	34	97	473	83	390	4,8
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	150	135	109	18	225	34	191	2,3
Rosenkohl	13	12	39	4	48	7	41	0,5
Blumen-, Grünkohl u. Broccoli	169	152	78	28	201	33	169	2,1
Möhren, Karotten, Rote Rüben	608	547	324	139	732	110	622	7,6
Sellerie	75	67	19	3	82	12	70	0,9
Porree	89	80	42	10	112	17	95	1,2
Spinat	61	55	52	14	94	9	85	1,0
Spargel	94	85	73	10	148	16	132	1,6
Erbsen	26	24	93	26	91	4	87	1,1
Bohnen	47	43	139	23	159	10	149	1,8
Kopfsalat	157	141	112	9	244	35	209	2,5
Speisezwiebeln	428	385	408	124	670	89	581	7,1
Tomaten	63	56	2 235	264	2 027	96	1 931	23,5
Gurken	245	220	519	91	648	93	554	6,8
Zusammen	2 822	2 539	4 276	861	5 954	648	5 306	65
Sonstiges Gemüse ³⁾	510	459	2 164	496	2 128	166	1 961	23,9
Champignons	55	50	136	10	176	14	162	2,0
Gemüse insgesamt	3 387	3 048	6 576	1 366	8 257	828	7 429	90

Anm.: Marktgemüseanbau einschließlich Erzeugnisse.

1) Vorläufig. - 2) Inklusive Mengen, die zur industriellen Verarbeitung verwendet werden. - 3) Einschließlich Dicke Bohnen, Eisalat, Chicoree, Rettich und Radies.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

261. Versorgung mit Gemüsekonserven

1 000 t

4040400

Bilanzposten	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2008/09 ¹⁾
Herstellung	111,8	132,0	126,4	152,1	169,8	162,9	162,4
Einfuhr	1 054,0	985,2	934,4	1 010,7	1 010,2	1 024,7	992,7
Ausfuhr	130,1	121,7	121,6	145,0	153,9	137,5	126,9
Nahrungsverbrauch	1 035,7	995,5	939,2	1 017,8	1 026,0	1 050,1	1 028,2
dgl. kg je Kopf	12,5	12,1	11,4	12,3	12,5	12,8	12,5
Selbstversorgungsgrad in %	10,8	13,3	13,5	14,9	16,5	15,5	15,8

Anm.: Nur Nasskonserven ohne Essigkonserven. Aufgrund methodischer Änderungen nicht mit vorherigen Veröffentlichungen vergleichbar. Die Angaben in dieser Tabelle sind, ausgedrückt in Frischgewicht, in Tabelle 259 enthalten.

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

262. Verbrauch von Gemüse nach Arten

1 000 t

4040500

Gemüseart	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2008/09 ¹⁾
Weißkohl, Rotkohl	430	374	450	441	354	399	390	421
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	182	187	191	190	189	191	192	188
Blumenkohl, Grünkohl	166	192	212	203	190	192	169	164
Rosenkohl	32	32	40	37	36	30	41	45
Möhren, Karotten, Rote Rüben	546	539	555	614	608	619	622	589
Sellerie	48	50	49	58	46	47	70	67
Porree	88	83	93	90	95	95	95	104
Spinat	76	76	76	73	96	81	85	90
Spargel	117	115	116	116	120	123	132	118
Erbsen	128	105	100	87	83	97	87	96
Bohnen	187	169	153	151	146	146	149	146
Kopfsalat	165	167	148	158	169	223	208	225
Speisezwiebeln	543	517	494	626	546	580	581	602
Tomaten	1 612	1 744	1 660	1 810	1 847	1 861	1 931	1 917
Gurken	498	537	528	501	504	523	554	516
Champignons	199	185	185	163	155	158	162	113
Sonst. Gemüse zus. ²⁾	2 022	1 938	1 930	1 800	1 940	1 940	1 961	1 893
dar. Feldsalat usw.	.	.	.	113	.	.	.	.
übrige Gemüsearten ³⁾	.	.	.	1 441	.	.	.	.
Gemüse insgesamt	7 039	7 010	6 980	7 118	7 123	7 302	7 430	7 292

kg je Kopf

Gemüseart	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2008/09 ¹⁾
Weißkohl, Rotkohl	5,3	4,5	5,5	5,3	4,3	4,8	4,8	5,1
Wirsingkohl, Kohlrabi, Chinakohl	2,2	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
Blumenkohl, Grünkohl	2,0	2,3	2,6	2,5	2,3	2,3	2,1	2,0
Rosenkohl	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5
Möhren, Karotten, Rote Rüben	6,6	6,5	6,7	7,4	7,4	7,5	7,6	7,2
Sellerie	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,9	0,8
Porree	1,1	1,0	1,1	1,1	1,2	1,1	1,2	1,3
Spinat	0,9	0,9	0,9	0,9	1,2	1,0	1,0	1,1
Spargel	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6	1,4
Erbsen	1,5	1,3	1,2	1,1	1,0	1,1	1,1	1,2
Bohnen	2,3	2,0	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8
Kopfsalat	2,0	2,0	1,8	1,9	2,0	2,7	2,5	2,7
Speisezwiebeln	6,6	6,3	6,0	7,6	6,6	7,0	7,1	7,3
Tomaten	19,6	21,1	20,1	21,9	22,4	22,3	23,5	23,4
Gurken	6,0	6,5	6,4	6,1	6,1	6,3	6,8	6,3
Champignons	2,4	2,2	2,2	2,0	1,9	1,9	2,0	1,4
Sonst. Gemüse zus. ²⁾	24,5	23,5	23,4	21,8	23,5	23,5	23,9	23,1
dar. Feldsalat usw.	.	.	.	1,3	.	.	.	.
übrige Gemüsearten ³⁾	.	.	.	17,3	.	.	.	.
Gemüse insgesamt	85,4	84,9	84,6	86,3	86,4	88,2	90,6	88,9

Anm.: Marktgemüseanbau. Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen, vgl. Tab. 259.

1) Vorläufig. - 2) Eine Erhebung der Erntemengen "Sonstiges Gemüse" wird nur im Vierjahresrhythmus durchgeführt; einschl. Dicke Bohnen, Späte Karotten, Eisssalat, Chicoree, Rettich u. Radies. - 3) Paprika, Fenchel, Petersilie usw.

Quelle: BLE, BMELV (425).

263. Versorgung mit Obst

1 000 t

Marktobstbau

4040600

Bilanzposten	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾	2008/09 ¹⁾
Erzeugung	1 099	1 313	1 204	1 320	1 432	1 332
Ernteschwund	60	77	76	89	101	83
Verwendbare Erzeugung	1 039	1 236	1 124	1 231	1 331	1 249
Anfangsbestand	80	101	144	116	121	114
Endbestand	101	144	116	121	114	118
Einfuhr	8 553	7 899	8 751	8 434	7 879	7 404
Ausfuhr	2 757	2 726	3 100	2 963	3 105	2 702
Inlandsverwendung	6 814	6 366	6 803	6 611	6 027	5 951
Marktverluste	317	318	320	314	304	304
Verbrauch²⁾	6 497	6 048	6 483	6 383	5 809	5 643
dgl. kg je Kopf	78,7	73,3	78,6	77,5	70,7	68,6
Selbstversorgungsgrad in %	15,2	19,4	16,5	18,4	21,8	21,0

Anm.: Ab 2007/08 mit den Vorjahren nicht vergleichbar, da Erhebungsmethode geändert. Ohne Zitrusfrüchte, aber einschl. tropischer Früchte.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen. Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

264. Versorgung mit Obst nach Arten

4040700

Obstart	2006/07				2007/08 ¹⁾			
	Verwendbare Erzeugung	Netto-Einfuhr	Inlandsverwendung ²⁾	davon aus inländisch. Erzeugung	Verwendbare Erzeugung	Netto-Einfuhr	Inlandsverwendung ²⁾	davon aus inländisch. Erzeugung
	1 000 t			%	1 000 t			%
	Marktobstbau							
Äpfel	889	2 027	2 916	30,5	1 003	1 427	2 430	41,3
Birnen	45	298	343	13,0	46	234	280	16,3
Süßkirschen, Sauerkirschen	60	151	211	28,6	54	141	194	27,7
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	50	42	93	54,2	60	35	95	63,5
Aprikosen	-	79	79	-	-	61	61	-
Pfirsiche	-	352	352	-	-	317	317	-
Johannisbeeren	10	21	31	31,8	8	21	29	27,2
Stachelbeeren	-	13	13	-	-	16	16	-
Himbeeren	6	59	66	9,8	6	60	66	8,7
Erdbeeren ³⁾	165	145	310	53,1	149	148	297	50,2
Brom-, Heidel- u. Preiselbeeren	6	142	148	4,0	6	160	166	3,4
Tafeltrauben	-	597	597	-	-	532	532	-
Bananen	-	886	886	-	-	922	922	-
Sonstiges Frischobst ⁴⁾	-	658	658	-	-	701	701	-
Obst insgesamt	1 231	5 470	6 703	18,4	1 332	4 775	6 106	21,8

Anm.: Anteil der inländischen Erzeugung von Obst insgesamt ohne Aprikosen, Pfirsiche und Stachelbeeren, da ab 2006 keine Erhebung der Erntemenge mehr erfolgt. Einschl. Obsterzeugnisse.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen. - 3) Ohne Eigenverbrauch der Selbstversorger. - 4) Melonen, Ananas, Avocadofrüchte, Feigen, Mangofrüchte. Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

265. Verbrauch von Obst nach Arten**Marktoberbau**

4040800

Obstart	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Verbrauch²⁾ in 1 000 t								
Äpfel	2 634	2 776	2 944	3 075	2 661	3 008	2 822	2 347
Birnen	271	253	271	259	256	264	326	263
Kirschen	196	185	166	202	195	172	201	186
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	94	85	88	93	105	86	85	87
Aprikosen	75	65	68	64	64	76	74	58
Pfirsiche	369	355	356	310	315	334	329	297
Johannis-, Stachel- und Himbeeren ³⁾	86	108	104	113	82	117	107	108
Erdbeeren ⁴⁾	264	287	267	264	253	275	286	274
Brom-, Heidel- und Preiselbeeren	122	119	132	132	128	141	141	158
Tafeltrauben	477	474	466	509	506	533	566	507
Bananen	999	916	912	905	859	885	833	867
Sonstiges Frischobst ⁵⁾	596	657	496	571	625	593	614	657
Obst insgesamt	6 183	6 280	6 270	6 497	6 049	6 483	6 384	5 809
Verbrauch kg je Kopf								
Äpfel	32,0	33,7	35,7	37,3	32,3	36,5	34,3	28,5
Birnen	3,3	3,1	3,3	3,1	3,1	3,2	4,0	3,2
Kirschen	2,4	2,2	2,0	2,4	2,4	2,1	2,4	2,3
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden	1,1	1,0	1,1	1,1	1,3	1,0	1,0	1,1
Aprikosen	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,7
Pfirsiche	4,5	4,3	4,3	3,8	3,8	4,1	4,0	3,6
Johannis-, Stachel- und Himbeeren ³⁾	1,0	1,3	1,3	1,4	1,0	1,4	1,3	1,3
Erdbeeren ⁴⁾	3,2	3,5	3,2	3,2	3,1	3,3	3,5	3,3
Brom-, Heidel- und Preiselbeeren	1,5	1,4	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,9
Tafeltrauben	5,8	5,7	5,6	6,2	6,1	6,5	6,9	6,2
Bananen	12,1	11,1	11,0	11,0	10,4	10,7	10,1	10,5
Sonstiges Frischobst ⁵⁾	7,4	8,0	6,0	6,9	7,6	7,2	7,5	8,0
Obst insgesamt	75,2	76,1	75,9	78,8	73,5	78,6	77,6	70,6

Anm.: Einschl. eingeführte Erzeugnisse in Frischgewicht; Konserven, Gefrierobst, Säfte und vorläufig haltbar gemachte Früchte.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter u. nicht verwertete Mengen, vgl. Tab. 263 - 3) Ab dem WJ 2001/02 Methode der Ertragsermittlung geändert, daher nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar. - 4) Ohne Eigenverbrauch der Selbstversorger. - 5) Melonen, Ananas, Avokadofrüchte, Feigen, Mangofrüchte.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

266. Versorgung mit Zitrusfrüchten

1 000 t

4040900

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Einfuhr	4 557	4 981	4 667	4 909	4 825	5 042	4 894	4 586
Ausfuhr	1 207	1 408	1 230	1 052	1 111	1 164	1 401	726
Inlandsverwendung	3 350	3 573	3 437	3 857	3 714	3 877	3 493	3 861
Marktverluste	48	41	46	45	46	44	43	40
Verbrauch²⁾	3 302	3 531	3 391	3 812	3 668	3 833	3 450	3 820
dgl. kg je Kopf	40,1	42,8	41,1	46,2	44,5	46,5	41,9	46,5

Anm.: Ab Wirtschaftsjahr 2000/01 beim Außenhandel mit geänderter Berechnungsmethode bei Zitrussäften.

1) Vorläufig. - 2) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

267. Verbrauch von Zitrusfrüchten nach Arten

4041000

Fruchtart	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Verbrauch³⁾ in 1 000 t								
Apfelsinen	575	496	537	577	563	534	494	479
Clementinen u.a.	345	297	345	309	352	331	345	280
Zitronen	134	140	133	131	126	127	130	130
Pampelmusen u. and. Zitrusfrüchte	91	80	79	72	75	65	68	79
Frische Zitrusfrüchte zus.	1 145	1 013	1 094	1 088	1 114	1 057	1 037	968
Eingeführte Zitruserzeugnisse in Frischgewicht ²⁾	2 157	2 517	2 297	2 723	2 554	2 777	2 413	2 853
Insgesamt	3 302	3 530	3 391	3 811	3 668	3 833	3 450	3 820
Verbrauch kg je Kopf								
Apfelsinen	7,0	6,0	6,5	7,0	6,8	6,5	6,0	5,8
Clementinen u.a.	4,2	3,6	4,2	3,7	4,3	4,0	4,2	3,4
Zitronen	1,6	1,7	1,6	1,6	1,5	1,5	1,6	1,6
Pampelmusen u. and. Zitrusfrüchte	1,2	1,0	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	1,0
Frische Zitrusfrüchte zus.	13,9	12,3	13,3	13,2	13,6	12,8	12,6	11,8
Eingeführte Zitruserzeugnisse in Frischgewicht ²⁾	26,2	30,5	27,8	33,0	31,0	33,7	29,3	34,7
Insgesamt	40,1	42,8	41,1	46,2	44,6	46,5	41,9	46,5

1) Vorläufig. - 2) Konserven, Säfte, Zitronat, Orangeat, Schalen und vorläufig haltbar gemachte Früchte. - 3) Nahrungsverbrauch, Verarbeitung, Futter und nicht verwertete Mengen. Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

268. Versorgung mit Schalenobst

1 000 t

4041100

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Erzeugung ²⁾	18	16	0	0	0	0	0	0
Schwund	1	1	0	0	0	0	0	0
Verwendbare Erzeugung	17	15	0	0	0	0	0	0
Einfuhr	378	376	380	347	378	390	429	444
Ausfuhr	72	68	69	70	81	94	106	124
Inlandsverwendung	323	323	311	277	297	296	323	320
Marktverluste	6	6	6	6	6	6	6	6
Verbrauch	317	317	305	271	291	290	316	314
dgl. kg je Kopf	3,9	3,8	3,7	3,3	3,5	3,5	3,8	3,8

Anm.: Schalenobst = Walnüsse, Haselnüsse, Mandeln, Paranüsse, Cashewnüsse, Pistazien, Esskastanien, Erdnüsse (nicht zur Ölgewinnung), Kokosnüsse und andere Schalenfrüchte.

1) Vorläufig. - 2) Geschätzt; Erzeugung ausschließlich aus "Übriger Anbau". Ab 2002 nur noch Marktobstbau.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

269. Versorgung mit Trockenobst

1 000 t

4041200

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Einfuhr	131	139	140	143	150	153	177	169
Ausfuhr	17	16	20	20	25	29	35	39
Inlandsverwendung	114	123	120	123	125	124	141	130
Marktverluste	2	2	2	2	3	2	3	3
Verbrauch	112	121	118	121	123	122	139	128
dgl. kg je Kopf	1,4	1,5	1,4	1,5	1,5	1,5	1,7	1,6

Anm.: Trockenobst = Rosinen, Korinthen, Datteln, Feigen, Dörrobst und andere Trockenfrüchte.

1) Vorläufig.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

270. Versorgung mit Obstkonserven

1 000 t

4041300

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Herstellung ²⁾	202,9	193,6	194,3	169,1	180,0	139,0	157,0	153,0
Einfuhr ³⁾	568,6	601,8	583,5	593,4	584,7	600,3	610,2	583,8
Ausfuhr ³⁾	174,4	206,7	214,6	224,9	243,4	251,3	247,5	234,4
Verbrauch	597,1	588,7	563,2	537,6	521,3	488,0	519,7	502,4
dgl. kg je Kopf	7,3	7,1	6,8	6,5	6,3	5,9	6,3	6,1
Selbstversorgungsgrad								
in %	34	33	35	32	35	29	30	31

Anm.: Die Angaben in dieser Tabelle sind, ausgedrückt in Frischgewicht, in Tab. 262 und 263 enthalten.
1) Vorläufig. - 2) Ab 2004 inkl. TK- und Trockenfrüchte. - 3) Produktgewicht. Quelle: BLE, BMELV (425).

VI. Fleisch

Vor b e m e r k u n g e n : Bei allen Daten in den Versorgungsbilanzen für Fleisch handelt es sich um Angaben in Schlachtgewicht, d. h. einschließlich Knochen und Abschnittfette.

Außer in der Fleischbilanz werden die Abschnittfette als Teil der Schlachtfette in der Fettbilanz berücksichtigt (s. Tab. 307 und 309). Der Anteil der Schlachtfette (Abschnittfette und Innereienfett) und Innereien am Schlachtgewicht wird nach Durchschnittssätzen berechnet. Die Prozentanteile für Deutschland sind in der Tab. 272 im Einzelnen aufgeführt.

Die S c h l a c h t u n g e n an Rindern, Kälbern, Schweinen, Ziegen und Pferden stammen aus der amtlichen Schlachtungsstatistik. Bei Schafen erfolgt eine Zuschätzung zu den amtlich ermittelten Hausschlachtungsmengen. Bei der Berechnung des Anfalls von Geflügelfleisch werden die Ergebnisse der amtlichen Geflügelstatistik herangezogen und durch Zuschätzungen ergänzt. Der Fleischanfall von Kaninchen, Damtieren und Wild wird geschätzt.

Die Fleischbestände (Tab. 279) umfassen nur die bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) lagernden Mengen sowie die Mengen in der privaten Lagerhaltung, für die EU-Beihilfen gezahlt wurden.

271. Umrechnungskoeffizienten von Lebend- in Schlachtgewicht

4050050

Tierart	Koeffizient	Tierart	Koeffizient
Bullen	0,56	Ziegen	0,48
Kühe	0,49	Pferde	0,50
Färsen	0,52	Hühner	0,73
Kälber	0,54	Enten	0,80
Schweine	0,77	Gänse	0,80
Schafe	0,48	Truthühner	0,81

Quelle: BLE, BMELV (425).

272. Anteil von Schlachtfett und Innereien am SchlachtgewichtProzent¹⁾

4050500

Viehart	Abschnitt- fett	Innereien- fett	Schlachtfett insgesamt	Innereien
	in Rohfett			
Pferde	1,4	2,2	3,6	3,8
Rinder	2,6	4,1	6,7	8,5
Kälber	3,3	-	3,3	16,3
Schweine	15,0	1,5	16,5	5,3
Schafe	nicht festgelegt			4,4

1) Durch Übereinkommen zwischen den Mitgliedstaaten der EU festgelegt.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

273. Schlachtungen und Fleischanfall nach Tierarten

4050100

Tierart	G o. H ¹⁾	1991	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008
1 000 Stück									
Großrinder	G	6 793	3 764	3 550	3 691	3 354	3 408	3 353	3 453
	H	156	103	81	72	60	58	51	49
	zus.	6 949	3 867	3 631	3 763	3 414	3 465	3 404	3 502
Kälber	G	610	406	328	369	352	334	305	310
	H	38	13	10	9	7	6	6	6
	zus.	647	419	338	378	359	341	311	316
Schweine	G	42 216	42 644	44 893	45 897	47 879	49 768	52 991	54 672
	H	1 457	600	480	424	373	348	317	283
	zus.	43 673	43 244	45 373	46 321	48 252	50 116	53 308	54 956
Schafe u. Ziegen	G	1 089	914	885	929	1 025	1 123	1 136	1 092
	H	1 317	1 260	1 246	1 305	1 238	1 092	956	891
	zus.	2 406	2 175	2 132	2 234	2 262	2 215	2 091	1 983
Pferde	G	18	16	11	10	10	9	9	9
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
Pferde	zus.	18	17	11	11	10	10	10	9
1 000 t Schlachtgewicht²⁾									
Großrinder	G	2 019	1 219	1 160	1 195	1 103	1 132	1 129	1 144
	H	44	32	26	22	19	18	17	15
	zus.	2 062	1 251	1 186	1 218	1 122	1 150	1 146	1 159
Kälber	G	69	51	39	45	44	43	39	39
	H	3	1	1	1	1	1	1	1
	zus.	72	52	40	46	45	43	40	40
Schweine	G	3 668	3 923	4 194	4 268	4 465	4 630	4 955	5 095
	H	145	58	45	39	35	33	30	26
	zus.	3 813	3 982	4 239	4 308	4 500	4 662	4 985	5 122
Schafe u. Ziegen	G	21	19	19	20	23	22	24	23
	H	29	26	27	28	27	22	20	19
	zus.	50	45	46	49	50	44	45	42
Pferde	G	5	4	3	3	3	2	2	2
	H	0	0	0	0	0	0	0	0
Pferde	zus.	5	4	3	3	3	3	3	3
Innereien	zus.	392	328	334	342	343	354	371	.
Geflügel	zus.	564	801	963	1 052	1 064	1 059	1 142	.
Sonst. Tiere ³⁾	zus.	90	90	90	90	90	90	90	.
Insgesamt		7 047	6 554	6 902	7 106	7 216	7 455	7 820	.

1) G = Gewerbliche Schlachtungen; H = Hausschlachtungen. - 2) Schlachtgewicht gemäß 4. DVO in Kaltgewicht. - 3) Wild, Kaninchen.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

274. Durchschnittliche Schlachtgewichte gewerblich geschlachteter Tiere

kg je Tier¹⁾

4050200

Tierart	1991 ²⁾	1995	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Großrinder zus.	297,2	317,4	323,8	326,9	323,8	328,9	332,1	336,8	331,3
dav. Ochsen	337,8	326,8	327,8	308,1	305,8	312,5	325,4	331,7	324,4
Bullen	332,2	354,0	361,0	364,0	359,8	368,2	371,8	376,2	368,7
Kühe	271,2	290,2	297,2	301,4	299,4	301,6	302,2	305,1	301,6
Färsen	254,9	265,0	287,1	285,8	282,8	288,6	291,4	293,4	288,2
Kälber	112,6	121,4	125,8	119,9	121,1	125,5	127,1	128,7	127,3
Schweine	86,9	91,4	92,0	93,9	93,5	93,8	93,6	94,1	93,7
Schafe	19,5	20,2	20,6	21,8	22,0	22,0	19,8	21,4	21,2

1) Gemäß 4. DVO in Kaltgewicht. - 2) Bis 1.7.1994 Tiere inländischer Herkunft, danach einschl. Tiere ausländischer Herkunft.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

275. Vermarktung von Schlachtrindern und Schlachtschweinen

4050400

Vermarktungsweg	1991	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008
1 000 Stück								
Rinder¹⁾								
Gewerbliche Schlachtungen insgesamt (in- u. ausl.)	6 793,1	3 764,1	3 549,8	3 691,3	3 354,0	3 407,9	3 353,1	3 452,8
darunter:								
Versandschlachtereien u. Fleischwarenfabriken	4 955,4	2 848,1	2 709,8	2 872,2	2 626,8	2 636,1	2 566,1	2 726,8
Schweine								
Gewerbliche Schlachtungen insgesamt (in- u. ausl.)	42 215,8	42 643,7	44 893,4	45 896,8	47 878,5	49 767,9	52 990,8	54 672,4
darunter:								
Versandschlachtereien u. Fleischwarenfabriken	31 827,8	34 219,1	37 364,9	38 485,3	41 169,3	42 814,3	45 879,6	48 148,7
Anteile an den gewerblichen Schlachtungen insgesamt in %								
Rinder								
Versandschlachtereien u. Fleischwarenfabriken	72,9	75,7	76,3	77,8	78,3	77,9	76,5	79,0
Schweine								
Versandschlachtereien u. Fleischwarenfabriken	75,4	80,2	83,2	83,9	86,0	86,0	86,6	88,1

1) Ohne Kälber.

Quelle: BLE, BMELV (425).

276. Anlieferung von Schlachttieren an Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken

a. Nach Abrechnungsarten

1 000 St¹⁾

4050300

Abrechnungsart	1991	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Rinder								
SG und Handelsklassen	3 694	2 535	2 451	2 620	2 417	2 427	2 375	2 545
SG pauschal	1 120	284	236	229	188	188	167	165
LG und Handelsklassen und LG pauschal	141	29	23	24	22	21	24	17
Gesamtanlieferung	4 955	2 848	2 710	2 572	2 627	2 636	2 566	2 727
Kälber								
SG und Handelsklassen	144	39	18	23	20	19	19	21
SG pauschal	238	272	222	231	225	212	199	201
LG und Handelsklassen und LG pauschal	6	2	0	0	0	0	0	0
Gesamtanlieferung	388	313	241	254	246	231	218	221
Schweine								
SG und Handelsklassen	29 925	33 587	36 583	37 701	40 365	42 105	44 984	47 443
SG pauschal	868	365	552	583	619	536	714	515
LG und Handelsklassen LG pauschal	334 700	267	229	201	185	173	182	190
Gesamtanlieferung	31 828	34 219	37 365	38 485	41 169	42 814	45 880	48 149
Schafe								
SG und Handelsklassen	38	6	1	1	0	0	0	0
SG pauschal	292	104	72	81	104	106	119	97
LG und Handelsklassen LG pauschal	7 53	147	163	136	161	151	51	65
Gesamtanlieferung	389	258	235	217	265	257	171	162

b. Darunter nach Schlachtgewicht und Handelsklassen abgerechnet

Kategorie	Handels- klasse ²⁾	1991	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kälber und Rinder									
Kälber	E-P	144	39	18	23	20	19	19	21
Jungrinder	E-P	38	.	.	.	.	.	.	.
Jungbullen	E-P	1 698	1 081	1 015	1 087	998	1 040	1 065	1 149
darunter	U	283	300	283	302	306	314	330	340
	R	699	379	334	357	316	316	329	357
	O	578	332	315	339	301	325	329	362
Färsen	E-P	608	322	274	293	263	270	265	277
darunter	U	48	49	41	42	42	46	46	46
	R	226	110	109	111	97	99	103	111
	O	2 498	132	97	109	95	94	87	86
Kühe	E-P	1 311	1 108	1 124	1 199	1 134	1 098	1 027	1 103
darunter	U	55	74	72	71	70	70	64	64
	R	298	217	218	217	207	200	191	200
	O	569	552	528	573	533	510	475	496
Ochsen	E-P	24	25	38	41	22	20	17	17
Schweine									
Schweine	E-V	29 925	33 587	36 583	37 701	40 365	42 105	44 984	47 443
darunter	E	13 276	20 548	22 578	23 665	25 625	27 200	29 584	31 670
	U	10 342	8 807	9 377	9 491	10 019	10 202	10 604	11 088
	M1	569	769	867	908	950	969	1 047	980

1) Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken gemäß der 4. DVO zum Vieh- und Fleischgesetz. - 2) Für Rinder: Fleischigkeitsklasse E = vorzüglich, U = sehr gut, R = gut, O = mittel, P = gering; für Schweine: E = Muskelfleischanteil von 55 % und mehr, U = 50 % und mehr, jedoch weniger als 55, R = 45 % und mehr, jedoch weniger als 50, O = 40 % und mehr, jedoch weniger als 45, P = weniger als 40 %, M1 = Schlachtkörper von vollfleischigen Sauen, M2 = Schlachtkörper von anderen Sauen, V = Schlachtkörper von Ebern und Altschneidern.
Quelle: BLE, BMELV (425).

277. Schlachtungen von Geflügel nach Geflügelarten

t Schlachtgewicht¹⁾

4050600

Geflügelart	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Jungmasthühner	406 420	493 400	547 893	567 300	572 832	651 712	706 933
Suppenhennen	34 135	35 478	39 577	37 817	35 585	35 984	40 009
Enten	31 568	42 272	36 993	40 071	38 514	55 795	60 808
Gänse	1 632	1 702	1 713	1 710	1 715	2 057	2 170
Trut- und Perlhühner	289 169	355 242	390 741	384 765	375 996	374 883	436 312
Insgesamt	762 924	928 094	1 016 916	1 031 663	1 024 643	1 120 432	1 246 231
dar. frisch abgegeben	523 425	636 943	708 367	732 751	766 402	837 143	935 885

1) In Geflügelschlachtereien mit einer monatlichen Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren.
Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

278. Versorgung mit Geflügelfleisch nach Geflügelarten

1 000 t Schlachtgewicht

4050900

Bilanzposten	Hühner	Enten	Gänse	Trut- hühner ¹⁾	Insgesamt
2007					
Bruttoeigenerzeugung	875,6	63,6	4,0	329,7	1 273,0
Einfuhr Lebendgeflügel	26,0	0,0	0,0	53,0	79,0
Ausfuhr Lebendgeflügel	196,6	1,6	0,0	2,7	200,9
Nettoerzeugung	705,0	62,0	4,0	380,0	1 151,0
Einfuhr ²⁾	545,5	39,0	29,2	238,7	852,3
Ausfuhr ²⁾	367,5	18,1	6,6	147,4	539,6
Verbrauch	883,0	82,9	26,5	471,3	1 463,8
dgl. kg je Kopf	10,7	1,0	0,3	5,7	17,8
Selbstversorgungsgrad in %	99	77	15	70	87
2008³⁾					
Bruttoeigenerzeugung	913,2	66,9	4,0	357,3	1 341,3
Einfuhr Lebendgeflügel	25,2	0,0	0,0	48,2	73,3
Ausfuhr Lebendgeflügel	174,3	0,9	0,0	0,4	175,6
Nettoerzeugung	764,0	66,0	4,0	405,0	1 239,0
Einfuhr ²⁾	553,4	40,0	28,5	220,8	842,8
Ausfuhr ²⁾	354,9	19,3	5,5	157,8	537,5
Verbrauch	962,6	86,7	27,0	468,0	1 544,3
dgl. kg je Kopf	11,7	1,1	0,3	5,7	18,8
Selbstversorgungsgrad in %	95	77	15	76	87

1) Einschl. Perlhühner. - 2) Fleisch, Fleischwaren und Konserven. Amtliche Angaben über den Intrahandel z.T. ergänzt durch Angaben anderer Mitgliedstaaten. - 3) Vorläufig.
Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

279. Interventionsbestände an Fleisch

1 000 t Schlachtgewicht

4050800

Bestandsposten	1999	2000	2001	2002	2003	2004- 2006	2007	2008
Bestand insgesamt ¹⁾	34,0	0,6	66,9	52,1	0,1	-	13,0	-
dav. Rindfleisch ²⁾	24,0	0,6	66,9	52,1	0,1	-	-	-
Schweinefleisch ³⁾	10,0	-	-	-	-	-	13,0	-

Anm.: 2004 - 2006 sowie 2008 keine Intervention durchgeführt.
1) Entsprechend den Bestimmungen der EG zum 31. Dezember. - 2) Öffentliche Lagerhaltung einschl. ANKA 2 (effektiv vorhandener Bestand). - 3) Private Lagerhaltung.
Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

280. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten1 000 t Schlachtgewicht¹⁾

4050700

Bilanzposten	1991	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Rind- und Kalbfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	2 273,1	1 369,4	1 296,2	1 348,5	1 216,0	1 234,8	1 208,0	1 228,1
Einfuhr leb. Tiere	25,3	22,0	18,4	15,9	17,7	20,8	28,7	22,2
Ausfuhr leb. Tiere	164,0	87,8	88,4	101,3	66,9	62,7	50,9	40,3
Nettoerzeugung	2 134,4	1 303,5	1 226,2	1 263,2	1 166,9	1 192,8	1 185,7	1 210,0
Anfangsbestand	197,3	24,0	52,1	0,1	-	-	-	-
Endbestand	126,6	0,6	0,1	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	396,4	274,4	283,5	305,0	283,4	302,7	362,3	371,7
Ausfuhr Fleisch ³⁾	956,3	452,9	531,0	525,0	456,3	516,0	502,8	552,4
Verbrauch⁴⁾	1 645,1	1 148,4	1 030,8	1 043,3	994,0	979,5	1 045,2	1 029,3
dgl. kg je Kopf	20,6	14,0	12,5	12,6	12,1	11,9	12,7	12,5
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	14,1	9,6	8,6	8,7	8,3	8,2	8,7	8,6
Selbstversorgungsgrad in %	138	119	126	129	122	126	116	119
Schweinefleisch								
Bruttoeigenerzeugung	3 785,9	3 880,9	4 050,5	4 072,0	4 213,4	4 320,7	4 527,3	4 618,6
Einfuhr leb. Tiere	91,2	166,0	246,4	297,6	372,3	405,3	527,2	592,0
Ausfuhr leb. Tiere	64,5	65,1	57,5	61,7	85,7	63,5	69,3	99,1
Nettoerzeugung	3 812,6	3 981,9	4 239,3	4 307,9	4 500,0	4 662,5	4 985,2	5 111,4
Anfangsbestand	3,6	10,0	-	-	-	-	-	13,0
Endbestand	-	-	-	-	-	-	13,0	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	822,0	1 049,2	1 106,3	1 115,0	1 110,9	1 109,4	1 154,0	1 175,0
Ausfuhr Fleisch ³⁾	254,4	584,3	827,9	925,0	1 152,1	1 287,5	1 574,7	1 920,0
Verbrauch⁴⁾	4 383,8	4 456,8	4 517,8	4 497,9	4 458,8	4 484,4	4 551,4	4 379,5
dgl. kg je Kopf	54,8	54,2	54,7	54,5	54,1	54,5	55,4	53,3
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	39,6	39,1	39,5	39,3	39,0	39,3	39,9	38,4
Selbstversorgungsgrad in %	86	87	90	91	94	96	99	105
Schaf- und Ziegenfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	63,2	45,1	46,0	49,1	51,9	43,4	43,4	41,2
Einfuhr leb. Tiere	3,7	1,2	1,9	1,3	0,6	1,7	1,6	1,2
Ausfuhr leb. Tiere	17,1	1,7	1,8	1,7	2,9	1,6	1,1	0,9
Nettoerzeugung	49,9	44,6	46,0	48,8	49,5	43,5	43,9	41,5
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	34,5	61,2	47,7	46,4	50,4	51,6	53,2	52,5
Ausfuhr Fleisch ³⁾	10,3	10,4	11,1	9,7	8,5	11,6	11,7	13,8
Verbrauch⁴⁾	74,1	95,4	82,6	85,5	91,3	83,4	85,4	80,3
dgl. kg je Kopf	0,9	1,2	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,6	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Selbstversorgungsgrad in %	85	47	56	57	57	52	51	51
Pferdefleisch								
Bruttoeigenerzeugung	3,8	4,9	3,7	3,3	3,6	3,8	3,9	3,5
Einfuhr leb. Tiere	3,6	1,0	0,8	0,7	0,5	0,4	0,5	0,5
Ausfuhr leb. Tiere	2,6	1,5	1,5	1,2	1,5	1,7	1,8	1,5
Nettoerzeugung	4,7	4,4	3,0	2,8	2,6	2,5	2,6	2,5
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	0,4	2,1	2,1	2,1	2,2	2,0	2,2	2,8
Ausfuhr Fleisch ³⁾	0,1	0,2	0,8	1,6	1,5	1,2	1,6	2,4
Verbrauch⁴⁾	5,0	6,2	4,2	3,3	3,3	3,3	3,1	2,9
dgl. kg je Kopf	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Selbstversorgungsgrad in %	75	79	87	100	110	115	123	122

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 244

Noch: 280. Versorgung mit Fleisch nach Fleischarten
1 000 t Schlachtgewicht¹⁾

Bilanzposten	1991	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Innereien								
Bruttoeigenerzeugung	403,6	329,3	331,4	337,7	335,1	339,5	348,7	433,4
Einfuhr leb. Tiere	7,7	11,6	15,6	17,9	22,2	23,4	30,6	47,2
Ausfuhr leb. Tiere	19,1	12,5	12,8	14,1	13,8	9,0	8,3	11,2
Nettoerzeugung	392,2	328,4	334,2	341,5	343,5	353,9	371,0	469,4
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	77,1	102,3	81,6	100,0	109,0	93,8	82,9	121,7
Ausfuhr Fleisch ³⁾	48,5	119,0	233,5	300,0	363,4	383,5	388,1	525,3
Verbrauch⁴⁾	420,9	311,6	182,4	141,5	89,0	64,2	65,8	65,8
dgl. kg je Kopf	5,3	3,8	2,2	1,7	1,1	0,8	0,8	0,8
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	1,4	1,0	0,6	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2
Selbstversorgungsgrad in %	96	106	182	239	376	529	530	659
Geflügelfleisch								
Bruttoeigenerzeugung	574,2	922,6	1 076,8	1 155,4	1 197,4	1 184,5	1 273,0	1 267,5
Einfuhr leb. Tiere	17,1	20,7	16,4	47,2	52,0	61,7	79,0	73,3
Ausfuhr leb. Tiere	27,8	142,4	130,2	151,1	185,4	189,2	200,9	175,6
Nettoerzeugung	563,5	801,0	963,0	1 051,5	1 064,0	1 057,0	1 151,0	1 239,0
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	458,9	703,4	873,1	764,1	805,4	759,2	852,3	842,8
Ausfuhr Fleisch ³⁾	46,7	186,5	385,6	345,5	430,5	437,7	539,6	537,5
Verbrauch⁴⁾	975,7	1 317,8	1 450,5	1 470,1	1 438,9	1 378,5	1 463,8	1 544,3
dgl. kg je Kopf	12,2	16,0	17,6	17,8	17,5	16,7	17,8	18,8
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	7,3	9,5	10,5	10,6	10,4	10,0	10,6	11,2
Selbstversorgungsgrad in %	59	70	74	79	83	86	87	82
Sonstiges Fleisch⁶⁾								
Bruttoeigenerzeugung	90,0	89,4	89,5	89,8	89,6	89,6	89,7	89,9
Einfuhr leb. Tiere	0,1	1,1	1,0	0,6	0,7	0,6	0,6	0,4
Ausfuhr leb. Tiere	0,1	0,5	0,6	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3
Nettoerzeugung	90,0	90,0	90,0	90,0	90,0	90,0	90,0	90,0
Anfangsbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Endbestand	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfuhr Fleisch ³⁾	32,1	33,4	29,6	28,5	31,9	61,1	95,0	91,0
Ausfuhr Fleisch ³⁾	4,4	7,9	6,8	8,0	10,9	12,9	19,7	23,0
Verbrauch⁴⁾	117,8	115,5	112,8	110,5	111,0	138,2	165,4	158,0
dgl. kg je Kopf	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3	1,7	2,0	1,9
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	1,0	0,9	0,9	0,9	0,9	1,1	1,4	1,3
Selbstversorgungsgrad in %	76	77	79	81	81	65	54	57
Fleisch insgesamt								
Bruttoeigenerzeugung	7 193,9	6 641,7	6 894,1	7 055,9	7 106,9	7 216,3	7 493,9	7 682,3
Einfuhr leb. Tiere	148,8	223,6	300,5	381,3	465,9	513,9	668,1	736,8
Ausfuhr leb. Tiere	295,4	311,6	292,9	331,4	356,4	328,0	332,6	329,0
Nettoerzeugung	7 047,3	6 553,7	6 901,8	7 105,7	7 216,5	7 402,2	7 829,4	8 163,9
Anfangsbestand	200,8	34,0	52,1	0,1	0,0	0,0	0,0	13,0
Endbestand	126,6	0,6	0,1	-	0,0	0,0	13,0	0,0
Einfuhr Fleisch ³⁾	1 821,4	2 225,9	2 424,0	2 361,1	2 393,2	2 379,8	2 601,9	2 657,5
Ausfuhr Fleisch ³⁾	1 320,6	1 361,2	1 996,6	2 114,9	2 423,4	2 650,4	3 038,2	3 574,4
Verbrauch⁴⁾	7 622,4	7 451,7	7 381,1	7 352,1	7 186,3	7 131,6	7 380,1	7 260,0
dgl. kg je Kopf	95,3	90,7	89,4	89,1	87,2	86,7	89,8	88,4
dar. menschl. Verzehr ⁵⁾	64,0	61,0	60,7	60,7	59,6	59,5	61,5	60,4
Selbstversorgungsgrad in %	94	89	93	96	99	101	102	106

- 1) Rinder, Kälber, Schweine, Schafe gemäß 4. DVO in Kaltgewicht. - 2) Vorläufig. - 3) Einschl. Fleischwaren und Konserven. - 4) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. - 5) Schätzung des Bundesmarktverbandes für Vieh und Fleisch: ohne Knochen, Futter, industrielle Verwertung, Verluste. - 6) Wild, Kaninchen.

Quelle: BLE, BMELV (425).

VII. Fische

V o r b e m e r k u n g e n : Die Angaben stützen sich in der Hauptsache auf Ergebnisse der amtlichen Statistik über die Anlandeergebnisse der Hochsee- und Küstenfischerei. Die Daten über die Ein- und Ausfuhr sind der Außenhandelsstatistik entnommen.

Den Angaben über die Entwicklung der deutschen Fischereiflotte liegen die laufenden Meldungen der Reedereien und Kuttereigner über Zu- und Abgänge sowie sonstige Veränderungen an die Landesfischerei-behörden zugrunde. Die Herstellung von Fischerzeugnissen (Tab. 287) ergibt sich aus der Industrie-berichterstattung (siehe auch Vorbemerkungen XI. Ernährungsgewerbe) und der Anlandestatistik.

Außerdem werden Ergebnisse der Binnenfischereierhebung 2004 dargestellt.

281. Fischereiflotte nach Fischereibetriebsarten

31. Dezember

4060100

Merkmal	2000	2002	2003 ¹⁾	2004	2005	2006	2007	2008
Große Hochseefischerei²⁾								
Anzahl Fischereifahrzeuge	13	12	11	12	10	9	9	9
BRT (1 000)	39,0	37,8	34,8	37,1	32,8	30,9	38,6	38,6
durchschnittliches Alter (Jahre)	16,2	18,2	16,2	19,2	19,8	19,7	18,0	18,9
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei								
Anzahl Motorfischkutter (vollgedeckt) ³⁾	2 302	2 247	2 214	2 163	2 111	2 008	1 865	1 817

1) Ab 2003 - BRZ-Tonnage. - 2) Einschl. Euro- u. Kleintrawler sowie Schwarmfischfänger. - 3) Ab 1997 Anzahl Motorfischkutter [einschl. Küstenfischereifahrzeuge (auch des Nebenerwerbs) und 17 Fahrzeuge in der Muschelfischerei]. - 4) Fahrzeuge, die im Wesentlichen keine Seefischerei zum Zwecke der Vermarktung betreiben.

Q u e l l e: BLE, BMELV (621).

282. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fanggebieten

1 000 t Fanggewicht¹⁾

4060200

Fanggebiet	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Nordsee ²⁾	101,1	123,9	113,0	110,0	98,2	70,6	66,2
Ostsee	27,8	53,5	64,2	71,2	73,2	72,6	71,6
Westbrit. Gewässer	43,6	48,5	50,4	44,4	57,7	56,7	48,6
Nörtl. der Azoren ³⁾	8,7	12,6	3,3	3,2	2,6	1,2	0,6
Norwegische Küste ⁴⁾	15,7	12,9	15,1	27,3	10,1	15,5	16,0
Grönland	6,9	4,9	6,2	6,2	5,7	7,3	9,3
Färöer	0,3	3,3	0,4	2,1	1,3	0,6	0,8
Sonstige Fanggebiete	13,2	9,6	7,1	10,8	32,7	60,3	1,7
Insgesamt	217,3	269,2	259,7	275,1	281,5	284,8	214,8

1) Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im In- und Ausland; einschließlich Muscheln und Krabben. - 2) Einschl. Skagerrak, Kattegat und Kanal. - 3) Einschl. Island. - 4) Einschl. Barentssee, Bäreninsel, Spitzbergen.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

283. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischereibetriebsarten

4060300

Betriebsart	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Mengen in 1 000 t Anlandegewicht ¹⁾									
Große Hochseefischerei	23,1	30,2	15,9	34,0	52,8	50,3	36,6	35,1	19,1
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	68,0	52,7	52,3	66,1	62,2	62,5	64,2	54,6	50,9
Insgesamt	91,1	82,9	68,3	100,1	115,0	112,8	100,8	89,7	70,0
Wert (Erzeugererlöse) in Mill. € ¹⁾									
Große Hochseefischerei	15,5	27,3	20,8	21,0	31,8	39,6	34,8	28,4	24,7
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	86,4	82,9	68,9	61,8	60,6	70,7	66,4	70,6	71,6
Insgesamt	101,9	110,2	89,6	82,9	92,4	110,3	101,2	99,0	96,3

1) Ohne Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland (vgl. Tab. 285). Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

284. Anlandungen der Hochsee- und Küstenfischerei nach Fischarten

4060400

Fischart	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Mengen in 1 000 t Anlandegewicht ¹⁾								
Hering	15,0	16,9	35,4	45,9	47,0	44,1	24,6	25,3
Makrele	5,6	5,3	3,6	9,8	14,3	11,1	11,0	5,6
Kabeljau	11,5	7,7	7,6	8,0	9,3	9,0	8,1	7,3
Schellfisch	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,1	0,2
Seelachs	5,2	5,2	2,8	2,6	3,0	2,2	2,2	1,9
Rotbarsch	2,3	3,9	1,1	0,7	0,4	1,4	0,3	0,0
Krabben und Krebse	14,9	12,7	12,6	15,8	18,0	14,7	11,5	13,5
Muscheln	24,1	8,3	24,9	15,0	6,0	2,4	5,9	5,1
Sonstige Fische	12,3	9,8	11,9	16,9	14,5	15,6	18,4	11,1
Insgesamt	91,1	69,9	100,1	115,0	112,8	100,8	82,1	70,0
Wert (Erzeugererlöse) in Mill. € ¹⁾								
Hering	3,9	5,1	10,5	13,9	15,0	15,0	7,7	8,6
Makrele	2,4	4,0	2,2	5,9	11,3	10,3	9,9	5,0
Kabeljau	19,8	15,2	14,4	15,8	20,2	19,1	17,9	17,2
Schellfisch	0,7	0,4	0,2	0,6	1,0	1,0	0,6	0,7
Seelachs	5,6	5,7	2,3	2,4	2,5	2,7	2,8	2,6
Rotbarsch	4,2	5,9	2,8	1,6	1,2	4,0	0,4	0,0
Krabben und Krebse	37,4	37,5	26,8	30,1	41,2	34,7	37,3	41,6
Muscheln	14,7	3,7	13,4	8,5	4,3	1,6	8,4	7,1
Sonstige Fische	13,2	12,0	10,2	13,6	13,6	13,6	13,6	13,4
Insgesamt	101,9	89,7	82,9	92,4	110,3	101,2	99,0	96,2

1) Ohne Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland (vgl. Tab. 285). Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

285. Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland

4060500

Merkmal	Einheit	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Wert (Erlös)	Mill. €	87,3	100,3	99,3	84,8	97,6	113,8	130,3	120,4
Menge ¹⁾	1 000 t	104,7	115,2	148,8	125,2	139,7	160,2	185,5	178,0
dar. angelandet in:									
Dänemark	1 000 t	9,1	15,8	24,2	31,9	24,3	40,2	37,2	38,4
Niederlande	1 000 t	86,7	87,8	101,0	66,4	85,5	84,4	64,9	60,7

1) In Anlandegewicht. Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

286. Durchschnittserlöse nach Fischarten€ je kg Anlandegewicht¹⁾

4060600

Fischart	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Große Hochseefischerei								
Hering	0,28	0,46	0,34	0,34	0,39	0,45	0,47	0,28
Makrele	0,42	0,77	0,60	0,60	0,79	0,91	0,86	0,85
Kabeljau	4,99	5,17	4,54	4,23	5,08	5,89	6,30	5,49
Schellfisch	4,96	3,89	2,93	2,43	3,47	4,55	5,41	4,81
Seelachs	1,82	2,44	2,15	1,75	1,60	2,27	2,21	2,38
Rotbarsch	1,87	1,92	2,73	2,87	2,80	2,93	3,92	1,56
Sonstige Fische	0,51	0,54	0,52	0,55	1,05	0,48	0,46	0,51
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei								
Hering	0,23	0,28	0,23	0,25	0,23	0,29	0,25	0,29
Kabeljau	1,63	2,05	1,52	1,51	2,28	3,68	2,15	2,07
Schellfisch	1,29	1,14	0,94	1,02	1,15	1,94	1,92	1,82
Seelachs	1,04	0,85	0,66	0,63	0,65	0,97	0,99	0,93
Rotbarsch	1,56	1,81	1,78	1,27	1,90	2,11	2,13	0,61
Scholle	1,30	1,77	1,59	1,46	1,53	2,03	1,95	1,81
Krabben und Krebse	2,87	3,41	2,49	2,17	2,60	2,53	3,48	3,35
Miesmuschel	0,61	0,47	0,54	0,57	0,71	1,38	1,39	1,40
Sonstige Fische	2,30	2,16	2,10	1,55	1,23	0,71	0,57	0,71

1) Einschl. der an Fischmehlfabriken abgegebenen Anlandemengen.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

287. Herstellung von Fischerzeugnissen

1 000 t

4060800

Erzeugnis ¹⁾	2000	2003	2004	2005	2006	2007 ²⁾	2008 ²⁾
Fischfilets u.a. Fischfleisch ³⁾	11,2	6,2	7,9	8,1	8,7	7,7	.
Tiefgefrorene Fische u. Fischfilets ⁴⁾	61,8	79,9	103,6	111,4	100,6	92,6	82,8
Fischfilets, Fischstäbchen ⁵⁾	113,5	136,7	156,3	155,9	154,9	174,4	192,7
Räucherfisch	29,5	28,1	26,2	20,8	21,0	18,0	15,1
Fischsalate	29,7	37,3	32,9	30,4	31,1	27,5	25,7
Sonstige Fischerzeugnisse ⁶⁾	163,6	161,2	171,3	160,8	156,5	170,2	179,8
Krebstiere, Muscheln ⁶⁾	6,6	6,7	6,8	10,2	8,5	11,0	12,4
Fischmehl ⁴⁾	14,9	.	.	.	.	.	.

1) In Betrieben von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten - nach der Industrieberichterstattung. - 2) Vorläufig. - 3) Frisch o. gekühlt. - 4) Einschließlich Herstellung auf See nach der Anlandestatistik. - 5) Roh, lediglich mit Teig umhüllt o. paniert, auch in Öl vorgebacken, gefroren. - 6) Zubereitet o. haltbar gemacht.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

288. Versorgung mit Fischen

1 000 t Fanggewicht

4060900

Bilanzposten	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Anlandungen zusammen	259,2	303,1	295,6	309,4	321,1	329,8	310,5
im Inland	100,8	106,4	125,1	123,6	110,7	89,3	78,7
im Ausland	116,4	158,7	132,5	147,8	170,1	195,0	186,3
Binnenfischerei ²⁾	42,0	38,0	38,2	38,0	40,3	45,5	45,5
Einfuhr	1 615,3	1 685,7	1 710,6	1 795,0	1 909,7	1 981,6	1 936,5
Ausfuhr zusammen	743,0	812,5	867,0	886,2	952,3	1 031,7	959,9
Ausfuhr	626,6	653,8	734,5	738,4	782,2	836,7	773,6
Anlandungen Ausland	116,4	158,7	132,5	147,8	170,1	195,0	186,3
Inlandsverwendung	1 131,5	1 176,3	1 139,2	1 218,2	1 278,5	1 279,7	1 287,1
Futter	1,8	1,8	2,2	2,8	4,5	1,9	2,3
Nahrungsverbrauch	1 129,8	1 174,5	1 137,0	1 215,4	1 274,0	1 277,8	1 284,8
dgl. kg/Kopf	13,7	14,2	13,8	14,7	15,5	15,5	15,6
Selbstversorgungsgrad ³⁾ in %	22,9	25,8	25,9	25,4	25,2	25,8	23,2

1) Vorläufig. - 2) Geschätzt. - 3) Anteil der deutschen Fischerei an der Inlandsverwendung.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

VIII. Milch, Käse, Eier

Vor b e m e r k u n g e n : Das Zahlenmaterial über Erzeugung und Verwendung von K u h m i l c h in den landwirtschaftlichen Betrieben wird vom Statistischen Bundesamt aufgrund des Agrarstatistikgesetzes in der Fassung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S 1662) zusammengestellt.

Grundlage für statistische Erhebungen bei den Molkereien ist die Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286). Bei den Molkereien werden erhoben: Die Milchlieferung an Molkereien, die Herstellung von Milcherzeugnissen, die Verwendung von Milch und Milchlieferte für die Herstellung von Milchprodukten sowie die Lagerhaltung in den Molkereien.

Über die Versorgung der Bevölkerung mit B u t t e r wird im Zusammenhang mit der Fettversorgung insgesamt auch im Kap. IX. "Ölsaaten, Öle und Fette, Butter" berichtet.

Die Daten über die Erzeugung und Versorgung von Eiern werden im Rahmen der amtlichen Geflügelstatistik ermittelt und durch Zuschätzungen ergänzt.

289. Zahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen mit und ohne Milchbe- und -verarbeitung und nach Rechtsform

4070120

Merkmal	1997	2000	2003	2006
Unternehmen mit Milchbe- und -verarbeitung				
mit eigener Anlieferung	201	187	166	159
ohne eigene Anlieferung	29	30	29	39
Zusammen	230	217	195	198
Unternehmen ohne Milchbe- und -verarbeitung				
mit Herstellung von				
Sauermilch-, Koch- und/oder Molkenkäse	26	22	19	17
Schmelzkäse und/oder Schmelzkäsezubereitungen	13	12	12	10
Milchwirtschaftliche				
Unternehmen insgesamt	308	285	261	273
davon:				
Genossenschaften	117	100	76	91
Kapitalgesellschaften (GmbH, KGaA, AG)	111	115	128	148
Einzelfirmen und Personengesellschaften (KG, OHG)	80	70	57	34

Quelle: BLE, BMELV (425).

290. Zahl der Molkereiunternehmen nach Größenklassen

4070200

Milchverarbeitung von ... bis in 1 000 t	2000	2003	2006	2000	2003	2006
	Unternehmen			Anteil in %		
weniger als 5	45	47	46	20,7	24,1	23,2
5 bis unter 20	13	14	17	6,0	7,2	8,6
20 bis unter 50	32	21	36	14,7	10,8	18,2
50 bis unter 75	22	19	14	10,1	9,7	7,1
75 bis unter 150	48	30	27	22,1	15,4	13,6
150 bis unter 200	11	20	12	5,1	10,3	6,1
200 bis unter 300	17	15	18	7,8	7,7	9,1
300 und mehr	29	29	28	13,4	14,9	14,1
Insgesamt	217	195	198	100	100	100

Anm.: Milchverarbeitung = Milchanlieferung direkt vom Erzeugerbetrieb, Zukauf und den zwischen den Betrieben erfolgten Mengenbewegungen. Quelle: BLE, BMELV (425).

291. Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen

4070300

Milchverarbeitung von ... bis in 1 000 t	1997	2000	2003	2006	1997	2000	2003	2006
	Milchverarbeitung in 1 000 t				Anteil in %			
weniger als 5	67	55	66	53	0,2	0,2	0,2	0,2
5 bis unter 20	420	349	323	177	1,3	1,0	0,9	0,5
20 bis unter 50	1 364	1 368	1 271	1 272	4,2	4,1	3,4	3,6
50 bis unter 75	2 218	1 516	1 273	900	6,8	4,5	3,4	2,6
75 bis unter 150	4 979	5 463	3 486	2 946	15,3	16,3	9,3	8,4
150 bis unter 200	3 391	2 057	3 635	2 022	10,4	6,1	9,7	5,8
200 bis unter 300	4 221	4 005	4 005	4 103	13,0	11,9	10,7	11,7
300 und mehr	15 929	18 720	23 400	23 610	48,9	55,8	62,5	67,3
Insgesamt	32 589	33 531	37 459	35 083	100	100	100	100

Anm.: Milchverarbeitung = Milchanlieferung direkt vom Erzeugerbetrieb, Zukauf und den zwischen den Betrieben erfolgten Mengenbewegungen. Quelle: BLE, BMELV (425).

292. Molkereiunternehmen und deren durchschnittliche Herstellung von Milchprodukten

4070400

Produktionsrichtung	2000	2003	2006	2000	2003	2006
	Zahl der Molkereiunternehmen			Durchschnittliche Herstellung je Unternehmen in 1 000 t		
Frischmilcherzeugnisse ¹⁾	198	173	145	42,7	51,7	62,6
darunter: Konsummilch ²⁾	177	148	125	31,7	39,9	47,4
Kondensmilch	16	14	11	35,4	35,1	41,7
Trockenmilcherzeugnisse	43	47	39	11,1	9,4	9,1
Butter ³⁾	135	109	96	3,1	4,1	4,5
Hartkäse	51	40	44	3,7	4,8	4,7
Halbfester Schnitt- und Schnittkäse	84	66	72	6,1	8,4	8,9
Weichkäse	37	30	34	3,1	4,2	4,2
Pasta-filata-Käse	16	19	19	5,1	7,2	10,2
Frischkäse	94	62	66	8,1	12,5	11,8
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	25	22	20	1,3	1,3	1,4
Käse insgesamt ⁴⁾	193	153	154	8,7	12,1	13,0
Schmelzkäse/Schmelzkäsezubereitungen	20	19	18	8,5	8,8	10,3
Kasein/Kaseinate	4	4	6	3,4	2,4	1,6

1) Rohstoffeinsatz. – 2) Einschl. Industriemilch. Jahre 2000 und 2003 inkl. Buttermilcherzeugnisse. – 3) Einschl. Milchstreichfett- und MilCHFetterzeugnisse in Butterwert. – 4) Ohne Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen.

Quelle: BLE, BMELV (425).

293. Verwendung von Vollmilch

1 000 t

4070500

Verwendungszweck	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Milcherzeugung insgesamt	28 331	27 874	28 533	28 245	28 453	27 995	28 403	28 656
Einfuhr	583	747	810	956	1 001	1 275	1 363	1 569
Verwendung beim Erzeuger								
Verfütterung	1 149	1 079	1 030	955	964	995	976	959
Verwendung beim Erzeuger ²⁾	220	193	194	173	168	170	166	176
Ablieferung an Molkereien³⁾	26 984	26 621	27 320	27 113	27 380	26 876	27 321	27 466
darunter ÖKO-Milch	262	339	371	369	379	405	424	461
Milchliefierung in % der Erzeugung	95,2	95,5	95,7	96,0	96,2	96,0	96,2	95,8
Fettgehalt der angelieferten Milch	4,22	4,20	4,19	4,22	4,17	4,16	4,16	4,14
Eiweißgehalt der angelieferten Milch	3,41	3,42	3,43	3,43	3,42	3,40	3,43	3,41
Verwendung in Molkereien zur Herstellung von								
Konsummilch	3 612	3 788	3 849	3 686	3 584	3 554	3 607	3 933
Sahneerzeugnisse ⁴⁾	4 157	4 082	4 059	3 498	3 544	3 601	3 595	3 535
Joghurt- und Kefirerzeugnisse ⁵⁾	248	366	370	933	969	1 018	1 087	1 089
Milchgetränke	127	125	137	133	137	148	148	153
Milchmischerzeugnisse	1 542	1 440	1 524	1 538	1 520	1 486	1 508	1 456
dar.: aus Joghurt- und Kefirerzeugnissen	778	728	758	774	786	774	799	810
Buttermilcherzeugnisse	-	-	-	-	-	-	-	-
Frischmilch zusammen	9 685	9 803	9 939	9 788	9 754	9 807	9 945	10 165
Kondensmilcherzeugnisse	942	851	785	718	708	704	681	634
Trockenmilchprodukte	922	754	771	864	838	787	775	808
dar.: Sahnepulver	205	212	219	245	232	212	230	230
Vollmilchpulver	518	424	415	502	487	460	412	446
teilentrahmtes Milchpulver	43	21	19	14	14	10	8	8
Magermilchpulver	-	-	-	-	-	-	-	-
Buttermilchpulver	16	12	18	18	16	14	16	19
Sonstige TM-Erzeugnisse	92	40	55	54	55	62	73	62
Butter ⁶⁾	8 292	8 542	8 900	8 657	8 866	8 608	8 750	9 178
Hart-, Schnitt- und Weichkäse	5 227	5 484	5 589	5 717	6 079	6 241	6 198	7 052
dar.: Hartkäse	1 317	1 372	1 364	1 396	1 476	1 435	1 356	1 445
Schnittkäse	2 904	3 067	3 175	3 233	3 479	3 671	3 702	4 448
Halbfester Schnittkäse	286	279	276	293	322	328	316	351
Weichkäse	720	766	773	794	802	807	825	808
Pasta-filata-Käse	478	634	735	826	922	1 038	1 158	1 305
Frischkäse einschl. Speisequark	1 109	1 081	1 082	1 070	1 078	1 137	1 104	1 113
Sauermilch- und Labquark	-	-	-	-	-	-	-	-
Kasein und Kaseinate	-	-	-	-	-	-	-	-
Rücklieferung von Mager- und Buttermilch an Erzeuger	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausfuhr in EU- und Drittländer	1 750	1 442	1 543	1 578	1 482	1 455	1 402	1 537
Sonstige Verwendung und Differenzausgleich	- 837	- 1 222	- 1 213	- 1 151	- 1 346	- 1 627	- 1 329	- 2 758
Werkmilch zusammen	17 883	17 565	18 191	18 280	18 627	18 343	18 739	18 869
Insgesamt⁷⁾	27 568	27 368	28 130	28 068	28 381	28 151	28 684	29 035
Frischmilchanteil in %	35,1	35,8	35,3	34,9	34,4	34,8	34,7	35,0
Verwendung zur menschlichen Ernährung								
zum Frischverzehr beim Erzeuger ⁸⁾	198	172	174	156	154	154	146	153
über Molkereien	9 685	9 803	9 939	9 788	9 754	9 807	9 945	10 165
zur Verarbeitung beim Erzeuger ⁹⁾	21	20	20	16	14	17	20	23
über Molkereien	17 883	17 565	18 191	18 280	18 627	18 343	18 739	18 869
Zusammen	27 788	27 561	28 324	28 241	28 549	28 321	28 849	29 211
Frischmilchanteil in %	35,6	36,2	35,7	35,2	34,7	35,2	35,0	35,3

1) Vorläufig. - 2) Verarbeitung zu Butter, Quark und Käse; einschl. Deputat, Verkauf als Frischmilch. - 3) Erzeugerstandort. - 4) Ab 2004 ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 5) Ab 2004 mit Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 6) Einschl. Milchstreichfett- und MilCHFetterzeugnisse in Butterwert. - 7) Einschl. Einfuhr. - 8) Haushaltsverbrauch und sonstige Verwendung. - 9) Zu Butter, Quark bzw. Käse.

Quelle: BLE, BMELV (425).

294. Verwendung von MilCHFett

t (= 100 000 Fetteinheiten)

4070600

Verwendungszweck	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Milchfettanfall aus							
Milcherzeugung	1 169 611	1 195 546	1 191 091	1 185 302	1 163 830	1 182 723	1 187 638
Einfuhr	36 216	40 128	49 616	53 092	67 043	71 042	80 503
Verwendung von MilCHFett beim Erzeuger							
Verfütterung ²⁾	45 807	43 596	40 735	40 634	41 740	41 031	40 233
Verwendung beim Erzeuger ³⁾	8 088	8 128	7 277	7 011	7 075	6 899	7 302
Ablieferung an Molkereien⁴⁾	1 126 111	1 154 390	1 143 358	1 140 604	1 117 305	1 137 665	1 138 296
Verwendung von MilCHFett in Molkereien zur Herstellung von							
Konsummilch	159 627	162 066	156 649	150 762	149 542	152 005	165 091
Sahneerzeugnisse ⁵⁾	172 021	170 884	148 682	149 058	151 488	151 490	148 383
Joghurt- und Kefirerzeugnisse ⁶⁾	15 443	15 588	39 669	40 755	42 838	45 801	45 695
Milchmischgetränke	5 284	5 781	5 638	5 759	6 242	6 223	6 429
Milchmischerzeugnisse	60 682	64 152	65 389	63 921	62 505	63 544	61 109
dar.: aus Joghurt- und Kefirerzeugnissen	30 660	31 914	32 903	33 041	32 545	33 660	34 002
Buttermilcherzeugnisse	1 551	1 634	1 477	1 379	1 433	1 219	1 050
Frischmilch zusammen	414 607	420 105	417 503	411 634	414 049	420 282	427 757
Kondensmilcherzeugnisse	35 837	33 055	30 530	29 759	29 634	28 682	26 626
Trockenmilchprodukte	31 753	32 469	36 722	35 227	33 124	32 656	33 937
dar.: Sahnepulver	8 925	9 217	10 406	9 743	8 939	9 703	9 673
Vollmilchpulver	17 862	17 468	21 344	20 482	19 356	17 361	18 714
teilentrahmtes Milchpulver	865	799	589	598	400	316	355
Magermilchpulver	1 898	1 886	1 349	1 401	1 211	1 509	1 777
Buttermilchpulver	512	779	757	673	608	674	811
Sonstige TM-Erzeugnisse	1 691	2 320	2 276	2 329	2 609	3 092	2 607
Butter ⁷⁾	359 936	374 708	367 950	372 903	362 158	368 731	385 268
Hart-, Schnitt- und Weichkäse	231 062	235 299	242 997	255 691	262 592	261 198	296 020
dar.: Hartkäse	57 816	57 449	59 347	62 089	60 372	57 128	60 670
Schnittkäse	129 250	133 681	137 424	146 342	154 463	155 995	186 710
Halbfester Schnittkäse	11 739	11 605	12 474	13 542	13 791	13 323	14 726
Weichkäse	32 257	32 564	33 752	33 719	33 966	34 752	33 914
Pasta filata Käse	26 703	30 939	35 124	38 777	43 651	48 776	54 777
Frischkäse einschl. Speisequark	45 550	45 540	45 499	45 346	47 832	46 539	46 705
Sauermilch- und Labquark	180	180	191	169	155	152	147
Kasein und Kaseinate	134	130	204	187	142	158	192
Rücklieferung von Mager- und Buttermilch an Erzeuger	532	444	463	489	363	375	472
Ausfuhr in EU- und Drittländer	60 757	64 970	67 066	62 341	61 201	59 077	64 534
Sonstige Verwendung und Differenzausgleich	- 44 725	- 43 319	- 51 276	- 58 827	- 70 553	- 57 919	- 117 637
Werkmilch zusammen^{8/9)}	747 720	774 414	775 470	782 062	770 299	788 425	791 042
Insgesamt	1 162 327	1 194 519	1 192 973	1 193 696	1 184 348	1 208 707	1 218 799
Verwendung von MilCHFett zur menschlichen Ernährung							
zum Frischverzehr							
beim Erzeuger ¹⁰⁾	7 230	7 306	6 598	6 432	6 386	6 064	6 374
über Molkereien	414 607	420 105	417 503	411 634	414 049	420 282	427 757
zur Verarbeitung							
beim Erzeuger ¹¹⁾	857	822	679	579	689	835	963
über Molkereien ⁸⁾	747 720	774 414	775 470	782 062	770 299	788 425	791 042
Zusammen	1 170 415	1 202 647	1 200 251	1 200 707	1 191 423	1 215 606	1 226 136

1) Vorläufig. - 2) Einschl. verfüttertes MilCHFett aus der Mager- und Buttermilchrücklieferung. - 3) Verarbeitung zu Butter, Quark und Käse; einschl. Deputat, Verkauf als Frischmilch. - 4) Erzeugerstandort. - 5) Ab 2004 ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 6) Ab 2004 mit Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 7) Einschl. Milchstreichfett- und MilCHFetterzeugnisse in Butterwert. - 8) Einschl. Verwendung von MilCHFett in Mager- und Buttermilch. - 9) Einschl. Einfuhr. - 10) Frisch verbraucht, Eigenverbrauch, Altenteil u. sonstige Verwendung. - 11) Verarbeitet zu Butter, Quark bzw. Käse.

Quelle: BLE, BMELV (425).

295. Anfall und Verwendung von Mager- und Buttermilch

1 000 t

4070700

Verwendungszweck	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
In landwirtschaftlichen Betrieben								
Anfall aus Butterherstellung ²⁾	9	9	9	12	11	15	15	31
Rücklieferung von Molkereien	55	57	56	59	62	64	66	87
Zusammen zur Verfügung	64	66	65	72	73	79	81	118
Verwendung zur Verfütterung	64	66	65	72	73	79	81	118
In Molkereien								
Anfall aus								
Butterherstellung ³⁾	7 771	8 065	8 433	8 200	8 410	8 153	8 284	8 691
Sahneherstellung ⁴⁾	3 577	3 421	3 398	2 952	2 994	3 043	3 033	2 981
Herstellung anderer Produkte ⁵⁾	56	116	149	599	544	598	647	686
Zusammen zur Verfügung	11 405	11 602	11 980	11 751	11 949	11 794	11 964	12 359
Verwendung von Mager- und Buttermilch in Molkereien zur Herstellung von								
Konsummilch ⁶⁾	1 902	1 740	1 975	2 116	2 233	2 371	2 325	2 179
Milchgetränke	223	210	208	213	234	239	232	228
Milchmischerzeugnisse	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: aus Joghurt- und Kefirerzeugnissen	237	244	226	200	229	187	196	179
Buttermilcherzeugnisse	208	198	210	189	180	185	157	152
Frischmilch zusammen	2 333	2 148	2 393	2 518	2 647	2 795	2 715	2 559
Kondensmilcherzeugnisse	203	195	191	210	206	208	222	234
Trockenmilchprodukte	3 350	3 465	3 424	2 655	2 741	2 324	2 690	2 556
dar.: Vollmilchpulver	86	68	78	105	102	99	95	97
teilentrahmtes Milchpulver	13	10	10	8	7	4	3	0
Magermilchpulver ⁷⁾	3 006	3 140	3 053	2 273	2 384	2 001	2 341	2 174
Buttermilchpulver	93	96	119	124	123	108	112	132
Sonstige TM-Erzeugnisse	339	330	348	323	272	256	301	331
Hart-, Schnitt- und Weichkäse	2 432	2 352	2 425	2 509	2 638	2 728	2 736	2 026
dar.: Hartkäse	685	624	619	643	675	695	676	717
Schnittkäse	1 616	1 581	1 634	1 673	1 764	1 821	1 854	1 105
Halbfester Schnittkäse	60	62	75	72	75	67	67	79
Weichkäse	71	84	97	121	124	146	139	125
Pasta-filata-Käse	205	247	318	371	405	443	542	587
Frischkäse einschl. Speisequark	1 025	1 036	1 033	1 010	1 020	966	960	874
Sauermilch- und Labquark	293	284	267	281	275	272	273	265
Kasein und Kaseinate	390	299	290	455	415	279	325	410
Rücklieferung von Mager- und Buttermilch an Erzeuger	55	57	56	59	62	64	66	87
Ausfuhr in EU- und Drittländer	480	475	506	639	360	306	267	248
Sonstige Verwendung und Differenzausgleich	+ 638	+ 1 044	+ 1 079	+ 1 043	+ 1 181	+ 1 408	+ 1 169	+ 2 512
Werkmilch zusammen	9 072	9 453	9 587	9 233	9 302	8 999	9 250	9 799
Insgesamt⁸⁾	11 405	11 602	11 980	11 751	11 949	11 794	11 964	12 359
Anfall und Verwendung insgesamt								
Anfall insgesamt	11 414	11 611	11 989	11 763	11 960	11 809	11 979	12 389
Ausfuhr	480	475	506	639	360	306	267	248
Verfüttert insgesamt ⁹⁾	1 004	1 152	1 229	170	159	159	157	194
dav.: in frischem Zustand	64	66	65	72	73	79	81	118
als Pulver (Frischwert)	940	1 086	1 164	99	86	80	76	76
Frischverzehr für menschliche Ernährung ¹⁰⁾	2 333	2 148	2 393	2 518	2 647	2 795	2 715	2 559
Verarbeitet zu Milcherzeugnissen	9 072	9 453	9 587	9 233	9 302	8 999	9 250	9 799
dar.: Ausfuhr von Pulver (Frischwert) ¹¹⁾	3 261	2 427	3 619	3 486	3 188	2 442	2 988	2 872

1) Vorläufig. - 2) Ab 2008 veränderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 3) Einschl. Milchstreichfett- und Milchfetterzeugnisse in Butterwert. - 4) Ab 2004 ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 5) Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Sahnepulver. - 6) Einschl. Industriemilch. - 7) Einschl. Futterpulver. - 8) Einschl. Ausfuhr. - 9) Rücklieferung v. Futtermilch an Lieferanten, Magermilchanfall in landwirtschaftl. Betrieben sowie Magermilchpulver u. Futterpulver in Magermilchwert. - 10) Frischmilchverkauf der Molkereien, Verwendung zur Einstellung der Konsummilch und zur Herstellung von Sauermilch- und Milchmischgetränken. - 11) Einschl. Ausfuhrmengen aus Beständen der BLE.

Quelle: BLE, BMELV (425).

296. Herstellung von Milcherzeugnissen

1 000 t

4070800

Gliederung	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Frischmilcherzeugnisse								
Konsummilch	5 030,7	4 952,7	5 123,5	5 122,0	5 164,7	5 156,7	5 059,0	5 132,4
darunter:								
– abgepackt	4 916,0	4 840,6	5 020,6	5 017,9	5 060,8	5 063,6	4 970,4	5 052,8
<i>in % von insgesamt</i>	<i>97,7</i>	<i>97,7</i>	<i>98,0</i>	<i>98,0</i>	<i>98,0</i>	<i>98,2</i>	<i>98,2</i>	<i>98,4</i>
– in Mehrwegpackungen	188,9	148,9	120,2	100,6	80,8	64,6	52,3	45,9
<i>in % von abgepackt</i>	<i>3,8</i>	<i>3,1</i>	<i>2,4</i>	<i>2,0</i>	<i>1,6</i>	<i>1,3</i>	<i>1,1</i>	<i>0,9</i>
Buttermilcherzeugnisse	212,9	199,8	212,9	192,0	189,3	188,7	162,2	161,1
Sauermilch- und Kefirerzeugnisse	164,0	163,7	165,7	163,8	164,7	170,1	178,0	174,8
darunter: Saure Sahne, Sahnekefir	112,5	107,0	107,4	109,4	111,3	116,1	124,8	124,5
Joghurtherzeugnisse	278,7	312,1	331,9	346,4	365,3	396,5	414,2	413,0
darunter: Sahnejoghurt	8,0	9,1	13,3	16,3	16,4	21,8	25,0	27,4
Kakao- und Schokoladentrunk	226,3	202,2	203,3	229,1	204,7	211,1	213,6	194,6
Andere Milchmischgetränke	167,9	166,4	186,0	191,1	220,0	233,6	236,8	243,3
Milchmischerzeugnisse aus								
– Sauermilch- und Kefirerzeugnissen	11,5	14,3	15,4	17,7	24,4	21,5	23,2	27,1
– Joghurtherzeugnissen	1 233,4	1 221,6	1 229,3	1 226,0	1 292,8	1 239,9	1 286,7	1 272,3
Sonstige Milchmischerzeugnisse	650,9	643,9	677,1	695,6	684,3	697,7	703,2	635,9
Sahneerzeugnisse insgesamt	550,8	544,0	539,7	545,7	549,8	558,4	561,1	553,6
davon:								
– Schlagsahne	426,5	416,6	412,1	410,8	410,7	413,9	412,5	400,8
– Sahne mit 21 bis 29 % Fettgehalt	46,0	43,6	44,3	46,6	46,2	48,6	47,3	46,1
– Kaffeesahne	78,4	83,8	83,3	88,4	92,9	95,9	101,3	106,7
Sahneerzeugnisse insgesamt								
darunter:								
– sterilisiert, ultrahocherhitzt	175,0	230,9	231,2	234,8	234,4	240,8	232,8	226,8
– abgepackt in Mehrwegpackungen	15,1	12,1	10,5	10,2	9,5	9,5	8,3	6,5
Frischmilcherzeugnisse insgesamt	8 527,2	8 420,6	8 684,8	8 729,4	8 860,0	8 874,2	8 838,0	8 808,2
Industriemilch	393,4	571,6	697,7	676,3	650,7	766,2	869,1	968,4
Kondensmilcherzeugnisse								
Insgesamt	567,0	525,1	491,8	463,2	457,8	459,0	446,1	416,2
darunter: Kondensmilch								
– mit mindestens 10 % Fettgehalt	74,6	64,7	56,4	51,2	45,1	41,8	39,7	37,6
– mit mindestens 7,5 % Fettgehalt	342,8	303,4	278,0	248,2	243,0	245,5	235,2	214,9
Teilentrahmte Kondensmilch	132,6	135,9	137,7	142,8	151,9	152,0	152,0	145,7
Trockenmilcherzeugnisse								
Sahne- und Vollmilchpulver	92,9	77,2	77,7	94,5	92,8	87,3	82,9	87,9
Teilentrahmtes Milchpulver	8,0	3,7	3,5	2,7	2,6	1,7	1,7	2,3
Magermilchpulver	322,0	306,1	302,0	219,6	231,9	191,2	231,8	226,7
Buttermilchpulver	9,9	10,5	13,4	14,6	15,4	12,2	12,7	15,8
Sonstige Trockenmilch								
ohne Zusätze	15,7	11,7	18,5	15,9	13,6	13,2	24,6	31,5
mit Zusätzen für:								
– Nahrungszwecke	68,7	60,8	54,5	48,4	44,7	44,3	47,6	46,5
– Futterzwecke	7,1	14,4	16,9	18,3	14,9	14,0	14,0	12,3
Trockenmilcherzeugnisse insgesamt	524,2	484,5	486,5	414,0	415,9	363,9	415,3	423,1
Trockenmilcherzeugnisse insgesamt ¹⁾	520,5	476,9	477,2	403,8	407,8	356,1	406,5	414,9
Molkenpulver	227,7	249,1	275,7	294,0	355,6	344,5	357,7	361,6
Butter und ähnliche Erzeugnisse								
Markenbutter, Süßrahm	40,7	39,8	46,2	37,1	39,5	42,0	42,8	44,3
Markenbutter, Sauerrahm	19,3	12,9	12,0	10,6	8,7	9,5	10,8	11,3
Markenbutter, mild	293,7	301,1	308,4	308,0	310,3	301,4	309,7	334,2
Molkereibutter	5,7	8,3	5,5	6,3	7,0	6,7	6,0	6,3
Butter	21,4	22,5	25,0	26,3	26,4	24,7	21,7	22,6
Milchfetterzeugnisse in Butterwert	44,1	49,9	54,6	55,6	57,9	52,7	53,9	45,9
Butter und Milchfetterzeugnisse insges.	424,9	434,5	451,8	443,9	450,0	437,0	444,9	464,5
darunter:								
Milchfetterzeugnisse in Produktgewicht	81,9	98,6	96,0	93,4	84,3	71,3	72,7	61,8
davon:								
– aus Rahm hergestellt	50,0	59,9	63,6	61,9	55,5	49,6	52,9	45,3
– aus Butter hergestellt	31,9	38,7	32,4	31,5	28,8	21,6	19,7	16,6

Noch: 296. Herstellung von Milcherzeugnissen

1 000 t

Gliederung	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Käse								
Hartkäse	187,8	191,4	192,2	196,3	208,3	205,2	195,5	209,8
Schnittkäse	470,8	496,8	511,9	526,4	563,1	595,3	612,9	605,2
Halbfester Schnittkäse	42,2	40,9	42,0	44,0	47,6	48,2	47,9	52,8
Weichkäse	113,3	125,4	127,3	134,2	136,9	141,7	141,4	136,0
Hart-, Schnitt-, Weichkäse zusammen	814,1	854,6	873,4	900,9	955,9	990,4	997,7	1 003,7
Pasta-filata-Käse	81,2	112,3	136,2	152,8	170,6	194,2	219,9	240,9
Friskäse	759,3	767,3	777,3	781,2	773,2	781,7	772,7	754,3
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	31,7	29,8	29,5	30,3	29,9	28,4	28,3	25,7
Käse²⁾	1 686,2	1 763,9	1 816,4	1 865,3	1 929,6	1 994,7	2 018,6	2 024,6
Schmelzkäse und -zubereitungen	170,7	177,5	167,3	175,2	177,1	185,1	183,2	180,6
Käse insgesamt	1 856,9	1 941,4	1 983,7	2 040,5	2 106,8	2 179,8	2 201,8	2 205,2
Kasein, Kaseinate								
Kasein	13,1	9,7	9,4	15,0	13,7	8,5	10,6	13,4
Kaseinate	0,3	0,1	-	-	-	0,8	0,1	2,2
Insgesamt	13,4	9,7	9,4	15,0	13,7	9,3	10,7	15,6
Milchzucker, Milchröhzucker								
Milchzucker	70,1	75,0	81,1	92,1	109,1	119,7	139,4	134,3
Milchröhzucker	18,3	20,6	18,0	13,8	14,7	14,4	25,6	22,3
Insgesamt	88,4	95,6	99,0	105,9	123,8	134,1	164,9	156,5

1) Einschließlich Magermilchpulveranteil in Futtermitteln. - 2) Ohne Schmelzkäse und -zubereitungen, einschließlich der zu Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verarbeiteten Mengen. Quelle: BLE, BMELV (425).

297. Herstellung von Konsum- und Buttermilch in Molkereien

1 000 t

4070900

Gliederung	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Konsummilch								
Vollmilch, mindestens 3,5 % Fett								
Pasteurisiert	1 224,5	1 153,7	1 087,7	1 010,8	943,8	897,6	836,6	813,4
Ultrahocherhitzt	1 473,8	1 476,1	1 507,2	1 476,6	1 447,1	1 428,4	1 366,3	1 374,0
Sterilisiert	1,3	1,4	2,2	1,9	2,1	2,6	1,4	2,1
Zusammen	2 699,7	2 631,2	2 597,1	2 489,2	2 393,0	2 328,7	2 204,3	2 189,4
Teilenträmhite Milch, 1,5 bis 1,8 % Fett								
Pasteurisiert	289,9	346,0	412,0	453,8	523,0	553,0	573,1	610,6
Ultrahocherhitzt	1 785,1	1 866,7	1 995,2	2 045,1	2 098,8	2 118,7	2 095,5	2 156,0
Sterilisiert	2,5	1,9	2,0	2,6	2,4	3,0	3,0	2,8
Zusammen	2 077,5	2 214,7	2 409,2	2 501,5	2 624,2	2 674,7	2 671,5	2 769,3
Entrahmte Milch, höchstens 0,5 % Fett¹⁾								
Pasteurisiert	1,0	0,8	3,2	17,2	20,3	21,6	45,7	22,8
Ultrahocherhitzt	102,0	101,7	111,3	113,1	123,9	124,3	115,4	121,2
Sonstige								
Pasteurisiert	1,7	4,2	2,8	1,0	3,1	7,6	22,0	29,7
Konsummilch Insgesamt	4 881,8	4 952,7	5 123,5	5 122,0	5 164,7	5 156,7	5 059,0	5 132,4
Buttermilcherzeugnisse								
Insgesamt	210,0	199,8	212,9	192,0	189,3	188,7	162,2	161,1
Konsummilch und Buttermilcherzeugnisse								
Zusammen	5 091,8	5 152,5	5 336,4	5 314,0	5 353,9	5 345,4	5 221,2	5 293,5
darunter:								
– abgepackt ²⁾	4 768,2	4 840,6	5 020,6	5 017,9	5 060,8	5 063,6	4 970,4	5 052,8
– in Mehrwegpackungen	181,7	154,7	125,6	105,6	85,6	69,5	57,4	51,0
– lose ²⁾³⁾	716,9	683,7	800,7	780,3	754,5	859,4	957,7	1 048,0

Anm.: Pasteurisiert einschließlich Hoherhitzt (ESL).

1) Bis Juni 2004 höchstens 0,3 % Fett. - 2) Ohne Berücksichtigung von Buttermilch. - 3) Einschließlich Industriemilch.

Quelle: BLE, BMELV (425)

298. Herstellung und Absatz von Speiseeis und Eiskrem

4071000

Gliederung	Einheit	1995	2000	2003	2004	2005	2006 ¹⁾	2007 ¹⁾	2008 ¹⁾
Herstellung									
Industrielle Herstellung von Speiseeis und Eiskrem									
mit mindestens									
8 % Milchfett	1 000 l	297 231	346 430	396 503	300 339	278 073	159 846	265 291	.
mit weniger als									
8 % Milchfett	1 000 l	60 048	25 950	33 324	23 898	37 976	39 740	30 015	.
Speiseeis ohne Fett	1 000 l	53 358	48 200	46 836	35 893	34 777	35 022	35 168	.
Eis mit Pflanzenfett	1 000 l	90 549	129 928	160 686	202 493	252 301	249 080	249 378	.
Zusammen	1 000 l	501 186	550 508	637 349	562 623	603 127	483 688	579 852	.
Sonstige Herstellung ²⁾³⁾	Mill. l	122,0	125,5	123,0	126,9	145,2	125,5	128,0	.
Herstellung insgesamt²⁾	Mill. l	623,2	676,0	760,3	689,5	748,3	609,2	666,6	643,2
Absatz insgesamt⁴⁾	Mill. l	624,4	597,3	679,6	609,7	655,4	564,8	538,6	520,2
je Kopf der Bevölkerung	l	7,6	7,3	8,2	7,4	7,9	6,9	8,1	7,8

1) Nicht mit den Vorjahren vergleichbar, da abweichende Anzahl meldender Unternehmen. - 2) Geschätzt. - 3) In Betrieben des Handwerks und Handels; einschl. Herstellung von Softeis. - 4) Im Inland.

Q u e l l e: Bundesverband der Deutschen Süßwarenindustrie, Fachsparte Speiseeis, BLE, BMELV (425).

299. Herstellung von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen und verwendete Rohware

1 000 t

4071100

Gliederung	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Herstellung								
Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen	175,4	177,5	167,3	175,2	177,1	185,1	183,2	180,6
Verwendete Rohware								
Hart-, Schnitt- und Weichkäse								
inländischer Herkunft	55,9	56,1	51,1	57,0	59,2	63,2	64,9	59,8
ausländischer Herkunft	25,3	26,3	25,4	23,6	21,9	24,1	21,2	21,5
Butter								
inländischer Herkunft	13,8	12,1	10,0	9,3	8,9	8,4	8,2	8,1
ausländischer Herkunft	5,3	8,3	8,9	10,5	11,6	12,1	11,5	10,9
Sonstige Milcherzeugnisse ¹⁾	22,2	21,5	20,4	20,5	20,0	23,1	25,3	26,1
Sonstige Rohware ²⁾	10,0	9,3	8,8	9,1	9,2	9,8	10,1	10,2
Zusammen	132,5	133,7	124,7	129,9	130,9	140,6	141,2	136,5

1) Sahne, Frischkäse u. ä. - 2) Gewürze, Kräuter, Fleisch, Wurst.

Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

300. Versorgung mit Milch, Sahne und Kondensmilch

1 000 t

4071200

Gliederung	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Herstellung Konsummilch	5 663	5 697	5 996	5 955	5 970	6 077	6 074	6 254
davon								
beim Erzeuger ²⁾	178	172	174	156	154	154	146	153
bei den Molkereien ³⁾	5 485	5 524	5 821	5 798	5 815	5 923	5 928	6 101
davon								
Vollmilch ⁴⁾	2 700	2 631	2 597	2 489	2 393	2 329	2 204	2 189
teilentrahmter Milch	2 077	2 215	2 409	2 501	2 624	2 675	2 672	2 769
Magermilch	103	103	114	130	144	146	161	144
Einfuhr von								
Vollmilch	13	10	12	19	18	27	28	41
teilentrahmter Milch	15	13	15	17	21	34	25	29
Magermilch	0	0	0	1	0	1	1	2
Ausfuhr von								
Vollmilch	170	195	262	300	299	287	235	234
teilentrahmter Milch	422	433	524	555	590	602	529	519
Magermilch	35	40	54	65	101	94	78	82
Verbrauch von								
Vollmilch ⁴⁾	2 543	2 446	2 347	2 208	2 112	2 069	1 997	1 996
teilentrahmter Milch	1 670	1 794	1 900	1 964	2 055	2 107	2 168	2 279
Magermilch	69	62	61	66	44	52	84	64
Verbrauch Konsummilch^{2,3)}	5 064	5 051	5 183	5 072	5 019	5 155	5 286	5 489
darunter in Verpackungen bis 2 Liter	4 348	4 368	4 382	4 293	4 265	4 296	4 328	4 441
Herstellung Buttermilcherzeugnisse	210	200	213	192	189	189	162	161
Einfuhr	38	32	32	39	27	22	13	19
Ausfuhr	17	22	31	38	42	43	54	54
Verbrauch Buttermilcherzeugnisse	231	209	213	193	174	167	121	126
Herstellung Sauermilch- u.								
Milchmischgetränke ⁵⁾	2 691	2 724	2 809	2 870	2 956	2 970	3 056	2 961
darunter Joghurt	1 498	1 534	1 561	1 572	1 658	1 636	1 701	1 685
Einfuhr	119	139	176	178	182	181	202	219
darunter Joghurt	49	68	114	123	120	114	137	154
Ausfuhr	543	522	513	624	681	701	743	754
darunter Joghurt	317	313	297	348	400	379	382	380
Verbrauch Sauermilch- u. Milchmischgetränke	2 267	2 341	2 472	2 423	2 457	2 450	2 514	2 426
Verbrauch von Frischmilcherzeugnissen insgesamt⁶⁾	7 562	7 601	7 868	7 688	7 651	7 773	7 921	8 041
Herstellung Sahneerzeugnisse ⁷⁾								
Schlagsahne ⁸⁾	490	460	456	457	457	463	460	447
Kaffeesahne	82	84	83	88	93	96	101	107
Einfuhr	8	4	4	8	8	8	9	8
Ausfuhr	44	41	54	65	71	75	76	74
Verbrauch Sahneerzeugnisse	536	507	490	488	487	492	494	488
in Vollmilchwert	3 307	3 133	3 014	3 128	3 142	3 171	3 162	3 119
Verbrauch Kondensmilcherzeugnisse⁹⁾	442	425	369	373	363	265	218	175
in Vollmilchwert	734	688	590	578	561	407	333	267

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 3) Einschl. Industriemilch u. sonstige Konsummilch. - 4) Ohne Industriemilch u. sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 5) Einschl. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 6) Konsummilch einschl. Buttermilcherzeugnisse sowie Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke. - 7) Ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse und Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 8) Einschl. Sahneerzeugnisse (Fettgehalt > 21 % und < 30 %). - 9) Ab 2006 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt.

Quelle: BLE, BMELV (425).

301. Versorgung mit Dauermilcherzeugnissen

1 000 t

4071400

Bilanzposten	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Kondensmilcherzeugnisse								
Herstellung	567,0	525,1	491,8	463,2	457,8	459,0	446,1	416,2
davon Kondensmagermilch ²⁾	0,0	0,0	0,0	20,9	17,8	19,7	19,3	18,1
Bestandsänderung	-0,7	-0,9	+0,3	-0,2	-1,7	-0,8	+2,7	-0,4
Einfuhr	39,9	51,4	48,4	38,6	45,0	56,5	54,6	58,9
Ausfuhr ³⁾	189,2	152,7	170,7	129,2	141,8	250,9	279,7	300,2
Verbrauch	418,4	424,6	369,3	372,8	362,8	265,4	218,3	175,3
kg je Kopf	5,1	5,1	4,5	4,5	4,4	3,2	2,7	2,1
Selbstversorgungsgrad in %	136	124	133	124	126	173	204	237
Sahne-, Vollmilchpulver und Teilentrahmtes Milchpulver⁴⁾								
Herstellung	185,2	153,5	154,2	161,5	153,7	146,6	156,8	168,3
Bestandsänderung	-1,3	-1,8	+0,5	-2,3	-0,0	+0,9	+1,0	-0,3
Einfuhr	27,4	37,4	38,9	39,0	44,9	46,1	57,0	55,7
Ausfuhr	72,2	43,9	60,3	78,6	74,7	61,7	53,4	61,9
Verbrauch	141,8	148,8	132,4	124,2	123,9	130,1	159,4	162,4
kg je Kopf	1,7	1,8	1,6	1,5	1,5	1,6	1,9	2,0
Selbstversorgungsgrad in %	131	103	116	130	124	113	98	104
Magermilch- und Buttermilchpulver⁵⁾								
Herstellung	335,2	323,4	323,4	242,3	254,1	209,5	249,6	246,7
Bestandsänderung	-33,3	+42,1	+10,1	-56,8	-1,9	+0,9	+2,4	+5,8
Einfuhr	152,4	171,4	183,4	172,3	140,8	156,8	164,1	161,0
Ausfuhr	358,3	214,7	320,3	308,5	282,1	216,1	264,4	254,2
Nettoeinfuhr in Futtermitteln	0,0	0,0	52,9	41,6	30,1	31,2	22,9	21,3
Verbrauch	162,6	237,9	176,4	162,9	114,7	149,3	146,8	147,8
davon für								
Verfütterung	107,4	96,1	103,0	86,3	73,7	69,6	64,8	63,0
menschliche Ernährung	55,1	141,8	73,4	76,6	41,0	79,7	82,0	84,8
kg je Kopf	0,7	1,7	0,9	0,9	0,5	1,0	1,0	1,0
Selbstversorgungsgrad in %	206	136	183	149	221	140	170	167
Molkenpulver								
Herstellung	227,7	249,1	275,7	294,0	355,6	344,5	357,7	361,6
Bestandsänderung	-1,4	+5,3	-2,4	-3,2	-1,3	-1,0	+6,2	+1,8
Einfuhr	46,3	46,2	51,0	42,4	51,1	56,4	66,1	70,9
Ausfuhr	169,4	170,3	210,6	236,9	314,7	315,9	329,3	348,0
Inlandsverwendung	105,9	119,7	118,6	102,8	93,3	86,0	88,2	82,7
davon für								
Verfütterung	73,9	80,7	78,6	59,8	46,3	34,5	31,1	29,0
menschliche Ernährung	32,0	39,0	40,0	43,0	47,0	51,5	57,1	53,7
kg je Kopf der Bevölkerung	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,7	0,7
Selbstversorgungsgrad in %	215	208	233	286	381	400	405	437

1) Vorläufig. - 2) Gezuckert u. ungezuckert (höchstens 1 % Fett). - 3) Ab 2006 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt. - 4) Einschl. Sonstige Trockenmilcherzeugnisse u. Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform für Nahrungszwecke. - 5) Einschl. Sonstige Trockenmilcherzeugnisse für Futterzwecke umgerechnet in Magermilchpulverwert.

Quelle: BLE, BMELV (425).

302. Versorgung mit Käse

1 000 t

4071500

Bilanzposten	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Hart-, Schnitt-, halbfester Schnitt- und Weichkäse								
Herstellung	814,1	854,6	873,4	900,9	955,9	990,4	997,7	1 003,7
Bestandsänderung	+1,7	-6,2	+1,1	-5,6	+4,1	+8,1	+2,6	+2,2
Einfuhr	367,5	374,0	384,4	401,7	343,3	412,2	433,0	433,3
Ausfuhr	359,4	355,3	431,5	428,4	427,1	498,6	499,6	508,1
Inlandsverwendung	820,4	879,5	825,2	879,9	868,0	895,9	928,5	926,8
darunter zu Schmelzkäse verarbeitet	78,6	82,5	76,6	80,6	81,2	87,2	86,1	81,3
Verbrauch	741,9	797,1	748,6	799,3	786,8	808,7	842,4	845,4
kg je Kopf	9,0	9,7	9,1	9,7	9,5	9,8	10,2	10,3
Selbstversorgungsgrad in %	110	107	117	113	121	122	118	119
Sauermilch- und Kochkäse								
Herstellung	31,5	29,6	29,2	28,8	27,6	25,9	26,2	24,0
Verbrauch	31,8	29,6	29,2	28,5	28,0	26,0	26,1	24,0
kg je Kopf	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Selbstversorgungsgrad in %	99	100	100	101	99	100	101	100
Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen								
Herstellung	170,7	177,5	167,3	175,2	177,1	185,1	183,2	180,6
Bestandsänderung	-0,3	+0,5	-0,4	+0,5	-0,4	+0,3	-0,3	+1,3
Einfuhr	12,2	12,8	11,7	13,7	15,5	16,8	18,8	18,8
Ausfuhr	60,5	64,0	59,5	57,2	57,8	67,4	67,2	67,2
Verbrauch	122,7	125,7	120,0	131,3	135,3	134,3	135,1	131,0
kg je Kopf	1,5	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6
Selbstversorgungsgrad in %	139	141	139	133	131	138	136	138
Frischkäse								
Herstellung	759,3	767,3	777,3	781,2	773,2	781,7	772,7	754,3
Bestandsänderung	-1,1	+0,1	-0,4	+1,3	-0,8	+0,5	-0,6	+0,8
Einfuhr	65,2	69,6	84,4	79,0	72,0	85,9	94,4	94,7
Ausfuhr	107,9	125,0	178,1	204,2	239,3	275,1	303,0	303,4
Verbrauch	717,7	711,8	684,0	654,8	606,7	591,9	564,8	544,8
kg je Kopf	8,7	8,6	8,3	7,9	7,4	7,2	6,9	6,6
Selbstversorgungsgrad in %	106	108	114	119	127	132	137	138
Käse insgesamt⁴⁾								
Herstellung insges.	1 856,9	1 941,4	1 983,7	2 040,5	2 106,8	2 179,8	2 201,8	2 205,2
abzüglich Käse inländischer Herstellung ²⁾	53,3	56,1	51,1	57,0	59,2	63,2	64,9	59,8
Herstellung ges. ³⁾	1 803,6	1 885,3	1 932,6	1 983,6	2 047,5	2 116,7	2 136,8	2 145,4
Bestandsänderung	+1,1	-5,9	+1,4	-4,2	+2,9	+9,6	+2,7	+4,6
Einfuhr	499,9	521,4	548,4	564,5	500,4	590,7	627,1	627,9
Ausfuhr	549,6	569,9	697,1	721,2	752,0	860,9	905,5	916,2
abzüglich Käse ausländischer Herkunft ²⁾	25,3	26,3	25,4	23,6	21,9	24,1	21,2	21,5
Verbrauch	1 727,5	1 816,3	1 757,1	1 807,5	1 771,0	1 812,9	1 834,6	1 831,0
kg je Kopf	21,0	22,0	21,3	21,9	21,5	22,0	22,3	22,3
Selbstversorgungsgrad in %	104	104	110	110	116	117	116	117

1) Vorläufig. - 2) Zur Herstellung von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen. - 3) Käse insges. abzüglich Käse zur Herstellung von Schmelzkäse u. Schmelzkäsezubereitungen aus inländischer Produktion. - 4) Einschl. Pasta filata Käse u. Molkenkäse.

Quelle: BLE, BMELV (425).

303. Verbrauch von Milch, Sahne und Kondensmilch je Kopf

kg je Jahr

4071300

Gliederung	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Konsummilch²⁾	61,5	61,2	62,8	61,5	60,9	62,6	64,3	66,8
davon								
Vollmilch ³⁾	30,9	29,7	28,4	26,8	25,6	25,1	24,3	24,3
Teilentrahmte Milch	20,3	21,8	23,0	23,8	24,9	25,6	26,4	27,7
Entrahmte Milch	0,8	0,8	0,7	0,8	0,5	0,6	1,0	0,8
Buttermilcherzeugnisse	2,8	2,5	2,6	2,3	2,1	2,0	1,5	1,5
Sauermilch-, Milchmischerzeugnisse								
u. Milchmischgetränke ⁴⁾	27,5	28,4	30,0	29,4	29,8	29,7	30,6	29,5
darunter								
Joghurt	14,9	15,6	16,7	16,3	16,7	16,7	17,7	17,8
Frischmilcherzeugnisse								
insgesamt⁵⁾	91,8	92,2	95,3	93,1	92,8	94,4	96,3	97,9
darunter Molkereieinsatz	85,2	85,4	87,5	85,1	84,9	86,1	88,0	88,5
Sahneerzeugnisse⁶⁾								
in Produktgewicht	6,5	6,1	5,9	5,9	5,9	6,0	6,0	5,9
in Vollmilchwert	40,2	38,0	36,5	37,9	38,1	38,5	38,4	38,0
Kondensmilcherzeugnisse⁷⁾								
in Produktgewicht	5,4	5,1	4,5	4,5	4,4	3,2	2,7	2,1
in Vollmilchwert	8,9	8,3	7,1	7,0	6,8	4,9	4,0	3,3

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Industriemilch u. sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch u. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 3) Ohne Industriemilch u. Sonstige Konsummilch sowie Eigenverbrauch u. Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe. - 4) Einschl. Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 5) Konsummilch einschl. Buttermilcherzeugnisse sowie Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke. - 6) Ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchmischerzeugnisse u. Milchmischgetränke aus Sahne hergestellt. - 7) Ab 2006 geänderte Berechnungsmethodik, Vergleichbarkeit eingeschränkt.

Quelle: BLE, BMELV (425).

304. Versorgung mit Eiern

4071600

Bilanzposten	1991	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Mill. St										
Verwendbare										
Erzeugung ²⁾	15 374	14 400	14 144	13 851	13 186	12 988	12 709	12 574	12 553	12 689
dar. Bruteier	397	639	597	675	724	759	765	780	875	917
Bestandsänderung	- 126	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr Schaleneier	4 913	4 786	5 347	5 287	5 341	5 370	5 785	5 941	6 139	6 717
dar. Bruteier	158	49	72	51	68	47	86	66	92	111
Einfuhr Eiprodukte										
in Schaleineiwert	840	1 330	1 018	1 200	1 438	1 788	1 820	1 990	1 935	1 788
Ausfuhr Schaleneier	852	1 166	1 332	1 326	1 327	1 707	2 174	1 971	1 954	2 194
dar. Bruteier	48	131	96	138	134	148	184	201	184	171
Ausfuhr Eiprodukte										
in Schaleineiwert	400	461	518	617	480	489	565	669	677	690
Inlandsverwendung	20 000	18 889	18 659	18 396	18 158	17 949	17 576	17 865	17 996	18 310
Bruteier	506	556	574	588	658	657	668	645	784	857
Nahrungsverbrauch	19 494	18 333	18 086	17 808	17 500	17 292	16 908	17 220	17 213	17 453
dgl. St je Kopf	244	223	220	216	212	210	205	209	209	212
1 000 t										
Verwendbare										
Erzeugung ²⁾	922	893	877	859	818	805	788	780	778	787
dar. Bruteier	24	40	37	42	45	47	47	48	54	57
Bestandsänderung	- 8	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr Schaleneier	307	293	329	329	326	324	345	358	370	391
dar. Bruteier	10	3	4	3	4	4	5	4	6	7
Einfuhr Eiprodukte										
in Schaleineiwert	50	82	63	74	89	111	113	123	120	111
Ausfuhr Schaleneier	51	72	81	80	80	102	132	114	106	122
dar. Bruteier	3	8	6	8	8	9	11	13	12	11
Ausfuhr Eiprodukte										
in Schaleineiwert	24	29	32	38	30	30	35	41	42	43
Inlandsverwendung	1 212	1 168	1 156	1 144	1 123	1 107	1 078	1 105	1 120	1 123
Bruteier	31	35	36	37	41	42	42	40	48	53
Nahrungsverbrauch	1 182	1 133	1 120	1 107	1 082	1 065	1 036	1 065	1 071	1 071
dgl. kg je Kopf	14,8	13,8	13,6	13,4	13,1	12,9	12,6	12,9	13,0	13,0
Selbstversorgungsgrad										
in %	76	76	76	75	73	73	73	71	69	70

1) Vorläufig. - 2) Berechnung vgl. Tab. 171.

Quelle: BLE, BMELV (425).

IX. Ölsaaten, Öle und Fette, Butter

Vor b e m e r k u n g e n : Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass in den Bilanzen für Ölsaaten (Tab. 305) die gesamte Verarbeitung ausgewiesen wird, unabhängig davon, dass ein Teil der daraus hergestellten Erzeugnisse nicht im Inland verbleibt, sondern exportiert wird. In den Bilanzen für pflanzliche Öle und Fette (Tab. 307) ist als "Erzeugung inländischer Herkunft" nur die Menge enthalten, die tatsächlich im Inland aus inländischen Ölsaaten hergestellt wurde. Der Rohölwert der in Form von Saaten exportierten oder verwendeten Ölsaaten bleibt unberücksichtigt. Nur in Tab. 306 wurde eine Gesamtversorgung berechnet, die als "Erzeugung" den Rohölwert der im Inland erzeugten Ölsaaten und als "Verbrauch" jeglichen Verbrauch im Inland bezeichnet, unabhängig davon, ob er in Form von Ölsaaten oder von Ölen und Fetten erfolgt.

Grundlage für statistische Erhebungen ist die Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286).

Die Bilanz für Öle und Fette insgesamt (Tab. 307) schließt nicht die Versorgung mit Butter ein. Diese wird in Tab. 308 dargestellt. Den Gesamtverbrauch an Nahrungsfetten gibt Tab. 309 wieder.

305. Versorgung mit Ölsaaten

1 000 t

4080100

Bilanzposten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ¹⁾
Ölsaaten insgesamt								
Erzeugung	3 744	4 250	3 918	3 727	5 374	5 148	5 422	5 385
Einfuhr	6 019	6 725	5 961	6 304	5 708	5 898	6 215	6 714
Ausfuhr	924	972	878	489	588	476	447	693
Bestandsveränderung	-261	+642	-66	+567	+889	+621	+420	- 499
Inlandsverwendung	9 100	9 361	9 067	8 975	9 605	9 949	10 770	11 905
Saatgut	15	14	20	20	17	11	14	13
Verluste	77	85	79	75	108	103	109	109
Futter	80	88	132	116	129	124	181	201
Verarbeitung	8 814	9 072	8 726	8 610	9 230	9 594	10 338	11 452
Nahrungsverbrauch	114	102	110	114	121	117	128	130
Selbstversorgungsgrad in %	41	45	43	42	56	52	50	45
darunter Raps und Rübsen								
Erzeugung	3 585	4 160	3 849	3 634	5 277	5 052	5 336	5 321
Einfuhr	1 347	1 284	1 247	1 371	1 310	1 708	1 874	2 637
Ausfuhr	709	820	804	380	476	377	355	566
Bestandsveränderung	-171	+180	-272	-138	+467	+424	+81	- 495
Inlandsverwendung	4 394	4 444	4 564	4 763	5 644	5 959	6 774	7 887
Saatgut	5	6	6	6	6	6	6	6
Verluste	73	84	78	74	107	102	108	108
Futter	35	48	37	35	47	50	92	126
Verarbeitung	4 281	4 306	4 443	4 648	5 484	5 801	6 568	7 646
Selbstversorgungsgrad in %	82	94	84	76	93	85	79	67

1) Vorläufig.

Quelle: BMELV 425.

306. Gesamtversorgung mit Ölsaaten und pflanzlichen Ölen und Fetten

1 000 t Rohöl¹⁾

4080200

Merkmal	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08 ²⁾
Insgesamt								
Erzeugung	1 544	1 796	1 604	1 525	2 247	2 138	2 223	2 211
Verbrauch	2 663	2 729	2 996	3 381	4 022	5 314	6 702	6 492
Selbstversorgungsgrad %	58	66	54	45	56	40	33	34
dar. Raps bzw. Rapsöl								
Erzeugung	1 483	1 761	1 577	1 488	2 208	2 100	2 190	2 184
Verbrauch	1 094	1 059	1 266	1 606	2 111	2 957	3 729	3 592
Selbstversorgungsgrad %	136	166	125	93	105	71	59	61

1) Ölsaaten umgerechnet in Rohölwert. - 2) Vorläufig.

Quelle: BMELV 425.

307. Versorgung mit Ölen und Fetten

4080300

Bilanzposten	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Pflanzliche Öle und Fette								
1 000 t Rohöl								
Erzeugung ²⁾	2 829	2 813	2 752	2 874	3 185	3 352	3 754	3 985
dar. inländ. Herkunft	1 218	1 405	1 309	1 442	1 776	1 846	2 222	2 179
Einfuhr	1 940	2 132	2 180	2 401	2 935	4 315	4 562	3 277
Ausfuhr	2 222	2 296	1 872	1 826	1 826	1 577	1 360	1 603
Anfangsbestand ³⁾	286	270	230	229	214	222	241	189
Endbestand ³⁾	270	230	229	214	222	241	189	223
Inlandsverwendung	2 563	2 689	3 061	3 464	4 286	6 071	7 008	5 625
Futter	400	405	411	415	403	417	425	450
Industrielle Verwertung	626	750	1 158	1 656	2 456	4 232	5 164	3 794
Verarbeitung	524	505	438	420	418	407	407	388
dav. Margarine	432	416	352	333	329	323	330	313
Speisefett	92	89	86	87	89	84	77	75
Nahrungsverbrauch	1 013	1 029	1 054	973	1 009	1 015	1 012	993
Selbstversorgungsgrad in %	48	52	43	42	41	30	32	39
Fette von Landtieren⁶⁾								
1 000 t Reinfett								
Erzeugung ²⁾	935	926	932	936	938	1 021	.	.
dar. inländ. Herkunft	887	900	900	897	888	964	.	.
Einfuhr	120	120	105	86	111	125	.	.
Ausfuhr	265	258	280	279	299	323	.	.
Inlandsverwendung	790	788	757	743	750	808	.	.
Futter	10	8	13	10	9	10	.	.
Industrielle Verwertung	352	351	307	296	304	361	.	.
Verarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
dav. Margarine	-	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungsverbrauch	428	429	437	437	437	437	-	-
Selbstversorgungsgrad in %	112	114	119	121	118	119	.	.
Fette und Öle von Seetieren								
1 000 t Rohöl								
Erzeugung	.	.	.	.	.	.	.	.
Einfuhr	20	18	18	14	10	8	.	.
Ausfuhr	21	21	19	23	20	14	.	.
Bestandsveränderungen ^{3,4)}	- 6	- 7	- 5	- 12	- 13	- 9	.	.
Inlandsverwendung	5	4	4	3	3	3	.	.
Futter	-	-	-	-	-	-	.	.
Industrielle Verwertung	0	0	0	0	0	0	.	.
Verarbeitung	5	4	4	3	3	3	.	.
Selbstversorgungsgrad in %	120	150	150	200	233	267	.	.
Margarine und andere Speisefette								
1 000 t Rohfett								
Erzeugung	528	509	442	423	421	410	411	394
Einfuhr	49	45	88	112	123	117	121	163
Ausfuhr	73	64	64	82	95	143	173	170
Anfangsbestand	15	16	15	14	16	16	19	15
Endbestand	16	15	14	16	16	19	15	14
Inlandsverwendung	503	491	467	451	449	382	364	389
Öle und Fette insgesamt⁷⁾								
1 000 t								
Erzeugung	3 770	3 745	3 690	3 816	4 130	4 381	3 754	3 985
dar. inländ. Herkunft	2 105	2 311	2 215	2 345	2 671	2 818	2 222	2 179
Einfuhr	2 129	2 315	2 391	2 613	3 179	4 565	4 683	3 440
Ausfuhr	2 581	2 639	2 235	2 210	2 240	2 057	1 533	1 773
Anfangsbestand ⁵⁾	301	286	246	250	236	239	260	204
Endbestand ⁵⁾	286	247	245	231	238	260	204	237
Inlandsverwendung	3 333	3 463	3 847	4 238	5 067	6 868	6 960	5 619
Futter	410	413	424	425	412	427	425	450
Industrielle Verwertung	978	1 101	1 465	1 952	2 760	4 593	5 164	3 794
Nahrungsverbrauch	1 945	1 949	1 958	1 861	1 895	1 833	1 371	1 375
Selbstversorgungsgrad in %	63	67	58	55	53	41	32	39

Anm.: Ab 2007 werden für Fette von Land- und Seetieren keine Versorgungsbilanzen mehr erstellt.

1) Vorläufig. - 2) Aus inländischen und eingeführten Rohstoffen. - 3) Bestände bei den Ölmühlen und der Margarineindustrie. -

4) Bestandsveränderungen einschließlich inländischer Produktion - 5) Der Endbestand des Vorjahres ist nicht in jedem Fall der

Anfangsbestand des darauf folgenden Jahres. - 6) Abschnittfette (auch in Versorgungsbilanz Fleisch enthalten), Innereinfett,

Fette aus der Verarbeitung tierischer Nebenprodukte. - 7) Addition der einzelnen Bilanzen.

Quelle: BMELV 425.

308. Versorgung mit Butter und MilCHFetterzeugnissen

1 000 t Produktgewicht

4080400

Bilanzposten	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Herstellung in									
Molkereien ²⁾	424,9	420,2	434,5	451,7	443,9	450,0	437,0	444,9	464,5
landw. Betrieben ³⁾	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	1,8
zusammen	425,8	421,1	435,4	452,6	444,8	450,9	437,9	445,8	466,3
Auslagerung ³⁾	36,9	36,1	33,0	32,4	32,6	38,5	30,1	32,4	29,7
aus sonstigen Vorräten ⁴⁾	28,9	18,4	19,1	38,2	25,0	17,1	31,5	33,7	27,1
Einlagerung ³⁾	33,2	38,9	42,2	32,2	22,1	34,9			
für sonstige Vorräte ⁴⁾	30,8	18,7	38,1	27,7	15,1	21,1			
Bestandsveränderung ⁴⁾	9,3	-1,6	18,6	-29,5	0,6	14,0	-0,4	2,8	0,8
Einfuhr ²⁾	170,2	172,5	188,2	168,2	157,4	164,6	186,2	178,6	160,9
Ausfuhr ²⁾	53,1	54,3	58,3	89,3	86,8	83,9	84,8	95,6	100,3
Nahrungsverbrauch²⁾	544,7	536,0	537,1	542,2	535,9	531,1	538,4	524,7	528,7
Selbstversorgungsgrad in %	78,2	78,6	81,1	83,5	83,0	84,9	81,3	85,0	88,2

1) Vorläufig. - 2) Einschl. MilCHFetterzeugnisse und Milchstreichfetterzeugnisse in Butterwert (83% Fettgehalt). - 3) Ab 2008 Schätzung BLE. - 4) Öffentl. u. private Lagerhaltung. - 5) Bei Molkereien, Absatzzentralen u. beim Handel.

Quelle: BLE, BMELV (425).

309. Verbrauch von Nahrungsfetten nach Fettarten in Reinfett

4080500

Fettart	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Verbrauch in 1 000 t								
Butter	445	446	450	445	441	447	436	439
Margarine	387	371	344	341	345	322	316	326
Speisefette	76	80	85	74	67	28	19	31
Speiseöl ²⁾	932	947	970	898	931	934	931	913
Schlachtfette	428	429	437	437	437	437	436	4 ⁴⁾
Zusammen	2 268	2 273	2 286	2 195	2 221	2 167	2 137	1 709
dar. in Produktgewicht ³⁾								
Butter	550	554	558	550	531	537	524	530
Margarine	532	505	472	465	470	444	441	460
Verbrauch in kg je Kopf der Bevölkerung								
Butter	5,4	5,4	5,5	5,4	5,3	5,4	5,3	5,3
Margarine	4,7	4,5	4,2	4,1	4,2	3,9	3,8	4,0
Speisefette	0,9	1,0	1,0	0,9	0,8	0,3	0,2	0,4
Speiseöl ²⁾	11,3	11,5	11,8	10,9	11,3	11,3	11,3	11,1
Schlachtfette	5,2	5,2	5,3	5,3	5,3	5,3	5,3	5,3 ⁴⁾
Zusammen	27,5	27,6	27,7	26,6	26,9	26,3	25,9	20,8
dar. in Produktgewicht ³⁾								
Butter	6,7	6,7	6,8	6,7	6,4	6,5	6,4	6,4
Margarine	6,5	6,1	5,7	5,6	5,7	5,4	5,4	5,6
Verbrauch an Fettarten in % des Gesamtverbrauchs								
Butter	19,6	19,6	19,7	20,3	19,9	20,6	20,3	25,7
Margarine	17,1	16,3	15,0	15,5	15,5	14,9	14,9	19,1
Speisefette	3,4	3,5	3,7	3,4	3,0	1,3	0,9	1,8
Speiseöl	41,1	41,7	42,4	40,9	41,9	43,1	43,6	53,4
Schlachtfette	18,9	18,9	19,1	19,9	19,7	20,2	20,4	4 ⁴⁾
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich von der Ernährungsindustrie verwendeter Mengen, inklusive Fettanteile in ausgeführten Verarbeitungsprodukten. - 3) Enthält Butter- und Margarineerzeugnisse mit ihrem tatsächlichen Fettgehalt. - 4) Der Verbrauch von Schlachtfetten wird ab 2008 nicht mehr ermittelt.

Quelle: BMELV 425.

X. Genussmittel, Getränke

310. Verbrauch von Tabak und Tabakwaren je Kopf

4090100

Erzeugnis	Einheit	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Zigaretten	St	2 047	2 075	1 888	1 586	1 356	1 320	1 292	1 241
Zigarren/Zigarillos	St	36	44	44	52	57	78	92	70
Tabak-Feinschnitt	g	198	221	265	344	470	321	316	308
Pfeifentabak	g	13	12	12	13	11	13	23	27

Anm.: Errechnet aus der Verbrauchssteuerstatistik (Tabaksteuerstatistik). Verbraucher 15 Jahre und älter.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

311. Verbrauch von Getränken je Kopf

Liter je Jahr

4090600

Erzeugnis	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Alkoholgetränke	152,9	152,2	148,1	145,5	144,6	145,8	141,7	141,2
davon								
Bier	122,7	122,0	117,8	115,9	115,2	116,1	111,7	111,1
Trinkwein ²⁾	20,2	20,4	20,6	20,0	19,9	20,1	20,6	20,7
Schaumwein ³⁾	4,2	3,9	3,8	3,8	3,8	3,9	3,8	3,9
Spirituosen	5,8	5,9	5,9	5,8	5,7	5,7	5,6	5,5
Alkohol zus. (Weingeist) ⁴⁾	9,0	9,0	8,9	8,8	8,7	8,8	8,6	8,8
Alkoholfreie Getränke	261,5	273,2	291,8	286,7	288,1	296,4	292,0	294,5
davon								
Mineralwasser ⁵⁾	113,6	120,0	135,0	132,8	134,6	141,3	138,0	140,1
Erfrischungsgetränke ⁶⁾	107,4	112,8	114,8	113,2	113,5	115,3	115,7	117,0
Fruchtsäfte ⁷⁾	40,5	40,4	42,0	40,7	40,0	39,8	38,3	37,4
davon								
Apfelsaft	12,1	12,2	13,1	12,9	12,4	12,0	11,4	9,3
Orangensaft	9,5	9,5	9,7	9,2	8,9	8,9	8,3	8,0
Traubensaft	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,0
Gemüsesaft/-trunk	1,0	1,0	1,0	1,0	1,4	1,4	1,4	1,2
Zitrusnektar	7,7	7,7	7,8	7,4	7,3	7,3	7,2	8,0
andere Säfte/Nekt. ⁸⁾	8,9	8,7	9,1	8,9	8,8	9,0	8,8	10,0
Sonstige Getränke	336,8	334,8	334,4	330,9	324,9	326,1	326,3	330,6
davon								
Bohnenkaffee ⁹⁾	159,0	156,1	153,5	151,8	145,2	147,5	148,2	150,5
Kaffeemittel ¹⁰⁾	3,0	3,1	.	.	.	.	.	.
Schwarzer Tee ¹¹⁾	26,2	26,2	25,2	24,1	24,4	23,6	23,7	24,0
Kräuter-/Früchtetee ¹²⁾	44,6	45,8	49,8	51,4	52,2	50,3	49,1	50,2
Frischmilcherzeugnisse ¹³⁾	90,4	90,9	94,0	93,1	92,8	94,4	96,3	97,9
Kondensmilch ¹⁴⁾	5,4	5,1	4,5	4,5	4,4	3,2	2,7	2,1
Sahne ¹⁵⁾	8,0	7,5	7,4	5,9	5,9	6,0	6,0	5,9
Insgesamt	751,2	760,2	774,3	763,1	757,6	768,3	760,0	766,3

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein). - 3) Errechnet aus der Verbrauchssteuerstatistik. -

4) Unter Zugrundelegung von 4% Alkohol bei Bier, 10 % bei Wein und Schaumwein sowie 33 % bei Spirituosen. - 5) Einschl. Quell-, Tafel- und aromatisierte Wässer. - 6) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Teegetränke und Postmix-Absatz. - 7) Einschl. Fruchtnektare und Gemüsesäfte. - 8) Schwarze Johannisbeere, Sauerkirsche, sonstige Multisäfte/Nektare. - 9) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter. - 10) Berechnungsmethode revidiert; 15 g Kaffeemittel pro Liter; ab 2003 zwecks Geheimhaltung eingestellt. - 11) Einschl. Grüntee; 9 Gramm Tee pro Liter. - 12) Neu aufgenommen. - 13) Konsummilch, Buttermilch-, Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke, einschl. Industriemilch, Sonstige Konsummilch u. Eigenverbrauch, Direktverkauf der landwirtschaftl. Betriebe, ab 2004 mit Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke aus Sahne, kg im Jahr. - 14) kg im Jahr. - 15) Ab 2004 ohne Sauermilch-, Kefir-, Joghurt-, Milchlischerzeugnisse u. Milchlischgetränke aus Sahne, kg im Jahr.

Quelle: Bundesverband der deutschen Erfrischungsgetränke-Industrie, Verband Deutscher Mineralbrunnen, Verband der deutschen Fruchtsaft-Industrie, Deutscher Brauerbund, ifo-Institut, StBA, BLE, BMELV (425).

312. Durchschnittlicher Verzehr von Getränken
nach Geschlecht und Altersgruppen

4090700

Merkmal	Alter (Jahre)						
	14 - 18	19 - 24	25 - 34	35 - 50	51 - 64	65 - 80	Insgesamt
Alkoholfreie Getränke							
Männer (g/Tag)							
Zusammen	2 262	2 506	2 561	2 517	2 265	1 932	2 351
davon:							
Wasser	1 069	1 271	1 146	1 159	1 082	956	1 110
Kaffee und Tee (grün/schwarz)	116	296	567	711	655	546	571
Kräuter-, Früchtetee	82	78	105	139	180	232	149
Obstsäfte/Nektare	460	366	337	275	215	143	270
Limonaden	505	471	353	206	111	41	224
Fruchtsaftgetränke	27	15	42	13	6	2	15
Sonstiges (alkohol- freies Bier)	2	9	7	10	10	7	8
Frauen (g/Tag)							
Zusammen	1 909	2 139	2 350	2 463	2 348	2 090	2 285
davon:							
Wasser	963	1 088	1 135	1 180	1 170	1 031	1 119
Kaffee und Tee (grün/schwarz)	118	273	441	619	603	501	506
Kräuter-, Früchtetee	160	228	330	333	346	346	318
Obstsäfte/Nektare	383	341	308	216	170	174	232
Limonaden	260	191	118	89	37	24	88
Fruchtsaftgetränke	24	15	13	18	12	4	13
Sonstiges (alkohol- freies Bier)	0	2	3	5	4	4	4
Alkoholische Getränke							
Männer (g/Tag)							
Zusammen	186	352	269	315	348	306	308
davon:							
Bier	162	313	227	266	279	228	253
Wein, Sekt	4	14	34	45	65	75	47
Spirituosen	6	12	4	3	4	3	4
Sonstiges (Alkopops, alkohol. Cocktails)	13	13	4	1	1	2	3
Frauen (g/Tag)							
Zusammen	56	88	66	86	101	70	81
davon:							
Bier	35	50	34	37	44	36	39
Wein, Sekt	7	27	28	45	55	31	38
Spirituosen	3	2	1	1	1	1	1
Sonstiges (Alkopops, alkohol. Cocktails)	11	10	3	2	1	2	3

Anm.: Ergebnisse der Nationalen Verzehrsstudie II. Auswertung von 15.371 Diet-History-Interviews.
Quelle: MRI, BMELV (223).

313. Versorgung mit Bier

1 000 hl

4090200

Bilanzposten	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Bierabsatz versteuert	96 762	96 543	93 282	92 003	91 275	91 875	88 503	87 666
Haustrunk steuerfrei	236	229	219	216	212	196	190	185
Einfuhrbier versteuert	423	397	527	176	28	38	25	22
Alkoholfreies Bier/Malztrunk ¹⁾	3 646	3 455	3 160	3 285	3 564	3 383	3 166	3 259
Verbrauch	101 067	100 624	97 188	95 680	95 079	95 492	91 884	91 132
dgl. l je Kopf	122,6	121,9	117,8	116,0	115,3	116,0	111,8	111,1

1) Nach Angaben des Deutschen Brauerbundes.

Quelle: Deutscher Brauerbund, StBA, BLE, BMELV (425).

314. Versorgung mit Wein

1 000 hl

4090300

Bilanzposten	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
Erzeugungsbilanz						
Gesamte Most- u. Weinerzeugung ¹⁾	9 984	8 191	10 107	9 244	9 005	10 091
abzüglich Most zur Traubensaft- erzeugung	0	0	0	0	0	0
Erzeugung	9 984	8 191	10 107	9 244	9 005	10 091
Anfangsbestand	8 179	8 092	6 758	7 043	6 783	6 143
Endbestand	8 092	6 758	7 043	6 783	6 147	6 546
Trinkwein	194	170	191	175	169	180
Verkäufe	9 877	9 355	9 631	9 329	9 472	9 508
Marktbilanz						
Verkäufe der Erzeuger	9 877	9 355	9 631	9 329	9 472	9 508
Anfangsbestand	6 591	6 193	5 888	6 120	6 019	6 115
Endbestand	6 193	5 888	6 120	6 019	6 117	5 969
Einfuhr ²⁾	12 685	13 657	13 503	14 274	14 824	14 451
Ausfuhr	2 796	3 008	2 962	3 127	3 661	3 810
Inlandsverwendung über den Markt						
	20 164	20 309	19 940	20 577	20 538	20 295
Verarbeitung ³⁾	445	433	541	556	549	553
Trinkwein	19 719	19 876	19 399	20 022	19 989	19 741
Gesamtbilanz						
Erzeugung	9 984	8 191	10 107	9 244	9 005	10 091
Anfangsbestand	14 770	14 285	12 646	13 163	12 802	12 258
Endbestand	14 285	12 646	13 163	12 802	12 264	12 515
Einfuhr	12 685	13 657	13 503	14 274	14 824	14 451
Ausfuhr	2 796	3 008	2 962	3 127	3 661	3 810
Inlandsverwendung insgesamt						
	20 358	20 479	20 131	20 752	20 706	20 475
Verarbeitung ³⁾	445	433	541	556	549	553
Trinkwein ⁴⁾	19 913	20 046	19 590	20 197	20 157	19 921
dgl. l je Kopf	24,1	24,3	23,7	24,5	24,5	24,2
dar. inländisch	9,1	8,5	8,3	8,3	8,0	7,9
Selbstversorgungsgrad in %	49	40	50	45	44	49

Anm.: Wein einschl. Schaumwein und Verarbeitungsw Wein; EU-Wirtschaftsjahr: August/Juli.

1) Gemeldete Erzeugung zuzüglich Zuschätzung (1%) für Betriebe mit einer Rebfläche unter 10 Ar. - 2) Einschl. des aus importiertem Traubenmost hergestellten Weins. - 3) Netto-Import von Brenn- und Essigwein; einschl. Mengen, die im Rahmen der Intervention destilliert wurden u. sonstige Weinverarbeitung. - 4) Einschl. Schaumwein. Quelle: BLE, BMELV (425).

315. Erzeugung von Wein

1 000 hl

4090400

Jahrgang	Weißwein (einschl. Jungwein)				Rotwein, Rotling, Roséwein (einschl. Jungwein)				Ins- gesamt
	Tafel- wein	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat	zu- sammen	Tafel- wein	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat	zu- sammen	
1991	368	6 886	1 537	8 791	37	1 684	81	1 802	10 593
1992	765	6 400	3 802	10 967	27	2 055	300	2 382	13 349
1993	226	3 777	3 881	7 884	14	1 618	306	1 938	9 822
1994	478	5 568	2 233	8 279	16	1 864	144	2 024	10 303
1995	219	5 051	1 283	6 552	18	1 647	61	1 726	8 278
1996	171	4 671	1 908	6 749	9	1 693	140	1 842	8 592
1997	244	2 954	3 283	6 481	10	1 423	397	1 830	8 311
1998	503	5 111	3 223	7 936	26	2 436	222	2 684	10 620
1999	1 354	4 648	3 040	9 042	33	2 706	342	3 081	12 123
2000	708	3 984	2 127	6 818	69	2 736	227	3 033	9 852
2001	359	3 545	2 166	6 071	25	2 539	256	2 820	8 891
2002	592	3 314	2 458	6 364	31	3 216	274	3 521	9 885
2003	230	1 757	3 410	5 397	18	2 695	841	2 713	8 110
2004	526	3 390	2 118	6 034	60	3 912	435	3 973	10 007
2005	265	2 711	2 413	5 390	42	3 276	446	3 763	9 153
2006	299	3 020	1 989	5 309	64	3 068	475	3 607	8 916
2007	425	3 274	2 505	6 204	141	3 338	577	4 057	10 261
2008	492	3 741	1 880	6 113	110	3 310	458	3 878	9 991

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

316. Bestände an Wein

1 000 hl

4090500

Erzeugnis	Bestände am 31. Juli						Bestände am 31.7.2008 bei	
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	Erzeugern	Handel
Weißwein inländisch	6 529	5 428	5 343	4 675	3 951	4 373	2 939	1 434
Weißwein ausländisch	482	497	620	640	609	592	19	573
zusammen	7 011	5 925	5 963	5 316	4 560	4 965	2 958	2 007
Rotwein inländisch	3 412	3 057	3 776	4 076	4 018	4 119	3 363	756
Rotwein ausländisch	989	1 014	928	976	983	864	19	845
zusammen ¹⁾	4 400	4 070	4 703	5 052	5 001	4 983	3 383	1 601
Schaumwein inländisch	832	713	613	686	724	796	139	658
Schaumwein ausländisch	1 802	1 780	1 719	1 615	1 943	1 591	23	1 568
zusammen	2 634	2 492	2 332	2 301	2 667	2 387	162	2 225
Sonstiger Wein inländisch ²⁾	117	54	77	77	68	72	42	30
Sonstiger Wein ausländisch ²⁾	116	87	81	81	90	107	2	105
zusammen	233	141	158	125	158	179	43	136
Traubenmost	7	17	7	8	6	8	4	4
Insgesamt	14 286	12 646	13 164	12 802	12 265	12 522	6 549	5 973

Anm.: Ohne Bestände bei selbst kelternden Winzern mit einer Rebfläche unter 10 Ar.

1) Einschl. Rotling und Roséweinen. - 2) Sonstiger Wein einschl. Perl- und Likörwein.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

XI. Ernährungsgewerbe

V o r b e m e r k u n g e n : Das (produzierende) Ernährungsgewerbe umfasst Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Darüber hinaus werden in diesem Abschnitt angesichts der sachlichen Nähe der Ernährungshandel und das Gastgewerbe dargestellt.

Die meisten der folgenden Tabellen beziehen sich auf das (produzierende) E r n ä h r u n g s g e - w e r b e .

Die Erhebungen im Verarbeitenden Gewerbe erstreckten sich bis zum Berichtsjahr 2006 in der Regel auf sämtliche Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen. Ab dem Berichtsjahr 2007 sind die Ergebnisse für diesen Berichtskreis nur noch für wichtige Daten über Betriebe verfügbar. Weitere Daten über Betriebe sowie Daten über fachliche Betriebsteile beziehen sich ab 2007 auf Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten. Niedrigere Erfassungsgrenzen für Wirtschaftszweige mit überwiegend kleineren Betriebs- und Unternehmensgrößen sind bei den betreffenden Tabellen jeweils in einer Fußnote angegeben.

Einmal jährlich wird die Zahl der Betriebe, die Zahl der Beschäftigten und der Wert des Umsatzes nach Beschäftigtengrößenklassen dargestellt (Tabelle 328).

Insbesondere die Zahl der Betriebe und der Beschäftigten weist in einigen Jahren einen Anstieg gegenüber dem Vorjahr auf, der auf die Erweiterung des Berichtskreises zurückzuführen ist. Damit wird die konjunkturelle Entwicklung überlagert.

Die Umsatzsteuerstatistik wird jährlich durchgeführt. Sie gibt einen Überblick über den Gesamtbereich von Ernährungsgewerbe, Ernährungshandel und Gastgewerbe (Tabellen 318, 336, 346).

Für das E r n ä h r u n g s h a n d w e r k sind Ergebnisse der repräsentativen Handwerksberichterstattung enthalten.

Die sonstigen Daten zum E r n ä h r u n g s h a n d e l und zum G a s t g e w e r b e sind Ergebnisse der Monats- und Jahreserhebungen in diesen Wirtschaftszweigen, für die Stichproben aus dem Unternehmensregister gezogen werden.

317. Kennzahlen des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100100

Jahr	Betriebe (Örtliche Einheiten)	Beschäftigte		Geleistete Arbeiter- stunden ²⁾	Umsatz ¹⁾			Aus- lands- umsatz	Export- quote
		insge- samt	darunter Arbeiter		insge- samt	je Beschäf- tigten	je Arbei- terstunde		
		Zahl	1 000		Mill. €	1 000 €	€		
1995	5 085	524,5	340,1	588,2	113 003	215	192	11 080	9,8
2000	6 136	554,1	346,9	584,9	120 392	217	206	14 570	12,1
2002 ³⁾	5 991	537,5	343,7	573,3	126 419	235	221	15 924	12,6
2003	5 883	525,3	340,3	838,6	127 270	242	152	16 881	13,3
2004	5 985	522,7	341,0	837,5	131 772	252	157	18 486	14,0
2005 ⁴⁾	5 925	521,7	.	828,9	133 488	256	161	19 804	14,8
2006 ⁵⁾	5 868	523,2	.	828,2	138 210	264	167	21 669	15,7
2007 ⁶⁾	5 796	531,5	.	682,1	146 791	276	191	24 093	16,4
2008	5 822	534,8	.	687,2	156 293	292	201	26 530	17,0

Jahr	Lohn- und Gehalts- summe	Lohnkosten je Arbeiter- stunde ²⁾	Energieverbrauch				
			Kohle	Strom	Gas	Heizöl	
						insgesamt	dar. schwer
			1000 t SKE ⁶⁾	Mill. kWh	Mill. m ³ ⁷⁾	1 000 t	
1995	12 734	12,38	734	12 228	2 490	1 221	508
2000	13 571	13,09	681	13 684	2 911	871	378
			Kohle	Strom	Erdgas	Heizöl u. Dieselkraft- stoff	Erneuer- bare Energien
			1 000 Gigajoule				
			12 609	58 536	105 097	30 168	1 149
			14 961	57 839	107 617	29 027	1 130
			12 507	59 664	107 484	33 496	1 686
			13 504	61 098	104 481	26 630	2 402
			11 171	60 951	109 388	23 748	2 821
			.	.	.	.	.
2003 ³⁾	13 824	16,48	12 609	58 536	105 097	30 168	1 149
2004	13 836	16,52	14 961	57 839	107 617	29 027	1 130
2005	13 795	16,64	12 507	59 664	107 484	33 496	1 686
2006	13 700	16,54	13 504	61 098	104 481	26 630	2 402
2007 ⁸⁾	13 861	17,78	11 171	60 951	109 388	23 748	2 821
2008	14 083	17,90	.	.	.	.	.

Anm.: Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ab 2003 werden von Beschäftigten insgesamt (Lohn- u. Gehaltskosten) geleistete Arbeitsstunden erfasst. - 3) Ab 2002 wurde der Berichtskreis erweitert. - 4) Ab 2005 werden nur noch Beschäftigte insgesamt erfasst. - 5) Ab 2006 wurde das Merkmal "Lohn- u. Gehaltssumme" durch "Entgelte" ersetzt. - 6) Steinkohleeinheiten. - 7) Alle Gasarten werden auf einen oberen Heizwert = 35 169 kJ/m³ umgerechnet. - 8) Angaben zu geleisteten Arbeitsstunden nicht mit den Vorjahren vergleichbar; Berichtskreis ab 2007 sind Betriebe ab 50 und mehr Beschäftigte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

318. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Produzierenden Ernährungsgewerbe

4100200

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Steuerpflichtige ¹⁾				Lieferungen u. Leistungen ²⁾			
	Zahl				Mill. €			
	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007
Schlachten und Fleischverarbeitung	16 210	15 720	15 230	14 804	30 772	32 695	33 638	34 278
Schlachten (ohne Geflügel)	917	916	914	914	6 288	7 766	7 978	7 911
Schlachten von Geflügel	101	100	105	112	2 216	2 396	2 143	2 753
Fleischverarbeitung	15 192	14 704	14 211	13 778	22 268	22 533	23 517	23 614
Fischverarbeitung	285	291	293	283	1 503	2 088	2 010	2 067
Obst- und Gemüseverarbeitung	858	838	839	840	7 026	7 076	7 693	7 970
Verarbeitung von Kartoffeln	102	94	96	94	1 010	1 076	1 269	1 420
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	293	280	286	281	2 876	2 990	3 240	3 149
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	463	464	457	465	3 139	3 010	3 185	3 400
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen								
u. Fetten	126	143	193	201	3 600	3 309	3 297	4 302
H.v. rohen Ölen und Fetten	75	91	136	139	1 940	1 554	1 814	2 759
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	33	35	43	47	1 106	1 244	1 009	717
H.v. Margarine u. ä. Nahrungsfetten	18	17	14	15	555	510	475	825
Milchverarbeitung	767	731	716	734	23 387	22 786	23 627	28 976
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	500	448	440	442	23 004	22 398	23 100	28 201
H.v. Speiseeis	267	283	276	292	383	388	527	775
Mahl- und Schälmühlen sowie								
H.v. Stärke und Stärkezeugnissen	910	877	859	862	6 235	5 666	5 906	7 035
Mahl- und Schälmühlen	874	842	824	828	4 554	4 103	4 307	5 134
H.v. Stärke und Stärkezeugnissen	36	35	35	34	1 681	1 563	1 599	1 901
H.v. Futtermitteln	829	815	829	813	7 255	5 344	5 702	6 748
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	569	556	566	556	4 848	3 050	3 340	4 044
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	260	259	263	257	2 407	2 294	2 361	2 704
Sonstiges Ernährungsgewerbe								
(o. Getränke)	19 975	19 512	18 981	18 418	48 863	50 127	51 853	53 775
H.v. Backwaren	17 707	17 241	16 726	16 179	15 200	15 892	15 512	16 177
H.v. Dauerbackwaren	392	394	394	395	3 015	3 233	3 415	3 566
Zuckerindustrie	19	19	18	16	3 343	3 213	3 247	3 328
H.v. Süßwaren	343	352	343	338	8 506	8 456	9 128	9 519
H.v. Teigwaren	262	249	254	244	828	833	831	893
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,								
H.v. Kaffee-Ersatz	142	164	174	184	6 877	7 242	7 449	7 363
H.v. Würzen und Soßen	163	158	153	158	1 981	4 324	4 587	4 810
H.v. homogen. und diätetischen								
Nahrungsmitteln	203	204	198	201	429	692	763	827
H.v. sonst. Nahrungsmitteln								
(o. Getränke)	744	731	721	703	8 683	6 242	6 920	7 293
Getränkherstellung	3 137	3 078	3 019	2 967	24 888	23 996	23 631	24 271
darunter								
H.v. Spirituosen	489	491	483	476	3 821	3 431	3 475	3 819
Alkoholbrennerei	549	539	.	500	272	284	.	290
H.v. Wein aus frischen Trauben	452	445	436	420	1 712	1 946	1 591	1 619
H.v. Apfelwein u. sonst. Fruchtweiner	146	132	135	132	352	336	365	345
H.v. Wermutwein u. sonst.								
aromatisierten Weinen	33	30	.	.	90	94	.	.
H.v. Bier	991	984	970	.	11 167	10 479	9 434	.
H.v. Malz	51	51	49	48	576	495	458	636
Mineralbrunnen,								
H.v. Erfrischungsgetränken	426	406	413	394	6 898	6 929	7 571	7 712
Produzierendes Ernährungsgewerbe								
zusammen	43 097	42 005	40 959	39 922	153 528	153 087	157 357	169 421
Nachrichtlich:								
Bergbau und Verarbeitendes								
Gewerbe insgesamt	279 735	278 262	276 609	274 090	1 573 769	1 656 815	1 778 600	1 893 625

1) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen über 17 500 €. - 2) Umsätze der Unternehmen, ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

319. Fachliche Betriebsteile und Beschäftigte des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100300

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Betriebsteile			Beschäftigte		
	2006	2007 ¹⁾	2008	2006	2007 ¹⁾	2008
	Zahl					
Schlachten und Fleischverarbeitung	1 694	721	708	101 452	80 180	80 103
Schlachten (ohne Geflügel)	530	208	203	19 921	15 371	15 802
Schlachten von Geflügel	70	51	48	8 335	8 478	8 006
Fleischverarbeitung	1 094	462	457	73 196	56 331	56 295
Fischverarbeitung ²⁾	109	57	53	8 162	6 690	6 354
Obst- und Gemüseverarbeitung ²⁾	445	263	264	27 109	23 892	24 269
Verarbeitung von Kartoffeln	63	44	44	5 958	5 587	5 586
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	159	75	75	6 151	4 776	4 793
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	222	144	145	15 001	13 528	13 890
H.v. pflanzlichen u. tierischen						
Ölen u. Fetten	68	52	53	4 138	3 829	3 403
H.v. rohen Ölen und Fetten	25	16	18	1 054	930	1 111
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	27	21	22	1 121	1 009	961
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	16	15	13	1 963	1 890	1 330
Milchverarbeitung	271	184	180	36 099	33 248	33 196
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	248	167	164	31 073	28 198	28 387
H.v. Speiseeis	22	17	16	5 025	5 050	4 809
Mahl- und Schälmühlen sowie						
H.v. Stärke und Stärkerzeugnissen	173	117	112	11 056	10 028	10 222
Mahl- und Schälmühlen	137	89	85	8 664	7 729	7 934
H.v. Stärke und Stärkerzeugnissen	36	28	27	2 391	2 299	2 287
H.v. Futtermitteln ²⁾	257	92	92	10 927	7 675	7 880
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	190	59	59	6 575	3 615	3 818
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	67	33	32	4 352	4 060	4 062
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	3 326	1 489	1 510	238 034	190 850	194 157
H.v. Backwaren	2 339	762	783	141 635	99 972	103 466
H.v. Dauerbackwaren	188	123	131	19 155	18 274	18 930
Zuckerindustrie	33	30	30	5 519	5 258	4 792
H.v. Süßwaren	209	156	154	31 022	30 325	30 428
H.v. Teigwaren	60	42	39	3 280	2 854	2 864
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,						
H.v. Kaffee-Ersatz	67	53	57	6 866	6 467	6 773
H.v. Würzen und Soßen	132	83	83	9 982	8 468	7 936
H.v. homogen. und diätetischen						
Nahrungsmitteln	24	20	20	2 696	2 713	2 768
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	274	219	214	17 880	16 519	16 200
Getränkeherstellung	959	467	463	61 180	52 193	51 369
darunter						
H.v. Spirituosen ²⁾	86	24	23	3 411	2 052	1 995
Alkoholbrennerei ²⁾	13	.	.	295	.	.
H.v. Wein aus frischen Trauben	38	19	18	2 267	1 749	1 824
H.v. Apfelwein u. sonst. Fruchtweinen	37	18	19	316	169	169
H.v. Wermutwein u. sonst.						
aromatisierten Weinen	3	.	.	169	.	.
H.v. Bier	338	168	168	29 008	24 619	23 892
H.v. Malz ²⁾	52	12	11	833	175	166
Mineralbrunnen,						
H.v. Erfrischungsgetränken ²⁾	392	220	217	24 881	23 097	23 007
Produzierendes Ernährungsgewerbe						
zusammen	7 301	3 442	3 434	498 155	408 584	410 952
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	60 082	32 195	32 769	5 763 124	5 189 848	5 306 797

Anm.: Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Bis 2006 fachliche Betriebsteile von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; ab 2007 fachliche Betriebsteile von Betrieben mit 50 und mehr Beschäftigten.

1) Angaben nicht mit dem Vorjahr vergleichbar. - 2) Bis 2006 fachliche Betriebsteile von Unternehmen ab 10 Beschäftigte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

320. Umsatz und Exportquote der fachlichen Betriebsteile des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100400

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Umsatz ¹⁾				Exportquote	
	insgesamt		dar. Auslandsumsatz			
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
	Mill. €				%	
Schlachten und Fleischverarbeitung	25 679,7	28 371,8	3 658,1	4 406,4	14,2	15,5
Schlachten (ohne Geflügel)	8 921,7	11 026,7	1 874,1	2 455,8	21,0	22,3
Schlachten von Geflügel	2 570,6	2 786,8	134,2	312,0	5,2	11,2
Fleischverarbeitung	14 187,4	14 558,4	1 649,8	1 638,6	11,6	11,3
Fischverarbeitung	1 837,3	1 849,4	423,6	451,8	23,1	24,4
Obst- und Gemüseverarbeitung	6 679,4	7 296,9	1 320,6	1 456,4	19,8	20,0
Verarbeitung von Kartoffeln	1 109,3	1 138,8	183,6	187,1	16,6	16,4
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	2 067,4	2 200,1	554,3	635,2	26,8	28,9
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	3 502,8	3 958,0	582,7	634,1	16,6	16,0
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	4 363,6	4 760,3	1 279,3	1 557,6	29,3	32,7
H.v. rohen Ölen und Fetten	1 770,8	1 777,7	675,8	736,1	38,2	41,4
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	1 869,0	2 181,5	563,1	772,7	30,1	35,4
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	723,8	801,2	40,3	48,8	5,6	6,1
Milchverarbeitung	19 825,2	20 061,7	4 335,5	4 401,0	21,9	21,9
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	18 668,2	18 841,4	4 136,1	4 149,1	22,2	22,0
H.v. Speiseeis	1 156,9	1 220,2	199,4	252,0	17,2	20,6
Mahl- und Schälsmühlen sowie						
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	3 863,9	4 359,9	1 055,3	1 233,5	27,3	28,3
Mahl- und Schälsmühlen	2 823,5	3 276,4	513,0	654,4	18,2	20,0
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	1 040,3	1 083,5	542,3	579,1	52,1	53,4
H.v. Futtermitteln	3 514,3	4 292,4	726,4	817,0	20,7	19,0
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	2 032,1	2 655,0	240,7	298,0	11,8	11,2
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	1 482,2	1 637,4	485,6	519,0	32,8	31,7
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	34 201,5	36 271,9	6 634,2	7 345,8	19,4	20,3
H.v. Backwaren	8 879,8	9 617,6	463,2	532,6	5,2	5,5
H.v. Dauerbackwaren	3 694,2	3 857,1	873,6	897,7	23,6	23,3
Zuckerindustrie	2 484,0	2 599,2	469,9	503,0	18,9	19,4
H.v. Süßwaren	7 751,2	8 048,5	2 334,4	2 444,5	30,1	30,4
H.v. Teigwaren	636,2	733,1	66,8	74,1	10,5	10,1
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,						
H.v. Kaffee-Ersatz	2 885,7	3 414,1	536,9	820,7	18,6	24,0
H.v. Würzen und Soßen	2 820,7	2 786,2	437,4	507,1	15,5	18,2
H.v. homogen. und diätetischen						
Nahrungsmitteln	764,2	799,5	224,3	220,4	29,3	27,6
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	4 285,6	4 416,7	1 227,8	1 345,6	28,6	30,5
Getränkherstellung	16 221,6	16 264,2	1 472,8	1 614,0	9,1	9,9
darunter						
H.v. Spirituosen	1 657,5	1 616,1	240,3	249,3	14,5	15,4
Alkoholbrennerei						
H.v. Wein aus frischen Trauben	1 120,7	1 314,2	150,8	205,6	13,5	15,6
H.v. Bier	7 081,3	6 718,9	562,8	602,7	7,9	9,0
H.v. Malz	91,4	133,8	19,3	31,7	21,1	23,7
Mineralbrunnen,						
H.v. Erfrischungsgetränken	6 002,4	6 192,8	439,9	467,6	7,3	7,6
Produzierendes Ernährungs-						
gewerbe zusammen	116 186,5	123 528,6	20 905,8	23 283,5	18,0	18,8
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt (Mrd. €)	1 385,7	1 415,6	637,0	647,4	46,0	45,7

Anm.: Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Fachliche Betriebsteile von Betrieben mit 50 und mehr Beschäftigten.

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

321. Zahl der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100500

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Betriebe (Örtliche Einheiten)						
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schlachten und Fleischverarbeitung	1 288	1 269	1 310	1 285	1 279	1 297	1 322
Schlachten (ohne Geflügel)	227	227	226	224	214	217	232
Schlachten von Geflügel	51	50	47	47	51	51	53
Fleischverarbeitung	1 010	992	1 037	1 014	1 014	1 029	1 037
Fischverarbeitung ¹⁾	100	94	88	87	85	68	67
Obst- und Gemüseverarbeitung ¹⁾	326	326	321	316	306	249	249
Verarbeitung von Kartoffeln	49	49	49	48	48	42	44
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	124	120	116	111	107	78	76
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	154	157	156	157	151	129	129
H.v. pflanzl. u. tier. Ölen u. Fetten	33	34	35	35	34	32	30
H.v. rohen Ölen und Fetten	11	12	13	13	13	12	12
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	10	10	10	11	10	10	9
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	12	12	12	11	11	10	9
Milchverarbeitung	263	261	253	246	244	238	234
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	249	247	240	233	231	224	219
H.v. Speiseeis	14	13	13	13	13	14	15
Mahl- u. Schälmlühlen sowie							
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	109	109	109	111	115	115	117
Mahl- und Schälmlöhler	91	90	89	91	95	96	98
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	18	19	20	20	20	19	19
H.v. Futtermittel ²⁾	219	217	220	214	209	202	202
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	175	179	177	174	167	160	157
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	43	38	43	40	42	42	45
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getränke)	2 909	2 848	2 943	2 928	2 898	2 952	2 973
H.v. Backwaren	2 318	2 261	2 366	2 354	2 323	2 377	2 404
H.v. Dauerbackwaren	105	108	105	102	101	98	99
Zuckerindustrie	36	35	32	31	30	28	26
H.v. Süßwaren	159	158	153	152	152	152	151
H.v. Teigwaren	34	30	31	32	32	32	30
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,							
H.v. Kaffee-Ersatz	47	48	52	53	53	52	50
H.v. Würzen und Soßen	78	74	72	68	71	70	73
H.v. homogenisierten u. diätetischen							
Nahrungsmitteln	18	18	17	16	16	17	18
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getränke)	115	116	116	120	121	126	122
Getränkeherstellung	744	726	706	703	696	643	628
darunter							
H.v. Spirituosen ¹⁾	89	86	83	82	78	56	53
H.v. Wein aus frischen Trauben	33	34	33	33	33	33	36
H.v. Bier	343	332	320	315	310	300	295
H.v. Malz ²⁾	41	40	40	40	39	35	34
Mineralbrunnen,							
H.v. Erfrischungsgetränken ¹⁾	223	220	217	219	221	206	199
Produzierendes Ernährungsgewerbe							
zusammen	5 991	5 883	5 985	5 925	5 868	5 796	5 822
Nachrichtlich:							
Bergbau und Verarbeitendes							
Gewerbe insgesamt	49 960	48 416	47 973	47 281	46 439	46 583	47 038

Anm.: Ab 2007 Angaben für den Monat September.

1) Bis 2006: Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigte - 2) Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

322. Beschäftigte der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100600

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schlachten und Fleischverarbeitung	106 605	105 940	106 742	107 456	108 587	108 483	108 928
Schlachten (ohne Geflügel)	16 944	16 831	16 680	16 603	16 683	17 303	17 954
Schlachten von Geflügel	8 380	8 396	8 397	8 234	8 674	8 989	9 265
Fleischverarbeitung	81 282	80 713	81 665	82 619	83 230	82 191	81 709
Fischverarbeitung ¹⁾	10 302	9 249	9 004	8 539	8 523	8 155	8 039
Obst- und Gemüseverarbeitung ¹⁾	29 144	28 798	29 326	28 257	28 045	29 447	29 743
Verarbeitung von Kartoffeln	5 994	5 925	6 370	6 421	6 411	6 405	6 598
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	7 599	7 498	7 462	7 248	6 949	6 733	6 695
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	15 550	15 375	15 494	14 589	14 685	16 309	16 450
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen							
u. Fetten	4 982	4 846	4 647	4 438	4 235	4 486	3 591
H.v. rohen Ölen und Fetten	1 233	1 209	1 166	1 158	1 172	990	1 136
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	991	977	971	1 027	969	1 172	1 045
H.v. Margarine u. ä. Nahrungsfetten	2 758	2 660	2 511	2 254	2 093	2 324	1 410
Milchverarbeitung	38 261	39 683	38 792	37 289	37 217	37 160	36 517
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	33 974	34 238	33 647	32 344	32 195	32 370	31 729
H.v. Speiseeis	4 287	5 445	5 145	4 945	5 023	4 790	4 788
Mahl- u. Schälmmühlen sowie							
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	11 276	11 326	10 598	10 988	11 491	12 017	12 512
Mahl- und Schälmmühlen	8 822	8 831	8 143	8 392	8 934	9 448	9 963
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	2 455	2 495	2 454	2 596	2 558	2 569	2 549
H.v. Futtermitteln ²⁾	11 982	11 698	11 703	11 712	11 709	11 870	12 170
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	7 338	7 548	7 471	7 431	7 281	7 183	7 423
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	4 644	4 150	4 232	4 281	4 427	4 687	4 747
Sonstiges Ernährungsgewerbe							
(o. Getränke)	256 437	246 820	245 714	248 236	249 875	256 601	260 399
H.v. Backwaren	154 338	143 960	144 918	148 572	151 047	155 736	158 855
H.v. Dauerbackwaren	19 839	20 244	18 623	17 955	18 206	18 284	18 444
Zuckerindustrie	6 415	6 345	6 098	5 939	5 482	5 565	5 103
H.v. Süßwaren	32 530	33 185	32 347	31 688	31 198	34 253	34 792
H.v. Teigwaren	2 425	2 377	2 585	2 698	2 775	2 840	2 983
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,							
H.v. Kaffee-Ersatz	6 601	6 792	7 612	7 809	7 842	7 644	7 723
H.v. Würzen und Soßen	14 991	14 314	13 846	13 382	13 242	11 966	12 127
H.v. homogen. u. diätetischen							
Nahrungsmitteln	3 943	3 933	3 670	3 962	3 757	3 401	3 506
H.v. sonst. Nahrungsmitteln							
(o. Getränke)	15 355	15 669	16 014	16 231	16 328	16 912	16 866
Getränkeherstellung	68 509	66 924	66 190	64 812	63 537	63 299	62 924
darunter							
H.v. Spirituosen ¹⁾	4 094	3 973	3 848	3 712	3 515	3 310	3 367
H.v. Wein aus frischen Trauben	2 273	2 328	2 182	2 156	2 242	2 320	2 676
H.v. Bier	35 414	34 421	33 400	32 466	31 121	30 737	29 604
H.v. Malz ²⁾	929	885	879	831	763	717	752
Mineralbrunnen,							
H.v. Erfrischungsgetränken ¹⁾	24 817	24 395	24 969	24 704	24 917	25 433	25 815
Produzierendes							
Ernährungsgewerbe	537 496	525 282	522 715	521 727	523 219	531 518	534 823
Nachrichtlich:							
Bergbau und Verarbeitendes							
Gewerbe insgesamt	6 294 988	6 132 769	6 015 287	5 927 739	5 893 428	6 068 772	6 184 627

Anm.: Ab 2007 Angaben für den Monat September.

1) Bis 2006: Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigte. - 2) Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

323. Arbeitsstunden sowie Lohn- und Gehaltssumme je Arbeitsstunde im Produzierenden Ernährungsgewerbe

4100700

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Geleistete Arbeitsstunden			Lohn- und Gehaltssumme ¹⁾ je Arbeitsstunde		
	2006	2007 ²⁾	2008	2006	2007 ²⁾	2008
	1 000 Stunden			€		
Schlachten und Fleischverarbeitung	177 915	140 870	140 907	13,42	14,35	14,52
Schlachten (ohne Geflügel)	29 363	24 830	24 494	13,92	14,83	15,25
Schlachten von Geflügel	14 308	14 421	14 470	12,37	12,64	12,76
Fleischverarbeitung	134 244	101 619	101 943	13,42	14,47	14,60
Fischverarbeitung ³⁾	14 060	12 105	11 879	13,95	14,08	14,39
Obst- und Gemüseverarbeitung ³⁾	46 546	42 386	43 095	16,82	17,82	18,11
Verarbeitung von Kartoffeln	10 609	10 008	10 193	15,94	17,07	17,13
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	11 752	9 342	9 370	18,18	19,34	19,52
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	24 185	23 036	23 532	16,55	17,52	17,97
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	7 322	7 541	6 100	24,06	25,36	24,30
H.v. rohen Ölen und Fetten	2 068	1 616	1 859	25,58	24,67	23,73
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	1 812	1 945	1 958	24,82	26,38	28,32
H.v. Margarine u. ä. Nahrungsfetten	3 442	3 980	2 283	22,75	25,15	21,31
Milchverarbeitung	60 275	55 705	54 538	21,02	21,52	21,75
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	52 894	48 366	47 233	20,86	21,69	21,87
H.v. Speiseeis	7 381	7 339	7 305	22,18	20,38	20,93
Mahl- und Schälmühlen sowie						
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	19 744	17 802	17 909	20,07	20,70	21,43
Mahl- und Schälmühlen	15 597	13 912	14 013	18,50	19,09	19,74
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	4 147	3 890	3 896	25,96	26,43	27,52
H.v. Futtermitteln ³⁾	20 262	14 271	14 547	20,70	23,38	23,24
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	12 870	7 138	7 359	17,74	19,74	20,13
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	7 392	7 133	7 188	25,85	27,01	26,42
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	377 769	304 372	310 547	15,32	16,76	16,79
H.v. Backwaren	222 544	158 575	164 281	11,68	12,65	12,70
H.v. Dauerbackwaren	28 019	26 107	26 747	16,48	16,92	16,99
Zuckerindustrie	8 314	8 030	7 371	30,73	31,23	31,72
H.v. Süßwaren	48 955	48 630	48 575	18,31	19,36	19,79
H.v. Teigwaren	4 298	3 605	3 717	16,90	17,07	16,51
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,						
H.v. Kaffee-Ersatz	12 643	11 523	11 785	21,98	22,90	22,84
H.v. Würzen und Soßen	21 405	18 748	18 220	22,46	22,95	22,97
H.v. homogen. und diätetischen						
Nahrungsmitteln	6 092	5 413	5 489	21,83	21,89	22,78
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	25 499	23 741	24 362	23,95	24,73	24,82
Getränkeherstellung	104 329	87 038	87 693	21,93	22,88	23,19
darunter						
H.v. Spirituosen ³⁾	5 401	3 327	3 304	18,28	21,72	20,62
H.v. Wein aus frischen Trauben	3 692	2 993	3 393	19,47	20,34	20,51
H.v. Bier	49 749	40 647	39 862	24,20	25,76	25,89
H.v. Malz ³⁾	1 264	.	.	20,97	.	.
Mineralbrunnen,						
H.v. Erfrischungsgetränken ³⁾	42 586	39 026	40 118	20,00	20,15	20,93
Produzierendes Ernährungsgewerbe						
zusammen	828 222	682 090	687 215	16,54	17,78	17,90
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	9 204 815	8 282 378	8 453 899	24,99	26,49	27,02

Anm.: Bis 2006 Betriebe (Örtliche Einheiten) von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; ab 2007 Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten.

1) Ab 2006 wurde das Merkmal "Lohn- u. Gehaltssumme" durch "Entgelte" ersetzt. - 2) Angaben nicht mit dem Vorjahr vergleichbar. - 3) Bis 2006 Betriebe (Örtliche Einheiten) von Unternehmen ab 10 Beschäftigte

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

324. Lohn- und Gehaltssumme sowie -quote der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100800

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Lohn- und Gehaltssumme ¹⁾			Lohn- und Gehaltsquote ²⁾		
	insgesamt					
	2006	2007	2008	2006	2007	2008
	Mill. €			%		
Schlachten und Fleischverarbeitung	2 386,8	2 398,5	2 458,6	7,8	7,6	7,0
Schlachten (ohne Geflügel)	408,7	434,1	456,0	4,0	4,1	3,6
Schlachten von Geflügel	177,0	183,1	194,2	6,8	5,4	4,8
Fleischverarbeitung	1 801,0	1 781,3	1 808,4	10,2	10,1	9,7
Fischverarbeitung ³⁾	196,1	193,1	193,5	9,6	8,4	8,3
Obst- und Gemüseverarbeitung ³⁾	783,1	822,8	848,0	9,5	9,4	8,7
Verarbeitung von Kartoffeln	169,2	177,4	183,0	13,0	12,6	12,5
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	213,6	208,6	211,7	7,1	7,0	6,7
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	400,3	436,9	453,3	10,2	10,0	9,0
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	176,2	199,1	152,2	3,3	3,2	2,4
H.v. rohen Ölen und Fetten	52,9	43,7	48,6	1,8	1,6	2,3
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	45,0	55,2	55,0	2,7	2,3	1,6
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	78,3	100,1	48,6	9,3	11,1	5,2
Milchverarbeitung	1 266,9	1 266,3	1 245,5	5,7	5,0	5,0
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	1 103,2	1 117,6	1 091,6	5,3	4,7	4,6
H.v. Speiseeis	163,7	148,7	153,9	14,2	11,6	11,6
Mahl- und Schälmmühlen sowie						
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	396,2	408,3	432,7	8,7	7,6	6,9
Mahl- und Schälmmühlen	288,5	300,3	320,0	9,3	8,0	6,9
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	107,7	107,9	112,7	7,5	6,6	7,0
H.v. Futtermitteln ⁴⁾	419,4	431,5	436,4	7,4	6,5	5,7
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	228,3	228,4	240,1	6,4	5,2	4,4
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	191,1	203,2	196,3	9,1	9,2	8,8
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	5 788,3	5 878,5	6 007,9	14,6	14,4	13,9
H.v. Backwaren	2 599,8	2 656,2	2 755,6	22,8	21,5	20,8
H.v. Dauerbackwaren	461,7	455,6	463,0	13,0	12,5	12,2
Zuckerindustrie	255,5	251,5	228,8	8,4	9,6	8,5
H.v. Süßwaren	896,2	969,8	990,7	11,1	11,0	10,8
H.v. Teigwaren	72,6	73,8	74,9	13,0	12,9	11,2
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,						
H.v. Kaffee-Ersatz	277,9	278,4	277,7	7,0	7,2	6,4
H.v. Würzen und Soßen	480,9	453,3	444,5	11,4	10,5	10,4
H.v. homogen. und diätetischen						
Nahrungsmitteln	133,0	113,8	127,2	12,1	13,6	13,3
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	610,6	625,9	645,5	16,4	16,0	15,9
Getränkeherstellung	2 287,6	2 263,0	2 307,8	11,5	11,5	11,3
darunter						
H.v. Spirituosen ³⁾	98,7	100,0	104,4	3,0	3,3	3,7
H.v. Wein aus frischen Trauben	71,9	73,7	84,9	6,5	5,8	5,5
H.v. Bier	1 203,9	1 180,2	1 157,6	15,0	14,4	14,2
H.v. Malz ⁴⁾	26,5	24,5	27,1	6,7	5,0	4,4
Mineralbrunnen,						
H.v. Erfrischungsgetränken ³⁾	851,6	855,5	905,9	12,9	13,4	13,2
Produzierendes Ernährungsgewerbe						
zusammen	13 700,5	13 861,0	14 082,5	9,9	9,4	9,0
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	229 988,1	238 778,1	248 042,3	14,5	14,1	14,3

Anm.: Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten .

1) Ab 2006 wurde das Merkmal "Lohn- u. Gehaltssumme durch "Entgelte" ersetzt. - 2) Anteil der Lohn- und Gehaltssumme am Gesamtumsatz. - 3) Bis 2006 Betriebe (Örtliche Einheiten) von Unternehmen ab 10 Beschäftigte. - 4) Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

325. Umsatz der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4100900

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Insgesamt					
	2003	2004	2005	2006	2007	2008
	Mill. € ¹⁾					
Schlachten u. Fleischverarbeitung	23 447,7	26 335,1	28 051,8	30 578,9	31 744,5	35 241,4
Schlachten (ohne Geflügel)	8 020,2	9 177,9	9 810,0	10 262,8	10 659,0	12 501,5
Schlachten von Geflügel	2 367,4	2 408,2	2 484,5	2 585,6	3 390,8	4 014,3
Fleischverarbeitung	13 060,2	14 748,9	15 757,3	17 730,6	17 694,7	18 725,5
Fischverarbeitung ²⁾	1 741,9	1 726,5	1 862,4	2 038,8	2 301,2	2 345,0
Obst- und Gemüseverarbeitung ²⁾	8 109,3	8 036,3	7 881,8	8 209,6	8 730,5	9 705,0
Verarbeitung von Kartoffeln	1 016,8	1 082,3	1 161,4	1 297,4	1 409,6	1 464,9
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	3 305,2	3 077,7	2 951,1	2 993,3	2 970,0	3 178,6
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	3 787,3	3 876,3	3 769,2	3 918,9	4 350,9	5 061,6
H.v. pflanzlichen u. tierischen						
Ölen u. Fetten	4 747,7	4 633,7	4 647,9	5 398,4	6 134,5	6 383,9
H.v. rohen Ölen und Fetten	2 472,3	2 555,1	2 496,0	2 870,4	2 778,5	2 073,9
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	1 139,1	1 176,9	1 327,3	1 687,9	2 452,0	3 378,7
H.v. Margarine u. ähnl.						
Nahrungsfetten	1 136,3	901,7	824,6	840,0	904,0	931,4
Milchverarbeitung	21 853,1	22 160,2	21 755,4	22 145,5	25 195,1	25 047,2
Milchverarbeitung (o. H.v.						
Speiseeis)	20 556,8	20 304,9	20 519,2	20 991,7	23 918,3	23 722,3
H.v. Speiseeis	1 296,2	1 855,3	1 236,1	1 153,7	1 276,8	1 325,0
Mahl- u. Schälmühlen sowie						
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	4 138,4	4 413,1	4 248,5	4 544,3	5 401,2	6 280,4
Mahl- und Schälmühlen	2 958,8	3 100,4	2 876,6	3 108,0	3 770,1	4 660,5
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	1 179,6	1 312,7	1 371,9	1 436,3	1 631,0	1 619,9
H.v. Futtermitteln ³⁾	5 326,3	5 573,7	5 380,1	5 673,2	6 622,0	7 655,3
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	3 309,8	3 523,2	3 276,3	3 565,0	4 411,1	5 417,2
H.v. Futtermitteln für sonstige						
Tiere	2 016,5	2 050,6	2 106,8	2 108,2	2 210,9	2 238,1
Sonstiges Ernährungsgewerbe						
(o. Getr.)	37 571,4	39 470,1	40 201,2	39 674,8	40 899,2	43 197,9
H.v. Backwaren	10 128,2	10 710,5	11 180,2	11 413,9	12 331,0	13 249,8
H.v. Dauerbackwaren	3 468,3	3 440,4	3 523,8	3 561,2	3 639,4	3 781,3
Zuckerindustrie	3 116,6	3 240,8	3 287,2	3 057,3	2 609,6	2 689,1
H.v. Süßwaren	8 121,7	9 012,3	8 761,8	8 092,8	8 798,4	9 215,1
H.v. Teigwaren	533,1	553,5	560,8	560,1	570,4	669,8
Verarb. v. Kaffee, Tee,						
H.v. Kaffee-Ersatz	3 781,2	4 129,8	4 310,1	3 974,9	3 890,3	4 306,2
H.v. Würzen und Soßen	3 880,0	3 880,9	4 038,0	4 207,1	4 321,3	4 282,3
H.v. homogen. u. diätet.						
Nahrungsmitteln	944,1	920,1	914,5	1 095,2	838,7	955,6
H.v. sonst. Nahrungsmitteln						
(o. Getr.)	3 598,3	3 581,6	3 624,8	3 712,3	3 900,1	4 048,9
Getränkeherstellung	20 333,9	19 423,3	19 459,3	19 946,1	19 763,2	20 436,5
darunter						
H.v. Spirituosen ²⁾	3 100,0	3 109,1	3 217,5	3 281,9	2 995,1	2 816,6
H.v. Wein aus frischen Trauben	1 060,4	1 035,2	1 059,2	1 097,7	1 271,2	1 552,1
H.v. Bier	9 021,8	8 396,2	8 200,1	8 021,7	8 189,7	8 151,8
H.v. Malz ³⁾	514,4	506,6	432,4	398,0	490,6	623,1
Mineralbrunnen,						
H.v. Erfrischungsgetränken ²⁾	6 293,1	6 037,7	6 097,8	6 577,5	6 403,8	6 856,3
Produzierendes Ernährungs-						
gewerbe zusammen	127 269,7	131 771,9	133 488,3	138 209,6	146 791,4	156 292,7
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	1 348 121,6	1 423 368,8	1 488 377,5	1 588 546,1	1 691 704,4	1 736 061,5

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis 2006 Betriebe (Örtliche Einheiten) von Unternehmen ab 10 Beschäftigte. - 3) Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigte.

Quelle: Statistische Bundesamt, BMELV (425).

326. Inlands-, Auslandsumsatz und Exportquote der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4101000

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Inlandsumsatz ¹⁾		Auslandsumsatz ¹⁾		Exportquote ²⁾	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
	Mill. €				%	
Schlachten und Fleischverarbeitung	27 793,6	30 522,5	3 950,9	4 718,9	12,4	13,4
Schlachten (ohne Geflügel)	8 672,2	10 082,8	1 986,8	2 418,8	18,6	19,3
Schlachten von Geflügel	3 252,3	3 691,6	138,5	322,7	4,1	8,0
Fleischverarbeitung	15 869,1	16 748,1	1 825,7	1 977,4	10,3	10,6
Fischverarbeitung	1 851,7	1 868,3	449,6	476,7	19,5	20,3
Obst- und Gemüseverarbeitung	7 157,2	7 939,2	1 573,3	1 765,8	18,0	18,2
Verarbeitung von Kartoffeln	1 210,4	1 246,1	199,3	218,8	14,1	14,9
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	2 235,8	2 336,2	734,3	842,4	24,7	26,5
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	3 711,1	4 356,9	639,8	704,7	14,7	13,9
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	4 560,5	4 497,0	1 574,0	1 886,9	25,7	29,6
H.v. rohen Ölen und Fetten	2 011,0	1 296,3	767,5	777,6	27,6	37,5
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	1 690,6	2 315,3	761,4	1 063,4	31,1	31,5
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	858,9	885,5	45,1	45,9	5,0	4,9
Milchverarbeitung	19 839,2	19 830,3	5 355,9	5 216,9	21,3	20,8
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	18 757,9	18 732,3	5 160,4	4 989,9	21,6	21,0
H.v. Speiseeis	1 081,3	1 097,9	195,5	227,0	15,3	17,1
Mahl- u. Schälmmühlen sowie						
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	3 976,5	4 703,1	1 424,7	1 577,3	26,4	25,1
Mahl- und Schälmmühlen	3 110,3	3 824,6	659,8	835,9	17,5	17,9
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	866,2	878,6	764,8	741,3	46,9	45,8
H.v. Futtermittel ³⁾	5 650,0	6 549,8	972,0	1 105,6	14,7	14,4
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	4 035,0	4 920,7	376,1	496,5	8,5	9,2
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	1 615,1	1 629,1	595,9	609,0	27,0	27,2
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	33 636,5	35 314,2	7 262,7	7 883,7	17,8	18,3
H.v. Backwaren	11 818,4	12 666,5	512,6	583,3	4,2	4,4
H.v. Dauerbackwaren	2 906,6	3 037,6	732,9	743,7	20,1	19,7
Zuckerindustrie	2 141,3	2 200,9	468,2	488,1	17,9	18,2
H.v. Süßwaren	6 272,2	6 547,7	2 526,2	2 667,4	28,7	28,9
H.v. Teigwaren	501,2	590,8	69,2	79,0	12,1	11,8
Verarb. v. Kaffee, Tee, H.v. Kaffee-Ersatz	2 995,5	3 239,2	894,8	1 067,0	23,0	24,8
H.v. Würzen und Soßen	3 560,4	3 413,2	760,9	869,1	17,6	20,3
H.v. homogen. u. diätet. Nahrungsmitteln	583,3	671,1	255,5	284,5	30,5	29,8
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	2 857,7	2 947,3	1 042,4	1 101,6	26,7	27,2
Getränkeherstellung	18 233,0	18 538,3	1 530,2	1 898,2	7,7	9,3
darunter						
H.v. Spirituosen	2 682,0	2 511,0	313,2	305,6	10,5	10,9
H.v. Wein aus frischen Trauben	1 139,2	1 349,6	132,1	202,4	10,4	13,0
H.v. Bier	7 607,1	7 535,5	582,5	616,4	7,1	7,6
H.v. Malz ³⁾	413,1	453,1	77,5	170,0	15,8	27,3
Mineralbrunnen, H.v. Erfrischungsgetränken	6 075,8	6 360,6	327,9	495,7	5,1	7,2
Produzierendes Ernährungs-						
gewerbe zusammen	122 698,1	129 762,7	24 093,3	26 529,9	16,4	17,0
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	962 677,4	992 952,5	729 027,0	743 108,9	43,1	42,8

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz. - 3) Betriebe von Unternehmen ab 10

Beschäftigte.

Quelle: Statistische Bundesamt, BMELV (425).

327. Umsatz je Betrieb, je Beschäftigten und je geleisteter Arbeitsstunde der Betriebe des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4101100

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Umsatz ¹⁾					
	je Betrieb		je Beschäftigten		je geleisteter Arbeitsstunde	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
	1 000 €				€	
Schlachten und Fleischverarbeitung	50 278	56 113	332	366	200	221
Schlachten (ohne Geflügel)	78 564	92 848	640	757	364	436
Schlachten von Geflügel	78 401	96 016	385	442	234	265
Fleischverarbeitung	39 206	41 458	254	267	155	163
Fischverarbeitung	60 305	65 423	300	319	174	182
Obst- und Gemüseverarbeitung	51 534	56 171	317	351	191	210
Verarbeitung von Kartoffeln	45 018	45 082	224	230	135	137
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	65 881	70 414	494	530	289	308
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	46 967	53 472	287	334	175	202
H.v. pflanzlichen u. tierischen						
Ölen u. Fetten	222 342	222 419	1 283	1 667	737	948
H.v. rohen Ölen und Fetten	313 904	189 913	2 831	1 645	1 554	919
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	306 188	392 787	2 063	3 013	1 102	1 605
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	90 400	103 486	376	672	227	408
Milchverarbeitung	147 081	145 744	678	682	422	425
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	150 515	149 681	746	748	461	463
H.v. Speiseeis	104 733	101 530	260	277	171	181
Mahl- u. Schälmmühlen sowie						
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	65 334	78 621	442	491	264	294
Mahl- und Schälmmühlen	55 738	71 857	385	447	228	267
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	101 796	109 358	637	646	393	393
H.v. Futtermitteln	68 387	83 989	539	626	311	358
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	52 115	68 639	559	702	321	401
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	102 481	118 731	519	547	302	314
Sonstiges Ernährungsgewerbe	31 456	32 648	183	190	120	125
H.v. Backwaren	12 653	13 311	89	93	60	63
H.v. Dauerbackwaren	48 183	47 944	212	217	137	140
Zuckerindustrie	95 393	107 991	497	563	321	366
H.v. Süßwaren	73 334	77 255	274	281	176	183
H.v. Teigwaren	26 237	33 038	204	239	131	151
Verarb. v. Kaffee, Tee,						
H.v. Kaffee-Ersatz	85 373	93 777	467	520	289	326
H.v. Würzen und Soßen	101 006	104 566	358	369	221	224
H.v. homogen. u. diätet. Nahrungsmitteln	60 593	62 863	272	280	168	172
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	42 655	43 969	233	239	151	152
Getränkeherstellung	51 484	53 586	326	337	198	203
darunter						
H.v. Spirituosen	108 725	98 944	1 025	961	654	599
H.v. Wein aus frischen Trauben	68 617	90 008	653	733	390	424
H.v. Bier	48 046	47 772	295	302	187	191
H.v. Malz						
Mineralbrunnen,						
H.v. Erfrischungsgetränken	44 624	48 819	263	277	153	161
Produzierendes Ernährungs- gewerbe zusammen	50 676	53 621	305	321	191	201
Nachrichtlich:						
Bergbau und Verarbeitendes						
Gewerbe insgesamt	68 635	68 910	298	299	191	192

Anm.: Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten.

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

328. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Produzierenden Ernährungsgewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen

September 2008

a. Zahl der Betriebe

4101200

Wirtschaftszweig (H. v. = Herstellung von)	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Betriebe insge- samt
	1 - 49	50 - 99	100 - 249	250 - 499	500 - 999	1 000 u. mehr	
Schlachten und Fleischverarbeitung	760	267	211	64	17	3	1 322
Schlachten (ohne Geflügel)	112	64	46	10	-	-	232
Schlachten von Geflügel	10	13	18	10	1	1	53
Fleischverarbeitung	638	190	147	44	16	2	1 037
Fischverarbeitung	34	13	12	4	4	-	67
Obst- und Gemüseverarbeitung	91	66	66	20	5	1	249
Verarbeitung von Kartoffeln	13	9	14	7	1	-	44
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	37	19	16	3	1	-	76
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	41	38	36	10	3	1	129
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	6	10	11	3	-	-	30
H.v. rohen Ölen und Fetten	3	6	2	1	-	-	12
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	3	-	6	-	-	-	9
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	-	4	3	2	-	-	9
Milchverarbeitung	74	54	67	25	12	2	234
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	72	51	63	21	11	1	219
H.v. Speiseeis	2	3	4	4	1	1	15
Mahl- und Schälmmühlen sowie							
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	47	33	25	8	4	-	117
Mahl- und Schälmmühlen	42	28	18	7	3	-	98
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	5	5	7	1	1	-	19
H.v. Futtermitteln ¹⁾	138	31	28	4	-	1	202
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	111	26	20	-	-	-	157
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	27	5	8	4	-	1	45
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	1 741	602	429	134	52	15	2 973
H.v. Backwaren	1 594	452	265	60	27	6	2 404
H.v. Dauerbackwaren	21	25	27	19	6	1	99
Zuckerindustrie	2	2	16	6	-	-	26
H.v. Süßwaren	35	36	46	20	9	5	151
H.v. Teigwaren	10	10	8	2	-	-	30
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,							
H.v. Kaffee-Ersatz	8	19	17	4	1	1	50
H.v. Würzen und Soßen	32	15	14	7	4	1	73
H.v. homogen. und diätetischen							
Nahrungsmitteln	3	4	4	6	1	-	18
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	36	39	32	10	4	1	122
Getränkeherstellung	308	146	122	34	17	1	628
dar. H.v. Spirituosen	34	11	6	1	1	-	53
H.v. Wein aus frischen Trauben	21	9	4	2	-	-	36
H.v. Bier	143	75	56	12	8	1	295
H.v. Malz ¹⁾	33	1	-	-	-	-	34
Mineralbrunnen,							
H.v. Erfrischungsgetränken	71	47	54	19	8	-	199
Produzierendes							
Ernährungsgewerbe zusammen	3 199	1 222	971	296	111	23	5 822
Nachrichtlich:							
Bergbau und Verarbeitendes							
Gewerbe insgesamt	23 108	10 880	8 344	2 849	1 204	654	47 039

Fußnote siehe Seite 280

Fortsetzung Seite 279

Noch: **328. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Produzierenden**
Ernährungsgewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen
 September 2008
b. Beschäftigte

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten						Beschäftigte insgesamt
	1 - 49	50 - 99	100 - 249	250 - 499	500 - 999	1 000 u. mehr	
	Anteil der Beschäftigtengrößenklassen in %						Zahl
Schlachten und Fleischverarbeitung	20,7	16,5	29,3	20,2	10,0	3,3	108 928
Schlachten (ohne Geflügel)	19,3	23,6	38,1	19,1	-	-	17 954
Schlachten von Geflügel	3,3	10,4	31,4	36,2	²⁾	²⁾	9 265
Fleischverarbeitung	22,9	15,6	27,1	18,7	²⁾	²⁾	81 709
Fischverarbeitung	²⁾	²⁾	22,9	16,7	33,0	-	8 039
Obst- und Gemüseverarbeitung	10,5	16,1	33,9	²⁾	11,6	²⁾	29 743
Verarbeitung von Kartoffeln	6,5	10,6	34,0	²⁾	²⁾	-	6 598
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	19,1	19,8	37,4	²⁾	²⁾	-	6 695
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	8,6	16,7	32,5	22,3	²⁾	²⁾	16 450
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	5,9	20,2	47,4	26,5	-	-	3 591
H.v. rohen Ölen und Fetten	7,4	38,8	²⁾	²⁾	-	-	1 136
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	12,2	-	87,8	-	-	-	1 045
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	-	20,1	²⁾	²⁾	-	-	1 410
Milchverarbeitung	5,8	11,2	29,4	24,6	²⁾	²⁾	36 517
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	²⁾	12,1	31,3	23,7	23,0	²⁾	31 729
H.v. Speiseeis	²⁾	4,7	16,8	30,1	²⁾	²⁾	4 788
Mahl- und Schälmühlen sowie H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	11,0	18,5	29,5	22,1	18,8	-	12 512
Mahl- und Schälmühlen	12,4	19,8	26,6	²⁾	²⁾	-	9 963
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	5,7	13,3	40,7	²⁾	²⁾	-	2 549
H.v. Futtermitteln ¹⁾	29,2	16,7	31,9	²⁾	-	²⁾	12 170
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	39,4	22,2	38,4	-	-	-	7 423
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	13,3	7,9	21,9	²⁾	-	²⁾	4 747
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	18,3	16,1	25,5	17,1	13,8	9,1	260 399
H.v. Backwaren	27,1	19,7	25,0	12,2	11,3	4,8	158 855
H.v. Dauerbackwaren	3,7	9,2	23,4	35,3	²⁾	²⁾	18 444
Zuckerindustrie	²⁾	²⁾	57,0	38,8	-	-	5 103
H.v. Süßwaren	3,1	7,4	21,0	19,3	18,6	30,6	34 792
H.v. Teigwaren	11,2	²⁾	40,5	²⁾	-	-	2 983
Verarbeitung v. Kaffee, Tee, H.v. Kaffee-Ersatz	3,3	19,3	35,0	20,4	²⁾	²⁾	7 723
H.v. Würzen und Soßen	7,4	8,5	21,2	²⁾	24,3	²⁾	12 127
H.v. homogen. und diätetischen Nahrungsmitteln	²⁾	7,8	17,7	52,6	²⁾	-	3 506
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	7,3	16,5	30,3	19,1	²⁾	²⁾	16 866
Getränkeherstellung	15,5	16,4	28,1	19,4	²⁾	²⁾	62 924
dar. H.v. Spirituosen	33,1	21,3	22,3	²⁾	²⁾	-	3 367
H.v. Wein aus frischen Trauben	²⁾	23,7	19,7	²⁾	-	-	2 676
H.v. Bier	15,7	18,0	27,3	15,1	²⁾	²⁾	29 604
H.v. Malz ¹⁾	²⁾	²⁾	-	-	-	-	752
Mineralbrunnen, H.v. Erfrischungsgetränken	9,4	13,1	30,9	25,8	20,8	-	25 815
Produzierendes							
Ernährungsgewerbe zusammen	²⁾	²⁾	27,7	18,9	14,0	6,3	534 823
Nachrichtlich:							
Bergbau und Verarbeitendes							
Gewerbe insgesamt	10,8	12,3	20,8	16,0	13,1	27,1	6 184 627

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 280

**Noch: 328. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Produzierenden
Ernährungsgewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen
2008
c. Umsatz³⁾**

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Betriebe mit ... bis... Beschäftigten						Umsatz insgesamt
	1 -	50 -	100 -	250 -	500 -	1 000	
	49	99	249	499	999	u. mehr	Mill. €
Anteil der Beschäftigtengrößenklassen in %							
Schlachten und Fleischverarbeitung	8,6	15,3	36,5	26,8	10,2	2,6	35 241,4
Schlachten (ohne Geflügel)	6,5	24,6	49,1	19,9	-	-	12 501,5
Schlachten von Geflügel	1,4	9,2	23,6	45,9	2)	2)	4 014,3
Fleischverarbeitung	11,5	10,4	30,9	27,4	2)	2)	18 725,5
Fischverarbeitung	2)	2)	18,9	18,9	44,8	-	2 345,0
Obst- und Gemüseverarbeitung	6,9	18,5	32,2	2)	12,8	2)	9 705,0
Verarbeitung von Kartoffeln	4,6	9,3	36,1	2)	2)	-	1 464,9
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	9,6	18,6	39,9	2)	2)	-	3 178,6
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	5,9	21,0	26,3	27,5	2)	2)	5 061,6
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	12,9	16,8	63,3	7,0	-	-	6 383,9
H.v. rohen Ölen und Fetten	17,6	49,0	2)	2)	-	-	2 073,9
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	13,6	-	86,4	-	-	-	3 378,7
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	-	5,9	2)	2)	-	-	931,4
Milchverarbeitung	7,3	12,9	32,3	21,3	2)	2)	25 047,2
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	2)	13,4	33,3	20,2	23,0	2)	23 722,3
H.v. Speiseeis	2)	4,7	12,8	41,6	2)	2)	1 325,0
Mahl- und Schälmühlen sowie							
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	15,1	23,0	35,9	9,8	16,1	-	6 280,4
Mahl- und Schälmühlen	18,3	27,3	35,3	2)	2)	-	4 660,5
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	5,7	10,8	37,9	2)	2)	-	1 619,9
H.v. Futtermitteln ¹⁾	31,7	21,0	27,0	2)	-	2)	7 655,3
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	42,9	24,3	32,8	-	-	-	5 417,2
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	4,4	13,0	13,0	2)	-	2)	2 238,1
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	9,7	12,9	27,2	21,4	17,4	11,5	43 197,9
H.v. Backwaren	21,5	16,6	27,6	16,4	12,6	5,3	13 249,8
H.v. Dauerbackwaren	1,8	11,1	16,9	32,6	2)	2)	3 781,3
Zuckerindustrie	2)	2)	66,3	29,1	-	-	2 689,1
H.v. Süßwaren	3,4	6,8	18,1	17,5	23,5	30,7	9 215,1
H.v. Teigwaren	10,9	2)	48,3	2)	-	-	669,8
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,							
H.v. Kaffee-Ersatz	7,0	18,9	38,9	21,2	2)	2)	4 306,2
H.v. Würzen und Soßen	4,3	13,7	14,5	2)	31,5	2)	4 282,3
H.v. homogen. und diätetischen							
Nahrungsmitteln	2)	10,4	18,3	54,1	2)	-	955,6
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	8,2	15,1	30,0	20,5	2)	2)	4 048,9
Getränkeherstellung	13,7	15,1	30,2	18,0	2)	2)	20 436,5
dar. H.v. Spirituosen	32,0	25,3	27,7	2)	2)	-	2 816,6
H.v. Wein aus frischen Trauben	2)	36,9	21,6	2)	-	-	1 552,1
H.v. Bier	7,7	10,8	28,7	17,8	2)	2)	8 151,8
H.v. Malz ¹⁾	2)	2)	-	-	-	-	623,1
Mineralbrunnen,							
H.v. Erfrischungsgetränken	6,6	12,1	35,4	24,2	21,8	-	6 856,3
Produzierendes							
Ernährungsgewerbe zusammen	2)	2)	32,5	20,8	15,4	5,5	156 292,7
Nachrichtlich:							
Bergbau und Verarbeitendes							
Gewerbe insgesamt	6,5	8,4	17,6	15,4	14,2	37,9	1 736 061,5

Anm.: Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten, sofern diese Betriebe zu Unternehmen gehören, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt außerhalb des Produzierenden Gewerbes liegt.

1) Ab 10 Beschäftigte. - 2) Aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, jedoch in der Gesamtsumme enthalten. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4101500

Erzeugnis	Produktion in 1000 t			Wert in Mill. €			Zahl der Be- triebe
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2008
Fleisch zusammen (ohne Geflügel)	.	.	.	10 584,0	10 571,4	13 379,7	655
darunter:							
Rindfleisch, frisch oder gekühlt, Vorder- oder Hinterviertel,							
mit Knochen	941,9	917,0	984,1	2 626,4	2 523,5	2 868,9	.
Kalbfleisch von Tieren bis 150 kg	41,6	36,9	53,2	.	.	.	202
darunter zum Absatz bestimmt	41,2	36,6	52,9	114,6	111,9	136,0	199
Rindfleisch von Tieren über 150 kg	610,1	599,8	634,2	.	.	.	250
darunter zum Absatz bestimmt	566,4	558,3	598,3	1 488,5	1 401,0	1 600,7	244
Andere frische oder gekühlte Rindfleischteile	366,0	323,7	334,6	.	.	.	291
darunter zum Absatz bestimmt	334,3	322,1	332,9	1 023,3	1 010,6	1 132,2	291
Rindfleisch, gefroren	.	.	.	.	.	.	18
darunter zum Absatz bestimmt	22,0	26,8	30,7	41,8	60,7	91,5	18
Schweinefleisch, frisch oder gekühlt	4 287,2	4 508,8	5 011,6	7 289,0	7 297,8	8 859,5	.
Schweinekörper (ganze oder halbe)	2 528,5	2 653,0	2 857,7	.	.	.	272
darunter zum Absatz bestimmt	2 424,2	2 561,0	2 770,1	3 856,0	3 737,7	4 427,2	265
Schweineschinken oder -schultern und Teile davon,							
mit Knochen	712,6	752,5	740,2	.	.	.	170
darunter zum Absatz bestimmt	705,9	745,1	734,1	1 219,7	1 213,5	1 327,5	168
Anderes Schweinefleisch	1 163,8	1 208,7	1 541,8	.	.	.	330
darunter zum Absatz bestimmt	1 157,1	1 202,8	1 507,4	2 213,3	2 346,6	3 104,7	329
Anderes Schweinefleisch (gefroren)	41,6	.	.	.	.	.	30
darunter zum Absatz bestimmt	41,5	55,0	207,0	71,0	84,5	250,7	29
Lamm- oder Schafffleisch, frisch oder gekühlt	2,7	3,1	3,8	.	.	.	120
darunter zum Absatz bestimmt	2,7	3,1	3,8	17,3	18,7	21,9	120
Lamm- oder Schafffleisch, gefroren	0,1	0,1	.	0,5	0,5	.	31
Schweineschmalz, and. Schweine- oder Geflügelfett,							
ausgeschmolzen, auch gepreßt od. mit Lösungsmitteln							
ausgezogen	144,7	156,1	149,7	51,5	68,3	93,9	.
für technische Zwecke	57,0	59,7	60,3	17,7	23,6	35,1	10
für andere Zwecke	87,7	96,4	89,4	33,8	44,7	58,8	44
Fett von Rindern, Schafen oder Ziegen, roh od. geschmolzen							
auch ausgepreßt od. mit Lösungsmitteln ausgezogen	190,0	182,4	165,0	61,7	64,7	87,3	33
Geflügel zusammen	.	.	.	1 970,2	2 506,9	2 902,8	151
darunter							
Geflügel, frisch oder gekühlt, unzerteilt	203,8	208,6	239,1	224,0	254,4	280,6	.
Hühner	117,2	.	110,2	.	.	.	36
darunter zum Absatz bestimmt	90,5	95,4	103,4	163,2	193,6	202,3	35
Truthühner	.	113,3	135,7	.	.	.	20
darunter zum Absatz bestimmt	113,3	113,3	135,7	60,7	60,9	78,4	20
Teile von Geflügel	533,9	653,6	705,6	1 001,9	1 399,1	1 632,5	.
Teile von Hühnern	283,9	326,6	363,6	535,1	685,0	770,1	46
Teile von Truthühnern	250,0	327,0	342,1	466,8	714,2	862,4	45
Geflügel, gefroren	315,8	337,3	405,5	518,9	609,4	768,5	.
Hühner, unzerteilt	220,6	236,0	.	.	.	.	13
darunter zum Absatz bestimmt	184,3	203,9	264,0	293,3	363,0	494,5	12
Teile von Hühnern	122,3	126,4	129,4	207,8	231,9	249,3	17
Teile von Truthühnern	9,2	7,0	12,0	17,9	14,5	24,8	10
Verarbeitetes Fleisch zusammen	.	.	.	14 135,8	14 283,4	14 490,8	1 114
darunter							
Schweineschinken, -schultern und Teile davon,							
mit Knochen	548,9	670,0	564,0	1 774,4	1 833,6	1 829,0	432
Schweinebäuche und Teile davon	143,3	153,9	59,8	457,9	472,6	304,6	366
Anderes Schweinefleisch	378,3	481,9	220,8	1 048,9	1 061,3	678,1	352
Rind- oder Kalbfleisch	31,2	30,8	25,0	141,4	143,1	118,4	130
Anderes Fleisch, genießbares Mehl von Fleisch oder							
Schlachtnabenerzeugnissen	380,5	266,7	104,5	344,4	266,8	233,2	67
Leberwürste	62,3	63,2	62,7	267,2	275,5	265,8	578
Würste und ähnl. Erzeugnisse (ohne Leberwürste)	1 352,5	1 366,6	1 402,4	5 738,7	5 805,5	6 130,1	.
Rohwürste	412,6	422,8	435,4	2 089,8	2 149,6	2 239,4	838
Kochwürste	120,0	108,8	112,8	502,4	469,0	511,4	814
Brühwürste	819,9	835,0	854,2	3 146,5	3 186,9	3 379,3	890

Fortsetzung Seite 282

Noch: 329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Erzeugnis	Produktion in 1000 t			Wert in Mill. €			Zahl der Be- triebe
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2008
noch: Verarbeitetes Fleisch zusammen							
Zubereitungen aus Truthühnerfleisch	90,3	105,3	105,1	322,6	384,8	421,4	107
Zubereitungen von anderem Geflügel	164,1	180,9	189,1	571,9	640,1	726,2	108
Schinken und Teile davon	206,6	215,3	211,7	808,2	799,2	902,6	433
Schultern und Teile davon	8,1	7,7	7,5	32,7	31,2	31,2	86
Andere Zubereit. aus Schweinefleisch (einschl. Mischungen)	405,7	376,6	412,1	1 416,0	1 267,0	1 395,4	.
Fleischsalat	57,5	63,2	67,9	156,7	172,1	182,9	273
Andere Zubereitungen	348,2	313,4	344,2	1 259,3	1 094,9	1 212,5	321
Andere Zubereitungen aus Rind- oder Kalbfleisch	191,1	180,2	184,5	633,0	577,6	648,4	.
Rindfleischsalat	0,4	0,5	0,4	2,8	3,4	3,0	60
Andere Zubereitungen	190,7	179,7	184,0	630,2	574,2	645,3	160
Andere Zubereitungen aus Fleisch aller Tierarten	229,8	293,0	316,7	471,3	617,1	746,7	98
Fischerzeugnisse und andere Meeresfrüchte zusammen	.	.	.	1 657,2	1 711,3	1 786,4	99
darunter							
Fischfilets u.a. Fischfleisch, frisch oder gekühlt	8,7	7,7	.	60,2	.	.	10
Seefische, gefroren	4,3	2,0	2,0	21,5	8,7	8,6	3
Süßwasserfische, gefroren	.	.	.	.	.	.	1
Fischfilets, gefroren	58,5	57,2	55,0	160,7	160,8	154,1	12
Fischfilets, getrocknet, gesalzen, ungeräuchert	.	.	.	.	.	.	2
Lachs, Heringe und and. geräucherte Fische (einschl. Filets)	21,0	18,0	15,1	204,8	169,7	135,2	.
Pazifischer, Atlantischer und Donaulachs	12,9	10,5	8,4	144,4	111,6	81,9	14
Heringe	2,4	1,7	0,8	8,0	6,3	3,1	13
Andere Fische (ohne Fischstäbchen)	5,6	5,7	5,9	52,5	51,9	50,3	15
Fisch anders zubereitet oder haltbar gemacht	341,2	370,6	396,6	1 014,5	1 116,0	1 216,3	.
Lachs	4,6	1,9	1,4	24,9	18,8	14,8	9
Heringe	77,1	83,6	86,6	224,7	257,1	255,9	29
Sardinen, Sardinellen oder Sprotten	.	.	.	.	.	.	3
Makrelen	.	.	.	.	.	.	2
Fischfilets, -stäbchen, roh, in Teig oder paniert, vorgebacken, gefroren	154,9	174,4	192,7	410,7	470,0	550,5	10
Andere Fische (ohne Fischstäbchen)	28,5	32,0	35,2	84,2	86,5	98,6	10
Fischsalat	31,1	27,5	25,7	128,0	122,6	119,0	29
Andere zubereitete oder haltbar gemachte Fische	45,0	51,2	55,1	142,1	161,1	177,5	23
Kaviarersatz	1,6	0,7	0,8	27,7	13,5	18,4	6
Lebensmittelzubereitungen von Krebstieren usw.	8,5	8,9	9,8	77,5	84,2	89,6	10
Krebstiere, Weichtiere, wirbellose Wassertiere, zubereitet oder haltbar gemacht a.n.g.	.	2,1	2,7	17,8	17,0	21,6	9
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse zusammen	.	.	.	943,2	986,3	998,2	67
davon							
Kartoffeln, gefroren oder gekocht	83,4	86,5	83,4	68,8	83,1	76,6	8
Kartoffeln, getrocknet, auch in Scheiben oder Stücke geschnitten, nicht weiter zubereitet	5,7	3,7	2,3	8,0	5,4	.	4
Mehl, Grieß, Flocken, Granulat und Pellets von Kartoffeln nicht zubereitet oder haltbar gemacht	16,9	14,7	15,0	13,2	13,5	14,4	6
Verarbeitete Kartoffeln, oh. Essig zubereitet, gefroren							
Pommes frites, vorgebacken	323,8	299,6	329,5	171,7	184,7	177,2	4
Andere Kartoffeln	47,6	41,7	44,3	55,2	53,6	55,9	13
Kartoffeln in Form von Mehl, Grieß oder Flocken, oh. Essig zuber. od. haltbar gemacht, nicht gefroren	187,0	181,9	190,7	159,3	168,6	175,2	13
Kartoffelchips und -sticks	95,5	92,8	97,0	247,6	250,8	270,3	3
Andere zubereitete Kartoffeln	226,2	223,8	232,6	203,3	211,5	209,7	29
Frucht- und Gemüsesäfte zusammen	.	.	.	1 965,8	2 069,8	2 234,8	113
darunter							
Orangensaft, nicht gegoren, ohne Alkohol, gefroren	Mill.l	22,5	19,4	19,6	16,0	15,3	5
Orangensaft, nicht gefroren	Mill.l	828,9	769,9	875,1	570,8	595,5	75
Saft aus Pampelmusen oder Grapefruits	Mill.l	33,9	30,5	34,3	22,8	20,7	24,5
Saft aus anderen Zitrusfrüchten	Mill.l	32,0	22,9	12,2	22,4	17,3	9,5
Ananassaft	Mill.l	23,2	24,5	29,0	16,6	18,5	20,7
Tomatensaft	Mill.l	45,7	44,9	42,3	23,7	23,8	23,6
Traubensaft und -most	Mill.l	96,7	94,9	98,3	58,7	59,5	68,1
Apfelsaft	Mill.l	978,4	897,9	776,9	436,2	437,6	442,9

Fortsetzung Seite 283

Noch: 329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Erzeugnis	Produktion in 1000 t			Wert in Mill. €			Zahl der Be- triebe 2008	
	2006	2007	2008	2006	2007	2008		
noch: Frucht- und Gemüsesäfte zusammen								
Fruchtsaft aus and. Früchten od. Gemüsen, oh. Zusatz v. Zucker	Mill. l	131,7	117,5	105,3	115,7	127,6	131,6	47
Gemüsesaft aus Karotten oder Möhren	Mill. l	26,4	22,4	21,9	22,7	20,1	10,3	19
Anderer Gemüsesaft	Mill. l	18,5	13,4	8,6	.	.	.	23
Mischungen von Fruchtsäften mit Zusatz von Vitamine	Mill. l	268,7	253,1	266,1	173,3	178,6	212,0	56
Anderer Mischungen von Fruchtsäften	Mill. l	48,6	45,9	53,2	55,2	58,4	63,5	26
Mischungen von Gemüsesäften, auch mit Fruchtsäften	Mill. l	37,8	41,2	50,6	37,8	39,4	51,0	21
Apfelsaftkonzentrate	Mill. l	241,3	233,3	175,8	222,7	251,2	239,9	16
Anderer Saftkonzentrate	Mill. l	59,0	69,4	63,4	141,8	181,5	209,0	22
Verarbeitetes Obst und Gemüse zusammen		.	.	.	3 170,3	3 388,8	3 685,3	213
darunter								
Gemüse auch in Wasser oder Dampf gekocht, gefroren		274,0	307,1	327,0	390,2	453,7	508,8	12
Anderes Gemüse (ohne Kartoffeln)		23,6	19,1	16,6	53,4	51,3	53,4	10
Zuchtpilzkonserven		5,6	4,9	4,8	11,6	9,4	10,2	4
Zuber. von Gemüse, gefroren ohne Kartoffelerzeugn.		201,0	145,1	145,9	249,0	217,7	235,0	14
Sauerkraut		70,3	74,9	78,1	59,3	53,8	52,4	18
Zuber. von Gemüse, nicht gefroren (ohne Kartoffeln)		121,7	119,9	143,8	176,4	181,2	216,6	35
Anderes Gemüse und Mischungen von Gemüse (ohne Zubereitungen)		155,6	151,4	152,8	210,2	228,5	244,9	31
Gemüse und Früchte in Essig haltbar gemacht		361,0	395,3	418,4	353,2	434,6	478,1	.
Gurken		216,0	224,5	228,7	193,5	217,8	223,6	26
Rote Bete		28,7	25,7	29,7	27,3	25,7	30,1	18
Rotkohl		38,8	54,0	53,5	37,7	49,1	48,8	18
Anderes Gemüse und andere Früchte		77,5	91,1	106,6	94,7	142,0	175,6	28
Konfitüren, Fruchtgelees, Marmeladen, Fruchtmuse und -pasten, durch Kochen hergestellt usw. (oh. hom. Zuber.)								
aus Zitrusfrüchten		3,8	4,2	5,2	8,4	9,4	11,0	8
Apfelmus		39,0	40,9	37,7	26,5	34,2	33,1	8
Pflaumenmus		8,8	7,0	6,4	21,2	16,6	15,8	9
aus anderen Früchten, a.n.g.		185,0	192,4	190,5	380,8	427,9	464,7	26
Erdnüsse		63,4	63,6	.	116,1	127,0	.	2
Früchte, getrocknet (oh. Schalenfr., Bananen, Zitrusfrüchte), Mischungen v. getr. Früchten oder Schalenfrüchten		8,5	8,7	7,9	69,4	71,0	68,9	7
Anderer Früchte		37,5	30,8	30,6	60,1	58,9	60,6	14
Öle und Fette, roh; Nebenprodukte zusammen		.	.	.	1 314,3	1 662,5	1 783,1	35
darunter								
Sojaöl		710,3	685,3	729,9	.	.	.	5
darunter zum Absatz bestimmt		210,0	156,7	.	96,4	91,3	51,2	4
Rüböl (Raps- und Rübsenöl) und Senfsaatöl		2 201,4	2 398,9	2 586,0	.	.	.	15
darunter zum Absatz bestimmt		919,7	1 035,3	1 249,9	432,6	571,8	936,6	15
Ölkuchen u. and. feste Rückstände aus der Gewinnung pflanzlicher Öle und Fette, auch gemahlen oder in Form von Pellets		5 386,0	6 028,4	6 240,2	739,4	927,8	664,7	.
- aus der Gewinnung von Sojaöl		2 760,3	2 842,0	2 775,8	501,5	573,4	233,3	3
- aus der Gewinnung von Sonnenblumenkernen		46,4	67,5	79,5	2,5	3,4	6,2	4
- aus der Gewinnung von Raps- oder Rübensamen		2 579,3	2 982,5	3 248,3	232,0	343,0	425,1	15
- aus der Gewinnung von and. pflanzl. Fetten od. Ölen		.	136,4	136,6	3,4	7,9	.	3
Öle und Fette, raffiniert, Nebenprodukte zusammen		.	.	.	1 932,1	2 187,9	2 254,5	26
darunter								
Sojaöl		480,9	510,6	482,6	256,3	319,7	.	9
Erdnussöl		.	.	.	.	.	.	1
Sonnenblumen- und Safloröl		167,3	194,7	230,6	128,5	150,4	262,6	8
Rüböl (Raps- und Rübsenöl) und Senfsaatöl		.	.	.	.	.	.	12
darunter zum Absatz bestimmt		1 480,3	1 546,9	1 516,1	939,6	1 041,2	1 043,3	12
Palmöl		512,1	503,9	917,0	257,4	323,3	511,0	6
Kokosöl		79,5	51,2	42,6	49,1	39,8	42,4	7

Fortsetzung Seite 284

Noch: 329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Erzeugnis	Produktion in 1000 t			Wert in Mill. €			Zahl der Be- triebe
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2008
noch: Öle und Fette, roh; Nebenprodukte zusammen							
Tierische und pflanzliche Fette und Öle sowie deren							
Fraktionen, hydriert, umgeestert, wiederverestert auch							
raffiniert, jedoch nicht weiterverarbeitet	353,9	311,1	207,2	243,6	256,2	198,1	.
Tierische Fette und Öle	9,4	.	.	.	.	.	3
Pflanzliche Fette und Öle	344,6	311,1	207,2	243,6	256,2	198,1	8
Margarine und ähnl. Nahrungsfette zusammen	.	.	.	699,2	731,1	775,0	14
darunter							
Margarine (mindestens 80% Fettgehalt)	424,3	429,5	403,4	626,1	657,4	690,2	12
Genießbare Zubereitungen aus Fetten und Ölen,							
flüssige Margarine	68,4	67,1	62,4	73,1	73,6	84,8	10
Milch und Milcherzeugnisse (ohne Speiseeis) zusammen	.	.	.	16 207,7	18 530,7	19 081,6	167
darunter							
mit Fettgehalt bis 1%	Mill. l 1 511,1	1 518,6	1 557,4	312,9	377,4	356,0	70
mit Fettgehalt von 1% bis 3%	Mill. l 3 941,5	3 794,8	3 844,4	.	.	.	57
darunter zum Absatz bestimmt	Mill. l 3 099,8	3 060,9	3 144,8	1 102,4	1 215,1	1 361,5	50
mit Fettgehalt von 3% bis 6%	Mill. l 7 760,2	7 694,3	7 784,3	.	.	.	94
darunter zum Absatz bestimmt	Mill. l 4 065,6	3 904,4	3 839,0	1 555,8	1 677,1	1 748,2	89
mit Fettgehalt über 6%	Mill. l 1 404,9	1 438,9	1 411,8	.	.	.	101
darunter zum Absatz bestimmt	Mill. l 967,6	1 012,6	1 003,7	1 264,1	1 453,4	1 442,7	97
Milch mit einem Fettgehalt bis 1,5 %, auch gesüßt,							
in Gebinden bis 2,5 kg	.	.	.	.	.	.	6
darunter zum Absatz bestimmt	21,8	26,1	.	44,1	.	.	6
in Gebinden ab 2,5 kg	274,8	.	.	.	.	.	22
darunter zum Absatz bestimmt	273,1	313,7	295,0	418,1	613,3	522,0	22
Milch und Rahm mit einem Fettgehalt von mehr							
als 1,5%	.	.	122,6	.	.	.	18
darunter zum Absatz bestimmt	114,1	116,3	119,6	259,2	298,7	336,2	18
mit einem Fettgehalt bis 85%	381,0	410,7	450,5	1 094,7	1 348,4	1 448,6	52
mit Fettgehalt von mehr als 85%	20,7	20,4	19,3	71,0	73,3	72,2	6
Käse und Quark	2 293,0	2 324,0	2 301,3	5 792,3	6 256,8	6 708,1	.
Frischkäse (einschl. Molkenkäse und Quark)	852,1	854,4	814,6	1 435,3	1 552,6	1 552,8	45
Käse, gerieben oder in Pulverform	27,2	25,4	25,0	80,0	84,8	87,4	5
Käse mit Schimmelbildung im Teig	39,4	36,5	35,1	188,0	181,0	192,8	7
Anderer Käse (ohne Schmelzkäse)	1 195,6	1 228,4	1 250,4	3 526,4	3 875,7	4 268,9	67
Schmelzkäse, weder gerieben noch in Pulverform	178,7	179,3	176,1	562,7	562,8	606,2	13
Milch und Rahm, eingedickt, nicht in Pulverform, auch gesüßt							
Eingedickte Milch, nicht gesüßt	609,9	628,3	658,6	580,1	639,2	655,2	31
Sonstige eingedickte Milch	130,8	145,5	.	.	.	.	9
Sauermilch, Sauerrahm, Joghurt u.a. Erzeugnisse							
flüssig, o. Geschmackszusätze, Früchte, Nüsse, Kakao	436,0	451,2	451,0	343,6	385,9	430,7	45
flüssig m. Geschmackszusätzen, Früchten, Nüssen, Kakao	1 669,0	1 690,5	1 707,1	2 042,0	2 198,4	2 303,6	50
Buttermilch, flüssig	399,0	378,5	418,7	184,7	185,4	209,6	31
Casein	58,8	58,0	62,1	106,7	136,1	144,5	7
Lactose und Lactosesirup	136,4	147,3	150,2	102,2	219,5	148,0	12
Molke in Form von Pulver und Granulat, auch gesüßt	.	344,3	350,5	.	.	.	21
darunter zum Absatz bestimmt	326,8	344,3	350,5	217,6	344,6	239,3	21
Andere Molke	2 873,4	3 022,5	2 690,5	177,5	299,3	124,7	43
Erzeugnisse aus natürlichen Milchbestandteilen	320,5	356,2	414,3	.	477,5	493,6	19
Speiseeis	Mill. l 584,2	580,5	588,0	999,8	1 135,2	1 094,4	32
Mahl- und Schälmuehlenerzeugnisse zusammen	.	.	.	2 536,6	3 069,8	3 677,7	133
darunter							
Mehl von Weizen oder Mengkorn	.	.	.	.	.	.	60
darunter zum Absatz bestimmt	4 426,0	4 484,3	4 573,7	985,5	1 265,9	1 580,1	57
Mehl von anderem Getreide	503,2	491,2	505,8	.	.	.	46
darunter zum Absatz bestimmt	468,9	457,6	470,3	103,4	134,1	161,8	41

Fortsetzung Seite 285

Noch: 329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Erzeugnis	Produktion in 1000 t			Wert in Mill. €			Zahl der Be- triebe
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2008
noch: Mahl- und Schälmühlenerzeugnisse zusammen							
Backfertiger Teig für Brot und feine Backwaren	128,9	147,7	155,4	275,4	323,7	352,6	18
Fertigmehl für Brot und Kleingebäck aus Brotteig	4,8	4,6	11,0	2,0	2,2	8,2	6
Fertigmehl für feine Backwaren	35,6	36,5	38,5	71,9	75,7	83,2	13
And. Mischungen und Teig zum Herstellen von Backwaren	62,8	75,3	86,0	139,6	156,6	180,6	18
Grobgrieß, Feingrieß und Pellets	268,1	285,5	300,0	81,1	104,3	166,1	.
von Hartweizen	245,0	260,0	275,0	72,4	93,8	154,2	5
von Weichweizen und Spelz	23,1	25,4	25,1	8,7	10,5	11,8	17
Getreidekörner, gequetscht, als Flocken od. and. bearbeitet	223,2	235,2	249,3	115,5	131,0	156,7	24
Getreidezubereitung durch Aufblähen oder Rösten	239,5	260,2	254,8	423,8	465,6	477,9	16
Halbgeschliffener oder vollständig geschliffener Reis	121,1	117,5	120,3	94,0	101,6	127,7	4
Kleie und andere Rückstände							
von Weizen	1 120,7	.	155,9	.	.	.	44
darunter zum Absatz bestimmt	1 117,4	1 096,5	152,5	89,4	120,8	173,0	40
von anderem Getreide oder Hülsenfrüchten (ohne Mais u.Reis)	52,9	53,8	52,5	8,5	10,0	11,6	13
Stärke und Stärkeerzeugnisse zusammen	.	.	.	1 007,7	1 141,0	1 241,7	29
darunter							
Glucose und Glucosesirup	.	.	.	106,9	129,4	133,7	4
Andere Zucker (einschl. Invertzucker)	269,6	304,2	318,9	135,2	180,8	171,0	8
Weizenstärke	315,5	358,4	335,2	120,8	180,0	193,3	5
Maisstärke	231,9	251,5	239,7	200,2	130,6	160,4	6
Kartoffelstärke	456,1	431,5	455,9	138,1	177,1	195,4	4
Weizenkleber, auch getrocknet	123,7	125,3	114,3	78,8	97,6	98,9	4
Futtermittel für Nutztiere zusammen	.	.	.	2 914,9	3 609,0	4 577,6	148
darunter							
für Schweine	6 011,8	6 337,0	6 533,4	944,7	1 194,7	1 535,5	102
für Rinder	4 697,3	4 927,3	5 148,0	652,3	830,6	1 111,4	92
für Kälber	377,6	391,8	298,7	161,6	184,3	169,7	85
für Geflügel	3 927,3	4 085,2	4 164,2	709,5	909,2	1 136,1	81
für andere Nutztiere	565,6	562,8	515,7	145,0	133,9	144,7	85
Futtermittel für sonstige Tiere zusammen	.	.	.	1 337,1	1 413,2	1 569,2	77
davon							
für Hunde	539,4	543,8	644,0	504,1	518,7	593,5	32
für Katzen	327,1	377,6	463,8	482,7	535,0	670,9	17
für andere Tiere	304,2	314,0	214,4	350,3	359,6	304,8	53
Backwaren (ohne Dauerbackwaren) zusammen	.	.	.	10 448,0	11 226,2	12 116,6	2 363
davon							
Frisches Brot, ohne Zusatz von Honig, Eiern, Käse oder Früchten	4 257,6	4 424,0	4 660,6	6 958,3	7 499,8	8 152,6	2 273
Feine Backwaren (ohne Dauerbackwaren), gesüßt	.	.	.	3 489,7	3 726,4	3 964,0	2 221
Dauerbackwaren zusammen	.	.	.	3 432,9	3 648,7	3 896,6	301
darunter							
Knäckebrot	38,1	38,0	39,6	58,0	59,1	79,1	19
Zwieback, geröstetes Brot u.ä. geröstete Waren	22,5	22,8	22,7	47,0	50,5	55,8	23
Leb- und Honigkuchen u.ä. Waren	112,8	108,0	104,1	404,6	370,7	370,3	43
Kekse u.ä. Kleingebäck, gesüßt, kakaohaltig überzogen	341,6	350,7	372,2	1 051,9	1 167,0	1 271,3	71
Kekse u.ä. Kleingebäck, gefüllt, auch kakaohaltig	150,5	159,7	164,6	359,3	374,2	431,9	78
Waffeln, gesalzen, gesüßt, Wassergehalt bis 10 %	49,7	49,3	46,9	96,6	97,5	97,9	20
Kekse und ähnl. Kleingebäck	60,6	64,2	61,3	137,1	143,2	142,2	22
Andere Dauerbackwaren, a.n.g.	347,1	380,7	398,9	1 107,1	1 200,0	1 253,9	103
Zucker	.	.	.	2 619,7	2 739,5	2 443,5	14
Raffinierter Rohr- oder Rübenzucker und chemisch reine Saccharose fest, ohne Zusatz von Aroma- oder Farbstoffen							
Weißzucker	3 563,6	3 643,8	3 374,6	2 282,2	2 348,1	2 012,0	5
Melassen a. d. Gewinnung od. Raffination von Rübenzucker	659,0	686,5	639,3	.	.	.	5
darunter zum Absatz bestimmt	599,7	610,8	607,1	49,1	53,0	65,0	5
Süßwaren (ohne Dauerbackwaren) zusammen	.	.	.	7 697,4	7 895,8	8 335,7	202
darunter							
Kakaomasse	141,2	209,4	210,6	.	.	.	10
darunter zum Absatz bestimmt	47,8	46,1	64,3	67,9	72,3	123,7	10
Kakaobutter, Kakaofett und Kakaool	31,3	39,6	57,1	87,6	124,8	160,5	6

Noch: 329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Erzeugnis	Produktion in 1000 t			Wert in Mill. €			Zahl der Be- triebe	
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2008	
noch: Süßwaren								
Kakaopulver, ohne Zusatz von Zucker od. a. Süßmitteln	66,0	69,9	68,4	63,8	67,0	76,4	8	
Schokolade in Verpack. von mehr als 2 kg mit einem								
- Gehalt an Kakaobutter u. MilCHFett von mindestens 31%	204,4	206,2	181,8	390,7	415,5	398,5	15	
- Gehalt an Kakaobutter u. MilCHFett von								
25% bis unter 31%	17,9	19,1	20,8	34,9	38,9	48,2	4	
Kakaoglasur	16,6	18,6	20,8	26,4	32,2	21,2	6	
Andere kakaohaltige Zubereitungen in loser Form	13,1	10,2	8,3	24,5	23,1	21,6	9	
Schokoladenerzeugnisse, in Form von Tafeln,								
Stangen oder Riegeln	536,8	552,6	562,4	2 164,1	2 184,8	2 410,6	.	
- gefüllt	245,9	260,0	259,9	989,0	1 059,5	1 121,9	26	
- nicht gefüllt, mit Zus. v. Getreide, Früchten o. Nüssen	207,2	215,8	230,9	758,5	769,0	920,4	22	
Andere Schokoladenerzeugnisse, nicht gefüllt	83,8	76,7	71,6	416,7	356,2	368,3	19	
Pralinen	132,2	142,9	145,6	1 015,3	1 099,4	1 153,9	.	
- alkoholhaltig	37,5	40,6	41,7	273,2	287,7	292,3	54	
- nicht alkoholhaltig	94,7	102,3	103,9	742,1	811,7	861,7	59	
Andere Schokoladenerzeugnisse	183,8	202,8	200,0	926,6	1 010,9	1 012,4	.	
- gefüllt	65,6	74,1	71,0	310,0	341,5	335,6	27	
- nicht gefüllt	118,2	128,7	129,0	616,6	669,5	676,8	46	
Kakaohaltige Zuckerwaren u. entspr. kakaohaltige Zuber.								
auf der Grundlage von Zuckeraustauschstoffen	62,4	64,0	67,7	222,4	230,3	246,1	19	
Kakaohaltige Brotaufstriche	131,8	134,4	151,9	295,6	290,3	332,5	5	
Kakaohaltige Zubereitungen zum Herstellen von Getränken	88,9	86,0	86,6	176,4	171,6	173,8	9	
Andere kakaohaltige Lebensmittelzubereitungen	21,8	21,7	20,9	68,0	64,8	64,8	15	
Kaugummi	.	.	.	.	.	.	2	
Weißer Schokolade	9,5	10,7	10,9	41,3	42,9	54,3	11	
Fondantmassen und andere Rohmassen, Marzipan	54,0	56,9	57,7	188,5	168,8	158,7	15	
Husten- und Kräuterbonbons und -pastillen	14,3	18,4	18,1	39,0	38,7	40,8	11	
Dragees	26,6	31,5	33,9	82,9	97,6	104,9	18	
Gummibonbons und Gelee-Erzeugnisse	289,2	257,7	266,8	752,1	672,6	695,5	17	
Hartkaramellen, auch gefüllt	67,1	71,4	68,9	203,1	208,4	216,0	21	
Weichkaramellen	69,8	69,2	64,8	270,4	274,6	265,4	7	
Komprimat	20,5	21,8	20,1	157,0	176,0	170,6	9	
Andere Zuckerwaren ohne Kakaogehalt	42,1	38,7	36,7	186,0	172,8	161,6	32	
Mit Zucker haltbar gemachte Früchte, Nüsse, Frucht-								
schalen und andere Pflanzenteile	13,5	12,1	11,4	55,1	50,6	52,2	7	
Teigwaren zusammen	.	.	.	669,2	744,4	858,7	66	
darunter								
Teigwaren, weder gekocht oder gefüllt noch in anderer								
Weise zubereitet	235,1	252,8	267,1	277,3	309,0	381,2	.	
- Eier enthaltend	186,6	196,3	201,3	233,2	251,9	305,0	26	
- keine Eier enthaltend	48,6	56,6	65,8	44,1	57,1	76,2	12	
Teigwaren gefüllt, auch gekocht	106,1	119,3	124,7	200,5	231,9	260,0	27	
Andere Teigwaren	105,8	111,7	114,8	191,3	203,4	217,6	23	
Kaffee und Tee zusammen, Kaffee-Ersatz	.	.	.	2 832,0	2 951,3	3 345,1	66	
darunter								
Kaffee geröstet, nicht entkoffeiniert	462,4	466,6	495,3	1 268,4	1 307,1	1 480,8	23	
Kaffee geröstet, entkoffeiniert	74,7	80,8	39,7	140,3	145,7	114,2	19	
Auszüge, Essenzen oder Konzentrate aus Kaffee, fest	112,9	114,4	74,5	681,2	718,3	477,0	6	
Grüner Tee (nicht fermentiert), schwarzer Tee (fermentiert)								
und teilweise fermentierter Tee	27,9	26,2	28,7	182,0	181,8	208,4	15	
Auszüge, Essenzen, Konzentrate und Zubereitungen								
aus Tee oder Mate	50,0	46,5	48,4	109,1	111,8	116,4	12	
Kräutertees	20,1	22,2	22,7	215,4	237,7	260,4	18	
Würzen und Soßen zusammen	.	.	.	2 661,4	2 744,2	2 839,1	131	
darunter								
Weinessig	Mill. l	17,0	13,5	13,6	13,9	14,7	16,0	6
Anderer Speiseessig	Mill. l	169,3	155,2	159,1	85,0	98,7	105,1	12
Tomatenketchup und andere Tomatensoßen		192,4	206,5	206,0	209,0	226,7	238,6	26

Fortsetzung Seite 287

Noch: 329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Erzeugnis	Produktion in 1000 t			Wert in Mill. €			Zahl der Be- triebe	
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2008	
noch: Würzen und Soßen zusammen								
Senf (einschl. zubereitetem Senfmehl)	80,4	84,8	89,1	.	.	.	16	
Mayonnaise mit Fettgehalt v. 80 % u.mehr	68,7	60,0	59,4	121,0	106,3	112,7	29	
Andere emulgierte Soßen (50 % Fettgeh. o. mehr)	141,9	159,5	161,9	.	.	.	28	
darunter zum Absatz bestimmt	128,3	146,7	152,7	182,0	215,8	235,7	28	
Würzen und Würzmittel	79,3	86,2	93,3	391,7	334,9	292,4	28	
Salatsoßen flüssig	56,9	66,2	53,2	95,1	110,5	91,2	16	
Andere Würzsoßen gebrauchsfertig (oh. Salatsoßen)	106,9	107,9	120,3	338,3	318,1	384,2	27	
Gewürze, verarbeitet (z.B. Pfeffer, Zimt, Zimtblüten, Gewürz- und Mutternelken, Nelkenstiele, Ingwer, Safran)	.	.	.	821,7	860,6	873,8	44	
Homogenisierte Lebensmittelzubereitungen und diätetische Lebensmittel zusammen								
darunter	.	.	.	723,0	729,4	758,0	23	
Zusammengesetzte homogenisierte Lebensmittelzubereitungen	123,3	126,0	125,8	300,3	303,2	312,2	12	
Kindernahrung in Aufmachung für den Einzelverkauf - auf Milchbasis	.	.	.	.	.	.	2	
Sonstige Nahrungsmittel (ohne Getränke) zusammen								
darunter	.	.	.	4 381,9	4 575,2	4 754,4	310	
Suppen und Brühen nicht tafelfertig	97,5	98,9	103,4	459,8	436,5	394,5	26	
Suppen und Brühen tafelfertig oder tiefgefroren	150,1	154,5	117,8	297,2	305,6	244,9	39	
Eier, nicht in der Schale, u. Eigelb, frisch od. haltbar gemacht	113,7	123,3	123,1	154,9	189,0	216,8	14	
Eieralbumin	17,9	20,2	21,2	17,4	21,8	28,2	6	
Backhefen (lebend), nicht getrocknet	129,2	136,0	138,2	85,3	92,5	99,9	6	
Andere Hefen, lebend (einschl. Mutterhefen)	39,1	41,7	50,4	16,9	18,3	20,5	23	
Hefen, nicht lebend; andere Einzeller-Mikroorganismen, nicht lebend	78,5	90,3	77,7	45,7	51,0	57,8	20	
Zubereitete Backtriebmittel in Pulverform	7,0	7,4	8,3	12,6	13,8	14,7	8	
Lebensmittelzubereitungen auf Getreide- oder Milchbasis (ohne Kindernahrung)	525,5	535,5	538,8	769,3	874,3	868,9	57	
Post-Mix-Sirup (Getränkgrundstoffmischung)	150,3	149,5	149,8	328,1	342,4	362,9	21	
Andere Lebensmittelzubereitungen								
Backmittel für roggemehl- und -schrothaltige Backwaren	79,6	78,7	82,9	131,8	132,2	142,2	8	
Backmittel für Weizenbrot und Weizengebäck	87,6	94,5	98,6	159,8	172,8	187,1	10	
Backmittel für feine Backwaren	50,4	51,2	53,3	95,0	96,8	103,3	11	
Backmittel zur Verbesserung der Haltbarkeit und Frischhaltung sowie Trennmittel (z.B. Schimmelschutz usw.)	15,8	14,8	14,4	20,9	19,5	21,4	6	
Fettglasurmasse	16,8	20,9	19,3	38,9	42,5	40,2	9	
Andere Lebensmittelzubereitungen, a.n.g.	423,8	419,0	413,6	742,4	771,5	860,3	100	
Spirituosen zusammen								
darunter	.	.	.	944,4	900,6	917,6	58	
Anderer Branntwein	1 000 hl	540,7	523,3	474,0	101,6	78,3	65,7	20
Whisky	1 000 hl	49,6	43,9	42,2	7,6	7,4	7,1	7
Rum und Taffia	1 000 hl	198,1	197,3	226,5	13,2	13,0	16,8	20
Gin und Genever	1 000 hl	65,6	63,7	65,0	5,7	5,6	5,6	9
Wodka	1 000 hl	485,5	397,9	437,0	63,7	41,0	50,3	18
Obstbranntwein	1 000 hl	171,2	138,5	158,8	62,5	57,8	64,8	13
Bittere, halbbittere und Kräuterliköre	1 000 hl	879,3	893,5	915,7	420,4	435,0	444,4	40
Andere Liköre (z.B. Eierlikör)	1 000 hl	669,7	685,9	683,9	137,7	139,9	140,4	34
Anderer Wachholder-Branntwein (oh. Gin und Genever)	1 000 hl	13,1	10,8	9,5	3,3	2,6	2,2	14
Aquavit (Kümmel, Doppelkümmel)	1 000 hl	40,6	26,7	24,2	8,4	6,0	5,8	7
Korn	1 000 hl	606,1	537,2	463,0	63,6	57,3	55,3	28
Anderer klarer Trinkbranntwein (oh. Branntwein aus Traubentrester, Gin, Genever, Obstbranntwein, Wodka)	1 000 hl	157,6	113,0	104,9	15,1	11,6	11,3	16
Wein zusammen								
darunter	.	.	.	823,5	909,0	1 050,4	39	
Schaumwein (kein Champagner) mit einem vor-handenen Alkoholgehalt von 8,5 vol.% oder mehr	Mill. l	236,3	249,0	248,9	588,3	662,2	684,8	20

Fortsetzung Seite 288

Noch: 329. Produktion ausgewählter Erzeugnisse des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Erzeugnis	Produktion in 1000 t			Wert in Mill. €			Zahl der Be- triebe
	2006	2007	2008	2006	2007	2008	2008
Apfel- und sonstige Fruchtweine, alkoholhaltige							
Mischgetränke zusammen				294,1	296,6	311,3	194
dar. Apfelwein	Mill. l	42,5	35,7	30,4	27,3	21,1	19
Andere Fruchtweine	Mill. l	48,2	50,3	60,8	36,1	36,2	11
Mischungen von Limonade und Bier	Mill. l	275,8	314,8	309,7	192,9	211,4	154
Andere alkoholhaltige Mischgetränke a.n.g.	Mill. l	27,6	23,0	29,0	24,9	19,9	17
Bier				6 314,9	6 068,8	6 088,6	310
dav. Bier aus Malz	Mill. hl	96,9	94,8	91,1	6 271,8	6 017,7	6 019,0
Treber aus Brennereien und Mälzereien				20,9	21,4	25,6	219
Malz				409,5	556,5	706,2	33
davon							
Malz, ungeröstet		1 612,4	1 764,9	1 844,6	.	.	34
darunter zum Absatz bestimmt		1 587,3	1 738,0	1 819,4	377,4	519,4	30
Malz, geröstet		111,3	81,9	80,1	.	.	7
darunter zum Absatz bestimmt		106,1	77,1	75,6	32,2	37,1	5
Mineralwasser, Erfrischungsgetränke u. andere alkoholfreie Getränke zusammen							
darunter				7 622,7	7 309,8	7 329,8	400
natürliches Mineralwasser	Mill. l	11 333,1	11 243,7	11 510,8	.	.	152
darunter zum Absatz bestimmt	Mill. l	10 779,4	10 755,7	11 034,3	2 125,1	2 043,0	152
Quellwasser	Mill. l	.	.	.	.	.	11
darunter zum Absatz bestimmt	Mill. l	.	.	.	39,8	30,5	11
Tafelwasser	Mill. l	178,1	161,6	167,3	74,2	64,9	82
Heilwasser (ohne natürliches und künstliches Mineralwasser)	Mill. l	149,0	132,6	121,3	56,6	50,9	28
Cola- und Colamischgetränke (Limonaden)	Mill. l	2 893,7	2 837,8	2 618,6	1 400,3	1 305,2	180
Cola- und Colamischgetränke (Limonaden) (light)	Mill. l	647,1	679,1	689,5	391,7	361,5	45
Fruchtsafthaltige Limonaden	Mill. l	2 517,6	2 856,8	3 068,6	808,8	854,0	174
Fruchtsafthaltige Limonaden (light)	Mill. l	103,1	100,4	101,7	38,4	41,9	58
Bittergetränke (Limonaden)	Mill. l	85,0	81,6	73,9	45,6	42,8	25
Limonaden sonstiger Art	Mill. l	915,8	674,7	671,2	360,0	278,1	162
Diätetische Erfrischungsgetränke	Mill. l	253,5	265,1	257,8	116,9	128,3	83
Mineralstoffgetränke (Erfrischungsgetränke mit Zusatz von Mineralstoffen)	Mill. l	136,8	106,8	139,4	66,7	59,7	57
Brausen u. and. Erfrischungsgetränke	Mill. l	473,4	559,7	623,5	206,8	219,9	94
Nektare							
- aus Orangen	Mill. l	210,1	185,2	217,4	82,1	80,9	33
- aus Grapefruits oder Pampelmusen	Mill. l	7,9	8,6	.	.	.	8
- aus Äpfeln oder Birnen	Mill. l	17,8	32,2	51,6	7,4	13,5	13
- aus anderen Früchten	Mill. l	154,1	188,6	222,0	117,6	143,2	60
Nektarmischungen mit Zusatz von Vitaminen	Mill. l	202,5	192,6	177,2	125,7	116,9	39
Andere Nektarmischungen	Mill. l	151,2	169,5	182,7	76,5	84,0	34
Diät-Fruchtnektare	Mill. l	115,2	84,0	75,1	72,3	53,1	74
Gemüse-Nektare, Gemüsetrunke	Mill. l	3,8	2,2	0,9	3,1	.	7
Fruchtsaftgetränke kohlenstofffrei	Mill. l	935,0	859,9	841,5	499,3	441,9	89
Fruchtsaftgetränke kohlenstofffrei (light)	Mill. l	60,9	56,6	50,3	25,6	29,1	22
Fruchtsaftgetränke kohlenstoffhaltig	Mill. l	328,8	303,1	288,0	168,5	157,6	101
Fruchtsaftgetränke kohlenstoffhaltig (light)	Mill. l	46,6	50,4	48,5	18,9	21,7	35
Alkoholfreies Bier	Mill. l	227,5	240,7	245,1	150,9	153,0	35
Trinkfertige Kaffee- und Teegetränke	Mill. l	717,9	567,4	593,1	187,9	169,7	47
And. nicht alkoholl. Getränke mit Milchfettgehalt	Mill. l	208,6	207,6	219,4	256,7	158,3	26

Anm.: In Betrieben, die zur vierteljährlichen Berichterstattung herangezogen werden. Die Gesamtproduktion schließt neben der zum Absatz bestimmten Produktion auch die zur Weiterverarbeitung oder die in Lohnauftrag gefertigte Produktion mit ein. Erfolgt auch eine Produktion zur Weiterverarbeitung, so ist die zum Absatz bestimmte Produktion als "Darunterposition" getrennt ausgewiesen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

330. Kostenstruktur im Produzierenden Ernährungsgewerbe**a. Bruttoproduktionswert und Wertschöpfung**

2007

4101600

Wirtschaftszweig (H. v. = Herstellung von)	Unter- nehmen	Brutto- produktionswert ¹⁾		Vor- leistun- gen ³⁾	Brutto- wert- schöpfung zu Markt- preisen	Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	
		insge- samt	je Be- schäf- tigten ²⁾			insge- samt	je Be- schäf- tigten ²⁾
Schlachten und Fleischverarbeitung	1 182	32 466	279	27 174	5 292	4 662	40,0
Schlachten (ohne Geflügel)	176	10 994	637	10 059	935	825	47,8
Schlachten von Geflügel	43	3 493	353	3 068	425	364	36,7
Fleischverarbeitung	963	17 979	201	14 048	3 932	3 473	38,9
Fischverarbeitung	60	2 071	264	1 685	387	318	40,6
Obst- und Gemüseverarbeitung	210	9 034	325	7 412	1 621	1 363	49,0
Verarbeitung von Kartoffeln	32	1 487	250	1 131	356	296	49,8
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	68	2 966	458	2 620	345	262	40,5
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	110	4 581	298	3 661	920	805	52,3
H.v. pflanzlichen u. tierischen							
Ölen u. Fetten	26	6 649	1 189	5 760	890	747	133,6
H.v. rohen Ölen und Fetten	10	2 380	2 705	2 167	213	170	192,7
Milchverarbeitung	156	27 180	717	24 602	2 578	2 075	54,8
Mahl- und Schälmmühlen sowie							
H.v. Stärke und Stärkeezeugnissen	88	5 627	423	4 566	1 061	827	62,2
Mahl- und Schälmmühlen	76	3 957	374	3 240	718	574	54,2
H.v. Stärke und Stärkeezeugnissen	12	1 669	615	1 327	343	253	93,2
H.v. Futtermitteln	116	7 413	557	6 192	1 221	1 065	80,1
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	89	4 577	605	4 028	549	468	61,8
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	27	2 836	495	2 164	672	597	104,2
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	2 682	41 438	125	28 722	12 716	10 850	32,8
H.v. Backwaren	2 234	12 500	54	6 703	5 797	5 250	22,8
H.v. Dauerbackwaren	77	3 222	184	2 412	810	707	40,4
Zuckerindustrie	6	2 871	528	2 041	830	659	121,1
H.v. Süßwaren	127	7 760	238	5 946	1 813	1 534	47,1
H.v. Teigwaren	30	582	210	463	119	96	34,5
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,							
H.v. Kaffee-Ersatz	39	4 699	482	3 409	1 289	843	86,5
H.v. Würzen und Soßen	51	4 442	349	3 700	742	630	49,6
H.v. homogen. und diätetischen							
Nahrungsmitteln	14	944	295	800	144	119	37,3
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	104	4 418	262	3 246	1 172	1 013	60,0
Getränkeherstellung	520	18 943	294	12 321	6 623	3 610	56,0
darunter							
H.v. Spirituosen	46	2 694	764	1 458	1 236	350	99,4
H.v. Wein aus frischen Trauben	29	1 017	459	604	413	131	59,0
H.v. Bier	273	7 953	257	4 736	3 217	1 888	61,0
H.v. Malz	12	323	740	286	36	29	66,4
Mineralbrunnen,							
H.v. Erfrischungsgetränken	150	6 719	251	5 056	1 663	1 162	43,4
Produzierendes Ernährungsgewerbe							
zusammen	5 040	150 821	244	118 433	32 388	25 518	41,3
Nachrichtlich:							
Bergbau und Verarbeitendes							
Gewerbe insgesamt	37 326	1 803 844	289	1 301 930	501 914	400 015	64,1

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 290

Noch: 330. Kostenstruktur im Produzierenden Ernährungsgewerbe
b. Ausgewählte Kosten in % des Bruttoproduktionswertes
 2007

Wirtschaftszweig (H. v. = Herstellung von)	Materialverbrauch, Einsatz an Handelsware zu Anschaffungskosten, Kosten für Lohnarbeiten				Personal- kosten	Kosten für sonsti- ge industri- elle/hand- werkliche Dienstleis- tungen	Kosten- steuern	Ab- schrei- bungen	Sonstige Kosten ⁴⁾
	insge- samt	darunter		Einsatz an Han- delsware					
		Materialverbrauch							
Schlachten und Fleischverarbeitung	73,0	65,8	1,8	5,9	9,3	1,3	0,5	1,5	9,9
Schlachten (ohne Geflügel)	85,4	81,9	1,1	1,2	4,7	0,6	0,3	0,7	5,9
Schlachten von Geflügel	76,2	59,3	2,5	16,4	7,3	1,2	0,3	1,4	11,1
Fleischverarbeitung	64,7	57,2	2,0	6,7	12,5	1,7	0,6	2,0	12,2
Fischverarbeitung	67,4	62,3	1,9	4,1	12,6	1,3	0,7	2,6	13,7
Obst- und Gemüseverarbeitung	65,1	58,4	2,6	6,2	11,2	2,5	0,5	2,3	15,5
Verarbeitung von Kartoffeln	60,4	50,9	5,0	8,2	12,9	2,0	0,8	3,2	14,4
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	72,9	71,2	2,0	1,2	8,9	1,7	0,3	2,5	14,9
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	61,7	52,6	2,1	8,9	12,0	3,1	0,6	1,9	16,2
H.v. pflanzlichen u. tierischen									
Ölen u. Fetten	80,4	72,0	2,2	8,0	3,5	1,2	0,5	1,7	5,6
H.v. rohen Ölen und Fetten	88,9	86,4	2,2	1,5	2,1	0,8	1,1	0,7	1,9
Milchverarbeitung	80,3	69,3	1,8	10,9	6,3	1,1	0,2	1,7	9,7
Mahl- und Schälmlühlen sowie									
H.v. Stärke und Stärkerzeugnissen	67,2	56,1	3,8	10,6	10,1	1,9	0,5	4,0	13,1
Mahl- und Schälmlühlen	68,0	61,1	2,6	6,6	10,2	1,9	0,4	3,2	13,2
H.v. Stärke und Stärkerzeugnissen	65,3	44,2	6,7	20,3	9,8	1,8	0,8	5,7	12,9
H.v. Futtermitteln	71,0	49,4	1,7	20,9	8,1	1,2	0,5	1,6	12,0
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	81,5	61,0	2,0	20,1	6,5	1,1	0,4	1,4	6,0
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	54,0	30,8	1,4	22,2	10,9	1,3	0,8	2,0	21,8
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	50,2	42,6	2,7	7,1	20,5	1,8	1,4	3,1	18,6
H.v. Backwaren	34,4	29,2	3,6	5,1	33,5	2,1	0,7	3,7	18,0
H.v. Dauerbackwaren	54,2	47,6	2,3	6,5	17,6	2,1	0,7	2,6	19,4
Zuckerindustrie	61,2	46,2	5,8	14,3	12,4	1,4	0,7	5,2	14,1
H.v. Süßwaren	61,0	54,7	1,7	5,5	14,7	1,6	0,9	2,8	14,9
H.v. Teigwaren	57,2	54,4	3,6	2,4	15,3	2,4	0,8	3,2	21,4
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,									
H.v. Kaffee-Ersatz	56,1	48,8	2,1	5,9	11,9	1,7	7,1	2,4	15,2
H.v. Würzen und Soßen	50,5	41,0	1,4	9,1	13,6	1,0	0,2	2,3	33,1
H.v. homogen. und diätetischen									
Nahrungsmitteln	67,2	54,2	2,1	13,0	15,1	1,5	0,3	2,3	16,8
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	55,1	44,4	2,1	10,1	18,6	1,9	0,8	2,8	17,5
Getränkeherstellung	43,1	37,3	2,5	5,1	15,9	2,8	10,1	5,9	20,0
darunter									
H.v. Spirituosen	42,5	38,3	0,4	3,9	5,3	0,5	31,9	1,0	11,6
H.v. Wein aus frischen Trauben	46,5	38,7	0,8	7,1	9,2	1,1	25,7	2,1	12,7
H.v. Bier	30,0	23,9	3,0	5,2	19,2	3,7	9,0	7,7	26,9
H.v. Malz	77,0	71,7	9,6	2,3	5,9	1,8	0,3	2,2	11,6
Mineralbrunnen,									
H.v. Erfrischungsgetränken	55,9	49,9	2,7	5,4	17,8	3,2	0,9	6,5	17,1
Produzierendes Ernährungsgewerbe									
zusammen	63,8	55,1	2,3	8,0	12,5	1,7	1,9	2,7	13,9
Nachrichtlich:									
Bergbau und Verarbeitendes									
Gewerbe insgesamt	59,3	46,0	1,9	10,9	17,4	1,7	3,1	2,7	12,1

Anm.: Ernährungsindustrie und Ernährungshandwerk. Unternehmen ab 20 Beschäftigte.

1) Gesamtumsatz ohne Umsatzsteuer plus/minus Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen plus selbst erstellte Anlagen. - 2) Beschäftigte am 30. September des Berichtsjahres. - 3) Ohne Umsatzsteuer. - 4) Mieten und Pachten, Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Versicherungsprämien, Bankspesen, Fremdkapitalzinsen u.a..

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

331. Energieverbrauch des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4101700

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Kohle		Heizöl		Erdgas		Erneuerbare Energien ¹⁾	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
	1 000 Gigajoule							
Schlachten und Fleischverarbeitung	-	-	2 343	2 168	11 008	10 815	1 051	1 273
Schlachten (ohne Geflügel)	-	-	361	296	3 089	2 803	322	-
Schlachten von Geflügel	-	-	279	232	925	998	-	-
Fleischverarbeitung	-	-	1 773	1 639	6 994	7 014	729	805
Fischverarbeitung ⁴⁾	-	-	-	106	665	636	-	-
Obst- und Gemüseverarbeitung ⁴⁾	-	-	2 177	1 850	8 871	8 481	80	-
Verarbeitung von Kartoffeln	-	-	236	482	4 880	4 154	-	-
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	-	-	821	686	1 756	1 876	-	-
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	-	-	745	683	2 235	2 451	-	-
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	-	-	1 011	670	9 990	10 308	18	96
H.v. rohen Ölen und Fetten	-	-	29	616	7 024	7 266	-	-
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	-	-	-	19	2 674	2 769	-	-
H.v. Magarine u. ähnl. Nahrungsfetten	-	-	-	36	292	272	-	-
Milchverarbeitung	-	-	1 641	1 606	14 979	16 223	-	-
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	-	-	-	-	14 710	16 049	-	-
H.v. Speiseeis	-	-	-	-	269	175	-	-
Mahl- und Schälmmühlen sowie H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	-	-	407	374	10 251	9 941	6	7
Mahl- und Schälmmühlen	-	-	-	-	2 020	1 936	-	-
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	-	-	-	-	8 231	8 004	-	-
H.v. Futtermitteln ⁴⁾	-	-	863	695	2 281	2 416	-	-
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	-	-	602	565	1 175	1 296	-	-
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	-	-	260	130	1 105	1 120	-	-
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	8 948	9 686	13 966	13 229	31 498	34 500	1 014	933
H.v. Backwaren	-	-	3 047	2 926	7 510	7 554	314	30
H.v. Dauerbackwaren	-	-	113	115	2 459	2 487	-	-
Zuckerindustrie	5 644	9 337	-	8 490	4 959	6 808	-	-
H.v. Süßwaren	-	-	598	421	4 717	5 565	-	-
H.v. Teigwaren	-	-	252	264	224	224	-	-
Verarbeitung v. Kaffee, Tee, H.v. Kaffee-Ersatz	-	-	744	323	5 331	5 556	-	-
H.v. Würzen und Soßen	-	-	-	219	1 362	1 331	-	-
H.v. homogen. und diätetischen Nahrungsmitteln	-	-	-	16	542	471	-	-
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	-	-	408	456	4 394	4 503	-	-
Getränkeherstellung	339	546	3 450	3 049	14 938	16 069	62	144
H.v. Spirituosen ⁴⁾	-	-	-	80	280	283	-	-
H.v. Wein aus frischen Trauben	-	-	-	85	-	77	-	-
H.v. Bier	-	-	1 929	1 703	8 289	7 865	46	-
H.v. Malz ⁴⁾	-	-	140	117	2 926	2 984	-	-
Mineralbrunnen, H.v. Erfrischungsgetränken ⁴⁾	-	-	1 130	1 020	2 691	2 958	-	-
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	13 504	11 171	26 630	23 748	104 481	109 388	2 402	2 821
Nachrichtlich:								
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	749 291	832 460	316 343	279 774	1038 540	1067 395	101 034	140 887

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 292

Noch: 331. Energieverbrauch des Produzierenden Ernährungsgewerbes

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	Strom		Fernwärme		Sonstige Energieträger ²⁾		Energieverbrauch insgesamt ³⁾	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
	1 000 Gigajoule							
Schlachten und Fleischverarbeitung	11 390	10 513	.	188	-	.	26 208	25 128
Schlachten (ohne Geflügel)	2 062	2 140	52	.	-	75	5 887	5 854
Schlachten von Geflügel	1 130	1 207	57	.	-	.	2 395	2 474
Fleischverarbeitung	8 198	7 166	.	84	-	.	17 925	16 800
Fischverarbeitung ⁴⁾	721	726	.	.	-	.	1 621	1 561
Obst- und Gemüseverarbeitung ⁴⁾	3 329	3 436	.	861	-	73	15 915	15 496
Verarbeitung von Kartoffeln	1 195	1 156	.	671	-	.	7 353	6 574
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	931	930	70	.	-	.	3 650	3 542
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	1 204	1 350	.	.	-	.	4 912	5 380
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen u. Fetten	2 077	2 211	1 037	.	-	.	14 212	14 289
H.v. rohen Ölen und Fetten	1 282	1 069	.	-	-	.	9 955	9 014
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	571	872	.	.	-	-	3 647	4 688
H.v. Magarine u. ähnl. Nahrungsfetten	224	270	.	.	-	-	609	586
Milchverarbeitung	8 083	8 143	.	2 415	.	.	26 551	31 334
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	7 318	7 514	.	.	-	.	25 489	30 503
H.v. Speiseeis	765	629	-	.	-	.	1 062	831
Mahl- und Schälmühlen sowie H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	5 320	5 915	542	486	-	3	16 533	16 725
Mahl- und Schälmühlen	2 750	3 414	.	29	-	.	5 055	5 633
H.v. Stärke u. Stärkeerzeugnissen	2 571	2 501	.	457	-	.	11 478	11 092
H.v. Futtermitteln ⁴⁾	2 765	2 544	89	77	-	12	6 238	6 102
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	2 305	2 053	.	.	-	.	4 403	4 347
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	459	492	.	.	-	.	1 834	1 755
Sonstiges Ernährungsgewerbe (o. Getr.)	18 685	19 117	1 220	1 013	.	1 318	76 592	79 797
H.v. Backwaren	6 198	6 392	.	110	-	.	17 231	17 027
H.v. Dauerbackwaren	1 603	1 656	.	8	-	73	4 492	4 338
Zuckerindustrie	2 758	2 717	.	.	-	-	24 912	27 537
H.v. Süßwaren	3 432	3 563	182	193	-	15	8 956	9 758
H.v. Teigwaren	367	396	.	.	-	.	1 032	1 111
Verarbeitung v. Kaffee, Tee, H.v. Kaffee-Ersatz	1 495	1 486	.	.	-	-	8 074	7 892
H.v. Würzen und Soßen	827	816	35	.	-	.	2 480	2 401
H.v. homogen. und diätetischen Nahrungsmitteln	424	306	.	.	.	.	2 512	2 446
H.v. sonst. Nahrungsmitteln (o. Getr.)	1 581	1 786	323	333	.	.	6 901	7 286
Getränkeherstellung	8 729	8 346	623	2 151	.	903	32 392	31 208
H.v. Spirituosen ⁴⁾	137	114	.	3	.	.	550	501
H.v. Wein aus frischen Trauben	128	122	.	.	-	.	316	290
H.v. Bier	4 006	3 867	251	205	-	86	15 555	14 334
H.v. Malz ⁴⁾	661	686	.	1 664	.	636	4 232	6 087
Mineralbrunnen, H.v. Erfrischungsgetränken ⁴⁾	3 235	3 346	.	134	-	.	7 179	7 540
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	61 098	60 951	6 151	8 236	.	5 325	216 262	221 640
Nachrichtlich: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	882 619	919 395	143 616	156 783	23 919	828 092	3 832 813	4 224 785

Anm.: Einschl. nichtenergetischen Verbrauch (ausgenommen Strom und Fernwärme).

1) Beinhaltet feste u. flüssige biogene Stoffe, Bio-, Klär- und Deponiegas und sonstige erneuerbare Energien. - 2) Sonstige Mineralölerzeugnisse, hergestellte Gase, Abfälle und Dampf. - 3) Soweit Energieträger als Brennstoffe zur Stromerzeugung in eigenen Anlagen eingesetzt werden, enthält der Gesamtenergieverbrauch Doppelzählungen, die sowohl den Energiegehalt der eingesetzten Brennstoffe als auch des erzeugten Stroms erfassen. - 4) Betriebe von Unternehmen ab 10 Beschäftigte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

332. Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen des Produzierenden Ernährungsgewerbes

4101800

Warenklasse	Jahr	Anbieter ¹⁾	Produktionswert	Anteil der			
				6	10	25	50
				größten Anbieter an der Absatzproduktion			
		Zahl	Mill. €	%			
Fleisch und Fleischerzeugnisse	2006	608	10 584	35,5	46,6	67,0	84,0
	2000	627	6 653	39,6	48,7	70,5	83,9
Geflügel	2006	130	1 970	51,0	65,4	90,3	99,4
	2000	112	1 469	40,9	57,3	90,2	99,7
Fleischverarbeitung	2006	1 067	14 136	23,4	29,3	44,1	58,4
	2000	1 177	9 770	12,6	18,2	32,2	46,5
Fischverarbeitung	2006	117	1 657	48,6	59,4	81,5	94,0
	2000	129	1 439	42,2	55,8	79,0	92,3
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	2006	73	943	60,2	79,0	95,7	99,5
	2000	75	778	61,1	76,0	92,8	99,3
Frucht- und Gemüsesäfte	2006	148	1 966	44,1	57,5	80,7	93,9
	2000	158	1 821	40,9	53,4	74,2	90,8
Verarbeitetes Obst und Gemüse	2006	234	3 170	33,2	43,1	65,6	80,9
	2000	232	2 586	35,8	46,9	66,9	81,3
Öle und Fette, roh	2006	30	1 314	89,0	96,6	99,9	-
	2000	35	1 318	92,6	97,3	99,8	-
Öle und Fette, raffiniert	2006	26	1 932	79,9	96,0	.	-
	2000	25	1 143	80,8	94,8	100	-
Margarine und ä. Nahrungsfette	2006	14	699	91,9	98,6	-	-
	2000	13	918	92,6	98,9	-	-
Milch und Milcherzeugnisse (o. Speiseeis)	2006	171	16 208	25,3	35,9	57,4	78,0
	2000	211	15 476	22,9	31,1	50,6	70,1
Speiseeis	2006	31	1 000	92,0	99,1	100	-
	2000	43	962	86,4	97,4	100	-
Mahl- und Schälmlühlenerzeugnisse	2006	127	2 537	29,1	40,3	66,2	86,7
	2000	130	2 097	34,6	44,5	69,5	88,0
Stärke und Stärkeerzeugnisse	2006	29	1 008	80,4	96,2	100	-
	2000	29	992	80,6	93,0	100	-
Futtermittel für Nutztiere	2006	151	2 915	28,4	38,0	62,2	83,4
	2000	157	2 611	29,4	39,1	63,2	84,6
Futtermittel für sonstige Tiere	2006	72	1 337	76,2	85,6	96,4	99,6
	2000	75	1 451	86,3	91,6	97,6	99,7
Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	2006	2 270	10 448	19,0	23,6	31,9	39,7
	2000	2 339	8 511	12,6	16,7	25,9	34,1
Dauerbackwaren	2006	294	3 433	47,1	62,2	82,3	94,0
	2000	354	2 886	44,8	56,9	78,3	92,0

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 294

**Noch: 332. Angebotskonzentration bei ausgewählten Erzeugnissen
des Produzierenden Ernährungsgewerbes**

Warenklasse	Jahr	Anbieter ¹⁾	Produktionswert	Anteil der			
				6	10	25	50
		größten Anbieter an der Absatzproduktion					
		Zahl	Mill. €	%			
Zucker	2006	14	2 620	99,0	100	-	-
	2000	18	3 138	86,4	98,2	-	-
Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	2006	208	7 697	42,4	53,7	75,1	88,3
	2000	213	5 804	40,4	51,3	69,9	84,8
Teigwaren	2006	66	669	46,3	57,8	88,2	99,6
	2000	72	502	45,4	57,7	86,0	98,8
Kaffee und Tee, Kaffee-Ersatz	2006	60	2 832	59,0	71,9	94,4	99,8
	2000	53	2 928	59,8	75,8	95,9	100
Würzen und Soßen	2006	129	2 661	55,4	68,1	86,2	95,6
	2000	134	2 140	57,5	70,4	87,2	95,4
Homogenisierte Lebensmittelzubereitungen und diätetische Lebensmittel	2006	28	723	81,3	92,9	100	-
	2000	36	869	75,1	86,3	99,6	-
Sonstige Nahrungsmittel (ohne Getränke)	2006	302	4 382	31,1	40,4	59,4	76,5
	2000	303	3 742	30,1	38,5	59,6	77,4
Spirituosen	2006	82	944	55,5	68,4	88,6	97,9
	2000	97	944	53,5	66,2	85,5	96,2
Ethylalkohol	2006	18	156	97,2	99,1	-	-
	2000	18	75	96,2	98,4	-	-
Wein; Weintrub, Weinstein	2006	40	802	74,3	85,2	97,4	-
	2000	41	816	72,0	83,6	97,2	-
Andere gegorene Getränke	2006	215	294	47,4	58,8	80,6	90,4
	2000	59	89	79,7	88,3	97,2	99,9
Bier	2006	326	6 315	36,4	47,9	66,6	79,8
	2000	393	6 995	26,8	36,5	57,5	75,0
Malz	2006	36	410	49,6	66,2	97,6	-
	2000	41	497	53,2	66,9	94,5	-
Mineralwasser, Erfrischungsgetränke u.a. nicht alkoholhaltige Getränke							
	2006	445	7 623	25,3	33,8	56,5	75,0
	2000	494	6 357	26,3	34,9	55,9	73,8

1) Unternehmen ab 20 Beschäftigte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

333. Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe**a. Umsatz**

2006

4101820

Wirtschaftszweig	Unter- nehmen ¹⁾	Umsatz	Anteil der				
			6	10	25	50	100
			größten Unternehmen ²⁾ am Gesamtumsatz				
	Zahl	Mill. €	%				
Schlachten und Fleischverarbeitung	1 152	29 150	17,2	22,2	37,1	52,3	69,5
Schlachten (ohne Geflügel)	170	9 322	39,9	52,1	75,3	89,4	98,3
Schlachten von Geflügel	42	2 722	55,5	71,4	95,1	-	-
Fleischverarbeitung	940	17 107	19,5	26,3	43,6	59,0	72,8
Fischverarbeitung	62	2 057	57,5	69,7	91,0	98,7	-
Obst- und Gemüseverarbeitung	210	7 651	29,6	39,6	62,5	79,0	92,4
Verarbeitung von Kartoffeln	32	1 136	65,0	81,3	99,0	-	-
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	68	2 756	55,3	67,5	88,0	98,3	-
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	110	3 759	44,1	58,6	79,6	91,3	99,6
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen							
u. Fetten	26	6 928	78,8	90,7	.	-	-
H.v. rohen Ölen und Fetten	11	2 599	99,0	.	-	-	-
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	7	1 733	.	-	-	-	-
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	8	2 596	.	-	-	-	-
Milchverarbeitung	156	21 454	26,3	36,2	58,0	77,8	94,9
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	147	20 488	27,6	37,9	59,8	79,5	96,1
H.v. Speiseeis	9	966	92,8	-	-	-	-
Mahl- und Schälmmühlen sowie							
H.v. Stärke und Stärkerzeugnissen	84	4 679	37,3	47,1	71,9	92,6	-
Mahl- und Schälmmühlen	72	3 139	31,4	43,8	73,2	94,8	-
H.v. Stärke und Stärkerzeugnissen	12	1 540	88,1	.	-	-	-
H.v. Futtermitteln	125	6 390	44,0	52,6	71,5	87,9	98,9
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	95	3 753	35,2	44,9	69,9	90,2	-
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	30	2 637	85,3	92,4	99,7	-	-
Sonstiges Ernährungsgewerbe							
(o. Getränke)	2 617	39 981	21,7	29,0	42,0	53,6	64,8
H.v. Backwaren	2 175	11 857	19,0	23,7	32,5	40,7	50,5
H.v. Dauerbackwaren	78	2 956	57,6	67,5	86,3	97,1	-
Zuckerindustrie	6	3 221	100,0	-	-	-	-
H.v. Süßwaren	128	7 400	48,7	60,3	79,1	90,5	98,9
H.v. Teigwaren	29	631	61,3	73,1	97,8	-	-
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,							
H.v. Kaffee-Ersatz	38	4 419	73,7	84,1	98,2	-	-
H.v. Würzen und Soßen	48	4 379	80,8	88,2	97,0	-	-
H.v. homogen. und diätetischen							
Nahrungsmitteln	12	936	93,4	.	-	-	-
H.v. sonst. Nahrungsmitteln							
(o. Getränke)	103	4 183	46,5	56,2	75,7	90,1	99,9
Getränkeherstellung	539	19 530	19,4	26,7	44,1	60,4	76,3
darunter							
H.v. Spirituosen	49	3 035	60,8	75,1	93,9	-	-
H.v. Wein aus frischen Trauben	29	959	78,2	87,0	98,5	-	-
H.v. Bier	278	8 079	37,1	49,2	66,6	78,9	89,2
H.v. Malz	18	347	67,6	84,1	-	-	-
Mineralbrunnen,							
H.v. Erfrischungsgetränken	154	6 737	32,0	41,1	66,8	84,9	96,3
Produzierendes Ernährungsgewerbe							
zusammen	4 971	137 819	7,8	11,1	20,8	29,0	40,4
dgl. 2005	4 942	134 701	8,3	11,7	21,2	29,7	41,0

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 296

Noch: 333. Unternehmenskonzentration im Produzierenden Ernährungsgewerbe
b. Beschäftigte
2006

Wirtschaftszweig	Unter- nehmen ¹⁾	Beschäf- tigte	Anteil der				
			6	10	25	50	100
			größten Unternehmen ³⁾ an der Beschäftigtenzahl				
	Zahl		%				
Schlachten und Fleischverarbeitung	1 152	111 707	7,2	10,3	19,3	29,6	42,6
Schlachten (ohne Geflügel)	170	15 705	22,0	29,0	46,6	65,5	86,3
Schlachten von Geflügel	42	9 350	40,5	57,2	88,5	-	-
Fleischverarbeitung	940	86 652	9,2	13,3	23,3	34,2	47,7
Fischverarbeitung	62	8 294	47,3	60,5	83,8	96,2	-
Obst- und Gemüseverarbeitung	210	27 481	23,9	32,2	51,1	66,4	84,0
Verarbeitung von Kartoffeln	32	5 908	60,6	74,3	96,5	-	-
H.v. Frucht- und Gemüsesäften	68	6 408	39,8	50,8	74,5	92,5	-
Verarb. v. Obst und Gemüse a.n.g.	110	15 165	35,6	46,1	65,2	82,3	98,5
H.v. pflanzlichen u. tierischen Ölen							
u. Fetten	26	8 859	79,8	87,9	.	-	-
H.v. rohen Ölen und Fetten	11	1 043	82,8	.	-	-	-
H.v. raffinierten Ölen und Fetten	7	1 059	.	-	-	-	-
H.v. Margarine u. ähnl. Nahrungsfetten	8	6 757	.	-	-	-	-
Milchverarbeitung	156	35 836	26,8	36,7	57,8	76,5	93,4
Milchverarbeitung (o. H.v. Speiseeis)	147	31 687	28,0	37,2	59,0	77,7	94,5
H.v. Speiseeis	9	4 149	93,2	-	-	-	-
Mahl- und Schälmmühlen sowie							
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	84	12 537	33,6	46,0	71,0	89,7	-
Mahl- und Schälmmühlen	72	9 715	36,6	49,6	74,4	92,8	-
H.v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	12	2 822	85,2	.	-	-	-
H.v. Futtermitteln	125	13 096	33,6	43,8	63,1	80,4	95,7
H.v. Futtermitteln für Nutztiere	95	7 551	30,9	40,4	63,2	82,7	-
H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere	30	5 545	70,3	82,0	98,1	-	-
Sonstiges Ernährungsgewerbe							
(o. Getränke)	2 617	318 562	8,2	11,4	18,7	26,2	35,4
H.v. Backwaren	2 175	214 833	7,4	10,0	16,7	24,1	33,2
H.v. Dauerbackwaren	78	17 963	43,6	54,1	76,6	93,4	-
Zuckerindustrie	6	5 995	100,0	-	-	-	-
H.v. Süßwaren	128	32 620	43,4	51,6	68,9	83,7	97,1
H.v. Teigwaren	29	3 143	50,4	66,8	96,1	-	-
Verarbeitung v. Kaffee, Tee,							
H.v. Kaffee-Ersatz	38	8 247	59,6	70,8	92,4	-	-
H.v. Würzen und Soßen	48	14 904	71,9	81,2	94,6	-	-
H.v. homogen. und diätetischen							
Nahrungsmitteln	12	2 967	85,2	.	-	-	-
H.v. sonst. Nahrungsmitteln							
(o. Getränke)	103	17 890	43,7	52,4	71,7	86,8	99,6
Getränkeherstellung	539	65 274	19,9	24,8	37,9	50,9	64,2
darunter							
H.v. Spirituosen	49	3 368	42,9	55,7	81,1	-	-
H.v. Wein aus frischen Trauben	29	2 226	56,6	68,9	95,6	-	-
H.v. Bier	278	31 801	25,3	33,5	49,9	62,6	77,8
H.v. Malz	18	647	56,4	73,6	-	-	-
Mineralbrunnen,							
H.v. Erfrischungsgetränken	154	26 516	35,4	43,7	62,9	78,3	93,0
Produzierendes Ernährungsgewerbe							
zusammen	4 971	601 646	5,1	7,3	12,0	17,3	24,6
dgl. 2003	4 942	600 846	5,4	7,5	12,6	18,1	25,3

1) Unternehmen ab 20 Beschäftigte. - 2) Gemessen am Umsatz. - 3) Gemessen an den Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

334. Index der Nettoproduktion des Produzierenden Ernährungsgewerbes

2000 = 100

4101400

Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von)	1998	1999	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schlachten und Fleischverarbeitung	88,3	94,0	99,6	102,5	105,1	116,6	126,8	128,8	125,6
Fischverarbeitung	101,2	97,7	84,6	81,8	86,6	88,5	90,7	94,5	97,3
Obst- und Gemüseverarbeitung	95,7	100,3	103,0	101,2	98,2	102,5	105,4	107,0	110,3
H.v. pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	101,9	101,9	94,2	93,1	82,2	82,2	84,7	87,2	76,1
Milchverarbeitung	96,1	97,8	96,9	102,5	99,1	104,1	104,3	107,5	103,3
Mahl- und Schälmühlen, H.v. Stärke und Stärkezeugnissen	94,3	95,7	95,3	95,1	101,0	106,1	109,2	111,5	116,7
H.v. Futtermitteln	92,1	97,8	98,8	102,5	99,3	100,3	101,0	102,3	107,6
Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Getränke)	95,4	97,2	102,1	101,7	106,5	111,4	111,2	116,2	116,9
H.v. Backwaren	90,9	95,2	101,0	98,0	103,3	110,4	110,3	115,9	117,0
H.v. Dauerbackwaren	99,3	98,3	113,7	113,7	114,3	116,3	120,1	127,3	131,0
H.v. Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	104,7	101,9	103,3	111,0	119,5	123,3	123,8	130,3	131,5
Getränkeherstellung	99,9	102,5	101,4	100,4	94,5	93,2	95,4	91,6	89,3
H.v. Spirituosen	103,8	107,9	88,5	90,9	86,7	89,4	95,7	90,3	89,1
H.v. Bier	102,9	103,0	97,6	94,6	87,4	83,7	85,3	81,2	78,4
Mineralbrunnen, H.v. Erfrischungsgetränken	94,5	100,2	110,9	112,5	108,1	108,5	111,3	106,6	103,2
Produzierendes Ernährungsgewerbe zusammen	95,1	97,8	100,6	101,1	102,4	107,2	109,4	112,0	111,4

Anm.: Arbeitstäglich bereinigte Werte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

D

335. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungshandwerk

4102000

Handwerkszweig	Beschäftigte					Umsatz ¹⁾				
	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
	30.09.2003 = 100				2007 = 100	2003 = 100				2007 = 100
Ernährungshandwerk	97,8	96,7	96,4	97,0	98,7	100,5	99,8	101,1	101,4	104,4
darunter:										
Bäcker	96,3	96,9	97,5	100,4	99,3	99,3	100,4	100,3	104,2	104,4
Konditoren	106,4	102,2	101,3	98,7	(97,5)	94,4	88,5	85,4	88,5	102,4
Fleischer	98,8	95,5	93,9	91,5	97,9	102,0	100,4	103,2	100,2	104,4
Nachrichtlich:										
Handwerk insgesamt	95,1	91,7	90,4	91,1	97,4	98,4	96,8	102,5	101,4	104,4

Anm.: Ergebnisse der repräsentativen Handwerksberichterstattung auf der Basis der Handwerkszählung vom 31.03.1995. Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ergebnisse infolge methodischer Änderungen mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

336. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Ernährungshandel

4102700

Wirtschaftszweig Großhandel/Einzelhandel mit ...	Steuerpflichtige ¹⁾				Lieferungen und Leistungen ²⁾			
	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007
	Zahl				Mill. €			
Großhandel								
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	8 840	8 596	8 376	8 164	37 475	39 746	41 441	44 228
davon								
Getreide, Saaten und Futtermitteln	2 653	2 633	2 601	2 560	20 782	22 368	23 278	26 885
Blumen und Pflanzen	2 853	2 736	2 623	2 526	4 737	4 797	4 881	5 045
lebenden Tieren	3 060	2 966	2 900	2 838	11 274	11 933	12 639	11 684
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	17 001	16 668	16 307	16 043	150 886	154 393	166 904	181 692
davon								
Obst, Gemüse und Kartoffeln	2 562	2 481	2 422	2 372	16 171	17 065	17 469	18 330
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	2 130	2 056	1 922	1 947	13 191	13 628	14 176	15 225
Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl und anderen Fetten	880	793	785	766	8 545	8 508	8 817	9 956
Getränken	5 184	5 074	4 942	4 837	20 054	20 341	21 613	21 711
Tabakwaren	566	525	483	453	10 367	10 907	9 950	10 046
Zucker, Süßwaren und Backwaren	748	775	748	713	4 117	4 764	4 908	5 078
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	368	381	381	386	2 146	2 635	2 760	2 880
sonstigen Nahrungsmitteln	2 050	2 134	2 157	2 202	21 881	22 391	23 388	24 470
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ³⁾	2 513	2 449	2 397	2 367	54 413	54 154	63 283	73 993
Nachrichtlich:								
Großhandel insgesamt ⁴⁾	108 063	106 946	106 117	105 390	757 358	797 777	872 220	907 971
Einzelhandel								
Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	58 242	58 216	57 036	55 708	189 397	197 034	195 582	198 538
Waren verschiedener Art, Haupttrichtung								
Nahrungsmittel, (Sortimentshandel) zusammen	30 742	30 330	29 174	27 816	136 303	145 271	145 685	149 747
Sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	27 500	27 886	27 862	27 892	53 094	51 763	49 897	48 791
Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln	46 082	46 215	45 694	45 053	18 106	18 377	18 541	18 783
Obst, Gemüse, Kartoffeln	7 306	7 216	6 990	6 861	2 009	2 096	2 203	2 312
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel, Wild	5 276	5 238	5 077	4 930	2 611	2 561	2 583	2 512
Fischen, Fischerzeugnissen	1 674	1 683	1 670	1 650	555	588	651	682
Brot, Konditorwaren	6 704	6 967	6 945	6 887	2 636	2 875	2 662	2 750
Süßwaren	1 330	1 385	1 416	1 432	306	309	306	294
Getränken	11 517	11 391	11 362	11 120	4 982	5 001	4 817	4 788
Tabakwaren	3 406	3 233	3 120	3 016	1 387	1 496	1 515	1 396
Sonstiger Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln	8 870	9 102	9 114	9 157	3 619	3 760	3 804	4 058
davon								
Reformwaren	1 868	1 832	1 769	1 707	1 093	1 106	998	1 018
Nachrichtlich:								
Einzelhandel insgesamt ⁴⁾	412 351	412 465	409 039	403 466	431 473	446 688	458 451	460 789

1) Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen von über 17 500 €. - 2) Umsätze der Unternehmen, ohne Umsatzsteuer. - 3) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt. - 4) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen. Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

337. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren nach Umsatzgrößenklassen

4102800

Jahr	Einheit	Umsatzgrößenklassen von ... bis unter ... Mill. €					Insgesamt
		0,02 - 1	1 - 10	10 - 50	50 - 100	100 u. mehr	
Steuerpflichtige ¹⁾							
2000	Zahl	11 190	5 498	1 212	206	201	18 307
2001	Zahl	10 949	5 328	1 274	220	205	17 976
2002	Zahl	10 828	5 153	1 206	217	186	17 590
2003	Zahl	10 676	5 007	1 235	236	192	17 346
2004	Zahl	10 592	4 813	1 175	239	182	17 001
2005	Zahl	10 221	4 815	1 191	245	196	16 668
2006	Zahl	9 887	4 764	1 200	247	209	16 307
2007	Zahl	9 700	4 647	1 220	260	216	16 043
2000	%	61,1	30,0	6,6	1,1	1,1	100
2001	%	60,9	29,6	7,1	1,2	1,1	100
2002	%	61,6	29,3	6,9	1,2	1,1	100
2003	%	61,5	28,9	7,1	1,4	1,1	100
2004	%	62,3	28,3	6,9	1,4	1,1	100
2005	%	61,3	28,9	7,1	1,5	1,2	100
2006	%	60,6	29,2	7,4	1,5	1,3	100
2006	%	60,6	29,2	7,4	1,5	1,3	100
2007	%	60,5	29,0	7,6	1,6	1,3	100
Lieferungen und Leistungen ²⁾							
2000	Mill. €	3 379	17 908	26 003	14 462	92 902	154 654
2001	Mill. €	3 283	17 340	27 195	15 090	93 689	156 598
2002	Mill. €	3 191	16 898	26 406	14 887	90 782	152 164
2003	Mill. €	3 139	16 349	27 308	16 561	93 799	157 156
2004	Mill. €	3 056	15 910	26 523	16 729	88 668	150 886
2005	Mill. €	2 885	15 941	26 328	16 770	92 469	154 393
2006	Mill. €	2 791	16 064	27 040	17 144	103 865	166 904
2007	Mill. €	2 761	15 742	27 364	18 235	117 590	181 692
2000	%	2,2	11,6	16,8	9,4	60,1	100
2001	%	2,1	11,1	17,4	9,6	59,8	100
2002	%	2,1	11,1	17,4	9,8	59,7	100
2003	%	2,0	10,4	17,4	10,5	59,7	100
2004	%	2,0	10,5	17,6	11,1	58,8	100
2005	%	1,9	10,3	17,1	10,9	59,9	100
2006	%	1,7	9,6	16,2	10,3	62,2	100
2007	%	1,5	8,7	15,1	10,0	64,7	100

1) Die untere Erfassungsgrenze wurde im Zeitablauf angepasst (bis 2001 von über 16 617 €; 2002 von über 16 620 €; ab 2003 von über 17 500 €). - 2) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

338. Umsatz, Aufwendungen, Bruttoinvestitionen, Sachanlagen im Ernährungshandel

2007

4102950

Wirtschaftszweig Großhandel/Einzelhandel mit ...	Um- satz ¹⁾	Auf- wen- dungen	Aufwendungen für							Brutto- in- vesti- tionen
			Be- züge von Han- dels- waren	Be- züge von Roh-, Hilfs- u. Be- triebs- stoffen	Brutto- löhne und Ge- hälter	So- zial- ab- ga- ben	Mie- ten und Pach- ten	Be- trieb- liche Steu- ern u. Ab- ga- ben	Bezog. Leis- tungen u. an- dere be- trieb- liche Auf- wend. ²⁾	
	Mill. €	% der gesamten Aufwendungen							Mill. €	
Großhandel										
Getreide, Saaten, Futtermitteln	28 319	27 731	90,7	1,7	2,9	0,6	0,4	0,3	3,4	171
Blumen und Pflanzen	3 630	3 476	79,2	2,5	6,6	1,4	1,4	0,3	8,6	32
lebenden Tieren	10 053	9 711	93,8	0,5	1,9	0,4	0,2	0,3	2,9	76
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren zusammen										
Obst, Gemüse und Kartoffeln	19 236	16 939	87,0	1,2	4,6	0,8	0,9	0,6	5,0	174
Fleisch, Fleischw., Geflügel u. Wild	15 617	14 823	85,7	1,5	3,9	0,8	0,7	0,5	7,0	129
Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl u.a. Fetten	9 481	9 384	55,8	1,5	1,9	0,4	0,3	0,2	3,2	32
Getränken	22 192	22 354	79,0	0,9	5,8	1,2	1,7	1,0	10,5	295
Tabakwaren	11 759	11 560	95,3	0,0	2,1	0,4	0,3	0,1	1,7	24
Zucker, Süß- und Backwaren	4 057	3 888	73,8	2,1	6,0	1,1	0,6	0,6	15,7	18
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	3 959	3 791	76,0	0,4	5,7	1,0	0,9	0,8	15,2	23
Sonstigen Nahrungsmitteln	19 859	19 852	87,9	0,6	3,7	0,9	1,7	0,2	5,0	97
Nahrungsmitteln, Getränken Tabakwaren, oaS	30 541	29 934	86,1	0,2	4,5	0,9	2,6	0,4	5,3	290
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren zusammen										
Nachrichtlich:										
Großhandel insgesamt ³⁾	806 639	776 116	84,8	0,7	5,4	1,1	0,9	0,6	6,5	5 911
Einzelhandel										
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren, oaS	112 307	111 771	77,2	0,7	7,9	1,7	3,6	0,4	8,4	1 695
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art										
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	34 415	31 172	73,7	1,7	10,0	2,2	4,9	0,5	7,0	429
Waren verschiedener Art										
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränken, Tabakwaren zus.	146 722	160 908	76,5	0,9	8,4	1,8	3,9	0,4	8,1	2 348
Facheinzelhandel mit										
Obst, Gemüse, Kartoffeln	1 169	1 077	71,0	1,7	12,7	3,0	3,9	0,8	6,9	20
Fleisch, Fleischw., Geflügel u. Wild	2 069	1 871	57,2	4,1	19,7	4,3	5,6	0,9	8,3	32
Fisch und Fischerzeugnissen	323	290	66,2	2,8	15,5	3,4	3,4	1,0	7,9	8
Backwaren und Süßwaren	2 120	2 026	49,6	4,2	22,6	4,9	9,2	0,8	8,7	40
Getränken	5 678	5 350	69,2	5,8	8,7	1,9	4,8	1,7	7,9	52
Tabakwaren	2 390	2 284	83,3	0,7	7,0	1,5	3,2	0,5	3,6	8
sonstigen Nahrungsmitteln	1 899	1 796	66,3	1,6	14,7	3,2	5,3	0,9	8,0	22
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt										
Nachrichtlich:										
Einzelhandel insgesamt ³⁾	392 463	375 913	69,9	1,3	11,3	2,4	4,7	0,7	9,7	5 277

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ohne Zinsen auf Fremdkapital. - 3) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Tankstellen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

339. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen im Ernährungsgroßhandel

4103000

Wirtschaftszweig Großhandel mit ...	Unternehmen			Beschäftigte		
	Zahl					
	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Getreide, Saaten, Futtermitteln	1 645	1 708	1 732	27 445	29 376	28 522
Blumen und Pflanzen	1 264	1 237	1 168	11 204	10 906	11 036
lebenden Tieren	2 391	2 348	2 299	11 115	11 182	11 460
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren zusammen	5 649	5 293	5 199	51 666	51 464	51 018
Obst, Gemüse und Kartoffeln	1 818	1 886	1 796	30 114	31 096	32 740
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	1 214	1 307	1 285	21 798	22 648	22 514
Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl u.a. Fetten	652	577	591	9 146	9 386	9 204
Getränken	3 273	3 509	3 254	55 813	56 880	55 948
Tabakwaren	254	214	218	9 079	8 681	8 164
Zucker, Süß- und Backwaren	177	199	268	5 380	5 284	6 868
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	223	282	253	5 137	6 700	6 745
Sonstigen Nahrungsmitteln	1 245	1 346	1 350	25 702	27 394	28 853
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabak- waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1 331	1 281	1 257	49 706	48 276	48 996
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren zusammen	10 187	10 601	10 272	211 876	216 345	220 032
Nachrichtlich:						
Großhandel insgesamt ³⁾	88 284	96 075	94 806	1 205 480	1 283 843	1 324 325

Wirtschaftszweig Großhandel mit ...	Umsatz ¹⁾			Bruttoanlageinvestitionen		
	Mill. €					
	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Getreide, Saaten, Futtermitteln	22 532	24 321	28 319	117	151	171
Blumen und Pflanzen	3 266	3 347	3 630	57	39	32
lebenden Tieren	9 847	11 105	10 053	47	55	76
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren zusammen	36 468	38 773	42 002	224	245	279
Obst, Gemüse und Kartoffeln	17 784	18 567	19 236	91	124	174
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	14 727	16 062	15 617	125	108	129
Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl u.a. Fetten	7 598	7 906	9 481	22	38	32
Getränken	20 747	21 563	22 192	172	133	295
Tabakwaren	12 829	13 055	11 759	44	49	24
Zucker, Süß- und Backwaren	4 006	4 068	4 057	9	26	18
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	3 623	3 855	3 959	7	17	23
Sonstigen Nahrungsmitteln	15 972	17 927	19 859	75	115	97
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabak- waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	29 753	27 763	30 541	202	269	290
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren zusammen	127 038	169 539	136 701	746	879	1 082
Nachrichtlich:						
Großhandel insgesamt ³⁾	690 014	775 776	806 639	4 234	4 876	5 911

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 302

**Noch: 339. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen
im Ernährungsgroßhandel**

Wirtschaftszweig Großhandel mit ...	Rohertrag ²⁾					
	insgesamt			Anteil am Umsatz insgesamt		
	Mill. €			%		
	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Getreide, Saaten, Futtermitteln	3 051	2 383	3 203	13,5	9,8	11,3
Blumen und Pflanzen	748	752	785	22,9	22,5	21,6
lebenden Tieren	881	839	910	8,9	7,6	9,1
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren zusammen	4 870	3 974	4 898	13,4	39,9	42,0
Obst, Gemüse und Kartoffeln	3 003	2 760	3 104	16,9	14,9	16,1
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	2 248	2 591	2 744	15,3	16,1	17,6
Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl u.a. Fetten	808	967	1 025	10,6	12,2	10,8
Getränken	4 488	4 346	4 362	21,6	20,2	19,7
Tabakwaren	990	730	690	7,7	5,6	5,9
Zucker, Süß- und Backwaren	934	957	1 128	23,3	23,5	27,8
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	897	957	1 058	24,8	24,8	26,7
Sonstigen Nahrungsmitteln	1 928	2 013	2 376	12,1	11,2	12,0
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabak- waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	5 211	3 496	4 882	17,5	12,6	16,0
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren zusammen	20 507	18 817	21 369	16,1	141,1	152,6
Nachrichtlich: Großhandel insgesamt ³⁾	125 940	135 901	148 049	18,3	17,5	18,4

Wirtschaftszweig Großhandel mit ...	Bruttolohn- und Gehaltssumme					
	insgesamt			Anteil am Rohertrag		
	Mill. €			%		
	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Getreide, Saaten, Futtermitteln	709	777	807	23,2	32,6	25,2
Blumen und Pflanzen	223	227	229	29,8	30,2	29,2
lebenden Tieren	196	189	188	22,2	22,5	20,7
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren zusammen	1 176	1 193	1 224	24,1	30,0	25,0
Obst, Gemüse und Kartoffeln	818	822	846	27,2	29,8	27,3
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	553	576	571	24,6	22,2	20,8
Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl u.a. Fetten	237	237	279	29,3	24,5	27,2
Getränken	1 312	1 345	1 296	29,2	30,9	29,7
Tabakwaren	268	249	241	27,1	34,1	34,9
Zucker, Süß- und Backwaren	191	211	235	20,4	22,0	20,8
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	189	200	215	21,1	20,9	20,3
Sonstigen Nahrungsmitteln	656	709	743	34,0	35,2	31,3
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabak- waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1 462	1 361	1 334	28,1	38,9	27,3
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren zusammen	5 686	5 686	5 760	27,7	30,2	27,0
Nachrichtlich: Großhandel insgesamt ³⁾	36 709	39 879	41 688	29,1	29,3	28,2

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Differenz zwischen Umsatz und Wareneinsatz (beide ohne Umsatzsteuer). - 3) Ohne Großhandel mit Kraftfahrzeugen, einschl. Handelsvermittlung.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

340. Messzahlen des Umsatzes und der Beschäftigtenzahl im Ernährungsgroßhandel

2003 = 100

a. Umsatz

4103200

Wirtschaftszweig Großhandel mit ...	Umsatz ¹⁾							
	in jeweiligen Preisen				in Preisen von 2000			
	2005	2006	2007	2008 ²⁾	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Getreide, Saaten, Futtermitteln	106,9	109,6	126,0	172,0	117,3	108,1	89,7	116,4
Blumen und Pflanzen	104,5	107,9	111,2	118,1	105,5	107,6	106,3	110,8
lebenden Tieren	123,1	137,1	130,6	149,1	107,6	113,8	114,0	116,8
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren zusammen	110,4	115,8	125,2	160,4	113,5	109,3	96,9	115,2
Obst, Gemüse und Kartoffeln	105,3	105,9	107,2	108,1	108,0	102,1	98,6	93,0
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	107,8	113,1	107,6	117,9	101,0	104,6	100,0	103,0
Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl und Nahrungsfetten	101,9	103,7	114,3	126,6	105,5	105,9	105,0	105,7
Getränken	108,4	109,4	113,1	115,6	106,4	106,8	107,3	105,5
Tabakwaren	99,8	99,9	86,8	88,9	78,8	74,4	63,4	64,3
Zucker, Süß- und Backwaren	114,3	114,2	113,8	117,7	114,7	114,0	110,9	106,1
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	119,4	124,6	126,2	139,3	104,7	105,9	103,0	105,9
sonstigen Nahrungsmitteln	95,3	107,3	115,6	124,7	94,6	104,8	107,6	108,4
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabak- waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	103,0	98,1	91,6	99,0	100,6	93,8	84,2	85,7
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren zusammen	103,8	105,3	104,2	109,9	99,9	98,9	94,7	94,3
Nachrichtlich:								
Großhandel insgesamt ³⁾	111,3	118,8	120,5	130,3	106,4	109,8	109,1	112,1

b. Beschäftigte

Wirtschaftszweig Großhandel mit ...	Beschäftigte								
	insgesamt			davon					
				Voll- beschäftigte			Teilzeit- beschäftigte		
	2006	2007	2008 ²⁾	2006	2007	2008 ²⁾	2006	2007	2008 ²⁾
Getreide, Saaten, Futtermitteln	91,7	86,5	90,7	93,0	90,0	92,8	77,5	76,0	84,8
Blumen und Pflanzen	97,0	86,2	84,5	90,5	86,6	84,8	96,3	85,0	83,6
lebenden Tieren	102,3	113,1	111,7	107,0	108,6	109,2	112,1	119,1	115,3
landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren zusammen	94,4	90,9	92,8	94,0	91,6	93,0	90,9	89,1	92,4
Obst, Gemüse und Kartoffeln	93,8	95,3	91,6	92,9	95,1	94,3	89,8	95,5	84,3
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	90,8	89,4	95,0	93,3	87,0	92,3	103,5	97,9	104,9
Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseöl und Nahrungsfetten	102,0	102,1	141,8	89,7	90,6	138,9	129,1	133,0	149,1
Getränken	100,3	96,6	88,2	93,8	92,8	83,8	112,4	111,1	104,9
Tabakwaren	83,9	74,6	69,1	80,6	74,2	66,2	75,9	75,5	77,9
Zucker, Süß- und Backwaren	73,5	89,6	108,9	101,8	110,6	121,1	39,5	46,4	82,4
Kaffee, Tee, Kakao und Gewürzen	131,5	137,4	154,4	136,7	132,5	151,8	154,4	161,4	167,5
sonstigen Nahrungsmitteln	73,1	78,2	81,5	81,1	81,9	84,2	63,8	66,8	72,7
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabak- waren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	98,3	87,8	81,9	92,9	80,9	82,2	94,2	81,0	81,1
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren zusammen	92,1	88,0	89,1	91,5	87,7	88,8	90,9	89,0	90,1
Nachrichtlich:									
Großhandel insgesamt ³⁾	94,6	94,3	95,5	94,0	93,3	95,2	96,8	97,4	98,0

Anm.: Der Berichtskreis wurde ab Januar 2007 um eine Neuzugangsstichprobe ergänzt. Durch eine Vorwärtsverketzung wurde das Niveau der Messzahlen ab Januar 2006 rückwirkend angeglichen.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Vorläufig. - 3) Ohne Großhandel mit Kraftfahrzeugen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

341. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Ernährungseinzelhandel nach Umsatzgrößenklassen

2007

4103400

Umsatzgrößenklassen von...bis unter...€	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke und Tabak			
	Steuerpflichtige ¹⁾		Lieferungen und Leistungen ²⁾	
	Zahl	%	Mill. €	%
17 500 - 250 000	16 294	58,6	1 636	1,1
250 000 - 500 000	4 099	14,7	1 440	1,0
500 000 - 1 Mill.	2 294	8,2	1 602	1,1
1 Mill. - 5 Mill.	3 697	13,3	9 273	6,2
5 Mill. - 25 Mill.	1 150	4,1	9 670	6,5
25 Mill. - 50 Mill.	53	0,2	1 881	1,3
50 Mill. - 100 Mill.	42	0,2	2 987	2,0
100 Mill. - 250 Mill.	54	0,2	9 898	6,6
250 Mill. - und mehr	133	0,5	111 360	74,4
Insgesamt	27 816	100	149 747	100
Umsatzgrößenklassen von...bis unter...€	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)			
	Steuerpflichtige ¹⁾		Lieferungen und Leistungen ²⁾	
	Zahl	%	Mill. €	%
17 500 - 250 000	30 324	67,3	3 084	16,4
250 000 - 500 000	7 741	17,2	2 710	14,4
500 000 - 1 Mill.	3 968	8,8	2 711	14,4
1 Mill. - 5 Mill.	2 633	5,8	5 063	27,0
5 Mill. - 25 Mill.	347	0,8	3 221	17,2
25 Mill. - und mehr	40	0,1	1 994	10,6
Insgesamt	45 053	100	18 783	100
Umsatzgrößenklassen von...bis unter...€	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln und Getränken an Verkaufsständen und auf Märkten			
	Steuerpflichtige ¹⁾		Lieferungen und Leistungen ²⁾	
	Zahl	%	Mill. €	%
17 500 - 250 000	2 530	81,1	229	31,7
250 000 - 500 000	354	11,4	122	16,9
500 000 - 1 Mill.	153	4,9	105	14,5
1 Mill. - 2 Mill.	55	1,8	73	10,1
2 Mill. - und mehr	26	0,8	194	26,8
Insgesamt	3 118	100	723	100

1) Steuerpflichtige mit Jahresumsätzen von über 17 500 €. - 2) Umsätze der Unternehmen; ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

342. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen im Ernährungseinzelhandel

4103500

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Unternehmen				Beschäftigte			
	Zahl				100			
	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007
EH mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren zusammen ohne ausgeprägten Schwerpunkt	15 836	16 090	19 309	18 992	4 879	5 135	5 516	5 600
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	5 474	4 552	5 345	5 798	2 013	1 891	1 983	2 052
EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren zusammen	21 310	20 642	24 654	24 790	6 892	7 027	7 499	7 652
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	4 033	3 645	4 649	4 641	168	160	193	195
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	3 236	2 922	3 573	3 618	292	280	320	331
Fisch und Fischerzeugnissen	1 003	909	1 069	898	53	48	57	51
Backwaren und Süßwaren	3 655	3 394	4 637	4 835	339	317	396	475
Getränken	8 687	8 354	9 529	9 571	408	398	434	463
Tabakwaren	4 663	4 632	4 961	4 787	170	184	201	195
sonstigen Nahrungsmitteln	4 229	3 474	4 362	4 522	218	208	242	263
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	29 506	27 329	32 780	32 872	1 648	1 596	1 844	1 974
Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Umsatz ¹⁾				Bruttoanlageinvestitionen			
	Mill. €							
	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007
EH mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	90 105	90 341	100 104	112 307	1 471	1 353	1 323	1 695
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	31 949	33 196	33 978	34 415	291	358	342	429
EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren zusammen	122 054	123 537	134 083	146 722	1 762	1 711	1 664	2 124
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	1 048	983	1 129	1 169	12	19	14	20
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	1 937	1 927	2 068	2 069	30	27	32	32
Fisch und Fischerzeugnissen	293	275	354	323	2	3	3	8
Backwaren und Süßwaren	1 744	1 574	1 929	2 120	30	34	42	40
Getränken	5 527	4 923	5 300	5 678	68	55	89	52
Tabakwaren	2 118	2 234	2 545	2 390	8	12	9	8
sonstigen Nahrungsmitteln	1 579	1 523	1 774	1 899	12	18	19	22
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	14 245	13 439	15 098	15 648	163	167	208	181

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 306

**Noch: 342. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Investitionen
im Ernährungseinzelhandel**

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Rohertrag ²⁾							
	insgesamt				Anteil am Umsatz insgesamt			
	Mill. €				%			
	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007
EH mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	20 165	20 141	22 898	25 705	22,4	22,3	22,9	22,9
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	7 596	7 855	7 729	10 766	23,8	23,7	22,7	31,3
EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränken, Tabakwaren zusammen	27 761	27 996	30 627	36 471	22,7	22,7	22,8	24,9
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	344	339	375	385	32,9	34,5	33,2	32,9
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	818	847	912	922	42,2	43,9	44,1	44,6
Fisch und Fischerzeugnissen	135	126	143	124	46,2	45,8	40,3	38,4
Backwaren und Süßwaren	867	761	939	1 036	49,7	48,3	48,7	48,8
Getränken	1 543	1 378	1 474	1 683	27,9	28,0	27,8	29,6
Tabakwaren	473	495	567	472	22,3	22,1	22,3	19,7
sonstigen Nahrungsmitteln	566	545	620	688	35,8	35,8	34,9	36,2
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	4 746	4 490	5 030	5 308	33,3	33,4	33,3	33,9
Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Bruttolohn- und Gehaltssumme							
	insgesamt				Anteil am Rohertrag			
	Mill. €				%			
	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007
EH mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	7 454	7 545	8 619	8 850	37,0	37,5	37,6	34,4
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	2 964	3 072	3 137	3 126	39,0	39,1	40,6	29,0
EH mit Waren verschiedener Art								
Haupttrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren zusammen	10 419	10 617	11 756	11 976	37,5	37,9	38,4	32,8
Facheinzelhandel mit								
Obst, Gemüse, Kartoffeln	120	107	136	137	34,9	31,6	36,3	35,6
Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	355	326	365	369	43,4	38,5	40,0	40,0
Fisch und Fischerzeugnissen	43	41	48	45	31,9	32,5	33,6	36,3
Backwaren und Süßwaren	353	336	416	458	40,7	44,2	44,3	44,2
Getränken	430	405	431	467	27,9	29,4	29,2	27,7
Tabakwaren	122	134	160	160	25,8	27,1	28,2	33,9
sonstigen Nahrungsmitteln	203	197	242	264	35,9	36,1	39,0	38,4
Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren insgesamt	1 627	1 545	1 798	1 901	34,3	34,4	35,7	35,8

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Differenz zwischen Umsatz und Wareneinsatz (beide ohne Umsatzsteuer).

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

343. Messzahlen des Umsatzes und der Beschäftigtenzahl im Ernährungseinzelhandel

2003 = 100

a. Umsatz

4103600

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Umsatz ¹⁾							
	in jeweiligen Preisen				in Preisen von 2000			
	2005	2006	2007	2008 ²⁾	2005	2006	2007	2008 ²⁾
EH mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	108,4	109,6	107,8	114,8	106,8	106,0	101,7	103,7
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	104,4	101,8	105,0	91,8	102,8	98,6	99,4	83,6
EH mit Waren verschiedener Art Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren zusammen	107,3	106,7	106,2	109,2	105,7	104,0	101,1	98,7
Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	97,5	97,6	59,2	94,0	93,9	91,8	87,3	83,1
Nachrichtlich: Einzelhandel insgesamt ³⁾	103,9	104,8	103,2	105,5	103,5	103,8	101,1	100,9

b. Beschäftigte

Wirtschaftszweig (EH = Einzelhandel)	Beschäftigte								
	insgesamt			davon					
				Vollbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte		
	2006	2007	2008 ²⁾	2006	2007	2008 ²⁾	2006	2007	2008 ²⁾
EH mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ohne ausgeprägten Schwerpunkt	108,8	108,8	116,2	103,2	101,3	106,4	111,7	112,7	121,1
Sonst. EH mit Waren verschiedener Art Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	103,2	106,0	90,2	95,0	98,6	85,6	107,8	110,1	92,7
EH mit Waren verschiedener Art Hauptrichtung Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren zusammen	107,2	108,0	108,8	100,7	100,4	100,1	110,6	111,9	113,2
Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	100,0	100,0	97,8	91,6	91,2	88,6	107,0	109,1	106,2
Nachrichtlich: Einzelhandel insgesamt ³⁾	101,8	101,8	101,6	94,9	94,6	94,0	107,7	108,9	110,6

Anm.: Der Berichtskreis wurde ab Januar 2007 um eine Neuzugangsstichprobe ergänzt. Durch eine Vorwärtsverketzung wurde das Niveau der Messzahlen ab Januar 2006 rückwirkend angeglichen.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Vorläufig. - 3) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Tankstellen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

344. Verkaufsstätten im Lebensmitteleinzelhandel

4104200

Jahr ¹⁾	SB-Warenhäuser Verbrauchermärkte ¹⁾	Discounter	Supermärkte ¹⁾	übrige LM-Geschäfte	Lebensmittel- geschäfte insgesamt
Zahl⁴⁾					
1996	2 191	12 220	9 596	50 570	74 577
1997	2 225	12 813	9 460	48 920	73 418
1998	2 278	13 235	9 134	47 950	72 597
1999	2 363	12 970	9 230	45 900	70 463
2000	2 380	13 180	8 842	43 950	68 352
2001	2 409	13 400	8 810	42 200	66 819
2002	2 494	13 750	8 790	39 900	64 934
2003	2 688	14 214	8 620	37 350	62 872
2004	2 880	14 610	8 770	35 200	61 460
2005	2 995	14 745	8 430	32 740	58 910
2006 ²⁾	3 150 / 871	14 806	8 170 / 10 449	28 900	56 446
2007	877	15 219	10 493	24 770	51 359
2008 ³⁾	887	15 490	10 591	23 048	50 016
Verkaufsfläche in Mill. m²					
1996	4,6	5,9	6,9	7,7	25,0
1997	4,6	6,4	6,8	7,6	25,4
1998	4,7	6,9	6,8	7,6	25,9
1999	4,9	6,9	6,9	7,4	26,1
2000	5,0	7,2	6,7	7,3	26,2
2001	5,0	7,7	6,6	7,1	26,7
2002	5,2	8,2	6,8	6,9	27,0
2003	5,5	8,9	6,7	6,7	27,7
2004	5,8	9,5	6,8	6,5	28,6
2005	6,1	10,0	6,7	6,1	28,8
2006 ²⁾	6,4 / 6,0	10,3	6,5/11,1	5,7	33,1
2007	6,1	10,7	11,3	4,5	32,5
2008 ³⁾	6,1	11,9	11,6	4,4	33,4
Umsatz in Mrd. €					
1996	27,9	34,9	31,8	18,2	112,8
1997	29,0	35,7	31,4	18,0	114,1
1998	29,2	36,7	31,0	17,6	114,5
1999	29,8	38,8	30,1	17,1	115,8
2000	30,4	40,9	30,1	16,6	118,0
2001	30,5	44,6	30,0	15,4	120,5
2002	31,9	47,4	30,1	14,5	123,9
2003	32,9	50,1	29,7	13,8	126,5
2004	33,0	51,7	29,3	13,4	127,4
2005	33,4	53,9	28,9	12,3	128,5
2006 ²⁾	34,3/18,2	49,0	29,5/45,3	11,2	123,7
2007	18,2	50,0	43,8	10,6	124,8
2008 ³⁾	18,7	52,0	46,5	10,1	127,3

Anm.: Ohne Spezialgeschäfte und nicht organisierten Lebensmitteleinzelhandel.

1) Werte ab 2006 wegen methodischer Änderung mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar. - 2) Wert alt/Wert neu. - 3) Vorläufig. - 4) Stichtag 31.12..

Quelle: EHI Retail Institute e.V. Köln, BLE, BMELV (425).

345. Einkaufsstätten privater Haushalte für ausgewählte Nahrungsmittel

Mengenanteile in %

4104250

Produkt oder Produktgruppe	Discount-geschäfte		Verbraucher-märkte		Übrige Lebensmittel-geschäfte ¹⁾		Fach-geschäfte ²⁾		Sonstige	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Fleisch (o.Geflügel)	20,7	22,3	34,5	35,0	20,2	19,9	18,0	16,5	6,5	6,3
Fleischwaren/Wurst	43,8	43,9	22,7	23,1	13,7	13,9	15,6	15,1	4,1	3,9
Geflügel	40,7	41,7	30,9	29,4	15,6	15,4	3,3	3,4	9,5	10,0
Eier	45,5	46,2	18,8	18,7	10,8	11,0	2,4	2,2	22,4	21,8
Frischobst	52,3	53,5	19,9	19,4	15,6	14,9	3,1	2,9	9,1	9,2
Frischgemüse	51,5	52,4	21,3	20,5	15,3	15,1	2,3	2,1	9,6	9,8
Kartoffeln	43,6	42,7	21,4	21,2	12,5	13,2	2,0	2,0	20,6	20,9
Brot	37,1	37,4	15,5	15,9	9,5	9,7	35,3	34,4	2,7	2,6
Käse	54,2	54,7	26,2	25,8	14,9	15,1	0,7	0,6	4,0	3,8
Butter	44,6	47,0	34,0	32,5	19,4	18,3	0,1	0,1	1,9	2,1
Quark	54,3	53,7	27,2	27,9	16,7	16,7	0,1	0,1	1,6	1,6
Konsummilch	55,5	55,1	26,0	26,7	15,6	15,6	0,1	0,1	2,7	2,5
Milchgetränke	47,9	48,8	32,3	32,2	17,4	16,5	0,2	0,2	2,3	2,4
Joghurt inkl. Trinkjoghurt	54,0	53,6	28,0	27,9	15,5	16,1	0,1	0,1	2,4	2,2
Speiseöl	60,3	59,6	24,7	25,4	12,0	12,2	0,1	0,1	2,9	2,7

Anm.: Werte mit Vorjahren wegen methodischer Änderung ab 2006 nicht mehr vergleichbar.

1) Einschl. Supermärkte. - 2) U.a. Bäckereien, Fleischereien.

Q u e l l e: ZMP-Analyse auf Basis des Haushaltspanels der Gesellschaft für Konsumforschung, BLE, BMELV (425).

D

346. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Gastgewerbe

4104300

Wirtschaftszweig	Steuerpflichtige ¹⁾				Lieferungen und Leistungen ²⁾			
	Zahl				Mill. €			
	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garni	38 783	38 783	38 412	37 865	14 889	15 248	16 360	16 949
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	7 050	7 050	7 169	7 362	1 687	1 671	1 872	1 962
Restaurants, Cafés,								
Eisdielen und Imbisshallen	134 000	134 000	133 265	131 895	24 339	24 871	25 928	26 412
darunter								
Restaurants mit								
herkömmlicher Bedienung	87 257	87 257	85 710	84 019	15 539	15 854	16 512	16 666
Restaurants mit Selbstbedienung	2 225	2 225	2 302	2 340	2 771	2 734	3 021	3 168
Cafés	9 912	9 912	10 229	10 301	1 690	1 743	1 827	1 821
Imbisshallen	27 737	27 737	28 202	28 466	3 300	3 464	3 470	3 649
Sonstiges Gaststättengewerbe	54 344	54 344	53 270	51 605	7 596	7 525	7 643	7 559
darunter								
Schankwirtschaften	42 744	42 744	41 495	39 929	5 402	5 250	5 281	5 153
Kantinen und Caterer	10 216	10 216	10 721	11 067	4 348	4 792	4 208	5 139
Kantinen	4 656	4 656	4 593	4 477	1 808	1 896	1 814	1 562
Caterer	5 560	5 560	6 119	6 590	2 540	2 896	2 394	3 578
Gastgewerbe insgesamt	244 393	244 393	242 828	239 794	52 859	54 107	56 011	58 022

1) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen über 17 500 €. - 2) Umsätze der Unternehmen; ohne Umsatzsteuer.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

347. Steuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen in ausgewählten Zweigen des Gastgewerbes nach Umsatzgrößenklassen

2007

4104400

Wirtschaftszweig	Umsatzgrößenklassen von ... bis ... Mill. €						
	17 500 - 100 000	100 000 - 250 000	250 000 - 500 000	500 000 - 1 Mill.	1 Mill. - 10 Mill.	10 Mill. und mehr	insge- samt
Zahl der Steuerpflichtigen¹⁾							
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	70 577	39 774	13 964	4 898	2 615	67	131 895
darunter							
Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	41 268	27 089	10 296	3 600	1 741	25	84 019
Restaurants mit Selbstbedienung	1 074	532	223	131	349	31	2 340
Sonstiges Gaststättengewerbe	32 416	12 947	4 099	1 458	.	.	51 605
darunter							
Schankwirtschaften	26 408	9 608	2 702	872	.	.	39 929
Kantinen und Caterer	6 003	2 736	1 197	624	465	42	11 067
Nachrichtlich:							
Gastgewerbe insgesamt	68 008	129 225	25 412	10 423	6 472	254	239 794
Lieferungen und Leistungen in Mill. €²⁾							
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	3 768	6 235	4 769	3 298	5 873	2 469	26 412
darunter							
Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	2 237	4 291	3 520	2 423	3 500	695	16 666
Restaurants mit Selbstbedienung	57	84	77	94	1 249	1 609	3 168
Sonstiges Gaststättengewerbe	1 603	2 007	1 395	993	.	.	7 559
darunter							
Schankwirtschaften	1 307	1 473	914	587	.	.	5 126
Kantinen und Caterer	300	433	414	426	809	2 757	5 139
Nachrichtlich:							
Gastgewerbe insgesamt	2 220	15 029	8 745	7 119	14 584	10 325	58 022

1) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen über 17 500 €. - 2) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

348. Unternehmen, Umsatz, Beschäftigte, Rohertrag und Lohn- und Gehaltssumme im Gastgewerbe

4104500

Wirtschaftsgliederung	Unternehmen ¹⁾			Beschäftigte		
	Zahl			1 000		
	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	31 457	34 083	34 567	330	356	365
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	7 000	7 843	7 826	34	40	43
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	81 197	94 470	96 603	552	636	667
Sonstiges Gastgewerbe	33 866	36 558	37 476	160	169	186
Kantinen und Caterer	5 451	6 829	7 467	101	116	126
Gastgewerbe insgesamt	158 970	179 782	183 939	1 176	1 316	1 387
Wirtschaftsgliederung	Umsatz					
	insgesamt			je Beschäftigten		
	Mill. €			1 000 €		
	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	14 599	16 345	17 071	44,2	46,0	47,8
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	1 354	1 625	1 710	40,2	40,8	40,2
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	18 544	21 220	22 141	33,6	33,4	33,2
Sonstiges Gastgewerbe	4 476	5 033	5 202	28,1	29,8	28,0
Kantinen und Caterer	4 184	4 765	5 216	41,4	41,1	41,4
Gastgewerbe insgesamt	43 158	48 989	51 340	36,7	37,2	37,0
Wirtschaftsgliederung	Rohertrag					
	insgesamt			Anteil am Umsatz insgesamt		
	Mill. €			%		
	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	11 682	13 100	13 739	80,0	80,1	80,5
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	1 121	1 362	1 383	82,8	83,8	80,9
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	12 602	14 462	14 922	68,0	67,5	67,4
Sonstiges Gastgewerbe	3 049	3 424	3 457	68,1	68,0	66,5
Kantinen und Caterer	2 531	2 922	3 191	60,5	61,3	61,2
Gastgewerbe insgesamt	30 986	35 124	36 693	71,8	71,7	71,5
Wirtschaftsgliederung	Bruttolohn- und Gehaltssumme					
	insgesamt			je Beschäftigten		
	Mill. €			1 000 €		
	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	3 548	3 840	4 013	10,8	10,8	11,0
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	322	400	428	9,6	10,0	10,1
Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	4 185	4 778	5 036	7,6	7,5	7,5
Sonstiges Gastgewerbe	809	915	1 014	5,1	5,4	5,5
Kantinen und Caterer	1 280	1 433	1 518	12,7	12,4	12,1
Gastgewerbe insgesamt	10 145	11 366	12 009	8,6	8,6	8,7

1) Nur Unternehmen mit mehr als 12 782 € Jahresumsatz.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

349. Messzahlen des Umsatzes und der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe

2003 = 100

4104800

Wirtschaftszweig	Umsatz ¹⁾							
	in jeweiligen Preisen				in Preisen von 2000			
	2005	2006	2007	2008 ²⁾	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	102,0	106,4	107,4	107,9	100,3	102,9	101,6	99,2
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	100,6	101,9	102,4	107,3	97,2	97,9	96,2	97,8
Restaurants, Cafés, Eisdieleen und Imbisshallen	94,7	94,2	92,6	92,0	93,1	91,4	87,4	84,8
darunter								
Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	92,5	91,1	88,5	87,2	90,8	88,4	83,6	80,4
Restaurants mit Selbstbedienung	103,7	108,6	113,3	117,0	101,9	105,4	107,0	108,0
Cafés	96,7	97,0	96,5	98,2	95,0	94,1	91,1	90,3
Imbisshallen	99,1	94,1	89,2	87,9	97,3	91,1	84,0	80,9
Sonstiges Gaststättengewerbe	90,6	90,2	85,5	83,4	88,4	86,9	80,1	76,6
darunter								
Schankwirtschaften	92,1	93,7	90,4	85,5	90,3	90,8	85,0	81,8
Kantinen und Caterer	104,6	107,6	109,8	112,4	102,3	104,1	103,4	103,1
Kantinen	102,5	100,6	98,8	105,1	99,3	96,1	91,9	94,5
Caterer	105,2	109,9	114,0	115,9	103,2	106,5	107,7	105,8
Gastgewerbe insgesamt	97,9	99,4	98,8	98,9	96,0	96,1	93,2	90,9

Wirtschaftszweig	Beschäftigte								
	insgesamt			davon					
				Vollbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte		
	2006	2007	2008 ²⁾	2006	2007	2008 ²⁾	2006	2007	2008 ²⁾
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	100,5	101,2	101,4	94,2	94,3	92,2	112,2	115,0	113,5
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	100,9	103,1	107,1	88,4	88,8	87,7	117,4	116,7	114,0
Restaurants, Cafés, Eisdieleen und Imbisshallen	99,4	99,6	98,7	88,1	86,3	82,7	108,8	110,4	109,4
darunter									
Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	97,9	96,7	94,9	88,0	86,2	82,9	106,8	105,9	105,3
Restaurants mit Selbstbedienung	109,6	114,4	120,2	92,5	93,8	101,5	119,8	126,9	131,5
Cafés	102,4	103,8	101,9	90,4	88,8	83,7	109,6	113,0	112,4
Imbisshallen	97,9	97,7	96,0	83,3	78,2	76,1	110,4	114,5	113,1
Sonstiges Gaststättengewerbe	105,2	103,0	101,4	88,4	84,9	56,5	114,0	113,2	90,9
darunter									
Schankwirtschaften	109,8	109,5	105,5	91,4	88,8	83,3	121,1	122,7	119,4
Kantinen und Caterer	106,0	107,9	110,8	95,6	99,6	92,8	116,3	117,7	130,5
Kantinen	97,9	94,4	99,8	88,4	85,6	93,1	106,6	102,3	106,4
Caterer	109,1	114,2	116,8	98,2	104,6	92,8	119,9	123,6	139,7
Gastgewerbe insgesamt	101,0	101,2	101,0	91,2	90,6	87,2	111,2	112,6	113,3

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

350. Umsatz nach Tätigkeitsbereichen, Aufwendungen und Bruttoinvestitionen in Sachanlagen im Gastgewerbe

2007

a. Umsatz nach Tätigkeitsbereichen

4104510

Wirtschaftszweig	Umsatz ¹⁾		Umsatz (aus)					Umsatz aus E- Commerce
	ins- gesamt	je Unter- nehmen	Gastgewerbe (davon aus)			Handel und sonstige Dienst- leistungs- tätigkeiten	Herstellung, Verarbeitung	
			Beher- bergung	Gaststätten- leistungen	Kantinen und Catering- leistungen			
Mill. €	1 000 €	% des Umsatzes						
Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen und Hotels garnis	17 071	494	57,8	34,4	0,8	3,6	0,3	3,5
Sonstiges Beherber- gungsgewerbe	1 710	218	67,9	19,4	5,6	6,9	0,2	6,5
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	22 141	229	0,6	96,5	1,1	1,3	0,3	0,1
Sonstiges Gaststätten- gewerbe	5 202	139	0,4	97,4	0,4	1,7	0,1	0,0
Kantinen und Caterer davon	5 216	699	0,5	2,3	93,9	2,9	0,5	0,1
Kantinen	1 199	372	1,8	3,8	64,7	2,6	0,1	0,1
Caterer	4 017	947	0,1	1,8	94,6	3,0	0,4	0,1
Erfasstes Gastgewerbe zusammen	51 340	279	21,8	64,8	10,5	2,6	0,3	2,2
dgl. 2005	43 158	271	22,5	64,7	10,1	1,7	0,2	1,1

b. Aufwendungen und Bruttoinvestitionen in Sachanlagen

Wirtschaftszweig	Aufwendungen		Aufwendungen für							Bruttoinvestitionen in Sach- anlagen
	ins- gesamt	je Unter- nehmen	Bezüge von Han- dels- waren	Bezüge von Roh-, Hilfs- u. Betriebs- stoffen	Löhne und Gehälter	Sozial- ab- gaben	Mieten und Pachten	Betrieb- liche Steuern und Abgaben	Bezogene Leistungen und andere betriebliche Aufwend. ²⁾	
	Mill. €	1 000 €	% der gesamten Aufwendungen							Mill. €
Hotels, Gasthöfe, Pen- sionen und Hotels garnis	13 440	389	12,0	12,8	29,9	6,7	16,7	1,9	20,0	837
Sonstiges Beherber- gungsgewerbe	1 325	169	8,5	16,2	32,3	6,9	9,9	2,1	24,1	136
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	18 728	194	21,3	17,3	26,9	5,9	13,8	1,5	13,3	699
Sonstiges Gaststätten- gewerbe	4 352	116	24,7	15,5	23,3	4,9	11,2	2,0	18,4	82
Kantinen und Caterer davon	4 774	639	15,5	26,9	31,8	7,1	3,9	1,2	13,6	172
Kantinen	1 090	339	22,2	23,0	31,0	7,0	3,7	1,3	11,8	33
Caterer	3 684	869	13,5	28,1	32,0	7,1	3,9	1,2	14,2	139
Erfasstes Gastgewerbe										
zusammen	42 620	323	17,7	16,7	28,2	6,2	13,2	1,7	16,3	1 926
dgl. 2005	36 059	227	16,6	17,2	28,1	6,4	13,3	1,6	16,8	1 515

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Ohne Zinsen auf Fremdkapital.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

351. Transport landwirtschaftlicher Güter

1 000 t

4104900

Landwirtschaftliche Güter	Seegüter- schlag deutscher Häfen	Binnen- schiff- fahrt	Eisen- bahn- verkehr	Straßen- verkehr ¹⁾	Seegüter- schlag deutscher Häfen	Binnen- schiff- fahrt	Eisen- bahn- verkehr	Straßen- verkehr ¹⁾
	2007				2008			
	Transport landwirtschaftlicher Erzeugnisse							
Lebende Tiere	35	0	0	8 126	19	0	0	8 582
Getreide	6 641	5 773	2 872	26 077	9 366	6 571	3 439	28 791
Kartoffeln	53	3	25	28 990	37	6	12	30 540
Frische Früchte, frisches und gefrorenes Gemüse	3 195	1	115		3 393	3	84	
Zuckerrüben	0	0	16		13 132	2	1	
Sonstige pflanzl., tierische und verwandte Rohstoffe	1 779	30	145	17 687	1 704	11	133	20 808
Zucker	302	11	277	3 524	338	13	220	4 208
Alkoholische Getränke	2 179	63	820	41 004	2 218	57	763	39 867
Alkoholfreie Getränke				45 582				44 857
Genussmittel und Nahrungs- mittelzubereitungen	4 156	149	460	83 325	4 166	161	427	80 704
Tierische Erzeugnisse, Fette ²⁾	4 689	142	23	74 891	4 534	147	19	76 600
Getreide-, Obst- und Gemüseerzeugnisse, Hopfen	4 050	369	146	38 090	3 973	343	100	39 291
Futtermittel	3 764	5 799	512	42 332	4 537	6 020	486	42 347
Ölsaaten, Ölfrüchte ³⁾	5 270	7 002	1 267	16 454	5 243	7 231	1 494	14 449
Zusammen	36 113	19 342	6 678	439 214	39 529	20 564	7 193	444 167
dgl. in Mill. tkm	-	4 467	7 738 ⁵⁾	89 674 ⁵⁾	-	4 366	6 153 ⁵⁾	88 861 ⁵⁾
Alle Güter insgesamt	315 050	248 974	361 116	3 027 941	320 636	245 662	371 298	3 077 845
dgl. in Mill. tkm	-	64 716	114 615	343 438	-	64 061	115 652	341 551
Alle Güter nach Hauptverkehrsverbindungen								
Binnenverkehr	-	59 150	226 307	2 847 276	-	57 552	239 266	2 895 469
Grenzüberschr. Verkehr	307 091	166 928	115 526	158 763	312 518	165 368	111 889	158 763
Empfang	188 169	107 427	59 101	64 290	192 580	107 523	57 553	62 600
Versand	118 922	59 501	56 425	84 028	119 938	57 845	54 336	84 223
Durchgangsverkehr ⁴⁾	-	22 896	19 283	3 070	-	22 742	20 143	3 235

Anm.: Der Nachweis von Transportketten ist nicht möglich, so dass durch Umladen auf ein anderes Transportmittel Mehrfachzählungen enthalten sein können. Im Luftverkehr werden die Güterarten nicht mehr getrennt erfasst.

1) Gewerblicher Verkehr und Werkverkehr: Straßenverkehr mit inländischen Lastkraftfahrzeugen (Lkw >3,5 t Nutzlast und Sattelzugmaschinen) sowie den mit diesen Fahrzeugen eingesetzten Anhängern bzw. Sattelauflegern. Von der Erhebung ausgenommen sind alle Güterbeförderungen mit ausländischen Kraftfahrzeugen, selbst wenn der Be- u. Entladeort in Deutschland liegt. - 2) Fleisch, Fische, Fleisch- und Fischwaren, Eier, Milch und Milcherzeugnisse, Speisefette. - 3) Ölsaaten, Ölfrüchte, pflanzl. und tierische Öle und Fette (ausgen. Speisefette). - 4) Binnenschiffahrt nur auf der Ebene Güterabteilung. - 5) Einschl. der Gütergruppen textile Rohstoffe, Spinnstoffe und textile Abfälle sowie Holz und Kork.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Kraftfahrt-Bundesamt, BMELV (425, 524).

V o r b e m e r k u n g e n : Die hier aufgeführten Preise und Preisindizes werden mit Ausnahme der Endverbraucherpreise und ihrer Indizes entsprechend preisstatistischen Grundsätzen ohne Einrechnung der Umsatzsteuer dargestellt.

Die Umsatzsteuersätze sind aus der Tabelle 355 ersichtlich. Erläuterungen zu den Wirtschaftsrechnungen werden auf der Seite 338 gegeben.

Mit der Umstellung des Preisindex für die Lebenshaltung auf die international geltende Systematik COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose) sowie infolge Berechnung des Index für Deutschland insgesamt ist die Darstellung langer Reihen nicht möglich.

352. Preisindizes am Welt- und Binnenmarkt

2005 = 100

5010100

Jahres- durch- schnitt	Weltmarkt					Binnenmarkt		
	Internationale Rohstoffpreise			Einfuhrpreise ³⁾		Erzeuger- preise gewerblicher Produkte (Inlands- absatz) ³⁾	Einzel- handels- preise (insge- samt) ³⁾	Ausfuhr- preise ³⁾
	HWWA ¹⁾		Reuter ²⁾	insgesamt	Erzeugn. des Prod. Gewerbes			
	insges.	o. Energie						
1950	.	.	30,5	48,9	-	29,7	22,7	-
1955	.	.	29,2	50,4	-	35,2	24,9	39,0
1960	9,3	28,6	25,1	47,1	-	36,4	27,3	40,2
1965	9,7	30,7	27,0	47,6	-	38,8	31,2	42,2
1970	10,6	33,4	33,2	47,4	-	41,4	35,2	45,6
1975	34,4	65,2	66,6	67,3	-	56,1	47,4	62,1
1980	78,6	99,4	102,7	89,6	-	68,1	57,8	74,2
1985	56,8	68,9	108,3	111,6	-	83,1	69,9	88,6
1990	56,2	87,5	108,1	92,0	-	84,0	74,8	90,5
1995	51,8	97,5	132,7	90,1	89,7	89,2	87,1	94,2
1996	53,5	89,5	119,9	90,5	89,8	88,1	88,3	94,2
1997	52,3	89,5	114,2	93,7	92,6	89,2	90,0	95,6
1998	40,4	75,8	94,1	90,8	89,6	88,8	90,9	95,6
1999	44,3	68,7	81,1	90,3	89,8	87,9	91,4	95,1
2000	58,0	71,2	82,4	99,5	99,8	90,6	92,7	98,0
2001	51,9	64,2	74,2	100,1	100,2	93,3	94,5	99,0
2002	52,2	65,9	75,7	97,9	97,8	92,7	95,9	98,8
2003	59,8	75,2	89,0	95,7	95,5	94,3	96,9	98,6
2004	77,9	90,7	96,3	96,7	96,7	95,8	98,5	99,1
2006	121,2	126,6	120,2	104,4	104,5	105,4	101,6	101,8
2007	137,3	148,9	142,8	105,1	104,7	106,8	103,9	103,0
2008	183,1	168,1	150,9	109,9	109,3	112,7	106,6	104,8

Anm.: Ohne Umsatzsteuer, außer bei Einzelhandelspreisen.

1) Hamburgisches Weltwirtschaftsarchiv, Institut für Wirtschaftsforschung, Hamburg; insgesamt = 63,2% Energierohstoffe, 36,8% Industrierohstoffe und Nahrungs- und Genussmittel; Teilindex ohne Energierohstoffe = 15,9% Nahrungs- und Genussmittel, 10,1% agrarische Rohstoffe für die Industrie, 6,1% Nicht-Eisen-Metalle, 4,7% Eisenerz und Schrott; Originalbasis 1975 (US-\$). - 2) Nahrungs- und Genussmittel, agrarische Rohstoffe für die Industrie, Nicht-Eisen-Metalle; Originalbasis 18.9.1931 (brit.£). - 3) Bis 1991 Früheres Bundesgebiet.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

353. Indizes ausgewählter Weltmarktpreise

2000 = 100

5010150

Produkt	1990	1995	2006	2007	2008
landwirtschaftliche Erzeugnisse					
Nahrungsmittel	126,3	127,4	134,5	155,0	191,1
Getreide	122,0	145,6	149,0	199,4	264,0
dar.: Weizen	118,9	155,2	168,2	223,9	285,9
Mais	123,9	139,9	137,8	185,1	253,1
Fleisch	113,2	97,2	119,2	127,9	129,8
dar.: Rindfleisch	132,4	98,5	131,7	134,5	137,9
Geflügelfleisch	82,6	93,3	116,4	131,5	142,3
Schweinefleisch	169,6	105,9	107,7	107,4	109,0
Pflanzliche Öle	120,1	183,6	188,0	263,7	354,6
dar.: Sojabohnenöl	139,9	166,2	156,8	227,3	322,3
Palmöl	91,7	205,9	159,6	275,4	330,4
Rapsöl	123,8	182,7	245,9	292,2	411,2
Sojabohnen	119,7	122,4	118,8	173,4	247,6
Zucker	154,9	164,4	183,0	123,2	154,1
Kaffee	104,8	175,7	134,0	144,9	162,4
Vollmilchpulver	69,2	118,3	124,9	242,9	207,2
Magermilchpulver	63,3	112,9	122,2	233,3	164,0
Orangen	146,2	146,3	227,1	263,9	304,9
Bananen	128,1	105,4	161,7	160,3	199,8
Betriebsmittel					
Rohöl	81,4	60,9	227,6	251,9	343,7
Erdgas	58,9	78,1	237,8	235,7	380,4
Diammoniumphosphat	111,1	140,4	168,8	280,5	627,5
Rohphosphat	92,6	80,0	101,0	162,1	789,9
Kaliumchlorid	80,1	96,1	142,5	163,4	465,4
Superphosphat	95,7	108,7	146,4	246,2	632,8
Harnstoff	117,9	185,1	220,5	306,0	487,6

Anm.: Arithmetisches Mittel der Monatswerte.

Quelle: Internationaler Währungsfonds, Weltbank, BMELV (425).

I. Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Verarbeitungsprodukte

354. Marktordnungspreise für landwirtschaftliche Erzeugnisse

5010200

Erzeugnis	Art des Preises	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
€ je t						
Milch	Richtpreis	309,8	-	-	-	-
Butter	Interventionspreis	3 282,0	3 052,3	2 282,4	2 595,2	2 463,9
Magermilchpulver	Interventionspreis	2 055,2	1 952,4	1 849,7	1 746,9	1 698,0
Rindfleisch	Interventionspreis f. Rinder (SG)	-	-	-	-	-
	Grundpreis f. Rinder (SG)	2 224,0	2 224,0	-	-	-
		01.01.04 - 31.12.04	01.01.05 - 31.12.05	01.01.06 - 31.12.06	01.01.07 - 31.12.07	01.01.08 - 31.12.08
Schafffleisch	Grundpreis (SG)	-	-	-	-	-
Schweinefleisch	Grundpreis (SG)	1 509,4	1 509,4	1 509,4	-	-
Zucker	Grundpreis f. Zuckerrüben	47,7	47,7	47,7	32,9	29,8
	Richtpreis f. Weißzucker ¹⁾	-	-	-	-	-
	Interventionspreis f. Weißzucker ¹⁾	631,9	631,9	631,9	631,9	631,9
	Lagerkostenausgleichsabgabe	-	-	-	-	-
Getreide	einheitlicher Interventionspreis	101,3	101,3	101,3	101,3	101,3

1) Nettopreissystem.

Quelle: BMELV 425.

355. Umsatzsteuersätze im Agrarbereich

Prozent

Stand: November 2008

5010300

Gliederung	Zeitraum gültig ab						
	1.1.94	1.1.95	1.4.96	1.4.98	1.7.98	1.4.99	1.1.07
Verkäufe der land- und forstwirtschaftlichen Erzeuger							
Regelbesteuerung							
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse im Allgemeinen (ermäßigter Steuersatz)	7						7
Weinmost, andere alkoholische Getränke und Flüssigkeiten, Frucht- und Gemüsesäfte, gebrauchte Maschinen, bestimmte Sägewerkerzeugnisse, sonstige Leistungen, z.B. Lohnfahren (Normalsteuersatz)	15			16			19
Verkäufe oder Verpachtungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke	Steuerbefreiungen						
Pauschalbesteuerung (§ 24 UStG)							
Landwirtschaftl. Erzeugnisse im Allgemeinen (Durchschnittssatz)	9		9,5		10	→ 9	10,7
Sägewerkerzeugnisse wie Brennholz, Stangen, Pfähle (Anlage UStG)	9		9,5		10	→ 9	10,7
Weinmost, andere alkoholische Getränke und Flüssigkeiten, Frucht- und Gemüsesäfte	15			16			19
Sägewerkerzeugnisse wie Kanthölzer, Bohlen, Bretter (nicht in Anlage zum UStG)	15			16			19
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse, ausgenommen Sägewerkerzeugnisse (ermäßigter Durchschnittssatz)	5				6	→ 5	5,5
Verkäufe oder Verpachtungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke	Steuerbefreiungen						
Zukäufe der land- und forstwirtschaftlichen Erzeuger							
Betriebsmittel landwirtschaftlicher Herkunft wie Futtermittel, Saat- und Pflanzgut, Nutz- und Zuchtvieh (ermäßigter Steuersatz)	7						7
Betriebsmittel gewerblicher Herkunft wie Handelsdünger, Pflanzenschutzmittel, Energie, Gebäude und Maschinen, Baustoffe und Zubehör, Dienstleistungen (allgemeiner Steuersatz)	15			16			19
Dienstleistungen (durch pauschalierende Betriebe erbracht)	9		9,5		10	→ 9	10,7
Umsätze von Nahrungsmitteln							
Nahrungsmittel im Allgemeinen (ermäßigter Steuersatz)	7						7
Wein, Sekt, Bier, andere alkoholische Getränke, Frucht- und Gemüsesäfte, sonstige Getränke, ausgen. Milch, Kaviar, Hummer, Schnecken (allgemeiner Steuersatz)	15			16			19

Quelle: BMELV 425.

356. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte nach Erzeugnissen

2000 = 100¹⁾

5010400

Erzeugnis	Gewichts- anteil ‰	1991/92	1995/96	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Pflanzliche Produkte								
Getreide	109,29	148,9	111,5	84,4	83,5	105,6	174,7	124,5
dar.: Brotweizen	48,60	149,1	110,8	85,0	82,5	105,8	177,7	127,3
Brotroggen	9,35	148,2	102,6	75,8	79,1	105,8	174,1	116,1
Futtergerste	18,40	150,1	109,9	89,2	87,3	99,9	167,1	129,7
Braugerste	7,19	144,8	125,7	84,9	83,0	100,5	169,4	134,3
Hackfrüchte	68,76	148,0	132,1	106,4	126,0	183,4	126,4	112,8
dar.: Speisekartoffeln	19,28	241,4	220,5	119,1	204,9	434,1	248,7	200,2
Zuckerrüben	42,68	109,0	107,6	101,8	98,7	86,4	78,3	78,3
Saat- und Pflanzgut	11,31	109,5	101,6	94,1	86,8	96,8	123,0	118,4
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	30,47	162,8	101,7	110,5	107,3	125,5	160,2	176,0
Ölpflanzen	23,05	189,6	108,3	115,1	112,8	137,2	180,7	200,1
Rohtabak	1,44	102,3	94,6	103,5	102,0	83,4	88,2	89,4
Heu und Stroh	2,12	85,4	85,1	114,7	104,4	113,4	135,6	150,8
Hopfen	3,86	102,1	92,3	83,7	78,4	78,4	78,4	78,4
Weinmost	32,88	112,5	132,3	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0
Obst	20,46	174,4	124,6	102,9	116,3	123,5	138,4	143,9
dar.: Tafeläpfel	10,03	.	.	103,2	111,7	126,2	141,4	132,0
Gemüse	42,06	83,6	91,2	94,0	111,8	115,9	123,2	127,7
Baumschulerzeugnisse	29,48	96,2	100,8	102,9	102,4	103,0	105,2	107,2
Schnittblumen und Topfpflanzen	49,38	98,0	98,6	107,4	108,1	104,8	109,6	108,4
Zusammen	394,09	130,4	111,9	97,6	102,9	121,2	136,2	121,8
ohne Obst und Gemüse	331,57	133,4	112,9	97,7	101,0	121,8	137,7	119,7
ohne Sonderkulturen	214,53	149,9	115,8	95,6	100,6	133,5	156,8	128,8
Tierische Produkte								
Tiere zur Schlachtung	293,59	118,9	103,0	105,1	107,0	105,6	109,6	115,0
Kälber	7,26	99,3	89,5	109,6	120,2	111,5	122,5	107,7
Rinder	90,01	110,3	99,3	105,8	112,0	111,6	115,8	119,7
Jungbullen	44,87	113,2	98,8	106,5	113,1	109,9	113,1	119,8
Kühe	32,62	108,1	101,1	105,3	111,2	113,0	118,8	118,9
Färsen	12,52	106,8	103,1	104,3	110,2	113,8	117,7	121,4
Schweine	165,96	134,2	109,8	105,0	103,9	101,1	102,7	109,7
Lämmer	4,54	96,3	93,1	104,9	113,0	112,9	115,8	120,2
Geflügel	25,82	121,8	102,8	102,3	104,4	111,3	127,7	134,6
dar.: Jungmastgeflügel	11,77	125,9	103,5	100,2	106,1	119,1	135,6	144,3
Milch	282,19	101,0	94,9	92,7	90,8	93,3	124,0	92,9
Eier	29,64	111,1	113,1	105,0	116,1	123,2	146,8	150,6
Zusammen	605,91	110,2	99,8	99,3	99,9	100,7	118,1	106,5
Insgesamt	1 000	118,3	104,6	98,6	101,1	108,8	125,3	112,5
dagegen einschl. USt ²⁾	1 000	118,8	104,6	98,6	101,1	109,5	127,2	114,2

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Umsatzsteuersatz pauschalierender Landwirte. Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

357. Preismesszahlen für Obst, Gemüse, Baumschulerzeugnisse, Schnittblumen und Topfpflanzen

2000 = 100

5010500

Erzeugnis ¹⁾	1991/92	1995/96	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Obst ²⁾ zusammen	174,4	124,6	102,9	116,3	123,5	138,4	143,9
darunter							
Tafeläpfel	.	.	103,2	111,7	126,2	141,4	132,0
Tafelbirnen	204,8	114,4	94,8	107,8	113,5	120,2	167,3
Pflaumen			88,6	174,6	154,2	108,6	235,8
Gemüse ²⁾ zusammen	83,6	91,2	94,0	111,8	115,9	123,2	127,7
darunter							
Blumenkohl	77,5	73,3	80,9	100,6	115,1	145,7	115,8
Tomaten	.	.	80,3	89,7	84,6	85,9	68,3
Weißkohl	91,4	122,9	84,1	146,6	135,8	183,9	147,4
Salat	.	.	98,1	123,4	128,4	129,8	154,8
Gurken	.	.	87,4	80,0	92,6	83,7	108,7
Karotten	137,0	142,4	103,7	144,7	133,4	140,2	166,1
Bohnen	.	.	94,5	104,7	119,4	133,3	89,7
Porree	103,4	95,7	97,4	124,9	102,7	113,7	134,3
Baumschulerzeugnisse	96,2	100,8	102,9	102,4	103,0	105,2	107,2
davon							
Forstbaumschulen	78,7	93,4	119,5	119,5	119,5	119,5	129,3
Obstbaumschulen	83,7	91,8	115,1	113,3	110,7	113,1	113,9
Ziergehölzbaumschulen	101,8	103,3	98,3	97,8	98,8	101,5	101,9
Schnittblumen und							
Topfpflanzen	98,0	98,6	107,4	108,1	104,8	109,6	108,4
Schnittblumen	88,7	89,0	111,4	115,0	114,0	118,4	112,5
darunter							
Treibrosen	81,9	90,2	125,3	122,2	120,0	124,0	114,9
Treibnelken	95,3	98,6	101,6	111,4	110,9	143,2	142,8
Chrysanthemen	79,4	83,5	98,4	111,7	110,8	105,3	101,9
Tulpen	87,3	84,7	108,2	113,0	105,1	102,5	96,3
Gerbera	75,4	88,3	97,1	102,6	115,0	112,3	108,8
Topfpflanzen	110,3	111,5	104,7	103,5	98,7	103,8	105,7
darunter							
Cyclamen	107,7	113,8	107,4	104,7	103,4	102,7	98,0
Azaleen	95,3	93,6	99,1	97,9	87,6	96,9	96,5
Pelargonien	158,8	160,7	101,0	98,9	90,1	104,4	104,7
Hortensien	86,3	87,2	89,3	87,9	84,5	90,4	96,9
Begonien	111,0	103,0	104,4	106,5	101,3	102,1	103,5

1) Aus dem Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (siehe Tab. 356, ohne Umsatzsteuer). - 2) Handelsklasse I.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

358. Vom Erzeuger erzielte Durchschnittspreise€ je t¹⁾

5010600

Erzeugnis	1999	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Weizen	115	119	107	115	107	96	114	179	175
Roggen	99	106	88	101	79	82	108	183	147
Futtergerste	104	106	91	97	103	93	99	164	165
Triticale	105	106	89	95	96	85	102	167	165
Braugerste	117	133	120	122	113	105	123	222	208
Hafer	98	111	97	94	92	83	103	169	161
Mais	121	118	110	128	107	104	131	195	160
Getreide zusammen	111	115	102	111	103	95	111	180	171
Speisekartoffeln	135	85	125	126	84	76	147	177	169
Fabrikkartoffeln	59	59	58	59	56	43	64	60	65
Kartoffeln zusammen	111	77	104	109	75	67	127	145	143
Zuckerrüben ²⁾	47	47	46	49	48	46	33	29	27
Ölsaaten	147	180	214	233	197	194	230	305	385
Weinmost (€/hl)	49	56	52	68	.	.	.	.	.
Hopfen ³⁾	3 408	4 054	3 024	3 356	2 935	3 358	4 048	5 453	4 893
Tabak	3 971	3 994	3 466	3 300	3 310	2 755	2 800	2 800	2 750
Schlachtvieh, LG									
Rinder	1 163	1 201	1 038	1 050	1 119	1 276	1 352	1 320	1 452
Kälber	2 388	2 376	2 271	2 426	2 451	2 414	2 700	2 708	2 512
Schweine	803	1 030	977	942	1 057	1 050	1 126	996	1 173
Geflügel	755	814	825	795	811	818	857	918	1 020
Pferde	652	798	1 063	1 025	849	776	800	700	734
Schafe	1 502	1 638	1 897	1 812	1 713	1 769	1 856	1 792	1 879
Milch ⁴⁾	300	317	316	300	297	297	297	348	351
Eier	1 075	1 309	1 269	1 270	799	750	839	840	724
Honig	7 056	7 363	7 210	7 210	7 690	7 695	7 690	7 690	7 690

1) Durchschnittlicher Erlös aller verkauften Qualitäten ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis 2005 ist die Produktionsabgabe nicht abgezogen. Einschl. Schnitzelvergütung. - 3) Unter Berücksichtigung der Preise für Vertragsware. - 4) Durchschnittlicher Erlöspreis ab Hof.
 Quelle: BMELV 425.

359. Marktpreise für Getreide, Futtermittel und Mehl€ je 100 kg¹⁾

5010700

Erzeugnis	1995/96	2000/01	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Brotweizen, incl.	14,50	12,60	14,50	10,40	10,90	14,60	23,60	14,50
Brotroggen, incl.	13,00	11,90	12,50	9,20	11,30	14,70	22,30	12,80
Braugerste, incl. ²⁾	19,50	16,40	15,00	12,10	13,20	20,80	29,40	16,20
Futtergerste, incl.	13,10	11,40	12,50	10,10	10,20	13,10	21,20	12,30
Hafer, incl.	14,50	13,40	11,30	10,10	11,50	16,90	21,30	14,20
Mais, incl.	16,70	13,10	15,70	11,60	12,10	15,70	22,20	14,50
Weizenkleie	11,40	8,80	9,20	6,90	6,60	9,80	15,80	9,30
Sojaschrot ³⁾	19,80	23,90	23,80	19,00	19,10	20,50	30,80	31,00
Tapiokapellets	14,20	9,30	.	.	.	.	.	.
Weizenmehl ⁴⁾	28,50	26,50	30,30	27,00	25,80	30,90	39,80	.
Roggenmehl ⁵⁾	28,50	27,50	30,30	26,30	26,20	31,40	39,10	.

1) Ohne Umsatzsteuer, arithmetischer Durchschnitt der wichtigsten Börsen in Deutschland. Wirtschaftsjahresdurchschnitt arithmetisches Mittel der Monatspreise. - 2) Durchschnitt der Börsen Mannheim, Würzburg und Erfurt. - 3) 44 % Rohprotein. - 4) Typ 550. - 5) Typ 997.
 Quelle: BMELV 425.

360. Preise für Schlachtrinder und Schlachtschweine in Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken

€ je kg Schlachtgewicht¹⁾

5010800

Erzeugnis	Handelsklasse	2000/01	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Rinder	Durchschnitt	2,02	2,01	2,37	2,53	2,53	2,67	2,76
Jungbullen	Durchschnitt	2,25	2,34	2,74	2,92	2,82	2,93	3,11
darunter	U 3	2,36	2,49	2,89	3,07	2,99	3,08	3,27
	R 3	2,24	2,38	2,80	2,99	2,91	3,01	3,19
	O 3	2,10	2,16	2,56	2,68	2,57	2,72	2,90
Färsen	Durchschnitt	1,98	2,05	2,33	2,49	2,56	2,69	2,74
darunter	U 3	2,26	2,47	2,70	2,85	2,89	2,98	3,07
	R 3	2,12	2,30	2,56	2,74	2,80	2,91	3,00
Kühe	Durchschnitt	1,71	1,62	1,99	2,13	2,17	2,33	2,33
darunter	R 3	1,88	1,90	2,28	2,39	2,45	2,57	2,57
	O 3	1,76	1,69	2,10	2,24	2,28	2,44	2,43
Kälber	Durchschnitt	3,86	4,03	3,90	4,10	3,91	4,15	3,90
darunter	R 2	4,26	4,68	4,75	5,17	4,84	5,36	4,69
Schweine²⁾	Durchschnitt³⁾	1,62	1,25	1,43	1,42	1,39	1,40	1,51
darunter	E	1,66	1,30	1,48	1,47	1,43	1,44	1,54
	U	1,54	1,18	1,38	1,35	1,32	1,34	1,44
	M 1	1,29	0,97	1,19	1,13	1,10	4,06	3,64

1) Ohne Umsatzsteuer. Gewogener Durchschnitt. Berechnet aufgrund der Meldungen der Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken gemäß der 1. DVO zum Fleischgesetz. Schlachtgewicht gleich Warmgewicht. - 2) Ab Juli 1994 geänderte Schnittführung. - 3) Durchschnitt der Handelsklassen E-P.
Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

361. Preise für angelieferte Vollmilch

Cent je kg¹⁾

5010900

Gliederung	1991/92	1999/00	2000/01	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Fettgehalt der angelieferten Milch (in %)	4,19	4,23	4,23	4,21	4,19	4,17	4,14	4,16	4,15
Netto-Fettwert in Cent je FE ²⁾	3,258	2,941	2,940	2,880	2,830	2,638	2,473	2,489	2,490
Eiweißgehalt der angelieferten Milch (in %)	3,33	3,41	3,43	3,43	3,43	3,42	3,40	3,42	3,42
Netto-Eiweißwert in Cent je EE ³⁾	4,199	4,181	4,198	4,279	4,280	4,397	4,553	4,580	4,550
Erzeugerpreis bei tatsächlichem Fett- und Eiweißgehalt									
ab Hof	31,6	30,2	33,0	29,7	29,4	28,7	29,2	38,5	28,9
frei Molkerei	32,6	31,3	34,1	30,7	30,4	29,8	30,3	39,5	29,9
Erzeugerpreis bei 3,7 % Fett- und 3,4 % Eiweißgehalt									
ab Hof	30,3	28,6	31,4	28,1	27,9	27,4	28,1	37,2	27,2
frei Molkerei	31,3	29,7	32,5	29,1	28,9	28,5	29,2	38,3	28,3

1) Von den Preisen werden zum Teil Leistungen der Molkereien, Zuwendungen an Kontrollverbände in unterschiedlicher Höhe und Absatzfondsbeiträge abgerechnet. Die vom 16.9.1977 bis März 1992 von der Mehrzahl der milcherzeugenden Betriebe zu leistende EG-Mitverantwortungsabgabe ist nicht abgezogen; Erzeugerpreise einschl. Abschlusszahlungen, ohne Umsatzsteuer. - 2) FE = Fetteinheit = 10 g MilCHFett. - 3) EE = Eiweißeinheit = 10 g Milcheiweiß.
Q u e l l e: BLE, BMELV (425).

362. Großhandelseinkaufspreise für Butter, Käse und Eier

5011000

Erzeugnis	Notierungs- ort	1980/ 81	1990/ 91	2000/ 01	2002/ 03	2003/ 04	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08
€ je kg¹⁾										
Butter, Markenware ²⁾	Hannover	4,24	3,33	3,49	3,10	3,09	2,98	2,75	2,71	3,54
Käse										
Emmentaler 45 % F.i.T. ³⁾	Kempten	3,80	4,32	4,15	4,17	4,10	4,11	4,08	4,14	5,14
Tilsiter 45 % F.i.T. ⁴⁾	Kempten	3,11	3,81	3,96	3,81	3,83	3,40	3,14	3,20	3,94
Gouda 45 % F.i.T.										
inländ. Markenware ⁵⁾	Kempten	3,14	3,37	3,40	3,23	2,95	3,03	3,00	3,12	3,74
ausländ. Ware ⁶⁾	Hannover	3,25	3,43	3,44	2,87	2,74	.	.	.	.
Dänischer Schnittkäse	Hannover									
45 % F.i.T.		3,41	3,94	4,09	3,63	3,39	.	.	.	.
Allgäuer Limburger	Kempten									
40 % F.i.T. ⁷⁾		3,01	4,39	4,61	4,73	4,68	4,64	4,61	4,63	5,02
Magermilchpulver ⁸⁾	ab Werk	1,71	1,90	2,51	1,97	1,99	1,97	1,95	2,48	2,59
Cent je St¹⁾										
Eier, Gewichtsklasse M ⁹⁾										
inländ. Ware ¹⁰⁾	Köln	8,6	7,7	8,0	8,8	9,5	9,3	7,8	7,9	8,0
ausländ. Ware ¹⁰⁾¹¹⁾	Köln	8,2	6,5	7,7	8,3	8,3	4,9	6,2	6,6	7,2

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Abgepackt in beschichtete Einwickler; bis 2000/01 Notierung Köln. - 3) Markenkäse ab Werk. F.i.T. = Fett in der Trockenmasse. - 4) Inländische Markenware; bis 2003/04 Notierung Hannover. - 5) Einschl. Verpackung; bis 2000/01 Notierung Köln; bis 2003/04 Notierung Hannover. - 6) Holländ. Fabrikkäse, 4 bis 5 Wochen alt; bis 2000/01 Notierung Köln. - 7) Ab Lager einschl. Stanniol und Karton; bis 31.12.1985 20 % F.i.T. - 8) Sprüware. - 9) Bis 31.12.1996 Gewichtsklasse 4. - 10) Frei rheinisch-westfälische Station, mind. 100 Karton. - 11) Holländische Ware.

Quelle: BMELV 425.

**363. Index der Einfuhrpreise für wichtige Gruppen
von Marktordnungsgütern**

2005 = 100

5011200

Warengruppe/Herkunft	Gewichts- anteil ‰	1990	2000	2003	2004	2006	2007	2008
Getreide und Getreide- erzeugnisse ¹⁾	1,31	133,0	115,1	114,0	116,0	111,3	153,4	171,9
Reis	0,28	90,1	104,9	97,7	98,8	112,7	113,8	126,7
Rindfleisch	1,42	97,0	107,2	93,0	98,4	119,7	116,7	140,1
aus Euro-Ländern	0,81	-	98,8	93,5	96,3	114,1	111,8	132,7
aus Nicht-Euro-Ländern	0,61	-	119,3	92,4	101,5	127,2	123,0	149,8
Schlachtschweine und Schweinefleisch ²⁾	4,52	95,7	92,2	87,1	94,8	102,7	94,6	104,2
aus Euro-Ländern	3,14	-	96,3	89,3	96,3	101,9	93,9	101,3
aus Nicht-Euro-Ländern	1,38	-	84,7	83,0	92,2	104,5	96,2	110,7
Schlachtgeflügel und Geflügelfleisch ²⁾	2,49	113,4	101,1	107,4	101,1	100,7	117,4	123,7
aus Euro-Ländern	1,17	-	97,3	103,3	100,5	100,9	111,5	112,0
aus Nicht-Euro-Ländern	1,32	-	110,2	117,3	101,8	100,6	122,5	134,1
Eier und Eiprodukte	0,76	106,3	114,5	133,6	114,3	107,7	119,7	122,6
Milch und Milch- erzeugnisse	6,68	91,9	99,4	98,3	99,4	98,8	111,2	112,9
aus Euro-Ländern	4,94	-	100,6	99,5	99,8	99,4	110,9	112,6
aus Nicht-Euro-Ländern	1,74	-	95,5	94,0	97,9	97,0	112,0	114,0
Fischerzeugnisse und Meeresfrüchte	3,97	-	95,6	99,8	96,5	106,4	105,9	107,7
aus Euro-Ländern	0,28	-	86,8	95,2	96,9	105,4	101,4	108,8
aus Nicht-Euro-Ländern	3,69	-	98,0	101,1	96,6	106,6	106,8	107,4

1) Einschl. Malz. - 2) Einschl. Fleischzubereitungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

364. Index der Einfuhrpreise für Auslandsgüter

2005 = 100

5011300

Erzeugnis	Gewichts- anteil ‰	1990	2000	2003	2004	2006	2007	2008
Güter der gewerbl. Wirtschaft	917,15	91,7	99,8	95,5	96,7	104,5	104,7	109,3
aus Euro-Ländern	346,46	.	96,0	94,7	96,9	104,3	106,5	109,9
aus Nicht-Euro-Ländern	570,69	.	102,1	96,0	96,6	104,7	103,6	108,9
Güter der Ernährungswirtschaft	82,85	95,7	97,7	98,9	98,3	102,6	109,0	116,4
aus Euro-Ländern	47,16	.	96,1	101,0	100,3	102,5	107,3	113,0
aus Nicht-Euro-Ländern	35,69	.	100,5	96,3	95,8	102,7	111,1	120,9
Einfuhrgüter insgesamt	1000	92,0	99,5	95,7	96,7	104,4	105,1	109,9
aus Euro-Ländern	393,62	.	96,0	95,5	97,4	104,1	106,6	110,3
aus Nicht-Euro-Ländern	606,38	.	102,0	96,0	96,5	104,6	104,1	109,6
Güter der Ernährungswirtschaft								
Getreide	.	168,5	116,1	114,2	117,7	114,4	152,0	170,3
dar. Weizen	0,40	174,4	113,7	114,4	117,3	117,3	117,5	209,9
Mais	0,62	155,6	115,3	116,1	123,1	106,9	135,5	153,0
Kartoffeln, frisch oder gekühlt	0,29	72,9	84,9	100,4	114,3	139,0	119,3	110,3
Süßwaren	3,03	91,6	91,4	100,5	99,0	99,2	102,9	109,9
Frischgemüse	5,69	.	.	.	.	104,6	106,7	106,4
dar. Tomaten	1,44	117,4	106,8	99,6	84,7	99,1	107,4	102,7
Frischobst, Nüsse	7,09	80,7	85,2	90,3	93,5	95,9	95,1	103,0
Weintrauben, frisch	0,79	156,5	104,3	107,4	103,5	108,9	114,0	122,1
Gemüsekonserven	2,59	120,8	100,4	105,4	103,0	104,1	111,0	122,2
Obstkonserven	0,91	88,1	91,7	110,8	116,9	96,1	107,3	112,8
Tierische u. pflanzliche Öle u. Fette	1,77	.	99,5	104,4	104,1	106,1	121,9	142,1
Ölkuchen und Schrote	1,16	.	106,4	101,8	107,3	103,0	132,2	163,2
Fleisch u. Fleischerzeugnisse	9,76	104,1	97,9	95,3	97,5	104,1	105,3	116,3
dar. Rindfleisch ¹⁾	1,42	101,9	107,2	92,9	98,3	119,7	116,6	140,1
Schweinefleisch ¹⁾	2,92	104,7	90,8	84,1	92,8	104,5	95,8	105,9
Fische ¹⁾	1,95	.	.	.	.	106,2	106,6	111,8
Butter	0,70	81,5	98,1	99,9	101,0	96,3	118,8	120,9
Käse und Quark	3,61	92,8	98,6	100,4	99,4	99,2	106,5	109,2
Spirituosen	1,52	95,6	98,5	100,9	101,1	99,8	101,1	101,9
Traubenwein	2,80	82,4	90,5	98,8	100,8	99,5	103,1	112,3
Rohkakao	0,63	79,6	78,6	135,4	104,5	103,7	113,0	137,0
Rohkaffee	2,42	83,3	109,9	64,1	69,9	104,3	106,0	113,3

1) Frisch, gekühlt oder gefroren.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

II. Preise für landwirtschaftliche Betriebsmittel

365. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

2000 = 100¹⁾

5020100

Betriebsmittel	Gewichts- anteil ‰	1991/92	1995/96	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09
Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs								
Saat- und Pflanzgut	38,46	105,8	106,6	105,0	102,9	110,3	131,7	132,4
Getreidesaatgut	15,71	130,3	111,8	97,1	91,2	100,9	134,3	133,4
Futterpflanzensaatgut	3,20	97,7	114,1	112,1	106,1	111,5	138,2	164,5
Zierpflanzensaat- und -pflanzgut	10,79	97,3	108,6	101,9	102,6	105,4	105,1	105,0
Energie- und Schmierstoffe	109,54	78,8	79,9	123,1	138,1	138,7	152,1	154,4
Heizöl	11,18	67,6	60,8	117,5	151,0	143,4	165,4	170,4
Dieselmotortreibstoff	63,57	69,5	73,7	125,2	141,4	141,0	156,7	154,6
Elektrischer Strom	25,51	106,1	104,6	121,2	126,2	130,7	138,6	147,4
Schmierstoffe	3,67	82,0	88,7	115,1	118,6	121,8	124,8	129,4
Düngemittel	72,21	102,0	107,4	118,4	128,3	138,4	183,8	330,9
Einnährstoffdünger	45,92	.	.	122,8	134,4	146,6	191,4	.
Stickstoffdünger	40,18	.	.	124,6	137,1	150,4	195,4	.
Phosphatdünger	1,51	95,3	100,9	108,5	111,6	118,5	192,4	.
Kalidünger	4,23	99,0	100,3	110,4	116,0	120,5	154,0	.
Mehrnährstoffdünger	19,04	105,8	104,8	111,3	119,4	127,6	185,7	.
NP-Dünger	4,79	100,1	102,6	110,2	120,0	128,4	191,1	.
PK-Dünger	3,50	103,2	100,9	106,0	111,6	117,4	182,1	.
NPK-Dünger	10,75	109,6	107,6	113,6	121,6	130,6	184,6	.
Pflanzenschutzmittel	50,20	95,2	96,8	89,9	91,4	95,3	95,3	96,9
Fungizide	16,66	95,1	96,0	88,6	89,8	94,1	93,8	95,0
Insektizide	4,75	85,4	90,7	96,0	96,7	98,8	97,7	95,3
Herbizide	25,77	104,1	99,5	89,8	91,7	96,1	97,0	100,3
Futtermittel	193,14	116,5	105,3	102,5	98,2	106,7	145,5	135,4
Getreide u. Mühlennachprodukte	9,41	.	.	84,4	82,8	108,3	175,0	111,9
Ölkuchen und -schrot	13,60	93,4	90,8	90,9	91,7	93,1	130,0	125,0
Futtermittel tierischer Herkunft	1,16	101,2	102,0	109,2	115,9	127,2	139,3	122,7
Mischfuttermittel	164,48	118,7	107,1	104,1	99,2	107,6	145,5	137,6
Veterinärleistungen	112,13	.	.	100,2	100,2	101,6	104,3	118,8
Instandhaltung und Reparatur von Geräten	71,65	.	88,0	116,2	119,4	122,9	127,0	131,6
von Wirtschaftsgebäuden	26,59	85,4	98,5	103,4	104,7	107,8	111,2	114,0
Zusammen	723,73	94,3	94,8	107,7	110,3	115,2	134,3	149,7
Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen								
Material	202,47	88,3	95,5	107,2	108,7	111,2	113,5	119,2
Maschinen und sonstige Ausstattungsgüter	101,39	85,5	93,9	107,4	109,7	112,8	115,7	122,4
Maschinen und Geräte für die Bodenbearbeitung	15,71	83,3	93,7	103,5	103,9	105,7	108,2	115,9
Erntebergung	54,34	83,8	93,3	108,0	110,6	114,3	117,3	124,1
Fahrzeuge	101,08	88,4	97,5	106,9	107,8	109,7	111,2	116,0
Bauten	73,80	91,5	102,1	103,3	105,0	108,6	113,2	117,4
Zusammen	276,27	89,5	97,2	106,1	107,8	110,5	113,4	118,7
Insgesamt	1 000	93,2	95,5	107,3	109,6	113,9	128,5	141,1
dagegen einschl. USt	1 000	92,0	94,8	107,4	109,9	115,1	130,5	143,9

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

366. Durchschnittliche Einkaufspreise der Landwirtschaft für Futtermittel, Düngemittel und Energie

5020200

Betriebsmittel ¹⁾	1991/92	1995/96	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
Futtermittel⁶⁾								
€ je t								
Einzelfuttermittel								
Trockenschnitzel	158	140	108	122	103	97	133	.
Fischmehl	518	512	653	566	533	765	973	.
Sojaschrot	214	201	225	237	189	190	221	325
Mischfuttermittel								
Milchaustauschfutter für Aufzuchtälber	1 062	1 066	1 341	1 329	1 395	1 518	1 747	1 986
Milchleistungsfutter	169	150	147	158	147	162	158	229
Eiweißkonzentrat für Schweine	335	309	.	.	.	.	.	.
Alleinfutter für Mastschweine ²⁾	227	189	183	200	181	175	195	274
Alleinfutter für Legehennen	232	207	202	220	201	189	209	276
Düngemittel								
€ je t Reinnährstoff ⁷⁾								
Stickstoff (N)	499,5	544,6	530,0	590,0	620,0	690,0	755,0	880,0
Phosphorsäure (P ₂ O ₅)	583,4	594,7	550,0	568,0	590,0	600,0	636,0	855,0
Kali (K ₂ O)	284,8	296,5	299,1	307,0	315,0	325,0	334,0	450,0
Kalk (CaO)	68,0	68,0	70,0	72,0	72,0	74,0	76,0	89,0
Energie								
€ je Einheit								
Dieselmotortreibstoff ³⁾ (100 l)	49,03	50,53	75,19	76,59	85,45	96,78	116,37	147,23
Benzin ⁴⁾ (100 l)	61,70	67,29	87,31	89,72	94,74	105,42	105,04	.
Heizöl, extra leicht (100 l)	22,03	20,22	31,58	30,18	39,17	50,29	47,67	60,38
Heizöl, schwer (t)	108,18	107,04	193,91	175,31	192,37	294,98	268,00	361,00
Elektr. Strom ⁵⁾ (100 kWh)	11,05	11,59	.	.	.	.	.	.

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Bis 1995/96 Alleinfutter; ab 1997/98 unter 50% Getreideanteil. - 3) Die Gasölbeihilfe ist nicht abgezogen. - 4) Bis 1998 Normalbenzin (Markenware, unverbleit); ab 1999 Superbenzin (Markenware, unverbleit). - 5) Durchschnittliche Ausgaben (Grundpreis und Arbeitspreis). - 6) Bis 1996/97 Angaben aus den Betriebs- und Marktwirtschaftlichen Meldungen; ab 1997/98 nach Angaben der ZMP; Vergleiche mit Vorjahren eingeschränkt. - 7) Eigene Berechnungen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

III. Löhne in Landwirtschaft und Industrie

367. Tariflöhne in der Landwirtschaft

5030100

Wirtschaftsjahr ¹⁾	Facharbeiter	Landarbeiter	Angelernte Arbeiter für	
			schwere Arbeiten	leichte Arbeiten
Früheres Bundesgebiet ²⁾				
		€ je Stunde		
1980/81	4,94	4,61	4,34	3,32
1990/91	6,87	6,41	5,96	4,43
1995/96	8,17	7,63	7,18	5,38
1999/00	8,91	8,28	7,77	5,83
2000/01	8,94	8,31	7,81	5,87
2001/02	9,12	8,48	7,97	5,98
2002/03	9,32	8,64	8,14	6,11
2003/04	9,56	8,91	8,36	6,37
2004/05	9,56	8,91	8,37	6,37
2005/06	9,66	9,01	8,47	6,44
2006/07	9,86	9,19	8,62	6,55
2007/08	10,06	9,37	8,75	6,71
		2000 = 100		
2002/03	104,2	104,1	104,3	104,3
2003/04	106,8	106,8	106,9	106,9
2004/05	106,8	106,9	107,0	107,0
2005/06	108,0	108,2	108,2	108,2
2006/07	110,1	110,2	110,2	110,0
2007/08	112,4	112,3	111,9	112,6
Neue Länder ³⁾				
		€ je Stunde		
1995/96	7,49	6,89	6,28	5,15
1999/00	8,30	7,65	7,03	5,78
2000/01	8,37	7,68	7,09	5,83
2001/02	8,57	7,91	7,26	5,99
2002/03	8,67	7,97	7,35	6,05
2003/04	8,93	8,22	7,55	6,31
2004/05	8,93	8,26	7,58	6,33
2005/06	9,04	8,38	7,69	6,38
2006/07	9,18	8,51	7,82	6,44
2007/08	9,40	8,71	8,00	6,50
		2000 = 100		
2004/05	107,5	107,5	107,7	107,7
2005/06	108,8	108,8	109,1	108,5
2006/07	110,6	110,6	111,0	109,6
2007/08	113,2	113,3	113,7	110,6

1) Ab 1991/92 einschließl. weibl. Arbeitnehmer. - 2) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West. - 3) Ohne Berlin-Ost.
 Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

368. Durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in der Landwirtschaft

5030200

Arbeitergruppe ¹⁾	1995	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Früheres Bundesgebiet²⁾								
Stundenverdienst in €								
Qualifizierte Arbeiter	9,90	10,68	11,12	11,45	10,93	10,45	11,35	10,14
Landarbeiter	8,88	10,91	10,70	11,79	10,27	10,77	11,01	11,71
Nichtqualifizierte Arbeiter	8,60	9,94	10,40	10,14	10,35	10,40	10,14	10,33
Insgesamt	9,24	10,56	10,88	11,07	10,73	10,47	10,91	10,37
Bezahlte Stunden je Monat								
Qualifizierte Arbeiter	193,8	195,4	194,7	195,7	208,1	206,5	212,3	203,9
Landarbeiter	200,0	206,7	189,3	208,7	207,1	206,6	212,6	204,0
Nichtqualifizierte Arbeiter	195,8	181,8	175,1	189,5	201,1	194,2	202,6	194,9
Insgesamt	196,2	194,7	189,2	195,6	206,3	203,6	209,2	201,4
Neue Länder³⁾								
Stundenverdienst in €								
Qualifizierte Arbeiter	6,63	7,16	7,55	7,57	7,34	7,57	7,58	7,74
Landarbeiter	6,71	7,16	7,41	7,16	7,11	7,46	7,34	7,54
Nichtqualifizierte Arbeiter	5,60	6,30	6,68	6,50	6,40	6,72	6,45	6,37
Insgesamt	6,59	7,14	7,51	7,46	7,27	7,52	7,50	7,69
Bezahlte Stunden je Monat								
Qualifizierte Arbeiter	215,4	201,8	198,6	200,1	202,9	204,6	200,9	195,9
Landarbeiter	219,2	197,5	207,6	212,2	210,5	212,4	207,0	207,4
Nichtqualifizierte Arbeiter	214,0	211,9	206,6	203,7	197,8	193,3	191,4	178,7
Insgesamt	215,9	201,3	199,9	202,3	204,2	205,7	202,0	197,9
Deutschland⁴⁾								
Stundenverdienst in €								
Qualifizierte Arbeiter	.	7,27	7,67	7,67	7,57	7,71	7,72	7,86
Landarbeiter	.	7,42	7,69	7,35	7,22	7,57	7,51	7,69
Nichtqualifizierte Arbeiter	.	7,52	7,55	7,80	7,79	7,82	8,25	8,90
Insgesamt	.	7,30	7,67	7,62	7,51	7,69	7,69	7,85
Bezahlte Stunden je Monat								
Qualifizierte Arbeiter	.	201,6	198,4	199,9	203,2	204,7	201,3	196,3
Landarbeiter	.	198,1	205,9	212,0	210,4	212,2	207,2	207,3
Nichtqualifizierte Arbeiter	.	200,8	198,2	198,4	198,9	193,5	196,7	188,7
Insgesamt	.	200,9	199,3	202,0	204,3	205,6	202,4	198,1

Anmerkung: Ab 2006 Umstellung der Statistik auf einen 4-jährigen Turnus, die nächste Verdiensterhebung findet 2010 statt.

1) Nur allgemeine Landwirtschaft; alle Betriebsgrößenklassen; jeweils September. Die Bruttoverdienste enthalten Zulagen und Zuschläge sowie die für Sachleistungen einbehaltenen Lohnbestandteile, nicht jedoch den Wert unentgeltlich gewährter Deputate. - 2) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West sowie für 2002 ohne Angaben für Schleswig-Holstein. -

3) Ohne Berlin-Ost. - 4) Ohne Berlin, Bremen, Hamburg und das Saarland.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

369. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe

5030300

Jahr	Bezahlte Wochenarbeitszeit in Stunden			Bruttostundenverdienste in €			Bruttomonatsverdienste in €		
	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen
Durchschnittswerte nach Kalenderjahren									
Früheres Bundesgebiet									
1980	42,1	40,0	41,6	7,24	5,24	6,86	-	-	-
1990	40,0	38,4	39,8	10,79	7,87	10,29	-	-	-
2000 ¹⁾²⁾	38,0	37,0	37,9	15,13	11,47	14,64	2 500	1 844	2 409
2003	37,8	36,9	37,7	16,05	12,22	15,56	2 634	1 956	2 546
2004	37,7	36,8	37,6	16,37	12,49	15,89	2 681	1 997	2 594
2005	37,7	36,9	37,6	16,57	12,63	16,09	2 712	2 024	2 626
2006	38,0	37,2	37,9	16,67	12,71	16,20	2 754	2 055	2 669
2007	38,5	37,8	38,4	22,56	17,87	21,79	3 776	2 922	3 630
2008 ³⁾	38,5	37,7	38,4	23,18	18,28	22,38	3 878	2 994	3 732
Neue Länder									
1995	39,7	39,0	39,6	9,29	6,97	9,01	-	-	-
2000 ¹⁾²⁾	39,9	39,7	39,9	10,50	8,18	10,15	1 822	1 411	1 759
2003	39,6	39,3	39,6	11,30	8,86	10,89	1 946	1 515	1 874
2004	39,8	39,5	39,7	11,55	9,06	11,13	1 994	1 555	1 920
2005	39,9	39,6	39,8	11,75	9,21	11,32	2 036	1 586	1 960
2006	40,2	39,8	40,1	11,86	9,32	11,44	2 071	1 611	1 994
2007	39,6	39,3	39,5	14,33	12,11	13,86	2 465	2 065	2 381
2008 ³⁾	39,6	39,4	39,6	14,79	12,32	14,27	2 548	2 106	2 454
Deutschland									
2000	38,3	37,4	38,2	14,46	10,95	13,98	2 407	1 778	2 320
2003	38,0	37,3	37,9	15,43	11,65	14,93	2 549	1 885	2 460
2004	38,0	37,2	37,9	15,74	11,90	15,24	2 596	1 925	2 507
2005	37,9	37,3	37,9	15,95	12,03	15,45	2 630	1 952	2 542
2006	38,3	37,6	38,2	16,05	12,11	15,55	2 670	1 980	2 582
2007	38,7	38,0	38,6	21,46	16,87	20,68	3 605	2 778	3 463
2008 ³⁾	38,7	38,0	38,5	22,05	17,22	21,23	3 702	2 843	3 555

1) Ab 1996 nach der Wirtschaftszweigklassifikation, Ausgabe 1993 (WZ 93). - 2) Ab Oktober 1999 neuer Berichtskreis; Vergleiche mit Vorjahren eingeschränkt. - 3) Ab 2008 nach der Wirtschaftszweigklassifikation, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

IV. Grundstückspreise

370. Pachtentgelte für landwirtschaftliche Einzelgrundstücke

€ je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)¹⁾

5040100

Jahr	Neupachten ²⁾³⁾			Pachten insgesamt ³⁾⁴⁾
	Ackerland	Grünland	insgesamt ⁴⁾	
Früheres Bundesgebiet				
1993	263	170	237	217
1995	264	163	239	216
1997	271	169	243	218
1999	285	163	249	221
2001	287	161	251	225
2003	294	148	258	231
2005	295	146	252	227
2007	313	163	279	234
darunter in der Betriebsgrößenklasse				
unter 2 ha	345	374	1 372	1 152
2 - 5 ha	267	142	316	317
5 - 10 ha	259	126	386	279
10 - 20 ha	285	134	268	241
20 - 30 ha	288	154	257	228
30 - 50 ha	310	168	256	233
50 - 100 ha	320	170	274	234
100 ha und mehr	313	163	288	232
Neue Länder				
1993	86	47	75	77
1995	101	49	93	85
1997	112	55	99	90
1999	119	61	108	97
2001	135	61	122	104
2003	140	66	128	113
2005	140	69	125	119
2007	143	73	129	122
darunter in der Betriebsgrößenklasse				
unter 2 ha	184	-	2 239	959
2 - 5 ha	126	92	105	123
5 - 10 ha	103	62	74	118
10 - 20 ha	85	65	86	120
20 - 30 ha	132	63	117	101
30 - 50 ha	216	62	157	104
50 - 100 ha	128	69	98	112
100 ha und mehr	143	73	130	123

1) Ergebnisse der in zweijährlichem Turnus stattfindenden Agrarberichterstattung, ab 1999 Agrarstrukturhebung. - 2) In den jeweils letzten 2 Jahren erstmalig gepachtete Flächen oder Flächen, für die sich der Pachtpreis in dieser Zeit änderte. - 3) Ohne Pachtungen von Eltern, Ehegatten, sonstigen Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers. - 4) Einschließlich der Entgelte für Sonderkulturflächen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

371. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz€ je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)¹⁾

5040200

Jahr	Ertragsmesszahl in Hundert von ... bis unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung					
	unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 u. mehr	Insgesamt
Deutschland						
1995	9 166	8 467	8 798	14 794	16 544	10 880
2000	6 777	6 410	7 762	12 843	17 018	9 081
2001	7 738	6 715	8 053	13 110	15 891	9 427
2002	6 877	7 039	8 795	12 991	14 879	9 465
2004						
Zusammen	7 241	6 595	8 520	12 867	15 368	9 233
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	12 089	14 545	16 772	21 636	31 014	20 239
0,25 - 1 ha	9 062	9 775	12 544	15 704	20 826	13 418
1 - 2 ha	8 505	9 569	12 792	16 279	19 165	12 582
2 - 5 ha	9 592	9 099	11 729	16 292	17 317	11 910
5 und mehr ha	5 840	5 063	6 774	10 492	12 477	7 245
2005						
Zusammen	6 170	6 127	8 236	12 537	14 265	8 692
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	11 885	12 501	15 686	22 964	27 074	18 058
0,25 - 1 ha	8 486	9 480	11 971	16 381	20 216	13 129
1 - 2 ha	8 103	9 142	12 256	15 170	17 733	11 966
2 - 5 ha	8 652	7 939	11 020	14 462	15 561	10 813
5 und mehr ha	4 726	4 829	6 598	10 259	12 137	6 937
2006						
Zusammen	6 179	6 317	8 328	12 293	15 797	8 909
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	10 651	11 726	16 600	24 222	32 694	19 661
0,25 - 1 ha	8 574	9 130	12 328	17 062	20 402	13 246
1 - 2 ha	8 125	8 823	12 034	15 383	19 626	12 094
2 - 5 ha	7 805	8 626	12 031	15 784	17 055	11 441
5 und mehr ha	5 018	4 936	6 411	9 142	13 214	6 912
2007						
Zusammen	6 658	6 557	9 232	13 713	16 134	9 205
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	11 386	12 523	16 186	20 498	27 367	18 212
0,25 - 1 ha	8 154	9 337	12 381	16 380	19 904	12 949
1 - 2 ha	8 323	8 958	12 117	15 946	19 040	11 993
2 - 5 ha	8 065	8 692	11 829	16 760	17 313	11 502
5 und mehr ha	5 674	5 295	7 618	10 854	13 727	7 362
2008						
Zusammen	7 310	7 166	10 281	13 216	16 454	9 955
davon ²⁾ :						
0,1 - 0,25 ha	10 392	13 264	16 100	19 509	25 624	17 410
0,25 - 1 ha	8 172	9 265	12 416	16 364	19 476	12 858
1 - 2 ha	8 596	9 232	12 681	17 033	19 218	12 505
2 - 5 ha	8 595	9 012	13 144	15 742	18 334	12 071
5 und mehr ha	6 515	5 986	8 610	10 563	14 260	8 276

1) Kaufwerte für Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Ohne Hamburg, Bremen und Berlin; die Abgrenzung der FdIN deckt sich nicht voll mit der in der Agrarstatistik üblichen Abgrenzung der LF. - 2) FdIN je Veräußerungsfall von ... bis unter ... ha.

372. Kaufwerte für Bauland

€ je m²

5040300

Jahr	Baureifes Land	Rohbau- land	Sonstiges Bauland ¹⁾	Baulandarten insgesamt
Insgesamt				
Deutschland				
2001	75,20	19,46	25,60	50,18
2002	80,44	22,66	25,51	58,43
2003	99,89	24,13	41,04	76,90
2004	103,47	27,00	34,91	76,93
2005	115,80	26,13	36,71	85,97
2006	122,85	25,74	36,27	81,93
2007	134,29	26,20	36,96	83,64
2008	126,58	21,91	35,11	80,38
Früheres Bundesgebiet				
1990	63,50	29,18	20,54	45,63
2001	88,70	21,40	36,99	61,63
2002	91,82	24,75	32,66	68,29
2003	117,33	27,07	54,93	92,37
2004	129,02	32,31	47,69	97,31
2005	140,44	31,12	51,81	108,53
2006	152,79	35,41	47,72	105,11
Neue Länder²⁾				
1991	10,45	5,69	7,31	6,70
2001	44,94	14,35	11,54	27,86
2002	50,45	16,90	14,56	35,15
2003	48,95	15,48	11,95	35,04
2004	44,92	12,87	10,90	31,88
2005	49,14	14,64	12,24	33,62
2006	47,03	10,10	10,95	29,00
2008 nach Baugebieten				
Deutschland				
Geschäftsgebiet	240,59	15,87	28,92	217,94
Geschäftsgebiet mit Wohngebiet	161,78	26,41	17,82	146,00
Wohngebiet	138,10	29,63	17,11	119,73
Industriegebiet	35,38	14,28	38,97	37,34
Dorfgebiet	40,55	10,85	2,59	26,19

1) Industrieland, Land für Verkehrszwecke, Freiflächen. - 2) Einschl. Berlin-Ost.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

V. Gewerbliche Preise, Verbraucherpreise

373. Teilindex der Erzeugerpreise des Nahrungs- und Genussmittelgewerbes

2005 = 100

5050100

Erzeugnis ¹⁾	Ge- wichts- anteil ‰	1991	2000	2002	2003	2004	2006	2007	2008
Mahl- u. Schälmuehlenerzeugnisse	2,38	114,4	95,2	99,6	104,1	104,9	102,2	118,6	132,3
Teigwaren	0,29	99,3	93,3	96,9	99,5	102,8	100,3	100,7	119,3
Stärke u. Stärkeerzeugnisse	0,57	126,6	105,7	108,1	104,8	106,9	103,2	121,2	128,4
Backwaren	11,04	.	90,7	95,8	99,0	99,8	100,8	102,8	110,0
Zucker	2,55	102,5	99,4	99,9	99,7	100,7	97,1	96,2	95,0
Verarbeitetes Obst u. Gemüse	3,16	95,6	101,7	101,7	102,8	102,8	100,1	104,2	111,0
Süßwaren	6,65	89,1	94,3	98,5	99,9	99,7	100,9	101,5	106,6
Pflanzliche Öle, nicht behandelt	.	.	78,9	99,2	102,4	104,6	114,2	123,3	156,8
Öle und Fette	2,29	.	84,5	99,7	101,7	105,1	110,5	126,2	160,0
Margarine	0,70	83,1	97,5	99,5	100,7	100,6	101,0	104,9	130,0
Verarb. Kartoffeln u. -erzeugnisse	0,91	87,8	91,7	99,4	100,5	103,9	103,1	117,3	109,7
Milch und -erzeugnisse	15,97	100,6	102,0	105,4	103,3	102,2	98,9	107,9	118,5
davon:									
Flüssige Milch und flüssiger									
Rahm, verarbeitet	5,62	.	102,5	107,2	104,9	102,9	98,4	110,3	123,4
Butter u.a. Fettstoffe aus Milch	1,05	.	120,1	110,9	108,8	105,7	95,8	120,4	104,6
Käse und Quark	4,70	.	98,5	105,9	102,6	101,5	99,3	108,0	122,3
And. Milch u. -erzeugnisse	3,59	.	96,7	101,2	101,7	101,9	99,6	102,4	112,8
Speiseeis	1,01	94,3	105,4	107,6	102,6	100,9	99,3	100,8	108,7
Fleisch u. Fleischerzeugnisse	24,51	94,0	88,4	96,4	95,1	97,6	102,4	102,0	107,9
Fischerzeugn. u.a. Meeresfrüchte	1,58	.	88,0	111,2	107,9	101,4	103,8	103,9	104,4
Kaffee	2,04	94,3	99,8	93,1	91,8	90,8	103,8	104,3	106,8
Bier	7,46	78,6	92,1	96,0	97,8	99,5	101,3	103,5	106,8
Malz	0,39	160,4	109,6	117,9	114,9	107,9	102,1	142,9	171,9
Spirituosen	2,63	91,6	98,1	98,7	100,3	100,1	100,5	102,1	103,4
Traubenwein	1,01	102,2	101,9	102,7	100,6	99,8	100,2	100,4	102,9
Erfrischungsgetränke, natürliches Mineralwasser	6,52	.	92,5	95,5	97,3	99,9	101,1	102,0	104,3
Würzen und Soßen	2,58	.	100,5	100,1	99,0	100,1	99,6	101,4	107,7
Futtermittel für Nutztiere	2,96	.	99,3	106,0	105,0	112,1	104,7	133,9	160,4
Futtermittel für sonstige Tiere	1,11	.	102,2	103,2	101,4	100,4	97,8	97,1	99,9
Nahrungs- und Futter- mittel sowie Getränke	110,36	91,4	94,6	98,9	99,1	100,2	101,3	105,2	112,5
Tabakwaren	.	53,5	65,8	72,7	78,3	87,1	105,4	106,7	107,3
Nachrichtlich:									
Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	1 000	86,0	90,6	92,7	94,3	95,8	105,4	106,8	112,7

1) Aus dem Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz); ohne Umsatzsteuer; bis 1994 Früheres Bundesgebiet.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

374. Preismesszahlen für verschiedene Energiearten

2005 = 100

5050200

Produkt ¹⁾	Ge- wichts- anteil ‰	1991	2000	2002	2003	2004	2006	2007	2008
Mineralölerzeugnisse	.	52,8	79,6	78,8	82,7	87,9	108,1	111,4	125,7
dav. Motorenbenzin	19,75	55,9	83,6	85,5	89,3	93,1	105,6	109,2	114,0
Dieselmotorenkraftstoff	17,62	51,5	75,8	77,8	82,4	87,6	104,9	108,2	124,1
Heizöl, leicht	4,12	49,1	75,3	63,4	65,3	74,7	112,1	110,4	145,4
Heizöl, schwer	0,74	48,1	77,3	71,8	76,2	71,1	122,3	120,0	164,8
Elektrizität	98,88	109,6	79,7	81,0	87,9	92,4	116,6	116,5	131,3
dav. bei Abgabe an:									
Haushalte	26,69	80,6	80,0	88,9	92,8	95,7	103,9	107,6	112,8
Gewerbl. Anlagen	6,10	111,3	84,3	87,9	92,7	95,6	103,9	107,0	111,9
Sondervertragskunden	32,06	115,2	78,9	80,4	90,1	94,2	114,1	117,0	129,8
Weiterverteiler	34,03	.	78,8	73,7	80,9	87,3	131,2	124,8	150,8
Erdgas	70,29	58,6	68,2	77,9	85,7	82,8	124,5	121,4	144,8
dav. bei Abgabe an:									
Haushalte	13,44	64,2	74,3	84,8	89,3	90,3	118,1	121,6	132,4
Handel und Gewerbe	4,42	62,3	70,8	82,0	87,0	87,4	120,3	120,4	131,7
Industrie	11,58	57,8	71,8	80,9	89,6	85,6	128,7	128,3	151,1
Kraftwerke	2,40	.	80,5	85,9	92,4	93,5	113,8	108,0	138,3
Ortsgasversorgungs- unternehmen	20,29	.	64,5	74,6	83,4	79,0	127,7	120,0	147,4
Weiterverteiler	18,16	.	63,7	72,4	81,7	77,2	125,4	120,5	151,1
Fernwärme mit Dampf und Warmwasser	7,91	77,8	80,9	92,0	92,8	92,9	112,7	119,8	126,9
Wasser u. Dienstleistungen der Wasserversorgung	14,23	62,5	95,0	94,7	94,9	97,7	101,4	102,6	103,6
dav. bei Abgabe an:									
Haushalte	8,17	.	95,0	94,6	95,4	98,0	101,5	102,5	103,6
Industrie	2,13	.	92,8	93,5	94,0	97,6	102,8	104,3	104,7
Wasserversorgungs- unternehmen	3,93	.	99,2	98,5	94,5	96,8	100,3	101,8	103,2

1) Aus dem Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz); ohne Umsatzsteuer; bis 1994 Früheres Bundesgebiet.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

375. Entwicklung der Verbraucherpreise

2005 = 100

5050310

Jahr	Lebenshaltung insgesamt	darunter: Ernährung ¹⁾	Jahr	Lebenshaltung insgesamt	darunter: Ernährung ¹⁾
1950	22,7	.	1995	87,1	94,3
1955	24,9	.	1996	88,3	94,9
1960	27,3	.	1997	90,0	96,3
1965	31,2	.	1998	90,9	97,2
1970	35,2	.	1999	91,4	96,0
1975	47,4	.	2000	92,7	95,3
1980	57,8	74,2	2001	94,5	99,6
1985	69,9	84,7	2002	95,9	100,4
1990	74,8	87,3	2003	96,9	100,3
1991	75,9	89,6	2004	98,5	99,9
1992	79,8	91,5	2006	101,6	102,0
1993	83,3	91,9	2007	103,9	105,9
1994	85,6	93,4	2008	106,6	112,3

Anmerkung: Von 1945 bis Januar 1961 liegt die Entwicklung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen zugrunde. Von Januar 1962 bis Januar 1991 ist die Entwicklung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im früheren Bundesgebiet und danach die des Verbraucherpreisindex für Deutschland unterstellt.

1) Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

376. Verbraucherpreisindex nach Hauptgruppen

2005 = 100

5050510

Warengruppe ¹⁾	Gewichts- anteil ‰	1991	2002	2003	2004	2006	2007	2008
Lebenshaltung insgesamt	1 000	75,9	95,9	96,9	98,5	101,6	103,9	106,6
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,55	89,6	100,4	100,3	99,9	102,0	105,9	112,3
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	38,99	64,9	82,0	86,3	92,2	103,0	106,4	108,4
Alkoholische Getränke	16,56	85,4	97,3	98,8	99,7	100,2	102,9	105,8
Tabakwaren	22,43	52,4	72,7	78,8	87,7	105,0	108,9	110,3
Bekleidung und Schuhe	48,88	92,6	103,4	102,6	101,9	99,4	100,7	101,4
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	308,00	65,5	94,4	95,8	97,3	102,9	104,9	108,5
Mieten	203,30	.	97,2	98,2	99,1	101,1	102,2	103,5
Strom, Gas u. a. Brennstoffe	59,82	65,6	83,6	86,5	89,9	110,2	114,5	127,3
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung	55,87	89,2	100,2	100,5	100,3	99,8	101,0	102,5
Gesundheitspflege	40,27	65,3	82,1	82,5	98,3	100,5	101,3	103,0
Verkehr	131,90	66,8	91,9	93,9	96,1	103,0	106,9	110,5
Kraftstoffe	35,37	54,7	84,8	88,8	92,6	105,5	109,8	117,3
Superbenzin	19,29	55,6	85,5	89,4	93,1	105,6	109,7	114,4
Diesel	8,15	51,3	78,5	83,0	88,1	105,0	109,6	125,0
Nachrichtenübermittlung	31,00	130,5	102,0	102,7	101,8	96,0	94,9	91,8
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	115,68	89,7	102,6	102,0	101,1	99,5	99,8	99,8
Bildungswesen	7,40	54,8	93,0	95,0	98,1	101,5	126,9	137,9
Beherbergungs- und Gast- stättendienstleistungen	43,99	76,3	98,3	99,1	99,9	101,2	104,0	106,3
Andere Waren und Dienstleistungen	74,47	71,1	96,3	97,9	99,3	101,1	103,7	105,9

1) Siehe Vorbemerkung Seite 315.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

377. Preisindex der Gütergruppen Nahrungs- und Genussmittel im Verbraucherpreisindex

2005 = 100

5050600

Warengruppe	Gewichts- anteil ‰ ¹⁾	1991	2003	2004	2006	2007	2008
Nahrungsmittel	89,99	89,6	100,5	100,2	101,9	105,9	112,7
Brot u. Getreideerzeugnisse	16,44	82,9	99,6	100,0	100,6	103,8	112,0
Brot u. andere Backwaren							
aus Brotteig	9,82	78,9	99,7	100,0	100,5	104,3	111,4
Dauerbackwaren	1,81	92,0	99,2	100,1	100,7	104,1	110,8
Feine Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	3,24	87,6	99,1	99,4	101,2	103,2	110,5
Fische, Fischwaren	3,11	76,1	97,4	97,9	104,8	108,9	111,1
Fische, frisch	1,47	71,9	95,3	96,7	105,4	109,9	112,1
Fischkonserven	0,66	82,2	101,8	101,3	102,8	105,0	107,1

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 335

**Noch: 377 Preisindex der Gütergruppen Nahrungs- und Genussmittel
im Verbraucherpreisindex
2005 = 100**

Warengruppe	Gewichts- anteil ‰ ¹⁾	1991	2003	2004	2006	2007	2008
Fleisch, Fleischwaren	21,54	87,5	100,0	99,8	100,8	102,6	106,5
Rind-, Kalbfleisch	1,80	90,2	97,4	97,7	102,7	105,5	110,3
Schweinefleisch	3,21	92,4	100,7	100,0	100,6	101,0	103,7
Schaffelfleisch, frisch, gefroren	0,18	81,6	97,1	97,5	102,6	105,8	110,6
Geflügelfleisch, frisch, gefroren	2,03	106,4	103,0	101,8	101,4	107,1	120,1
Wurstwaren, Schinken, Speck	11,38	82,4	99,8	99,7	100,4	102,0	104,4
Molkereiprodukte u. Eier	14,44	94,6	101,9	101,5	100,0	105,9	120,7
Trinkmilch	2,42	92,8	99,9	100,1	100,0	109,6	122,7
Käse u. Quark	6,33	96,7	103,4	102,1	99,7	106,4	124,6
Butter	1,23	107,2	105,7	105,1	97,2	116,6	114,5
Eier	1,33	89,9	100,0	101,3	101,8	104,6	116,0
Speisefette und -öle	2,55	98,8	103,5	102,6	100,8	111,4	119,8
Margarine u. a. pflanzliche Fette	0,74	89,3	102,9	100,9	101,1	105,1	126,7
Speiseöle (ohne Olivenöl)	0,35	95,3	100,9	101,2	102,0	103,7	128,1
Obst	9,23	95,0	99,0	89,9	103,2	107,8	114,3
Zitrusfrüchte, frisch, gekühlt	1,11	92,4	97,7	97,1	100,9	107,5	120,1
Bananen, frisch, gekühlt	1,12	72,4	88,4	89,3	94,2	94,2	96,2
Apfel, frisch, gekühlt	2,75	108,9	105,2	105,6	105,7	110,8	115,8
Obstkonserven	0,51	93,1	103,0	106,6	100,9	105,7	118,6
Gemüse (einschl. Kartoffeln u.a. Knollengewächse)	10,60	104,5	105,4	101,7	108,4	116,4	118,7
Blatt- u. Stielgemüse, frisch, gekühlt	1,19	149,0	120,9	101,4	110,2	98,9	103,9
Speisekohl, frisch, gekühlt	0,62	112,4	102,5	87,9	114,5	112,7	115,5
Tomaten, Paprika, Gurken u.a.							
Fruchtgemüse	2,80	107,8	104,7	97,2	103,2	109,9	104,8
Tiefgefrorenes Gemüse	0,47	97,5	97,8	101,1	99,1	100,2	103,8
Gemüsekonserven	1,47	110,2	105,8	104,1	102,1	113,1	122,9
Kartoffeln	1,10	74,4	98,8	105,3	131,6	162,4	164,1
Kartoffelerzeugnisse	0,93	89,9	101,5	103,2	104,4	120,3	118,4
Zucker, Marmelade, Konfitüre, Honig, Sirup, Schokolade und Süßwaren	7,70	87,3	98,9	99,8	101,3	102,6	108,8
Zucker	0,66	92,1	97,0	99,3	100,2	100,4	99,8
Konfitüren, Marmelade, Bienenhonig	0,87	75,8	104,9	106,5	98,0	101,9	109,9
Schokoladen, -erzeugnisse	2,35	84,5	96,1	97,6	102,7	104,0	115,5
Süßwaren	2,45	87,9	98,7	99,0	101,2	101,5	103,5
Speiseeis	1,02	104,6	103,4	101,7	100,1	101,8	107,5
Übrige Nahrungsmittel	4,38	86,7	98,9	99,9	99,9	101,4	105,2
Alkoholfreie Getränke	13,56	89,2	98,5	97,9	102,7	105,7	109,9
Kaffee, Tee, Kakao	3,95	90,8	96,0	92,9	103,4	103,5	105,5
Kaffee	2,72	91,9	93,9	89,7	104,8	104,7	106,8
Kakaoerzeugnisse (ohne Schokoladenerzeugnisse)	0,11	89,2	99,3	100,2	98,7	98,6	103,3
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	9,61	88,2	99,2	99,9	102,4	106,6	111,8
Fruchtsäfte, Fruchtnektare	3,23	93,4	101,6	101,3	106,6	115,1	126,9
Alkoholische Getränke	16,56	85,4	98,8	99,7	100,2	102,9	105,8
Spirituosen	1,88	94,7	100,1	100,1	101,4	104,1	106,5
Wein	5,56	90,1	99,7	100,2	100,3	102,3	106,2
Bier	9,03	81,6	98,0	99,3	99,9	103,0	105,4
Tabakwaren	22,43	52,4	78,8	87,7	105,0	108,9	110,3
Verpflegungsdienstleistungen	32,12	76,1	98,2	99,1	101,2	104,1	106,7
Restaurants, Cafés, Straßenverkauf u.a.	28,81	77,0	98,4	99,1	101,2	104,1	106,5
Kantinen, Mensen	3,31	69,5	96,5	98,5	101,2	104,2	108,2
Beherbergungsdienstleistungen	11,87	74,3	98,6	98,8	101,2	103,6	105,3

1) Bezogen auf die Gesamtausgaben für die Lebenshaltung, Verbrauchsstruktur 2005, siehe Vorbemerkung Seite 315.

378. Preismesszahlen für ausgewählte Nahrungsmittel und Getränke

2005 = 100

5050800

Ware und Sorte	1991	2000	2003	2004	2006	2007	2008
Rindfleisch zum Kochen, 1 kg	84,0	89,7	94,9	95,6	103,5	106,5	111,0
Rindfleisch z. Schmoren bzw. Braten, 1 kg	93,8	95,9	98,3	98,2	102,0	104,4	108,5
Rinderrouladen, 1 kg	92,5	95,1	97,1	97,5	102,6	104,3	107,9
Rindfleisch, Lende, 1 kg	82,6	92,2	96,2	97,0	104,6	110,7	122,8
Kalbfleisch, 1kg	82,0	91,3	96,5	98,8	105,6	109,8	116,2
Kassler o. sonstiges Schweinefleisch, 1 kg	78,8	86,7	94,9	95,6	102,5	105,0	108,9
Schweinebraten, 1 kg	95,6	96,7	103,1	101,5	100,3	99,4	101,9
Schweinekotelett o. -schnittel, 1 kg	91,8	92,2	99,0	98,9	100,4	102,2	104,8
Lammfleisch, tiefgefr. o. frisch, 1 kg	81,6	86,3	97,1	97,5	102,6	105,8	110,6
Frisches Geflügelfleisch, 1kg	104,6	100,4	105,4	105,1	98,2	102,7	112,6
Geflügelfleisch, tiefgefr., 1 kg	105,9	99,0	101,8	100,3	102,8	109,1	123,7
Dauerwurst, auch Geflügelwurst, 1 kg	82,6	94,1	100,1	99,9	101,1	103,0	104,1
Wurstaufschnitt, auch Geflügelwurst, 1 kg	80,9	91,6	98,5	98,6	100,5	101,8	105,7
Schinken o. a. gegartes Fleisch, 1 kg	85,5	94,2	100,2	100,1	100,1	101,4	103,0
Frischer Fisch im Anschnitt, 1 kg	70,6	81,1	95,0	96,6	106,1	110,5	112,7
Frisches Fischfilet, 1 kg	82,4	91,0	97,1	97,4	104,7	109,3	111,9
Fischkonserve, 200 g	84,6	91,9	101,7	100,9	104,1	107,2	109,3
Fischstäbchen, 300 g	98,9	100,7	102,2	101,0	101,2	102,0	107,3
Frische Vollmilch, 1 l	91,7	92,1	100,2	100,2	100,3	111,0	124,9
Kondensierte Milch, 340 g	98,0	98,5	101,0	100,8	99,9	106,2	119,8
Joghurt mit oder ohne Fruchtzusatz, 150 g	91,9	95,3	101,3	101,2	100,1	103,6	118,2
Schnittkäse, 1 kg	98,4	96,4	103,0	101,6	100,6	106,3	126,8
Weichkäse, 125 g	91,7	97,6	101,2	100,8	100,0	103,9	119,4
Speisequark, 500 g	93,9	96,9	105,8	104,4	97,6	109,8	129,9
Eier, 10 Stück	89,9	93,6	100,0	101,3	101,8	104,6	116,3
Butter, 250 g	107,2	107,9	105,7	105,1	97,2	116,6	113,2
Margarine, 500 g	91,2	96,2	104,2	101,2	101,0	105,3	128,4
Pflanzenöl (kein Olivenöl) 1 l	95,3	93,2	100,9	101,2	102,0	103,7	128,3
Tafeläpfel, 1 kg	108,9	91,8	105,2	105,6	105,7	110,8	115,9
Tafelbirnen, 1 kg	111,6	99,6	104,2	104,9	112,9	120,5	137,4
Apfelsinen (Orangen), 1 kg	92,6	88,1	97,3	97,9	102,1	109,0	115,9
Bananen, 1 kg	72,4	90,4	88,4	89,3	94,2	94,2	96,4
Kernobstkonserven, 720 g Abtropfgewicht	86,8	95,6	95,4	99,8	100,1	106,8	125,3
Steinobstkonserven, 350 g Abtropfgewicht	97,5	114,7	106,5	112,0	102,1	108,1	118,7
Speisekartoffeln, 1 kg	74,4	90,9	98,8	105,3	131,6	162,4	164,4
Pommes frites, tiefgefroren, 1 kg	89,3	105,5	103,3	105,8	105,9	127,8	121,3
Blumenkohl, 1 kg	135,6	101,0	105,1	85,2	117,7	108,9	110,0
Weißkohl, 1 kg	115,2	84,4	103,5	95,1	119,5	122,5	126,5
Kopf- o. Eisbergsalat, 1 kg	139,5	111,0	103,2	88,7	97,9	93,4	97,8
Tomaten, 1 kg	107,4	97,2	99,3	87,3	100,0	110,5	108,3
Salat- o. a. Gurken, 1 kg	137,1	123,3	108,8	98,9	112,1	101,5	98,3
Speisezwiebeln o. a. Zwiebelgemüse, 1 kg	113,9	101,5	106,3	102,0	117,8	139,9	125,2
Speisemöhren, 1 kg	118,6	98,7	96,3	94,5	117,3	111,8	123,2
Spinat, tiefgefroren, 450 g	97,1	97,2	97,7	101,9	98,7	100,7	104,6
Erbsenkonserven, 280 g	84,4	85,5	96,8	99,1	101,8	106,5	113,1
Weißbrot, 500 g	77,5	95,1	100,0	100,3	100,2	102,9	108,9
Roggen- o. Mischbrot, 1 kg ¹⁾	77,7	94,2	99,3	99,6	100,4	103,0	109,3
Körner- o. Vollkornbrot, 1 kg ¹⁾	78,9	93,5	98,7	99,3	100,3	103,1	109,7
Brötchen, 1 Stück	67,0	86,9	99,7	99,9	100,6	105,6	113,2
Hefengebäck, 1 Stück	68,9	88,2	96,5	97,9	101,7	105,7	113,0
Zucker, 1 kg	91,5	93,7	96,7	99,3	100,2	100,5	99,9
Schokolade in Tafeln, 100 g	80,2	81,6	94,7	96,6	102,9	103,2	117,7
Marmelade, Konfitüre, Gelee etc., 450 g	79,7	96,2	101,2	101,9	100,0	104,9	114,0
Mehl, 1 kg	104,8	96,6	102,7	106,0	101,1	119,6	153,2
Reis, 500 g	97,8	100,7	103,0	103,5	99,6	105,3	116,9
Nudeln, 500 g	96,9	98,1	100,6	101,2	99,2	100,7	125,7
Fruchtsaft aus Kernobst, 1 l	89,8	99,6	101,9	101,6	108,2	114,3	135,2

Noch: 378. Preismesszahlen für ausgewählte Nahrungsmittel und Getränke

2005 = 100

Ware und Sorte	1991	2000	2003	2004	2006	2007	2008
Gemüsesaft, 0,5 l	104,1	103,3	103,6	102,3	101,3	102,3	108,2
Mineralwasser, 1 l	81,3	93,5	98,0	99,1	100,4	102,0	103,2
Bohnenkaffee, 500 g	92,3	102,0	92,1	87,5	104,7	104,1	106,4
Schwarzer o. grüner Tee, lose, 250 g	88,3	98,0	99,8	100,1	100,3	101,0	102,7
Korn oder Kornbrand, 0,7 l	95,5	98,2	100,3	100,6	101,9	105,1	108,2
Flaschenbier, 0,5 l	81,5	93,1	97,9	99,2	99,8	103,0	105,4
Weißwein, 0,75 l	87,9	97,1	98,0	98,9	102,2	104,3	109,1

1) Auch Schnittbrot.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

379. Entwicklung der Verbraucherpreise für ausgewählte Nahrungsmittel

Euro

5050850

Erzeugnis	Einheit	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Getreideerzeugnisse									
Vollkornbrot, geschnitten	500 g	.	.	.	0,77	0,76	0,77	0,79	0,84
Roggenmischbrot, ganz	1 kg	2,20	2,27	2,18	2,21	2,21	2,22	2,28	2,38
Weizenmehl, T.405	1 kg	0,26	0,31	0,30	0,39	0,37	0,40	0,49	0,61
Gemüse									
Kopfsalat	Stück	.	.	.	0,53	0,67	0,65	0,64	0,71
Salatgurken	Stück	.	.	.	0,51	0,54	0,58	0,55	0,53
Blumenkohl	Stück	.	.	.	0,89	1,02	1,15	1,12	1,05
Möhren, ohne Laub	1 kg	0,95	1,01	.	.	0,67	0,79	0,72	0,78
Zwiebeln	1 kg	0,93	1,05	.	0,69	0,68	0,84	1,04	0,89
Speisekartoffeln, 1-2,5 kg	1 kg	1,62	1,74	1,01	0,60	0,54	0,68	0,72	0,66
Tomaten, rund	1 kg	2,20	2,38	.	1,38	1,66	1,74	1,85	1,82
Obst									
Äpfel, alle Sorten	1 kg	.	.	.	1,47	1,34	1,42	1,44	1,56
Erdbeeren	1 kg	.	.	.	2,78	2,62	2,78	3,15	3,37
Tafeltrauben, helle Sorten	1 kg	.	.	.	2,17	2,42	2,50	2,80	2,73
Apfelsinen	1 kg	1,42	1,58	.	0,95	0,97	1,00	1,00	1,07
Bananen	1 kg	1,60	1,58	.	1,08	1,28	1,16	1,15	1,20
Zucker									
Zucker, Haushaltszucker	1 kg	0,96	0,98	.	0,92	0,92	0,92	0,92	0,91
Milcherzeugnisse									
Frischmilch, ab 3,5 % Fett	1 l	0,55	0,61	0,58	0,57	0,57	0,58	0,65	0,70
Deutsche Markenbutter	250 g	0,92	0,88	0,86	0,86	0,80	0,77	0,93	0,81
Joghurt, natur, mind. 3,5 % Fett	150g	.	.	.	0,15	0,14	0,15	0,17	0,19
Speisequark, 0,1-0,3 % Fett	500 g	0,64	1,41	0,80	0,57	0,52	0,51	0,59	0,71
Gouda jung, Stück	1 kg	4,81	5,21	5,07	4,64	4,51	4,45	4,71	5,70
Weichkäse, natur	1 kg	.	.	.	5,99	6,06	6,33	6,73	7,55
Margarine	500 g	0,85	0,87	0,60	0,76	0,74	0,76	0,77	0,92
Eier									
Eier Käfig Kl M 6-12 Pck.	10 St	1,43	1,45	1,04	0,82	0,75	0,84	0,95	1,00
Eier Freiland Kl M 6-12 Pck.	10 St	.	.	1,75	1,62	1,54	1,52	1,52	1,66
Rindfleisch									
Rinderbraten	1 kg	9,71	9,95	8,56	6,71	6,97	7,44	7,39	7,71
Schweinefleisch									
Schweinekotelett	1 kg	6,32	7,06	5,62	4,64	4,63	4,81	4,86	4,93
Schweineschnitzel/Steak natur	1 kg	.	.	.	6,08	6,01	6,20	6,37	6,53
Fleisch- und Wurstwaren									
Salami geschnitten	1 kg	.	.	.	10,59	10,74	10,87	11,04	11,22
Fleischwurst, Gelb-, Lyoner	1 kg	10,10	10,83	.	5,01	5,07	5,20	5,17	5,29
Kochschinken geschnitten	1 kg	13,96	14,99	.	9,82	9,93	9,95	10,02	10,09
Geflügel									
Brathähnchen, gefroren	1 kg	2,27	2,48	1,77	1,54	1,52	1,60	1,77	2,04

Anm.: Bis 2002: Statistisches Bundesamt, Früheres Bundesgebiet; ab 2003: ZMP-Verbraucherpreispanel/GfK, Deutschland.

Quelle: Statistisches Bundesamt, ZMP, BMELV (425).

380. Kaufkraft des Stundenlohnes eines Industriearbeiters bei einzelnen Nahrungsmitteln

5050900

Merkmal ¹⁾	Jahr	1970	1980	1990	2000	2005 ²⁾	2006	2007	2008
Netto-Stundenverdienst ³⁾	€	2,68	5,51	8,12	11,36	12,62	12,68	12,85	12,87
Nahrungsmittel	Zum Erwerb von Nahrungsmitteln musste folgende Arbeitszeit aufgewendet werden								
	Einheit	Minuten je Mengeneinheit							
Dunkles Mischbrot	kg	15,5	14,5	12,8	11,2	10,5	10,6	10,8	11,1
Zucker, Kristallraffinade	kg	13,4	9,6	7,2	5,0	4,4	4,4	4,3	4,2
Kartoffeln, Handelsklasse I ⁴⁾	kg	5,9	4,2	4,5	3,4	2,7	3,6	3,6	3,7
Tafeläpfel, Handelsklasse I	kg	12,4	14,2	13,0	8,7	7,3	7,4	7,8	8,2
Rindfleisch, zum Kochen von der Querrippe, wie gewachsen	kg	72,4	51,3	39,1	31,2	24,2	26,4	26,2	27,2
Rindfleisch, zum Schmoren bzw. Braten	kg	115,0	87,2	69,1	51,3	32,7	35,2	34,6	35,9
Schweinebauchfleisch	kg	51,8	36,7	31,2	24,5	27,2	27,9	26,9	27,2
Schweinefleisch, Kotelett	kg	96,2	62,4	45,7	33,3	21,3	22,8	22,8	23,0
Brathähnchen, bratfertig TKK, Handelskl. A	kg	45,8	27,7	18,9	12,0	7,3	7,6	8,3	9,5
Jagdwurst, mittlere Qualität	kg	94,6	73,7	63,2	53,4	.	.	.	.
Seefisch, Kabeljau (Dorsch) ⁵⁾	kg	52,6	52,4	66,2	66,3	.	.	.	.
Edamer o. Gouda 40-45% i. Tr.	kg	76,3	61,5	47,9	30,8	24,3	24,0	25,6	29,7
Speisequark, Magerstufe	kg	24,0	18,6	13,9	6,8	5,0	4,8	5,6	6,6
Deutsche Markenbutter	kg	85,9	52,1	32,0	21,2	15,2	14,6	17,6	15,1
Margarine (Pflanzen)	kg	.	.	12,8	9,0	7,1	7,2	7,2	8,6
Frische Vollmilch, 1 l 3,5% Fettgehalt	l	8,5	6,4	4,9	3,3	2,7	2,7	3,1	3,3
Deutsche Eier, Güteklasse A, Gewichtsklasse M ⁶⁾	10 St	21,8	14,1	10,0	7,6	3,6	4,0	4,8	4,7

1) Nur Früheres Bundesgebiet. - 2) Bis 2001 Preisangaben Statistisches Bundesamt, ab 2002 eigene Berechnung u.a. aufgrund von Preisangaben der ZMP und BLE. - 3) Netto-Stundenverdienst eines männlichen Industriefacharbeiters (einschl. Hoch- und Tiefbau), Leistungsgruppe 1 (ab 2007: eines vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmers, Leistungsgruppe 3), verheiratet, ohne Kind; Umrechnung des Brutto-Stundenverdienstes auf Netto-Stundenverdienst nach dem Verhältnis zwischen Brutto- und Netto-Wochenverdienst. - 4) In 2,5-kg-Packung. - 5) In Stücken (kein Filet), nicht seegeröstet. - 6) Bis 1996 Gewichtsklasse 2, bis 1999 Gewichtsklasse L.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

VI. Wirtschaftsrechnungen

Vorbemerkungen: In den laufenden Wirtschaftsrechnungen (LWR) werden freiwillig teilnehmende private Haushalte jährlich zu ihren Einkommen und Ausgaben, ihren Wohnverhältnissen und zur Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern auf freiwilliger Basis befragt. Dabei handelt es sich in der seit 1999 neu konzipierten Form um eine Stichprobe von Haushalten, in der mit Ausnahme der Haushalte von Selbständigen und Landwirten und der Haushalte mit einem monatlichen Nettoeinkommen von 18 000 € und mehr alle anderen Haushalte vertreten sind. Die Ergebnisse werden, ausgehend von der Zahl der befragten Haushalte, auf die jeweilige Grundgesamtheit hochgerechnet.

Ab dem Berichtsjahr 2005 werden die LWR mit insgesamt 8 000 Haushalten durchgeführt. Jeweils ein Viertel der Haushalte führt im ersten, zweiten, dritten und vierten Quartal ein Haushaltsbuch. Damit erfolgte eine Anpassung des bis 2004 praktizierten Anschreibeverfahrens (rollierendes Quartalspanel) an den Anschreiberythmus der EVS (zusammenhängende Dreimonatsanschreibung).

381. Einnahmen und Ausgaben ausgewählter Haushalte
a. Insgesamt und nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen
 € je Haushalt und Monat

5060100

Art der Einnahmen und Ausgaben	Haushalte insgesamt			Von... bis unter...€				
				unter 1 300	1 300 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
	2005	2006	2007					
Haushalte in 1 000	35 555	35 887	36 105	7 568	12 089	6 868	5 310	4 270
Einnahmen								
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	2 087	2 062	2 147	313	1 146	2 342	3 659	6 040
Bruttoeinkommen aus selbständiger Arbeit	20	16	20	-	(6)	(16)	(23)	(99)
Einnahmen aus Vermögen	334	337	364	- 17	200	439	627	1 053
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	869	872	864	677	862	917	888	1 081
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	185	202	188	63	118	164	232	590
Einnahmen aus Untervermietung	(1)	(1)	(1)	-	-	-	-	-
Haushaltsbruttoeinkommen	3 496	3 489	3 584	1 037	2 334	3 880	5 429	8 864
abzüglich:								
Einkommensteuer und Solidaritätszuschlag	353	343	364	24	149	332	605	1 322
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	376	382	381	104	281	469	629	710
Haushaltsnettoeinkommen	2 766	2 764	2 839	908	1 903	3 080	4 196	6 832
zuzüglich:								
Sonstige Einnahmen ¹⁾	50	63	61	20	37	57	77	184
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 816	2 826	2 900	929	1 941	3 137	4 272	7 017
Ausgaben								
Private Konsumausgaben	1 996	2 089	2 067	931	1 632	2 312	2 852	3 941
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	268	287	297	153	248	345	402	480
Bekleidung und Schuhe	95	93	94	31	64	107	142	204
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandhaltung	662	684	693	425	604	772	880	1 061
Innenausstattung, Haushaltsgeräte, -gegenstände	125	129	119	41	94	126	169	259
Gesundheitspflege	83	83	82	23	51	78	114	242
Verkehr	270	321	291	75	200	333	434	685
Nachrichtenübermittlung	62	62	60	38	54	66	76	86
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	232	233	229	80	176	257	339	462
Bildungswesen	13	14	14	(4)	8	16	23	34
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	106	106	110	31	71	126	164	263
Andere Waren und Dienstleistungen	81	78	78	30	60	86	108	165
Andere Ausgaben	1 564	1 629	1 763	298	927	1 684	2 754	5 618
Freiw. Beiträge zur gesetzl. Krankenversicherung, sonst. Versicherungsprämien	157	156	160	32	83	155	241	503
Tilgung und Verzinsung von Krediten ²⁾	241	251	259	25	115	214	460	903
Ausgaben für d. Bildung von Sach- und Geldvermögen	1 001	1 054	1 176	189	615	1 120	1 791	3 833

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung auf Seite 340

Noch: 381. Einnahmen und Ausgaben ausgewählter Haushalte

b. Nach Haushaltstyp

€ je Haushalt und Monat

Art der Einnahmen und Ausgaben	Allein Lebende		Allein Erziehende ³⁾		Paare ⁴⁾ ohne Kind ³⁾		Paare ⁴⁾ mit Kindern ³⁾	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Haushalte in 1 000	14 056	14 148	1 229	1 134	10 334	10 738	5 155	5 089
Einnahmen								
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	1 073	1 084	1 255	1 179	2 001	2 066	3 719	4 005
Bruttoeinkommen aus selbständiger Arbeit	-	-	-	-	(24)	(27)	(29)	(44)
Einnahmen aus Vermögen	183	192	141	116	426	480	488	533
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	730	728	572	634	1 258	1 251	597	556
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	159	130	377	389	228	229	206	197
Einnahmen aus Untervermietung	-	-	-	-	-	-	-	-
Haushaltsbruttoeinkommen	2 149	2 139	2 346	2 318	3 938	4 054	5 039	5 335
abzüglich:								
Einkommensteuer und Solidaritätszuschlag	216	217	151	148	354	364	537	600
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	217	215	251	215	406	404	606	613
Haushaltsnettoeinkommen	1 716	1 707	1 944	1 955	3 179	3 286	3 897	4 123
zuzüglich:								
Sonstige Einnahmen ¹⁾	37	48	29	39	79	63	93	91
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	1 752	1 755	1 973	1 994	3 257	3 349	3 990	4 214
Ausgaben								
Private Konsumausgaben	1 358	1 352	1 548	1 597	2 463	2 398	2 777	2 820
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	161	165	244	247	331	344	427	447
Bekleidung und Schuhe	53	54	92	88	102	101	146	151
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandsetzung	510	518	576	597	766	767	849	871
Innenausstattung, Haushaltsgeräte, -gegenstände	83	73	67	65	162	153	174	158
Gesundheitspflege	61	57	34	38	126	119	71	85
Verkehr	158	171	157	172	403	331	441	441
Nachrichtenübermittlung	46	45	72	70	59	58	77	77
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	155	146	157	163	280	281	319	301
Bildungswesen	5	5	22	(28)	4	4	39	42
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	64	65	62	59	141	149	138	145
Andere Waren und Dienstleistungen	61	53	68	71	88	91	95	102
Andere Ausgaben	1 020	1 022	595	735	1 992	2 385	2 322	2 390
Freiw. Beiträge zur gesetzl. Krankenversicherung, sonst. Versicherungsprämien	93	90	58	60	188	192	228	240
Tilgung und Verzinsung von Krediten ²⁾	129	114	107	150	239	277	535	532
Ausgaben für d. Bildung von Sach- und Geldvermögen	673	699	348	424	1 348	1 688	1 401	1 452

Anm.: Ergebnisse der Laufenden Wirtschaftsrechnungen. Ohne Haushalte von Selbständigen und Landwirten/-wirtinnen und ohne Haushalte mit einem monatl. Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 € und mehr.

1) Inkl. Einnahmen aus dem Verkauf von Waren. - 2) Einschl. Überziehungszinsen. - 3) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren. -

4) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften.

Quelle: StBA, BMELV (425).

F. Warenverkehr

Vorbemerkungen: Wie in der Außenhandelsstatistik des Statistischen Bundesamtes wird hier die Ein- und Ausfuhr im **Spezialhandel** wiedergegeben.

Die Angaben für die EU insgesamt sind in der Regel als Summe der auch einzeln aufgeführten Mitgliedstaaten zu verstehen. Mit den nicht genannten Mitgliedstaaten hat kein Warenaustausch stattgefunden. In einigen Tabellen werden aus Platzgründen auch Mitgliedstaaten mit äußerst geringfügigem Warenaustausch nicht aufgeführt.

Mit der Einführung des Europäischen Binnenmarktes zum 1. Januar 1993 wurde das Erhebungskonzept für den innergemeinschaftlichen Warenverkehr grundlegend geändert. Der Handel zwischen den EU-Mitgliedstaaten (Intrahandel) wird von den Unternehmen direkt dem Statistischen Bundesamt gemeldet. Die Erfassung des Handels mit Drittländern (Extrahandel) läuft weiterhin über die Zolldienststellen.

Der Außenhandel mit **Agrarrohstoffen** wird in einer gesonderten Tabelle (385) nachgewiesen.

I. Gesamtaußenhandel

382. Stellung Deutschlands im Weltagrarhandel

Mill. US-\$¹⁾

6010200

Einfuhr ²⁾		Ausfuhr ²⁾	
Land	Wert	Land	Wert
2006			
Insgesamt	771 427	Insgesamt	755 657
USA	80 283	USA	69 206
Deutschland	63 576	Niederlande	57 071
Japan	52 173	Frankreich	51 241
Vereinigtes Königreich	47 311	Deutschland	50 033
Frankreich	39 784	Brasilien	29 437
Niederlande	36 762	Belgien	29 770
Italien	37 056	Spanien	29 151
Spanien	27 615	VR China	27 864
Belgien	25 975	Italien	27 126
VR China	22 917	Kanada	27 108
2007			
Insgesamt	965 614	Insgesamt	914 823
USA	87 672	USA	87 753
Deutschland	76 187	Niederlande	68 733
Japan	55 281	Deutschland	61 538
Vereinigtes Königreich	54 684	Frankreich	60 205
Frankreich	47 276	Brasilien	42 125
Niederlande	45 235	Belgien	35 079
Italien	42 702	Spanien	34 357
Spanien	33 782	VR China	33 158
VR China	32 422	Italien	32 085
Belgien	31 733	Kanada	31 917
2008			
Insgesamt	1 172 801	Insgesamt	1 114 016
USA	95 484	USA	112 631
Deutschland	88 740	Niederlande	81 483
Japan	66 159	Deutschland	74 169
Vereinigtes Königreich	59 356	Frankreich	70 113
Niederlande	56 347	Brasilien	54 303
Frankreich	56 173	Belgien	41 447
VR China	49 543	Kanada	39 326
Italien	47 358	Spanien	38 686
Belgien	38 242	Italien	36 943
Spanien	36 946	Argentinien	36 818

1) Einschl. EU-Intrahandel. - 2) Einfuhren cif, Ausfuhren fob.

Quelle: WTO, BLE, BMELV (425).

383. Wert der Ein- und Ausfuhr nach WarengruppenMill. € ¹⁾

6010300

Jahr	Ernährungswirtschaft				Gewerbliche Wirtschaft				Ins- gesamt ³⁾
	Nahrungsmittel		Genuss- mittel	zu- sammen	Roh- stoffe	Halb- waren	Fertig- waren	zu- sammen	
	tierischen Ur- sprungs ²⁾	pflanz- lichen Ursprungs							
Einfuhr									
1970 ⁴⁾	2 635	6 580	1 483	10 698	7 572	9 030	28 000	44 602	56 041
1980 ⁴⁾	5 552	13 167	3 453	22 171	30 130	30 636	89 404	150 169	174 545
1990 ⁴⁾	8 522	17 827	3 948	30 297	17 151	31 755	198 388	247 294	281 532
1995	9 961	19 575	5 277	34 812	16 173	31 720	238 893	286 786	339 617
1999	10 443	22 082	6 312	38 837	19 031	32 224	328 848	380 102	444 797
2000	11 625	23 470	6 388	41 483	41 653	40 030	389 290	470 973	538 311
2003	12 372	26 380	5 849	44 602	43 648	32 865	393 373	469 885	534 534
2004	12 705	24 494	6 013	45 211	47 458	40 100	421 115	508 674	575 448
2005	12 670	27 199	6 494	47 165	63 487	48 401	447 795	559 682	628 087
2006	13 814	29 566	7 190	51 590	79 208	63 108	511 332	653 648	733 994
2007	15 407	32 891	7 641	56 973	76 153	66 910	540 601	683 664	769 887
2008 ⁵⁾	15 230	34 246	8 036	58 601	98 118	71 972	524 325	694 415	818 621
Ausfuhr									
1970 ⁴⁾	901	1 018	320	2 239	1 630	4 896	54 928	61 454	64 053
1980 ⁴⁾	4 165	3 934	1 345	9 444	3 473	15 605	149 320	168 398	179 120
1990 ⁴⁾	6 138	7 321	2 464	15 923	3 683	17 299	290 631	311 613	328 651
1995	6 579	9 551	3 324	19 454	3 843	19 045	330 367	353 256	383 232
1999	8 102	11 849	4 156	24 107	3 646	21 982	447 701	473 330	510 008
2000	9 947	13 477	4 602	28 026	6 515	25 410	527 384	559 309	597 440
2003	11 449	15 609	4 977	32 035	8 026	25 707	586 422	620 155	664 455
2004	12 414	16 103	5 294	33 811	8 760	31 737	643 838	684 335	731 544
2005	12 640	17 076	6 537	37 064	8 433	37 781	687 411	733 625	786 266
2006	13 833	18 929	7 061	40 614	9 016	49 985	773 780	832 781	893 042
2007	15 986	21 314	7 849	45 986	9 255	54 413	834 530	898 199	965 236
2008 ⁵⁾	16 854	23 752	8 322	49 646	9 310	57 219	829 172	895 701	994 870
Einfuhr(-) bzw. Ausfuhr(+)Überschuss									
1970 ⁴⁾	- 1 734	- 5 562	- 1 164	- 8 459	- 5 942	- 4 134	+ 26 928	+ 16 853	+ 8 012
1980 ⁴⁾	- 1 387	- 9 233	- 2 108	- 12 727	- 26 657	- 15 031	+ 59 916	+ 18 228	+ 4 575
1990 ⁴⁾	- 2 384	- 10 506	- 1 484	- 14 373	- 13 467	- 14 456	+ 92 242	+ 64 319	+ 47 119
1995	- 3 382	- 10 024	- 1 953	- 15 358	- 12 329	- 12 675	+ 91 474	+ 66 469	+ 43 615
1999	- 2 341	- 10 233	- 2 156	- 14 730	- 15 385	- 10 241	+ 118 854	+ 93 228	+ 65 211
2000	- 1 678	- 9 993	- 1 786	- 13 457	- 35 138	- 14 620	+ 138 094	+ 88 336	+ 59 129
2003	- 923	- 10 771	- 872	- 12 567	- 35 622	- 7 158	+ 193 049	+ 150 270	+ 129 921
2004	- 291	- 8 391	- 719	- 11 400	- 38 698	- 8 363	+ 222 723	+ 175 661	+ 156 096
2005	- 30	- 10 123	+ 43	- 10 101	- 55 054	- 10 620	+ 239 616	+ 173 943	+ 158 179
2006	+ 19	- 10 637	- 129	- 10 976	- 70 192	- 13 123	+ 262 448	+ 179 133	+ 159 048
2007	+ 579	- 11 577	+ 208	- 10 987	- 66 898	- 12 497	+ 293 929	+ 214 535	+ 195 349
2008 ⁵⁾	+ 1 624	- 10 494	+ 286	- 8 955	- 88 808	- 14 753	+ 304 847	+ 201 286	+ 176 249

1) Ab 2000 nicht mit dem Vorjahr vergleichbar; neue Zusammensetzung der EGW-Gruppen. - 2) Einschl. lebende Tiere. -

3) Einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen. - 4) Früheres Bundesgebiet. - 5) Vorläufig.

Q u e l l e: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

384. Indizes des Wertes, des Volumens und der Durchschnittswerte der Ein- und Ausfuhr

2005 = 100

6010400

Warengruppe Ländergruppe	Einfuhr		Ausfuhr	
	2007	2008 ¹⁾	2007	2008 ¹⁾
Index der tatsächlichen Werte				
Ernährungswirtschaft				
Lebende Tiere	128,9	135,7	103,2	88,5
Nahrungsmittel				
tier. Ursprungs	121,6	120,2	126,5	133,3
pflanzl. Ursprungs	120,9	125,9	124,8	139,1
Genussmittel	117,7	123,8	120,1	127,3
Zusammen	120,8	124,2	124,1	133,9
davon: EU-25	120,3	121,1	122,9	128,6
Drittländer	122,0	131,5	129,5	157,9
Gewerbliche Wirtschaft	122,2	124,1	122,4	122,1
Gesamtaußenhandel	122,6	130,3	122,8	126,5
Index des Volumens				
Ernährungswirtschaft				
Lebende Tiere	132,4	129,2	105,2	88,2
Nahrungsmittel				
tier. Ursprungs	114,3	106,8	117,3	117,8
pflanzl. Ursprungs	111,4	105,4	113,7	115,3
Genussmittel	112,6	111,9	115,9	119,6
Zusammen	112,7	107,1	115,1	116,3
davon: EU-25	110,9	104,3	113,1	110,1
Drittländer	116,9	113,4	124,4	144,4
Gewerbliche Wirtschaft	116,3	114,7	119,3	118,3
Gesamtaußenhandel	116,3	119,2	119,2	121,4
Index der Durchschnittswerte				
Ernährungswirtschaft				
Lebende Tiere	97,3	105,0	98,1	100,4
Nahrungsmittel				
tier. Ursprungs	106,4	112,6	107,8	113,2
pflanzl. Ursprungs	108,5	119,4	109,7	120,6
Genussmittel	104,5	110,6	103,6	106,4
Zusammen	107,2	116,0	107,8	115,1
davon: EU-25	108,4	116,1	108,6	116,8
Drittländer	104,4	115,5	104,2	109,4
Gewerbliche Wirtschaft	105,0	108,2	102,6	103,2
Gesamtaußenhandel	105,4	109,4	103,0	104,2
Verhältnis der Durchschnittswerte der Ein- und Ausfuhr (Terms of Trade)²⁾				
			2007	2008 ¹⁾
Ernährungswirtschaft			100,6	99,2
Gewerbliche Wirtschaft			97,7	95,4
Gesamtaußenhandel			97,7	95,2

1) Vorläufig. - 2) Index der Durchschnittswerte der Ausfuhr in % der Durchschnittswerte der Einfuhr.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

385. Außenhandel mit Agrarrohstoffen nach wichtigen Ländern

Mill. €

6010500

Ursprungs-/bzw. Bestimmungsland	Einfuhr				Ausfuhr			
	2005	2006	2007	2008 ¹⁾	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Belgien	169	215	263	187	258	265	371	328
Bulgarien	10	13	13	9	14	19	22	22
Tschech. Rep.	163	231	279	254	206	239	308	279
Dänemark	47	53	67	50	203	243	280	229
Estland	49	50	49	37	12	9	15	12
Irland	6	8	7	6	37	43	68	37
Griechenland	12	11	11	13	44	37	42	39
Spanien	60	66	77	70	171	183	213	171
Frankreich	295	329	356	314	481	547	671	642
Italien	141	142	157	119	428	491	516	420
Zypern	1	1	1	1	6	5	7	6
Lettland	56	63	75	53	17	18	23	12
Litauen	51	60	62	44	19	22	46	38
Luxemburg	35	40	58	32	29	30	35	36
Ungarn	31	34	39	30	57	67	95	90
Malta	0	0	0	0	1	1	1	1
Niederlande	211	259	333	296	391	461	645	528
Österreich	388	481	540	451	566	737	763	651
Polen	275	331	400	302	265	253	368	406
Portugal	8	8	8	8	47	58	53	53
Rumänien	38	38	54	34	45	68	97	100
Slowenien	19	19	18	13	38	44	48	40
Slowakei	29	32	34	23	52	65	95	67
Finnland	249	260	268	265	46	53	88	64
Schweden	180	258	272	220	177	160	197	177
Verein. Königreich	39	53	51	477	306	357	32	343
EU-27²⁾	2 561	3 055	3 489	2 862	3 914	4 475	5 541	4 791
Norwegen	24	26	25	21	43	47	68	38
Schweiz	156	186	214	201	248	300	336	325
Türkei	18	17	20	19	66	59	78	78
Ukraine	46	42	63	33	19	22	52	36
Russland	204	277	316	155	106	111	208	205
Kroatien	8	9	11	12	12	17	17	19
Europa²⁾	3 096	3 689	4 214	3 432	4 445	5 097	6 280	5 539
Ägypten	13	15	14	14	10	5	13	15
Ghana	23	18	19	19	0	0	0	1
Kamerun	33	31	39	33	0	0	0	0
Südafrika	52	42	48	41	11	13	17	10
Afrika²⁾	229	199	211	185	32	33	53	49
Usbekistan	13	14	11	11	1	0	1	1
Israel	4	7	7	6	17	16	21	25
Indien	19	27	32	38	17	17	24	29
Indonesien	93	97	88	83	17	19	14	15
Malaysia	26	39	33	35	5	5	5	4
VR China	106	158	209	170	111	130	134	123
Rep. Korea (Südk.)	1	1	0	0	20	19	37	26
Japan	4	3	4	4	60	72	57	57
Asien²⁾	325	411	465	418	356	407	465	516
USA	166	187	182	155	617	563	410	241
Kanada	46	48	50	69	62	96	33	44
Brasilien	80	93	129	129	4	4	5	7
Uruguay	19	24	32	33	0	1	2	3
Argentinien	27	48	66	56	3	4	5	6
Amerika²⁾	367	433	506	457	725	717	540	351
Australien	66	86	63	71	18	22	28	27
Neuseeland	24	24	23	17	1	1	1	1
Australien, Ozeanien²⁾	91	110	87	89	20	23	29	28
Insgesamt³⁾	4 108	4 843	5 483	4 581	5 578	6 277	7 367	6 483

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

II. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr

386. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach wichtigen Ländern

Mill. €

6020100

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Belgien	2 353	2 439	2 458	2 517	2 776	2 930	2 871
Bulgarien	60	76	76	71	85	65	81
Tschech. Rep.	323	296	307	516	599	818	841
Dänemark	2 070	2 053	2 144	2 132	2 360	2 396	2 476
Estland	30	43	32	37	28	48	27
Irland	879	958	911	901	1 107	1 128	970
Griechenland	495	479	482	569	587	582	578
Spanien	2 880	3 012	2 982	2 995	3 083	3 090	3 093
Frankreich	4 979	5 046	5 061	4 759	5 037	5 429	5 678
Italien	3 975	4 064	4 034	4 236	4 431	4 722	4 745
Zypern	25	26	22	15	16	18	13
Lettland	26	31	32	44	50	81	80
Litauen	87	106	100	103	134	269	159
Luxemburg	140	145	229	269	286	342	386
Ungarn	516	502	500	555	551	673	801
Niederlande	8 807	8 692	8 787	8 882	9 816	10 790	10 959
Österreich	1 261	1 315	1 356	1 525	1 662	2 024	2 202
Polen	935	1 228	1 207	1 536	1 931	2 470	2 435
Portugal	75	79	109	111	104	150	129
Rumänien	42	51	50	51	63	44	85
Slowenien	16	18	18	21	25	33	19
Slowakei	39	38	51	79	63	82	78
Finnland	54	62	68	68	62	98	106
Schweden	126	158	148	142	169	219	212
Verein. Königreich	917	905	860	883	988	1 192	994
EU-27²⁾	31 109	31 823	32 025	33 018	36 015	39 691	40 016
Norwegen	329	266	286	314	330	304	257
Schweiz	533	566	677	711	764	864	938
Türkei	760	737	926	996	1 069	990	975
Russland	185	179	132	132	168	166	211
Europa²⁾	33 319	33 976	34 443	35 580	38 807	42 494	42 916
Marokko	92	96	94	113	117	126	143
Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)	283	282	239	237	212	244	303
Äthiopien	44	50	59	83	82	80	101
Kenia	83	78	77	81	85	94	107
Simbabwe	104	89	56	24	22	34	15
Südafrika	243	273	304	290	291	325	347
Afrika²⁾	1 310	1 362	1 329	1 337	1 394	1 675	1 708
Iran	123	115	126	151	158	169	151
Israel	108	107	130	156	179	246	179
Indien	249	248	260	271	314	349	408
Thailand	301	323	230	267	303	355	378
Vietnam	94	118	167	196	313	444	430
Indonesien	427	387	457	523	502	642	916
Malaysia	134	161	151	144	114	88	127
VR China	571	610	638	814	1 021	1 206	1 259
Asien²⁾	2 370	2 431	2 492	2 899	3 321	3 938	4 255
USA	1 582	1 493	1 380	1 266	1 433	1 369	1 632
Kanada	162	188	188	170	340	332	318
Guatemala	64	54	50	59	65	62	71
Honduras	77	66	86	104	134	132	147
Costa Rica	254	241	258	230	287	308	275
Panama	105	121	146	130	106	132	117
Bahamas	129	98	77	86	76	110	129
Kolumbien	349	307	264	403	399	491	538
Ecuador	340	348	360	418	365	372	440
Peru	187	162	172	220	335	346	319
Brasilien	1 682	1 800	1 884	2 126	2 221	2 723	2 918
Chile	196	241	292	330	353	366	429
Argentinien	659	708	669	665	755	861	1 035
Amerika²⁾	6 143	6 166	6 232	6 607	7 298	8 120	8 926
Australien	133	120	160	142	159	145	157
Papua-Neuguinea	69	90	99	106	98	103	161
Neuseeland	458	444	440	483	506	509	490
Australien, Ozeanien²⁾	665	662	714	741	771	763	815
Insgesamt³⁾	43 810	44 602	45 211	47 165	51 590	56 989	58 621

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf. Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

387. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

6020200

Erzeugnis	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Getreide und Getreideerzeugnisse						
Weizen	2 180,8	2 307,0	2 582,8	287,9	482,2	618,4
Weizenmehl	70,6	78,7	102,8	16,9	23,8	38,0
Übrige Weizenerzeugnisse	189,4	193,8	166,8	62,8	82,0	92,7
Weizen und -erzeugnisse (in GW)	2 609,7	2 747,4	3 009,3	367,6	587,9	749,0
Roggen	115,9	179,6	198,4	14,8	38,9	39,1
Roggenerzeugnisse	0,8	1,6	1,9	0,4	0,7	0,9
Roggen und -erzeugnisse (in GW)	116,9	181,7	201,0	15,1	39,6	40,0
Gerste	1 023,6	1 490,6	1 204,4	138,8	285,6	281,7
Hafer	163,9	259,2	255,3	22,9	48,6	55,4
Mais	1 894,9	2 497,9	1 893,1	351,4	516,1	501,6
Sorghum, Hirse u. and. Getreidekörner	104,5	138,8	291,3	20,3	36,1	64,1
Malz, ohne Weizenmalz	289,7	349,3	283,7	71,4	97,0	110,1
Übrige Getreideerzeugnisse	207,7	235,7	199,1	72,8	98,3	96,3
Getreide und -erzeugnisse zus. (in GW)	6 598,8	8 118,8	7 514,8	1 060,4	1 709,2	1 898,2
Teigwaren, auch gekocht oder gefüllt	456,5	455,1	459,8	398,8	425,9	551,0
Malzextrakt u. a. Getreidezubereitungen	287,1	296,4	313,1	434,1	457,9	509,2
Brot und Backwaren	527,9	536,7	483,4	1 137,0	1 183,9	1 136,7
Reis und Reiserzeugnisse						
Reis, roh und geschält	135,4	129,3	132,7	54,1	56,2	80,7
Reis, geschliffen	159,2	182,2	195,0	94,2	116,4	153,1
Bruchreis	41,2	46,7	40,8	14,5	16,2	19,6
Reis (in geschältem Reis)	412,4	446,3	461,3	162,7	188,7	253,4
Reiserzeugnisse	16,7	21,2	17,9	9,3	12,0	12,1
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Frühkartoffeln	205,5	192,7	137,3	78,7	71,1	53,7
Pflanzkartoffeln	66,2	74,8	63,5	22,3	32,5	25,0
Andere Kartoffeln	402,0	399,8	329,9	110,0	138,0	91,8
Kartoffeln z. Stärkeherstellung	3,3	2,7	1,8	0,4	0,5	0,4
Kartoffeln, frisch zus.	677,0	670,0	532,4	211,4	242,0	170,9
Trockenkartoffeln	1,4	1,9	0,5	1,2	2,0	0,5
Kartoffelstärke	39,3	40,9	41,9	13,6	18,1	20,9
Kartoffeln, zubereitet od. haltbar gemacht	108,9	112,1	103,3	82,0	95,9	85,3
Übrige Kartoffelerzeugnisse	256,7	262,5	261,1	178,4	215,0	194,8
Zucker und Kakao						
Rohzucker	26,9	42,1	112,4	19,6	28,5	68,2
Anderer Zucker, fest	505,9	502,8	550,2	335,2	322,2	332,7
Zucker zus. (in Weißzuckerwert)	530,6	541,5	653,6	354,7	350,7	400,9
Zuckererzeugnisse, ohne Kakaogehalt	146,4	146,1	146,3	412,0	421,8	433,0
Glukose, Isoglukose, Laktose ²⁾	711,4	710,8	711,4	250,6	314,4	348,2
And. verarb. Zucker ²⁾	102,2	132,4	105,6	84,0	102,3	88,5
Kakaobohnen	291,0	354,3	334,0	390,6	502,5	552,8
Kakaobutter und -fett	81,2	86,6	85,6	273,1	311,0	377,4
Kakaopulver, nicht gezuckert	42,2	50,3	46,0	55,9	66,8	62,4
Schokolade und -erzeugnisse	303,4	313,3	289,2	903,3	1 014,9	1 035,2
Kakaomasse	43,6	49,9	52,9	81,5	101,9	131,1
Obst und Obsterzeugnisse						
Frischobst	2 315,2	2 111,0	1 969,1	2 047,9	2 035,1	2 048,3
darunter:						
- Äpfel	786,7	717,6	613,3	479,4	476,8	461,4
- Birnen, Quitten	203,5	186,2	162,0	182,0	172,3	170,1
- Pfirsiche, Nektarinen	296,5	264,5	262,6	292,7	265,4	308,3
- Erdbeeren	97,3	87,3	84,7	159,4	157,6	169,2
- Tafeltrauben	351,9	322,9	305,5	424,3	465,1	427,8
Zitrusfrüchte	1 158,0	1 145,2	1 079,3	697,0	716,8	781,6
Andere Südfrüchte	1 675,6	1 847,7	1 769,7	1 091,3	1 180,4	1 174,1
Trocken- und Schalenfrüchte	521,1	548,3	527,7	1 752,7	1 707,1	1 667,8
darunter:						
- Hasel- und Walnüsse	73,7	88,9	91,9	319,3	404,7	417,1
Frucht- und Gemüsesäfte	1 309,3	1 233,8	1 133,4	1 088,9	1 280,7	1 176,5
Limonaden, ohne Milchezusatz	739,9	1 088,4	964,8	365,8	509,4	462,9
Obstkonserven u. -zubereitungen ³⁾	912,6	903,7	862,9	847,2	908,4	944,5

Noch: 387. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Gemüse, Gewürze, Sämereien und Erzeugnisse der Ziergärtnerei						
Frischgemüse	3 026,6	2 998,7	2 752,4	3 061,3	3 253,7	2 945,7
darunter:						
- Blumenkohl	75,7	88,3	67,1	59,3	53,6	40,0
- Tomaten	717,7	704,8	655,0	856,0	951,8	879,2
- Karotten und Möhren	237,4	233,2	179,2	92,7	84,4	71,1
- Gemüsepaprika	308,5	294,0	303,7	486,3	566,6	514,5
- Gurken, Cornichons	477,1	478,2	458,3	370,7	387,3	351,2
- Salate	288,8	265,4	236,7	275,9	265,7	234,0
- Speisezwiebeln, Schalotten	271,9	271,2	230,2	110,9	141,5	93,4
Trockengemüse	57,3	64,5	63,2	137,6	165,3	161,4
Hülsenfrüchte (o. Futtererbsen) und -mehl	51,0	50,1	45,1	29,0	30,8	37,8
Gemüsekonserven und -zubereitungen ³⁾	1 749,6	1 773,0	1 686,5	1 443,1	1 532,0	1 542,9
Gewürze	84,8	92,1	84,9	184,4	229,7	226,4
Sämereien (ohne Lupinen)	67,7	74,1	56,2	165,9	179,5	171,8
Leb. Pflanzen u. Erzeugn. d. Ziergärtnerei	794,0	806,2	734,7	1 973,1	2 086,1	1 926,9
Futtermittel						
Eiweißreiche Futtermittel	5 010,3	4 750,8	4 805,7	924,7	1 039,6	1 299,9
darunter:						
- Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen	39,1	48,8	44,8	9,2	11,9	16,8
- Proteinh. Olkuchen u. a. feste Rückstände	4 263,8	4 256,3	4 350,4	692,1	823,9	1 122,3
dar. Sojaschrot	3 135,1	3 422,5	3 467,4	564,6	694,1	933,6
- Corn gluten feed (Maisstärkerückstände)	367,9	138,3	133,0	34,9	17,0	22,3
- Fisch-, Fleischmehl, Solubles v. Fischen	339,5	307,4	277,4	188,5	186,8	138,5
Stärkereiche Futtermittel	805,1	1 133,1	1 165,1	105,5	164,6	171,2
darunter:						
- Tapioka	0,1	62,8	72,5	0,0	10,8	13,1
- Luzernemehl	54,0	68,9	58,5	5,4	7,9	10,4
- Melasse	126,4	131,0	207,8	14,3	11,2	19,9
- Weizenkleie mit <28% Stärke	133,8	167,5	110,9	11,0	19,9	18,3
- Maisstärkerückstände mit <40% Stärke	56,2	151,4	248,8	12,1	15,3	18,8
- Treber, Schlempen, Traubentrester	45,2	46,1	42,8	0,5	0,6	0,6
- Fruchtabfälle u. a.	170,1	265,0	232,6	38,6	60,6	57,1
- Rüben u. -schnitzel	116,9	127,7	113,8	10,2	17,7	14,8
- Kleie (ohne Weizenkleie <28% Stärke)	93,8	90,1	69,2	9,8	13,1	14,1
- Süßkartoffeln, Maniok	8,7	22,7	8,1	3,6	7,5	4,0
Sonstige Futtermittel	1 603,1	1 675,6	1 548,1	998,6	1 077,4	1 074,9
darunter:						
- Hunde- u. Katzenfutter	653,1	589,2	529,7	617,5	615,2	591,0
- And. Futtermittelzubereitungen	876,8	995,6	925,4	360,5	440,3	456,0
- Restl. Futtermittel	73,1	90,8	93,1	20,6	21,9	27,9
Futtermittel zus. (ohne Futtergetreide)	7 418,5	7 559,5	7 518,8	2 028,7	2 281,7	2 545,9
Hopfen, alkoholische Getränke						
Hopfen und -mehl	5,0	5,4	5,8	23,5	40,0	55,3
Bier (1 000 hl)	6 429	6 513	6 018	298	287	284
Wein, Schaumwein (1 000 hl)	14 366	14 991	14 186	2 029	2 078	2 096
Branntwein, Likör						
u.a. Spirituosen (1 000 hl r. Alk.)	2 427	2 567	2 651	949	1 027	1 058
Ölfrüchte, Öle und Fette						
Ölfrüchte, ohne Saatgut	5 865,5	6 716,4	6 939,6	1 446,6	1 896,4	2 809,8
Pflanzliche Öle und Fette z. Ern.	2 283,6	2 438,3	2 025,7	1 484,7	1 749,7	1 915,2
Margarine u. a. Streichfette	184,5	179,2	187,1	172,1	168,5	218,4
Fette u. Öle v. Fischen u.a. Meerestieren	11,0	11,0	10,7	17,8	16,3	16,8
Speck, Schmalz	54,1	40,4	35,5	26,1	26,0	31,7
Talg, Geflügelfett	33,3	28,3	26,8	9,0	9,0	13,5
Butter und -schmalz	174,6	167,2	119,0	505,3	598,3	389,8
Molkereierzeugnisse (ohne Butter)						
Konsum- u. Verarbeitungsmilch	1 422,8	1 486,6	1 701,7	417,7	506,8	614,0
Sahne und Rahm, frisch	175,6	163,3	163,0	217,1	260,3	204,0
Kondensmilch	56,5	54,6	58,9	62,0	76,0	70,5
Joghurt, Buttermilch, Kefir, saurer Rahm:						
- flüssig	148,5	158,5	145,4	149,8	163,1	153,1
- in Pulverform	19,4	21,4	19,0	20,7	29,1	25,4
Molke und Molkenpulver	348,3	575,3	527,5	118,3	221,6	130,3
Magermilchpulver	55,2	68,7	69,7	106,8	182,0	161,8
Vollmilchpulver und teil-						
entrahmtes Milchpulver	44,5	51,3	46,7	105,1	149,8	132,3
Milchgetränke, Speiseeis	113,4	128,5	128,8	218,8	276,3	282,1
Käse und Quark	589,3	627,1	599,2	2 336,5	2 543,4	2 695,9

Noch: **387. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen**

Erzeugnis	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Eier, Honig						
Schaleneier v. Hausgeflügel (ohne Bruteier)	353,9	369,8	332,6	347,8	402,5	395,5
Eiprodukte und -albumine:						
- in Produktgewicht	68,4	71,2	67,6	99,1	107,5	110,9
- in Schaleinewert	123,4	120,0	104,2			
Honig	88,4	95,3	91,9	124,1	143,0	168,8
Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse, Naturdärme						
Schlachtrinder:						
- Stück	68 807	74 693	60 978	47,8	51,9	46,6
- Lebendgewicht	26,1	31,9	22,2			
- Schlachtgewicht	14,0	17,0	11,8			
Schlachtschweine:						
- Stück	3 769 359	4 316 746	4 388 239	511,4	524,9	620,7
- Lebendgewicht	399,7	462,6	453,7			
- Schlachtgewicht	307,8	356,2	349,4			
Schlachtschafe und -ziegen:						
- Stück	87 591	80 831	58 432	5,9	5,2	4,1
- Lebendgewicht	3,6	3,4	2,3			
- Schlachtgewicht	1,8	1,6	1,1			
Schlachtpferde:						
- Stück	9	0	0	9,0	0,0	0,0
- Lebendgewicht	0,0	0,0	0,0			
- Schlachtgewicht	0,0	0,0	0,0			
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren:						
- v. Rindern	217,5	262,8	228,6	981,4	1 159,4	1 135,8
- v. Schweinen	938,7	980,3	929,9	1 690,7	1 596,5	1 671,1
- v. Schafen und Ziegen	40,4	40,4	38,5	232,4	226,3	230,7
- v. Pferden	2,0	2,2	2,8	5,5	6,8	8,9
Genießbare Schlachtnebenprodukte:						
- v. Rindern	17,3	13,5	15,6	19,1	20,5	27,6
- v. Schweinen	73,6	66,7	83,1	40,3	31,9	52,5
- v. Schafen und Ziegen	0,3	0,3	0,3	0,9	0,9	1,1
Zubereitungen und Konserven						
- aus Rindfleisch	19,8	25,7	28,1	69,3	88,6	109,4
- aus Schweinefleisch, Wurst	112,9	124,5	121,7	576,9	627,4	606,5
Schlachtvieh, Fleisch und -zubereitungen zus. ⁴⁾	1 745,9	1 891,3	1 810,9	4 181,8	4 340,3	4 515,1
Schlachtgeflügel:						
- 1 000 Stück	11 276	25 753	19 324	72,5	102,4	96,9
- Lebendgewicht	77,5	101,0	82,9			
- Schlachtgewicht	59,1	76,2	62,8			
Geflügelfleisch, fr., gek., gefr.	393,7	432,2	347,7	797,4	1 019,2	976,0
Geflügellebern	2,5	4,6	2,8	7,7	8,5	7,8
Genießb. Schlachtnebenprod. v. Geflügel	194,0	211,6	219,0	442,6	499,6	551,6
Schlachtgeflügel, Fleisch und -zubereitungen zus. ⁴⁾	649,3	724,6	632,2	1 320,2	1 629,7	1 632,3
And. Fleisch und -zubereitungen (Wild u.ä.)	65,4	98,8	91,9	224,1	325,5	323,2
Naturdärme, Blasen, Mägen	54,0	54,8	55,6	321,7	327,0	406,4
Fische und Fischerzeugnisse						
Leb., frisch, gek., gefr., getr., ger.						
- Süßwasserfische	180,9	194,1	180,4	926,6	977,3	868,2
- Heringe	94,7	92,5	103,2	87,2	78,3	89,1
- andere Seefische	353,1	352,6	345,0	983,1	997,9	966,8
- Krebs- u. Weichtiere	64,1	78,6	56,3	251,4	278,1	240,2
Zubereitungen und Konserven						
- von Süßwasserfischen	3,9	4,1	4,3	24,1	28,3	24,3
- von Heringen	50,6	66,0	61,7	95,7	121,3	112,6
- von anderen Seefischen	128,6	125,0	119,0	350,2	350,1	370,0
- von Krebs- u. Weichtieren	30,2	36,0	34,7	182,1	214,0	201,1
- Fischleber, -rogen, Kaviar	2,2	3,3	2,7	26,5	37,9	39,4
Fische und -erzeugnisse zus. ⁵⁾	908,1	952,2	907,2	2 927,0	3 083,3	2 911,7

Noch: 387. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis		2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
		1 000 t			Mill. €		
Lebende Tiere (ohne Schlachttiere)							
Zuchtrinder	(Stück)	921	1 138	1 615	1,8	1,9	3,1
Nutzrinder	(Stück)	101 107	86 474	44 620	30,3	23,9	14,1
Zuchtschweine	(Stück)	28 463	45 589	45 916	6,5	9,5	10,7
Ferkel	(Stück)	4 732 155	5 024 421	4 671 527	261,9	222,2	225,6
Schafe und Ziegen	(Stück)	117	200	134	0,0	0,0	0,0
Pferde	(Stück)	1 905	2 222	2 117	11,9	14,9	11,3
Hühnerküken	(1 000 St)	127 071	110 301	75 657	45,2	49,7	33,2
Andere Küken	(1 000 St)	5 474	4 808	3 479	3,9	5,0	3,0

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Sirupe. - 3) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische.
Quelle : Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

388. Ernährungswirtschaftliche Einfuhr nach Wirtschaftsräumen 6020300

Wirtschaftsraum	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Millionen €						
EU-25	31 697	31 899	32 896	35 868	39 582	39 850
EU-27	31 823	32 025	33 018	36 016	39 691	40 016
Drittländer (Welt - EU 27)	12 778	13 187	14 148	15 574	17 298	18 605
darunter:						
Russland	179	132	132	168	166	211
Übrige MOE-Länder ²⁾	270	271	337	376	418	445
USA	1 493	1 380	1 266	1 433	1 369	1 632
ASEAN	1 158	1 143	1 275	1 385	1 664	1 972
MERCOSUR	2 616	2 712	2 913	3 113	3 776	4 158
nachrichtlich: ³⁾						
OPEC	577	630	716	764	934	1 182
Entwicklungsländer ⁴⁾	9 093	9 497	10 494	11 386	13 104	14 054
Insgesamt	44 602	45 211	47 165	51 590	56 989	58 621
Anteil in %						
EU-25	71,1	70,6	69,7	69,5	69,5	68,0
EU-27	71,4	70,8	70,0	69,8	69,6	68,3
Drittländer (Welt - EU 27)	28,6	29,2	30,0	30,2	30,4	31,7
darunter:				0,0		0,0
Russland	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
Übrige MOE-Länder ²⁾	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	0,8
USA	3,3	3,1	2,7	2,8	2,4	2,8
ASEAN	2,6	2,5	2,7	2,7	2,9	3,4
MERCOSUR	5,9	6,0	6,2	6,0	6,6	7,1
nachrichtlich: ³⁾						
OPEC	1,3	1,4	1,5	1,5	1,6	2,0
Entwicklungsländer ⁴⁾	20,4	21,0	22,2	22,1	23,0	24,0
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) Vorläufig. - 2) Albanien, Neue Unabhängige Staaten (ohne Russland), Westbalkan (ohne Slowenien). - 3) Wirtschaftsräume nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; Überschneidungen vorhanden. - 4) Ohne Malta und Zypern.
Quelle : Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

389. Einfuhr von Getreide und Getreideerzeugnissen nach Ländern

1 000 t (Getreidewert)

6020500

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse²⁾							
Belgien	70,5	72,3	117,0	66,6	110,1	103,1	86,7
Tschech. Rep.	111,7	200,0	117,3	911,3	1 109,3	971,8	891,7
Dänemark	554,2	486,0	304,0	195,8	477,8	606,2	667,8
Irland	18,2	5,5	5,4	5,9	-	0,0	11,5
Griechenland	16,6	3,1	0,3	0,2	0,3	0,1	0,2
Spanien	92,1	111,8	25,3	11,0	11,4	20,1	28,8
Frankreich	2 076,9	2 303,0	2 067,5	2 056,2	1 981,0	2 330,8	1 923,0
Italien	59,5	76,3	107,6	127,8	87,3	135,1	130,1
Lettland	35,6	46,0	6,3	92,6	11,5	61,5	103,3
Litauen	70,5	19,6	0,1	1,1	2,8	87,9	113,2
Luxemburg	13,3	21,9	11,7	13,0	14,4	11,8	7,0
Ungarn	405,6	228,0	437,9	728,4	561,9	872,1	507,7
Niederlande	401,1	410,1	426,2	449,0	746,0	589,0	456,1
Österreich	134,1	149,2	115,0	177,4	220,7	224,4	193,6
Polen	49,4	45,2	21,8	329,1	430,8	451,1	571,3
Portugal	0,1	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rumänien	1,3	5,2	6,0	0,8	3,1	1,3	44,6
Slowakei	13,8	17,5	10,7	17,8	49,8	83,6	66,4
Finnland	48,6	88,6	102,0	95,5	103,6	229,9	235,5
Schweden	97,0	131,0	79,1	46,7	120,5	159,1	142,2
Verein. Königreich	238,8	304,3	67,1	89,0	152,6	233,5	217,4
EU-27	4 512,5	4 726,5	4 028,3	5 416,1	6 201,5	7 201,9	6 451,4
Ukraine	19,7	29,8	3,9	9,9	2,3	5,1	7,7
Russland	47,0	95,4	4,5	12,8	9,8	25,7	38,2
Kasachstan	0,0	3,6	19,6	13,3	0,0	-	6,2
USA	31,7	15,9	10,0	10,2	8,2	74,2	116,1
Kanada	19,2	124,7	177,1	193,4	298,6	297,5	172,1
Brasilien	0,4	5,7	125,7	2,0	27,5	431,7	621,0
Argentinien	20,5	12,1	9,2	9,8	11,4	14,7	73,2
VR China	1,4	7,5	6,3	4,7	3,7	7,1	5,2
Sonstige Drittländer	19,3	25,4	12,2	8,7	35,9	60,8	23,7
Drittländer	159,2	320,1	368,5	264,7	397,3	916,9	1 063,3
Insgesamt	4 671,7	5 046,5	4 396,7	5 680,9	6 598,8	8 118,8	7 514,8
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse							
Belgien	45,6	52,0	73,3	45,2	86,2	79,9	67,1
Bulgarien	0,7	-	-	-	-	-	0,0
Tschech. Rep.	88,7	131,1	56,7	587,4	453,0	-	0,0
Dänemark	228,6	123,0	42,6	46,1	176,7	238,6	326,0
Estland	3,0	0,0	-	-	-	18,5	48,2
Griechenland	16,6	2,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Spanien	73,0	107,4	20,0	5,8	5,3	11,0	18,8
Frankreich	745,7	852,3	715,2	670,1	726,3	707,9	556,1
Italien	33,8	34,2	42,8	59,4	48,9	83,2	79,4
Lettland	31,7	40,1	6,3	92,6	11,5	32,4	78,9
Litauen	70,5	16,6	0,0	0,7	0,1	67,5	82,3
Luxemburg	10,9	11,6	7,3	9,3	10,5	6,0	3,6
Ungarn	248,5	136,7	63,1	54,1	85,0	28,4	70,2
Niederlande	90,6	130,9	169,0	154,0	326,0	207,9	171,3
Österreich	67,0	67,5	27,9	62,2	60,9	88,4	107,8
Polen	45,9	43,5	12,1	81,7	180,7	182,3	294,2
Slowakei	11,8	2,4	8,1	6,6	13,9	6,8	36,1
Finnland	-	-	0,1	0,1	2,8	33,5	38,7
Schweden	74,1	83,9	17,6	4,3	68,4	55,0	52,0
Verein. Königreich	49,7	127,6	26,9	32,6	50,9	64,6	103,0
EU-27	1 937,4	1 973,8	1 300,1	1 918,9	2 310,0	2 416,4	2 810,4
Ukraine	16,8	25,6	0,3	3,0	0,1	1,1	0,4
Russland	43,4	58,3	0,0	3,1	0,0	6,8	16,5
USA	21,7	11,5	3,9	3,1	3,6	24,5	0,2
Kanada	16,1	121,2	174,8	189,5	294,0	291,1	163,5
Sonstige Drittländer	11,4	5,2	1,9	14,7	2,0	7,6	18,3
Drittländer	109,4	221,8	180,9	213,5	299,7	331,1	198,9
Insgesamt	2 046,8	2 195,6	1 481,1	2 132,3	2 609,7	2 747,4	3 009,3

1) Vorläufig. - 2) Ohne Brot und Backwaren.

390. Einfuhr von frischem Obst, Südfrüchten und Gemüse nach Ländern

1 000 t

6020600

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Frishobst							
Belgien	85,2	71,0	52,8	44,7	50,0	59,5	27,1
Tschech. Rep.	50,9	34,8	32,8	30,1	38,4	18,3	214,6
Dänemark	1,6	1,3	2,2	1,9	1,1	2,4	1,5
Griechenland	59,2	71,3	85,3	100,6	91,3	72,5	79,6
Spanien	461,3	492,4	438,4	482,7	484,6	428,4	426,1
Frankreich	144,0	140,0	132,5	132,3	137,4	118,0	105,9
Italien	822,6	856,5	726,7	822,0	744,1	702,9	648,6
Zypern	0,8	0,5	0,4	0,9	1,1	0,5	0,1
Litauen	1,3	2,3	0,0	0,1	5,7	0,8	0,2
Ungarn	38,0	53,9	49,1	37,4	48,9	25,5	53,4
Niederlande	134,6	121,1	124,6	139,5	119,2	109,5	90,4
Österreich	18,0	36,7	20,7	34,0	36,0	27,1	24,9
Polen	42,4	51,8	33,2	36,8	43,8	30,4	55,8
Portugal	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,7	1,8
Rumänien	2,8	4,9	1,6	1,8	1,0	2,4	1,3
Slowenien	1,1	0,2	-	0,3	0,7	1,8	1,4
Schweden	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Verein. Königreich	2,0	3,2	0,2	4,4	1,0	2,8	1,2
EU-27	1 866,6	1 942,9	1 701,3	1 870,4	1 805,1	1 604,3	1 541,8
Türkei	37,4	44,9	47,2	41,8	40,7	36,1	33,0
Marokko	2,9	4,6	6,4	7,6	7,1	7,7	8,2
Südafrika	80,2	92,7	117,9	103,4	91,9	94,7	84,7
USA	5,3	3,5	5,2	2,9	3,1	2,3	3,0
Costa Rica	5,0	10,8	18,4	17,2	21,2	15,9	14,3
Brasilien	34,9	45,2	77,4	57,6	59,0	77,5	58,1
Chile	43,8	71,5	79,7	75,3	73,0	64,6	71,8
Argentinien	68,7	97,1	88,7	101,9	90,6	85,1	52,4
Israel	3,4	4,7	3,1	5,0	5,3	3,4	2,1
Neuseeland	67,2	72,5	84,4	78,1	74,8	67,4	52,2
Sonstige Drittländer	20,3	29,1	34,8	43,0	43,1	52,0	47,6
Drittländer	369,1	476,6	563,3	533,9	510,0	506,7	427,3
Insgesamt	2 235,7	2 419,6	2 264,6	2 404,4	2 315,2	2 111,0	1 969,1
Zitrusfrüchte							
Griechenland	34,0	44,6	49,1	50,1	55,5	44,0	33,2
Spanien	901,2	937,5	976,5	874,3	879,9	871,2	790,0
Frankreich	3,4	3,8	3,0	1,9	1,1	1,7	1,6
Italien	57,6	35,5	45,7	61,6	67,5	67,1	68,6
Zypern	8,0	7,1	4,1	2,2	2,5	1,2	1,2
EU-27	1 004,5	1 028,4	1 078,6	990,6	1 006,6	985,8	894,6
Türkei	31,1	24,0	27,4	20,5	23,2	20,1	15,8
Marokko	27,0	28,2	18,1	15,2	16,5	9,5	12,1
Simbabwe	5,0	6,7	4,3	2,8	2,1	2,8	1,6
Südafrika	34,8	39,5	39,9	39,9	33,4	40,7	47,7
USA	19,9	18,8	16,0	11,5	11,0	14,0	14,8
Mexiko	3,0	3,9	4,0	2,9	1,9	2,3	1,9
Honduras	2,7	2,2	2,6	3,2	2,7	3,6	2,6
Kuba	1,4	1,4	1,8	0,5	0,4	0,2	-
Brasilien	7,3	11,0	12,3	11,9	10,7	12,1	10,8
Uruguay	0,8	2,8	2,2	2,2	1,3	1,1	0,4
Argentinien	41,5	42,4	41,1	45,1	28,0	25,8	36,0
Israel	9,0	7,8	7,7	12,4	9,8	10,0	11,7
VR China	-	-	0,0	0,6	3,9	13,6	24,3
Sonstige Drittländer	5,2	3,6	4,8	6,2	6,4	3,6	5,0
Drittländer	188,9	192,3	182,2	174,9	151,4	159,4	184,7
Insgesamt	1 193,3	1 220,7	1 260,8	1 165,5	1 158,0	1 145,2	1 079,3

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 352

Noch: **390. Einfuhr von frischem Obst, Südfrüchten und Gemüse nach Ländern**

1 000 t

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Andere Südfrüchte							
Griechenland	5,3	2,9	6,1	5,7	4,3	4,5	3,5
Spanien	5,5	6,1	7,8	5,8	7,2	12,0	8,3
Frankreich	23,2	30,4	52,2	22,0	18,8	5,4	6,0
Italien	58,6	65,7	62,7	72,4	73,0	81,4	62,9
EU-27	92,8	105,2	128,8	106,8	104,0	103,8	80,9
Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)	77,2	65,7	53,5	36,6	19,7	16,9	14,0
Kamerun	19,6	12,8	12,7	9,5	10,8	9,1	0,4
Ghana	3,6	5,0	6,7	7,1	5,4	4,2	3,5
Südafrika	16,0	17,7	11,9	14,3	17,6	19,7	20,2
Guatemala	0,5	0,5	0,7	2,7	6,4	2,2	0,5
Honduras	19,3	12,5	18,1	14,1	6,0	12,5	8,8
Costa Rica	278,7	278,8	300,2	240,3	358,0	396,5	355,2
Panama	151,4	185,2	223,2	183,3	185,6	223,0	210,6
Dominik. Rep.	29,5	27,9	27,3	25,1	22,0	19,4	27,3
Kolumbien	272,0	236,3	185,2	302,9	362,7	516,3	434,8
Ecuador	398,5	407,9	414,7	472,2	448,9	379,2	473,7
Peru	3,8	2,4	6,3	10,0	19,7	29,2	34,0
Brasilien	27,0	28,8	29,9	31,9	34,5	40,0	27,0
Chile	3,4	4,0	4,8	6,6	8,4	7,5	9,8
Israel	7,1	5,5	4,5	9,4	7,3	8,3	4,2
Neuseeland	26,3	29,6	33,3	36,7	41,2	43,5	40,3
Sonstige Drittländer	13,9	14,1	19,8	20,8	17,5	16,2	24,5
Drittländer	1 347,8	1 334,8	1 352,8	1 423,5	1 571,5	1 744,0	1 688,8
Insgesamt	1 440,6	1 440,0	1 481,7	1 530,3	1 675,6	1 847,7	1 769,7
Frischgemüse							
Belgien	168,9	167,3	175,1	149,0	146,8	138,3	107,4
Bulgarien	2,7	2,2	2,9	3,3	4,2	5,4	3,9
Tschech. Rep.	1,3	1,1	0,8	0,8	10,7	9,3	1,7
Dänemark	3,2	5,4	4,6	1,7	7,0	6,1	5,5
Irland	0,1	0,0	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0
Griechenland	49,8	39,6	37,4	44,7	45,3	44,5	34,5
Spanien	925,5	895,8	909,5	822,4	858,8	784,3	811,0
Frankreich	171,4	163,8	171,9	163,7	164,8	169,3	149,9
Italien	342,2	330,1	327,3	289,5	341,7	343,0	281,3
Litauen	0,7	1,3	1,4	1,7	1,4	1,8	1,5
Luxemburg	0,3	0,6	0,2	0,2	0,6	0,4	0,5
Ungarn	24,1	18,2	19,1	24,3	26,3	25,9	18,0
Niederlande	957,6	1 010,0	1 008,1	1 029,5	1 117,6	1 133,2	1 025,3
Österreich	26,4	22,5	28,0	24,5	22,2	28,7	23,9
Polen	56,8	69,8	56,5	54,0	62,6	57,5	47,3
Portugal	2,2	3,0	6,3	5,7	7,3	4,2	8,4
Rumänien	3,5	1,1	0,7	1,0	3,3	2,2	0,7
Slowakei	0,7	0,3	0,4	0,2	0,3	0,5	0,4
Schweden	0,4	0,4	0,3	1,9	1,1	0,4	0,5
Verrein. Königreich	7,4	8,6	7,9	3,7	6,9	9,8	11,5
EU-27	2 745,2	2 741,1	2 758,5	2 622,3	2 828,7	2 765,4	2 533,3
Ceuta	4,2	2,3	3,4	3,1	2,2	1,2	0,6
Türkei	24,4	26,7	28,0	28,2	27,8	32,5	29,4
Marokko	9,0	9,0	13,9	20,2	24,4	34,7	43,8
Ägypten	5,9	6,6	8,0	9,9	14,0	10,3	7,4
Südafrika	10,8	6,7	7,8	1,4	2,9	7,6	7,8
Chile	1,6	1,3	5,3	3,5	3,7	2,9	4,7
Argentinien	21,6	19,9	22,8	15,7	21,7	22,0	9,9
Israel	9,2	8,8	14,9	20,7	31,0	48,0	40,8
VR China	2,0	1,4	2,5	4,8	5,8	7,1	5,4
Australien	5,6	16,3	15,3	26,3	18,7	16,2	12,8
Neuseeland	32,9	31,4	33,9	23,5	24,5	28,0	30,7
Sonstige Drittländer	11,2	16,6	17,1	19,4	21,3	23,0	25,8
Drittländer	138,3	146,9	172,8	176,7	197,9	233,4	219,1
Insgesamt	2 883,5	2 888,0	2 931,3	2 799,0	3 026,6	2 998,7	2 752,4

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

391. Einfuhr von Konserven und Zubereitungen aus Obst und Gemüse nach Ländern

1 000 t

6020700

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen²⁾							
Belgien	20,1	21,8	16,7	16,1	16,2	15,8	15,1
Bulgarien	5,1	10,0	10,1	11,8	11,7	5,5	4,7
Tschech. Rep.	5,2	4,7	2,4	3,1	4,1	2,7	2,0
Dänemark	8,1	9,1	5,0	2,7	4,9	5,8	4,0
Estland	0,5	0,3	0,4	0,1	0,1	0,3	0,0
Irland	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-
Griechenland	97,5	83,0	66,3	109,6	113,4	101,8	100,2
Spanien	54,7	63,3	58,5	56,4	52,0	46,8	37,0
Frankreich	9,5	10,4	12,5	16,5	14,9	19,1	9,8
Italien	101,7	104,0	85,6	82,1	77,2	69,1	57,9
Zypern	0,0	-	0,1	0,0	-	0,0	0,0
Lettland	0,0	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,3
Litauen	3,4	3,0	2,4	1,4	3,1	3,8	3,1
Luxemburg	1,3	1,6	1,4	1,5	1,3	1,6	1,7
Ungarn	28,0	27,6	30,7	31,7	37,4	32,4	39,6
Malta	-	-	-	-	0,0	-	-
Niederlande	20,9	21,6	26,9	32,9	35,4	37,7	40,3
Österreich	22,1	25,4	24,0	23,5	23,6	25,3	22,7
Polen	152,7	145,4	110,6	124,8	135,1	121,8	101,2
Portugal	0,5	0,3	0,0	0,0	0,3	0,7	0,0
Rumänien	2,4	2,5	3,6	3,0	3,1	3,0	2,7
Slowenien	0,0	0,1	0,1	0,5	0,0	0,2	0,0
Slowakei	0,6	0,4	1,5	1,2	0,2	0,1	0,2
Finnland	2,0	2,5	3,4	2,6	3,8	2,8	4,2
Schweden	1,9	1,6	2,2	2,5	1,7	1,2	1,7
Verein. Königreich	6,4	3,7	3,7	5,7	4,7	4,5	3,6
EU-27	544,8	542,5	468,2	529,9	544,5	502,2	452,0
Türkei	15,1	13,1	15,5	13,9	11,4	14,6	9,0
Serbien	-	-	-	29,7	48,5	53,5	44,2
Marokko	6,1	8,6	7,2	6,4	6,9	9,9	8,8
Kenia	16,2	15,6	16,0	15,8	7,3	12,0	28,6
Südafrika	26,3	30,6	24,4	18,1	16,4	15,4	20,8
USA	3,5	2,6	11,7	2,6	1,9	2,0	1,8
Kanada	9,3	7,2	8,6	7,5	6,3	5,3	6,6
Costa Rica	9,7	10,6	10,2	10,0	11,5	13,0	10,1
Ecuador	5,5	4,9	4,4	4,3	6,5	4,4	4,0
Brasilien	3,2	4,1	4,5	4,2	3,2	2,4	2,1
Chile	7,3	7,8	10,2	8,2	8,4	10,5	16,0
Argentinien	0,2	1,6	5,2	1,1	2,4	1,2	0,8
Indien	3,9	2,9	3,0	3,6	4,2	8,2	7,6
Thailand	63,6	71,2	71,3	68,6	77,8	80,5	75,1
Indonesien	35,1	34,2	39,1	47,2	45,5	27,4	26,8
Philippinen	13,5	10,2	14,1	14,8	8,1	8,6	7,3
VR China	56,1	104,6	85,2	88,2	75,2	100,8	113,2
Australien	5,3	5,1	4,4	2,9	2,2	0,6	0,4
Sonstige Drittländer	83,1	82,5	73,2	46,0	24,5	31,2	27,7
Drittländer	363,0	417,5	408,2	393,1	368,2	401,5	410,9
Insgesamt	907,8	960,0	876,4	922,9	912,6	903,7	862,9

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 354

**Noch: 391. Einfuhr von Konserven und Zubereitungen aus Obst und Gemüse
nach Ländern**
1 000 t

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Gemüsekonserven und -zubereitungen²⁾							
Belgien	241,8	288,3	246,1	254,9	262,3	258,8	242,6
Bulgarien	7,7	8,0	7,6	7,1	8,1	6,8	4,6
Tschech. Rep.	0,1	0,0	0,2	0,6	0,5	0,6	5,9
Dänemark	8,1	6,8	6,6	5,7	6,2	4,8	4,1
Estland	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Irland	0,0	0,0	0,4	0,1	0,2	0,0	0,0
Griechenland	25,8	24,9	32,4	29,8	30,4	32,4	29,0
Spanien	99,0	98,6	100,9	115,8	114,2	121,4	100,4
Frankreich	191,6	171,9	144,1	144,0	153,9	156,0	141,7
Italien	371,1	354,8	349,4	382,1	387,0	380,3	373,5
Zypern	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-
Lettland	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Litauen	0,7	0,7	0,5	0,6	0,6	0,7	0,5
Luxemburg	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Ungarn	63,8	65,5	57,0	50,3	47,2	59,9	71,8
Malta	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederlande	258,7	233,9	207,3	203,8	237,2	199,5	191,5
Österreich	9,0	11,7	7,6	11,8	15,4	19,1	22,3
Polen	131,7	156,2	127,5	102,4	115,0	117,1	109,0
Portugal	11,2	12,7	9,3	7,7	12,0	13,6	16,2
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3
Slowenien	0,5	0,1	0,0	0,3	0,4	0,3	0,0
Slowakei	0,1	0,2	0,2	0,1	1,5	0,7	0,4
Finnland	0,1	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schweden	4,6	5,8	3,9	5,4	4,8	2,9	4,1
Verein. Königreich	4,6	3,8	3,8	4,7	4,1	4,8	4,3
EU-27	1 430,6	1 445,0	1 305,1	1 327,3	1 401,1	1 380,3	1 322,2
Schweiz	10,9	20,1	36,6	44,2	48,0	47,7	44,2
Türkei	110,2	102,3	120,4	109,0	112,4	116,8	103,4
Belarus (Weißrussland)	1,4	1,1	1,4	1,4	1,0	2,0	1,0
Ehem. jug. Rep. Mazedonien	1,0	1,4	2,2	2,0	2,0	3,8	3,3
Serbien	-	-	-	0,6	2,5	3,3	1,8
Marokko	3,7	3,2	4,2	2,9	4,0	3,9	4,2
Südafrika	1,1	1,0	0,9	0,8	0,7	1,1	2,0
USA	3,2	3,3	4,1	4,2	1,8	3,7	3,4
Kanada	0,9	1,2	1,4	1,1	1,1	1,1	0,4
Mexiko	1,0	0,7	1,1	1,0	1,7	1,9	2,1
Guatemala	1,2	0,3	0,5	0,5	0,3	0,2	0,2
Costa Rica	3,1	3,4	2,4	1,8	0,9	1,4	2,9
Ecuador	11,9	10,1	12,1	17,1	12,8	14,6	15,2
Peru	1,7	1,5	1,7	1,3	4,7	10,1	9,1
Chile	1,0	1,1	1,4	1,4	2,1	1,7	1,7
Israel	2,3	2,5	2,8	3,4	2,7	3,1	3,7
Indien	1,1	1,6	2,1	2,9	4,6	8,9	7,6
Thailand	20,2	16,8	16,1	19,5	18,0	11,2	17,5
VR China	110,5	108,3	128,9	128,8	116,4	142,5	127,9
Sonstige Drittländer	13,3	11,5	12,8	10,1	10,7	13,9	12,7
Drittländer	299,6	291,4	352,9	354,0	348,5	392,7	364,3
Insgesamt	1 730,2	1 736,4	1 658,0	1 681,3	1 749,6	1 773,0	1 686,5

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

392. Einfuhr von Ölen und Fetten zur Ernährung nach Ländern

1 000 t

6020800

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Pflanzliche Öle und Fette							
Belgien	73,6	56,4	58,6	70,0	68,9	97,3	55,6
Tschech. Rep.	0,1	0,0	0,2	3,9	3,4	13,2	7,2
Dänemark	17,8	24,6	23,5	16,9	28,9	26,7	26,2
Griechenland	1,2	1,6	3,0	4,8	5,5	7,0	5,4
Spanien	3,9	5,5	8,6	10,1	10,1	15,1	7,1
Frankreich	14,6	28,2	41,2	28,7	58,3	68,4	67,0
Italien	59,9	59,2	69,1	68,7	82,7	78,1	81,6
Ungarn	0,9	5,2	11,7	41,9	70,1	62,2	33,7
Niederlande	460,2	399,5	453,1	598,6	895,8	806,6	651,2
Österreich	7,8	21,2	25,8	20,4	24,5	23,1	25,7
Polen	0,0	0,0	5,4	41,2	119,8	159,3	75,6
Portugal	0,2	0,0	0,0	0,0	3,1	0,1	0,1
Slowakei	0,0	0,4	6,4	5,7	0,7	2,0	0,6
Schweden	1,4	0,8	2,1	1,0	8,0	11,2	1,5
Verein. Königreich	28,6	18,8	29,6	65,8	145,8	221,1	37,4
EU-27	670,3	622,1	739,8	981,9	1.528,4	1.600,6	1 081,1
Norwegen	0,7	0,7	6,3	1,8	0,4	0,0	-
Ukraine	0,3	0,3	1,4	0,1	6,5	37,7	6,5
Russland	0,2	0,3	1,8	0,3	0,4	7,6	11,3
Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)	-	-	3,6	0,1	-	2,5	11,8
Ghana	0,0	0,0	4,1	0,7	3,5	0,3	0,3
Kamerun	0,0	0,0	-	8,2	3,0	0,0	-
USA	18,8	20,3	21,2	18,1	21,5	12,2	14,9
Kolumbien	0,1	3,2	13,0	33,7	4,4	65,9	124,7
Brasilien	0,1	0,0	4,4	11,2	3,3	4,3	2,8
Argentinien	30,9	11,2	19,0	3,4	50,8	51,6	68,3
Thailand	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	25,6	0,0
Indonesien	370,7	258,5	345,5	379,7	358,0	435,8	488,4
Malaysia	207,7	276,4	271,1	268,7	165,2	69,8	95,8
Philippinen	52,4	68,1	46,0	24,9	27,9	24,3	15,7
Papua-Neuguinea	21,6	51,0	61,3	53,0	100,8	88,1	94,4
Franz.-Polynesien	1,6	4,3	3,3	1,5	0,6	3,2	3,6
Sonstige Drittländer	8,4	15,2	9,7	22,0	12,0	12,1	9,8
Drittländer	713,8	709,5	811,7	827,4	758,5	840,9	948,2
Insgesamt	1 384,0	1 331,6	1 551,6	1 809,4	2 287,0	2 441,5	2 029,3
Fette und Öle von Fischen und anderen Meerestieren							
Belgien	0,1	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
Dänemark	0,7	0,6	0,5	0,6	1,0	0,7	1,0
Spanien	0,5	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Frankreich	7,3	6,3	4,4	3,6	2,6	2,8	3,8
Italien	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Niederlande	8,8	9,9	7,2	3,0	2,9	3,9	3,2
Österreich	0,1	-	0,0	0,0	-	0,0	-
Portugal	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,1
Rumänien	-	-	0,2	0,1	0,1	-	-
Schweden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0
Verein. Königreich	0,6	0,8	0,7	0,3	0,6	0,9	0,6
EU-27	18,2	18,3	13,7	7,9	8,0	8,5	9,2
Island	0,2	0,6	0,8	1,2	2,2	1,5	0,8
Norwegen	0,8	0,5	0,5	0,9	0,4	0,4	0,2
USA	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
Peru	0,1	-	-	0,1	0,1	-	-
Chile	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-
Sonstige Drittländer	0,0	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,2
Drittländer	1,4	1,2	1,5	2,4	3,0	2,5	1,5
Insgesamt	19,7	19,5	15,2	10,3	11,0	11,0	10,7

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

393. Einfuhr von Ölfrüchten (ohne Saatgut) zur Ernährung nach Ländern

1 000 t

6020900

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Belgien	12,4	19,0	17,3	63,4	37,3	27,9	64,4
Bulgarien	14,8	14,9	11,5	8,4	10,0	9,8	25,2
Tschech. Rep.	299,3	91,4	137,0	280,2	150,2	479,5	357,9
Dänemark	10,4	36,7	2,9	33,8	35,2	100,0	120,8
Estland	0,0	1,0	1,0	5,0	-	0,0	0,1
Irland	17,5	6,9	0,0	-	-	-	-
Griechenland	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Spanien	0,2	1,3	1,1	1,0	0,8	2,9	0,4
Frankreich	790,4	953,4	861,1	670,1	994,7	964,9	1 200,2
Italien	3,8	1,7	3,2	9,4	12,0	17,9	17,5
Lettland	0,0	0,0	2,8	32,4	16,3	29,0	20,1
Litauen	16,5	20,3	12,9	67,0	6,6	56,7	24,8
Luxemburg	5,5	3,1	1,2	7,5	5,3	7,8	4,0
Ungarn	92,0	126,7	180,2	156,3	135,6	187,4	398,8
Niederlande	783,7	104,3	352,2	193,3	31,1	49,5	229,1
Österreich	32,6	22,6	22,9	37,2	39,6	101,4	109,6
Polen	5,8	7,7	108,8	111,6	160,9	445,9	240,0
Rumänien	4,5	2,7	15,6	18,1	38,7	3,8	46,6
Slowenien	2,6	-	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0
Slowakei	29,7	19,4	8,5	20,6	15,1	32,8	39,1
Finnland	-	0,0	0,3	2,9	0,0	0,0	0,0
Schweden	0,0	0,0	0,1	2,4	0,1	6,7	3,9
Verein. Königreich	59,9	111,3	108,4	61,2	82,9	129,7	40,5
EU-27	2 181,9	1 544,6	1 849,6	1 781,9	1 772,6	2 653,7	2 943,2
Türkei	2,4	3,5	17,4	3,1	3,9	2,3	1,6
Ukraine	7,9	4,6	20,3	10,6	122,2	47,2	180,5
Russland	13,8	7,2	18,5	32,6	12,7	15,5	25,4
Kroatien	3,9	1,6	1,0	7,0	-	-	-
Sudan	4,6	4,1	1,8	1,3	0,5	1,3	2,3
USA	1 656,2	1 959,9	1 365,9	1 118,9	1 273,0	943,4	1 305,6
Kanada	152,6	177,8	143,9	108,7	242,7	294,6	253,2
Brasilien	1 722,9	2 070,0	1 583,5	2 300,8	1 824,0	2 110,2	1 717,4
Paraguay	40,6	280,6	266,8	303,9	218,5	455,8	124,0
Uruguay	82,6	0,8	189,6	2,1	80,6	2,3	133,6
Argentinien	211,4	251,4	105,4	64,8	81,6	87,4	86,3
Indien	22,7	17,0	15,6	15,9	15,1	17,7	22,0
Indonesien	-	0,0	0,1	0,0	0,0	-	-
VR China	20,6	47,3	43,0	74,4	57,8	60,8	70,2
Australien	2,3	1,9	87,2	0,8	113,6	0,6	55,9
Papua-Neuguinea	10,8	10,8	16,8	23,0	8,2	5,1	-
Salomonen	1,0	2,7	11,4	10,9	6,2	3,6	-
Vanuatu	1,5	2,4	10,8	4,2	6,6	1,7	-
Sonstige Drittländer	23,0	13,0	11,5	17,5	25,5	13,0	18,4
Drittländer	3 980,6	4 856,6	3 910,5	4 100,7	4 092,9	4 062,7	3 996,4
Insgesamt	6 162,5	6 401,2	5 760,1	5 882,6	5 865,5	6 716,4	6 939,6

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

394. Einfuhr von Roh- und Weißzucker nach Ländern

1 000 t (Weißzuckerwert)

6021000

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Belgien	26,0	71,8	32,5	9,2	15,3	26,7	36,5
Tschech. Rep.	0,6	0,4	29,7	61,0	28,3	9,3	10,9
Dänemark	0,1	0,1	22,2	1,5	0,5	1,4	10,0
Irland	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,1
Griechenland	-	0,0	-	0,0	-	-	0,0
Spanien	0,1	2,0	0,0	0,0	0,3	0,2	0,0
Frankreich	190,9	222,3	226,2	249,3	260,7	277,5	305,9
Italien	17,1	17,7	22,8	27,3	20,5	7,1	3,4
Ungarn	0,4	0,6	0,3	7,1	5,4	0,0	42,8
Niederlande	22,0	18,4	28,1	35,3	56,3	64,6	62,7
Österreich	2,7	5,4	3,2	25,0	42,8	18,3	15,4
Polen	2,4	9,7	55,9	45,2	31,2	37,3	60,3
Portugal	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
Slowenien	-	-	-	0,1	1,3	0,4	0,4
Slowakei	-	-	-	6,8	3,0	0,7	0,7
Schweden	0,6	0,6	0,3	0,0	0,1	15,5	20,7
Verein. Königreich	1,7	2,6	2,4	15,2	11,0	15,2	2,0
EU-27	264,9	351,7	423,7	483,1	477,0	474,6	575,0
Türkei	0,1	1,1	4,5	3,4	1,0	0,0	0,0
Kroatien	-	-	0,0	18,1	31,6	17,2	15,4
Mauritius	7,2	7,4	7,9	5,8	5,6	8,6	9,3
Malawi	0,0	0,2	0,8	2,0	1,3	1,8	1,6
Südafrika	-	1,3	5,2	-	0,0	0,0	-
USA	1,1	1,7	1,3	1,3	1,7	1,8	2,0
Costa Rica	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Kuba	0,1	0,3	0,5	1,2	0,3	-	0,3
Brasilien	2,0	2,0	4,0	3,8	5,1	11,8	6,4
Paraguay	0,7	1,1	1,3	1,8	2,1	2,2	6,7
Argentinien	1,2	0,4	0,8	1,5	2,5	5,6	5,0
Verein. Arab. Emirate	-	-	1,5	1,7	1,5	0,6	1,1
Indien	5,3	4,6	0,1	0,0	0,0	2,2	0,8
Swasiland	-	-	-	-	-	4,3	15,7
Kolumbien	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	2,3
Sonstige Drittländer	18,1	24,8	11,5	9,1	0,9	14,8	29,7
Drittländer	36,4	45,1	39,7	50,0	53,6	66,9	78,7
Insgesamt	301,2	396,7	463,4	533,1	530,6	541,5	653,6

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

395. Einfuhr von Wein nach Ländern

1 000 hl

6021100

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Belgien	2,0	0,8	0,5	1,2	0,9	1,0	0,1
Bulgarien	155,7	119,3	88,4	64,0	40,9	30,1	27,3
Tschechische Republik	22,4	33,4	32,9	1,7	-	-	0,0
Dänemark	1,7	1,9	4,1	3,2	3,3	2,6	9,8
Estland	0,1	0,1	-	-	0,0	-	-
Irland	0,0	0,1	0,0	0,1	-	-	0,0
Griechenland	208,0	222,3	196,8	170,3	142,3	149,9	122,2
Spanien	1 489,6	2 073,4	2 749,7	2 295,2	2 269,4	2 455,1	2 515,9
Frankreich	2 756,9	2 775,8	2 495,0	2 377,2	2 412,1	2 449,8	2 331,7
Italien	5 512,9	4 946,0	5 122,8	5 689,7	6 513,5	6 450,2	5 962,7
Zypern	118,7	82,6	83,9	112,6	4,0	3,6	6,1
Lettland	0,6	0,4	0,0	-	-	0,2	0,6
Litauen	0,3	0,3	0,6	0,0	0,0	0,0	0,2
Luxemburg	1,3	1,1	1,6	2,3	1,4	14,5	16,5
Ungarn	183,4	202,8	166,3	156,9	152,2	140,7	114,6
Malta	0,1	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-
Niederlande	1,0	0,3	1,5	0,5	1,0	0,3	0,7
Österreich	462,7	451,8	329,7	326,7	318,3	364,1	363,5
Polen	0,0	3,2	0,6	0,1	0,1	0,0	0,0
Portugal	138,2	148,0	208,3	162,6	144,6	153,2	166,6
Rumänien	183,3	171,3	142,0	127,6	86,6	69,0	46,2
Slowenien	22,9	3,1	2,0	1,4	1,7	1,2	1,4
Slowakei	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	-
Finnland	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-
Schweden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	-
Vereinigtes Königreich	0,4	2,4	1,0	0,5	10,1	9,5	0,1
EU-27	11 262,3	11 240,6	11 627,8	11 493,8	12 102,6	12 295,4	11 686,2
Türkei	16,0	17,7	16,0	14,0	10,7	10,7	9,8
Ukraine	16,1	11,8	13,4	11,3	9,3	10,0	7,3
Kroatien	18,7	15,6	11,9	10,4	8,2	8,0	7,0
Mazedonien	453,2	303,4	366,4	339,9	349,2	379,6	351,0
Tunesien	32,0	59,9	35,1	47,0	39,5	31,2	24,2
Südafrika	148,0	187,0	242,7	374,0	383,9	578,0	680,2
USA	303,6	451,0	480,0	449,3	465,9	464,2	438,5
Chile	343,4	458,1	628,4	574,3	454,6	628,9	547,4
Argentinien	37,0	35,1	51,4	62,9	62,5	63,4	75,9
Australien	211,1	238,0	320,0	404,0	398,1	452,4	300,6
Neuseeland	5,0	2,2	5,5	11,9	6,9	8,9	8,3
Sonstige Drittländer	401,7	388,4	330,7	78,9	74,7	59,8	49,8
Drittländer	1 985,7	2 168,2	2 501,5	2 377,9	2 263,4	2 695,2	2 500,0
Insgesamt	12 909,0	13 118,2	13 899,1	13 871,7	14 366,0	14 990,6	14 186,2

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

396. Einfuhr von Butter, Käse und Eiern nach Ländern

1 000 t

6021200

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Butter und Butterschmalz							
Belgien	13,8	10,5	9,5	10,9	11,6	11,2	9,4
Tschech. Rep.	2,8	1,7	1,3	3,2	0,5	1,6	0,2
Dänemark	5,0	3,4	3,1	2,3	4,6	3,9	10,0
Estland	2,8	3,0	2,5	1,3	0,8	1,2	0,6
Irland	58,8	75,5	43,8	45,9	93,6	84,6	45,2
Spanien	1,6	0,5	0,3	0,2	0,2	0,4	0,1
Frankreich	5,8	3,9	3,0	3,4	3,1	3,9	1,9
Italien	2,6	1,7	3,0	6,6	3,6	3,9	2,7
Lettland	1,1	1,4	1,7	1,6	3,3	1,5	1,1
Litauen	1,7	1,3	1,1	0,2	0,4	0,9	0,7
Niederlande	50,3	40,2	35,5	30,7	37,6	36,3	32,8
Österreich	1,2	0,9	0,7	0,4	0,5	0,6	0,6
Polen	3,7	5,3	6,4	7,4	3,0	5,7	5,7
Portugal	1,0	1,6	1,1	0,8	0,8	0,9	0,4
Finnland	2,7	2,6	2,2	3,8	1,3	1,9	0,4
Schweden	0,4	3,1	1,8	1,1	0,8	1,2	1,6
Verein. Königreich	4,1	2,1	1,0	1,6	4,1	1,0	1,1
EU-27	160,0	160,1	118,7	121,5	170,3	161,3	114,7
Drittländer	1,4	2,0	4,2	6,7	4,2	6,0	4,3
Insgesamt	161,4	162,1	122,9	128,2	174,6	167,2	119,0
Käse und Quark							
Belgien	11,2	9,2	7,8	8,8	10,0	10,9	6,5
Tschech. Rep.	1,0	3,0	1,0	1,3	2,2	1,2	0,8
Dänemark	74,1	92,4	82,3	75,9	87,8	81,1	71,6
Estland	2,5	5,7	1,4	0,4	0,2	0,1	0,3
Irland	7,0	5,9	8,0	8,2	9,2	7,3	4,7
Griechenland	9,2	9,4	10,0	11,9	12,1	13,1	13,4
Spanien	2,7	3,9	4,5	2,7	2,2	5,2	2,9
Frankreich	121,6	130,8	119,0	111,4	119,9	115,0	116,0
Italien	32,2	34,8	35,5	36,4	40,8	34,4	26,6
Lettland	2,3	3,7	2,7	3,0	5,0	5,5	7,5
Litauen	3,6	5,2	3,3	0,7	1,0	0,9	0,7
Luxemburg	0,1	0,1	19,4	21,0	25,2	32,5	34,8
Ungarn	1,3	2,6	0,3	1,0	0,7	0,5	0,3
Niederlande	163,8	179,9	197,2	146,5	194,3	228,8	228,4
Österreich	29,2	32,5	29,8	28,8	33,1	37,6	35,7
Polen	7,2	9,9	10,2	12,5	16,8	18,1	17,7
Bulgarien	0,8	1,1	0,8	0,5	0,8	0,1	0,4
Slowakei	0,8	1,7	0,2	0,4	0,8	1,0	0,2
Verein. Königreich	7,7	7,1	7,5	7,1	6,6	7,6	7,5
EU-27	479,7	540,5	543,6	479,9	568,4	601,7	576,7
Schweiz	10,3	8,5	10,4	12,7	13,2	15,8	18,0
Australien	4,1	6,8	3,8	1,3	0,7	0,4	0,3
Neuseeland	4,1	4,7	4,4	3,9	6,4	8,6	3,4
Sonstige Drittländer	1,2	0,9	0,8	1,1	0,6	0,7	0,7
Drittländer	19,8	21,0	19,4	18,9	20,9	25,5	22,5
Insgesamt	499,5	561,5	563,0	498,9	589,3	627,1	599,2
Schaleneier von Hausgeflügel²⁾							
Belgien	13,4	15,1	15,5	13,9	16,0	14,1	12,8
Tschech. Rep.	2,2	1,9	2,5	2,2	3,7	3,7	4,1
Dänemark	1,2	1,6	1,0	1,3	0,4	0,7	2,9
Griechenland	0,3	1,9	2,0	0,7	0,3	0,2	0,0
Spanien	10,2	35,0	21,2	18,8	17,1	10,1	13,1
Frankreich	10,6	17,8	11,1	10,9	8,8	4,9	8,8
Italien	1,8	9,4	6,7	7,7	9,9	9,6	6,8
Litauen	0,1	1,6	3,1	2,9	5,3	5,6	2,8
Niederlande	239,5	194,7	247,1	267,9	273,9	279,3	246,9
Österreich	0,8	4,5	1,7	2,4	1,9	3,3	3,2
Polen	0,6	8,6	6,6	11,8	13,2	33,6	24,8
Portugal	0,9	1,8	1,3	0,9	1,0	0,6	1,3
Ungarn	-	0,1	-	0,4	0,3	0,9	0,7
Slowakei	-	-	-	0,0	0,8	0,6	0,8
Verein. Königreich	0,5	1,4	0,8	1,3	0,3	0,5	0,4
EU-27	282,3	295,9	321,1	344,6	353,9	369,6	332,6
Drittländer	0,2	1,2	0,1	-	0,0	0,2	-
Insgesamt	282,5	297,1	321,1	344,6	353,9	369,8	332,6

1) Vorläufig. - 2) Ohne Bruteier.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

397. Einfuhr von Schlachtrindern und Rindfleisch nach Ländern

1 000 t

6021300

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück							
Belgien	983	1 038	908	12 153	16 502	17 980	22 404
Tschech. Rep.	-	-	2 016	10 558	13 241	17 045	15 960
Dänemark	56	-	252	520	4 747	11 475	358
Spanien	637	29	40	209	-	-	31
Frankreich	350	104	59	376	291	2 235	4 295
Italien	160	670	72	333	19	-	3
Litauen	-	-	378	20	40	34	58
Luxemburg	3 753	3 610	4 398	3 285	5 771	6 050	4 914
Ungarn	-	-	-	-	75	118	60
Niederlande	3 945	3 552	8 352	16 867	17 469	5 527	5 454
Österreich	2 510	1 510	1 877	2 396	1 525	296	1 426
Polen	115	1 307	4 045	7 080	7 850	13 125	5 520
Rumänien	-	-	-	-	2	295	221
Slowakei	-	-	60	20	1 275	178	-
EU-27	12 509	11 820	22 488	53 852	68 807	74 693	60 978
Drittländer	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	12 509	11 820	22 488	68 807	68 807	74 693	60 978
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren							
Belgien	6,4	6,7	7,4	9,9	12,0	13,5	11,4
Dänemark	2,8	3,7	7,4	6,2	4,9	8,9	9,1
Irland	1,6	0,6	0,4	1,4	2,1	1,9	2,1
Spanien	2,4	3,2	3,9	3,2	2,6	2,6	1,7
Frankreich	23,3	30,0	30,0	26,5	28,8	32,1	29,1
Italien	3,4	6,6	10,1	11,9	17,6	17,0	12,2
Luxemburg	0,3	0,7	0,8	0,7	0,8	1,0	1,0
Niederlande	47,8	50,0	60,9	66,0	67,4	72,6	64,9
Österreich	1,9	2,8	4,7	8,4	7,3	11,9	14,2
Polen	2,5	9,7	11,7	7,3	16,8	30,6	33,6
Verein. Königreich	0,5	0,4	0,3	0,1	1,8	2,5	2,4
EU-27	92,8	115,3	139,5	143,9	163,9	197,5	182,8
Namibia	2,1	1,8	1,5	2,8	1,6	2,5	0,0
Brasilien	16,4	15,4	19,0	19,1	17,5	21,0	4,9
Uruguay	4,9	2,6	2,4	4,0	5,2	4,6	4,4
Argentinien	22,4	24,9	31,5	34,5	27,6	32,9	30,0
Sonstige Drittländer	2,0	1,6	1,9	2,2	1,4	4,4	6,3
Drittländer	47,8	46,3	56,4	62,6	53,4	65,3	45,7
Insgesamt	140,6	161,7	195,9	206,5	217,5	262,8	228,6
Schlachtrinder²⁾, Rindfleisch, Innereien,							
Zubereitungen und Konserven aus Rindfleisch							
Belgien	8,2	8,3	9,1	14,2	17,2	18,7	17,8
Dänemark	4,3	5,3	10,0	9,5	9,3	14,8	11,8
Irland	1,6	0,7	0,5	1,6	2,3	2,1	2,7
Spanien	2,5	3,3	4,2	3,5	2,7	2,9	2,1
Frankreich	24,0	30,6	30,7	28,0	30,6	33,7	31,3
Italien	3,6	7,4	11,2	13,2	20,5	21,7	16,7
Luxemburg	1,3	1,8	2,1	1,7	2,0	2,4	1,8
Niederlande	54,4	54,1	69,5	77,6	79,0	81,7	78,8
Österreich	6,1	4,8	8,3	12,8	11,1	15,9	18,2
Polen	4,2	12,4	14,6	12,8	22,1	38,8	38,9
Schweden	0,0	0,0	0,1	0,1	0,5	1,4	1,0
Verein. Königreich	0,5	0,4	0,4	0,2	2,0	3,0	2,9
EU-27	110,7	130,1	163,5	179,7	204,3	244,0	229,2
Namibia	2,1	1,8	1,5	2,8	1,6	2,5	0,0
Brasilien	19,6	18,9	23,1	24,1	22,8	26,6	11,2
Uruguay	5,0	2,7	2,6	5,8	7,1	4,9	4,4
Argentinien	25,0	27,4	33,5	36,6	29,4	35,3	31,7
Sonstige Drittländer	2,3	1,9	2,5	4,2	3,4	5,7	7,5
Drittländer	53,9	52,6	63,1	73,5	64,2	75,0	54,8
Insgesamt	164,6	182,7	226,6	253,3	268,5	319,0	284,0

1) Vorläufig. - 2) Lebende Schlachtrinder in Schlachtgewicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

398. Einfuhr von Schlachtschweinen und Schweinefleisch nach Ländern

1 000 t

6021400

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtschweine in Stück							
Belgien	48 711	47 830	40 914	45 981	48 517	37 250	77 571
Tschech. Rep.	-	-	23 898	37 759	45 636	65 480	22 501
Dänemark	242 052	227 596	350 714	433 696	472 586	822 314	663 258
Irland	-	-	-	798	6 394	-	-
Spanien	1 303	1 233	7 994	16 134	10 005	3 625	1 635
Frankreich	47 174	29 310	37 327	63 902	93 243	67 310	65 915
Italien	1 576	477	5 066	1 838	-	-	2 234
Luxemburg	8 354	11 641	27 474	15 235	9 261	8 840	11 520
Niederlande	1 154 678	1 551 119	1 834 788	2 233 780	3 036 237	3 267 942	3 513 255
Österreich	2 187	101	191	18 114	22 910	16 774	764
Slowakei	-	-	-	340	11 766	8 313	1 919
Schweden	6 932	6 966	17 413	8 454	11 388	15 440	16 494
Verein. Königreich	-	-	-	1 044	645	-	-
EU-27	1 512 967	1 876 273	2 345 969	2 884 196	3 769 359	4 316 746	4 388 239
Drittländer	-	24	57	86	-	-	-
Insgesamt	1 512 967	1 876 297	2 346 026	2 884 282	3 769 359	4 316 746	4 388 239
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren							
Belgien	289,8	274,1	279,8	291,6	316,4	340,0	284,3
Tschech. Rep.	0,0	0,0	0,9	2,2	3,4	3,0	2,9
Dänemark	226,1	257,0	274,8	272,2	282,3	284,5	287,7
Italien	12,2	18,5	19,1	17,9	15,0	16,9	18,2
Irland	18,8	19,2	17,0	15,6	13,7	15,2	13,8
Spanien	53,6	60,5	78,4	83,9	63,5	60,4	75,5
Frankreich	33,4	31,4	27,4	23,0	18,9	17,5	14,6
Luxemburg	0,6	0,7	0,9	1,1	0,7	0,7	0,6
Ungarn	1,4	1,4	1,5	2,3	2,2	1,6	0,7
Niederlande	213,3	186,5	175,0	177,8	164,9	174,4	166,2
Österreich	13,7	13,7	14,4	9,9	5,7	4,2	3,9
Polen	0,4	8,1	8,0	12,9	22,8	28,1	9,3
Portugal	0,5	0,1	0,4	0,1	0,4	0,5	0,7
Finnland	0,6	2,5	2,8	2,5	2,1	1,6	1,1
Schweden	0,1	0,5	0,6	1,0	0,2	0,8	2,3
Verein. Königreich	34,8	28,4	28,1	26,8	22,7	22,6	30,4
EU-27	899,4	902,8	929,2	941,4	935,2	976,6	921,9
Drittländer	0,7	0,7	1,5	1,7	3,5	3,7	8,0
Insgesamt	900,1	903,5	930,7	943,1	938,7	980,3	929,9
Schlachtschweine²⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Schweinefleisch							
Belgien	312,3	295,8	307,7	316,1	343,5	366,3	307,4
Tschech. Rep.	0,0	0,0	2,9	5,7	7,6	8,9	5,0
Dänemark	284,5	319,8	350,6	357,3	359,5	385,5	377,2
Irland	19,3	19,6	17,6	16,8	14,8	15,6	14,7
Griechenland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Spanien	60,3	71,3	97,0	100,5	79,8	76,4	89,7
Frankreich	55,0	49,2	50,4	47,1	43,3	42,4	38,2
Italien	27,5	35,7	38,7	40,0	38,1	40,8	41,3
Luxemburg	1,4	1,9	3,6	2,6	1,8	2,1	2,1
Ungarn	4,3	3,9	3,0	6,2	6,0	5,2	4,7
Niederlande	331,7	334,0	352,4	383,2	429,9	460,1	471,7
Österreich	30,2	28,7	36,3	38,4	35,9	34,4	38,7
Polen	1,6	10,0	10,3	16,0	26,0	33,4	13,9
Portugal	0,6	0,2	0,8	0,5	0,8	0,7	0,8
Finnland	0,6	2,5	2,9	2,5	2,1	1,6	2,5
Schweden	1,2	1,6	2,6	4,3	5,6	11,5	14,8
Verein. Königreich	35,3	28,9	28,8	28,2	24,2	23,5	31,3
EU-27	1 166,2	1 203,3	1 305,8	1 366,2	1 420,7	1 514,2	1 464,5
Drittländer	3,2	3,7	9,5	6,3	12,3	13,6	19,7
Insgesamt	1 169,4	1 207,0	1 315,3	1 372,5	1 432,9	1 527,7	1 484,2

1) Vorläufig. - 2) Lebende Schlachtschweine in Schlachtgewicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

399. Einfuhr von Schlachtgeflügel und Geflügelfleisch nach Ländern

1 000 t

6021500

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück							
Belgien	20	13	22	18	33	9	1
Tschech. Rep.	846	463	1 028	2 141	2 652	8 871	322
Dänemark	37	473	946	1 214	781	2 047	1 418
Frankreich	1 989	1 571	2 069	2 198	2 201	3 394	3 004
Niederlande	3 907	3 718	7 866	4 513	5 223	10 368	10 945
Österreich	500	222	513	241	274	411	398
Polen	-	-	-	129	42	568	234
EU-27	7 336	6 459	12 443	10 455	11 231	25 672	19 250
Schweiz	111	55	48	70	45	80	74
Drittländer	111	55	48	70	45	80	74
Insgesamt	7 447	6 515	12 492	10 525	11 276	25 753	19 324
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren							
Belgien	13,0	11,1	12,9	16,9	14,2	14,8	14,3
Tschech. Rep.	3,9	3,9	7,2	5,3	4,9	4,1	3,5
Dänemark	11,5	13,1	11,3	7,9	6,9	8,2	9,1
Irland	2,7	2,6	3,0	3,0	2,0	1,8	0,7
Spanien	0,6	1,1	0,9	1,4	1,7	1,1	0,7
Frankreich	66,7	60,2	58,3	53,5	39,8	34,8	31,1
Italien	21,9	15,8	17,0	19,1	16,2	19,6	19,8
Ungarn	38,1	38,2	34,0	30,9	28,5	25,7	26,0
Niederlande	141,5	127,5	136,2	153,1	134,3	161,3	117,4
Österreich	4,1	5,1	7,3	9,5	13,7	14,5	13,8
Polen	30,1	51,5	43,0	60,4	68,3	65,3	65,3
Portugal	0,2	0,0	2,5	1,1	7,5	18,5	2,9
Rumänien	0,6	0,3	0,4	0,9	0,0	0,1	-
Schweden	1,9	2,8	3,2	3,6	4,4	3,2	3,0
Verein. Königreich	14,6	18,4	12,2	25,7	17,9	21,6	6,9
EU-27	351,8	351,8	350,1	395,8	362,2	396,5	314,9
Brasilien	7,0	20,9	40,2	46,3	24,8	27,3	26,5
Thailand	7,6	16,7	9,0	1,9	0,2	0,2	0,1
Sonstige Drittländer	3,8	6,4	7,5	8,8	6,5	8,3	6,2
Drittländer	18,4	43,9	56,6	56,9	31,5	35,8	32,8
Insgesamt	370,2	395,6	406,8	452,7	393,7	432,2	347,7
Schlachtgeflügel²⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Geflügelfleisch							
Belgien	17,9	15,9	16,6	20,2	18,0	18,5	17,3
Tschech. Rep.	4,9	4,5	8,3	8,0	8,6	15,6	11,4
Dänemark	14,8	18,2	25,5	25,4	20,7	25,6	26,5
Irland	3,1	2,9	3,3	3,5	2,5	2,2	1,2
Spanien	0,6	1,1	1,1	2,4	3,1	2,2	1,8
Frankreich	88,9	77,1	70,3	69,9	51,1	54,5	45,7
Italien	26,5	17,9	18,8	20,8	17,6	21,8	25,1
Ungarn	42,6	41,4	37,1	34,3	32,4	30,2	28,4
Niederlande	194,1	169,0	197,2	211,9	200,1	233,0	186,2
Österreich	5,3	7,1	13,7	19,9	30,7	38,4	40,9
Polen	30,9	56,3	53,1	68,7	74,4	73,2	71,6
Portugal	0,2	0,0	8,8	12,7	17,1	33,0	6,4
Rumänien	0,7	0,4	0,5	0,9	0,0	1,1	0,0
Schweden	1,9	2,8	3,2	3,6	4,4	3,3	3,1
Verein. Königreich	15,1	20,4	14,9	27,5	19,5	27,5	9,6
EU-27	447,9	435,2	473,8	533,1	503,4	582,5	475,6
Brasilien	29,4	50,9	99,0	133,6	119,5	108,8	120,5
Thailand	12,1	24,4	19,9	14,9	15,3	17,4	19,8
Sonstige Drittländer	7,9	11,7	16,6	18,0	11,2	15,9	16,2
Drittländer	49,5	87,1	135,6	166,5	145,9	142,1	156,6
Insgesamt	497,4	522,4	609,3	699,6	649,3	724,6	632,2

1) Vorläufig. - 2) Lebendes Schlachtgeflügel in Schlachtgewicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

400. Einfuhr von lebenden Rindern und Schweinen (ohne Schlachttiere) nach Ländern

Stück

6021600

Ursprungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Zuchtrinder							
Belgien	348	13	-	-	-	-	-
Tschech. Rep.	4	75	114	34	-	65	8
Dänemark	44	37	78	117	71	323	50
Irland	1	1	1	-	5	1	2
Spanien	-	-	2	5	-	-	4
Frankreich	43	210	59	58	56	144	71
Italien	4	8	4	6	8	19	156
Luxemburg	21	71	24	24	82	32	167
Ungarn	5	1	-	-	-	221	-
Niederlande	678	621	160	343	383	82	1 075
Österreich	39	21	61	2	13	6	5
Polen	5	44	15	696	-	15	-
Rumänien	-	32	50	35	35	-	-
Verein. Königreich	2	-	2	3	4	-	12
EU-27	1 194	1 134	653	1 327	671	908	1 551
Schweiz	849	3 627	1 066	249	250	230	64
Drittländer	849	3 627	1 066	249	250	230	64
Insgesamt	2 043	4 761	1 719	1 576	921	1 138	1 615
Nutzrinder							
Belgien	56	271	98	187	281	451	615
Tschech. Rep.	23 597	21 799	15 585	7 765	9 900	7 895	5 926
Dänemark	578	564	500	61	3 287	81	47
Spanien	926	-	1	343	-	-	5
Frankreich	2 986	4 310	2 306	2 141	1 808	3 538	3 387
Italien	330	2 025	2 176	332	267	1 094	171
Litauen	-	68	5 909	8 088	22 722	36 400	13 811
Luxemburg	130	113	11	142	204	647	1 352
Ungarn	1 819	222	1 523	188	140	67	76
Niederlande	12 948	10 506	7 782	7 807	4 102	5 149	2 364
Österreich	14 612	17 012	13 435	16 632	6 455	4 834	4 346
Polen	73 817	113 507	101 479	31 865	32 494	12 839	757
Rumänien	2 851	3 833	6 783	9 235	10 440	7 894	4 422
Slowakei	8 647	2 741	5 331	946	806	332	-
EU-27	143 297	176 971	163 862	86 695	101 056	86 468	44 368
Drittländer	607	844	311	189	51	6	252
Insgesamt	143 904	177 815	164 173	86 884	101 107	86 474	44 620
Zuchtschweine							
Dänemark	2 384	7 348	8 104	11 100	24 163	33 062	33 211
Irland	3 829	2 173	684	-	-	-	-
Frankreich	144	26	108	2 267	2 711	3 723	707
Niederlande	1 844	1 938	112	2 590	1 156	8 069	11 566
Österreich	503	12	2	697	350	515	201
Verein. Königreich	6 111	16 556	3 875	-	-	90	-
EU-27	15 112	28 053	13 550	16 654	28 381	45 459	45 685
Drittländer	3	49	169	14	82	130	231
Insgesamt	15 115	28 102	13 719	16 668	28 463	45 589	45 916
Ferkel							
Belgien	3 199	7 809	-	1 227	18 035	1 818	2 368
Tschech. Rep.	-	-	733	-	-	100	-
Dänemark	1260 476	1434 785	1494 833	2200 090	2832 397	3048 893	3007 440
Spanien	5 174	-	1 080	-	-	931	359
Frankreich	485	-	62	9 244	380	291	288
Italien	-	-	-	3 034	1 805	56	-
Luxemburg	705	875	112	28	1 146	2 765	1 750
Ungarn	-	-	-	-	5 125	2 078	756
Niederlande	1 738 490	1 595 295	1 574 862	1 780 362	1 872 163	1 964 338	1 643 436
Österreich	-	7 857	2 803	1 741	795	1 949	2 741
Polen	-	-	-	6 871	178	-	-
EU-27	3 008 551	3 046 621	3 074 485	4 003 321	4 732 155	5 024 373	4 670 426
Drittländer	-	-	-	5	-	48	1 101
Insgesamt	3 008 551	3 046 621	3 074 485	4 003 326	4 732 155	5 024 421	4 671 527

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

III. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr

401. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach wichtigen Ländern

Mill. €

6030100

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Belgien	1 859	1 911	1 921	1 983	2 075	2 351	2 446
Bulgarien	49	44	54	79	106	103	142
Tschech. Rep.	524	570	620	780	854	1 106	1 201
Dänemark	1 165	1 209	1 331	1 461	1 674	1 829	2 068
Estland	58	48	48	49	55	61	89
Irland	167	186	206	242	300	363	412
Griechenland	519	593	630	685	772	854	858
Spanien	1 647	1 544	1 717	2 240	2 207	2 232	2 100
Frankreich	3 656	3 767	3 872	3 955	4 225	4 639	4 986
Italien	3 604	4 049	4 136	4 221	4 563	5 070	5 295
Zypern	23	22	35	41	56	47	49
Lettland	75	77	71	78	88	101	106
Litauen	106	95	102	126	127	159	218
Luxemburg	193	177	206	227	234	275	287
Ungarn	203	216	312	465	568	631	660
Malta	12	13	14	15	16	17	19
Niederlande	4 906	5 220	5 415	5 608	5 848	6 724	6 663
Österreich	2 192	2 330	2 499	2 719	2 925	3 318	3 378
Polen	590	526	673	971	1 211	1 742	2 235
Portugal	251	303	332	356	427	398	379
Rumänien	126	100	148	225	273	317	482
Slowenien	79	77	102	125	113	147	185
Slowakei	98	83	124	168	180	244	283
Finnland	246	292	355	387	427	496	511
Schweden	610	660	739	824	849	1 007	1 072
Verein. Königreich	2 167	2 218	2 387	2 620	2 802	3 475	3 546
EU-27	25 125	26 331	28 049	30 648	32 974	37 705	39 668
Norwegen	137	138	173	233	305	340	405
Schweiz	736	713	728	767	972	1 082	1 270
Türkei	146	156	150	245	231	268	231
Ukraine	113	120	123	149	203	263	368
Russland	888	801	918	953	1 234	1 316	1 650
Kroatien	117	121	131	154	174	169	202
Europa²⁾	27 506	28 601	30 502	33 431	36 415	41 457	44 189
Marokko	64	41	41	54	47	71	99
Algerien	145	37	87	65	48	93	162
Libyen	102	82	116	54	65	66	113
Südafrika	49	54	35	65	100	71	115
Afrika²⁾	596	442	487	470	605	562	888
Libanon	76	69	80	45	28	22	30
Israel	74	66	59	81	102	99	92
Saudi Arabien	254	364	110	248	186	329	368
Verein. Arab. Emirate	64	67	86	141	162	140	239
Thailand	41	42	50	42	60	86	106
VR China	66	55	49	51	80	96	105
Rep. Korea (Südk.)	76	65	59	57	70	88	87
Japan	289	295	276	332	366	471	533
Taiwan	148	124	113	112	108	104	94
Hongkong	72	56	77	77	79	118	203
Asien²⁾	1 551	1 569	1 371	1 711	1 880	2 190	2 770
USA	883	905	917	985	1 131	1 143	1 090
Kanada	128	130	152	161	178	197	209
Mexiko	100	68	63	44	43	69	49
Brasilien	46	40	39	31	54	69	96
Amerika²⁾	1 263	1 221	1 256	1 304	1 552	1 600	1 605
Australien	57	69	83	84	104	121	146
Australien, Ozeanien²⁾	70	84	100	103	123	146	168
Insgesamt³⁾	31 105	32 035	33 773	37 063	40 614	45 989	49 654

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. nicht ermittelte Länder und Polargebiete sowie Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

402. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

6030200

Erzeugnis	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Getreide und Getreideerzeugnisse						
Weizen	6 317,0	5 005,3	7 037,6	830,1	921,2	1 722,0
Weizenmehl	577,9	569,5	523,1	128,1	165,7	201,1
Übrige Weizenerzeugnisse	199,3	210,5	163,3	83,6	110,2	111,6
Weizen und -erzeugnisse (in GW)	7 437,2	6 132,9	8 020,3	1 041,9	1 197,0	2 034,6
Roggen	1 428,7	610,9	367,1	142,3	94,8	78,0
Roggengerzeugnisse	27,3	26,7	25,9	6,4	7,9	10,5
Roggen und -erzeugnisse (in GW)	1 465,7	646,9	401,7	148,7	102,7	88,4
Gerste	2 126,6	3 012,7	1 663,1	248,0	521,6	336,4
Hafer	55,0	34,8	33,7	8,3	7,6	8,2
Mais	910,0	770,5	685,6	155,4	169,4	174,3
Sorghum, Hirse u. and. Getreidekörner	213,6	91,8	105,3	28,9	21,0	25,5
Malz, ohne Weizenmalz	405,1	423,7	460,2	109,7	162,2	226,6
Übrige Getreideerzeugnisse	180,7	179,4	161,4	66,6	85,4	93,5
Getreide u. -erzeugnisse zus. (in GW)	13 016,2	11 523,2	11 769,5	1 807,5	2 266,9	2 987,5
Teigwaren, auch gekocht oder gefüllt	57,5	69,2	75,2	96,1	117,6	136,8
Malzextrakt u. a. Getreidezubereitungen	646,9	695,4	763,7	1 034,3	1 123,9	1 344,7
Brot und Backwaren	908,0	1 036,0	1 023,0	2 013,1	2 294,5	2 387,4
Reis und Reiserzeugnisse						
Reis, roh und geschält	5,3	7,0	15,3	4,0	4,8	10,0
Reis, geschliffen	52,7	57,4	59,7	35,6	42,0	55,2
Bruchreis	4,3	3,1	4,9	1,3	1,2	2,6
Reis (in geschältem Reis)	86,4	93,3	107,1	40,9	48,0	67,8
Reiserzeugnisse	6,8	5,2	5,3	7,0	5,1	5,9
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Frühkartoffeln	24,2	26,4	9,1	6,9	9,8	3,5
Pflanzkartoffeln	58,5	53,6	59,3	20,7	24,6	26,3
Andere Kartoffeln	1 054,1	1 307,7	1 067,4	146,5	206,8	140,2
Kartoffeln z. Stärkeherstellung	434,9	307,7	260,8	16,1	12,2	11,0
Kartoffeln, frisch zus.	1 571,7	1 695,4	1 396,6	190,2	253,3	180,9
Trockenkartoffeln	1,7	1,6	1,1	2,8	2,4	2,0
Kartoffelstärke	416,5	308,7	325,8	150,7	145,6	175,8
Kartoffeln, zubereitet od. haltbar gemacht	88,5	74,0	77,8	124,5	126,1	132,8
Übrige Kartoffelerzeugnisse	246,5	247,9	270,8	165,7	213,6	208,2
Zucker und Kakao						
Rohzucker	6,2	9,2	14,3	6,5	10,8	15,4
Anderer Zucker, fest	1 301,3	606,4	766,1	553,1	346,5	389,1
Zucker zus. (in Weißzuckerwert)	1 307,0	615,6	780,4	559,6	357,3	404,5
Zuckererzeugnisse, ohne Kakaogehalt	192,9	211,2	217,7	504,2	554,0	608,7
Glukose, Laktose, Isoglukose ²⁾	312,8	289,2	247,6	159,4	258,5	176,9
And. verarb. Zucker ²⁾	74,6	40,1	51,8	44,4	41,2	50,8
Kakaobohnen	9,7	9,0	6,8	14,6	13,9	11,8
Kakaobutter und -fett	12,6	17,3	23,3	42,2	60,1	101,9
Kakaopulver, nicht gezuckert	45,1	48,2	50,8	44,3	48,9	54,8
Schokolade und -erzeugnisse	540,3	594,4	609,6	1 774,8	2 035,9	2 218,3
Kakaomasse	38,7	45,7	39,4	72,3	86,1	83,4
Obst, Gemüse, Gewürze, Sämereien und Erzeugnisse der Ziergärtnerei						
Frischobst	254,3	286,1	229,8	262,6	272,5	250,4
Zitrusfrüchte	78,9	70,4	85,6	52,2	51,5	70,6
Andere Südfrüchte	482,8	541,3	497,3	384,6	438,2	425,6
Trocken- u. Schalenfrüchte	133,6	159,8	147,3	502,4	596,8	548,7
Frucht- und Gemüsesäfte	1 058,5	971,2	954,2	670,2	751,2	790,5
Limonaden, ohne Milchezusatz	2 012,8	1 893,0	1 797,1	900,5	984,8	949,8
Obstkonserven u. -zubereitungen ³⁾	229,9	223,4	195,4	319,6	326,2	319,6
Frischgemüse	436,8	469,7	405,6	298,8	333,5	314,3
Trockengemüse	24,5	25,9	27,3	89,7	102,9	103,2
Hülsenfrüchte (o. Futtererbsen) und -mehl	6,1	5,0	4,3	4,6	4,8	4,9
Gemüsekonserven u. -zubereitungen ³⁾	422,9	333,7	305,0	426,3	372,4	378,1
Gewürze	31,7	31,2	32,7	116,2	127,7	138,7
Sämereien (ohne Lupinen)	56,3	62,1	51,0	284,8	305,8	293,0
Leb. Pflanzen u. Erzeugn. d. Ziergärtnerei	258,9	281,7	293,3	430,1	497,6	529,2

Fußnoten siehe Seite 367

Fortsetzung Seite 366

Noch: 402. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Futtermittel						
Eiweißreiche Futtermittel	3 773,3	3 844,7	4 031,3	689,2	778,5	1 028,1
darunter:						
- Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen	60,2	47,6	18,3	11,8	12,7	6,8
- Proteinh. Ölkuchen u. a. feste Rückstände	3 367,4	3 477,3	3 646,0	468,8	561,4	822,9
dar. Sojaschrot	1 343,7	1 333,2	1 464,4	257,4	294,2	426,1
- Cornglutenfeed (Maisstärkerückstände)	8,7	11,2	27,5	1,0	1,8	6,4
- Fisch-, Fleischmehl, Solubles v. Fischer	337,1	308,6	202,7	207,6	339,4	191,9
Stärkereiche Futtermittel	1 766,3	1 666,8	287,8	272,3	1 684,8	350,5
darunter:						
- Luzernemehl	11,4	6,1	7,4	1,6	1,1	1,5
- Melasse	157,2	91,8	127,9	14,7	7,7	21,8
- Weizenkleie mit <28% Stärke	285,4	277,5	264,7	24,0	32,0	45,0
- Maisstärkerückstände mit <40% Stärke	357,3	375,3	422,9	41,6	42,2	48,4
- Treber, Schlempen, Traubentrester	129,6	128,6	121,6	5,7	7,3	11,6
- Fruchtabfälle u. a.	406,7	433,3	433,9	138,0	148,9	174,7
- Rüben u. -schnitzel	347,1	262,4	221,4	37,5	32,7	29,9
- Kleie (ohne Weizenkleie <28% Stärke)	69,5	85,0	81,2	7,3	11,9	13,8
- Süßkartoffeln, Maniok	2,2	5,7	3,9	1,9	3,8	3,8
Sonstige Futtermittel	1 792,2	1 813,6	1 880,3	824,9	957,9	1 054,8
darunter:						
- Hunde- u. Katzenfutter	414,5	450,4	463,7	432,7	496,0	521,5
- And. Futtermittelzubereitungen	1 214,5	1 202,0	1 254,0	376,6	443,7	513,0
- Restl. Futtermittel	163,2	161,2	162,5	15,6	18,2	20,2
Futtermittel zus. (ohne Futtergetreide)	7 331,8	7 325,1	6 199,4	1 786,4	3 421,2	2 433,4
Hopfen, alkoholische Getränke						
Hopfen und -mehl	21,2	22,3	22,3	156,5	247,1	453,4
Bier (1 000 hl)	14 895,4	15 715,6	15 369,5	857,6	916,5	927,8
Wein, Schaumwein (1 000 hl)	3 481,1	3 793,8	3 857,9	674,9	774,0	798,4
Branntwein, Likör u.a. Spirituosen (1 000 hl r. Alk.)	169,8	179,4	173,8	700,0	816,0	813,1
Ölfrüchte, Öle und Fette						
Ölfrüchte, ohne Saatgut	433,7	616,6	530,7	114,8	191,5	235,9
Pflanzliche Öle und Fette z. Ern.	1 200,3	971,5	1 182,0	845,1	819,9	1 234,2
Margarine u.a. Streichfette	189,6	210,1	200,5	163,5	200,5	239,8
Fette u. Öle v. Fischen u.a. Meerestieren	20,6	11,3	13,2	21,7	20,7	22,8
Speck, Schmalz	197,0	181,7	223,3	100,1	94,4	202,8
Talg, Geflügelfett	60,1	70,1	65,7	23,4	36,1	45,7
Butter und -schmalz	81,5	92,6	97,1	204,5	286,9	298,5
Molkereierzeugnisse (ohne Butter), Eier, Honig						
Konsum- und Verarbeitungsmilch	2 430,9	2 231,1	2 248,8	824,6	891,5	891,8
Sahne und Rahm, frisch	154,7	174,0	173,6	212,8	276,4	260,5
Kondensmilch	250,9	279,7	300,2	251,7	323,4	330,2
Joghurt, Buttermilch, Kefir, saurer Rahm						
- flüssig	589,4	615,9	566,0	549,3	610,9	618,3
- in Pulverform	12,7	11,7	12,0	22,1	25,9	23,8
Molke und Molkenpulver	514,6	584,8	577,4	386,8	611,4	388,3
Magermilchpulver	155,1	199,4	183,8	313,9	559,1	437,3
Vollmilchpulver und teil-entrahmtes Milchpulver	57,5	49,8	58,9	146,8	155,4	184,6
Milchgetränke, Speiseeis	261,3	316,4	327,2	375,9	492,7	537,6
Käse und Quark	860,7	905,5	904,4	2 407,2	2 751,2	2 982,5
Schaleneier v. Hausgeflügel (ohne Bruteier)	101,7	106,1	94,5	86,0	107,0	104,0
Eiprodukte und -albumine:						
- in Produktgewicht	22,0	23,8	23,7	46,8	52,9	62,0
- in Schaleinwert	41,5	42,0	41,6			
Honig	25,6	26,8	27,6	60,5	68,2	82,5

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 367

Noch: 402. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Warengruppen

Erzeugnis	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
	1 000 t			Mill. €		
Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse, Naturdärme						
Schlachtrinder:						
- Stück	97 848	73 304	51 761	64,7	44,2	32,6
- Lebendgewicht	28,1	16,9	12,9			
- Schlachtgewicht	15,0	9,0	6,9			
Schlachtschweine:						
- Stück	592 856	669 407	658 667	82,8	86,7	96,7
- Lebendgewicht	61,8	66,3	66,9			
- Schlachtgewicht	47,6	51,0	51,5			
Schlachtschafe und -ziegen:						
- Stück	92 101	54 710	48 735	6,6	4,4	3,8
- Lebendgewicht	3,3	2,3	1,6			
- Schlachtgewicht	1,6	1,1	0,8			
Schlachtpferde:						
- Stück	2 347	2 362	1 652	1,8	1,8	1,3
- Lebendgewicht	1,3	1,3	0,9			
- Schlachtgewicht	0,6	0,6	0,5			
Fleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
- v. Rindern	388,0	369,2	375,8	1 407,4	1 341,1	1 451,7
- v. Schweinen	899,8	1 124,1	1 281,3	1 891,1	2 195,5	2 686,5
- v. Schafen und Ziegen	9,1	8,9	9,5	46,3	46,9	51,2
- v. Pferden	1,2	1,6	2,3	3,9	6,0	8,4
Genießbare Schlachtnebenprodukte:						
- v. Rindern	48,8	45,2	52,9	64,3	62,5	79,3
- v. Schweinen	332,8	341,2	450,7	185,0	177,4	333,3
- v. Schafen und Ziegen	0,6	0,6	0,4	3,2	3,9	2,7
Zubereitungen und Konserven:						
- aus Rindfleisch	37,6	38,1	31,7	134,7	142,4	122,1
- aus Schweinefleisch, Wurst	243,4	285,4	283,3	969,9	1 131,3	1 178,6
Schlachtvieh, Fleisch und zubereitungen zus.⁴⁾	2 026,3	2 276,2	2 547,4	4 861,7	5 244,3	6 048,2
Schlachtgeflügel:						
- 1 000 Stück	124 749	128 935	110 648	160,9	206,4	191,6
- Lebendgewicht	258,5	274,7	232,9			
- Schlachtgewicht	187,6	199,3	168,9			
Geflügelfleisch, fr., gek., gefr.	295,4	341,2	301,0	492,4	602,0	571,8
Geflügellebern	4,6	7,4	3,7	6,6	7,6	5,2
Genießb. Schlachtnebenprod. v. Geflügel	126,5	163,5	135,5	328,0	451,5	434,3
Schlachtgeflügel, Fleisch und zubereitungen zus.⁴⁾	614,0	711,5	609,0	987,9	1 267,5	1 203,0
And. Fleisch und -zubereitungen (Wild u. ä.)	14,7	20,5	21,2	64,7	91,4	102,4
Naturdärme, Blasen, Mägen	86,0	90,5	80,4	261,9	279,7	325,3
Fische und Fischerzeugnisse						
Leb., frisch, gek., gefr., getr., ger.						
- Süßwasserfische	56,9	62,8	61,7	310,5	332,7	315,0
- Heringe	63,3	49,5	24,4	32,6	33,9	16,6
- andere Seefische	236,0	200,2	185,6	416,0	367,6	342,7
- Krebs- u. Weichtiere	26,8	29,9	19,3	105,5	121,5	94,7
Zubereitungen und Konserven:						
- von Süßwasserfischen	1,6	1,4	1,3	10,3	10,0	9,7
- von Heringen	18,4	22,3	23,0	43,3	51,4	55,8
- von anderen Seefischen	127,9	147,8	154,8	353,1	439,2	475,7
- von Krebs- u. Weichtieren	8,5	11,5	11,1	47,4	59,9	57,4
- Fischlebern, -rogen, Kaviar	2,3	2,1	2,3	26,2	30,7	29,7
Fische und -erzeugnisse zus.⁵⁾	541,5	527,6	483,6	1 345,0	1 446,9	1 397,3
Lebende Tiere (ohne Schlachttiere)						
Zuchtrinder (Stück)	100 714	95 163	61 764	127,4	139,9	105,0
Nutzrinder (Stück)	499 852	464 008	378 200	131,7	87,8	57,5
Zuchtschweine (Stück)	1 208	909	5 266	0,9	0,4	2,9
Ferkel (Stück)	817 751	992 990	991 773	43,7	41,5	49,3
Schafe und Ziegen (Stück)	1 457	74	369	0,3	0,0	0,1
Pferde (Stück)	4 248	4 683	4 046	107,2	152,6	103,6
Hühnerküken (1 000 St)	21 276	29 676	25 060	38,4	41,3	41,7
Andere Küken (1 000 St)	7 643	8 887	8 037	9,4	12,8	13,7

1) Vorläufig. - 2) Einschl. Sirupe. - 3) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht. - 5) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne Zierfische. Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

403. Ernährungswirtschaftliche Ausfuhr nach Wirtschaftsräumen

6030300

Wirtschaftsraum	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Millionen €						
EU-25	26 188	27 847	30 343	32 595	37 284	39 044
EU-27	26 331	28 049	30 648	32 974	37 705	39 668
Drittländer (Welt - EU 27)	5 704	5 724	6 415	7 641	8 284	9 986
darunter:						
Russland	801	918	953	1 234	1 316	1 650
Übrige MOE-Länder ²⁾	498	519	597	742	811	1 059
USA	905	917	985	1 131	1 143	1 090
ASEAN	151	176	182	216	279	330
MERCOSUR	46	49	42	69	90	119
nachrichtlich: ³⁾						
OPEC	669	560	694	674	798	1 312
Entwicklungsländer ⁴⁾	2 060	1 921	2 253	2 594	2 810	3 663
Insgesamt	32 035	33 773	37 063	40 614	45 989	49 654
Anteil in %						
EU-25	74,5	76,4	74,9	80,3	81,1	78,6
EU-27	80,2	81,7	81,3	81,2	82,0	79,9
Drittländer (Welt - EU 27)	19,8	18,3	18,7	18,8	18,0	20,1
darunter:						
Russland	2,9	2,5	2,9	3,0	2,9	3,3
Übrige MOE-Länder ²⁾	1,6	1,6	1,6	1,8	1,8	2,1
USA	2,8	2,8	2,9	2,8	2,5	2,2
ASEAN	0,4	0,5	0,6	0,5	0,6	0,7
MERCOSUR	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
nachrichtlich: ³⁾						
OPEC	2,2	2,1	1,8	1,7	1,7	2,6
Entwicklungsländer ⁴⁾	7,3	6,4	6,1	6,4	6,1	7,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

1) Vorläufig. - 2) Albanien, Neue Unabhängige Staaten (ohne Russland), Westbalkan (ohne Slowenien). - 3) Wirtschaftsräume nach der Geonomenklatur von EUROSTAT; Überschneidungen vorhanden. - 4) Ohne Malta und Zypern.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

404. Ausfuhr von Getreide und Getreideerzeugnissen nach Ländern

1 000 t (Getreidewert)

6030500

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse²⁾							
Belgien	914,1	859,2	849,2	910,7	724,2	828,7	888,7
Bulgarien	1,0	25,9	1,1	5,3	6,2	6,5	2,8
Tschech. Rep.	39,4	14,9	18,0	17,8	35,9	89,4	42,1
Dänemark	531,1	552,0	521,3	434,5	339,1	309,9	442,6
Estland	10,2	2,2	17,4	7,6	2,8	0,6	0,5
Irland	77,0	65,0	51,2	70,1	85,7	59,7	43,9
Griechenland	171,4	82,9	52,2	45,7	38,8	62,3	41,9
Spanien	640,2	480,0	630,8	1 012,3	1 306,1	265,9	336,6
Frankreich	747,2	455,8	541,4	469,0	547,0	632,7	468,3
Italien	755,6	523,7	745,4	811,5	657,1	827,9	612,2
Zypern	0,4	2,0	0,5	8,2	49,8	4,2	8,3
Lettland	5,9	3,7	6,6	40,9	1,1	1,6	1,5
Litauen	2,5	3,7	15,4	8,7	11,1	6,6	11,4
Luxemburg	11,7	6,3	20,6	15,4	21,2	9,3	7,0
Ungarn	1,6	2,3	14,2	16,0	30,6	6,2	10,4
Malta	0,7	0,3	0,3	0,0	0,5	0,1	0,3
Niederlande	3 352,5	3 014,5	3 014,4	3 845,5	3 180,4	2 875,5	2 432,7
Österreich	294,6	290,6	334,9	284,0	270,8	25,5	22,9
Polen	156,4	43,0	115,6	78,4	186,3	961,2	551,6
Portugal	149,4	391,7	212,5	157,0	235,2	162,8	68,8
Rumänien	2,1	19,5	1,5	5,1	10,2	18,2	35,0
Slowenien	7,6	14,7	8,9	13,2	12,1	11,5	13,8
Slowakei	0,2	0,2	0,3	6,0	1,8	3,4	1,1
Finnland	98,8	59,3	104,1	49,3	57,8	25,5	22,9
Schweden	64,9	66,2	60,2	35,2	48,4	70,6	123,4
Verein. Königreich	286,6	299,5	280,3	478,5	227,8	387,4	607,6
EU-27	8 323,2	7 279,0	7 618,0	8 825,9	8 088,1	7 920,7	6 983,4
Norwegen	83,7	40,0	98,5	49,3	161,1	121,1	153,7
Schweiz	136,4	125,2	141,1	126,0	168,5	198,2	196,2
Türkei	292,9	342,4	63,3	61,2	23,3	94,5	74,6
Ukraine	16,4	97,5	5,1	7,3	2,7	5,6	3,5
Russland	239,8	183,0	243,6	74,3	96,3	38,7	20,6
Kasachstan	17,6	13,9	8,3	8,9	12,4	2,3	0,7
Marokko	341,5	201,9	48,1	174,4	107,6	163,1	291,1
Algerien	835,0	200,6	246,0	200,8	189,2	457,8	332,3
Tunesien	53,3	0,7	37,3	36,9	206,0	98,7	74,7
Libyen	324,9	178,7	480,6	215,2	236,6	137,9	239,0
Ägypten	27,8	96,7	0,6	0,7	59,0	1,4	39,4
Sudan	30,5	0,7	0,3	109,6	103,8	22,0	103,3
Kamerun	45,5	4,0	4,4	6,7	27,6	4,0	28,0
Angola	26,2	55,5	10,7	69,1	51,4	34,5	85,2
Südafrika	136,7	174,9	4,5	183,9	397,6	64,3	215,7
Namibia	19,9	13,9	14,1	7,8	25,0	26,6	14,2
USA	32,8	61,8	97,4	52,2	39,2	40,4	91,9
Venezuela	63,8	13,8	47,6	25,5	103,5	8,9	79,2
Brasilien	59,7	41,9	31,2	2,6	3,1	17,7	23,3
Israel	69,1	85,0	26,6	136,9	279,0	145,7	88,0
Jordanien	0,7	99,9	53,7	154,5	354,8	395,0	0,6
Saudi Arabien	1 142,5	2 241,5	3,8	1 311,9	454,1	1 031,7	519,1
Rep. Korea (Südk.)	138,8	104,2	1,2	1,2	0,9	1,1	1,4
Japan	425,1	538,0	248,0	292,8	340,6	145,3	81,1
Sonstige Drittländer	401,0	584,7	429,3	600,0	1 484,7	346,0	2 029,2
Drittländer	4 961,5	5 500,5	2 345,5	3 909,6	4 928,1	3 602,5	4 786,1
Insgesamt	13 284,7	12 779,5	9 963,5	12 735,5	13 016,2	11 523,2	11 769,5

**Noch: 404. Ausfuhr von Getreide und Getreideerzeugnissen
nach Ländern**
1 000 t (Getreidewert)

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse							
Belgien	842,8	773,8	671,3	774,1	653,4	734,6	803,2
Bulgarien	0,3	25,1	0,2	4,2	4,9	5,2	1,1
Tschech. Rep.	3,2	2,9	0,9	8,7	2,8	23,5	21,4
Dänemark	214,9	307,9	215,8	234,8	202,1	169,7	166,5
Estland	3,6	0,2	11,6	0,1	0,0	0,1	0,1
Irland	63,2	61,2	37,4	62,1	29,2	12,7	31,2
Griechenland	168,8	56,0	40,5	42,3	35,1	48,6	29,3
Spanien	384,2	342,6	189,5	296,2	356,6	168,6	298,9
Frankreich	512,5	252,5	261,3	204,1	202,8	277,5	256,3
Italien	534,8	322,6	431,6	531,3	445,7	566,9	421,3
Zypern	0,0	0,1	0,0	8,2	46,2	3,3	5,4
Lettland	0,1	0,1	5,6	37,4	0,1	0,3	0,3
Litauen	0,2	0,1	4,7	6,4	4,5	2,4	3,9
Luxemburg	7,0	4,1	14,1	9,7	12,9	4,5	5,1
Ungarn	0,6	1,3	9,5	5,6	19,8	1,5	3,1
Niederlande	1 870,2	1 592,8	1 337,4	1 800,8	1 704,7	1 415,7	1 262,9
Österreich	110,5	105,6	116,0	124,7	121,7	143,9	97,5
Polen	141,4	11,4	59,1	30,5	140,4	659,5	359,2
Portugal	138,4	316,3	163,8	112,4	138,2	137,2	52,0
Rumänien	0,8	11,0	0,6	4,2	2,3	3,8	1,3
Slowenien	0,1	2,4	0,0	0,3	0,2	0,5	1,0
Slowakei	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1	1,1	0,5
Finnland	63,9	30,2	55,8	13,2	5,6	4,5	12,3
Schweden	18,0	37,8	18,1	20,8	20,1	33,9	89,9
Verein. Königreich	275,9	280,8	261,7	451,2	193,6	350,1	540,0
EU-27	5 355,6	4 538,8	3 906,7	4 783,5	4 343,0	4 769,6	4 463,7
Norwegen	50,7	12,3	46,2	28,3	91,2	67,4	140,8
Schweiz	40,9	37,9	59,7	40,9	52,8	82,4	87,3
Türkei	275,0	311,1	46,9	2,6	21,5	75,6	72,7
Russland	6,9	3,4	27,8	2,2	3,9	2,8	1,1
Marokko	324,7	201,7	43,6	85,9	85,6	151,5	284,2
Algerien	798,9	189,1	242,9	177,0	183,6	457,1	331,6
Libyen	318,6	178,7	480,6	215,2	230,9	137,8	239,0
Ägypten	27,7	96,7	0,5	0,5	58,1	0,5	39,0
Sudan	30,5	0,7	0,2	109,6	103,8	21,9	103,1
Senegal	23,2	10,1	-	4,3	14,4	5,2	19,5
Kamerun	45,5	4,0	4,4	6,6	25,5	0,2	21,8
Angola	26,1	55,4	10,7	69,1	47,2	33,7	85,1
Kenia	0,0	8,4	-	-	96,4	-	24,1
Tansania	-	0,0	-	-	242,5	-	-
Mosambik	8,0	69,8	-	22,3	171,4	-	42,4
Südafrika	128,5	163,6	0,1	180,7	387,5	54,4	201,6
USA	16,2	21,8	39,9	18,6	28,5	28,0	25,5
Haiti	7,1	0,0	-	16,9	117,7	0,2	0,2
Irak	-	-	236,8	-	127,0	-	-
Israel	16,9	28,8	7,6	44,7	183,9	95,1	80,7
Jordanien	0,5	99,7	52,5	51,5	96,6	49,0	0,1
Jemen	-	27,0	38,6	32,4	101,2	-	109,4
Indonesien	4,6	0,6	0,6	4,3	5,8	0,7	0,0
Sonstige Drittländer	192,0	330,2	117,3	95,8	617,4	99,8	1 647,4
Drittländer	2 342,4	1 851,0	1 456,8	1 209,4	3 094,2	1 363,3	3 556,6
Insgesamt	7 698,0	6 389,8	5 363,6	5 992,8	7 437,2	6 132,9	8 020,3

1) Vorläufig. - 2) Ohne Brot und Backwaren.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

405. Ausfuhr von Zucker und Kakaoerzeugnissen nach Ländern

1 000 t

6030600

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)							
Belgien	3,7	28,4	51,0	243,2	103,2	16,2	13,6
Bulgarien	0,0	0,5	0,0	0,5	0,2	0,0	0,7
Tschech. Rep.	21,2	20,8	9,5	1,1	1,9	9,3	6,8
Dänemark	3,0	5,2	4,3	9,4	29,8	52,7	70,9
Estland	9,8	11,2	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Irland	0,1	0,2	0,1	0,3	7,7	21,0	22,6
Griechenland	0,2	0,2	0,2	0,3	2,2	0,3	18,9
Spanien	106,4	81,8	65,3	41,5	46,4	29,8	38,3
Frankreich	84,4	78,5	120,5	78,7	70,6	59,0	43,5
Italien	190,8	188,6	193,5	194,1	205,3	245,1	322,0
Zypern	11,7	12,5	10,4	3,7	3,2	3,4	5,6
Litauen	4,8	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Luxemburg	0,3	0,4	0,5	0,9	0,7	0,8	0,8
Ungarn	11,9	19,9	12,9	5,1	1,7	0,4	7,3
Malta	7,7	11,0	6,6	1,6	2,5	1,5	1,5
Niederlande	3,7	3,5	3,9	129,9	48,2	8,9	13,5
Österreich	8,1	4,8	4,5	6,8	6,5	15,9	69,8
Polen	31,6	47,2	10,4	6,4	9,6	11,0	9,6
Portugal	1,8	3,7	1,0	0,1	2,1	4,6	1,8
Rumänien	1,4	3,6	8,3	6,1	3,3	0,2	3,5
Slowenien	10,1	11,8	4,1	1,3	12,8	1,5	1,7
Slowakei	31,7	34,0	14,6	0,1	0,1	0,3	0,7
Schweden	0,2	0,0	0,0	0,1	0,4	1,4	1,7
Verein. Königreich	8,6	4,1	1,1	3,5	4,4	4,4	4,8
EU-27	553,6	572,7	524,6	734,8	563,0	487,7	659,7
Schweiz	126,6	127,6	128,2	139,9	127,7	99,6	82,5
Kroatien	17,8	32,7	59,3	100,2	66,4	0,3	0,0
Bosnien-Herzegowina	44,7	61,1	32,6	32,2	23,6	0,2	-
Israel	43,8	60,5	47,1	76,6	41,7	8,1	3,3
Kuwait	43,0	57,6	57,1	133,6	132,6	8,8	11,4
Verein. Arab. Emirate	77,2	89,3	115,7	280,0	157,0	2,8	0,6
Oman	4,3	5,4	3,3	10,5	3,9	0,3	0,3
Sri Lanka	16,7	1,9	14,8	43,4	8,3	-	-
Indonesien	2,2	3,7	2,9	26,9	22,0	0,0	0,0
Singapur	6,7	2,8	4,8	16,3	4,8	0,0	0,0
Sonstige Drittländer	145,1	149,5	98,2	212,7	155,9	7,1	21,3
Drittländer	528,1	592,1	563,9	1 072,3	744,0	127,2	119,5
Insgesamt	1 081,7	1 164,8	1 088,5	1 807,2	1 307,0	614,9	779,2
Kakaoerzeugnisse (ohne Kakaobohnen und -butter)							
Belgien	29,6	28,7	34,0	32,5	44,6	47,4	41,6
Bulgarien	2,0	1,9	1,2	1,5	2,0	2,5	2,9
Tschech. Rep.	10,3	13,6	16,5	17,3	19,6	20,3	21,0
Dänemark	11,1	10,3	11,6	13,5	13,6	15,3	15,2
Estland	0,7	0,7	0,7	0,5	0,6	0,5	0,5
Irland	2,1	3,3	3,1	3,2	4,2	4,5	5,1
Griechenland	6,5	7,2	8,7	9,9	10,5	10,4	10,0
Spanien	16,7	18,2	21,7	24,2	31,2	30,7	32,9
Frankreich	131,0	125,5	142,6	101,1	114,4	122,2	115,0
Italien	28,7	30,2	34,3	37,6	42,0	43,8	44,6
Lettland	0,7	2,0	1,6	1,1	1,3	1,2	1,3
Litauen	0,8	0,8	1,0	0,9	1,5	2,4	2,5
Luxemburg	1,2	1,3	1,5	1,4	1,6	1,8	1,3
Ungarn	7,2	6,0	8,3	9,5	12,7	15,8	18,7
Niederlande	39,8	41,2	42,8	48,4	54,8	55,3	51,6
Österreich	41,0	41,6	47,0	47,9	47,2	52,7	49,5
Polen	21,9	16,3	21,9	26,3	36,8	48,2	52,6
Portugal	6,0	6,2	7,5	8,0	7,8	8,0	7,7
Rumänien	1,4	1,1	1,3	2,7	4,2	7,3	9,5
Slowenien	1,8	1,9	1,9	1,6	1,6	2,5	4,6
Slowakei	2,0	1,9	4,3	4,7	4,8	7,2	8,6
Finnland	5,2	5,8	7,1	7,2	6,8	7,0	7,4
Schweden	9,7	11,6	11,7	12,1	13,1	14,2	14,9
Verein. Königreich	38,2	39,2	40,7	44,9	50,4	59,4	64,3
EU-27	416,2	416,7	473,3	458,4	527,6	581,0	583,8
Schweiz	7,0	7,1	7,8	7,4	9,4	10,5	11,5
Russland	5,1	7,6	13,5	19,5	24,7	25,3	28,8
USA	14,8	12,0	11,6	11,9	14,0	15,0	11,6
Sonstige Drittländer	33,9	29,2	35,1	38,7	48,5	56,5	64,0
Drittländer	60,9	55,9	68,0	77,6	96,6	107,3	116,0
Insgesamt	477,0	472,5	541,3	536,0	624,2	688,3	699,8

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

406. Ausfuhr von Säften, Konserven und Zubereitungen aus Obst und Gemüse nach Ländern

1 000 t

6030700

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Frucht- und Gemüsesäfte							
Belgien	137,4	145,7	121,2	105,1	125,9	113,2	103,4
Tschech. Rep.	0,9	2,2	2,9	4,7	4,1	5,0	4,7
Dänemark	41,3	56,5	47,8	61,0	62,5	64,5	57,8
Estland	0,3	0,7	0,7	1,7	1,2	0,9	0,6
Irland	10,6	19,8	13,6	18,2	21,4	22,9	20,8
Griechenland	11,0	18,2	16,2	19,5	15,1	13,2	11,5
Spanien	33,8	32,9	22,9	13,7	16,7	14,5	18,2
Frankreich	220,0	269,4	223,6	273,7	256,5	227,5	286,9
Italien	28,8	36,2	31,9	32,1	31,9	27,6	23,3
Litauen	1,2	1,5	0,5	0,2	0,4	0,7	1,0
Luxemburg	2,4	2,8	4,3	2,5	2,8	2,4	2,8
Ungarn	0,4	0,6	0,7	3,6	5,6	7,0	4,8
Niederlande	235,1	247,5	225,0	225,6	229,9	191,9	164,8
Österreich	28,3	31,1	38,9	48,3	50,1	52,7	44,6
Polen	1,1	1,0	3,9	12,5	6,3	7,5	3,6
Portugal	7,6	10,2	6,3	1,4	1,0	1,1	1,0
Slowenien	0,1	0,0	0,1	1,6	0,4	1,4	1,9
Slowakei	0,3	0,1	0,4	0,9	0,9	1,1	2,0
Finnland	6,4	13,8	12,4	24,3	11,0	9,0	8,9
Schweden	21,7	21,6	22,4	25,9	21,6	20,8	16,6
Verein. Königreich	124,9	126,0	131,3	137,4	141,3	133,5	123,6
EU-27	914,1	1 039,0	927,9	1 014,8	1 008,8	921,4	906,2
Norwegen	3,3	2,2	3,3	5,6	6,3	7,0	7,3
Schweiz	3,2	3,7	5,8	3,0	5,5	8,0	10,0
Russland	6,9	5,1	7,7	7,7	10,7	11,6	10,4
USA	42,0	25,1	25,4	11,0	4,4	4,1	2,0
Japan	3,2	3,1	4,7	4,3	2,5	2,0	1,7
Sonstige Drittländer	12,5	10,9	13,4	15,5	20,2	17,1	16,6
Drittländer	71,1	50,1	60,3	47,0	49,7	49,8	48,1
Insgesamt	985,2	1 089,1	988,2	1 061,8	1 058,5	971,2	954,2
Konserven und Zubereitungen aus Obst und Gemüse²⁾							
Belgien	54,7	61,1	51,7	44,1	48,7	43,8	37,6
Bulgarien	0,1	0,1	0,0	0,8	1,1	0,2	0,4
Tschech. Rep.	3,2	1,7	5,4	15,4	19,7	18,2	16,2
Dänemark	18,1	20,2	16,6	19,0	19,1	18,7	17,9
Estland	0,6	0,5	0,4	1,0	0,8	1,1	1,1
Irland	5,8	6,0	5,6	6,0	5,9	4,3	4,2
Griechenland	6,3	11,4	12,7	13,0	15,2	15,0	12,7
Spanien	22,0	25,3	28,0	32,1	33,6	32,9	28,2
Frankreich	132,9	127,2	124,9	120,9	112,9	102,0	91,2
Italien	25,8	28,4	26,4	30,7	30,2	30,3	32,7
Lettland	0,6	0,7	0,9	1,0	2,2	2,1	1,5
Litauen	0,9	0,9	1,3	1,8	3,2	4,0	3,2
Luxemburg	1,5	1,3	1,3	1,8	1,8	2,2	1,9
Ungarn	1,8	1,8	7,7	19,5	20,3	15,0	14,2
Niederlande	106,0	92,7	107,8	120,1	123,1	131,7	116,7
Österreich	57,0	55,2	60,8	59,8	65,8	64,0	53,2
Polen	6,8	6,5	9,9	22,5	26,2	28,8	31,7
Portugal	4,0	5,6	5,3	8,4	7,6	6,7	5,4
Rumänien	0,4	0,3	0,2	0,6	1,2	5,8	4,7
Slowenien	0,7	0,7	1,2	1,1	1,4	3,1	2,4
Slowakei	0,2	0,2	2,4	4,9	6,3	6,3	5,2
Finnland	5,3	5,6	5,8	7,0	7,6	7,7	7,5
Schweden	7,6	8,0	9,1	14,5	12,5	13,2	12,8
Verein. Königreich	42,6	37,9	42,8	46,0	48,7	38,4	33,5
EU-27	505,0	499,5	528,4	592,2	615,6	595,8	536,5
Schweiz	15,1	15,8	12,1	11,7	12,6	12,3	13,2
Russland	3,8	3,7	2,3	4,8	4,5	4,5	4,7
USA	3,9	3,3	3,5	3,3	3,5	3,3	3,2
Sonstige Drittländer	9,3	9,7	12,4	10,9	16,6	18,9	18,7
Drittländer	32,1	32,4	30,3	30,7	37,2	39,0	39,8
Insgesamt	537,1	531,8	558,7	622,9	652,8	634,8	576,3

1) Vorläufig. - 2) Einschließlich gefrorener Früchte und vorläufig haltbar gemachter Produkte.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

407. Ausfuhr von pflanzlichen Ölen und Fetten zur Ernährung nach Ländern

1 000 t

6030800

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Belgien	82,6	52,6	51,5	73,6	72,4	82,0	78,5
Bulgarien	17,4	4,0	3,2	2,0	1,1	1,1	1,4
Tschech. Rep.	51,6	65,6	66,2	50,7	46,0	43,5	51,7
Dänemark	126,2	118,3	118,4	135,3	131,5	138,6	135,9
Estland	27,5	9,7	8,0	3,1	1,6	1,5	10,3
Irland	3,1	0,2	0,5	0,5	0,3	0,4	0,6
Griechenland	6,8	5,7	4,2	10,6	4,4	6,2	5,3
Spanien	5,9	6,6	8,4	9,8	6,6	6,5	7,1
Frankreich	69,6	58,7	73,4	71,3	62,9	44,0	76,8
Italien	106,7	111,4	121,4	101,7	75,5	56,2	57,1
Zypern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Lettland	9,8	7,4	6,1	9,0	4,6	5,3	4,9
Litauen	35,0	31,5	32,3	45,6	19,9	12,9	37,9
Luxemburg	1,1	1,2	1,1	1,1	1,5	1,3	1,2
Ungarn	15,0	16,5	17,3	16,7	16,2	15,9	16,4
Malta	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederlande	666,3	457,7	450,2	402,3	359,3	212,5	251,3
Österreich	94,0	85,6	72,6	64,9	53,7	42,5	56,2
Polen	93,8	113,2	140,4	160,9	168,1	123,1	176,2
Portugal	1,2	1,3	1,2	3,8	0,7	0,5	0,3
Rumänien	16,3	8,6	14,3	15,3	8,3	8,2	11,4
Slowenien	12,6	7,8	2,6	1,8	0,9	0,7	0,9
Slowakei	6,1	8,9	13,3	17,0	14,3	13,4	21,9
Finnland	7,0	4,9	3,6	8,1	1,5	1,9	2,6
Schweden	23,2	40,0	21,3	14,8	15,2	15,2	13,7
Verein. Königreich	17,2	31,6	44,5	49,7	23,0	52,4	71,4
EU-27	1 496,2	1 249,3	1 276,1	1 269,5	1 089,5	885,8	1 091,6
Norwegen	22,8	0,8	3,8	4,8	4,5	9,6	10,0
Schweiz	30,0	23,5	31,8	18,4	13,0	11,4	14,1
Ukraine	23,7	19,1	7,1	3,4	3,5	6,4	3,3
Belarus (Weißrussland)	11,4	7,3	7,7	7,9	7,9	8,2	9,2
Russland	100,0	54,9	46,4	28,7	26,5	11,1	5,9
Marokko	0,0	6,1	31,4	24,1	8,4	6,4	0,0
Algerien	51,8	6,9	21,4	6,3	0,0	0,1	18,5
Tunesien	15,5	31,2	32,0	54,5	15,1	7,7	7,8
Ägypten	3,2	0,1	23,8	0,1	6,2	0,3	0,2
Mauretanien	9,8	7,9	-	-	-	-	0,0
Senegal	3,4	0,3	0,1	2,2	0,0	0,0	0,0
Gambia	7,0	5,0	2,1	0,0	-	0,0	0,0
Saudi Arabien	0,7	0,2	1,0	1,1	0,1	0,0	0,0
Indien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,4	0,2
Mongolei	3,7	2,4	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2
VR China	0,2	0,4	1,2	1,1	0,4	3,0	0,3
Sonstige Drittländer	58,1	36,1	20,1	26,9	25,3	21,7	21,8
Drittländer	341,2	202,3	230,2	179,6	111,2	86,3	91,6
Insgesamt	1 837,4	1 451,6	1 506,3	1 449,1	1 200,7	972,1	1 182,7

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

408. Ausfuhr von Wein und Bier nach Ländern

1 000 hl

6030900

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Wein							
Belgien	106,6	117,7	120,7	133,1	145,3	161,7	169,2
Tschech. Rep.	7,3	24,9	45,1	76,5	95,0	100,8	108,5
Dänemark	76,6	69,1	80,7	81,9	103,5	100,2	128,3
Estland	10,3	9,3	13,5	15,2	14,5	13,9	15,9
Irland	31,4	57,1	55,1	47,1	49,0	52,3	54,4
Griechenland	14,8	11,8	11,8	13,2	10,8	10,7	11,8
Spanien	14,5	18,6	15,4	17,5	17,5	18,5	12,8
Frankreich	143,9	142,3	150,8	115,6	120,5	122,7	133,2
Italien	16,9	51,0	27,0	35,1	23,6	34,7	58,1
Lettland	53,1	59,5	22,9	13,3	15,1	10,8	10,3
Litauen	11,1	10,2	9,3	15,5	17,9	13,9	57,2
Luxemburg	20,3	21,2	19,9	20,1	18,8	26,7	19,9
Niederlande	364,4	436,4	446,7	490,1	555,3	642,8	682,5
Österreich	69,8	78,2	90,6	118,9	147,6	184,8	149,5
Polen	38,6	49,0	53,6	61,5	71,0	88,2	82,0
Finnland	45,9	47,6	42,7	47,5	51,9	54,1	41,7
Schweden	136,1	165,7	152,6	190,5	192,9	272,0	232,8
Verein. Königreich	909,6	1 006,3	1 028,8	955,7	865,7	853,8	812,8
EU-27	2 085,9	2 393,8	2 416,5	2 492,0	2 585,7	2 862,5	2 872,8
Norwegen	55,1	61,0	65,7	75,7	90,6	100,7	104,5
Schweiz	22,3	29,6	27,7	25,8	34,9	39,5	44,6
Russland	33,7	49,2	52,9	71,3	188,7	215,8	269,0
USA	153,3	178,4	202,3	257,1	310,9	321,3	304,1
Kanada	49,8	52,2	54,9	48,8	65,7	58,4	71,0
Mexiko	25,6	25,8	22,7	18,2	14,7	16,4	13,7
Japan	101,8	87,9	70,1	66,7	69,9	49,6	49,7
Sonstige Drittländer	83,5	76,6	76,0	83,9	119,9	129,6	128,7
Drittländer	525,0	560,8	572,3	647,6	895,4	931,4	985,2
Insgesamt	2 610,9	2 954,6	2 988,7	3 139,6	3 481,1	3 793,8	3 857,9
Bier							
Belgien	170,9	369,1	609,2	445,4	369,7	338,3	204,7
Tschech. Rep.	5,4	20,1	37,9	66,1	27,1	164,1	257,8
Dänemark	23,4	22,5	210,1	157,3	159,4	123,8	224,0
Irland	68,8	85,7	109,0	104,7	119,9	180,1	292,8
Griechenland	197,7	257,9	274,9	288,5	280,9	351,0	301,4
Spanien	1 256,1	1 229,8	1 216,0	1 234,4	1 364,4	1 095,8	1 054,3
Frankreich	1 171,0	1 243,3	1 641,3	1 842,4	2 001,3	1 742,7	1 943,4
Italien	2 384,3	2 709,1	2 864,0	3 205,0	3 610,0	4 092,6	3 785,6
Luxemburg	26,0	25,7	27,9	29,8	26,0	26,3	28,5
Ungarn	41,3	231,5	632,5	245,3	182,2	198,3	231,2
Niederlande	738,6	716,4	1 174,6	1 064,9	1 411,6	1 598,4	1 252,0
Österreich	334,4	367,2	352,6	379,1	392,7	406,5	347,9
Polen	95,2	63,6	56,4	86,8	105,3	160,8	174,0
Portugal	137,7	142,1	148,9	139,6	116,5	98,0	103,8
Rumänien	3,1	3,9	3,7	5,7	10,9	18,9	42,7
Slowenien	7,5	16,6	63,6	87,4	85,7	97,8	100,9
Finnland	52,7	161,7	216,1	163,1	249,1	191,9	240,1
Schweden	133,3	144,8	119,3	130,8	212,9	149,1	210,4
Verein. Königreich	1 501,0	1 548,7	1 376,0	1 223,7	1 162,8	1 228,9	1 414,1
EU-27	8 390,8	9 427,5	11 206,3	10 995,7	11 944,2	12 390,0	12 311,0
Schweiz	245,3	265,6	296,3	291,6	299,9	324,7	329,9
Russland	35,2	25,0	54,2	85,4	125,3	151,5	178,0
USA	1 516,9	1 527,2	1 513,8	1 493,4	1 578,6	1 701,7	1 301,3
Kanada	148,8	200,4	256,0	293,9	304,8	376,3	356,5
VR China	162,4	168,8	33,6	25,7	39,1	64,0	79,3
Japan	40,6	41,2	14,4	24,9	20,6	20,0	18,8
Australien	53,9	77,7	98,2	50,4	49,0	75,5	90,5
Sonstige Drittländer	575,6	498,1	483,8	451,7	534,0	763,4	704,3
Drittländer	2 778,7	2 804,0	2 750,4	2 717,1	2 951,2	3 325,6	3 058,5
Insgesamt	11 169,5	12 231,5	13 956,7	13 712,8	14 895,4	15 715,6	15 369,5

1) Vorläufig.

409. Ausfuhr von Käse und Trockenmilcherzeugnissen nach Ländern

1 000 t

6031000

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Käse und Quark							
Belgien	33,7	41,1	41,2	42,0	44,1	42,7	40,6
Bulgarien	0,7	0,6	0,7	0,7	0,9	1,1	1,5
Tschech. Rep.	1,4	1,5	4,1	13,3	17,4	23,9	21,5
Dänemark	18,3	24,1	23,9	21,1	27,1	24,0	23,5
Irland	1,6	2,6	3,5	4,4	4,9	6,5	8,2
Griechenland	17,3	22,2	22,6	25,8	28,9	29,9	31,7
Spanien	20,7	32,2	37,6	45,2	53,5	60,7	60,7
Frankreich	53,5	69,8	63,0	70,1	74,6	72,8	75,7
Italien	170,6	204,7	213,3	216,9	241,3	255,2	243,8
Zypern	0,7	0,7	1,4	1,8	2,4	2,2	2,3
Luxemburg	0,7	0,7	0,8	1,0	0,8	0,7	0,6
Ungarn	2,5	3,2	4,4	8,6	15,1	18,4	13,5
Niederlande	56,8	79,3	84,5	77,8	80,6	87,9	88,4
Österreich	38,7	40,9	38,0	41,1	48,7	50,7	54,5
Polen	1,1	1,7	2,8	7,5	13,1	16,0	15,7
Portugal	4,7	7,5	8,5	10,0	10,2	11,1	12,1
Rumänien	1,1	1,1	1,3	1,6	2,2	7,7	8,9
Slowenien	0,9	1,0	1,8	2,7	4,2	5,7	5,7
Slowakei	0,5	0,6	0,7	1,2	1,6	2,5	2,6
Finnland	5,0	6,6	7,6	9,5	11,3	11,4	13,2
Schweden	7,2	7,8	9,5	9,8	9,2	9,5	13,2
Verein. Königreich	24,5	37,0	39,5	41,4	49,7	52,3	54,1
EU-27	462,9	587,8	611,6	654,5	743,5	795,6	795,9
Schweiz	2,0	2,1	2,1	2,5	2,9	4,7	7,0
Russland	42,6	59,9	54,8	52,9	69,0	61,3	62,7
Kroatien	6,4	6,5	3,5	3,3	3,6	4,6	5,3
Bosnien-Herzegowina	3,1	3,6	4,6	4,3	3,7	2,9	2,4
USA	10,9	7,5	8,2	5,8	4,6	4,5	2,2
Mexiko	6,2	5,2	5,0	1,8	0,8	0,4	0,6
Kuba	1,8	2,3	2,0	1,6	1,9	2,4	0,9
Saudi Arabien	4,3	1,9	2,5	1,7	3,6	0,7	0,7
Japan	11,1	12,4	14,1	11,9	11,0	10,9	8,2
Sonstige Drittländer	12,7	11,6	12,6	11,6	16,2	17,4	18,4
Drittländer	101,0	113,0	109,4	97,4	117,2	109,9	108,5
Insgesamt	563,9	700,8	721,0	751,9	860,7	905,5	904,4
Trockenmilcherzeugnisse (ohne Molkenpulver)							
Belgien	8,5	12,3	11,0	13,2	9,7	10,9	8,5
Bulgarien	0,1	0,2	1,9	0,8	0,2	0,5	1,1
Dänemark	0,7	2,5	1,4	2,5	2,4	3,2	3,1
Irland	0,2	0,2	0,1	1,1	0,6	0,2	0,4
Griechenland	3,5	2,3	3,9	2,7	2,1	2,8	2,5
Spanien	8,3	9,7	11,7	14,3	12,3	13,3	14,3
Frankreich	6,8	7,7	6,3	9,0	8,4	7,7	5,8
Italien	57,8	89,3	72,5	73,2	61,0	73,9	72,7
Luxemburg	0,3	0,0	1,9	0,7	2,3	2,5	4,4
Ungarn	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,7	0,5
Niederlande	78,3	121,1	123,7	109,6	63,4	69,9	63,8
Österreich	5,4	10,2	8,8	10,0	11,5	12,7	11,2
Polen	0,2	0,8	0,9	2,6	1,6	3,7	5,5
Portugal	0,5	0,7	1,5	1,7	1,3	1,2	1,5
Slowenien	0,3	0,3	0,5	0,6	0,7	0,2	0,0
Slowakei	0,1	0,3	0,8	0,9	0,7	0,8	0,9
Schweden	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,8
Verein. Königreich	1,1	4,3	2,5	4,4	8,3	12,0	5,7
EU-27	172,7	262,4	249,9	248,0	187,2	217,3	204,1
Russland	0,2	0,3	0,5	0,7	0,3	0,6	0,7
Algerien	0,1	1,7	7,1	3,7	1,8	0,5	16,2
Ghana	1,4	2,7	3,3	0,5	0,0	0,7	0,7
Nigeria	2,2	2,0	3,2	3,0	1,9	2,9	2,9
Mexiko	2,4	5,6	2,9	0,3	-	1,1	0,0
Saudi Arabien	3,5	6,1	6,9	3,9	2,0	0,5	1,0
Thailand	2,2	3,6	6,4	1,6	0,1	2,5	0,1
Indonesien	2,1	6,3	5,1	3,8	2,2	3,2	2,7
Malaysia	0,6	3,5	2,2	0,6	0,3	4,3	0,2
Philippinen	0,4	4,1	2,4	0,3	-	1,6	0,2
Sonstige Drittländer	16,4	19,9	29,6	24,5	16,7	14,2	14,0
Drittländer	31,5	55,7	69,6	42,9	25,5	31,9	38,6
Insgesamt	204,2	318,1	319,5	290,9	212,6	249,3	242,7

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

410. Ausfuhr von Schlachtrindern und Rindfleisch nach Ländern

1 000 t

6031200

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück							
Belgien	479	2 444	1 421	2 723	5 750	5 884	3 365
Dänemark	-	-	-	-	12	-	-
Irland	-	-	13	321	340	-	-
Griechenland	1 017	2 049	440	30	1 008	-	-
Spanien	6 411	9 810	2 581	829	2 824	8 017	246
Frankreich	20 006	20 333	27 793	6 546	3 306	1 229	1
Italien	19 854	26 239	20 275	21 158	24 201	8 949	6 849
Litauen	-	-	-	1 321	144	43	93
Luxemburg	23	-	151	554	420	449	554
Niederlande	32 358	59 669	59 434	43 695	48 023	43 257	33 206
Österreich	9 775	14 450	20 988	8 091	6 122	4 308	3 036
EU-27	90 086	134 994	133 096	85 634	92 613	72 723	47 834
Libanon	103 833	96 722	112 726	35 426	5 198	581	3 748
Sonstige Drittländer	268	298	475	521	37	0	179
Drittländer	104 101	97 020	113 201	35 947	5 235	581	3 927
Insgesamt	194 187	232 014	246 297	121 581	97 848	.	.
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren							
Belgien	2,5	3,2	4,0	4,3	5,7	5,8	3,9
Tschech. Rep.	0,0	0,1	1,1	1,3	2,1	2,7	2,2
Dänemark	43,7	32,4	36,1	30,7	37,2	37,5	34,1
Irland	0,8	1,3	5,0	1,3	1,1	1,1	2,4
Griechenland	13,3	15,9	17,0	11,8	16,7	13,6	14,5
Spanien	16,1	13,5	15,9	13,3	17,1	17,4	12,2
Frankreich	64,7	57,5	64,5	59,8	67,6	73,0	65,3
Italien	95,1	112,7	89,8	79,3	95,6	75,9	77,2
Luxemburg	1,1	0,9	1,0	1,0	0,8	0,9	0,7
Ungarn	2,2	1,8	1,4	2,1	2,2	2,4	2,9
Niederlande	98,7	101,8	85,7	73,8	75,4	83,6	93,6
Österreich	6,2	7,3	5,1	5,1	6,0	7,4	7,0
Portugal	2,7	2,4	2,7	1,9	2,1	2,1	0,9
Finnland	0,9	0,6	0,7	1,3	1,8	1,1	1,4
Schweden	12,8	11,6	14,1	14,5	13,2	12,9	11,9
Verein. Königreich	3,8	7,1	7,0	6,0	5,2	6,4	8,2
EU-27	365,4	370,5	353,3	310,1	351,1	347,1	341,8
Schweiz	.	.	.	.	1,7	3,8	12,0
Russland	104,1	54,3	45,9	27,8	30,0	13,9	14,4
Sonstige Drittländer	6,0	11,3	13,4	9,5	6,9	8,2	19,6
Drittländer	124,6	65,6	59,3	37,3	36,9	22,1	34,0
Insgesamt	490,1	436,1	412,6	347,4	388,0	369,2	375,8
Schlachtrinder²⁾, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Rindfleisch							
Belgien	5,3	6,2	6,9	8,2	10,3	10,7	7,8
Tschech. Rep.	0,1	0,1	1,4	2,1	2,8	3,3	2,7
Dänemark	45,0	33,7	38,0	32,1	40,9	10,2	36,2
Irland	0,9	1,3	5,0	1,4	1,5	1,4	3,8
Griechenland	14,1	17,4	18,5	13,2	19,0	15,7	16,3
Spanien	17,6	15,1	17,6	17,0	22,9	23,5	16,7
Frankreich	80,9	72,6	85,2	75,8	86,9	89,5	79,9
Italien	101,0	120,3	96,2	86,2	103,9	82,2	84,7
Luxemburg	1,5	1,0	1,2	1,5	1,0	1,3	1,1
Ungarn	3,5	2,7	2,3	4,2	5,3	4,7	4,2
Niederlande	111,4	118,3	102,6	89,5	91,8	97,0	104,8
Österreich	10,0	12,9	12,7	8,6	10,8	12,3	10,5
Polen	0,4	0,9	1,7	2,5	2,1	2,4	1,8
Portugal	2,7	2,4	2,8	2,1	2,5	2,4	1,1
Slowakei	0,7	0,4	0,4	0,7	0,6	0,6	0,5
Finnland	1,1	0,8	0,9	1,5	2,5	2,0	2,4
Schweden	12,9	11,9	14,8	15,6	15,2	16,0	14,4
Verein. Königreich	8,8	10,2	11,2	11,2	13,7	14,1	15,9
EU-27	418,5	428,6	421,5	377,4	435,3	423,9	410,1
Russland	109,6	57,5	52,0	32,7	35,9	18,4	24,6
Tunesien	-	1,4	7,3	6,0	3,6	0,7	0,1
Libanon	31,5	29,6	33,4	10,7	1,6	0,4	1,6
Sonstige Drittländer	25,7	16,4	12,6	10,5	13,0	18,1	30,8
Drittländer	166,8	104,9	105,3	59,9	54,1	37,7	57,1
Insgesamt	585,3	533,5	526,8	437,3	489,5	461,6	467,3

1) Vorläufig. - 2) Lebende Schlachtrinder in Schlachtgewicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

411. Ausfuhr von Schlachtschweinen und Schweinefleisch nach Ländern

1 000 t

6031300

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtschweine in Stück							
Tschech. Rep.	-	-	88	3 041	4 809	3 823	19 881
Dänemark	263	2 216	9 995	5 631	11 137	383	-
Spanien	287	1 292	3 442	741	5 170	368	-
Italien	40 201	61 528	59 077	39 649	31 882	34 200	12 314
Luxemburg	20 478	9 622	12 043	10 048	7 995	6 413	4 387
Ungarn	1 504	-	2 019	24 964	4 306	3 433	8 700
Niederlande	216 477	153 453	141 025	119 675	24 761	33 446	53 878
Österreich	600 439	412 063	511 984	644 005	466 732	558 056	470 104
Polen	-	-	20 144	78 947	25 989	26 091	64 222
EU-27	913 371	640 849	761 141	927 866	592 736	667 844	638 126
Drittländer	375	300	-	140	120	1 563	20 541
Insgesamt	913 746	641 149	761 141	928 006	592 856	669 407	658 667
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren							
Belgien	9,1	8,3	17,6	13,2	15,3	15,8	13,3
Tschech. Rep.	10,2	9,7	12,5	40,5	36,4	52,4	58,0
Dänemark	13,8	18,2	32,3	30,1	24,1	32,3	47,2
Irland	4,2	5,6	7,4	10,8	14,5	16,4	16,7
Griechenland	7,9	6,0	6,0	11,0	18,8	21,3	21,2
Spanien	7,2	7,2	6,8	5,7	8,0	9,0	4,8
Frankreich	16,2	18,5	32,3	24,0	23,5	40,4	34,4
Italien	206,9	257,5	237,6	249,1	271,2	313,2	264,4
Lettland	2,3	2,4	4,5	5,3	4,5	8,3	8,7
Ungarn	17,9	10,6	19,3	41,4	38,4	42,3	45,9
Niederlande	83,8	109,6	119,7	120,3	116,0	152,1	137,5
Österreich	42,8	39,7	60,0	80,3	87,0	102,1	104,9
Polen	0,1	0,2	11,1	31,8	42,7	61,6	151,9
Rumänien	21,2	10,7	22,0	35,4	31,7	42,3	55,1
Slowakei	1,8	1,1	3,5	6,7	7,0	10,4	11,9
Schweden	13,5	11,4	11,3	21,3	17,1	21,2	21,3
Verein. Königreich	18,3	28,1	38,8	43,1	50,9	79,8	80,9
EU-27	482,3	549,8	650,2	781,3	820,3	1 043,6	1 117,9
Russland	32,2	18,3	25,0	22,4	48,2	40,8	68,9
Sonstige Drittländer	22,9	26,4	27,8	28,7	31,4	39,7	94,5
Drittländer	55,1	44,8	52,8	51,1	79,6	80,5	163,4
Insgesamt	537,4	594,6	702,9	832,4	899,8	1 124,1	1 281,3
Schlachtschweine²⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Schweinefleisch							
Belgien	40,2	39,0	51,2	48,9	55,7	47,8	43,9
Tschech. Rep.	13,5	12,4	17,4	48,0	46,1	60,4	69,0
Dänemark	36,0	52,4	75,0	83,0	84,5	88,9	119,8
Irland	5,8	8,0	11,7	15,7	20,8	24,9	23,2
Griechenland	11,4	11,3	12,5	18,4	26,7	30,8	30,0
Spanien	13,6	13,8	13,3	15,7	21,7	23,6	17,6
Frankreich	46,2	47,5	62,3	60,7	65,7	86,8	85,7
Italien	223,2	278,9	257,3	268,6	294,6	337,4	286,7
Lettland	2,5	2,6	5,3	6,3	5,2	9,2	9,3
Luxemburg	3,2	2,3	3,3	4,7	4,2	3,3	2,9
Ungarn	21,9	13,8	27,8	63,8	58,7	57,9	61,3
Niederlande	161,7	188,9	200,1	213,1	205,4	258,0	246,8
Österreich	106,0	90,7	125,4	154,1	148,0	165,0	165,3
Polen	1,2	1,7	19,9	45,0	52,5	74,0	170,7
Portugal	4,6	4,9	5,1	4,9	6,0	6,1	5,6
Rumänien	30,4	17,1	29,1	42,9	40,8	48,4	66,4
Slowakei	3,0	3,2	4,7	8,4	10	12	16,6
Finnland	2,3	3,4	4,2	5,2	5,4	8,3	7,6
Schweden	18,9	16,5	18,4	30,4	30,6	39,3	40,0
Verein. Königreich	42,0	56,5	72,9	96,1	117,0	154,6	148,5
EU-27	792,5	869,4	1 026,2	1 249,1	1 317,4	1 558,9	1 657,6
Russland	55,9	41,7	68,5	74,0	98,8	83,7	129,8
Hongkong	7,7	14,3	37,5	36,6	40,3	88,1	164,3
Sonstige Drittländer	38,9	50,2	48,9	61,8	67,2	-	-
Drittländer	102,5	106,3	154,9	172,4	206,3	242,8	409,2
Insgesamt	895,0	975,7	1 181,1	1 421,5	1 523,6	1 801,7	2 066,8

1) Vorläufig. - 2) Lebende Schlachtschweine in Schlachtgewicht.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

412. Ausfuhr von lebenden Rindern (ohne Schlachttiere) nach Ländern

Stück

6031400

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Zuchtrinder							
Belgien	902	733	1 254	1 933	2 651	3 533	4 533
Bulgarien	-	-	-	-	637	1 573	427
Tschech. Rep.	63	81	90	59	143	422	277
Dänemark	9	4	1	85	11	29	3
Estland	-	-	585	310	562	-	-
Irland	764	153	106	61	56	67	5
Griechenland	2 219	4 219	4 521	4 292	3 294	1 069	1 581
Spanien	12 389	6 382	7 991	7 078	8 655	3 874	4 325
Frankreich	1 222	1 643	4 605	2 484	1 678	2 626	2 057
Italien	19 623	15 550	13 974	16 348	14 868	6 314	4 179
Lettland	-	-	97	1 907	3 066	2 004	717
Litauen	-	-	247	264	995	1 455	442
Luxemburg	85	42	90	168	777	535	706
Ungarn	119	467	75	628	980	3 695	1 651
Niederlande	1 170	3 633	2 111	2 883	6 390	10 348	6 698
Österreich	149	845	251	1 222	1 816	4 446	1 783
Polen	2 954	3 299	3 834	10 656	7 956	5 513	2 728
Portugal	278	191	2 295	3 173	3 133	709	258
Rumänien	66	186	218	774	1 559	1 204	453
Verein. Königreich	666	556	190	614	905	104	325
EU-27	42 754	38 087	42 565	55 098	60 160	49 730	33 181
Schweiz	155	306	413	431	496	443	466
Albanien	224	463	591	537	530	132	63
Ukraine	-	-	28	18	-	2 236	2 051
Russland	3 214	1 317	1 325	-	19 003	31 944	12 107
Kroatien	-	-	2 343	4 093	4 008	3 517	3 323
Bosnien-Herzegowina	-	906	1 159	2 537	680	820	1 516
Marokko	-	-	-	1 833	6 606	4 632	6 074
Algerien	-	1 415	20 884	13 247	5 687	-	-
Tunesien	-	-	363	1 246	743	-	90
Libanon	3 496	1 229	1 207	1 557	1 631	447	821
Sonstige Drittländer	1 004	703	511	794	1 170	1 262	2 072
Drittländer	8 093	6 339	28 824	26 293	40 554	45 433	28 583
Insgesamt	50 847	44 426	71 389	81 391	100 714	95 163	61 764
Nutzrinder							
Belgien	7 820	9 732	6 914	15 358	13 461	7 749	7 476
Tschech. Rep.	1	27	1	46	743	138	15
Estland	-	-	-	1 311	-	-	-
Irland	-	26	73	269	194	240	20
Griechenland	379	2 204	432	117	33	322	213
Spanien	109 337	94 172	122 815	93 495	90 436	58 624	30 835
Frankreich	32 908	43 083	61 984	74 719	70 554	61 553	15 609
Italien	66 519	92 014	83 753	64 344	49 217	33 651	15 965
Litauen	-	-	-	33	106	11 621	2 125
Luxemburg	884	59	88	417	316	1 128	571
Ungarn	-	-	296	112	675	433	132
Niederlande	269 124	322 542	357 168	281 978	272 011	286 826	304 753
Österreich	1 715	4 100	918	995	470	148	102
Polen	-	82	112	1 968	1 317	1 361	251
Portugal	280	141	94	34	-	-	-
Schweden	-	590	-	-	-	-	-
EU-27	489 078	568 772	634 690	535 305	499 852	464 008	378 084
Drittländer	-	-	-	-	-	-	116
Insgesamt	489 078	568 772	634 690	535 305	499 852	464 008	378 200

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

413. Ausfuhr von lebenden Schweinen (ohne Schlachttiere) nach Ländern

Stück

6031500

Bestimmungsland	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Zuchtschweine							
Bulgarien	-	-	-	150	350	-	-
Tschech. Rep.	85	179	-	-	-	-	-
Griechenland	53	-	7	1	-	-	-
Spanien	597	550	546	619	528	-	-
Frankreich	-	-	12	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	236	37	-	-	-	-	-
Niederlande	1	9	2	-	7	13	1
Österreich	40	10	84	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	593	-
Rumänien	121	31	20	58	105	-	-
Slowenien	9	14	-	-	-	-	-
Slowakei	24	6	-	-	-	-	-
EU-27	1 166	862	676	828	990	606	1
Kroatien	1 485	36	1 046	3 483	-	10	-
Russland	-	-	-	-	-	86	4 809
Sonstige Drittländer	-	72	122	86	218	293	5 265
Drittländer	1 565	108	1 168	3 569	218	303	5 265
Insgesamt	2 731	970	1 844	4 397	1 208	909	5 266
Ferkel							
Belgien	26 748	-	18 439	29 861	10 603	3 540	10 373
Bulgarien	-	-	-	7 069	4 511	1 486	656
Tschech. Rep.	-	-	4 403	16 494	30 448	77 397	42 888
Dänemark	53 941	1 319	-	-	16 596	7 181	27 503
Griechenland	-	-	-	1 779	-	-	-
Spanien	169 120	79 275	73 710	139 071	169 151	347 896	165 008
Frankreich	29 934	17 510	32 387	46 853	60 576	30 604	27 413
Italien	87 749	84 005	53 457	38 457	83 356	67 207	42 944
Luxemburg	52 893	59 225	65 457	69 854	74 691	81 501	77 819
Ungarn	-	-	-	6 968	1 572	9 492	56 709
Niederlande	27 894	16 907	18 338	54 339	73 302	81 217	99 160
Österreich	77 837	40 014	35 468	50 024	92 352	86 395	91 026
Polen	-	-	97 947	43 550	22 634	12 098	55 587
Rumänien	2 045	-	-	750	6 642	2 921	4 894
Slowakei	-	-	-	-	1 598	6 397	-
Slowenien	-	-	-	-	12 986	4 321	1 548
EU-27	528 161	298 255	399 615	505 069	661 018	820 688	706 058
Albanien	-	-	-	-	600	-	544
Ukraine	-	-	-	3 142	6 685	-	3 222
Russland	-	-	-	-	-	27 738	66 893
Kroatien	18 751	32 983	46 321	109 413	146 765	141 639	208 453
Bosnien-Herzegowina	-	120	-	-	2 053	1 585	5 135
Rep. Korea (Südk.)	-	200	-	1 194	630	1 340	-
Sonstige Drittländer	-	-	105	-	-	-	1 468
Drittländer	18 751	33 303	46 426	113 749	156 733	172 302	285 715
Insgesamt	546 912	331 558	446 041	618 818	817 751	992 990	991 773

1) Vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BLE, BMELV (425).

G. Forst- und Holzwirtschaft, Jagd

I. Forstwirtschaft

V o r b e m e r k u n g e n : Die Zahlen über die F o r s t w i r t s c h a f t stammen u. a. aus der Bundeswaldinventur, der Waldzustandserhebung, aus den Bodennutzungserhebungen sowie aus dem Testbetriebsnetz Forstwirtschaft des BMELV, oder sie sind nach Meldungen der Länderministerien zusammengestellt worden. Die Ergebnisse der Testbuchführung enthalten keine Angaben aus den Stadtstaaten.

In diesem Kapitel werden aus der Agrarstrukturerhebung 2007 Ergebnisse der Forstbetriebe und landwirtschaftlichen Betriebe mit Wald veröffentlicht. Die Ergebnisse sind aufgrund methodischer Änderungen mit den Daten in früheren Veröffentlichungen nur teilweise vergleichbar. Ab 1999 erstreckt sich der Erfassungsbereich auf landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 2 ha (vorher 1 ha) und mehr sowie auf Forstbetriebe ab 10 ha (vorher 1 ha) Waldfläche.

Ab 2003 gelten andere Regeln der Zuordnung zur Hauptproduktionsrichtung.

414. Betriebe mit Wald nach Besitzarten und Größenklassen

2007

7010100

Betriebsgröße von ...bis unter...ha Waldfläche (WF)	Betriebe	Waldfläche		Betriebe	Waldfläche	
	Zahl	insgesamt in 1 000 ha	je Betrieb in ha	Zahl	insgesamt in 1 000 ha	je Betrieb in ha
10 bis 50 50 bis 200 200 bis 500 500 bis 1 000 1 000 und mehr Insgesamt	Staatswald ¹⁾			Körperschaftswald ²⁾		
	25	0,5	20,3	3 048	76,2	25,0
	27	3,2	116,8	2 664	286,8	107,7
	24	8,6	357,9	1 323	416,3	314,7
	35	28,8	823,4	595	422,5	710,1
	358	3 346,9	9 348,9	492	1 118,5	2 273,5
	469	3 388,0	7 223,8	8 122	2 320,4	285,7
	Privatwald ³⁾					
	Forstbetriebe			Landw. Betriebe mit Wald		
	15 859	294,4	18,6	27 955	517,9	18,5
10 bis 50 50 bis 200 200 bis 500 500 bis 1 000 1 000 und mehr Insgesamt	2 670	261,1	97,8	2 356	199,0	84,5
	828	257,3	310,7	251	76,8	305,9
	318	221,3	696,0	83	57,0	687,0
	200	635,6	3 177,9	56	138,2	2 468,3
	19 875	1 669,7	84,0	30 701	989,0	32,2
	Forstbetriebe zusammen ⁴⁾			Betriebe mit Wald insgesamt		
	18 933	371,1	19,6	46 888	889,1	19,0
	5 361	551,1	102,8	7 717	750,1	97,2
	2 175	682,2	313,7	2 426	759,0	312,9
	948	672,7	709,6	1 031	729,7	707,7
1 000 und mehr Insgesamt unter 10 ha	1 050	5 101,0	4 858,1	1 106	5 239,2	4 737,1
	28 467	7 378,1	259,2	59 168	8 367,0	141,4
	.	.	.	157 530	457,4	2,9

Anm.: Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2007.
1) Bund und Länder. - 2) Bezirke, Kreise, Gemeinden und deren Verbände sowie Kirchen, kirchliche Anstalten u.a.. - 3) Natürliche Personen des privaten Rechts. - 4) Staatswald, Körperschaftswald und private Forstbetriebe.
Q u e l l e : Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

415. Waldfläche nach Eigentumsart und Baumartengruppen

1 000 ha

7010300

Baumartengruppen	Staatswald		Körper- schaftswald	Privat- wald	Treuhand- wald	Alle Eigentumsarten
	Bund	Land				
Eiche	30,6	263,9	280,6	408,4	27,0	1 010,5
Buche	26,8	572,9	430,0	508,5	26,6	1 564,8
Andere Laubbaumarten						
hoher Lebensdauer	17,8	153,6	169,1	256,7	24,5	621,7
Andere Laubbaumarten						
niedriger Lebensdauer	65,2	232,9	177,4	502,7	61,4	1 039,1
Laubbäume zusammen	140,5	1 223,3	1 057,1	1 675,7	139,6	4 236,2
Fichte	37,8	932,5	515,2	1 446,6	.	2 978,2
Tanne	0,4	44,6	40,4	76,6	46,1	162,0
Douglasie	1,8	66,1	61,5	47,2	3,0	179,6
Kiefer	168,6	644,1	282,8	1 190,6	180,7	2 466,8
Lärche	7,8	112,7	61,6	108,0	7,7	297,8
Nadelbäume zusammen	216,4	1 800,0	961,5	2 869,0	237,5	6 084,4
Lücke ¹⁾	9,7	44,4	32,7	88,8	5,1	180,7
Blöße ²⁾	6,1	15,9	13,7	29,3	1,4	66,4
Baumarten insgesamt	372,7	3 083,6	2 065,0	4 662,8	383,6	10 567,7

Anm.: Ergebnisse der Bundeswaldinventur 2 (2002). Holzboden, ohne "nicht begehbare Holzbodenfläche" (153 076 ha).

1) Lücke ist Holzboden mit einer Grundfläche von weniger als 4 m²/ha sowie keine Bäume des Hauptbestandes in den Probekreisen mit 1,75 m oder 1 m Radius und damit unterhalb der Nachweisgrenze des Aufnahmeverfahrens. - 2) Blöße ist eine vorübergehend unbestockte Holzbodenfläche.

Quelle: BMELV 531, 533.

416. Vorrat nach Eigentumsart und Baumartengruppe

1 000 m³ in Vorratsfestmeter mit Rinde

7010400

Baumartengruppen	Staatswald		Körper- schaftswald	Privatwald incl. Treuhandwald	Eigentums- arten zusammen
	Bund	Land			
Eiche	5 738	80 052	73 905	144 468	304 162
Fehler in %	29,5	9,5	9,4	6,7	4,6
Buche	7 162	213 582	160 526	288 966	610 236
Fehler in %	35,9	7,0	8,1	7,0	4,1
Andere Laubbaumarten					
davon hohe Lebensdauer	4 039	41 129	46 571	88 835	180 633
Fehler in %	34,0	11,9	11,3	8,0	4,6
davon niedrige Lebensdauer	6 948	42 089	34 613	104 560	188 210
Fehler in %	23,5	11,8	14,4	7,3	5,5
Laubbäume zusammen	23 887	376 852	315 615	626 829	1 283 241
Fichte	16 238	345 229	185 638	559 864	1 107 015
Fehler in %	27,8	6,6	8,5	5,1	3,5
Tanne	127	21 165	18 467	40 554	80 313
Fehler in %	100,0	18,1	23,5	16,2	11,0
Douglasie	234	23 442	25 631	23 813	73 119
Fehler in %	71,4	17,3	20,8	19,0	10,9
Kiefer	38 192	205 595	79 391	440 480	763 658
Fehler in %	18,0	7,7	11,8	5,3	3,9
Lärche	3 002	40 119	16 393	38 968	98 482
Fehler in %	47,7	12,3	19,1	12,2	7,7
Nadelbäume zusammen	57 793	635 550	325 520	1 103 679	2 122 587
Baumarten insgesamt	81 739	10 112 402	641 180	1 670 507	3 405 828
Fehler in %	13,6	4,3	5,2	3,1	2,0

Anm.: Ergebnisse der Inventurstudie 2008. Holzboden, ohne "nicht begehbare Holzbodenfläche". In den Tabellen ausgegeben wird der relative Stichprobenfehler. Er ist das Verhältnis aus einfachem Stichprobenfehler und ermittelten Wert. Der wahre Wert der untersuchten Grundgesamtheit liegt mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % innerhalb einer Spanne von +/- des einfachen Stichprobenfehlers um den mit der Stichprobe ermittelten Wert.

Quelle: BMELV 531, 533.



417. Waldfläche nach Eigentumsart und Waldkategorie

1 000 ha

7010200

Eigentumsart	Bestockte Holzbodenfläche	Blößen ¹⁾	Holzbodenfläche	Nichtholz- bodenfläche	Wald insgesamt
Staatswald (Bund)	383,3	6,1	389,4	19,9	409,3
Staatswald (Land)	3 132,3	15,9	3 148,2	128,4	3 276,6
Körperschaftswald	2 073,1	13,8	2 086,9	73,3	2 160,2
Privatwald	4 676,0	29,3	4 705,3	118,4	4 823,7
Treuhandwald	389,5	1,4	390,9	15,0	405,9
Alle Eigentumsarten	10 654,2	66,5	10 720,7	355,0	11 075,7

Anm.: Ergebnisse der Bundeswaldinventur 2 (2002).

1) Blöße ist eine vorübergehend unbestockte Holzbodenfläche.

Quelle: BMELV 531, 533.

418. Holzeinschlag nach Holzarten und Verwendung

1 000 m³ ohne Rinde

7010600

Forstwirtschafts- jahr ¹⁾	Eiche, Roteiche		Rotbuche		Buntholz	Laubholz zusammen
	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	
	Stangen	Schichtholz	Stangen	Schichtholz	Stangen	
2000	860	816	3 504	4 783	461	10 424
2001	823	993	3 006	5 538	414	10 774
2002	685	878	2 396	4 968	276	9 203
2003	867	1 201	2 510	5 965	311	10 854
2004	889	1 128	2 343	6 007	319	10 686
2005	965	1 238	2 274	6 197	331	11 005
Eiche			Buche		Laubholz zusammen	
2006	2 486		10 319		12 805	
2007	2 135		10 981		13 116	
2008	2 089		10 525		12 614	
Forstwirtschafts- jahr ¹⁾	Fichte, Tanne, Douglasie		Kiefer, Lärche, Strobe		Nadelholz zusammen	Holzeinschlag insgesamt
	Stammholz	Industrie- holz	Stammholz	Industrie- holz		
	Stangen	Schichtholz	Stangen	Schichtholz		
2000	27 149	7 116	4 564	4 457	43 286	53 710
2001	14 350	5 463	3 861	5 035	28 709	39 483
2002	16 997	6 980	4 092	5 108	33 177	42 380
2003	21 779	8 778	5 122	4 649	40 328	51 182
2004	23 578	9 896	5 112	5 232	43 818	54 504
2005	24 885	9 705	5 977	5 374	45 941	56 946
Fichte			Kiefer		Nadelholz zusammen	Holzein- schlag insg.
2006	37 206		12 279		49 485	62 290
2007	50 377		13 235		63 612	76 728
2008	31 576		11 177		42 753	55 367

1) Bis 2001 Forstwirtschaftsjahr (Okt. - Sept.); ab 2002 Forstwirtschaftsjahr = Kalenderjahr (Jan. - Dez.).

Quelle: BMELV 532.

419. Holzeinschlag nach Holzsorten und Besitzarten

1000 m³ ohne Rinde

a. Insgesamt und Laubholz

7010500

Kalender- jahr	Besitz- art ¹⁾	Holz- einschlag ins- gesamt	Eiche, Roteiche						
			Stamm- holz, Stangen	Schwellen- holz	Industrieholz		Schicht- holz	Sonstiges Holz	Ins- gesamt
					lang	kurz			
2005	St.	20 850	342	8	172	79	119	140	860
	B	1 468	19	-	15	7	20	1	62
	K	11 254	288	3	136	21	110	122	680
	P	23 375	293	12	98	38	79	79	599
	zus.	56 946	942	23	421	145	328	342	2 201
Kalender- jahr	Besitz- art ¹⁾	Holz- einschlag ins- gesamt	Eiche						
			Stammholz, Stangen, Schwellenholz		Industrieholz		Energie- holz	nicht ver- wertetes Holz	Ins- gesamt
2006 ²⁾	St.	20 412	312		180		277	88	857
	B	1 529	20		20		32	2	74
	K	13 417	295		141		274	99	809
	P	26 932	317		126		269	34	746
	zus.	62 290	944		467		852	223	2 486
2007	St.	25 317	254		146		206	81	687
	B	1 512	14		16		17	2	49
	K	16 153	274		113		242	81	710
	P	33 746	283		88		290	27	688
	zus.	76 728	825		363		755	191	2 134
2008	St.	17 879	258		148		199	90	695
	B	1 114	113		15		15	2	45
	K	12 871	270		121		223	88	703
	P	23 503	268		97		261	20	646
	zus.	55 367	809		382		698	200	2 089
Kalender- jahr	Besitz- art ¹⁾	Rotbuche und anderes Laubholz							
		Rotbuche Stamm- holz, Stangen	Buntholz Stamm- holz, Stangen	Schwellen- holz	Industrieholz		Schicht- holz	Sonstiges Holz	Ins- gesamt
					lang	kurz			
2005	St.	913	76	17	1 179	390	491	609	3 675
	B	26	9	-	81	61	46	10	233
	K	663	118	6	808	124	501	433	2 653
	P	631	128	17	527	177	569	191	2 240
	zus.	2 233	331	40	2 595	752	1 607	1 243	8 801
Kalender- jahr	Besitz- art ¹⁾	Buche							
		Rotbuche Stammholz, Stangen, Schwellen		Buntlaubholz Stammholz, Stangen, Schwellen		Industrie- holz	Energie- holz	nicht ver- wertetes Holz	Ins- gesamt
2006 ²⁾	St.	1 054		60		1 420	1 180	508	4 222
	B	22		8		105	74	10	219
	K	772		124		943	1 108	421	3 368
	P	705		141		748	804	112	2 510
	zus.	2 553		333		3 216	3 166	1 051	10 319
2007	St.	1 116		51		1 319	1 005	473	3 964
	B	21		2		100	50	6	179
	K	844		119		901	1 176	467	3 507
	P	887		133		830	1 260	222	3 332
	zus.	2 868		305		3 150	3 491	1 168	10 982
2008	St.	1 024		134		1 256	874	531	3 819
	B	16		2		81	50	6	155
	K	837		140		952	1 169	425	3 523
	P	701		181		740	1 294	112	3 028
	zus.	2 578		457		3 029	3 387	1 074	10 525

Noch: 419. Holzeinschlag nach Holzsorten und Besitzarten

1 000 m³ ohne Rinde

b. Nadelholz

Kalender- jahr	Besitz- art ¹⁾	Fichte, Tanne, Douglasie						
		Stamm- holz	Stangen	Industrieholz		Schicht- holz	Sonstiges Holz	Insgesamt
				lang	kurz			
2005	St.	8 787	6	501	1 320	162	935	11 711
	B	192	0	28	98	15	7	340
	K	4 834	5	323	857	107	331	6 457
	P	11 042	19	418	1 559	2 861	182	16 081
	zus.	24 855	30	1 270	3 834	3 145	1 455	34 589
Kalender- jahr	Besitz- art ¹⁾	Fichte, Tanne, Douglasie						
		Stammholz, Stangen, Schwellenholz		Industrieholz		Energie- holz	nicht ver- wertetes Holz	Ins- gesamt
2006 ²⁾	St.	8 420		1 674		273	666	11 033
	B	205		114		18	10	347
	K	5 459		1 302		204	292	7 257
	P	13 277		2 171		2 920	201	18 569
	zus.	27 361		5 261		3 415	1 169	37 206
2007	St.	12 413		2 697		532	905	16 547
	B	302		160		14	18	494
	K	7 466		1 798		218	517	9 999
	P	16 555		3 472		2 449	861	23 337
	zus.	36 736		8 127		3 213	2 301	50 377
2008	St.	7 411		1 504		208	705	9 828
	B	159		102		11	8	281
	K	4 871		1 315		242	328	6 756
	P	9 763		2 122		2 622	204	14 711
	zus.	22 204		5 043		3 083	1 246	31 576
Kalender- jahr	Besitz- art ¹⁾	Kiefer, Lärche, Strobe						
		Stamm- holz, Stangen	Schwellen- holz	Industrieholz		Schicht- holz	Sonstiges Holz	Insgesamt
				lang	kurz			
2005	St.	2 311	1	207	1 627	177	283	4 606
	B	295	-	57	401	55	23	831
	K	888	0	128	306	55	86	1 463
	P	2 481	2	107	1 112	672	78	4 452
	zus.	5 975	3	499	3 446	959	470	11 352
Kalender- jahr	Besitz- art ¹⁾	Kiefer, Lärche						
		Stammholz, Stangen, Schwellen		Industrieholz		Energie- holz	nicht ver- wertetes Holz	Ins- gesamt
2006 ²⁾	St.	2 298		1 594		196	212	4 300
	B	355		467		46	22	890
	K	1 130		669		101	82	1 982
	P	3 307		1 214		514	72	5 107
	zus.	7 090		3 944		857	388	12 279
2007	St.	2 180		1 524		214	200	4 118
	B	322		409		45	14	790
	K	1 031		711		122	73	1 937
	P	2 531		2 777		860	221	6 389
	zus.	6 064		5 421		343	316	13 234
2008	St.	1 839		1 334		154	213	3 540
	B	239		345		33	14	631
	K	1 018		654		142	76	1 890
	P	2 098		1 867		1 064	87	5 116
	zus.	5 194		4 200		1 393	390	11 177

1) St. = Staats-, B = Bundes-, K = Körperschafts-, P = Privatforsten. - 2) Ab 2006 Umstellung auf eine neue Sortengliederung.

Quelle: BMELV 532.

420. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Besitzarten

7011100

Gliederung	Einheit	Deutschland				
		Forstwirtschaftsjahr				
		2003	2004	2005	2006	2007
Staatswald ¹⁾						
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	6,2	6,6	7,0	7,0	8,7
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	281	283	297	318	440
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	44	43	42	45	54
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	386	382	2 005	2 006	425
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	141	141	137	131	182
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	43	43	43	40	34
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	27	28	27	28	24
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	4	4	5	5	5
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	16	17	18	19	29
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	7	7	7	7	7
Regelmäßig besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	5 165	5 118	4 778	4 498	4 338
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	- 105	- 100	- 95	- 46	14
Fördermittel	€/ha HB	0	0	3	3	1
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	- 105	- 99	- 93	- 43	15
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	- 105	- 99	- 93	- 43	- 75
Körperschaftswald ²⁾						
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	6,9	7,2	7,1	7,6	9,1
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	277	298	302	354	449
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	45	45	45	50	62
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	282	293	285	293	317
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	125	131	125	131	156
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	10	11	12	11	9
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	30	32	30	30	26
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	4	5	5	5	5
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	28	27	29	30	38
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	4	6	4	4	4
Regelmäßig besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	3 354	3 501	3 140	3 078	2 886
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	- 5	- 7	6	50	124
Fördermittel	€/ha HB	32	33	32	27	22
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	27	27	38	77	146
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	27	27	38	77	136
Privatwald ²⁾						
Holzeinschlag insgesamt	m ³ /ha HB	7,9	7,0	7,1	8,1	12,0
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	276	277	304	370	586
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m ³	51	46	45	50	60
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	231	234	240	248	318
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	70	81	91	93	149
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	19	18	16	15	12
Löhne, Lohnnebenkosten, anerk. Aufwand	% U.-Aufwand	17	18	19	18	13
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	7	7	7	9	8
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	30	31	32	33	45
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	3	3	3	3	3
Regelmäßig besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	1 603	1 872	1 790	1 720	1 624
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	45	31	49	110	257
Fördermittel	€/ha HB	18	15	17	14	13
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	63	46	65	124	270
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 5	€/ha HB	63	46	65	124	270

1) Totalerfassung bei den Landesforstverwaltungen. - 2) Ergebnisse des BMELV-Testbetriebsnetzes Forstwirtschaft, Betriebe ab 200 ha Waldfläche.

421. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Baumarten

Körperschafts- und Privatwald zusammen

7011120

Gliederung	Einheit	Deutschland				
		Forstwirtschaftsjahr				
		2003	2004	2005	2006	2007
Fichte						
Holzeinschlag insgesamt	m³/ha HB	8,6	9,0	9,3	10,1	11,6
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	392	387	422	508	644
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m³	47	45	47	54	63
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	340	340	342	349	392
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	149	154	154	154	170
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	14	13	13	13	12
Löhne, Lohnnebenkosten, anerkannter Aufwand	% U.-Aufwand	30	29	28	28	24
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	5	5	6	7	6
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	29	31	32	33	36
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	5	5	4	4	4
Regelmäßig besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	3 614	3 643	3 288	3 217	3 187
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	39	30	66	143	240
Fördermittel	€/ha HB	31	32	28	28	22
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	70	62	93	171	262
Kiefer						
Holzeinschlag insgesamt	m³/ha HB	7,3	4,8	4,3	5,4	4,9
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	161	166	160	204	233
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m³	41	39	33	40	50
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	168	168	166	177	169
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	40	46	47	42	43
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	15	13	17	15	12
Löhne, Lohnnebenkosten, anerkannter Aufwand	% U.-Aufwand	20	24	24	20	20
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	6	6	6	10	8
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	30	25	23	25	29
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	2	3	3	3	2
Regelmäßig besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	1 583	2 263	1 848	1 802	1 500
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	- 30	- 18	- 26	5	53
Fördermittel	€/ha HB	29	26	28	31	21
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	- 1	9	3	36	74
Buche/Eiche						
Holzeinschlag insgesamt	m³/ha HB	6,5	6,4	6,6	7,2	10,1
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	264	262	274	323	465
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m³	48	45	45	49	57
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	246	256	258	266	317
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	101	107	109	121	157
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	10	14	13	11	9
Löhne, Lohnnebenkosten, anerkannter Aufwand	% U.-Aufwand	30	30	28	29	23
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	4	5	5	5	3
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	25	24	28	30	37
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	4	4	3	3	3
Regelmäßig besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	2 821	2 900	2 660	2 696	2 439
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	12	- 2	7	50	143
Fördermittel	€/ha HB	23	26	25	19	16
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	36	24	32	69	158

Fortsetzung Seite 387

**noch: 421. Betriebsergebnisse in Forstbetrieben nach Baumarten
Körperschafts- und Privatwald zusammen**

Gliederung	Einheit	Deutschland				
		Forstwirtschaftsjahr				
		2003	2004	2005	2006	2007
Sonstige						
Holzeinschlag insgesamt	m³/ha HB	6,1	6,1	6,0	6,6	10,0
Ertrag Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	260	230	239	280	444
Verkaufserlös Holz (o. Sw)	€/m³	44	39	41	45	54
Aufwand Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	263	257	241	266	294
Aufwand insgesamt Holzernte	€/ha HB	107	111	101	116	131
Gehalt, Bezüge, Nebenkosten	% U.-Aufwand	13	10	9	9	8
Löhne, Lohnnebenkosten, anerkannter Aufwand	% U.-Aufwand	25	27	25	24	22
Material, Betriebsaufwand	% U.-Aufwand	5	5	5	6	6
Leistungen fremder Unternehmer	% U.-Aufwand	31	31	31	35	35
Arbeitskräfte insgesamt	AK/1000 ha HB	3	3	3	3	6
Regelmäßig besch. Waldarbeiter insges.	St./1000 ha HB	2 457	2 528	2 424	2 418	2 522
Reinertrag I (ohne Subv.) Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	- 15	- 32	- 10	8	140
Fördermittel	€/ha HB	30	27	29	24	27
Reinertrag II Produktbereiche 1 - 3	€/ha HB	15	- 5	18	31	167

Quelle: BMELV 426.

**422. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
aus den Staatsforsten**

2005 = 100¹⁾

7010700

Forstwirtschaftliches Produkt	Gewichtsanteil ‰	1991	2000	2003	2004	2006	2007	2008
Rohholz insgesamt	1 000	88,3	105,7	103,0	95,4	111,4	128,4	134,0
Eiche	58,03	97,0	90,9	93,1	90,3	115,5	141,4	154,0
Buche	132,98	105,7	113,5	106,4	102,7	105,7	131,0	141,3
Fichte	616,54	78,2	100,2	101,4	93,9	111,9	123,6	125,1
Kiefer	192,45	113,7	118,0	110,7	94,0	112,4	138,4	150,3
Stammholz u. -abschnitte	790,91	84,7	107,4	102,7	95,3	110,0	120,4	124,8
Eiche Stammholz	48,62	89,2	89,9	85,0	85,9	108,2	124,8	139,5
Eiche B	26,27	92,1	92,8	87,7	88,6	103,3	121,0	132,1
Eiche C	22,35	.	.	.	.	113,9	129,2	148,2
Buche Stammholz	74,92	96,4	134,5	117,2	104,7	100,6	109,4	120,3
Buche B	29,11	97,1	135,5	118,1	105,5	98,7	109,4	116,1
Buche C	45,81	.	.	.	.	101,8	109,4	123,0
Fichte	550,44	77,0	101,9	101,9	94,1	112,3	120,9	121,7
Fichte Stammholz	422,14	77,3	102,3	102,3	94,5	111,6	122,7	122,9
Fichte B	297,24	78,2	103,4	103,4	95,6	110,1	121,1	123,0
Fichte C	124,90	.	.	.	.	115,3	126,6	122,7
Fichte Stammholzabschnitte	128,30	.	.	.	.	114,6	114,8	117,7
Kiefer	116,93	105,5	108,0	99,4	95,6	105,8	123,1	136,1
Kiefer Stammholz	71,23	107,2	109,8	101,0	97,2	106,9	125,1	137,0
Kiefer Stammholzabschnitte	45,70	.	.	.	.	104,0	120,0	134,7
Industrieholz insgesamt	209,09	109,6	97,8	103,8	95,9	116,8	159,0	169,0
Eiche	9,41	137,6	95,9	135,2	113,3	153,1	226,9	257,1
Buche	58,06	117,8	86,3	92,4	100,1	112,3	158,9	168,4
Fichte	66,10	88,2	86,5	97,4	91,9	108,9	145,9	153,4
Kiefer	75,52	126,3	133,6	128,2	91,6	122,7	162,1	172,2

1) Ohne Umsatzsteuer.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

423. Forstwirtschaftliche Gesamtrechnung

Mill. €

7011150

Art der Kennzahl	2000	2001	2002	2003	2004	2005 ³⁾	2006 ⁴⁾	2007 ⁵⁾
Industrienadelholz	1 449	1 321	1 451	1 544	1 685	1 869	2 259	2 919
Industrielaubholz	349	309	265	251	251	223	211	179
Brennholz	78	79	82	91	92	282	302	397
Sonstige Erzeugnisse	36	39	31	41	48	54	59	62
Ungenutzter Zuwachs Holz ¹⁾	384	625	577	345	179	121	131	31
Erzeugung forstwirtschaftlicher Güter	2 296	2 373	2 406	2 272	2 255	2 549	2 962	3 588
Erzeugung forstwirtschaftlicher Dienstleistungen	617	443	454	434	512	594	636	835
Nichtforstwirtschaftliche Nebentätigkeiten	23	24	32	25	27	27	26	38
Erzeugung Wirtschaftsbereich Forstwirtschaft²⁾	2 937	2 841	2 892	2 731	2 794	3 170	3 624	4 461
Vorleistungen	1 377	1 124	1 083	1 085	1 238	1 432	1 693	1 953
Bruttowertschöpfung	1 560	1 717	1 809	1 646	1 556	1 738	1 931	2 508
Abschreibungen	283	246	255	257	276	256	232	248
Sonstige Produktionsabgaben	69	60	29	34	35	64	45	72
Sonstige Subventionen	80	91	88	39	43	52	46	25
Nettowertschöpfung (Faktoreinkommen)	1 288	1 502	1 613	1 394	1 288	1 470	1 700	2 213

Anm.: Wirtschaftsbereich Forstwirtschaft ohne Jagd.

1) Korrigierte Werte. - 2) Produktionswert zu Herstellungspreisen; einschließlich nichttrennbare Nebentätigkeiten. - 3) Staatswald NRW, HE, SL, ST mit Durchschnittswerten Staatswald. - 4) Staatswald SH, NRW, HE, SL mit Durchschnittswerten Staatswald. - 5) Staatswald SH, NRW, SL mit Durchschnittswerten Staatswald.

Quelle: BMELV 426.

424. Waldbrände und ihre Ursachen

7011300

Ursache	Durchschnitt 1991-2003	2004	2005	2006	2007	2008
Zahl der Brände						
Fahrlässigkeit	359	153	92	216	224	230
Blitzschlag	64	11	19	76	23	33
Brandstiftung	339	157	114	154	187	200
Andere Ursachen	141	33	45	42	30	58
Unbekannte Ursachen	615	272	226	442	315	297
Zusammen	1 518	626	496	930	779	818
Brandfläche in ha						
Fahrlässigkeit	237,6	52,4	44,9	201,8	74,7	137,2
Blitzschlag	87,1	1,7	2,4	15,1	2,4	12,6
Brandstiftung	146,9	45,6	37,6	35,4	48,0	41,1
Andere Ursachen	221,1	60,7	26,4	26,2	32,3	278,9
Unbekannte Ursachen	381,1	114,1	72,1	203,6	98,1	68,8
Zusammen	1 073,7	274,5	183,4	482,1	255,5	538,6

Quelle: BLE, BMELV (533).

425. Neuartige Waldschäden

Fläche in Prozent

7011400

Baumart	Jahr	Schadstufe 0 (ohne Schäden)	Schadstufe 1 (Warnstufe)	Schadstufe 2-4		
				(deutliche Schäden)	< 60 Jahre	> 60 Jahre
Insgesamt	1997	37	41	22	.	.
	1998	38	41	21	.	.
	1999	37	41	22	.	.
	2000	35	42	23	.	.
	2001	36	42	22	.	.
	2002	35	44	21	.	.
	2003	31	46	23	.	.
	2004	28	41	31	.	.
	2005	29	42	29	.	.
	2006	32	40	28	.	.
	2007	30	45	25	.	.
	2008	31	43	26	.	.
Fichte	1997	37	40	23	6	35
	1998	36	38	26	6	40
	1999	36	39	25	5	37
	2000	34	41	25	6	37
	2001	31	43	26	5	38
	2002	33	41	26	5	39
	2003	30	43	27	4	40
	2004	26	39	35	11	50
	2005	27	42	31	8	45
	2006	39	34	27	9	44
	2007	33	39	28	14	46
	2008	34	36	30	8	47
Kiefer	1997	43	44	13	5	20
	1998	45	45	10	4	16
	1999	42	45	13	7	18
	2000	39	48	13	7	19
	2001	40	46	14	6	21
	2002	38	49	13	7	18
	2003	34	53	13	6	20
	2004	34	49	17	10	23
	2005	34	47	19	10	26
	2006	31	51	18	10	24
	2007	33	54	13	9	18
	2008	29	53	18	11	24
Buche	1997	23	47	30	12	37
	1998	24	47	29	5	36
	1999	21	47	32	7	39
	2000	21	39	40	7	51
	2001	25	43	32	10	39
	2002	26	42	32	5	40
	2003	24	46	30	5	38
	2004	14	31	55	22	65
	2005	16	40	44	14	53
	2006	16	36	48	13	59
	2007	15	46	39	13	45
	2008	24	46	30	10	35
Eiche	1997	14	39	47	19	56
	1998	20	43	37	8	47
	1999	20	36	44	19	53
	2000	21	44	35	13	44
	2001	21	46	33	7	42
	2002	26	45	29	10	36
	2003	17	44	39	15	45
	2004	17	38	45	22	51
	2005	15	34	51	17	62
	2006	17	38	45	18	55
	2007	14	37	49	15	56
	2008	16	32	52	19	63

Quelle: BMELV 533.

II. Holzwirtschaft

426. Unternehmen, Tätige Personen und Umsatz in der deutschen Holzwirtschaft und Papierindustrie

2008

7020100

Wirtschaftszweig ¹⁾	Unternehmen	Tätige Personen ²⁾	Umsatz
	Anzahl		Mill. € ³⁾
Holzbearbeitung	2 094	41 346	10 475
Säge-, Hobel- u. Holzimprägnierwerke	1 843	24 994	5 430
Hersteller von Furnier-, Sperrholz-, Holzfaserplatten und Holzspanplatten	251	16 352	5 045
Holzverarbeitung	10 881	103 580	11 736
Herstellung von Möbeln	10 398	170 006	27 835
Herstellung von Holz-, Zellstoff, Papier und Pappe	269	41 597	16 463
Holznahe Baubranchen⁴⁾	28 479	116 790	5 697
Holzgroßhandel	2 849	41 310	17 990
Holzwirtschaft insgesamt	54 970	514 629	90 196
Holzeinzelhandel	8 214	126 116	19 695

Anm.: Angaben beruhen teilweise auf Schätzungen bzw. Fortschreibungen. Soweit Fortschreibungen nicht möglich waren, wurde auf zuletzt verfügbare Daten zurückgegriffen.

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003. - 2) Tätige Personen im September bzw. Jahresdurchschnitt. - 3) Umsatz ohne Umsatzsteuer. - 4) Teilweise Betriebsergebnisse.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (532).

427. Erzeugung von Schnittholz und anderen Holzhalbwaren

1 000 m³

7020200

Erzeugnis	2004	2005	2006	2007	2008
Schnittholz					
Nadelschnittholz	18 369,1	20 803,9	23 242,4	23 922,1	21 966,4
Laubschnittholz	1 137,6	1 128,7	1 178,4	1 141,2	1 094,3
Zusammen	19 506,7	21 932,6	24 420,8	25 063,3	23 060,7
Sperrholz	283,2	236,1	235,4	235,0	228,2
Spanplatten	10 617,4	10 925,6	10 840,3	10 859,4	10 193,7
Faserplatten	5 058,1	5 539,1	5 933,2	6 225,1	4 933,4

Anm.: Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten; Sägewerke ab 5 000 m³ Jahreseinschnitt.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (532).

428. Holzverbrauch verschiedener Industriezweige1 000 m^{3 1)}

7020300

Erzeugnis	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Holzstoff- und Zellstoffindustrie						
Rohholz (Industrieholz)	4 430,6	5 202,8	6 585,4	6 869,6	6 544,9	6 251,6
Nadelholz	3 314,6	4 029,2	5 469,3	5 859,7	5 558,9	5 352,5
Laubholz	1 116,0	1 173,6	1 116,1	1 009,9	986,0	899,1
Industrierestholz	2 941,5	3 285,4	3 737,3	3 755,7	4 101,6	4 429,8
Zusammen	7 372,1	8 488,2	10 322,7	10 625,3	10 646,5	10 681,4
dar. Industrierestholz in %	39,9	38,7	36,2	35,3	38,5	41,5
Holzfaserplattenindustrie²⁾						
Rohholz (Industrieholz)	4 687,2	4 555,5	4 862,1	5 357,3	4 849,5	5 034,0
Nadelholz	3 803,0	3 510,4	3 849,2	4 489,4	3 957,8	3 809,8
Laubholz	884,2	1 045,1	1 012,9	867,9	891,7	1 224,2
Industrierestholz	6 141,4	6 513,5	6 592,1	6 492,8	6 923,9	5 643,4
Zusammen	10 828,6	11 069,0	11 454,2	11 850,1	11 773,4	10 677,4
dar. Industrierestholz in %	56,7	58,8	57,6	54,8	58,8	52,8
Holzspanplattenindustrie²⁾						
Rohholz (Industrieholz)	4 829,8	5 438,5	5 326,6	5 027,1	4 442,8	4 480,9
Nadelholz	3 256,0	3 624,8	4 044,1	4 077,9	3 914,2	3 887,6
Laubholz	1 573,8	1 813,7	1 282,5	949,2	528,6	593,3
Industrierestholz	12 505,7	14 402,0	15 268,1	13 402,1	13 538,3	13 299,4
Zusammen	17 335,5	19 840,5	20 594,7	18 429,2	17 981,1	17 780,3
dar. Industrierestholz in %	72,1	72,6	74,1	72,7	75,3	74,8

1) Auf Rohholzüquivalent umgerechnet. - 2) Ab 2002 in Rm (Raummeter). Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (532).

429. Rundholzverbrauch der Säge-, Furnier- und Sperrholzwerke1 000 m³

7020400

Erzeugnis	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Sägewerke						
Nadelrundholz	21 548	24 311	26 074	28 665	28 847	26 267
Laubrundholz	1 123	1 120	1 120	1 000	995	1 099
Zusammen	22 671	25 431	27 194	29 665	29 842	3 366
Furnierwerke¹⁾						
Nadelholz	41,6	37,8	33,6	.	.	37,1
Laubholz	168,9	158,7	154,3	.	.	142,6
Zusammen	210,5	196,5	187,9	184,4	171,2	179,7
Sperrholzwerke²⁾						
Nadelholz	99,2	64,7	60,9	70,5	74,9	105,5
Laubholz	49,2	48,8	42,7	57,5	60,7	51,3
Zusammen	148,4	113,5	103,6	128,0	135,6	156,8

Anm.: Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten; Sägewerke ab 5 000 m³ Jahreseinschnitt.

1) Rohholz für die Herstellung von Furnieren, die nicht unmittelbar zu Sperrholz verarbeitet werden. - 2) Rohholz für die Herstellung von Furnieren, soweit diese unmittelbar zu Sperrholz verarbeitet werden.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (532).

430. Preismesszahlen für Schnittholz, Sperrholz
und sonstiges bearbeitetes Holz

2005 = 100

7020500

Erzeugnis ¹⁾	1991	2000	2002	2003	2004	2006	2007	2008
Holz, Holzwaren und sonstiges bearbeitetes Holz	.	101,9	99,5	98,9	98,7	106,2	114,8	111,8
Sägewerkerzeugnisse	.	109,1	102,3	101,0	99,4	116,8	128,9	118,1
dar.: Nadel schnittholz	121,6	111,6	103,4	101,7	99,4	121,9	129,3	114,8
Laub schnittholz	109,8	109,3	104,8	101,2	100,6	99,8	107,7	115,1
Holz in Form v. Plättchen oder Schnitzeln	.	102,6	96,4	96,7	95,9	124,1	159,0	152,4
Holz-, Kork-, Flecht- und Korbmacherwaren	.	99,8	98,6	98,3	98,4	102,7	110,1	109,8
Sperrholz	.	98,4	94,7	93,6	95,3	103,7	116,6	113,4
Spanplatten u.a.								
Platten aus Holz	124,8	96,9	92,8	91,9	94,6	105,3	121,0	117,6
Holzfaserhartplatten	108,6	104,0	102,7	100,5	98,5	101,9	112,0	109,0

1) Aus dem Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz); ohne Umsatzsteuer; bis 1994 Früheres Bundesgebiet.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

431. Index der Einfuhrpreise für Rohholz und Holzhalbwaren

2005 = 100

7020600

Erzeugnis	Gewichts- anteil ‰	1990	2000	2003	2004	2006	2007	2008
Rohholz insgesamt	0,48	81,1	88,5	100,8	99,5	104,3	111,7	107,6
Holzhalbwaren								
Nadelholz	1,29	113,1	100,3	100,8	99,1	106,3	129,0	104,8
Laubholz	0,32	74,2	97,7	95,6	96,8	102,1	105,5	105,0
Schnittholz insgesamt	1,74	102,6	100,6	99,5	98,0	106,7	123,8	104,8
Furniere	0,43	113,7	114,3	101,8	99,6	102,1	104,1	103,6
Sperrholz	0,93	96,2	102,5	94,5	95,1	101,3	124,8	134,8
Spanplatten	0,62	103,7	88,2	85,4	97,6	103,1	118,9	116,1

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMELV (425).

432. Bilanz des Außenhandels mit Holz und Produkten auf der Basis Holz

1 000 m³ (r)

7020700

Warengruppe	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Einfuhr					
Roh- und Restholz	3 993	4 964	6 303	8 945	5 946
Halbwaren	82 696	84 252	90 064	97 228	88 521
Schnittholz	6 895	6 239	6 960	6 136	4 940
Platten	5 974	5 953	6 673	9 618	8 002
Sonst. Holzhalbwaren	3 123	3 283	3 572	3 462	2 869
Holzschliff, Zellstoff,					
Altpapier	27 094	28 420	30 197	33 394	30 798
Papier und Pappe	39 610	40 357	42 661	44 618	41 912
Fertigwaren	24 727	24 060	25 733	27 361	23 633
Holzwaren inkl. Möbel	15 073	14 465	15 699	16 766	14 183
Papierwaren	6 691	6 657	7 011	7 135	6 064
Druckerzeugnisse	2 097	2 133	2 131	2 483	2 472
Regen. Zellulose, künstl.					
Spinnfäden u.a.	865	805	892	977	914
Insgesamt	111 416	113 276	122 100	133 534	118 100
Ausfuhr					
Roh- und Restholz	9 116	10 386	12 002	13 496	10 449
Halbwaren	81 078	89 119	95 478	103 321	94 985
Schnittholz	6 673	7 424	9 422	11 342	9 814
Platten	10 423	11 344	11 412	13 922	13 396
Sonst. Holzhalbwaren	4 642	6 038	6 860	6 532	4 966
Holzschliff, Zellstoff,					
Altpapier	14 184	15 114	15 424	16 074	15 104
Papier und Pappe	45 157	49 200	52 361	55 452	51 704
Fertigwaren	22 867	25 488	30 747	33 117	31 068
Holzwaren inkl. Möbel	7 918	8 846	9 736	10 972	10 337
Papierwaren	9 828	10 726	11 691	12 212	11 759
Druckerzeugnisse	4 280	5 095	5 325	5 907	5 377
Regen. Zellulose, künstl.					
Spinnfäden u.a.	841	821	3 994	4 026	3 595
Insgesamt	113 062	124 994	138 226	149 935	136 502

Anm.: Berechnet auf der Grundlage der amtlichen Außenhandelsstatistik.

1) Vorläufige Daten.

Quelle: von Thünen-Institut, BMELV (532).

433. Holzaußenhandel nach Ländergruppen1 000 m³

7020800

Herkunft bzw. Bestimmung	Einfuhr		Ausfuhr	
	2007 ¹⁾	2008 ²⁾	2007 ¹⁾	2008 ²⁾
Laubschnittholz				
EU-27	358	426	694	507
EFTA	3	3	44	39
Übr. Drittländer	618	378	303	278
Zusammen	979	807	1 041	824
Nadelschnittholz				
EU-27	4 154	3 680	7 134	5 861
EFTA	100	121	184	215
Übr. Drittländer	1 880	1 254	2 000	1 681
Zusammen	6 134	5 055	9 318	7 757
Laubrohholz				
EU-27	218	201	937	770
EFTA	50	37	19	14
Übr. Drittländer	242	178	601	445
Zusammen	510	416	1 557	1 229
Nadelrohholz				
EU-27	5 973	3 968	5 483	3 886
EFTA	235	137	166	198
Übr. Drittländer	496	43	468	370
Zusammen	6 704	4 148	6 117	4 454
Furniere				
EU-27	133	107	128	113
EFTA	6	4	8	9
Übr. Drittländer	117	10	39	39
Zusammen	256	121	175	161
Sperrholz				
EU-27	845	748	210	180
EFTA	4	3	70	72
Übr. Drittländer	766	539	2	2
Zusammen	1 615	1 290	282	254
Holzfasерplatten³⁾				
EU-27	.	.	.	.
EFTA	.	.	.	.
Übr. Drittländer	.	.	.	.
Zusammen	65 811	47 379	261 250	212 570
Holzspanplatten				
EU-27	2 394	2 197	3 176	2 952
EFTA	571	489	216	210
Übr. Drittländer	12	10	369	371
Zusammen	2 977	2 696	3 761	3 533
Industrierestholz				
EU-27	4 292	2 846	6 535	5 367
EFTA	163	190	579	392
Übr. Drittländer	98	58	29	30
Zusammen	4 553	3 094	7 143	5 789

1) Berichtigt. - 2) Vorläufig. - 3) Angaben in m².

Quelle: Verband der Deutschen Holzwerkstoffindustrie, Statistisches Bundesamt, BMELV (532).

434. Versorgungsbilanz einiger Holzerzeugnisse1 000 m³

7020900

Bilanzposten	2003	2004	2005	2006	2007 ¹⁾	2008 ²⁾
Schnittholz						
Erzeugung ¹⁾	17 402	19 506	21 931	24 420	25 063	23 060
Bestandsänderung	+ 123	- 2	- 133	+ 122	+1 758	- 947
Einfuhr	4 931	5 162	4 878	5 733	7 113	10 359
Ausfuhr	4 706	6 212	7 391	9 093	10 359	8 581
Verbrauch ¹³⁾	17 504	18 458	19 551	20 938	20 059	25 685
Sperrholz						
Erzeugung	245	283	236	235	235	228
Bestandsänderung	+ 2	- 9	+ 9	- 4	+ 35	- 13
Einfuhr	1 103	1 214	1 142	1 287	1 018	814
Ausfuhr	200	265	287	313	282	254
Verbrauch ³⁾	1 146	1 241	1 082	1 213	936	801
Holzspanplatten						
Erzeugung	9 587	10 617	10 925	10 840	10 859	10 193
Bestandsänderung	- 18	+ 34	- 28	+ 40	+ 337	- 467
Einfuhr	1 470	2 501	1 657	1 950	2 977	2 696
Ausfuhr	2 613	3 220	3 468	3 566	3 761	3 533
Verbrauch ³⁾	8 462	9 864	9 142	9 184	9 738	9 823
Faserplatten⁴⁾						
Erzeugung	4 701	5 058	5 539	5 933	6 225	4 933
Bestandsänderung	+ 76	- 36	+ 15	- 7	+ 429	- 105
Einfuhr	16 677	354 039	392 136	377 612	261 250	212 570
Ausfuhr	40 350	94 809	98 632	97 531	65 811	47 379
Verbrauch ³⁾	-	-	-	-	-	-

1) Berichtigt. - 2) Vorläufig. - 3) Rechnerisches Ergebnis. - 4) Außenhandel in m².

Quelle: Verband der Deutschen Holzwerkstoffindustrie, Statistisches Bundesamt, BMELV (532).

435. GesamtholzbilanzMill. m³ (r)

7021000

Aufkommen	2007	2008 ¹⁾	Verwendung	2007	2008 ¹⁾
Einschlag	76,7	55,4	Lagerbestände		
Altpapier			Zunahme	8,0	0,0
Inlandsaufkommen	45,6	46,5			
Altholz			Ausfuhr	149,9	136,5
Inlandsaufkommen	10,0	10,0 ²⁾			
Einfuhr	133,5	118,1	Inlandsverbrauch	107,9	94,5
Lagerbestände					
Abnahme	0,0	1,1			
Gesamtaufkommen	265,9	231,0	Gesamtverbleib	265,9	231,0

1) Vorläufig. - 2) Wert fortgeschrieben.

Quelle: von Thünen Institut, BMELV (532).

III. Jagd

436. Jagdfläche und Jagdscheininhaber

7030100

Gliederung	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Jagdfläche zusammen (Mill. ha)	31,9	31,9	31,9	32,0	32,0	32,0	32,0
davon:							
Staatsjagden des Bundes und der Länder	3,7	3,7	3,7	3,8	3,4	3,5	3,5
Privatjagden, Gemein- schaftsjagdbezirke	28,2	28,2	28,2	28,2	26,6	26,7	26,7
Jagdscheininhaber (Personen)	318 580	338 598	339 940	341 903	348 347	349 503	349 339

Quelle: Deutscher Jagdschutz-Verband, BMELV (531).

437. Jagdstrecke der hauptsächlichen Wildarten

7030200

Wildarten	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
Jahresstrecke in 1 000 St								
Rotwild	53,2	57,6	60,4	62,4	62,1	62,9	58,6	59,4
Damwild	45,6	48,9	52,2	53,3	50,8	52,2	49,7	52,6
Schwarzwild	350,9	531,9	512,0	470,3	476,0	476,6	287,1	477,5
Rehwild	1 065,2	1 060,3	1 117,5	1 064,8	1 081,4	1 077,4	1 053,1	1 075,4
Hasen	442,1	466,3	470,5	568,5	552,8	519,6	465,2	525,3
Kaninchen	188,2	168,8	156,4	143,6	162,1	189,7	189,3	269,1
Fasanen	336,9	318,8	350,7	394,9	445,3	337,9	349,7	442,2
Rebhühner	11,1	12,2	10,7	10,9	11,7	13,2	10,4	11,6
Enten	516,9	549,1	526,0	520,8	548,3	495,9	462,9	474,6
Ringeltauben	749,7	831,2	854,3	880,8	915,2	915,3	871,5	906,8
Füchse	606,5	646,9	608,5	553,0	566,4	604,5	432,1	534,0
Marder	51,8	51,5	51,1	48,8	51,4	53,5	46,3	50,1
Wert der Jahresstrecke in Mill. €¹⁾								
Rotwild	14,9	16,3	17,1	17,6	17,6	17,7	16,4	16,7
Damwild	7,4	8,1	8,6	8,7	8,5	8,6	8,2	8,5
Schwarzwild	55,2	84,5	82,1	74,9	76,6	75,7	45,2	74,3
Rehwild	56,3	56,9	59,6	55,3	58,5	56,6	54,5	54,7
Hasen	4,9	5,1	5,2	6,3	6,1	5,7	5,1	6,1
Kaninchen	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4
Fasanen	3,0	2,9	3,2	3,6	4,0	3,4	3,1	4,2
Rebhühner	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Enten	1,8	1,9	1,8	1,8	1,9	1,7	1,5	1,6
Ringeltauben	1,0	1,1	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,3
Füchse	8,2	8,7	8,2	7,5	7,6	8,2	5,8	7,8
Marder	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,1
Nachrichtlich:								
Wildarten insgesamt	155,8	188,9	190,4	180,3	183,4	180,3	142,3	176,8

Anm.: Zahlen gelten für Jagdjahr April/März.

1) Zu Preisen ab Revier.

Quelle: Deutscher Jagdschutz-Verband, BMELV (531).

H. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in den Mitgliedstaaten der EU

V o r b e m e r k u n g e n : Die hier aufgeführten Ergebnisse entstammen zumeist dem Datenangebot des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (EUROSTAT) in Luxemburg sowie Unterlagen der Europäischen Kommission in Brüssel.

Da die Agrarstatistiken der EU-Mitgliedstaaten hinsichtlich ihrer Erhebungsmethoden, ihres Aufbaues und der verwendeten Definitionen z. T. große Unterschiede aufweisen, ist eine unbedingte Vergleichbarkeit der Zahlen zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten nicht immer gegeben. Die erforderlichen Vorbehalte und Anmerkungen konnten aus Platzgründen nicht immer aufgenommen werden, sie sind jedoch den Fachveröffentlichungen von EUROSTAT zu entnehmen.

Zu beachten ist, dass EUROSTAT jährlich auch die Angaben für frühere Jahre aktualisiert, so dass sich u.U. erhebliche Abweichungen zu in den Vorjahren bereits veröffentlichten Daten ergeben können.

In einigen Tabellen (u.a. Viehbestände, Bilanzen) wird ein Gesamtergebnis für die Mitgliedstaaten nicht ausgewiesen, da Daten einzelner Mitgliedstaaten der Geheimhaltung unterliegen und nicht veröffentlicht werden.

Im innergemeinschaftlichen Handel werden die Eingänge/Einfuhren entgegen deutschem Verfahren (Ursprungsland) nach Versendungsland erfasst, im Handel mit Drittländern nach Ursprungsland. Daher wird eine Addition zu einem "Insgesamt-Ergebnis" von EUROSTAT nicht vorgenommen.

Hinsichtlich der in der EU verwendeten Rechnungseinheiten galt es bis Ende 1998 zu unterscheiden zwischen Kursen für Zwecke der gemeinsamen Agrarpolitik ("Grüne Paritäten") und für Zwecke der Statistik sowie des EU-Haushaltes (ERE bzw. ECU).

Zum 1. 1. 1999 wurde die ECU durch den Euro abgelöst; an die Stelle der bis dahin geltenden „grünen Paritäten“ traten die Devisenkurse; an der Euroeinführung nahmen unmittelbar die Mitgliedstaaten BE, DE, ES, FR, IE, IT, LU, NL, AT, PT und FI teil; GR kam am 01.01.2001 und SI am 01.01.2007 als Mitglieder der Eurozone hinzu. Am 01.01.2008 folgten CY und MT, sowie SK am 01.01.2009.

Die Gliederung der Mitgliedstaaten in den Tabellen erfolgt analog der Vorgehensweise von EUROSTAT in alphabetischer Reihenfolge nach der offiziellen Landesbezeichnung.

In einigen Tabellen sind die Mitgliedstaaten aus Platzgründen mit folgenden zweistelligen Abkürzungen bezeichnet:

BE = Belgien	FR = Frankreich	AT = Österreich
BG = Bulgarien	IT = Italien	PL = Polen
CZ = Tschechische Republik	CY = Zypern	PT = Portugal
DK = Dänemark	LV = Lettland	RO = Rumänien
DE = Deutschland	LT = Litauen	SI = Slowenien
EE = Estland	LU = Luxemburg	SK = Slowakei
IE = Irland	HU = Ungarn	FI = Finnland
GR = Griechenland	MT = Malta	SE = Schweden
ES = Spanien	NL = Niederlande	UK = Vereinigtes Königreich

Länder, von denen keine Daten vorliegen, werden nicht mehr aufgeführt.

I. Währung, Bevölkerung, Sozialprodukt

438. Rechnungseinheiten in den EU-Mitgliedstaaten

1 Euro = ... Währungseinheiten

8010100

Land	Währungs- einheit	1999	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
BE/LU	BEF/LUF	40,3399							
BG	BGN	.	1,9492	1,9490	1,9533	1,9558	1,9558	1,9558	1,9558
CZ	CZK	36,884	30,804	31,846	31,891	29,782	28,342	27,766	24,946
DK	DKK	7,4355	7,4305	7,4307	7,4399	7,4518	7,4591	7,4506	7,4560
DE	DEM	1,95583							
EE	EEK	15,6466							
IE	IEP	0,787564							
GR	GRD	325,76	340,75						
ES	ESP	166,386							
FR	FRF	6,55957							
IT	ITL	1936,27							
CY	CYP	0,57884	0,57530	0,58409	0,58185	0,57683	0,57578	0,58263	0,58527
LV	LVL	0,6256	0,5810	0,6407	0,6652	0,6962	0,6962	0,7001	0,7027
LT	LTL	4,2640	3,4594	3,4527	3,4529	3,4528	3,4528	3,4528	3,4528
HU	HUF	252,77	242,96	253,62	251,66	248,05	264,26	251,35	251,51
MT	MTL	0,4258	0,4089	0,4261	0,4280	0,4299	0,4293	0,4293	0,4293
NL	NLG	2,20371							
AT	ATS	13,7603							
PL	PLN	4,2274	3,8574	4,3996	4,5268	4,0230	3,8959	3,7837	3,5121
PT	PTE	200,482							
RO	RON ¹⁾	16 345	31 270	37 551	40 510	3,621	3,5258	3,3353	3,6826
SI	SIT	194,4732	225,9772	233,8493	239,0874	239,5681	239,5961	239,6400	→
SK	SKK	44,123	42,694	41,489	40,022	38,599	37,234	33,775	31,262
FI	FIM	5,94573							
SE	SEK	8,8075	9,1611	9,1242	9,1243	9,2822	9,2544	9,2501	9,6152
UK	GBP	0,65875	0,62883	0,69199	0,67866	0,68380	0,68173	0,68434	0,79628
Nachrichtlich:									
USA	USD	1,0658	0,9456	1,1312	1,2439	1,2441	1,2556	1,3705	1,4708

Anm.: Siehe Vorbemerkungen Seite 395; für Nichtteilnehmerstaaten am Euro Referenzkurse des Europäischen Systems der Zentralbanken (ESZB).

1) Bis 2004: ROL, nach Währungsumstellung ab 01.07.05: 10 000 ROL = 1 RON.

Quelle: BMELV 425.

439. Bevölkerung

1 000

8010200

Mitglied- staat	1970	1980	1990	2000	2005	2006	2007	2008	2009
BE	9 660	9 855	9 948	10 239	10 446	10 511	10 585	10 667	10 741
BG	8 464	8 846	8 767	8 191	7 761	7 719	7 679	7 640	7 602
CZ	9 906	10 316	10 362	10 278	10 221	10 251	10 287	10 381	10 475
DK	4 907	5 122	5 135	5 330	5 411	5 427	5 447	5 476	5 519
DE	78 269	78 180	79 113	82 163	82 501	82 438	82 315	82 218	82 062
EE	1 356	1 472	1 571	1 372	1 348	1 345	1 342	1 341	1 340
IE	2 943	3 393	3 507	3 778	4 109	4 209	4 313	4 401	4 517
GR	8 781	9 584	10 121	10 904	11 083	11 125	11 172	11 214	11 263
ES	33 588	37 242	38 826	40 050	43 038	43 758	44 475	45 283	45 853
FR	50 528	53 731	56 577	60 513	62 638	62 999	63 392	63 753	64 105
IT	53 685	56 388	56 694	56 924	58 462	58 752	59 131	59 619	60 090
CY	612	510	573	690	749	766	779	789	802
LV	2 352	2 509	2 668	2 382	2 306	2 295	2 281	2 271	2 261
LT	3 119	3 404	3 694	3 512	3 425	3 403	3 385	3 366	3 350
LU	339	363	379	434	461	469	476	484	492
HU	10 322	10 709	10 375	10 222	10 098	10 077	10 066	10 045	10 030
MT	303	315	352	380	403	405	408	410	413
NL	12 958	14 091	14 893	15 864	16 306	16 334	16 358	16 405	16 481
AT	7 455	7 546	7 645	8 002	8 207	8 266	8 299	8 332	8 357
PL	32 671	35 413	38 038	38 654	38 174	38 157	38 125	38 116	38 130
PT	8 698	9 714	9 996	10 195	10 529	10 570	10 599	10 618	10 632
RO	20 140	22 133	23 211	21 908	21 659	21 610	21 565	21 529	21 497
SI	1 718	1 893	1 996	1 988	1 998	2 003	2 010	2 026	2 053
SK	4 537	4 963	5 288	5 399	5 385	5 389	5 394	5 401	5 411
FI	4 614	4 771	4 974	5 171	5 237	5 256	5 277	5 300	5 325
SE	8 004	8 303	8 527	8 861	9 011	9 048	9 113	9 183	9 259
UK	55 546	56 285	57 157	58 785	60 060	60 393	60 817	61 176	61 612
EU - 27	435 474	457 060	470 388	482 188	491 024	492 975	495 090	497 445	499 673

Anm.: Stand: 01. Januar. Zum Teil geschätzt oder vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

440. Bevölkerung und Fläche

2008

8010300

Mitgliedstaat	Bevölkerung ¹⁾	Gesamtfläche ¹⁾	Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾	Einwohner		Landwirtschaftlich genutzte Fläche je Einwohner
				je km ² Gesamtfläche	je 100 ha landw. genutzter Fläche	
	1 000	1 000 ha		Zahl		m ²
Belgien	10 667	3 053	1 372	349	777	1 286
Bulgarien	7 640	11 100	5 101	69	150	6 677
Tschech.Republik	10 381	7 887	3 572	132	291	3 441
Dänemark	5 476	4 310	2 695	127	203	4 921
Deutschland	82 218	35 710	16 926	230	486	2 059
Estland	1 341	4 523	803	30	167	5 987
Irland	4 401	7 029	4 200	63	105	9 543
Griechenland	11 214	13 196	3 984	85	281	3 553
Spanien	45 283	50 537	24 008	90	189	5 302
Frankreich	63 753	54 909	27 453	116	232	4 306
Italien	59 619	30 132	14 490	198	411	2 430
Zypern	789	925	140	85	563	1 777
Lettland	2 271	6 459	1 825	35	124	8 037
Litauen	3 366	6 530	2 672	52	126	7 939
Luxemburg	484	259	131	187	369	2 709
Ungarn	10 045	9 303	5 790	108	173	5 764
Malta	410	32	10	1 297	3 981	251
Niederlande	16 405	3 735	1 929	439	850	1 176
Österreich	8 332	8 387	3 171	99	263	3 806
Polen	38 116	31 268	16 154	122	236	4 238
Portugal	10 618	9 191	3 679	116	289	3 465
Rumänien	21 529	23 839	13 709	90	157	6 368
Slowenien	2 026	2 027	492	100	411	2 430
Slowakei	5 401	4 904	1 957	110	276	3 623
Finnland	5 300	33 842	2 296	16	231	4 332
Schweden	9 183	45 030	3 075	20	299	3 349
Ver. Königreich	61 176	24 410	16 147	251	379	2 639
EU - 27	497 445	432 525	177 781	115	280	3 574

1) Teilweise Wert aus 2007, geschätzt oder vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

441. Zivile Erwerbstätige

1 000

8010400

Mitglied- staat	1980	1990	1995	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Erwerbstätige insgesamt											
BE	3 610	3 845	3 868	4 091	4 144	4 146	4 175	4 229	4 288	4 365	4 436
BG	.	.	3 519	3 239	3 222	3 317	3 403	3 495	3 612	3 714	3 836
CZ	.	.	5 148	4 940	4 991	4 923	4 940	4 992	5 072	5 207	5 268
DK	2 539	2 645	2 624	2 760	2 786	2 756	2 739	2 767	2 822	2 898	2 928
DE¹⁾	26 528	27 988	37 601	39 144	39 096	38 726	38 880	38 851	39 097	39 768	40 330
EE	.	.	634	572	584	593	593	604	637	642	643
IE	1 141	1 175	1 285	1 696	1 779	1 814	1 870	1 958	2 042	2 115	2 096
GR	3 356	3 566	4 136	4 255	4 356	4 401	4 503	4 546	4 642	4 702	4 759
ES	12 391	13 801	13 569	16 412	17 338	17 878	18 510	19 267	20 024	20 626	20 532
FR	22 202	22 863	22 694	24 332	24 919	24 950	24 977	25 116	25 362	25 705	25 841
IT	21 373	22 610	21 841	22 930	23 793	24 150	24 256	24 396	24 874	25 184	25 263
CY	.	.	296	315	328	341	354	366	373	385	395
LV	.	1 409	970	944	980	997	1 008	1 026	1 074	1 112	1 120
LT	.	1 853	1 480	1 399	1 395	1 426	1 425	1 461	1 487	1 529	1 522
LU	157	188	216	264	287	293	299	308	319	333	349
HU	.	.	3 619	3 846	3 856	3 906	3 880	3 880	3 905	3 900	3 855
MT	.	.	.	146	150	151	150	152	154	159	163
NL	5 980	6 696	7 155	8 115	8 324	8 283	8 211	8 252	8 404	8 613	8 743
AT	3 035	3 406	3 619	3 788	3 812	3 809	3 862	3 919	3 974	4 046	4 117
PL	.	.	15 384	15 749	14 960	13 606	13 773	14 075	14 530	15 174	15 783
PT	3 924	4 584	4 531	5 030	5 151	5 122	5 117	5 100	5 126	5 125	5 147
RO	.	.	.	.	9 574	9 569	9 410	9 267	9 331	9 372	9 396
SI	.	.	918	905	923	919	922	921	935	963	990
SK	.	.	2 107	2 025	2 038	2 060	2 056	2 084	2 132	2 177	2 237
FI	2 354	2 481	2 054	2 297	2 353	2 356	2 365	2 397	2 440	2 493	2 530
SE	4 254	4 572	4 129	4 301	4 393	4 368	4 337	4 349	4 423	4 518	4 559
UK	25 136	26 903	25 814	27 484	27 922	28 189	28 489	28 779	29 030	29 226	29 439
EU - 27	.	.	198 064	209 444	212 266	213 049	214 506	216 557	220 108	224 072	226 336
Erwerbstätige in Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei											
BE	116	119	109	95	89	86	85	85	84	83	82
BG	.	.	791	789	772	766	759	748	739	732	739
CZ	.	.	327	238	216	206	198	191	185	183	179
DK	186	137	114	95	92	89	85	84	82	83	84
DE¹⁾	1 403	1 081	1 079	936	904	880	873	853	826	845	856
EE	.	.	64	41	40	36	34	32	31	30	25
IE	209	173	136	131	124	120	117	116	117	117	119
GR	1 016	889	.	722	660	643	566	563	554	542	542
ES	2 091	1 454	1 070	1 037	1 023	1 014	999	1 001	944	925	879
FR	1 955	1 300	1 051	961	931	913	907	898	876	852	.
IT	2 857	1 690	1 316	1 103	1 080	1 009	1 023	1 019	1 039	1 014	992
CY	.	.	22	19	20	19	19	18	16	17	17
LV	.	245	172	136	148	135	121	122	118	108	89
LT	.	350	286	261	248	254	225	204	184	158	120
LU	9	6	5	4	4	5	5	5	5	5	5
HU	.	.	295	255	241	214	204	193	190	182	178
MT	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.
NL	316	291	283	280	283	278	271	266	261	259	258
AT	.	.	.	.	.	208	218	234	228	218	215
PL	.	.	4 131	4 325	4 292	2 506	2 480	2 445	2 290	2 236	.
PT	1 122	840	654	634	634	641	616	606	606	604	599
RO	.	.	.	.	3 390	3 603	3 129	3 083	2 852	.	.
SI	.	.	130	107	100	97	94	92	89	87	86
SK	.	.	189	116	102	93	93	91	85	79	80
FI	309	213	161	137	127	124	122	121	122	122	125
SE	207	150	148	127	115	108	104	99	97	100	99
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU - 27	.	.	16 504	14 898	14 542	14 448	13 758	13 599	13 048	12 879	12 843

Anm.: Teilweise vorläufig oder geschätzt. Abweichungen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

1) Ab 1991 beziehen sich die Daten für Deutschland auf den Gebietsstand nach dem 3.10.1990.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

442. Bruttoinlandsprodukt zu MarktpreisenMrd. €¹⁾

8010500

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
In jeweiligen Preisen und Wechselkursen						
BE	275	290	302	318	335	345
BG	18	20	22	25	29	34
CZ	81	88	100	114	127	148
DK	189	196	208	219	227	233
DE	2 164	2 211	2 245	2 325	2 428	2 496
EE	9	10	11	13	16	16
IE	139	149	161	177	190	182
GR	171	185	199	210	226	239
ES	783	841	908	984	1 053	1 089
FR	1 595	1 660	1 718	1 806	1 895	1 950
IT	1 335	1 391	1 423	1 485	1 545	1 572
CY	12	13	14	15	16	17
LV	10	11	13	16	21	23
LT	16	18	21	24	29	32
LU	26	27	30	34	37	39
HU	75	82	89	90	101	106
MT	4	4	5	5	5	6
NL	477	491	509	540	569	596
AT	226	236	245	256	271	282
PL	192	204	244	272	311	362
PT	139	144	149	155	163	166
RO	53	61	80	98	125	137
SI	25	27	28	31	35	37
SK	29	34	38	45	55	65
FI	146	152	157	167	180	185
SE	270	281	288	313	331	328
UK	1 616	1 745	1 805	1 945	2 044	1 819
EU - 27	10 057	10 555	10 991	11 681	12 358	12 506

1) Zur Umrechnung wurden Durchschnittswerte je Kalenderjahr der Europäischen Währungseinheit (EURO) benutzt.

2) Vorläufig.

Quelle: BMELV, 426.

443. Volkswirtschaftliche Gesamtgrößen€¹⁾

8010600

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen je Einwohner						
in jeweiligen Preisen und Wechselkursen						
BE	26 500	27 800	28 800	24 900	26 100	26 300
BG	2 300	2 600	2 800	28 000	29 200	29 200
CZ	7 900	8 600	9 800	26 800	27 900	28 500
DK	35 000	36 300	38 300	26 700	27 900	28 500
DE	26 200	26 800	27 200	26 700	27 900	28 600
EE	6 400	7 100	8 200	26 800	28 000	28 600
IE	34 900	36 600	39 100	30 200	31 500	32 200
GR	15 500	16 700	17 800	3 300	3 800	4 500
ES	18 600	19 700	20 900	11 100	12 300	14 200
FR	25 700	26 600	27 500	40 200	41 600	42 400
IT	23 200	23 900	24 400	28 200	29 500	30 400
CY	16 300	17 200	18 000	9 800	11 600	12 000
LV	4 300	4 800	5 700	41 600	43 600	40 900
LT	4 800	5 300	6 100	18 900	20 200	21 300
LU	57 000	59 900	65 000	22 300	23 500	23 900
HU	7 400	8 100	8 800	28 500	29 700	30 400
MT	11 100	11 200	11 900	25 200	26 000	26 300
NL	29 400	30 200	31 500	19 000	20 300	21 700
AT	27 900	28 900	29 700	7 000	9 300	10 200
PL	5 000	5 300	6 400	7 100	8 500	9 600
PT	13 300	13 700	14 100	72 300	78 100	80 500
RO	2 400	2 800	3 700	8 900	10 100	10 500
SI	12 700	13 400	14 400	12 500	13 300	13 800
SK	5 400	6 300	7 100	33 100	34 700	36 200
FI	28 000	29 100	30 000	30 900	32 600	33 800
SE	30 100	31 300	32 600	7 100	8 200	9 500
UK	27 100	29 200	30 400	14 700	15 400	15 700
EU - 27	20 600	21 600	22 500	23 600	24 900	25 100

1) Zur Umrechnung wurden Durchschnittswerte je Kalenderjahr der Europäischen Währungseinheit (EURO) benutzt. -

2) Vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (426).

**444. Anteil der Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen)
der Landwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt
in jeweiligen Preisen**

Prozent

8010700

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
BE	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,6
BG	9,2	8,9	7,8	5,9	4,2	5,5
CZ	1,1	1,5	1,0	0,9	0,9	0,8
DK	1,6	1,6	1,2	1,1	1,1	0,9
DE	0,7	0,9	0,6	0,6	0,7	0,6
EE	2,0	2,3	2,3	1,8	2,0	1,4
IE	1,9	1,9	1,4	1,4	1,5	1,4
GR	6,2	5,7	5,3	0,9	1,0	0,9
ES	3,7	3,4	2,9	3,0	2,9	2,5
FR	1,9	1,9	1,7	2,2	2,4	2,2
IT	2,2	2,2	1,9	1,7	1,7	1,7
CY	5,6	4,9	4,4	2,3	2,1	1,9
LV	2,3	2,8	2,5	1,9	1,6	1,3
LT	2,8	3,1	3,3	2,3	2,7	2,3
LU	0,5	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3
HU	2,7	3,3	2,8	2,4	2,2	2,5
MT	3,3	3,2	3,0	1,1	1,0	1,0
NL	1,9	1,7	1,7	1,7	1,6	1,3
AT	1,1	1,2	1,0	1,0	1,1	1,0
PL	2,0	3,1	3,0	2,4	2,6	2,2
PT	2,0	2,0	1,7	1,6	1,3	1,3
RO	11,7	13,7	10,2	7,2	5,0	6,1
SI	1,6	1,9	1,8	1,5	1,2	1,1
SK	1,5	2,0	1,3	1,1	1,0	1,0
FI	1,2	1,2	1,1	0,7	0,8	0,6
SE	0,7	0,6	0,4	0,4	0,4	0,4
UK	0,6	0,6	0,4	0,4	0,4	0,5
EU - 27	1,6	1,7	1,4	1,2	1,3	1,2

1) Vorläufig. 2) Vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BMVEL (426).

445. Erzeugung des Wirtschaftsbereichs LandwirtschaftMill. €¹⁾

8010800

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
In jeweiligen Preisen und Wechselkursen						
BE	6 766	6 946	6 578	6 982	7 347	7 438
BG	2 816	3 049	3 011	3 111	3 038	4 148
CZ	2 878	3 554	3 352	3 515	4 245	4 677
DK	8 150	8 466	7 790	8 078	9 057	9 496
DE	40 589	44 083	38 649	40 151	46 148	49 719
EE	382	443	499	518	649	610
IE	5 979	6 156	5 717	5 493	5 972	6 117
GR	11 561	11 509	11 603	9 916	10 515	10 489
ES	41 128	40 541	38 484	36 028	41 316	42 007
FR	61 143	62 932	61 988	59 279	64 924	67 291
IT	44 522	46 919	42 591	42 267	43 594	46 135
CY	581	574	573	590	595	587
LV	499	590	670	757	946	967
LT	1 201	1 338	1 562	1 540	1 995	2 189
LU	257	274	243	240	271	278
HU	5 376	6 341	5 954	5 834	6 495	7 638
MT	120	117	116	116	119	129
NL	20 341	20 283	20 668	22 318	23 232	23 720
AT	5 337	5 510	5 102	5 356	6 007	6 398
PL	11 601	14 122	14 929	15 996	19 787	21 605
PT	6 594	6 987	6 540	6 667	6 637	7 002
RO	10 762	12 966	12 033	13 227	13 202	16 901
SI	960	1 093	1 065	1 066	1 127	1 106
SK	1 492	1 779	1 588	1 643	1 924	2 249
FI	3 933	3 973	4 023	3 548	4 057	4 133
SE	4 570	4 577	4 067	4 215	4 839	4 731
UK	22 184	23 510	19 815	19 974	21 670	23 612
EU - 27	299 539	315 121	299 396	298 450	328 040	347 757
in Preisen und Wechselkursen zum Vorjahr						
BE	6 492	6 812	6 614	6 237	6 915	7 282
BG	2 848	3 055	2 903	3 007	2 525	4 073
CZ	2 962	3 340	3 698	3 390	3 728	5 034
DK	8 348	8 210	8 477	7 672	8 224	9 393
DE	41 714	40 228	37 980	38 594	40 092	47 647
EE	405	396	474	480	595	635
IE	5 985	6 361	5 718	5 228	5 383	5 902
GR	10 585	12 517	11 636	10 790	9 697	10 550
ES	38 671	41 508	35 846	39 454	39 856	40 854
FR	56 914	68 160	61 096	60 646	59 701	66 749
IT	42 289	49 142	45 493	41 679	42 088	44 402
CY	.	.	.	-	330	577
LV	481	509	634	656	850	972
LT	1 258	1 312	1 467	1 486	1 662	2 148
LU	245	287	242	234	251	278
HU	5 237	6 785	6 019	5 410	5 398	8 340
MT	124	118	117	116	110	126
NL	20 298	21 127	20 191	20 737	22 707	23 719
AT	5 206	5 593	5 464	5 076	5 552	6 284
PL	11 395	12 887	15 818	15 234	17 342	21 517
PT	6 358	7 070	6 502	6 747	6 406	6 765
RO	9 040	11 184	12 531	12 467	11 464	14 621
SI	903	1 117	1 078	987	1 107	1 118
SK	1 531	1 806	1 662	1 578	1 773	2 306
FI	3 866	3 900	4 133	3 869	3 660	3 951
SE	4 529	4 747	4 516	4 020	4 288	4 609
UK	20 934	22 749	23 014	19 266	19 707	19 658
EU - 27	.	342 020	326 559	315 059	321 415	359 511

1) Zur Umrechnung wurden Durchschnittswerte je Kalenderjahr der Europäischen Währungseinheit (EURO) benutzt.

2) Vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (426).

446. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung

2008

Gliederung	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	GR
Getreide ²⁾	344	1 025	1 060	1 690	8 021	87	275	1 131
Kartoffeln	366	79	105	154	1 610	18	74	296
Zuckerrüben	115	1	91	74	596	0	0	50
Handelsgewächse ³⁾	177	588	658	355	2 810	39	0	611
dar. Ölsaaten	21	431	472	279	1 966	39	0	8
Futterpflanzen	672	87	357	819	5 653	58	928	472
Gemüse	714	431	56	152	1 998	35	197	1 663
Obst	386	162	67	28	796	6	33	1 959
Wein	0	0	41	0	1 209	0	0	60
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	446	115	58	399	2 422	6	96	1 030
Pflanzliche Erzeugung zusammen	3 219	2 489	2 493	3 670	25 117	250	1 604	7 273
Rinder und Kälber	1 170	115	306	361	3 790	35	1 695	235
Schweine	1 522	171	452	2 575	6 580	76	333	256
Geflügel	356	210	297	221	1 872	23	151	160
Sonstige Tiere	24	24	3	6	303	0	0	38
Milch	976	555	918	1 737	9 542	186	1 611	1 110
Eier	116	115	97	98	500	11	42	132
Sonstige tierische Erzeugnisse	11	186	3	365	280	10	393	861
Tierische Erzeugung zusammen	4 174	1 375	2 077	5 364	22 868	342	4 225	2 791
Sonstiges ⁴⁾	78	629	194	562	1 867	76	288	947
Erzeugung insgesamt	7 471	4 494	4 764	9 596	49 852	667	6 117	11 011
Futtermittel	2 650	723	1 423	3 689	15 196	225	2 192	1 865
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	493	219	256	392	2 958	30	507	259
Energie	589	572	448	473	3 594	61	345	1 105
Sonstige Vorleistungen	1 748	1 095	1 426	2 890	12 566	130	1 473	1 718
Vorleistungen zusammen	5 480	2 608	3 552	7 444	34 314	446	4 516	4 947
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	1 990	1 886	1 212	2 152	15 538	221	1 600	6 064
Abschreibungen	709	198	583	1 404	7 566	73	763	1 067
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	1 281	1 688	629	748	7 972	148	837	4 997
Sonstige Produktionssubventionen	649	404	1 034	965	6 487	132	1 966	2 583
Sonstige Produktionsabgaben	2	1	55	151	402	2	66	171
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	1 928	2 091	1 608	1 562	14 057	278	2 737	7 409

Fußnoten siehe Seite 408

des Wirtschaftsbereichs LandwirtschaftMill. €¹⁾

8010900

ES	FR	IT	CY	LV	LT	LU	HU	Gliederung
5 149	11 476	4 973	3	215	634	21	2 267	Getreide ²⁾
539	1 329	624	39	82	97	5	105	Kartoffeln
167	763	167	0	0	17	0	21	Zuckerrüben
937	3 633	661	3	74	160	6	884	Handelsgewächse ³⁾
354	2 389	148	2	73	130	6	831	dar. Ölsaaten
811	5 368	1 752	11	108	174	20	189	Futterpflanzen
6 043	3 164	5 556	76	40	97	3	589	Gemüse
7 263	3 017	5 276	107	11	10	4	364	Obst
1 351	7 956	3 841	0	0	0	26	108	Wein
								Sonstige pflanzliche Erzeugnisse
4 524	1 500	5 379	41	11	48	4	129	
26 785	38 206	28 229	281	540	1 238	88	4 656	Pflanzliche Erzeugung zusammen
2 726	8 105	3 364	11	34	122	55	118	Rinder und Kälber
4 718	3 158	2 574	87	72	179	22	720	Schweine
1 771	3 382	2 168	65	41	86	0	750	Geflügel
223	493	942	1	0	0	0	32	Sonstige Tiere
2 994	8 915	4 909	89	201	429	100	575	Milch
990	838	1 021	14	40	59	3	207	Eier
								Sonstige tierische Erzeugnisse
1 392	964	323	38	15	25	1	143	
14 815	25 854	15 301	306	403	901	182	2 544	Tierische Erzeugung zusammen
1 583	5 151	4 112	30	100	162	24	624	Sonstiges ⁴⁾
43 183	69 211	47 641	617	1 044	2 302	294	7 824	Erzeugung insgesamt
9 567	15 233	7 866	154	248	555	66	1 710	Futtermittel
1 635	4 658	1 882	15	85	274	21	552	Dünger- und Bodenverbesserungsmittel
1 726	3 637	2 632	29	135	227	18	744	Energie
6 272	18 390	9 233	83	281	505	80	2 205	Sonstige Vorleistungen
19 200	41 919	21 614	281	748	1 561	184	5 211	Vorleistungen zusammen
								Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
23 983	27 292	26 027	335	296	740	110	2 613	
4 895	10 529	11 492	14	95	214	81	955	Abschreibungen
								Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
19 087	16 764	14 535	322	201	526	29	1 658	
5 638	7 400	3 804	4	207	144	65	1 208	Sonst. Produktionssubventionen
190	1 396	850	1	6	0	1	20	Sonstige Produktionsabgaben
								Nettowertschöpfung zu Faktorkosten
24 535	22 768	17 489	324	402	670	93	2 845	

Fortsetzung Seite 408

Noch: **446. Erzeugung, Vorleistungen und Wertschöpfung**

2008

Gliederung	MT	NL	AT	PL	PT	RO
Getreide ²⁾	0	289	676	4 704	250	3 882
Kartoffeln	6	1 011	68	864	125	1 132
Zuckerrüben	0	203	90	391	5	26
Handelsgewächse ³⁾	0	267	218	1 386	69	756
dar. Ölsaaten	0	3	114	802	9	641
Futterpflanzen	4	523	715	1 237	280	2 770
Gemüse	33	2 052	210	1 611	835	2 363
Obst	8	639	401	1 468	952	1 041
Wein	0	0	494	0	832	324
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	2	6 448	128	- 197	607	145
Pflanzliche Erzeugung zusammen	53	11 432	3 001	11 464	3 956	12 438
Rinder und Kälber	4	1 503	873	1 084	516	403
Schweine	17	2 563	731	2 592	579	983
Geflügel	9	729	153	1 614	401	436
Sonstige Tiere	19	19	26	8	123	1
Milch	20	4 192	1 129	3 347	858	1 363
Eier	6	414	181	902	109	724
Sonstige tierische Erzeugnisse	1	292	60	89	160	358
Tierische Erzeugung zusammen	76	9 711	3 152	9 635	2 747	4 268
Sonstiges ⁴⁾	8	2 870	587	664	335	1 511
Erzeugung insgesamt	136	24 013	6 740	21 763	7 037	18 217
Futtermittel	43	4 829	1 628	5 640	2 111	3 543
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	2	556	177	1 492	177	674
Energie	10	2 566	399	3 130	517	1 394
Sonstige Vorleistungen	25	8 070	1 643	3 633	2 138	4 226
Vorleistungen zusammen	80	16 021	3 846	13 895	4 943	9 838
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	56	7 991	2 894	7 867	2 094	8 379
Abschreibungen	4	2 851	1 536	1 564	740	1 998
Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen	52	5 140	1 358	6 304	1 354	6 381
Sonstige Produktionssubventionen	7	645	1 551	2 937	795	192
Sonstige Produktionsabgaben	0	435	168	433	5	52
Nettowertschöpfung zu Faktorkosten	59	5 351	2 741	8 808	2 143	6 520

1) In jeweiligen Preisen; zur Umrechnung wurden Durchschnittswerte je Kalenderjahr der Europäischen Währungseinheitleistungen sowie nicht trennbare nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten.

des Wirtschaftsbereichs LandwirtschaftMill. €¹⁾

SI	SK	FI	SE	UK	EU - 27	Gliederung
80	559	595	654	4 026	54 083	Getreide ²⁾
23	34	99	185	949	10 018	Kartoffeln
0	38	17	56	252	3 139	Zuckerrüben
41	278	53	148	1 447	16 261	Handelsgewächse ³⁾
9	231	31	84	789	9 862	dar. Ölsaaten
101	64	601	688	146	24 607	Futterpflanzen
51	77	270	158	1 381	29 855	Gemüse
101	52	62	58	649	24 920	Obst
109	0	0	0	0	16 352	Wein
						Sonstige pflanzliche Erzeugnisse
25	7	107	104	804	24 389	
						Pflanzliche Erzeugung zusammen
530	1 108	1 803	2 051	9 652	203 625	
136	234	329	426	3 584	31 333	Rinder und Kälber
86	172	386	398	1 088	33 091	Schweine
92	118	156	140	1 862	17 264	Geflügel
1	20	21	75	44	2 445	Sonstige Tiere
190	318	1 153	1 140	4 250	52 806	Milch
29	82	54	141	658	7 582	Eier
						Sonstige tierische Erzeugnisse
21	94	140	121	1 500	7 847	
						Tierische Erzeugung zusammen
556	1 038	2 239	2 440	12 985	152 368	
21	209	526	514	2 032	25 704	Sonstiges ⁴⁾
1 106	2 356	4 568	5 005	24 670	381 697	Erzeugung insgesamt
340	349	1 369	1 051	4 953	89 219	Futtermittel
						Dünge- und Bodenverbesserungsmittel
69	158	455	303	1 918	20 217	
101	209	430	420	1 539	27 049	Energie
186	994	1 291	1 882	7 905	92 088	Sonstige Vorleistungen
696	1 711	3 544	3 656	16 315	228 573	Vorleistungen zusammen
						Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
411	645	1 024	1 349	8 355	153 123	
241	239	1 140	1 004	2 465	54 420	Abschreibungen
						Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen
170	406	116	345	5 889	98 703	
255	339	1 762	973	3 997	46 140	Sonst. Produktionssubventionen
3	46	0	0	134	4 590	Sonstige Produktionsabgaben
						Nettowertschöpfung zu Faktorkosten
422	698	1 878	1 318	9 752	140 253	

(EURO) benutzt. - 2) Ohne Reis. - 3) Ölsaaten, Tabak, Hopfen, Eiweiß- und Textilpflanzen. - 4) Landwirtschaftliche Dienstleistungen.
 Quelle: EUROSTAT, BMELV (426).

447. Bruttowertschöpfung der Landwirtschaft zu Herstellungspreisen

Mill.€¹⁾

8011000

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
In jeweiligen Preisen und Wechselkursen						
BE	2 327	2 419	2 250	2 520	2 575	1 990
BG	1 532	1 589	1 544	1 479	1 227	1 886
CZ	850	1 250	916	1 005	1 208	1 212
DK	2 872	3 102	2 264	2 365	2 574	2 152
DE	14 793	18 394	12 737	13 169	16 031	15 538
EE	157	203	221	237	305	221
GR	8 038	7 898	7 897	6 209	6 503	6 064
ES	27 309	26 532	24 537	21 578	25 169	23 983
FR	28 853	29 959	28 771	26 142	29 287	27 292
IE	2 514	2 640	2 043	1 591	1 914	1 600
IT	28 209	29 543	25 922	25 465	25 519	26 027
CY	619	582	563	332	334	335
LV	223	279	280	308	342	296
LT	421	514	600	555	769	740
LU	120	128	106	104	121	110
HU	1 926	2 485	2 300	2 183	2 273	2 613
MT	150	143	135	59	55	56
NL	8 661	8 045	8 238	9 187	9 037	7 991
AT	2 538	2 674	2 287	2 466	2 872	2 894
PL	4 147	5 892	6 092	6 471	8 136	7 867
PT	2 677	2 795	2 389	2 474	2 110	2 094
RO	5 653	7 192	6 189	7 017	6 249	8 379
SI	387	489	480	467	430	411
SK	402	577	450	509	526	645
FI	1 686	1 694	1 687	1 095	1 361	1 024
SE	1 718	1 619	1 219	1 386	1 361	1 349
UK	10 536	10 357	7 280	7 410	7 955	8 355
EU - 27	159 319	168 990	149 399	143 781	156 245	153 123
in Preisen und Wechselkursen zum Vorjahr						
BE	2 327	2 419	2 239	1 797	2 178	2 554
BG	1 562	1 566	1 596	1 426	855	2 121
CZ	872	1 114	1 267	897	957	1 795
DK	3 057	2 953	2 988	2 078	2 478	2 898
DE	16 125	15 033	11 342	12 756	13 098	15 561
EE	177	155	204	217	290	298
GR	8 038	7 898	7 897	7 225	6 058	6 498
ES	24 911	27 398	22 216	25 306	25 217	25 302
FR	25 651	35 150	28 190	28 249	25 518	29 954
IE	2 599	2 956	2 108	1 474	1 658	1 872
IT	26 400	32 304	28 530	25 345	25 168	26 422
CY	-	-	-	-	197	335
LV	211	222	288	243	348	381
LT	455	458	594	578	659	912
LU	120	153	118	111	114	129
HU	1 979	3 247	2 358	1 944	1 688	4 070
MT	160	149	144	56	46	66
NL	8 735	9 151	8 009	8 137	9 417	9 128
AT	2 477	2 803	2 599	2 291	2 770	3 016
PL	4 286	5 267	6 763	5 908	7 402	8 940
PT	2 461	2 949	2 387	2 661	2 194	2 249
RO	4 545	6 284	6 423	6 640	5 984	6 976
SI	355	557	469	406	482	390
SK	424	629	536	457	474	710
FI	1 703	1 744	1 921	1 534	1 186	1 272
SE	1 734	1 911	1 710	1 295	1 149	1 555
UK	9 725	10 791	10 977	7 105	7 054	7 430
EU - 27	151 088	175 261	153 874	146 134	144 637	162 834

1) Zur Umrechnung wurden Durchschnittswerte je Kalenderjahr der Europäischen Währungseinheit (EURO) benutzt. -

2) Vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (426).

448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen

2007/08

a. Ackerbau

8011100

Mitglied- staat ¹⁾	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
					Subventionen		
	EGE	ha	AK	€/Betrieb		€/ AK	
BE	80,6	56,6	1,4	180 232	29 969	61 594	45 699
BG	15,3	74,6	2,9	38 158	6 394	9 521	4 658
CZ	109,0	241,6	6,6	344 500	57 718	46 025	14 756
DK	55,4	68,2	1,0	165 111	24 277	6 412	18 017
DE	110,8	147,2	2,4	301 671	52 320	56 340	33 543
EE	17,2	116,7	1,8	72 895	15 510	26 877	16 488
IE	38,1	53,6	1,0	112 007	22 634	45 175	51 494
GR	11,9	10,8	1,0	27 083	8 539	13 060	13 575
ES	23,9	50,2	1,2	51 655	9 745	27 435	25 072
FR	81,9	100,6	1,6	181 722	36 790	53 002	36 745
IT	27,6	21,2	1,3	54 101	7 993	23 035	22 078
CY	18,2	13,1	1,5	35 769	2 963	11 684	10 774
LV	17,0	94,5	2,3	69 698	16 208	19 191	10 225
LT	15,0	73,1	1,9	56 796	13 535	26 449	15 098
HU	21,3	67,0	1,4	73 371	15 288	15 497	15 287
MT	20,0	4,0	1,6	31 285	5 880	15 453	11 128
NL	97,0	54,9	1,9	269 938	19 218	57 857	38 561
AT	35,4	49,9	1,2	107 278	28 202	40 590	34 799
PL	9,1	23,3	1,8	32 204	4 982	10 965	7 065
PT	9,9	14,8	1,6	23 764	4 896	7 695	5 893
RO	3,6	17,0	2,1	14 441	2 828	2 574	2 243
SI	6,2	9,1	1,4	21 379	5 745	5 470	4 058
SK	95,3	413,9	9,6	438 615	87 567	46 054	11 004
FI	23,6	58,3	0,7	86 066	37 784	23 849	33 807
SE	43,8	101,3	1,1	150 858	27 451	28 409	33 567
UK	125,9	174,7	2,1	322 511	58 427	81 226	51 073
EU-27	26,1	41,2	1,6	65 889	12 473	20 181	15 131
Mitglied- staat ¹⁾	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					Sonstiger Aufwand
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand		
€/Betrieb							
BE	118 637	78 574	16 910	16 919	2 841	3 393	
BG	28 636	17 309	2 700	4 590	3 893	144	
CZ	298 476	199 813	30 329	13 900	50 627	3 807	
DK	158 699	85 371	19 721	39 787	10 884	2 936	
DE	245 330	155 725	30 359	30 380	23 492	5 374	
EE	46 019	33 446	7 162	2 050	2 967	394	
IE	66 832	43 644	9 853	8 932	3 744	659	
GR	14 024	8 178	3 217	1 796	786	47	
ES	24 221	16 601	2 713	2 215	2 150	542	
FR	128 720	80 431	23 065	15 875	7 259	2 090	
IT	31 066	17 682	5 916	2 181	4 563	724	
CY	24 085	13 358	4 845	1 936	3 939	7	
LV	50 509	35 041	7 885	3 273	3 917	393	
LT	30 347	21 446	4 913	2 332	1 482	174	
HU	57 875	37 127	8 368	5 477	6 363	540	
MT	15 831	11 510	1 989	195	2 130	7	
NL	212 080	125 126	30 678	37 525	14 253	4 498	
AT	66 687	39 951	14 219	7 028	1 865	3 624	
PL	21 238	14 283	3 932	701	1 611	711	
PT	16 068	10 499	2 960	862	1 675	72	
RO	11 869	7 150	1 429	858	2 158	274	
SI	15 911	10 592	4 183	283	333	520	
SK	392 561	228 630	78 563	18 410	59 690	7 268	
FI	62 216	37 728	16 994	6 194	1 168	132	
SE	122 449	80 790	17 799	16 902	6 836	122	
UK	241 285	155 106	32 621	24 085	28 071	1 402	
EU-27	45 710	28 519	7 163	4 890	4 331	807	

Fortsetzung Seite 412

Noch: **448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe
in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen**
2007/08

b. Gartenbau (ohne Baumschulen)

Mitglied- staat ¹⁾	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
					Subventionen		
	EGE	ha	AK	€/Betrieb			€/ AK
BE	144,9	5,8	3,6	299 573	5 049	48 174	25 726
BG	5,3	1,2	2,5	17 622	339	3 754	2 393
CZ	73,5	17,3	4,1	155 272	2 815	23 593	10 417
DK	330,3	18,5	6,4	679 563	10 862	30 092	35 670
DE	160,1	6,4	4,7	305 743	2 848	45 395	22 168
EE	17,0	21,2	2,6	81 458	5 267	14 116	8 870
GR	24,3	2,5	2,0	50 874	1 041	22 984	14 058
ES	42,0	6,5	2,6	78 906	1 015	31 360	17 616
FR	95,8	6,3	4,2	248 037	4 158	28 665	19 287
IT	64,4	2,9	2,8	133 810	313	54 337	26 144
LT	10,7	13,6	3,5	66 412	9 138	31 914	11 831
HU	17,5	11,2	2,4	60 619	2 134	14 980	9 283
MT	22,0	3,3	2,1	50 797	5 960	24 297	13 577
NL	400,2	8,8	8,5	1 098 985	9 428	73 008	30 391
PL	19,7	4,2	3,0	62 222	851	16 429	7 250
PT	16,8	4,2	2,1	28 212	1 020	7 378	5 220
RO	4,5	1,8	2,8	11 214	688	2 163	1 761
FI	80,9	4,0	4,5	307 648	35 436	36 004	20 948
SE	112,0	7,6	4,1	486 744	7 347	103 409	47 936
UK	269,2	22,7	9,6	606 112	4 651	30 525	23 363
EU-27	64,5	4,9	3,2	153 482	2 110	29 271	17 376
Mitglied- staat ¹⁾	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand	Sonstiger Aufwand	
	€/Betrieb						
BE	251 396	155 621	39 432	9 718	43 154	3 471	
BG	13 868	8 962	1 712	385	2 133	676	
CZ	131 678	90 201	16 238	5 161	19 222	856	
DK	649 472	348 845	45 927	52 651	197 842	4 207	
DE	260 349	165 384	22 708	9 569	58 131	4 557	
EE	67 344	47 545	6 886	3 615	8 947	351	
GR	47 548	27 039	4 170	1 909	13 913	517	
ES	47 548	27 039	4 170	1 909	13 913	517	
FR	219 372	131 702	25 829	7 360	52 725	1 756	
IT	79 472	48 924	10 126	961	18 604	857	
LT	34 498	18 682	4 910	844	9 730	332	
HU	45 640	28 328	7 303	2 216	7 207	586	
MT	26 499	19 599	2 782	509	3 536	73	
NL	1 025 978	631 693	132 133	69 108	184 098	8 946	
PL	45 793	32 193	6 664	976	5 032	928	
PT	20 836	12 751	4 210	272	3 428	175	
RO	9 050	4 854	863	32	2 803	498	
FI	271 643	175 563	29 578	7 834	58 261	407	
SE	383 335	248 735	25 369	14 030	95 047	154	
UK	575 587	336 764	26 571	16 713	194 457	1 082	
EU-27	124 211	76 515	14 625	5 581	26 159	1 331	

Fortsetzung Seite 413

Noch: **448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe
in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen**

2007/08

c. Weinbau

Mitglied- staat ¹⁾	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
		Subventionen					
	EGE	ha	AK	€/Betrieb			€/ AK
BG	16,6	27,8	6,0	41 420	3 546	- 905	1 489
CZ	59,1	29,4	4,5	98 862	17 209	17 421	8 346
DE	57,3	11,9	2,6	157 805	2 450	53 380	25 355
GR	10,9	3,8	1,2	22 301	4 210	12 509	12 074
ES	20,7	18,4	1,3	41 776	1 847	27 178	25 146
FR	101,3	20,5	2,5	177 595	3 897	50 355	30 125
IT	25,9	9,0	1,6	65 602	1 425	29 588	24 299
LU	66,5	10,5	2,3	149 565	12 297	46 132	29 122
HU	7,3	7,7	2,4	38 145	2 910	-2 159	1 985
AT	64,3	20,1	1,7	83 850	12 186	30 020	19 623
PT	9,5	8,6	1,6	18 417	1 572	5 555	5 770
RO	9,0	16,6	6,6	60 286	2 480	10 154	4 672
SI	7,5	5,8	1,9	31 866	3 745	15 306	8 428
EU-27	40,3	14,0	1,9	81 207	2 728	30 370	22 150
Mitglied- staat ¹⁾	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand	Sonstiger Aufwand	
	€/Betrieb						
BG	42 325	17 869	9 535	5 050	9 808	63	
CZ	81 441	42 128	14 601	3 543	20 053	1 116	
DE	104 425	60 977	17 820	9 058	11 275	5 295	
GR	9 793	4 867	2 795	116	1 980	35	
ES	14 598	6 822	2 633	564	4 255	324	
FR	127 239	61 365	19 244	18 297	25 560	2 773	
IT	36 015	16 714	8 830	927	8 562	982	
CY	6 533	3 268	2 627	163	468	7	
LU	103 433	46 610	22 919	7 858	19 975	6 071	
HU	40 303	25 398	4 722	1 725	6 884	1 574	
AT	53 829	30 836	12 634	3 966	3 143	3 250	
PT	12 863	4 886	4 170	165	3 562	80	
RO	50 133	15 420	7 883	5 378	20 586	866	
SI	16 560	8 895	5 775	345	960	585	
EU-27	50 838	24 678	9 295	4 937	10 608	1 320	

Fortsetzung Seite 414

Noch: **448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe
in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen**

2007/08

d. Sonstige Dauerkultur (mit Baumschulen)

Mitglied- staat ¹⁾	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
	EGE	ha	AK		€/Betrieb		€/ AK
BE	175,8	16,8	4,9	385 063	4 380	144 335	43 865
BG	14,8	8,5	2,8	15 045	705	2 892	2 245
CZ	66,7	54,9	10,0	171 208	23 988	35 392	7 353
DK	142,7	20,6	3,2	273 309	3 113	46 229	37 967
DE	106,0	16,7	3,8	225 227	4 645	54 622	25 371
GR	8,0	4,4	1,1	16 758	3 669	9 998	9 917
ES	20,0	11,0	1,3	27 224	1 460	14 621	13 537
FR	90,9	28,0	4,3	202 345	11 601	33 110	20 180
IT	20,7	7,1	1,2	33 611	2 479	16 089	17 360
CY	5,5	2,3	0,8	6 666	1 259	873	1 807
LV	10,2	39,6	4,6	50 861	8 243	10 823	4 496
LT	14,7	23,9	2,2	40 390	6 272	24 275	12 685
HU	15,6	14,2	1,5	29 815	5 307	- 200	3 977
MT	18,3	2,9	1,1	11 695	2 489	5 856	5 594
NL	176,6	10,4	4,3	434 456	1 571	89 292	36 988
AT	56,1	14,0	2,4	107 779	9 971	41 027	21 866
PL	7,5	7,9	2,0	28 419	1 504	11 014	6 705
PT	9,2	17,7	1,5	17 822	3 048	7 028	5 951
RO	4,5	7,2	2,2	19 874	896	8 098	5 150
SI	9,8	5,1	1,9	17 926	3 792	3 369	3 063
UK	10,6	5,3	1,9	18 062	3 585	3 049	3 270
EU-27	18,5	8,4	1,4	32 470	2 578	14 227	13 784
Mitglied- staat ¹⁾	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand	Sonstiger Aufwand	
€/Betrieb							
BE	240 728	111 156	42 680	11 060	70 166	5 666	
BG	12 153	5 415	2 617	705	3 394	22	
CZ	135 816	70 325	22 399	2 983	37 995	2 114	
DK	227 079	113 361	15 301	20 464	76 405	1 548	
DE	170 606	94 451	21 335	8 050	41 280	5 490	
GR	6 760	3 503	2 067	177	911	102	
ES	12 602	6 649	1 645	376	3 519	413	
FR	169 235	81 186	22 300	10 634	53 463	1 652	
IT	17 522	8 551	4 072	397	4 049	453	
CY	5 792	3 036	2 213	36	500	7	
LV	40 038	20 199	7 847	2 101	9 678	213	
LT	16 115	7 938	3 933	521	3 506	217	
HU	30 015	14 371	7 624	1 311	6 325	384	
MT	5 840	3 922	1 772	72	74	0	
NL	345 163	205 371	39 413	26 975	69 758	3 646	
AT	66 753	32 124	15 167	3 579	12 108	3 775	
PL	17 405	7 987	6 039	314	2 328	737	
PT	10 793	5 398	3 434	227	1 661	73	
RO	11 777	5 659	2 317	566	2 974	261	
SI	15 013	7 477	3 957	170	3 065	344	
UK	401 260	235 461	21 782	12 319	130 853	845	
EU-27	18 243	9 391	3 393	661	4 381	417	

Fortsetzung Seite 415

Noch: **448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe
in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen**

2007/08

e. Milch

Mitglied- staat ¹⁾	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
	EGE	ha	AK		€/Betrieb		€/ AK
BE	88,4	45,7	1,6	184 689	24 768	70 107	45 109
BG	4,6	9,2	2,1	16 414	934	5 253	3 018
CZ	79,8	199,8	8,3	305 873	70 832	35 741	11 228
DK	199,6	120,2	2,2	595 982	65 293	54 752	40 205
DE	70,8	60,5	1,8	215 513	29 506	59 142	36 298
EE	40,6	192,3	5,4	195 841	34 334	32 473	11 965
IE	58,5	55,4	1,6	150 518	25 751	52 569	35 719
ES	37,4	21,5	1,6	117 570	10 012	53 057	33 797
FR	64,7	73,8	1,7	159 304	28 057	35 201	21 382
IT	70,5	30,3	2,1	196 106	16 920	74 424	38 205
LV	9,5	47,0	2,0	40 642	12 470	12 280	7 108
LT	6,4	35,5	1,9	33 733	6 831	14 732	8 286
LU	82,1	90,3	1,7	244 823	61 888	63 169	39 359
HU	50,5	81,0	3,4	169 683	28 081	22 082	11 969
MT	33,6	6,2	2,6	209 774	45 378	47 753	19 310
NL	121,9	45,9	1,6	273 984	26 990	68 555	43 668
AT	26,2	31,0	1,7	87 785	19 918	31 807	19 164
PL	12,4	20,0	1,8	35 358	4 664	14 775	8 349
PT	29,6	18,4	1,9	80 139	11 502	22 364	12 788
RO	2,4	5,1	1,8	11 108	1 551	4 863	2 823
SI	12,6	14,2	2,0	46 794	8 793	10 359	5 324
SK	171,2	808,5	28,5	952 833	263 332	- 35 764	6 004
FI	51,6	46,6	2,0	147 200	52 961	35 435	18 918
SE	73,7	100,8	2,1	265 971	49 040	36 471	24 527
UK	131,4	103,7	2,5	368 425	38 790	81 458	41 558
EU-27	40,3	36,9	1,9	114 436	16 543	31 995	18 890
Mitglied- staat ¹⁾	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand	Sonstiger Aufwand	
							€/Betrieb
BE	114 581	76 631	19 755	13 837	263	4 095	
BG	11 160	9 257	626	301	965	11	
CZ	270 131	176 398	27 106	6 777	57 679	2 171	
DK	541 231	339 152	52 147	108 012	35 307	6 613	
DE	156 371	108 012	23 586	13 683	6 920	4 170	
EE	163 368	106 029	18 420	6 167	32 255	497	
IE	97 951	65 293	17 370	6 736	4 224	4 328	
ES	64 514	55 658	5 371	1 532	1 356	597	
FR	124 103	82 116	26 556	12 251	1 790	1 390	
IT	121 682	92 923	16 424	5 291	5 807	1 237	
LV	28 360	21 151	4 079	966	2 008	156	
LT	19 002	14 054	3 095	913	845	95	
LU	181 654	101 819	48 355	18 722	2 561	10 197	
HU	147 602	107 838	10 665	8 903	18 970	1 226	
MT	162 021	150 324	6 899	2 305	2 454	39	
NL	205 429	128 996	28 464	39 230	3 060	5 679	
AT	55 979	33 618	14 654	2 841	580	4 286	
PL	20 582	15 007	3 905	507	254	909	
PT	57 775	46 711	6 712	2 123	1 805	424	
RO	6 245	4 957	645	248	304	91	
SI	988 596	476 060	270 256	26 239	206 927	9 114	
SK	36 435	25 635	9 293	659	183	665	
FI	111 764	74 496	27 025	6 800	3 158	285	
SE	229 500	166 136	29 123	18 130	16 017	94	
UK	286 966	213 533	29 120	20 390	23 267	656	
EU-27	82 440	57 222	12 729	7 359	3 518	1 612	

Fortsetzung Seite 416

Noch: **448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe**
in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen
2007/08

f. Sonstiger Futterbau

Mitglied- staat ¹⁾	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
					Subventionen		
	EGE	ha	AK	€/Betrieb			€/ AK
BE	84,8	56,3	1,6	169 725	34 234	44 140	28 350
BG	2,2	9,4	2,0	8 973	848	3 007	1 930
CZ	31,7	196,3	3,8	161 826	72 568	24 617	12 085
DK	19,0	27,2	0,8	88 037	17 920	-9 555	-9 417
DE	61,8	83,4	1,8	175 115	40 972	31 679	22 254
EE	6,8	98,3	1,8	53 256	23 940	15 067	9 468
IE	12,0	41,5	1,0	37 337	19 760	11 657	12 010
GR	14,6	6,4	1,7	42 904	10 242	20 172	12 778
ES	20,6	49,0	1,2	60 155	11 763	27 172	23 420
FR	45,2	91,0	1,5	113 061	34 857	19 700	14 624
IT	44,7	40,9	1,6	93 508	11 875	37 831	25 563
CY	25,7	15,6	1,5	75 051	11 164	12 862	10 062
LV	5,1	64,6	1,9	41 076	20 996	14 013	8 948
LT	4,8	37,7	1,7	28 319	9 827	11 386	6 888
LU	67,1	98,1	1,6	216 851	67 399	45 847	30 779
HU	13,7	88,3	1,7	56 644	20 098	3 979	4 978
NL	61,5	26,5	1,5	137 157	15 137	- 559	6 403
AT	21,7	36,2	1,6	80 268	23 627	27 473	17 494
PL	9,9	19,7	1,9	35 494	4 591	14 575	8 158
PT	13,7	78,0	1,6	33 515	12 238	12 950	9 248
RO	2,8	11,6	2,7	14 829	1 442	4 825	2 137
SI	7,5	13,8	1,7	24 689	8 605	3 353	2 234
SK	81,8	687,9	18,0	566 674	205 674	- 7 227	5 933
FI	47,8	56,3	1,5	127 751	75 136	21 201	16 014
SE	21,0	94,6	1,2	126 076	45 545	15 922	14 875
UK	41,1	203,6	1,6	125 916	52 138	22 286	18 176
EU-27	23,6	49,2	1,7	64 464	17 000	18 629	12 456
Mitglied- staat ¹⁾	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand	Sonstiger Aufwand	
€/Betrieb							
BE	125 587	88 098	18 200	14 761	370	4 158	
BG	5 964	4 601	391	156	814	2	
CZ	137 211	93 527	15 022	5 395	21 790	1 477	
DK	97 592	67 513	11 422	15 261	2 210	1 186	
DE	143 435	99 326	19 345	13 096	8 379	3 289	
EE	38 189	29 752	3 595	2 259	2 165	418	
IE	25 680	16 188	5 922	1 796	473	1 301	
GR	22 733	18 416	2 472	595	1 167	83	
ES	32 982	26 587	2 635	1 489	1 869	402	
FR	93 360	60 002	20 838	9 759	1 651	1 110	
IT	55 678	42 265	7 835	2 083	2 814	681	
CY	62 190	52 778	5 250	1 824	2 332	6	
LV	27 064	18 062	4 913	1 168	2 719	202	
LT	16 932	12 575	3 005	742	393	217	
LU	171 003	90 543	50 172	16 874	3 091	10 323	
HU	52 666	39 536	5 693	2 383	4 583	471	
NL	137 716	86 082	21 801	17 370	9 908	2 555	
AT	52 795	31 486	14 396	2 773	868	3 272	
PL	20 917	14 437	3 779	472	1 252	977	
PT	20 564	13 874	3 701	970	1 662	357	
RO	10 003	7 762	881	288	923	149	
SI	21 335	14 853	5 161	243	378	700	
SK	573 901	279 662	149 262	24 736	114 084	6 157	
FI	106 550	67 679	26 255	9 172	3 140	304	
SE	110 154	79 775	18 901	9 167	2 225	86	
UK	103 630	70 695	16 096	10 143	6 068	628	
EU-27	45 835	31 861	7 710	3 374	2 048	842	

Noch: **448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe
in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen**

2007/08

g. Veredlung

Mitglied- staat ¹⁾	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
					Subventionen		
	EGE	ha	AK	€/Betrieb			€/ AK
BE	124,9	17,2	1,5	372 216	8 661	24 462	16 967
BG	13,0	2,0	2,8	35 015	280	-2 472	163
CZ	204,9	43,3	12,4	613 799	14 775	-21 458	5 221
DK	361,7	106,9	3,5	858 786	36 747	-118 655	-8 049
DE	115,9	53,8	2,0	306 523	18 308	-2 014	4 225
ES	148,0	22,3	1,7	198 276	4 785	57 826	37 601
FR	112,2	26,8	2,0	340 032	11 831	13 683	13 489
IT	348,3	26,0	3,5	558 112	9 807	236 834	76 509
LV	257,9	73,2	16,9	945 031	78 937	60 713	10 737
HU	35,2	9,8	2,5	174 363	8 945	8 351	8 316
MT	44,2	0,9	2,1	177 931	36 796	43 331	24 555
NL	150,5	8,6	1,7	557 667	3 662	-36 967	-13 146
AT	45,9	25,0	1,6	166 030	12 529	34 925	21 888
PL	18,0	14,6	1,7	67 960	3 416	13 281	8 354
PT	99,6	25,3	2,3	182 205	1 989	28 880	15 510
RO	10,2	3,2	1,8	33 398	3 860	5 893	4 655
FI	86,3	51,6	1,8	321 558	67 177	44 760	28 959
SE	117,5	59,8	2,0	368 802	20 671	15 959	18 946
UK	173,8	22,8	4,3	816 019	7 630	169 306	59 882
EU-27	77,9	18,9	2,1	196 200	6 983	28 149	18 158
Mitglied- staat ¹⁾	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand	Sonstiger Aufwand	
€/Betrieb							
BE	347 755	302 048	25 759	13 169	1 497	5 282	
BG	37 486	30 956	2 607	880	2 924	119	
CZ	635 258	491 090	46 622	8 537	85 986	3 023	
DK	977 441	623 142	97 707	158 454	90 644	7 494	
DE	308 538	243 044	30 890	19 741	10 463	4 400	
ES	140 451	118 802	9 852	5 753	5 344	700	
FR	326 350	262 708	35 842	13 218	13 026	1 556	
IT	321 278	258 238	21 301	6 035	33 242	2 462	
LV	884 316	668 454	67 940	25 215	120 742	1 965	
LT	170 180	140 639	12 081	2 861	14 459	140	
LU	439 375	317 327	74 049	26 632	13 052	8 315	
HU	166 012	139 430	8 177	4 726	12 606	1 073	
MT	134 600	118 871	6 837	1 141	7 497	254	
NL	594 632	487 355	49 004	39 834	14 882	3 557	
AT	131 106	97 386	21 683	5 372	972	5 693	
PL	54 680	47 707	4 562	629	1 004	778	
PT	153 326	134 195	9 966	1 765	6 638	762	
RO	27 505	22 177	2 089	736	2 253	250	
FI	276 798	205 601	50 435	11 914	8 235	613	
SE	352 843	258 634	36 919	35 287	21 933	70	
UK	646 713	506 881	30 908	21 751	86 390	783	
EU-27	168 053	135 171	14 115	8 067	9 256	1 444	

Fortsetzung Seite 418

Noch: **448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe**
in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen
2007/08

h. Gemischt

Mitglied- staat ¹⁾	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
					Subventionen		
	EGE	ha	AK	€/Betrieb			€/ AK
BE	117,8	53,9	1,8	250 509	31 252	64 659	37 666
BG	4,2	11,4	1,7	12 552	925	2 370	1 906
CZ	203,1	441,4	15,8	694 699	129 168	54 611	12 106
DK	144,3	106,3	1,7	435 154	41 282	-18 877	5 834
DE	106,5	111,1	2,5	323 241	44 964	37 452	24 926
EE	19,8	134,8	2,8	106 335	23 154	24 640	12 447
IE	31,8	61,5	1,3	100 195	30 098	32 945	26 893
GR	11,7	8,3	1,5	33 098	6 939	17 529	12 101
ES	28,2	57,8	1,3	66 859	11 247	33 128	26 658
FR	89,0	99,1	1,8	215 110	38 137	41 398	24 998
IT	34,8	27,2	1,6	81 240	9 147	31 771	22 565
LV	9,4	51,3	2,3	37 943	10 306	9 836	5 704
LT	9,6	46,3	2,2	44 941	9 180	15 286	8 364
LU	46,3	76,6	1,3	176 918	50 728	32 786	27 069
HU	34,0	80,0	2,6	132 114	22 786	7 589	10 660
MT	18,1	2,0	1,8	70 412	11 434	11 925	7 768
NL	120,7	36,0	1,7	343 054	16 357	17 932	14 732
AT	31,9	35,7	1,5	119 213	20 841	33 895	23 200
PL	8,3	14,9	1,6	21 850	3 655	6 275	4 334
PT	9,0	36,5	1,7	20 460	6 755	7 283	4 880
RO	1,9	5,4	1,9	6 926	640	2 102	1 285
SI	7,1	11,5	1,8	25 061	7 035	5 187	2 918
SK	293,6	1 153,0	39,2	1 439 326	313 004	- 73 217	5 426
FI	41,3	63,1	1,5	147 354	60 976	24 734	18 837
SE	53,6	103,6	1,6	216 324	37 316	21 934	20 422
UK	96,5	167,3	2,3	291 803	60 773	45 257	29 715
EU-27	21,4	29,79	1,81	59 659	9 564	12 439	8 611
Mitglied- staat ¹⁾	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand	Sonstiger Aufwand	
€/Betrieb							
BE	185 850	135 472	24 526	18 117	1 256	6 479	
BG	10 182	7 836	1 050	515	775	6	
CZ	640 088	428 562	47 599	21 918	136 057	5 952	
DK	454 031	292 529	45 964	81 641	28 853	5 044	
DE	285 788	201 591	31 619	22 862	25 113	4 603	
EE	81 695	59 328	8 637	3 438	9 838	454	
IE	67 249	43 694	13 187	5 363	2 823	2 182	
GR	15 571	11 731	2 307	747	744	42	
ES	33 731	27 617	2 584	1 514	1 527	489	
FR	173 713	119 631	31 658	16 581	4 099	1 744	
IT	49 472	33 540	8 709	2 446	4 108	669	
LV	28 106	20 561	3 253	821	3 283	188	
LT	29 654	21 066	3 799	1 320	3 282	187	
LU	144 132	80 978	40 140	13 933	2 945	6 136	
HU	124 526	87 013	8 216	7 933	20 340	1 024	
MT	58 489	52 356	3 244	676	2 213	0	
NL	325 121	243 240	35 044	35 015	7 112	4 710	
AT	85 317	57 916	17 076	5 055	905	4 365	
PL	15 576	11 667	2 691	264	486	468	
PT	13 178	9 169	2 645	350	817	197	
RO	4 825	3 581	740	56	353	95	
SI	19 874	14 425	4 669	319	124	337	
SK	1 512 542	798 614	365 337	44 833	285 798	17 960	
FI	122 619	81 904	28 443	9 440	2 579	253	
SE	194 392	136 939	24 800	21 137	11 150	366	
UK	246 546	170 391	29 137	21 846	24 277	895	
EU-27	47 220	33 246	6 621	3 482	3 147	724	

Noch: **448. Buchführungsergebnisse der landwirtschaftlichen Haupterwerbsbetriebe
in den EU-Mitgliedstaaten nach Betriebsformen**

2007/08

i. Gesamt

Mitglied- staat	Betriebs- größe	LF	Arbeits- kräfte	Betriebliche Erträge		Gewinn	Gewinn + Personal- aufwand
				insgesamt	darunter		
	EGE	ha	AK		€/Betrieb		€/ AK
BE	104,6	43,9	1,9	229 063	24 786	59 575	35 333
BG	8,1	25,3	2,4	21 799	2 257	4 816	2 915
CZ	113,4	236,9	8,2	368 408	66 885	39 184	12 281
DK	113,6	81,5	1,6	319 810	32 835	2 527	18 695
DE	92,7	84,4	2,3	258 628	34 544	47 896	28 580
EE	21,3	126,1	2,7	102 748	20 862	24 681	12 770
IE	22,0	45,1	1,1	64 080	21 344	20 975	19 781
GR	10,8	7,0	1,2	25 338	6 074	13 051	12 039
ES	25,9	28,5	1,4	49 299	5 570	24 144	20 376
FR	77,2	77,3	1,9	174 559	28 624	39 944	26 138
IT	32,9	16,8	1,4	65 591	5 826	28 002	23 726
CY	14,2	7,2	1,2	34 032	5 440	8 467	9 485
LV	13,1	62,5	2,3	54 828	13 704	13 791	7 725
LT	10,4	51,5	2,0	45 787	10 212	19 033	10 541
LU	69,3	80,2	1,7	215 771	55 314	50 846	33 723
HU	22,9	54,1	1,9	82 378	13 904	11 286	10 891
MT	24,8	3,3	1,9	72 502	12 649	24 646	14 909
NL	153,5	32,6	2,8	408 188	16 998	44 944	29 386
AT	33,2	33,6	1,6	96 946	20 541	32 794	21 569
PL	9,9	17,3	1,7	31 335	3 961	9 868	6 297
PT	12,9	26,1	1,6	28 827	5 596	9 235	6 906
RO	3,0	10,2	2,1	12 228	1 765	3 162	2 132
SI	8,7	11,6	1,8	28 333	7 184	6 146	3 793
SK	132,1	582,3	16,9	658 592	148 992	11 830	7 458
FI	39,6	51,9	1,5	129 202	47 523	28 155	22 768
SE	52,3	97,6	1,5	196 278	35 900	29 337	27 132
UK	100,7	158,9	2,4	289 154	48 933	59 844	36 869
EU-27	28,5	30,5	1,7	71 056	10 141	19 758	14 451
Mitglied- staat	Betrieblicher Aufwand						
	insgesamt	darunter					
		Vorlei- stungen	Ab- schreibung	Pachten, Zinsen	Personal- aufwand	Sonstiger Aufwand	
€/Betrieb							
BE	169 491	118 160	23 382	14 773	8 617	4 559	
BG	16 982	11 400	1 649	1 554	2 210	169	
CZ	329 224	221 107	30 332	12 431	61 892	3 462	
DK	317 284	191 129	33 306	62 372	26 450	4 027	
DE	210 733	143 234	26 317	18 782	17 837	4 563	
EE	78 067	54 770	9 409	3 156	10 308	424	
IE	43 104	28 446	8 397	3 032	1 377	1 852	
GR	12 287	7 691	2 645	837	1 035	79	
ES	25 155	17 535	2 554	1 245	3 364	457	
FR	134 617	84 472	24 146	14 206	9 979	1 814	
IT	37 589	23 395	6 531	1 525	5 451	687	
CY	25 565	17 671	4 146	893	2 820	35	
LV	41 036	29 444	5 496	1 795	4 053	248	
LT	26 755	19 125	4 011	1 507	1 944	168	
LU	164 927	90 160	44 358	16 354	5 135	8 920	
HU	71 092	48 371	7 955	4 963	9 080	723	
MT	47 856	40 089	3 359	809	3 532	67	
NL	363 243	237 836	45 158	38 717	36 456	5 076	
AT	64 151	39 774	14 940	4 002	1 500	3 935	
PL	21 467	15 644	3 614	466	1 088	655	
PT	19 592	13 125	3 688	658	1 953	168	
RO	9 065	6 107	1 078	450	1 252	178	
SI	22 187	15 290	5 513	355	491	538	
SK	646 762	350 697	148 608	24 302	114 210	8 945	
FI	101 046	65 635	23 032	7 067	5 087	225	
SE	166 942	116 248	22 186	17 004	11 361	143	
UK	229 310	156 969	25 780	18 100	27 535	926	
EU-27	51 298	33 834	7 584	4 057	4 953	870	

Anm.: Klassifizierung der Betriebe nach der EU-Typologie. Hochgerechnete Ergebnisse des Informationsnetzes landwirtschaftlicher Buchführungen (INLB), vorläufig.

1) Staaten ohne Angaben wurden nicht aufgeführt.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (426).

II. Haushalt und Agrarfinanzierung

449. Einnahmen des EU-Haushalts nach Mitgliedstaaten

2010

Mill. €¹⁾

8020200

Mitgliedstaat	Traditionelle Eigenmittel (TEM)			MwSt.-und BNE-Eigenmittel, einschließlich Korrekturzahlen					
	Zölle netto (75%) ²⁾	Zucker- u. Isoglukoseabgaben netto (75%) ²⁾	Tradition. Eigenmittel insges. netto (75%) ²⁾	Erhebungskosten (25 % d. Bruttobetrag d. TEM)	MwSt. - Eigenmittel	BNE-Eigenmittel	Kürzung Niederlande und Schweden	VK Korrekturbetrag	Finanzierung insgesamt
BE	1547,6	6,6	1 554,2	518,1	433,0	2 614,6	23,4	184,4	4 809,6
BG	73,8	0,4	74,2	24,7	51,3	263,0	2,4	18,6	409,5
CZ	193,3	3,4	196,7	65,6	192,0	984,4	8,8	69,4	1 451,3
DK	284,1	3,4	287,5	95,8	301,6	1 854,3	16,6	130,8	2 590,8
DE	2683,3	26,3	2 709,6	903,2	1 600,0	18 527,6	165,6	233,3	23 236,1
EE	22,6	0,0	22,6	7,5	20,0	102,6	0,9	7,2	153,3
IE	173,3	0,0	173,3	57,8	202,5	1 038,1	9,3	73,2	1 496,4
EL	194	1,4	195,4	65,1	363,2	1 862,6	16,6	131,4	2 569,2
ES	1037,1	4,7	1 041,8	347,3	1 544,0	7 916,6	70,8	558,5	11 131,7
FR	979	30,9	1 009,9	336,6	2 732,6	14 997,3	134,0	1 058,0	19 931,8
IT	1318,1	4,7	1 322,8	440,9	2 032,8	11 620,6	103,9	819,7	15 899,8
CY	38,4	0,0	38,4	12,8	26,4	135,5	1,2	9,6	211,1
LV	11,6	0,0	11,6	3,9	21,0	138,9	1,2	9,9	182,6
LT	45,7	0,8	46,5	15,5	39,2	203,2	1,8	14,3	305,0
LU	12	0,0	12,0	4,0	42,9	220,3	2,0	15,5	292,7
HU	92,4	2,0	94,4	31,5	114,5	647,7	5,8	45,7	908,1
MT	10,6	0,0	10,6	3,5	8,7	44,6	0,4	3,1	67,4
NL	1790,3	7,3	1 797,6	599,2	282,9	4 464,7	- 611,5	56,0	5 989,7
AT	171,2	3,2	174,4	58,1	282,1	2 104,5	18,8	26,5	2 606,3
PL	330,1	12,8	342,9	114,3	430,0	2 203,9	19,7	155,5	3 152,0
PT	112,8	0,2	113,0	37,7	232,5	1 192,3	10,6	84,1	1 632,5
RO	152,4	1,0	153,4	51,1	148,7	1 000,2	8,9	70,6	1 381,8
SI	80,2	0,0	80,2	26,7	54,3	278,4	2,5	19,7	435,1
SK	128,2	1,4	129,6	43,2	87,5	532,0	4,8	37,5	791,4
FI	136,2	0,8	137,0	45,7	241,3	1 381,1	12,3	97,4	1 869,1
SE	431	2,6	433,6	144,5	128,7	2 262,2	- 141,2	28,5	2 711,8
UK	2030,4	9,5	2 039,9	678,0	2 337,3	12 357,9	110,4	-3 958,4	12 887,1
EU - 27	14 079,7	123,4	14 203,1	4 732,3	13 951,0	90 949,1	0,0	0,0	119 103,2
Sonstige Einnahmen									1 417,6

1) Entwurf des Gesamthaushaltsplans der EU für das Jahr 2010. - 2) 25 % der Mittel dürfen die Mitgliedstaaten jeweils für die mit der Erhebung der Mittel anfallenden Kosten einbehalten.

Quelle: Europäische Kommission, BMELV (615).

450. Nettobeiträge der EU-Mitgliedstaaten zum EGFL

2008

8020150

Mitgliedstaat	Einzahlung ¹⁾	Rückfluss ²⁾	Saldo ³⁾
	in Mill. €		
Belgien	1 301,6	854,5	- 447,1
Bulgarien	137,5	178,3	40,8
Tschechische Republik	558,5	445,6	- 112,9
Dänemark	897,8	1 061,3	163,5
Deutschland	8 570,2	5 704,0	- 2 866,2
Estland	68,7	41,7	- 27,0
Irland	635,8	1 456,2	820,4
Griechenland	949,4	2 627,6	1 678,2
Spanien	4 128,3	5 933,2	1 804,9
Frankreich	7 500,5	8 989,8	1 489,3
Italien	5 799,4	5 186,3	- 613,1
Zypern	64,4	28,1	- 36,3
Lettland	94,5	100,2	5,7
Litauen	128,9	173,9	45,0
Luxemburg	116,0	35,3	- 80,7
Ungarn	382,3	559,5	177,2
Malta	21,5	2,6	- 18,9
Niederlande	2 083,5	1 020,6	- 1 062,9
Österreich	975,2	745,5	- 229,7
Polen	1 413,3	1 453,3	40,0
Portugal	618,6	737,2	118,6
Rumänien	519,8	474,0	- 45,8
Slowenien	141,8	96,0	- 45,8
Slowakei	236,3	200,3	- 36,0
Finnland	717,4	586,0	- 131,4
Schweden	1 194,2	772,5	- 421,7
Vereinigtes Königreich	3 703,0	3 494,9	- 208,1
EU - 27	42 958,4	42 958,4	0,0

1) Unter Zugrundelegung des allgemeinen Haushaltsschlüssels Soll 2008. - 2) Aus dem EGFL-Garantie wurden außerdem Direktzahlungen und Veterinärausgaben der Europäischen Kommission von zusammen 381,4 Mill. € finanziert. Eine Zuordnung dieses Betrages auf einzelne MS ist nicht möglich. - 3) + = Nettoempfänger; - = Nettozahler.

Quelle: BMELV 615.

**451. Ausgaben des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die
Landwirtschaft (Abt. Garantie) nach
Marktordnungsbereichen und wirtschaftlicher Art der Maßnahmen
für die EU insgesamt (27 Mitgliedstaaten)**

2008

Mill. €

8020500

Marktordnungsbereich	Direkt- zahlungen ¹⁾	Ausfuhr- erstattungen	Lagerung	Sonstiges ²⁾	Garantie- ausgaben insges.
Getreide	0,0	9,7	- 61,0	0,0	- 51,3
Reis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zucker ³⁾	0,0	501,3	- 26,7	0,9	475,5
Zucker Umstrukturierung	0,0	0,0	0,0	1 284,1	1 284,1
Olivenöl	0,0	0,0	0,0	0,0	45,0
Textilpflanzen	0,0	0,0	0,0	21,0	21,0
Obst und Gemüse	0,0	18,6	0,1	1 135,2	1 153,9
Wein	0,0	14,5	202,2	953,3	1 170,0
Andere pflanzl. Erzeugnisse	0,0	0,0	0,0	375,4	375,4
Erstattung bei nicht unter Anh. I fallende Erzeugnisse	0,0	0,0	0,0	118,1	118,1
Milcherzeugnisse	0,0	28,8	34,2	84,9	148,0
Rindfleisch	0,0	33,1	0,0	14,1	47,2
Schaf-/Ziegenfleisch	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schweinefl., Eier u. Geflügel, Bienen	0,0	200,5	37,0	21,3	258,8
Fisch	0,0	0,0	0,0	51,7	51,7
Nahrungsmittelprogramme	0,0	0,0	0,0	345,0	345,0
Kontrolle und Betrugsbekämpfung ⁴⁾	0,0	0,0	0,0	- 24,9	- 24,9
Werbung und Absatzförderung	0,0	0,0	0,0	72,3	72,3
Veterinär- und Phytosanitärausgaben	0,0	0,0	0,0	295,6	295,6
Entkoppelte Direktbeihilfe	31 414,5	0,0	0,0	0,0	31 414,5
Andere Direktbeihilfen	5 620,4	0,0	0,0	0,0	5 620,4
Zusätzliche Beihilfebeträge ⁴⁾	533,7	0,0	0,0	0,0	533,7
Marktordnungsausgaben insges.	37 568,6	806,5	185,8	4 748,0	43 354,0
Marktordnungsausg. insges. in %	86,7	1,9	0,5	10,9	100,0
Ländliche Entwicklung EU-27 ⁵⁾			0,0	- 14,1	- 14,1
Abteilung Garantie insges.	37 568,6	806,5	185,8	4 733,9	43 339,9

1) Gemäß Anhang zur VO (EG) Nr. 1259/99. Hierin sind die Direktzahlungen im Bereich der ländlichen Entwicklung nicht enthalten. - 2) Insbesondere Verarbeitungs-, Vermarktungs- und Verbrauchsbeihilfen, Ausrichtungsprämien, Marktrücknahmen, Rechnungsabschlusseinnahmen (Anlastungen), Einnahmen aus Superabgabe Milch und Ausgaben für die ländliche Entwicklung.

- 3) Einschließl. Rechnungsabschlusseinnahmen. - 4) Zusätzliche Unterstützungsbeträge lt. Art. 12 VO (EG) Nr. 1782/2003.

- 5) Ländliche Entwicklung Rest Förderperiode 1999-2006.

Quelle: BMELV 615.

**452. Ausgaben des Europäischen Garantiefonds
für die Landwirtschaft (EGFL)
nach Marktordnungsbereichen und Mitgliedstaaten**

2008
Mill. €¹⁾

8020600

Mitglied- staat	Marktordnungsbereich								Erstattung bei nicht unter Anh. I fallende Erzeugn.
	Getreide	Reis	Zucker	Oliven- öl	Textil- pflanzen	Obst u. Gemüse	Wein	Andere pflanzl. Erzeugn.	
BE	0,5	-	108,5	-	3,3	44,4	-	0,0	7,3
BG	0,1	-	0,1	-	-	0,2	9,0	-	0,6
CZ	0,7	-	2,0	-	0,3	1,4	12,0	1,1	1,2
DK	4,3	-	46,1	-	0,0	4,2	-	3,1	6,8
DE	16,9	-	42,7	-	0,2	30,3	30,4	8,9	14,4
EE	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
IE	0,0	-	0,3	-	-	3,5	-	0,1	7,9
GR	0,0	-	1,0	11,0	-	89,2	13,3	9,1	0,3
ES	0,2	-	- 4,8	0,0	1,9	305,4	409,8	151,1	5,3
FR	8,2	-	106,6	0,6	13,4	128,5	278,2	138,1	8,8
IT	2,3	-	9,6	33,6	0,0	346,9	296,6	32,1	10,8
CY	0,0	-	0,0	-	-	4,2	2,7	-	0,0
LV	0,1	-	0,1	-	0,0	-	-	-	0,2
LT	-	-	- 1,3	-	0,1	-	-	0,0	0,2
LU	-	-	0,0	-	-	-	0,4	-	-
HU	- 104,0	-	13,3	-	0,1	16,6	28,5	1,0	1,1
MT	0,0	-	- 0,2	-	-	0,6	0,0	-	-
NL	10,1	-	44,1	-	1,4	66,4	0,0	5,0	24,3
AT	1,0	-	4,4	-	0,0	4,3	5,8	0,1	11,3
PL	3,3	-	81,8	-	0,1	20,1	-	0,3	6,4
PT	0,0	-	5,3	-	-	52,2	43,8	23,5	0,4
RO	0,0	-	- 6,9	-	0,0	0,0	35,1	-	-
SI	- 0,1	-	- 0,2	-	-	0,0	2,7	-	0,0
SK	2,6	-	2,3	-	-	1,0	1,2	0,1	0,1
FI	0,8	-	0,7	-	-	0,8	-	-	2,3
SE	1,8	-	8,8	-	-	3,4	-	0,2	2,7
UK	0,0	-	10,6	-	0,1	29,1	0,5	1,6	5,7
EU Direktzahl	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-27 insgesamt	- 51,2	0,0	474,9	45,2	20,9	1 152,7	1 170,0	375,4	118,1

Fußnoten siehe Seite 425

Fortsetzung Seite 424

noch: **452. Ausgaben des Europäischen Garantiefonds
für die Landwirtschaft (EGFL)
nach Marktordnungsbereichen und Mitgliedstaaten**

2008

Mill. €¹⁾

Mitglied- staat	Marktordnungsbereich								
	Milch und Milch- erzeug- nisse	Rind- fleisch	Schaf- und Ziegen- fleisch	Schweine- fleisch, Eier und Geflügel, Bienen	Zucker- Umstruk- turierung	Fisch	Nahrungs- mittel- programme	Kontrolle, Betrugs- bekämpfung und Rechnungsab- schlussein- nahmen	Werbung und Absatz- förderung
BE	6,5	0,8	-	6,7	106,6	-	8,4	0,3	1,5
BG	-	-	-	0,2	-	-	1,7	-	-
CZ	0,7	0,2	-	1,4	43,9	-	0,0	- 0,1	0,3
DK	3,4	0,5	-	20,4	-	-	0,0	- 0,3	0,6
DE	18,4	10,8	-	30,1	-	-	-	0,2	6,2
EE	0,6	-	-	0,0	-	-	0,2	-	0,0
IE	11,3	2,8	-	1,7	149,9	-	0,1	2,3	0,0
GR	0,1	-	-	2,7	73,8	-	17,8	- 1,7	5,7
ES	2,5	0,5	-	17,5	69,1	-	53,7	- 2,7	4,6
FR	29,0	0,6	-	95,2	42,9	-	52,7	0,2	7,6
IT	24,4	1,3	-	15,1	525,5	-	99,5	- 30,7	8,6
CY	0,1	-	-	0,1	-	-	-	0,0	1,5
LV	0,8	-	-	0,1	36,9	-	0,1	-	0,1
LT	3,6	7,7	-	0,3	-	-	4,4	0,0	0,6
LU	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1	0,1	-
HU	1,3	0,5	-	4,6	45,9	-	9,7	- 2,2	0,2
MT	0,0	-	-	0,0	-	-	0,6	-	-
NL	9,0	1,8	-	18,4	43,2	-	-	-	3,8
AT	0,9	2,8	-	6,0	3,9	-	-	0,2	1,6
PL	10,0	2,7	-	24,1	-	-	54,5	0,0	2,2
PT	2,6	0,0	-	3,9	19,5	-	13,6	- 0,3	2,6
RO	0,4	-	-	0,3	-	-	23,0	- 0,2	-
SI	0,0	0,0	-	0,7	34,2	-	2,4	0,0	0,2
SK	0,3	-	-	1,5	35,1	-	-	0,0	-
FI	4,4	0,0	-	4,0	26,2	-	2,7	-	0,6
SE	7,9	0,1	-	2,1	27,4	-	-	0,0	0,2
UK	9,7	14,1	-	1,7	-	-	-	- 0,7	0,9
EU									
Direktzahl	-	-	-	-	-	51,8	-	10,9	23,1
EU-27									
insgesamt	148,0	47,2	0,0	258,8	1 284,1	51,8	345,2	- 24,7	72,2

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 425

noch: **452. Ausgaben des Europäischen Garantiefonds
für die Landwirtschaft (EGFL)
nach Marktordnungsbereichen und Mitgliedstaaten**

2008
Mill. €¹⁾

Mitglied- staat	Marktordnungsbereich						
	Veterinär- und Phyto- sanitär	Entkoppelte Direkt- beihilfe	andere Direkt- beihilfen ²⁾	zusätzlicher Beihilfe- betrag	Markt- ordnungs- ausgaben insg. ³⁾	Ländliche Entwick- lung ⁴⁾	Abteilung Garantie insgesamt ⁴⁾
BE	-	453,5	99,1	7,6	855,0	-0,5	854,5
BG	-	166,3	0,1	-	178,3	-	178,3
CZ	-	379,1	1,4	-	445,6	-	445,6
DK	-	917,6	44,9	9,7	1.061,3	0,0	1 061,3
DE	-	5.345,8	89,3	60,5	5.705,1	-1,1	5 704,0
EE	-	40,5	0,4	-	41,7	-	41,7
IE	-	1.250,8	0,9	24,5	1.456,2	-0,1	1 456,1
GR	-	1.894,1	437,6	73,6	2.627,6	0,0	2 627,6
ES	-	3.276,4	1.551,8	92,9	5.935,2	-2,0	5 933,2
FR	-	5.695,7	2.300,4	84,8	8.991,5	-1,7	8 989,8
IT	-	3.206,6	516,0	90,2	5.188,5	-2,2	5 186,3
CY	-	19,5	-	-	28,1	-	28,1
LV	-	60,6	1,2	-	100,2	-	100,2
LT	-	154,1	4,2	-	173,9	-	173,9
LU	-	34,2	0,0	0,4	35,3	0,0	36,3
HU	-	540,2	2,7	-	559,5	-	559,5
MT	-	1,6	0,0	-	2,6	-	2,6
NL	-	660,9	122,0	10,3	1.020,7	-0,1	1 020,6
AT	-	599,5	90,3	19,1	751,2	-5,8	745,4
PL	-	1.244,4	3,3	-	1.453,2	-	1 453,2
PT	-	343,3	217,4	9,5	737,3	-0,1	737,2
RO	-	421,7	0,6	-	474,0	-	474,0
SI	-	48,9	7,2	-	96,0	-	96,0
SK	-	154,2	1,9	-	200,3	-	200,3
FI	-	488,9	42,1	12,5	586,0	0,0	586,0
SE	-	661,8	45,2	10,9	772,6	0,0	772,5
UK	-	3.354,2	40,6	27,2	3.495,3	-0,4	3 494,9
EU Direktzahl	295,6	-	-	-	381,4	-	381,4
EU-27							
insgesamt	295,6	31.414,4	5.620,6	533,7	43.353,6	- 14,0	4 339,5

1) Die Auszahlungen der Mitgliedstaaten im Zeitraum 16.10.2007 bis 15.10.2008 gehen zu Lasten des EU-Haushaltsjahres 2008. - 2) Gekoppelte Flächenzahlungen, Hektarbeihilfen, Milchprämie, Tierprämien, Erzeugerbeihilfen, Kleinerzeugerregelung. - 3) Einschließlich Korrekturen durch Rechnungsabschlusssentscheidungen. - 4) Ländliche Entwicklung Rest Förderperiode 2000-2006.

Quelle: BMELV 615.

453. Direktbeihilfen in ausgewählten Mitgliedstaaten im Rahmen des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft nach Größenklassen

2007

8020650

Mitglied- staat	Direktbeihilfen von ... bis ... € ¹⁾ je Betrieb									Insge- samt
	weniger als 0 ²⁾	0 - 1 999	2 000 - 4 999	5 000 - 9 999	10 000 - 19 999	20 000 - 49 999	50 000 - 99 999	100 000 - 299 999	300 000 und mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000										
DK	0,07	22,43	10,27	8,61	7,53	8,67	4,45	1,13	0,04	63,20
DE	0,23	116,46	62,24	58,75	59,23	53,74	10,50	3,83	1,72	366,70
ES	0,69	533,62	151,53	92,97	67,01	42,64	8,38	2,81	0,29	899,94
FR	0,56	82,97	44,72	52,61	78,63	109,22	32,59	4,61	0,04	405,95
GR	0,05	644,18	151,77	91,39	41,47	12,53	0,81	0,05	.	942,25
IT	2,04	1114,77	161,43	77,05	41,07	20,89	5,60	2,17	0,35	1425,37
LT	0,03	203,57	5,78	1,65	0,75	0,35	0,11	0,04	.	212,28
HU	0,05	167,59	16,60	6,60	3,76	2,28	0,52	0,51	0,07	197,98
NL	.	24,15	10,39	8,69	11,65	13,14	1,42	0,21	0,01	69,66
AT	0,21	48,32	33,92	26,91	15,26	4,47	0,27	0,06	0,01	129,43
PL	0,03	1392,03	47,48	7,70	2,74	1,95	0,48	0,19	0,02	1452,62
PT	0,20	191,55	17,93	8,70	5,09	3,34	1,22	0,58	0,05	228,66
UK	1,13	62,82	23,78	21,42	24,93	32,61	14,50	6,05	0,51	187,75
Nachrichtlich:										
EU-25	6,00	4892,00	821,00	534,00	419,00	344,00	88,00	25,00	3,00	7131,66
Anteil der Größenklassen an der Gesamtzahl der Betriebe in %										
DK	0,11	35,49	16,25	13,62	11,91	13,72	7,04	1,79	0,07	100
DE	0,06	31,76	16,97	16,02	16,15	14,66	2,86	1,04	0,47	100
ES	0,08	59,29	16,84	10,33	7,45	4,74	0,93	0,31	0,03	100
FR	0,14	20,44	11,02	12,96	19,37	26,90	8,03	1,14	0,01	100
GR	0,01	68,36	16,11	9,70	4,40	1,33	0,09	0,00	.	100
IT	0,14	78,21	11,33	5,41	2,88	1,47	0,39	0,15	0,02	100
LT	0,01	95,90	2,72	0,78	0,35	0,16	0,05	0,02	.	100
HU	0,03	84,65	8,38	3,33	1,90	1,15	0,26	0,26	0,04	100
NL	.	34,67	14,92	12,47	16,72	18,86	2,04	0,30	0,01	100
AT	0,16	37,33	26,21	20,79	11,79	3,45	0,21	0,04	0,01	100
PL	0,00	95,83	3,27	0,53	0,19	0,13	0,03	0,01	0,00	100
PT	0,09	83,77	7,84	3,80	2,23	1,46	0,53	0,25	0,02	100
UK	0,60	33,47	12,67	11,41	13,28	17,37	7,72	3,22	0,27	100
Nachrichtlich:										
EU-25	0,08	68,61	11,51	7,48	5,88	4,82	1,23	0,34	0,05	100

1) Angaben für weniger als 10 Betriebe geheim gehalten. - 2) Antragsteller, die Zahlungen rückerstatten mussten.

Quelle: Europäische Kommission, BMELV (615, 425).

454. EU-Agrar- und FischereiausgabenMill. €¹⁾

8020700

Marktordnungsbereiche	2007 ²⁾	2008 ²⁾	2009 ³⁾	2010 ³⁾
Entkoppelte Direktbeihilfen	30 369,0	31 414,5	31 295,0	33 374,0
Marktbezogene Maßnahmen u. gekoppelte Direktbeihilfen⁴⁾				
Ackerkulturen	1 694,6	1 722,4	1 862,2	1 892,1
Reis	172,3	168,1	169,0	172,0
Zucker	474,8	500,8	209,3	39,5
Zucker Umstrukturierung	551,3	1 284,1	-	-
Olivenerzeugnisse	183,7	144,5	144,5	148,5
Textilpflanzen	275,1	269,0	261,3	288,0
Obst und Gemüse	1 574,1	1 350,3	435,6	780,1
Obst Übergangszahlung	-	-	318,0	317,0
Wein	1 453,1	1 170,0	1 321,0	1 276,0
Tabak	335,5	301,4	305,0	300,0
Andere pflanzl. Erzeugnisse	470,4	808,2	829,2	830,7
Erstattung bei nicht unter Anh. I fallenden Erzeugnissen	185,2	118,1	127,0	83,0
Milcherzeugnisse	1 275,3	148,2	137,9	619,0
Rindfleisch	1 811,4	1 686,4	1 711,6	1 689,1
Schaf- und Ziegenfleisch	330,1	314,1	320,0	321,0
Schweinefl., Eier und Geflügel, Bienen	173,9	258,9	195,8	134,4
Fisch	24,6	51,8	36,0	31,9
Nahrungsmittelprogramme	249,2	345,0	500,1	500,1
Kontrolle, Betrugsbekämpfung, Rechnungsabschluss	- 86,5	- 25,2	- 458,5	- 303,5
Werbung, Absatzförderung, Planungsgrundlagen	83,6	72,6	98,3	86,1
Veterinär- und Phytosanitätsausgaben	249,7	295,6	270,5	251,7
Wiedereinziehungen	0,0	- 7,1	0,0	0,0
Zusätzl. Beihilfebeträg	434,0	533,7	562,0	0,0
Sonstige gekoppelte Direktbeihilfen ⁵⁾	401,3	423,8	440,7	446,7
Marktordnungsausgaben und Direktbeihilfen insges.	42 685,7	43 349,2	41 091,5	43 277,4
Zahlungen für ELER insgesamt	2 513,7	6 073,6	.	.
Vorruhestand	51,8	319,5	.	.
Qualifizierung	15,8	27,9	.	.
Modernisierung landw. Betriebe	227,4	547,6	.	.
Marktstrukturverbesserung	54,2	122,2	.	.
Verbesserung der Infrastruktur	36,2	116,0	.	.
benachteiligte Gebiete	706,0	1 893,3	.	.
Agrarumwelt- und Tierschutzmaßnahmen	1 213,8	2 357,1	.	.
forstliche Maßnahmen	144,7	303,8	.	.
Diversifizierung	14,1	32,3	.	.
Dorferneuerung und ländliche Grundversorgung	28,2	51,3	.	.
Erhaltung des ländlichen Erbes	10,0	37,9	.	.
Leader	10,2	3,1	.	.
EAGFL-Ausrichtung	3 262,7	1 996,5	1 078,0	778,6
Ländliche Entwicklung insgesamt	9 657,7	10 527,4	10 226,2	13 030,6
Finanzinstrument für die Fischerei	837,7	450,0	560,3	479,3
sonstige Agrarmaßnahmen	-	-	-	-
sonstige Fischereimaßnahmen	91,1	97,7	84,5	79,7
Agrar- und Fischereiausgaben insges.	56 534,9	56 276,9	52 861,5	56 308,0
Ausgaben EU-Haushalt insges.	115 500,0	120 662,8	116 172,3	120 520,9
Agrar- u. Fischereiausgaben in EU-25 in %	48,9	43,9	46,4	46,7

1) Zahlungen bzw. Zahlungsermächtigungen. - 2) Ist-Ausgaben für EAGFL-Garantie (nur Direktzahlungen der KOM für Oktober - Dezember geschätzt) und ELER; sonst Haushaltsplan. - 3) 2009: Haushaltsplan der Kommission; 2010: Haushaltsentwurf der Kommission; eine Verteilung der geplanten Mittel nach ELER-Maßnahmen ist nicht verfügbar. - 4) Gekoppelte Direktbeihilfen insgesamt: 2008: 5.620,4; 2009: 5.922,0; 2010: 5.951,5 Mill. Euro - 5) Gekoppelte Direktzahlungen, die keinem oben stehenden Marktordnungsbereich zugeordnet werden können (z.B. gemäß Artikel 69 der VO (EG) Nr. 1782/2003) und Verwaltungsausgaben.

Quelle: BMELV 615.

III. Landwirtschaft

455. Landwirtschaftliche Betriebe

8030100

Mitgliedstaat	1989/90	1995	1999/2000	2003	2005	2007
Zahl der Betriebe in 1 000						
BE	85,0	71,0	61,7	54,9	51,5	48,0
BG	.	.	.	665,6	534,6	493,1
CZ	.	.	.	45,8	42,3	39,4
DK	81,3	68,8	57,8	48,6	51,7	44,6
DE¹⁾	653,6	566,9	472,0	412,3	389,9	370,5
EE	.	.	.	36,9	27,8	23,3
IE	170,6	153,4	141,5	135,6	132,7	128,2
GR	850,1	802,4	817,1	824,5	833,6	860,2
ES	1 593,6	1 277,6	1 287,4	1 140,7	1 079,4	1 043,9
FR	.	.	.	614,0	567,1	527,4
IT	2 664,6	2 482,1	2 153,7	1 963,8	1 728,5	1 679,4
CY	.	.	.	45,2	45,2	40,1
LV	.	.	140,8	126,6	128,7	107,8
LT	.	.	.	272,1	253,0	230,3
LU	4,0	3,2	2,8	2,5	2,5	2,3
HU	.	.	966,9	773,4	714,8	626,3
MT	.	.	.	11,0	11,1	11,0
NL	124,8	113,2	101,6	85,5	81,8	76,7
AT	.	221,8	199,5	173,8	170,6	165,4
PL	.	.	.	2 172,2	2 476,5	2 391,0
PT	598,7	450,6	416,0	359,3	323,9	275,1
RO	.	.	.	4 484,9	4 256,2	3 931,4
SI	.	.	86,5	77,2	77,2	75,3
SK	.	.	71,0	71,7	68,5	69,0
FI	.	101,0	81,2	75,0	70,6	68,2
SE	.	88,8	81,4	67,9	75,8	72,6
UK	243,1	234,5	233,3	280,6	286,8	299,8
EU-27	.	.	.	15 021,4	14 482,0	13 700,4
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF						
BE	1 344,5	1 354,4	1 393,8	1 394,4	1 385,6	1 374,4
BG	.	.	.	2 904,5	2 729,4	3 050,7
CZ	.	.	.	3 631,6	3 557,8	3 518,1
DK	2 779,0	2 726,6	2 644,6	2 658,2	2 707,7	2 662,6
DE¹⁾	17 048,1	17 156,9	17 151,6	16 981,8	17 035,2	16 931,9
EE	.	.	.	795,6	828,9	906,8
IE	4 441,8	4 324,5	4 444,0	4 298,2	4 219,4	4 139,2
GR	3 661,2	3 578,2	3 583,2	3 967,8	3 983,8	4 076,2
ES	24 531,1	25 230,3	26 158,4	25 175,3	24 855,1	24 892,5
FR	.	.	.	27 795,2	27 590,9	27 476,9
IT	14 946,7	14 685,5	13 062,3	13 115,8	12 707,9	12 744,2
CY	.	.	.	156,4	151,5	146,0
LV	.	.	1 432,7	1 489,4	1 701,7	1 773,8
LT	.	.	.	2 491,0	2 792,0	2 649,0
LU	126,5	126,9	127,5	128,2	129,1	130,9
HU	.	.	4 555,1	4 352,4	4 266,6	4 228,6
MT	.	.	.	10,8	10,3	10,3
NL	2 011,4	1 998,9	2 027,8	2 007,3	1 958,1	1 914,3
AT	.	3 425,1	3 388,2	3 257,2	3 266,2	3 189,1
PL	.	.	.	14 426,3	14 754,9	15 477,2
PT	4 005,6	3 924,6	3 863,1	3 725,2	3 679,6	3 472,9
RO	.	.	.	13 930,7	13 906,7	13 753,1
SI	.	.	485,9	486,5	485,4	488,8
SK	.	.	2 159,9	2 137,5	1 879,5	1 936,6
FI	.	2 191,7	2 218,4	2 244,7	2 263,6	2 292,3
SE	.	3 059,7	3 073,2	3 126,9	3 192,5	3 118,0
UK	16 498,5	16 446,6	15 798,5	16 105,8	15 957,0	16 130,5
EU-27	.	.	.	172 794,4	171 996,2	172 485,1

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 429

Noch: 455. Landwirtschaftliche Betriebe

Mitgliedstaat	1989/90	1995	1999/2000	2003	2005	2007
Durchschnittsgröße je Betrieb in ha LF						
BE	15,8	19,1	22,6	25,4	26,9	28,6
BG	.	.	.	4,4	5,1	6,2
CZ	.	.	.	79,3	84,1	89,3
DK	34,2	39,6	45,8	54,7	52,4	59,7
DE¹⁾	26,1	30,3	36,3	41,2	43,7	45,7
EE	.	.	.	21,6	29,8	38,9
IE	26,0	28,2	31,4	31,7	31,8	32,3
GR	4,3	4,5	4,4	4,8	4,8	4,7
ES	15,4	19,7	20,3	22,1	23,0	23,8
FR	.	.	.	45,3	48,7	52,1
IT	5,6	5,9	6,1	6,7	7,4	7,6
CY	.	.	.	3,5	3,4	3,6
LV	.	.	10,2	11,8	13,2	16,5
LT	.	.	.	9,2	11,0	11,5
LU	31,6	39,7	45,5	51,3	51,6	56,9
HU	.	.	4,7	5,6	6,0	6,8
MT	.	.	.	1,0	0,9	0,9
NL	16,1	17,7	20,0	23,5	23,9	25,0
AT	.	15,4	17,0	18,7	19,1	19,3
PL	.	.	.	6,6	6,0	6,5
PT	6,7	8,7	9,3	10,4	11,4	12,6
RO	.	.	.	3,1	3,3	3,5
SI	.	.	5,6	6,3	6,3	6,5
SK	.	.	30,4	29,8	27,4	28,1
FI	.	21,7	27,3	29,9	32,1	33,6
SE	.	34,5	37,8	46,1	42,1	42,9
UK	67,9	70,1	67,7	57,4	55,6	53,8
EU-27	.	.	.	11,5	11,9	12,6

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebungen, landwirtschaftliche Betriebe einschließlich Betriebe unter 1 ha LF.

1) 1989/90 = Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1991.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

456. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen

2007

8030200

Mitglied- staat	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF							Ins- gesamt
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 u. mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
BE	12,2	6,0	7,7	5,7	7,7	6,8	2,0	48,0
BG	467,8	10,1	5,5	1,9	1,6	2,0	4,2	493,1
CZ	19,8	4,5	4,0	2,1	2,3	2,3	4,3	39,4
DK	1,7	8,8	8,4	4,8	5,6	7,1	8,2	44,6
DE	83,6	51,0	68,7	34,0	48,0	53,4	32,0	370,5
EE	8,4	5,1	4,2	1,7	1,3	1,0	1,6	23,3
IE	8,4	16,2	30,5	24,1	26,3	18,2	4,5	128,2
GR	655,1	112,3	55,4	17,8	12,5	5,9	1,3	860,2
ES	551,4	157,3	122,4	59,2	52,5	50,1	51,1	1 043,9
FR	130,4	48,5	52,2	36,9	62,4	106,7	90,4	527,4
IT	1 230,7	202,6	122,8	42,4	41,0	27,0	13,0	1 679,4
CY	34,7	2,8	1,5	0,4	0,4	0,2	0,1	40,1
LV	44,1	27,1	20,8	6,4	4,4	2,9	2,2	107,8
LT	139,3	46,4	24,7	7,5	5,4	3,9	3,0	230,3
LU	0,4	0,2	0,2	0,1	0,3	0,7	0,4	2,3
HU	560,2	24,4	17,2	6,2	6,1	5,7	6,5	626,3
MT	10,7	0,3	0,0	0,0	0,0	.	.	11,0
NL	21,5	11,0	12,2	8,4	12,6	9,2	2,0	76,7
AT	55,3	30,1	35,3	18,2	15,1	8,0	3,3	165,4
PL	1 637,3	389,4	239,3	64,4	37,0	15,8	7,9	2 391,0
PT	199,6	33,6	19,9	6,7	5,4	4,4	5,4	275,1
RO	3 530,7	300,0	70,1	9,6	6,6	4,7	9,7	3 931,4
SI	44,5	19,1	8,6	1,9	0,9	0,3	0,1	75,3
SK	60,2	2,9	1,7	0,7	0,7	0,7	2,2	69,0
FI	6,6	8,5	14,8	11,0	13,2	10,9	3,2	68,2
SE	10,9	13,2	14,1	7,7	8,8	10,1	7,9	72,6
UK	119,3	29,4	30,7	19,8	26,7	34,9	39,1	299,8
EU-27	9 644,8	1 560,5	992,6	399,5	404,8	392,9	305,2	13 700,4
Anteil der Größenklassen an der Gesamtzahl der Betriebe in %								
BE	25,4	12,5	16,0	11,9	16,0	14,2	4,2	100
BG	94,9	2,0	1,1	0,4	0,3	0,4	0,9	100
CZ	50,3	11,4	10,2	5,3	5,8	5,8	10,9	100
DK	3,8	19,7	18,8	10,8	12,6	15,9	18,4	100
DE	22,6	13,8	18,5	9,2	13,0	14,4	8,6	100
EE	36,1	21,9	18,0	7,3	5,6	4,3	6,9	100
IE	6,6	12,6	23,8	18,8	20,5	14,2	3,5	100
GR	76,2	13,1	6,4	2,1	1,5	0,7	0,2	100
ES	52,8	15,1	11,7	5,7	5,0	4,8	4,9	100
FR	24,7	9,2	9,9	7,0	11,8	20,2	17,1	100
IT	73,3	12,1	7,3	2,5	2,4	1,6	0,8	100
CY	86,5	7,0	3,7	1,0	1,0	0,5	0,2	100
LV	40,9	25,1	19,3	5,9	4,1	2,7	2,0	100
LT	60,5	20,1	10,7	3,3	2,3	1,7	1,3	100
LU	17,4	8,7	8,7	4,3	13,0	30,4	17,4	100
HU	89,4	3,9	2,7	1,0	1,0	0,9	1,0	100
MT	97,3	2,7	0,0	0,0	0,0	.	.	100
NL	28,0	14,3	15,9	11,0	16,4	12,0	2,6	100
AT	33,4	18,2	21,3	11,0	9,1	4,8	2,0	100
PL	68,5	16,3	10,0	2,7	1,5	0,7	0,3	100
PT	72,6	12,2	7,2	2,4	2,0	1,6	2,0	100
RO	89,8	7,6	1,8	0,2	0,2	0,1	0,2	100
SI	59,1	25,4	11,4	2,5	1,2	0,4	0,1	100
SK	87,2	4,2	2,5	1,0	1,0	1,0	3,2	100
FI	9,7	12,5	21,7	16,1	19,4	16,0	4,7	100
SE	15,0	18,2	19,4	10,6	12,1	13,9	10,9	100
UK	39,8	9,8	10,2	6,6	8,9	11,6	13,0	100
EU-27	70,4	11,4	7,2	2,9	3,0	2,9	2,2	100

Noch: 456. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen

2007

Mitglied- staat	Betriebsgröße von ... bis unter ... ha LF							Ins- gesamt
	unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 u. mehr	
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
BE	24,3	43,5	111,7	139,5	298,4	466,4	290,6	1 374,4
BG	306,6	66,6	73,0	45,5	61,4	139,5	2 358,2	3 050,7
CZ	29,5	31,3	56,4	51,5	89,5	161,2	3 098,8	3 518,1
DK	3,2	63,3	121,4	118,9	218,3	509,5	1 628,0	2 662,6
DE	217,0	371,2	1 025,2	845,8	1 878,2	3 742,3	8 852,3	16 931,9
EE	21,9	36,4	58,7	41,1	50,3	71,4	627,0	906,8
IE	26,3	122,7	457,1	600,8	1 032,8	1 217,9	681,6	4 139,2
GR	1 079,3	772,1	754,5	426,0	466,6	384,6	193,1	4 076,2
ES	1 143,8	1 108,7	1 716,2	1 427,5	2 014,9	3 506,3	13 975,2	24 892,5
FR	264,4	344,4	747,6	909,0	2 466,1	7 682,1	15 063,3	27 476,9
IT	2 020,7	1 407,9	1 701,1	1 029,2	1 569,6	1 839,1	3 176,7	12 744,2
CY	42,0	19,2	20,4	10,4	13,2	16,7	24,1	146,0
LV	102,7	193,0	287,8	154,5	165,4	197,2	673,3	1 773,8
LT	381,4	321,6	339,0	182,3	207,5	269,4	947,8	2 649,0
LU	0,8	1,5	2,7	3,1	10,3	51,2	61,2	130,9
HU	288,5	165,8	233,8	148,2	232,5	390,9	2 768,9	4 228,6
MT	8,3	1,6	0,3	0,0	0,0	.	.	10,3
NL	46,0	79,3	176,1	207,5	494,1	610,6	300,8	1 914,3
AT	139,6	218,4	510,2	446,1	576,7	534,2	764,1	3 189,1
PL	2 724,0	2 764,2	3 292,3	1 548,9	1 381,6	1 058,4	2 707,8	15 477,2
PT	348,7	232,7	273,2	161,7	208,2	305,7	1 942,9	3 472,9
RO	4 829,4	2 017,5	924,2	230,1	251,2	328,3	5 172,4	13 753,1
SI	106,7	134,2	116,5	45,2	32,9	19,3	34,0	488,8
SK	51,5	20,1	22,9	16,5	25,8	52,1	1 747,7	1 936,6
FI	18,3	63,8	218,5	271,0	512,4	747,1	461,2	2 292,3
SE	34,9	95,8	203,2	188,2	344,7	712,9	1 538,3	3 118,0
UK	147,8	210,9	442,9	487,3	1 046,8	2 498,5	11 296,2	16 130,5
EU-27	14 407,2	10 907,4	13 886,9	9 736,0	15 649,4	27 512,6	80 385,4	172 485,1
Anteil der Größenklassen an der landwirtschaftlich genutzten Fläche in %								
BE	1,8	3,2	8,1	10,1	21,7	33,9	21,1	100
BG	10,1	2,2	2,4	1,5	2,0	4,6	77,3	100
CZ	0,8	0,9	1,6	1,5	2,5	4,6	88,1	100
DK	0,1	2,4	4,6	4,5	8,2	19,1	61,1	100
DE	1,3	2,2	6,1	5,0	11,1	22,1	52,3	100
EE	2,4	4,0	6,5	4,5	5,5	7,9	69,1	100
IE	0,6	3,0	11,0	14,5	25,0	29,4	16,5	100
GR	26,5	18,9	18,5	10,5	11,4	9,4	4,7	100
ES	4,6	4,5	6,9	5,7	8,1	14,1	56,1	100
FR	1,0	1,3	2,7	3,3	9,0	28,0	54,8	100
IT	15,9	11,0	13,3	8,1	12,3	14,4	24,9	100
CY	28,8	13,2	14,0	7,1	9,0	11,4	16,5	100
LV	5,8	10,9	16,2	8,7	9,3	11,1	38,0	100
LT	14,4	12,1	12,8	6,9	7,8	10,2	35,8	100
LU	0,6	1,1	2,1	2,4	7,9	39,1	46,8	100
HU	6,8	3,9	5,5	3,5	5,5	9,2	65,5	100
MT	80,6	15,5	2,9	0,0	0,0	.	.	100
NL	2,4	4,1	9,2	10,8	25,8	31,9	15,7	100
AT	4,4	6,8	16,0	14,0	18,1	16,8	24,0	100
PL	17,6	17,9	21,3	10,0	8,9	6,8	17,5	100
PT	10,0	6,7	7,9	4,7	6,0	8,8	55,9	100
RO	35,1	14,7	6,7	1,7	1,8	2,4	37,6	100
SI	21,8	27,5	23,8	9,2	6,7	3,9	7,0	100
SK	2,7	1,0	1,2	0,9	1,3	2,7	90,2	100
FI	0,8	2,8	9,5	11,8	22,4	32,6	20,1	100
SE	1,1	3,1	6,5	6,0	11,1	22,9	49,3	100
UK	0,9	1,3	2,7	3,0	6,5	15,5	70,0	100
EU-27	8,4	6,3	8,1	5,6	9,1	16,0	46,6	100

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebung 2007.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

457. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen des Standarddeckungsbeitrages (EGE)

2007

8030250

Mitglied- staat	Wirtschaftliche Größenklasse von.... bis unter.... EGE							Ins- gesamt
	unter 2	2 - 8	8 - 16	16 - 40	40 - 100	100 - 250	250 u. mehr	
Zahl der Betriebe in 1 000								
BE	3,8	6,9	4,7	7,5	12,8	10,9	1,5	48,0
BG	439,3	42,5	4,8	3,2	1,7	1,1	0,5	493,1
CZ	19,9	8,6	3,3	3,2	1,8	1,0	1,5	39,4
DK	1,5	10,3	7,5	8,8	6,4	6,3	3,9	44,6
DE	53,4	85,7	44,3	68,1	74,8	35,3	9,0	370,5
EE	16,0	4,8	1,0	0,8	0,4	0,2	0,1	23,3
IE	20,8	41,9	25,9	22,5	14,6	2,4	0,3	128,2
GR	292,1	350,9	124,9	76,1	14,2	1,7	0,2	860,2
ES	220,3	374,7	167,7	164,4	82,5	25,8	8,5	1 043,9
FR	68,7	83,6	48,7	100,9	142,3	72,2	10,9	527,4
IT	568,1	643,8	188,3	159,6	79,8	29,1	10,7	1 679,4
CY	20,0	13,3	3,1	2,1	1,1	0,4	0,1	40,1
LV	84,9	17,2	2,9	1,7	0,7	0,2	0,1	107,8
LT	190,6	31,1	4,6	2,6	0,9	0,4	0,2	230,3
LU	0,2	0,4	0,3	0,4	0,8	0,3	0,0	2,3
HU	538,5	58,8	13,6	9,6	3,7	1,2	1,1	626,3
MT	6,2	3,3	0,7	0,6	0,1	0,0	0,0	11,0
NL	0,0	8,5	9,0	12,8	19,5	20,9	6,1	76,7
AT	48,7	41,9	24,1	33,2	14,4	2,8	0,4	165,4
PL	1 624,2	521,4	146,3	80,3	14,6	2,9	1,3	2 391,0
PT	158,0	79,2	17,5	12,6	5,6	1,7	0,5	275,1
RO	3 694,5	212,9	13,0	6,4	2,9	1,3	0,5	3 931,4
SI	32,4	31,2	7,2	3,7	0,7	0,1	0,2	75,3
SK	61,2	4,4	1,0	0,9	0,6	0,5	0,5	69,0
FI	6,0	21,1	12,2	16,2	10,6	1,8	0,2	68,2
SE	24,4	21,1	8,1	8,5	7,0	2,8	0,7	72,6
UK	142,6	48,5	22,5	30,7	30,0	19,2	6,3	299,8
EU-27	8 336,5	2 767,8	906,9	837,2	544,4	242,4	65,4	13 700,4
Anteil der Größenklassen an der Gesamtzahl der Betriebe in %								
BE	7,9	14,4	9,8	15,6	26,7	22,7	3,1	100
BG	89,1	8,6	1,0	0,6	0,3	0,2	0,1	100
CZ	50,5	21,8	8,4	8,1	4,6	2,5	3,8	100
DK	3,4	23,1	16,8	19,7	14,3	14,1	8,7	100
DE	14,4	23,1	12,0	18,4	20,2	9,5	2,4	100
EE	68,7	20,6	4,3	3,4	1,7	0,9	0,4	100
IE	16,2	32,7	20,2	17,6	11,4	1,9	0,2	100
GR	34,0	40,8	14,5	8,8	1,7	0,2	0,0	100
ES	21,1	35,9	16,1	15,7	7,9	2,5	0,8	100
FR	13,0	15,9	9,2	19,1	27,0	13,7	2,1	100
IT	33,8	38,3	11,2	9,5	4,8	1,7	0,6	100
CY	49,9	33,2	7,7	5,2	2,7	1,0	0,2	100
LV	78,8	16,0	2,7	1,6	0,6	0,2	0,1	100
LT	82,8	13,5	2,0	1,1	0,4	0,2	0,1	100
LU	8,7	17,4	13,0	17,4	34,8	13,0	0,0	100
HU	86,0	9,4	2,2	1,5	0,6	0,2	0,2	100
MT	56,4	30,0	6,4	5,5	0,9	0,0	0,0	100
NL	0,0	11,1	11,7	16,7	25,4	27,2	8,0	100
AT	29,4	25,3	14,6	20,1	8,7	1,7	0,2	100
PL	67,9	21,8	6,1	3,4	0,6	0,1	0,1	100
PT	57,4	28,8	6,4	4,6	2,0	0,6	0,2	100
RO	94,0	5,4	0,3	0,2	0,1	0,0	0,0	100
SI	43,0	41,4	9,6	4,9	0,9	0,1	0,3	100
SK	88,7	6,4	1,4	1,3	0,9	0,7	0,7	100
FI	8,8	30,9	17,9	23,8	15,5	2,6	0,3	100
SE	33,6	29,1	11,2	11,7	9,6	3,9	1,0	100
UK	47,6	16,2	7,5	10,2	10,0	6,4	2,1	100
EU-27	60,8	20,2	6,6	6,1	4,0	1,8	0,5	100

Fortsetzung Seite 433

**Noch: 457. Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen des
Standarddeckungsbeitrages (EGE)
2007**

Mitglied- staat	Wirtschaftliche Größenklasse von.... bis unter.... EGE							Ins- gesamt
	unter 2	2 - 8	8 - 16	16 - 40	40 - 100	100 - 250	250 u. mehr	
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
BE	5,9	35,7	49,0	140,2	433,3	587,4	122,9	1 374,4
BG	290,9	222,4	140,5	262,7	448,9	793,4	892,1	3 050,7
CZ	58,8	125,2	117,5	230,8	324,3	456,0	2 205,5	3 518,1
DK	9,9	90,3	127,4	304,7	447,5	772,9	909,9	2 662,6
DE	218,6	805,8	816,9	2 103,9	4 363,8	3 994,6	4 628,4	16 931,9
EE	118,2	130,2	72,0	120,4	125,5	163,6	177,0	906,8
IE	235,2	793,4	818,2	1 028,0	936,1	273,0	55,4	4 139,2
GR	249,0	1 100,7	1 009,1	1 193,2	429,3	82,9	12,0	4 076,2
ES	1 794,6	2 863,9	2 482,9	5 577,4	6 228,7	3 657,0	2 288,0	24 892,5
FR	241,4	728,3	1 001,2	4 123,7	10 632,0	8 973,1	1 777,2	27 476,9
IT	688,3	2 123,5	1 544,4	2 635,2	2 473,8	1 684,6	1 594,6	12 744,2
CY	16,4	31,7	18,3	24,8	27,8	17,7	9,3	146,0
LV	574,6	371,1	161,0	193,1	181,9	151,1	141,0	1 773,8
LT	831,6	558,1	246,9	294,2	242,2	202,6	273,3	2 649,0
LU	1,0	3,3	5,7	17,2	59,1	40,0	4,6	130,9
HU	297,4	457,5	356,9	596,5	603,3	448,3	1 468,7	4 228,6
MT	.	3,2	1,5	2,0	0,7	0,1	0,0	10,3
NL	.	33,1	64,2	171,0	481,0	879,3	285,9	1 914,3
AT	731,5	415,6	393,1	856,8	600,1	144,6	47,4	3 189,1
PL	3 106,3	4 389,2	2 531,9	2 500,2	1 058,1	719,6	1 171,9	15 477,2
PT	354,9	589,0	401,5	629,2	738,5	541,2	218,6	3 472,9
RO	6 735,2	1 829,2	551,4	981,7	1 329,2	1 290,3	1 036,1	13 753,1
SI	88,9	183,4	84,3	75,9	28,1	4,8	23,3	488,8
SK	77,7	72,7	61,9	130,5	214,4	364,1	1 015,4	1 936,6
FI	30,6	289,7	349,9	701,6	702,9	190,4	27,2	2 292,3
SE	229,8	417,6	335,1	583,0	779,5	541,1	231,8	3 118,0
UK	2 140,9	1 065,0	1 005,6	2 411,4	3 853,5	3 469,0	2 185,2	16 130,5
EU-27	.	19 728,7	14 748,1	27 889,2	37 743,5	30 442,5	22 802,8	172 484,9
Anteil der Größenklassen an der landwirtschaftlich genutzten Fläche in %								
BE	0,4	2,6	3,6	10,2	31,5	42,7	8,9	100
BG	9,5	7,3	4,6	8,6	14,7	26,0	29,2	100
CZ	1,7	3,6	3,3	6,6	9,2	13,0	62,7	100
DK	0,4	3,4	4,8	11,4	16,8	29,0	34,2	100
DE	1,3	4,8	4,8	12,4	25,8	23,6	27,3	100
EE	13,0	14,4	7,9	13,3	13,8	18,0	19,5	100
IE	5,7	19,2	19,8	24,8	22,6	6,6	1,3	100
GR	6,1	27,0	24,8	29,3	10,5	2,0	0,3	100
ES	7,2	11,5	10,0	22,4	25,0	14,7	9,2	100
FR	0,9	2,7	3,6	15,0	38,7	32,7	6,5	100
IT	5,4	16,7	12,1	20,7	19,4	13,2	12,5	100
CY	11,2	21,7	12,5	17,0	19,0	12,1	6,4	100
LV	32,4	20,9	9,1	10,9	10,3	8,5	7,9	100
LT	31,4	21,1	9,3	11,1	9,1	7,6	10,3	100
LU	0,8	2,5	4,4	13,1	45,1	30,6	3,5	100
HU	7,0	10,8	8,4	14,1	14,3	10,6	34,7	100
MT	.	31,1	14,6	19,4	6,8	1,0	0,0	100
NL	.	1,7	3,4	8,9	25,1	45,9	14,9	100
AT	22,9	13,0	12,3	26,9	18,8	4,5	1,5	100
PL	20,1	28,4	16,4	16,2	6,8	4,6	7,6	100
PT	10,2	17,0	11,6	18,1	21,3	15,6	6,3	100
RO	49,0	13,3	4,0	7,1	9,7	9,4	7,5	100
SI	18,2	37,5	17,2	15,5	5,7	1,0	4,8	100
SK	4,0	3,8	3,2	6,7	11,1	18,8	52,4	100
FI	1,3	12,6	15,3	30,6	30,7	8,3	1,2	100
SE	7,4	13,4	10,7	18,7	25,0	17,4	7,4	100
UK	13,3	6,6	6,2	14,9	23,9	21,5	13,5	100
EU-27	.	11,4	8,6	16,2	21,9	17,6	13,2	100

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebung 2007.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

458. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

a. Landwirtschaftliche Betriebe

8030300

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Zahl der Betriebe	LF	Betriebsgröße	Pachtflächenanteil	Anteil der		Anteil der Einzelunternehmen
		1 000	1 000 ha	ha LF		Betriebe ab 100 ha LF	LF ab 100 ha	
						%		
BE	2005	51,5	1 385,6	26,9	66,9	3,5	19,1	93,1
	2007	48,0	1 374,4	28,6	66,9	4,1	21,1	92,1
BG	2005	534,6	2 729,4	5,1	75,7	0,7	75,4	99,4
	2007	493,1	3 050,7	6,2	78,8	0,9	77,3	99,3
CZ	2005	42,3	3 557,8	84,1	85,7	10,1	88,3	93,3
	2007	39,4	3 518,1	89,3	83,3	10,8	88,1	92,5
DK	2005	51,7	2 707,7	52,4	24,6	14,6	51,8	99,2
	2007	44,6	2 662,6	59,7	29,3	18,3	61,1	97,9
DE	2005	389,9	17 035,2	43,7	62,4	7,8	50,4	94,0
	2007	370,5	16 931,9	45,7	61,8	8,6	52,3	93,5
EE	2005	27,8	828,9	29,8	47,5	4,8	65,4	96,8
	2007	23,3	906,8	38,9	49,9	6,6	69,1	93,8
IE	2005	132,7	4 219,4	31,8	18,3	3,0	14,5	99,9
	2007	128,2	4 139,2	32,3	18,4	3,5	16,5	99,9
GR	2005	833,6	3 983,8	4,8	32,1	0,2	6,8	99,9
	2007	860,2	4 076,2	4,7	31,8	0,1	4,7	99,9
ES	2005	1 079,4	24 855,1	23,0	27,9	4,6	55,5	95,2
	2007	1 043,9	24 892,5	23,8	27,3	4,9	56,1	94,6
FR	2005	567,1	27 590,9	48,7	72,2	15,3	51,7	75,6
	2007	527,4	27 476,9	52,1	74,1	17,1	54,8	72,8
IT	2005	1 728,5	12 707,9	7,4	23,1	0,7	25,0	98,3
	2007	1 679,4	12 744,2	7,6	27,9	0,8	24,9	99,1
CY	2005	45,2	151,5	3,4	50,0	0,2	13,8	99,0
	2007	40,1	146,0	3,6	53,8	0,3	16,5	98,9
LV	2005	128,7	1 701,7	13,2	24,2	1,5	32,7	99,6
	2007	107,8	1 773,8	16,5	26,6	2,1	38,0	99,2
LT	2005	253,0	2 792,0	11,0	52,5	1,0	28,4	99,8
	2007	230,3	2 649,0	11,5	48,4	1,3	35,8	99,8
LU	2005	2,5	129,1	51,6	54,4	14,7	41,5	98,4
	2007	2,3	130,9	56,9	56,5	18,3	46,8	98,3
HU	2005	714,8	4 266,6	6,0	56,7	0,8	61,9	98,9
	2007	626,3	4 228,6	6,8	56,1	1,0	65,5	98,8
MT	2005	11,1	10,3	0,9	79,8	.	.	.
	2007	11,0	10,3	0,9	80,6	.	.	.
NL	2005	81,8	1 958,1	23,9	26,2	2,2	14,8	92,9
	2007	76,7	1 914,3	25,0	25,5	2,5	15,7	93,0
AT	2005	170,6	3 266,2	19,1	26,3	1,8	23,3	97,1
	2007	165,4	3 189,1	19,3	27,4	2,0	24,0	94,9
PL	2005	2 476,5	14 754,9	6,0	20,2	0,3	17,4	99,9
	2007	2 391,0	15 477,2	6,5	20,0	0,3	17,5	99,8
PT	2005	323,9	3 679,6	11,4	24,4	1,7	54,5	97,9
	2007	275,1	3 472,9	12,6	23,3	2,0	55,9	97,6
RO	2005	4 256,2	13 906,7	3,3	14,0	0,2	37,6	99,6
	2007	3 931,4	13 753,1	3,5	16,8	0,2	37,6	99,5
SI	2005	77,2	485,4	6,3	30,2	0,1	6,9	99,8
	2007	75,3	488,8	6,3	29,0	0,1	7,0	99,8
SK	2005	68,5	1 879,5	27,4	90,8	2,9	91,8	97,4
	2007	69,0	1 936,6	28,1	89,0	3,1	90,2	97,0
FI	2005	70,6	2 263,6	32,1	33,8	3,8	16,8	91,9
	2007	68,2	2 292,3	33,6	33,6	4,6	20,1	91,5
SE	2005	75,8	3 192,5	42,1	40,1	10,4	47,3	93,2
	2007	72,6	3 118,0	42,9	39,3	10,9	49,3	93,5
UK	2005	286,8	15 957,0	55,6	30,9	13,5	69,4	95,6
	2007	299,8	16 130,5	53,8	31,7	13,0	70,0	94,5
EU-27	2005	14 482,0	171 996,2	11,9	40,7	2,0	45,2	97,7
	2007	13 700,4	172 485,1	12,6	41,5	2,2	46,6	97,6

Noch: 458. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

b. Arbeitskräfte

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Familienarbeitskräfte	Fam.fremde Arbeitskräfte ²⁾	Arbeitskräfte ²⁾		Jahresarbeitsseinheiten (JAE) ³⁾		
				insges.	darunter: Frauen	insgesamt	je Betrieb	je 100 ha
				1 000 Personen		1 000		LF
BE	2005	81	14	95	32	70	1,4	5,0
	2007	75	14	89	30	66	1,4	4,8
BG	2005	1 020	57	1 078	474	625	1,2	22,9
	2007	898	52	950	412	491	1,0	16,1
CZ	2005	67	116	184	62	152	3,6	4,3
	2007	81	111	192	69	137	3,5	3,9
DK	2005	74	24	97	26	60	1,2	2,2
	2007	64	22	85	24	56	1,3	2,1
DE	2005	801	169	970	362	643	1,6	3,8
	2007	748	168	915	337	609	1,6	3,6
EE	2005	67	14	81	39	37	1,3	4,5
	2007	51	15	65	31	32	1,4	3,5
IE	2005	236	14	250	69	152	1,1	3,6
	2007	229	15	244	67	148	1,2	3,6
GR	2005	1 502	25	1 527	630	601	0,7	15,1
	2007	1 479	30	1 508	601	569	0,7	14,0
ES	2005	1 983	203	2 186	693	993	0,9	4,0
	2007	1 915	210	2 125	663	968	0,9	3,9
FR	2005	716	426	1 142	369	855	1,5	3,1
	2007	633	427	1 060	338	805	1,5	2,9
IT	2005	3 127	152	3 279	1 299	1 374	0,8	10,8
	2007	3 057	118	3 174	1 256	1 302	0,8	10,2
CY	2005	78	5	84	34	29	0,6	18,9
	2007	79	6	84	34	26	0,6	17,8
LV	2005	240	21	261	132	137	1,1	8,1
	2007	196	21	218	110	105	1,0	5,9
LT	2005	511	27	538	269	222	0,9	7,9
	2007	453	28	481	247	180	0,8	6,8
LU	2005	5	1	6	2	4	1,6	3,1
	2007	5	1	5	2	4	1,6	2,9
HU	2005	1 325	98	1 423	663	463	0,6	10,8
	2007	1 172	89	1 261	591	403	0,6	9,5
MT	2005	18	1	18	4	4	0,4	39,4
	2007	17	1	18	4	4	0,4	41,0
NL	2005	160	77	237	84	174	2,1	8,9
	2007	150	74	224	80	165	2,2	8,6
AT	2005	415	24	439	188	166	1,0	5,1
	2007	391	30	421	179	163	1,0	5,1
PL	2005	5 044	67	5 111	2 384	2 274	0,9	15,4
	2007	4 980	62	5 042	2 340	2 263	0,9	14,6
PT	2005	756	51	807	377	398	1,2	10,8
	2007	636	46	682	320	338	1,2	9,7
RO	2005	8 435	79	8 515	4 174	2 596	0,6	18,7
	2007	6 396	72	6 468	2 984	2 205	0,6	16,0
SI	2005	204	4	208	96	95	1,2	19,6
	2007	197	3	201	92	84	1,1	17,1
SK	2005	159	61	220	90	99	1,4	5,3
	2007	157	56	212	86	91	1,3	4,7
FI	2005	140	14	154	53	83	1,2	3,7
	2007	130	14	144	48	72	1,1	3,2
SE	2005	133	21	154	53	71	0,9	2,2
	2007	129	21	150	53	65	0,9	2,1
UK	2005	510	138	648	210	339	1,2	2,1
	2007	511	140	651	213	341	1,1	2,1
EU-27	2005	27 809	1 902	29 711	12 868	12 716	0,9	7,4
	2007	24 827	1 842	26 669	11 208	11 693	0,9	6,8

Noch: 458. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

c. Bodennutzung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Ackerland		Dauergrünland		Getreide			
		Betriebe	Ackerland	Betriebe	Dauergrünland	insgesamt		dar. Weichweizen	
						Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha
BE	2005	41,2	845,3	38,4	519,1	26,6	322,2	19,9	213,8
	2007	38,3	841,9	35,8	511,5	24,9	329,9	18,8	210,0
BG	2005	407,7	2 522,7	137,8	106,9	253,0	1 652,4	110,7	1 043,1
	2007	334,7	2 663,6	133,9	279,6	180,0	1 700,3	81,1	1 071,2
CZ	2005	27,9	2 640,5	24,2	874,6	22,2	1 570,0	18,2	810,6
	2007	25,1	2 570,9	23,8	909,2	19,8	1 544,5	16,2	800,2
DK	2005	48,8	2 500,6	29,4	197,6	41,4	1 510,8	25,1	678,7
	2007	41,3	2 452,1	27,3	201,1	34,1	1 445,2	21,6	691,7
DE	2005	286,8	11 903,4	310,0	4 929,0	245,1	6 839,0	173,8	3 162,7
	2007	271,2	11 890,5	296,4	4 838,6	226,8	6 582,5	163,3	2 988,5
EE	2005	21,9	584,4	21,6	237,1	10,4	283,9	4,6	85,5
	2007	16,6	627,0	19,5	273,4	8,0	292,5	3,9	99,9
IE	2005	68,3	1 152,4	121,3	3 064,9	14,1	281,6	4,1	93,1
	2007	61,0	1 007,6	120,8	3 130,3	12,3	275,2	3,5	83,9
GR	2005	408,9	2 058,0	76,4	824,3	261,4	1 208,2	41,6	109,2
	2007	417,0	2 118,6	78,5	819,6	258,9	1 166,1	62,1	180,0
ES	2005	519,6	11 937,3	267,4	8 653,2	315,2	7 134,3	86,1	1 347,2
	2007	488,1	11 883,0	271,5	8 649,8	286,6	7 034,4	83,9	1 368,8
FR	2005	402,4	18 339,0	344,6	8 131,4	311,7	9 013,9	226,8	4 830,4
	2007	376,1	18 302,0	323,1	8 105,3	287,6	9 034,7	212,7	4 772,6
IT	2005	970,4	7 040,4	346,1	3 347,0	632,9	3 914,5	154,9	533,6
	2007	966,6	6 938,8	351,7	3 451,8	622,0	3 919,0	176,9	640,1
CY	2005	20,3	110,2	0,1	0,4	6,3	48,2	0,1	0,1
	2007	18,8	107,8	0,3	1,9	5,1	38,9	0,0	0,2
LV	2005	119,2	1 075,7	90,8	599,3	47,1	441,4	16,5	173,2
	2007	93,5	1 110,5	76,8	639,5	38,9	511,8	15,1	221,4
LT	2005	246,8	1 872,9	191,9	890,7	183,4	1 015,4	70,2	377,5
	2007	219,4	1 809,4	176,9	819,1	144,3	1 001,7	54,7	354,5
LU	2005	1,8	60,1	2,0	67,5	1,6	28,5	1,2	11,9
	2007	1,7	61,1	1,8	68,3	1,5	28,5	1,2	12,6
HU	2005	412,8	3 606,6	40,7	468,8	321,9	2 377,6	79,8	945,0
	2007	335,1	3 552,6	34,5	504,2	252,8	2 344,5	66,8	918,6
MT	2005	8,3	8,2	-	-	-	-	-	-
	2007	8,4	8,0	-	-	-	-	-	-
NL	2005	56,3	1 117,0	48,6	808,7	18,1	217,1	11,3	136,7
	2007	52,3	1 059,2	47,2	820,7	17,0	222,5	11,0	141,3
AT	2005	105,3	1 405,0	143,4	1 788,5	80,9	805,1	40,8	274,1
	2007	97,6	1 388,6	137,3	1 730,3	75,5	817,4	39,0	279,8
PL	2005	2 052,0	11 308,3	1 414,5	3 020,1	1 690,5	8 328,9	882,4	2 218,1
	2007	1 999,7	11 755,8	1 481,9	3 271,2	1 666,4	8 348,1	822,5	2 112,0
PT	2005	226,2	1 240,7	86,4	1 768,6	123,3	377,4	11,5	109,7
	2007	194,9	1 077,7	80,1	1 780,6	102,3	296,3	9,4	56,5
RO	2005	3 369,8	8 866,6	1 527,9	4 530,3	2 921,6	5 862,5	1 247,6	2 518,2
	2007	3 158,9	8 691,3	1 364,8	4 540,1	2 673,7	5 195,2	1 037,9	2 035,1
SI	2005	67,6	174,1	64,2	282,1	45,2	94,6	22,1	30,1
	2007	66,0	173,0	63,7	288,2	41,2	98,6	21,0	32,0
SK	2005	42,9	1 319,0	20,4	529,9	30,9	783,0	19,0	359,5
	2007	45,3	1 357,7	21,2	551,1	32,7	801,8	20,7	362,9
FI	2005	69,9	2 233,2	7,6	25,7	56,0	1 185,1	12,9	215,1
	2007	67,3	2 248,1	10,5	38,5	51,0	1 168,3	11,7	203,9
SE	2005	74,9	2 681,4	41,0	509,4	39,2	1 030,5	15,3	357,5
	2007	71,9	2 626,9	38,2	487,1	33,0	990,6	13,2	361,7
UK	2005	113,9	6 114,0	218,2	9 808,9	59,8	2 923,0	39,1	1 868,1
	2007	115,9	6 017,5	222,3	10 080,0	57,7	2 884,9	38,4	1 829,6
EU-27	2005	10 191,9	104 716,7	5 614,8	55 983,9	7 759,9	59 249,0	3 335,4	22 502,4
	2007	9 582,5	104 341,2	5 439,6	56 790,7	7 153,9	58 073,2	3 006,3	21 828,9

Noch: **458. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe**Noch: **c. Bodennutzung**

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Kartoffeln		Zuckerrüben		Obstanlagen		Rebland	
		Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha	Betriebe 1 000	Fläche 1 000 ha
BE	2005	12,2	65,0	13,4	85,5	2,0	16,4	-	-
	2007	11,6	67,9	12,4	82,7	1,9	16,2	-	-
BG	2005	139,5	16,5	0,3	1,0	45,3	27,0	141,3	52,7
	2007	128,5	17,8	0,1	1,4	54,3	36,6	98,3	51,5
CZ	2005	14,7	34,4	1,1	65,0	3,5	20,7	5,4	14,4
	2007	12,5	32,7	0,8	54,1	3,2	20,6	5,1	14,5
DK	2005	2,5	40,5	4,3	47,4	0,9	7,0	-	-
	2007	2,1	41,2	2,7	39,3	0,9	6,8	-	-
DE	2005	63,9	276,9	40,9	420,1	20,8	66,2	27,3	97,0
	2007	55,4	276,6	37,8	405,3	19,2	64,1	25,6	97,3
EE	2005	16,4	9,7	-	-	3,0	2,7	-	-
	2007	12,2	7,6	-	-	2,9	2,8	-	-
IE	2005	3,4	10,4	3,7	31,0	1,1	1,5	-	-
	2007	2,7	10,3	0,3	1,5	0,3	1,0	-	-
GR	2005	49,5	20,9	14,4	38,5	109,6	116,8	171,5	106,3
	2007	48,8	23,7	5,4	13,9	112,1	127,9	171,2	108,9
ES	2005	112,6	58,3	15,4	111,7	259,1	812,7	174,4	1 018,9
	2007	99,2	63,4	11,8	83,2	247,1	813,6	175,3	1 032,3
FR	2005	27,3	154,6	29,9	382,9	40,3	191,8	107,7	870,7
	2007	24,1	154,9	28,5	393,3	37,1	182,9	94,9	832,4
IT	2005	46,0	31,0	36,0	194,9	254,7	410,5	532,2	726,9
	2007	47,8	34,6	14,1	84,2	246,0	402,9	506,0	761,5
CY	2005	3,6	4,6	-	-	27,6	9,6	13,3	12,0
	2007	3,1	5,0	-	-	23,6	8,6	11,8	10,6
LV	2005	102,6	42,6	0,8	12,8	67,4	24,2	-	-
	2007	75,9	34,3	0,3	0,3	44,3	17,3	-	-
LT	2005	215,5	64,8	4,5	22,0	146,1	27,3	-	-
	2007	187,1	46,1	2,0	16,4	121,0	20,1	-	-
LU	2005	0,4	0,6	-	-	0,0	0,1	0,4	1,3
	2007	0,3	0,6	-	-	0,1	0,1	0,4	1,3
HU	2005	84,9	19,3	2,5	54,8	110,5	86,8	150,2	70,1
	2007	40,4	17,1	1,1	33,7	91,5	81,4	119,2	65,4
MT	2005	2,4	0,8	-	-	1,3	0,3	2,0	0,7
	2007	1,9	0,7	-	-	1,3	0,4	1,7	0,8
NL	2005	10,5	155,8	13,2	91,3	2,7	18,6	-	-
	2007	9,8	157,2	11,7	82,0	2,6	19,0	-	-
AT	2005	23,4	21,6	9,0	44,4	7,9	15,4	17,8	50,1
	2007	20,7	22,9	8,9	44,2	7,1	14,4	16,8	49,8
PL	2005	1 373,8	588,2	81,0	286,2	396,5	310,8	-	-
	2007	1 187,3	549,5	66,9	247,4	416,7	355,9	-	-
PT	2005	93,2	23,5	0,7	7,2	74,3	114,2	177,9	195,6
	2007	82,5	20,3	0,4	2,3	71,7	108,6	145,3	174,6
RO	2005	1 122,9	250,6	62,6	23,6	230,0	144,2	962,3	179,4
	2007	1 068,5	265,2	36,9	29,2	209,1	152,7	950,3	180,4
SI	2005	50,7	6,3	1,8	5,0	28,0	10,0	27,3	16,4
	2007	47,5	5,7	0,0	0,0	25,4	8,9	27,2	16,1
SK	2005	25,4	11,6	0,5	32,7	1,1	9,5	21,0	16,5
	2007	24,7	13,2	0,2	18,9	1,6	9,4	17,6	14,3
FI	2005	18,5	28,9	2,1	31,3	2,5	4,1	-	-
	2007	15,3	27,6	1,5	16,0	2,4	4,0	-	-
SE	2005	5,9	30,7	3,5	49,5	0,7	2,8	-	-
	2007	5,1	28,5	2,7	40,7	0,8	2,7	-	-
UK	2005	11,3	137,2	7,6	148,4	7,3	28,4	0,7	0,7
	2007	11,9	140,1	8,2	125,1	7,6	27,8	1,1	0,9
EU-27	2005	3 632,9	2 105,2	349,1	2 187,0	1 844,2	2 479,6	2 532,6	3 429,6
	2007	3 226,8	2 064,5	254,6	1 814,9	1 751,8	2 506,7	2 367,9	3 412,4

Noch: **458. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe**Noch: **c. Bodennutzung**

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit ...							
		Hülsenfrüchten		Handelsgewächsen		Dauerkulturen		Forstfläche	
		Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
		1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha
BE	2005	0,5	2,5	4,7	42,0	3,2	21,0	1,3	5,3
	2007	0,3	1,7	4,2	35,4	2,9	20,9	1,1	6,9
BG	2005	50,6	13,0	77,8	690,9	170,5	80,8	29,2	1 125,7
	2007	36,6	10,3	51,5	745,0	137,2	89,8	27,0	949,2
CZ	2005	1,8	36,8	5,2	417,9	8,3	39,6	9,4	1 481,0
	2007	1,4	29,7	5,4	458,2	8,0	37,2	7,6	1 462,4
DK	2005	1,8	15,8	9,5	113,6	1,2	9,5	14,5	176,2
	2007	0,7	5,6	10,9	180,1	1,3	9,5	15,1	208,9
DE	2005	17,6	168,7	79,8	1 429,3	48,7	197,8	202,0	1 391,5
	2007	12,7	108,7	82,1	1 615,7	45,7	198,5	186,3	1 371,0
EE	2005	0,6	4,4	1,0	47,1	3,1	3,0	19,3	208,6
	2007	0,8	7,1	1,4	74,7	3,0	3,2	16,2	229,7
IE	2005	0,5	3,7	0,3	3,5	1,4	1,8	16,2	126,5
	2007	0,3	1,9	0,6	8,1	0,4	1,2	16,5	128,6
GR	2005	15,7	12,0	112,6	397,3	620,7	1 088,5	14,5	51,2
	2007	17,8	20,4	86,0	357,5	634,8	1 125,9	14,2	60,5
ES	2005	54,2	492,8	44,2	669,5	703,9	4 260,0	186,6	4 848,4
	2007	34,7	322,2	40,9	746,3	690,4	4 355,3	169,9	4 859,2
FR	2005	41,3	428,3	125,0	2 103,9	147,5	1 106,0	170,6	1 028,0
	2007	25,1	227,9	129,0	2 317,2	132,0	1 058,5	150,5	946,5
IT	2005	36,0	96,4	57,7	273,8	1 203,2	2 285,7	380,8	3 770,2
	2007	45,4	113,8	43,0	231,8	1 178,2	2 323,2	394,0	3 813,6
CY	2005	1,2	1,0	0,3	0,5	41,5	40,8	2,0	2,8
	2007	0,6	0,5	0,1	0,2	37,1	36,3	2,0	2,1
LV	2005	1,2	1,6	1,8	65,5	67,5	24,8	85,0	812,1
	2007	0,6	1,5	2,0	94,8	44,4	17,7	65,0	708,4
LT	2005	13,2	36,1	4,5	113,8	146,3	28,4	50,5	193,2
	2007	11,6	40,7	4,8	166,8	121,1	20,4	41,1	163,5
LU	2005	0,1	0,5	0,5	4,7	0,5	1,6	1,2	7,3
	2007	0,1	0,4	0,6	6,1	0,5	1,5	1,1	6,5
HU	2005	5,5	15,1	41,5	640,4	236,0	167,0	38,3	1 411,1
	2007	2,2	14,9	34,2	669,1	192,5	155,4	35,4	1 362,9
MT	2005	-	-	-	-	2,8	1,1	-	-
	2007	-	-	-	-	2,5	1,3	-	-
NL	2005	0,9	3,9	1,8	12,0	6,4	32,3	1,4	35,3
	2007	0,6	2,5	1,7	10,6	6,3	34,4	2,5	8,5
AT	2005	15,2	45,3	25,2	115,9	24,0	68,0	131,3	2 650,8
	2007	12,8	37,1	25,2	120,0	22,4	66,2	123,9	2 738,6
PL	2005	80,4	117,8	93,4	617,0	414,9	330,1	825,8	1 085,3
	2007	83,6	134,7	119,9	869,8	431,4	375,2	847,2	1 202,7
PT	2005	38,7	12,8	1,6	9,0	259,7	648,9	151,6	851,0
	2007	27,8	14,9	2,2	17,1	218,2	596,3	132,4	721,8
RO	2005	250,9	51,4	423,7	1 160,0	1 141,7	339,2	231,2	981,6
	2007	106,2	41,8	296,6	1 320,7	1 108,4	343,6	302,9	1 072,7
SI	2005	13,0	2,0	11,0	7,7	43,9	27,5	68,9	376,7
	2007	12,3	2,3	9,9	10,9	41,8	25,8	67,2	377,8
SK	2005	1,4	16,6	2,4	220,0	21,8	26,3	2,7	1 159,4
	2007	1,5	14,0	2,9	238,9	18,7	24,1	1,1	1 051,1
FI	2005	1,2	6,9	7,8	103,1	2,7	4,8	64,5	3 275,1
	2007	0,8	5,2	9,3	131,9	2,6	4,5	60,7	3 171,2
SE	2005	2,9	32,3	5,8	92,2	0,9	3,8	52,4	3 658,6
	2007	1,8	19,7	5,4	92,2	1,0	4,0	48,5	3 723,0
UK	2005	11,0	238,9	17,6	630,7	8,9	34,0	56,8	553,4
	2007	11,2	160,7	19,1	695,5	9,0	32,9	58,6	632,6
EU-27	2005	657,4	1 856,6	1 156,7	9 981,1	5 331,0	10 872,0	2 807,9	31 266,3
	2007	449,3	1 340,1	988,8	11 214,3	5 091,7	10 962,7	2 787,8	30 979,9

Noch: 458. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

d. Viehhaltung

Mitglied- staat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit Viehhaltung								
		insge- samt	davon							
			Rinder				Schweine			
			insgesamt		dar. Milchkühe		insgesamt		dar. Zuchtsauen	
			Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
1 000										
BE	2005	38,8	30,8	2 699	15,2	549	7,7	6 318	4,9	593
	2007	36,1	28,5	2 649	13,3	524	7,0	6 256	4,2	568
BG	2005	480,6	168,4	609	152,6	357	190,9	932	20,5	109
	2007	418,2	133,3	602	120,8	350	153,9	848	32,2	134
CZ	2005	31,5	15,3	1 426	6,8	441	14,6	3 019	3,6	341
	2007	28,5	14,0	1 419	5,6	417	11,4	2 876	2,9	301
DK	2005	31,9	16,9	1 570	6,6	564	9,0	13 534	4,6	1 403
	2007	28,4	15,6	1 566	5,4	545	7,2	13 723	3,6	1 409
DE	2005	281,0	183,4	13 034	110,4	4 236	88,7	26 858	33,7	2 542
	2007	266,0	169,7	12 675	101,1	4 076	79,4	27 059	28,8	2 498
EE	2005	18,4	10,8	261	9,2	115	4,7	355	0,6	34
	2007	13,8	7,4	253	6,1	108	2,9	370	0,5	37
IE	2005	128,3	112,8	6 869	23,8	1 082	0,8	1 660	0,6	169
	2007	121,9	104,9	6 573	21,3	1 058	0,8	1 606	0,4	164
GR	2005	407,5	23,4	717	9,8	168	44,5	1 017	13,7	138
	2007	375,3	21,5	732	8,0	157	33,3	1 112	10,9	173
ES	2005	325,2	136,1	5 866	42,4	1 002	115,8	22 777	41,0	3 381
	2007	306,4	124,0	5 741	37,3	975	108,2	23 424	36,4	3 218
FR	2005	376,2	238,5	19 132	103,9	3 884	41,9	14 793	12,8	1 282
	2007	341,4	220,0	19 350	93,1	3 815	35,3	14 283	10,9	1 217
IT	2005	302,0	143,8	6 180	61,0	1 860	102,8	8 758	13,7	703
	2007	309,2	147,0	6 364	62,8	1 891	101,0	9 040	14,5	708
CY	2005	12,1	0,3	59	0,2	24	0,6	424	0,3	54
	2007	11,5	0,3	58	0,2	23	0,7	458	0,4	57
LV	2005	85,3	54,3	370	50,9	172	39,1	430	4,5	47
	2007	73,4	47,4	398	43,7	182	29,6	419	3,3	50
LT	2005	225,1	181,5	1 009	170,8	494	151,8	1 200	28,2	113
	2007	185,4	132,6	784	123,2	398	95,3	956	7,7	87
LU	2005	2,0	1,6	185	1,0	39	0,2	90	0,1	8
	2007	1,8	1,5	192	1,1	40	0,2	83	0,1	7
HU	2005	501,9	25,1	707	16,3	287	316,5	3 860	54,4	327
	2007	439,9	19,8	704	12,2	265	282,5	3 823	44,4	300
MT	2005	2,7	0,3	20	0,2	7	0,1	73	0,1	10
	2007	2,8	0,2	19	0,2	8	0,1	79	0,1	7
NL	2005	56,1	37,3	3 799	23,5	1 433	9,7	11 312	4,0	1 117
	2007	53,2	35,3	3 763	24,5	1 468	8,7	11 663	3,6	1 145
AT	2005	122,2	82,1	2 003	54,6	536	52,4	3 147	11,2	305
	2007	115,5	76,7	1 973	49,5	522	45,5	3 235	9,4	305
PL	2005	1 547,5	783,5	5 482	727,1	2 854	701,7	17 717	425,1	1 880
	2007	1 539,4	718,3	5 855	651,1	2 768	664,0	18 512	382,2	1 815
PT	2005	234,3	61,8	1 315	15,9	287	82,6	1 834	23,9	263
	2007	198,1	52,1	1 324	13,5	273	67,1	1 799	20,4	248
RO	2005	3 453,0	1 233,4	2 766	1 134,4	1 658	1 753,4	4 936	285,9	596
	2007	3 333,5	1 067,7	2 734	1 012,4	1 587	1 697,6	4 709	255,2	570
SI	2005	67,2	43,7	461	19,7	131	34,0	505	6,1	56
	2007	63,9	40,8	472	19,2	124	31,7	544	5,2	50
SK	2005	58,0	16,6	514	13,5	193	41,7	1 005	5,1	111
	2007	57,0	15,5	502	11,5	177	39,6	837	3,4	75
FI	2005	29,9	21,5	959	16,9	319	3,1	1 401	2,2	177
	2007	27,4	18,6	927	14,4	296	2,8	1 448	1,9	175
SE	2005	42,3	26,2	1 605	8,6	393	2,8	1 811	1,8	185
	2007	41,8	23,9	1 560	7,1	370	2,3	1 676	1,4	179
UK	2005	183,6	107,8	10 400	26,3	2 065	11,5	4 860	6,7	534
	2007	181,2	97,7	10 280	28,1	1 953	11,7	4 833	6,7	518
EU-27	2005	9 044,4	3 756,9	90 018	2 821,4	25 151	3 822,4	154 626	1 009,3	16 475
	2007	8 570,7	3 334,2	89 470	2 486,7	24 371	3 519,8	155 670	890,6	16 015

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 440

Noch: 458. Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe

Noch: d. Viehhaltung

Mitgliedstaat	Jahr ¹⁾	Betriebe mit Viehhaltung									
		Schafe		Ziegen		Geflügel insgesamt		davon			
								Legehennen		Masthühner	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
		1 000					10 000	1 000	10 000	1 000	10 000
BE	2005	4,1	152	1,0	26	5,4	3 557	4,3	1 331	1,3	2 107
	2007	3,9	151	1,0	29	4,8	3 275	3,7	1 199	1,1	2 016
BG	2005	176,2	1 449	163,1	500	380,7	1 967	369,1	918	51,6	795
	2007	137,8	1 434	113,8	379	317,4	1 744	312,5	691	17,5	774
CZ	2005	5,5	149	2,9	14	19,6	2 657	18,9	911	0,7	1 617
	2007	5,5	173	2,4	16	15,5	2 930	14,9	885	0,6	1 891
DK	2005	3,2	173	0,6	10	3,6	1 758	3,2	512	0,4	1 191
	2007	2,8	157	0,7	14	3,2	1 669	2,8	416	0,3	1 176
DE	2005	30,3	2 642	.	.	83,4	12 056	78,9	5 050	9,8	5 676
	2007	28,1	2 461	.	.	77,7	12 577	73,5	5 143	9,0	6 131
EE	2005	3,2	66	1,2	5	12,5	213	12,3	112	0,4	98
	2007	2,5	83	0,8	4	8,3	172	8,1	85	0,2	86
IE	2005	42,4	6 240	1,7	11	10,0	1 229	8,5	246	1,2	808
	2007	39,0	5 345	1,3	10	8,3	1 188	7,2	238	1,0	833
GR	2005	127,9	9 066	117,2	4 822	349,9	3 238	319,3	991	181,8	2 154
	2007	132,1	10 080	111,5	4 987	305,7	3 350	283,8	840	166,3	2 447
ES	2005	85,3	19 660	38,7	2 527	196,9	17 435	188,6	5 998	61,7	9 697
	2007	79,1	18 759	36,0	2 476	189,2	16 445	182,3	5 994	65,2	8 961
FR	2005	72,9	8 805	22,0	1 299	163,3	28 333	135,0	7 721	75,8	12 536
	2007	66,1	8 447	19,6	1 308	134,6	27 578	109,0	7 367	60,5	12 591
IT	2005	74,9	6 991	31,0	918	74,6	14 909	66,5	3 612	43,7	9 039
	2007	75,4	6 790	33,4	937	75,5	15 724	69,2	3 703	52,2	9 326
CY	2005	1,6	254	2,7	317	9,5	434	8,9	75	3,7	338
	2007	1,5	244	2,5	281	9,1	384	8,4	54	3,7	309
LV	2005	4,6	44	5,0	16	60,4	404	58,9	275	1,2	117
	2007	4,4	71	4,5	19	47,2	463	46,2	285	0,5	171
LT	2005	4,0	41	21,1	55	172,5	981	163,4	435	31,2	402
	2007	4,1	53	12,2	29	130,3	944	124,3	465	19,2	385
LU	2005	0,3	10	0,1	2	0,6	8	0,6	7	0,1	1
	2007	0,2	9	0,1	3	0,5	8	0,4	6	0,2	2
HU	2005	21,9	1 405	20,7	80	394,1	4 160	356,0	1 596	0,9	977
	2007	21,8	1 232	15,4	67	334,9	3 871	298,3	1 309	0,8	978
MT	2005	1,1	11	0,5	5	1,1	105	1,0	47	0,1	58
	2007	1,0	9	0,5	6	1,2	122	1,0	56	0,2	66
NL	2005	14,4	1 363	4,6	292	3,1	9 547	2,1	4 842	0,8	4 450
	2007	13,8	1 369	4,2	324	2,9	9 571	2,0	4 941	0,8	4 335
AT	2005	14,7	315	9,3	53	65,5	1 194	60,9	573	2,7	558
	2007	15,0	328	9,7	58	59,6	1 421	56,7	670	1,3	684
PL	2005	16,1	326	50,7	138	1 319,5	15 143	1 156,2	4 858	665,0	8 328
	2007	16,5	336	51,1	144	1 284,6	15 839	1 150,1	5 153	633,1	8 596
PT	2005	56,0	2 533	37,4	444	193,3	2 923	173,9	928	122,8	1 812
	2007	46,6	2 340	30,1	389	160,4	2 757	145,8	914	101,1	1 558
RO	2005	486,5	7 604	185,4	781	3 296,0	8 170	3 007,3	4 478	273,1	1 656
	2007	390,6	8 532	198,7	874	3 228,9	7,6	2 952,0	3 935	.	2 879
SI	2005	5,8	131	4,1	31	45,5	329	43,8	107	4,4	171
	2007	5,9	136	4,1	35	39,8	536	38,0	127	3,0	343
SK	2005	2,7	307	3,4	11	43,6	1 188	42,8	426	1,0	738
	2007	4,0	348	3,8	14	42,2	1 248	41,3	449	1,1	766
FI	2005	1,7	87	0,4	7	1,9	1 054	1,6	455	0,1	547
	2007	1,9	119	0,5	6	1,6	979	1,3	426	0,1	507
SE	2005	7,7	471	.	.	5,3	1 439	5,0	676	0,2	750
	2007	8,0	509	.	.	4,5	1 383	4,3	708	0,2	665
UK	2005	83,0	35 321	10,9	96	42,5	17 389	35,9	4 901	2,0	11 148
	2007	82,1	33 728	8,3	94	41,0	16 762	35,0	4 873	1,8	10 874
EU-27	2005	1 347,7	105 618	735,5 ⁴⁾	12 462 ⁴⁾	6 954,2	151 820	6 322,6	52 081	1 537,7	77 769
	2007	1 189,5	103 240	666,2 ⁴⁾	12 503 ⁴⁾	6 528,9	150 526	5 971,9	50 932	.	79 350

1) EU-Strukturerhebungen 2005 und 2007. - 2) Ohne unregelmäßig beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte. - 3) Siehe Glossar. Angaben einschließlich Arbeitsleistung der unregelmäßig beschäftigten familienfremden Arbeitskräfte. - 4) Ohne Deutschland und Schweden.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

459. Landwirtschaftliche Betriebe nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung

2007

8030350

Mitglied- staat	Spezialisierte Betriebe					Verbundbetriebe		
	Ackerbau	Gartenbau	Dauer- kulturen	Futterbau	Veredlung	Pflanzen- bau	Vieh- haltung	Pflanzenbau/ Viehhaltung
Zahl der Betriebe¹⁾								
BE	8 270	3 840	2 000	21 590	2 980	1 080	2 210	5 930
BG	74 460	15 090	32 350	90 800	60 260	46 780	74 410	84 160
CZ	10 170	880	5 640	10 480	1 460	2 860	2 180	5 670
DK	24 250	760	520	8 900	1 820	880	300	7 190
DE	82 510	9 300	32 300	163 140	12 460	9 830	13 350	47 610
EE	4 200	390	330	7 010	100	2 780	4 310	4 210
IE	4 900	350	50	119 090	430	70	270	3 000
GR	185 650	16 980	448 290	47 720	3 220	96 270	18 910	43 120
ES	152 450	42 080	544 210	153 400	21 700	64 950	26 270	33 550
FR	124 440	13 150	91 980	191 340	11 060	22 090	19 020	53 480
IT	404 230	28 830	805 490	179 750	8 740	159 860	16 670	59 540
CY	3 900	1 270	27 820	1 940	390	3 250	220	1 040
LV	30 330	400	2 590	32 350	1 150	11 100	11 900	17 930
LT	43 120	2 670	2 230	48 930	600	42 760	46 620	43 310
LU	170	20	410	1 380	40	20	70	180
HU	95 840	8 150	93 170	22 810	140 060	65 580	93 550	95 050
MT	1 840	1 170	650	400	250	1 740	240	4 420
NL	11 370	9 050	4 450	39 130	5 770	1 350	1 810	3 810
AT	27 560	1 200	16 060	96 100	7 340	2 960	3 580	10 200
PL	647 290	36 290	126 070	408 320	116 610	213 170	238 720	493 130
PT	28 010	7 620	101 380	37 750	4 290	47 150	17 640	30 730
RO	644 290	22 610	62 820	315 120	308 750	759 480	938 700	858 990
SI	4 830	480	6 970	31 600	330	11 460	10 630	9 040
SK	16 060	270	4 380	10 550	2 900	13 420	7 030	14 360
FI	40 890	2 550	550	16 300	910	1 060	170	5 710
SE	33 200	1 000	480	27 510	830	840	570	7 970
UK	39 530	4 530	3 610	137 520	11 180	2 180	3 690	9 590
EU-27	2 743 760	230 930	2 416 800	2 220 930	725 630	1 584 970	1 553 040	1 952 920
Fläche der Betriebe in 1 000 ha LF								
BE	287,7	21,9	24,6	654,8	33,4	36,2	72,4	243,4
BG	2 292,6	13,4	83,4	252,4	16,3	158,5	61,1	168,5
CZ	1 105,7	2,6	37,1	597,5	20,6	422,2	166,5	1 165,3
DK	1 264,3	14,7	8,2	559,8	173,2	49,5	33,3	559,5
DE	5 665,6	53,0	245,3	5 788,7	467,8	512,1	653,4	3 546,0
EE	329,6	2,2	2,8	344,7	3,3	25,1	54,9	144,2
IE	272,8	6,1	1,3	3 684,9	12,0	2,3	11,6	148,1
GR	1 460,8	50,8	1 043,6	609,0	6,9	410,4	157,6	337,2
ES	7 952,5	278,9	4 772,0	7 105,4	478,4	1 907,8	907,0	1 466,6
FR	9 772,2	82,4	1 377,7	10 405,0	227,2	734,6	830,4	4 045,4
IT	3 673,0	106,9	2 630,9	3 969,8	150,8	1 140,7	290,5	748,6
CY	50,8	7,4	37,7	26,6	0,5	15,6	1,8	5,3
LV	668,4	4,0	11,0	552,9	8,8	92,8	128,4	307,8
LT	1 037,4	8,0	16,1	495,7	15,2	238,7	269,5	568,4
LU	6,5	0,1	2,0	101,1	1,6	0,8	5,7	12,8
HU	2 455,0	29,3	173,6	362,2	48,9	338,9	154,3	652,2
MT	1,3	2,2	0,9	0,9	0,2	2,7	0,1	1,9
NL	465,1	72,5	39,6	1 099,8	44,7	45,6	41,6	105,5
AT	655,4	3,4	138,6	1 894,4	107,2	92,1	55,2	241,7
PL	4 405,9	130,7	349,5	2 835,7	715,8	1 351,2	1 969,4	3 651,7
PT	319,9	27,5	587,9	1 590,8	22,6	249,9	244,3	430,0
RO	4 587,0	43,9	238,3	3 117,2	118,4	1 967,9	1 695,4	1 895,0
SI	41,8	2,2	25,3	261,6	2,4	40,2	56,4	58,9
SK	698,7	0,5	20,2	479,2	4,1	164,9	44,0	524,5
FI	1 262,7	27,0	3,7	669,2	36,5	32,2	8,0	252,4
SE	1 321,7	17,9	14,2	1 202,1	38,2	60,2	37,0	426,9
UK	4 715,1	25,8	54,2	8 429,7	127,2	113,4	97,0	1 113,0
EU-27	56 769,1	1 035,2	11 939,6	57 090,9	2 882,0	10 206,1	8 046,6	22 820,7

Anm.: Ergebnisse der EU-Betriebsstrukturerhebung 2007. Zuordnung der Betriebe nach EU-Klassifikation. Aus methodischen Gründen weichen die Zeilensummen von den Angaben für "landwirtschaftliche Betriebe insgesamt" in anderen Tabellen ab.

1) Gerundet.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

460. Ökologisch bewirtschaftete Betriebe und Flächen

8030400

Mitgliedstaat	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007
							2008
Zahl der Betriebe							
BE	666	710	671	659	720	803	821
BG	.	.	29	51	111	218	240
CZ	563	717	810	836	829	963	1 946 ²⁾
DK	3 466	3 714	3 510	3 166	3 036	2 794	2 751 ²⁾
DE	12 732	15 626	16 476	16 603	17 020	17 557	19 824 ²⁾
EE	231	583	583	810	1 013	1 173	1 220
IE	1 014	923	982	897	978	1 104	1 440
GR	5 270	6 047	6 642	9 002	14 614	23 900	23 769
ES	13 394	16 521	18 505	16 013	15 693	17 214	21 291 ²⁾
FR	8 985	11 288	11 359	11 059	11 402	11 640	11 978 ²⁾
IT	51 120	49 489	44 034	36 639	44 733	45 115	45 231
CY	15	45	45	225	305	305	305
LV	74	352	550	1 043	2 873	4 105	4 120
LT	356	594	594	1 811	1 811	2 348	2 855
LU	51	48	59	72	72	72	81
HU	471	995	1 255	1 731	1 553	1 553	1 389
MT	.	.	.	1	6	10	30
NL	1 391	1 560	1 522	1 469	1 468	1 448	1 473 ²⁾
AT	19 031	18 576	19 056	19 826	20 310	20 162	19 997
PL	1 419	1 977	1 977	3 760	7 182	9 187	11 887
PT	763	1 059	1 196	1 302	1 623	1 696	1 949
RO	.	.	.	1 200	2 920	3 033	2 238 ²⁾
SI	620	1 150	1 150	1 590	1 718	1 953	2 000
SK	88	88	100	117	196	279	280
FI	5 225	5 071	4 983	4 887	4 359	3 966	4 406
SE	3 329	5 268	4 294	3 138	2 951	2 380	3 028
UK	3 563	4 057	4 012	4 010	4 285	4 485	5 506 ²⁾
EU-27	133 837	146 458	144 382	141 917	163 781	179 463	192 055
Fläche der Betriebe in 1 000 ha							
BE	20,3	24,9	24,0	23,7	23,0	29,3	32,6
BG	.	.	650	1 114	2,4	4,7	13,6
CZ	165,7	235,1	255,0	263,3	255,0	281,5	341,6 ²⁾
DK	165,3	178,4	165,1	156,9	147,5	141,0	160,8 ²⁾
DE	546,0	697,0	734,0	767,9	807,4	825,5	911,4 ²⁾
EE	9,9	30,3	40,9	46,0	59,7	72,9	79,5
IE	32,4	29,9	28,5	30,7	35,3	39,9	44,6 ²⁾
GR	24,8	28,9	244,5	249,5	288,3	302,3	278,4
ES	380,9	665,1	716,1	733,2	807,6	926,4	1 317,8 ²⁾
FR	361,0	518,0	560,1	534,0	560,8	552,8	583,8 ²⁾
IT	1 040,4	1 168,2	1 052,0	954,4	1 067,1	1 148,2	1 150,3
CY	52	0,2	0,5	1,0	1,7	2,0	2,3
LV	4,4	16,9	24,4	43,9	118,6	150,0	150,5
LT	6,8	13,7	23,3	36,9	69,4	96,7	120,4
LU	1,0	2,0	3,0	3,2	3,2	3,6	3,4
HU	47,2	103,7	113,8	133,0	128,6	122,8	122,3
MT	.	.	14	13	0,0	0,0	0,0
NL	27,8	42,6	41,9	48,2	48,3	48,4	50,4 ²⁾
AT	272,0	295,0	328,8	344,9	360,4	361,8	372,0
PL	22,0	53,5	76,3	82,7	159,7	228,0	285,9
PT	50,0	85,9	120,7	169,9	212,7	269,4	233,5
RO	.	.	56 800	73 300	92,8	107,6	148,6 ²⁾
SI	5,4	15,4	23,3	23,0	23,5	26,8	29,3
SK	58,5	50,0	54,5	53,8	90,2	120,4	117,9
FI	147,4	156,7	160,0	162,0	147,6	144,7	148,8
SE	171,7	214,1	180,0	222,0	22,3	225,4	248,1
UK	527,3	724,5	695,6	690,3	619,9	604,6	676,4 ²⁾
EU-27	4 088,1	5 349,9	5 723,8	5 848,8	6 153,0	6 836,7	7 624,2

1) Zum Teil vorläufig oder geschätzt. - 2) Stand: 2008.

Quelle: Stiftung Ökologie und Landbau, Forschungsinstitut für biologischen Landbau, BMELV (425).

461. Landwirtschaftliche Betriebe in benachteiligten Gebieten

2007

8030500

Mitgliedstaat	Zahl der Betriebe		Fläche der Betriebe (LF)		Anteil an	
	ins-gesamt	in benachteiligten Gebieten	ins-gesamt	in benachteiligten Gebieten	den Betrieben	der Fläche
					insgesamt	
	1 000		1 000 ha		%	
Belgien	48,0	6,2	1 374,4	275,3	12,8	20,0
Bulgarien	493,1	190,8	3 050,7	437,9	0,0	0,0
Tschech.Republik	39,4	-	3 518,1	-	-	-
Dänemark	44,6	-	2 662,6	-	-	-
Deutschland	370,5	199,4	16 931,9	8 365,7	53,8	49,4
Estland	23,3	11,9	906,8	362,4	50,9	40,0
Irland	128,2	98,2	4 139,2	2 860,4	76,6	69,1
Griechenland	860,2	521,9	4 076,2	2 892,3	60,7	71,0
Spanien	1 043,9	690,1	24 892,5	19 424,6	66,1	78,0
Frankreich	527,4	233,2	27 476,9	12 178,9	44,2	44,3
Italien	1 679,4	751,9	12 744,2	6 441,7	44,8	50,5
Zypern	40,1	-	146,0	-	-	-
Lettland	107,8	-	1 773,8	-	-	-
Litauen	230,3	106,3	2 649,0	1 045,1	46,2	39,5
Luxemburg	2,3	2,3	130,9	130,9	0,1	0,1
Ungarn	626,3	161,9	4 228,6	2 135,2	25,8	50,5
Malta	11,0	11,0	10,3	10,3	0,1	0,1
Niederlande	76,7	-	1 914,3	-	-	-
Österreich	165,4	118,4	3 189,1	2 130,2	71,6	66,8
Polen	2 391,0	1 023,2	15 477,2	7 728,8	42,8	49,9
Portugal	275,1	200,7	3 472,9	3 046,5	72,9	87,7
Rumänien	3 931,4	1 057,9	13 753,1	4 224,7	26,9	30,7
Slowenien	75,3	58,1	488,8	356,4	77,2	72,9
Slowakai	69,0	45,2	1 936,6	1 442,7	65,5	74,5
Finnland	68,2	68,2	2 292,3	2 292,3	0,1	0,1
Schweden	72,6	45,8	3 118,0	1 482,9	63,0	47,6
Ver. Königreich	299,8	97,5	16 130,5	7 443,3	32,5	46,1
EU-27	13 700,4	5 699,8	172 485,1	86 708,3	41,6	50,3

Anm.: EU-Strukturerhebung 2007.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

462. Arbeitsleistung in landwirtschaftlichen Betrieben

1 000 JAE

8030700

Mitglied- staat	1979/80	1985	1989/90	1995	1999/2000	2003	2005	2007
BE	123,9	106,9	93,5	78,9	74,1	72,5	69,6	65,6
BG	.	.	.	.	.	791,6	624,7	490,9
CZ	.	.	.	.	.	166,4	151,9	137,3
DK	171,6	122,4	95,2	105,0	66,5	60,7	60,5	55,9
DE	1 050,9	917,9	1 029,7	696,7	617,6	688,8	643,2	609,3
EE	.	.	.	.	.	37,5	36,9	32,1
IE	310,3	275,8	249,7	218,5	168,5	161,1	152,4	147,5
GR	828,1	931,2	680,3	637,9	587,5	614,3	600,8	568,7
ES	1 432,5	.	1 143,4	1 089,6	1 077,7	997,8	992,6	967,7
FR	1 847,5	1 568,8	1 256,5	1 015,4	949,4	913,8	855,5	804,6
IT	2 157,6	2 125,7	1 924,0	1 818,0	1 364,9	1 476,0	1 374,3	1 302,2
CY	.	.	.	.	.	32,2	28,7	25,9
LV	.	.	.	.	145150	140,9	137,3	104,8
LT	.	.	.	.	.	222,1	221,6	180,1
LU	9,1	7,2	6,3	5,3	4,5	4,0	4,0	3,8
HU	.	.	.	.	.	525,8	462,7	403,4
MT	.	.	.	.	.	4,5	4,1	4,2
NL	242,2	234,4	225,0	210,0	205,1	186,3	173,9	165,1
AT	.	.	.	187,4	181,9	175,4	166,4	163,3
PL	.	.	.	.	.	2 190,9	2 273,6	2 263,2
PT	.	935,6	846,9	583,6	524,2	455,2	398,1	338,0
RO	.	.	.	.	.	2 699,5	2 595,6	2 205,3
SI	.	.	.	.	107530	95,4	95,0	83,7
SK	.	.	.	.	136540	118,6	98,8	91,3
FI	.	.	.	131,4	102,6	97,5	83,5	72,4
SE	143,1	125,9	.	87,7	74,2	70,7	71,1	65,5
UK	582,8	543,0	473,7	384,0	354,3	352,2	339,1	341,4
EU-27	.	.	.	.	.	13 351,5	12 715,6	11 693,1

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebungen. Ohne unregelmäßig beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte.
Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

463. Altersgliederung der landwirtschaftlichen Betriebsinhaber

8030800

Mitglied- staat	Betriebsinhaber		Betriebsinhaber im Alter von ... bis ... Jahren							
	insgesamt		bis 35		35 bis 55		55 bis 65		65 und mehr	
	2005	2007	2005	2007	2005	2007	2005	2007	2005	2007
	1 000 Personen		Anteil der Altersgruppen in %							
BE	48,0	44,2	7,1	5,9	49,7	50,1	22,2	22,9	21,1	21,2
BG	531,4	489,8	4,1	3,1	28,1	26,6	26,0	25,0	41,8	45,3
CZ	39,4	36,5	10,1	9,8	45,0	43,7	27,0	27,9	17,8	18,5
DK	51,3	43,7	7,2	6,0	50,1	49,4	24,2	24,3	18,5	20,3
DE	385,0	365,3	9,2	7,7	62,8	62,2	20,7	22,6	7,3	7,5
EE	26,9	21,9	6,8	5,6	38,8	37,1	24,6	24,0	29,7	33,3
IE	132,5	128,1	8,1	6,9	43,8	42,2	24,2	26,0	23,9	24,9
GR	833,1	859,5	6,8	7,0	35,8	35,8	20,6	19,8	36,8	37,4
ES	1 027,8	988,1	5,2	4,5	35,1	34,2	24,8	24,7	35,0	36,6
FR	474,1	427,6	8,9	7,9	51,4	51,2	23,8	25,5	15,8	15,4
IT	1 699,5	1 663,5	3,3	2,9	29,3	29,1	24,2	23,5	43,2	44,5
CY	44,7	39,7	3,2	2,5	43,1	39,3	26,4	28,7	27,2	29,5
LV	128,6	107,6	7,7	7,2	41,7	42,9	21,9	20,5	28,7	29,4
LT	252,4	229,7	5,2	4,2	40,5	37,2	22,3	17,9	32,0	40,7
LU	2,4	2,3	6,6	5,3	56,0	55,3	20,3	23,5	17,0	15,9
HU	706,9	618,7	7,7	7,6	40,5	37,5	24,2	27,1	27,5	27,8
MT	11,0	11,0	5,2	4,2	43,2	38,3	28,2	32,1	23,5	25,4
NL	77,8	72,8	5,3	3,9	51,8	51,6	25,9	26,2	17,1	18,2
AT	166,8	161,3	11,0	9,7	60,7	61,6	17,2	17,7	11,2	11,0
PL	2 472,8	2 387,3	12,7	12,3	53,1	52,3	17,2	19,2	17,1	16,2
PT	317,1	268,6	2,2	1,9	26,2	24,6	24,3	25,2	47,3	48,3
RO	4 237,9	3 913,7	5,2	4,3	29,1	28,3	22,1	22,4	43,6	45,0
SI	77,0	75,2	4,4	4,0	38,6	37,6	22,9	23,5	34,0	35,0
SK	66,7	67,0	4,1	3,6	40,0	36,3	25,8	27,2	30,0	32,9
FI	69,7	67,2	9,3	9,1	56,6	54,7	27,8	30,0	6,3	6,2
SE	70,7	67,9	5,5	5,5	44,1	43,1	29,4	29,9	21,0	21,6
UK	274,0	283,4	3,1	2,6	37,2	35,7	28,9	29,0	30,7	32,6
EU-27	14 225,4	13 441,3	6,7	6,1	37,9	37,1	22,2	22,7	33,2	34,1

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebungen 2005 und 2007; nur Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind.
Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

464. Landwirtschaftliche Betriebe mit Einkommenskombinationen

2007

8030820

Mitgliedstaat	Landw. Betriebe insgesamt	dar. mit Einkomm. Kombination	und zwar mit Einkünften aus							
			Fremdenverkehr	Handwerk	Verarb. landw. Erzeugnisse	Holzverarbeitung	Aquakultur	Erzeugung erneuerb. Energien	vertraglichen Arbeiten	sonstigen Einkommenskombinationen
Betriebe										
BE	48 010	1 910	410	130	380	70	20	60	500	720
BG	493 130	10 310	300	520	540	170	170	.	7 550	1 530
CZ	39 400	4 810	680	370	990	490	50	40	670	1 960
DK	44 620	10 460	470	1 290	340	0	20	1 200	4 930	3 950
DE	370 480	80 590	14 560	770	27 650	2 430	1 250	22 980	16 340	15 060
EE	23 340	1 930	290	190	190	440	60	40	670	400
IE	128 240	6 590	1 240	290	220	200	130	210	2 540	2 310
GR	860 150	12 760	750	40	6 470	80	90	20	5 230	330
ES	1 043 910	37 470	5 550	410	13 050	300	90	590	6 250	12 470
FR	527 350	124 650	16 540	1 370	46 220	4 720	.	.	24 010	86 150
IT	1 679 440	108 780	17 890	2 780	87 580	1 100	290	3 540	2 820	.
CY	40 120	2 670	.	.	2 530	.	.	.	130	.
LV	107 750	9 840	580	150	150	450	200	20	1 670	7 800
LT	230 270	1 500	210	90	130	260	10	0	310	530
LU	2 300	400	70	10	90	40	.	210	50	10
HU	626 320	31 830	1 830	110	23 910	170	240	60	2 310	5 650
MT	11 020	430	.	.	340	.	.	.	120	.
NL	76 740	14 160	2 240	.	690	.	30	1 860	2 150	10 800
AT	165 420	35 580	12 270	220	15 600	2 760	330	2 010	9 750	.
PL	2 390 960	115 150	10 180	2 140	3 220	6 790	11 460	180	33 170	52 510
PT	275 080	20 460	600	160	16 060	530	.	50	1 100	2 440
RO	3 931 350	617 690	1 800	3 810	563 910	5 610	770	360	33 440	42 550
SI	75 340	3 120	650	170	880	400	.	60	690	930
SK	68 990	3 150	200	140	440	150	20	330	810	2 100
FI	68 230	18 870	1 170	160	450	470	40	420	9 010	7 150
SE	72 610	16 830	3 950	740	1 670	1 390	170	1 270	8 410	3 640
UK	299 830	69 680	30 540	1 220	3 980	2 540	580	1 120	24 530	26 390
Anteil in %										
BE	100	4,0	0,9	0,3	0,8	0,1	0,0	0,1	1,0	1,5
BG	100	2,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	.	1,5	0,3
CZ	100	12,2	1,7	0,9	2,5	1,2	0	0,1	2	5,0
DK	100	23,4	1,1	2,9	0,8	0	0	2,7	11,0	8,9
DE	100	21,8	3,9	0,2	7,5	0,7	0,3	6,2	4,4	4,1
EE	100	8,3	1,2	0,8	0,8	1,9	0,3	0,2	2,9	1,7
IE	100	5,1	1,0	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	2,0	1,8
GR	100	1,5	0,1	0,0	0,8	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0
ES	100	3,6	0,5	0,0	1,3	0,0	0,0	0,1	0,6	1,2
FR	100	23,6	3,1	0,3	8,8	0,9	.	.	4,6	16,3
IT	100	6,5	1,1	0,2	5,2	0,1	0,0	0,2	0,2	.
CY	100	6,7	.	.	6,3	.	.	.	0,3	.
LV	100	9,1	0,5	0,1	0,1	0,4	0,2	0,0	1,5	7,2
LT	100	0,7	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0	0,1	0,2
LU	100	17,4	3,0	0,4	3,9	1,7	.	9,1	2,2	0,4
HU	100	5,1	0,3	0,0	3,8	0,0	0,0	0,0	0	0,9
MT	100	3,9	.	.	3,1	.	.	.	1,1	.
NL	100	18,5	2,9	.	0,9	.	0,0	2,4	2,8	14,1
AT	100	21,5	7,4	0,1	9,4	1,7	0,2	1,2	5,9	.
PL	100	4,8	0,4	0,1	0,1	0,3	0,5	0,0	1,4	2,2
PT	100	7,4	0,2	0,1	5,8	0,2	.	0,0	0,4	0,9
RO	100	15,7	0,0	0,1	14,3	0,1	0,0	0,0	0,9	1,1
SI	100	4,1	0,9	0,2	1,2	0,5	.	0,1	0,9	1,2
SK	100	4,6	0,3	0,2	0,6	0,2	0,0	0,5	1,2	3,0
FI	100	27,7	1,7	0,2	0,7	0,7	0,1	0,6	13,2	10,5
SE	100	23,2	5,4	1,0	2,3	1,9	0,2	1,7	11,6	5,0
UK	100	23,2	10,2	0,4	1,3	0,8	0,2	0,4	8,2	8,8

Anm.: Ergebnisse der EU-Betriebsstrukturerhebung 2007.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

465. Bestand an Schleppern und Mähdreschern

1 000

8030900

Mitglied- staat	Schlepper ¹⁾					Schlepper je 100 ha LF				
	2002	2003	2004	2005	2006	2002	2003	2004	2005	2006
BE	96,0	96,0	95,5	95,0	95,0	.	.	6,9	6,9	6,9
BG	32,1	31,6	31,8	34,3	32,5	.	.	0,6	0,7	0,6
CZ	94,4	91,6	89,4	87,0	87,0	2,6	2,5	2,5	2,4	2,4
DK ²⁾	119,3	117,3	115,4	113,4	111,5	4,6	4,7	4,3	4,2	4,1
DE ³⁾	944,8	944,0	944,0	944,0	944,0	5,6	5,6	5,5	5,5	5,6
EE	36,1	36,7	37,2	32,3	33,7	7,5	6,5	4,8	3,9	4,4
IE	162,3	163,7	169,3	174,8	175,0	3,5	3,5	3,9	4,1	4,1
GR	256,9	257,7	258,5	259,8	258,7	6,5	6,6	6,8	6,8	6,5
ES	946,1	943,7	966,6	980,8	1 000,2	3,8	3,8	3,8	3,8	3,9
FR	1 264,0	1 234,7	1 205,3	1 176,4	1 151,5	4,3	4,3	4,1	4,0	3,6
IT	1 754,4	1 790,0	1 828,0	1 866,0	1 900,0	10,8	11,1	12,2	12,7	.
CY	12,6	11,7	11,7	11,7	11,7	12,5	12,6	7,5	6,8	6,9
LV	56,5	55,3	55,7	56,1	56,5	3,5	3,5	3,4	3,2	3,0
LT	101,2	100,2	110,8	121,5	122,0	3,5	4,0	4,3	4,3	4,4
LU	7,3	7,2	7,0	7,1	6,9	.	.	5,5	5,5	5,3
HU	116,2	117,6	119,0	120,5	121,9	1,8	1,9	2,0	2,1	2,1
MT	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	5,2	4,6	5,0	5,0	5,0
NL	149,5	149,5	149,5	149,5	149,5	7,7	7,8	7,8	7,8	7,9
AT	333,6	332,9	332,2	331,5	330,8	9,8	9,8	9,9	10,2	10,2
PL	1 364,6	1 371,3	1 365,4	1 437,2	1 437,2	8,1	8,5	8,4	9,0	9,0
PT	172,5	173,8	175,2	176,4	176,5	4,4	4,4	4,6	4,7	4,7
RO	169,2	169,2	171,8	173,0	174,6	.	.	1,2	1,2	1,2
SI	108,2	106,7	105,3	103,8	102,3	21,4	21,2	21,4	20,3	20,8
SK	22,0	22,6	22,1	21,8	21,8	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1
FI	172,4	173,3	174,0	175,2	175,3	8,8	8,6	7,7	7,7	7,6
SE	165,0	165,0	165,0	165,0	165,0	5,3	5,3	5,2	5,2	5,2
UK	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	3,2	3,0	3,1	3,4	.
EU-27	9 157,5	9 163,8	9 206,0	9 314,7	9 341,5	.	.	5,0	5,1	.
Mitglied- staat	Mähdrescher					Mähdrescher je 100 ha Getreidefläche				
	2002	2003	2004	2005	2006	2002	2003	2004	2005	2006
BE	5,6	5,4	5,2	5,0	5,1	.	.	.	1,6	.
BG	9,0	9,1	8,4	8,3	8,3	.	.	.	0,5	.
CZ	12,8	12,1	11,8	11,6	11,6	0,4	0,8	.	0,7	.
DK ²⁾	22,4	21,9	21,5	21,0	20,4	1,5	1,6	.	1,4	.
DE ⁴⁾	135,0	135,0	135,0	135,0	135,0	1,9	2,0	.	2,0	.
EE	4,1	4,4	4,3	4,2	4,2	2,6	2,6	.	1,5	.
IE	4,4	4,4	4,5	4,6	4,7	2,5	2,5	.	1,6	.
GR	5,2	6,3	5,2	5,5	5,7	0,4	0,4	.	0,5	.
ES	51,5	50,5	51,1	51,4	51,7	0,8	0,7	.	0,7	.
FR	91,0	87,3	83,6	80,0	78,0	2,1	1,0	.	0,9	.
IT	54,3	54,4	54,4	54,4	54,4	0,9	0,9	.	1,4	.
CY	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	1,2	0,9	.	1,0	.
LV	5,9	6,0	6,4	6,7	7,0	1,4	1,4	.	1,5	.
LT	10,8	13,6	15,5	17,4	17,7	0,9	1,6	.	1,7	.
LU	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	.	.	.	2,1	.
HU	12,1	12,1	12,1	12,1	12,1	0,4	0,5	.	0,5	.
MT	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	.	.	.	.
NL	5,6	5,6	5,6	5,6	5,6	2,4	2,5	.	2,6	.
AT	13,0	12,7	12,4	12,1	11,8	1,6	1,7	.	1,5	.
PL	123,8	124,0	124,0	124,0	124,0	1,5	1,5	.	1,5	.
PT	3,5	3,5	3,5	3,6	3,6	0,7	0,7	.	0,9	.
RO	26,4	26,0	25,6	25,8	25,7	.	.	.	0,4	.
SI	3,0	2,9	2,8	2,7	2,6	4,8	4,8	.	2,8	.
SK	3,9	3,7	3,6	3,6	3,5	0,5	0,5	.	0,5	.
FI	37,5	37,2	36,9	36,6	36,5	3,2	3,2	.	3,1	.
SE	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0	3,6	3,5	.	3,9	.
UK	47,0	47,0	47,0	47,0	47,0	1,5	1,5	.	1,6	.
EU-27	729,0	726,1	721,5	719,2	717,1	.	.	.	.	.

Anm.: Stand: Jahresende oder erstes Viertel des jeweils folgenden Jahres.

1) Vierrad- und Kettenschlepper, ohne einachsige Vielzweckgeräte. - 2) Ohne Angaben für die Färöer und Grönland. - 3) Schlepperbestand: Ergebnisse des Kraftfahrt-Bundesamtes. Stand: Jahresende. Angaben einschl. Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei. - 4) Im Alleinbesitz der Betriebe.
Q u e l l e: FAO, EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

466. Handelsdüngerverbrauch in der Landwirtschaft

8031000

Mitglied- staat	1990/ 91	1999/ 00	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08	1990/ 91	1999/ 00	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08
	1 000 t Reinnährstoff						kg je ha LF					
Stickstoff (N)												
BE	186	171	.	.	.	.	125	112	.	.	.	.
BG	.	.	358	383	204	200	.	.	67	73	39	39
CZ	.	210	297	342	363	355	.	49	82	95	102	83
DK	395	248	212	115	170	172	142	83	80	42	63	64
DE	1 787	2 014	1 778	1 785	1 785	1 600	99	117	104	105	105	94
EE	.	20	25	20	23	25	.	20	32	24	30	30
IE	370	429	331	346	326	305	65	97	77	80	767	71
GR	428	291	282	276	161	122	46	74	74	73	40	31
ES	1 063	1 181	1 424	941	974	1 017	35	46	57	36	38	41
FR	2 492	2 571	2 324	2 205	2 205	2 402	82	86	78	75	68	82
IT	879	468	840	770	585	781	52	30	56	52	40	54
CY	13	11	10	8	10	8	78	74	61	47	60	55
LV	.	34	29	14	43	46	.	14	17	8	23	25
LT	.	94	50	.	195	371	.	27	19	.	70	138
LU	.	.	16	14	14	26	.	.	128	110	109	200
HU	359	321	362	349	375	320	55	52	62	59	64	55
MT	1	0	1	1	1	1	54	46	63	56	89	55
NL	392	345	274	383	370	1 219	195	174	142	199	195	646
AT	136	122	298	342	97	84	39	36	88	105	30	26
PL	671	861	871	747	1 433	1 494	36	47	53	47	90	92
PT	150	120	126	99	77	77	38	31	33	26	20	21
RO	.	.	270	299	252	265	.	.	19	21	18	19
SI	.	34	32	31	30	29	.	69	65	60	61	59
SK	.	65	75	81	73	113	.	27	39	42	37	59
FI	206	176	174	192	158	184	86	80	77	85	69	82
SE	212	197	172	192	210	168	62	64	55	48	67	54
UK	1 516	1 268	1 138	1 066	1 003	1 008	83	79	71	72	.	.
EU-27	.	.	12 611	10 964	10 134	11 385	.	.	69	60	66	75
Phosphat (P ₂ O ₅)												
BE	78	45	.	.	.	.	53	30	.	.	.	.
BG	.	.	158	176	.	.	.	.	30	33	35	0
CZ	.	35	71	62	179	.	.	8	20	17	15	16
DK	89	41	34	7	55	69	32	14	13	3	15	15
DE	609	420	303	261	40	41	34	24	18	16	16	16
EE	.	4	7	6	274	265	.	4	10	8	11	10
IE	139	115	103	77	8	8	25	26	24	18	30	28
GR	192	119	116	109	129	119	21	30	30	29	22	14
ES	534	643	581	455	86	56	18	25	23	18	16	20
FR	1 349	969	683	597	406	496	44	33	23	20	17	22
IT	645	514	314	282	556	633	38	33	21	19	19	19
CY	8	7	6	7	267	274	51	50	40	27	38	46
LV	.	11	17	6	6	7	.	4	10	4	8	7
LT	.	20	94	121	15	14	.	6	36	43	30	34
LU	.	.	2	4	83	91	.	.	16	17	13	23
HU	359	321	95	90	2	3	55	52	16	15	15	17
MT	1	0	0	0	87	98	54	46	26	12	11	13
NL	74	58	43	52	0	0	37	29	22	27	46	42
AT	74	48	40	79	87	80	21	14	12	24	11	10
PL	333	296	406	328	35	32	18	16	25	21	32	36
PT	80	69	119	94	513	580	20	18	31	25	22	23
RO	.	.	94	138	83	84	.	.	7	10	7	8
SI	.	20	15	13	94	103	.	40	30	25	26	25
SK	.	13	23	17	13	13	.	5	12	9	10	15
FI	117	52	40	30	20	29	49	24	18	13	19	19
SE	58	43	62	52	45	42	17	14	20	16	12	17
UK	380	317	273	245	38	54	21	20	17	16	.	.
EU-27	.	.	3 700	3 317	3 084	3 135	.	.	20	18	20	21

Fortsetzung Seite 448

Noch: 466. Handelsdüngerverbrauch in der Landwirtschaft

Mitglied- staat	1990/ 91	1999/ 00	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08	1990/ 91	1999/ 00	2004/ 05	2005/ 06	2006/ 07	2007/ 08
	1 000 t Reinnährstoff						kg je ha LF					
Kali (K ₂ O)												
BE	120	88	.	.	.	.	81	58	.	.	.	.
BG	.	.	4	6	8	5	.	.	1	1	2	1
CZ	.	24	65	61	66	70	.	6	18	17	18	17
DK	150	86	97	11	95	95	54	29	36	4	35	35
DE	954	599	478	426	426	443	53	35	28	25	25	26
EE	.	4	12	10	12	12	.	4	15	12	15	15
IE	184	148	101	137	160	139	33	33	23	32	38	33
GR	77	59	82	49	64	55	8	15	22	13	16	14
ES	379	496	430	438	412	471	12	19	17	17	16	19
FR	1 842	1 216	889	735	731	795	60	41	30	25	23	27
IT	421	402	260	247	233	268	25	25	17	17	16	18
CY	2	2	4	5	5	4	11	13	26	25	32	27
LV	.	10	15	3	18	14	.	4	9	2	10	8
LT	.	40	136	107	78	75	.	11	52	38	28	28
LU	.	.	2	2	2	2	.	.	18	18	15	14
HU	194	63	110	106	98	126	30	10	19	18	17	22
MT	0	0	0	0	0	0	3	13	26	16	14	17
NL	95	68	116	192	41	0	47	34	60	100	22	0
AT	94	55	60	99	46	41	27	16	18	30	14	13
PL	538	369	619	480	456	585	29	20	38	30	29	36
PT	48	48	75	63	53	53	12	12	20	17	14	14
RO	.	.	16	24	17	18	.	.	1	2	1	1
SI	.	24	20	17	14	15	.	49	41	34	29	30
SK	.	11	14	13	19	23	.	4	8	7	10	12
FI	119	82	80	78	106	122	50	37	36	34	46	54
SE	59	50	55	34	27	14	17	16	17	11	8	5
UK	492	411	379	349	325	317	27	26	24	23	.	.
EU-27	.	.	4 123	3 692	3 188	3 446	.	.	23	20	21	23

Quelle: EUROSTAT, FAO, BLE, BMELV (425).

467. Bodennutzung**a. Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten¹⁾**

1 000 ha

8031100

Mitgliedstaat	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
Ackerland				Dauerkulturen				
Belgien	843	842	840	841	21	21	21	21
Bulgarien	3 143	3 099	3 058	3 061	202	182	195	184
Tschech. Republik	2 703	2 636	2 625	2 599	39	.	.	38
Dänemark	2 481	2 476	2 477	.	9	9	10	.
Deutschland	11 903	11 866	11 877	11 933	198	198	198	200
Estland	590	557	.	596	11	9	8	8
Irland	1 184	1 154	.	1 101	3	3	3	3
Griechenland	2 670	2 106	2 071	.	1 132	1 135	1 136	.
Spanien	12 704	12 593	12 492	12 207	5 659	4 858	4 858	4 811
Frankreich	18 375	21 164	18 293	18 262	1 126	1 115	1 091	1 070
Italien	7 744	.	7 346	.	2 463	.	2 570	.
Zypern	129	124	115	102	42	44	37	.
Lettland	1 092	1 205	1 188	1 170	13	13	10	7
Litauen	1 900	1 876	1 833	1 859	40	36	30	27
Luxemburg	60	60	61	62	2	2	2	2
Ungarn	4 503	4 500	4 494	4 488	205	197	199	194
Malta	9	8	8	8	1	1	1	1
Niederlande	1 099	1 054	1 041	1 056	35	36	37	35
Österreich	1 379	1 377	1 376	1 368	66	.	68	66
Polen	12 085	12 357	11 748	11 973	351	339	375	374
Portugal	1 257	1 237	1 183	1 155	774	774	774	774
Rumänien	8 985	8 939	8 808	8 644	416	374	365	369
Slowenien	178	178	175	180	28	28	26	26
Slowakei	1 357	1 344	1 343	1 349	26	25	25	25
Finnland	2 235	2 259	2 216	2 257	4	4	4	4
Schweden	2 687	2 646	2 631	2 614	3	3	3	3
Ver. Königreich	5 980	.	.	.	34	.	.	.
EU-27	109 275	.	.	.	12 903	.	.	.
Dauergrünland				Landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen				
Belgien	519	517	507	503	1 386	1 382	1 370	1 372
Bulgarien	1 891	1 876	1 835	1 829	5 265	5 190	5 116	5 101
Tschech. Republik	853	889	932	933	3 606	3 566	4 254	3 572
Dänemark	222	227	233	.	2 712	2 712	2 695	.
Deutschland	4 929	4 882	4 875	4 789	17 035	16 951	16 954	16 926
Estland	231	194	216	197	834	762	823	803
Irland	3 115	3 104	3 213	3 096	4 302	4 261	4 276	4 200
Griechenland	.	278	278	.	3 805	3 984	3 984	.
Spanien	7 329	7 625	7 569	6 820	25 859	25 359	25 093	24 008
Frankreich	9 917	9 924	9 937	9 909	29 588	32 346	29 414	27 453
Italien	4 411	.	4 473	.	14 710	.	14 490	.
Zypern	1	1	1	1	172	169	151	140
Lettland	629	637	641	648	1 734	1 855	1 839	1 825
Litauen	891	875	829	782	2 837	2 791	2 696	2 672
Luxemburg	68	68	68	68	129	129	131	131
Ungarn	1 057	1 015	1 017	1 010	5 863	5 809	5 807	5 790
Malta	0	0	.	.	10	10	10	10
Niederlande	775	795	794	828	1 924	1 899	1 886	1 929
Österreich	1 810	1 789	1 789	1 731	3 263	3 240	3 239	3 171
Polen	3 388	3 216	3 271	3 184	15 906	15 957	16 177	16 154
Portugal	1 732	1 732	1 781	1 781	3 786	3 767	3 679	3 679
Rumänien	4 685	4 631	4 494	4 515	14 270	14 117	13 714	13 709
Slowenien	305	285	297	286	511	491	499	492
Slowakei	524	536	529	550	1 941	1 939	1 931	1 957
Finnland	33	36	34	33	2 274	2 301	2 255	2 296
Schweden	511	501	486	458	3 201	3 150	3 121	3 075
Ver. Königreich	5 711	.	.	10 395	14 898	.	.	16 147
EU-27	.	.	.	.	181 821	.	.	.

Fußnote siehe Seite 453

Fortsetzung Seite 450

Noch: **467. Bodennutzung**Noch: **a. Wirtschaftsfläche nach Nutzungsarten¹⁾**

1 000 ha

Mitgliedstaat	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
	Waldfläche				Gewässer			
Belgien	607	607	607	607	25	25	25	25
Bulgarien	3 610	3 601	3 601	3 601	235	237	239	.
Tschech. Republik	.	.	.	2 653	160	161	160	163
Dänemark	473	473	473	473	70	70	70	.
Deutschland	10 649	10 649	10 649	10 649	828	828	828	828
Estland	.	.	.	.	283	283	283	283
Irland	.	.	.	.	139	139	139	139
Griechenland	2 241	2 241	2 241	2 241	131	131	131	.
Spanien	11 641	11 219	11 219	12 715	537	529	546	638
Frankreich	15 557	15 329	15 329	15 329	654	154	153	155
Italien	.	10 364	8 915	.	720	720	720	720
Zypern	.	.	.	.	1	1	1	1
Lettland	2 918	2 929	2 929	2 938	230	235	234	236
Litauen	2 100	2 115	2 115	2 121	262	262	262	263
Luxemburg	90	90	90	90	2	2	2	2
Ungarn	1 777	1 822	1 822	1 884	343	342	342	342
Malta	.	.	.	.	0	0	0	0
Niederlande	349	346	346	346	357	357	360	360
Österreich	.	.	.	3 336	111	142	142	142
Polen	.	.	.	.	839	841	843	846
Portugal	.	.	.	.	.	.	.	.
Rumänien	6 272	6 301	6 485	6 400	841	842	960	871
Slowenien	1 174	1 174	1 174	1 183	14	14	14	.
Slowakei	.	.	.	.	93	93	93	94
Finnland	.	.	.	22 500	3 355	3 355	3 355	3 433
Schweden	.	.	.	.	3 996	3 996	3 996	3 996
Ver. Königreich	.	.	.	.	328	328	328	328
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
	Sonstige Flächen				Gesamtfläche			
Belgien	1 025	1 028	1 041	.	3 053	3 053	3 053	3 053
Bulgarien	1 855	1 925	2 002	.	11 099	11 100	11 100	11 100
Tschech. Republik	682	692	692	1 502	7 887	7 887	7 887	7 887
Dänemark	141	1 041	1 059	.	4 310	4 310	4 310	4 310
Deutschland	845	845	845	845	35 705	35 705	35 705	35 710
Estland	1 121	1 214	1 202	1 172	4 523	4 523	4 523	4 523
Irland	.	.	.	.	7 030	7 029	7 030	7 029
Griechenland	5 253	5 075	5 075	.	13 196	13 196	13 196	13 196
Spanien	5 040	5 635	5 752	.	50 488	50 488	50 536	50 537
Frankreich	9 119	6 852	.	.	54 909	54 909	54 909	54 909
Italien	4 743	.	4 276	.	30 132	30 132	30 132	30 132
Zypern	.	.	.	.	925	925	925	925
Lettland	1 591	1 451	1 457	1 459	6 459	6 459	6 459	6 459
Litauen	1 393	1 377	1 457	1 475	6 530	6 530	6 530	6 530
Luxemburg	37	37	35	35	259	259	259	259
Ungarn	1 323	1 376	1 357	1 287	9 303	9 303	9 303	9 303
Malta	.	.	.	.	32	32	32	32
Niederlande	1 106	1 130	1 143	1 130	3 736	3 736	3 735	3 735
Österreich	1 810	1 695	1 696	.	8 386	8 387	8 387	8 387
Polen	5 351	5 269	5 019	5 014	31 269	31 268	31 268	31 268
Portugal	.	.	.	.	9 191	9 191	9 191	9 191
Rumänien	1 985	2 126	2 534	2 510	23 839	23 839	23 839	23 839
Slowenien	222	240	177	.	2 027	2 027	2 027	2 027
Slowakei	864	866	873	846	4 903	4 904	4 903	4 904
Finnland	.	.	.	.	33 518	33 815	33 815	33 842
Schweden	14 326	14 377	14 406	14 387	45 030	44 847	45 030	45 030
Ver. Königreich	.	.	.	.	24 410	24 410	24 410	24 410
EU-27	.	.	.	.	432 149	432 262	432 492	432 525

Noch: **467. Bodennutzung**
b. Anbau auf dem Ackerland¹⁾
1 000 ha

Mitgliedstaat	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
Getreide einschl. Reis				Hülsenfrüchte				
Belgien	322	330	330	363	3	2	2	1
Bulgarien	1 724	1 549	1 533	1 715	13	8	12	10
Tschech. Republik	1 612	1 532	1 580	1 559	39	39	31	22
Dänemark	1 509	1 494	1 448	1 498	16	11	6	.
Deutschland	6 839	6 702	6 572	7 039	169	144	109	84
Estland	282	280	292	309	4	5	6	5
Irland	282	280	279	314	4	4	3	2
Griechenland	1 244	1 069	1 044	1 192	25	25	24	.
Spanien	6 598	6 305	6 244	6 705	570	318	298	228
Frankreich	9 176	9 048	9 090	9 678	438	339	13	12
Italien	3 999	3 801	3 933	4 019	72	73	74	.
Zypern	62	65	44	43	1	1	1	1
Lettland	469	512	522	544	2	1	2	2
Litauen	956	963	1 003	1 022	36	43	41	37
Luxemburg	29	29	29	31	1	0	0	0
Ungarn	2 934	2 838	2 765	2 918	22	22	24	20
Malta	.	.	.	.	.	.	.	.
Niederlande	222	219	222	243	4	3	2	2
Österreich	796	777	811	841	43	41	36	29
Polen	8 329	8 381	8 353	8 599	119	120	137	115
Portugal	389	374	311	363	18	17	19	19
Rumänien	5 829	5 078	5 109	5 184	81	77	66	55
Slowenien	96	96	99	106	2	4	2	2
Slowakei	800	740	784	799	17	18	14	11
Finnland	1 188	1 153	1 168	1 251	5	5	5	4
Schweden	1 013	962	982	1 082	31	26	19	18
Ver. Königreich	2 921	2 857	2 860	3 273	230	228	.	147
EU-27	59 617	57 432	57 407	60 689	1 964	1 574	.	.
Hackfrüchte				Handelsgewächse				
Belgien	154	154	.	131	42	35	35	30
Bulgarien	27	26	24	21	.	832	736	903
Tschech. Republik	103	92	87	81	423	456	467	497
Dänemark	92	84	84	.	112	126	180	.
Deutschland	705	641	686	636	1 429	1 521	1 615	1 446
Estland	14	12	11	9	47	63	75	79
Irland	50	25	23	23	4	5	8	7
Griechenland	68	52	40	.	422	417	377	.
Spanien	241	207	191	131	641	729	693	763
Frankreich	575	578	662	.	2 088	2 248	12	.
Italien	320	164	153	.	283	.	261	.
Zypern	6	5	5	4	0	0	0	0
Lettland	62	61	43	41	77	86	101	86
Litauen	106	84	75	62	119	156	178	166
Luxemburg	1	1	1	1	5	6	6	6
Ungarn	88	70	67	35	710	744	807	865
Malta	1	1	1	1	.	.	.	.
Niederlande	248	238	239	225	12	11	10	10
Österreich	67	62	65	66	117	135	124	127
Polen	916	900	831	750	617	708	870	834
Portugal	50	45	45	40	9	9	18	24
Rumänien	337	344	320	298	1 221	1 331	1 354	1 258
Slowenien	12	13	6	5	8	9	11	10
Slowakei	54	48	39	26	219	255	236	251
Finnland	60	52	44	40	105	155	135	102
Schweden	80	72	69	64	92	99	92	94
Ver. Königreich	355	.	.	296	570	.	.	614
EU-27	4 791	.	.	.	.	.	.	.

Noch: **467. Bodennutzung**Noch: **b. Anbau auf dem Ackerland¹⁾**

1 000 ha

Mitgliedstaat	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
	Ackerfutterbau				Gemüse- und Blumenanbau			
Belgien	251	250	252	264	40	39	39	39
Bulgarien	112	88	155	117	59	35	24	30
Tschech. Republik	492	454	410	406	13	9	11	10
Dänemark	483	482	479	.	11	7	11	.
Deutschland	1 805	1 956	2 088	2 261	117	120	119	120
Estland	207	173	188	169	2	2	2	1
Irland	15	20	21	21	3	0	.	.
Griechenland	303	303	303	.	146	137	138	.
Spanien	996	1 044	1 058	953	405	337	335	321
Frankreich	4 491	4 759	1 404	.	235	226	227	.
Italien	1 999	.	2 038	.	473	448	427	.
Zypern	28	29	29	29	3	10	4	4
Lettland	372	441	443	427	14	14	11	10
Litauen	501	485	406	440	19	21	15	14
Luxemburg	24	23	24	24	0	0	0	0
Ungarn	301	283	317	278	104	85	91	79
Malta	5	5	5	5	2	2	2	2
Niederlande	448	427	423	439	74	69	79	78
Österreich	243	249	244	238	12	12	15	15
Polen	796	955	832	897	260	212	230	216
Portugal	394	394	358	358	43	39	40	37
Rumänien	820	859	768	823	183	170	159	170
Slowenien	54	52	52	54	3	3	3	4
Slowakei	241	245	240	238	12	10	9	7
Finnland	616	618	649	649	12	12	12	12
Schweden	1 043	1 084	1 076	1 159	18	18	18	17
Ver. Königreich	1 324	.	.	180	125	.	.	122
EU-27	18 364	.	.	.	2 388	.	.	.

c. Dauerkulturen nach Kulturarten¹⁾

1 000 ha

Mitgliedstaat	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
	Baumobst²⁾				Zitrusfrüchte			
Belgien	16	16	.	.	-	-	-	-
Bulgarien	58	59	63	62	-	-	-	-
Tschech. Republik	.	.	.	.	-	-	-	-
Dänemark	4	4	.	.	-	-	-	-
Deutschland	50	50	48	48	-	-	-	-
Estland	2	2	1	1	-	-	-	-
Irland	.	.	.	.	-	-	-	-
Griechenland	118	118	128	128	52	52	55	55
Spanien	925	.	.	.	311	.	316	.
Frankreich	164	159	.	.	2	2	.	.
Italien	449	446	444	433	170	173	171	171
Zypern	10	10	10	10	5	5	5	5
Lettland	12	12	9	6	-	-	-	-
Litauen	26	22	17	14	-	-	-	-
Luxemburg	2	2	2	2	-	-	-	-
Ungarn	93	92	90	.	-	-	-	-
Malta	.	.	.	.	-	-	-	-
Niederlande	17	17	18	18	-	-	-	-
Österreich	8	8	8	8	-	-	-	-
Polen	257	255	287	280	-	-	-	-
Portugal	130	129	129	.	26	25	25	47
Rumänien	200	157	159	152	-	-	-	-
Slowenien	4	4	4	.	-	-	-	-
Slowakei	5	5	.	.	-	-	-	-
Finnland	1	1	1	1	-	-	-	-
Schweden	2	.	.	.	-	-	-	-
Ver. Königreich	18	19	18	.	-	-	-	-
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: **467. Bodennutzung**
Noch: **c. Dauerkulturen nach Kulturarten¹⁾**
1 000 ha

Mitgliedstaat	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
	Rebland				Oliven			
Belgien	0	0	.	.	-	-	-	-
Bulgarien	127	.	120	111	-	-	-	-
Tschech. Republik	14	16	17	16	-	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland	97	97	97	98	-	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	113	113	108	87	806	807	807	807
Spanien	1 160	.	1 129	.	2 465	.	2 470	.
Frankreich	854	842	.	.	18	19	.	.
Italien	793	786	782	805	1 169	1 168	1 161	1 212
Zypern	12	9	9	8	14	15	12	12
Lettland	-	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	-	-	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	1	1	1	1	-	-	-	-
Ungarn	86	84	82	.	-	-	-	-
Malta	.	.	.	.	-	-	-	-
Niederlande	0	0	0	0	-	-	-	-
Österreich	46	46	44	46	-	-	-	-
Polen	0	0	0	0	-	-	-	-
Portugal	223	223	223	223	377	380	380	380
Rumänien	188	191	188	195	-	-	-	-
Slowenien	16	16	16	.	1	1	1	.
Slowakei	13	12	12	10	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-	-	-
Ver. Königreich	0	0	0	0	-	-	-	-
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Anm.: Nur Hauptanbau.
1) Zum Teil vorläufig oder geschätzt. - 2) Ohne Zitrusfrüchte und Oliven. Q u e l l e: EUROSTAT, BMELV (425).

468. Stillgelegte Flächen

Hektar

8031150

Mitglied- staat	Stillgelegte Flächen					
	einschließlich nachwachsende Rohstoffe			ohne nachwachsende Rohstoffe		
	2003	2005	2007	2003	2005	2007
BE	28 470	26 140	30 060	26 470	24 880	26 100
BG	-	-	30 980	-	-	30 980
CZ	-	12 550	57 170	-	-	28 290
DK	230 100	201 380	191 700	202 830	170 560	150 620
DE	1 235 620	1 097 710	1 041 780	879 040	700 150	597 440
EE	-	370	73 430	-	-	61 840
IE	47 380	41 220	27 740	21 100	8 660	15 060
GR	74 270	86 040	180 420	68 660	74 820	155 350
ES	1 098 560	911 840	1 409 640	1 047 350	816 000	1 294 770
FR	1 579 960	1 630 940	1 637 880	1 193 270	1 201 470	1 178 770
IT	293 160	354 060	423 370	203 280	240 770	271 610
CY	-	-	15 380	-	-	15 370
LV	-	-	63 530	-	-	63 530
LT	-	-	257 210	-	-	136 710
LU	2 790	3 040	2 840	1 710	1 770	1 450
HU	-	-	62 090	-	-	23 480
MT	-	-	190	-	-	190
NL	201 300	272 430	78 280	3 900	33 540	17 910
AT	104 280	108 840	86 370	90 230	94 660	67 800
PL	0	4 390	366 700	-	-	343 720
PT	161 910	104 890	162 870	75 770	57 090	124 690
RO	-	-	818 340	-	-	811 540
SI	-	2 130	3 040	-	930	1 260
SK	-	2 130	120 810	-	-	63 120
FI	253 600	280 080	260 740	217 530	237 360	208 260
SE	297 590	362 070	322 200	275 460	319 320	279 160
UK	701 120	494 000	432 580	595 930	358 180	317 180

Anm.: Ergebnisse der EU-Strukturerhebungen. Q u e l l e: EUROSTAT, BMELV (425).



469. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst

Hektar

8031200

Mitgliedstaat	Äpfel	Birnen	Pfirsiche	Apfelsinen	Zusammen
1992					
Belgien	11 985	4 040	-	-	16 025
Dänemark	1 803	350	-	-	2 153
Deutschland	39 223	2 399	-	-	41 622
Griechenland	13 983	4 494	37 404	34 902	90 783
Spanien	53 189	38 417	76 501	144 294	312 401
Frankreich	65 999	15 613	33 971	71	115 654
Irland	594	-	-	-	594
Italien	83 201	51 338	110 982	105 317	350 838
Luxemburg	703	23	-	-	726
Niederlande	16 448	5 178	-	-	21 626
Österreich	5 000	.	.	-	.
Portugal	19 442	10 294	10 571	11 444	51 751
Finnland	.	-	-	-	-
Schweden	2 000	.	.	-	.
Ver. Königreich	19 705	3 535	-	-	23 240
EU-15	.	.	.	.	.
1997					
Belgien	13 532	6 318	-	-	19 850
Dänemark	1 522	399	-	-	1 921
Deutschland	35 793	2 372	-	-	38 165
Griechenland	10 673	3 185	37 092	33 349	84 299
Spanien	50 672	35 838	76 855	126 511	289 876
Frankreich	54 359	11 837	23 027	98	89 321
Irland	500	-	-	-	500
Italien	71 841	51 458	102 279	111 939	337 516
Luxemburg	1 063	159	-	-	1 221
Niederlande	15 166	6 021	-	-	21 187
Österreich	7 091	505	401	-	7 996
Portugal	16 275	10 842	4 780	10 841	42 739
Finnland	402	-	-	-	402
Schweden	1 653	239	-	-	1 892
Ver. Königreich	13 418	2 626	-	-	16 044
EU-15	293 961	131 799	244 434	282 738	952 932
2002					
Belgien	8 249	6 389	-	-	14 638
Dänemark	1 398	400	-	-	1 798
Deutschland	31 219	2 090	-	-	33 309
Griechenland	10 828	3 647	35 152	33 387	83 014
Spanien	43 334	31 385	69 476	131 435	275 630
Frankreich	47 593	9 039	19 691	29	76 352
Irland	634	-	-	-	634
Italien	54 285	38 420	73 091	76 042	241 838
Luxemburg	1 014	134	-	-	1 148
Niederlande	11 176	6 329	-	-	17 505
Österreich	6 952	470	280	-	7 702
Portugal	13 632	10 034	3 636	11 582	38 884
Finnland	516	-	-	-	516
Schweden	1 342	172	-	-	1 514
Ver. Königreich	9 819	2 041	-	-	11 860
EU-15	241 991	110 550	201 324	252 475	806 340

Fortsetzung Seite 455

Noch: **469. Flächen mit Verkaufsanbau von Baumobst**

Hektar

Mitgliedstaat	Äpfel	Birnen	Pfirsiche	Apfelsinen	Zusammen
2007					
Belgien	6 833	7 225	-	-	14 058
Bulgarien	4 121	298	3 488	-	7 908
Tschech. Republik	9 895	716	1 149	-	11 760
Dänemark	1 507	401	-	-	1 907
Deutschland	27 888	1 581	-	-	29 469
Estland	690	.	-	-	690
Irland	149	.	-	-	149
Griechenland	9 337	3 127	34 127	32 440	79 030
Spanien	24 822	25 845	75 118	158 824	284 610
Frankreich	40 113	6 707	14 308	29	61 157
Italien	55 225	32 075	63 754	73 786	224 840
Zypern	925	146	614	1 554	3 239
Lettland	1 300	258	-	-	1 557
Litauen	2 428	32	-	-	2 459
Luxemburg	46	8	-	-	54
Ungarn	33 793	2 812	5 578	-	42 183
Malta	.	.	215	.	215
Niederlande	9 380	7 030	-	-	16 410
Österreich	7 229	506	211	-	7 947
Polen	165 715	7 048	2 908	-	175 671
Portugal	11 711	9 228	2 424	12 416	35 780
Rumänien	60 494	4 834	1 897	-	67 225
Slowenien	2 438	196	431	-	3 066
Slowakei	2 656	148	734	-	3 537
Finnland	437	-	-	-	437
Schweden	1 102	122	-	-	1 224
Ver. Königreich	4 810	1 536	-	-	6 346
EU-27	485 044	111 878	206 958	279 048	1 082 928

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

470. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

8031300

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2007	2008	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Weizen insgesamt, einschl. Spelz									
BE	210	224	78,3	83,6	1 913	1 799	1 720	1 645	1 869
BG	1 088	1 112	22,0	41,7	3 961	3 478	3 302	2 391	4 632
CZ	811	802	48,6	57,7	5 043	4 145	3 506	3 939	4 632
DK	689	637	65,6	78,9	4 759	4 887	4 802	4 519	5 027
DE	2 992	3 214	69,6	80,9	25 427	23 693	22 428	20 828	25 989
EE	100	107	34,8	31,7	197	263	220	346	340
IE	84	105	84,7	90,6	1 037	802	801	713	951
GR	623	657	22,2	29,5	1 774	1 761	1 576	1 384	1 939
ES	1 803	2 067	35,7	32,5	7 097	4 027	5 522	6 436	6 714
FR	5 239	5 504	62,6	71,1	39 693	36 886	35 364	32 770	39 137
IT	2 100	2 282	34,1	38,8	8 639	7 717	7 182	7 170	8 845
CY	5	5	20,3	18,3	10	9	7	11	10
LV	225	257	35,9	38,6	500	677	598	807	990
LT	355	404	39,2	42,7	1 430	1 379	810	1 391	1 723
LU	13	15	56,0	66,6	80	72	76	71	98
HU	1 111	1 126	35,9	50,2	6 007	5 088	4 376	3 987	5 654
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	141	157	72,1	87,3	1 224	1 175	1 185	1 018	1 366
AT	293	297	47,8	56,9	1 719	1 453	1 396	1 399	1 690
PL	2 112	2 278	39,4	40,7	9 893	8 771	7 060	8 317	9 275
PT	55	79	18,6	21,9	293	82	250	102	173
RO	1 975	2 103	15,4	33,8	7 812	7 341	5 526	3 045	7 110
SI	32	35	41,7	45,4	147	141	134	133	160
SK	361	374	38,2	48,8	1 765	1 608	1 343	1 380	1 823
FI	204	220	39,1	35,9	782	801	684	797	788
SE	361	361	62,6	61,1	2 412	2 247	1 967	2 256	2 207
UK	1 819	2 080	73,5	82,8	15 473	14 865	14 735	13 362	17 227
EU-27	24 800	26 498	48,5	56,7	149 085	135 167	126 568	120 216	150 366
davon Weichweizen									
BE	210	224	78,3	83,6	1 913	1 799	1 720	1 645	1 869
BG	1 082	1 107	22	41,6	3 891	3 400	.	2 377	4 610
CZ	811	802	48,6	57,7	5 043	4 145	3 506	3 939	4 632
DK	689	637	65,6	78,9	4 759	4 887	4 802	4 519	5 027
DE	2 985	3 207	69,7	80,9	25 377	23 642	22 366	20 790	25 950
EE	100	107	34,8	31,7	197	263	220	346	340
IE	84	105	84,7	90,6	1 037	802	801	713	951
GR	186	174	25,0	30,2	274	270	432	466	525
ES	1 390	1 538	37,5	36,2	4 389	3 092	3 878	5 209	5 569
FR	4 783	5 075	64,4	73,0	37 607	34 843	33 264	30 779	37 028
IT	661	695	49,1	53,8	3 093	3 286	3 193	3 248	3 738
CY	-	-	-	-	-	.	.	.	.
LV	225	257	35,9	38,6	500	677	598	807	990
LT	355	404	39,2	42,7	1 430	1 379	810	1 391	1 723
LU	13	15	56,0	66,6	80	72	76	71	98
HU	1 103	1 117	35,9	50,3	5 953	5 049	4 336	3 958	5 618
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	141	157	72,1	87,3	1 224	1 175	1 185	1 018	1 366
AT	278	279	48,5	57,3	1 630	1 390	1 320	1 346	1 598
PL	2 112	2 278	39,4	40,7	9 893	8 771	7 060	8 317	9 275
PT	54	78	18,6	21,9	58	80	242	100	170
RO	1 973	2 101	15,4	33,8	7 798	7 331	5 518	3 043	7 105
SI	32	35	41,6	45,3	147	141	134	133	160
SK	357	367	38,3	48,7	1 733	1 586	1 325	1 366	1 786
FI	204	220	39,1	35,9	782	801	684	797	788
SE	361	361	62,6	61,1	2 412	2 247	1 967	2 256	2 207
UK	1 819	2 080	73,5	82,8	15 461	14 865	14 735	13 362	17 227
EU-27	22 006	23 418	50,9	59,9	136 681	125 995	.	111 996	140 347

Fortsetzung Seite 457

Noch: 470. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2007	2008	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
davon Hartweizen									
BE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BG	6	5	25	44,0	70	78	.	14	22
CZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DE	8	7	50,1	59,5	50	51	62	38	39
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	437	483	21,0	29,3	1 500	1 491	1 144	918	1 414
ES	413	529	29,7	21,7	2 708	935	1 643	1 227	1 146
FR	456	429	43,7	49,2	2 086	2 042	2 100	1 991	2 109
IT	1 439	1 586	27,3	32,2	5 546	4 431	3 989	3 923	5 107
CY	5	5	20,3	20,3	10	9	7	11	11
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HU	8	9	37,1	42,6	54	39	40	29	36
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT	15	18	34,5	51,1	89	63	77	53	91
PL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PT	1	2	17,9	22,8	235	1	8	3	4
RO	2	2	7,4	29,8	14	10	8	1	5
SI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SK	4	7	37,9	54,4	32	22	18	14	37
FI	-	-	42,9	38,2	-	-	-	-	-
SE	-	-	64,6	64,4	-	-	-	-	-
UK	0	0	.	.	12	0	0	0	0
EU-27	2 794	3 080	29,4	32,5	12 404	9 172	.	8 221	10 020
Roggen- und Wintermenggetreide									
BE	1	1	35,2	54,0	3	2	3	2	3
BG	5	7	16,8	21,4	17	14	13	9	15
CZ	38	43	47,3	48,3	313	197	75	178	210
DK	30	29	44,7	51,1	146	132	130	135	147
DE	681	747	40,3	50,9	3 888	2 842	2 691	2 745	3 798
EE	17	21	36,3	30,7	18	20	18	61	66
IE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
GR	18	24	20,5	25,5	17	17	36	37	62
ES	143	141	21,4	22,9	195	158	211	306	324
FR	28	26	43,6	47,7	171	147	122	120	124
IT	3	5	29,5	23,2	8	8	9	9	11
CY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LV	58	59	31,5	33,1	97	87	117	181	195
LT	70	74	23,7	27,6	141	108	90	165	205
LU	1	1	55,2	65,9	8	6	7	7	9
HU	40	44	20,4	26,3	125	107	99	81	114
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	3	2	27,2	37,7	17	11	11	8	8
AT	49	56	40,6	41,2	224	174	101	199	230
PL	1 402	1 467	24,2	24,9	4 503	3 604	2 792	3 392	3 656
PT	22	22	10,2	10,2	27	20	24	23	23
RO	12	13	17,0	24,1	55	49	36	21	31
SI	1	1	30,6	29,1	4	4	2	3	2
SK	21	26	26,3	31,4	124	69	30	54	82
FI	32	24	27,1	25,5	62	32	51	87	61
SE	25	28	55,8	61,3	133	112	115	138	170
UK	6	5	63,3	64,0	33	40	43	38	32
EU-27	2 704	2 865	29,6	33,4	10 328	7 961	6 823	7 997	9 577

Noch: 470. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2007	2008	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Gerste									
BE	49	55	77,1	77,1	305	302	367	375	424
BG	187	223	22,5	39,4	1 181	658	546	420	878
CZ	499	482	38,0	46,5	2 330	2 195	1 898	1 893	2 244
DK	632	716	49,2	47,0	359	3 797	3 270	3 104	3 361
DE	1 917	1 962	54,2	61,0	12 993	11 614	11 967	10 384	11 967
EE	136	137	26,6	25,6	294	367	303	363	350
IE	168	181	67,1	69,0	1 327	1 025	1 137	1 125	1 250
GR	113	150	23,5	25,3	238	204	229	266	380
ES	3 228	3 462	37,0	32,5	10 640	4 457	8 136	11 945	11 261
FR	1 699	1 803	55,8	67,9	11 032	10 313	10 401	9 475	12 250
IT	345	325	35,5	38,0	1 169	1 214	1 282	1 225	1 233
CY	34	34	15,3	15,3	101	60	58	52	52
LV	145	131	24,1	23,4	284	366	307	351	307
LT	381	333	26,6	29,2	860	948	744	1 014	970
LU	9	10	48,4	54,2	53	53	50	45	53
HU	322	332	31,7	44,5	1 413	1 190	1 075	1 018	1 478
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	46	50	56,8	61,8	288	307	269	261	310
AT	193	186	41,9	52,1	1 007	880	914	811	968
PL	1 232	1 207	32,5	30,0	3 571	3 581	3 161	4 008	3 620
PT	41	53	19,9	24,5	26	26	106	81	129
RO	364	399	14,6	30,4	1 406	1 079	773	531	1 211
SI	19	19	36,6	39,9	60	61	62	68	77
SK	210	213	31,4	43,6	916	739	642	660	930
FI	550	613	36,1	34,7	1 725	2 103	1 972	1 984	2 129
SE	321	402	44,8	41,8	1 692	1 593	1 111	1 439	1 678
UK	885	1 032	58,2	59,5	5 818	5 534	5 239	5 149	6 144
EU-27	13 723	14 509	42,3	45,3	61 088	54 667	56 018	58 046	65 653
Hafer- und Sommergetreide									
BE	5	5	47,9	52,1	31	29	27	25	27
BG	22	25	10,3	21,6	102	50	31	23	54
CZ	59	49	27,0	31,8	227	151	155	159	156
DK	66	81	47,5	39,0	310	315	274	312	316
DE	198	197	40,7	43,8	1 299	1 073	932	805	864
EE	35	38	26,8	22,7	84	94	74	94	86
IE	21	23	74,8	75,8	155	113	145	159	177
GR	64	84	20,4	20,1	90	77	122	130	170
ES	546	513	24,7	23,1	1 144	634	997	1 347	1 186
FR	171	156	37,5	43,7	880	747	704	640	680
IT	155	143	23,4	25,4	338	429	395	361	364
CY	4	4	1,9	1,9	1	1	1	1	1
LV	71	73	20,6	21,2	130	143	108	147	155
LT	89	78	19,3	20,5	149	153	90	172	160
LU	2	1	39,4	49,3	11	9	7	6	7
HU	60	62	20,9	29,7	217	157	151	125	183
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	2	2	41,5	48,6	10	10	9	7	7
AT	37	32	32,1	40,4	165	154	172	119	127
PL	2 002	1 925	27,2	24,6	5 530	5 041	4 244	5 454	4 728
PT	46	53	13,5	17,6	61	25	87	62	93
RO	209	198	12,1	21,6	447	378	347	252	429
SI	2	2	23,8	26,4	5	8	6	6	5
SK	21	17	17,9	25,0	56	38	41	37	43
FI	381	394	33,2	31,8	1 047	1 121	1 080	1 266	1 251
SE	222	242	42,7	36,4	1 000	827	679	949	881
UK	133	138	55,6	57,9	627	534	728	740	799
EU-27	4 622	4 535	29,0	28,6	14 117	12 311	11 605	13 397	12 948

Noch: 470. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mit- glied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2007	2008	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Körnermais									
BE	58	72	120,0	103,5	638	634	576	699	743
BG	214	329	14,6	41,6	2 123	1 586	1 588	313	1 368
CZ	112	114	68,0	75,4	552	703	606	759	858
DK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DE	403	521	94,5	98,1	4 200	4 083	3 220	3 809	5 106
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	0	-	-	-	-
GR	191	240	101,2	103,0	2 210	2 169	1 647	1 928	2 472
ES	361	362	100,0	99,3	4 831	4 120	3 356	3 611	3 600
FR	1 531	1 760	94,9	91,1	16 372	13 688	12 904	14 528	16 027
IT	1 053	990	93,1	95,5	11 367	10 510	9 671	9 809	9 461
CY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	5	8	48,1	42,1	3	5	5	26	32
LU	0	0	75,4	60,1	4	2	2	2	2
HU	1 079	1 200	37,3	74,7	8 332	9 050	8 282	4 027	8 963
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	19	22	119,2	114,0	265	253	181	231	252
AT	171	194	99,3	110,6	1 654	1 725	1 472	1 697	2 147
PL	262	317	65,7	58,1	2 344	1 945	1 261	1 722	1 844
PT	104	108	57,9	58,3	789	510	514	605	632
RO	2 525	2 417	15,3	32,4	14 542	10 389	8 985	3 854	7 837
SI	41	44	75,4	73,2	358	351	276	308	320
SK	157	154	39,7	74,5	862	1 074	838	624	1 149
FI	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UK	-	-	-	-	0	-	-	-	-
EU-27	8 287	8 852	58,6	71,0	71 445	62 796	55 383	48 551	62 814
Getreide insgesamt (ohne Reis)									
BE	330	363	84,5	85,7	2 951	2 818	2 742	2 787	3 109
BG	1 527	1 707	20,8	40,9	7 435	5 819	5 512	3 171	6 976
CZ	1 580	1 559	45,3	53,7	8 783	7 660	6 386	7 153	8 370
DK	1 448	1 498	56,8	60,4	8 963	9 283	8 632	8 220	9 041
DE	6 572	7 039	61,8	71,2	51 097	45 980	43 475	40 632	50 105
EE	292	309	30,1	27,9	608	760	619	880	862
IE	279	314	71,9	76,0	2 523	1 945	2 090	2 006	2 384
GR	1 018	1 166	36,9	43,3	4 330	4 230	3 623	3 762	5 043
ES	6 143	6 609	38,8	35,2	23 966	13 486	18 368	23 820	23 269
FR	9 072	9 662	65,5	72,8	70 382	63 978	61 613	59 382	70 378
IT	3 701	3 794	50,8	53,2	21 771	20 092	18 787	18 811	20 201
CY	44	44	14,6	14,6	111	70	67	64	64
LV	522	544	29,4	31,0	1 060	1 314	1 159	1 535	1 689
LT	1 003	1 022	30,1	33,5	2 859	2 811	1 858	3 017	3 422
LU	29	31	52,0	61,1	179	161	162	148	191
HU	2 762	2 915	34,9	58,1	16 770	16 203	14 460	9 643	16 938
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	222	243	73,1	84,8	1 923	1 857	1 750	1 623	2 063
AT	811	841	58,7	68,3	5 315	4 898	4 460	4 758	5 748
PL	8 353	8 599	32,5	32,2	29 635	26 928	21 776	27 143	27 664
PT	284	335	31,6	32,6	1 214	671	1 020	898	1 090
RO	5 100	5 174	15,3	32,4	24 398	19 331	15 741	7 789	16 750
SI	99	107	53,6	54,4	583	576	494	532	580
SK	784	799	35,6	51,0	3 793	3 585	2 929	2 793	4 078
FI	1 168	1 251	35,4	33,8	3 619	4 058	3 790	4 137	4 229
SE	982	1 082	51,5	48,2	5 508	5 051	4 128	5 058	5 211
UK	2 860	3 273	67,7	74,2	22 075	21 025	20 805	19 354	24 282
EU-27	56 985	60 278	45,5	52,0	321 850	284 591	266 444	259 114	313 737

Noch: 470. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mit- glied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2007	2008	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Ackerbohnen									
BE	0	0	58,3	33,3	2	2	2	2	1
BG	0	.	52,2	.	0	0	0	0	.
CZ	1	.	13	.	.	.	.	2	.
DK	0	.	.	.	0	0	0	0	.
DE	12	11	35,3	34,6	64	60	49	43	38
EE	0	0	10,0	10,0	0	.	0	0	0
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	2	.	18,0	.	5	4	5	3	.
ES	27	22	13,5	13,4	80	25	48	37	30
FR	54	61	45,8	51,8	365	372	291	246	315
IT	.	.	.	.	82	87	.	.	.
CY	1	1	11,5	11,5	1	1	1	1	1
LV	0	0	.	.	0	0	0	.	0
LT	2	3	15,0	16,5	5	6	3	3	4
LU	0	0	22,0	28,2	0	0	0	0	0
HU	0	0	19,1	.	0	1	1	1	.
MT	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	0	0	55,0	55,7	3	3	3	2	2
AT	5	4	23,5	22,0	8	10	12	11	8
PL	8	6	23,5	22,9	28	28	20	19	13
PT	.	.	.	.	0	0	0	0	.
RO	42	36	4	7	0	0	0	18	25
SI	0	0	30,0	20,0	0	0	0	0	0
SK	1	.	7,5	.	1	1	1	1	.
FI	1	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	5	6	21,1	21,9	12	15	13	11	14
UK	119	.	.	.	661	716	613	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Futtererbsen									
BE	1	1	30,6	40,0	6	5	4	3	4
BG	2	.	12,2	.	5	2	1	3	.
CZ	23	17	24,0	23,5	.	.	72	55	41
DK	6	.	33,6	.	96	53	32	19	.
DE	68	48	26,2	29,3	464	346	288	178	141
EE	6	5	16,8	7,0	3	6	6	9	3
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	2	.	18,0	.	2	3	3	3	.
ES	147	107	11,1	13,4	77	124	190	164	144
FR	162	99	36,3	45,0	1 681	1 331	1 014	590	446
IT	.	.	.	.	25	26	.	.	.
CY	.	0	.	51,7	.	.	.	.	0
LV	1	1	20,0	15,7	3	3	1	2	1
LT	8	6	15,0	17,5	9	10	7	12	11
LU	0	0	23,0	59,9	1	1	1	1	1
HU	13	13	22,2	.	39	28	28	28	.
MT	.	.	.	.	-	-	-	-	-
NL	1	0	40,6	48,2	12	8	2	3	2
AT	28	22	20,2	20,3	122	90	90	57	45
PL	5	3	20,0	18,1	7	8	6	9	6
PT	.	.	.	.	-	-	-	-	-
RO	23	18	7,6	20,6	43	31	36	17	37
SI	2	1	27,4	31,4	1	5	10	5	4
SK	5	.	23,6	.	18	15	12	11	.
FI	4	3	24,3	.	6	8	9	11	.
SE	.	11	.	27,2	-	-	-	-	29
UK	.	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 470. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitgliedstaat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2007	2008	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Kartoffeln									
BE	68	64	469,5	440,8	3 230	2 781	2 593	3 190	2 804
BG	22	22	133,2	.	573	376	386	299	.
CZ	32	30	257,2	258,3	862	1 013	692	821	770
DK	41	41	394,2	349,9	1 629	1 576	1 361	1 626	1 417
DE	275	260	423,5	437,6	13 044	11 624	10 031	11 644	11 369
EE	11	9	172,8	144,1	167	210	153	192	125
IE	12	12	340,0	311,0	552	409	383	399	372
GR	33	34	250,4	253,3	864	850	855	829	848
ES	89	85	282,0	278,0	2 774	2 604	2 515	2 518	2 365
FR	159	156	453,8	433	7 255	6 605	6 363	7 206	6 765
IT	70	66	256,3	256,0	1 822	1 754	1 783	1 782	1 694
CY	4	6	330,6	247,2	132	153	125	143	148
LV	40	38	156,3	178,1	628	658	551	630	673
LT	52	48	109,3	147,9	1 000	875	454	572	710
LU	1	1	318,5	360,2	22	19	16	20	22
HU	25	25	224,5	256,9	784	657	564	563	646
MT	1	1	210,7	267	29	25	19	15	19
NL	157	152	437,9	460,4	7 488	6 777	6 240	6 870	6 993
AT	23	23	294,9	332,0	693	763	655	669	757
PL	549	530	214,6	197,6	13 999	10 369	8 982	11 791	10 462
PT	42	40	155,7	148,0	770	570	611	657	592
RO	268	255	138,5	143,0	4 230	3 739	4 016	3 712	3 649
SI	6	4	228,5	229,7	172	145	107	131	102
SK	18	14	158,2	171,9	382	301	263	288	245
FI	28	27	254,2	258,3	619	743	576	702	684
SE	28	27	278,2	316,0	979	947	773	789	853
UK	139	144	.	.	6 317	5 815	5 684	.	.
EU-27	2 194	2 111	251,3	.	71 013	62 356	56 748	.	.
Zuckerrüben									
BE	83	64	693,3	688,5	6 216	5 983	5 667	5 731	4 372
BG	1	.	126,8	.	26	25	27	16	.
CZ	54	50	532,5	572,6	3 579	3 496	3 138	2 890	2 885
DK	39	36	572,2	553,8	2 829	2 763	2 314	2 255	2 011
DE	403	369	624,3	618,6	27 159	25 285	20 647	25 139	22 846
EE	0	0	.	.	0	0	0	0	.
IE	1	1	450,0	450,0	1 861	1 380	76	45	45
GR	14	14	629,4	654,3	2 095	2 800	1 650	855	903
ES	74	52	719,2	763,3	7 175	7 276	5 827	5 315	3 992
FR	394	349	844,0	864,7	30 788	31 150	29 871	33 213	30 160
IT	86	71	540,6	.	8 473	14 156	4 770	4 630	.
CY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LV	0	0	370,0	.	506	520	474	11	0
LT	17	9	473,3	389,8	905	799	717	800	339
LU	0	0	.	.	0	0	0	0	0
HU	41	9	410,4	592,3	3 252	3 516	2 454	1 693	532
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	82	72	671,5	722,5	6 292	5 931	5 414	5 512	5 219
AT	42	43	628,4	718,4	2 902	3 133	2 493	2 656	3 091
PL	247	188	512,5	464,8	12 730	11 912	11 475	12 682	8 715
PT	3	3	840,7	840,7	627	605	320	254	254
RO	29	20	260,6	383,4	673	730	1 152	749	784
SI	0	.	.	.	213	260	262	.	.
SK	19	11	448,6	610,6	1 599	1 733	1 371	847	679
FI	16	14	420,7	344,1	1 064	1 181	952	673	468
SE	41	37	525,5	537	2 287	2 381	2 189	2 138	1 975
UK	122	120	.	625	9 042	8 500	7 150	.	7 500
EU-27	1 808	.	.	.	132 292	135 512	110 409	.	.

Noch: 470. Anbau, Ertrag und Ernte wichtiger Feldfrüchte

Mitglied- staat	Anbaufläche		Ertrag		Erntemenge				
	2007	2008	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	1 000 ha		dt/ha		1 000 t				
Raps und Rübsen									
BE	11	8	37,4	35,9	23	24	34	41	29
BG	54	102	17,2	22,8	22	22	29	93	233
CZ	338	357	30,6	29,4	935	769	880	1 032	1 049
DK	179	172	33,3	37,0	468	342	435	596	637
DE	1 548	1 371	34,4	37,6	5 277	5 052	5 337	5 321	5 155
EE	74	78	18,1	14,2	69	83	85	133	110
IE	8	7	39,0	35	6	14	18	32	23
GR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ES	17	12	19,3	19,7	9	5	8	33	23
FR	1 616	1 425	29,0	33,2	3 994	4 533	4 145	4 684	4 731
IT	7	11	20,6	22,9	5	6	6	15	25
CY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LV	100	85	21,3	24,0	105	146	122	212	205
LT	174	162	17,9	20,4	205	201	170	312	330
LU	5	5	33,9	31,5	17	15	16	18	17
HU	225	250	22,0	26,2	291	283	338	496	656
MT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NL	3	3	35,0	38,4	8	8	12	12	10
AT	49	56	29,8	31,1	121	104	137	145	175
PL	797	771	26,7	27,3	1 633	1 450	1 652	2 130	2 106
PT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RO	365	377	9,9	18,1	99	148	175	362	682
SI	5	4	27,5	24,6	5	5	5	15	11
SK	155	163	20,7	26,1	263	235	260	321	424
FI	90	65	12,6	13,3	75	106	148	114	86
SE	88	91	25,4	29,0	228	198	220	222	264
UK	603	.	31,4	.	1 609	1 706	1 674	1 896	.
EU-27	6 511	.	28,0	.	15 462	15 455	15 903	18 232	.
Sonnenblumen									
BE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BG	602	724	9,4	16,4	1 079	935	1 197	564	1 184
CZ	24	25	21,3	25,1	85	95	101	52	61
DK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DE	19	25	26,5	19,6	70	67	62	51	49
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	.	.	-	-	-	-	-
GR	14	15	12,0	10,6	5	6	12	17	16
ES	601	725	11,7	11,3	821	361	662	703	822
FR	519	631	25,2	25,6	1 457	1 511	1 440	1 308	1 615
IT	127	122	21,9	21,8	274	289	308	277	265
CY	-	-	.	.	-	-	-	-	-
LV	-	-	.	.	-	0	0	.	.
LT	-	-	.	.	-	-	-	-	-
LU	.	0,0	.	.	-	-	-	-	-
HU	513	549	20,7	27,2	1 186	1 108	1 181	1 061	1 492
MT	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	0	0	.	.	.	0	0	0	0
AT	26	27	22,5	29,7	78	81	85	60	80
PL	3	3	17,5	17,8	5	7	5	6	5
PT	18	24	8,0	9,2	14	2	4	14	22
RO	836	809	6,5	14,3	1 558	1 341	1 526	547	1 159
SI	0	0	17,4	8,7	0	0	0	0	0
SK	65	75	20,3	25,7	196	195	229	133	192
FI	0	0	.	.	.	.	.	.	.
SE	0	0	.	.	0	0	0	0	0
UK	.	.	.	.	2	2	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.

471. Erzeugung von Obst

1 000 t

8031400

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
Tafeläpfel					Tafelbirnen					
BE	356	317	358	348	.	231	229	268	280	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	35	35	32	.	.	9	11	9	.	.
DE	980	891	948	1 070	1 047	79	38	49	50	38
EE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	275	247	263	262	235	41	49	55	52	61
ES	610	686	625	598	616	610	640	590	552	558
FR	1 847	1 884	1 724	1 782	1 702	252	225	223	195	156
IT	2 136	2 192	2 131	2 224	2 164	877	926	910	855	811
CY	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	.	.	3	0	.	.	.	0	0
LT	.	15	19	15	23	.	0	0	0	0
LU	3	1	1	1	1	0	0	0	0	0
HU	306	308	263	131	.	14	14	27	11	.
MT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
NL	358	273	300	290	.	210	195	222	260	172
AT	198	220	185	222	198	50	52	53	64	46
PL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
PT	277	252	247	247	239	188	130	175	141	195
RO	1 098	611	579	472	456	46	82	60	62	52
SI	93	85	80	87	72	5	3	4	4	3
SK	31	36	31	18	42	.	.	.	.	.
FI	3	4	3	4	4	.	.	.	.	.
SE	13	13	19	16	16	.	2	.	.	.
UK	92	113	129	106	.	23	24	28	21	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pfirsiche					Kirschen					
BE	0	0	0	0	.	6	7	7	.	.
BG	23	15	22	19	15	25	21	24	21	19
CZ	6	3	4	4	4	14	10	11	11	11
DK	.	.	.	.	.	14	9	14	.	.
DE	1	1	.	.	.	75	53	69	63	40
EE	.	.	.	.	.	0	0	0	0	0
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	836	681	618	737	734	37	35	31	52	45
ES	743	905	1 256	847	1 299	84	96	94	76	63
FR	227	237	225	177	153	62	69	67	46	40
IT	1 067	1 076	1 054	1 037	1 012	95	101	111	106	134
CY	3	3	2	3	3	1	1	1	1	1
LV	.	.	.	.	.	1	2	2	1	0
LT	.	.	.	.	.	1	1	4	1	1
LU	.	.	.	.	.	0	0	0	0	0
HU	83	48	68	41	48	90	54	69	49	76
MT	1	1	2	1	1	.	.	.	.	.
NL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	9	8	9	8	8	32	30	32	40	32
PL	14	10	6	4	12	250	177	233	128	243
PT	52	49	50	53	50	16	16	16	9	11
RO	17	28	17	16	16	51	105	102	65	67
SI	14	13	11	9	7	5	4	4	4	3
SK	4	3	3	1	5	1	0	1	1	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	0	.	.	.
UK	.	.	.	.	.	1	1	1	1	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 471. Erzeugung von Obst

1 000 t

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	Pflaumen					Erdbeeren				
BE	0	0	0	.	.	44	42	41	.	.
BG	49	18	21	23	14	12	7	9	6	.
CZ	7	5	5	6	6	2	2	3	3	4
DK	0	0	0	.	.	5	6	6	.	.
DE	78	40	52	65	31	119	146	170	153	145
EE	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	3	3	4	2	2	13	13	13	24	22
ES	146	252	160	201	185	335	321	334	269	268
FR	230	214	235	251	147	53	58	51	44	44
IT	179	185	181	185	184	168	147	143	161	143
CY	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2
LV	1	2	2	0	0	3	4	2	1	2
LT	1	2	4	1	1	3	10	3	4	4
LU	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0
HU	67	36	65	31	56	4	4	7	5	7
MT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
NL	.	.	.	.	.	37	39	39	43	42
AT	70	62	80	68	63	18	16	15	14	19
PL	133	91	94	54	114	186	185	194	175	201
PT	16	16	20	20	22	.	.	.	.	.
RO	476	573	576	371	472	15	18	21	16	21
SI	10	4	5	6	4	2	2	2	2	2
SK	2	1	3	2	.	1	1	1	1	.
FI	.	.	.	.	.	10	10	10	10	11
SE	.	0	.	.	.	12	12	12	12	12
UK	14	15	14	14	.	52	67	74	87	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zitrusfrüchte					darunter Apfelsinen				
BE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GR	869	1 162	978	1 094	912	765	1 017	856	970	802
ES	6 098	5 340	.	5 304	.	2 767	2 374	3 211	2 740	3 367
FR	29	25	31	21	27	1	1	1	.	.
IT	3 336	3 518	3 654	3 893	3 548	2 105	2 261	2 346	2 528	2 224
CY	147	142	137	123	127	26	29	22	25	26
LV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HU	0	0	0	.	.	0	0	0	.	.
MT	2	2	2	2	2	1	1	1	1	2
NL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PT	327	283	308	281	256	250	210	235	211	177
RO	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EU-27	10 807	10 471	.	.	.	5 915	5 893	6 671	.	.

Noch: **471. Erzeugung von Obst**

1 000 t

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	Tafeltrauben					Obst insgesamt¹⁾				
BE	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.
BG	27	21	28	14	18	164	100	126	111	99
CZ	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.
DK	-	-	-	-	-	71	73	72	.	.
DE	-	-	-	-	-	1 338	1 174	1 316	1 429	1 326
EE	-	-	-	-	-	0	0	0	0	.
IE	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.
GR	142	150	140	123	81	2 576	2 665	2 433	.	.
ES	302	312	318	264	293	10 146	9 959	.	.	.
FR	63	57	54	60	49	3 245	3 286	3 118	3 193	2 883
IT	1 418	1 661	1 506	1 354	1 368	10 972	11 445	11 368	11 435	10 905
CY	17	14	4	3	3	187	180	164	149	154
LV	-	-	-	-	-	10	16	11	5	3
LT	-	-	-	-	-	12	37	37	27	37
LU	.	.	0	0	0	5	3	2	3	2
HU	22	12	12	12	16	663	541	598	333	.
MT	.	.	1	0	1	4	4	5	4	5
NL	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.
AT	-	-	-	-	-	432	441	439	472	424
PL	-	-	-	-	-	.	.	.	.	3 502
PT	56	49	53	43	43	.	.	.	.	.
RO	56	25	39	71	73	1 789	1 536	1 480	1 149	1 243
SI	-	-	-	-	-	135	115	111	117	95
SK	1	1	0	0	.	40	42	39	23	.
FI	-	-	-	-	-	15	17	17	16	18
SE	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.
UK	-	-	-	-	-	215	258	281	261	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Anm.: Unterschiedliche Erhebungsgrundlagen der geernteten Erzeugung in den einzelnen Ländern; Deutschland nur Markto Obst-
anbau; Frankreich ohne Äpfel- und Birnenerzeugung zur Obstweinherstellung.

1) Kern-, Stein-, Beeren-, Schalenobst, Tafeltrauben, Erdbeeren und Zitrusfrüchte. Deutschland: Markto Obstbau ohne
Strauchbeerenobst. Ab 2003 ohne Walnüsse. Ab 2006 erfasstes Obst insgesamt. Q u e l l e: EUROSTAT, BMELV (425).

472. Erzeugung von Gemüse

1 000 t

8031500

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
Kohl					darunter Blumenkohl					
BE	203	206	216	.	.	86	86	92	.	.
BG	136	72	83	54	70	13	2	4	3	4
CZ	91	.	.	.	.	14	8	8	6	6
DK	35	35	32	.	.	6	6	6	.	.
DE	978	898	897	929	962	182	177	159	151	156
EE	10	12	13	13	13	0	1	0	0	0
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	276	265	245	277	250	81	76	69	71	62
ES	711	724	694	680	.	468	442	460	440	440
FR	661	577	551	1 917	629	447	376	362	426	417
IT	878	910	871	876	901	557	569	541	546	556
CY	7	7	7	7	7	2	2	2	2	2
LV	76	66	64	53	55	2	2	1	1	.
LT	119	129	71	91	109	2	3	2	2	2
LU	0	0	0	0	0	.	0	0	0	0
HU	258	170	139	124	143	33	25	29	18	25
MT	10	11	11	12	11	6	7	7	7	7
NL	338	324	322	351	374	55	56	53	62	66
AT	110	97	104	106	99	10	8	8	8	7
PL	1 672	1 621	1 500	1 672	1 531	240	239	250	282	275
PT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	575	771	768	592	628	12	24	24	26	24
SI	28	29	30	24	.	2	2	2	1	.
SK	46	28	33	24	.	4	3	3	2	.
FI	29	31	29	28	26	4	5	5	4	4
SE	.	.	.	.	.	6	7	6	7	7
UK	501	527	519	440	.	234	219	196	186	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blatt- und Stängelgemüse (ohne Kohl)					Tomaten					
BE	450	439	425	.	.	246	230	238	.	.
BG	80	9	12	11	11	238	127	213	133	134
CZ	.	.	.	.	.	16	15	13	9	10
DK	17	17	17	.	.	21	18	18	.	.
DE	.	.	.	.	596	59	58	53	63	65
EE	1	1	1	3	3	1	1	1	1	1
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	273	273	271	299	280	1 880	1 670	1 550	1 424	1 339
ES	1 835	1 662	.	.	.	4 383	4 810	3 679	4 082	3 923
FR	1 185	1 191	1 155	1 286	1 187	849	790	740	680	715
IT	2 423	2 412	2 351	2 328	2 306	7 683	7 187	6 366	6 528	5 982
CY	6	7	7	6	7	33	34	30	29	33
LV	2	2	2	2	1	0	0	0	0	0
LT	2	2	2	3	2	2	2	1	2	1
LU	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
HU	35	22	21	27	28	269	188	205	228	206
MT	5	5	6	6	6	15	13	17	15	16
NL	328	318	317	364	341	655	660	680	685	730
AT	76	79	82	87	82	36	35	39	45	42
PL	130	155	153	161	143	213	232	247	277	257
PT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	19	3	8	4	5	805	380	572	407	536
SI	15	15	16	13	.	5	7	5	4	.
SK	2	2	2	2	.	37	32	36	29	.
FI	8	7	8	7	8	35	38	39	38	41
SE	26	31	30	28	30	19	17	17	16	17
UK	256	257	242	232	.	79	79	84	86	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Fortsetzung Seite 467

Noch: 472. Erzeugung von Gemüse

1 000 t

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	Gemüse insgesamt					darunter Frischgemüse				
BE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	989	477	778	490	507	989	477	778	490	507
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	246	244	245	.	.	246	244	245	.	.
DE	3 078	2 959	2 969	3 179	3 264	.	.	.	.	.
EE	54	63	61	72	65	30	36	33	43	39
IE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	4 043	3 789	3 640	3 612	3 445	4 043	3 789	3 640	3 612	3 445
ES	13 417	13 575	.	.	.	13 417	13 575	.	.	.
FR	6 227	5 872	5 654	6 893	5 638	.	.	.	6 893	5 638
IT	14 982	14 420	13 554	13 550	13 306	.	.	.	.	.
CY	137	141	135	130	138	137	141	135	130	138
LV	165	159	155	141	131	165	159	155	141	131
LT	306	300	175	239	264	349	339	186	255	285
LU	2	2	1	2	2	3	2	2	2	2
HU	2 033	1 547	1 779	1 760	1 818	2 033	1 547	1 779	1 760	1 818
MT	61	60	67	64	66	61	60	67	64	66
NL	4 444	4 216	4 112	4 359	4 540	4 554	4 326	4 212	4 459	4 640
AT	553	511	528	549	574	553	511	528	549	574
PL	.	.	.	.	.	4 916	4 785	4 408	4 987	4 430
PT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	3 655	2 679	3 029	2 146	2 657	5 201	3 615	4 145	3 112	3 811
SI	82	88	79	65	.	82	88	79	65	.
SK	181	145	140	99	.	386	357	352	308	.
FI	226	.	231	245	230	226	.	231	245	230
SE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	2 526	2 659	2 644	2 503	.	2 526	2 659	2 644	2 503	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Anm.: Unterschiedliche Erhebungsgrundlagen der geernteten Erzeugung in den einzelnen Ländern.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

473. Erzeugung von Wein und Olivenöl

8031600

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008	2002	2003	2004	2005	2006
	Wein 1 000 hl					Olivenöl 1 000 t				
BE ¹⁾	156	135	124	142	130	-	-	-	-	-
BG	1 961	1 708	1 757	1 796	1 606	.	.	.	.	.
CZ	605	438	434	821	773	-	-	-	-	-
DE	10 107	9 256	8 995	10 363	9 991	-	-	-	-	-
GR	4 295	4 027	3 947	3 511	3 873	372	304	423	425	368
ES	50 062	41 119	43 679	42 070	41 909	929	1 535	.	.	.
FR	58 845	53 314	53 025	46 547	42 806	5	5	5	4	3
IT	53 135	53 062	54 600	49 181	50 470	610	695	795	656	.
CY	282	241	218	149	147	.	.	.	.	.
HU	5 272	3 103	3 271	3 222	3 460	.	.	-	-	-
MT	70	60	65	48	32	-	-	-	-	-
AT	2 734	2 264	2 256	2 628	2 994	-	-	-	-	-
PT	7 481	7 254	7 532	6 049	5 620	.	.	.	.	.
RO	6 166	2 602	5 014	5 289	6 786	-	-	-	-	-
SI	944	886	832	857	752	-	-	-	-	-
SK	410	303	325	355	431	-	-	-	-	-
EU-27	202 549	179 797	186 101	173 057	171 799	.	.	.	.	.

Anm.: Unterschiedliche Erhebungsgrundlagen der geernteten Erzeugung in den einzelnen Ländern. Zum Teil vorläufig oder geschätzt. Länder ohne Datenangabe nicht aufgeführt.

1) Belgien einschließlich Luxemburg.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

474. Viehbestände
1 000 St¹⁾

8031700

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Rinder insges.					dar. Milchkühe					
BE	2 657	2 604	2 607	2 573	2 538	571	548	532	524	518
BG	680	630	637	611	574	369	348	350	336	315
CZ	1 368	1 352	1 390	1 367	1 358	429	437	417	407	400
DK	1 616	1 572	1 579	1 545	1 570	569	558	555	551	568
DE	13 031	12 919	12 677	12 707	12 988	4 287	4 164	4 054	4 087	4 229
EE	250	252	245	241	238	117	113	109	103	100
IE	6 212	6 192	6 002	5 902	5 935	1 122	1 101	1 087	1 088	1 105
GR	640	665	683	682	682	150	152	168	150	154
ES	6 653	6 464	6 184	6 585	6 020	1 057	1 018	942	903	888
FR	18 948	18 930	18 902	19 124	19 366	3 947	3 895	3 799	3 759	3 794
IT	6 515	6 460	6 340	6 577	6 486	1 838	1 842	1 814	1 839	1 831
CY	60	58	56	56	56	26	25	24	24	24
LV	371	385	377	399	380	186	185	182	180	170
LT	792	800	839	788	771	434	417	399	405	395
LU	184	184	186	193	196	41	41	46	40	46
HU	723	708	702	705	701	304	285	268	266	263
MT	19	20	19	19	18	8	8	8	8	7
NL	3 759	3 746	3 673	3 820	3 996	1 502	1 486	1 443	1 490	1 587
AT	2 051	2 011	2 003	2 000	1 997	538	534	527	525	530
PL	5 200	5 385	5 281	5 406	5 564	2 730	2 755	2 637	2 677	2 697
PT	1 443	1 441	1 407	1 443	1 439	338	324	307	306	301
RO	2 808	2 861	2 934	2 819	2 684	1 566	1 625	1 639	1 573	1 483
SI	451	453	454	480	470	134	120	113	117	113
SK	540	528	508	502	488	202	199	185	180	174
FI	952	945	929	903	907	318	313	309	296	288
SE	1 552	1 533	1 516	1 517	1 505	401	391	385	366	366
UK	10 767	10 576	10 335	10 075	9 910	2 057	2 009	2 005	1 977	1 903
EU-27	90 242	89 672	88 463	89 037	88 837	25 239	24 893	24 305	24 176	24 248
Schweine insges.					dar. Zuchtsauen					
BE	6 319	6 253	6 304	6 200	6 208	617	593	586	574	550
BG	943	933	1 013	889	784	101	100	102	89	80
CZ	2 915	2 719	2 741	2 662	2 135	342	343	322	278	216
DK	13 407	12 604	13 613	13 170	12 195	1 419	1 360	1 431	1 367	1 301
DE	26 335	26 989	26 821	27 113	26 719	2 513	2 552	2 511	2 454	2 330
EE	354	352	341	375	364	37	36	1	36	35
IE	1 758	1 678	1 620	1 575	1 605	181	177	169	162	156
GR	994	952	1 033	1 038	1 061	155	128	145	159	158
ES	24 895	24 889	26 219	26 061	26 290	2 685	2 663	2 755	2 733	2 599
FR	15 150	15 123	15 009	14 969	14 796	1 317	1 294	1 282	1 250	1 218
IT	8 972	9 200	9 281	9 273	9 252	744	746	793	786	781
CY	471	430	453	467	465	53	52	54	51	49
LV	436	428	417	414	384	51	53	54	54	49
LT	1 073	1 115	1 127	923	897	98	101	100	83	79
LU	77	77	87	86	78	8	8	8	8	7
HU	4 059	3 853	3 987	3 871	3 383	401	393	404	359	320
MT	77	73	74	77	66	9	8	8	8	7
NL	11 140	11 000	11 220	11 710	11 735	1 135	1 115	1 060	1 070	1 040
AT	3 125	3 170	3 139	3 286	3 064	317	316	322	318	298
PL	17 396	18 711	18 813	17 621	14 242	1 692	1 851	1 831	1 629	1 314
PT	2 348	2 344	2 296	2 374	2 340	330	330	324	320	314
RO	6 495	6 604	6 815	6 565	6 174	437	510	538	457	389
SI	534	547	575	543	432	54	54	54	49	43
SK	1 149	1 108	1 105	952	749	119	117	112	86	66
FI	1 435	1 440	1 435	1 427	1 400	191	191	187	182	171
SE	1 920	1 797	1 662	1 728	1 703	200	195	180	178	171
UK	4 787	4 726	4 731	4 671	4 550	561	522	542	519	504
EU-27	158 562	159 115	161 929	160 039	153 067	15 766	15 808	15 872	15 258	14 244

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 469

Noch: **474. Viehbestände**1 000 St¹⁾

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
	darunter Mastschweine					Legehennen³⁾				
BE	2 754	2 801	2 792	2 783	2 786	12 157	10 613	.	9 598	.
BG	471	466	533	486	396	.	.	8 263	7 470	6 600
CZ	1 086	936	1 023	1 064	869	11 112	9 917	.	10 661	.
DK	3 943	3 599	3 902	3 974	3 390	3 684	3 154	2 759	3 174	169
DE	10 389	10 826	11 014	11 257	11 181	44 250	45 438	43 250	41 420	41 308
EE	111	113	110	136	117	897	797	.	626	526
IE	555	530	571	542	584	3 691	3 954	4 133	1 640	1 641
GR	331	333	347	355	388	14 224	13 823	.	13 021	.
ES	9 950	10 152	10 367	10 376	10 750	57 030	.	.	.	.
FR	5 774	5 915	5 985	6 064	6 039	63 418	62 403	.	.	55 480
IT	4 739	4 880	4 870	4 897	4 929	58 545	57 865	55 460	.	.
CY	146	144	145	160	154	.	549	472	517	521
LV	162	160	157	162	152	.	2 098	2 115	2 260	2 223
LT	514	519	517	71	59	3 965	4 219	4 377	4 310	3 659
LU	26	26	37	35	33	.	.	.	64 449	.
HU	1 904	1 755	1 816	1 795	1 557	15 399	14 233	14 425	13 838	13 354
MT	27	24	26	30	24	415	477	500	564	560
NL	3 850	3 830	4 040	4 010	4 105	.	.	.	.	.
AT	1 160	1 224	1 197	1 273	1 163	5 275	5 450	5 552	5 833	5 919
PL	5 808	6 032	6 340	535	445	46 697	46 452	44 551	45 502	47 488
PT	764	729	722	747	750	8 516	7 742	7 677	7 871	8 000
RO	3 725	3 932	3 957	3 810	3 668	51 889	49 725	40 223	49 725	43 253
SI	215	219	241	233	186	.	1 070	.	5 776	.
SK	448	434	445	399	320	.	4 260	.	.	.
FI	533	532	526	525	533	3 210	3 180	.	.	.
SE	689	658	607	599	591	4 995	5 065	.	.	.
UK	1 744	1 754	1 802	1 766	1 709	48 073	38 000	36 560	.	.
EU-27	61 815	62 523	64 088	58 082	56 876	.	.	.	.	.
	Schafe					Ziegen				
BE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	1 693	1 602	1 635	1 526	1 475	608	549	549	496	430
CZ	155	163	169	184	.	18	16	16	17	.
DK	88	84	98	98	.	.	.	.	.	.
DE	2 138	2 036	2 017	1 926	1 920	170	180	180	180	190
EE	42	49	58	74	62	3	3	3	4	2
IE	4 557	4 257	3 826	3 531	3 423	8	8	8	7	8
GR	9 241	8 745	8 976	8 984	8 994	4 926	4 929	4 929	4 931	4 983
ES	22 736	22 514	22 452	22 194	19 952	2 835	2 847	2 957	2 892	2 959
FR	8 898	8 760	8 494	8 285	7 781	1 252	1 254	1 254	1 255	1 265
IT	8 106	7 954	8 227	8 237	8 175	945	955	955	920	957
CY	279	269	345	292	267	329	345	272	368	318
LV	39	42	41	54	67	15	14	14	13	13
LT	22	29	37	43	48	22	21	21	20	17
LU	7	9	9	8	8	3	2	2	3	3
HU	1 397	1 405	1 298	1 232	1 236	79	70	70	67	66
MT	14	15	12	12	13	6	6	6	6	6
NL	1 700	1 725	1 755	1 715	1 545	310	340	340	355	390
AT	327	326	312	351	333	55	53	53	61	63
PL	311	318	301	316	270	.	.	130	144	136
PT	3 541	3 583	3 549	3 356	3 145	551	547	547	509	496
RO	7 425	7 608	7 678	8 469	8 882	687	727	727	865	898
SI	119	129	132	131	139	25	28	28	28	24
SK	321	320	333	347	.	40	38	38	38	.
FI	72	84	88	90	94	6	6	6	5	6
SE	456	480	506	521	521	6	.	.	.	0
UK	24 524	23 730	23 429	23 676	21 856	96	.	.	.	0
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Nov./Dez.-Zählungen. - 2) Vorläufig. - 3) Jahresdurchschnittsbestand.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

475. Viehbestände in Großvieheinheiten2007¹⁾

8031810

Mitglied- staat	Rinder	Schweine	Schafe	Ziegen	Geflügel	Großvieheinheiten	
						insgesamt	je 100
						1 000 GV	
							ha LF
BE	1 871,1	1 543,0	15,1	2,9	327,0	3 787,8	275,6
BG	492,4	224,5	143,4	37,9	234,5	1 246,0	40,8
CZ	1 034,7	673,8	17,3	1,6	302,6	2 052,8	58,4
DK	1 126,1	3 233,1	15,7	1,4	163,8	4 582,2	172,1
DE	9 112,2	6 662,9	246,1	.	1 540,1	17 985,2	106,2
EE	197,0	84,2	8,3	0,4	18,3	313,2	34,5
IE	4 791,1	390,7	534,5	1,0	126,8	5 918,3	143,0
GR	518,8	263,5	1 008,0	498,7	307,7	2 626,6	64,4
ES	4 080,5	6 016,9	1 875,9	247,6	1 913,4	14 380,7	57,8
FR	13 909,0	3 127,8	844,7	130,8	4 198,8	22 543,7	82,0
IT	4 644,8	2 361,5	679,0	93,7	1 979,8	9 900,7	77,7
CY	42,1	114,5	24,4	28,1	35,6	246,7	168,9
LV	304,0	110,5	7,1	1,9	54,1	487,9	27,5
LT	626,0	239,5	5,3	2,9	120,4	1 030,9	38,9
LU	136,7	18,4	0,9	0,3	1,1	160,8	122,9
HU	526,5	973,4	123,2	6,7	727,0	2 409,3	57,0
MT	14,4	20,3	0,9	0,6	12,5	49,6	480,4
NL	2 647,2	2 407,2	136,9	32,4	1 083,7	6 415,2	335,1
AT	1 394,0	818,4	32,8	5,8	161,5	2 473,2	77,6
PL	4 524,4	4 310,7	33,6	14,4	1 950,0	11 117,9	71,8
PT	945,2	442,4	234,0	38,9	322,8	2 030,1	58,5
RO	2 239,3	1 149,5	853,2	87,4	983,9	6 041,7	43,9
SI	332,1	126,7	13,6	3,5	61,7	553,6	113,3
SK	369,6	208,8	34,8	1,4	126,3	747,2	38,6
FI	654,4	352,6	11,9	0,6	108,8	1 152,1	50,3
SE	1 093,2	407,8	50,9	.	148,7	1 784,8	57,2
UK	7 302,9	1 211,7	3 372,8	9,4	1 747,9	13 944,3	86,4
EU-27	64 929,5	37 493,8	10 324,0	1 250,3	18 758,7	135 982,3	78,8

Anmerkung: Großvieheinheiten nach EUROSTAT-Definition.

1) Ergebnisse der EU-Strukturerhebung 2007.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

476. Rindviehhaltung nach Bestandsgrößenklassen

2007

8031900

Mitglied- staat	Bestand von ... bis .. Rindern						Insgesamt
	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 49	50 bis 99	100 u. mehr	
Zahl der Halter in 1 000							
BE	3,4	2,8	2,0	3,4	7,2	9,7	28,5
CZ	7,1	1,8	1,0	1,1	0,9	2,1	14,0
DK	2,5	2,5	1,7	1,9	2,0	5,0	15,6
DE	27,0	22,5	17,2	26,2	38,5	38,3	169,7
EE	5,3	0,8	0,3	0,3	0,3	0,4	7,4
IE	12,8	14,5	11,6	16,7	29,7	19,6	104,9
IT	59,1	26,0	16,2	15,4	14,5	15,8	147,0
LV	40,0	3,9	1,3	1,0	0,7	0,5	44,6
LT	118,2	8,9	2,4	1,7	1,0	0,6	132,6
LU	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,8	1,5
HU	13,0	3,2	1,1	1,0	0,7	0,8	19,8
MT	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2
NL	3,5	3,1	2,3	3,6	8,8	14,0	35,3
AT	20,8	18,9	13,1	14,3	8,4	1,3	76,7
PL	564,9	78,1	35,5	26,9	10,4	2,4	718,3
PT	33,7	6,0	2,7	3,5	3,3	3,0	52,1
RO	1 044,4	16,1	3,6	1,9	1,2	0,6	1 067,7
SI	25,9	8,7	3,0	2,2	0,9	0,2	40,8
SK	14,0	0,3	0,1	0,1	0,1	0,8	15,5
FI	1,4	2,4	3,2	5,2	4,6	1,8	18,6
SE	4,0	3,7	2,7	3,6	5,1	4,8	23,9
UK	15,9	10,4	8,1	11,6	18,2	33,5	97,7
EU-27	2 223,0	281,0	160,4	186,9	236,6	246,5	3 331,5
Zahl der Rinder in 1 000							
BE	16,9	39,5	48,1	131,7	527,4	1 885,8	2 649,4
CZ	24,8	25,1	24,4	40,0	63,8	1 240,8	1 419,0
DK	13,6	34,9	40,7	72,0	144,2	1 260,8	1 566,2
DE	140,3	319,3	417,8	1 018,6	2 739,2	8 039,7	12 674,9
EE	15,8	10,5	7,9	12,0	20,0	186,9	253,2
IE	71,0	205,5	284,8	638,4	2 074,7	3 298,6	6 572,9
IT	257,3	368,7	380,9	572,3	989,8	3 795,3	6 364,4
LV	117,9	52,5	31,4	37,5	45,9	112,7	397,9
LT	307,2	117,0	56,2	63,7	65,7	174,4	784,2
LU	0,3	1,0	1,8	4,8	24,1	159,9	191,9
HU	51,5	43,4	25,3	36,7	47,4	499,2	703,5
MT	0,2	0,4	0,3	0,7	2,7	14,5	18,9
NL	18,1	43,8	55,2	142,0	657,5	2 846,2	3 762,8
AT	111,9	267,6	317,6	541,3	557,2	177,8	1 973,4
PL	1 658,6	1 059,8	845,2	1 001,9	663,7	626,3	5 855,4
PT	109,5	82,5	65,0	134,3	225,9	707,1	1 324,3
RO	2 157,5	205,8	84,8	68,1	76,4	141,0	2 733,6
SI	110,4	116,5	72,4	82,6	56,5	34,1	472,4
SK	24,0	3,7	2,6	4,5	9,5	457,3	501,7
FI	7,0	36,4	79,3	201,9	311,6	290,6	926,7
SE	20,4	51,9	64,5	140,4	363,5	919,0	1 559,7
UK	69,3	147,1	197,1	452,5	1 307,3	8 107,0	10 280,3
EU-27	5 930,6	3 878,0	3 848,9	7 148,5	16 752,8	51 911,4	89 470,1

Anm.: Differenzen in den Summen können durch Rundung der Einzelangaben entstehen. Länder ohne Datenangaben sind nicht aufgeführt. Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

477. Milchkuhhaltung nach Bestandsgrößenklassen

2007

8032000

Mitglied- staat	Bestand von ... bis ... Milchkühen						Insgesamt
	1 bis 9	10 bis 19	20 bis 29	30 bis 49	50 bis 99	100 u. mehr	
Zahl der Halter in 1 000							
BE	0,3	0,4	0,5	1,3	4,4	6,5	13,3
BG	112,0	4,7	1,5	1,3	0,9	0,4	120,8
CZ	2,7	0,5	0,3	0,4	0,4	1,4	5,6
DK	0,1	0,1	0,1	0,3	0,7	4,1	5,4
DE	4,4	7,7	8,6	17,6	30,7	32,1	101,1
EE	4,4	0,6	0,3	0,3	0,2	0,4	6,1
IE	0,3	0,3	0,5	1,6	7,6	11,0	21,3
GR	2,8	1,4	1,0	1,0	1,2	0,7	8,0
ES	9,1	6,8	4,7	6,5	6,7	3,5	37,3
FR	3,1	2,7	4,2	10,0	33,8	39,4	93,1
IT	17,0	11,6	7,0	7,8	8,6	10,8	62,8
CY	0,0	.	.	.	0,0	0,2	0,2
LV	36,9	3,7	1,2	0,9	0,6	0,4	43,7
LT	109,0	8,7	2,3	1,6	0,9	0,5	123,2
LU	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,7	1,1
HU	7,6	2,3	0,7	0,6	0,4	0,6	12,2
MT	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2
NL	1,1	1,0	0,9	2,1	7,3	12,1	24,5
AT	8,1	11,8	9,9	11,8	7,0	0,9	49,5
PL	506,0	73,0	34,1	25,9	9,9	2,1	651,1
PT	5,3	1,9	1,2	2,1	1,9	1,1	13,5
RO	990,4	15,2	3,4	1,8	1,1	0,5	1 012,4
SI	9,8	4,8	2,1	1,7	0,7	0,1	19,2
SK	10,7	0,1	0,0	0,0	0,1	0,6	11,5
FI	0,7	1,9	2,7	4,5	3,6	1,1	14,4
SE	0,0	0,2	0,3	0,9	2,5	3,3	7,1
UK	2,2	1,1	0,9	1,6	4,6	17,8	28,1
EU-27	1 843,9	.	.	.	136,1	152,6	2 486,7
Zahl der Milchkühe in 1 000							
BE	0,8	2,8	5,5	157,1	146,3	344,5	523,7
BG	174,9	38,1	21,5	31,9	36,1	48,8	350,2
CZ	4,0	2,7	3,5	7,7	10,4	390,0	416,5
DK	0,2	0,5	0,9	25,5	22,6	516,7	545,4
DE	14,0	57,6	99,2	832,3	930,3	2 661,0	4 076,4
EE	6,5	3,3	2,6	4,7	6,5	84,8	107,8
IE	0,9	2,3	6,7	252,8	271,7	743,7	1 058,2
GR	6,3	9,2	10,8	28,3	44,4	66,4	157,4
ES	22,6	62,5	73,8	226,4	277,8	386,9	974,9
FR	9,4	28,4	69,6	1 436,4	1 198,4	2 271,5	3 814,6
IT	50,1	91,3	88,9	244,7	325,9	1 172,7	1 890,9
CY	0,0	.	.	0,8	0,5	22,1	22,7
LV	61,0	22,4	12,8	12,6	19,0	52,1	182,3
LT	178,8	56,0	27,3	23,7	30,3	75,6	398,4
LU	0,0	0,1	0,2	15,8	5,7	33,6	40,0
HU	20,8	15,9	8,1	12,6	13,1	196,4	265,4
MT	0,0	0,1	0,1	1,4	1,2	6,5	8,1
NL	3,7	8,2	11,7	179,3	321,9	1 077,6	1 468,3
AT	21,3	61,9	87,1	65,7	152,8	40,3	521,7
PL	853,3	476,6	402,4	236,3	308,2	248,4	2 767,8
PT	11,4	15,2	16,6	58,7	74,6	108,8	272,7
RO	1 357,1	80,9	32,3	20,6	35,3	52,7	1 586,7
SI	20,4	26,2	20,2	13,3	19,7	10,3	124,2
SK	13,0	0,8	0,4	1,7	1,6	161,0	177,2
FI	2,1	14,6	33,4	73,5	106,0	56,9	296,1
SE	0,1	1,3	3,8	83,8	79,3	268,7	369,7
UK	3,1	3,3	4,3	94,2	104,7	1 823,6	1 953,5
EU-27	2 835,8	.	.	4 141,5	4 543,9	12 921,2	24 370,7

Anm.: Differenzen in den Summen können durch Rundung der Einzelangaben entstehen.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

478. Schweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen

2007

8032100

Mitglied- staat	Bestand von ... bis .. Schweinen					
	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 u. mehr	Insgesamt ¹⁾
Zahl der Halter in 1 000						
BE	0,3	0,6	1,0	1,5	0,8	7,0
BG	31,5	0,5	0,0	0,1	0,1	153,9
CZ	1,7	0,5	0,2	0,2	0,3	11,4
DK	0,5	0,3	0,2	0,4	2,2	7,2
DE	8,4	8,4	4,4	4,5	3,1	79,4
EE	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	2,9
IE	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,8
GR	8,3	1,9	0,4	0,2	0,2	0,0
ES	22,4	6,1	2,5	1,8	3,7	0,1
FR	3,1	1,4	1,8	3,0	1,6	35,3
IT	11,5	1,7	0,2	0,3	0,8	0,1
CY	0,3	0,0	.	0,0	0,1	0,7
LV	3,0	0,3	0,0	0,0	0,0	29,6
LT	7,5	0,1	0,0	0,0	0,1	95,3
LU	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
HU	43,1	0,9	0,1	0,1	0,2	282,5
MT	0,0	0,1	0,0	0,0	.	0,1
NL	0,3	0,2	0,3	0,9	2,1	8,7
AT	3,7	3,5	1,6	0,5	0,1	45,5
PL	349,0	31,0	1,5	0,5	0,3	664,0
PT	18,4	1,2	0,3	0,2	0,3	67,1
RO	252,9	2,1	0,1	0,0	0,1	1.697,6
SI	4,4	0,7	0,0	.	.	31,7
SK	2,9	0,2	0,1	0,1	0,1	39,6
FI	0,1	0,8	0,6	0,3	0,2	2,8
SE	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	2,3
UK	4,0	1,3	0,4	0,4	0,7	11,7
EU-27	778,2	64,2	.	.	.	3 520
Zahl der Schweine in 1 000						
BE	15	135	632	1 844	1 834	6 256
BG	117	39	17	61	393	848
CZ	49	107	135	267	2 087	2 876
DK	20	78	186	537	9 079	13 723
DE	309	1 479	2 193	4 108	6 612	27 059
EE	4	8	25	20	236	370
IE	4	9	21	72	1 410	1 606
GR	102	167	125	151	505	1 112
ES	263	796	849	1 289	11 079	23 424
FR	49	293	1 135	4 165	5 162	14 283
IT	149	149	109	355	4 531	9 040
CY	2	1	.	10	443	458
LV	47	35	9	14	203	419
LT	61	13	10	16	573	956
LU	0	4	7	10	22	83
HU	538	127	34	88	2 275	3 823
MT	.	26	24	9	.	79
NL	7	66	205	1 085	6 763	11 663
AT	115	763	785	340	107	3 235
PL	7 829	4 667	799	507	2 166	18 512
PT	111	137	121	204	1 042	1 799
RO	865	73	15	18	.	.
SI	99	92	19	.	.	544
SK	33	46	53	97	450	837
FI	5	177	251	244	304	1 448
SE	12	67	119	258	554	1 676
UK	76	202	204	403	2 370	4 833
EU-27	.	9 649	.	.	.	.

Anm.: Differenzen in den Summen können durch Rundung der Einzelangaben entstehen.

1) Einschließl. nicht einer Größenklasse zuordenbarer Bestände.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

479. Mastschweinehaltung nach Bestandsgrößenklassen

2007

8032200

Mitglied- staat	Bestand von ... bis .. Mastschweinen					
	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 u. mehr	Insgesamt ¹⁾
Zahl der Halter in 1 000						
BE	0,2	0,5	1,0	1,5	0,8	6,8
BG	6,9	0,3	0,0	0,1	0,1	126,7
CZ	1,4	0,5	0,2	0,2	0,3	10,9
DK	0,4	0,3	0,2	0,4	2,2	7,1
DE	7,1	7,5	4,3	4,4	3,0	75,8
EE	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,9
IE	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,8
GR	4,6	1,6	0,4	0,2	0,2	24,8
ES	11,1	5,1	2,2	1,5	2,7	92,6
FR	2,0	1,2	1,7	2,9	1,6	33,1
IT	10,0	1,5	0,2	0,3	0,8	98,8
CY	0,2	0,0	.	0,0	0,1	0,5
LV	2,6	0,3	0,0	0,0	0,0	26,3
LT	6,3	0,1	0,0	0,0	0,1	86,2
LU	.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
HU	36,5	0,8	0,1	0,1	0,2	273,9
MT	.	0,1	0,0	0,0	.	0,1
NL	0,1	0,2	0,3	0,8	2,1	8,5
AT	3,4	3,5	1,6	0,5	0,1	44,5
PL	271,5	29,6	1,5	0,5	0,2	557,9
PT	7,2	1,2	0,3	0,2	0,3	53,5
RO	84,1	1,0	0,0	0,0	0,1	1 046,8
SI	4,0	0,7	0,0	.	.	31,0
SK	2,5	0,2	0,1	0,1	0,1	38,7
FI	0,1	0,7	0,6	0,3	0,2	2,8
SE	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	2,1
UK	2,8	1,1	0,4	0,4	0,7	10,1
EU-27	.	58,4	.	.	.	2 662,3
Zahl der Mastschweine in 1 000						
BE	9,4	79,8	387,5	1 053,1	887,8	4 050,0
BG	27,1	19,8	13,4	28,9	209,4	506,7
CZ	29,0	63,9	83,4	156,5	1 110,3	1 661,6
DK	11,1	40,0	141,9	270,4	3 798,0	8 044,6
DE	176,2	689,0	1 183,5	1 698,3	2 268,8	17 401,2
EE	2,1	4,8	9,2	12,3	116,2	207,8
IE	3,2	5,5	13,2	45,7	837,2	988,0
GR	31,3	52,2	47,4	84,8	286,5	555,8
ES	119,4	402,8	324,1	619,5	4 585,9	14 148,2
FR	23,7	136,5	561,6	2 086,5	2 281,4	7 935,4
IT	83,5	73,0	70,2	231,9	2 644,9	6 529,7
CY	0,6	0,1	.	4,8	268,9	275,9
LV	27,3	20,6	6,6	9,2	119,8	276,4
LT	34,0	7,7	9,0	9,8	322,3	631,5
LU	.	0,9	2,3	1,4	6,3	46,2
HU	320,0	77,3	47,9	59,0	1 471,4	2 667,4
MT	.	17,3	10,6	5,2	.	53,7
NL	4,6	31,2	87,5	374,1	1 692,4	5 680,5
AT	74,3	432,9	373,8	129,6	33,7	2 149,4
PL	4 096,2	2 617,9	379,7	286,8	1 216,9	10 814,9
PT	27,6	67,5	65,5	110,8	577,2	1 012,7
RO	258,3	28,5	21,7	13,1	655,8	2 757,8
SI	56,5	42,8	6,8	.	.	322,9
SK	18,9	30,9	37,7	58,1	263,3	552,3
FI	3,7	79,4	112,1	109,9	92,9	845,7
SE	6,6	32,6	63,3	121,9	241,3	1 017,9
UK	40,6	111,0	135,0	223,0	1 186,4	3 062,1
EU-27	.	5 165,9	.	.	.	94 196,1

Anm.: Differenzen in den Summen können durch Rundung der Einzelangaben entstehen.

1) Einschließl. nicht einer Größenklasse zuordenbarer Bestände.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

480. Zuchtsauenhaltung nach Bestandsgrößenklassen

2007

8032300

Mitgliedstaat	Bestand von ... bis ... Zuchtsauen							Insgesamt
	1 bis 4	5 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 bis 99	100 bis 199	200 u. mehr	
Zahl der Halter in 1 000								
BE	0,2	0,1	0,2	0,4	1,0	1,5	0,8	4,2
BG	30,5	1,1	0,4	0,1	0,0	0,1	0,1	32,2
CZ	1,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	2,9
DK	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	2,2	3,6
DE	5,4	3,0	3,3	5,1	4,4	4,5	3,1	28,8
EE	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5
IE	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,4
GR	6,9	1,4	1,1	0,8	0,4	0,2	0,2	10,9
ES	18,2	4,2	2,9	3,2	2,5	1,8	3,7	36,4
FR	2,5	0,6	0,5	0,9	1,8	3,0	1,6	10,9
IT	9,8	1,8	0,9	0,8	0,2	0,3	0,8	14,5
CY	0,2	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,1	.
LV	2,6	0,4	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	3,3
LT	7,3	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	7,7
LU	0,0	.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
HU	41,5	1,6	0,6	0,3	0,1	0,1	0,2	44,4
MT	.	.	0,0	0,1	0,0	0,0	.	.
NL	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	0,9	2,1	3,6
AT	2,7	1,0	1,2	2,3	1,6	0,5	0,1	9,4
PL	298,3	50,8	21,9	9,2	1,5	0,5	0,3	382,2
PT	16,9	1,5	0,8	0,5	0,3	0,2	0,3	20,4
RO	247,7	5,2	1,8	0,3	0,1	0,0	0,1	255,2
SI	3,7	0,7	0,5	0,3	0,0	.	.	.
SK	2,8	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	3,4
FI	0,1	0,0	0,1	0,6	0,6	0,3	0,2	1,9
SE	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	1,4
UK	3,2	0,8	0,6	0,6	0,4	0,4	0,7	6,7
EU-27	.	.	37,7	26,5	.	.	.	.
Zahl der Zuchtsauen in 1 000								
BE	0,5	0,8	2,3	13,9	75,6	214,4	260,1	567,6
BG	42,3	6,6	4,6	3,4	2,2	8,6	66,1	133,8
CZ	2,7	2,0	3,0	8,2	13,7	26,0	245,7	301,4
DK	0,9	1,1	2,1	4,8	16,3	57,4	1 326,3	1 408,8
DE	11,4	20,0	45,0	163,6	323,1	640,3	1 295,0	2 498,4
EE	0,6	0,3	0,3	0,7	1,2	2,3	31,8	37,0
IE	0,1	0,1	0,2	0,7	2,3	7,3	153,4	164,1
GR	13,7	8,4	13,2	22,2	25,4	21,2	68,7	172,7
ES	36,6	25,6	38,2	96,2	174,5	239,6	2 607,1	3 217,7
FR	4,7	3,6	5,7	30,9	133,5	430,1	608,8	1 217,3
IT	20,7	11,0	10,4	19,8	15,6	38,4	562,0	707,8
CY	0,5	0,1	0,2	0,3	.	1,2	54,3	.
LV	4,6	2,5	2,6	2,9	1,2	1,8	34,5	50,1
LT	9,9	1,6	0,9	1,0	1,3	2,2	70,5	87,3
LU	0,0	.	0,1	0,6	1,1	2,3	3,3	.
HU	59,4	9,8	6,8	9,5	4,1	8,6	202,0	300,2
MT	.	.	0,4	2,0	2,4	0,9	.	.
NL	0,2	0,3	0,7	4,3	24,0	129,4	986,1	1 144,8
AT	5,6	6,3	17,1	77,5	111,2	61,0	26,3	305,0
PL	572,6	318,8	277,4	252,4	95,4	59,8	238,2	1 814,7
PT	30,6	9,3	10,9	12,8	19,3	30,1	135,1	248,1
RO	340,2	32,3	21,6	8,5	3,6	2,4	161,4	569,8
SI	6,8	4,8	6,0	7,7	2,8	.	.	.
SK	4,1	0,9	1,3	2,8	5,2	10,1	50,4	74,8
FI	0,1	0,3	2,2	21,4	40,9	38,6	71,2	174,6
SE	0,7	0,8	1,6	7,2	15,6	33,7	119,4	179,0
UK	6,3	5,4	8,3	19,3	25,9	56,1	397,2	518,4
EU-27	.	.	482,7	794,7	.	.	.	.

Anm.: Differenzen in den Summen können durch Rundung der Einzelangaben entstehen.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

481. Durchschnittliche Viehbestandsgrößen in den EU-Mitgliedstaaten

8032350

Mitglied- staat	Durchschnittliche Tierzahl je Halter								
	Rinder insgesamt				dar. Milchkühe				
	2000	2003	2005	2007	2000	2003	2005	2007	
BE	79	83	88	93	34	35	36	39	
BG	.	3	4	5	.	2	2	3	
CZ	.	84	93	102	.	55	65	74	
DK	78	89	93	100	57	75	85	101	
DE	63	69	71	75	31	36	38	40	
EE	.	19	24	34	.	10	13	18	
IE	57	60	61	63	37	41	45	50	
GR	23	30	31	34	13	15	17	20	
ES	34	40	43	46	16	21	24	26	
FR	.	75	80	88	.	36	37	41	
IT	36	42	43	43	23	28	30	30	
CY	.	191	191	202	.	104	101	94	
LV	5	6	7	9	3	3	3	4	
LT	.	4	6	6	.	2	3	3	
LU	110	117	119	130	37	39	41	37	
HU	16	22	28	36	10	13	18	22	
MT	.	53	64	82	.	45	40	43	
NL	88	96	102	107	47	59	61	60	
AT	21	23	24	26	9	9	10	11	
PL	.	6	7	8	.	3	4	4	
PT	14	16	21	25	11	12	18	20	
RO	.	2	2	3	.	1	1	2	
SI	9	10	11	12	5	8	7	6	
SK	26	30	31	32	13	15	14	15	
FI	35	41	45	50	15	17	19	21	
SE	50	58	61	65	32	41	46	52	
UK	97	94	96	105	73	78	78	69	
EU-27	.	51	54	27	.	30	32	10	

Mitglied- staat	Schweine				dar. Mastschweine				dar. Zuchtsauen			
	2000	2003	2005	2007	2000	2003	2005	2007	2000	2003	2005	2007
BE	720	756	818	895	472	502	550	600	105	113	122	134
BG	.	5	5	6	.	3	3	4	.	4	5	4
CZ	.	196	207	252	.	118	125	153	.	84	94	104
DK	751	1 166	1 500	1 903	449	691	894	1 135	139	231	303	391
DE	185	260	303	341	125	178	205	230	50	67	75	87
EE	.	47	75	128	.	38	59	108	.	38	54	81
IE	1 345	1 506	1 977	2 007	1 019	902	1 432	1 251	194	277	292	382
GR	27	26	23	33	18	17	16	22	22	11	10	16
ES	122	162	197	217	88	110	139	153	47	72	82	88
FR	.	288	353	405	.	171	208	240	.	86	100	112
IT	46	69	85	90	34	50	62	66	39	50	52	49
CY	.	492	706	619	.	276	455	511	.	171	215	153
LV	7	9	11	14	5	6	8	11	6	7	10	15
LT	.	6	8	10	.	5	6	7	.	5	4	11
LU	239	366	429	463	145	229	263	330	43	57	68	75
HU	10	11	12	14	8	8	9	10	4	5	6	7
MT	.	507	523	566	.	321	299	384	.	61	73	.
NL	826	1 041	1 167	1 342	430	523	590	665	201	248	280	317
AT	42	52	60	71	28	35	41	48	19	25	27	33
PL	.	24	25	28	.	17	17	19	.	4	4	5
PT	18	20	22	27	13	14	15	19	8	9	11	12
RO	.	3	3	.	.	2	2	.	.	2	2	2
SI	13	15	15	17	8	9	9	10	7	8	9	10
SK	31	31	24	21	19	20	15	14	27	20	22	22
FI	296	379	455	513	167	214	258	308	56	67	81	93
SE	351	517	649	732	233	342	428	487	53	83	105	124
UK	576	465	424	412	439	344	311	305	91	84	79	78
EU-27	.	312	373	.	.	191	238	.	.	70	81	.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

482. BSE-Fälle

Zahl

8031750

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
BE	9	46	38	15	11	1	1	-	-
CZ	-	-	-	-	-	-	3	2	-
DK	1	6	3	2	1	1	-	-	-
DE	7	125	106	54	65	32	16	4	2
IE	145	246	333	185	121	60	35	24	23
GR	-	1	-	-	-	-	-	-	-
ES	2	82	127	172	138	78	43	40	4
FR	162	274	239	138	54	29	7	8	5
IT	-	50	36	31	8	8	7	24	-
LU	-	-	-	-	-	1	-	-	-
HU	-	-	-	-	-	-	-	1	-
NL	2	20	24	19	6	4	2	2	3
AT	-	1	1	-	-	2	3	1	-
PL	-	-	-	-	-	-	10	9	4
PT	163	110	63	133	91	49	28	14	18
SI	-	-	-	-	-	-	-	1	-
SK	-	-	-	-	-	-	-	1	1
SE	-	-	-	-	-	-	1	-	-
UK	1 583	1 118	1 108	607	343	187	121	65	42
EU-27	2 074	2 080	2 078	1 356	838	452	277	196	102

Anm.: Zahlen durch unterschiedlichen Untersuchungsumfang nur bedingt vergleichbar. Einschließlich Fälle bei eingeführten Tieren. Länder ohne Daten wurden nicht aufgeführt.

Quelle: Europäische Kommission, BMELV (323)

483. Bruttoeigenerzeugung an Fleisch

1 000 t Schlachtgewicht

8032400

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2003	2004	2005	2006	2007
	Rind- und Kalbfleisch					Schweinefleisch				
BE	294	300	293	290	.	1 044	1 047	1 013	1 032	.
BG	32	33	34	30	28	71	78	74	77	75
CZ	107	112	99	97	.	411	377	355	367	.
DK	148	151	137	132	.	1 821	1 887	1 912	1 882	.
DE	1 296	1 349	1 216	1 285	1 214	4 051	4 086	4 213	4 324	4 540
EE	13	15	13	15	16	40	39	40	42	43
IE	590	583	565	597	601	235	222	238	240	629
GR	51	51	47	49	4	130	136	128	117	55
ES	628	640	655	600	.	3 217	3 234	3 220	3 320	.
FR	1 897	1 827	1 792	1 744	1 751	2 349	2 329	2 313	2 303	2 334
IT	902	915	869	839	.	1 514	1 533	1 487	1 522	.
CY	4	4	5	4	4	52	56	55	53	55
LV	14	16	14	.	.	32	33	35	34	37
LT	46	48	48	50	.	92	98	106	109	.
LU	15	14	14	13	12	12	13	13	12	13
HU	58	46	42	44	45	530	473	419	441	463
MT	1	2	2	2	.	10	9	9	8	.
NL	353	370	381	360	353	1 559	1 590	1 579	1 591	1 640
AT	217	212	208	220	223	484	479	467	468	488
PL	348	340	326	.	.	2 157	1 931	1 950	2 107	.
PT	103	116	118	106	93	300	283	295	291	318
RO	209	218	206	218	253	524	462	448	463	481
SI	50	45	42	.	.	88	85	78	.	.
SK	42	43	39	28	30	168	153	148	120	117
FI	96	93	87	85	.	193	199	204	210	.
SE	142	141	135	137	.	290	295	280	268	.
UK	687	704	753	839	871	684	679	676	670	707
EU-27	8 342	8 388	8 135	.	.	22 058	21 804	21 768	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 478



Noch: **483. Bruttoeigenerzeugung an Fleisch**

1 000 t Schlachtgewicht

Mitglied- staat	2003	2004	2005	2006	2007	2003	2004	2005	2006	2007
Schaf- und Ziegenfleisch						Pferdefleisch¹⁾				
BE	3	3	3	2	.	3	3	3	.	.
BG	.	.	.	19	16	.	.	.	1	1
CZ	1	1	2	2	0	.	.	.	.	0
DK	2	2	2	2	.	1	1	1	1	.
DE	46	49	52	44	26	4	3	4	4	4
EE	0	0	0	1	1	.	.	.	.	.
IE	60	69	70	68	63	1	1	.	.	0
GR	111	108	107	109	7	.	.	.	.	.
ES	255	237	245	251	.	5	14	.	.	.
FR	138	133	133	132	128	10	10	10	10	9
IT	39	42	38	37	.	16	24	12	21	.
CY	.	7	7	7	7	.	.	.	.	0
LV	.	.	.	0	.	.	.	.	.	.
LT	1	1	1	1	1	.	.	.	.	.
LU	.	.	.	0	.	.	.	.	.	.
HU	8	8	8	7	7	.	1	1	2	1
MT	0	0	0	0	.	0	.	.	.	.
NL	20	19	18	19	21	3	3	3	3	2
AT	8	7	7	8	6	1	1	1	1	1
PL	3	4	4	4	.	17	.	.	.	.
PT	23	23	23	25	27	0	.	.	.	0
RO	90	99	77	77	94	.	4	3	3	8
SI	2	2	2	2	0	.	.	.	.	.
SK	2	3	2	2	1	.	.	.	0	0
FI	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.
SE	4	4	4	4	.	1	1	.	.	.
UK	311	319	335	333	329	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	1 154	.	.	.	.	.	.
Geflügelfleisch						Fleisch insgesamt²⁾				
BE	289	295	282	269	.	1 757	1 774	1 721	1 760	.
BG	.	.	.	107	116	.	394	361	247	236
CZ	227	228	235	230	.	771	750	715	692	.
DK	205	213	207	185	.	2 271	2 351	2 347	2 289	.
DE	1 077	1 166	1 197	1 200	1 246	6 894	7 081	7 107	7 286	7 468
EE	14	15	14	13	12	68	71	70	73	73
IE	120	122	127	121	112	1 125	1 118	1 095	1 130	.
GR	169	166	177	169	28	510	510	507	488	101
ES	1 336	1 310	1 302	1 283	.	5 980	5 975	5 940	5 980	.
FR	2 015	1 973	1 918	1 793	1 862	7 189	7 043	6 938	6 746	6 868
IT	1 097	1 128	1 101	984	.	4 048	4 131	4 024	3 921	.
CY	37	31	33	27	29	108	106	108	97	102
LV	12	14	17	21	21	71	73	72	76	82
LT	39	42	45	.	.	196	214	217	.	.
LU	0	0	0	.	.	29	29	29	27	27
HU	492	384	375	386	376	1 200	963	894	927	939
MT	7	8	8	.	.	22	18	18	17	.
NL	485	555	618	617	684	2 523	2 705	2 704	2 694	2 806
AT	112	114	114	109	119	876	873	856	864	898
PL	851	915	1 020	1 037	.	3 565	3 271	3 235	.	.
PT	270	290	296	289	318	776	796	816	793	839
RO	343	302	320	264	304	1 240	1 184	1 149	1 119	1 229
SI	70	74	74	.	.	184	180	181	165	.
SK	76	80	80	95	83	332	312	314	259	244
FI	84	87	87	86	.	403	408	407	410	.
SE	106	105	104	.	.	580	575	575	550	.
UK	1 574	1 574	1 581	1 535	1 460	3 525	3 547	3 625	3 657	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	46 451	46 046	.	.

1) Einschl. Fleisch von Mauleseln, -tieren u. Eseln. - 2) Einschl. "Sonstige Fleischarten" (Wild, Kaninchen u.ä.) u. Innereien.

Quelle: EUROSTAT, ZMP, BLE, BMELV (425).

484. Durchschnittliche Schlachtgewichte

kg je Tier

8032500

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾	2004	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Rinder					Kälber					
BE	333	325	328	335	329	167	171	169	167	164
BG	.	.	141	.	147	.	.	120	.	114
CZ	288	288	291	294	292	68	64	61	61	62
DK	247	256	261	261	259	77	166	173	174	143
DE	305	309	313	319	314	121	125	127	128	127
EE	175	198	207	208	220	35	39	47	53	52
IE	310	324	323	328	323	.	.	.	.	110
GR	217	211	215	218	220	144	142	151	153	155
ES	261	262	260	265	266	158	158	158	157	157
FR	289	291	292	301	299	132	136	137	137	142
IT	273	270	274	282	276	143	144	147	146	145
CY	229	224	216	226	228	.	.	.	.	.
LV	163	172	181	190	186	57	64	77	85	75
LT	141	169	198	222	212	23	40	40	40	40
LU	324	334	335	347	348	163	164	160	168	157
HU	266	266	266	265	258	91	85	84	78	76
MT	268	263	269	249	271	111	59	143	.	65
NL	194	201	200	202	197	145	154	154	158	157
AT	306	311	314	319	320	96	97	100	101	98
PL	227	237	243	237	229	53	69	52	60	59
PT	253	245	240	243	242	156	155	149	137	147
RO	.	.	175	175	171	.	.	175	176	124
SI	265	272	277	283	281	81	83	87	89	89
SK	259	265	262	263	257	68	65	54	63	64
FI	286	283	287	294	292	111	89	88	94	95
SE	290	292	295	297	298	135	137	139	144	149
UK	307	316	320	331	328	26	26	27	29	30
EU-27	.	.	278	285	280	.	.	144	145	139
Schweine					Schafe u. Ziegen					
BE	93	93	94	95	95	20	21	20	20	19
BG	.	.	74	127	73	.	.	11	18	10
CZ	92	89	89	89	88	13	16	16	15	15
DK	79	81	82	84	82	20	20	21	20	18
DE	93	93	93	94	93	22	22	20	21	22
EE	76	78	79	79	80	18	22	21	19	19
IE	75	78	79	79	79	20	20	20	20	20
GR	63	62	62	63	62	11	11	10	10	10
ES	81	84	82	83	84	11	11	11	11	11
FR	88	89	89	89	88	17	17	18	17	17
IT	117	116	116	118	118	9	9	9	9	9
CY	81	81	81	81	82	24	23	24	24	23
LV	75	77	75	77	78	.	25	25	22	24
LT	73	78	79	79	81	21	22	16	16	16
LU	73	69	68	68	66	18	19	18	17	17
HU	94	92	93	93	92	13	13	14	15	16
MT	81	82	79	85	83	21	26	24	.	26
NL	90	90	90	91	91	24	22	22	20	20
AT	95	96	94	95	95	23	21	.	.	22
PL	83	85	85	84	85	21	19	15	17	15
PT	62	64	63	63	64	10	10	10	10	10
RO	.	.	82	83	80	.	.	10	11	10
SI	78	81	82	82	82	13	12	13	13	12
SK	92	92	93	95	94	8	11	8	8	8
FI	84	85	87	87	88	19	18	18	19	18
SE	88	87	88	88	88	20	20	20	20	20
UK	77	77	77	78	78	21	20	20	21	19
EU-27	.	.	88	89	89	.	.	.	.	448

1) Vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, ZMP, BLE, BMELV (425).

485. Fischereiflotte

8032600

Mitgliedstaat ¹⁾	1990	2001	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Anzahl der Schiffe								
Belgien	216	127	125	121	120	107	102	100
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	2847	2 852
Dänemark	3 810	4 139	3 581	3 406	3 268	3 139	2 960	2 895
Deutschland	1 238	2 315	2 212	2 163	2 117	2 017	1 872	1 828
Estland	.	.	.	1 051	1 047	995	964	966
Irland	1 411	1 615	1 490	1 436	1 419	1 809	1 952	2 023
Griechenland	.	19 962	19 048	18 545	18 269	18 045	17 568	17 353
Spanien	20 868	16 678	14 379	14 057	13 700	13 391	13 011	11 420
Frankreich	8 745	8 181	8 082	7 884	7 857	7 673	8 148	7 941
Italien	17 916	17 369	15 666	14 909	14 401	14 127	13 780	13 683
Zypern	.	.	.	897	883	874	867	1 169
Lettland	.	.	.	942	928	897	879	841
Litauen	.	.	.	302	268	266	251	221
Malta	.	.	.	2 133	1 424	1 415	1 389	1 152
Niederlande	1 109	1 101	949	862	829	840	840	825
Polen	.	.	.	1 248	974	883	867	833
Portugal	16 176	10 692	10 264	10 068	9 155	8 754	8 632	8 585
Rumänien	.	.	.	.	.	.	439	438
Slowenien	.	.	.	169	171	171	179	181
Finnland	.	3 663	3 494	3 394	3 266	3 196	3 162	3 240
Schweden	.	2 016	1 714	1 600	1 603	1 586	1 511	1 486
Verein. Königreich	11 158	7 643	7 118	7 035	6 768	6 819	6 778	6 555
EU-27	.	.	.	92 222	88 467	87 004	88 998	86 587
Tonnage								
Belgien	26 023	23 054	23 794	22 752	22 584	20 035	19 292	19 007
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	9006	9 047
Dänemark	121 988	107 471	9 622	96 002	91 469	85 686	76 472	73 040
Deutschland	1 063 666	71 168	66 002	66 293	64 069	61 859	69 080	69 135
Estland	.	.	.	24 873	24 219	20 788	19 330	17 808
Irland	51 808	68 282	86 450	86 862	87 801	84 966	70 672	69 867
Griechenland	.	107 407	99 598	95 555	93 515	92 792	90 386	88 805
Spanien	678 832	521 838	486 501	491 194	487 556	480 509	470 709	461 071
Frankreich	209 486	224 077	228 048	215 127	215 052	208 822	214 046	199 269
Italien	270 128	232 467	219 407	215 634	212 929	205 877	196 998	196 313
Zypern	.	.	.	11 906	9 044	5 467	4 999	5 383
Lettland	.	.	.	42 102	38 549	37 210	33 694	38 228
Litauen	.	.	.	75 375	64 399	61 827	60 965	50 478
Malta	.	.	.	20 016	15 321	15 234	15 195	10 961
Niederlande	175 892	212 466	200 507	195 307	171 672	159 070	163 725	146 925
Polen	.	.	.	45 557	30 260	31 602	29 972	40 971
Portugal	185 946	117 313	114 238	112 468	107 566	106 790	106 700	106 516
Rumänien	.	.	.	.	.	.	2426	1 670
Slowenien	.	.	.	1 060	1 065	1 065	970	983
Finnland	.	20 819	19 531	18 303	17 171	16 579	15 994	16 046
Schweden	.	51 394	43 918	44 590	44 222	43 957	43 251	41 807
Verein. Königreich	207 192	265 145	227 480	223 043	218 532	215 744	213 200	206 000
EU-27	.	.	.	2 104 019	2 016 995	1 955 879	1 927 082	1 869 330

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 481

Noch: 485. Fischereiflotte

Mitgliedstaat ¹⁾	1990	2000	2003	2004	2005	2006	2007	2008 ²⁾
Stärke, insgesamt in 1 000 kW								
Belgien	79,2	64	66,9	65,6	65,4	60,2	60,6	60,6
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	70,1	70,5
Dänemark	513,1	393	325,0	335,7	324,9	306,9	276,7	263,9
Deutschland	204,1	167,7	160,2	162,0	159,2	155,6	160,9	161,2
Estland	.	.	.	63,2	62,0	53,3	49,1	46,0
Irland	179,4	212	227,0	213,7	216,4	215,9	206,8	193,4
Griechenland	.	623,0	572,2	550,7	537,2	530,8	517,3	511,0
Spanien	2 025,8	1 332,7	1 176,7	1 152,0	1 124,4	1 093,0	1 064,2	1 029,5
Frankreich	1 155,8	1 108,2	1 108,4	1 066,3	1 069,8	1 054,8	1 111,1	1 082,3
Italien	1 503,3	1 394,5	1 291,2	1 243,5	1 223,7	1 194,8	1 153,0	1 149,1
Zypern	.	.	.	52,7	46,7	40,7	39,3	49,0
Lettland	.	.	.	72,5	64,5	61,2	57,2	61,1
Litauen	.	.	.	77,8	70,6	68,5	68,9	59,8
Malta	.	.	.	122,2	99,3	98,6	98,3	86,2
Niederlande	553,1	522	470,2	463,3	401,3	385,8	388,8	344,1
Polen	.	.	.	146,9	105,4	99,8	96,7	99,0
Portugal	495,9	397	393,6	390,7	380,5	379,8	382,2	383,1
Rumänien	.	.	.	.	.	.	8,1	6,2
Slowenien	.	.	.	11,0	11,1	10,9	10,4	10,7
Finnland	.	198	187,7	179,5	171,6	169,5	167,7	169,7
Schweden	.	244,6	220,8	217,9	218,7	218,0	212,5	208,9
Verein. Königreich	1 178,6	974,9	906,7	899,7	881,3	870,3	860,3	832,8
EU-27	.	.	.	7 486,9	7 234,0	7 068,5	7 060,1	6 878,0

1) Ohne Luxemburg, Österreich, Slowakei, Tschech. Republik und Ungarn. - 2) Vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BLE (522), BMELV (425).

486. Fischfänge

1 000 t Fanggewicht¹⁾

a. Insgesamt

8032700

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Belgien	30	30	31	27	27	25	23	25
Bulgarien	.	.	.	.	11	9	11	13
Tschech. Republik	.	.	.	.	5	4	5	4
Dänemark	1 534	1 510	1 474	1 031	1 090	911	868	653
Deutschland	205	211	274	261	262	286	279	249
Estland	.	.	.	.	88	100	87	99
Irland	283	356	345	266	280	262	211	227
Griechenland	97	94	184	92	93	92	97	95
Spanien	1 005	1 087	1 145	887	854	856	711	736
Frankreich	657	604	872	702	669	595	583	558
Italien	316	310	454	283	279	298	312	287
Zypern	.	.	.	.	2	2	2	2
Lettland	.	.	.	.	125	151	140	155
Litauen	.	.	.	.	162	140	153	187
Ungarn	.	.	.	.	7	8	8	7
Malta	.	.	.	.	1	1	1	1
Niederlande	496	518	518	526	522	549	433	413
Österreich	1	0	3	0	0	0	0	0
Polen	.	.	.	.	192	156	145	152
Portugal	188	191	208	213	221	212	229	253
Slowenien	.	.	.	.	1	1	1	1
Slowakei	.	.	.	.	2	2	2	3
Rumänien	.	.	.	.	13	13	16	16
Finnland	147	150	160	122	135	132	146	164
Schweden	339	312	301	287	270	256	269	238
Verein. Königreich	746	741	869	639	655	669	616	616
EU-27	.	.	.	.	7 190	6 893	6 695	.

Fußnote siehe Seite 483

Fortsetzung Seite 482

noch: **486. Fischfänge**
1 000 t Fanggewicht¹⁾

b. Nach wichtigen Fischarten

Mitgliedstaat	Hering		Makrele		Stöcker		Kabeljau	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Belgien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,6	1,3
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	139,7	120,6	24,2	24,9	.	.	29,6	24,5
Deutschland	80,6	50,0	16,6	22,2	12,6	49,9	17,5	16,8
Estland	23,2	26,1	.	.	.	.	0,8	0,9
Irland	30,8	30,8	41,2	48,7	.	.	1,5	1,8
Griechenland	.	.	0,8	0,6	0,5	0,5	.	.
Spanien	0,3	.	23,2	23,8	30,9	43,0	0,6	5,0
Frankreich	39,6	22,1	18,7	17,4	.	.	8,0	8,3
Italien	.	.	.	1,6	5,7	5,3	.	.
Zypern	.	.	.	.	0,0	0,0	.	.
Lettland	21,8	22,4	.	.	17,8	22,5	4,6	4,3
Litauen	1,2	0,4	0,0	.	47,1	41,3	3,3	2,9
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	.	.	.	.	.	.	.
Niederlande	95,9	103,1	22,1	24,8	7,3	0,2	1,6	1,6
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	.	25,1	.	1,0	.	.	.	11,8
Portugal	0,0	0,0	2,9	3,0	.	.	5,6	4,7
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	0,0	.	0,0	0,0	.	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	80,0	89,3	.	.	.	.	0,7	0,9
Schweden	103,4	99,4	3,4	3,9	.	.	13,2	13,6
Verein. Königreich	109,6	91,0	103,0	133,7	0,1	0,0	20,8	19,3
EU-27	.	684,1	.	302,0	153,5	114,0	.	117,8
Mitgliedstaat	Schellfisch		Seelachs		Rotbarsch		Seehecht	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Belgien	0,2	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	1,8	1,7	7,5	5,5	.	.	1,4	0,1
Deutschland	1,9	2,1	17,8	16,4	5,9	1,7	0,1	0,2
Estland	.	.	.	.	1,3	1,0	.	.
Irland	2,7	3,6	0,7	0,6	0,0	0,0	1,1	1,4
Griechenland	.	.	.	.	.	.	4,8	5,2
Spanien	0,3	0,2	0,0	0,0	3,7	2,7	32,5	21,0
Frankreich	4,9	5,2	24,5	20,8	0,5	0,6	11,6	13,7
Italien	.	.	.	.	.	.	18,6	14,6
Zypern	.	.	.	.	.	.	0,0	0,0
Lettland	.	.	.	.	0,6	0,2	.	.
Litauen	.	.	.	.	3,0	3,0	.	.
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	.	.	.	.	.	0,0	.
Niederlande	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	.	0,0	.	1,5	.	.	.	.
Portugal	0,6	1,0	0,4	0,5	12,8	0,0	2,3	2,2
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	.	.	.	.	0,0	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	0,3	0,4	1,7	1,4	.	.	0,0	.
Verein. Königreich	40,0	33,5	13,6	11,8	1,7	0,8	3,9	4,6
EU-27	.	48,1	.	58,5	.	21,8	.	64,6

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 483

Noch: **486. Fischfänge**1 000 t Fanggewicht¹⁾Noch: **b. Nach wichtigen Fischarten**

Mitgliedstaat	Sardine		Sardelle		Scholle		Gelbflossentun	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Belgien	.	.	.	.	5,1	5,7	.	.
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Republik	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	0,0	0,0	0,2	0,2	21,2	16,7	.	.
Deutschland	0,7	0,3	0,0	0,0	3,9	2,9	.	.
Estland	.	.	.	.	.	.	.	.
Irland	1,3	0,0	.	.	0,3	0,4	.	.
Griechenland	11,3	9,4	14,2	16,0	.	.	.	.
Spanien	70,1	60,3	8,2	7,3	0,0	0,0	15,5	70,4
Frankreich	40,3	38,7	3,1	4,3	2,7	2,8	63,3	42,7
Italien	14,2	14,1	81,2	61,2	0,0	0,0	4,3	2,3
Zypern	0,0	.	.	.	.	.	.	.
Lettland	8,3	6,3	.	.	.	.	0,1	0,0
Litauen	8,7	4,0	25,8	18,0	.	.	.	.
Ungarn	.	.	.	.	.	.	.	.
Malta	.	.	.	.	.	.	.	.
Niederlande	20,3	6,2	0,0	0,0	23,9	23,0	.	.
Österreich	.	.	.	.	.	.	.	.
Polen	.	.	.	.	.	.	.	.
Portugal	74,1	91,7	0,1	0,8	0,1	0,0	0,4	0,9
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	0,3	0,3	0,4	0,4	.	.	.	.
Slowakei	.	.	.	.	.	.	.	.
Finnland	.	.	.	.	0,0	.	.	.
Schweden	.	.	.	.	0,4	0,5	.	.
Verein. Königreich	2,2	3,7	0,0	0,9	14,5	13,2	.	.
EU-27	.	235,1	.	109,3	.	65,6	.	116,4

1) Fänge der See- und Küstenfischerei, einschließlich Süßwasserfische sowie Weich- und Krebstiere. Es liegt nicht von allen Ländern Zahlenmaterial vor.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

487. Aquakulturerzeugung

t Lebendgewicht

8032800

Mitgliedstaat	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Alle Erzeugnisse							
Belgien	1 871	1 600	1 010	1 200	1 200	.	.
Bulgarien	.	.	.	.	3 145	3 257	4 431
Tschech. Rep.	.	.	.	19 384	20 455	20 431	20 447
Dänemark	43 609	32 026	32 237	42 252	39 012	27 906	31 168
Deutschland	65 891	49 852	74 280	57 233	44 685	37 681	45 456
Estland	.	.	.	252	555	703	778
Irland	51 247	62 568	62 516	58 359	60 050	53 122	52 504
Griechenland	95 418	87 928	101 209	97 068	106 208	113 174	113 188
Spanien	312 171	263 762	313 288	363 181	221 927	294 891	284 957
Frankreich	266 802	249 734	245 846	243 907	245 115	237 610	237 416
Italien	216 525	183 962	191 662	117 786	181 101	173 578	180 988
Zypern	.	.	.	2 425	2 333	3 607	3 200
Lettland	.	.	.	545	542	566	729
Litauen	.	.	.	2 697	2 013	2 225	2 278
Ungarn	.	.	.	12 744	13 661	14 686	15 922
Malta	.	.	.	868	736	7 165	8 589
Niederlande	75 339	54 442	67 025	78 598	71 370	42 200	53 371
Österreich	2 847	2 333	2 233	2 267	2 420	2 503	2 539
Polen	.	.	.	35 258	36 607	35 867	.
Portugal	7 538	8 437	7 829	6 700	6 485	6 781	.
Rumänien	.	.	.	.	7 284	9 108	10 313
Slowenien	.	.	.	1 569	1 536	1 367	1 354
Slowakei	.	.	.	1 180	955	1 263	1 199
Finnland	15 400	15 132	.	12 821	14 355	12 891	13 030
Schweden	4 834	5 618	6 334	5 989	5 880	7 549	5 365
Verein. Königreich	152 485	179 036	181 837	207 203	172 813	171 849	175 200
EU-27	-	-	-	1 311 209	1 260 545	1 283 158	.

Fortsetzung Seite 484

Noch: **487. Aquakulturerzeugung**
t Lebendgewicht

Mitgliedstaat	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Fische							
Belgien	1 871	1 600	1 010	1 200	1 200	.	128
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.
Tschech. Rep.	.	.	.	19 384	20 455	20 431	20 447
Dänemark	43 605	32 026	32 221	42 191	38 724	27 488	31 168
Deutschland	41 684	41 749	45 646	44 571	35 037	33 848	24 831
Estland	.	.	.	251	553	702	778
Irland	20 137	24 974	17 798	15 238	15 378	12 726	11 238
Griechenland	71 062	66 113	2 716	3 044	3 251	.	90 989
Spanien	51 337	56 889	33 860	31 512	26 653	26 134	67 207
Frankreich	59 895	62 909	51 224	46 147	43 603	.	48 581
Italien	66 500	50 289	42 900	33 794	33 743	.	60 671
Zypern	.	.	.	91	70	84	3 200
Lettland	.	.	.	545	542	566	729
Litauen	.	.	.	2 697	2 013	2 225	3 378
Ungarn	.	.	.	12 744	13 661	14 686	15 922
Malta	.	.	.	.	.	.	.
Niederlande	6 339	6 517	7 500	8 450	8 600	.	9 640
Österreich	2 846	2 332	2 232	2 267	2 420	2 506	2 539
Polen	.	.	.	35 258	36 607	35 867	.
Portugal	4 171	4 377	959	824	846	944	4 457
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	.	1 296	1 308	1 174	1 354
Slowakei	.	.	.	1 180	955	1 263	1 199
Finnland	15 400	15 132	13 335	12 821	14 355	12 891	13 030
Schweden	4 384	4 230	4 585	4 548	4 805	5 753	4 197
Verein. Königreich	140 091	160 329	161 019	174 263	142 613	145 491	147 379
EU-27	529 322	529 466	417 005	494 316	447 392	.	562 934
Weichtiere							
Bulgarien	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	4	.	11	55	280	411	949
Deutschland	24 207	8 103	28 634	12 559	9 555	3 757	10 625
Estland	.	.	.	1	2	1	.
Irland	31 110	37 594	44 678	43 092	44 666	40 396	41 266
Griechenland	24 356	21 811	31 553	28 803	26 072	.	22 199
Spanien	260 723	206 746	254 784	302 288	164 581	234 616	217 775
Frankreich	206 829	186 750	188 561	191 810	208 083	.	188 870
Italien	147 000	133 660	125 012	70 376	133 301	.	120 317
Zypern	.	.	.	15	18	23	.
Niederlande	69 000	47 925	59 450	70 400	59 500	31 300	43 731
Portugal	3 367	4 060	3 736	2 681	2 370	2 790	3 014
Rumänien	.	.	.	.	.	.	.
Slowenien	.	.	.	164	201	163	301
Schweden	443	1 382	1 749	1 441	1 075	1 796	1 168
Verein. Königreich	12 394	18 707	20 491	32 500	29 801	25 514	26 821
EU-27	779 433	666 738	758 660	756 185	679 505	.	677 036

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

488. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung

1 000 t

8032900

Mitgliedstaat	1995	2000	2003	2005	2006	2007	2008 ¹⁾
Milcherzeugung insgesamt²⁾							
BE	3 375	3 425	3 127	3 082	3 012	3 000	2 879
BG	1 164	1 705	1 504	1 508	1 516	1 327	746
CZ	3 122	2 789	2 725	2 828	2 782	2 707	2 446
DK	4 673	4 719	4 659	4 719	4 627	.	4 484
DE	28 629	28 356	28 563	28 488	28 030	27 935	27 321
EE	707	630	612	670	692	.	593
IE	5 347	5 212	5 397	5 378	5 400	5 200	5 241
GR	1 834	1 896	1 909	2 054	.	2 030	716
ES	6 677	7 147	7 564	7 399	7 322	7 565	5 729
FR	26 079	25 661	25 482	25 714	25 041	24 549	22 970
IT	11 349	11 608	11 540	11 863	11 868	11 865	10 265
CY	181	193	220	193	186	202	144
LV	948	825	786	810	815	842	631
LT	1 819	1 725	1 796	1 862	1 891	2 004	1 347
LU	269	264	268	270	268	313	259
HU	1 989	2 151	2 038	1 937	1 851	1 807	1 448
MT	45	50	45	44	44	44	41
NL	11 318	11 041	11 205	10 847	10 995	.	10 799
AT	2 968	3 257	3 253	3 136	3 169	3 167	2 661
PL	11 642	11 930	11 927	11 946	12 003	.	8 744
PT	1 905	2 203	2 083	2 120	2 100	2 049	1 837
RO	5 854	5 323	.	5 552	6 662	5 926	1 136
SI	609	651	667	661	645	.	530
SK	1 203	1 120	1 153	1 118	1 092	1 018	964
FI	2 468	2 524	2 472	2 433	2 413	.	2 293
SE	3 304	3 348	3 253	3 206	3 175	3 000	2 985
UK	14 683	14 496	15 017	14 574	14 348	14 450	13 647
EU-27	154 158	154 250	149 265	153 518	150 173	148 359	132 856
Kuhmilcherzeugung³⁾							
BE	3 375	3 425	3 127	3 082	2 917	2 943	2 849
BG	1 164	1 409	1 309	1 287	1 299	.	705
CZ	3 122	2 789	2 725	2 813	2 767	.	.
DK	4 673	4 719	4 659	.	4 627	4 619	4 581
DE	28 607	28 332	28 533	28 453	27 995	28 403	27 466
EE	707	630	611	670	692	692	606
IE	5 347	5 212	5 397	5 100	5 272	5 268	5 106
GR	764	789	768	761	764	774	.
ES	6 150	6 290	6 637	6 561	6 378	6 335	5 834
FR	25 413	24 929	24 667	24 675	24 367	24 374	23 819
IT	10 497	10 774	10 750	10 975	10 989	11 062	10 497
CY	139	147	162	147	149	.	125
LV	944	823	783	807	812	838	633.81
LT	1 810	1 713	1 789	1 854	1 885	1 931	1 376
LU	269	264	267	270	268	274	265
HU	1 971	2 137	2 031	1 929	1 844	1 842	1 425
MT	43	45	40	41	41	41	40
NL	11 295	10 966	11 075	10 846	10 995	11 128	11 295
AT	2 948	3 233	3 230	3 114	3 147	.	2 717
PL	11 642	11 889	11 892	11 923	11 982	12 096	8 893
PT	1 760	2 060	1 952	2 061	1 984	1 969	1 887
RO	5 446	5 002	.	4 977	5 290	4 997	1 051
SI	608	649	664	659	642	666	524
SK	1 186	1 099	1 142	1 100	1 092	.	946
FI	2 468	2 524	2 472	2 433	2 413	2 356	2 254
SE	3 304	3 348	3 253	3 206	3 130	2 986	2 987
UK	14 683	14 496	15 020	14 574	14 348	14 073	13 350
EU-27	150 332	149 693	.	148 417	148 086	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 486

Noch: 488. Milcherzeugung, Milchleistung und Milchanlieferung
1 000 t

Mitgliedstaat	1995	2000	2003	2004	2005	2006	2007 ^{1,4)}
Milchleistung je Kuh und Jahr in kg							
BE	4 911	5 473	5 955	5 497	5 408	5 554	5 728
BG	.	.	.	.	.	.	3 791
CZ	4 245	5 412	5 608	5 714	6 368	6 542	6 499
DK	6 593	7 261	7 889	7 756	8 113	8 314	.
DE	5 457	6 122	6 537	6 585	6 761	6 849	6 853
EE	3 352	4 660	5 075	5 754	5 882	6 219	.
IE	4 171	4 734	4 823	4 673	4 644	4 720	4 914
GR	4 243	4 631	5 016	5 240	5 133	5 024	12 897
ES	4 802	5 420	5 643	5 940	6 307	6 691	7 760
FR	5 521	5 906	5 973	6 002	6 359	6 084	6 435
IT	4 913	5 070	5 679	5 620	5 893	5 888	6 275
CY	5 041	6 235	5 519	5 682	5 284	6 108	8 918
LV	3 026	4 003	3 998	4 208	4 345	4 492	4 616
LT	3 011	3 489	4 061	4 110	4 327	4 241	5 031
LU	5 529	6 211	6 559	6 512	6 810	6 822	7 805
HU	5 050	5 699	6 325	5 771	6 412	.	6 806
MT	3 617	5 535	5 430	5 520	5 362	.	5 458
NL	6 398	7 325	7 362	7 029	7 485	7 743	.
AT	4 246	5 414	5 697	5 624	5 791	5 903	6 070
PL	.	4 269	4 292	4 561	4 387	4 533	.
PT	4 292	5 728	6 252	5 303	6 287	6 373	7 516
RO	.	.	.	.	.	.	3 735
SI	2 827	4 491	5 355	4 560	6 810	.	.
SK	3 392	4 335	5 180	5 031	6 337	6 802	5 741
FI	6 122	6 944	7 366	7 304	7 726	7 875	.
SE	6 781	7 846	8 062	8 112	8 096	8 175	8 116
UK	5 535	6 479	6 766	6 611	6 872	7 035	7 397
EU-27	.	.	.	.	.	.	.
Lieferung von Kuhmilch an Molkereien							
BE	2 972	3 124	2 829	2 845	2 802	3 013	2 879
BG	.	.	.	.	.	.	758
CZ	2 641	2 561	2 599	2 563	2 543	2 680	2 446
DK	4 473	4 519	4 524	4 433	4 451	4 492	4 515
DE	26 774	26 984	27 320	27 113	27 380	26 830	27 321
EE	472	409	485	536	571	606	594
IE	5 288	5 160	5 355	5 268	5 061	5 235	5 241
GR	644	670	685	690	660	770	703
ES	5 602	5 413	5 874	5 880	5 899	5 790	5 717
FR	23 413	23 303	23 119	22 915	23 388	22 867	22 982
IT	9 911	10 084	9 992	9 994	10 127	10 920	10 265
CY	135	135	150	145	145	138	144
LV	321	398	436	478	502	592	631
LT	1 216	947	1 026	1 140	1 200	1 297	1 350
LU	190	256	257	258	258	254	259
HU	1 629	1 830	1 717	1 542	1 594	1 565	1 448
MT	41	45	40	41	42	41	.
NL	10 825	10 721	10 696	10 561	10 479	10 657	10 737
AT	2 292	2 661	2 644	2 617	2 621	2 673	2 661
PL	6 323	6 781	7 535	8 151	8 825	8 524	8 734
PT	1 600	1 893	1 820	1 873	1 921	1 851	1 836
RO	.	.	.	.	.	.	1 144
SI	404	451	499	503	508	511	530
SK	901	930	973	937	968	962	964
FI	2 365	2 442	2 393	2 373	2 362	2 348	2 293
SE	3 243	3 297	3 206	3 229	3 163	3 130	2 986
UK	14 075	13 932	14 554	14 114	14 038	13 920	13 647
EU-27	.	.	.	.	.	.	.

1) Vorläufig. - 2) Milcherzeugung von Kühen, Büffeln, Schafen und Ziegen. - 3) Milcherzeugung nur von Milchkühen. - 4) Für 2008 liegen keine Daten vor.

Quelle: EUROSTAT, Europäische Kommission, FAO, BLE, BMELV (425).

489. Garantiemenge und Milchanlieferung

8033000

Mitglied- staat	Garantiemenge ¹⁾		Milchanlieferung ²⁾		Milchan- lieferung 2007/08 gegen 2006/07	Über-(+) bzw. Unterschreitung (-) der Garantiemenge im Milchwirtschaftsjahr			
	Milchwirtschaftsjahr								
	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09		2007/08		2008/09	
	1 000 t				%	1 000 t	%	1 000 t	%
BE	3 306,0	3 387,7	3 302,6	3 329,6	+0,8	-3,4	-0,1	-58,1	-1,7
BG	893,7	912,2	760,6	797,8	+4,9	-133,1	-14,9	-114,4	-12,5
CZ	2 735,4	2 785,4	2 697,0	2 699,3	+0,1	-38,4	-1,4	-86,1	-3,1
DK	4 499,6	4 612,4	4 497,5	4 597,9	+2,2	-2,1	-0,0	-14,5	-0,3
DE	28 043,8	28 750,2	28 409,3	28 485,3	+0,3	+365,5	+1,3	-264,8	-0,9
EE	635,9	650,3	594,7	601,0	+1,1	-41,2	-6,5	-49,3	-7,6
IE	5 393,9	5 501,8	5 434,1	5 362,9	-1,3	+40,2	+0,7	-138,9	-2,5
GR	819,3	835,4	753,4	736,8	-2,2	-65,9	-8,0	-98,6	-11,8
ES	6 055,5	6 172,7	5 924,0	5 913,5	-0,2	-131,5	-2,2	-259,2	-4,2
FR	24 135,2	24 742,3	23 793,4	23 549,7	-1,0	-341,8	-1,4	-1192,6	-4,8
IT	10 227,2	10 412,5	10 804,5	10 567,6	-2,2	+577,2	+5,6	+155,0	+1,5
CY	143,2	147,0	148,8	148,5	-0,2	+5,6	+3,9	+1,5	+1,0
LV	717,6	723,4	661,8	661,1	-0,1	-55,8	-7,8	-62,4	-8,6
LT	1 632,0	1 674,1	1 388,3	1 409,1	+1,5	-243,7	-14,9	-265,0	-15,8
LU	271,3	278,1	273,2	279,8	+2,4	+1,9	+0,7	+1,7	+0,6
HU	1 882,4	1 920,2	1 678,5	1 613,0	-3,9	-203,9	-10,8	-307,2	-16,0
MT	48,7	49,7	40,1	39,4	-1,7	-8,6	-17,7	-10,3	-20,7
NL	11 113,5	11 393,4	11 255,7	11 550,6	+2,6	+142,2	+1,3	+157,2	+1,4
AT	2 679,4	2 755,1	2 764,0	2 788,0	+0,9	+84,6	+3,2	+32,9	+1,2
PL ³⁾	9 211,6	9 402,3	8 878,7	9 316,3	+4,9	-332,9	-3,6	-86,0	-0,9
PT	1 930,3	1 979,1	1 882,8	1 899,9	+0,9	-47,5	-2,5	-79,2	-4,0
RO	1 344,6	1 436,4	937,7	1 063,1	+13,4	-38,4	-1,4	-373,3	-26,0
SL	556,0	568,1	528,1	520,3	-1,5	-27,9	-5,0	-47,9	-8,4
SK	1 029,9	1 049,5	966,7	939,9	-2,8	-63,1	-6,1	-109,6	-10,4
FI	2 424,3	2 486,4	2 271,3	2 251,6	-0,9	-153,0	-6,3	-234,8	-9,4
SE	3 332,6	3 415,8	2 949,2	2 994,0	+1,5	-383,4	-11,5	-421,8	-12,3
UK	14 563,2	14 945,2	13 795,3	13 488,8	-2,2	-767,9	-5,3	-1456,4	-9,7
EU-27	139 626,3	142 986,8	137 405,0	137 605,4	+0,1	-1694,8	-1,2	-5381,4	-3,8

1) Garantiemenge gemäß Tabelle in Art. 26 Abs. 1 VO (EG) Nr. 595/2004. - 2) Milchanlieferung unter Berücksichtigung der Fettgehaltsänderung. - 3) Die verfügbare Quote (Lieferungen) umfasst die Ausnahme von der Zusatzabgabenregelung für die Azoren gemäß Artikel 23 der Verordnung (EG) Nr. 1453/2001 (Poseima).

Quelle: Europäische Kommission, BLE, BMELV (425).

490. Eierzeugung und Legeleistung

8033100

Mitglied- staat	Eierzeugung								Legeleistung			
	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007	2004	2005	2006	2007
	Mill. St				1 000 t				Eier je Henne			
BE	3 634	3 155	3 060	2 747	230	200	194	174	299	297	291	286
BG	.	.	1 579	1 577	97	97	101	99	.	.	191	211
CZ	2 653	2 432	.	2 576	153	140	.	148	239	245	.	242
DK	1 328	1 277	1 232	1 251	83	80	77	78	360	405	447	394
DE	12 972	12 887	11 913	11 796	804	816	780	778	293	284	281	285
EE	229	207	.	158	14	13	.	10	255	260	.	252
IE	670	737	.	.	39	43	46	42	182	186	.	.
GR	2 512	2 464	.	2 331	126	123	113	117	177	178	.	179
ES	14 240	.	.	.	924	920	.	.	250	.	.	.
FR	16 741	16 478	16 050	15 679	1 021	1 001	975	952	264	264	275	.
IT	13 428	13 327	12 800	.	783	777	743	.	229	230	231	.
CY	.	136	141	134	12	9	9	8	.	247	300	259
LV	.	539	551	628	33	34	36	42	.	257	261	278
LT	847	848	890	959	52	52	57	59	214	194	203	223
LU	.	.	.	16	.	.	.	1	.	.	.	.
HU	3 265	2 964	2 956	2 902	193	176	175	168	212	208	205	210
MT	100	105	118	123	6	6	7	7	240	220	235	219
NL	.	.	.	.	611	607	.	.	.	.	.	.
AT	1 451	1 488	1 510	1 587	87	89	91	95	275	273	272	272
PL	9 268	9 679	.	.	521	545	546	556	198	208	.	.
PT	2 129	1 935	1 919	.	132	120	119	122	250	250	250	.
RO	7 381	7 310	7 133	6 498	369	366	371	338	142	147	137	131
SI	.	.	.	.	20	23	.	.	.	.	.	.
SK	.	.	1 172	1 208	68	73	70	73	.	.	206	209
FI	913	916	.	.	58	58	.	.	284	288	.	.
SE	1 782	1 747	.	.	111	108	.	.	357	345	.	.
UK	12 633	10 428	10 165	.	789	819	634	.	263	274	278	.
EU-27	.	.	.	.	6 990	7 294	7 271	.	.	.	.	.

Quelle: EUROSTAT, ZMP, BLE, BMELV (425).

491. Anteile der EU-Mitgliedstaaten an der mengenmäßigen Agrarproduktion

Prozent

8033200

Mitglied- staat	Jah- res- Ø	Ge- treide	Raps u. Rübsen	Hülsen- früchte	Kar- tof- feln	Zu- cker ¹⁾	Ge- mü- se	Wein	Rind- fleisch	Schwei- ne- fleisch	Ge- flügel- fleisch	Milch	Eier
BE/ LU	96/98	0,9	0,3	0,3	3,1	.	2,4	0,1	3,8	5,0	3,1	2,4	3,8
	06/08	1,1	0,3	0,2	4,8	4,7	1,9	0,1	3,7	4,4	2,2	2,3	2,6
BG	96/98	1,8	0,1	0,6	0,5	.	0,9	1,2	0,7	1,1	1,1	0,8	1,4
	06/08	1,9	0,7	0,3	0,6	0,0	1,1	1,0	0,6	0,7	1,1	0,9	1,4
CZ	96/98	2,4	5,8	2,0	1,9	.	0,9	0,3	1,8	2,3	1,8	1,9	2,7
	06/08	2,6	5,8	1,7	1,3	2,8	0,3	0,2	1,5	2,0	2,1	2,0	2,1
DK	96/98	3,3	3,0	5,0	1,9	.	0,4	0,0	1,9	7,5	1,8	3,1	1,3
	06/08	3,1	3,3	0,6	2,4	2,3	0,3	0,0	2,0	7,6	1,6	3,3	1,1
DE	96/98	15,5	27,2	8,3	14,6	.	5,6	4,8	16,6	16,7	7,1	19,0	12,8
	06/08	16,0	30,8	10,0	18,1	21,1	4,0	5,5	14,1	21,0	12,3	20,1	11,2
EE	96/98	0,2	0,1	0,2	0,5	.	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1	0,5	0,3
	06/08	0,3	0,6	0,2	0,3	0,0	0,1	0,0	0,2	0,2	0,1	0,5	0,2
IE	96/98	0,7	0,1	0,2	0,7	.	0,5	0,0	6,5	1,1	1,2	3,5	0,4
	06/08	0,8	0,1	0,3	0,6	1,0	0,3	0,0	6,6	0,9	0,9	2,5	0,6
GR	96/98	1,6	0,0	0,6	1,2	.	6,4	2,3	0,6	0,7	1,6	0,5	1,8
	06/08	1,5	0,0	0,5	1,4	1,2	6,5	2,2	0,7	0,5	1,6	0,4	1,6
ES	96/98	7,3	0,9	5,8	4,1	.	17,9	16,2	6,2	11,8	9,4	4,0	9,2
	06/08	7,8	0,1	9,0	4,1	5,1	15,1	23,2	6,0	12,5	10,7	4,5	11,9
FR	96/98	22,6	33,2	47,4	7,5	.	9,4	31,5	21,3	10,5	21,8	16,6	15,3
	06/08	22,8	26,4	34,8	11,2	22,9	11,1	28,9	21,4	9,7	16,7	17,1	13,7
IT	96/98	6,7	0,7	2,2	2,5	.	24,3	30,9	10,1	6,3	10,9	7,3	9,6
	06/08	6,9	0,1	4,0	2,9	6,3	24,5	28,4	10,3	6,5	10,6	7,9	10,6
CY	96/98	0,0	0,0	0,0	0,2	.	0,2	0,3	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2
	06/08	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1
LV	96/98	0,3	0,0	0,1	1,1	.	0,2	0,0	0,3	0,2	0,1	0,6	0,4
	06/08	0,5	1,0	0,1	1,0	0,2	0,3	0,0	0,4	0,2	0,2	0,6	0,6
LT	96/98	1,0	0,4	1,6	2,3	.	0,4	0,0	0,9	0,4	0,2	1,3	0,7
	06/08	1,0	1,6	1,3	1,0	0,6	0,4	0,0	0,9	0,5	0,5	1,3	0,8
HU	96/98	4,5	1,2	2,0	1,5	.	2,6	2,5	0,9	2,9	4,1	1,3	2,8
	06/08	4,9	2,9	1,4	1,0	2,0	3,3	1,8	0,8	2,5	3,8	1,3	2,4
MT	96/98	0,0	0,0	0,0	0,0	.	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
	06/08	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
NL	96/98	0,6	0,0	0,3	8,6	.	5,6	0,0	5,7	8,0	6,4	7,3	9,3
	06/08	0,6	0,1	0,3	11,0	3,9	8,1	0,0	4,9	7,8	5,3	8,0	8,8
AT	96/98	1,7	1,3	1,9	0,8	.	0,7	1,1	2,4	2,2	1,0	2,0	1,5
	06/08	1,8	0,9	2,6	1,1	2,4	1,0	1,4	2,7	2,2	1,0	2,2	1,3
PL	96/98	9,1	7,1	4,5	29,8	.	8,2	0,0	5,4	9,4	4,8	8,1	6,1
	06/08	9,1	11,5	7,1	17,1	10,6	8,4	0,0	4,8	9,5	7,9	8,6	8,0
PT	96/98	0,5	0,0	0,5	1,5	.	2,3	4,4	1,1	1,5	2,6	1,2	1,6
	06/08	0,4	0,0	0,2	1,0	1,6	2,0	4,0	1,2	1,3	2,5	0,9	1,7
RO	96/98	6,1	0,1	1,2	4,1	.	5,2	3,7	1,9	3,0	2,6	3,6	4,2
	06/08	4,8	2,4	1,7	6,2	0,5	6,7	2,5	2,6	2,6	2,8	3,6	5,0
SI	96/98	0,2	0,0	0,1	0,2	.	0,2	0,3	0,6	0,3	0,7	0,4	0,4
	06/08	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,5	0,5	0,2	0,6	0,5	0,3
SK	96/98	1,2	1,5	3,0	0,7	.	0,5	0,3	0,8	1,1	1,8	0,8	1,3
	06/08	1,2	2,0	0,8	0,4	1,2	0,4	0,2	0,6	0,8	1,0	0,8	1,0
FI	96/98	1,2	0,8	0,3	0,9	.	0,4	0,0	1,1	0,8	0,5	1,6	1,0
	06/08	1,4	0,7	0,2	1,1	0,7	0,4	0,0	1,1	0,9	0,7	1,7	0,8
SE	96/98	2,1	1,2	1,2	1,5	.	0,4	0,0	1,6	1,5	0,8	2,2	1,7
	06/08	1,7	1,4	2,1	1,3	2,0	0,3	0,0	1,6	1,3	0,7	2,2	1,5
UK	96/98	8,3	14,9	10,7	8,4	.	4,5	0,0	7,6	5,1	14,4	9,8	10,0
	06/08	7,6	7,4	20,4	9,6	6,7	3,1	0,0	10,7	3,8	12,9	6,7	10,4
EU-27	96/98	100	100	100	100	.	100	100	100	100	100	100	100
	06/08	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Quelle: EUROSTAT, FAO, ZMP, BLE, BMELV (425).

IV. Ernährungswirtschaft

492. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungs- und Futtermitteln

Prozent

a. Pflanzliche Erzeugnisse

8040100

Mitgliedstaat	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
	Hart-und Weichweizen					Getreide insgesamt				
BE	54	55	.	.	.	47	52	49	41	.
BG	90	147	.	.	.	89	162	70	144	.
CZ	95	.	.	.	.	107	107	150	109	.
DK	107	107	101	.	.	107	105	107	102	.
DE	121	148	115	112	114	106	129	106	102	101
EE	74	86	109	85	114	76	91	110	89	114
GR	69	71	73	66	.	74	72	77	63	.
ES	68	.	.	.	.	70	90	45	65	.
FR	173	215	180	182	177	183	213	192	186	173
IE	62	74	58	61	65	77	85	70	73	71
IT	60	80	67	67	.	69	87	79	74	.
LV	121	127	176	133	139	105	107	137	115	130
LT	147	156	297	111	219	110	126	169	109	153
LU	122	104	117	93	.	110	96	110	104	.
HU	111	207	176	152	155	105	195	180	162	123
NL	30	29	26	22	20	24	22	21	17	14
AT	124	165	119	115	128	94	110	100	95	104
PL	94	119	99	76	96	89	113	99	80	103
PT	9	5	16	7	.	24	17	25	20	.
RO	57	143	118	96	76	87	124	106	91	71
SI	.	.	.	.	.	58	59	55	76	.
SK	.	.	.	.	.	126	103	152	134	.
FI	99	99	.	.	.	111	111	105	107	.
SE	133	122	114	.	.	130	127	117	106	.
UK	106	111	105	106	96	103	106	100	99	92
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	98	.
	Kartoffeln					Hülsenfrüchte				
BE	172	208	176	251	.	3	2	2	.	.
BG	85	89	87	.	.	60	53	46	.	.
CZ	80	87	98	.	.	111	120	.	.	.
DK	98	.	.	.	.	140	112	86	.	.
DE	108	109	113	126	131,63	85	103	96	99	87
EE	95	85	92	89	89	88	80	98	97	101
GR	70	71	75	75	.	44	42	42	41	.
ES	68	.	.	.	.	39	.	.	.	.
FR	116	108	111	116	113	138	160	162	174	167
IE	66	70	57	.	59	28	30	43	73	.
IT	62	62	64	63	.	21	25	27	31	.
LV	94	94	96	96	96	100	98	63	39	62
LT	99	98	98	92	97	95	99	103	87	111
LU	46	56	45	39	.	99	99	102	84	.
HU	80	91	84	82	80	79	131	100	99	102
MT	64	44	55	6	29	.	.	.	.	.
NL	125	.	175	190	179	7	9	7	5	10
AT	86	91	96	88	86	98	101	108	103	97
PL	103	102	102	100	102	98	96	96	90	95
PT	68	72	56	60	64	15	13	12	16	14
RO	99	98	94	98	97	74	81	97	84	54
SK	92	87	78	80	74	114	148	111	107	72
FI	89	88	93	89	90	95	94	.	.	.
SE	77	81	82	78	76	114	114	104	.	.
UK	82	83	83	82	.	132	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Fortsetzung Seite 491

Noch: **492. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungs- und Futtermitteln**
Prozent

Noch: **a. Pflanzliche Erzeugnisse**

Mitgliedstaat	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08
	Zucker¹⁾					Wein				
BE	207	229	163	198	.	0	0	0	0	0
BG	0	1	1	.	.	181	210	283	298	.
CZ	.	.	.	.	.	34	34	25	24	24
DK	157	124	.	145	133	-	-	-	-	-
DE	127	139	136	106	123	40	50	45	43	50
EE	.	.	.	.	.	-	-	-	-	-
GR	61	80	97	44	.	113	115	90	100	97
ES	.	.	.	.	.	167	166	138	160	170
FR	179	186	200	179	180	120	141	117	117	126
IE	188	209	142	.	.	-	-	-	-	-
IT	64	76	86	.	.	159	156	137	150	.
LV	76	74	127	74	.	-	-	-	-	39
LT	136	150	115	106	94	-	-	-	-	-
LU	.	.	.	.	.	38	55	47	46	48
HU	71	149	154	81	66	120	131	84	93	124
MT	.	.	.	.	.	74	79	74	55	47
NL	182	173	171	145	184	-	-	-	-	-
AT	108	135	126	93	.	108	108	83	82	105
PL	125	177	136	129	130	-	-	-	-	-
PT	106	108	121	134	.	122	130	122	.	.
RO	11	9	10	17	15	110	104	88	94	96
SI	.	.	.	.	.	101	107	95	91	105
SK	105	105	138	110	90	90	58	49	53	55
FI	60	64	.	.	.	-	-	-	-	-
SE	116	110	114	71	94	-	-	-	-	-
UK	60	53	89	.	.	0	0	0	0	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	113	98	102	.

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2003	2004	2005	2006	2007
	Rind- und Kalbfleisch²⁾					Schweinefleisch²⁾				
BE	132	139	142	.	.	194	201	211	.	.
BG	.	.	.	28	75	.	.	.	63	47
DK	100	99	97	89	.	455	601	730	665	.
DE	126	132	122	123	117	90	91	94	97	99
EE	.	.	82	83	85	.	.	85	89	90
GR	27	28	28	26	64	44	46	40	37	97
ES	98	98	.	.	.	119	125	.	.	.
FR	114	110	107	106	105	105	107	107	106	106
IE	.	.	.	.	.	.	.	159	149	409
IT	64	66	61	57	.	67	69	68	66	.
CY	.	68	70	70	65	.	104	98	93	97
LV	69	.	.	.	.	86	.	.	.	.
LU	100	98	107	97	86	61	68	70	63	68
HU	.	138	130	121	135	.	106	95	95	100
MT	13	.	.	.	.	75	.	.	.	.
NL	114	.	122	116	112	227	.	231	235	244
AT	142	147	140	146	147	104	102	100	99	101
PL	129	.	.	.	.	112	.	.	.	.
PT	57	59	61	54	47	67	64	66	62	64
RO	111	110	93	88	107	84	79	61	65	67
SK	.	.	.	109	113	.	.	.	63	65
FI	100	94	88	.	.	113	114	115	.	.
SE	67	.	.	.	.	90	.	.	.	.
UK	75	57	77	66	69	72	45	72	51	52
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 492. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungs- und Futtermitteln

Prozent

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2003	2004	2005	2006	2007
Schaf- und Ziegenfleisch²⁾						Geflügelfleisch²⁾				
BE	15	13	13	.	.	133	150	120	.	.
BG	.	.	.	123	109	.	.	.	76	79
DK	29	29	29	29	.	180	172	88	157	.
DE	56	59	57	52	37	56	80	83	87	84
EE	.	.	100	83	86	.	.	54	53	49
GR	81	81	81	85	77	67	76	76	79	84
ES	106	108	.	.	.	97	96	.	.	.
FR	52	51	51	50	51	140	136	132	121	119
IE	.	.	431	406	383	.	.	96	95	95
IT	45	49	42	41	.	107	107	107	110	.
CY	.	84	84	78	77	.	95	93	91	84
LV	86	90	91	86	84	97	.	.	.	.
LU	11	7	7	10	6	2	1	1	1	.
HU	.	785	735	570	803	.	135	123	120	128
MT	.	.	.	.	.	81	.	.	.	.
NL	87	.	78	86	95	161	.	172	172	186
AT	85	75	74	83	76	78	73	68	70	72
PL	150	.	.	.	.	112	.	.	.	.
PT	68	74	74	76	84	93	95	95	92	96
RO	143	155	215	136	112	78	71	71	62	74
SK	.	.	.	250	217	.	.	.	81	79
FI	30	35	27	.	.	101	105	102	.	.
SE	42	.	.	.	.	85	.	.	.	.
UK	97	85	99	87	85	99	87	99	85	90
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fleisch insgesamt²⁾						Eier				
BE	158	167	165	168	.	114	127	123	115	.
BG	70	70	65	60	63	109	.	.	.	.
CZ	94	93	87	85	.	105	112	103	101	.
DK	329	375	351	394	.	84	75	80	81	.
DE	94	97	99	102	101	73	72	73	71	.
EE	83	82	74	77	77	.	.	.	.	.
GR	54	57	55	53	90	97	98	97	98	.
ES	110	115	114	114	.	115	115	115	116	.
FR	111	111	109	106	106	99	99	97	97	.
IE	268	269	263	266	.	87	86	84	82	.
IT	76	77	76	74	.	107	107	106	107	.
CY	99	98	98	91	90	.	.	.	.	.
LV	57	56	53	52	55	112	.	.	.	.
LT	89	79	81	76	.	.	.	.	.	.
LU	64	63	67	62	61	.	.	.	.	.
HU	127	119	108	107	113	103	100	98	.	.
MT	59	68	67	65	.	.	.	.	.	.
NL	188	194	194	195	202	179	225	215	221	.
AT	110	107	104	106	108	74	75	74	74	.
PL	114	106	106	112	.	108	105	108	110	.
PT	74	74	75	72	73	104	105	98	97	.
RO	88	86	73	71	79	123	.	.	.	.
SI	120	118	106	93	.	.	.	.	.	.
SK	98	88	81	70	70	96	96	.	.	.
FI	108	107	107	108	.	116	119	119	115	.
SE	82	80	78	77	.	91	94	93	95	.
UK	87	68	88	72	73	89	91	90	90	.
EU-25	104	105	105	105	.	.	102	102	102	.

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 493

Noch: **492. Selbstversorgungsgrad bei Nahrungs- und Futtermitteln**

Prozent

Noch: **b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette**

Mitgliedstaat	2003	2004	2005	2006	2007	2003	2004	2005	2006	2007
Frischmilcherzeugnisse						Käse (ohne Schmelzkäse)				
BE	141	.	.	.	.	50	.	.	.	.
DK	100	100	100	101	101	247	253	.	.	.
DE	112	114	120	116	119	104	111	109	115	114
GR	90	90	91	91	90	88	80	80	78	64
ES	95	95	.	.	.	79	82	.	.	.
FR	104	104	105	106	108	118	123	119	120	120
IE	84	82	74	.	.	448	500	350	.	.
IT	87	86	85	83	.	91	90	88	88	.
NL	84	82	82	.	.	208	207	184	.	.
AT	117	123	124	131	143	95	98	93	97	96
PL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
PT	97	97	98	97	95	79	79	78	73	73
FI	102	102	100	.	.	105	100	98	.	.
SE	97	95	92	.	.	81	62	76	.	.
UK	95	94	93	92	93	61	61	59	58	56
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Butter						Pflanzliche Öle und Fette				
BE	122	.	.	.	.	1	1	1	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	126	107	127	121	117	.	.	.	.	.
DE	83	83	85	81	85	43	42	41	30	32
EE	.	.	.	.	.	102	98	132	135	.
GR	22	25	30	24	17	.	.	.	.	.
ES	132	121	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	90	86	88	81	82	64	68	72	67	.
IE	1 000	1 200	1 057	.	.	.	.	.	.	.
IT	73	75	76	72	.	34	35	29	27	.
CY	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	.	.	.	.	.	2	0	.	.	.
LU	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	.	.	.	.	.	117	142	121	138	.
MT	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	154	152	178	.	.	0	0	.	.	.
AT	83	80	73	76	77	60	59	.	.	.
PL	.	.	.	.	.	48	53	66	60	.
PT	137	130	142	153	165	14	16	17	.	.
RO	.	.	.	.	.	102	92	108	9	.
SI	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FI	151	141	137	.	.	.	.	.	.	.
SE	119	147	113	.	.	.	.	.	.	.
UK	69	63	66	59	75	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Anm.: Länder ohne Angaben sind nicht aufgeführt.

1) In Weißzuckerwert. - 2) In Schlachtgewicht.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

493. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf

kg/Jahr

a. Pflanzliche Erzeugnisse

8040200

Mitglied- staat	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07
	Hart- und Weichweizen¹⁾					Anderes Getreide¹⁾				
BE	71,4	77,7	76,3	.	.	1,3	1,1	5,8	.	.
BG	140,8	133,8	133,2	133,9	.	22,2	22,0	.	0,5	.
CZ	77,7	71,1	.	.	.	21,2	21,0	.	.	.
DK	83,2	101,9	100,1	100,8	.	29,7	31,5	30,9	35,0	.
DE	67,4	65,6	61,8	64,9	61,6	20,9	21,8	21,3	21,3	25,0
EE	33,9	34,0	34,9	31,2	33,5	31,7	26,6	31,9	20,8	17,9
IE	75,2	71,4	65,4	68,6	68,2	18,4	16,4	19,2	21,9	22,0
GR	163,5	168,3	176,5	163,9	173,0	2,4	3,7	2,8	3,7	4,7
ES	79,5	73,9	.	.	.	1,8	1,8	.	.	.
FR	79,2	.	.	106,7	.	1,1	1,2	.	.	.
IT	108,1	109,2	.	162,0	.	6,6	1,8	.	.	.
LV	56,2	54,5	54,5	74,4	81,8	27,4	17,5	23,4	26,6	35,4
LT	76,8	69,8	70,7	59,1	63,4	16,5	16,8	15,6	20,2	17,0
LU	55,5	58,9	62,5	47,1	68,4	9,6	4,5	9,9	11,3	5,8
HU	95,7	93,1	94,4	96,4	95,9	9,5	12,0	12,8	14,2	13,7
MT	151,0	132,5	158,2	98,5	97,6	.	12,8	12,4	11,8	22,6
NL	55,0	50,6	57,1	61,1	62,9	8,1	9,3	6,0	5,9	5,5
AT	59,2	60,0	60,0	62,4	62,4	23,3	24,1	23,9	23,7	25,0
PL	80,1	80,1	.	112,4	.	31,5	1,0	.	.	.
PT	109,7	110,3	110,5	109,8	109,8	17,2	17,0	17,1	16,7	16,8
RO	130,1	103,0	127,2	130,0	130,3	29,9	29,9	27,5	23,2	25,3
SI	75,2	.	.	.	.	17,0	.	.	.	.
SK	78,4	80,7	80,8	110,9	.	.	.	.	.	.
FI	41,9	44,0	43,3	.	.	38,6	.	.	.	.
SE	55,7	57,0	52,4	52,1	.	15,5	16,3	16,5	14,9	.
UK	71,9	72,0	72,5	73,4	71,6	14,4	14,1	13,8	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Getreide insgesamt¹⁾					Reis geschliffen				
BE	72,7	78,8	82,0	.	.	3,4	3,2	3,3	3,6	3,7
BG	163,0	155,9	.	.	.	3,6	3,8	3,4	3,4	.
CZ	98,9	92,1	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	112,9	133,4	131,0	135,8	.	.	.	.	1,6	.
DE	88,3	87,4	83,2	86,2	86,6	3,4	3,3	3,7	3,4	2,2
EE	65,6	60,7	66,8	52,1	51,4	2,5	3,7	2,2	3,0	3,0
IE	93,6	87,8	84,6	90,5	90,3	5,8	6,4	6,1	7,6	7,0
GR	165,8	171,9	179,3	167,6	177,7	8,8	6,8	10,1	4,6	4,4
ES	81,3	75,8	.	.	.	6,1	6,0	.	.	.
FR	80,4	81,7	.	109,8	.	5,1	6,0	6,3	5,5	6,4
IT	114,7	111,0	.	169,2	.	8,3	10,4	8,9	7,7	7,3
LV	83,6	72,0	77,9	100,9	117,2	2,6	2,2	1,7	2,0	2,5
LT	93,3	86,6	86,3	79,3	80,4	4,0	2,8	2,5	2,8	2,1
LU	65,1	63,3	72,4	58,5	74,2	3,2	2,9	2,8	3,7	.
HU	105,2	105,1	107,2	110,6	109,6	5,8	5,8	5,1	5,5	5,1
MT	163,9	145,3	170,7	110,3	120,2	2,3	.	4,0	4,4	5,9
NL	63,1	60,0	63,1	67,0	68,4	2,7	2,7	.	2,9	3,5
AT	82,6	84,1	83,9	86,1	87,5	2,7	2,5	2,7	2,8	2,9
PL	111,6	.	.	151,3	.	2,2	2,1	2,4	2,2	1,8
PT	126,9	127,3	127,6	126,4	126,6	15,8	15,7	16,1	16,3	16,6
RO	160,1	133,0	154,7	153,2	155,6	2,9	2,6	2,5	3,0	2,2
SI	92,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	.	.	182,6	.	6,3	6,1	6,3	6,3	2,8
FI	80,5	84,5	.	.	.	4,4	4,3	4,3	6,6	.
SE	71,2	73,3	68,9	67,0	.	4,9	5,4	5,5	3,9	3,1
UK	86,4	86,1	86,3	.	.	5,5	4,5	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Fußnote siehe Seite 498

Fortsetzung Seite 495

Noch: **493. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf**

kg/Jahr

Noch: **a. Pflanzliche Erzeugnisse**

Mitglied- staat	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07
Kartoffeln					Zucker ²⁾			
BE	85,1	84,4	83,1	87,2	45,6	39,6	52,3	38,5
BG	37,2	59,9	38,3	.	45,9	32,3	26,0	.
CZ	75,9	75,8	75,1	.	.	.	.	.
DK	56,7	55,1	55,1	.	51,9	55,8	.	40,4
DE	66,8	66,5	63,0	68,5	35,6	37,4	.	.
EE	102,9	72,0	107,1	109,0	102,3	6,8	37,6	54,8
IE	124,5	113,3	123,0	.	29,5	24,8	31,8	.
GR	102,7	101,0	93,9	93,5	30,4	29,0	28,6	38,1
ES	81,9	.	.	.	29,2	28,3	.	.
FR	43,8	45,8	47,0	50,5	36,3	36,5	32,9	31,7
IT	40,3	46,6	43,1	44,7	33,6	31,8	43,6	.
LV	125,9	126,8	147,4	102,3	38,4	39,5	24,4	35,0
LT	124,8	118,0	116,0	79,4	27,8	25,6	31,7	26,6
LU	77,2	74,7	79,9	80,6	60,1	43,2	51,1	42,1
HU	59,0	70,3	65,4	59,4	33,8	31,8	31,2	42,9
MT	136,5	123,0	95,3	100,1	60,0	.	34,6	44,1
NL	84,6	.	.	74,7	27,9	27,7	27,5	27,9
AT	52,4	54,6	53,6	54,9	38,2	38,6	39,0	38,1
PL	129,9	129,4	126,3	120,7	39,8	28,7	37,8	33,8
PT	93,5	92,4	88,4	89,0	30,4	30,7	30,5	30,4
RO	86,5	99,3	85,6	91,2	25,0	26,6	28,4	30,3
SK	68,5	66,9	60,0	54,3	26,9	30,2	33,6	36,8
FI	84,9	85,8	82,9	79,1	38,3	39,1	.	.
SE	83,4	83,4	83,4	82,0	39,9	37,5	39,4	48,3
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
Frische Tomaten					Äpfel insges. ³⁾			
BE	10,0	9,9	8,2	7,9	23,2	23,3	24,5	26,0
BG	29,4	11,3	14,5	.	8,1	6,6	5,7	.
DK	29,0	31,6	30,5	32,2	67,0	51,2	49,2	53,5
DE	7,5	7,9	7,8	7,9	17,4	16,7	18,0	17,0
EE	8,3	8,6	9,9	9,9	24,7	19,7	25,1	25,2
IE	6,9	.	6,9	7,7	12,6	.	12,8	21,4
GR	58,4	46,8	57,0	61,9	19,5	23,4	20,6	26,7
FR	13,5	13,9	13,2	14,0	22,2	25,4	24,0	24,0
IT	20,9	19,5	33,8	31,0	14,6	25,2	19,0	17,5
LT	2,7	3,9	4,0	2,5	13,4	10,1	7,3	6,1
LU	7,7	9,4	10,0	.	22,5	25,5	21,8	.
HU	4,8	6,7	9,1	9,4	20,4	24,9	20,9	24,5
MT	26,3	26,8	36,8	15,1	17,5	7,2	20,7	16,0
AT	7,7	8,1	8,5	8,8	28,0	28,3	28,0	28,6
PL	0,1	7,6	6,1	8,5	13,2	11,6	7,9	0,8
PT	.	.	.	.	30,2	30,0	.	.
RO	.	12,0	13,4	21,9	.	17,9	15,0	13,3
FI	10,6	10,5	.	.	22,3	22,0	.	.
SE	9,2	10,2	10,0	10,2	23,1	15,0	21,8	21,9
UK	7,7	1,3	8,6	8,1	12,1	3,2	11,6	11,6
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe Seite 498

Fortsetzung Seite 496

Noch: 493. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf
kg/Jahr

Noch: a. Pflanzliche Erzeugnisse

Mitglied- staat	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07
	Zitrusfrüchte⁴⁾					Wein (in l)				
BE	27,8	25,4	22,8	2,2	4,2	21,8	23,8	25,8	23,8	27,7
BG	.	12,6	.	.	.	12,0	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	15,5	15,9	16,6	17,1	16,9
DK	.	.	.	.	.	32,1	30,6	27,2	21,7	27,9
DE	41,1	46,2	44,5	46,5	41,9	24,1	24,3	23,7	24,5	24,6
EE	23,6	21,1	28,7	35,1	36,3	4,9	6,0	7,3	8,8	7,4
IE	110,0	55,1	.	115,9	113,7	12,9	15,0	16,6	12,4	18,0
GR	76,6	49,9	66,7	78,1	89,5	22,4	27,8	28,9	31,9	28,8
ES	.	.	.	.	.	32,9	32,8	32,2	31,2	30,1
FR	.	.	.	.	.	53,0	49,2	47,0	53,9	47,8
IT	51,2	50,9	59,8	60,9	62,7	51,1	38,8	46,3	46,5	40,0
LV	.	.	.	.	.	6,3	3,7	5,6	4,5	5,2
LT	28,1	26,6	30,6	37,6	38,1	3,5	4,9	4,1	4,4	5,3
LU	157,6	128,0	128,7	152,2	.	59,0	70,8	61,1	61,4	67,0
HU	13,7	.	.	.	.	32,8	30,4	36,4	34,3	32,2
MT	22,2	20,0	25,6	40,7	26,9	.	19,9	22,0	20,0	21,4
NL	.	.	.	.	.	18,5	18,8	19,2	17,7	16,5
AT	12,7	14,8	13,7	13,4	14,1	29,7	27,8	29,8	32,0	32,3
PL	16,7	17,8	16,3	10,1	10,3	1,2	1,3	1,6	1,7	1,8
PT	32,5	31,5	30,6	.	.	51,1	46,9	46,6	44,5	42,7
RO	7,5	7,2	8,0	13,7	.	22,6	22,8	26,9	12,0	24,3
SI	.	.	.	.	.	.	36,0	43,4	43,4	39,4
SK	12,6	10,7	11,7	11,9	14,6	11,7	10,3	10,3	10,2	11,4
FI	.	46,6	49,1	.	.	8,1	9,1	9,3	9,8	10,6
SE	85,5	77,9	77,4	81,7	70,0	17,4	16,7	17,1	.	.
UK	.	.	.	.	.	17,9	22,6	21,7	19,8	20,1
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Mitglied- staat	2003	2004	2005	2006	2007	2003	2004	2005	2006	2007
	Rind- und Kalbfleisch⁵⁾					Schweinefleisch⁵⁾				
BE	21,5	20,7	20,0	.	.	52,0	50,0	46,0	.	.
BG	6,5	8,3	10,4	14,0	5,0	12,7	14,6	14,0	16,0	21,0
CZ	9,6	10,1	9,4	.	.	46,8	46,2	45,7	.	.
DK	27,5	28,2	26,0	27,0	.	74,3	58,2	48,4	52,0	.
DE	12,5	12,4	12,0	13,0	13,0	54,8	54,0	54,1	54,0	56,0
EE	9,4	11,3	12,0	14,0	14,0	30,0	33,6	34,7	35,0	36,0
IE	20,9	21,4	20,4	.	.	36,6	34,8	36,0	38,0	36,0
GR	17,2	16,5	15,0	17,0	1,0	26,8	26,4	28,7	28,0	5,0
ES	15,3	15,5	15,3	.	.	64,9	60,9	61,0	.	.
FR	27,0	26,7	27,0	26,0	26,0	36,2	35,1	34,4	34,0	35,0
IT	24,7	24,1	24,0	25,0	.	39,4	38,5	37,6	39,0	.
CY	8,4	7,8	9,0	8,0	9,0	77,5	73,9	75,1	74,0	72,0
LV	8,5	9,1	9,3	.	.	16,2	.	.	.	.
LT	13,9	10,5	9,5	.	.	32,5	34,5	37,3	.	.
LU	33,1	32,3	29,0	29,0	30,0	44,4	41,0	40,3	40,0	40,0
HU	2,9	3,3	3,0	4,0	3,0	46,0	44,1	43,8	46,0	46,0
MT	26,4	.	.	.	.	33,0	32,5	29,8	.	.
NL	19,2	19,4	19,0	19,0	19,0	42,4	42,3	42,0	41,0	41,0
AT	18,8	17,7	18,0	18,0	18,0	57,7	57,4	57,0	57,0	58,0
PL	6,6	6,2	5,5	.	.	48,1	49,2	50,7	.	.
PT	17,3	18,6	18,0	18,0	19,0	42,9	42,5	42,6	44,0	47,0
RO	8,6	9,2	10,0	11,0	11,0	28,6	26,8	33,9	33,0	33,0
SI	20,0	19,5	19,3	.	.	29,7	28,4	30,8	.	.
SK	5,5	5,4	5,1	5,0	5,0	32,3	31,9	31,1	35,0	34,0
FI	18,4	19,0	19,0	.	.	32,8	33,3	33,7	.	.
SE	23,8	25,2	24,9	.	.	36,1	36,2	35,5	.	.
UK	15,3	20,6	16,0	21,0	21,0	16,0	25,4	15,6	22,0	23,0
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: **493. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf**
kg/Jahr

Noch: **b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette**

Mitglied- staat	2003	2004	2005	2006	2007	2003	2004	2005	2006	2007
Schaf- und Ziegenfleisch⁵⁾					Geflügelfleisch⁵⁾					
BE	1,9	2,3	2,3	.	.	21,0	18,9	22,6	.	.
BG	1,5	1,4	1,1	2,0	2,0	14,4	15,6	.	18,0	19,0
CZ	0,1	0,2	0,2	.	.	23,8	25,3	25,3	.	.
DK	1,3	1,3	1,3	1,0	.	21,2	23,0	43,2	22,0	.
DE	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0	17,6	17,7	17,4	17,0	18,0
EE	0,1	0,1	0,3	.	1,0	21,3	18,0	18,7	17,0	18,0
IE	5,4	5,2	4,0	4,0	4,0	32,0	31,8	32,0	30,0	27,0
GR	12,4	12,1	12,0	11,0	1,0	22,8	19,6	20,9	19,0	3,0
ES	5,8	5,2	5,4	.	.	33,1	32,1	32,5	.	.
FR	4,3	4,2	4,2	4,0	4,0	23,3	23,3	23,3	24,0	25,0
IT	1,5	1,5	1,5	2,0	.	17,8	18,2	17,6	15,0	.
CY	.	11,3	10,8	12,0	12,0	37,4	44,8	47,8	39,0	45,0
LV	0,2	0,2	0,2	.	.	5,5	.	.	.	.
LT	0,5	1,1	0,7	.	.	14,8	17,0	.	.	.
LU	1,8	2,0	2,1	2,0	2,0	13,7	15,6	15,6	13,0	15,0
HU	0,4	0,1	0,1	.	.	37,3	28,1	30,3	32,0	29,0
MT	2,5	1,3	1,9	.	.	22,9	25,3	.	.	.
NL	1,4	1,3	1,4	1,0	1,0	18,6	21,9	22,1	22,0	22,0
AT	1,1	1,2	1,2	1,0	1,0	17,7	19,3	20,4	19,0	20,0
PL	0,1	0,1	0,1	.	.	19,8	22,2	23,4	.	.
PT	3,3	3,0	2,9	3,0	3,0	27,9	29,2	29,7	30,0	31,0
RO	2,9	3,0	1,6	3,0	4,0	20,1	19,5	20,9	20,0	19,0
SI	0,9	1,0	1,0	.	.	28,7	25,0	.	.	.
SK	0,3	0,3	0,2	.	.	26,3	27,0	.	22,0	19,0
FI	0,4	0,4	0,4	.	.	15,8	15,9	16,2	.	.
SE	1,1	0,9	1,0	.	.	13,9	.	.	.	.
UK	5,4	6,3	5,7	6,0	6,0	26,8	30,3	26,6	30,0	27,0
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fleisch insgesamt⁵⁾					Eier					
BE	107,3	101,9	99,8	.	.	13,7	14,3	13,5	.	.
BG	61,8	63,2	.	53,0	49,0	10,5	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	15,9	15,4	14,8	.	.
DK	128,2	116,2	123,4	107,0	.	15,8	18,6	18,0	.	.
DE	100,7	88,3	87,1	87,0	90,0	13,1	13,0	12,6	.	.
EE	61,7	65,1	70,2	70,0	71,0	10,8	10,4	.	.	.
IE	104,7	103,8	102,2	.	.	9,9	10,0	10,5	.	.
GR	86,3	81,1	83,3	83,0	10,0	10,7	10,5	10,3	.	.
ES	130,6	122,6	122,2	.	.	18,0	18,7	18,0	.	.
FR	104,3	102,4	101,4	101,0	102,0	15,1	15,5	15,4	.	.
IT	93,3	92,2	91,1	91,0	.	12,1	12,0	12,0	.	.
CY	152,4	147,2	148,0	140,0	144,0	12,9	15,3	.	.	.
LV	49,4	50,5	59,7	64,0	65,0	12,2	.	.	.	.
LT	61,0	64,7	69,5	.	.	12,2	.	.	.	.
LU	100,0	101,4	94,8	91,0	93,0	.	.	.	.	.
HU	81,6	80,3	81,8	86,0	82,0	18,6	18,5	17,5	.	.
MT	92,6	.	.	.	.	12,9	.	.	.	.
NL	82,8	86,3	85,6	85,0	85,0	13,5	13,8	14,0	.	.
AT	98,5	99,8	100,3	99,0	100,0	13,6	13,8	13,9	.	.
PL	79,1	78,5	80,9	.	.	13,4	12,7	13,0	.	.
PT	100,8	102,9	102,9	105,0	109,0	9,1	9,1	9,0	.	.
RO	64,8	63,4	72,9	73,0	72,0	13,2	.	.	.	.
SI	75,8	72,5	76,8	.	.	9,9	.	.	.	.
SK	60,1	60,7	60,6	68,0	65,0	13,5	13,4	.	.	.
FI	71,6	73,1	72,5	.	.	9,2	9,3	9,4	.	.
SE	79,4	80,2	79,5	.	.	11,5	12,3	12,1	.	.
UK	83,9	87,9	86,0	84,0	82,0	12,1	13,5	13,7	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 498

Noch: **493. Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf**

kg/Jahr

Noch: **b. Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette**

Mitglied- staat	2003	2004	2005	2006	2007	2003	2004	2005	2006	2007
Frischmilcherzeugnisse⁶⁾						Käse (ohne Schmelzkäse)				
BE	84,5	86,3	.	.	.	10,4	18,9	19,0	.	.
CZ	.	.	.	.	.	14,8	15,7	15,7	.	.
DK	135,6	136,0	130,5	134,5	136,0	23,3	23,2	.	.	.
DE	94,1	94,6	28,5	94,2	94,9	20,3	20,3	20,4	20,0	20,5
EE	.	.	.	.	.	13,6	14,4	15,6	.	.
IE	186,9	191,0	201,1	.	.	6,4	6,8	8,4	.	.
GR	71,5	71,7	73,4	73,8	77,9	23,3	25,5	25,6	25,7	35,7
ES	135,4	134,5	.	.	.	9,6	10,5	9,6	.	.
FR	98,4	98,3	94,9	92,2	91,5	24,9	24,7	23,4	23,4	23,7
IT	71,1	72,6	71,9	70,0	.	21,9	21,7	21,7	22,6	.
CY	.	.	.	.	.	11,0	.	.	.	.
HU	.	.	.	.	.	8,8	9,0	10,0	.	.
NL	126,9	126,4	116,3	.	.	18,7	21,7	21,5	.	.
AT	96,1	90,3	91,3	93,0	89,7	18,1	18,3	17,6	17,1	17,7
PL	.	.	.	.	.	10,3	10,4	10,4	.	.
PT	114,3	113,5	118,1	119,8	119,2	9,9	10,0	9,9	10,2	10,5
SI	.	.	.	.	.	11,7	13,1	10,5	.	.
SK	.	.	.	.	.	9,3	8,2	9,1	.	.
FI	180,7	184,0	184,3	.	.	18,5	18,8	18,9	.	.
SE	147,9	150,0	151,2	.	.	17,3	21,2	17,2	.	.
UK	129,1	126,8	129,5	130,4	128,6	9,1	9,2	10,0	10,4	10,1
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Butter						Pflanzliche Öle und Fette⁷⁾				
BE	5,1	5,1	3,6	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	14,3	.	.	.
CZ	4,6	4,6	4,8	.	.	.	.	.	.	.
DK	1,7	1,9	1,9	1,7	1,8	.	.	.	.	.
DE	6,6	6,5	6,4	6,6	6,4	12,8	11,8	12,2	12,3	12,3
EE	4,9	4,6	4,6	.	.	15,1	25,2	10,4	10,5	.
IE	2,8	2,8	3,0	.	.	.	.	.	.	.
GR	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	.	.	.	.	.
ES	1,0	1,1	1,0	.	.	.	.	.	.	.
FR	8,0	7,9	7,7	7,9	7,9	14,8	14,8	15,7	16,3	.
IT	3,1	2,9	2,8	2,9	.	30,1	27,5	34,1	35,0	.
LV	1,9	2,8	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	2,7	3,1	.	.	.	.	13,4	11,7	12,5	.
LU	.	.	.	.	.	.	.	.	4,0	.
HU	0,6	0,6	0,9	.	.	13,1	11,7	12,2	15,3	.
MT	.	.	.	.	.	10,0	.	14,4	15,8	.
NL	3,2	3,2	5,5	.	.	18,2	18,7	.	18,0	.
AT	4,5	4,6	4,8	4,8	5,0	10,9	11,2	.	11,8	.
PL	4,2	4,4	4,2	.	.	6,0	6,0	5,9	6,6	.
PT	1,8	1,6	1,8	1,8	1,6	21,5	20,9	21,2	.	.
RO	.	.	.	.	.	11,4	14,3	10,1	11,6	.
SI	1,4	1,5	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	3,0	2,2	2,0	.	.	.	.	.	.	.
FI	4,8	7,0	7,0	.	.	5,3	5,3	.	.	.
SE	4,7	3,9	4,4	.	.	2,6	2,7	2,7	.	.
UK	3,4	3,3	3,3	3,3	2,6	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Anm.: Länder, von denen keine Daten vorliegen, wurden nicht aufgeführt.

1) In Mehlwert. - 2) In Weißzuckerwert. - 3) Deutschland nur "Marktbobstbau". - 4) Einschl. Konserven und Säfte in Frischgewicht. - 5) In Schlachtgewicht. - 6) Ohne Sahne. - 7) In Rohöl.
Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

494. Herstellung von Milch und Milchprodukten

1 000 t

8040500

Mitglied- staat	1995	2000	2003	2004	2005	2006	2007
Frischmilcherzeugnisse ohne Sahne¹⁾							
BE	1 191,0	1 197,1	1 232,3	1 265,5	1 202,0	.	.
BG	.	.	.	.	201,3	198,8	181,6
CZ	474,8	474,9	607,1	655,7	740,6	792,3	825,8
DK	768,0	774,0	726,0	729,0	705,0	739,0	751,0
DE²⁾	8 177,1	8 447,8	8 908,6	9 016,4	9 115,3	8 994,4	9 291,6
EE	58,3	84,2	114,7	111,1	126,0	185,5	184,2
IE	634,0	627,0	616,0	605,0	605,0	.	.
GR	651,2	700,1	711,4	715,0	737,6	747,7	780,6
ES	4 854,6	.	5 226,0	5 323,2	5 025,0	.	.
FR	6 006,0	6 150,0	6 247,6	6 296,5	6 220,7	6 167,4	6 269,2
IT	3 630,0	3 530,0	3 535,6	3 560,9	3 266,9	3 418,6	.
CY	55,7	.	79,2	83,5	89,1	92,8	94,5
LV	55,2	156,2	147,0	137,7	137,8	61,8	173,0
LT	123,0	109,9	146,0	139,1	151,0	383,0	377,2
LU	.	32,2	33,7	33,6	27,4	.	.
HU	600,5	.	803,9	765,7	792,6	1 029,4	909,1
MT	.	.	35,8	32,3	31,5	32,1	33,1
NL	1 759,0	1 690,0	1 716,6	1 723,2	1 558,0	.	.
AT	791,0	797,3	903,4	895,0	928,4	1 006,4	1 063,6
PL	1 916,0	1 840,6	2 325,0	1 892,1	1 902,1	3 968,1	4 311,8
PT	978,0	1 170,0	1 154,0	1 165,0	1 233,0	1 232,0	1 205,0
RO	.	.	.	.	.	2 405,3	2 551,3
SI	263,2	312,0	330,9	306,2	212,3	.	.
SK	318,8	381,5	388,6	348,5	306,8	.	.
FI	1 010,6	990,8	960,8	975,0	951,6	.	.
SE	1 326,5	1 261,1	1 277,6	1 272,2	1 257,2	.	.
UK	7 513,5	7 346,6	7 242,6	7 076,2	7 264,6	7 272,0	7 266,9
EU-27	.	.	.	.	.	.	.
Butter¹⁾ (Produktgewicht)							
BE	87,0	125,2	115,9	119,6	110,1	.	.
BG	.	.	.	.	5,6	3,2	2,7
CZ	72,0	59,8	50,7	59,4	54,1	52,1	51,3
DK	75,0	93,0	106,0	104,0	104,0	104,0	109,0
DE	488,2	425,8	452,6	444,8	450,8	437,7	445,8
EE	12,1	8,7	6,2	6,4	5,9	4,3	5,2
IE	154,0	149,0	150,0	145,0	148,0	.	.
GR	3,2	2,6	2,0	2,1	2,7	2,3	1,5
ES	26,2	38,6	54,5	48,8	58,0	.	.
FR	469,0	450,0	438,3	418,1	426,1	403,5	408,7
IT	110,0	134,0	126,5	125,5	122,1	121,9	.
CY	.	.	.	0,4	0,5	0,5	0,5
LV	6,5	7,4	6,6	7,4	8,7	8,3	7,7
LT	32,4	19,4	19,6	11,3	17,6	16,3	16,1
LU	.	3,2	2,9	3,0	2,8	.	.
HU	15,5	12,0	13,7	9,2	11,0	2,8	3,6
MT	.	.	.	.	.	.	.
NL	184,0	146,0	164,3	158,0	158,0	.	.
AT	41,0	36,0	33,2	32,9	31,2	33,1	34,7
PL	122,0	139,1	151,0	125,9	134,0	120,6	206,8
PT	19,0	25,0	26,0	26,0	27,0	29,0	28,0
RO	.	.	.	.	.	9,0	8,2
SI	2,0	3,5	3,5	4,4	3,6	.	.
SK	16,0	13,8	14,3	10,9	8,5	.	.
FI	56,7	55,9	51,3	51,3	50,0	.	.
SE	56,2	50,3	49,3	51,7	44,5	.	.
UK	133,0	131,7	133,5	121,9	130,0	117,1	120,6
EU-27	.	.	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 500

Noch: **494. Herstellung von Milch und Milchprodukten**

1 000 t

Mitglied- staat	1995	2000	2003	2004	2005	2006	2007
Magermilchpulver							
BE	52,0	83,8	96,8	83,6	82,0	.	.
BG	.	.	.	.	6,9	6,1	6,4
CZ	.	35,0	39,3	32,8	33,5	19,4	23,4
DK	21,0	42,0	48,0	22,0	17,0	22,0	21,0
DE	414,8	335,2	323,4	242,4	254,1	210,0	249,7
EE	20,0	10,5	10,6	11,9	9,6	7,0	10,0
IE	115,0	79,0	78,0	66,0	56,0	.	.
GR	.	.	.	.	.	.	.
ES	19,9	3,0	19,6	11,1	3,8	.	.
FR	346,0	235,0	222,3	178,3	224,6	213,4	198,3
IT	.	.	.	.	.	.	.
CY	.	.	.	.	.	.	.
LV	6,3	3,5	1,0	3,0	2,0	2,6	.
LT	.	10,0	11,1	11,9	11,4	11,4	20,7
LU	.	.	.	.	.	.	.
HU	12,8	13,5	12,0	3,4	1,1	0,0	1,3
MT	.	.	.	.	.	.	.
NL	51,0	74,0	72,3	62,7	68,0	.	.
AT	18,0	13,2	7,9	6,1	7,5	4,7	2,8
PL	130,0	139,0	.	129,9	138,4	125,8	122,6
PT	12,0	11,0	9,0	8,0	6,0	7,0	5,0
RO	.	.	.	.	.	6,1	3,6
SI	2,0	1,7	3,0	3,0	3,0	.	.
SK	12,0	7,0	11,8	6,8	5,8	.	.
FI	16,1	27,0	23,3	26,0	21,0	.	.
SE	27,6	43,4	37,4	39,6	20,7	.	.
UK	125,8	88,6	117,6	89,8	73,0	75,4	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.
Käse¹⁾							
BE	69,0	59,3	61,4	65,2	60,3	.	.
BG	.	.	.	.	88,7	75,7	64,7
CZ	53,0	121,3	127,1	128,7	121,2	116,3	115,6
DK	311,0	288,0	309,0	316,0	332,0	326,0	333,0
DE	1 452,7	1 686,2	1 816,1	1 865,4	1 929,6	1 994,7	2 018,6
EE	8,6	20,0	24,2	22,6	27,8	33,1	32,1
IE	80,0	99,0	112,0	118,0	119,0	.	.
GR	201,9	219,1	225,0	224,2	225,9	224,0	254,7
ES	240,1	249,3	315,4	324,1	301,7	.	.
FR	1 614,0	1 761,0	1 840,7	1 872,9	1 862,5	1 881,2	1 919,5
IT	982,0	1 068,0	1 136,3	1 126,1	1 103,0	1 203,7	.
CY	8,6	11,0	9,5	12,0	12,5	11,8	11,4
LV	8,4	21,8	28,5	33,3	39,6	41,2	34,5
LT	15,7	40,2	76,2	89,1	94,5	102,2	102,2
LU	.	3,2	3,1	3,3	3,3	.	.
HU	52,5	99,0	90,8	99,0	103,0	73,3	73,1
MT	2,1	2,3	5,7	3,9	4,1	4,6	4,8
NL	673,0	663,0	657,9	675,2	672,0	.	.
AT	105,0	123,7	151,4	144,4	148,6	150,3	153,5
PL	324,0	427,5	472,2	539,6	562,1	818,0	806,5
PT	70,0	83,0	81,0	81,0	81,0	79,0	81,0
RO	.	.	.	.	.	339,8	279,1
SI	15,3	21,5	24,4	23,8	21,7	.	.
SK	44,4	51,3	38,6	35,6	42,7	.	.
FI	96,9	98,1	102,9	98,5	96,7	.	.
SE	128,5	126,6	125,0	117,8	118,3	.	.
UK	338,2	309,7	327,6	334,9	351,6	367,9	344,9
EU-27	.	.	.	.	.	.	.

1) Herstellung nur in Molkereien. - 2) 2004 und 2005 aus der nationalen Versorgungsbilanz.

Quelle: EUROSTAT, Europäische Kommission, FAO, BLE, BMELV (425).

495. Interventionsbestände und Private Lagerhaltung

1 000 t Produktgewicht

8040610

Erzeugnis		Bestände am 31. Dezember							
		2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Öffentliche Lagerhaltung									
Getreide	EU	6 693	8 109	5 120	9 797	13 215	8 548	431	26
insgesamt	DE	4 636	6 945	3 948	4 685	5 800	2 737	-	-
davon									
Hartweizen	EU	-	-	-	0	0	0	-	-
	DE	-	-	-	-	-	-	-	-
Weichweizen	EU	1 764	408	1 165	3 417	7 740	2 841	11	0
	DE	171	35	98	635	3 412	1 759	-	-
Roggen	EU	3 656	5 298	3 829	2 832	1 913	444	-	-
	DE	3 636	5 282	3 825	2 832	1 893	444	-	-
Gerste	EU	1 263	2 387	125	1 644	985	824	-	-
	DE	827	1 625	24	1 212	495	534	-	-
Mais	EU	5	6	1	1 903	2 575	4 437	420	-
	DE	2	3	1	6	0	-	-	-
Sorghum	EU	5	10	-	1	2	3	-	-
	DE	-	-	-	-	-	-	-	-
Reis	EU	620	566	-	-	120	-	-	-
	DE	-	-	-	-	-	-	-	-
Olivenöl ¹⁾	EU	22	-	-	-	-	-	-	-
	DE	-	-	-	-	-	-	-	-
Butter	EU	64	192	223	171	.	64	-	-
	DE	1	14	13	4	0	2	-	-
Magermilchpulver	EU	0	140	194	79	.	0	0	-
	DE	-	44	55	2	0	-	-	-
Rindfleisch ¹⁾	EU	2	170	-	-	-	-	-	-
	DE	1	51	41	-	-	-	-	-
Private Lagerhaltung²⁾									
Butter	EU	57	50	49	47	.	31	33	38
	DE	6	6	6	5	5	5	8	5
Käse	EU	117	110	130	128	.	.	14	.
	DE	-	-	0	0	0	0	0	0
Schweinefleisch	EU	-	-	-	-	-	-	98	.
	DE	-	-	-	-	-	-	13	0

1) Einschl. privater Lagerhaltung entsprechend den EU-Bestimmungen. - 2) Entsprechend den EU-Bestimmungen.

Quelle: Europäische Kommission, BLE, BMELV (425).

496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

8040700

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter	
							Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Hart- und Weichweizen ²⁾								
2005/06								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	3 376	30	1 105	+1 075	- 226	2 530	986	1 300
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	4 887	657	828	+ 171	- 129	4 845	4 016	547
DE	23 693	3 221	7 527	+4 306	+1 254	20 641	10 787	6 898
EE	263	51	80	+ 29	- 8	242	148	65
IE	803	781	254	- 527	- 56	1 386	976	364
GR	1 761	1 032	385	- 647	.	2 408	85	2 183
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	36 885	1 126	19 431	+18 305	-1 865	20 445	11 311	6 725
IT	7 717	6 881	3 210	-3 671	- 150	11 537	1 365	9 523
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	677	137	419	+ 283	+ 10	384	146	176
LT	1 379	52	980	+ 928	- 13	464	85	282
LU	72	62	77	+ 15	- 5	61	28	31
HU	5 088	89	1 945	+1 856	+ 341	2 891	1 170	1 359
MT	.	39	.	.	- 1	40	.	40
NL	1 175	4 174	923	-3 251	+ 29	4 455	2 502	1 254
AT	1 453	409	788	+ 379	- 148	1 222	487	640
PL	8 771	384	678	+ 294	- 362	8 839	3 430	4 290
PT	249	1 661	249	-1 412	+ 74	1 587	370	1 169
RO	7 341	165	603	+ 438	+ 692	6 211	1 661	3 746
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	1 608	79	559	+ 480	- 35	1 163	451	598
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	2 247	167	530	+ 363	- 81	1 965	938	614
UK	14 863	1 703	2 587	+ 884	- 222	14 202	7 044	6 251
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2006/07								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.	.	.
DE	22 428	3 368	7 799	+4 431	-2 116	20 113	10 439	6 467
EE	219	49	25	- 24	- 15	258	155	68
IE	801	736	235	- 501	- 17	1 319	902	373
GR	1 576	1 203	371	- 832	+ 30	2 378	15	2 253
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	35 364	1 160	17 450	+16 290	- 316	19 390	10 091	6 848
IT	7 092	6 542	3 180	-3 362	- 100	10 554	1 060	8 882
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	598	42	196	+ 154	- 5	449	155	199
LT	810	134	186	+ 52	+ 27	731	311	300
LU	76	55	52	- 3	- 2	81	32	46
HU	4 376	54	2 753	+2 700	-1 204	2 881	1 164	1 350
MT	.	41	.	.	+ 1	40	.	40
NL	1 184	5 095	931	-4 164	+ 4	5 352	3 479	1 417
AT	1 396	467	662	+ 195	- 13	1 214	478	643
PL	7 060	1 719	623	-1 096	-1 178	9 334	4 100	4 133
PT	102	1 371	166	-1 205	- 77	1 384	165	1 173
RO	5 526	310	628	+ 318	- 538	5 746	1 368	3 748
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	1 343	204	526	+ 323	- 98	1 118	428	584
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	14 735	1 627	2 422	+ 795	+ 64	13 878	6 777	6 136
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe Seite 511

Fortsetzung Seite 503

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter	
							Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Anderes Getreide ²⁾								
2005/06								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	2 265	58	722	+ 664	- 187	1 788	1 367	5
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	4 396	329	572	+ 243	+ 147	3 855	3 227	190
DE	22 189	4 861	6 129	+1 268	+1 620	22 541	15 174	2 389
EE	496	68	112	+ 44	+ 1	451	332	37
IE	1 334	502	268	- 234	- 79	1 648	1 274	127
GR	2 469	932	299	- 633	.	3 102	2 575	42
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	27 094	815	14 868	+14 053	+ 82	12 959	11 144	194
IT	12 375	2 481	889	-1 592	+ 100	13 868	12 524	420
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	638	23	83	+ 60	+ 4	573	357	82
LT	1 432	140	298	+ 158	+ 73	1 201	840	90
LU	89	30	36	+ 6	- 1	84	63	8
HU	11 115	103	2 770	+2 667	+2 361	6 087	4 655	328
MT	.	119	3	- 116	+ 10	105	97	5
NL	530	4 541	1 549	-2 992	+ 20	3 526	2 589	143
AT	3 445	766	638	- 128	- 105	3 678	2 578	282
PL	18 157	636	1 074	+ 438	- 644	18 363	13 764	1 484
PT	593	1 803	180	-1 623	- 24	2 241	1 636	176
RO	11 991	191	566	+ 375	- 448	12 063	10 545	670
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	2 030	47	753	+ 706	+ 95	1 229	566	386
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	2 804	182	738	+ 556	.	2 355	1 923	193
UK	6 125	2 037	1 417	- 620	- 46	6 789	3 826	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2006/07								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	5
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.	.	190
DE	20 947	5 861	6 519	+ 658	-2 220	22 509	15 420	2 678
EE	400	81	119	+ 38	- 73	435	310	33
IE	1 575	582	227	- 355	+ 3	1 927	1 515	131
GR	2 047	1 051	16	-1 035	- 250	3 332	2 762	52
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	26 133	943	14 090	+13 147	- 715	13 700	11 711	310
IT	11 606	3 630	866	-2 764	- 200	14 560	13 122	510
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	560	79	103	+ 24	- 20	557	339	92
LT	1 048	202	323	+ 121	- 39	966	674	75
LU	86	31	41	+ 10	+ 2	74	53	4
HU	10 083	176	6 049	+5 873	-1 828	6 038	4 576	321
MT	.	121	2	- 119	+ 3	115	104	8
NL	441	5 551	1 708	-3 843	+ 3	4 287	3 215	134
AT	3 064	1 020	627	- 393	- 42	3 499	2 363	302
PL	14 716	1 890	507	-1 383	-1 639	17 738	13 473	1 236
PT	797	2 001	121	-1 880	+ 14	2 664	2 037	178
RO	10 215	518	376	- 142	-1 257	11 613	9 990	726
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	1 586	408	1 470	+1 063	- 537	1 060	610	97
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	193
UK	6 088	2 142	1 259	- 883	- 122	7 091	3 897	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Getreide insgesamt ²⁾								
2005/06								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	5 641	88	1 827	+1 739	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	9 283	986	1 400	+ 414	+ 18	8 700	7 243	737
DE	45 882	8 082	13 656	+5 574	+2 874	43 182	25 961	9 287
EE	759	119	192	+ 73	- 7	693	480	102
IE	2 137	1 283	522	- 761	- 135	3 034	2 250	491
GR	4 230	1 963	683	-1 280	.	5 510	2 660	2 225
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	63 979	1 941	34 299	+32 358	-1 783	33 404	22 455	6 919
IT	20 092	9 362	4 099	-5 263	- 50	25 405	13 889	9 943
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	1 314	160	503	+ 343	+ 14	957	503	258
LT	2 811	192	1 278	+1 085	+ 60	1 666	925	371
LU	161	92	113	+ 21	- 6	146	91	39
HU	16 203	192	4 715	+4 523	+2 702	8 978	5 824	1 687
MT	.	158	3	- 154	+ 9	145	97	45
NL	1 705	8 715	2 472	-6 243	+ 49	7 981	5 091	1 397
AT	4 898	1 175	1 426	+ 252	- 253	4 900	3 065	922
PL	26 928	1 020	1 752	+ 732	-1 006	27 202	17 194	5 774
PT	1 046	3 662	370	-3 292	+ 104	4 235	2 388	1 350
RO	19 331	356	1 169	+ 813	+ 244	18 274	12 206	4 415
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	3 638	127	1 312	+1 186	+ 60	2 391	1 018	984
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	5 051	349	1 268	+ 919	.	4 320	2 861	807
UK	.	3 740	4 004	+ 264	- 268	20 991	10 870	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2006/07								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.	.	.
DE	43 375	9 229	14 318	+5 089	-4 336	42 622	25 859	9 145
EE	619	130	144	+ 14	- 88	693	465	101
IE	2 376	1 318	462	- 856	- 14	3 246	2 418	504
GR	3 623	2 254	387	-1 867	- 220	5 710	2 777	2 305
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	61 497	2 103	31 540	+29 437	-1 031	33 090	21 802	7 158
IT	18 698	10 172	4 046	-6 126	- 300	25 114	14 182	9 392
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	1 159	121	299	+ 178	- 24	1 005	494	292
LT	1 858	336	508	+ 173	- 12	1 697	985	376
LU	161	86	92	+ 6	- 0	155	85	50
HU	14 460	230	8 803	+8 573	-3 032	8 918	5 740	1 671
MT	.	161	2	- 159	+ 4	155	104	48
NL	1 625	10 646	2 639	-8 007	+ 7	9 639	6 694	1 551
AT	4 460	1 487	1 289	- 198	- 55	4 713	2 840	945
PL	21 776	3 609	1 130	-2 479	-2 817	27 072	17 573	5 369
PT	902	3 931	368	-3 563	+ 9	4 456	2 596	1 356
RO	15 741	828	1 004	+ 176	-1 794	17 359	11 358	4 474
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	2 929	611	1 997	+1 385	- 634	2 178	1 038	681
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	20 823	3 769	3 681	- 88	+ 58	20 969	10 674	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Geschliffener Reis								
2005/06								
BE	121	287	232	- 55	+ 3	45	-	38
BG	14	22	5	.	.	31	-	30
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	47	6	- 41	.	.	-	9
DE	118	511	135	- 376	+ 1	372	-	363
EE	.	3	.	.	- 1	4	-	4
IE	4	37	4	- 32	.	33	-	33
GR	123	19	104	+ 85	- 18	56	-	53
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	69	534	136	- 399	+ 6	461	112	346
IT	1 080	182	768	+ 586	- 15	451	-	451
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	5	0	- 5	.	5	-	5
LT	.	13	3	- 10	- 1	11	-	11
LU	.	2	0	- 2	.	2	-	2
HU	7	52	0	- 52	+ 2	60	-	62
MT	.	2	0	- 2	0	2	-	4
NL	69	217	147	- 70	- 1	48	9	75
AT	.	35	2	- 33	.	30	1	25
PL	.	114	18	- 96	.	96	-	95
PT	114	96	17	- 79	- 13	170	1	167
RO	10	82	1	- 81	.	87	-	81
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	29	1	- 28	- 7	34	0	34
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	78	14	- 64	.	64	3	60
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2006/07								
BE	.	398	336	- 62	+ 1	50	-	39
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.	.	.
DE	.	412	127	- 285	- 25	290	-	266
EE	.	3	.	.	- 1	4	-	4
IE	.	38	5	- 33	.	.	-	33
GR	.	.	.	.	.	.	.	.
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	72	567	111	- 456	+ 4	524	115	407
IT	1 089	163	745	+ 582	+ 21	.	-	.
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	7	1	- 6	.	6	-	6
LT	.	12	3	- 9	+ 1	9	-	9
LU	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	5	51	1	- 50	- 2	60	-	62
MT	.	.	.	.	.	.	.	4
NL	.	242	146	- 96	.	.	8	81
AT	.	36	3	- 33	0	32	1	30
PL	.	88	17	- 71	- 5	76	-	76
PT	119	137	7	- 130	+ 38	.	1	.
RO	13	62	2	- 60	.	71	-	67
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	35	2	- 33	+ 1	31	0	31
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	91	26	- 64	.	64	2	61
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Fußnote siehe Seite 511

Fortsetzung Seite 506

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Kartoffeln								
2005/06								
BE	2 781	1 611	2 809	+1 198	.	1 583	242	874
BG	376	56	.	.	.	432	30	296
CZ	1 156	202	176	- 26	.	1 182	131	770
DK	1 340	300	354	+ 54	.	.	65	299
DE	10 994	1 388	2 694	+1 306	.	9 688	383	5 193
EE	210	21	0	- 21	+ 1	229	44	144
IE	422	361	35	- 326	.	738	7	518
GR	855	330	50	- 279	.	1 134	-	1 044
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	6 681	1 561	2 207	+ 646	.	6 035	293	2 963
IT	1 754	1 221	238	- 983	.	2 736	10	2 531
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	658	35	10	- 25	+ 0	683	159	338
LT	895	50	26	- 24	+ 4	915	248	395
LU	19	28	5	- 23	.	43	1	37
HU	657	139	26	- 113	- 9	779	39	659
MT	21	25	4	- 20	+ 3	39	-	39
NL	6 777	1 846	4 755	+2 909	.	3 868	-	.
AT	763	148	115	- 34	.	797	10	443
PL	10 369	207	451	+ 244	.	10 125	2 013	4 820
PT	570	417	40	- 377	- 70	1 017	3	934
RO	3 739	232	4	- 229	.	3 967	803	1 851
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	301	108	23	- 85	.	386	-	324
FI	.	96	36	- 60	+ 4	798	3	436
SE	1 007	305	81	- 224	.	1 232	47	755
UK	5 999	1 596	421	-1 175	- 20	7 195	232	6 125
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2006/07								
BE	3 190	1 297	3 214	+1 917	.	1 272	107	924
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.	.	.
DE	9 468	1 691	4 260	+2 569	- 637	7 537	55	5 643
EE	192	24	1	- 23	+ 0	215	30	146
IE	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	855	330	50	- 279	.	1 134	-	1 044
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	6 363	1 737	2 625	+ 888	.	5 475	123	3 205
IT	1 783	1 239	170	-1 069	.	2 851	10	2 646
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	551	33	6	- 26	+ 4	574	155	234
LT	457	62	32	- 30	- 8	495	46	269
LU	17	30	4	- 26	.	43	-	38
HU	564	142	15	- 127	- 1	692	21	598
MT	3	22	3	- 20	+ 2	41	-	41
NL	6 240	176	4 710	+4 534	.	3 291	-	1 222
AT	655	190	100	- 91	.	745	9	455
PL	8 982	351	393	+ 42	.	8 940	1 646	4 601
PT	611	456	53	- 403	- 10	1 024	5	943
RO	4 016	104	10	- 94	.	4 110	821	1 968
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	264	85	18	- 68	.	331	-	293
FI	576	94	23	- 71	- 0	647	8	417
SE	838	321	78	- 243	.	1 081	37	747
UK	5 758	1 584	414	-1 170	- 61	6 988	593	5 894
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Zucker (Weißzuckerwert)								
2005/06								
BE	925	123	1 595	+1 472	- 16	569	-	550
BG	3	226	22	- 204	+ 6	201	-	201
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	140	.	.	.	.	.	.
DE	4 052	1 726	5 778	+4 052	- 428	2 987	2	.
EE	.	63	15	- 49	- 2	51	1	51
IE	190	200	272	+ 72	- 16	134	0	134
GR	310	218	257	+ 39	- 48	320	1	318
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	4 409	984	3 646	+2 662	- 410	2 207	-	2 070
IT	2 209	907	678	- 229	- 122	2 560	-	2 560
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	71	27	31	+ 4	+ 11	56	-	56
LT	125	149	193	+ 44	- 28	109	1	108
LU	.	30	6	- 24	.	24	-	24
HU	501	167	280	+ 113	+ 63	325	8	314
MT	.	30	19	- 11	- 4	14	-	14
NL	766	394	711	+ 317	.	449	-	449
AT	489	509	668	+ 159	- 57	387	3	322
PL	2 047	214	1 167	+ 953	- 407	1 501	13	1 443
PT	407	117	136	+ 19	- 30	355	-	322
RO	64	551	18	- 534	- 35	633	-	614
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	264	189	309	+ 120	- 47	191	3	181
FI	.	129	.	.	.	.	.	.
SE	406	160	226	+ 66	- 17	357	-	357
UK	1 300	2 287	1 289	- 997	+ 842	1 456	-	1 430
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2006/07								
BE	873	725	1 143	+ 418	+ 15	440	-	408
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	375	284	452	+ 168	- 51	258	-	220
DE	3 711	2 101	5 812	+3 711	- 306	3 502	2	.
EE	.	98	26	- 72	- 2	74	1	74
IE	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	188	356	178	- 179	- 61	427	1	426
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	3 948	1 085	.	.	+ 265	2 207	-	2 011
IT	.	.	.	.	.	.	.	.
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	60	50	29	- 21	- 0	81	1	80
LT	97	89	84	- 5	+ 11	91	1	90
LU	.	26	6	- 20	.	20	-	20
HU	360	245	253	+ 8	- 92	445	8	432
MT	.	36	19	- 17	- 1	18	-	18
NL	664	637	979	+ 342	+ 145	457	-	457
AT	408	496	425	- 70	.	.	.	316
PL	1 723	266	834	+ 568	- 177	1 332	11	1 290
PT	442	121	235	+ 114	- 2	330	-	322
RO	115	504	50	- 453	- 103	671	-	653
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	218	215	283	+ 68	- 42	198	-	198
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	312	201	153	- 48	- 80	440	-	440
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
FrISChe Tomaten								
2005/06								
BE	.	69	195	+ 126	.	103	6	86
BG	.	9	.	.	.	135	-	112
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	157	9	- 148	.	.	.	165
DE	.	704	39	- 665	.	717	-	645
EE	.	10	0	- 10	.	15	-	13
IE	.	25	3	- 22	.	31	-	29
GR	.	15	4	- 12	.	1 515	-	634
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	.	440	113	- 327	.	1 138	-	829
IT	.	96	98	+ 2	.	7 185	3	1 986
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	.	17	5	- 12	.	14	-	14
LU	.	5	0	- 5	.	5	-	5
HU	.	21	1	- 21	.	191	-	92
MT	.	0	.	.	.	23	-	15
NL	660	236	805	+ 569	.	.	-	.
AT	35	53	5	- 48	.	83	-	71
PL	.	68	66	- 2	.	447	-	232
PT	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	.	56	.	.	.	502	-	.
SI	.	.	.	.	.	.	.	290
SK	.	21	7	- 14	.	.	-	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	82	1	- 80	.	98	-	91
UK	.	444	4	- 439	.	524	-	522
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2006/07								
BE	.	70	209	+ 139	.	99	6	84
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	171	14	- 158	.	.	-	175
DE	.	711	39	- 672	.	720	-	648
EE	.	10	0	- 10	.	15	-	13
IE	.	30	3	- 27	.	35	-	33
GR	.	21	4	- 17	.	1 412	-	691
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	.	489	143	- 346	.	1 106	-	890
IT	.	84	115	+ 31	.	6 320	3	1 836
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	.	23	17	- 6	.	9	-	8
LU	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	.	21	1	- 20	.	208	-	94
MT	.	0	.	.	.	16	-	6
NL	.	221	825	+ 604	.	71	-	.
AT	39	48	6	- 42	.	81	-	73
PL	.	73	59	- 14	.	498	-	326
PT	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	.	55	0	- 55	.	648	-	472
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	29	8	- 21	.	.	-	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	84	1	- 83	.	100	-	93
UK	.	420	5	- 415	.	492	-	491
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse
1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Äpfel insges. ³⁾								
2005/06								
BE	.	318	401	+ 83	- 31	265	2	258
BG	.	36	18	- 18	.	44	-	44
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	269	25	- 244	.	.	-	267
DE	.	866	1 008	+ 142	- 28	1 581	-	1 486
EE	.	31	3	- 29	- 0	39	-	34
IE	.	55	4	- 51	.	56	-	54
GR	.	47	49	+ 2	.	233	-	229
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	.	584	782	+ 198	+ 35	1 651	1	1 511
IT	.	135	1 191	+1 056	.	1 136	-	1 118
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	.	85	125	+ 40	+ 2	30	-	25
LU	.	9	0	- 9	.	10	-	10
HU	.	73	290	+ 217	+ 30	228	-	211
MT	.	8	.	.	.	8	-	8
NL	359	814	597	- 217	.	.	-	.
AT	453	100	93	- 7	.	460	-	231
PL	.	381	2 053	+1 672	.	301	-	301
PT	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	.	101	143	+ 42	- 128	376	-	324
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	39	15	- 24	.	.	-	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	205	8	- 197	.	215	-	198
UK	.	538	44	- 494	+ 28	701	-	698
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2006/07								
BE	.	311	361	+ 50	+ 21	287	3	275
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	294	38	- 256	.	.	-	292
DE	.	760	106	- 654	- 5	1 492	-	1 403
EE	.	31	3	- 29	- 0	39	-	34
IE	.	98	8	- 90	.	96	-	92
GR	.	88	37	- 52	.	301	-	298
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	.	616	761	+ 145	- 68	1 647	-	1 522
IT	.	142	1 203	+1 061	.	1 052	-	1 034
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	.	194	270	+ 75	- 2	27	-	21
LU	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	.	60	299	+ 239	+ 20	257	-	247
MT	.	7	.	.	.	7	-	7
NL	.	815	669	- 146	.	511	-	511
AT	509	79	71	- 9	.	518	-	237
PL	.	125	2 291	+2 166	.	29	-	29
PT	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	.	95	53	- 42	- 128	339	-	287
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	3	2	- 1	.	.	-	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	198	5	- 193	.	217	-	199
UK	.	522	44	- 478	+ 10	711	-	708
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Zitrusfrüchte ⁴⁾								
2005/06								
BE	.	955	923	- 33	.	33	-	23
BG	.	.	.	.	.	.	-	.
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	.	.	.	.	.	.	-	.
DE	.	5 042	1 164	-3 878	.	3 878	-	3 834
EE	.	64	11	- 53	- 1	54	-	47
IE	.	959	470	- 489	.	489	-	488
GR	1 162	123	370	+ 247	.	915	-	869
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	.	.	.	.	.	.	-	.
IT	3 547	398	363	- 35	.	3 582	-	3 582
CY	.	.	.	.	.	.	-	.
LV	.	.	.	.	.	.	-	.
LT	.	143	15	- 128	+ 0	128	-	128
LU	.	74	3	- 71	.	71	-	71
HU	.	.	.	.	.	.	-	.
MT	2	14	0	- 14	.	17	-	17
NL	.	.	.	.	.	.	-	.
AT	.	132	17	- 115	.	115	-	110
PL	.	1 304	920	- 384	.	384	-	384
PT	44	5	.	.	.	.	-	.
RO	.	297	1	- 296	.	297	-	297
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	.	246	47	- 199	.	199	-	64
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	817	58	- 759	.	759	-	740
UK	.	.	.	.	.	.	-	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.
2006/07								
BE	.	1 132	1 076	- 56	.	56	-	45
BG	.	.	.	.	.	.	-	.
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	.	.	.	.	.	.	-	.
DE	.	4 894	1 401	-3 493	.	3 493	-	3 450
EE	.	65	11	- 55	- 1	55	-	49
IE	.	1 033	543	- 490	.	491	-	490
GR	1 003	376	365	- 12	.	1 015	-	999
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	.	.	.	.	.	.	-	.
IT	3 683	400	373	- 27	.	3 710	-	3 710
CY	.	.	.	.	.	.	-	.
LV	.	.	.	.	.	.	-	.
LT	.	151	22	- 129	- 0	129	-	129
LU	.	.	.	.	.	.	-	.
HU	.	.	.	.	.	.	-	.
MT	2	9	0	- 9	.	11	-	11
NL	.	1 379	1 400	+ 21	.	.	-	.
AT	.	139	17	- 122	.	122	-	117
PL	.	1 202	808	- 394	.	394	-	394
PT	47	6	.	.	.	.	-	.
RO	.	.	.	.	.	.	-	.
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	.	462	14	- 449	.	449	-	79
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	761	107	- 654	.	654	-	638
UK	.	.	.	.	.	.	-	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.

Noch: 496. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Ausfuhr-, - Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwen- dung	darunter	
							Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschl. Ernährung
Wein in 1000 hl								
2005/06								
BE	3	2 688	201	-2 487	- 30	2 520	-	2 504
BG	1 708	101	996	+ 895	.	604	-	.
CZ	438	1 356	40	-1 316	- 8	1 761	-	1 749
DK	-	1 779	599	-1 180	.	1 180	-	1 180
DE	9 256	14 275	3 127	-11 148	- 361	20 765	-	20 210
EE	-	128	15	- 113	- 5	118	-	118
IE	-	673	4	- 669	+ 145	524	-	524
GR	3 989	164	303	+ 139	- 564	4 414	-	3 552
ES	36 158	309	14 350	+14 041	-4 095	26 212	-	13 658
FR	52 105	5 330	14 304	+8 974	-1 320	44 451	-	33 949
IT	50 566	1 758	16 391	+14 633	-1 091	37 024	-	27 332
CY	183	47	82	+ 36	.	204	-	155
LV	-	251	108	- 143	+ 39	159	-	104
LT	-	145	23	- 122	.	151	-	149
LU	135	239	88	- 151	- 2	288	-	288
HU	3 103	144	756	+ 611	-1 212	3 704	-	3 454
MT	60	32	0	- 32	+ 11	81	-	81
NL	-	3 200	168	-3 032	+ 101	2 931	-	2 899
AT	2 225	696	559	- 137	- 312	2 674	-	2 644
PL	-	708	6	- 702	- 12	714	-	656
PT	7 267	1 271	2 462	+1 191	+ 187	5 889	-	4 700
RO	2 602	470	177	- 294	.	2 968	-	2 584
SI	846	47	44	- 3	- 37	886	-	869
SK	302	349	113	- 236	- 81	619	-	551
FI	-	514	8	- 505	- 11	516	-	516
SE	-	1 578	56	-1 522	+ 193	1 329	-	.
UK	13	12 588	250	-12 338	+ 415	11 936	-	11 936
EU-27	170 960	50 840	55 231	+4 390	.	174 622	-	.
2006/07								
BE	3	2 926	230	-2 696	+ 15	2 947	-	2 931
BG	1 757	177	1 297	+1 120	.	589	-	.
CZ	434	1 376	84	-1 292	- 66	1 792	-	1 740
DK	-	1 881	363	-1 518	.	1 518	-	1 518
DE	9 000	14 967	3 728	-11 239	- 538	20 777	-	20 228
EE	-	145	40	- 105	+ 5	100	-	100
IE	-	746	4	- 741	- 33	774	-	774
GR	3 874	129	325	+ 195	- 191	3 870	-	3 219
ES	38 290	640	14 545	+13 905	+ 465	23 920	-	13 391
FR	52 127	5 434	15 350	+9 916	-2 494	44 705	-	30 349
IT	49 631	1 536	19 237	+17 701	-1 171	33 101	-	23 685
CY	149	47	64	+ 17	.	142	-	124
LV	-	269	158	- 111	- 8	166	-	119
LT	-	212	9	- 204	.	183	-	181
LU	130	242	98	- 144	- 23	284	-	319
HU	3 144	279	753	+ 474	- 695	3 365	-	3 239
MT	48	33	0	- 33	- 7	87	-	87
NL	-	2 948	215	-2 733	+ 6	2 727	-	2 698
AT	2 213	739	520	- 220	- 276	2 709	-	2 680
PL	-	779	9	- 770	+ 12	758	-	693
PT	7 542	948	3 294	+2 346	- 546	5 666	-	4 524
RO	5 015	509	180	- 329	.	5 333	-	5 242
SI	738	74	53	- 20	- 50	809	-	794
SK	328	420	128	- 292	+ 6	614	-	614
FI	-	559	14	- 545	+ 14	559	-	559
SE	-	1 803	30	-1 773	- 180	1 953	-	.
UK	25	12 559	393	-12 166	- 58	12 249	-	12 249
EU-27	174 449	52 406	61 120	+8 714	.	171 696	-	.

1) Mitgliedstaaten gesamte Ein- und Ausfuhr; EU nur Ein- und Ausfuhr aus Drittländern. - 2) Einschl. Getreideerzeugnisse in Getreidewert. - 3) Deutschland nur "Marktobstbau". - 4) Einschl. Konserven und Säfte in Frischgewicht.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

497. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Öle und Fette, Margarine

1 000 t

8040800

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschliche Ernährung
Pflanzliche Öle und Fette (Rohölbasis) ²⁾								
2006								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	273	50	99	.	.	224	.	.
DE	3 352	4 315	1 577	-2 738	+ 19	6 071	417	1 422
EE	28	26	33	+ 7	+ 0	20	2	16
IE	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	.	.	.	.	.	.	.	.
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	1 529	1 578	944	- 634	- 27	2 190	193	1 087
IT	1 127	2 125	553	-1 572	+ 400	2 721	0	2 250
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	0	111	37	- 74	+ 3	72	25	47
LU	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	292	79	175	+ 96	- 12	208	1	187
MT	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	0	142	2	- 140	.	141	1	.
PL	601	551	205	- 346	- 14	961	67	571
PT	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	356	104	88	- 16	- 8	3 801	17	265
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	55	75	31	- 44	.	98	.	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	40	14	- 26	.	.	.	.
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2007								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	.	.	.	.	.	.	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	.	.	.	.	.	.	.	.
DE	3 754	4 562	1 360	-3 202	- 52	7 008	425	1 419
EE	30	27	32	+ 5	+ 0	25	1	16
IE	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	.	.	.	.	.	.	.	.
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	1 510	1 488	865	- 623	- 3	2 136	175	966
IT	560	1 642	220	-1 422	+ 112	1 870	20	1 650
CY	.	.	.	.	.	.	.	.
LV	.	.	.	.	.	.	.	.
LT	9	106	41	- 65	+ 3	72	13	45
LU	.	2	0	- 1	.	2	.	2
HU	.	.	.	.	.	.	.	.
MT	.	7	.	.	.	7	.	7
NL	898	3 230	3 013	- 217	- 75	1 190	181	311
AT	163	271	74	- 197	2	358	8	101
PL	580	488	224	- 264	3	841	42	202
PT	.	.	.	.	.	.	.	.
RO	412	141	124	- 17	15	413	23	274
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	50	45	28	- 17	.	67	.	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	43	36	- 8	.	.	.	.
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 513

Noch: 497. Versorgungsbilanzen für pflanzliche Öle und Fette, Margarine
1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschliche Ernährung
Margarine (Rohfett)								
2006								
BE	.	7	124	+ 117	0	.	-	.
BG	.	.	.	.	.	.	-	.
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	0	0	0	+ 0	0	0	-	0
DE	326	76	50	- 26	1	351	-	351
EE	0	6	0	- 6	+ 0	6	-	6
IE	.	5	1	.	.	.	-	.
GR	.	.	.	.	.	.	-	.
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	51	82	15	- 67	0	118	-	118
IT	54	36	22	- 14	0	50	-	50
CY	.	.	.	.	.	.	-	.
LV	.	.	.	.	.	.	-	.
LT	.	.	.	.	.	.	-	.
LU	.	.	.	.	.	.	-	.
HU	.	27	4	- 23	- 1	46	-	.
MT	.	.	.	.	.	.	-	.
NL	.	.	.	.	.	.	-	.
AT	27	17	17	- 0	0	27	-	27
PL	242	3	18	+ 15	- 1	231	-	231
PT	.	6	.	.	.	.	-	.
RO	.	.	.	.	.	.	-	.
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	.	2	2	+ 0	.	22	-	21
FI	21	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	.	.	.	.	.	.	-	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.
2007								
BE	.	12	124	+ 112	.	.	-	.
BG	.	.	.	.	.	.	-	.
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	0	0	0	+ 0	0	0	-	0
DE	334	62	54	- 8	- 2	344	-	344
EE	0	6	0	- 6	0	6	-	6
IE	.	5	1	.	.	.	-	.
GR	.	.	.	.	.	.	-	.
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	54	98	17	- 81	0	134	-	134
IT	0	0	22	+ 22	0	0	-	0
CY	.	.	.	.	.	.	-	.
LV	.	.	.	.	.	.	-	.
LT	11	7	6	- 1	0	11	-	11
LU	.	.	.	.	.	.	-	.
HU	.	33	2	- 31	0	39	-	.
MT	.	.	.	.	.	.	-	.
NL	.	.	.	.	.	.	-	.
AT	28	14	17	+ 3	0	26	-	26
PL	242	8	32	+ 24	- 2	220	-	220
PT	.	.	.	.	.	.	-	.
RO	.	.	.	.	.	.	-	.
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	24	20	4	- 16	.	40	-	.
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	.	.	.	.	.	.	-	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.

1) Mitgliedstaaten gesamte Ein- und Ausfuhr; EU nur Ein- und Ausfuhr aus Drittländern. - 2) Einschl. der Mengen, die zur Herstellung von Margarine und Speisefett verwendet wurden.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse

1 000 t

8040900

Mitglied- staat	Brutto- eigen- erzeugung	Einfuhr ¹⁾²⁾	Ausfuhr ¹⁾²⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter	
							Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschliche Ernährung
Rind- und Kalbfleisch ³⁾								
2006								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	30	83	.	.	.	106	-	106
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	132	104	88	- 16	- 4	149	-	149
DE	1 285	295	490	+ 195	.	1 046	-	1 046
EE	15	5	1	- 4	.	18	-	18
IE	597	38	520	+ 482	.	.	-	.
GR	49	125	1	- 124	.	186	-	186
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	1 744	392	260	- 132	.	1 644	-	1 644
IT	839	505	144	- 361	.	1 471	-	1 471
CY	4	2	.	.	.	6	-	6
LV	.	.	.	.	.	.	-	.
LT	.	.	.	.	.	.	-	.
LU	13	8	3	- 5	.	14	-	14
HU	44	13	10	- 3	.	36	-	36
MT	.	.	.	.	.	.	-	.
NL	360	334	403	+ 69	.	311	-	311
AT	220	22	88	+ 66	.	151	-	151
PL	.	.	.	.	.	.	-	.
PT	106	92	1	- 91	+ 2	195	-	195
RO	218	54	1	- 53	.	247	-	247
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	28	10	6	- 4	.	26	-	26
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	839	442	50	- 392	- 33	1 272	-	1 272
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.
2007								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	28	20	4	- 16	.	38	-	38
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	.	.	.	.	.	.	-	.
DE	1 214	364	515	+ 151	.	1 035	-	1 035
EE	16	5	1	- 4	.	19	-	19
IE	601	33	525	+ 492	.	.	-	.
GR	4	3	.	.	.	7	-	7
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	1 751	393	260	- 133	.	1 664	-	1 664
IT	.	.	.	.	.	.	-	.
CY	4	3	.	.	.	7	-	7
LV	.	.	.	.	.	.	-	.
LT	.	.	.	.	.	.	-	.
LU	12	8	3	- 5	.	14	-	14
HU	45	11	12	+ 1	.	33	-	33
MT	.	.	.	.	.	.	-	.
NL	353	367	431	+ 64	.	314	-	314
AT	223	26	92	+ 66	.	152	-	152
PL	.	.	.	.	.	.	-	.
PT	93	108	1	- 107	+ 2	197	-	197
RO	253	12	6	- 6	.	237	-	237
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	30	8	5	- 3	.	27	-	27
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	871	446	72	- 374	.	1 256	-	1 256
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.

Fußnoten siehe Seite 521

Fortsetzung Seite 515

Noch: 498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Brutto- eigen- erzeugung	Einfuhr ¹⁾²⁾	Ausfuhr ¹⁾²⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschliche Ernährung
Schweinefleisch ³⁾								
2006								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	77	45	.	.	.	121	-	121
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	1 882	133	1 627	+ 1 494	- 28	283	-	283
DE	4 324	1 130	1 350	+ 220	.	4 445	-	4 445
EE	42	25	13	- 12	+ 2	47	-	47
IE	240	71	116	+ 45	+ 4	161	-	161
GR	117	207	9	- 198	.	316	-	316
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	2 303	530	627	+ 97	.	2 164	-	2 164
IT	1 522	956	224	- 732	.	2 291	-	2 291
CY	53	5	1	- 4	.	57	-	57
LV	34	34	5	- 29	- 1	.	-	.
LT	.	45	6	- 39	- 1	.	-	.
LU	12	12	3	- 9	.	19	-	19
HU	441	84	109	+ 25	- 1	465	-	465
MT	.	5	.	.	.	.	-	.
NL	1.591	241	829	+ 588	.	677	-	677
AT	468	143	186	+ 43	.	471	-	471
PL	.	173	290	+ 117	+ 2	.	-	.
PT	291	138	30	- 108	+ 7	467	-	467
RO	463	249	1	- 248	+ 2	715	-	715
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	120	97	28	- 69	.	191	-	191
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	670	708	119	- 589	- 16	1.302	-	1.302
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.
2007								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	75	84	1	- 83	.	159	-	159
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	.	.	.	.	.	.	-	.
DE	4 540	1 174	1 570	+ 396	+ 13	4 577	-	4 577
EE	43	23	12	- 11	+ 2	48	-	47
IE	629	75	123	+ 48	+ 5	154	-	154
GR	55	4	3	- 1	.	56	-	56
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	2 334	563	630	+ 67	+ 8	2 207	-	2.207
IT	.	.	.	.	.	.	-	.
CY	55	4	3	- 1	.	56	-	56
LV	37	36	4	- 32	.	.	-	.
LT	.	68	13	- 55	+ 1	.	-	.
LU	13	11	2	- 9	.	19	-	19
HU	463	91	118	+ 27	- 1	463	-	463
MT	.	5	.	.	.	.	-	.
NL	1.640	255	874	+ 619	.	671	-	671
AT	488	161	211	+ 50	+ 3	482	-	482
PL	.	259	271	+ 12	- 27	.	-	.
PT	318	157	41	- 116	+ 8	494	-	494
RO	481	235	1	- 234	+ 11	715	-	715
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	117	100	32	- 68	+ 1	181	-	181
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	707	752	120	- 632	.	1 371	-	1.371
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.

Fußnoten siehe Seite 521

Fortsetzung Seite 516

Noch: 498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse

1 000 t

Mitglied- staat	Brutto- eigen- erzeugung	Einfuhr ¹⁾²⁾	Ausfuhr ¹⁾²⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschliche Ernährung
Geflügelfleisch ³⁾								
2006								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	107	41	8	- 33	.	140	-	140
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	185	56	112	+ 56	- 3	118	-	118
DE	1 200	783	470	- 313	.	1 373	-	1 373
EE	13	17	5	- 12	+ 1	24	-	24
IE	121	76	75	- 1	- 2	127	-	127
GR	169	57	10	- 47	.	215	-	215
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	1 793	282	568	+ 286	- 12	1 486	-	1 486
IT	984	21	141	+ 120	- 34	898	-	898
CY	27	3	.	.	.	30	-	30
LV	21	33	6	- 27	.	.	-	.
LT	.	34	17	- 17	- 2	.	-	.
LU	.	6	.	.	.	6	-	6
HU	386	33	99	+ 66	- 2	321	-	321
MT	.	6	.	.	.	.	-	.
NL	617	439	743	+ 304	- 1	358	-	358
AT	109	81	41	- 40	.	155	-	155
PL	.	74	246	+ 172	+ 10	.	-	.
PT	289	31	6	- 25	- 2	315	-	315
RO	264	156	4	- 152	- 6	424	-	424
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	95	42	18	- 24	.	117	-	117
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	1 535	463	240	- 223	- 48	1 799	-	1 799
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.
2007								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	116	44	13	- 31	.	147	-	147
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	.	.	.	.	.	.	-	.
DE	1 246	872	534	-338	.	1 480	-	1 480
EE	12	17	4	- 13	+ 1	24	-	24
IE	112	77	74	- 3	.	117	-	117
GR	28	6	1	- 5	.	34	-	34
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	1 862	344	595	+ 251	- 7	1 566	-	1 566
IT	.	.	.	.	.	.	-	.
CY	29	6	1	- 5	.	35	-	35
LV	21	30	5	- 25	- 2	.	-	.
LT	.	36	22	- 14	+ 1	.	-	.
LU	.	7	.	.	.	7	-	7
HU	376	39	123	+ 84	- 2	294	-	294
MT	.	6	.	.	.	.	-	.
NL	684	508	872	+ 364	- 3	368	-	368
AT	119	94	54	- 40	.	164	-	164
PL	.	60	275	+ 215	- 1	.	-	.
PT	318	34	9	- 25	+ 10	331	-	331
RO	304	118	6	- 112	+ 5	412	-	412
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	83	41	21	- 20	.	105	-	105
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	1 460	471	295	- 176	.	1 628	-	1 628
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.

Noch: 498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse
1 000 t

Mitglied- staat	Brutto- eigen- erzeugung	Einfuhr ⁽¹⁾⁽²⁾	Ausfuhr ⁽¹⁾⁽²⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter	
							Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschliche Ernährung
Fleisch insgesamt ⁽³⁾								
2006								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	247	187	20	- 167	.	410	-	410
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	2 289	314	1 901	+ 1 587	- 35	581	-	581
DE	7 286	2 401	2 680	+ 279	.	7 176	-	7 176
EE	73	51	20	- 31	+ 4	95	-	95
IE	.	.	.	.	.	.	-	.
GR	488	448	29	- 419	.	925	-	925
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	6 746	1 556	1 656	+ 100	- 12	6 336	-	6 336
IT	3 921	1 608	598	- 1 010	- 34	5 324	-	5 324
CY	97	13	2	- 11	.	107	-	107
LV	76	81	17	- 64	- 1	146	-	146
LT	.	.	.	.	.	.	-	.
LU	27	29	7	- 22	.	43	-	43
HU	927	151	242	+ 91	- 3	868	-	868
MT	.	.	.	.	.	.	-	.
NL	2.694	1.115	2.143	+ 1 028	- 1	1.385	-	1.385
AT	864	260	360	+ 100	.	815	-	815
PL	.	.	.	.	.	.	-	.
PT	793	285	40	- 245	+ 6	1 107	-	1 107
RO	1 119	508	8	- 500	- 3	1 579	-	1 579
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	259	175	60	- 115	.	368	-	368
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	3 657	1.819	548	- 1 271	- 107	5 063	-	5 063
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.
2007								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	236	175	33	- 142	.	378	-	378
CZ	.	.	.	.	.	.	-	.
DK	.	.	.	.	.	.	-	.
DE	7 468	2 644	3 025	+ 381	+ 13	7 408	-	7 408
EE	73	50	19	- 31	+ 4	96	-	96
IE	.	.	.	.	.	.	-	.
GR	101	16	5	- 11	.	112	-	112
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	6 868	1 659	1 689	+ 30	+ 2	6 496	-	6 496
IT	.	.	.	.	.	.	-	.
CY	102	16	6	- 10	.	112	-	112
LV	82	78	15	- 63	- 1	149	-	149
LT	.	.	.	.	.	.	-	.
LU	27	29	6	- 23	.	44	-	44
HU	939	157	277	+ 120	- 3	829	-	829
MT	.	.	.	.	.	.	-	.
NL	2.806	1.238	2.355	+ 1 117	- 3	1.392	-	1.392
AT	898	298	410	+ 112	+ 3	833	-	833
PL	.	.	.	.	.	.	-	.
PT	839	324	57	- 267	+ 21	1 150	-	1 150
RO	1 229	396	15	- 381	+ 5	1 559	-	1 559
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	244	179	63	- 116	+ 1	350	-	350
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	3 647	1 873	588	- 1 285	.	4 965	-	4 965
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.

Fußnoten siehe Seite 521

Fortsetzung Seite 518

Noch: **498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse**

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter Verbrauch für	
							Futter- zwecke	menschliche Ernährung
Eier ⁴⁾								
2006								
BE	194	79	103	+ 24	.	170	.	12
BG	101	1	5	+ 4	.	97	.	.
CZ	.	.	.	.	.	.	.	.
DK	77	66	48	- 18	.	95	.	92
DE	780	481	156	- 325	.	1 105	.	1 065
EE	.	.	.	.	.	.	.	.
IE	46	8	2	- 6	.	52	1	46
GR	113	8	1	- 7	.	119	.	107
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	975	.	.	.	.	.	.	.
IT	743	25	74	+ 49	.	695	.	655
CY	9	1	0	- 1	.	10	.	8
LV	36	3	4	+ 2	.	34	0	33
LT	57	6	17	+ 11	- 0	46	.	43
LU	.	.	.	.	.	.	.	.
HU	175	17	5	- 12	+ 0	187	1	156
MT	7	0	.	.	.	7	.	7
NL	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	91	40	8	- 31	.	122	.	117
PL	546	16	75	+ 59	.	487	.	432
PT	119	12	14	+ 2	.	117	.	90
RO	371	8	.	.	+ 6	373	.	311
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	70	21	25	+ 4	.	66	.	60
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	634	127	18	- 110	.	744	.	678
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2007								
BE	174	78	82	+ 4	.	171	.	126
BG	99	2	9	+ 6	.	93	.	.
CZ	148	25	9	- 16	.	154	.	135
DK	78	79	47	- 32	.	110	.	101
DE	778	487	141	- 346	.	1 125	.	1 077
EE	10	7	1	- 6	.	16	0	15
IE	42	7	1	- 7	.	49	1	43
GR	117	10	1	- 8	.	125	.	112
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	952	.	.	.	.	.	.	.
IT	.	.	.	.	.	.	.	.
CY	8	2	.	.	.	10	.	9
LV	42	4	12	+ 7	+ 0	35	0	33
LT	59	3	19	+ 16	.	43	.	40
LU	1	3	0	- 3	.	4	.	4
HU	168	18	4	- 14	- 0	182	1	154
MT	7	0	.	.	.	8	.	7
NL	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	95	40	12	- 28	.	123	.	118
PL	556	13	136	+ 123	.	433	.	375
PT	122	17	14	- 3	.	125	.	94
RO	338	9	3	- 6	+ 5	339	.	291
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	73	22	35	+ 13	.	59	.	54
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	.	.	.	.	.	.	.	.
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse
1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter	
							Futter- zwecke	menschliche Ernährung
Frischmilcherzeugnisse ohne Sahne								
2006								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	199	0	2	+ 1	+ 0	199	-	26
CZ	792	125	265	+ 140	.	652	-	.
DK	739	47	56	+ 9	.	730	-	730
DE	8 994	257	1 490	+ 1 234	.	7 761	-	7 761
EE	186	3	6	+ 3	- 0	183	-	183
IE	.	.	.	.	.	.	-	.
GR	748	96	23	- 73	.	821	-	821
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	6 167	333	693	+ 360	.	5 807	-	5 807
IT	3 419	712	18	- 694	.	4 113	-	4 113
CY	93	7	0	- 7	.	100	-	100
LV	62	11	4	- 8	+ 0	58	-	58
LT	383	10	4	- 6	+ 1	388	-	.
LU	.	34	18	- 16	.	.	-	.
HU	1 029	88	27	- 61	+ 2	1 088	-	1 077
MT	32	2	.	.	.	34	-	34
NL	.	.	.	.	.	.	-	.
AT	1 006	82	320	+ 239	.	768	-	768
PL	3 968	36	94	+ 59	.	3 910	-	3 908
PT	1 232	211	161	- 50	+ 7	1 275	-	1 266
RO	2 405	9	2	- 7	+ 2	2 410	-	2 290
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	.	132	77	- 55	+ 3	319	-	0
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	7 272	739	133	- 607	.	7 879	-	7 879
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.
2007								
BE	.	.	.	.	.	.	-	.
BG	182	1	15	+ 14	- 0	182	-	24
CZ	826	157	225	+ 68	.	.	-	.
DK	751	40	50	+ 10	.	741	-	741
DE	9 292	260	1 739	+ 1 479	.	7 813	-	7 813
EE	184	7	8	+ 1	+ 1	183	-	183
IE	.	.	.	.	.	.	-	.
GR	781	117	28	- 89	.	870	-	870
ES	.	.	.	.	.	.	-	.
FR	6 269	337	806	+ 468	.	5 801	-	5 801
IT	.	.	.	.	.	.	-	.
CY	94	9	0	- 9	.	103	-	103
LV	173	13	5	- 7	- 1	181	-	181
LT	377	11	4	- 7	.	385	-	381
LU	.	32	19	- 14	.	.	-	.
HU	909	150	36	- 114	+ 11	1 013	-	1 002
MT	33	2	.	.	.	.	-	35
NL	.	.	.	.	.	.	-	.
AT	1 064	86	406	+ 320	.	744	-	744
PL	4 312	106	117	+ 11	.	4 301	-	4 299
PT	1 205	279	212	- 67	- 1	1 273	-	1 263
RO	2 551	23	3	- 20	- 4	2 575	-	2 446
SI	.	.	.	.	.	.	-	.
SK	.	176	116	- 60	+ 3	373	-	0
FI	.	.	.	.	.	.	-	.
SE	.	.	.	.	.	.	-	.
UK	7 267	696	143	- 553	.	7 820	-	7 820
EU-27	.	.	.	.	.	.	-	.

Noch: **498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse**

1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter	
							Verar- beitung	menschliche Ernährung
Käse ohne Schmelzkäse								
2006								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	76	3	14	+ 11	+ 1	76	.	10
CZ	116	48	22	- 26	- 0	142	.	.
DK	326	72	251	+ 179	+ 4	.	.	.
DE	1 995	505	753	+ 248	+ 8	1 737	87	1 650
EE	33	2	12	+ 10	+ 1	22	1	21
IE	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	224	93	31	- 62	.	286	.	286
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	1 881	212	522	+ 310	+ 0	1 571	98	1 473
IT	1 204	389	227	- 162	.	1 366	36	1 330
CY	12	7	6	- 1	.	13	.	13
LV	41	6	12	+ 6	+ 0	27	1	26
LT	102	2	61	+ 59	+ 2	41	.	41
LU	.	29	21	- 9	.	.	.	.
HU	73	28	13	- 15	+ 1	87	5	82
MT	5	5	.	.	.	9	.	9
NL	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	150	71	63	- 7	+ 2	156	15	141
PL	818	17	95	+ 77	+ 4	736	.	730
PT	79	32	4	- 28	- 1	108	.	108
RO	340	4	4	+ 0	- 1	340	.	340
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	15	24	+ 9	+ 1	38	5	0
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	368	334	83	- 250	- 3	629	.	629
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2007								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	65	3	16	+ 13	- 1	65	.	8
CZ	116	60	20	- 40	+ 0	.	.	.
DK	333	73	255	+ 182	- 19	.	.	.
DE	2 019	583	822	+ 239	+ 3	1 777	86	1 691
EE	32	2	11	+ 8	- 2	25	1	25
IE	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	255	155	11	- 144	.	399	.	399
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	1 919	219	544	+ 325	- 6	1 601	101	1 500
IT	.	.	.	.	.	.	.	.
CY	11	8	6	- 2	.	13	.	13
LV	35	8	13	+ 5	- 1	30	2	28
LT	102	3	59	+ 57	- 1	46	.	46
LU	.	33	28	- 5	.	.	.	.
HU	73	32	9	- 23	+ 0	96	4	90
MT	5	4	.	.	.	.	.	9
NL	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	154	73	67	- 6	- 1	160	14	147
PL	806	25	103	+ 78	+ 3	726	.	720
PT	81	34	4	- 30	.	111	.	111
RO	279	16	1	- 16	+ 1	294	.	294
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	15	.	.	.	41	5	0
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	345	345	76	- 269	.	614	.	614
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Noch: 498. Versorgungsbilanzen für tierische Erzeugnisse
1 000 t

Mitglied- staat	Verwend- bare Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+Ausfuhr-, -Einfuhr- überschuss	Bestands- änderung	Inlands- verwendung	darunter Verbrauch für	
							Verar- beitung	menschliche Ernährung
Butter (Produktgewicht) ⁵⁾								
2006								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	3	1	1	- 1	+ 0	3	.	0
CZ	52	12	20	+ 9	- 1	44	.	.
DK	104	45	65	+ 20	- 2	86	.	9
DE	438	175	80	- 95	- 10	543	.	543
EE	4	.	0	.	- 0	5	.	5
IE	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	2	7	0	- 7	.	9	.	9
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	404	167	67	- 99	+ 11	497	.	497
IT	122	57	12	- 45	- 3	169	.	169
CY	0	1	0	- 1	.	1	.	1
LV	8	1	3	+ 3	- 0	5	1	5
LT	16	0	12	+ 12	- 0	5	.	5
LU	.	1	0	- 1	.	.	.	.
HU	3	5	0	- 5	+ 0	8	.	7
MT	.	0	0	- 0	.	0	.	0
NL	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	33	11	2	- 9	- 1	44	4	40
PL	121	3	2	- 1	+ 1	121	.	120
PT	29	4	14	+ 10	.	19	.	19
RO	9	1	.	.	- 0	11	.	11
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	3	2	- 1	+ 0	12	.	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	117	104	32	- 72	- 3	198	.	198
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.
2007								
BE	.	.	.	.	.	.	.	.
BG	3	2	1	- 1	+ 0	3	.	0
CZ	51	13	21	+ 8	+ 1	.	.	.
DK	109	44	59	+ 15	+ 1	93	.	10
DE	446	176	95	- 81	+ 15	523	.	523
EE	5	.	0	.	+ 0	5	.	5
IE	.	.	.	.	.	.	.	.
GR	2	7	0	- 7	.	9	.	9
ES	.	.	.	.	.	.	.	.
FR	409	163	67	- 97	+ 5	501	.	501
IT	.	.	.	.	.	.	.	.
CY	0	1	1	- 0	.	1	.	1
LV	8	1	3	+ 2	+ 0	5	.	5
LT	16	1	8	+ 7	+ 0	9	.	9
LU	.	1	0	- 1	.	.	.	.
HU	4	4	1	- 4	+ 0	7	.	7
MT	.	0	.	.	.	.	.	0
NL	.	.	.	.	.	.	.	.
AT	35	11	2	- 10	- 1	45	3	42
PL	207	5	3	- 2	+ 1	208	.	206
PT	28	5	16	+ 11	.	17	.	17
RO	8	2	0	- 2	+ 0	10	.	10
SI	.	.	.	.	.	.	.	.
SK	.	3	3	+ 0	+ 0	11	.	.
FI	.	.	.	.	.	.	.	.
SE	.	.	.	.	.	.	.	.
UK	121	66	26	- 40	.	161	.	161
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Mitgliedstaaten gesamte Ein- und Ausfuhr; EU nur Ein- und Ausfuhr aus Drittländern. - 2) Lebende Tiere und Fleisch. -

3) Schlachtgewicht. - 4) Einschl. Bruteier. - 5) Einschl. Butteröl und verarbeitete Buttermengen.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

499. Index der industriellen Produktion

Originalwerte 2005 = 100, arbeitstäglich bereinigte Daten

8041000

Mitglied- staat	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
	Verarbeitendes Gewerbe					dar. Ernährungsgewerbe				
BE	102,0 ¹⁾	100,0 ¹⁾	104,8 ¹⁾	107,9 ¹⁾	107,4 ¹⁾	97,5 ¹⁾	100,1 ¹⁾	103,8 ¹⁾	108,7 ¹⁾	109,8 ¹⁾
BG	92,9	100,1	108,8	119,1	119,9	92,1 ²⁾	100,2 ²⁾	106,9 ²⁾	117,1 ²⁾	122,8 ²⁾
CZ	99,6 ¹⁾	105,3 ¹⁾	115,8 ¹⁾	130,2 ¹⁾	127,2 ¹⁾	108,7 ¹⁾	106,7 ¹⁾	107,6 ¹⁾	111,7 ¹⁾	97,8 ¹⁾
DK	96,8	100,2	105,5	106,6	106,3	100,2	100,1	101,3	100,5	99,0
DE	95,9	99,7	105,9	112,8	113,1	94,4	99,7	101,9	105,3	104,9
EE	90,6	101,4	112,3	119,0	112,5	97,1	100,8	105,8	105,5	102,1
IE	96,0	99,9	103,1	108,5	106,5	100,4	99,9	97,5	100,1	97,6
GR	101,7	100,0 ¹⁾	101,9 ¹⁾	104,1 ¹⁾	99,3 ¹⁾	101,5	100,0 ¹⁾	100,3 ¹⁾	103,1 ¹⁾	103,4 ¹⁾
ES	100,7	101,1	105,4	107,6	99,0	98,5	101,0	101,6	103,2	102,0
FR	99,4	99,5	101,2	102,7	99,5	100,3	99,8	100,2	102,1	101,3
IT	101,3	99,9	103,8	106,2	102,7	98,1	100,0	101,5	101,7	101,6
CY	100,4 ¹⁾	100,0 ¹⁾	99,2 ¹⁾	103,7 ¹⁾	107,9 ¹⁾	.	.	.	.	.
LV	93,8	101,4	107,9	108,1	103,0	94,2	101,0	105,7	105,1	100,2
LT	91,5	100,1	108,0	110,7	117,1	92,5	100,1	111,2	126,3	121,3
LU	97,1	100,0	102,0	101,6	96,2	.	.	.	.	.
HU	91,4	98,8	110,0	119,2	117,5	105,6	100,1	100,8	95,3	89,6
NL	97,8 ¹⁾	100,0 ¹⁾	102,9 ¹⁾	106,3 ¹⁾	105,4 ¹⁾	95,7 ¹⁾	100,1 ¹⁾	102,1 ¹⁾	104,3 ¹⁾	105,6 ¹⁾
AT	95,9	100,0	107,7	114,6	115,7	97,3	100,0	106,2	106,8	105,8
PL	95,3	100,1	114,6	127,2	129,6	91,8	100,1	109,6	116,8	119,4
PT	106,8	100,0	103,0	104,2	100,0	100,2	100,1	104,0	110,5	109,0
RO	104,2	100,7	114,0	127,5	131,3	102,3	100,2	105,4	130,0	136,2
SI	95,6	100,0	106,7	115,8	118,2	.	.	.	.	.
SK	103,1	100,0	116,7	139,6	143,8	.	.	.	.	.
FI	98,7	100,2	109,0	115,0	115,4	102,1	100,7	100,8	101,8	101,9
SE	97,9	99,8	105,1	109,2	105,2	100,0	99,9	100,5	100,1	102,5
UK	99,7	100,0	102,1	102,6	99,7	97,9	100,1	99,2	98,0	96,0
EU -27³⁾	98,5	100,0	104,9	109,2	107,2	97,9	100,1	101,4	103,3	102,5

1) Vorläufiger Wert. - 2) Schätzung von EUROSTAT. - 3) Ohne Malta.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

500. Beschäftigte und Umsatz im Ernährungsgewerbe einschließlich Tabakverarbeitung

8041100

Mitglied- staat	Beschäftigte			Umsatz ¹⁾			Umsatz je Beschäftigten		
	Zahl			Mill. €			1 000 €		
	2004	2005	2006	2004	2005	2006	2004	2005	2006
BE	100 960	98 605	98 136	31 385	31 782	33 301	311	322	339
BG	112 466	114 327	115 972	3 124	3 478	3 973	28	30	.
CZ	140 904	135 582	129 852	11 268	11 730	12 197	80	87	94
DK	79 976	76 747	73 022	20 839	20 942	21 386	261	273	293
DE	858 546	856 431	833 242	180 378	169 001	176 769	210	197	212
EE	17 870	17 365	17 156	1 013	1 094	1 211	57	63	71
IE	45 729	44 028	43 815	23 674	23 349	24 122	518	530	551
GR	83 713	85 706	88 267	10 509	10 636	11 660	126	124	132
ES	384 501	394 910	394 622	83 981	89 033	91 177	218	226	231
FR	653 623	628 267	630 913	159 435	157 869	161 383	244	251	256
IT	462 019	463 570	464 645	116 669	106 029	103 650	253	229	223
CY	13 858	12 947	12 614	1 336	1 411	1 334	96	109	106
LV	35 968	35 789	35 469	.	.	.	.	.	.
LT	53 902	.	.	2 045	.	.	38	.	.
LU	5 335	5 268	5 257	829	903	839	155	171	160
HU	131 821	123 382	117 250	10 958	10 808	10 169	83	88	87
NL	132 536	128 651	131 389	54 315	54 331	57 064	410	422	434
AT	78 648	76 977	77 079	13 146	13 317	13 872	167	173	180
PL	449 196	445 682	454 978	32 109	37 999	41 518	72	85	91
PT	104 403	106 192	108 234	11 921	12 021	12 493	114	113	115
RO	206 517	206 823	208 345	6 668	7 988	9 359	32	39	45
SI	21 349	20 191	19 479	1 918	1 930	2 046	90	96	105
SK	42 917	40 890	38 605	2 757	2 921	3 184	64	71	83
FI	37 926	37 361	35 089	9 234	9 112	9 119	244	244	260
SE	73 101	70 029	68 906	15 512	14 986	15 781	212	214	229
UK	476 492	468 904	445 158	122 346	120 822	120 219	257	258	270
Mitglied- staat	Anteile am Verarbeitenden Gewerbe insgesamt						Umsatz je Beschäftigten		
	Beschäftigte			Umsatz					
	%						Verarb. Gewerbe = 100		
	2004	2005	2006	2004	2005	2006	2004	2005	2006
BE	16,2	16,0	16,1	15,9	15,0	13,6	98	93	85
BG	17,5	17,7	.	21,5	20,6	.	123	116	.
CZ	10,3	10,1	9,6	12,9	11,8	10,4	125	117	108
DK	19,2	18,7	17,6	27,3	26,1	24,6	142	140	140
DE	11,9	11,9	11,7	11,4	10,3	10,0	96	86	85
EE	13,7	13,3	13,0	18,3	17,2	16,3	134	130	125
IE	20,7	20,3	19,9	21,9	20,7	20,3	106	102	102
GR	20,8	22,0	22,1	22,8	22,0	21,0	110	100	95
ES	14,9	15,2	15,2	18,5	18,3	17,3	124	120	113
FR	16,8	16,8	17,2	17,4	16,7	17,0	103	99	98
IT	9,9	10,1	10,2	13,5	12,3	11,1	137	122	110
CY	34,5	35,2	34,6	41,0	41,8	38,5	119	119	111
LV	21,4	21,5	21,6	.	.	.	.	.	.
LT	20,5	.	.	22,1	.	.	108	.	.
LU	14,1	14,2	14,2	4,5	4,5	3,3	32	32	23
HU	15,8	15,5	15,1	15,7	14,0	12,2	99	90	81
NL	16,9	16,8	16,9	22,8	21,1	20,1	135	126	119
AT	12,7	12,4	12,3	10,6	10,1	9,6	84	81	78
PL	18,1	18,0	17,6	22,2	22,7	21,1	123	126	120
PT	12,1	12,2	13,0	16,4	16,4	16,2	136	135	125
RO	12,2	12,8	13,4	19,6	19,3	19,0	161	151	141
SI	8,9	8,7	8,3	9,7	9,3	8,8	108	107	107
SK	10,7	10,1	9,4	10,2	9,5	8,3	95	94	88
FI	9,3	9,2	8,6	8,2	7,5	6,5	89	82	75
SE	9,1	8,8	8,6	9,2	8,5	8,3	102	97	96
UK	14,0	14,4	14,2	17,9	17,7	16,9	128	123	119

Anmerkung: Für Malta liegen keine Daten vor. - 1) In jeweiligen Preisen.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

V. Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen

501. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte

a. Pflanzliche Erzeugnisse

€ je 100 kg¹⁾

8050100

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Weichweizen									
BE	11,06	10,86	9,88	11,21	10,87	9,01	11,92	17,74	.
BG	9,39	10,43	8,16	10,69	11,75	7,94	8,68	15,25	15,98
CZ	9,56	11,54	11,03	10,60	12,23	9,23	10,93	16,49	20,47
DK	11,93	11,87	10,50	10,75	12,66	10,13	10,98	16,60	.
DE	11,54	11,16	10,14	11,03	10,97	9,11	10,93	17,89	18,64
EE	10,71	11,59	10,31	11,41	11,17	9,77	11,18	18,29	15,55
IE	10,35	11,66	9,71	12,00	10,78	10,48	12,18	20,09	12,80
GR	13,72	14,87	14,00	14,19	14,18	14,12	14,07	23,51	22,60
ES	12,99	14,71	13,02	13,50	14,13	13,78	13,95	20,28	19,03
FR	11,34	11,55	10,66	.	.	.	.	.	.
LV	10,94	10,55	10,26	9,85	10,21	8,85	11,17	18,87	15,48
LT	11,20	11,68	11,67	11,58	10,48	9,48	12,87	18,70	16,18
LU	13,10	13,60	12,62	13,38	11,81	11,53	12,63	20,33	14,04
HU	10,73	9,40	9,31	11,91	9,31	8,23	9,95	17,39	.
NL	10,80	11,05	9,75	11,80	11,05	9,70	10,15	19,00	16,10
AT	11,05	10,70	9,77	10,77	8,84	8,19	10,49	18,90	13,61
PL	12,68	13,74	11,31	10,34	10,42	9,12	11,49	18,68	18,29
PT	11,85	13,34	12,33	13,03	13,86	13,09	12,42	17,91	21,64
RO	16,80	16,22	12,17	17,55	13,65	9,94	9,64	18,30	17,95
SI	15,07	13,08	13,65	14,03	11,89	10,59	10,90	.	.
SK	8,76	9,24	9,06	9,74	9,57	8,32	9,94	16,34	14,11
FI	13,47	13,24	13,18	12,57	11,98	10,62	11,05	15,99	18,91
SE	11,52	11,18	10,62	11,17	10,65	9,79	11,22	20,55	.
UK	12,24	12,99	11,05	12,07	12,67	10,62	11,91	18,82	19,10
Roggen									
BE	9,19	9,52	7,81	10,92	7,48	8,61	8,70	8,94	.
BG	9,10	9,39	8,18	9,75	11,64	7,87	8,32	12,97	17,50
CZ	7,61	11,17	12,01	11,06	11,03	7,92	10,06	15,80	19,20
DK	10,99	10,21	9,05	8,99	9,58	9,34	10,06	15,88	.
DE	10,56	9,78	8,62	9,75	8,74	7,89	10,08	16,70	16,50
EE	8,63	9,41	9,59	8,72	10,88	9,33	10,83	17,26	12,64
ES	11,30	12,34	12,22	14,29	12,42	13,13	12,56	17,79	16,03
FR	9,82	9,91	10,23	.	.	.	.	.	.
LV	10,23	9,50	10,00	9,22	9,14	7,60	9,58	16,41	11,93
LT	8,90	9,69	9,79	8,62	8,95	8,40	10,88	15,37	13,19
LU	9,54	10,13	8,00	9,59	8,34	8,38	10,12	19,34	10,00
HU	10,01	8,57	8,33	10,29	8,87	7,03	7,61	16,34	.
NL	10,10	10,20	8,70	9,75	8,85	8,50	10,90	16,65	12,70
AT	10,86	10,10	9,21	10,77	7,95	7,92	11,72	17,66	12,33
PL	9,02	9,93	8,60	8,03	7,77	6,87	9,89	15,91	14,71
PT	10,97	14,13	12,41	12,00	13,00	12,00	12,00	16,00	20,00
RO	13,26	11,93	8,81	13,39	.	.	.	.	.
SI	11,75	12,57	13,49	13,12	12,27	9,25	10,78	.	.
SK	8,76	9,28	9,18	9,62	9,07	7,31	9,72	17,32	14,87
FI	13,10	13,13	12,66	12,49	12,09	11,84	13,98	19,22	20,70
SE	10,79	10,21	9,67	10,01	9,50	9,84	11,16	20,10	.

Fußnote siehe Seite 528

Fortsetzung Seite 525

Noch: **501. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte**Noch: **a. Pflanzliche Erzeugnisse**€ je 100 kg¹⁾

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Gerste									
BE	10,34	9,77	8,84	10,65	9,20	9,37	10,94	17,96	.
BG	8,63	9,32	7,57	9,19	9,59	8,02	8,42	12,33	14,57
CZ	9,17	11,65	13,08	11,12	11,46	9,39	10,08	14,17	20,43
DK	12,57	12,45	11,27	11,68	11,38	10,53	11,22	17,76	.
DE	10,37	9,86	8,67	9,50	9,75	9,38	10,16	16,93	16,79
EE	9,68	10,46	10,03	9,65	10,35	9,14	10,14	15,42	13,70
GR	13,76	14,37	13,68	14,21	15,17	14,03	15,19	22,48	20,95
ES	11,56	12,65	12,15	12,15	12,63	13,28	12,57	18,36	16,97
FR	11,31	10,73	9,49	.	.	.	.	.	.
LV	10,16	9,28	9,14	8,85	9,25	8,27	9,59	16,70	13,23
LT	10,28	10,30	11,09	10,32	9,92	9,21	10,62	18,23	14,65
LU	10,64	9,79	8,50	9,68	8,53	8,60	10,21	17,10	10,00
HU	11,13	9,45	10,40	10,61	9,53	8,57	9,55	15,07	.
PL	12,50	13,08	11,33	10,95	10,80	9,28	10,33	16,94	18,33
PT	12,09	15,11	13,70	13,51	14,81	13,26	12,83	17,96	22,21
RO	14,53	15,77	11,32	17,17	15,32	11,05	11,34	20,10	21,75
SK	9,06	10,35	10,61	10,20	10,19	9,09	10,39	17,02	17,79
FI	11,94	10,97	10,60	10,56	10,65	9,95	10,20	14,58	16,07
SE	10,55	9,94	9,55	9,74	9,33	8,82	9,85	17,27	.
UK	10,88	11,06	9,27	10,09	10,73	9,46	10,84	16,94	15,65
Braugerste									
BG	8,87	9,32	7,94	9,54	9,35	8,84	8,92	12,78	15,19
CZ	10,26	13,20	13,42	12,16	12,02	11,10	11,47	17,03	24,10
DE	12,71	13,44	11,96	12,05	11,26	10,40	11,65	20,37	22,17
IE	11,44	11,64	10,79	12,50	10,30	10,88	12,41	20,16	18,16
GR	14,51	14,41	14,72	14,96	15,16	16,69	17,63	27,03	20,30
ES	11,64	12,77	11,94	12,47	12,96	13,85	12,58	18,58	18,09
LV	9,28	14,27	10,00	12,64	13,00	8,89	9,45	19,81	13,25
LT	.	13,09	12,90	12,26	11,58	11,39	12,09	22,87	19,75
LU	11,53	11,16	9,93	10,61	9,50	9,25	11,75	21,00	10,00
HU	12,00	12,79	13,76	12,06	10,93	9,97	11,34	18,57	.
NL	12,25	12,25	11,40	12,05	10,80	10,75	13,00	23,00	17,80
AT	11,33	12,11	11,10	10,82	9,80	9,30	10,78	15,75	16,25
PL	13,76	15,15	13,32	12,09	11,28	10,73	11,50	18,42	19,62
PT	12,47	15,46	14,08	13,95	15,14	13,51	13,07	18,06	23,08
RO	.	.	.	.	13,37	10,49	11,06	18,60	19,03
SK	10,09	11,32	11,78	11,79	11,49	10,23	11,07	18,15	20,31
FI	13,05	13,18	13,38	13,47	12,74	11,53	11,44	16,25	24,17
UK	12,73	12,62	10,85	11,36	12,20	11,38	12,51	23,41	18,59
Hafer									
BE	12,67	12,64	10,17	8,08	8,79	8,27	8,88	9,53	.
BG	8,00	9,34	7,60	9,21	9,53	8,22	8,21	10,00	13,88
CZ	10,63	13,57	14,90	15,04	12,51	11,08	11,60	19,16	23,36
DK	12,40	11,21	10,59	10,20	10,01	10,04	11,22	18,44	.
DE	10,76	10,32	9,29	8,95	8,68	7,67	9,45	15,87	16,62
EE	7,98	8,19	8,63	7,76	8,94	8,24	8,65	14,02	11,04
IE	9,63	9,58	9,68	10,66	9,95	10,56	12,83	18,66	12,41
GR	17,40	18,15	16,47	17,43	18,06	18,84	20,36	22,57	23,65
ES	11,84	12,47	12,62	12,30	12,50	14,15	12,80	15,82	17,11
FR	9,27	12,07	11,56	.	.	.	.	.	.
CY	.	.	.	.	.	36,40	36,47	36,04	36,00
LV	9,26	8,78	8,88	8,04	8,06	7,37	8,50	14,16	9,86
LT	6,52	7,96	8,68	9,10	8,02	6,73	8,63	14,90	11,58
LU	10,16	9,05	7,48	7,55	7,50	7,50	8,75	14,00	10,00
HU	11,54	10,97	8,80	10,05	9,35	7,31	8,34	16,62	.
NL	11,53	11,25	10,10	11,05	10,20	10,25	12,55	19,15	15,15
AT	9,54	10,02	9,03	8,77	7,74	6,97	8,62	14,40	11,86
PL	9,70	10,21	8,40	9,18	8,30	7,25	8,95	13,96	14,33
PT	10,18	13,08	11,00	17,87	15,00	17,67	10,23	15,52	16,69
RO	9,25	8,78	6,63	8,89	.	12,98	12,76	22,80	27,74
SI	13,81	15,41	15,67	16,15	12,31	12,13	12,78	.	.
SK	8,10	9,45	9,88	9,16	9,27	8,47	9,70	14,89	14,46
FI	11,84	11,14	10,44	9,22	8,73	8,71	10,73	14,97	13,78
SE	10,42	10,77	10,23	8,42	8,33	9,09	11,14	16,27	.
UK	10,98	10,85	9,54	8,44	9,15	9,77	11,21	15,72	12,95

Fußnote siehe Seite 528

Fortsetzung Seite 526

Noch: **501. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte**Noch: **a. Pflanzliche Erzeugnisse**€ je 100 kg¹⁾

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Speisekartoffeln									
BE	4,12	8,12	5,85	11,62	26,64	8,47	15,29	10,55	.
BG	17,84	12,17	14,08	21,67	14,79	11,37	14,12	25,46	22,62
CZ	11,16	8,33	19,27	12,97	21,15	8,16	16,15	22,52	14,16
DK	16,77	21,60	15,34	15,75	16,53	14,90	25,47	23,35	.
DE	12,01	6,52	8,46	9,28	7,23	8,66	18,12	19,36	14,89
GR	31,21	37,75	35,76	42,12	34,46	35,84	48,45	49,73	46,21
ES	16,65	20,66	15,91	21,03	21,57	16,59	26,45	23,96	22,19
FR	6,75	8,85	10,29	.	.	.	.	.	.
CY	.	.	.	.	.	32,93	50,37	37,76	56,00
LV	5,69	7,75	10,77	6,02	6,72	9,05	12,05	12,41	14,10
LT	6,14	12,06	7,37	10,26	10,27	13,48	22,45	22,89	18,21
LU	16,11	23,13	23,80	28,30	28,00	29,09	40,33	37,00	36,22
HU	13,06	13,15	13,48	19,96	14,87	10,31	19,13	25,72	.
MT	26,00	39,40	31,79	30,51	21,97	22,79	25,75	36,03	24,04
NL	3,45	8,80	8,65	10,15	9,45	7,15	19,50	17,85	8,85
AT	11,13	9,14	8,61	14,98	9,90	7,02	17,09	18,72	10,60
PL	8,70	8,79	8,90	7,70	7,31	9,21	11,18	10,75	11,13
PT	18,67	17,02	11,55	14,40	19,10	11,84	21,93	20,53	17,37
RO	17,91	14,74	21,28	26,37	22,26	21,82	34,60	33,01	28,82
SI	13,13	11,70	14,20	18,49	10,48	9,19	20,85	.	.
SK	12,56	9,54	11,45	13,86	12,22	10,05	17,05	19,81	14,39
FI	10,26	13,12	16,14	15,75	22,56	18,60	16,23	21,36	22,38
SE	17,84	19,73	19,29	21,02	22,75	15,38	20,94	28,53	.
UK	14,04	17,72	12,39	13,16	17,95	13,98	18,35	20,82	18,60
Zuckerrüben (Durchschnittserlös)²⁾									
BE	4,44	4,58	.	.	3,70	3,59	3,23	3,32	.
BG	2,55	2,51	2,36	2,10	2,13	2,20	2,15	2,23	2,83
CZ	2,33	2,86	3,15	2,95	3,52	4,35	3,63	3,10	3,23
DK	4,72	4,44	4,15	5,01	4,79	4,62	.	.	.
DE	4,13	4,15	.	.	.	.	3,29	2,98	2,63
IE	5,28	5,47	5,57	5,58	5,56	5,56	.	.	.
GR	4,61	4,29	3,48	3,83	4,52	4,39	2,46	2,26	2,58
ES	4,53	4,60	4,84	5,57	5,77	5,19	4,06	3,20	3,40
LV	3,73	3,51	3,36	3,13	4,50	5,05	3,18	3,41	.
LT	4,03	3,88	4,61	4,49	4,29	4,84	3,51	3,37	4,60
HU	2,65	3,03	3,46	3,55	4,19	4,13	3,63	3,04	.
NL	4,61	5,52	4,49	4,84	4,94	4,55	4,50	3,69	.
AT	4,99	4,67	4,14	5,06	4,56	4,01	3,73	3,12	2,92
PL	2,54	3,03	2,91	2,82	4,13	4,36	3,31	2,86	2,95
PT	5,20	5,64	5,64	4,95	4,28	5,10	4,28	3,20	2,69
RO	2,13	1,88	2,25	1,69	2,09	1,93	2,55	2,70	2,99
SI	3,00	3,10	3,56	3,51	4,41	3,91	3,25	.	.
SK	2,30	2,33	2,32	2,48	3,72	3,47	2,95	2,72	3,01
FI	5,39	4,86	5,33	5,73	4,91	5,39	3,38	3,26	3,24
SE	4,84	.	.	.	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe Seite 528

Fortsetzung Seite 527

Noch: **501. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte****b. Tierische Erzeugnisse**€ je 100 kg¹⁾

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Milch (3,7% Fett)									
BE	27,44	29,93	26,37	25,81	27,62	26,40	25,84	32,54	.
BG	17,34	18,56	17,42	16,85	20,68	21,42	21,47	25,01	30,55
CZ	21,00	22,72	26,18	24,43	24,97	27,66	27,75	29,60	35,10
DK	31,13	32,34	32,30	31,22	29,84	28,72	28,69	37,24	.
DE	30,00	32,82	29,98	28,49	27,96	27,60	27,07	33,45	33,84
IE	27,27	28,55	26,38	25,93	25,84	25,26	24,29	30,54	30,84
GR	37,52	38,26	39,45	39,89	33,63	34,07	33,45	37,37	41,19
ES	.	.	29,23	28,24	29,89	29,37	28,61	35,15	38,06
FR	28,81	29,99	29,26	.	.	.	.	.	.
LT	13,17	15,38	14,36	12,88	15,26	17,62	18,06	19,90	20,68
LU	30,41	32,61	31,59	30,81	30,41	29,09	28,75	33,87	35,84
NL	29,15	31,25	29,65	28,45	27,50	27,35	26,80	31,70	33,55
AT	27,83	31,90	30,14	28,18	27,89	27,95	28,54	32,25	37,51
PT	29,30	31,35	32,48	32,02	32,66	31,89	30,63	35,54	39,88
RO	13,42	14,97	14,66	14,79	15,66	18,04	19,29	22,89	24,47
FI	32,72	33,97	34,42	34,28	33,39	32,84	33,99	35,81	41,49
SE	34,75	31,08	32,20	35,01	30,57	29,14	29,07	31,54	.
UK	26,09	29,15	25,62	24,58	25,62	25,34	24,67	28,23	30,43
Eier, € je 100 Stück									
BE	3,95	3,66	2,93	5,10	2,52	2,59	3,43	4,55	.
BG	5,01	5,59	5,10	5,46	5,87	5,16	4,95	6,76	7,17
CZ	5,50	5,22	4,83	5,12	5,60	4,96	5,22	6,03	7,03
DK	4,74	5,19	4,96	5,42	4,65	4,39	4,94	5,62	.
DE	6,80	6,43	6,57	7,83	6,47	10,30	11,20	13,04	.
IE	4,98	5,11	5,11	5,12	5,31	5,20	5,19	6,03	6,73
GR	10,32	10,13	10,48	10,75	11,12	11,43	11,78	12,84	14,91
ES	6,76	6,70	6,37	7,52	7,08	5,71	6,27	7,73	7,67
FR	4,54	4,46	4,21	.	.	.	.	.	.
CY	.	.	.	.	.	10,05	10,07	11,50	14,30
LV	6,35	6,55	5,44	5,67	5,37	5,27	5,49	6,31	7,36
LT	5,09	5,33	4,35	5,38	4,40	4,67	5,06	6,20	7,17
LU	10,00	11,00	11,00	11,00	11,90	13,00	13,10	13,20	13,80
HU	4,23	4,60	4,89	4,31	4,80	4,95	5,37	5,39	.
MT	5,77	5,79	5,71	5,48	5,45	4,86	5,33	5,31	4,03
NL	4,40	4,30	4,35	5,75	3,15	3,25	4,10	6,10	5,05
AT	8,62	8,93	9,11	9,84	10,02	9,79	9,70	11,02	11,80
PL	5,32	5,01	4,50	4,38	4,20	4,49	5,07	5,06	5,37
PT	5,21	4,88	4,96	5,82	4,37	4,12	4,87	5,83	5,96
RO	7,54	8,40	7,20	7,21	5,57	6,08	5,96	7,20	7,07
SI	7,54	6,60	7,65	7,16	7,54	7,73	7,61	.	.
SK	5,38	4,76	4,68	5,23	5,30	4,48	5,61	6,54	7,61
FI	5,22	4,39	5,06	5,12	4,74	3,85	3,97	4,92	5,92
SE	6,10	5,91	6,11	6,30	5,99	5,42	6,00	6,56	.
UK	3,81	4,07	4,25	4,83	4,97	4,28	4,64	5,19	2,73
Jungmasthähnchen (lebend - 1. Wahl)									
BE	72,14	78,13	65,91	74,23	73,32	77,66	70,07	85,79	.
BG	80,87	92,57	90,32	91,57	86,94	89,36	79,78	92,46	104,76
CY	.	.	.	.	.	211,50	187,57	223,13	251,00
CZ	61,28	75,80	72,65	65,79	69,19	71,13	67,80	75,54	91,47
DK	57,15	63,47	60,02	57,20	58,33	57,30	50,54	56,94	.
DE	69,00	77,21	71,58	72,17	73,00	72,00	68,00	79,00	85,00
IE	73,19	75,30	76,01	76,60	82,03	80,20	76,82	78,30	85,16
GR	112,56	124,16	116,57	114,74	120,45	120,98	126,06	142,33	150,00
ES	86,70	95,07	74,15	83,59	85,71	88,96	97,14	108,79	102,37
FR	65,58	70,79	68,01	.	.	.	.	.	.
LT	117,40	125,76	108,28	97,89	91,71	103,05	99,62	.	.
LU	342,00	342,00	258,00	262,50	262,50	416,50	434,10	471,40	481,50
HU	62,84	75,40	72,90	67,71	72,85	68,55	64,49	78,86	.
MT	118,78	119,11	114,94	103,26	102,80	100,02	100,16	100,16	104,37
NL	60,35	71,90	63,45	63,20	65,10	69,80	62,25	79,25	82,55
AT	78,12	81,25	80,57	79,90	80,16	80,45	80,45	81,67	89,66
PT	47,55	48,62	36,49	33,98	25,63	41,43	31,96	41,88	45,71
RO	170,73	221,25	216,64	214,22	80,97	98,32	104,09	111,62	104,42
SI	77,07	82,23	80,23	82,90	87,97	82,15	82,44	.	.
SK	69,29	77,18	70,67	68,91	70,84	71,22	67,22	79,82	94,01
SE	78,53	74,11	78,17	74,18	74,01	69,87	68,86	68,82	.

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 528

Noch: **501. Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte**Noch: **b. Tierische Erzeugnisse**€ je 100 kg¹⁾

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schweine geschlachtet, Kl. II, frei Schlachtereier									
BE	130,34	159,01	124,31	110,60	125,66	125,66	124,17	101,94	.
CZ	80,02	106,07	82,24	70,62	77,70	117,51	123,65	118,76	136,44
DK	119,13	143,85	112,78	95,41	106,99	107,89	114,49	100,54	.
DE	130,40	155,00	123,00	114,00	131,00	133,00	139,00	125,00	147,00
GR	168,08	220,84	157,56	147,44	158,96	178,67	188,49	162,01	184,52
ES	155,15	192,09	149,03	141,20	151,88	155,73	168,40	152,21	167,13
LT	.	.	.	130,04	142,26	140,60	137,67	.	.
LU	161,40	181,70	144,00	131,00	145,00	148,00	155,00	140,00	162,00
MT	202,92	203,47	190,76	157,71	157,01	156,32	156,07	160,21	163,31
RO	.	.	.	.	151,51	193,32	197,69	183,63	195,24
SK	139,31	156,26	153,46	131,00	132,43	141,17	147,42	142,35	160,16
SE	146,42	151,63	137,64	122,90	129,62	133,21	139,58	144,26	.
Jungbullen, R 3									
BE	246,06	210,49	220,84	232,20	211,08	235,23	264,34	251,92	263,58
CZ	.	.	.	.	.	253,01	269,54	263,07	288,70
DK	276,04	236,02	243,98	245,14	258,70	286,80	318,90	303,66	329,96
DE	268,37	212,16	250,48	249,07	261,32	294,74	309,79	294,28	323,03
EE	.	.	.	.	.	191,68	218,34	246,17	262,18
IE	251,31	230,60	236,02	231,57	257,68	268,28	286,68	280,26	323,05
GR	370,06	355,02	355,83	365,88	366,70	369,36	390,57	402,86	412,53
ES	286,76	237,09	278,50	283,45	274,64	293,92	327,25	319,29	310,63
FR	282,24	230,77	273,50	271,41	271,80	301,78	324,68	294,01	315,27
IT	311,85	256,59	295,70	301,29	301,17	318,46	347,27	329,06	353,49
LV	.	.	.	.	.	159,38	172,88	180,70	222,49
LT	.	.	.	.	.	203,12	219,15	193,24	238,59
LU	286,84	243,24	248,98	265,61	269,59	289,27	308,84	294,44	316,48
HU	.	.	.	.	.	258,12	250,08	240,22	250,13
MT	.	.	.	.	.	334,95	357,10	359,67	341,63
NL	268,33	186,36	210,17	238,85	244,38	269,09	293,87	281,17	300,13
AT	282,17	245,22	267,92	268,85	268,56	300,78	312,38	302,45	323,07
PL	.	.	.	.	.	223,91	243,03	239,86	263,26
PT	311,14	308,66	321,19	328,47	295,67	306,14	353,47	358,05	326,85
SI	.	.	.	.	.	273,25	289,59	290,34	303,26
SK	.	.	.	.	.	242,11	257,48	256,56	274,67
FI	299,69	309,18	292,71	280,76	279,18	298,83	307,18	322,33	344,70
SE	269,55	247,13	245,62	246,50	234,16	258,33	278,51	280,05	302,55
UK	275,89	260,87	264,71	245,29	266,35	263,38	287,71	287,84	317,45

1) Ohne Umsatzsteuer; ab Hof oder frei Verladestation; Durchschnittsqualität, falls nichts anderes angegeben. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten stimmen nicht voll überein. - 2) Grundpreis für Zuckerrüben.

Q u e l l e: EUROSTAT, BMELV (425).

502. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

2000 = 100

8050200

Mitglied- staat	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Getreide einschl. Saatgut							
BE	90,3	105,8	99,2	84,7	109,7	165,0	148,9
BG	89,3	112,1	123,2	84,5	94,8	175,2	173,4
CZ	103,6	99,7	114,6	83,6	88,7	132,2	153,8
DK	88,6	93,0	97,1	84,3	90,8	140,6	163,8
DE	87,7	95,0	93,6	82,0	96,7	155,0	145,7
EE	.	.	100,7	88,1	93,4	137,0	147,6
IE	91,8	109,0	100,9	96,6	110,6	185,4	133,1
GR	106,0	107,8	104,7	102,2	110,4	174,0	153,7
ES	101,4	104,9	104,7	104,3	105,2	149,9	148,6
FR	92,5	100,9	103,6	87,8	103,3	160,9	156,8
IT	101,5	103,8	107,6	88,6	101,1	130,9	148,9
CY	.	.	77,0	60,4	58,5	58,5	59,0
LV	96,0	102,1	109,1	99,2	122,5	208,8	167,9
LT	99,6	98,0	98,4	82,5	97,6	151,5	159,9
LU	101,9	99,1	97,0	91,7	96,0	130,1	144,3
HU	83,1	110,8	87,8	79,1	98,2	166,8	127,5
MT	.	.	.	.	.	.	.
NL	90,3	103,2	96,3	85,6	106,4	170,1	142,5
AT	91,4	102,3	81,5	79,4	100,2	154,8	119,9 ¹⁾
PL	85,9	94,7	94,5	73,4	90,0	140,3	128,3
PT	100,7	110,4	89,2	96,8	101,0	139,4	137,4
RO	.	.	217,8	132,6	132,4	251,4	293,5
SI	98,1	106,2	93,9	82,4	86,8	139,3	133,5
SK	110,1	106,3	109,2	93,8	96,2	133,8	132,8
FI	91,4	87,2	84,7	79,7	87,3	119,0	135,5
SE	100,2	97,2	92,7	90,0	101,3	179,4	148,4
UK	95,0	105,2	114,2	99,1	110,5	163,7	206,3
EU-27	93,9	101,0	108,2	90,7	102,6	158,4	161,4
Rinder (ohne Kälber)							
BE	89,7	97,4	90,5	99,0	112,3	105,7	110,5
BG	113,2	109,5	116,6	96,5	119,5	120,0	111,0
CZ	85,3	82,3	88,1	100,1	100,9	98,5	96,4
DK	82,9	77,5	78,7	89,2	102,0	93,1	101,5
DE	88,4	90,9	96,0	108,9	114,7	111,3	121,3
EE	.	.	111,5	134,9	136,8	130,7	148,0
IE	94,2	93,4	103,0	105,6	113,5	111,4	128,3
GR	91,7	88,8	94,6	107,1	115,2	117,7	119,6
ES	103,6	102,2	98,0	102,7	117,2	116,5	114,6
FR	90,8	94,8	100,0	107,7	112,8	107,7	109,7
IT	99,9	100,8	100,0	111,7	118,4	112,4	120,3
CY	.	.	135,4	126,0	78,6	77,6	80,0
LV	.	.	.	.	.	.	.
LT	130,6	87,4	113,9	149,2	158,3	148,0	183,4
LU	86,0	92,1	103,2	110,8	115,4	114,4	122,3
HU	104,6	97,6	108,7	129,2	143,4	138,7	146,3
MT	89,7	79,9	86,5	92,5	101,6	97,5	87,2
NL	72,2	76,4	83,5	96,1	102,8	98,1	108,1
AT	91,0	92,1	93,8	105,3	109,9	107,8	115,8
PL	93,7	86,2	114,1	134,2	137,7	133,6	136,3
PT	95,8	95,0	86,5	89,9	108,5	111,5	112,6
RO	274,2	242,4	223,3	269,6	286,9	243,9	289,9
SI	99,7	95,7	98,9	113,0	118,4	119,4	126,2
SK	101,8	99,3	98,7	103,0	105,5	104,1	103,4
FI	92,1	90,1	92,3	99,2	102,4	106,8	116,4
SE	94,1	92,6	86,4	99,0	107,7	105,5	105,4
UK	103,8	106,7	113,4	114,6	123,9	125,9	162,0
EU-27	95,8	97,0	100,4	109,3	116,9	113,0	122,0

Fußnote siehe Seite 532

Fortsetzung Seite 530

Noch: **502. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte**

2000 = 100

Mitglied- staat	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Schweine							
BE	95,7	87,9	97,3	96,8	101,1	87,4	100,3
BG	117,0	101,1	125,7	96,3	84,8	77,6	84,2
CZ	92,9	83,7	90,4	92,3	89,9	83,1	86,7
DK	93,6	80,7	90,6	91,5	96,8	87,2	97,3
DE	95,7	88,4	101,1	101,9	107,0	96,4	112,0
EE	.	.	116,1	119,4	122,5	123,7	138,1
IE	99,5	95,4	103,3	101,5	108,8	103,0	112,4
GR	105,6	99,3	99,2	110,0	123,6	124,4	131,4
ES	96,2	92,8	100,6	103,3	110,8	100,5	105,5
FR	93,1	88,1	94,1	96,8	101,5	91,8	102,0
IT	101,5	100,8	102,2	97,7	105,9	99,9	109,7
CY	.	.	158,1	155,1	143,2	129,7	134,0
LV	90,8	92,9	103,5	109,9	113,1	111,3	136,2
LT	78,2	74,2	81,7	80,4	80,4	79,3	97,0
LU	89,5	79,7	86,3	87,1	90,3	83,4	100,4
HU	116,3	96,4	110,8	116,4	123,6	110,1	129,1
MT	96,0	81,8	81,8	81,8	81,8	84,0	85,1
NL	90,6	84,3	97,3	102,1	108,0	98,1	114,5
AT	94,9	87,7	98,6	101,4	105,8	96,4	110,9
PL	97,0	86,5	114,1	103,2	97,2	94,5	109,7
PT	94,2	88,6	94,5	99,7	107,7	95,9	99,6
RO	190,8	149,4	217,4	262,8	241,9	204,5	253,9
SI	106,2	100,2	103,6	109,4	110,4	102,5	114,0
SK	110,1	89,8	88,1	91,6	91,9	80,2	83,0
FI	106,5	90,1	93,9	99,4	97,3	101,8	111,3
SE	104,0	88,5	93,3	96,8	96,8	94,2	94,3
UK	98,6	108,8	109,6	110,1	111,3	113,8	134,4
EU-27	98,4	91,3	102,6	103,7	107,3	98,5	111,0
Milch							
BE	96,1	94,5	100,0	96,3	94,3	118,8	113,3
BG	100,1	96,4	117,8	119,6	121,7	137,9	172,4
CZ	107,9	104,1	106,5	110,2	105,2	109,9	117,1
DK	103,3	100,1	95,2	91,7	91,6	96,9	114,0
DE	99,4	94,7	92,9	91,6	90,9	112,2	113,0
EE	.	.	139,0	142,6	138,9	150,7	169,1
IE	97,1	95,6	95,3	93,4	90,2	110,9	112,7
GR	105,8	106,7	108,5	112,9	114,6	114,5	121,6
ES	104,2	104,2	110,0	109,8	107,5	124,8	134,0
FR	101,5	99,9	95,6	93,6	90,6	96,6	113,1
IT	105,5	105,2	103,4	100,8	100,0	101,4	112,9
CY	.	.	128,5	129,4	132,1	133,0	154,0
LV	107,9	110,3	150,3	178,0	186,7	210,2	219,8
LT	107,9	94,9	111,9	131,4	134,6	161,4	168,7
LU	103,5	100,8	100,0	95,7	94,5	111,4	119,4
HU	115,8	115,0	103,9	106,2	105,6	118,9	134,7
MT	106,1	109,4	110,3	99,0	95,2	104,1	131,7
NL	101,9	97,6	93,6	94,5	91,8	108,4	115,0
AT	108,2	101,4	100,3	100,6	102,4	115,0	133,1
PL	91,6	91,7	111,5	118,6	118,5	136,7	129,6
PT	106,2	105,6	107,0	105,1	100,6	115,2	128,2
RO	171,8	208,3	236,4	245,4	233,2	270,9	323,6
SI	110,2	111,1	110,1	109,3	110,6	115,5	136,0
SK	108,4	108,4	109,9	113,3	112,5	114,1	123,0
FI	105,0	104,5	103,1	100,0	101,1	106,8	123,6
SE	100,1	100,8	94,6	91,7	90,6	99,3	102,0
UK	101,0	106,4	109,0	109,0	106,0	122,5	153,1
EU-27	103,6	103,1	103,7	103,4	101,5	115,3	126,5

Fortsetzung Seite 531

Noch: 502. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
2000 = 100

Mitglied- staat	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Pflanzliche Produkte							
BE	104,3	108,6	104,5	106,1	122,5	123,7	108,5
BG	92,5	107,8	112,2	93,0	103,8	148,3	153,3
CZ	107,1	106,2	115,4	92,6	99,1	131,6	147,2
DK	99,0	102,3	102,3	95,2	100,1	120,7	134,1
DE	103,8	111,4	103,2	98,9	116,9	132,0	129,3
EE	.	.	125,0	121,2	133,7	163,7	176,4
IE	110,4	116,0	104,4	112,0	133,9	162,2	137,9
GR	117,0	130,5	126,3	129,3	138,5	151,8	156,1
ES	100,3	108,7	108,4	113,1	107,9	117,9	121,4
FR	101,4	107,9	104,6	96,1	103,5	123,2	128,3
IT	111,7	120,4	117,5	108,3	110,8	117,1	124,3
CY	.	.	112,8	113,0	138,5	146,5	171,0
LV	111,6	106,4	122,8	133,4	143,6	197,6	199,2
LT	127,5	114,8	106,8	120,5	157,8	197,6	187,2
LU	115,6	121,7	123,4	119,6	125,4	139,3	142,9
HU	94,6	113,7	98,0	97,4	114,9	161,4	137,3
MT	125,2	119,1	96,9	98,7	99,3	115,0	111,3
NL	110,9	114,3	104,3	105,0	124,8	128,4	118,7
AT	105,8	114,5	106,3	103,7	112,8	132,7	121,4 ¹⁾
PL	96,5	103,6	102,3	99,5	117,5	141,9	131,1
PT	109,1	119,8	120,3	115,7	120,1	125,2	126,6
RO	154,9	182,8	232,9	188,4	233,9	309,4	334,5
SI	114,5	126,2	114,1	115,6	127,0	150,4	169,5
SK	109,8	108,8	115,1	102,7	103,8	128,7	130,7
FI	101,3	104,3	107,5	99,4	104,2	123,4	132,7
SE	104,2	106,1	108,1	103,0	109,8	139,9	136,3
UK	104,0	110,7	115,0	108,6	118,1	143,9	164,4
EU-27	106,7	114,7	113,0	107,7	116,6	133,1	136,1
Tierische Produkte							
BE	94,1	96,0	96,7	97,6	102,7	105,7	109,4
BG	109,0	102,8	119,2	105,0	104,2	110,5	125,9
CZ	96,4	91,4	96,4	98,2	94,4	96,0	100,9
DK	96,1	88,8	92,1	92,7	98,4	93,5	105,8
DE	97,6	94,7	97,4	98,7	101,4	109,3	116,5
EE	.	.	127,9	132,8	133,5	141,5	159,9
IE	98,2	96,9	101,4	100,7	103,0	110,6	119,7
GR	105,4	106,7	108,9	114,6	120,2	120,4	125,8
ES	100,3	101,6	104,3	105,9	111,1	112,9	116,1
FR	98,2	98,6	98,5	98,8	100,8	102,9	112,8
IT	99,5	102,9	101,5	101,4	106,0	106,9	113,7
CY	.	.	129,8	131,7	118,2	121,9	142,0
LV	103,6	103,6	124,9	144,5	149,3	161,7	178,3
LT	99,3	87,4	98,5	111,7	114,2	127,5	141,4
LU	95,9	95,8	99,3	99,3	100,2	108,1	116,6
HU	114,4	107,1	111,3	113,3	117,8	122,0	138,6
MT	100,5	98,2	99,5	97,4	96,4	99,1	106,7
NL	96,0	94,9	94,4	96,8	99,1	106,7	113,5
AT	99,6	95,9	99,0	102,1	105,4	108,0	120,9
PL	93,0	89,4	109,1	108,0	105,5	113,4	117,2
PT	98,7	102,4	100,0	100,3	104,6	109,4	115,2
RO	207,2	201,6	228,1	252,3	239,0	248,1	287,3
SI	107,9	107,9	111,3	112,8	115,3	118,9	134,2
SK	106,0	99,1	99,4	100,8	100,1	98,1	103,3
FI	104,9	96,4	99,2	98,6	102,7	102,4	114,8
SE	101,1	97,5	93,8	94,4	96,6	100,6	102,1
UK	102,7	109,4	112,0	110,4	111,6	119,5	150,1
EU-27	101,5	101,2	104,1	105,3	107,7	111,9	122,2

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 532

Noch: 502. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
2000 = 100

Mitglied- staat	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Gesamtindex							
BE	94,7	97,7	99,7	100,8	110,3	112,6	109,1
BG	102,5	104,8	116,4	100,3	104,0	125,4	136,7
CZ	100,1	96,4	102,9	96,2	97,3	113,6	123,6
DK	96,9	92,5	94,9	93,4	98,8	101,0	113,6
DE	100,0	101,3	99,7	98,8	107,5	118,2	121,6
EE	.	.	127,4	130,8	133,6	145,4	163,5
IE	100,0	99,6	101,8	102,3	107,4	118,0	122,3
GR	113,6	123,6	121,2	125,0	133,2	142,6	147,2
ES	100,3	105,8	106,8	110,2	109,2	115,8	119,2
FR	99,9	103,6	101,8	97,4	102,3	113,9	121,2
IT	107,2	113,9	111,6	105,7	109,0	113,3	120,4
CY	.	.	121,0	121,9	128,7	134,7	157,0
LV	106,7	104,7	124,1	140,3	147,1	175,3	186,2
LT	114,2	101,9	102,9	116,4	137,3	164,6	165,7
LU	99,5	100,5	103,8	103,1	104,9	113,9	121,5
HU	104,3	110,5	104,5	105,2	116,3	142,1	137,9
MT	110,3	103,9	98,8	97,8	97,2	103,4	108,0
NL	103,7	104,9	99,6	101,0	112,4	118,0	116,2
AT	101,7	102,1	101,5	102,6	107,8	116,2	121,0 ¹⁾
PL	94,8	96,6	105,7	103,7	111,5	127,7	124,2
PT	104,5	112,2	111,4	108,9	113,3	118,3	121,6
RO	175,7	191,1	230,8	215,8	236,2	282,0	313,4
SI	109,9	113,5	112,2	113,7	118,9	128,6	145,1
SK	106,8	101,5	103,8	101,3	101,1	106,6	111,0
FI	103,7	99,0	102,0	98,9	103,2	109,3	120,9
SE	102,2	100,7	99,1	97,6	101,5	115,1	114,7
UK	103,3	109,9	113,2	109,7	114,2	129,3	155,8
EU-27	103,9	107,9	108,6	106,5	112,2	122,6	129,3

Anm.: Nach einheitlichen methodischen Grundsätzen für die EU-Mitgliedstaaten harmonisierte Indizes. Ohne Umsatzsteuer.

1) Vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

503. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

2000 = 100

8050300

Mitgliedstaat	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Dünger- und Bodenverbesserungsmittel							
BE	102,9	104,7	107,8	115,5	122,3	143,5	263,0
BG	.	.	.	117,6	110,7	126,6	154,7
CZ	116,0	102,1	107,1	117,8	121,3	123,9	186,3
DK	109,2	101,2	117,8	127,0	125,2	131,5	223,2
DE	109,5	109,1	114,6	123,5	133,4	146,2	212,8
EE	.	.	121,9	128,9	136,1	143,9	227,1
IE	110,5	113,0	115,1	124,5	133,1	136,4	220,6
GR	116,4	118,9	125,9	136,2	144,7	151,4	206,2
ES	106,9	106,3	111,8	121,8	126,1	138,0	230,2
FR	105,6	106,6	112,4	120,2	126,1	140,0	208,8
IT	105,0	106,3	111,1	119,4	123,3	137,3	210,0
CY	.	.	105,0	109,7	116,9	128,4	177,0
LV	115,1	121,7	101,0	147,6	160,5	178,4	298,2
LT	105,8	104,1	131,7	166,4	178,1	202,2	342,3
LU	103,8	108,6	115,0	124,7	135,1	147,0	251,3
HU	120,9	117,9	123,8	128,2	146,9	163,4	259,1
MT	148,0	101,0	103,1	104,0	103,1	101,9	155,6
NL	114,6	119,3	121,7	130,3	140,9	149,6	245,9
AT	107,2	109,8	111,2	116,0	123,6	130,2	207,0
PL	110,4	111,1	126,7	134,6	134,1	141,6	201,7
PT	101,3	99,6	106,1	111,9	118,5	130,7	203,4
SI	137,4	135,2	145,1	151,5	156,6	182,1	350,3
SK	.	.	119,8	124,3	128,4	129,1	184,8
FI	106,1	105,1	107,9	112,5	117,9	132,0	222,5
SE	111,8	116,1	123,7	129,2	134,9	144,9	228,1
UK	110,3	119,0	133,5	143,3	151,4	170,1	381,3
EU-27¹⁾	108,1	109,4	116,9	125,5	131,8	144,8	236,5
Futtermittel							
BE	104,6	103,1	103,3	101,6	99,9	117,2	132,1
BG	.	.	.	105,0	102,4	126,9	153,6
CZ	107,2	100,9	110,0	91,6	88,8	104,0	118,7
DK	110,2	105,2	105,6	101,6	101,7	119,7	154,5
DE	104,7	101,6	111,0	98,3	99,7	123,5	128,3
EE	.	.	111,6	111,9	114,4	135,3	160,7
IE	106,5	106,5	110,8	109,0	111,1	125,6	143,4
GR	104,1	108,3	120,7	121,8	123,6	142,1	163,3
ES	102,8	102,3	105,7	101,1	102,2	116,8	135,2
FR	106,2	103,7	108,9	101,9	103,3	119,7	137,9
IT	112,1	115,9	122,5	105,9	106,6	120,6	136,8
CY	.	.	163,3	173,8	171,9	200,3	233,0
LV	99,5	100,2	108,6	107,4	115,0	165,8	183,7
LT	105,5	95,1	99,2	91,7	96,1	114,6	138,1
LU	105,0	103,5	99,2	94,7	96,1	117,2	134,1
HU	110,6	119,8	134,1	117,0	122,5	163,4	196,3
MT	100,0	95,4	96,1	96,1	96,1	107,8	138,2
NL	105,6	103,9	109,0	99,3	104,1	129,5	148,1
AT	98,2	101,3	107,9	91,6	95,4	131,2	146,1
PL	105,9	108,5	121,5	104,0	103,7	121,8	137,3
PT	102,1	105,2	111,1	107,0	106,8	121,6	142,0
SI	114,8	120,8	136,6	116,0	116,1	146,6	183,5
SK	.	.	113,2	100,2	98,2	113,7	126,2
FI	103,7	103,2	105,1	99,7	103,6	127,1	131,7
SE	110,0	106,0	110,3	103,4	105,8	128,6	101,1
UK	103,5	104,9	111,6	103,0	108,1	130,4	169,8
EU-27¹⁾	106,3	106,3	112,5	103,4	104,8	123,2	141,5

Fußnote siehe Seite 535

Fortsetzung Seite 534

Noch: **503. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel**

2000 = 100

Mitgliedstaat	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Energie und Schmierstoffe							
BE	91,3	91,5	92,5	115,9	129,3	135,7	171,1
BG	.	.	.	.	169,3	177,1	199,1
CZ	84,9	85,2	97,6	111,1	117,1	119,7	129,8
DK	100,3	103,2	111,5	131,4	143,0	144,2	172,3
DE	105,4	110,6	116,7	131,2	139,6	141,1	138,2
EE	.	.	130,6	153,4	165,8	173,0	200,9
IE	97,1	102,9	112,6	131,7	143,1	148,2	168,9
GR	97,6	103,2	111,4	129,3	140,5	144,1	173,6
ES	94,0	97,8	105,4	124,2	133,9	136,7	164,4
FR	90,4	94,6	100,4	117,5	128,1	129,0	162,4
IT	91,2	94,3	100,2	116,6	127,5	131,0	153,7
CY	.	.	155,9	184,0	196,4	197,5	231,0
LV	98,9	108,3	124,0	150,8	165,0	173,5	202,9
LT	95,5	94,7	78,6	96,1	105,8	107,1	132,3
LU	96,3	99,6	107,7	132,1	144,9	148,0	178,6
HU	100,2	106,2	115,9	128,0	136,6	142,0	165,4
MT	109,1	107,0	123,8	151,6	171,9	164,9	194,9
NL	109,8	120,0	116,7	135,8	163,0	160,1	172,0
AT	94,1	95,3	103,4	117,0	123,6	128,8	147,0
PL	111,3	117,2	128,0	139,1	137,5	143,4	158,6
PT	86,8	90,1	101,4	118,3	126,1	131,2	151,5
SI	104,1	110,5	121,9	146,5	157,7	160,4	190,9
SK	.	.	110,8	121,2	144,7	149,8	169,5
FI	93,3	100,7	108,5	126,7	137,1	148,9	171,2
SE	107,0	115,1	120,9	136,1	146,8	145,4	172,0
UK	92,4	100,5	108,8	137,4	154,4	158,0	221,0
EU-27¹⁾	99,5	104,5	112,0	128,2	136,3	139,7	161,7
Waren und Dienstleistungen des laufenden landwirtschaftlichen Verbrauchs							
BE	102,8	102,7	102,6	108,1	114,2	123,8	140,1
BG	.	.	.	.	134,0	148,1	169,1
CZ	103,4	101,3	108,8	107,6	108,4	116,3	130,8
DK	107,7	105,5	108,8	109,9	111,2	122,2	151,1
DE	104,1	104,2	108,6	108,5	112,1	121,7	123,0
EE	.	.	114,8	120,6	125,0	137,1	158,9
IE	106,1	108,8	113,1	118,0	123,1	131,3	155,9
GR	103,7	108,1	117,8	124,4	129,6	139,2	159,6
ES	102,9	104,1	108,3	109,9	113,3	122,3	143,9
FR	103,2	104,2	107,9	109,5	112,5	119,8	138,0
IT	106,9	110,2	115,9	109,8	113,2	123,7	142,4
CY	.	.	144,7	156,7	159,1	176,4	206,0
LV	102,0	106,5	115,2	134,9	147,7	166,7	201,9
LT	100,8	96,0	92,9	101,0	108,5	119,7	153,8
LU	104,5	105,6	110,2	114,2	113,0	122,9	143,3
HU	112,5	119,2	129,2	128,2	135,3	156,6	181,3
MT	101,8	97,3	102,7	106,0	108,8	115,7	138,8
NL	107,5	109,5	111,0	112,4	119,8	131,0	144,0
AT	100,5	102,8	106,8	106,6	109,2	118,8	132,4
PL	109,5	113,0	121,0	123,9	124,3	134,5	150,3
PT	104,3	105,8	110,1	113,8	115,5	124,3	137,2
SI	116,1	121,5	131,8	131,8	137,9	154,0	191,4
SK	.	.	114,7	115,1	122,5	129,5	146,4
FI	101,5	102,5	105,1	108,2	113,7	125,3	141,8
SE	107,2	109,3	113,3	114,8	118,0	127,4	149,1
UK	103,7	106,5	114,0	116,0	120,7	132,5	169,4
EU-27¹⁾	104,8	106,5	111,6	112,6	116,1	125,9	144,4

Noch: **503. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel**

2000 = 100

Mitgliedstaat	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Waren und Dienstleistungen landwirtschaftlicher Investitionen							
BE	104,7	106,1	105,9	118,1	125,2	130,6	138,5
BG	.	.	.	.	.	.	.
CZ	102,5	103,8	106,0	109,4	110,2	111,1	111,3
DK	104,4	106,6	110,2	113,9	117,6	122,4	127,2
DE	102,3	103,2	105,1	106,8	109,0	112,1	95,9
EE	.	.	.	.	.	.	.
IE	106,6	108,3	110,2	113,2	116,3	119,6	123,6
GR	108,5	112,0	115,5	119,9	123,8	127,5	132,6
ES	108,2	110,7	113,9	119,2	123,9	129,6	138,7
FR	104,9	107,5	111,5	115,0	118,6	122,1	129,2
IT	104,2	106,9	111,4	115,0	118,4	122,8	128,8
CY	.	.	127,0	131,6	141,6	139,9	141,0
LV	104,5	107,5	114,9	141,5	148,5	156,5	182,3
LT	.	.	.	.	.	.	.
LU	105,3	107,1	112,0	108,8	110,6	113,7	116,1
HU	115,9	123,0	130,4	136,3	145,3	151,8	159,1
MT	99,5	100,3	101,4	97,7	99,4	101,0	101,9
NL	106,1	108,0	110,0	113,0	115,8	118,1	121,9
AT	103,4	105,0	107,6	111,7	115,0	118,3	122,9
PL	106,1	108,4	125,2	118,9	119,6	126,2	137,0
PT	104,4	107,7	110,1	113,8	115,1	117,3	123,2
SI	113,9	119,7	131,4	137,1	138,7	143,7	150,5
SK	.	.	117,5	120,9	122,2	125,9	130,0
FI	106,5	110,0	111,8	116,8	121,6	131,6	134,3
SE	106,5	109,5	113,7	118,6	122,7	128,3	135,7
UK	100,0	101,5	104,4	108,7	111,7	115,4	119,9
EU-27¹⁾	104,6	106,8	110,6	114,0	117,4	121,5	123,9
Gesamtindex							
BE	103,1	103,2	103,5	107,6	110,4	121,9	139,9
BG	.	.	.	.	.	.	.
CZ	103,3	101,7	108,4	107,8	108,6	115,7	128,5
DK	107,0	105,7	109,1	110,8	112,6	122,3	146,0
DE	103,6	103,9	107,6	108,0	111,2	119,1	115,6
EE	.	.	.	.	.	.	.
IE	106,2	108,7	112,5	117,0	121,7	129,0	149,6
GR	105,0	109,1	117,3	123,3	128,2	136,3	152,8
ES	103,7	105,1	109,2	111,3	115,0	121,6	143,1
FR	103,6	105,0	108,8	110,9	114,0	120,4	135,8
IT	105,8	108,9	114,1	111,9	115,3	123,4	137,0
CY	.	.	142,8	154,1	157,3	172,5	200,0
LV	102,3	106,6	115,2	135,9	147,8	165,2	199,0
LT	.	.	.	.	.	.	153,8
LU	104,8	106,2	110,9	112,2	112,1	119,4	133,1
HU	112,9	119,8	129,4	129,3	136,7	156,0	178,2
MT	101,7	97,3	102,7	105,9	108,7	115,5	138,3
NL	107,2	109,1	110,8	112,5	119,0	128,2	139,2
AT	101,6	103,6	107,0	108,4	111,4	118,6	128,9
PL	109,0	112,3	120,8	123,6	124,0	133,9	149,3
PT	104,3	105,6	110,1	113,8	115,5	123,6	135,9
SI	115,4	120,9	131,7	133,4	138,2	150,9	179,1
SK	.	.	115,3	116,3	122,5	128,7	143,0
FI	102,8	104,2	107,1	110,8	116,1	127,2	139,5
SE	107,1	109,3	113,4	115,6	119,0	127,6	146,3
UK	103,2	105,9	112,7	115,0	119,6	130,2	162,9
EU-27¹⁾	104,8	106,6	111,4	112,9	116,3	124,7²⁾	139,6

Anm.: Nach einheitlichen methodischen Grundsätzen für die EU-Mitgliedstaaten harmonisierte Indizes. Ohne abzugsfähige Umsatzsteuer.

1) Ohne Rumänien. - 2) Vorläufig.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

504. Einkaufspreise für Futtergetreide und Düngemittel€ je 100 kg¹⁾

8050400

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Gerste									
BG	.	.	.	.	.	12,09	11,15	15,48	.
CZ	7,30	9,55	9,56	8,44	9,89	7,88	8,69	13,24	17,15
DK	13,03	13,11	12,04	12,35	13,28	11,96	12,24	18,25	21,59
DE	11,74	11,00	10,07	11,30	11,45	10,31	10,24	16,61	16,79
GR	17,72	17,77	17,95	18,96	20,95	20,37	20,78	25,56	31,13
ES	13,80	13,80	.	13,64	14,91	14,97	14,44	19,21	19,80
FR	15,34	15,20	14,40	15,10	16,10	14,50	15,00	18,60	19,10
CY	.	.	.	.	.	19,07	19,10	24,11	27,00
LV	11,32	10,37	10,17	9,86	9,26	8,29	9,67	15,28	.
LT	.	.	10,52	9,64	9,57	8,22	9,75	15,36	17,30
LU	.	.	.	.	12,57	11,52	12,77	18,94	19,08
HU	.	.	.	9,90	8,90	8,02	8,74	14,10	.
NL	12,84	12,07	11,16	12,29	12,20	11,60	12,60	19,40	18,45
AT	.	10,90	10,77	11,54	12,10	9,88	10,64	17,72	19,08
PT	11,72	12,90	13,47	13,50	13,80	12,90	12,59	18,66	.
RO	.	.	.	.	12,59	9,11	9,36	15,30	19,03
SI	15,29	14,98	13,43	13,77	15,90	12,97	12,99	21,06	24,45
SK	7,91	9,05	8,90	8,92	9,39	8,39	8,76	12,35	.
UK	10,91	10,97	9,38	9,93	10,87	9,52	10,36	15,15	15,85
Mais									
BE	.	.	.	.	12,73	10,90	11,67	24,46	27,61
BG	.	.	.	.	.	10,34	10,85	15,77	.
CZ	9,88	11,41	10,54	9,07	11,82	9,22	10,37	15,07	18,58
DK	30,00	23,25	21,54	26,63	26,69	22,63	24,81	29,39	26,29
DE	13,42	12,94	12,54	13,30	14,35	11,55	12,34	17,73	17,90
GR	20,97	21,11	21,35	21,60	23,72	21,54	22,04	28,71	33,53
ES	16,12	16,12	.	15,46	17,20	17,31	16,30	20,85	21,74
FR	16,00	15,90	15,70	16,20	17,70	15,20	16,00	20,10	21,80
CY	.	.	.	.	.	20,80	20,84	26,12	28,00
LT	.	.	11,37	11,59	12,86	11,57	14,73	16,48	19,86
LU	.	.	.	.	16,76	13,72	15,71	21,44	23,55
HU	.	.	.	11,51	8,94	8,46	9,76	18,52	.
NL	14,48	14,02	13,45	14,26	15,10	12,90	14,90	19,95	19,60
AT	.	11,37	11,01	11,71	13,55	9,70	10,71	16,22	16,11
RO	.	.	.	.	13,59	8,37	9,22	15,60	18,22
SI	13,98	14,61	12,41	13,38	16,52	12,24	12,88	20,69	23,68
SK	9,13	9,86	7,96	9,47	10,24	9,30	10,07	16,82	.
UK	9,84	10,66	9,84	10,66	11,18	9,75	10,84	14,58	13,56
Kalkammonsalpeter (26% N) (Sackware)²⁾									
BE	.	.	.	.	15,63	16,40	17,95	20,18	33,30
CZ	12,26	15,14	16,22	13,52	14,70	17,19	18,42	18,68	27,61
DK	55,89	79,71	64,33	61,50	78,75	88,37	.	.	.
IE	.	70,04	68,49	69,51	72,98	79,40	.	.	.
GR	15,65	17,87	19,70	19,70	21,43	23,64	25,10	25,89	33,26
ES	56,31	56,31	.	63,42	67,85	68,31	79,46	82,23	127,96
CY	.	.	.	.	.	26,00	27,79	29,13	36,00
LT	39,81	.	56,07	55,23	50,03	71,48	69,02	74,68	115,04
LU	59,06	68,82	63,85	64,46	.	.	.	.	.
NL	54,20	67,25	65,35	68,45	69,55	74,40	80,75	84,65	126,65
AT	14,18	17,32	15,71	16,06	16,47	17,30	.	.	.
PT	71,51	91,51	79,34	75,41	82,24	85,41	91,91	99,03	.
SI	52,54	72,01	65,92	63,67	67,15	67,96	70,81	75,63	126,84
FI	56,17	65,33	63,15	62,81	65,59	69,88	74,94	78,24	131,44
SE	74,84	83,72	78,85	82,08	84,63	87,81	95,95	100,22	.
Kaliumchlorid²⁾									
BE	.	.	.	.	14,98	15,48	15,68	20,84	39,03
BG	.	.	.	.	.	48,23	49,94	49,94	.
CZ	14,01	16,64	17,07	16,61	17,03	19,97	21,39	23,06	44,60
DK	27,90	29,30	30,41	30,14	32,19	36,27	.	.	.
DE	32,24	32,56	32,96	34,09	34,98	36,94	38,37	40,74	90,00
IE	36,35	37,58	37,00	38,70	38,49	38,26	41,16	42,69	.
ES	28,06	28,06	.	29,93	30,38	30,31	35,24	38,34	73,76
FR	32,20	33,40	34,00	35,20	36,60	38,20	42,00	45,50	78,50
LV	14,93	15,35	14,80	14,05	13,54	14,19	21,55	24,34	.
LT	20,99	23,77	21,82	21,04	24,21	31,79	31,26	37,43	80,42
LU	.	.	.	.	34,38	37,93	38,45	39,50	94,68
HU	.	.	.	26,25	27,57	31,97	32,70	33,78	.
NL	37,73	39,05	41,49	42,65	43,60	48,10	48,75	50,10	71,80
AT	.	.	17,70	18,15	18,44	19,89	21,47	23,12	42,88
PT	37,83	37,91	34,37	33,49	35,92	39,90	42,94	45,56	.
UK	30,98	30,70	30,21	28,06	30,83	33,11	33,52	40,30	99,98

1) Ohne Umsatzsteuer. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den einzelnen Ländern stimmen nicht voll überein. - 2) Je 100 kg reiner Nährstoff.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

505. Von der Landwirtschaft bezahlte Preise für Dieselkraftstoff und leichtes Heizöl

€ je 100 Liter¹⁾

8050500

Mitglied- staat	Bezugs- konditionen	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Dieseldkraftstoff										
BE	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	.	.	.	.	31,27	42,44	47,34	48,52	60,89
BG	nicht genannt	.	.	.	.	.	79,50	85,81	94,44	.
CZ	nicht genannt	69,52	70,65	70,54	68,74	78,14	93,58	102,22	103,26	127,27
DK	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	41,72	38,24	36,09	35,25	42,11	54,17	58,32	58,38	72,29
DE	Frei Haus									
	500 - 999 l	68,08	72,24	72,59	76,67	80,56	91,89	97,27	139,78	165,28
GR	Frei Handel	68,52	65,17	64,29	68,82	75,26	87,13	92,61	96,06	118,69
ES	nicht genannt	41,35	41,35	.	38,30	42,69	43,12	58,42	59,19	74,14
CY	nicht genannt	.	.	.	.	.	17,34	17,37	17,08	18,00
LV	nicht genannt	52,18	48,21	44,66	43,64	53,04	67,44	.	75,19	.
LT	nicht genannt	42,56	39,80	44,31	44,87	32,40	41,46	46,43	47,27	63,42
LU	nicht genannt	.	.	.	.	31,33	42,16	46,88	47,24	61,21
HU	nicht genannt	.	.	.	62,34	66,01	72,33	72,58	87,40	.
MT	nicht genannt	50,52	50,66	54,90	58,79	71,90	89,07	98,16	95,02	113,28
NL	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	42,73	44,30	42,90	44,21	48,50	59,63	65,01	65,05	81,05
AT	nicht genannt	.	59,07	59,71	60,65	67,36	79,02	84,10	86,18	103,00
PL	nicht genannt	63,54	69,70	67,06	64,79	70,52	84,19	98,71	.	.
PT	nicht genannt	43,21	41,49	34,08	37,25	45,02	56,65	60,57	62,71	.
RO	nicht genannt	.	.	.	.	60,91	83,76	93,31	94,52	109,58
SI	nicht genannt	59,04	58,23	56,19	58,25	63,01	75,62	80,13	81,20	94,10
SE	nicht genannt	67,74	62,96	62,45	63,91	69,54	83,13	87,31	84,86	.
UK	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	39,25	37,07	34,24	34,86	39,53	51,99	59,23	58,83	74,90
Heizöl, leicht										
BG	nicht genannt	.	.	.	.	.	77,83	84,69	92,30	.
CZ	nicht genannt	.	26,94	24,15	24,77	31,51	43,20	46,27	44,16	60,91
DK	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	36,56	33,65	32,04	33,55	38,81	51,14	55,26	55,57	69,61
DE	Frei Haus									
	mind. 5 000 l	35,30	32,06	30,27	30,75	34,41	45,11	50,32	49,73	64,08
IE ²⁾	Frei Lager									
	mind. 1 000 l	44,43	42,87	40,07	39,89	43,71	55,98	62,15	.	.
GR	Frei Handel	33,02	32,03	31,96	33,98	37,35	49,34	57,61	58,60	68,47
CY	nicht genannt	.	.	.	.	.	52,01	59,05	58,26	79,00
LT	nicht genannt	.	.	.	.	.	31,94	39,04	45,64	60,37
LU	nicht genannt	.	.	.	.	32,33	43,16	47,88	48,24	62,21
HU	nicht genannt	.	.	.	65,16	62,70	68,70	68,94	87,40	.
NL	Frei Haus									
	mind. 1 000 l	47,48	49,74	48,06	49,66	55,39	67,92	64,98	.	.
AT	nicht genannt	.	30,65	31,87	32,82	39,65	50,81	57,10	55,33	72,10
PL	nicht genannt	40,42	37,38	37,72	36,78	41,46	58,29	66,33	.	.
RO	nicht genannt	.	.	.	.	26,07	33,59	35,76	39,66	46,41
SI	nicht genannt	35,87	34,18	32,25	32,91	36,51	46,79	51,60	51,50	66,10
FI	nicht genannt	35,48	32,85	30,03	32,30	36,38	47,50	52,30	51,90	68,79

1) Ohne Umsatzsteuer. Nach Abzug von Rückerstattungen, Beihilfen u.ä.. Landesübliche Qualitäten. Die Vergleichbarkeit zwischen den Reihen ist begrenzt. Die preisbestimmenden Merkmale zwischen den Ländern stimmen nicht voll überein. - 2) Einschl. nicht abzugsfähiger Steuer.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

506. Index der Verbraucherpreise

2005 = 100

8050600

Mitgliedstaat	2000	2001	2002	2003	2004	2006	2007	2008
Lebenshaltung insgesamt¹⁾								
BE	90,7	92,9	94,3	95,7	97,5	102,3	104,2	108,9
BG	76,4	82,0	86,8	88,8	94,3	107,4	115,6	129,4
CZ	90,6	94,7	96,1	96,0	98,4	102,1	105,1	111,7
DK	91,2	93,3	95,6	97,5	98,3	101,8	103,5	107,3
DE	92,4	94,1	95,4	96,4	98,1	101,8	104,1	107,0
EE	84,0	88,8	91,9	93,2	96,0	104,5	111,5	123,3
IE	84,5	87,8	92,0	95,7	97,9	102,7	105,6	108,9
GR	84,2	87,3	90,7	93,8	96,6	103,3	106,4	110,9
ES	85,5	87,9	91,0	93,9	96,7	103,6	106,5	110,9
FR	90,5	92,1	93,9	95,9	98,1	101,9	103,6	106,8
IT	88,6	90,7	93,1	95,7	97,8	102,2	104,3	108,0
CY	88,2	90,0	92,5	96,2	98,0	102,3	104,5	109,0
LV	81,9	83,9	85,6	88,1	93,5	106,6	117,3	135,2
LT	95,5	97,0	97,3	96,3	97,4	103,8	109,8	122,0
LU	87,1	89,2	91,0	93,4	96,4	103,0	105,7	110,0
HU	75,3	82,2	86,5	90,5	96,6	104,0	112,3	119,0
MT	88,6	90,8	93,1	94,9	97,5	102,6	103,3	108,2
NL	87,1	91,5	95,1	97,2	98,5	101,7	103,3	105,5
AT	91,2	93,2	94,8	96,1	97,9	101,7	103,9	107,3
PL	87,4	92,0	93,8	94,5	97,9	101,3	103,9	108,3
PT	85,5	89,2	92,5	95,5	97,9	103,0	105,5	108,3
RO	43,2	58,0	71,1	81,9	91,7	106,6	111,8	120,7
SI	76,4	82,9	89,1	94,2	97,6	102,6	106,4	112,3
SK	75,3	80,7	83,5	90,5	97,3	104,3	106,2	110,4
FI	93,4	95,9	97,8	99,1	99,2	101,3	102,9	106,9
SE	91,7	94,1	95,9	98,2	99,2	101,5	103,2	106,7
UK	93,1	94,2	95,4	96,7	98,0	102,3	104,7	108,5
EU-27	88,5	91,3	93,6	95,6	97,8	102,3	104,7	108,6
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke								
BE	89,3	93,3	95,4	97,3	98,3	102,7	106,7	113,2
BG	85,4	90,9	90,9	90,0	96,0	105,8	120,1	139,5
CZ	95,9	100,7	98,7	96,7	100,1	100,5	104,9	113,2
DK	93,2	96,9	99,0	100,4	99,4	102,7	107,3	115,4
DE	95,0	99,3	100,1	100,0	99,6	101,9	104,9	110,5
EE	85,0	91,6	94,5	92,6	96,5	104,8	114,6	130,7
IE	90,3	96,2	99,5	101,0	100,7	101,4	104,2	111,0
GR	84,1	88,6	93,8	98,3	99,2	103,5	105,7	111,4
ES	81,3	85,7	89,7	93,3	96,9	104,2	108,0	114,4
FR	89,6	94,6	97,2	99,4	99,9	101,7	103,2	108,4
IT	88,2	91,8	95,1	98,1	100,1	101,8	104,7	110,4
CY	81,2	84,6	89,5	94,1	97,7	105,6	110,7	117,3
LV	76,6	80,3	83,1	85,3	91,6	108,2	122,9	145,2
LT	94,8	98,5	97,7	94,1	96,2	106,1	117,9	136,5
LU	87,0	91,2	94,7	96,6	98,3	102,4	105,8	111,4
HU	77,8	88,1	91,9	93,2	98,4	108,2	121,1	133,7
MT	90,9	94,6	96,6	98,5	98,3	102,2	106,2	114,7
NL	93,7	100,3	103,8	105,0	101,3	101,7	103,3	109,1
AT	91,7	94,7	95,8	97,3	98,9	101,5	105,7	112,5
PL	89,8	93,9	93,4	92,3	98,0	100,6	105,3	111,5
PT	90,0	95,8	97,3	99,5	100,6	102,7	105,2	109,1
RO	46,7	63,5	75,2	86,2	94,3	103,8	107,9	118,1
SI	82,4	90,0	96,6	100,9	101,1	102,3	109,6	120,2
SK	87,1	91,9	93,0	96,1	100,7	102,0	106,1	113,5
FI	91,4	95,4	98,3	98,9	99,7	101,5	103,6	112,5
SE	93,8	96,9	100,3	100,9	100,8	100,8	102,9	110,0
UK	92,5	96,0	96,7	97,9	98,5	102,5	107,1	116,9
EU-27	86,9	92,5	95,3	97,2	98,9	102,4	105,9	112,8

1) Harmonisierte Verbraucherpreisindizes (HVPI), Abweichungen gegenüber nationalem Verbraucherschema möglich.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

507. Anteile der Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel am Gesamtverbrauch der privaten Haushalte

Prozent

8050700

Mitglied- staat	Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹⁾									
	zusammen					darunter Nahrungsmittel				
	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
BE	13,7	13,4	12,8	12,8	12,8	12,4	12,1	11,7	11,7	11,7
CZ	16,7	16,1	15,5	15,7	16,3	15,0	14,4	13,9	14,1	14,7
DK	11,6	.	.	.	.	10,3	.	.	.	.
DE	11,2	11,0	11,0	11,1	11,4	9,8	9,6	9,6	9,7	9,9
EE	20,5	20,1	18,5	17,6	19,6	18,8	18,3	16,8	16,1	18,3
IE	9,5	9,2	9,3	.	.	8,7	8,4	8,4	.	.
GR	17,2	16,2	16,1	16,3	16,5	16,3	15,4	15,2	15,4	15,6
ES	14,3	14,0	13,8	13,7	14,0	13,4	13,1	13,0	12,8	.
FR	14,1	13,7	13,4	13,2	13,4	13,0	12,7	12,4	12,2	12,4
IT	14,9	14,8	14,7	14,5	14,7	13,9	13,8	13,7	13,5	13,7
CY	15,1	15,3	15,7	15,5	15,9	13,5	13,7	14,0	13,8	14,1
LV	22,5	22,2	19,7	18,1	.	22,4	22,1	19,6	17,9	.
LT	28,3	26,5	26,0	25,1	.	26,6	24,7	24,2	23,3	.
LU	8,7	8,5	8,5	8,6	8,5	7,6	7,4	7,5	7,6	7,5
HU	17,3	16,7	16,8	17,3	17,5	14,8	14,3	14,4	14,8	14,8
NL	11,0	10,6	10,9	11,0	.	10,1	9,7	10,0	10,1	.
AT	10,7	10,6	10,5	10,5	.	9,6	9,4	9,4	9,4	.
PL	21,2	21,1	20,9	.	.	19,5	19,4	19,1	.	.
PT	16,7	16,2	16,0	.	.	15,7	15,3	15,2	.	.
RO	33,5	29,8	29,1	27,9	.	31,9	27,8	26,7	25,4	.
SI	15,6	14,8	14,5	14,4	14,4	14,2	13,4	13,1	13,0	13,0
SK	19,2	18,0	17,9	.	.	17,8	16,6	16,4	.	.
FI	12,5	12,5	12,4	12,5	12,9	11,4	11,4	11,3	11,4	11,9
SE	12,6	12,4	.	.	.	11,4	11,2	.	.	.
UK	8,8	8,7	8,6	8,5	8,9	7,7	7,6	7,5	7,5	7,9
EU -27²⁾	12,9	12,6	12,6	12,6	12,9	11,7	11,5	11,4	11,4	11,8
Mitglied- staat	Alkoholische Getränke, Tabakwaren und Narkotika					Bewirtschaftungsleistungen				
	2004	2005	2006	2007	2008	2004	2005	2006	2007	2008
BE	3,9	3,8	3,8	3,7	3,5	5,1	5,1	5,0	5,1	5,2
CZ	7,7	7,6	7,5	7,6	7,6	4,6	4,8	5,2	5,1	5,0
DK	3,9	.	.	.	.	4,4	.	.	.	.
DE	3,5	3,5	3,3	3,3	3,2	4,6	4,6	4,6	4,8	4,8
EE	8,8	8,8	7,8	7,2	7,3	5,4	5,6	5,2	5,3	5,0
IE	5,6	5,5	5,4	.	.	12,8	12,6	12,3	.	.
GR	4,9	4,7	4,3	4,3	4,3	10,8	10,8	10,7	10,6	10,0
ES	3,0	2,9	2,7	2,8	2,8	16,3	16,3	16,2	15,9	.
FR	3,2	3,1	3,0	2,9	2,9	5,0	4,9	4,9	4,9	4,8
IT	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	7,3	7,3	7,4	7,5	7,6
CY	5,5	6,1	6,3	6,1	6,1	8,9	8,9	8,8	8,5	8,3
LV	7,1	7,0	7,1	6,6	.	3,2	4,3	4,8	3,6	.
LT	7,0	6,6	6,2	5,9	.	2,1	2,2	2,1	1,9	.
LU	11,6	10,8	9,3	9,0	8,5	6,0	5,9	5,8	5,7	5,5
HU	8,6	8,3	8,8	9,4	9,9	3,3	3,3	3,2	3,4	3,3
NL	2,9	2,9	2,9	2,8	.	4,5	4,4	4,5	4,6	.
AT	3,3	3,3	3,2	3,1	.	7,9	7,6	7,6	7,7	.
PL	6,5	6,6	6,6	.	.	2,4	2,4	2,3	.	.
PT	3,6	3,5	3,6	.	.	8,3	8,3	8,2	.	.
RO	4,1	4,4	3,9	3,6	.	1,8	2,8	3,0	2,9	.
SI	4,8	4,9	5,0	4,9	4,9	5,0	5,0	5,1	5,6	5,5
SK	5,4	5,2	5,0	.	.	6,0	6,0	6,5	.	.
FI	5,2	5,0	4,9	4,8	4,8	6,0	6,1	6,0	6,0	5,9
SE	4,0	3,7	.	.	.	4,9	5,1	.	.	.
UK	3,9	3,7	3,6	3,5	3,5	9,8	9,7	9,4	9,2	9,2
EU -27²⁾	3,6	3,6	3,5	3,4	3,4	7,3	7,2	7,2	7,3	7,2

Anm.: Nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG).

1) Ohne Verpflegungsdienstleistungen. - 2) Geschätzt. Einschl. BG und MT.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (425).

VI. Warenverkehr

508. Außenhandel nach Bereichen

8060100

Melde- land	Herkunft bzw. Be- stimmung	Einfuhr				Ausfuhr			
		2006	2007	2008 ¹⁾		2006	2007	2008 ¹⁾	
		Mill. €			Anteil an Gesamt- einfuhr in %	Mill. €			Anteil an Gesamt- ausfuhr in %
a. Güter der Land- und Ernährungswirtschaft									
BE	EU-Insgesamt	15 811	17 773	19 858	8,9	20 377	22 398	24 529	9,8
	Drittländer	5 482	6 162	6 984	7,4	3 098	3 383	3 918	5,3
BG	EU-Insgesamt	.	976	1 331	9,3	.	695	1 102	12,0
	Drittländer	.	317	418	3,9	.	455	774	14,3
CZ	EU-Insgesamt	3 639	4 305	4 801	6,5	2 428	3 178	3 926	4,7
	Drittländer	312	329	369	1,7	357	299	329	2,2
DK	EU-Insgesamt	5 707	6 240	6 935	12,7	9 874	9 912	10 564	19,1
	Drittländer	2 926	3 056	3 182	15,1	3 534	3 697	3 879	16,3
DE	EU-Insgesamt	39 496	43 728	44 045	8,4	32 388	37 474	39 436	6,2
	Drittländer	11 998	13 147	14 481	5,0	7 855	8 121	9 806	2,7
EE	EU-Insgesamt	655	909	1 018	11,7	332	404	495	8,4
	Drittländer	80	85	95	4,3	185	272	246	9,7
IE	EU-Insgesamt	4 484	5 048	5 205	13,5	6 714	7 153	6 763	12,6
	Drittländer	672	763	530	3,2	1 971	1 924	1 596	5,2
GR	EU-Insgesamt	4 221	4 844	5 084	15,4	2 339	2 524	2 663	24,3
	Drittländer	1 270	1 379	1 481	7,5	1 000	894	960	16,4
ES	EU-Insgesamt	13 876	15 003	14 737	9,5	19 341	20 680	21 367	17,5
	Drittländer	8 652	10 374	11 107	9,4	4 422	5 013	5 466	9,4
FR	EU-Insgesamt	26 461	28 689	30 484	9,4	29 950	32 635	34 432	13,4
	Drittländer	6 869	7 594	8 962	5,8	11 277	11 766	13 298	8,8
IT	EU-Insgesamt	21 382	23 347	23 284	11,4	14 644	16 691	17 731	8,3
	Drittländer	7 534	8 025	9 141	5,3	6 934	7 086	7 752	5,2
CY	EU-Insgesamt	514	614	681	14,0	120	138	134	23,5
	Drittländer	144	176	275	11,9	62	70	83	25,0
LV	EU-Insgesamt	852	1 055	1 226	14,9	402	554	639	13,7
	Drittländer	135	154	196	7,3	217	289	470	21,7
LT	EU-Insgesamt	1 121	1 440	1 906	15,8	1 008	1 410	1 456	15,0
	Drittländer	304	313	411	4,6	552	702	1 096	17,2
LU	EU-Insgesamt	1 384	1 528	1 532	9,6	683	725	744	4,9
	Drittländer	63	60	52	1,0	10	13	12	0,6
HU	EU-Insgesamt	2 136	2 533	2 920	5,9	2 210	3 617	4 090	7,2
	Drittländer	299	256	272	1,2	1 029	780	929	6,2
MT	EU-Insgesamt	311	403	380	16,7	13	20	24	2,8
	Drittländer	55	61	71	8,5	95	140	104	10,0
NL	EU-Insgesamt	15 479	17 900	18 697	9,8	37 926	42 920	44 681	13,2
	Drittländer	12 563	14 705	17 100	8,6	9 564	10 439	10 893	11,9
AT	EU-Insgesamt	6 074	7 029	7 730	7,9	5 124	5 927	6 602	7,4
	Drittländer	1 093	1 184	1 252	4,6	1 838	1 667	1 645	4,9
PL	EU-Insgesamt	4 931	6 331	7 844	7,9	6 558	8 106	8 992	10,2
	Drittländer	1 571	1 793	1 978	5,0	1 981	1 954	2 205	8,6
PT	EU-Insgesamt	4 645	5 224	5 412	12,7	2 022	2 422	2 635	9,8
	Drittländer	1 338	1 757	2 048	12,7	800	928	1 083	10,9
RO	EU-Insgesamt	.	2 361	3 305	8,5	.	769	1 375	5,8
	Drittländer	.	848	853	5,0	.	320	720	7,6
SI	EU-Insgesamt	950	1 134	1 320	7,4	455	608	690	4,4
	Drittländer	369	486	523	7,7	213	238	304	4,9
SK	EU-Insgesamt	1 769	2 284	2 727	7,5	1 252	1 483	1 673	4,1
	Drittländer	146	84	84	0,6	145	67	79	1,2
FI	EU-Insgesamt	2 289	2 562	2 890	7,6	574	654	695	1,9
	Drittländer	474	525	610	2,6	465	531	545	1,9
SE	EU-Insgesamt	5 370	6 087	6 772	8,6	2 897	3 240	3 656	4,9
	Drittländer	2 472	2 791	2 915	8,3	1 248	1 274	1 440	2,9
UK	EU-Insgesamt	27 146	28 788	28 741	12,8	11 127	12 284	12 503	7,1
	Drittländer	12 332	12 951	13 180	6,6	5 658	5 584	5 536	4,1
EU-Insgesamt ²⁾		210 718	238 135	250 864	9,6	210 757	238 622	253 596	9,4
Drittländer ²⁾		79 153	89 378	98 571	6,4	64 512	67 908	75 168	5,8

Noch: 508. Außenhandel nach Bereichen

Meldeland	Herkunft	Einfuhr			Ausfuhr		
	bzw. Bestimmung	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
		Mill. €					
b. Gesamthandel							
BE	EU-Insgesamt	200 107	213 642	224 376	223 005	240 418	249 362
	Drittländer	80 152	87 700	94 722	69 072	74 668	73 758
BG	EU-Insgesamt	.	12 779	14 330	.	8 220	9 190
	Drittländer	.	8 905	10 809	.	4 657	5 396
CZ	EU-Insgesamt	59 385	68 994	73 554	63 527	76 193	84 286
	Drittländer	14 756	17 065	22 092	11 803	12 805	14 651
DK	EU-Insgesamt	49 112	52 479	54 734	52 094	52 442	55 376
	Drittländer	18 982	19 425	21 078	21 510	22 191	23 838
DE	EU-Insgesamt	457 707	497 272	526 715	553 906	622 579	631 936
	Drittländer	275 533	271 871	290 985	334 557	338 492	358 948
EE	EU-Insgesamt	7 960	8 981	8 694	5 037	5 620	5 897
	Drittländer	2 744	2 443	2 202	2 661	2 388	2 532
IE	EU-Insgesamt	38 546	41 688	38 573	54 689	56 210	53 486
	Drittländer	18 381	18 360	16 790	31 996	32 329	30 726
GR	EU-Insgesamt	27 657	32 173	32 981	8 898	11 181	10 964
	Drittländer	22 743	23 267	19 707	7 349	5 689	5 870
ES	EU-Insgesamt	160 731	179 004	155 160	118 081	129 424	122 352
	Drittländer	100 978	104 995	117 684	49 980	53 896	57 925
FR	EU-Insgesamt	296 047	309 974	323 317	255 132	258 877	257 782
	Drittländer	134 960	140 720	155 315	138 915	141 345	151 794
IT	EU-Insgesamt	192 564	215 453	203 976	190 237	222 034	213 302
	Drittländer	154 856	156 906	172 437	135 535	141 176	150 391
CY	EU-Insgesamt	3 636	4 328	4 878	571	604	572
	Drittländer	1 799	1 946	2 317	330	281	332
LV	EU-Insgesamt	7 022	8 658	8 207	3 543	4 388	4 679
	Drittländer	2 164	2 511	2 687	1 357	1 667	2 165
LT	EU-Insgesamt	9 654	12 173	12 048	7 121	8 100	9 683
	Drittländer	5 774	5 638	8 972	4 139	4 406	6 377
LU	EU-Insgesamt	14 911	14 770	16 036	16 167	14 290	15 294
	Drittländer	6 318	5 316	5 443	1 899	1 869	1 903
HU	EU-Insgesamt	41 922	48 446	49 829	44 542	54 963	57 097
	Drittländer	20 242	20 966	23 278	14 784	13 745	15 025
MT	EU-Insgesamt	2 140	2 559	2 275	1 051	1 089	849
	Drittländer	1 025	911	836	1 055	1 139	1 036
NL	EU-Insgesamt	164 388	179 869	190 450	289 668	313 294	338 104
	Drittländer	167 305	179 202	198 819	78 221	87 725	91 309
AT	EU-Insgesamt	85 498	94 354	97 286	75 768	86 620	88 772
	Drittländer	23 586	24 336	27 034	32 561	32 075	33 479
PL	EU-Insgesamt	73 218	88 611	98 957	68 310	80 637	88 478
	Drittländer	27 857	32 225	39 829	19 719	21 414	25 502
PT	EU-Insgesamt	38 299	41 462	42 560	25 714	27 954	26 765
	Drittländer	12 983	14 026	16 150	7 881	8 762	9 942
RO	EU-Insgesamt	.	36 568	38 923	.	21 265	23 663
	Drittländer	.	14 480	17 070	.	7 947	9 410
SI	EU-Insgesamt	14 726	16 976	17 883	12 322	15 224	15 777
	Drittländer	4 215	5 637	6 758	5 349	5 661	6 211
SK	EU-Insgesamt	26 621	32 601	36 359	28 340	36 786	41 157
	Drittländer	9 033	11 253	13 396	4 841	5 401	6 787
FI	EU-Insgesamt	34 940	38 187	38 047	34 905	37 289	36 581
	Drittländer	19 908	21 421	23 618	26 374	28 305	28 839
SE	EU-Insgesamt	67 494	78 960	78 299	67 746	74 959	74 527
	Drittländer	30 864	32 366	35 322	47 245	47 792	49 735
UK	EU-Insgesamt	236 723	244 828	223 987	221 567	185 078	176 406
	Drittländer	203 777	205 557	201 021	133 468	133 832	134 274
EU-Insgesamt ²⁾		2 311 009	2 575 784	2 612 434	2 421 940	2 645 737	2 692 333
Drittländer ²⁾		1 360 935	1 429 449	1 546 371	1 182 599	1 231 656	1 298 155

Ann.: Bis 2006 EU-25; ab 2007 EU-27.

1) Vorläufig. - 2) Differenzen bei der Addition entstehen durch Unterdrückung von Einzelangaben.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

509. Außenhandel mit Ernährungsgütern nach wichtigsten Drittländern

Mill. €

8060150

Herkunft/Bestimmung	Meldeland	Einfuhr (EU-27)			Ausfuhr (EU-27)		
		2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Island		1 176	1 210	1 065	200	217	201
Norwegen		3 132	3 261	3 216	2 180	2 529	2 828
Schweiz		2 104	2 469	2 786	4 683	4 945	5 612
Türkei		3 201	3 180	3 246	986	1 279	1 533
Ukraine		958	1 173	2 389	950	1 207	1 731
Russland		976	1 104	1 112	6 613	7 585	8 665
Kroatien		488	424	378	1 072	1 070	1 198
Europa ohne EU²⁾		13 049	13 834	15 205	18 402	20 504	23 841
Marokko		1 747	2 023	1 980	616	943	1 270
Algerien		54	48	58	1 239	1 470	2 284
Ägypten		461	565	537	634	577	751
Cote d'Ivoire (Elfenbeinküste)		1 409	1 558	1 783	252	286	348
Ghana		791	916	1 073	181	200	218
Nigeria		318	368	400	609	686	816
Kenia		919	941	1 006	76	58	86
Südafrika		1 820	2 049	2 094	608	715	772
Afrika²⁾		11 987	13 138	13 655	8 065	9 010	11 600
Israel		1 040	1 207	987	714	719	839
Verein. Arab. Emirate		233	183	276	1 116	1 164	1 334
Indien		1 714	1 940	2 316	292	219	209
Thailand		1 761	2 140	2 538	432	501	506
Indonesien		1 826	2 047	2 911	278	310	278
Malaysia		1 226	1 540	1 717	285	363	340
Singapur		127	135	130	854	1 061	1 114
VR China		3 553	4 146	4 487	1 041	1 363	1 544
Rep. Korea		104	140	137	1 097	1 166	1 088
Japan		156	155	168	3 972	4 046	4 251
Taiwan		76	76	72	709	625	593
Hongkong		52	49	40	799	954	1 266
Asien²⁾		15 176	17 587	20 084	16 525	17 767	19 744
USA		6 771	7 314	7 967	12 785	12 438	11 321
Kanada		1 761	1 963	1 991	2 037	2 085	2 134
Mexiko		544	630	735	651	730	687
Costa Rica		1 144	1 306	1 319	52	51	56
Kolumbien		1 493	1 639	1 882	135	135	131
Ecuador		1 538	1 690	2 003	86	74	107
Brasilien		9 555	12 189	13 074	604	703	852
Chile		2 118	2 270	2 446	115	144	138
Argentinien		5 443	6 491	8 366	86	101	118
Amerika²⁾		35 264	40 680	45 437	18 251	18 225	17 540
Australien		1 484	1 437	1 299	1 288	1 388	1 450
Neuseeland		2 098	2 079	2 092	172	189	206
Australien/Ozeanien		3 987	3 986	4 031	1 649	1 778	1 881
Polargeb. u.a.		21	-	-	14	-	-
Drittländer insgesamt³⁾		79 485	89 224	98 413	62 905	67 283	74 606

1) Vorläufig. - 2) Nach der Geonomenklatur von EUROSTAT. Einschl. nicht aufgeführte Länder. - 3) Einschl. Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder und geheime Daten.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU und aus Drittländern

1 000 t

8060200

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	6 589	6 696	7 191	446	1 178	1 155
Tschech. Republik	332	408	277	2	2	8
Dänemark	762	808	1 338	5	146	481
Deutschland	6 453	7 482	6 595	81	586	910
Estland	97	86	138	1	13	22
Irland	1 006	875	794	11	188	152
Griechenland	1 105	1 257	679	831	943	1 001
Spanien	8 968	4 857	4 819	3 846	8 106	8 076
Frankreich	1 158	1 583	1 553	47	660	505
Italien	5 991	6 721	5 581	3 506	3 516	3 442
Zypern	301	329	131	188	165	441
Lettland	96	106	313	3	37	76
Litauen	208	212	160	13	32	212
Luxemburg	57	79	79	0	0	0
Ungarn	142	234	137	7	38	54
Malta	111	73	43	13	83	120
Niederlande	9 273	10 153	9 442	414	1 640	1 564
Österreich	1 088	1 036	909	3	5	16
Polen	1 437	2 843	2 522	37	96	328
Portugal	2 294	1 778	1 745	674	1 638	1 784
Slowenien	486	461	427	9	50	34
Slowakei	134	306	430	0	2	2
Finnland	184	139	194	17	25	20
Schweden	232	261	301	8	19	15
Vereinigtes Königreich	2 132	2 177	2 029	652	1 236	1 095
EU-27	50 962	52 222	49 192	10 853	20 882	21 915
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	3 561	3 445	3 238	392	542	350
Tschech. Republik	87	108	121	0	0	0
Dänemark	418	371	544	0	17	34
Deutschland	2 560	2 706	2 943	50	41	67
Estland	32	29	56	0	6	2
Irland	592	546	422	10	50	18
Griechenland	549	605	450	586	607	471
Spanien	4 211	2 708	2 368	1 661	1 259	2 724
Frankreich	616	737	886	13	2	38
Italien	3 747	3 788	3 197	3 236	2 687	2 331
Zypern	86	58	50	61	33	61
Lettland	31	45	206	1	1	15
Litauen	101	54	69	2	6	57
Luxemburg	33	48	54	0	0	0
Ungarn	51	114	64	0	1	4
Malta	3	11	6	11	39	28
Niederlande	4 672	5 573	5 031	173	248	81
Österreich	427	404	393	1	0	11
Polen	685	1 291	1 151	29	36	93
Portugal	1 424	1 173	1 104	100	133	317
Slowenien	188	155	179	0	19	4
Slowakei	73	67	124	-	0	0
Finnland	73	83	109	15	9	12
Schweden	108	87	158	6	11	11
Vereinigtes Königreich	799	865	914	464	637	615
EU-27	25 260	25 504	24 264	6 817	6 535	7 504

Fußnote siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 544

**Noch: 510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Frischgemüse						
Belgien	837	863	969	58	74	52
Tschech. Republik	415	424	429	7	8	12
Dänemark	180	174	183	3	3	4
Deutschland	2 957	2 924	2 661	70	74	91
Estland	26	28	32	1	2	1
Irland	116	143	142	7	9	8
Griechenland	36	39	43	47	38	31
Spanien	227	387	358	132	183	185
Frankreich	1 203	1 189	1 197	400	486	480
Italien	408	395	396	66	64	67
Zypern	4	4	6	1	2	2
Lettland	39	42	49	3	4	2
Litauen	87	112	218	4	5	5
Luxemburg	25	23	23	1	0	0
Ungarn	84	86	89	19	20	14
Malta	2	3	3	0	0	0
Niederlande	853	769	683	185	239	228
Österreich	239	235	251	59	61	65
Polen	241	283	339	12	25	15
Portugal	176	180	146	1	1	1
Slowenien	58	62	75	25	30	30
Slowakei	120	132	159	8	9	11
Finnland	85	94	98	0	0	0
Schweden	302	309	301	5	6	5
Vereinigtes Königreich	1 650	1 648	1 644	208	257	259
EU-27	10 446	10 612	10 572	1 488	1 846	1 818
Gemüsekonserven und -zubereitungen²⁾						
Belgien	479	481	554	80	84	80
Tschech. Republik	98	108	97	9	15	23
Dänemark	109	99	99	16	20	18
Deutschland	1 452	1 438	1 373	295	332	311
Estland	12	13	13	2	2	2
Irland	59	63	61	4	6	7
Griechenland	57	63	78	23	30	52
Spanien	187	188	197	152	164	175
Frankreich	780	878	906	194	192	214
Italien	291	248	248	144	229	262
Zypern	10	10	11	1	1	2
Lettland	17	19	21	5	5	6
Litauen	26	28	30	3	4	5
Luxemburg	11	13	14	0	0	0
Ungarn	48	47	52	5	4	2
Malta	9	9	9	2	2	1
Niederlande	264	313	277	133	139	127
Österreich	118	134	134	13	11	12
Polen	93	142	126	15	28	29
Portugal	83	96	95	2	3	5
Slowenien	25	28	26	3	4	5
Slowakei	36	61	51	1	2	1
Finnland	51	57	60	5	7	6
Schweden	153	156	172	42	43	45
Vereinigtes Königreich	994	987	973	182	191	171
EU-27	5 524	5 777	5 777	1 392	1 597	1 642

Noch: **510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Frischobst						
Belgien	369	376	349	226	197	149
Tschech. Republik	271	245	251	4	4	9
Dänemark	166	166	171	14	14	19
Deutschland	2 247	2 025	1 890	63	82	76
Estland	34	38	36	4	4	3
Irland	225	102	88	20	22	22
Griechenland	42	39	41	17	17	13
Spanien	225	281	262	161	182	181
Frankreich	835	815	832	148	155	160
Italien	303	263	316	138	136	141
Zypern	11	11	13	2	3	3
Lettland	49	53	46	11	10	10
Litauen	201	233	274	12	13	15
Luxemburg	17	17	17	0	0	-
Ungarn	46	66	48	12	37	6
Malta	7	10	7	2	2	1
Niederlande	433	524	511	796	876	859
Österreich	224	245	270	72	70	71
Polen	310	444	387	18	35	22
Portugal	188	213	197	40	41	41
Slowenien	44	43	61	5	7	7
Slowakei	80	100	107	1	2	2
Finnland	92	102	102	8	9	8
Schweden	217	208	199	42	42	36
Vereinigtes Königreich	819	752	710	624	680	651
EU-27	7 580	7 505	7 296	2 522	2 747	2 601
Zitrus- und andere Südfrüchte, frisch						
Belgien	268	292	279	1 639	1 727	2 055
Tschech. Republik	293	310	298	19	24	26
Dänemark	180	182	198	15	16	25
Deutschland	1 903	1 927	1 799	931	1 065	1 050
Estland	28	30	30	0	1	1
Irland	88	72	61	53	63	64
Griechenland	71	82	94	89	119	68
Spanien	269	247	249	353	493	543
Frankreich	1 219	1 306	1 273	476	549	572
Italien	403	361	376	746	861	860
Zypern	5	6	6	2	3	2
Lettland	42	50	43	7	9	9
Litauen	51	69	90	25	24	30
Luxemburg	14	15	16	2	1	1
Ungarn	132	127	173	21	16	11
Malta	6	10	8	7	5	3
Niederlande	504	577	467	1 197	1 176	1 242
Österreich	251	243	265	58	41	49
Polen	565	660	616	103	68	78
Portugal	103	138	133	161	184	217
Slowenien	43	59	52	55	60	81
Slowakei	123	145	145	3	3	3
Finnland	116	133	112	17	20	20
Schweden	250	262	269	131	131	122
Vereinigtes Königreich	538	503	454	1 490	1 577	1 524
EU-27	7 551	7 934	7 628	7 969	8 540	8 911

Fußnote siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 546

**Noch: 510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen²⁾						
Belgien	103	140	115	62	61	58
Tschech. Republik	34	36	36	16	18	19
Dänemark	29	27	26	12	14	16
Deutschland	605	563	517	263	292	306
Estland	4	5	4	3	1	2
Irland	15	15	14	4	5	4
Griechenland	13	11	10	19	31	23
Spanien	50	48	45	75	84	103
Frankreich	480	575	301	107	116	126
Italien	82	84	81	60	63	68
Zypern	1	2	2	1	1	1
Lettland	5	6	5	3	3	3
Litauen	5	6	5	7	7	10
Luxemburg	2	3	3	0	0	0
Ungarn	24	25	30	8	3	8
Malta	1	1	2	0	0	0
Niederlande	110	131	109	314	364	357
Österreich	77	83	87	23	23	24
Polen	79	83	77	44	40	42
Portugal	31	34	35	8	8	13
Slowenien	8	10	9	1	1	2
Slowakei	12	13	12	3	4	5
Finnland	20	24	24	21	20	20
Schweden	32	31	28	22	23	28
Vereinigtes Königreich	169	178	152	158	148	152
EU-27	2 002	2 154	1 750	1 255	1 347	1 410
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse						
Belgien	1 516	1 582	1 536	50	33	27
Tschech. Republik	149	164	142	0	1	1
Dänemark	173	182	141	0	0	0
Deutschland	1 053	1 043	931	32	48	11
Estland	11	12	11	0	0	0
Irland	141	140	128	3	4	7
Griechenland	157	141	148	58	77	71
Spanien	1 052	986	1 025	45	59	38
Frankreich	1 097	1 103	1 043	95	117	90
Italien	691	739	744	95	114	120
Zypern	18	18	20	0	0	0
Lettland	18	17	15	0	0	0
Litauen	43	45	31	0	0	0
Luxemburg	15	14	11	0	0	0
Ungarn	64	62	70	0	1	0
Malta	12	14	13	0	0	0
Niederlande	1 663	1 654	1 657	49	86	63
Österreich	138	153	153	1	1	1
Polen	178	250	140	1	3	0
Portugal	344	365	361	1	1	1
Slowenien	38	38	35	7	12	8
Slowakei	66	57	61	-	0	0
Finnland	39	39	47	0	0	0
Schweden	157	167	184	2	3	2
Vereinigtes Königreich	890	865	1 022	159	184	193
EU-27	9 859	9 941	9 790	626	774	642

Fußnoten siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 547

Noch: **510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)						
Belgien	1 123	367	394	35	17	21
Tschech. Republik	52	72	66	2	0	5
Dänemark	54	71	92	4	11	13
Deutschland	500	499	598	31	40	55
Estland	51	69	47	0	0	0
Irland	108	88		0	0	0
Griechenland	58	88	107	17	33	43
Spanien	490	573	553	70	43	61
Frankreich	215	285	267	136	145	149
Italien	440	763	803	109	88	46
Zypern	19	19	19	1	2	2
Lettland	16	30	54	0	0	1
Litauen	32	31	44	88	2	29
Luxemburg	3	3	3	-	-	0
Ungarn	38	16	62	52	57	120
Malta	22	11	10	20	22	12
Niederlande	128	116	136	46	32	23
Österreich	160	239	361	18	22	15
Polen	58	44	90	9	5	32
Portugal	18	21	28	269	441	417
Slowenien	23	17	33	63	108	33
Slowakei	52	45	106	7	0	0
Finnland	32	35	30	55	62	51
Schweden	37	38	54	1	2	4
Vereinigtes Königreich	231	195	215	1 099	1 108	1 180
EU-27	4 042	3 898	4 454	2 859	2 698	2 989
Wein und Schaumwein in 1 000 hl						
Belgien	2 826	2 957	2 987	321	347	340
Tschech. Republik	1 344	1 358	1 444	92	140	145
Dänemark	1 149	1 068	995	771	830	871
Deutschland	12 269	12 438	11 785	2 053	2 519	2 375
Estland	98	123	134	43	43	45
Irland	387	409	362	331	353	82
Griechenland	164	184	196	4	6	5
Spanien	581	624	535	31	25	73
Frankreich	4 963	4 917	5 439	565	658	596
Italien	915	1 088	1 214	579	685	618
Zypern	30	35	32	3	3	3
Lettland	295	250	238	47	48	39
Litauen	150	204	350	26	26	26
Luxemburg	246	242	228	1	1	1
Ungarn	180	254	237	3	11	4
Malta	31	32	39	29	4	5
Niederlande	2 464	2 841	2 694	1 020	1 062	953
Österreich	705	770	644	29	29	22
Polen	508	662	637	295	343	297
Portugal	972	1 319	1 456	2	2	3
Slowenien	51	53	57	13	15	13
Slowakei	304	334	339	7	3	3
Finnland	345	368	349	224	276	307
Schweden	1 174	12 748	1 241	503	541	590
Vereinigtes Königreich	6 680	6 505	6 722	4 795	5 338	5 319
EU-27	39 089	40 701	40 696	12 351	13 473	12 825

Fußnote siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 548

Noch: **510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Ölfrüchte zur Ernährung						
Belgien	797	993	968	2 170	2 253	1 255
Tschech. Republik	174	80	95	12	8	9
Dänemark	259	215	232	132	130	131
Deutschland	3 222	4 003	4 005	2 644	2 711	2 927
Estland	14	7	4	12	18	6
Irland	28	45	23	31	72	13
Griechenland	2	12	14	425	417	438
Spanien	313	330	264	2 641	2 985	3 424
Frankreich	178	248	248	548	675	941
Italien	314	305	379	1 653	1 671	1 710
Zypern	1	3	0	3	3	3
Lettland	17	38	62	16	16	43
Litauen	5	7	6	23	17	62
Luxemburg	2	2	2	0	-	0
Ungarn	5	23	24	20	43	102
Malta	0	0	0	1	1	0
Niederlande	486	1 247	1 278	4 794	4 624	5 350
Österreich	329	422	467	19	9	18
Polen	96	85	139	134	64	281
Portugal	86	102	130	1 043	1 336	1 241
Slowenien	3	3	5	18	1	84
Slowakei	15	14	23	4	1	3
Finnland	134	134	175	46	15	36
Schweden	73	115	86	15	7	12
Vereinigtes Königreich	261	201	397	775	881	830
EU-27	6 818	8 665	9 087	17 246	18 095	19 120
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung						
Belgien	984	987	1 230	151	149	151
Tschech. Republik	135	97	102	4	3	3
Dänemark	245	214	190	120	132	128
Deutschland	1 596	1 700	1 179	691	741	851
Estland	22	26	28	2	2	3
Irland	128	123	136	34	34	31
Griechenland	45	62	63	181	187	143
Spanien	191	144	170	540	554	519
Frankreich	539	592	770	413	306	261
Italien	538	652	714	736	687	793
Zypern	11	13	15	12	10	8
Lettland	40	38	34	1	1	1
Litauen	66	61	76	45	37	26
Luxemburg	4	4	4	-	-	0
Ungarn	42	34	38	21	24	15
Malta	5	5	5	1	1	1
Niederlande	727	622	667	2 031	2 670	2 462
Österreich	151	168	156	10	7	9
Polen	395	337	375	115	116	100
Portugal	133	140	156	25	18	42
Slowenien	18	21	18	21	15	5
Slowakei	54	45	76	11	3	0
Finnland	17	18	15	9	8	7
Schweden	252	188	155	113	275	174
Vereinigtes Königreich	579	680	594	589	488	517
EU-27	6 980	7 058	7 079	5 962	6 611	6 374

**Noch: 510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Käse und Quark						
Belgien	243	247	317	2	2	1
Tschech. Republik	57	69	64	0	0	0
Dänemark	66	64	65	1	0	0
Deutschland	572	608	579	17	19	20
Estland	2	2	3	0	0	0
Irland	27	42	41	0	0	-
Griechenland	90	158	108	7	3	5
Spanien	189	233	204	1	1	1
Frankreich	231	244	252	6	5	5
Italien	414	425	398	16	17	16
Zypern	7	8	8	0	0	0
Lettland	6	9	10	-	-	0
Litauen	3	3	5	0	0	0
Luxemburg	26	26	34	0	0	0
Ungarn	31	37	33	0	0	0
Malta	5	5	6	0	0	0
Niederlande	145	162	158	32	24	18
Österreich	70	78	82	3	3	3
Polen	19	27	22	0	0	0
Portugal	35	38	35	0	0	0
Slowenien	9	12	14	0	0	0
Slowakei	18	17	22	-	-	0
Finnland	35	35	36	0	0	0
Schweden	65	69	77	1	1	1
Vereinigtes Königreich	357	381	403	20	21	19
EU-27	2 730	3 021	3 007	109	100	94
Butter und Butterschmalz						
Belgien	120	119	108	0	2	3
Tschech. Republik	10	13	15	-	0	0
Dänemark	10	8	5	30	33	33
Deutschland	174	167	119	0	0	0
Estland	0	0	0	0	0	0
Irland	7	5	5	-	-	-
Griechenland	9	9	9	0	-	0
Spanien	16	17	15	0	0	0
Frankreich	159	152	134	0	2	2
Italien	50	54	53	0	0	0
Zypern	1	1	1	0	0	0
Lettland	1	1	1	-	-	-
Litauen	0	1	1	-	-	-
Luxemburg	1	1	2	-	-	-
Ungarn	5	4	4	-	-	-
Malta	0	0	0	-	-	-
Niederlande	34	31	31	57	52	25
Österreich	13	12	12	0	1	0
Polen	4	6	6	0	0	0
Portugal	3	5	5	-	-	-
Slowenien	0	0	1	0	0	-
Slowakei	4	3	4	-	-	-
Finnland	1	1	2	0	0	0
Schweden	8	8	7	0	-	-
Vereinigtes Königreich	146	99	79	0	2	0
EU-27	782	722	627	90	92	65

Fußnote siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 550

Noch: **510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Futtermittel (ohne Getreide)						
Belgien	3 658	3 826	4 092	1 142	1 313	1 325
Tschech. Republik	846	857	864	22	24	26
Dänemark	959	1 090	1 147	2 106	2 342	1 916
Deutschland	5 208	5 711	5 233	2 206	1 844	2 284
Estland	81	87	81	56	40	21
Irland	1 545	813	859	1 551	1 399	761
Griechenland	247	321	303	487	527	507
Spanien	863	732	811	6 356	6 046	4 593
Frankreich	2 893	3 068	3 313	3 896	4 035	4 224
Italien	1 232	1 288	1 339	3 296	3 274	3 110
Zypern	60	54	107	142	182	184
Lettland	126	138	167	40	55	80
Litauen	166	177	214	88	101	65
Luxemburg	94	110	92	0	0	0
Ungarn	780	993	973	103	92	39
Malta	49	61	51	1	1	1
Niederlande	4 457	4 719	4 121	7 684	7 762	8 075
Österreich	816	802	801	30	36	28
Polen	1 086	926	1 355	1 531	1 877	1 313
Portugal	392	486	419	666	406	498
Slowenien	107	117	153	808	939	861
Slowakei	308	277	274	3	3	2
Finnland	413	387	404	66	75	68
Schweden	417	370	486	280	311	350
Vereinigtes Königreich	2 047	2 140	2 208	4 094	3 861	4 199
EU-27	29 080	29 804	30 127	36 911	36 973	35 008
darunter: Ölkuchen und -schrote						
Belgien	1 037	1 038	1 311	867	879	928
Tschech. Republik	649	631	612	4	5	5
Dänemark	250	362	461	1 881	1 922	1 556
Deutschland	2 696	2 854	2 523	1 563	1 401	1 827
Estland	25	30	31	41	24	14
Irland	304	255	367	494	427	302
Griechenland	8	23	10	410	416	426
Spanien	241	213	343	4 012	4 212	3 221
Frankreich	1 664	1 725	1 827	3 597	3 645	3 705
Italien	229	362	338	2 714	2 709	2 575
Zypern	19	9	11	126	158	143
Lettland	72	72	106	28	30	58
Litauen	118	121	154	54	57	41
Luxemburg	36	34	31	-	-	-
Ungarn	622	801	746	99	85	34
Malta	23	25	21	-	-	0
Niederlande	1 423	1 475	1 330	5 869	5 773	6 595
Österreich	498	490	477	14	15	9
Polen	619	358	725	1 497	1 774	1 274
Portugal	38	69	88	177	210	321
Slowenien	40	41	56	800	926	812
Slowakei	179	146	122	1	1	-
Finnland	222	226	242	30	21	29
Schweden	161	137	228	231	225	273
Vereinigtes Königreich	625	713	796	2 690	2 698	2 713
EU-27	11 814	12 231	12 987	27 406	27 985	27 273

Fußnote siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 551

Noch: **510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Schaleneier von Hausgeflügel						
Belgien	-	-	-	0	0	0
Tschech. Republik	-	-	-	-	-	-
Dänemark	19	17	18	1	2	0
Deutschland	354	369	331	0	1	1
Estland	3	5	5	-	-	-
Irland	5	5	5	-	-	-
Griechenland	2	3	1	-	0	1
Spanien	-	-	2	0	0	0
Frankreich	-	-	-	1	0	0
Italien	1	-	-	0	5	2
Zypern	0	1	1	-	-	-
Lettland	-	-	3	-	-	-
Litauen	1	0	0	-	-	-
Luxemburg	1	2	2	-	-	-
Ungarn	12	14	12	-	-	0
Malta	0	0	0	-	-	-
Niederlande	-	-	-	0	1	-
Österreich	18	17	17	1	0	0
Polen	8	6	15	0	1	0
Portugal	6	10	9	-	-	-
Slowenien	1	1	2	-	-	-
Slowakei	18	16	16	-	-	-
Finnland	0	0	1	-	-	-
Schweden	7	8	6	-	-	-
Vereinigtes Königreich	42	52	52	0	1	0
EU-27	498	529	503	9	14	7
Fische und Fischerzeugnisse³⁾						
Belgien	151	147	154	147	152	161
Tschech. Republik	38	45	45	20	19	19
Dänemark	158	155	160	525	522	503
Deutschland	422	443	388	487	510	519
Estland	28	33	43	12	13	11
Irland	30	38	32	5	7	1
Griechenland	47	52	63	58	70	61
Spanien	453	495	431	1 129	1 102	1 033
Frankreich	615	605	601	409	409	400
Italien	468	481	445	432	451	442
Zypern	6	8	8	8	9	9
Lettland	26	32	35	11	12	17
Litauen	37	42	47	45	52	52
Luxemburg	8	9	8	0	0	0
Ungarn	12	12	14	5	4	4
Malta	9	33	14	3	11	9
Niederlande	446	472	352	310	341	357
Österreich	55	61	58	6	7	9
Polen	153	169	197	179	195	197
Portugal	260	285	247	123	123	129
Slowenien	11	10	12	5	5	5
Slowakei	17	18	19	8	5	5
Finnland	26	28	29	30	37	36
Schweden	88	88	82	302	365	400
Vereinigtes Königreich	197	221	235	548	520	538
EU-27	3 785	4 027	3 783	4 894	4 993	4 971

Fußnoten siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 552

Noch: **510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück						
Belgien	43 992	46 726	61 791	-	161	-
Tschech. Republik	1 403	2 029	3 340	-	13	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Deutschland	68 805	74 498	60 757	2	195	221
Estland	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-
Griechenland	113 097	50 502	17 297	759	34 119	6 510
Spanien	209 344	101 262	19 335	34	131 905	1 487
Frankreich	57 585	31 731	62 914	-	-	-
Italien	164 648	147 321	125 145	2 601	1 740	1 436
Zypern	1	-	-	-	-	-
Lettland	1 726	1 479	781	-	-	-
Litauen	881	2 164	8 949	-	-	-
Luxemburg	378	490	349	-	-	-
Ungarn	282	2 671	2 576	-	1 870	639
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	47 873	43 369	42 283	-	472	-
Österreich	48 082	46 870	64 413	38	858	1 671
Polen	244	1 261	1 765	-	130	-
Portugal	371	766	1 074	-	-	-
Slowenien	7 373	6 080	6 648	-	759	79
Slowakei	-	1 105	80	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich	3 888	8 248	15 910	-	-	-
EU-27	769 988	568 644	495 408	3 486	172 257	12 607
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	48	49	50	1	2	2
Tschech. Republik	16	18	14	0	0	0
Dänemark	65	65	66	5	5	2
Deutschland	168	203	189	50	60	40
Estland	3	3	5	0	0	0
Irland	15	17	20	5	5	3
Griechenland	128	116	118	2	3	1
Spanien	81	102	79	26	27	19
Frankreich	317	328	314	4	5	3
Italien	395	384	389	57	63	28
Zypern	1	1	1	0	1	1
Lettland	2	2	2	-	-	-
Litauen	4	5	5	0	0	0
Luxemburg	6	6	6	0	0	1
Ungarn	9	9	9	0	0	0
Malta	5	5	5	0	0	0
Niederlande	226	247	276	50	58	40
Österreich	17	20	25	0	0	1
Polen	5	6	7	0	0	0
Portugal	73	89	80	6	6	3
Slowenien	4	6	7	0	0	1
Slowakei	6	5	4	-	-	-
Finnland	8	7	10	2	2	1
Schweden	59	62	70	6	7	3
Vereinigtes Königreich	180	186	201	55	54	41
EU-27	1 842	1 963	1 979	373	301	191

Fußnote siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 553

Noch: **510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtrinder^{b)}, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Rindfleisch						
Belgien	59	60	64	5	5	6
Tschech. Republik	19	24	19	0	0	0
Dänemark	74	74	76	6	5	2
Deutschland	210	251	236	59	68	48
Estland	4	4	6	0	0	0
Irland	26	25	31	6	6	3
Griechenland	143	128	130	2	4	3
Spanien	89	111	91	27	28	20
Frankreich	365	379	363	10	10	7
Italien	412	396	400	69	76	40
Zypern	1	2	2	0	1	1
Lettland	5	6	6	-	0	-
Litauen	4	6	9	0	0	0
Luxemburg	7	7	6	0	0	1
Ungarn	10	10	11	0	1	0
Malta	5	5	5	1	1	1
Niederlande	241	262	294	67	75	56
Österreich	32	35	43	0	1	1
Polen	10	18	17	0	4	1
Portugal	77	94	84	6	6	3
Slowenien	5	7	8	0	1	1
Slowakei	8	6	6	-	-	-
Finnland	10	9	12	2	2	1
Schweden	65	69	78	8	9	5
Vereinigtes Königreich	287	274	300	116	124	104
EU-27	2 172	2 290	2 329	488	429	307
Zuchtrinder in Stück						
Belgien	4 654	4 181	6 863	-	-	-
Tschech. Republik	105	369	491	-	-	-
Dänemark	20	13	-	205	-	-
Deutschland	636	908	1 551	285	230	64
Estland	482	76	54	64	52	20
Irland	174	144	89	-	1	-
Griechenland	395 967	36 154	11 215	-	2 426	6 718
Spanien	110 052	94 331	82 278	28	2 710	1 410
Frankreich	2 286	1 501	1 520	22	229	57
Italien	40 180	55 274	52 351	2 482	2 242	1 822
Zypern	-	-	-	-	-	-
Lettland	1 690	1 415	176	48	277	33
Litauen	3 878	3 090	1 024	-	-	-
Luxemburg	1 163	794	619	-	-	-
Ungarn	909	-	-	-	-	-
Malta	5	-	-	-	-	-
Niederlande	3 272	5 478	4 843	-	186	-
Österreich	9 517	11 525	11 239	46	83	95
Polen	18 365	14 111	6 701	-	-	-
Portugal	4 671	3 737	864	136	177	216
Slowenien	77	56	70	-	-	-
Slowakei	776	0	12	-	-	-
Finnland	74	39	-	-	-	-
Schweden	-	-	1	-	-	-
Vereinigtes Königreich	3 131	10 983	1 895	-	-	-
EU-27	604 432	252 370	204 939	3 316	8 615	11 152

Fußnoten siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 554

**Noch: 510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**
Stück

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Nutzrinder						
Belgien	71 816	57 626	48 404	-	104	-
Tschech. Republik	428	631	135	-	1 095	-
Dänemark	-	-	-	-	-	2
Deutschland	90 684	78 574	40 197	10 423	7 900	4 423
Estland	-	-	-	-	-	-
Irland	217	622	-	-	-	-
Griechenland	73 731	26 439	9 689	30 791	79 933	5 177
Spanien	608 397	541 048	297 733	731	36 687	40 642
Frankreich	181 906	138 287	77 821	-	103	23
Italien	1 240 766	1 158 830	884 893	12 311	21 604	22 243
Zypern	-	-	-	-	-	-
Lettland	180	66	-	-	1	-
Litauen	533	166	1 282	-	-	-
Luxemburg	1 375	1 823	1 719	-	-	-
Ungarn	12 126	7 227	-	1 675	2 458	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	528 268	543 478	528 922	2 974	5 007	4 407
Österreich	11 297	10 235	23 685	3 053	24	-
Polen	8 594	6 414	1 514	-	-	-
Portugal	2 103	3 641	2 706	-	-	-
Slowenien	16 496	10 437	9 275	600	2 171	3 148
Slowakei	1 065	756	681	403	725	1 898
Finnland	190	88	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich	1 240	1 061	1 204	-	-	-
EU-27	2 851 412	2 588 904	1 931 764	63 022	157 812	81 986
Schlachtschweine						
Belgien	385 473	561 662	413 258	-	-	-
Tschech. Republik	16 919	41 112	82 667	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-
Deutschland	3 769 359	4 316 746	4 388 239	-	-	-
Estland	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-
Griechenland	10 532	1 344	1 352	-	143	-
Spanien	134 499	874 022	175 961	-	-	-
Frankreich	135 473	98 930	104 468	-	-	6
Italien	357 155	368 112	215 316	-	150	-
Zypern	-	153	-	-	-	-
Lettland	53 200	53 639	27 719	-	-	-
Litauen	35 938	61 404	54 484	-	135	544
Luxemburg	13 866	14 219	19 931	-	-	-
Ungarn	594 162	458 612	280 072	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	713 295	760 790	694 093	-	-	-
Österreich	605 439	602 684	637 626	-	-	-
Polen	43 706	77 987	233 221	150	-	-
Portugal	872 848	925 861	917 950	-	-	-
Slowenien	7 909	204	6 067	428	-	-
Slowakei	53 231	23 221	54 190	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	12	-
Vereinigtes Königreich	433 688	431 482	415 159	-	-	-
EU-27	8 252 797	9 751 166	8 922 850	578	440	550

Noch: **510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	48	47	47	0	0	0
Tschech. Republik	107	119	133	-	0	0
Dänemark	51	32	34	1	1	1
Deutschland	936	973	914	3	7	16
Estland	20	17	20	-	-	-
Irland	33	34	30	1	1	0
Griechenland	190	166	166	-	0	0
Spanien	75	87	63	1	1	2
Frankreich	312	332	325	0	3	8
Italien	872	920	821	3	8	11
Zypern	3	2	1	-	-	-
Lettland	25	27	32	-	-	-
Litauen	30	50	71	-	-	-
Luxemburg	6	5	5	-	-	-
Ungarn	68	62	75	0	1	1
Malta	2	2	2	-	-	-
Niederlande	157	167	172	0	0	1
Österreich	118	132	137	0	0	1
Polen	158	235	418	1	1	0
Portugal	113	133	107	-	-	-
Slowenien	30	30	35	-	-	-
Slowakei	46	43	50	-	-	-
Finnland	12	12	13	0	0	0
Schweden	53	63	74	0	0	0
Vereinigtes Königreich	452	455	382	6	5	10
EU-27	4 060	4 379	4 424	93	29	54
Schlachtschweine⁴⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Schweinefleisch						
Belgien	151	154	173	0	0	0
Tschech. Republik	137	150	167	-	0	0
Dänemark	111	102	137	1	1	1
Deutschland	1 422	1 511	1 456	11	17	28
Estland	22	20	23	0	0	0
Irland	64	70	66	1	1	0
Griechenland	206	181	185	0	0	0
Spanien	115	125	109	1	1	3
Frankreich	443	458	473	1	4	9
Italien	941	978	880	3	8	11
Zypern	5	3	3	0	0	0
Lettland	32	35	41	-	0	-
Litauen	52	76	101	-	0	0
Luxemburg	12	12	12	-	-	-
Ungarn	146	121	134	0	1	2
Malta	5	5	5	-	-	-
Niederlande	243	242	269	0	0	1
Österreich	180	197	210	0	0	1
Polen	170	251	451	1	1	0
Portugal	202	228	198	0	0	0
Slowenien	35	35	42	0	0	0
Slowakei	68	67	80	-	0	-
Finnland	18	22	22	0	0	0
Schweden	78	91	99	2	2	1
Vereinigtes Königreich	903	911	879	6	5	10
EU-27	5 953	6 331	6 575	108	42	69

Fußnoten siehe Seite 557

Fortsetzung Seite 556

**Noch: 510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Zuchtschweine und Ferkel in Stück						
Belgien	439 798	618 312	803 297	-	-	124
Tschech. Republik	94 361	98 928	131 053	-	-	-
Dänemark	315	561	60 917	35	49	-
Deutschland	4 760 536	5 069 832	4 717 212	82	178	231
Estland	20	4	32	16	29	20
Irland	205	-	1	-	267	-
Griechenland	61 143	11 697	46 379	-	-	185
Spanien	1 070 277	1 268 432	615 852	-	-	-
Frankreich	171 848	152 547	128 589	32	-	-
Italien	181 455	343 691	182 899	10	-	414
Zypern	287	57	246	-	-	-
Lettland	997	4 559	4 418	-	-	-
Litauen	169	84	387	-	-	-
Luxemburg	61 891	77 660	77 506	-	-	-
Ungarn	4 307	3 206	-	2	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	152 591	248 100	387 604	-	401	-
Österreich	156 538	204 682	189 662	5	-	-
Polen	168 569	304 492	556 415	106	166	343
Portugal	44 181	9 543	6 445	-	-	-
Slowenien	251	285	22 788	-	-	-
Slowakei	57 284	23 392	15 543	-	-	-
Finnland	-	-	-	140	249	62
Schweden	25	3 069	36	4 726	534	122
Vereinigtes Königreich	595	554	99	221	132	233
EU-27	7 653 654	8 665 060	8 327 419	5 814	2 005	662
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück						
Belgien	130 921	130 691	134 628	-	-	-
Tschech. Republik	3 053	2 189	1 652	-	-	-
Dänemark	0	-	152	-	-	-
Deutschland	11 231	25 672	19 250	45	80	74
Estland	-	-	-	-	-	-
Irland	902	928	580	-	-	0
Griechenland	1	16	19	-	-	-
Spanien	3 032	2 815	2 465	-	-	-
Frankreich	2 764	2 201	3 668	24	6	6
Italien	644	379	443	-	-	-
Zypern	-	-	0	-	-	-
Lettland	-	-	-	-	-	-
Litauen	65	506	643	-	-	-
Luxemburg	97	22	45	-	-	-
Ungarn	-	1 055	-	-	-	-
Malta	0	17	3	-	-	-
Niederlande	125 023	131 511	134 136	-	-	19
Österreich	1 924	1 738	2 074	-	-	-
Polen	9 689	11 415	9 274	-	-	-
Portugal	345	190	284	-	-	-
Slowenien	53	45	69	86	56	-
Slowakei	1 476	902	3 035	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich	2 807	1 445	536	-	-	-
EU-27	294 783	314 940	313 799	154	142	99

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 557

**Noch: 510. Einfuhr von wichtigen Ernährungsgütern aus der EU
und aus Drittländern**

1 000 t

Meldeland	aus EU-27			aus Drittländern		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	115	122	128	2	2	2
Tschech. Republik	55	47	55	1	1	2
Dänemark	38	33	34	1	0	1
Deutschland	372	405	324	22	27	24
Estland	14	15	14	-	-	-
Irland	185	51	49	1	1	1
Griechenland	47	47	50	0	2	4
Spanien	79	81	80	25	37	32
Frankreich	200	230	244	4	10	10
Italien	14	27	25	3	5	5
Zypern	1	2	3	0	1	2
Lettland	29	27	25	0	-	-
Litauen	32	33	30	-	0	-
Luxemburg	5	6	6	-	-	-
Ungarn	26	26	29	0	1	1
Malta	4	4	4	0	1	0
Niederlande	259	297	392	64	60	57
Österreich	58	68	65	3	0	0
Polen	67	51	31	1	0	0
Portugal	23	27	27	2	0	0
Slowenien	8	8	9	0	0	0
Slowakei	31	28	34	0	0	0
Finnland	4	4	5	0	0	-
Schweden	38	34	37	0	0	0
Vereinigtes Königreich	340	353	305	30	22	23
EU-27	2 102	2 156	2 134	288	195	184
Schlachtgeflügel⁴⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Geflügelfleisch						
Belgien	163	173	183	5	5	5
Tschech. Republik	62	64	70	2	3	5
Dänemark	53	48	61	2	2	3
Deutschland	513	592	512	136	133	120
Estland	17	20	20	-	-	-
Irland	202	67	65	5	8	6
Griechenland	55	55	59	1	2	5
Spanien	99	105	106	30	42	38
Frankreich	240	279	297	11	20	22
Italien	19	38	39	6	9	12
Zypern	2	4	4	1	2	3
Lettland	34	32	30	0	-	-
Litauen	34	37	34	-	25	1
Luxemburg	6	8	8	-	-	-
Ungarn	32	34	47	1	3	3
Malta	6	6	6	0	1	0
Niederlande	323	378	469	164	165	207
Österreich	77	90	89	10	3	4
Polen	86	88	59	2	1	0
Portugal	28	33	34	2	0	0
Slowenien	9	10	12	0	0	0
Slowakei	37	33	45	1	1	1
Finnland	6	8	9	0	1	1
Schweden	47	47	52	2	3	5
Vereinigtes Königreich	460	472	412	132	138	160
EU-27	2 671	2 858	2 863	654	588	641

1) Vorläufig. - 2) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 3) Einschl. Krebs- und Weichtiere, ohne Zierfische. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU und in Drittländer

1 000 t

8060500

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Getreide und Getreideerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	2 042	2 485	2 682	2 151	1 909	2 038
Tschech. Republik	1 617	1 604	1 681	460	145	80
Dänemark	1 212	1 258	888	305	317	338
Deutschland	7 874	7 690	6 776	4 861	3 554	4 787
Estland	129	79	215	57	103	79
Irland	92	167	211	19	9	6
Griechenland	366	174	169	56	86	216
Spanien	1 008	1 231	964	368	961	542
Frankreich	21 780	19 379	19 322	9 169	8 410	11 498
Italien	424	736	577	726	405	514
Zypern	0	0	2	10	9	20
Lettland	292	328	617	42	124	555
Litauen	491	494	904	324	396	913
Luxemburg	113	90	195	-	-	-
Ungarn	3 406	5 321	3 998	1 542	2 007	2 259
Malta	0	11	31	1	1	11
Niederlande	1 493	1 862	1 544	429	535	525
Österreich	1 145	1 140	1 166	226	137	122
Polen	665	660	614	642	248	211
Portugal	239	244	140	16	16	23
Slowenien	70	33	92	3	6	12
Slowakei	1 184	751	604	366	89	130
Finnland	290	493	524	355	426	259
Schweden	800	779	800	416	400	464
Vereinigtes Königreich	3 024	2 691	3 410	364	384	711
EU-27	51 449	50 279	49 353	24 243	21 472	30 911
darunter: Weizen und Weizenerzeugnisse (Getreidewert)						
Belgien	1 359	1 465	1 441	601	469	587
Tschech. Republik	797	842	950	222	7	6
Dänemark	658	683	346	79	144	84
Deutschland	4 243	4 661	4 385	3 093	1 357	3 551
Estland	46	46	127	1	4	14
Irland	35	61	70	0	0	0
Griechenland	341	168	154	50	55	189
Spanien	650	603	453	348	337	358
Frankreich	10 260	9 565	8 527	8 065	6 416	9 277
Italien	199	321	270	407	233	337
Zypern	0	0	0	10	9	10
Lettland	195	165	403	7	120	490
Litauen	255	341	555	183	203	723
Luxemburg	78	48	163	-	-	-
Ungarn	845	857	1 209	1 311	889	1 018
Malta	-	-	5	-	-	10
Niederlande	715	804	638	263	145	261
Österreich	564	619	599	118	66	65
Polen	174	197	241	561	225	206
Portugal	142	101	58	14	12	19
Slowenien	2	12	4	1	3	10
Slowakei	293	185	210	171	14	13
Finnland	32	79	82	24	35	26
Schweden	443	396	372	194	193	259
Vereinigtes Königreich	2 315	2 126	2 678	26	13	401
EU-27	25 803	24 606	24 733	16 786	11 163	20 862

Fußnote siehe Seite 572

Fortsetzung Seite 559

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Frischgemüse						
Belgien	611	656	658	57	66	78
Tschech. Republik	51	61	66	5	1	2
Dänemark	16	18	18	3	4	5
Deutschland	423	450	371	14	20	35
Estland	2	1	1	1	0	2
Irland	58	79	76	0	-	-
Griechenland	52	49	46	17	18	19
Spanien	3 648	3 347	3 451	130	109	139
Frankreich	837	867	855	59	56	55
Italien	645	693	664	70	93	106
Zypern	11	9	8	0	0	0
Lettland	2	1	3	3	2	4
Litauen	15	20	23	75	115	197
Luxemburg	3	2	2	0	0	0
Ungarn	63	68	56	10	8	9
Malta	0	0	0	-	0	-
Niederlande	2 781	3 069	3 097	698	610	831
Österreich	114	129	123	26	17	18
Polen	405	466	475	100	101	145
Portugal	81	149	158	1	2	2
Slowenien	15	23	21	3	15	19
Slowakei	19	16	22	1	1	2
Finnland	1	2	1	0	0	0
Schweden	9	10	11	5	3	2
Vereinigtes Königreich	69	67	61	12	19	18
EU-27	9 955	10 271	10 293	1 292	1 264	1 699
Gemüsekonserven und -zubereitungen²⁾						
Belgien	1 204	1 186	1 224	78	80	85
Tschech. Republik	25	22	20	2	2	3
Dänemark	27	21	18	5	5	6
Deutschland	395	378	350	27	33	31
Estland	1	3	3	0	0	0
Irland	5	8	6	0	0	0
Griechenland	185	167	160	101	98	77
Spanien	641	721	881	314	312	280
Frankreich	507	541	524	74	75	65
Italien	1 233	1 329	1 358	660	716	692
Zypern	0	0	0	0	0	0
Lettland	2	2	2	1	1	0
Litauen	6	7	7	1	1	1
Luxemburg	1	1	1	0	0	0
Ungarn	198	242	258	172	161	157
Malta	0	0	0	0	-	0
Niederlande	451	447	421	57	44	35
Österreich	45	53	53	3	4	5
Polen	300	321	355	139	143	146
Portugal	203	200	207	59	71	74
Slowenien	1	1	2	2	2	1
Slowakei	16	16	17	1	1	1
Finnland	3	3	3	0	0	0
Schweden	37	38	36	8	8	8
Vereinigtes Königreich	98	92	93	19	20	27
EU-27	5 612	5 834	6 033	1 737	1 801	1 720

Fußnoten siehe Seite 572

Fortsetzung Seite 560

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Frischobst						
Belgien	510	567	457	183	202	164
Tschech. Republik	88	77	78	11	1	1
Dänemark	6	11	6	3	3	3
Deutschland	226	248	190	28	38	39
Estland	1	1	1	2	0	0
Irland	8	13	13	-	0	-
Griechenland	199	173	198	145	157	175
Spanien	2 009	1 799	1 853	167	146	176
Frankreich	847	805	723	179	181	178
Italien	1 572	1 716	1 563	284	309	316
Zypern	1	0	0	-	0	0
Lettland	2	6	3	13	7	11
Litauen	9	38	10	198	223	261
Luxemburg	1	1	1	-	0	0
Ungarn	55	118	134	22	14	20
Malta	0	-	0	0	0	0
Niederlande	942	1 079	1 039	164	200	206
Österreich	142	140	132	17	16	24
Polen	277	264	279	249	305	254
Portugal	49	54	66	19	17	15
Slowenien	11	28	19	29	38	42
Slowakei	20	23	23	5	3	3
Finnland	0	1	0	0	0	0
Schweden	7	8	4	2	2	2
Vereinigtes Königreich	71	66	45	0	1	0
EU-27	7 057	7 263	6 846	1 726	1 866	1 899
Zitrus- und andere Südfrüchte, frisch						
Belgien	1 571	1 663	1 853	10	10	13
Tschech. Republik	51	50	51	0	2	7
Dänemark	12	10	9	2	2	2
Deutschland	552	594	562	10	17	21
Estland	1	1	0	0	0	0
Irland	13	213	7	-	-	-
Griechenland	140	128	122	143	142	150
Spanien	3 249	3 439	2 986	291	370	268
Frankreich	335	323	346	29	24	24
Italien	562	570	541	126	151	144
Zypern	53	39	40	10	16	11
Lettland	2	5	3	0	1	2
Litauen	13	13	14	11	27	42
Luxemburg	1	1	1	-	0	0
Ungarn	3	7	4	1	7	30
Malta	0	-	0	-	-	0
Niederlande	846	970	981	109	107	123
Österreich	67	56	72	2	2	2
Polen	26	27	23	31	47	51
Portugal	66	70	78	1	3	2
Slowenien	24	36	40	9	27	37
Slowakei	26	18	30	3	3	4
Finnland	0	0	0	0	0	-
Schweden	45	38	36	2	2	1
Vereinigtes Königreich	105	80	81	0	1	1
EU-27	7 763	8 353	7 882	793	961	939

Fußnote siehe Seite 572

Fortsetzung Seite 561

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Obstkonserven und -zubereitungen²⁾						
Belgien	114	138	112	7	7	4
Tschech. Republik	13	12	10	2	3	1
Dänemark	7	9	6	1	1	1
Deutschland	218	212	182	12	12	13
Estland	2	3	3	2	1	1
Irland	2	9	3	0	0	0
Griechenland	253	277	269	102	113	81
Spanien	219	234	198	47	45	34
Frankreich	46	46	44	12	12	10
Italien	188	190	179	23	28	21
Zypern	0	0	0	0	0	-
Lettland	1	1	1	0	0	0
Litauen	9	12	12	1	1	0
Luxemburg	0	0	0	-	-	-
Ungarn	56	55	54	6	7	5
Malta	0	0	0	0	0	-
Niederlande	197	257	276	19	19	18
Österreich	71	70	69	6	6	6
Polen	270	251	243	57	68	63
Portugal	15	16	13	1	3	4
Slowenien	1	2	2	1	1	1
Slowakei	3	2	2	0	0	0
Finnland	10	8	8	2	3	4
Schweden	11	11	10	7	7	8
Vereinigtes Königreich	14	22	18	2	1	3
EU-27	1 756	1 867	1 737	321	349	290
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse²⁾						
Belgien	1 742	1 762	1 885	141	193	180
Tschech. Republik	88	45	48	10	6	5
Dänemark	162	134	157	48	52	61
Deutschland	1 926	2 027	1 747	397	298	321
Estland	0	0	0	0	0	0
Irland	10	11	7	0	0	0
Griechenland	18	13	18	15	14	19
Spanien	265	285	272	13	12	11
Frankreich	2 159	2 200	2 071	91	90	111
Italien	185	211	221	15	7	12
Zypern	80	108	85	6	4	5
Lettland	5	4	4	9	1	5
Litauen	3	4	2	4	7	8
Luxemburg	5	3	6	0	0	-
Ungarn	1	3	3	13	4	4
Malta	4	2	1	0	0	0
Niederlande	2 398	2 407	2 200	933	917	1 054
Österreich	78	86	74	34	13	23
Polen	55	53	63	132	105	128
Portugal	26	37	33	4	5	6
Slowenien	7	12	8	2	1	2
Slowakei	42	103	15	0	0	0
Finnland	6	4	8	19	9	8
Schweden	30	27	15	10	3	4
Vereinigtes Königreich	268	251	246	70	78	88
EU-27	9 563	9 794	9 191	1 970	1 831	2 067

Fußnoten siehe Seite 572

Fortsetzung Seite 562

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Roh- und Weißzucker (Weißzuckerwert)						
Belgien	269	298	341	1 480	247	296
Tschech. Republik	156	116	176	85	6	6
Dänemark	29	60	91	211	117	108
Deutschland	559	487	656	746	127	124
Estland	4	6	10	0	0	0
Irland	61	19	1	31	0	0
Griechenland	2	1	0	190	7	24
Spanien	66	98	75	125	17	2
Frankreich	1 450	1 636	1 663	991	365	304
Italien	37	18	22	204	47	9
Zypern	0	0	0	-	0	-
Lettland	16	5	0	6	0	0
Litauen	31	38	49	13	0	0
Luxemburg	0	0	0	-	-	-
Ungarn	119	66	84	79	94	60
Malta	-	0	0	0	0	0
Niederlande	171	167	156	299	129	117
Österreich	143	106	117	81	6	20
Polen	80	183	245	620	165	156
Portugal	87	145	205	38	65	6
Slowenien	73	116	38	24	0	0
Slowakei	121	146	62	76	0	2
Finnland	17	16	18	21	2	2
Schweden	50	28	68	83	15	43
Vereinigtes Königreich	182	413	451	678	142	137
EU-27	3 733	4 184	4 567	6 116	1 579	1 478
Wein und Schaumwein in 1 000 hl						
Belgien	220	227	223	29	142	216
Tschech. Republik	42	100	176	3	1	2
Dänemark	334	334	340	29	24	40
Deutschland	2 578	2 855	2 864	902	937	992
Estland	12	17	23	23	29	13
Irland	2	7	2	1	0	0
Griechenland	260	243	215	43	54	46
Spanien	9 328	10 487	11 640	5 049	5 105	5 104
Frankreich	10 132	10 598	9 497	4 716	4 788	4 097
Italien	13 938	14 325	13 001	5 040	5 478	5 727
Zypern	24	59	19	11	15	13
Lettland	19	19	13	177	189	178
Litauen	7	14	10	110	214	270
Luxemburg	79	101	97	0	1	0
Ungarn	623	584	541	128	106	102
Malta	0	1	1	0	0	0
Niederlande	293	272	212	41	89	53
Österreich	482	523	540	47	48	59
Polen	2	6	6	3	5	5
Portugal	1 631	2 068	1 679	1 241	1 350	1 190
Slowenien	20	7	17	31	35	32
Slowakei	62	67	65	3	1	2
Finnland	9	17	21	3	4	4
Schweden	15	21	26	35	11	15
Vereinigtes Königreich	267	405	380	51	43	40
EU-27	40 859	43 836	42 032	18 570	19 531	18 867

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Ölfrüchte zur Ernährung						
Belgien	550	617	576	5	5	15
Tschech. Republik	143	535	449	9	9	8
Dänemark	49	139	112	1	8	1
Deutschland	425	570	497	8	46	34
Estland	38	26	37	0	0	0
Irland	12	33	9	-	-	0
Griechenland	165	114	123	48	37	86
Spanien	32	109	102	2	2	3
Frankreich	2 269	2 081	2 290	66	64	17
Italien	60	65	41	8	17	12
Zypern	-	-	0	-	-	0
Lettland	81	110	140	0	0	1
Litauen	65	207	193	2	1	1
Luxemburg	8	10	5	-	-	0
Ungarn	654	752	919	39	84	79
Malta	-	-	-	0	-	-
Niederlande	1 396	1 548	1 113	17	31	26
Österreich	94	182	194	4	4	4
Polen	156	497	251	2	30	8
Portugal	15	16	30	0	0	0
Slowenien	18	4	89	1	0	1
Slowakei	165	199	1 214	0	1	1
Finnland	0	0	0	0	0	0
Schweden	25	11	8	0	4	3
Vereinigtes Königreich	220	301	237	16	1	3
EU-27	7 364	8 442	9 731	885	1 089	904
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung						
Belgien	720	782	914	49	60	57
Tschech. Republik	71	83	73	0	2	1
Dänemark	154	121	138	21	26	23
Deutschland	1 080	877	1 078	119	90	101
Estland	30	34	31	0	0	1
Irland	1	1	1	0	0	0
Griechenland	126	109	82	34	53	59
Spanien	566	774	809	185	259	302
Frankreich	770	670	629	39	50	48
Italien	225	235	254	238	236	228
Zypern	0	0	0	2	2	1
Lettland	11	9	7	0	0	0
Litauen	35	29	22	1	3	11
Luxemburg	0	0	0	-	0	0
Ungarn	4	115	83	3	41	69
Malta	-	0	0	0	-	0
Niederlande	2 475	2 633	3 188	167	205	196
Österreich	55	66	81	5	5	6
Polen	197	230	146	1	2	4
Portugal	33	25	27	68	92	96
Slowenien	1	4	3	1	1	1
Slowakei	29	29	23	0	0	0
Finnland	0	0	0	1	0	0
Schweden	52	57	58	50	48	57
Vereinigtes Königreich	343	464	301	10	13	60
EU-27	7 039	7 412	8 025	1 068	1 241	1 399

Fußnote siehe Seite 572

Fortsetzung Seite 564

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Käse und Quark						
Belgien	131	133	134	4	2	2
Tschech. Republik	16	15	18	7	7	4
Dänemark	201	200	187	50	55	42
Deutschland	740	787	786	119	117	117
Estland	8	8	11	4	3	3
Irland	121	127	149	20	16	15
Griechenland	27	33	33	4	7	7
Spanien	36	37	36	9	9	7
Frankreich	502	521	520	80	85	81
Italien	166	175	165	68	75	72
Zypern	4	4	4	2	2	2
Lettland	11	10	11	2	4	3
Litauen	26	26	31	36	34	37
Luxemburg	22	21	27	0	0	0
Ungarn	2	2	3	11	9	7
Malta	-	0	0	0	-	0
Niederlande	523	532	547	83	91	82
Österreich	75	76	76	11	11	12
Polen	97	102	121	25	32	31
Portugal	3	3	2	2	2	2
Slowenien	1	0	1	3	3	2
Slowakei	24	22	20	1	1	2
Finnland	13	12	10	30	33	31
Schweden	17	17	18	2	2	2
Vereinigtes Königreich	92	86	79	12	11	9
EU-27	2 864	2 956	2 996	591	619	586
Butter und Butterschmalz						
Belgien	97	98	96	27	26	14
Tschech. Republik	5	8	6	5	3	2
Dänemark	52	45	49	11	12	10
Deutschland	60	73	83	22	20	14
Estland	1	3	4	2	2	0
Irland	121	120	105	17	20	12
Griechenland	0	0	0	0	0	0
Spanien	32	41	14	7	2	1
Frankreich	40	40	46	22	22	20
Italien	12	13	8	0	0	0
Zypern	0	0	0	0	0	0
Lettland	3	3	1	1	0	0
Litauen	6	4	4	7	4	2
Luxemburg	1	1	1	-	-	0
Ungarn	0	0	0	0	0	0
Malta	-	-	0	0	0	0
Niederlande	116	98	109	67	57	44
Österreich	2	3	3	0	0	1
Polen	10	21	25	14	11	6
Portugal	13	15	18	0	1	1
Slowenien	1	1	0	0	0	0
Slowakei	1	2	2	0	0	1
Finnland	12	14	11	23	20	18
Schweden	18	18	6	9	3	2
Vereinigtes Königreich	27	25	22	9	6	2
EU-27	628	645	613	244	211	153

Noch: **511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Futtermittel (ohne Getreide)						
Belgien	2 774	3 044	3 058	372	373	270
Tschech. Republik	679	695	702	15	17	14
Dänemark	781	741	667	259	223	281
Deutschland	6 721	6 791	7 056	602	528	534
Estland	15	32	20	13	14	11
Irland	339	340	389	2	4	2
Griechenland	71	56	56	113	78	81
Spanien	1 322	1 527	1 374	321	491	407
Frankreich	3 963	3 852	3 692	784	763	755
Italien	560	600	600	258	289	394
Zypern	1	3	3	0	1	1
Lettland	40	39	81	65	77	114
Litauen	183	232	245	50	56	103
Luxemburg	35	54	60	-	0	0
Ungarn	218	302	387	310	266	340
Malta	0	-	0	0	0	0
Niederlande	9 370	8 886	9 603	693	633	638
Österreich	417	406	574	75	78	89
Polen	849	809	912	117	96	130
Portugal	202	225	299	41	35	25
Slowenien	856	872	812	20	28	45
Slowakei	227	162	246	39	26	12
Finnland	14	21	12	26	24	26
Schweden	61	76	74	50	64	82
Vereinigtes Königreich	962	894	1 036	160	177	173
EU-27	30 767	30 814	32 153	4 692	4 498	4 710
darunter: Ölkuchen und -schrote						
Belgien	1 511	1 556	1 504	30	53	26
Tschech. Republik	283	305	231	-	-	-
Dänemark	201	211	151	8	5	5
Deutschland	3 192	3 372	3 582	176	105	64
Estland	3	8	13	9	10	8
Irland	27	42	42	-	-	-
Griechenland	20	19	41	42	41	46
Spanien	319	287	325	50	24	5
Frankreich	180	208	297	63	67	64
Italien	160	213	227	18	18	20
Zypern	-	3	3	-	0	0
Lettland	6	7	52	49	58	96
Litauen	13	34	64	0	1	28
Luxemburg	7	6	5	-	-	-
Ungarn	30	55	67	0	11	22
Malta	-	0	0	-	-	-
Niederlande	5 270	5 039	5 497	213	125	113
Österreich	119	94	112	4	1	1
Polen	401	427	475	0	4	15
Portugal	140	159	243	24	11	10
Slowenien	788	808	715	2	0	4
Slowakei	58	39	57	10	9	4
Finnland	0	7	1	-	2	2
Schweden	9	5	0	21	35	52
Vereinigtes Königreich	300	244	350	1	3	1
EU-27	13 104	13 217	14 181	925	702	710

Fußnote siehe Seite 572

Fortsetzung Seite 566

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Schaleneier von Hausgeflügel						
Belgien	-	-	-	1	1	1
Tschech. Republik	-	-	-	1	0	0
Dänemark	1	0	0	1	2	1
Deutschland	84	90	82	17	16	13
Estland	0	0	0	0	-	-
Irland	2	0	0	-	-	-
Griechenland	0	0	0	0	0	0
Spanien	-	-	104	5	4	5
Frankreich	-	-	-	6	5	6
Italien	3	-	-	0	1	0
Zypern	-	-	-	0	-	-
Lettland	-	-	8	0	-	0
Litauen	15	18	14	-	-	-
Luxemburg	0	0	0	-	-	-
Ungarn	0	-	-	0	-	-
Malta	-	-	0	-	-	-
Niederlande	-	-	-	26	22	35
Österreich	4	5	4	0	0	0
Polen	56	88	104	1	12	10
Portugal	3	3	4	1	1	1
Slowenien	0	0	0	-	0	-
Slowakei	3	18	36	-	6	5
Finnland	6	6	6	1	0	0
Schweden	0	0	1	0	0	0
Vereinigtes Königreich	4	3	4	0	0	0
EU-27	183	234	372	62	78	83
Fische und Fischerzeugnisse³⁾						
Belgien	163	159	169	4	5	4
Tschech. Republik	20	19	17	0	1	1
Dänemark	618	602	612	130	133	132
Deutschland	489	485	454	52	43	29
Estland	17	18	18	102	96	104
Irland	105	107	80	34	47	74
Griechenland	107	110	107	10	11	13
Spanien	584	594	549	311	331	363
Frankreich	238	250	216	112	87	140
Italien	117	119	105	23	24	25
Zypern	0	1	0	2	2	2
Lettland	33	35	39	81	78	81
Litauen	70	81	75	18	20	18
Luxemburg	1	1	1	-	0	0
Ungarn	1	1	0	0	0	0
Malta	0	1	1	4	7	4
Niederlande	476	479	436	495	459	369
Österreich	3	4	5	0	0	0
Polen	134	169	174	25	39	31
Portugal	107	117	111	18	18	20
Slowenien	3	2	2	1	1	2
Slowakei	5	1	0	0	0	0
Finnland	6	10	18	20	28	24
Schweden	410	407	434	23	24	30
Vereinigtes Königreich	332	340	317	77	124	97
EU-27	4 043	4 113	3 941	1 546	1 583	1 567

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtrinder in Stück						
Belgien	43 776	41 547	42 301	-	-	-
Tschech. Republik	37 486	36 643	45 648	299	741	622
Dänemark	123	94	-	-	-	-
Deutschland	92 613	72 590	47 834	5 235	714	3 927
Estland	802	842	531	-	-	-
Irland	15 442	25 166	27 995	57	-	-
Griechenland	-	1	-	-	-	5
Spanien	23 050	12 222	50 569	2 729	2 029	1 697
Frankreich	109 568	107 663	107 228	9 150	3 165	7 303
Italien	943	1 000	2 175	-	-	-
Zypern	-	-	-	800	1 982	477
Lettland	-	436	3	-	-	-
Litauen	753	1 494	148	-	-	30
Luxemburg	15 349	12 000	15 166	-	-	-
Ungarn	13 678	18 649	14 978	18 006	22 257	23 229
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	15 658	40 344	46 134	-	-	-
Österreich	15 781	16 321	15 644	-	-	178
Polen	35 970	33 231	24 620	52 001	46 071	48 195
Portugal	5 937	10 173	9 019	-	-	-
Slowenien	18 056	13 214	17 724	-	4 050	8 972
Slowakei	102 961	6 435	7 246	-	-	221
Finnland	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich	2	411	1 051	-	-	-
EU-27	551 621	461 998	483 616	162 075	143 214	161 670
Rindfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	103	109	112	4	2	5
Tschech. Republik	2	4	6	-	0	0
Dänemark	51	50	50	5	4	6
Deutschland	351	346	340	37	23	35
Estland	0	1	2	-	-	-
Irland	301	324	299	29	4	1
Griechenland	1	1	1	0	0	1
Spanien	115	110	124	9	5	6
Frankreich	224	237	241	3	5	5
Italien	99	101	104	9	7	12
Zypern	0	0	0	0	0	0
Lettland	3	5	6	0	-	-
Litauen	13	18	12	11	12	13
Luxemburg	2	2	2	0	-	0
Ungarn	6	10	13	0	1	2
Malta	-	-	0	0	0	-
Niederlande	345	375	384	7	6	9
Österreich	74	76	78	6	8	12
Polen	155	163	175	8	7	13
Portugal	0	1	1	0	0	0
Slowenien	2	3	4	-	0	0
Slowakei	5	3	2	-	-	-
Finnland	1	2	1	0	1	0
Schweden	1	1	3	0	0	0
Vereinigtes Königreich	41	59	80	0	0	1
EU-27	1 895	2 008	2 044	128	87	121

Fußnote siehe Seite 572

Fortsetzung Seite 568

Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer
1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Schlachtrinder⁴⁾, Rindfleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Rindfleisch						
Belgien	128	136	139	5	3	6
Tschech. Republik	4	5	8	0	0	0
Dänemark	63	63	63	7	6	9
Deutschland	435	421	407	54	40	60
Estland	1	1	3	0	0	0
Irland	395	431	420	32	7	8
Griechenland	1	1	2	0	1	2
Spanien	122	118	136	11	7	8
Frankreich	244	256	261	23	24	25
Italien	107	108	111	22	20	30
Zypern	0	0	0	0	1	0
Lettland	4	5	6	1	0	1
Litauen	13	20	13	11	13	14
Luxemburg	5	5	5	0	0	0
Ungarn	9	15	16	3	4	6
Malta	0	-	0	0	0	-
Niederlande	394	426	441	12	13	16
Österreich	80	84	86	10	11	17
Polen	166	179	189	11	11	19
Portugal	2	2	3	0	0	0
Slowenien	8	7	9	0	1	3
Slowakei	7	5	5	-	0	0
Finnland	2	3	1	0	1	0
Schweden	11	14	17	1	1	1
Vereinigtes Königreich	45	66	96	1	1	2
EU-27	2 245	2 382	2 444	215	174	234
Zuchtrinder						
Belgien	31 104	29 153	29 179	-	-	-
Tschech. Republik	4 496	8 831	8 430	1 074	1 428	1 890
Dänemark	5 017	6 405	4 263	4 141	2 817	531
Deutschland	57 964	46 953	32 301	42 193	47 629	28 679
Estland	204	915	119	100	58	1 030
Irland	3 734	14 905	17 209	153	262	2 059
Griechenland	196	3	-	-	-	-
Spanien	12 541	8 172	7 894	-	-	83 183
Frankreich	36 343	44 451	39 218	9 661	5 740	3 551
Italien	1 933	3 517	2 101	72	337	271
Zypern	-	-	-	-	-	-
Lettland	83	32	1 381	-	-	-
Litauen	49 436	536	26	428	-	240
Luxemburg	3 049	2 354	2 675	-	-	39
Ungarn	2 529	1 541	8 035	5 034	6 334	7 255
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	10 314	2 252	2 974	24 980	23 731	4 596
Österreich	27 006	33 974	33 899	12 616	13 954	14 708
Polen	53 981	15 346	3 717	93	560	1 009
Portugal	965	408	0	40	-	-
Slowenien	445	318	775	14	36	46
Slowakei	54	0	32	235	-	-
Finnland	300	422	243	-	384	266
Schweden	56	1 085	903	356	263	1 043
Vereinigtes Königreich	-	119	-	24	2	732
EU-27	302 879	245 422	205 774	101 987	103 612	151 153

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Nutzzinder						
Belgien	96 537	88 174	50 403	-	-	-
Tschech. Republik	76 491	77 804	79 548	3 443	3 261	17 396
Dänemark	3 435	-	-	7	145	140
Deutschland	499 852	464 008	378 067	-	-	133
Estland	17 225	9 968	19 143	-	-	-
Irland	95 387	122 911	68 366	-	-	-
Griechenland	908	99	57	-	-	-
Spanien	47 074	38 802	47 863	63	97	48
Frankreich	1 269 661	1 179 741	1 020 767	484	2 012	1 737
Italien	50 528	49 640	31 008	-	576	373
Zypern	-	-	-	-	-	-
Lettland	20 089	23 919	22 970	-	-	-
Litauen	54 158	131 910	121 523	15 936	21 466	22 474
Luxemburg	17 735	15 653	15 607	-	-	-
Ungarn	26 343	35 436	32 282	22 182	14 827	17 595
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	58 205	36 601	32 649	63	-	-
Österreich	67 744	61 251	58 827	-	-	1 180
Polen	588 120	431 164	347 767	10 112	16 617	12 133
Portugal	3 543	5 507	2 190	-	8	-
Slowenien	93	560	1 236	14	-	-
Slowakei	59 089	25 761	25 278	22 343	4 654	9 584
Finnland	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich	19 029	19 969	8 212	-	-	29
EU-27	3 131 663	2 895 649	2 456 237	192 048	139 395	138 205
Schlachtschweine in Stück						
Belgien	505 546	557 058	643 463	98	-	-
Tschech. Republik	113 250	111 360	80 593	988	100	622
Dänemark	482 569	722 170	739 872	1 157	2 808	197
Deutschland	592 576	667 844	634 815	280	1 563	23 852
Estland	1 234	14 267	24 474	61 120	47 292	61 375
Irland	5 534	-	1 623	-	776	3 200
Griechenland	-	-	-	5 952	12 276	38 352
Spanien	1 586 520	1 134 924	908 144	246	10	183
Frankreich	502 933	576 729	462 870	589	3 178	4 720
Italien	26 225	5 911	99 403	862	-	9 563
Zypern	850	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	1 424	608	2 757	31 772
Litauen	10 172	19 188	8 430	40 430	147 965	324 138
Luxemburg	49 444	59 323	63 763	-	-	1 056
Ungarn	49 691	-	25 008	64 939	-	230 862
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	2 179 203	2 409 761	2 834 319	96 695	43 328	13 976
Österreich	7 941	2 528	13 347	114	29	-
Polen	327 167	209 357	143 687	191 468	41 108	191 050
Portugal	40 010	45 722	53 594	-	-	-
Slowenien	19 725	56 920	76 022	4 399	430	5 281
Slowakei	15 986	36 219	8 147	-	6 820	13 067
Finnland	20	-	-	-	-	-
Schweden	10 994	11 429	13 189	-	-	-
Vereinigtes Königreich	58 117	47 897	8 202	-	5	105
EU-27	6 585 707	6 688 609	6 844 394	469 945	310 445	953 371

Fußnote siehe Seite 572

Fortsetzung Seite 570

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Schweinefleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	513	553	568	39	44	49
Tschech. Republik	17	23	29	1	2	2
Dänemark	760	784	774	390	377	372
Deutschland	787	997	1 054	113	126	225
Estland	7	6	8	0	0	0
Irland	64	68	60	15	14	10
Griechenland	3	2	1	0	2	3
Spanien	512	541	633	60	76	120
Frankreich	348	337	359	82	99	122
Italien	32	37	44	12	14	24
Zypern	0	1	2	0	0	2
Lettland	1	1	1	0	0	0
Litauen	1	2	4	1	2	1
Luxemburg	1	1	1	-	0	0
Ungarn	35	38	26	50	50	63
Malta	0	-	0	-	-	-
Niederlande	549	600	553	70	88	123
Österreich	86	97	103	42	45	61
Polen	107	126	82	79	48	137
Portugal	2	7	6	1	1	7
Slowenien	0	0	1	1	1	0
Slowakei	6	7	6	1	0	0
Finnland	19	16	20	26	27	30
Schweden	14	9	17	8	13	14
Vereinigtes Königreich	84	82	96	10	10	23
EU-27	3 951	4 336	4 447	1 000	1 041	1 388
Schlachtschweine²⁾, Schweinefleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Schweinefleisch						
Belgien	661	702	731	77	85	97
Tschech. Republik	36	46	57	2	2	2
Dänemark	1 030	1 070	1 069	522	509	529
Deutschland	1 274	1 504	1 580	249	296	484
Estland	12	12	16	7	6	7
Irland	88	97	95	24	21	12
Griechenland	4	2	4	7	4	10
Spanien	631	669	849	105	130	209
Frankreich	440	426	450	159	184	217
Italien	129	136	143	37	49	66
Zypern	1	2	2	0	1	3
Lettland	4	4	3	0	1	5
Litauen	5	7	8	7	18	31
Luxemburg	7	7	8	0	0	0
Ungarn	49	50	40	72	69	98
Malta	0	0	0	0	-	-
Niederlande	804	847	793	159	189	250
Österreich	141	159	175	57	62	80
Polen	167	208	179	126	79	197
Portugal	13	20	20	26	33	41
Slowenien	4	8	11	8	8	7
Slowakei	18	23	20	1	1	1
Finnland	21	18	23	31	33	36
Schweden	23	23	34	14	19	21
Vereinigtes Königreich	124	123	171	20	22	34
EU-27	5 686	6 163	6 485	1 711	1 821	2 440

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**

1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Zuchtschweine und Ferkel in Stück						
Belgien	78 797	71 567	87 339	5 902	786	6 521
Tschech. Republik	2 370	13 908	15 552	5 858	2 094	2 249
Dänemark	3 022 018	3 202 031	4 428 708	45 366	23 105	29 930
Deutschland	650 400	816 887	700 509	168 513	176 829	296 132
Estland	-	-	-	282	-	-
Irland	72 228	58 763	65 391	215	158	555
Griechenland	408	485	23	342	18	3 561
Spanien	146 790	143 224	129 821	2 260	875	1 401
Frankreich	38 266	60 790	25 531	5 905	13 099	13 317
Italien	-	1 278	2 457	-	-	5 783
Zypern	1 350	943	1 306	10	-	230
Lettland	2 428	11 930	13 230	-	-	-
Litauen	28 933	96 631	40 470	3 467	3 725	38 662
Luxemburg	12 782	16 606	14 400	-	-	-
Ungarn	6	105	1 931	5 774	8 064	2 096
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	2 743 281	3 100 685	3 219 873	222 752	293 747	532 177
Österreich	17 634	24 008	40 817	70 179	76 273	54 704
Polen	3 220	14 961	2 588	23 571	33 739	9 615
Portugal	271	1 291	804	-	-	-
Slowenien	1 721	-	507	14 492	11 620	5 510
Slowakei	-	-	1 634	-	-	805
Finnland	12 030	3 821	49	11	1 284	7
Schweden	3	-	72	-	111	3
Vereinigtes Königreich	9 070	10 841	9 790	32 796	7 428	688
EU-27	6 844 006	6 844 006	13 688 012	608 831	14 296 843	14 905 674
Schlachtgeflügel in 1 000 Stück						
Belgien	15 620	14 587	13 760	0	0	-
Tschech. Republik	8 911	13 539	12 785	112	140	49
Dänemark	1 153	1 413	4 504	13	6	0
Deutschland	124 749	128 935	110 648	-	-	1
Estland	-	-	-	-	-	-
Irland	37	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	465	438	446
Spanien	1 725	1 294	1 505	219	63	59
Frankreich	27 260	37 877	27 132	11	7	0
Italien	294	876	2 607	63	39	73
Zypern	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	134	1 030	-	-	-
Litauen	26	451	817	-	-	-
Luxemburg	-	-	-	-	-	-
Ungarn	129	114	89	335	325	212
Malta	-	-	-	-	-	-
Niederlande	115 827	56 786	47 688	0	0	1
Österreich	153	123	292	160	141	110
Polen	141	55	395	0	0	-
Portugal	928	714	584	0	-	-
Slowenien	610	424	517	13	7	23
Slowakei	1 651	206	1 948	83	32	-
Finnland	-	-	-	-	-	-
Schweden	5	-	-	-	-	-
Vereinigtes Königreich	489	236	248	-	11	-
EU-27	299 708	257 766	226 549	1 475	1 210	973

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 572

**Noch: 511. Ausfuhr von wichtigen Ernährungsgütern in die EU
und in Drittländer**
1 000 t

Meldeland	in EU-27			in Drittländer		
	2006	2007	2008 ¹⁾	2006	2007	2008 ¹⁾
Geflügelfleisch, frisch, gekühlt, gefroren						
Belgien	281	260	261	73	54	58
Tschech. Republik	19	19	19	0	1	1
Dänemark	68	62	53	25	25	26
Deutschland	201	248	181	94	93	120
Estland	3	1	3	0	0	0
Irland	37	38	26	5	3	2
Griechenland	1	3	2	7	12	11
Spanien	37	41	55	21	27	35
Frankreich	216	201	174	236	263	292
Italien	94	84	83	28	27	30
Zypern	0	0	0	0	1	1
Lettland	4	3	3	1	1	1
Litauen	12	13	13	1	3	2
Luxemburg	0	0	0	-	0	0
Ungarn	60	68	67	14	16	28
Malta	-	-	0	0	0	-
Niederlande	620	628	521	202	196	217
Österreich	24	29	28	6	10	10
Polen	166	195	204	38	35	45
Portugal	3	6	3	2	2	2
Slowenien	5	8	8	3	5	5
Slowakei	13	12	11	1	1	3
Finnland	6	6	7	7	4	4
Schweden	12	12	8	3	2	2
Vereinigtes Königreich	154	248	234	60	26	25
EU-27	2 044	2 196	1 978	824	810	925
Schlachtgeflügel²⁾, Geflügelfleisch, Innereien, Zubereitungen und Konserven aus Geflügelfleisch						
Belgien	328	314	319	74	56	62
Tschech. Republik	23	26	26	1	1	1
Dänemark	98	91	90	31	34	36
Deutschland	511	604	472	103	107	137
Estland	5	5	6	0	0	0
Irland	82	87	85	5	4	2
Griechenland	3	4	3	8	14	15
Spanien	49	57	68	22	29	41
Frankreich	259	250	221	249	280	313
Italien	100	93	94	31	29	38
Zypern	0	0	0	0	1	1
Lettland	5	4	5	1	1	1
Litauen	15	18	18	1	3	2
Luxemburg	0	0	0	0	0	0
Ungarn	81	91	86	27	32	51
Malta	-	-	0	0	0	-
Niederlande	753	801	749	216	211	239
Österreich	45	50	49	6	11	12
Polen	180	217	230	42	40	51
Portugal	7	8	6	2	2	3
Slowenien	9	12	13	7	7	8
Slowakei	17	15	15	1	1	3
Finnland	8	9	9	7	6	5
Schweden	37	46	28	3	2	3
Vereinigtes Königreich	226	306	293	66	34	31
EU-27	2 856	3 132	2 910	904	908	1 060

1) Vorläufig. - 2) Einschl. gefrorener und vorläufig haltbar gemachter Produkte. - 3) Einschl. Krebs- und Weichtiere; ohne

Zierfische. - 4) Lebende Tiere in Schlachtgewicht.

Quelle: EUROSTAT, BLE, BMELV (425).

VII. Forst- und Holzwirtschaft

512. Forstfläche nach Besitz- und Betriebsarten

a. Forstfläche¹⁾

8070100

Mitglied- staat	Forstfläche					Holz- boden	Nichtholz- boden	Sonstige Holzflächen
	Holz- boden	Nichtholz- boden	Zu- sammen	Sonstige Holzflächen	Ins- gesamt			
	1 000 ha					Anteil in %		
BE	639	7	646	26	672	95,1	1,0	3,9
BG	3 124	466	3 590	314	3 902	80,1	11,9	8,0
CZ	2 559	71	2 630	0	2 630	97,3	2,7	0,0
DK	440	5	445	93	538	81,8	0,9	17,3
DE	10 142	598	10 740	0	10 740	94,4	5,6	0,0
EE	1 932	84	2 016	146	2 162	89,4	3,9	6,8
IE	580	11	591	0	591	98,1	1,9	0,0
GR	3 094	265	3 359	3 154	6 513	47,5	4,1	48,4
ES	10 479	3 030	13 509	12 475	25 984	40,3	11,7	48,0
FR	14 470	686	15 156	1 833	16 989	85,2	4,0	10,8
IT	6 013	3 844	9 857	985	10 842	55,5	35,5	9,1
CY	43	74	117	163	280	15,4	26,4	58,2
LV	2 413	471	2 884	111	2 995	80,6	15,7	3,7
LT	1 686	292	1 978	72	2 050	82,2	14,2	3,5
LU	86	-	86	3	89	96,6	-	3,4
HU	1 702	109	1 811	0	1 811	94,0	6,0	0,0
NL	314	25	339	0	339	92,6	7,4	0,0
AT	3 352	488	3 840	84	3 924	85,4	12,4	2,1
PL	8 300	642	8 942	0	8 942	92,8	7,2	0,0
PT	1 897	1 486	3 383	84	3 467	54,7	42,9	2,4
RO	5 617	684	5 617	379	6 680	84,1	10,2	5,7
SI	1 035	64	1 099	67	1 166	88,8	5,5	5,7
SK	1 706	310	2 016	15	2 031	84,0	15,3	0,7
FI	20 675	1 208	20 675	885	22 768	90,8	5,3	3,9
SE	21 236	6 028	27 264	2 995	30 259	70,2	19,9	9,9
UK	2 108	361	2 469	20	2 489	84,7	14,5	0,8
EU-27	125 642	19 417	145 059	23 414	170 853	73,5	11,4	18,4

b. Forstfläche nach Besitzarten²⁾

Mitglied- staat	Staats- wald	Körper- schafts- wald	Privat- wald	Zu- sammen	Staatswald	Körper- schafts- wald	Privat- wald
	1 000 ha				Anteil in %		
BE	67	212	363	642	10,4	33,0	56,6
DK	150	20	323	493	30,4	4,1	65,5
DE	3 686	2 160	5 230³⁾	11 076	33,3	19,5	47,2
IE	326	2	80	408	79,9	0,5	19,6
GR	1 450	2 350	10 900	14 700	9,9	16,0	74,1
ES	4 212	694	849	5 755	73,2	12,9	14,8
FR	1 219	6 492	15 044	22 755	5,4	28,5	66,1
IT	482	2 215	4 051	6 748	7,2	32,8	60,0
LU	7	32	50	89	7,9	36,0	56,1
NL	106	59	178	343	30,9	17,2	51,9
AT	581	121	3 176	3 878	15,0	3,1	81,9
PT	75	380	2 521	2 976	2,5	12,8	84,7
FI	6 634	552	16 113	23 299	28,5	2,4	69,1
SE	8 460 ⁴⁾	-	19 555	28 015	30,2	-	69,8
UK	955	0	1 405	2 360	40,5	0,0	59,5
EU-15	.	.	.	123 537	.	.	.

Fußnoten siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 574



Noch: **512. Forstfläche nach Besitz- und Betriebsarten**
c. Holzbodenfläche nach Betriebsarten²⁾

Mitglied- staat	Wirtschaftswald				Nichtwirt- schaftswald ⁵⁾	Holzboden- fläche
	Hoch- wald	Mittel- wald	Nieder- wald	Zu- sammen		
	1 000 ha					
BE	462	106	39	607	0	607
DK	406	0	0	406	0	406
DE	10 426	75⁶⁾	.	.	.	10 501³⁾
IE	357	0	0	357	35	392
GR	4 680	4 220	1 300	10 200	3 730	13 930
ES	1 460	0	0	1 460	802	2 262
FR	7 453	232	1 145	8 830	1 799	10 629
IT	2 916	780	2 826	6 522	226	6 748
LU	71	0	15	86	0	86
NL	237	1	22	260	71	331
AT	3 235	70	26	3 331	574	3 878
PT	3 284	0	206	2 490	0	2 490
FI	19 484	-	-	19 484	590	20 074
SE	22 048	-	-	22 048	2 389	24 437
UK	1 960	10	30	2 000	75	2 075
EU-15	78 479	.	.	.	.	98 846

1) Jahr 2000. - 2) Jeweils Ergebnis der letzten Forsterhebungen; Daten liegen nur für EU-15 vor. - 3) Einschließlich Treuhandwald. - 4) Staats- und Körperschaftswald. - 5) Holzbodenflächen, die nicht regelmäßig forstlich bewirtschaftet werden. - 6) Ohne "nichtbegehbare Holzbodenfläche" (152 976 ha) und "Blößen" (66 386 ha).

Quelle: EUROSTAT, BMELV (531).

513. Produktion von Rundholz

1000 m^{3 1)}

8070200

Mitgliedstaat	1990	1995	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Nadelholz								
BE	3 960	3 150	3 000	3 225	3 225	3 375	3 250	3 150
BG	.	.	.	.	.	1 929	1 855	1 855
CZ	.	.	13 010	13 660	13 920	13 163	15 298	15 868
DK	1 498	1 220	1 064	1 216	1 216	930	1 060	.
DE	70 928	30 440	33 177	40 327	43 819	41 837	45 213	59 158
EE	.	.	6 910	6 900	6 300	3 800	2 900	3 150
IE	1 535	2 163	2 600	2 643	2 549	2 625	2 650	2 671
GR	620	521	484	495	461	329	329	.
ES	10 246	8 653	8 901	8 975	9 070	8 191	7 710	6 612
FR	23 481	21 032	22 091	19 908	21 450	20 680	18 973	19 760
IT	1 413	1 732	1 363	1 457	1 559	1 214	1 341	1 440
CY	.	.	13	11	9	5	4	12
LV	.	.	8 551	7 008	6 738	7 935	7 772	7 118
LT	.	.	3 370	3 570	3 460	2 940	2 470	2 765
LU	121	121	117	128	96	90	132	.
HU	.	.	620	678	861	683	703	631
MT	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	980	668	522	594	600	607	600	515
AT	14 408	11 786	12 670	14 734	14 070	11 846	13 514	15 570
PL	.	.	19 828	21 887	23 501	21 357	21 656	25 220
PT	6 684	5 117	3 285	3 532	4 607	3 268	3 501	.
RO	.	.	.	.	.	5 262	3 760	5 855
SI	.	.	1 272	1 549	1 556	1 541	1 776	1 662
SK	.	.	2 884	3 375	4 036	6 077	4 643	4 795
FI	35 066	41 460	44 471	45 135	45 236	40 928	39 575	44 895
SE	45 510	57 400	60 150	60 550	60 750	87 300	54 500	66 500
UK	5 255	6 717	7 258	7 581	7 823	7 969	7 936	8 380
EU-27	.	.	.	.	.	.	.	.

Fußnote siehe nächste Seite

Fortsetzung Seite 575

Noch: 513. Produktion von Rundholz

1000 m^{3 1)}

Mitgliedstaat	1990	1995	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Laubholz								
BE	1 650	1 667	1 500	1 540	1 540	1 189	980	950
BG	.	.	.	.	.	1 255	1 252	1 252
CZ	.	.	1 531	1 480	1 681	1 122	1 035	870
DK	757	706	382	411	411	95	136	.
DE	13 779	8 903	9 203	10 855	10 685	9 068	8 787	8 787
EE	.	.	3 590	3 600	4 000	1 700	1 400	1 500
IE	90	41	46	40	13	4	6	7
GR	1 872	1 440	1 107	1 178	1 065	189	189	.
ES	5 344	7 421	6 938	7 130	7 220	5 160	6 399	5 934
FR	21 232	22 339	13 358	12 920	13 500	10 940	9 619	9 570
IT	6 559	7 998	6 148	6 762	7 138	1 473	1 672	1 551
CY	.	.	2	1	1	1	1	.
LV	.	.	4 914	5 907	6 016	3 958	4 093	4 027
LT	.	.	2 745	2 705	2 660	1 975	2 170	2 115
LU	.	.	140	129	181	174	123	.
HU	.	.	5 216	5 107	4 799	2 121	1 964	2 130
MT	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	440	411	317	450	426	213	217	217
AT	2 365	2 019	2 176	2 321	2 412	940	916	951
PL	.	.	7 309	8 949	9 232	7 174	7 111	6 973
PT	4 521	4 233	5 457	6 141	6 946	6 670	6 704	.
RO	.	.	.	.	.	6 280	5 694	5 686
SI	.	.	1 011	1 042	995	248	420	431
SK	.	.	2 898	2 980	3 204	2 928	2 919	2 920
FI	8 164	8 434	8 540	8 643	8 563	6 188	5 946	6 768
SE	7 961	5 500	6 450	6 550	6 550	4 400	4 200	4 800
UK	1 095	757	544	494	450	301	164	123
EU -27	.	.	.	.	.	.	74 116	.
Insgesamt								
BE	5 610	4 817	4 500	4 765	4 765	4 564	4 230	4 100
BG	.	.	.	.	.	3 184	3 107	3 107
CZ	.	.	14 541	15 140	15 601	14 285	16 333	16 738
DK	2 255	1 926	1 446	1 627	1 627	1 025	1 196	.
DE	84 707	39 343	42 380	51 182	54 504	50 905	54 000	68 029
EE	.	.	10 500	10 500	10 300	5 500	4 300	4 650
IE	1 625	2 204	2 646	2 683	2 562	2 629	2 656	2 678
GR	2 492	1 961	1 591	1 673	1 526	519	519	.
ES	15 590	16 074	15 839	16 105	16 290	13 352	14 109	14 546
FR	44 713	43 371	35 449	32 828	34 950	31 620	28 592	29 330
IT	7 972	9 730	7 511	8 219	8 697	2 687	3 013	2 991
CY	.	.	15	12	10	6	5	12
LV	.	.	13 466	12 916	12 754	11 893	11 866	11 145
LT	.	.	6 115	6 275	6 120	4 915	4 640	4 880
LU	.	.	257	257	277	264	255	.
HU	.	.	5 836	5 785	5 660	2 804	2 667	2 761
MT	.	.	.	.	.	.	.	.
NL	1 420	1 079	839	1 044	1 026	820	817	732
AT	16 773	13 805	14 846	17 055	16 482	12 786	14 430	16 521
PL	.	.	27 137	30 836	32 733	28 531	28 767	32 193
PT	11 205	9 350	8 742	9 673	11 553	10 506	10 205	.
RO	.	.	.	.	.	11 542	9 454	11 541
SI	.	.	2 283	2 591	2 551	1 789	2 196	2 093
SK	.	.	5 782	6 355	7 240	9 005	7 562	7 715
FI	43 230	49 894	53 011	53 778	53 800	47 116	45 521	51 662
SE	53 471	62 900	66 600	67 100	67 300	91 700	58 700	71 300
UK	6 350	7 474	7 802	8 075	8 273	8 270	8 100	8 503
EU -27	.	.	.	.	.	.	263 122	.

1) Ohne Rinde.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (532).

514. Versorgungsbilanz für Rundholz

8070300

Mitgliedstaat	Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Einfuhr-/ -Ausfuhr- überschuss ¹⁾	Inlands- verwendung	Selbstver- sorgungsgrad
	1 000 m ³					%
2005						
BE	4 300	3 187	1 079	+ 2 108	6 408	67
BG	3 184	48	433	- 385	2 799	114
CZ	14 285	1 147	2 942	- 1 795	12 490	114
DK	1 682	848	645	+ 203	1 885	89
DE	50 905	3 005	6 819	- 3 814	47 091	108
EE	4 450	1 884	1 806	+ 78	4 528	98
IE	2 629	233	338	- 105	2 524	104
GR	519	118	0	+ 118	637	81
ES	13 351	3 640	203	+ 3 437	16 788	80
FR	28 253	2 344	3 862	- 1 518	26 735	106
IT	3 017	4 755	14	- 4 741	7 758	39
CY	6	0	0	+ 0	6	0
LV	11 893	1 082	3 919	- 2 837	9 056	131
LT	4 915	258	1 131	- 873	4 042	122
LU	237	406	292	+ 114	351	68
HU	2 804	237	871	- 634	2 170	129
MT	.	.	.	.	.	.
NL	820	316	461	- 145	675	121
AT	12 786	8 629	836	+ 7 793	20 579	62
PL	28 531	2 009	558	+ 1 451	29 982	95
PT	10 146	362	1 274	- 912	9 234	110
RO	11 542	336	91	+ 245	11 787	98
SI	1 789	511	376	+ 135	1 924	93
SK	9 005	55	1 691	- 1 636	7 369	122
FI	47 116	16 031	748	+ 15 283	62 399	76
SE	92 300	8 686	3 095	+ 5 591	97 891	94
UK	8 165	657	700	- 43	8 122	101
EU -27	368 630	.	.	.	.	.
2006						
BE	4 230	3 284	1 025	+ 2 259	6 489	65
BG	3 107	46	581	- 535	2 572	121
CZ	16 333	1 225	2 679	- 1 454	14 879	110
DK	1 196	.	.	.	.	.
DE	54 000	3 669	7 557	- 3 888	50 112	108
EE	4 300	1 809	1 606	+ 203	4 503	95
IE	2 656	208	308	- 100	2 556	104
GR	519	190	4	+ 186	705	74
ES	14 109	3 841	224	+ 3 617	17 726	80
FR	28 592	2 601	3 695	- 1 094	27 498	104
IT	3 013	4 486	14	+ 4 472	7 485	40
CY	5	0	0	+ 5	5	100
LV	11 866	1 216	3 419	+ 2 269	9 663	123
LT	4 640	197	1 061	- 864	3 776	123
LU	255	351	224	+ 127	637	40
HU	2 667	189	1 095	- 906	1 761	151
MT	.	.	.	.	.	.
NL	817	390	570	- 180	637	128
AT	14 430	9 102	718	+ 8 384	22 814	63
PL	28 767	1 814	412	+ 1 402	30 169	95
PT	10 205	335	1 422	- 1 087	9 118	112
RO	9 454	425	111	+ 214	9 768	97
SI	2 196	362	383	- 21	2 175	101
SK	7 562	340	1 218	- 878	6 684	113
FI	45 521	14 655	709	+ 13 946	59 467	77
SE	58 700	6 664	3 004	+ 3 660	62 360	94
UK	8 100	415	644	- 229	7 871	103
EU -27	337 240	.	.	.	.	.

Noch: 514. Versorgungsbilanz für Rundholz

Mitgliedstaat	Erzeugung	Einfuhr ¹⁾	Ausfuhr ¹⁾	+ Einfuhr-/ -Ausfuhr- überschuss ¹⁾	Inlands- verwendung	Selbstver- sorgungsgrad
	1 000 m ³					%
2007						
BE	4 100	3 577	1 145	+ 2 432	6 532	63
BG	3 107	117	580	- 463	2 644	118
CZ	16 738	1 085	3 014	- 1 929	14 809	113
DK	.	.	.	.	.	.
DE	68 029	3 959	6 661	- 2 702	65 327	104
EE	4 650	1 423	1 502	- 79	4 571	102
IE	2 678	264	308	- 44	2 634	102
GR	.	.	.	.	.	.
ES	12 546	3 965	405	+ 3 560	16 106	78
FR	29 330	2 897	3 612	- 715	28 615	102
IT	2 991	4 299	17	+ 4 282	7 273	41
CY	12	0	0	+ 12	12	100
LV	11 145	1 681	3 765	- 2 084	9 061	123
LT	4 880	312	1 665	- 1 353	3 527	138
LU	.	.	.	.	.	.
HU	2 761	299	1 054	- 755	2 006	138
MT	.	.	.	.	.	.
NL	732	443	638	- 195	537	136
AT	16 521	8 589	882	+ 7 707	24 228	68
PL	32 193	1 764	295	+ 1 469	33 662	96
PT	.	746	1 526	- 780	.	.
RO	11 541	400	155	+ 245	11 786	98
SI	2 093	196	506	- 310	1 783	117
SK	7 715	401	1 457	- 1 056	6 659	116
FI	51 662	12 942	646	+ 9 134	63 958	81
SE	71 300	7 364	3 808	+ 3 556	74 856	95
UK	8 503	415	712	- 297	8 040	106
EU -27	.	.	.	.	.	.

Anm.: Ohne Brennholz, Ohne Rinde.

1) Mitgliedstaaten gesamte Ein- und Ausfuhr; EU nur Ein- und Ausfuhr aus Drittländern.

Quelle: EUROSTAT, BMELV (532).

Stichwortregister mit Seitenzahlen

V o r b e m e r k u n g e n : Das alphabetische Stichwortregister gibt jene Seiten an, in denen einmalig (oder erstmalig in einer ununterbrochenen Folge von Seiten) Angaben zu dem betreffenden Stichwort erscheinen.

Wenn auf mehreren Seiten in ununterbrochener Folge Angaben zu dem betreffenden Stichwort stehen, dann ist lediglich die Nummer der ersten Seite mit dem Zusatz „f“ („folgende“) erwähnt. Es wird immer auf die erste Seite der Tabelle verwiesen, auch wenn das betreffende Stichwort erst auf einer Folgeseite steht.

Sachgebiete mit einer umfassenden Unterteilung in Einzelpositionen (z.B. Sachgebiet „Gemüse“ mit den Einzelpositionen „Kohl“, „Kohlrabi“, „Salat“ u.s.w.) sind im Stichwortregister aus Gründen der Platzersparnis nur unter dem übergeordneten Begriff (im Beispiel „Gemüse“) aufgeführt.

Bei einzelnen Stichwörtern, für die auf einer größeren Anzahl von Seiten Angaben zu finden sind, wurde zur Erhöhung der Übersichtlichkeit eine begrenzte Anzahl zusätzlicher Unterstichwörter aufgenommen, die unmittelbar dem Hauptstichwort folgen. Seitenzahlen, die nicht bei diesen Unterstichwörtern eingeordnet werden konnten, sind jedoch unmittelbar neben dem Hauptstichwort aufgeführt.

Die kursiv gedruckten Zahlenangaben bezeichnen die Seiten mit EU-Daten.

Der Abschnitt A „Zusammenfassende Übersichten“ dient mit seinen Verweisungen auf wichtige Tabellen gleichfalls zum schnellen Auffinden bestimmter Sachgebiete. Die in diesen Tabellen (Tab. Nr. 1 bis 5) enthaltenen Angaben wurden nicht in das Stichwortregister aufgenommen.

A

Abschreibungen . 19, 153, 161f, 289, 388, 411
 Ackerland 38, 45, 84f, 434, 441, 449
 Ackerschlepper
 Absatz 72
 Abschreibungen 161
 Besitzumschreibung 74
 Bestand 74f, 446
 Export 72
 Inlandsabsatz 73
 Investitionen 161
 Neuzulassung 74
 Produktion 72
 Afrika 345, 364, 542
 Agarfinanzierung 184
 Agrarberichterstattung 31
 Agrarfinanzierung der EU 420f
 Agrarproduktion der EU 489
 Agrarrohstoffe 344
 Agrarstrukturhebung 31
 Agrarumweltmaßnahmen 92, 178, 184
 Alkohol
 Brennereien 116
 Erzeugung 116, 229
 Altersgliederung
 Betriebsinhaber 61, 444
 Bevölkerung 13
 Familienarbeitskräfte 61
 Altersgruppen 264
 Alterssicherung 63
 Altersstruktur 13
 Amerika 345, 364, 542
 Anbau, ökologischer 89

Anbaufläche *Siehe Fläche*
 Angebotskonzentration 293
 Anlageinvestitionen 24, 161
 Aquakultur 206, 483
 Arbeitnehmer 16
 Arbeitnehmerentgelt 26, 27
 Arbeitsertrag 162
 Arbeitskräfte
 Familienarbeitskräfte 49f, 165f, 434
 Familienfremde Arbeitskräfte 49, 54f, 434
 Forstwirtschaft 385, 386
 Gartenbau 60, 103, 168
 Landwirtschaft 49, 54, 60, 411
 Obstbau 166
 ökologischer Landbau 171
 Weinbau 169
 Arbeitskraft-Einheiten 54
 Arbeitsleistung 55, 59f, 444
 Arbeitslose *Siehe Erwerbslose*
 Arbeitsstunden 17, 62
 Argentinien 344, 345, 364, 542
 Asien 345, 364, 542
 Ausbildung 65f
 Ausfuhr
 Agrarrohstoffe 344
 Bier 374
 Butter 558
 Eier 365
 Ernährungswirtschaft 341f
 Fleisch 365, 376f, 558
 Futtermittel 558

- Gemüse 365, 558
 Getreide 365, 369, 558
 Holz 393, 394, 395
 Indizes 343
 Käse 375
 Milch 365
 Milcherzeugnisse 365
 Obst 365, 558
 Ölsaaten 558
 Pflanzenschutzmittel 81
 Rinder 378
 Rundholz 576
 Schlachtvieh 365
 Schweine 379
 Warengruppen 342, 365
 Wein 374
 Weltagrarhandel 341
 Zucker 365, 371, 558
 Marktordnung 184
 Ausgleichszahlungen 156
 Ausgleichszulage 178, 182
 Ausrichtungs- und Garantiefonds 422f
 Außenbeitrag 23
 Australien 341, 344, 345, 364, 542
 Auswinterung 91
 Auszubildende 65, 69
- B**
- Backwaren 201, 207f, 281
 Bauland 331
 Baumarten 381, 385f, 389
 Baumobst 109f
 Baumschulbetriebe 84, 109
 Baumschulen 102
 Baumschulerzeugnisse 319
 Bauten 24
 Bauvorhaben 71
 bedrohte Nutztierassen 92
 bedrohte Pflanzenarten 92
 benachteiligte Gebiete 182, 443
 Berufsbildung 65f
 Berufsschüler 69
 Besatzdichte 129
 Beschäftigte
 Ernährungsgewerbe 267f, 523
 Ernährungshandel 301f
 Ernährungshandwerk 297
 Forst- und Holzwirtschaft 390
 Gastgewerbe 311f
 Landwirtschaft 54, 180
 Besitzverhältnisse 40
 Besteuerung 317
 Betriebe
 Besitzverhältnisse 40
 Düngemittel 78
 Ernährungsgewerbe 269f
 Ernährungshandel 301f
 EU
 426
 Fischerei 245f
 Forstwirtschaft 31f, 380f
 Gartenbau 31f, 47
 Gastgewerbe 311
 Holzwirtschaft 390, 445
 Klassifizierung 31f, 36
 Landwirtschaft 31f, 88f, 428f, 441f
 Lebensmittelüberwachung 205
 Lohnunternehmen 49
 Milchleistung 147
 Obstbau 108f
 ökologische 89
 Pachtflächen 39f
 Rechtsformen 37f
 Veredlung 47
 Viehhaltung 47, 126f, 434, 471f
 Weinbau 113
 Betriebsaufwand 162, 385f
 Betriebseinkommen 162
 Betriebsergebnisse
 Siehe Buchführungsergebnisse
 Betriebsertrag 162
 Betriebsformen 33, 47
 Betriebsgebäude 71
 Betriebsgröße 33, 38, 87f, 411
 Betriebsshelfer 48
 Betriebsinhaber 44, 69, 185, 444
 Betriebsleiter 68
 Betriebsmittel 316, 324f
 Betriebsprämien 185
 Betriebsstruktur 31
 Betriebssystematik 31, 33, 36
 Bevölkerung
 Entwicklung 11f, 399f
 Erwerbslose 16
 Erwerbstätige 16, 401
 EU
 399f
 Gemeindegrößenklassen 12
 Bienenhonig *Siehe* Honig
 Bier
 Außenhandel 374
 Herstellung 268f, 281
 Selbstversorgungsgrad 265
 Verbrauch 263f
 Bilanzvermögen 162f
 Bildung 65f
 Binnenschifffahrt 314
 Biogasanlagen 90
 Bio-Siegel 207
 Bodenbearbeitungsverfahren 90
 Bodenhaltung *Siehe* Haltungsformen

Bodennutzung 82f, 434, 449
 Bodennutzungshaupterhebung 82
 Bodenordnungsverfahren 52
 Bodenschutz 53
 Brachflächen 85
 Branntwein 209
 Brasilien 344f, 542
 Braumalz 209, 214
 Brennerei 101, 116
 Brennstoffe 160, 533
 Bruteier 148f
 Bruttoanlageinvestitionen 18
 Brutto-Bodenproduktion 149f
 Bruttoinlandsprodukt 18, 21f, 402f
 Bruttolöhne 26f
 Bruttonationaleinkommen 18
 Bruttowertschöpfung
 18f, 153f, 289, 388, 404f
 BSE 145, 477
 Buchführungsergebnisse
 EU-Mitgliedstaaten 411
 Forstwirtschaft 162, 385f
 Gartenbau 162, 168
 Landwirtschaft 47, 162f
 Obstbau 166
 ökologischer Landbau 171
 Weinbau 169
 Butter 255
 Ausfuhr 262
 Außenhandel 359, 543, 558
 Einfuhr 262
 Einfuhrpreise 323
 Herstellung 253, 260f, 499
 Interventionsbestände 501
 Preise 322
 Selbstversorgungsgrad 262, 490
 Verbrauch 262, 494
 Versorgungsbilanz 514
 Verwendung 262

C

CO₂-Emission 30

D

Dauerbackwaren 191
 Dauergrünland 38, 87f, 434, 449
 Dauerkulturen 45, 441, 449
 Dauermilcherzeugnisse 253, 257
 Devisenkurse 397, 398
 Dienstleister 19f
 Dienstleistungen 156
 Dorferneuerung 50, 183
 Drittländer 341f, 540f
 Düngemittel 406

Absatz 76f
 je Hektar 76
 Kompost 80
 Mehrnährstoff 77
 Mehrnährstoffdünger 79
 Nährstoffanfall 78f
 Nährstoffverhältnis 78
 Preise 160, 325, 533, 536
 Verbrauch 75, 447

E

EAGFL 427
 EFTA 393f

Eier

Außenhandel 346, 359, 365, 543, 558
 Einfuhrpreise 322f
 Erzeugung 146f, 259, 488
 Preise 320f, 337, 524
 Selbstversorgungsgrad 187, 259
 Untersuchung 206
 Verbrauch 188f, 259, 494
 Versorgungsbilanz 514

Eigenkapital 163

Eigenverbrauch 158

Einfuhr

Agrarrohstoffe 344
 Butter 359
 Eier 359
 Ernährungswirtschaft 341f, 543f
 Fisch und Fischwaren 543
 Fleisch 346, 360f, 543
 Futtermittel 543
 Geflügel 362, 543
 Gemüse 346, 351f, 543
 Getreide 346, 350, 543
 Holz 393f
 Indizes 343
 Käse 359
 Milcherzeugnisse 346
 Obst 346, 351f, 543f
 Öle und Fette 355
 Ölsaaten 543
 Rinder 360
 Rundholz 576
 Schweine 361
 Wein 358, 543
 Weltagrarhandel 341
 Zuchtvieh 363
 Zucker 357, 543

Einkommen 18, 26f, 44, 445

Einkommensarten 28

Einzelhandel 298, 304f

Einzelunternehmen 38f, 59

Eiskrem 255

Energie 406

elektrischer Strom..... 160, 325
 Erdgas..... 291, 333
 Ernährungsgewerbe..... 267
 Heizöl..... 291, 325, 333
 Kraftstoff..... 325, 333
 Preise..... 160, 325, 333, 537
 Verbrauch..... 30, 267, 291
 Vorleistungen..... 159
 Energiepflanzen..... 91
 Entwicklungskonzepte..... 50
 Erholungsfläche..... 83
 Erlöse..... 153f, 385f
 Ernährungsgewerbe..... 267f, 332, 522
 Ernährungsgüter
 Ausfuhr..... 558f
 Einfuhr..... 542f
 Ernährungshandel..... 267f
 Ernährungshandwerk..... 267, 297
 Ernährungswirtschaft..... 186, 345, 490, 522f
 Erneuerbare Energien..... *Siehe* Energie
 Erntemengen..... 97, 456
 Erträge..... 97, 100, 456
 Erwerbscharakter..... 41
 Erwerbslose..... 16
 Erwerbspersonen..... 11, 16
 Erwerbstätige..... 16, 17, 18, 401
 Erzeugergemeinschaften..... 181
 Erzeugerzusammenschlüsse..... 181
 Erzeugnisse
 pflanzliche..... 150f, 201f, 490f, 502f
 tierische..... 150f, 201f, 406, 490f, 514f
 Erzeugung
 landwirtschaftliche..... 152, 405, h
 pflanzliche..... 82f
 tierische..... 146f
 ESVG..... 153
 EU
 Agrarproduktion..... 489
 Altersgliederung..... 444
 Anbaufläche..... 434, 449f
 Arbeitskräfte..... 411, 434
 Arbeitsleistung..... 444
 Ausfuhr..... 364f, 558
 Ausrichtungs- und Garantiefonds..... 422f
 Außenhandel..... 540f
 benachteiligte Gebiete..... 443
 Beschäftigte..... 523
 Betriebe der Landwirtschaft..... 428f
 Betriebsfläche..... 430, 442
 Bevölkerung..... 399f
 Bodennutzung..... 434, 449
 Bruttoinlandsprodukt..... 402f
 Bruttowertschöpfung..... 404f, 410
 BSE..... 477

Buchführungsergebnisse..... 411
 Eiererzeugung..... 488
 Einfuhr..... 345, 543
 Endproduktion in der Landwirtschaft... 405
 Erntemengen..... 456
 Erweiterung..... 576
 Erwerbstätige..... 401
 Erzeugerpreise..... 524, 529
 Fischerei..... 481
 Fläche..... 400, 573
 Fleischerzeugung..... 477, 479
 Handelsdüngerverbrauch..... 447
 Haupterwerbsbetriebe..... 411
 Haushalt..... 420f
 Holzwirtschaft..... 394, 574
 Indizes..... 522, 529
 Interventionsbestände..... 501
 Marktordnungsausgaben..... 184, 422
 Marktpreise..... 403, 410
 Milcherzeugung..... 485, 499
 Mitgliedstaaten..... 341f, 397f
 Nettowertschöpfung..... 406
 Preise..... 405, 533, 536f
 private Haushalte..... 539
 Pro-Kopf-Verbrauch..... 494
 Rechnungseinheiten..... 398
 Selbstversorgungsgrad..... 490
 Versorgungsbilanzen..... 502f
 Viehbestand..... 468f
 Viehhaltung..... 434
 Europa..... 345, 364
 Exportquote..... 267, 270, 275, 276
 Extensivierung..... 92

F

Fachhochschulen..... 69, 71
 Fachschulen..... 70
 Familienarbeitskräfte..... 55f, 62
 Familienfremde Arbeitskräfte..... 55f
 Faserpflanzen..... 86, 88, 91
 Feinkost..... 207
 Feldfrüchte..... 97f
 Fertigerzeugnisse..... 205
 Festmist..... 78
 Fette *Siehe* Öle und Fette
 Feuchtflächen..... 53
 Feuchtgebiete..... 93
 Fisch und Fischwaren..... 483
 Agrarfinanzierung..... 422f
 Anlandungen..... 245f, 481
 Außenhandel..... 346, 365, 543, 558
 Einfuhrpreise..... 323
 Erzeugnisse..... 247
 Erzeugung..... 268f
 Preise..... 247

- Selbstversorgungsgrad..... 187
 Untersuchung..... 201, 205
 Verbrauch..... 188f
 Versorgung..... 247
 Fischerei..... 245
 Anlandungen..... 246, 481
 Arbeitsstunden..... 62
 Betriebe..... 245
 Flotte..... 245, 480
 Insolvenzen..... 49
 Fischmehl..... 125
 Fläche
 Anbaufläche..... 85f, 107, 449f
 Auswinterung..... 91
 Baumschulfläche..... 109
 Betriebsfläche..... 33f, 442
 Bodennutzung..... 82f, 434, 449
 EU-Mitgliedstaaten..... 400
 Flurbereinigung..... 52f
 Forstfläche..... 380f, 573
 Futtermittel..... 123
 gärtnerische Fläche..... 108
 Gesamtfläche..... 14, 83f
 Holzbodenfläche..... 382, 573
 landwirtschaftlich genutzte Fläche.....
 14, 38f, 58, 82f, 400, 428f, 449, 456
 Naturschutz..... 93
 Nutzungsarten..... 45, 83f
 ökologischer Landbau..... 89
 Pachtflächen..... 39
 Rebfläche..... 113f
 Stilllegung..... 91, 453
 Vermehrungsflächen..... 86
 Waldfläche..... 83f, 380f
 Wasserfläche..... 83f
 Flächenstilllegung..... 423, 453
 Flächenzahlungen..... 178
 Fleisch
 Agrarfinanzierung..... 422f
 Anfall..... 239
 Ausfuhr..... 243
 Außenhandel..... 346, 360f, 376f, 543, 558
 Bestände..... 242
 Bio-Siegel..... 207
 Bruttoeigenerzeugung..... 238, 243
 Bruttoerzeugung..... 477
 Einfuhr..... 243
 Einfuhrpreise..... 322f
 Erzeugung..... 146, 240
 Interventionsbestände..... 501
 Preise..... 320f, 336f, 524
 Qualität..... 199f
 Selbstversorgungsgrad..... 187, 242f, 490
 Untersuchung..... 200f
 Verarbeitung..... 268f, 281
 Verbrauch..... 188f, 238f, 494f
 Versorgung..... 242f
 Versorgungsbilanz..... 514
 Fleischuntersuchung..... 199f
 Flurbereinigung..... 51f, 183
 Fördermittel..... 92, 385f, 422, 426
 Förderungsmaßnahmen..... 92, 182
 Forst- und Holzwirtschaft..... 380f, 573f
 Forstpflanzen..... 109
 Forstwirtschaft.....
 Arbeitskräfte..... 385f
 Arbeitsstunden..... 62
 Ausbildung..... 71
 EU..... 573
 Gesamtrechnung..... 388
 Insolvenz..... 49
 Klassifizierung..... 32
 Löhne..... 385f
 Verkaufserlöse..... 385f
 Waldbrände..... 388
 Waldfläche..... 84
 Waldschäden..... 389
 Wertschöpfung..... 19f
 Freilandfläche..... 103
 Freilandgemüse..... 104
 Frosttage..... 94
 Fungizide..... *Siehe Pflanzenschutz*
 Futtermittel
 Aufkommen..... 117f
 Ausgaben..... 160
 Außenhandel..... 543, 558
 Bestände..... 220
 Einfuhr..... 117f
 Einkaufspreise..... 533
 Erzeugung..... 123
 Fläche..... 143
 Getreideeinheiten..... 123
 Herstellung..... 281
 Kontrolle..... 196
 Milch..... 250f
 Mischfutter..... 160, 225f
 Ölkuchen..... 125
 pflanzliche..... 117f
 Preise..... 320, 325, 536
 Primärfuttermittel..... 117f
 tierische..... 117f
 Überwachung..... 196
 Verwendung..... 122f
 Vorleistungen..... 159, 406
 Futterpflanzen..... 86f, 449
 Anbau..... 85, 456
 Anbaufläche..... 97
 Auswinterung..... 91
 Erntemengen..... 97, 456
 Erträge..... 97, 456

G

- GAK 183
 Garantienmenge 487
 Gartenbau
 Anbau 104, 107
 Arbeitskräfte 103
 Ausbildung 71
 Betriebe 101f, 168, 441
 Buchführungsergebnisse 168
 Ertrag 104, 107
 Fläche 101f
 Freilandgemüse 104
 Klassifizierung 32
 Preise 315
 Gastgewerbe 19f, 267, 309f, 539
 Gebäude 71, 533
 Geflügel
 Arten 242
 Außenhandel 362, 543, 558
 Bestand 127f, 138f, 468, 470
 Erzeugung 146f
 Preise 524
 Schlachtungen 239f, 477
 Untersuchung 200, 206
 Verkaufserlöse 154
 Geflügelfleisch *Siehe* Fleisch
 Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der
 Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ 183
 Gemüse
 Agrarfinanzierung 422f
 Anbau 85f, 102f, 449
 Arten 104, 107, 233f
 Ausfuhr 232
 Außenhandel 346f, 365, 372, 543, 558
 Bio-Siegel 207
 Einfuhr 232
 Einfuhrpreise 323
 Erntemengen 104f
 Erträge 104
 Erzeugung 232, 466
 Freilandgemüse 97
 Konserven 233, 353, 372, 543, 558
 Preise 320, 336f
 Preismesszahlen 319
 Selbstversorgungsgrad 232f, 490
 Untersuchung 201, 205
 Verbrauch 188f, 232f, 494
 Verkaufserlöse 154
 Versorgung 232, 233
 Vertragsanbau 107
 Genossenschaften 179f, 220, 248
 Genussmittel 29, 263, 334f, 539
 Gerste *Siehe* Getreide
 Gesamteinkommen 162
 Gesamthandel 540
 Gesamtrechnung (Landwirtschaft) 153
 Getränke
 Außenhandel 346, 365, 372
 Bio-Siegel 207
 Herstellung 268f, 281
 Preismesszahlen 336
 Umsatz 299
 Untersuchung 205
 Verbrauch 263f
 Getreide
 Agrarfinanzierung 42f/3
 Anbau 85f, 434, 449, 456
 Anbaufläche 97
 Ausgleichszahlungen 156
 Außenhandel 346, 350, 365f, 543, 558
 Auswinterung 91
 Bestände 209, 220
 Bio-Siegel 207
 Einfuhrpreise 322f
 Ernte 209
 Erntemengen 97, 456
 Erträge 97, 100, 456
 Erzeugnisse 220, 225
 Erzeugungsbilanz 210f
 Futtermittel 123f, 225f
 Interventionsbestände 501
 Käufe 219
 Preise 320, 337, 524
 Preisindizes 318
 Saatgut 86, 211f
 Selbstversorgungsgrad 187, 218, 490
 Untersuchungen 201, 205
 Verarbeitung 268f
 Verbrauch 188f, 211, 218f, 494
 Verkaufserlöse 154
 Vermahlung 222f
 Versorgung 209f, 502f
 Verwendung 210f
 Vorräte 209
 Getreideeinheiten
 Brutto-Bodenproduktion 149f
 Futtermittel 123
 Nahrungsmittelproduktion 152
 -schlüssel 150
 Gewässerbau 54
 Gewerbliche Wirtschaft 342
 Gewerkschaft 63
 Gewinn 162, 166, 411
 Gewinn- und Verlustrechnung 162
 Gewürze 205
 Glukose 188f, 209, 231
 Großhandel 298f, 322
 Großvieheinheiten 126, 143, 468, 470
 Grünland 97

Gülle.....	78
Gütersteuern.....	22
Güterverkehr	314

H

Hackfrüchte.....	
Anbau	85f, 449, 456
Anbaufläche.....	97
Erntemengen.....	97, 456
Erträge	97, 100, 456
Preise	320, 524
Preisindizes.....	318
Verkaufserlöse	154
Versorgung.....	209, 228
Hafer.....	<i>Siehe Getreide</i>
Haltungsformen.....	139
Handel.....	21, 24
Handelsdünger	75f, 160, 447
Handelsgewächse.....	85, 449
Handelsmühlen	222f
Hartweizen.....	222
Haupterwerbsbetriebe	41f, 59, 163f
Haushalte	
Ausgaben	339
EU.....	397, 420, 427
private	15, 28, 333f, 539
Haushaltstypen.....	338f
Hauswirtschaftsschulen.....	70
Heizöl.....	<i>Siehe Energie</i>
Herbizide.....	<i>Siehe Pflanzenschutz</i>
Hirse.....	219
Holz	
Arten	382f
Außenhandel.....	393f
Bilanz.....	395
Einschlag	382f
Erzeugung.....	392, 395
Holzsorten.....	392
Preise	387, 392
Preismesszahlen.....	390
Produktion	574
Sorten.....	383, 387
Verbrauch.....	391, 395
Versorgung.....	576
Vorräte	381
Holzeinschlag.....	382f
Holzhalbwaren	391f
Holzhandwerk	390
Holzwirtschaft.....	390f
Honig.....	206
Ausfuhr.....	231, 365
Einfuhr.....	231, 346
Preise	320
Verbrauch.....	188, 190
Versorgung.....	231

Hopfen

Anbau	101
Außenhandel.....	346, 365
Erntemengen.....	101
Erträge	101
Preise	320

Hühner..... *Siehe Geflügel***Hülsenfrüchte**

Anbau	85, 104, 449, 456
Anbaufläche.....	97
Außenhandel.....	346, 365
Bestände	220
Bio-Siegel.....	207
Erntemengen.....	97, 456
Ertrag	104
Erträge	97, 456
Saatgut	227
Selbstversorgungsgrad.....	187, 490
Verbrauch.....	188, 190
Versorgung.....	227
Verwendung.....	227

I**Index**

Betriebsmittelpreise	324
Ein- und Ausfuhr	343
Einfuhrpreise	322f, 392
Einkaufspreise der Betriebsmittel.....	533
Energiepreise	333
Erzeugerpreise	318, 332, 387, 529
Industrielle Produktion	522
Löhne.....	328
Preise	315f
Preisindex für Lebenshaltung.....	333f, 538
Preismesszahlen.....	319, 336
Indien	344f, 364, 542
Indonesien	344f, 364, 542
Innereien	239, 243
Insektizide	<i>Siehe Pflanzenschutz</i>
Insolvenzen	49
Integrierte Ländliche Entwicklung	50f
Interventionsbestände	242, 501
Interventionspreise.....	316
Intrahandel	341
Investitionen.....	22f, 49, 168f, 300, 313
Isoglukose	209
Israel.....	344f, 364, 542

J

Jagd	396
Jagdfläche.....	396
Jagdscheininhaber	396
Jahresabschluss	162
Japan	341f, 364, 542

K

Kaffee..... 263, 323
 Käfighaltung.....*Siehe* Haltungsformen
 Kakao 231
 Ausfuhr 231, 365, 371
 Bohnenwert..... 231
 Einfuhr..... 231, 346
 Einfuhrpreise 323
 Erzeugnisse..... 371
 Untersuchungen..... 205
 Verbrauch..... 188, 190
 Kälber.....*Siehe* Rinder
 Kali..... *Siehe* Handelsdünger
 Kalk..... *Siehe* Handelsdünger
 Kanada 341f, 364, 542
 Kapitalgesellschaften 22
 Kartoffeln
 Anbau 87, 90, 434, 456
 Anbaufläche 97
 Außenhandel 346, 365
 Einfuhrpreise 323
 Erntemengen..... 97, 456
 Erträge 97, 100, 456
 Futtermittel 228
 Preise 320, 524
 Saatgut 228
 Selbstversorgungsgrad..... 187, 490
 Stärke 229
 Verbrauch..... 188, 190, 494
 Verkaufserlöse 154
 Versorgung 228f
 Verwendung..... 228f
 Vorräte 209
 Käse..... 201
 Außenhandel 359, 375, 543, 558
 Einfuhrpreise 323
 Herstellung 248f, 499
 Interventionsbestände 501
 Preise 322, 336f
 Selbstversorgungsgrad..... 258, 490
 Sorten 248f, 258
 Verbrauch..... 258, 494
 Versorgungsbilanz 514
 Kaufkraft 338
 Klärschlamm 80
 Klassifizierung und Systematik..... 31
 Klassifizierungssystem..... 32
 Kochkäse.....*Siehe* Käse
 Kohle..... *Siehe* Energie
 Kompost 80
 Kondensmilch ..*Siehe* Dauermilcherzeugnisse
 Konsumausgaben 23, 27
 Körnermais..... *Siehe* Getreide
 Körperschaftswald 380f, 573
 Kraftfutter 123f

Krankenversicherung 63, 182
 Kroatien..... 344f, 364, 542
 Küken..... 148
 Kulturarten 84f
 Küstenschutz 183

L

Lagerhaltung 501
 Landabgaberente 63
 Landbau, ökologischer..... 89, 442
 Ländliche Entwicklung 50
 ländlichen Entwicklung 184
 ländlicher Raum 50
 Landmaschinen 72f, 161
 Landmaschinenindustrie 73
 Landschaftspflege 53
 Landtausch 50f
 Landwirtschaft
 Agrarfinanzierung EU 420
 Anlageinvestitionen..... 24
 Arbeitskräfte 54
 Ausbildung 65
 Betriebe..... 37f
 Bodennutzung..... 82
 Buchführungsergebnisse..... 162
 Definition..... 31
 Düngemittel 75
 finanzielle Maßnahmen 182
 Fläche 39
 Gebäude 71
 Insolvenz..... 49
 Klassifizierung..... 32
 Landmaschinen..... 72
 Löhne 326
 Maschineneinsatz 75
 ökologischer Landbau 45
 Pachtfläche..... 39f
 Pflanzenschutz 75
 Preise 315
 tierische Erzeugung 146
 Versorgungsleistung..... 186
 Viehhaltung..... 126
 Wertschöpfung..... 19f
 Landwirtschaftsschulen..... 69, 70
 Laubholz 381f, 391f
 lebende Tiere 343
 Einfuhrpreise 322
 Transport..... 314
 Lebenshaltungskosten 333f
 Lebensmittelhandel..... 308f
 Lebensmittelmonitoring..... 201, 205
 Lebensmitteluntersuchung 195f
 Legehennen *Siehe* Geflügel
 Legeleistung..... 149, 488
 Leguminosen..... 86
 Leitkurse 397

Lieferungen

Ernährungseinzelhandel	304
Ernährungsgroßhandel	298
Gastgewerbe	309f
Produzierendes Ernährungsgewerbe	268
Lohnaufwendungen	162
Löhne	300
Ernährungsgewerbe	273f
Forstwirtschaft	385f
Gastgewerbe	311
Landwirtschaft	326f
Produzierendes Ernährungsgewerbe	328
Lohnkosten	267
Lohnunternehmen	49
Lufttemperatur	94

M

Mähdrescher	73, 446
Mais <i>Siehe</i> Getreide	
Margarine	
Erzeugung	261
Selbstversorgungsgrad	490
Verbrauch	262, 494
Versorgungsbilanz	512
Verwendung	260f
Marktordnungsausgaben	182f, 427
Marktordnungspreis	316
Marktstrukturverbesserung	183
Maschinen in der Landwirtschaft	72
Maschinenringe	48
Maßnahmen der nationalen Agrarpolitik ..	182
Masthühner	<i>Siehe</i> Geflügel
Mastschweine	<i>Siehe</i> Schweine
Materialaufwand	163, 167
Mehl 209, 221f, 320	
Mehrwertsteuersatz <i>Siehe</i> Umsatzsteuersatz	
Mexiko	542
Milch	
Agrarfinanzierung	422f
Anfall	252
Ausfuhr	250f
Außenhandel	365
Bio-Siegel	207
Einfuhr	250f
Einfuhrpreise	322f
Erzeugnisse	250f, 346, 365, 422f
Erzeugung	146f, 250, 485f, 499
Futtermittel	124
Garantiemenge	487
Meldeverordnung	248
Preise	320f, 524
Preisindizes	318
Selbstversorgungsgrad	187
Sorten	250
Untersuchung	201f

Verarbeitung	248f, 268f, 499
Verbrauch	188f, 259, 263, 494
Versorgung	256
Versorgungsbilanz	514
Verwendung	250f
Vollmilchwert	256, 259
Milchanlieferung	487
Milcherzeugnisse	<i>Siehe</i> Milch
Milchfett	147, 251
Milchkühe	<i>Siehe</i> Rinder
Milchkuhhaltung	132
Milchleistung	147, 485
Milchleistungskontrolle	147
Milchpulver	253, 257, 499
Mischfutter	209, 225f
Mitgliedstaaten der EU	397f
Molke	124
Molkenkäse	<i>Siehe</i> Käse
Molkereibetriebe, -unternehmen	248f
Molkereierzeugnisse	<i>Siehe</i> Milch

N

Nachwachsende Rohstoffe	91
Nadelholz	381f
Nährstoffe	76f
Nahrungsmittel	192
Ausgaben	539
Außenhandel	342f
Einzelhandel	304
Erzeugerpreise	332
Großhandel	299
Herstellung	281
Kaufkraft	338
Preise	337
Preisindex	334
Preismesszahlen	336
Selbstversorgungsgrad	186
Umsatz	299, 303
Verbrauch	27f, 186f, 339, 494
Nahrungsmittelproduktion	152
Nationalparke	93
Naturschutz	53, 93
Nebenerwerbsbetriebe	41f, 59
Nettoinlandsprodukt	18
Nettoinvestitionen	167
Netto-Nahrungsmittelproduktion	152
Nettoproduktion	
Ernährungsgewerbe	297
Nettowertschöpfung	
.....	18f, 153, 158, 289, 388, 406
Neuseeland	344f, 364, 542
Niederschläge	94
Norwegen	344f, 364, 542
Nutz- und Zuchtvieh	346, 365

Nutzungstausch	52
Nutzvieh	363, 378f

O**Obst**

Agrarfinanzierung	422f
Anbau	108f, 236, 449, 454
Arten	235f
Ausfuhr	235
Außenhandel	346f, 365f, 543, 558
Betriebe	108f
Einfuhr	235
Einfuhrpreise	323
Erntemengen	111
Ertrag	111
Erzeugung	232f, 463
Konserven	238, 353, 372, 543, 558
Preise	320, 336f
Preisindizes	318
Preismesszahlen	319
Selbstversorgungsgrad	235, 490
Untersuchung	205
Verbrauch	188f, 236, 494
Verkaufsanbau	108f
Verkaufserlöse	154
Versorgung	232, 235
Verwendung	113

Obstbau

Anbau	111
Betriebe	102, 108f, 166, 434
Buchführungsergebnisse	166
-erhebung	101
Ertrag	111
Fläche	434, 454
Flächen	109f

Ökologischer Landbau 45, 89f, 171, 442**Öle und Fette**

Ausfuhr	365, 373
Außenhandel	346, 355, 365, 373
Einfuhr	346
Einfuhrpreise	323
Erzeugung	467
Herstellung	281
Interventionsbestände	501
Selbstversorgungsgrad	187
Untersuchung	201, 205
Verbrauch	188f, 260f
Versorgung	260f

Ölfrüchte *Siehe* Ölsaaten**Oliveöl** *Siehe* Öle und Fette**Ölkuchen** 125**Ölsaaten**

Anbau	456
Anbaufläche	97
Ausfuhr	260

Außenhandel	356, 543, 558
Einfuhr	260
Erntemengen	97, 456
Erträge	97, 456
Erzeugung	260
Futtermittel	125
Selbstversorgungsgrad	260
Verbrauch	260
Verkaufserlöse	154
Verwendung	260
Organische Stoffe	201
Orientierungspreis	316
Ozeanien	345, 364, 542

P

Pachten	411
Pachtentgelte	329
Pachtflächen	39f
Pachtpreise	39
Papierindustrie	390, 393
Pferde	
Bestand	127f, 142f
Schlachtungen	239, 477
Untersuchung	206
Pflanzenbau	49
Pflanzenschutz	75, 81f
Pflanzenschutzmittel	198, 201
Pflanzliche Öle und Fette	

Außenhandel	346f, 365f, 373, 543, 558
Einfuhr	355
Erzeugung	260f
Selbstversorgungsgrad	260f, 490
Verbrauch	260f, 494
Versorgung	261
Versorgungsbilanz	512
Verwendung	261

Phosphat *Siehe* Handelsdünger

Preise	
Bauland	331
Betriebsmittel	324, 325, 537
Binnenmarkt	315
Düngemittel	325, 536
Einfuhrpreise	322f
Einkaufspreise	322
Ernährungsgewerbe	332
Erzeugerpreise	320f, 524
Futtermittel	325, 536
landwirtschaftliche Fläche	329f
Lebenshaltung	333f, 538
Marktordnungspreise	316
Marktpreise	320
ökologischer Landbau	171
Verbraucherpreise	334, 337
Vorleistungen	324f, 537
Weltmarkt	315, 316

Preisindizes 315, 316, 333, 334
 Private Konsumausgaben 339
 Privater Verbrauch 18, 23, 27, 29
 Privatwald 380f, 573
 Produktion 72
 Produktionsleistung 149
 Produktionssteuern 19
 Produktionswert 19, 153f
 Produzierendes Ernährungsgewerbe 267f
 Pro-Kopf-Verbrauch 190f, 494

Q

Qualität 195f, 201, 205f

R

Raiffeisen-Genossenschaften 179f
 Raps 89f, 220, 260
 Rebfläche 84, 113f, 434, 449
 Rebsorten 113f
 Rechnungseinheiten 398
 Regionalmanagement 50
 Regionen 13
 Reinertrag 162
 Reis
 Anbau 449, 456
 Außenhandel 346, 365
 Erntemengen 456
 Erträge 456
 Qualität 201
 Verbrauch 188f, 494
 Versorgung 227
 Verwendung 227
 Richtpreis 316
 Rinder
 Außenhandel 360f, 376f
 Bestand 127f, 468f, 476
 Erzeugung 146
 Haltung 132
 Preise 321, 524
 Schlachtungen 239f, 477
 Untersuchung 206
 Verkaufserlöse 154
 Vermarktung 240
 Rindfleisch *Siehe* Fleisch
 Roggen *Siehe* Getreide
 Roheinkommen 162
 Rohölwert 260
 Rundholz 574, 576
 Russland 344f, 364, 542

S

Saatgut 86, 318
 Sachaufwand 162
 Sahne 254f
 Sauermilchkäse *Siehe* Käse
 Schädlingsbekämpfung 75, 81f

Schafe
 Bestand 127f, 143, 468, 470
 Erzeugung 146
 Schlachtungen 239f, 477
 Untersuchung 206
 Schalenobst 237
 Ausfuhr 237
 Einfuhr 237
 Schlachtfett 239, 262
 Schlachtgewicht 240, 477, 479
 Schlacht tieruntersuchung 199f
 Schlachtungen 238f, 479
 Schlachtvieh 365, 543, 558
 Außenhandel 346
 Preisindizes 318
 Vermarktung 240
 Schlepper *Siehe* Ackerschlepper
 Schmelzkäse *Siehe* Käse
 Schmierstoffe *Siehe* Vorleistungen
 Schnittkäse *Siehe* Käse
 Schokoladenerzeugnisse 191, 205, 231
 Schutzpflanzungen 50, 53
 Schweine
 Außenhandel 361f, 377f
 Bestand 127f, 468f
 Erzeugung 146
 Mastschweine 134f
 Preise 321, 524
 Schlachtungen 239f, 477
 Untersuchung 206
 Verkaufserlöse 154
 Vermarktung 240
 Schweinefleisch *Siehe* Fleisch
 Schweiz 344f, 364, 542
 Schwermetalle 201
 Selbstversorgungsgrad 186f, 490, 576
 Sonderkulturen... 97, 101, 151, 318f, 346, 365
 Sorghum 219
 Sozialbeiträge 26f
 soziale Sicherung 62f
 Sozialprodukt 18
 Sozialversicherung 18, 162f
 Sparquote 28
 Speiseeis 205, 255
 Spezialhandel 341
 Spirituosen 323
 Staatsverbrauch 18, 23
 Staatswald 380f, 573
 Standardbetriebseinkommen 38, 162
 Standarddeckungsbeitrag 432
 Standarddeckungsbeiträge
 32, 36, 42, 162, 169
 Stärke 209, 229, 281
 Steuerergebnis 162

Steuerpflichtige	
Ernährungseinzelhandel	304
Ernährungsgroßhandel.....	298
Gastgewerbe	309f
Stickstoff	<i>Siehe Handelsdünger</i>
Strauchbeerenobst	108
Streuobstanbau	232
Studenten.....	71
Subventionen.....	153, 158
Südafrika	344f, 364, 542
Süßwaren.....	207

T

Tabak	
Anbau	101
Interventionsbestände	501
Preise	320
Umsatz.....	299
Verarbeitung	523
Verbrauch.....	263
Tabakwaren	263
Tariflöhne	326
Tee.....	263
Teigwaren.....	201
Tiefkühlkost	194
Tierärzte	143
Tierhaltung	49
tierische Ausscheidungen.....	79
Tiermehl	125
Tierprämien.....	178
Tierseuchen	144f, 477
Transport	314
Treibstoffe	160
Triticale	<i>Siehe Getreide</i>
Trockenmilcherzeugnisse.....	375, 490, 499
Trockenobst.....	237
Truthühner.....	<i>Siehe Geflügel</i>
Türkei	344f, 364, 542

U

Umrechnungskoeffizienten	238
Umrechnungsschlüssel	
Getreideeinheiten.....	149, 150
Großvieheinheiten	126
Umsatz	
Ernährungsgewerbe	267f, 523
Ernährungshandel	298f
Ernährungshandwerk.....	297
Gastgewerbe	309f
Umsatzbesteuerung.....	47
Umsatzerlöse.....	162f
Umweltökonomische Kennzahlen	30
Unfallversicherung.....	162
Universitäten	69, 71
Unterglasanlagen.....	103, 107
Unternehmensaufwand	162

Unternehmensertrag	162
Unternehmenskonzentration	295
USA.....	341, 344f, 364, 542

V

Verbrauch pro Kopf.....	190f, 494
Verbraucherpreise	333
Verbrauchsausgaben.....	539
Vereinigungen	181
Vergleichswert.....	162
Verkaufserlöse.....	153f, 385f
Verkaufsstätten	308f
Verkehrsfläche.....	83
Vermarktung.....	240
Vermehrungsflächen.....	86
Versorgung	
Backwaren	192
Fleisch.....	192, 243
Gemüse	192, 232
Milcherzeugnisse	192, 256
Nahrungsmittel	192
Obst.....	192, 232
Versorgungsbilanzen	
Bier	265
Butter	262, 514
Dauermilcherzeugnisse.....	257
Eier	259, 514
Fische.....	247
Fleisch.....	243, 514
Geflügelfleisch.....	242
Gemüse	232f, 502
Getreide	209, 502
Glucose	231
Holz	395
Honig	231
Hülsenfrüchte	227
Kakao.....	231
Kartoffeln.....	228, 502
Kartoffelstärke	229
Käse	258, 514
Margarine.....	512
Mehl.....	221
Milch.....	256, 514
Obst.....	232, 235, 502
Obstkonserven	238
Öle und Fette	261
Ölsaaten	260
pflanzliche Fette und Öle.....	512
Reis.....	227, 502
Rundholz.....	576
Schalenobst.....	237
Trockenobst	237
Wein.....	265, 502
Zitrusfrüchte	232, 236, 502
Zucker.....	230, 502

Versorgungsleistung..... 186
 Verzehrsstudie 192
 Veterinärwesen 143f, 199f
 Viehbesatz 127, 143
 Viehbestand..... 45, 127f, 468f
 Viehhalter 126, 468f
 Viehhaltung 45, 126f, 434, 441
 Viehweiden 84, 97
 Volkseinkommen..... 22, 26
 Vollarbeitskräfte 55, 57, 61
 Vorleistungen 153, 159, 388, 406, 411
 VR China 341f, 394, 542

W

Währungen 397
 Waldbrände 388
 Waldfläche..... 83f, 380f, 449
 Waldschäden 389
 Warenverkehr 341
 Wassereinsatz 30
 Wasserwirtschaft 183
 Wegebau 54
 Weichweizen 222
 Wein
 Agrarfinanzierung..... 422, 423
 Anbau 114f
 Ausfuhr 265
 Außenhandel..... 358, 374, 543, 558
 Bestände 266
 Einfuhr 265
 Einfuhrpreise 323
 Erntemengen..... 114
 Erträge 114f
 Erzeugung..... 265f, 467
 Mosterte 114
 Preise 320
 Qualität 201, 205
 Selbstversorgungsgrad..... 265, 490
 Untersuchung..... 205
 Untersuchungen..... 201, 205
 Verbrauch..... 263f, 494
 Verwendung..... 265
 Weinbau 101, 169
 Weizen..... *Siehe* Getreide
 Weltagrarwirtschaft..... 9
 Wertschöpfung 158
 Wildarten..... 396
 Winzergenossenschaften 179
 Wirtschaftsbereiche..... 21, 24

Wirtschaftsräume 349, 368
 Wirtschaftsrechnungen..... 338
 Witterungsverhältnisse..... 94
 Wolle 320

Z

Ziegen
 Bestand 127, 468, 470
 Erzeugung..... 146
 Schlachtungen..... 239, 477
 Zierpflanzen 108
 Zitrusfrüchte
 Anbau 449
 Arten 237
 Außenhandel..... 351, 543, 558
 Erzeugung..... 463
 Selbstversorgungsgrad..... 490
 Verbrauch..... 237, 494
 Versorgung..... 236
 Zuchtsauen *Siehe* Schweine
 Zuchtvieh 363, 378f
 Zucker
 Absatz 230
 Agrarfinanzierung..... 422, 423
 Ausbeute 229
 Ausfuhr 230
 Außenhandel. 346, 357, 365, 371, 543, 558
 Einfuhr 230
 Einfuhrpreise 323
 Selbstversorgungsgrad..... 187, 230, 490
 Verarbeitung 268f, 281
 Verbrauch..... 188f, 494
 Versorgung..... 230
 Verwendung..... 230
 Zuckerrüben
 Anbau 456
 Anbaufläche 97
 Erntemengen..... 97, 456
 Erträge 97, 100, 456
 Preise 524
 Verarbeitung 229
 Zuckerwaren 191, 205
 Zugmaschinen..... 75
 Zusammenlegungsverfahren
 *Siehe* Flurbereinigung
 Zusatzstoffe..... 196, 205
 Zweckaufwand 162
 Zwischenfrüchte..... 89